



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



SEARCH LIBRARIES



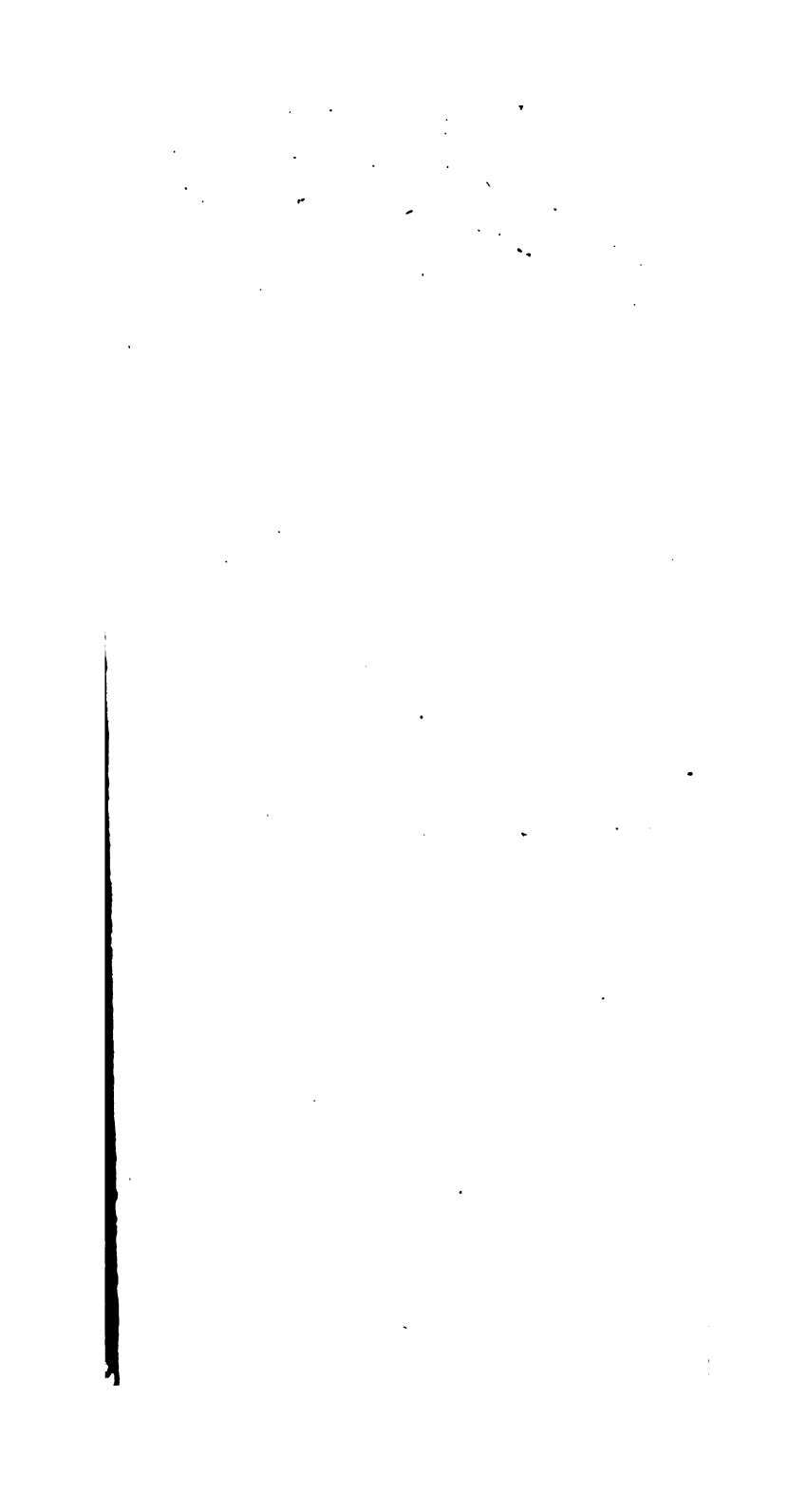
06728648 8

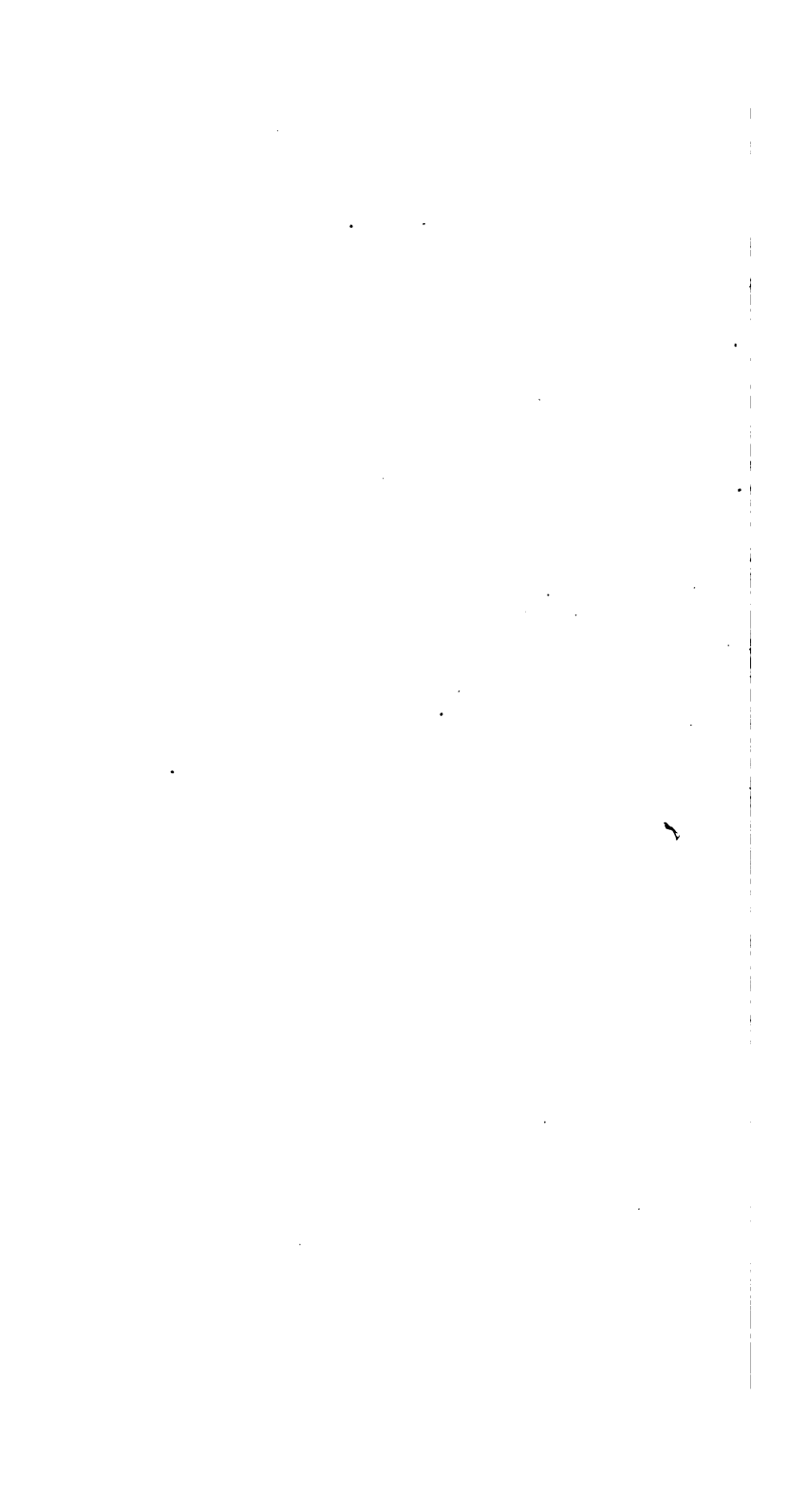
















DAS  
GELEHRTE  
TEUTSCHLAND  
ODER  
LEXICON  
der jetzt lebenden  
TEUTSCHEN  
SCHRIFTSTELLER.

---

Angefangen  
von  
GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,  
*Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen*

Fortgesetzt  
von  
JOHANN GEORG MEUSEL,  
*königl. Bayerischem geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischem und Quedlinburgischem Hofrathe, ordentl. Professor d. Geschichtskunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademien.*

Ein und zwanzigster Band.  
Bearbeitet  
von  
JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,  
*Advocaten zu Dresden,*  
und  
herausgegeben  
von

JOHANN SAMUEL ERSCH;  
*Professor und Ober-Bibliothekar auf der Universität zu Halle.*

---

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

---

*L e m g o,*  
im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1827

D A S  
G E L E H R T E  
T E U T S C H L A N D  
I M

NEUNZEHNTEM JAHRHUNDERT,

n e b s t

Supplementen zur fünften Ausgabe  
desselben im achtzehnten.

---

V o n

JOHANN GEORG MEUSEL.

---

N e u n t e r B a n d .

B e a r b e i t e t

v o n

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

u n d

h e r a u s g e g e b e n

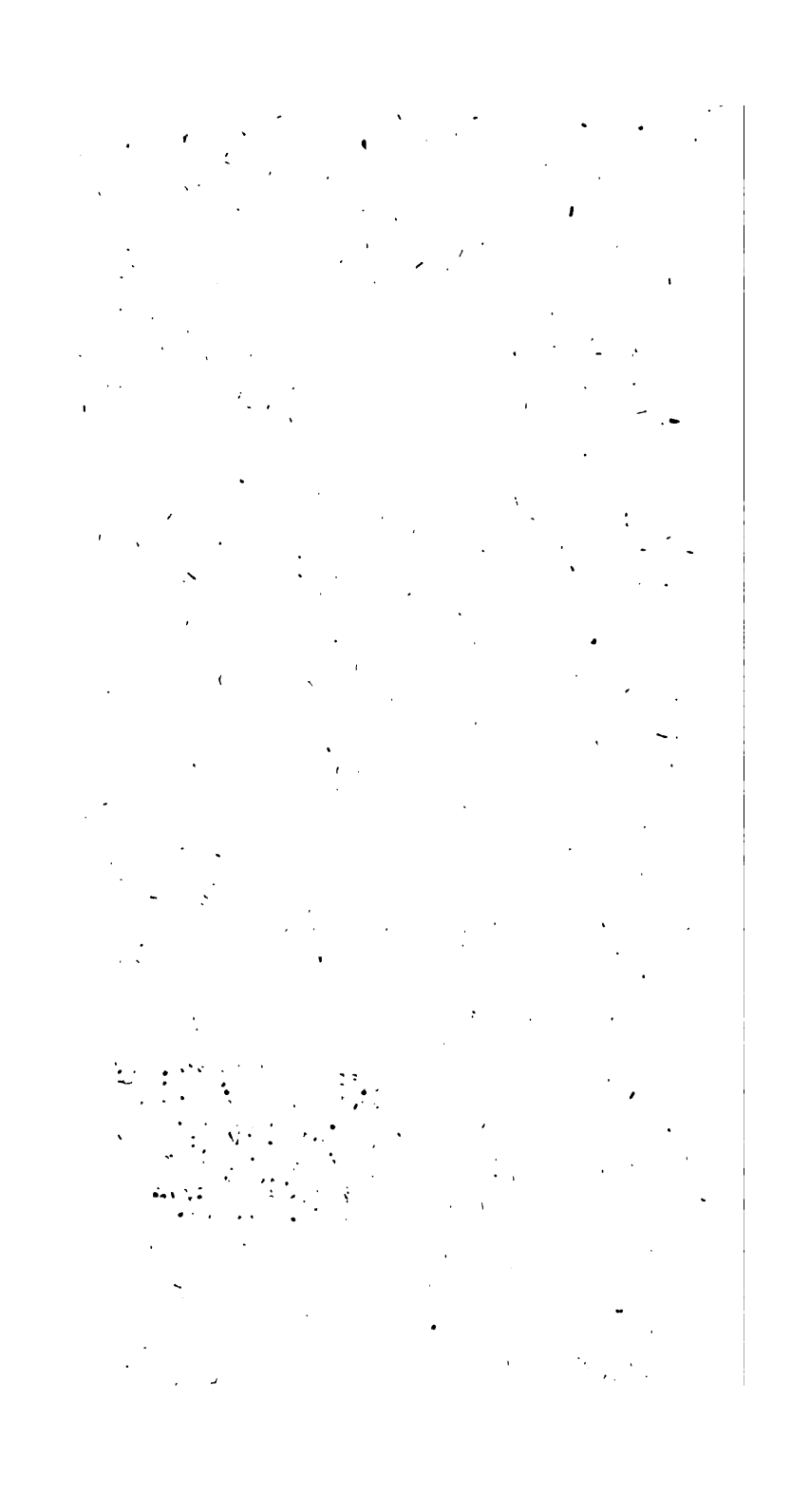
v o n

JOHANN SAMUEL ERSCH.

---

L e m g o ,

im Verlage der Meyerischen Hof-Buchhandlung, 1827.



**T.**

**LABOR** (Karl Wichand) *Hof- und Regierungsrath zu . . . : geb. zu . . .* §§. Vollständiges Handbuch der Gasbeleuchtungskunst. Nach den neuesten Erfahrungen und Erfindungen bearbeitet. Frankf. a. M. 1822. 2 Bde gr. 8. m. 7 Steindrucktaf.

**LAUBEL** (Chr. Gottl.) §§. *Von dem im 8ten Bde erwähnten orthotypographischen Handbuche, und von dem prakt. Handbuche der Buchdruckerkunst, giebt es noch 2 neuere Ausgaben, Wien 1805. 2 Bde m. Kpf. u. Tab. und Wien 1810. m. 6 Kpf. und Tab. Die erste führt folg. Titel: Allgemeines theoretisch - praktisches Wörterbuch der Buchdruckerkunst und Schriftgießerey, in welchem alle bey der Ausübung derselben vorkommende, und die damit verwandten Künste, Wissenschaften und Gewerbe einschlagenden Kunstwörter, nach alphabetischer Ordnung erklärt werden; die zweite aber hat den Titel: Vollständiges theoretisch - praktisches Lehrbuch der Buchdruckerkunst, für angehende Schriftsetzer und Drucker in den Buchdruckereyen, in welchem auch alles das, was denselben von andern Wissenschaften, Kunst - und Gewerbächern, die mit der Buchdruckerkunst in naher Verwandtschaft stehen, zu wissen nöthig ist, deutlich erklärt und gelehrt wird. Nebst Formularbuche.*

**LAFFEL** (Gottlieb Lukas Friedrich) *D. der Philos. und seit 1823 ordentl. Professor der Philosophie zu Tübingen (zuerst 1810 Hauslehrer bey dem Grafen*  
19tes Jahrh. 9ter Band. A fen

sen Fried. Raventlow im Holtheinischen, 1811 Vicarius zu Ballendorf bey Ulm, 1815 Repetitor im theolog. Seminar zu Tübingen, 1816 Privatdocent an der Universität, 1817 außerord. Professor und 1817 - 1822 5ter Professor des Lyceums) geb. zu Bempflingen am 6 Septbr. 1787. §§. Polyhymnia; Versuch einer Uebersetzung aus erlesener Epigrammen der griechischen Blumenlese. Zürich 1808. gr. 8. *Pindari Carminum Pythiorum quintum cum octavo recens illustratum. Dissert. inaug. philologica.* Tübingen 1819. 4. *Imm. v. Swedenborg's* göttliche Offenbarungen; aus der lateinischen Urschrift verdeutscht. 1stes Werk, enthaltend die Lehre des neuen Jerusalems vom Herrn; vom Uebersetzer mit Vorrede, Anmerkungen und Register begleitet. ebend. 1823 gr. 8. 2ter Band oder 4tes bis 5tes Werk. Nebst Vorrede, Anmerkungen, Registern und Beylagen vom Uebersetzer, 1824. (Eine Beylage ist auch besonders abgedruckt unt. d. Titel: Magazin für die neue Kirche, 1ster Band 1stes Stück). *Prodromus Corporis Juris civilis a Schrader, Clossio Tafelio edendi.* Berl. 1823. gr. 8. *Bibliotheca romana in usum scholarum edita.* P. Stuttgart 1824. gr. 8. (Auch m. d. Titel: *Tit. Livii Patavini historiarum ab urbe condita libri qui supersunt, omnes, cum deperditorum fragmentis et epitomis omnium. Ad optimas editiones emendatas selectas etc. texui subjecit, Tom. I.*). — Verschiedene Beyträge zu Seebode's krit. Bibliothek des Erziehungs- und Unterrichtswesens Jahrg. 1821. — Vgl. Eisenbach S. 434.

von TAFINGER (Wilh. Gottl.) ward 1812 Ritter d. Würtemb. Civ. Verd. Ord., im May 1813 Oberappellat. Tribunals - Rath, und starb am 11 Jun. 1813. §§. Ueber die Idee einer Criminalgesetzgebung, in Beziehung auf die Wissenschaft sowohl als das praktische Leben; nebst Anhang über Feuerbach's Entwurf des Gesetzbuchs üb.

über Verbrechen für Bayern. Tübing. 1811.  
gr. 8. — Vgl. Morgenblatt für gebild. Stände  
1813. Nr. 159.

**TAILLEFAS (J...)** lebt in Hamburg: geb zu . . .  
§§. Skizzen einer Reise nach Holstein, beson-  
ders der Probstei Preetz, im Sommer 1817.  
Hamburg 1819. 8. m. Titelkupf. Schreckens-  
scenen aus dem Norden. Dresd. 1820. 8.

**TAILLEFER (Jean Baptiste Michel)** französ. Sprach-  
lehrer in Leipzig: geb. zu Charleville in Frank-  
reich am 18 Novbr. 1796. §§. Grammaire  
nouvelle allemande. Oeuvre traduit de Monf.  
Heinfius. Dresd. 1824. 8.

**TANGATZ (Ad. Fr.)** §§. Die Mecklenburg-Strelitz.  
Intelligenzblätter erschienen ununterbrochen seit  
1786.

**TANGEMANN (Johann Bernard)** seit 1799 Pfar-  
rer zu Badbergen bey Osnabrück (1790 Caplan  
zu Voltlage, 1792 Domvicar in Osnabrück und  
1794 Pfarrer in Bersenbrück): geb. zu Damme  
im Oldenburgischen am 2 März 1767. §§. Ge-  
dichte. Osnabrück 1815. 8. — Einige Pie-  
digten in den Jahren 1804, 1807, 1810 u. 1817.  
— Vgl. Felder Bd. 3. Rasmann 2ter Nachtrag.

Heyherr von **TANNENBERG (Greg.)** §§. \* Leben  
Pauls I, Kaisers von Rußland. Frankf. a. M.  
1804. gr. 8.

5 B. **TANNER (Konr.)** §§. Ein ernstlicher Blick  
in die Ewigkeit, oder Betrachtungen über die  
4 letzten Dinge des Menschen. Augsburg 1812. 8.

5 B. **TAPPE (Dieterich Aug. Wilh.)** D. der Philos. und  
Theologie, und seit 1819 Ritter des Russ. St. An-  
nen-Ord. 3ter Classe und Professor der Naturge-  
schichte, der Moral, der deutschen Sprache und  
der vaterländ. Geschichte an der königl. Sächs.  
A 2 Forst-



*Forstacademie zu Tharant* (zuerst seit 1809 Privatdocent zu Dorpat, 1809 Lehrer am Gouvernements-Gymnasio zu Wiburg, und kurz darauf Director desselben, 1810 erster Professor der Moral-Philosophie und Kirchengeschichte an der deutschen Hauptschule zu St. Petersburg, und 1812 k. Russ. Rath): *geb. zu Hannover am 9 Decbr. 1778.* §§. Ueber Scheintode. Erfurt 1798. 8. Von der Unzertrennlichkeit des Glaubens von der Tugend; eine Preisschrift. Götting. 1802. 8. Ueber den Begriff und Werth einer gründlichen Anthropologie. Wiburg 1806. 8. Ueber Unsterblichkeit; eine Rede. ebend. 1807. 8. Neues Russisches Elementar-Lesebuch für Deutsche, enthaltend Sentenzen und Maximen, Fabeln und Anekdoten, eine geographisch-statistische Uebersicht Russlands, eine Komödie im Auszuge, und Bruchstücke aus *Karamsin's* Schriften, durchaus accentuirt, nebst Uebersetzungen, Wörtern und Phraseologien etc. 1te Abtheil. der Russ. Sprachlehre. St. Petersburg und Riga 1810. 8. 2te verbess. Ausg. 1811. 3te Aufl. 1811. 4te 1811. 5te verbess. 1820. 6te 1823. Russische Formenlehre. St. Petersburg 1811. 8. 2te Aufl. 1811. 3te 1818. Tugendlehre. ebend. 1812. 8. *De usu ac ratione dictionis anthropomaticae.* Dorpati 1815. 8. Vom Göttlichen und Ewigen im Menschen, oder vom Reiche Gottes auf Erden; drey religiöse Reden. St. Petersburg und Riga 1815. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1819. 3te Dresden 1823. Untrügliche Heilmittel wider den Biss toller Hunde, aus dem Russischen des Herrn *Paul v. Swinjin* übersetzt. St. Petersburg 1817. 8. m. 1 Kpf. *De regno Dei, a Jesu servatore in terris condito, dissert. theologico-inauguralis.* ibid. 1819. gr. 8. Russisch-historisches Lesebuch, aus *Karamsin's* Geschichte Russlands. Mit Worterklärung und Redensarten in deutscher und französl. Sprache. Als dritter Theil der Russischen Sprachlehre.

lehre. St. Petersburg und Riga 1820. 2 Bde 8. ste Aufl. — Worte aus dem Buche der Bücher, oder: über Welt- und Menschenleben, vom Fürsten N\*\*\* herausgegeben u. f. w. Dresden 1824. 8. — *Von der Russischen Sprachlehre erschien* 1812 die 2te verbess. und verm. Ausgabe. Nebst einem neuen Russischen Elementar-Lesebuche für Deutsche, 181. die 3te, dem noch angehängt ist: Erstes Russ. grammatisches Lesebuch über die Formenlehre, 1815 die 4te und 1820 die 5te mit dem Slavonischen verm. Aufl. — Ueber die Verwandtschaft des Koptischen mit den Sprachen in Nordasien und im nordöstlichen Europa; in der Zeit. für die eleg. Welt 1824. Nr. 2.

- 15 B. TAPPE (Wilh.) *starb am 20 Decbr. 1823 als Baumeister in Dortmund* (vorher Baumeister in Detmold und seit 1820 in Soest): *geb. zu Lüdenscheid . . .* §§. Allgemeine erste Uebungen im mathematischen Zeichnen, nebst einer Anweisung zum Aufnehmen und Berechnen einzelner Grundstücke. Duisb. u. Essen 1806. 12. m. 12 Kpft. 2te Aufl. 1823. m. 14 Steintaf. Zweite Uebung im Planzeichnen, Berechnen und Aufnehmen einzelner Grundstücke. ebend. 1806. 12. m. 17 Kpft. Anleitung zur Landcharten- und Planen-Schrift. ebend. 1806. 8. m. 16 Vorbildern. Dritte Uebungen im Zeichnen für Kaufleute und Fabrikanten, die ihr Geschäft in Metallwaaren haben; auch für Schmiede und andre in Metall arbeitende Handwerker. ebend. 1809 folg. 5 Hefte m. . . . Kpf. 12. Musterkarten von märkischen und bergischen Metall - Wagen. ebend. ohne Jahrz. (181.). 5 Hefte, 4. Der Sonntag am Bruunen zu Schwelm. ebend. (181.). 8. Darstellung einer neuen, äusserst wenig Holz erfordernden und höchst feuerlichern Bauart. 1stes Heft: Die Hütte. ebend. 1818. 4. m. Steindr. 2tes Heft: Landgebäude, 1819. 3tes Heft: landwirthschaftliche Gebäude, 1820. 4tes Heft 1821. 5. 6tes Heft: A 3

Heft: Hädtische Gebäude, 1821. 7tes Heft: Denksteine, Ehrenmale, Kapellen u. s. w. 1822. 8tes Heft: Denkgebäude, Friedrich dem Großen gewidmet, 1824. Die wahre Gegend und Linie der dreytägigen Hermannsschlacht. ebend. 1820. 4 m. 1 Charte. Nachtrag mit 2 Steinabdr. 1822. Die Alterthümer der deutschen Baukunst in der Stadt Soest. 1ste Hälfte, oder die Bauwerke bis zum 12ten Jahrhundert. ebend. 1822. 4. m. 3 Steinabdr. 2te Hälfte, oder die Bauwerke nach dem 12ten Jahrhundert, 1824. m. 3 Steinabdr. — Von den allgem. ersten Uebungen im freyen Zeichnen erschien 1812 und 1813 die 1ste und 2te Fortsetzung, jede mit 10 Kpf.; auch kam von dem Hauptwerke 1816 die 2te und 1820 die 3te Aufl. heraus. — Das Handbuch für Freunde der Natur, welches auch den Titel führt; dritte Uebungen für junge Gartenkünstler, ward 1810 nochmals abgedruckt. — Vgl. Nat. Zeit. 1824. Nr. 137. u. Neuen Nekrolog der Deutschen 1sten Jahrg. (Ilmenau 1824) S. 884-886.

**TARNOW** (C. . . F. . . J. . .) . . . zu . . . im Herzogth. Mecklenburg: geb zu . . . §§. Mecklenburgs vorzüglichste Erwerbszweige, verglichen mit den Rittergütern Preisen. Lübeck 1801. 8.

**TARNOW** (Fanny) lebt seit 1820 in Dresden (zuerst in Güstrow, dann kurze Zeit in St. Petersburg und Berlin): geb. in Güstrow am 17 Dec 1784 §§. \*Natalie. Ein Beytrag zur Geschichte des weiblichen Herzens, von Fanny. Berl. 1811 (1811). 8. (Auch m. d. Titel: Romanenbibliothek von und für Damen, 4te Lieferung). Kleine Erzählungen. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1820 (Auch m. d. Titel: Romanenbibliothek von und für Damen, 6te Lieferung). \*Thorild von Adlerstein, oder Frauenherz und Frauen glück. Eine Erzählung aus der großen Welt. Leipz.

Leipz. 1816 (1815). 8. Mädchenherz um Mädchenherz Erzählungen für Gebildete. ebend. 1816. 8. Briefe auf einer Reise nach St. Petersburg, an Freunde geschrieben. Berl. 1817. 8. Mit *Helm. v. Chezy*: \*Iduna; Schriften deutscher Frauen, gewidmet den Frauen, herausgegeben von einem Verein deutscher Schriftstellerinnen. 1. stes Heft. Chemnitz 1820. 8. (Das 2te Heft auch *m. d. Titel*: Iduna, eine Weihnachtsgabe deutscher Frauen an Deutschlands Töchter). Lilien. Leipz. 1821 - 1823. 4 Bde 8. Sidoniens Wittwenjahre. Nach dem Französl. frey bearbeitet ebend. 1822. 2 Theile 8. Malwina, oder die Ruinen von Inismore. ebend. 1824. 2 Bde 8. Lebensbilder. ebend. 1824. 2 Bde 8. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an der Zeitschrift von und für Mecklenburg 1794. (Hier sind ihre Beyträge mit der Unterschrift: von einem alten Landprediger bezeichnet); 2) am Journal von und für deutsche Frauen (Leipz. 1805. 1806); 3) am Freymüthigen (1807); 4) am Hamburger Orient (1812); 5) an der Zeitung für die eleg. Welt (1813. 1818. 1819. 1824); 6) an der Urania (1816. 1817); 7) an *Lotz's* Originalien (1817 - 1819); 8) an *Rockitz's* Frauenzimmeralmanach (1818); 9) am Morgenblatt für gebildete Stände 1819 - 1821 (auch im Kunstblatte 1818. Nr. 6. die Eremitage); 10) an dem Sinngrün von *Uthe Spazier* (1818); 11) an *Aug. Gebauer's* Morgenröthe (1819); 12) an *Philippi's* literar. Merkur (1819. 1823); 13) an der Abendzeitung (1820. 1824); 14) am Frauentaschenbuch (1822. 1823. 1825); und 15) an dem Kranz (Prag 1824).

KNOW (Joh. Marc. Konft.) seit 1810 vierter ordentl. Profess. der Theologie.

von TATTENBACH (Heinrich Christian) starb am 3 Octbr. 1821. War königl. Bay. Kämmerer

*rer und erblicher Reichsrath zu München: geb. zu . . .* §§. Umständlicher Beweis der ehelichen Abstammung des Heinrich Christian Grafen von Tattenbach, und der ihm zustehenden Befugnisse, mit seinem Vermögen nach Gefallen zu disponiren u. s. w. München (?) 1821.

**TAUBE** (Eduard) Der wahre Name dieses Schriftstellers ist *Leop. Karl Ludw. Graf v. Oerzen*; vgl. dessen Art. im 19ten Bde.

**16 B.** **TAUBE** (Lebr. Ehreg.) seit 1803 *Oberberg-Amts - Assessor und Bergrath* (zuerst 1774 Vice actuar zu Wolkenstein, 1777 Berg - Gegen - und Recessschreiber zu Ehrenfriedersdorf, 1785 Bergschreiber in Schneeberg, und 1792 Oberbergamts - Verwalter in Freyberg): *geb. zu Grönitz bey Freyberg am 25 Noubr. 1753.*

**10 B.** **TAUBENRAUCH** (Just Heinr.) *starb am 29sten Aug. 1805; war geb. zu Altengottern bey Langensalza am 6 Januar 1747.*

**Freyherr TAUBER von TAUBERFURT** (. . .) §§. *Die Schrift: über meine Violine, erschien unter seinem wahren Namen. — Dagegen ist die Abhandlung von der hierarch. Gewalt u. s. w. auszustreichen. — Vgl. Gerber's neues biograph. Tonkünstler - Lex. Bd. 3.*

**Freyherr TAUBER von TAUBERFURT** (Karl) *starb am 6 Jan. 1814.* War (seit 1765) Domprediger und (seit 1782) Canzler der Universität Brunn (zuerst Seelforger in einigen Mährischen Pfarreyen, 1775 Domcapitular in Brunn, 1779 Generalvikar, 1780 Archidiac. in Znaim, 1782 Beysitzer und Referent der geistlichen-Fillialcommission, und 1784 Archidiac. in Iglau): *geb. zu Troppau am 22 Januar 1741.* §§. *Regeln der Geschichte.* Wien 1781. 8. — Ihm gehört auch die Abhandlung von der hierarch. Gewalt u.

n. s. w. zu, die irrig dem Vorhergehenden beygelegt ist. — Vgl. Czikan.

**TAUBER** (Gottfried) *D. der Philos. und Inhaber eines optischen, mathematischen und chemischen Magazins zu Leipzig* (vorher seit 1800 - 1801. Lehrer der Mathematik an der Thomasschule): *geb. zu Joniswalde im Altenburg. am 6 May 1766.* §§. Anweisung, wie auswärtige Personen aus dem optisch - oculistischen Institute zu Leipzig mit Zuverlässigkeit solche Augengläser bekommen können, durch welche sie wenigstens auf die Erhaltung, meistens aber auf die Besserung der Sehkraft so viel Anspruch machen dürfen, als es die bestehenden Umstände gestatten. *Leipz. 1816 gr. 8. 2te Aufl. . . . 3te 1821. 4te 1823.*

**TAUBNER** (Joh. Karl Fried.) *seit 1822 adjung. und seit 1823 wirklicher Superintend. zu Leisnig* (vorher seit 1801 Pastor in Bärenwalda bey Zwickau, und 1812 Pastor in Wolkenstein). §§. *Regeln der Lebens-Weisheit aus dem Gesichtspunkte der Religion betrachtet für denkende Christen; in einer Reihe von öffentlichen Vorträgen entworfen. Leipz. 1810. 8. De praeslantia amicitiae, diss. gratulat. Annaberg 1813. 8.* Paradoxien aus dem Gebiete des protestant. Kirchenrechts und der protestantischen Kirchenlehre. Zur Beherzigung für das gesammte Deutschland, mit besonderer Beziehung auf die Sächsl. und Preussl. Lande. *Berk. 1818. 8. — Können Pfarrgüter und Gerechtsame durch Verjährung an weltliche Besitzer kommen und kann ein Pfarrer zu ihrer Wiedererlangung zum ordentl. Process verwiesen werden? in Rehkopf's Prediger-Journal 1804. S. 293-301. Vorschlag zum Besten derjenigen Kirchen, die kein grosses Vermögen besitzen; S. 625-628. — Rathspredigt. gehalten d. 7 Novbr. 1815 zu Wolkenstein; in Ammon's Magazin für christl. Prediger Bd. V. St. 2 (1821) S. 157-166. Etwas zur Beförderung*

rung der Achtung und der Würde des Religions-  
lehrerstandes und seiner Wirksamkeit; *ebend.*  
Bd. VI. St. 1. S. 282-284.

**TAUSCH** (Ignaz Friedrich) *D der Philos. und außer-  
ordentl. Profess. der Botanik in Prag; geb. zu . . .*  
§§. Hortus canalius seu plantarum rariorum,  
quae in horto botanico J. M. Com. de Canal co-  
luntur, icones et descriptionis. P. I. Pragae  
1823. Fol. cum fig.

**TAUSCH** (Joseph) *D der Rechte und k. k. Stadt- und  
Landrath zu Klagenfurt; geb. zu . . .* §§.  
Das Bergrecht des Oesterreich. Kaiserstaats; sy-  
stematisch dargestellt und erläutert. Klagenfurt  
1822. gr. 8.

**TEICH** (Johann Karl August) seit 1818 *Oberlehrer der  
neuerrichteten Bürgerschule zu Merseburg* (zu-  
erst 1797 sechster und 1810 fünfter Lehrer am  
daßigen Gymnasio); *geb. daselbst am 18 Jul. 1766.*  
§§. Anfangsgründe der lateinischen Sprache.  
Leipz. 1812. 8.

16B. **TEICHLER** (Wilh.) *ward im März 1810 Pa-  
stor in Kayna bey Zeitz, und starb daselbst am  
30 Junius 1810; geb. zu Kirchhain in der Nie-  
der-Lausitz 1776.*

**TEICHMANN** (Johann Christian Friedrich) *prakt.  
Oekonom; lebt auf seinem Gute Muckern bey Leipzig  
(vorher zu Zedlitz und Frohburg); geb. zu Zed-  
litz bey Borna am 15 August 1783.* §§. Ueber  
Teichfischerey. Mit Vorrede von Friedr. Pohl.  
Leipz. 1812. 8. Ueber mehrere Kriegslasten  
in Beziehung auf die Betreibung der Landwirth-  
schaft und einige Winke zur Erleichterung der  
Erstern und Begünstigung der Letztern. *ebend.*  
1814 8. Mit Joh. Geo. Kopp, Fr. Schmalz  
und Aug. Gottf. Schweitzer: Mittheilungen aus  
dem Gebiete der Landwirthschaft. 1ter Theil.  
*ebend.*



ebend. 1819. gr. 8. 2ter Theil 1820. m 1 ill. Kpf. (Darin sind von ihm folg. Aufsätze: Soll man bey grossen Wirthschaften dem Gefinde eine verhältnismässige, aber festbestimmte Menge Brod geben? Ueber den Kartoffelbau ohne frische Düngung; im *ersten* Theile. Ueber den Anbau und die Benutzung des Kopfkohls. Was ist bey Anlegung der Wohnungen für Arbeiter, ihrer Aufnahme und Beschäftigung zu beobachten? Zeit der Kartoffelerndte. Gräben mit dem Pfluge zu ziehen; im *zweyten* Theile). \* 25 Regeln für Dienende, nebst einem Anhang. Zum allgemeinen Besten, ebend. 1821 (1820). 12. — Sehr viele, meistens anonyme, Aufsätze in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1809-1812. 1814-1817. — Nachrichten und Bemerkungen über die Landwirthschaft bey Borna und Froburg; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. III (1810) S. 481-492. Ueber einige Pachtbedingungen, welche für die Contractanten leicht nachtheilig werden können; *ebend.* Bd. IV. S. 260-268. u. S. 419-427. Etwas über Pachtsanschläge; *ebend.* Bd. V. S. 445-450. Eine zu empfehlende Methode, die Springochsen zu entmannen; *ebend.* Bd. VII. S. 51-57. Einige Bemerkungen über das Einpannen der Früchte, das Austrocknen und Reinigen der Körner und das Verlohnen der Drescher; *ebend.* Bd. IX. S. 99-113. Die Regenperiode zu Anfange der Erndte 1813 und mehrere ihrer nächsten Folgen; *ebend.* Bd. X. S. 371-380. Welches ist der beste Weg, auf welchem landwirthschaftl. Vereine ihre schriftlichen Arbeiten zu einer gemeinnützigen Publicität bringen können? *ebend.* Bd. XI. S. 259-270. Einige Rückblicke auf das in landwirthschaftl. Hinsicht merkwürdige Jahr 1821; *ebend.* Bd. XXII. S. 117-132. \* Ueber hohe Getreidestoppeeln; *ebend.* Bd. XXIV. S. 377-380. Den Wiesenbau in Sachsen betreffend; *ebend.* Bd. XXVI. S. 3-16. — Mehrere Abhandlungen in *A. Thier's* Annalen der Fortschritte der Landwirth-

wirthschaft (1811. 1812). — Ueber das Stehlen der Holzpflanzen; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1812. Nr. 171. Graswolle, als Verkündigerin von Torf; *ebend.* 1820. Nr. 202. — Abhandlungen in *André's* ökonom. Neuigkeiten und Verhandlungen, und in *Sturm's* Jahrbuch der Thüring. Landwirthschaft. — Ueber die Abneigung vieler praktischen Landwirthe gegen das Lesen und Schreiben über Gegenstände der Landwirthschaft; in (*Fr. Schmalz*) Jahrbuch der Preuss. Landwirthschaft Bd. I (Bartenstein 1819) Nr. 5. — Einige Bemerkungen und Vorschläge wegen des Feilhaltens junger Obstbäume; in *den* Annalen der Obstkunde Bd. I. Heft 1 (Altenburg 1821) S. 77 - 81. Wie ist bey Anlegung einer Baumpflanzung zu verfahren? H. 2. S. 204 - 216. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop.

**TEICHMANN** (Johann Georg) starb im Jahre 1816. War seit 1811 Pastor in Schönsfeld bey Dresden (zuerst Hauslehrer an einigen Orten, und 1813 Archidiacon. in Radeberg): geb. zu Radeberg am 11 März 1767. §§. Urne, dem Andenken meines Vaters gewidmet. Leipz. 1795. 8. — Vgl. *Haymann* S. 41.

**TEIMOLD** (Joh. Gottl.) heisst *Trimolt*, und gehört daher weiter hin.

von **TEIN** (Ulrich) seit 1820 Pfarrer zu Zell im Bisthum Regensburg (privatisirte zuerst in Bernried bey Augsburg, und ward sodann Pfarrer in Wippenhausen bey Freyßing): geb. zu Neuburg am 26 Aug. 1773. §§. Konkordanz der Betreffende königl. Verordnungen vom Jahre 1799 bis 1818 in Kirchen - Schul - Pfarr - und andern Gegenständen, hauptsächlich für jeden Geistlichen des Pfarrkreises. Freyßing 1818. 8. 2te Aufl. 1819. Die 7 Worte unsers am Kreuze sterbenden Erlösers. Eine Andacht in der Charwoche für gute Seelen. *ebend.* 1820. 12. — Vgl. *Felder* Th. 3.

TE-

**TEKUSCH** (Joh. Mich.) *starb am 8 Decbr. 1813.*

§§. Dankbare Regungen ehrfurchtsvoll gerührter Schüler, die ihren Lehrer, Steph. Stabel, sein werthes Namensfest in erwünschten Wohlseyn antreten sehen; eine Ode. Presb. 1780. Fol.

\* Kurze Geschichte der evangelisch-lutherischen Kirche in Ungarn vom Anfang der Reformation bis Leopold II. Götting. 1794 gr. 8.

\* *Doctrina christiana, velut institutio Felicitatis consequendae. In usum juventutis.* Poson. 1793. 8. Edit. altera correcta et aucta 1807. *Syntaxis linguae latinae cum prosodia et periodologia. In usum scholarum.* ibid. 1801. Edit. altera 1807.

Rede über die christliche Theilnahme an den Angelegenheiten des Vaterlandes. Brünn 1809. 8. — Abhandlungen in *Windisch Ungarischen Magazin*, und in *Wächter's und Cleymann's Bibliothek für Prediger und Schulmänner* (Wien 1802. 1804). — Ueber das Olmützer Wittwen-Institut und dessen Erhaltung in der neuern Zeit, in Briefen; in *Andrés Hesperus* 1811. — Vgl. *Czikann.* Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 583.

**Graf TELEKT** (Franz) *lebt zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .*

§§. Die Spiegelscheibe. Ein neues katoptrisches Instrument zur Messung terrestrischer Winkel und Bestimmung der Sonnenhöhen. Erfinden im J. 1812. Wien (1817). 8. m. 1 Kpf.

**Graf TELEKT** (Ladislaus) *lebt zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .*

§§. Ueber die Einrichtung einer gelehrten Gesellschaft in Ungarn. Pesth 1810. 8.

**10 B. TELGE** (Joh. Fried.) *starb am 23 Jun. 1822; war geb. zu Wulfeblüttel im Herzogth. Bremen am 19 Jun. 1749.*

§§. Hatte Antheil an den Göttingischen Nebenstunden, am Bremischen und Verdenschen theolog. Magazin, an den Oldenburg. Blättern vermischten Inhalts, an dem Wochenblatt zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse; und an *Ruperti's theolog. Miscellen.*

len. — Recensl. in der Jen. Lit. Zeit. — Vgl. Gedächtnisschrift auf Joh. Fr. Telge, am 1 Sonntage nach Trinitatis gehalten. Oldenburg 1822. 8.

**TELGEMANN** (. . .) starb 181. War Hofschler in Gandersheim: geb. zu . . . §§. Nach seinem Tode erschien: \* Taschenbuch für Tischler, Drechsler und Holzarbeiter, oder Anweisung, ihre gefertigten Arbeiten zu lackiren, zu poliren, zu beitzen, und ihnen Glanz, Schönheit und Dauer zu geben. Aus langjähriger eigener Erfahrung von einem Freunde dieser Künste. Halberstadt 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf.

**TELLER** (Heinr. Gottl.) ward 1785 3ter Diacon. 1799 2ter Diacon. und starb am 10 Junius 1808. §§. Noch zwey Gelegenheitschriften im J. 1790 und 1791. — Vgl. Otto Bd. 3. 4.

**TELLER** (Joh. Fried.) starb am 5 Januar 1816. §§. Stiftstags-Predigt über Joh. VI, 11. Leipz. 1800. gr. 8.

**TELLER** (Wilh. Abr.) §§. Entscheidung der Frage: wenn jüdische Eheleute zum Christenthume übergehen, doch der Mann zuerst und allein sich will taufen lassen, kann dieses dem Mann nachgegeben werden; so wie daß er von einem andern Prediger, und zwar aus einer benachbarten Provinz in die christliche Kirche durch die Taufe aufgenommen werde? in Löffler's Magazin für Prediger Bd. I. St. 2. S. 254 - 256.

**TELLKAMPF** (A. . .) D. der . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Historiae criticae variarum opinionum, quae circa corporis formam fluidam aut firmam hucusque in lucem prodire, adumbratis.* Götting. 1822. gr. 4. Darstellung der mathematischen Geographie, mit besonderer Rücksicht auf geographische Ortsbestimmungen. Mit

Mit nummerirten Anlagen und 2 Kpft. Hannover 1824. 4.

**TEMLICH** (Karl) heißt *Timlich* und gehört daher weiter hin.

von **TEMPELHOF** (Geo. Fried.) §§. Nach *seinem Ableben* gab der churheff. Artill. Lieut von *Gaugreben* heraus: Artillerie - Wissenschaft zum Gebrauche jedes Officiers, der sich mit dieser Waffe bekannt zu machen wünscht. Zerbst 1808. 8. m. 15 Kpft. Die Kriegskunst durch Beyspiele erläutert. ebend. 1801. gr. 8. m. 1 Kpft.

**TENELLI** (M...) Pseud. S. *Millenet* im 18ten Bde.

von **TENNECKER** (Chr. Ehrenfr. Seyf.) ward 1810 *Prem. Lieut. und kurz darauf Rittmeister*, 1812 *Major*, 1817-1823 *Profess. der prakt. Thierarzneykunst an der königl. Thierarzneyschule*, und 1819, *Ritter des k. Sächf. Civil- Verd. Ord.* (zuerst von 1788-1791 *Unterbereiter an der königl. Ritter-Akademie*). §§. Beschreibung der leichtesten und einfachsten Art des Englicirens, nach welcher diese Operation auch für Layen ohne praktische Anweisung ausgeführt wird. Leipz. 1803. 8. m. 8 Kpf. Geschichte eines Racepferdes, von seiner Geburt an bis zu seinem Tode. ebend. 1803. Fol. m. Kpf. \* *Reglement für das königl. Sächf. Artillerie- und Armee-Fuhrwesen.* Dresd. 1806. Fol. *Memoiren über den Dienst des Artillerie- und Militair-Fuhrwesens, so wie der Fuhrwesens- Wirthschaft überhaupt, für Officiers und Unterofficiers des Artillerie-Trains, des Commissariats und des sammtlichen Armeefuhrwesens.* 1ster Theil. Freyberg 1811. 8. m. 1 Kpf. Anleitung zu dem Unterricht in der militairischen Stallordnung und dem Satteln und Packen. Leipz. 181. 8. \* *Instruktionen für angehende Cavalleristen. Von einem Stabsofficier der königl. Sächf.*

Sächf. Cavallerie. ebend. 1814. 8. Die sicherste und einfachste Heilmethode der gewöhnlichen Pferdekrankheiten, auf vieljährige Erfahrung gegründet und zur Belehrung für angehende Rossärzte, Cur- und Fahnenschmiede. 1stes Hest. Dresd. 1815. 8. Neue Aufl. Leipz. 1816. Vorschläge zu einem zweckmäßigen Unterricht und zu der Bildung der Cur- und Hufschmiede. Ein Versuch, den Armeen zu nützen. Leipz. 1816. 8. Hippologisches Taschenbuch für Pferdekennen und Liebhaber auf das Jahr 1819. Berl. 1819. 12. m. 1 Kpf. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniß und Heilung der jetzt unter den Pferden herrschenden Druße. Bey der auf Allerhöchste Anordnung vorgenommenen Untersuchung und Behandlung dieser kranken Pferde gesammelt. Dresd. 1819. 8. 2te mit einem Anhang versehene Aufl. Leipz. 1820. Lehrbuch der Veterinair-Chirurgie und Thierwundarzneykunst, zu Vorlesungen und auch zum Selbstunterricht für Landwirthe, Officiere, Cur- und Fahnenschmiede u. s. w. 1ster Theil, die allgemeine Veterinair-Chirurgie enthaltend. Prag 1819. gr. 8. 2ter Theil, die specielle Veterinair-Chirurgie enthaltend. 1820. 3ter Theil, Lehrbuch über die Erkenntniß und Heilung der besondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden. Altenburg 1823. (Auch *m. d. Titel*: Pferdeärztliche Praxis, 2tes Bdchen). Anleitung zu der Einrichtung einer Feld- und Hausapotheke, für Oekonomen, Thierärzte, Cur- und Fahnenschmiede; nebst einer dazu gehörigen Anweisung von der Verwendung und Wirkung dieser Mittel, und einem Verzeichniß der nöthigsten Instrumente, Verbandstücke, Zwangsmittel und sonstigen Geräthschaften. Leipz. 1820. gr. 8. *Gab heraus*: Der allgemeine Thierarzt, oder Mittheilungen, Berathungen und Verhandlungen über praktische Gegenstände der Viehzucht und Thierarzneykunst. Eine Zeitschrift.

schrift. 1stes Heft. ebend. 1820. gr. 8. Die sicherste und zuverlässigste Methode, Stallböse und widerspenstige Pferde in der möglichst kürzesten Zeit mit Sicherheit und Gefahrlosigkeit an den Hufschlag und an den Zug zu gewöhnen. ebend. 1820. 8. Der Militair- und Civilpferdearzt, Kur- und Beschlagschmidt in allen seinen Dienstgeschäften und Dienstverhältnissen; ein Handbuch für Militair- und Civilpferdeärzte. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der pferdeärztlichen Geburtshülfe und Heilung der gewöhnlichsten Krankheiten der Mutterstuten und Fohlen; für Gestütmeister, Pferdeärzte, Kur- und Fahnen Schmiede, Landwirthe und jeden Pferdeeeigenthümer. Prag 1820. gr. 8. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniß und Kur der Darmentzündung bey Pferden; für Pferdeärzte, Kur- und Fahnen Schmiede. ebend. 1820. 8. Lehrbuch der Gestütawissenschaft, für Gestütmeister, Bereuter, Oekonomen und Pferdeärzte. ebend. 1820. 2 Theile, gr. 8. Gründlicher Unterricht in der Zäumung, Beschrirung und Besspannung der Wagenpferde, so wie im Fahren mit 2, 4 und 6 Pferden; nebst einem Anhang über das Einfahren junger Pferde. Leipz. 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Unterricht in der thierärztlichen Klinik, oder Anweisung zur thierärztlichen Praxis. ebend. 1821. gr. 8. Die Reitschule, oder gründliche Anweisung zur Reitkunst für diejenigen, welche, ohne praktischen Unterricht auf der Bahne erhalten zu haben, dennoch in kurzer Zeit gut und sicher reiten lernen wollen. ebend. 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1823. Praktischer Unterricht für Oekonomen über die Erkenntniß und Heilung der Klauenseuche bey den Schafen. Prag 1821. 8. Lehrbuch des Pferdehandels und der Roßtäuscherkünste. Hannover 1822. 8. Praktisches Lehrbuch der Hufbeschlagskunst gesunder und kranker Hüfe, und der Erkenntniß und



Heilung der Hufslähmungen. 1ster Theil. Altenburg 1822. gr. 8. Thierärztliche Krankheitsgeschichten, oder Beyträge für die specielle Therapie und Chirurgie der Thierarzneykunst. 1tes Bdchen. ebend. 1822. gr. 8. Pferdeäztliche Praxis. 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8. mit des Verfass. Bildniss. (Auch u. d. Titel: Lehrbuch über den Bau der Sättel und Geschirre, und über die Erkenntniss und Kur der Sattel- und Geschirrrücke, mit einer Selbstbiographie des Verfass. und seinem wohlgetroffenen Bildnisse versehen). 2ter Band 1823. (Auch u. d. Titel: Lehrbuch über die Erkenntniss und Heilung der besondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden, oder Lehrbuch der speciellen Veterinair-Chirurgie, 3ter Band). Gab mit D. Joh. Jak. Weidenkeller heraus: Archiv für Pferdekennntniss, Reitkunst, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. 2 Bände (jeder zu 4 Heften). ebend. 1823. 1824. 8. Praktische Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniss und Heilung der im Herbst 1822 unter den Pferden herrschenden und noch jetzt fortdauernden chronischen Lungen- und Leberentzündung. Ilmenau 1823. gr. 8. Fr. Clater und P. L. Prtton, der Hauspferdearzt, oder die Kunst, seine Pferde selbst zu heilen. Frey ins Deutsche übertragen. ebend. 1823. 8. Gemeinschaftlich mit . . . v. Valentini: Jahrbuch für Pferdezucht, Pferdekennntniss, Pferdehandel, die militair. Campaigne- und Kunstreiterey und die Rossarzneykunst in Deutschland und den angränzenden Ländern auf das J. 1823. 1ster Jahrgang. Mit Baptists Bildniss. ebend. 1823. 12. 2ter Jahrg. m. 2 Kpf. 1824. Praktisches Lehrbuch zu Erkenntniss des Pferdealters, nebst Enthüllung der Handelsvorthelle der Pferdehändler, dasselbe scheinbar zu erhöhen oder zu verjüngen. ebend. 1823. gr. 8. Handbuch der Stall- und Futterordnung. Leipz. 1824. gr. 8. (Auch mit

mit dem Haupttitel: Handbuch der niedern und höhern Reitkunst, 1ster Bd., 3te Abtheil.). \* Enthüllte Geheimnisse aller Handelsvorteile der Pferdehändler und ihrer Pferdeverlichönerungskünfte. Aus den Papieren des verstorb. israelit. Pferdehändlers Abrah. Morgens in Dessau, zu Nutz und Frommen aller derer mitgetheilt, welche bey dem Ein- und Verkauf von Pferden mit Vortheil handeln und Schaden und Betrug vermeiden wollen. Nebst einem Anhange über die neueste und einfachste Art des Englifirens und die für den Händler daraus erwachsenden Vortheile. Ilmenau 1824. gr. 8. Joh. Nik. Rohlfes, das Ganze der Thierheilkunde, nebst allen damit verbundenen Wissenschaften, oder Bücher der Arzneywissenschaft für Landwirthe, Cavalleristen, Pferdopächter, Thierärzte und Pferdeliebhaber. Nach dem Plane des Verfassers und zum Theil nach seinen hinterlassenen Manuscripten fortgesetzt. 3ter Band. Leipz. 1824. gr. 8. m. Kpf. Der vorsorgliche Landfuhrmann zu Hause und auf der Reise. Ilmenau 1824. — Er hat auch den Text zu nachstehenden Schriften geliefert: 1) Karl Ad. Heinr. Hesse's Reiterschule, oder Darstellung der natürlichen und künstlichen Gänge des Campagnepferdes. Leipz. 1800. 1809. 2 Hefte. Fol. 2te Aufl. 1819. 2) . . . Bergold's Abbildung von Pferden. . . 3) A. F. Winckler's Studien für Pferdezeichner, und zum Vergnügen für Pferdeliebhaber. Leipz. 1810. Fol. 2te Aufl. 1819. 4) J. G. Pschorr's 12 Pferdearten nach der Natur gezeichnet. Frankf. a. M. (181.) Fol. — Anmerkungen und Zusätze zu K. W. Ammon's Handbuch für angehende Pferdeärzte. Frankf. a. M. 1820. 8. (Auch u. d. Titel: J. B. v. Sind's sicher und geschwind heilender Pferdearzt. 8te umgearb. Aufl.). — Vorrede zum 1sten Bande von Karl Hoffmann's prakt. Rofsarzneykunde. (Erfurt 1805. 8). — Antheil an folg. Zeitschriften: B 2 1) Joh.

1) *Joh. Jak. Ebert's* Jahrbuch zur Unterhaltung für junge Damen (Leipz. 1795. 1796). 2) Weimarisches Modejournal. 3) *Christ. Wagner's* Erfahrungen von und für praktische Pferdeärzte. 2 Hefte. Berl. 1816. 1817. 8. (z. B. merkwürdige Krankheitsgeschichten und Verwundungen; Beyträge zur praktischen Rossarzneykunde; Lebens- und Klugheitsregeln für den praktischen Pferdearzt, im 1sten Heft). 4) *Geo. Fr. Tafschulin's* gerichtl. Arzneykunde. Karlsruhe 1816. gr. 8. 5) *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch für Pferdekunde. Münch. 1817 folg. 12. (als: Notizen über den Pferdehandel auf der Leipziger Messe; 1819. S. 129 - 159. Ueber die Entstehung des Englisirens; 1820. S. 236 - 244). 6) *Karl Kegel's* Mittheilungen aus dem Umfange der Pferdezucht, Pferdekennntniss und der dahin einschlagenden Wissenschaften. Bamberg 1820. 8. (hierzu hat er die meisten Beyträge geliefert). 7) *Chr. Karl André's* ökonomische Neuigkeiten (seit 1821). 8) Ist die Pferdezucht in allen Ländern ausführbar und vortheilhaft? in *Sturm's* Beyträgen zur deutschen Landwirthschaft. 2 Bdch. (1822) Nr. 2. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniss der Klauenseuche bey den Schafen; Nr. 5. 9) Encyclopäd. Wörterbuch der Wissenschaften, Künste und Gewerbe. Altenburg 1822 folg.). — *Neue Auflagen:* 1) Der Taschenschmidt oder Taschenrossarzt; 8te 1799, 10te 1810, 11te 1818, 12te 1822. 2) Handbuch der prakt. Heilmittellehre; 2te umgearb. und stark vermehrte des 1sten Theils, 1824. 3) Der prakt. Rossarzt, oder Handbuch über Erkenntniss und Kur der Pferdekrankheiten; 2te ganz umgearbeit. 1824. — *Von dem Handbuch der niedern und höhern Reitkunst* erschien das 1ste Bandes 2te Abtheilung 1807 und die 3te 1824. (Letztere auch u. d. Titel: Lehrbuch des Stall- und Futterordnungs). — Die im 16ten Bde aufgeführten Taschenbücher für Pferdeliebhaber habe

haber machen eigentlich das 4te, 5te und 6te Bändchen des Messgeschenkes zur Unterhaltung für Pferdeliebhaber aus; das letzte Bändchen ist auch *n. d. Titel* erschienen: Beschreibung der einfachsten und leichtesten Art des Englifirens. — Vgl. übrigens den Art. *Valent. Trickter* im 16ten Bde. — Recens. in der Hallischen, Jenaischen und Leipziger Lit. Zeit. und im Repertorio der neuesten Literatur. — Sein Portrait befindet sich vor dem Bande des Messgeschenkes (1797) und nebst seiner Biographie vor dem 1sten Bande der pferdeärztlichen Praxis (1822).

TENNEMANN (Wilh. Gottl.) ward 1816 2ter Universitäts-Bibliothekar und starb am 1 Ott. 1819. §§. *Joh. Locke's* Versuch über den menschlichen Verstand; aus dem Englischen übersetzt, mit einigen Anmerkungen und einer Abhandlung über den Empirismus in der Philosophie. 1. 2ter Theil. Jena 1795. 8. 3ter Theil 1798. Grundriß der Geschichte der Philosophie, für den akademischen Unterricht. Leipz. 1812. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. herausgegeben von *Amad. Wendt*, 1820. 4te 1824. — *Von seiner* Geschichte der Philosophie erschien des 8ten Band. 2te Hälfte 1811, der 9te Band 1814, der 10te 1817 und der 11te, herausgeg. von *Amad. Wendt*, 1820 (1819). — Von *Degerando's* vergleichender Geschichte der philosoph. Systeme erschien 1806 der 2te Band. — Ueber die ersten psychologischen Versuche bey den Griechen, vorzüglich des Plato und Aristoteles; in *K. Chr. Erk. Schmid's* psychol. Magazin Bd. I (1796). — Etwas über die Erinnerung; in den neuen theolog. Annalen 1798. Beyl. S. 503. Aristoteles Physiognomik, aus dem Griech. übersetzt; S. . . . Geschichte einer Hypochondrie; S. 507. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Sein Bildniß vor dem 10ten Bande seiner Geschichte

schichte der Philosophie. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 97-105. Bd. XVII. S. 393. *Ch. Aug. Lud. Creuzer's* Rede am Grabe des am 4 Octbr. 1819 zu Marburg beerdigten Profess. *Tennemann's*. Marburg 1819. 8. *Cor, Fr. Chr. Wagneri* Memoria *Tennemanni*. *ibid.* 1819. 4.

**TENNER** (Job. Gottl.) *starb* am 26 Dec. 1811; *war* geb. zu *Ernstthal* im *Schönburg*. am 3 August 1748. §§. *Diff.* (praes. *N. G. Leske*) de vegetabilibus sensibilitate destitutis. *Lips.* 1775. 4. *Diff.* inaug. (praes. *A. W. Plaz*) de subitaneis morborum causis. *ibid.* 1778. 4.

**TENZEL** (Franz Bernhard Richard) *starb* am 17ten April 1820. *War* D. der Rechte und Philos. und Lehrer der Mathematik am Gymnasio zu *Erlangen* (und hatte früher in *Innsbruck* und *Landshut* privatilirt): *geb.* zu *Kempten* 1790. §§. Wie kann in Deutschland die Zunftverfassung am zweckmässigsten modificirt werden, um zu bewirken, daß die Vortheile derselben erhalten, die aus ihrer Veraltung und den bey ihnen eingeschlichenen Mißbräuchen entspringenden Nachtheile aber möglichst vermieden werden? Eine von der königl. Großbrittan. Societät der Wissensch. zu Göttingen im J. 1814 aufgestellte Preisfrage. Beantwortet u. s. w. *Landshut* 1817. gr. 8. Beschreibung einer besondern Pflanzenkrankheit. *Kempten* 1819. 8. *Erlang.* 1821. *Nomenclator systematicus in Leonardi Plukenetti, Med. Doct. Londin. Phytographiam.* *Erlang.* 1821 (1820). 4. Sammlung verschiedener Merkmale, welche Seeleute am adriatischen und mittelländischen Meere von dem bevorstehenden Wetter haben, nebst Beobachtungen der Neigung der Magnetnadel auf einer Seereise im J. 1807. ebend. 1821. gr. 8. — *Recens.* in der *Münchner Lit. Zeit.*

TER-

**TERLINDEN** (Reinh. Fried.)\*) *ward 1812 Tribunals-richter, 181. Oberlandesgerichts - Rath und starb am 5 Decbr. 1818.* §§. Systematische Darstellung der Rechtslehre von der Gemeinschaft der Güter unter Eheleuten, nach Anleitung des Napoleonischen Gesetzbuches. Münster 1810. gr. 8. Theoretisch - praktische Erläuterung der franzöf. Criminalprocessordnung über die gerichtliche Polizey und das gerichtliche Verfahren der Polizeygerichte und der Korrektions-tribunale; ein Handbuch für die Instruktions- und Tribunalsrichter u. s. w. mit erläuternden Formularen. Elberfeld 1813. gr. 8. — Vgl. K. W. Grote's Jahrbuch für Westphalen und den Niederrhein Bd. I (Coesfeld 1817).

**TESCHEDIK\*\*)** (Sam.) *starb am 27 Decbr. 1820; geb. zu . . . in Ungarn 1741.* §§. Nachricht von dem Anbau und der Benutzung des Lucerner Klees. Ohne Druckort und Jahr. 8. Neuer Wiesenrectificationsplan u. s. w. entworfen im Jahr 1802. Ofen 1802. 8. — Antheil an *Schedius* Zeitschrift von und für Ungarn, *J. K. Lübeck's* patriot. Wochenblatt von und für Ungarn, *Andrés* Hesperus, und dessen ökonom. Neuigkeiten. — Vgl. *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. XXII. S. 209 - 213.

von **TESSIN** (W. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Anleitung zur praktischen Geometrie für untere Forstbediente, Jäger und Feldmesser, die sich selbst belehren wollen. Mit 80 in Stein gestochenen Figuren. Tübing. 1818. 8. Forststatistik von Würtemberg. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 geognost. Charte.

**TETZNER** (Theodor Christian) *D. der Philos. und seit 1824 Director der Bürgerschule zu Langen-*  
B 4 *salza*

---

\*) Im 16ten Bde ist durch einen Druckfehler *Hanau* statt *Hamm* als sein Aufenthaltsort genannt.

\*\*) Heißt im 8ten Bde unrichtig *Theschedik*.

*salza* (zuerst seit 1816 Lehrer am Erziehungs-Institute zu Schnepfenthal, 1817 Lehrer am Waisenhaus und Pädagogio zu Halle, und 1819 Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handlungsschule in Magdeburg): *geb. zu Frankenhäusen am 15 Nov. 1792.* §§. Die Abende auf dem Hermanstein. Sagen und Erzählungen für die reifere Jugend. Magdeburg 1821. 8. m. Steindrücken. \* Kurzer Leitfaden zum gründlichen Unterricht in der deutschen Sprache für höhere und niedere Schulen, nach den größtern Lehrbüchern der deutschen Sprache von *J. C. A. Heyse.* Hannover 1821. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Die Schule der sieben Weisen. Ein Büchlein für die Jugend. Nordhausen 1822. 8. Lesebuch für Bürgerschulen. Nach einer zweckmäßigen Stufenfolge gesammelt und bearbeitet Magdeburg 1822. 8. Neue Voltigir-Schule, oder: Vollständige Anweisung zum Voltigiren. Ein Handbuch für Reiter, überhaupt für Cavalieristen und jeden Freund gymnastischer Uebungen. Nordhausen 1822. 8. mit 2 Holzschn. Der Weg zum Leben. Fünf erbauliche Betrachtungen für gute Christen. ebend. 1822. 8. Kurzer Leitfaden für den Unterricht in der Geographie. Hannover 1823. 8. Lehrreiche und angenehme Unterhaltungen für Knaben und Mädchen. Magdeburg 1823. 8. m. 8 illum. Steindr. Geschichte der Römer. Ein Handbuch für höhere Schulanstalten und für den Selbstunterricht. Brandenburg 1824. gr. 8. Geschichte der Hellenen. Ein Handbuch für höhere Schulanstalten und für den Selbstunterricht. ebend. 1824. gr. 8. — Beyträge zu *Guts Muths* Bibliothek für Pädagogik und Schulwesen, und zu den Jugenderhöhungen (Magdeburg 1819. 1820).

- 16 B. von TEUBERN (E... A... L... lies: Ernst August Ludwig) Sohn von Hanns Ernst v. T. Jetzt herzogl. Sachsen-Goth. Forstath zu Laus

*Lausnitz im Altenburg.:* geb. zu Dresden am 15 März 1772. §§. 100 Vierversler. Ein Nachtrag zu *Castelli's* vierverlügen Fabeln. Neuchadt a. d Orla 1823. 16. — Gedichte in der Leipz. Moden-Zeitung und in der Abend-Zeit.

6 B. TEUBNER (Aug.) lebt in Schleitz. §§. Nützliches und praktisches Buch für die Küche und Haushaltung. Leipz. 1822. 8. — *Von seiner deutschen Kochkunst* (wozu 12 Kpf. gehören) erschien 1813 die 2te mit einem vollkänd. Register versehene wohlfl. Ausgabe.

16 B. TEUBNER (Georg) §§. \* Das silberne Kalb, eine Zugabe zum goldenen. Erfurt 1813. 1814. 4 Bde. 8. \* Gott Wetzels Zuchtruthe des Menschengeschlechts. ebend. 1804. 1805. 4 Theile, 8 (Auch unt. d. Titel: Werke des Wahnsinnes, von Wetzel dem Gottmenschen). \* Die Leiden des jungen Motz. Vom Verfall. des silbernen Kalbes. ebend. 1804. 1805. 3 Theile, 8. Die silberne Kuh; vom Verfall. des silbernen Kalbes. ebend. (1805). 3 Theile, 8.

TEUCHER (Lud. Heinr.) starb am 3 December 1812. §§. *Anacreontis carmina; graece cum notis suis edidit.* Lips. 1799. 8. *Neue Auflagen:* 1) Mufarion, del Sgr. Vieland, 1812. 2) Nouveau petit monde, 1812.

TEUCHER (Wilhelm Sigismund) D. der Rechte, Oberhofgerichts- und Consistorial-Advocat in Leipzig: geb. zu Freyberg 1778. §§. *Diff. 1. 2. de natura et formis interpretationis et hermeneutices civilis observationes.* Lips. 1804. 4. Der Schuldthumsproceß im Königreich Sachsen. Ein Beytrag zu der Lehre der im Königreich Sachsen geltenden summarischen Verfabrungsarten bey bürgerl. Rechtsstreitigkeiten. ebend. 1822. gr. 8.

TEUCHMANN (Nikolaus) seit 1806 *Profess.* am *Gymnasio zu Ollmütz* (zuerst seit 1778 Prieſter,  
B 5 1789



1789 Profess. der Rhetorik zu Teschen): *geb. zu Wagstadt in Oberschlesien am 14 Oct. 1753.* §§. *Joa Amos Comenius graeco-latinus ului studio-lae juventutis accomodatus,* Vindob. 1801. 8.  
— Vgl. *Scherfchnick.*

**TEUFFEL** (Sigmund Jakob) *D. der Med.* (seit 1814) *Leibarzt und (seit 1810) erster Lehrer der Thierheilkunde an der Veterinairschule zu Karlsruhe* (vorher seit 1805 Badearzt im Wildbade, 1807 großherzogl. Badischer Hofmedicus in Karlsruhe, 1808 Lehrer der Chemie am Lyceum, 1809 Theater-Arzt, und 1811 Mitglied der Sanitätscommission): *geb. zu Tuttlingen im Königreich Württemberg am 15 Novbr. 1782.* §§. *Magazin für theoretische und praktische Thierheilkunde und thierärztliche Polizey.* 18ter Bd. 1-3tes Stück. Karlsruhe 1811-1813. gr. 8. m. Kpf. — *Bemerkungen über das Wildbad; in der dem schwäbischen Merkur beygelegten schwäb. Merkur* 1807. — Vgl. *Hartleben.*

**TEUMER** (Chr. Fried.) *starb im Jahre 1810* (zuerst von 179.-1796 Conrector in Reichenbach): *geb. zu Gelenau im Erzgebirge.* §§. *Eingangsrede auf die frohe Aussicht der Schullehrer, ein sorgenfreyeres und vergnügteres Leben in der künftigen Generation; in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* Bd. I. St. 1. Nr. 3 (Leipz. 1800). Ueber den Endzweck der Erziehung; St. 2. Nr. 1. — *Von der prakt. Anweisung zum Katechisiren erschien* Leipz. 1815 ein neuer Abdruck.

**TEUSCHER** (Christian Friedrich Gottfried) *D. der Philos. und Diacon. zu Blankenhain im Großherzogth. Weimar:* *geb. zu Delitzsch 1791.* §§. *Saladdin, romantisches Gedicht in 4 Gefängen.* Leipz. 1819. 12. m. 4 Kpf. (Besonders abgedruckt aus der Urania 1819). — *Aufgefundener Aschenkrug; in dem allgem. Anzeiger der Deutschen* 1819. Nr. 66.

**TEUT-**

**EUTHOLD** (, . .) Unter diesem Namen verborgen sich zwey Schriftsteller, 1) *Karl Chr. Traug. Heinze*, vgl. den 14ten Band; 2) *Karl Wlh. Grote*.

**EUTHORN** (Geo. Fr.) *starb am 21 Januar 1817: geb. am 10 April (1735)*. Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 115-119.

**SWAAG** (Job. Daniel) *starb am 21 May 1823* (zuerst seit 1774 Inspector an der Mädchenschule des Waisenhauses zu Halle, und 1780-1781 Hülfsprediger in Remscheid): *geb. am 8 Julius 1754*. §§. Für Verächter und Freunde der Offenbarung. Halle 1789. 8. Ausserlesene Fabeln aus den besten franzöf. Dichtern, mit einer beygedruckten deutschen Uebersetzung. Dortmund 1800. 8. \* Winke zum vernünftigen Verhalten hey dem Schweren und Unbegreiflichen in der Religion. Frankf. a. M. 1789. 8. Amtserleichterung für Prediger, oder Fortsetzung der Prediger-Unterstützung. 1stes Bändchen. Lemgo 1803. 8. Religionsunterricht für Kinder, welche eingesegnet werden sollen. Dortmund 1819. 8. — *Von der Prediger-Unterstützung erschien 1796 der 4te Theil; so wie von dem Gebetbuche für Christen Lemgo 1806 die 3te mit einem Anhang von Morgen- und Abendgebeten verm. Aufl.* — Vgl. *Neuer Necrolog der Deutschen* Jahrg. I. 8. 831-835.

**EXTOR** (August) Pseudon. S. *Gotthold August Weber*.

**EXTOR** (Fr. Ludw.) *geb. am 16 Sept. 1765*. §§. Ideen über Fortdauer und Auferstehung. Zütpfen 1794. 8. Rede am Grabe der in einem Alter von zwey Jahren und fünf Wochen am 7 Decbr. 1797 entschlafenen Amalia Pistor. (Darmstadt) 1797. 8. Wir predigen nicht uns selbst, sondern Jesum Christ, daß er der Herr sey, — erste Amtspredigt über 2 Cor. IV, 6. in

-in Romrod gehalten. Frankf. 1799. 8. — Die mahlerische Skizze der Einzugsfeyerlichkeiten u. f. w. erschien 1797. — Antheil an *J. L. W. Scherer's* allgem. homilet. und liturgischen Archiv (1800). — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 119-126.

- 16B. von TEXTOR (Joh. Christ.) *starb im Februar 1812.* §§. Beschreibung des Verfahrens bey der trigonometrisch - topographischen Vermessung von Ost- und Westpreußen, nebst Bemerkungen über die Vermessung ganzer Länder. Berl. 1810. gr. 8. m. 1 Charte. — Geographische Bestimmung der Pole; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. VI (1802) S. 463-465. Einige Bemerkungen auf verschiedenen Reisen in Neu-Ostpreußen; *ebend.* Bd. VII. S. 3-15. 101-116. 306-325 u. 401-411. Vorschlag zu einer Projection eines langen und schmalen Streifens der Erdoberfläche, dessen Richtung mit dem Aequator einen schiefen Winkel ausmacht, nebst einigen Bemerkungen über Landcharten-Projectionen; *ebend.* Bd. XVIII. S. 185-200. Nachricht von den trigonometrischen Vermessungs-Arbeiten in der Kurmark; *ebend.* Bd. XXIV. S. 101-120.

TEXTOR (Kajetan) *D. der Medic. und Chirurgie, ordentl. Profess. derselben und Oberwundtarzt des Julius-Hospitals zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die chirurgischen Krankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron Boyer. Aus dem Französl. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Band. Würzburg 1818 (1817). gr. 8. 2ter 1818, 3ter und 4ter 1819 (beide auch u. folgenden Titel: Abhandlung über die Knochenkrankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron Boyer. Aus dem Französl. übersetzt, 2 Bde). 5ter Bd. 1820, 6ter 1821, 7ter 1822, 8ter 1823, 9ter 1824.

1824. Der neue Chiron. Eine Zeitschrift für Wundarzneykunst und Geburtshülfe. 1ster Band 1stes Stück. Sulzbach 1821. gr. 8. m. 5 Kpft. 2tes Stück 1822. m. 2 Kpft. 3tes Stück 1824. m. 2 Kpf.

B. THADEN (Georg Ludwig) geb. zu Jever.

HAER (Albr.) war von 1810 - 1820 ordentl. Professor der Staatswirthschaftslehre, ward 1817 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe, und erhielt 1824 bey der 50jähr. Jubelfeyer seiner erlangten Doctorwürde das Ritterkreuz des königl. Bayer. Sächf. und Würtemb. Civil- Verd. Ord. Geb. am 14 May 1751. §§. Benj. Bell's Versuche über den Ackerbau, nebst einem Vorschlage, die höhere Cultur der Felder zu befördern; aus dem Englischen übersetzt und mit erläuternden Zusätzen versehen. 1ster Theil. Berl. 1804. gr. 8. *Gab heraus*: Annalen des Ackerbaues. ebend. 1805 - 1810. gr. 8. m. Kpf. u. Tab. (jeder Jahrg besteht aus 12 Stücken) Hierzu *erschien* 1811 ein alphabetisch geordnetes Sachregister. Methode der landwirthschaftlichen Buchhaltung durch das zu Mögelin eingeführte Schema erläutert ebend. 1807. 8. Ausführliches Inhalts- und Sachregister zu den 3 letzten Bänden der vermischten landwirthschaftlichen Schriften, oder den 3 letzten Jahrgängen der Annalen der Niedersächf. Landwirthschaft. Hannov. 1808. 8. *Gab heraus*: Annalen der Fortschritte der Landwirthschaft in Theorie und Praxis. Berl. 1811. 1812. 2 Jahrgänge, 8. m. Kpf. Handbuch für die feinwollige Schafzucht. Auf Befehl des königl. Preuss Ministeriums des Innern herausgegeben. ebend. 1811. gr. 8. Ueber die Werthschätzung des Bodens. Ein Versuch, an die Stelle der schwankenden Wirthschaftsanschläge bestimmte Grundanschläge zu setzen, um den Werth jedes Grundstücks zu bestimmen; besonders in Hinsicht auf Gemeinheits-Theilung und

und Ackerumsatz. Dem Publicum zur Prüfung vorgelegt. 1ster Theil: die Schätzung des Ackers. ebend. 1811. 8. Ein Paar Worte über Herrn Kammerrath Zimmermann's Schrift Ein Paar Worte über Herrn Staatsrath Thaer in Beziehung auf Wechselwirthschaft. Für die Nichtleser der Annalen besonders abgedruckt. ebend. 1812. 8. Ueber große und kleine Wirthschaften und über Werthschätzung des Bodens. ebend. 1812. 8. (besonders abgedruckt aus den Annalen der Fortschritte der Landwirthschaft). Gab heraus: *Joh. Geo. Koppe* Unterricht im Ackerbau und in der Viehzucht. Ein Handbuch für Landleute, und alle, welche es mit dem Landmanne gut meinen. Besonders im Preuss. Staate. ebend. 1813 (1812). 2 Theile. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Versuch einer Ausmittelung des Rein-Ertrages der Productions-Grundstücke, mit Rücksicht auf Boden, Lage und Oertlichkeit. Zu genauer Prüfung vorgelegt. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Entwurf einer Gemeinheits-Theilungs-Verordnung für die Preuss. Staaten. ebend. 1814. 8. Geschichte meiner Wirthschaft zu Möglin. Nebst einer Nachricht von dem Zweck und der jetzigen Einrichtung des landwirthschaftlichen Unterrichtsinstituts. Mit 1 Plane von Möglin. ebend. 1815. gr. 8. Leitfaden zur allgemeinen landwirthschaftlichen Gewerbslehre. ebend. 1816 (1815). gr. 8. Mögelinsche Annalen der Landwirthschaft, von den Lehrern des Instituts unter Leitung u. s. w. herausgegeben. 1. 2ter Band. ebend. 1817. gr. 8. 3-14ter Bd. 1819-1824. 1ster Supplementband, 1821 (1820). — Vorreden zu folgenden Schriften: 1) *Heinr. Kähler's* Handbuch für den Landmann, oder über Mergelfahren, Bewässerung der Wiesen, Raps- Tabacks- und Hanfbau u. s. w. mit besonderer Rücksicht auf Mecklenburg (Berlin 1811). 2) *Joh. Ph. Wagner's* Beyträge zur Kenntniss und Behandlung der Wolle und Schafe (ebend. 1820. 8. 2te Aufl.

Auf. 1821). 3) *Ernst Block's Resultaten der Versuche über Erzeugung und Gewinnung des Düngers* (ebend. 1823. 8). 4) *D. J. E. J. Störig's gründlicher Theilheitkunde für Landwirthe, 1ster Theil, Zootomie und Zoophysiologie* (ebend. 1824. gr. 8). — *Von der Einleitung zur Kenntniß der Englischen Landwirthschaft* erschien 1806 die 3te verbess. und verm. Aufl. des 1sten Bandes, so wie *von der Beschreibung der Ackergeräthe* 1806 das 3te Heft, mit 10 Kpft. — *Von den vermischten landwirthschaftl. Schriften* kam 1806 nicht nur der 4te, 5te und 6te Band, sondern auch eine wohlfeil. Ausgabe des 3ten bis 6ten Bdes *heraus*. — *Von den Grundfätzen der rationellen Landwirthschaft* erschien 1810 der 3te und 4te Band, und 1822 eine wohlfeil. für die Oestreich. Staaten bestimmte Ausgabe aller 4 Bde. Auch besorgte *Aug. Pecht* (Augsburg 1814. 8) einen Auszug für die Schweiz und Süddeutschland. — *Ueber die Gesetze der Natur, welche der Landmann bey der Veredlung seiner Haushiere und Hervorbringung neuer Racen beobachtet hat und befolgen muß; in den Denkschriften der Berlin. Akad. der Wissensch.* 1812. phys. Cl. S. 87 - 99. *Ueber die sich fortpflanzenden Abarten der kultivirten Pflanzen; S. 100 - 106. Gegenwärtiger Standpunkt der Theorie über den Ertrag und die Erschöpfung der Erndten im Verhältnisse zu der Thätigkeit und dem Reichtume des Bodens; ebend.* 1814. S. 35 - 52. *Ueber die Abarten der Merinoschafe, ihre Entstehung und Vervollkommnung; ebend.* 1815. S. 49 - 62. — Einige kleine Abhandlungen in *Schnee's landwirthschaftl. Zeit.* 1814 u. 1819.

10 B. THAM (Karl) §§. *Von dem deutsch-böhmischen National-Lexicon* erschien 1814 die 2te und 1818 die 3te Aufl.

THAM (Karl Ign.) §§. *Neueste gründliche und leichtfalsliche Methode, in möglichster Geschwindigkeit*

keit Böhmisch richtig lesen und schreiben zu lernen, aus den besten Quellen geschöpft und in einem unterhaltenden Gespräche zwischen dem Lehrer und Lernenden aufgestellt. Prag 1800. 8. 2te Aufl. 1811, 5te 1814. Zeitungs-Lexikon. ebend. 1800. gr 8. Böhmische Grammatik zum Gebrauch der Deutschen, nebst böhmisch-deutschen Gesprächen u. s. w. ebend. 1804. 8. Gründlicher Unterricht in der böhmischen Sprache, nebst Leseübungen für Deutsche. ebend. 1804. 8. Böhmische und deutsche Gespräche, oder gründliche Anleitung, in der möglichsten Geschwindigkeit Böhmisch sprechen zu lernen. Noth- und Hülfsbuch für Alle, welche des beständigen Umgangs mit gebornen Böhmen, der Grammatik und des augenblicklichen Dolmetschens entbehren müssen. ebend. 1811. 8. Kunst, in drey Monaten Böhmisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. Nach den beliebtesten Kältnerschen Sprachgrundsätzen. ebend. 1815. 8. Neues möglichst vollständiges deutsch-böhmisches und böhmisch-deutsches und zweckmäßig eingerichtetes Taschenwörterbuch, nach dem beliebtesten Straßburger und Pariser nouveau dictionnaire de poche français-allemand et allemand français; dann nach Haas, Thibaut, Cellarius, Komenius, Kropf, Loderecker, Reschel, Rohm, Tomsa, Weleslawin, Wodnian, Wussin und mehreren andern frey bearbeitet. ebend. 1815. 1818. 2 Bde. 12. — Neuerster deutsch-böhmischer Nomenclator oder Nenner eigener Namen. ebend. 1818. 8. — Von den Anfangsgründen der böhmischen Sprachlehre erschien 1804 die 4te verbeß., 1811 die 5te und 1821 von W. Hanka die 6te verbeßte Aufl.

**THANNER** (Fr. Ign.) ward 1810 geistl. Rath und Professor der Philosophie am Lyceum zu Salzburg und 181. Director und Präsekt desselben: geb. zu Neumarkt an der Rott in Bayern am 9 Febr. 1770

§§. *Gab. anonym heraus: Sebast. Muschelle's* Moralthologie, oder theolog. Moral, vorzüglich zum Gebrauch für seine Vorlesungen. 1ster Theil. München 1803. 8. Logische Aphorismen, als Versuch einer neuen Darstellung der Logik, nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen. Salzburg 1811. gr. 8. Lehr- und Handbuch der theoretischen und praktischen Philosophie, nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen. 1ster Theil. ebend. 1811. gr. 8. (Auch mit d. Titel: Versuch einer wissenschaftl. Darstellung der allgemeinen praktischen Philosophie und des Naturrechts nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen) 2ter Theil: wissenschaftliche Metaphysik, 1822. (Auch mit d. Titel: Metaphysische Aphorismen, als Versuch einer neuen Darstellung der Metaphysik). Wissenschaftliche Aphorismen der katholischen Dogmatik, zum Behufe des akademischen Lehrvortrages nach den Bedürfnissen der Zeit. ebend. 1816. gr. 8. — Antheil an *Grafer's Archiv für Volks-erziehung* (Salzb. 1803 - 1805) — Der transcendente Idealismus *erschien* anonym. -- Recens. in der oberdeutschen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th 2.

THEILE (Karl Gottfried Wilhelm) *D. der Philos. und Privatdocent in Leipzig: geb zu Großsorbetha bey Merseburg am 23 Febr. 1799.* §§. *Diff. 1. de trium Evangeliorum necessitudine.* Lips. 1823. gr. 8.

THEINER (Johann Anton) *D. der Theol. und Mitglied des kathol. Seminars zu Breslau: geb. zu ...* §§. *Descriptio codicis manuscripti, qui versionem Pentateuchi arabicam continet, asservati in bibliotheca Universitatis Vratislaviensis, ac nondum editi, cum speciminibus versionis arabicae.* Vratislav. 1822. . . *Variae Doctrinae cathol.* 19tes Jahrh. 9ter Band. C opi-



opiniones de jure statuendi impedimenta matrimonium dirimentia. *ibid.* 1825. gr. 8.

10 u. 16 B. THELLUNG von COURTELARY (V. E.)  
*Die Errichtung der Militärschule zu Bern fand nicht statt.* §§. Versuch über Taktik und Strategie. Leips. 1819 (1818). 8. m. 10 Kpft. — *Der Versuch über den Kriegsdienst erschien zuerst Zürich 1800 in 2 Theilen, unter folg. Titel: Darstellung der Marine, ein Versuch über den Kriegsdienst zur See; und 1818 die 2te Aufl.*

THELOTT (. . .) *Professor der Kupferstecherkunst an der Kunstschule zu Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. *Der Dom in Cöln. 1stes Heft. Dortmund 1810. Fol. m. Kpf.*

von THEOBALD (J. . .) *königl. Württembergischer General-Major zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. \*Entwurf einer Kriegsordnung für das Königreich Württemberg. Stuttgart 1817. 8. \*Strategische Studien von Th. Tübing. 1817. 8. Ueber die Bedeutung von Mannheim und Ulm in dem Vertheidigungssystem von Deutschland. Stuttgart 1819. gr. 8. \*Die rechte Wehrverfassung. Ein Versuch, der auf die neueste für Deutschland entworfene Kriegsverfassung Rücksicht nimmt. ebend. 1819. gr. 8. Die Kunst der großen Kriegsoperationen, nach den besten Quellen frey bearbeitet. ebend. 1820. 8. \*Ueber Militair-Systeme, von J. Th. ebend. 1822. gr. 8. Des Baron von Rogniat Beobachtungen über die Kriegskunst. Uebersetzt mit den vom königl. Franz. Obersten Marbot (*Marcellin*) über dieses Werk bekannt gemachten Kritik, und mit Anmerkungen vom Gen. Maj. v. Theobald, vermehrt von M. S. . . . ebend. 1825. gr. 8. m. 2 Steindr. \*Was wollen die Völker? oder Versuch über die individuellen Bürgschaften, wie der gegenwärtige Zustand sie fordert, von P. C. J. Daunon; aus dem Fran-

Franzöf. übersetzt u. f. w. von *J. Th.* . . . Stuttgart 1823. 8. Die Lehre von den Zeit-

Renten-, Leib-Renten- und Wittwen-Renten. Nach den Andeutungen in des Grafen *La Place* philosophischen Versuchen über Wahrscheinlichkeiten, und mit Anwendung auf finanzielle Gegenstände. ebend. 1823. gr. 8. *Pelet* Feld-

züge des Kaisers Napoleon in Deutschland, Italien und Polen im J. 1809, nebst den Expeditionen von Neapel und Walcheren. Aus dem Franzöf. übersetzt. 1ster Band. ebend. 1824. gr. 8. Geschichte Napoleons und der großen Armee während des J. 1819. Von dem Gen. Grafen *Ségur*; aus dem Franzöf. ebend. 1825. 2 Bde 8.

**THEOBALD**, *Pseudon.* Unter diesem Namen hat *Wih. Smets* Beyträge in mehrere Zeitschriften geliefert; s. dessen Artikel im sosten Bde.

**THEODISCUS**, *Pseudonym*; ist *Saul Ascher*. §§. Beyträge zur Modelectüre. 1ster Band. Berl. 1811. 8. (Auch u. d. Titel: Unterhaltungen in den Abendstunden). 2. 3ter Band 1812. (Auch u. d. Titel: Biographisch-historische Skizzen im romantischen Gewande; desgl. *Saul Ascher's* historisch-romantische Gruppen. 2 Bde. Neue Ausgabe).

**THEODOR** (. . .) *Pseudonym*. §§. Bilderbuch. Leipz. 1814. 16. m. 24 illum. Kpf. 1ste verm. Aufl. 1815. Naturgeschichte der Hausthiere, mit Hinsicht ihrer Benutzung in der Oekonomie und Technologie. Zur belehrenden Unterhaltung für Kinder. Leipz. 181. 12. m. 17 illum. (u. schwarzen) Kpf. 1ste Aufl. 1820. 3te verbess. 1821.

**THEODORA** (. . .) Unter diesen Namen verbargen sich zwey Schriftstellerinnen: 1) *Juliana Philippina Clara Capell*, geb. *Anschel*. §§. \* Kleine Romane und Erzählungen aus dem Reiche  
C 2 der

der Dichtung und der Wahrheit. Helmstädt 1811. 8. 2) *Henriette Friederike Amalia Freyin v. Hohenhausen* in Heiford, welche unter der Chiffre: „*Theodore* — n —“ Beyträge in mehreren Zeitschriften geliefert hat.

**THEOPHANIA**, Pseudonymin; ist *Pauline Marie Julie v. Brochowska*, Hofdame bey der Königin von Sachsen: geb. zu . . . 1794. §§. Gedichte in der *Abendzeitung* (1819-1824) und in der *Iduna*. — Vgl. v. *Schindel* Th. I. S. 61-64.

**THEOROSA**, Pseudonymin; i. *Theres v. Winkel* in diesem Bande.

16B. **THEREMIN** (Dav. Ludw.) ist nicht *Inspector*; geb. zu Bernau am 30 Jun. 1743. §§. \*Zuruf an die franzöl. Gemeinden in der Preuss. Monarchie, von einem ihrer ältesten Lehrer. Berl. 1814. 8.

16B. **THEREMIN** (*Ludwig Friedrich Franz*) seit 1824 D. der Theol., Oberconsistorial-Rath und Mitglied des Ministeriums der geistl. Angelegenheiten, und (seit 1823) Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe (vorher seit 1815 Hof- und Domprediger): geb. zu Gramzow in der Uckermark am 19 März 1780. §§. *Sermon prêché à l'ouverture de la campagne, le 20 Mars 1813 dans le temple du Werder*. Berl. 1813. 8. Des Preussen und des Franken Tod auf dem Schlachtfelde; ein Gedicht. ebend. 1813. gr. 8. Die Beredsamkeit eine Tugend, oder Grundlinien einer systematischen Rhetorik. ebend. 1814. gr. 8. Predigt zur Feyer der am 3 Jul. erfolgten Capitulation von Paris. ebend. 1815. gr. 8. David und sein Sterbendes Kind. Predigt, gehalten in der Domkirche am 10 März 1816. ebend. 1816. 8. Predigten. ebend. 1817. 1818. 1823. 3 Bde gr. 8. 2te von neuem durchgesehene Aufl. des 1sten Theils, 1819. Gedächtnis-

nispredigt auf den Bischof F. S. G. Sack, gehalten am 12 Octbr. 1817, nebst einem kurzen Berichte von dem Leben und den Schriften des Verewigten. ebend. 1817. gr. 8. Die Lehre vom göttlichen Reiche. ebend. 1823. gr. 8. Es ist vollbracht. Predigt, gehalten am Charfreitage 1824. ebend. 1824. 8. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1807. — Fragment aus einer Rede, welche bey der 7ten Jahresfeyer der Preuß. Hauptbibelgesellschaft d. 10 Octbr. 1821 gehalten worden; im Magazin für die neueste Geschichte der evangel. Missions- und Bibelgeschichte 7ter Jahrg. (Basel 1823) 3tes Heft S. 39 folg.

**THESCHEDIK** (Sam.) s. oben *Teschedik*.

**THEUSS** (Karl) *Kaufmann in Weimar* (hatte 1812 Dienste beym Militair genommen, und ward in Wilna gefangen): *geb. zu . . .* §§. Rückblicke und Erinnerungen aus den Tagen meiner Gefangenschaft. Leipz. 1815. 8.

- 16 B. **THEUSS** (Theodor) *starb am 20 Februar 1814 und war zugleich Kaufmann in Jena: geb. zu Weimar 1766.* §§. Die Obstbaumzucht, nach theoretisch - praktischen Grundfätzen bearbeitet. Halle 1804. 8. Allgemeines Blumenlexicon, oder alphabetische Beschreibung aller bis jetzt in Deutschland bekannten inn- und ausländischen Gartenblumen und Ziergewächse, mit Anweisung zu ihrer Behandlung. Weimar 1811. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Der Blumisten - Kalender, oder monatliche Verrichtungen im Blumengarten. Mit Angabe der in jedem Monate blühenden, vorzüglichsten, sowohl im Freyen als in den Glashäusern vegetirenden exotischen Pflanzen. ebend. 1811. 8. — Das theoret. prakt. Handwörterbuch der Landwirthschaft ward von C. F. Thomann fortgesetzt, welcher zu Pesth 1814 (?) den 5ten u. 6ten Band herausgab, und

1820 noch 2 Supplementbände lieferte; auch erschien daselbst 1814 die 2te und 1818 die 3te Ausg. in 6 Bden. — Anweisung zum Anbau der Artifchocken und Cordonen; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 332. 335.

**THEVENT** (J. . . J. . .) . . . zu . . . ; geb. zu . . .  
 §§. Der Friedensbote. Eine christliche Zeitschrift. Hamburg 1821 - 1824. 4 Jahrgänge, gr. 8.

**THETER** (P. . . N. . .) *Notar zu Alzey im Großherzogth. Darmstadt*; geb. zu . . . §§. Archiv für das Notariat. Mainz 1810. 1811. 3 Bde gr. 8. (jeder besteht aus 3 Heften, wobey zu bemerken ist, daß aus dem 3ten Bde noch *besonders* gedruckt ward: über die Notariatskammern). Die Maire und ihre Adjunkte, als gerichtliche Polizeybeamten und Polizeyrichter betrachtet. Nebst 2 Anhängen, deren erster eine Ueberlicht aller in dem Werke selbst angezogenen Artikel aus dem Gesetzbuche über das Verfahren in peinlichen Sachen, und aus dem neuen Strafgesetzbuche; der zweyte aber alle, den Mairen und Adjunkten in ihren neuen Einrichtungen nöthigen Formeln in Teutscher und Französischer Sprache enthält ebend. 1811. 8. Ueber die Ansprüche der Notarien in den ehemaligen franzöf. Departements des linken Rheinufer in Hinsicht auf ihre künftige Verfassung. ebend. 1817. 8.

**THIBAUT** (Ant. Fr. Just.) seit 1818 *Geh. Hofrath*. §§. Civilistische Abhandlungen. Heidelberg 1814. 8. Ueber die Nothwendigkeit eines allgemeinen bürgerlichen Rechts für Deutschland. ebend. 1814. 8. Gab mit *Aegid. Löhr* und *Karl Jos. Ant. Mittermayer* heraus: Archiv für die civilistische Praxis. 5. 6ter Band. ebend. 1822. 1823. gr. 8. (Darin sind von ihm folgende Aufsätze: Ueber die heutige Anwendung der röm.

römischen Contractslehre; Bd. III. S. 1-50. Ueber Testamente der Schrift unkundigen; Bd. VI. Nr. 12. Ueber den Beweis der Eigenthums-Klage; Nr. 15.). — *Von der Theorie der log. Auslegung des römischen Rechts erschien* 1807 (1806) die 1te verm. und verbess.; so wie *von dem System des Pandectenrechts* 1805 die 1te, 1814 die 4te verm., 1819 die 5te und 1822 die 6te verm. und verbess. Aufl. — Vgl. *Lampadius*.

16 B. THIBAUT (Bernh. Fried.) seit 1819 *Hofrath* (zuerst 1797 Provatdocent und 1802 außerordentl. Profess.): *geb. zu Haaburg am 22 Decbr. 1775.* §§. *Von seinem Grundriß der reinen Mathematik erschien* 1818 die 3te und 1823 die 4te Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 361.

16 B. THIBAUT (M... A...) *Pseudonym.* §§. *Von dem nouveau Dictionnaire de Poche erschien* 1810 die 1te und 1821 die 3te Aufl.

THIEL (Joh. Sam.) §§. Das Wochenblatt, welches er mit *Sinapius* herausgab, hieß: *Schlesische Analekten*, . . . Juny 1790 bis Ende 1791. — Die unterirdische Schifffarth bey Weisstein; in den Schlef. Provinzialblättern 1796. Febr.

THIELE von THIELENFELD (Johann August) *starb um das J. 1820. War Commissionsrath, und privatisirte zuletzt in Dübern bey Spremberg; geb. zu Görlitz am 24 Sept. 1752.* §§. *Ida und Alfred. Briefe über Fortdauer, Wiedersehen und Wiedererkennen.* Sorau 1814. 8. ste ganz umgearbeit. und sehr vermehrte Aufl. Leipz. 1818. m. 1 Titelkupf. Ansichten wichtiger Gegenstände des höhern geistigen Lebens. Leipz. (1815. 1816). 2 Thle 8. Gründe für und wider den Selbstmord, nebst Beantwortung der Frage: welches ist das sicherste Verwahrungsmittel gegen denselben? ebend. 1817. 8. — Einige Aufsätze in der *Lausitzer Mo-*

Monatschr. 1799. 1800 u. 1805. — Weltansichten zur Beruhigung für Viele; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1812. Nr. 265. Soll sich der Mensch von der Thierheit zur Menschheit erheben? *ebend.* 1813. Nr. 195. Ausichten und Hoffnungen auf die nahe Zukunft; *ebend.* 1814. Nr. 98. Etwas über deutsche Natural-Erziehung; Nr. 165. Kann und darf sittliche Bildung durch sinnliche Mittel erzielt werden? *ebend.* 1815. Nr. 170. Ueber Reinheit der deutschen Sprache; Nr. 189. Auch einige Gedanken über die Frage: ob der Geist krank seyn könne? *ebend.* 1819. Nr. 228. — Vgl. Otto Bd. 3. 4.

**THIELE** (Joh. Geo. Phil.) *lebt jetzt in Hamburg.* §§ Gedichte in *Lotz's* Originalien.

**THIELE** (Karl Ludwig Leopold) *Prediger zu Biesenbrow und Frauenhagen in der Uckermark: geb. zu . . .* §§. \* Für die protestantische Kirche und deren Geistlichkeit. Ein Journal in zwanglosen Heften. 1-3tes Heft. Leipz. 1809. 1810. gr. 8. 2ter Band 1. 2tes Heft. Berl. 1815. 1816. m. Kpf. (Hier hat er sich als Herausgeber genannt. Die letzten 2 Hefte haben auch den Titel: Miscellen für protestantisches Christenthum und Kirche, Kirchenreform, Predigt- und Schulwesen, zunächst in Beziehung auf den Preuss. Staat. Ein Journal in zwanglosen Heften. 1. 2tes Heft).

**THIELE** (Ludwig) . . . in *Wahrschau* (vorher privatirte er in Leipzig): *geb. zu . . .* §§ Die Spazierfahrt nach Machern, oder Taschenbuch und Wegweiser für die, welche von Leipzig aus den großen und schönen Garten daselbst besuchen wollen. Leipz. 1798. 8. Abenteuer und theatrales Wanderung eines Soufleur's, Theater-Schneiders und Friseurs; ein Gegenstück zu Scarrons komischem Roman. Aus dem Franzöf.

zöl. frey überfetzt. ebend 1800. 8. Kurz-  
gefaßter Unterricht für diejenigen, welche  
zu brauchbaren Kalkulatoren hauptsächlich bey  
Landescollegien bilden wollen. Oder: Darstel-  
lung der nöthigsten Begriffe vom Rechnungs-  
und Cassen - Wesen, nebst Abriss des franzöf.  
Steuer - Systems. Zur Belehrung für Applica-  
ten und Mindergeübte. ebend. 1812. 8.

**THIELEMANN** (Christian) *Thierarzt zu Ziegen-  
hain in Kurheffen* (vorher lebte er zu Niederaula  
im Fürstenth. Hersfeld): geb. zu... §§. Der  
Pferdearzt. Marburg 1817. 8. Anleitung  
für Landwirthe, die Pferde gesund zu erhalten  
und die gewöhnlichen Krankheiten derselben zu  
verhüten und vernünftig zu behandeln. Mit  
einer Vorrede von *J. D. Busch*. ebend. 1818  
(1817). 8. Belehrung für den kurheff.  
Landmann, die Pferdezucht zweckmäßig und  
nach richtigen Grundsätzen zu betreiben. Nebst  
der neuesten kurfürstl. Hessischen Verordnung,  
das Landgestütswesen betreffend. Cassel 1820  
(1819). 8.

**THIEME** (Karl Friedrich) *starb am 6 Novbr. 1813.*  
*War Wasserbauconducteur und Rathsfeldmesser*  
*zu Dresden: geb. daselbst 1785.* §§. Anwei-  
sung zur kameralistischen Planzeichnung, nach  
Lehmannischen Grundsätzen; herausgegeben  
von *Geo. And. Fischer*. Mit einer Gradtafel und  
7 color. Kpf. Dresd. 1814. 8.

**THIEME** (Karl Traug.) *Vater von Moritz Th.* (War  
seit 1772 Katechet an der Peterskirche zu Leip-  
zig. 1776 Rector in Lützen, und 1784 Rector  
am Gymnasio zu Merseburg). §§. Pr. Von  
fruchtbarer Ertheilung der Wohlthaten auf Schu-  
len. Lützen 1780. 4. Pr. Von meiner  
Lehrmethode, betreffend das Repetiren und  
Examiniren der Schüler. ebend. 1783. 4. Pr.  
Beitrag zur Geschichte des Lützener Lycéums  
C 5 wäh-



während meiner Amtsführung. ebend. 1784. 4.

*Pr. Αυτοδιδασκαλίας vindicias. Specim. I. ibid.*

1784. 4. \* Paul Warnefried, oder über die Verbesserung der Schulanstalten; ein Gutachten an die Schulpatrone zu \* \* \*. Leipz. 1787. 8.

*Pr. Von der Vorbereitung der jungen Menschen auf den öffentl. Schulunterricht.* Merseburg 1788. 4.

Freundliche Begrüßung der Stadt Löbau beym Antritt des Rector-Amts, nebst Ankündigung der feyerlichen Infallationshandlung. Löbau 1790. 4.

*Pr. Ob die Kinder klüger als die Eltern werden dürfen?* ebend. 1795. gr. 8.

*Pr. Ueber das A B C.* ebend. 1795. 8.

\* Der alte Erdmann; ein Hauspiegel für Eltern, Lehrer und Erzieher, und die es zu werden gedenken; herausgegeben von dem Verfaß. des Sächf. Kinderfreundes. Leipz. 1800. 1802. 3 Bde 8. wohlfeil. Ausg. (blos ein neues Titelbl.) mit 1 Vorrede von *J. C. Dolz*, 1812. — *Neue Auflagen:* 1) Erste Nahrung für den gefunden Menschenverstand \*); 6te 1806; 7te, durchgesehen von *Joh. Chr. Dolz*, 1812 und die 8te 1818.

2) Gutmann, oder der Sächf. Kinderfreund; 4te verbess. 1806; 6te, besorgt von *J. Ch. Dolz*, 1813; 7te verbess. 1818 (1817); 8te 1821 und die 9te 1825. (Noch ist zu bemerken, daß 1806 von diesem Werke auch ein 5ter Theil erschien, und 1806 der 3te und 4te Theil neu aufgelegt wurden, und daß Leipz. 1817. 8. noch herauskamen: „Einige Gedanken, welche die Stelle der gewöhl. Tischgebete vertreten können. Als Anhang zum Gutmann, oder den Sächf. Kinderfreund.“) — *Von den Aufmunterungen zum vernünftigen Denken etc. erschien* 1798 die 1ste Aufl. — Ueber öffentliche Schulanstalten, mit besonderer Anwendung auf die Schulmeister -

mina-

\*) Als Fortsetzung und Erläuterung erschien *Joh. Gottfr. Gruber's* zweite Nahrung für den gefunden Menschenverstand. Leipz. 1798. 8.

minarien; in der *Lausitzer Monatschrift* 1808. Th. II. S. 582 folg. und S. 699 folg. — Vgl. *Albrecht Sächsl. Pred. Geschichte* I. Bd. 1ste Fortf. S. 524. *Otto* Bd. 3. 4. D. *Imm. Gottl. Knebel's* Vorarbeiten zu einer vollständigen Biographie und Charakteristik des M. Karl Traug. Thieme. Görlitz 1804. 8. (Besonders abgedruckt aus der *Lausitzer Monatschrift* 1804. Jul. und August S. 1 - 37).

- 16B. **THIEME** (Mart. Heinr.) Dieser Artikel ist auszureichen, da von diesem am 7 Jun. 1797 verstorb. Gelehrten im 14ten Bde des Lexikons verstorb. deutscher Schriftsteller vollständige Nachrichten sich befinden.

**THIEME** (Moritz) Sohn von *Karl Traug. Th.* Lebte seit 1824 als *Candidat der Rechte und Privatgelehrter in Ilmenau* (nachdem er seit 1818 in Berlin und Leipzig den Studien obgelegen, und sodann in Wiederau und Dessau sich aufgehalten hatte): geb. zu *Lübau* am 8 May 1799. §§. *Dramatische Spiele für die Jugend bey festlichen Gelegenheiten.* Eine Weihnachtsgabe. Berl. 1819 (1818). 8. 2tes Bändchen (1822). (Das letztere auch m. d. Titel: *Almanach dramat. Spiele für die Jugend, 1ster Jahrg.*). Märchen und Sagen für die Jugend. ebend. 1820. 8. m. 6 ill. Kpf. Neue Bilderfibel. ebend. 1820. 8. *Wanderungen dreier Mufensöhne an den Rhein hinaus; in Briefen für ihre Freunde.* Halberstadt 1821. 8. m. 1 Kpf. Die Bilderlaube; ein neues Bilderbuch für Knaben und Mädchen. Leipz. 1821. 12. m. 25 ill. Kpf. *Geistergeschichte, oder keine, wie man will.* ebend. 1821. 8. m. 8 Bild. Der Kampf des Alten mit dem Neuen. Eisenberg 1812. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1824. *Vorboten des Frühlings, zu einem bescheidenen Kranze für seine Freunde gewunden.* Leipz. 1822. 8. *Der kleine Freyschütz.* Ein Singpiel in 3 Aufzügen.

zügen. Nach *Fr. Kind's* „Freyschütz“ und mit Rücksicht auf K. M. v. Weber's Composition für die Jugend bearbeitet. ebend. 1823. Des Generals Mina Leben und Feldzüge im Gebiete der Waffen und der Liebe. Nebst höchst interessanten Anekdoten und Aufschlüssen über Spaniens innere Lage und neueste Geschichte Aus dem Französl. Ilmenau 1824. 8. — Die kleine teutsche Cornelius Nepos, oder kurze Lebensbeschreibungen der berühmtesten Teutschen neuester Zeit; der teutschen Jugend zur Belehrung, Unterhaltung und Belebung des historischen Unterrichts gewidmet. 18tes Bändchen ebend. 1824. 12. m. 1 Kpf. — Frauenmuth oder das fürstliche Schauspiel; ein historisches Schauspiel in 1 Act. . . . 1824. 8. — Der praktische Nothhelfer und theilnehmende Sänger an Geburths-, Namens-, Neujaars- und Stiftungstagen, beym Confirmations-, Kindtauf- und Hochzeitfeste, bey Jubelhochzeiten und Polterabenden, an den Gräbern geliebter Personen, bey Abschied und Trennung, bey Empfang und Abwesenheit hoher Personen, bey Beförderungen bey Uebersendung von Geschenken, bey Hezensangelegenheiten der Liebenden und bey allen übrigen durch eine poetische Weihe zu feyern den Gelegenheiten des menschlichen Lebens. Nebst einem Anhang passender Gelegenheits-Gefänge, sinnreicher Stammbuchsaufsätze und auserlesener Grabchriften. Ilmenau 1824. 8. — Einige Uebersetzungen aus dem Französl. im J. 1824. — Frisch gewagt, ist halber gewonnen, ein Märchen; in *K. F. Lehr's* Märchen und Erzählungen für Kindheit und Jugend (Berl. 1820). — Fresko-Anekdoten und Gedichte in der Abendzeitung (1821 - 1823). \* Ludwig Bacsko; im neuen Necrolog der Deutschen 18ter Jahrg. (1824) S. 338 - 407. — Theil an noch einigen Zeitschriften.

**THIENEMANN** (Friedrich August Ludwig) *D. der Medicin* und seit 1825 *2ter Inspector des Naturalien-Cabinetts zu Dresden* (vorher, nach einer fast zweyjährigen Reise nach Island und Norwegen, Privatdocent und Secretair der ökonom. Societät zu Leipzig): *geb. zu Gleina bey Freyburg am 25 Decbr. 1793.* §§. Mit G. B. Günther: *Reise im Norden Europa's, vorzüglich in Island, in den J. 1820-1821. 1ste Abtheilung, m. 22 ill. und schw. Kpft. ebend. 1824. gr. 8.* (Auch u. d. Titel: *Thienemann's naturhistorische Bemerkungen u. s. w. 1ste Abtheil. Säugethiere.* Die Fortpflanzung der Vögel Europa's, mit Abbildung der Eyer. 1ste Abtheil. ebend. 1825. gr. 4 m. color. Kpf. — *Einige Folgerungen aus Beobachtungen über das Nordlicht, welche in Island in den J. 1820 u. 1821 angestellt worden sind; in Gilbert's Annalen der Physik Bd. 75. S. 59-67 und in Oken's Isis 1823. S. . . . folg.*

**THIENEMANN** (Heinrich Wilhelm) *D. der Phil. und Oberlehrer der Mathematik am Gymnasio zu Züllichau* (vorher Collaborator am Gymnasio zu Potsdam): *geb. zu . . .* §§. *Einladungsschrift zur Osterprüfung am Waisenhause und Pädagogio zu Züllichau im J. 1823. Enthält das Leben und Wirken des Profess. und Past. Karl Fried. Ferd. Nicolai. Züllichau 1823. . .*

**THIENEMANN** (Karl) *Buchhändler zu München:* *geb. zu . . .* §§. *Dramatische Kleeblätter. Nürnberg 1816. 12. Gemäldegallerie zu München, in verjüngten Maassstabe dargestellt. München 1823.*

**THIENEMANN** (Theod. Gotthold) seit 1817 *D. der Theol. und Superintend. zu Rochlitz* (zuerst 1781 Collaborator des geistl. Ministeriums in Altenburg): *geb. am 29 Septbr. (1754).* §§. *Zwey Predigten über die Lehre vom zukünftigen Leben.*

ben. Leipz. 1794. 8. Anweisung für Schul-  
lehrer auf dem Lande zur pflichtmäßigen Ver-  
waltung ihres Amts. ebend. 1798. 8. Be-  
stimmung des Standorts, von welchem alle Ver-  
suche, die Wundergeschichten des neuen Testa-  
ments aus natürlichen Ursachen zu erklären, zu  
betrachten sind. ebend. 1798. 8. \* Beyträ-  
ge zur christlichen Erbauung. Altenburg 1808. 8.  
— Beyträge zu *Schlichtegroll's* deutschen Necro-  
log. — Ueber den Atheismus des Diogenes  
von Melos; in *Fülleborn's* Beytr. zur Geschichte  
der Philos. 2tes St. — Ueber das Verlangen  
des Menschen nach Trost und dem zweckmäßi-  
gen Verhalten des Predigers bey demselben; in  
*dem* Hall. Prediger-Journal Bd. 39 (1800) S. 1-  
26. Versuch einer Charakteristik der Kir-  
chenväter. Mit Winken für Prediger; ebend.  
Bd. 49. S. 385-404 u. Bd. 55. S. 1-29. Ue-  
ber das allgemeine Fortschreiten der Mench-  
heit zum Bessern; ebend. Bd. 58. S. 144-155.  
Auch Beyträge zu *Wagnitz's* liturg. Journal. —  
Ueber das Christenthum; in *Gabler's* Journal  
für theolog. Literatur Bd. . . . — Von der  
natürlichen Anordnung einer Sammlung Bücher,  
welche sich über die ganze Literatur erstreckt;  
in *den* Sächsl. Provinzialblättern 1803. Bd. II.  
S. 349-256. — Geschichte der Lehre von Got-  
tes Fürsorgung; in *Stöcklin's* Magazin für Reli-  
gion, Moral und Kirchengeschichte Bd. III.  
St. 1. (1804). — \* Rede bey der Amtsjubel-  
feyer eines Schullehrers; in *Hacker's* Formu-  
len und Materialien zu kleinen (Amtsreden Bd. V  
(1808) S. 215-218. \* Begräbnisrede; ebend.  
Bd. VI. S. 201-210. — Rede am Grabe der  
kleinen Cornelia B. am 15 August 1813 gehal-  
ten; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger  
Bd. I. St. 1 (1817) S. 502-514. Predigt am  
Feste der Heimsuchung Mariä; ebend. Bd. II.  
St. 2. S. 359-370. Die Freude, verkannte  
Menschen nach ihrem wahren Werthe darzustel-  
len, Predigt am 14ten Sonntage nach Trinita-  
tis;

tis; *ebend.* Bd. III. St. 2. S. 39-49. Der Ursprung der Freude aus der Traurigkeit. Eine Predigt am Sonntage Jubilate über das gewöhnliche Evangelium gehalten; *ebend.* Bd. IV. St. 1. S. 30-36. Ueber die unerwartete Vereitelung gehoffter Freuden. Predigt am 2ten Sonntage nach Trinitatis 1818; *ebend.* Bd. V. St. 1. S. 146-155. — Entwurf einer Neujaahrspredigt; in *Hacker's* religiösen Amtsreden 5te Sammlung (1820). — Antheil an *Chr. Hahn's* Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann (Altenburg 1820). Außerdem noch Beiträge zu einigen andern Zeitschriften.

**THIERBACH** (Ernst) *fürstl. Schwarzburg. Consistorial-Rath und Superintend. zu Frankenhausen*: geb. zu . . . §§. Ansichten und Erörterungen der Harmfischen Theses. Sondershausen 1819. 8. Versuch einer Beantwortung der Frage: Soll die Predigt extemporirt oder memorirt werden? Sondershausen u. Leipz. 1820. 8. Kinderbuch zum Unterricht im Buchstabiren oder Lautiren und Lesen, für den Privat- und öffentl. Schulunterricht, nach einer durch Erfahrung bewährten Methode. Sondersh. 1821 (1820). gr. 8. Wandfibel. *ebend.* 1821 (1820). Fol. Anweisung zum Gebrauch des Kinderbuchs und der Wandfibel. *ebend.* 1821 (1820). 8. Der Religions-Unterricht in niedern und höhern Schulen, nach seinem Wesen und Zweck dargestellt. *ebend.* 1821. 8. Handbuch der Katechetik, oder Anweisung, das Katechisiren auf eine sichere und gründliche Weise zu erlernen. Frankenhausen u. Erfurt 1822. 1823. 2 Bde 8.

**THIERBACH** (Karl Philipp Heinrich) *D. der Rechte und seit 1823 Beysitzer des Schöppenstuhls zu Leipzig* (vorher Advocat): geb. daselbst 1791. §§. Diff. (praef. *Joh. God. Müller*) Historia juris civilis de pignoribus. Spec. I. Lipf. 1814. 4. Diff.

Diff. inaug. *Observationes de notione et indole formulae: „hoc jure utimur,“ in locis Institutionum, Pandectarum et Codicis obviae.* *ibid* 1819. 4.

**THIERFELD** (Joseph Friedr. nicht Joh. Fr.) *starb am 1 Jun. 1818.* (Ward 1784 Subdiacon. in Bischofswerda, 1788 Archidiacon., 1795 Pastor in Scheibenberg und 1805 in Oederan): *geb zu Elterlein 1757.* §§. Predigten zur allgemeinen Erbauung über die in Sachsen vorgeschriebenen Texte. 1ster Theil. Zwickau 1812 (1811). 8. 3ter Theil 1819. Prüfung einiger gangbaren Vorurtheile über die Blatternimpfung; eine Predigt zur Belehrung für solche Aeltern, die sich bis jetzt nicht entschliessen konnten, von diesem bekannten Rettungsmittel Gebrauch zu machen, geh. am 12 Sonntage nach Trinitatis Freyberg 1812. 8.

**THIERSCH** (Bernhard) Bruder der heyden Folgen den; *D. der Phil. und seit 1823 Oberlehrer am Domschule zu Halberstadt* (vorher Oberlehrer am Gymnasio zu Lyck im Großherzogth. Posen und früher seit 1816 u. 1817 am Gymnasio zu Gumbinnen): *geb zu Kirchscheidungen bey Freyburg am 26 April 1794.* §§. Ueber das Schicksal der griech. Tragödien. Königsberg 1819. 8. Urgehalt der Odyssee, oder Beweis, dass die Homerischen Gesänge zu grossen Partien interpolirt sind. ebend. 1821. 8. Ueber das Zeitalter und Vaterland des Homer. Halberstadt 1824. 8. *Commentat. de accentus graeci natura.* *ibid* 1824. gr. 8. Tabellen. Ueber sicht der Homerischen Formen für Schüler, mit welchen der Homer gelesen werden soll. ebend. 1824. gr. Fol. — Tryphiodor, übersetzt mit Anmerkungen; *im Archiv für Philol. u. Pädag* 1824.

**THIERSCH** (Ernst Ludwig) Bruder von Bernh. und Fried. Ludw. Th.; seit 1818 *adjungirter und seit* 1822

1820 *wirklicher Oberförster zu Eibenstock im Erzgebirge* (zuerst Interimsförster in den Forstämtern Freyburg, Pforta und Eckardtsberga, seit 1812 Local-Expedient bey der Steuer-Abschätzungs-Commission zu Eckardtsberga, 1813 Unterförster in Schneeberg und 1814 Revierförster in Eibenstock): *geb. zu Burgscheidungen am 2 Jul. 1786.* §§. Ueber den Waldbau, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Gebirgsforste von Deutschland, in Notizen und Bemerkungen auf seiner praktischen Laufbahn gesammelt. Leipz. 1823. gr. 8. Ueber den Weinbau im Sächf. Obergebirge, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Gebirgsforste von Deutschland, in Notizen und Bemerkungen u. s. w. ebend. 1823. gr. 8. — Ueber den Wiesenbau im Sächf. Obergebirge; in *Pohl's Archiv der deutschen Landwirthschaft* Bd. XXII (1819) S. 213 - 218. Ansichten über die Entstehung der Torflagen in Deutschlands Gebirgen, und einige Bemerkungen über frühere und dermalige Benutzung derselben; S. 221 - 228. Ueber Geldberechnung der Wälder. Mit Originalbelegen; *ebend.* Bd. XXIII. S. 336 - 366. Der verwitterte Granit; *ebend.* Bd. XXIV. S. 591 - 597. Ueber die Zulässigkeit der Waldhütung; *ebend.* Bd. XXV. S. 157 - 178 u. Bd. XXVI. S. 559 - 572. — Ein Paar Worte über des Hrn. Oberforstraths und Profess. Grafen von Sponeck Abhandlung: „Praktische Bemerkungen über unsere reinen deutschen Nadelhölzer, vorzüglich in Hinsicht auf die besten Hiebsstellungen; in *C. P. Laurop's Annalen der Forst- und Jagdwissenschaft* Bd. VI. 3 (1822) Nr. 2. — Mehrere Aufsätze im allgem. Anzeiger der Deutschen. — Recens. in der Jen. Lit. Zeit.

- B. THIERSCH (Fried.) *jetzt k. Bayer. Hofrath, Mitglied der Akademie der Wissensch. und Vorstand des philolog. Instituts: geb. zu Kirchscheidungen am 11 Jun. 1778.* §§. *Acta Philologorum Monacensium auctoritate regia edidit.*  
 12ter Jahrh. 9ter Band. D Nürnberg.



*Nürnberg u. München. gr. 8. Tom. I. Fasc. 1. 1812. Fasc. 2. 3. 1813. Fasc. 4. 1815. Tom. II. Fasc. 1. 1816. Fasc. 2. 1818. Fasc. 3. 4. 1819. Tom. III. Fasc. 1. 1821. Fasc. 2. 1822.* (Von ihm sind darin folgende Abhandlungen: *De Verborum Modis, quibus apud Homerum Tempora et Causae rerum indicantur; Tom. I. p. 1-24. 175-224. 435-467. De Copiis Victorianis in Homerum, Hesiodum, Pindarum et Tragicos; p. 307-337. Anthologia Carminum graecorum; p. 419-431. Diss. quae leges de Usu Modorum apud Homerum contra Hermannii Dissertationes defenduntur; p. 468-491. Addimenta ad Hermannii Editionem secundam Vigeri, nec non ad Boeckhii Notas criticas in Pindarum; Tom. II. p. 99-112. 261-290. Observationes in Varios Scriptores graecos et latinos; Tom. III. p. 273-290. 451-475. De Gnomiis carminibus Graecorum scripsit, Pars prior; p. 389-414).*

*Griechische Grammatik des gemeinen und homerischen Dialects für Schulen. Leipz. 1812. 8. 2te viel verm. und gänzlich umgearbeit. Aufl. 1818. Griechische Grammatik des gemeinen Dialects zum Gebrauch für Anfänger. ebend. 1812. 8. 2te verbess. Aufl. 1819 (1818). Griechische Grammatik zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1815. 8. Ueber die Epochen der bildenden Kunst unter den Griechen. 1ste Abhandlung, Einleitung und erste Epoche enth. München 1816. 2te Abh. die Epoche der Kunstanwendung enth. 1820. gr. 4. Lobschrift auf Karl Wilhelm Fried. v. Breyer. Gelesen bey seiner Todtenfeyer in der Kirche der Studienanstalt zu München, den 29 April 1818 am Tage nach seiner Beerdigung. ebend. 1818. 8. Mit Friedr. Schlichtegroll und Cajet. v. Weiller: Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. Pindar's Werke, Urschrift. Uebersetzung in den Pindari-schen Versmaassen und Erläuterungen. Leipz. 1820.*

1820. 2 Theile gr. 8.      Vorschlag zu Errichtung einer deutschen Legion in Griechenland. München (?) 1821. 4.      Hülfsbücher zu Erlernung des Griechischen, nach des Verfaß, beiden Grammatiken der griechischen Sprache. Leipz. 1822. gr. 8.      *Intorno due Statue del Museo Vaticano e sulla espressione degli affetti nelle opere di arte antica. Lettere al Ch. Signor Cavalier Tambroni. Roma 1823. 8. m. 1 Kpf.*      Ueber eine griechische Gemma literat. im Besitze S. Maj. des Königs, eine antiquarische Abhandlung. Sulzbach 1805. gr. 4. — Anhang zur 3ten Aufl. des 4ten Theils von Fr. Jacob's Elementarbuch der griech. Sprache (1820). — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur 1807. 1808. und im Morgenblatt für gebild. Stände 1810. 1814. — Ueber die Gedichte des Hesiodus, ihren Ursprung und Zusammenhang mit denen des Homers; in den Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1813. philol. Cl. S. 1 - 46. — Darstellung der Fortschritte der philolog. Wissenschaften seit Erneuerung der Akad. der Wissensch. zu München 1807 und ihres jetzigen Zustandes unter den verschiedenen wissenschaftlichen Völkern. 2 Vorlesungen; in *Schelling's* allgem. Zeitschrift für Deutsche Bd. I. H. 4 (1813) S. 555 - 575. — Bericht über die neuerlich ausgegrabenen römischen Alterthümer an die Akad. der Wissensch.; in den Curiositäten der phys. lit. histor. artist. Vor- und Mitwelt Bd. 8 (1820) S. 57 - 60. — Ueber die Bedeutung der auf Aegina gefundenen Bildsäulen; in *Böttiger's* Amalthea Bd. I (1820) S. 137 - 160. — Ueber Herrn D. Sicklers Vorschlag einer Ausgrabung in Olympia zu Errichtung eines Denkmahls für Winkelmann; in dem zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1821. Nr. 26. Die Glyptothek in München; *ebend.* 1824. Nr. 7. Ueber zwei griechische Bildsäulen im vaticanischen Museo; Nr. 68 - 70. — *Von seinen* Tabellen, enthaltend eine Me-

thode, das griech. Paradigma — zu/lehren, er-  
schien 1818 die 3te verbess. Aufl. — Vgl. Saal-  
feld S. 279.

**THIESEN** (Charlotte) lebt zu Bremen (vorher in Cel-  
le); geb. zu Schwartau bey Lübeck 1782. §§.  
Unter dem Namen *Karoline Stille*: Kleine Er-  
zählungen, mit einem Vorworte von *Therese*  
*Huber*. Nürnberg 1822. 8. — Erzählungen  
und Gedichte im Morgenblatt für gebildete Stän-  
de (1818-1823); in *Gubitz's* Gesellschafter  
(1810-1820); in der Zeitung für die eleg. Welt  
(1820, 1821); in der Iduna; in Freyherrn von  
*Erlach's* Charis (1821, 1822); in der Wiener Zeit-  
schrift für Literatur, Kunst und Mode (1822)  
und in dem Taschenb. Aurora auf das J. 1823. —  
Vgl. Schindel Th. 2.

**THIESS** (H. . . Wilhelm) Pfarrer zu Arnis bey  
Schleswig; geb. zu . . . §§. Zu und für Harms  
95 Thesen. Mitgetheilt ein Brief über Herrn  
Past. *Meyers* „Menschenverstand.“ Schleswig  
1818. 8. Evangelische Predigten. ebend.  
1821. gr. 8. Wagt- und Antrittspredigt.  
ebend. 1824. gr. 8. Evangelische Hauspo-  
stille, das ist: Predigten auf alle Sonn- und  
Festtage des Kirchenjahres. 1ter Theil: enth.  
die Predigten von Advent bis Ekstomihl. 2ter  
Theil: enth. die Predigten von Invocavit bis zum  
sten Oftertag. ebend. 1824. 8.

**THIESS** (Joh. Otto) starb am 7 Januar 1810. §§.  
Von dem Communionbuch für aufgeklärte Chri-  
sten erschien 1810 die 4te, von den Vorlesungen  
über die Moral in demf. Jahre die 2te Aufl. —  
Worte an und für jetzige Prediger; im Hall.  
Prediger-Journal Bd. 45 (1802) S. 129-148.  
Trübe und heitere Ausichten für angehende  
Prediger, zumal in grossen Städten; ebend.  
Bd. 50. S. 129-147.

THI-

**THILENIUS** (Chr. . . H. . .) Sohn des Folgenden;  
*D. der Medic.*, *herzogl. Nassauischer Hofrath*,  
*prakt. Arzt in Nassau und Brunnendarzt in Ems*  
 (zuerst prakt. Arzt zu Lauterbach im Großher-  
 zögl. Hessen, und sodann Brunnendarzt zu Ett-  
 vil am Rhein): *geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:*  
*Mor. Gerh. Thilenius* medicinische und chirurgi-  
 sche Bemerkungen. 1ster Thl. Frankf. a. M. 1814.  
 gr. 8. Ems und seine Heilquellen. Für  
 Bade- und Brunnengäste beschrieben und mit  
 einer Anleitung zu ihrem zweckmäßigen Ge-  
 brauche versehen. Wiesbaden 1817 (1816). 8. —  
 Beschreibung epidemischer Nervenfeber, in Be-  
 ziehung auf die Verschiedenheit ihrer Behand-  
 lung; auch als Beytrag zur Armenpraxis; in  
*Hufeland's Journal für prakt. Medicin* Bd. 35.  
 Decbr. (1812) S. 3-67. Beobachtungen über  
 das im Winter 1813 und 1814 im Rheingau herr-  
 schende ansteckende Fieber; *ebend.* Bd. 41. Oct.  
 8. 3-56. Resultate der Brunnencur in Ems;  
*ebend.* Bd. 42. May S. 70-114. Jun. S. 71-100.  
 Bd. 43. Jul. S. 97-109. Bd. 44. May S. 3-82.

**THILENIUS** (Mor. Gerh.) §§. *Von dem kurzen*  
*Unterricht für Hebammen* *erschien* 1810 die 3te  
 verbess. und verm. Aufl. — *Von medicin. chir-*  
*urg. Bemerkungen* *gab* sein Sohn *Chr. H. Thi-*  
*lenius* (1814) den 2ten Theil heraus. — Ueber  
 die Krankheit und den am 19 Sept. 1797 erfolg-  
 ten Tod des französl. Generals Lazare Hoche;  
 in *Hufeland's Journal der prakt. Med.* Bd. 3 (1797)  
 St. 4. S. 797. — Empfehlung eines sehr heil-  
 samen Mittels bey Auszehrungen; *ebend.* Bd. 14.  
 St. 3. S. 103-107. Beobachtungen über Le-  
 berentzündung und ihre Behandlung nach der  
 Hamiltonschen Methode; *ebend.* Bd. 17. St. 1.  
 S. 78-111. — Ein Wort über die entzündli-  
 che Eiterung der Augenlieder neugebohrner  
 Kinder; im *Reichs-Anz.* 1804. Nr. 146. —  
*Vgl. Strieder* Bd. 16. S. 160-165.

**THILO** (Fr. Theoph.) lebte zuletzt als *Accis-Inspector* in *Rochlitz* und starb am 26 März 1825.

**THILO** (Johann Karl) *D. der Philos. und* seit 1824 *ordentl. Profess. der Theologie zu Halle* (vorher *Lehrer am königl. Pädagogium daselbst*): *geb. zu Langensalze im Herzogth. Sachsen am 28 Nov. 1794.* §§. *S. Ignatii epistolae in usum praelectionum academicarum edidit.* Halle 1821. 8. *Acta S. Thomae Apostoli ex codicibus Parisiensibus primum edidit et adnotationibus illustravit.* Praemissa est notitia uberior novae codicum apocryphi Fabriciani editionis. *Lips. 1823. gr. 8.* *Spec. exercitationum critic. in Sapientiam Salomonis.* Halle 1825. 4. — *Beytrag zur Geschichte des Dogma von den Dämonen;* im *Kirchenhistor. Archiv von Stündlin, Tzschirner und Vater* 1823. St. 4. 1824. St. 2.

16 B. **THILO** (Johann Ludwig Christoph \*) *D. der Philos. und* seit 1811 *ordentl. Profess. der Philosophie zu Breslau* (zuerst *Privatdocent zu Halle* und sodann 1806 *ausserordentl. Profess. in Frankfurt*): *geb. zu Schwanebeck im Halberstädtischen 1775.* §§. \* *Sonette.* Halle 1801. 8. Die pädagogische Bestimmung des Geistlichen, als Wesen seines Berufs. Ein Handbuch für angehende Theologen, Erzieher und Prediger. *Frankf. a. d. O. 1811. 8.* (Erhielt ein neues Titelblatt, *Leipz. 1817*). Die Bestimmung der Universitäten. *Bey Eröffnung der Breslauer Universität.* Breslau 1812. gr. 4. \* *Cölestinus, das Anschauen Gottes.* ebend. 1817. 8. *Begriff und Eintheilung der Allwissenschaft oder der sogenannten Philosophie.* ebend. 1818. 8. \* *Euchariston. Ueber das Verhältnisse der göttlichen Welt zur ausserordentl. Gottheit.* ebend. 1820. gr. 8. *Prüfung einiger Vorurtheile gegen die Aesthetik.* Zunächst für seine Zuhörer.

---

\*) Ist derselbe, welcher Bd. 16 bloß *Ludwig* heisst.

rer. ebend. 1820. 8. Staat und Kirche in ihrem gegenseitigen Verhältnisse, angedeutet für die Zuhörer seiner Naturrechtlichen Vorlesung. ebend. 1822. 8.

THILO (K...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Grundzüge einer aus atomistischen Principien entwickelten Theorie der Achsendrehungen der Weltkörper. Paderborn 1808. 4.

THILO (Ludwig) seit 1818 *Profess. der Mathematik und Physik am Gymnasio zu Frankfurt a. M.* (zuerst 1809 Privatlehrer in Kurland, und 1810 Lehrer der Mathematik und Naturwissenschaften am Gymnasio zu Aarau): *geb. zu Heidelberg 1789.* §§. Die Hauptsätze aus der Elementargeometrie; hatt Manuscript für die Kantonschüler zu Aarau. Aarau 1818. 8. Lehrbuch der reinen Elementar-Mathematik. Mit 79 im Text eingedruckten geometrischen Figuren. ebend. 1820. gr. 8. Materialien für den Unterricht in der Elementar-Geometrie. 1ster Theil: Sammlung geometrischer Aufgaben und Lehrsätze, mit synthetischen Auffätzen und Beweisen. 1ster Band. ebend. 1824. gr. 8. (Auch *m. d. Titel*: Sammlung geometrischer Aufgaben und Lehrsätze, mit synthetischen Auflösungen und Beweisen, als Material des Unterrichts in der Elementar-Geometrie. 1ster Band: enth. als Einleitung, eine Abhandlung über die geometrischen Aufgaben und Lehrsätze überhaupt, und aus der Planimetrie die Aufgaben und Lehrsätze, welche die Gleichheit und Congruenz der Figuren betreffen).

THILOW (Geo. Heinr.) §§. Ueber die Wirkung der Salpeters und Küchenfalzes auf den thierischen Körper. Erfurt 1802. 8.

VON THINNFELD (Fr. . .) *lebt zu . . . in Steyermark:* geb. zu . . . §§. Gab mit *Joh. von Kalch-*  
D 4

*Kalchberg*, Dr. L. v. *West* und Dr. F. A. *Appel* heraus: *Steyermärkische Zeitschrift*. Grätz 1821 - 1822. 2 Hefte gr. 8.

16 B. *THÖLE* (Joh. Heinr.) §§. Unterricht über den Werth und Gebrauch der Bibel für die im Denken geübte Jugend. Bremen 1818. gr. 8.

*THOLUCK* (Friedrich August Deofidus) *D. der Phil.*, *Licent. der Theol.* und seit 1823 *ausserordentl. Profess.* derselben zu Berlin: geb. zu Breslau. . . §§. *Sufismus sive theosophia. Persarum pantheistica, quam e manuscriptis bibliothecae regiae Berolinensis perscis, arabicis, turcicis eruit et illustravit.* Berl. 1821. 8. Einige apologetische Winke für das Studium des alten Testaments. ebend. 1821. gr. 8. Auslegung des Briefes Pauli an die Römer, nebst fortlaufenden Auszügen aus den exegetischen Schriften der Kirchenväter und Reformatoren. ebend. 1824. 8. — Antheil am ersten Bande von Dr. *Aug. Neander's* *Denkwürdigkeiten aus der Geschichte des Christenthums und des christlichen Lebens* (Berlin 1822. gr. 8).

*THOM* (Geo.) *War zuerst 1782 Professor in Gießen und 1785 Amtsphysicus in Atzbach.* §§. *Diss. inaug. de conceptione ovaria.* Gießae 1781. 4. *Diss. de abortu.* ibid. 1786. 4. Gab heraus: \* *Frankfurter medicinisches Wochenblatt.* *Frankf. a. M.* 1789. 4. *Diss. de empyemate.* Gieß. 1789. 4. *Diss. de nephritide.* ibid. 1790. 4. *Diss. de acidulis Langenschwalbacensibus.* ibid. 1790. 4. *Pr. De opii effectu.* ibid. 1793. 4. — *Recens. in der Salzburger medic. chirurg. Zeitschrift.* — Vgl. *Strieder* Bd. 16. 8. 165. 166.

*THOMA* (A. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber die Verhältnisse der bürgerl. Einflüsse des Großherzogth. Posen. Berlin 1819. 8.

*THO-*

**THOMA (J. . . A. . .)** königl. Bayer. Regierungsrath des Regenkreises zu . . . : geb. zu . . . §§. Bemerkungen über den Entwurf des Bayer. Strafgesezbuches, insbesondrer von Uebertretungen. Sulzbach 1824. gr. 8.

**THOMANN (G. . . Fr. . .)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Der österr. Landwirth im Inn- und Auslande. Sammlung neuer Beobachtungen in allen Zweigen der Landwirthschaft. Grätz 1819. 12 Hefte gr. 8 in Kpf. — Er vollendete auch *Th. Theuss* theoret. prakt. Handbuch der Landwirthschaft; vgl. oben unter *Theuss*.

**THOMANN (Jof. Nik.)** §§. Einige Aufsätze in *Hartenkeil's* med. chir. u. g. Zeit. 1765. Bd. I und III. und in *Horn's* Archiv der Medicin Bd. IV. V. — Vgl. *Baader's* Lexikon verstorb. Bayerischer Schriftsteller des 18ten und 19ten Jahrhunderts Band I.

**THOMANN (. . .)** Pseud.; ist *Joh. Ludw. Leber. Nöller*, vgl. dessen Art. im 18ten Bde.

**THOMAS (Chr. Gottfr.)** §§. Hatte Antheil an *Thomas Schwalbe's* neuen Heringen (Leipz. 1803. 8).

**THOMAS (Ernst Dienegott)** starb am 5 Febr. 1824. War D. der Philos., Cantor und Lector in der reformirten Kirche zu Leipzig: geb. zu Pausa 1792. §§. Musikalischer Jugendfreund. 1ste Lieferung 1. ster Cursus. Leipz. 1809. 4. Musikalischer Gesellschafter für Deutschlands gebildete erwachsene Töchter. ebend. 1803. 4.

**THOMAS (Eugen)** war zuletzt großherzogl. Frankfurt. Staatsrath und starb am 10 May 1813.

**THOMAS (Immanuel August)** Stadtwachtmeister in Zittau (zuerst Fourier bey einem Sächs. Dragoner-



goner - Regim.): *geb. zu Bellmannsdorf im Gör-  
litzer - Kreise am 15 April 1775.* §§. Die Tod-  
tenköpfe des Herzogs von Braunschweig - Oels in  
Zittau 1809. Eine Ballade. Zittau 1809. 8.  
Scherz und Ernst. ebend. 1820. 8. — Gele-  
genheitsgedichte.

**THOMAS** : (Johann Georg) *Pastor zu Wünschendorf  
bey Löwenberg in Nieder - Schlesien*: *geb. zu...*  
§§. Handbuch der Literaturgeschichte von  
Schlesien. Eine gekrönte Preisschrift. Hirsch-  
berg 1824. gr. 8. — Geographisch - historische  
Nachrichten von Wünschendorf; *in der* Cor-  
respondenz der Schlesischen Gesellschaft für va-  
terländ. Cultur Bd. I (Breslau 1819). — Ge-  
schichte der Burg Lehnhaus; *in den* Schlesischen  
Provinzialblättern 1819. Jul.

16 B. **THOMASIUS** (Fr. Chr.) *jetzt Dekan zu Uf-  
fenheim* (vorher seit 1807 Pfarrer zu Ehingen  
und Inspector des Schuldistrikts Wassertrüding-  
en). §§. Die Regeneration der Kirche, mit  
Rücksicht auf die *Pflaumische* Schrift: „Frage  
und Bitte an die gesammte protestant. Geistlich-  
keit in Deutschland,“ vorgetragen von der Syno-  
dalversammlung der Diöces Wassertrüdingen.  
Nürnberg 1817 (1816). 8.

**THOMBRINK** (Wilh.) *starb bereits im J. 1795.* Vgl.  
*Meusel's Lexicon verst. Schriftsteller* Bd. 14.

16 B. **THOMSEN** (Nikol.) *Cantor und Lehrer an der  
Friedrichstädter Bürgerschule in Schleswig.* §§.  
Leitfaden beym Unterrichte in der deutschen  
Sprache für Schulen, die eines zusammenhän-  
genden Unterrichts fähig sind; nebst 265 Ue-  
bungsaufgaben. Kiel 181. 8. 2te verm. und  
verbess. Ausg. 1814. Vollständige Erläu-  
terung der Übungsaufgaben in dem Leitfaden  
beym Unterrichte in der deutschen Sprache. Ein  
Hülfsbuch bloß für Lehrer. ebend. 181. 8.  
2te

ste verbess. Aufl. 1814. Lehrbuch der Dänischen Sprache für Deutsche. Mit Uebungsaufgaben zum Uebersetzen aus dem Dänischen ins Deutsche, und aus dem Deutschen ins Dänische. ebend. 1813. gr. 8. Anfangsbuch bey'm Unterrichte in der deutschen Sprache. Zum Gebrauche für Volksschulen. Ein Vorläufer meines Leitfadens für den zusammenhängenden Unterricht in der deutschen Sprache. ebend. 1816. 8. Erläuterungen des Anfangsbuchs bey'm Unterrichte in der deutschen Sprache. Ein Hülfsbuch für Lehrer. ebend. 1816. 8.

von **THOMSTORFF** (August) lebt in Schleswig (vorher auf seinem Rittergute zu Gottin im Mecklenburg.): geb. zu Rostock. §§. Darstellung der Verhältnisse, welche die erzwungene Entfernung der Landrätthin von Meerheimb, geb. Baroness v. Geltingen, von Mecklenburg nach dem Herzogthum Schleswig veranlaßt haben. Schleswig 1820. gr. 8. Resultat meines 7jährigen vergeblichen Flehens um gerechtes Gehör und um Gerechtigkeit in Curatel- und Administrations-Angelegenheiten, nebst gerichtlichen Acten und andern Belegen, mitgetheilt vor meiner freywilligen Abreise von Schleswig zum Festungs-Arrest nach Mecklenburg, meinem geliebten Vaterlande. ebend. 1823. 8.

**THON** (Christian Friedrich Gottlieb) ehemal. herzogl. Sachsen-Weimar. Rentamtman und Forstcommissair in Zillbach; privatist jetzt in Schwarza bey Meiningen: geb. zu Kaltennordheim bey Eisenach am 3 Nov. 1773. §§. \* Romantische Reise von Jena über Weimar, Erfurt, Gotha, Eisenach, Schweinfurt, Würzburg u. s. w. Eisenach 1802. 8. Nützliches Handwörterbuch für angehende Forst- und Waidmänner. Marburg 1807. 8. ste verbess. Aufl. 1808. Vollständige Anweisung über die Verfertigung des Johannis- und Stachelbeerweines, nebst der Na-

Naturbeschreibung und Anleitung zur sichern Erziehung und zweckmäßigen Anpflanzung dieser beiden Laubholzstrauchgattungen: Castell u. Marburg 1817. 8. Neher Abdruck 1819. Ueber Clavierinstrumente, deren Ankauf, Behandlung und Stimmung Ein nothwendiges Handbuch für jeden Besitzer dieser Art Instrumente. Sondershausen 1817. 8. \*Der medicinische Rathgeber auf dem Lande, oder die bewährtesten Mittel der ersten Aerzte bey den gewöhnlichen Krankheitszufällen des Menschen u. s. w. In alphabetischer Ordnung. ebend. 1820. 8. 2te stark verbess. und verm. Aufl. Ilmenau 1823. Die Kunst Bücher zu binden. Für Buchbinder und Freunde dieser Kunst, welche Bücher aller Art selbst binden, vergolden, marmoriren und lackiren wollen; nebst einem Anhang, das sogenannte türkische Papier auf das vollkommenste zu verfertigen, Zeichnungen, Kupfer, Landcharten u. s. w. auf Pappe oder Leinwand zu ziehen, und allerhand runde, ovale und eckigte Gegenstände, sowohl mit Untersatz und Deckel, als auch Schrauben geschmackvoll aus Pappe zu arbeiten und zu lackiren. Sondershausen und Nördhausen 1820. 8. Vollständige Anleitung zur Lackirkunst, oder genaue, richtige und gründliche Beschreibung der besten jetzt bekannten Firnisse und Lacke auf alle nur möglichen Gegenstände, allerhand Beitzen auf Holz, Elfenbein, Knochen, Leder u. s. w. Farbenbereitung, Farbezusammensetzungen und Anstriche auf Holz, Leder, Papier, Eisen, Stahl, Stein, Kalk u. dgl. ingleichen Vergoldung auf Holz, Leder, Papier, Stein, Glas u. s. w. Ein nothwendiges Handbuch für Technologen, Maler, Färber, Ebenisten u. s. w. Nebst einem Anhang, Gemälde aller Art zu reinigen, lackirte, polirte und vergoldete Gegenstände zu säubern, Rostflecken auf Stahl und Eisen zu vernichten, und andern für Jäger, Künstler und Professionisten nützvollen und werthgeachteten Din-

**Dingen. Gesammelt und herausgegeben. Sondershausen 1821. 8. 2te verm. und verbeß. Aufl. 1822. 3te verm. Aufl. 1825. Vollständiger Unterricht, alle Arten zur Ausübung der hohen und niedern Jagd nothwendigen Hunde abzurichten, und solche bey derselben praktisch zu gebrauchen; nebst einer ausführlichen Naturgeschichte des Hundes, seiner Erziehung, Wartung und den besten Mitteln, alle Krankheiten desselben eben so sicher als schnell zu heilen; ingleichen die Erklärung aller waidmännischen Kunstausdrücke, wiefern solche auf die zur Jagd nöthigen Hunde sich beziehen. Ein nothwendiges und nützliches Handbuch für jeden praktischen Waidmann, Jagdliebhaber und Besitzer von Hunden. Nebst dem lithographirten Plane eines Hundehofes. Sondershausen und Nordhausen 1821. gr. 8.**

**Holzheizekunst, oder die Holzfärberey in ihrem ganzen Umfange, nebst den besten Mitteln, die gebeizte Holzarbeit nicht allein zu verschönern, sondern auch in diesem Zustande zu erhalten. Ein wichtiger Beytrag zur Forsttechnologie. Zum Gebrauch für Forstmänner, Ebenisten u. s. w. Nebst einem Anhang, Knochen, Elfenbein und Horn zu beizen und zu poliren. Sondershausen 1822. 8.**  
**Die Schießkunst, oder vollständige Anweisung zum Schiessen mit der Büchse, Flinte und mit Pistolen, sowohl auf dem Schützenhofe als auf der Jagd. Ein nothwendiges Handbuch für Jäger und Schützen, welche ihr Gewehr richtig beurtheilen, gehörig behandeln, zweckmäßig erhalten, und damit sowohl auf der Jagd als auch auf dem Schiels- und Scheibenstande in der möglichst kürzesten Zeit trefflich schießen lernen wollen. ebend. 1822. 8. 2te stark verm. und verbeß. Aufl. Ilmenau 1824.**

**Neues geographisches Handels-Lexicon für Kaufleute, Fabrikanten, Manufakturisten und Geschäftsmänner, oder alphabetisch geordnete Handelsgeographie für jeden Geschäftsmann. In Verbin-**

bindung einer Gesellschaft Kaufleute herausgegeben. Erster Band, A — L. Schmalkalden 1825. 8. Zweiter Band 1ste Abtheil. M — R. 1825 (1824). 2te Abtheil. . . . Das Fleischerhandwerk mit allen seinen Nebenzweigen, und zwar dessen Begriff und Geschichte, Handgriffe und Vortheil bey'm Schlachten u. s. w. Jlmnenau 1825. 8. \* Der Landmann als Thierarzt bey Krankheiten der Pferde, des Rindviehes, der Schweine, Schaafe, Ziegen, Hunde, des Federviehes und der Stubenvögel. Neben den erprobten Mitteln und Recepten der berühmtesten praktischen Thierärzte. Ein nützlich, lehrreiches und nothwendiges Handbuch für deutsche Landwirthe und Familien, welche keinen Thierarzt in der Nähe haben und sich in vorkommenden Fällen mit Rath und That selbst Hülfe verschaffen wollen. Herausgeg. vom Verfass. des medicinischen Rathgebers auf dem Lande. ebend. 1825. 8. — Anthell an mehreren Zeitschriften.

THON\*) (Eleonore) geb. Rüdern, Gattin von Joh. Karl Salom. Th.; starb am 7 April 1807; geb. zu Eisenach am 27 Noubr. 1757. §§. \* Adelheid von Rastenberg; ein Trauerspiel. Weimar 1788. 8. \* Mariane von Terville; eine Erzählung. Leipz. 1798. 8. — Julie von Hirtenthal erschien Eisenach 1780-1785 in 3 Theilen. — Vgl. Schindel Th. 2.

THON (Joh. Karl Salom.) Gatte von Eleonore und Vater von *Heinr. Chr. Kasp. Thon*; jetzt *Oberconsistorial-Director, Gehelmer Rath und Ritte des Weimar. Falkenordens* (vorher *Regierungs-Canzler*). §§. *Von dem Schloß Wartburg erschien 1815 (1814) die 5te verbess. und verzu. Aufl.*

16 F

---

\*) Ist dieselbe, die Bd. 8. S. 58 ohne Vornamen aufgeführt ist.

16 B. THONI (Karl Emm.) ward 1797 Prieſter, und hatte bis zum J. 1803, wo er nach Herberſteden befördert ward, mehrere Caplanate verwaltet: *geb. am 18 Julius 1772.* §§. Neuere Feſtpredigten. Landshut 1820. 2 Bde gr. 8. d — Vgl. *Felder Th. 2.*

16 B. THORBECKE (Karl) *Privatgelehrter in Mannheim* (vorher Finanzrath in Caſſel): *geb. zu Osnabrück am 8. März 1786.* §§. *Baſtarde.* Göttingen 1808. 8. *Melonen.* ebend. 1808. 8. *Lieder.* Berl. 1815. 8. *Dramatiſche Spiele.* 1ſter Theil. Mannheim 1821. gr. 8.

10 n. 16 B. THORILD (Thom.) §§. *De humanitate.* Gryphiew. 1801. 4. *Vita naturae ſeu paedæſteticæ idea.* ibid. 1801. 4. *Vis poetica ſive Pathos.* ibid. 1801. 4. *Sublimitas ingenii humani.* ibid. 1803. 4. *Lex mundi univerſaliſſima.* ibid. 1803. 4. *Lux vitæ veræ.* ibid. 1803. 4. *Syſtema theologicum humanitatis.* ibid. 1803. 4. *Syſtema juridicum humanitatis naturæ.* ibid. 1803. 4. *Ingenia maxima ſapientiæ humanæ.* ibid. 1804. 4. *Allblick.* Upſala 1822. . . — Außerdem noch 2 Schwediſche Schriften im J. 1794. — *Das Progr. die Größe des Geiſtes erſchien* 1803; die darauf folgenden 2 Schriften kamen in Greifswald heraus.

THORMEYER (Fr. Chr.) §§. *Schulvorſchriften, pädagogiſchen, moralischen, phyſiologiſchen, äſthetiſchen und philologiſchen Inhalts.* Halle 1816. 8.

THUBE (Chr. Gottl.) ſeit 1818 *Senior des Zirkels* (zuerſt von 1775-1777 Rector in Bützow): *geb. zu Schlegel bey Haynichen im Königreich Sachſen am 29 März 1742* §§. *Anleitung zum richtigen Verſtande der Offenbarung Johannis.* Wismar 1799. 8. Unumhüllſlicher, aus der Jen.

Jen, allgem. Lit. Zeit. vorgelegter Beweis, daß meine Uebersetzung und Erklärung des Propheten Sacharjah untadelhaft und nichts dawider einzuwenden ist. Schwerin u Leipz. 1803. 8. Beurtheilung des sogenannten evangel. christlichen Vereins. Rostock 1815. 8. Ein freymüthiges Wort an die hochverehrl. Ritter- und Landschaft des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin. Ohne Druckort, 1818. 8. Noch etwas über die Besteuerung der Geistlichkeit im Großherzogthum Mecklenburg. Güstrow 1818 8. — *Die Schrift* über die franzöf. Revolution *erschien* 1794. — *Von der Schrift:* über die nächstkommenden 40 Jahre *erschien* 1811 die 4te und *von dem* Innbegriff der christl. Glaubens- und Tugendlehre in demf. Jahre die 5te Aufl.

16 B. von THÜMMEL (Aug. Wilh.) *starb am 10 April 1814 in Amsterdam an den Folgen einer tödtlichen Verwundung in der Schlacht bey Courtray. Er war zuletzt Obrist des königl. Sächs. Husaren-Regiments und Ritter des Sächs. Militair-Henrichsord. und der Franzöf. Ehrenlegion.* (Zuerst seit 1791 Cornet bey dem Leibcuirassier-Regiment, 1796 Prem. Lieut., 1806 Rittmeister, und 1800 Major, 1813 Obristlieut. bey dem Husaren-Regiment). *Geb. zu Sonnenborn bey Gotha am 14 Octbr. 1774. §§. Die 5te Ausg. seines Ferdinands erschien bereits 1805.*

16 B. von THÜMMEL (Fried.) §§. *Gemälde romantischer Träumereyen. Leipz. 1806. 8.*

von THÜMMEL (Hanns) Bruder von Mor. Aug. v. Th.; *starb in Altenburg am 1 März 1824. War herzogl. Sachsen-Goth. Geh. Rath und Minister, und privatisirte zuletzt in Nüßdenitz (vorher Obersteuerdirector und Kammer-Präsident in Altenburg): geb. zu Schönfeld bey Leipzig am 2 März 1743. §§. Tabellarische Uebersicht der Getraidpreise im Herzogth. Altenburg vom*  
Jahre

Jahre 1650 bis 1817. Nebst patriotischen Vorschlägen zur Einführung eines allgemeinen Getraidemaasses. Altenburg 1818. gr. 4. *Lettres à Clio. ebend. 1818. gr. 4.* \* Aphorismen aus den Erfahrungen eines Sieben und Siebzigjährigen. ebend. 1818. 12. ste verm. Aufl. mit seinem Portrait 1821. (Hier hat er sich als Verfasser genannt). Historisch-hatistisch-geographisch- und topographische Beyträge zur Kenntniß des Herzogthums Altenburg. Mit 39 Portraits, 2 Charten und einem Fac simile der Handschrift Joh. Fried. II. ebend. 1820. kl. Fol. (Es giebt davon 6 verschied. Ausgaben, mit und ohne Kpf.). — Vgl. Abendzeitung 1824. Nr. 65.

THÜMMEL (Karl Eduard) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin: geb. zu . . .* §§. Medicinisches Hausbuch zur Hülfe bey vorkommenden Krankheitsfällen für Jedermann, inbesondere für Landbewohner und Landwundärzte. Alphabetisch geordnet. Nebst einem diätetischen Wörterbuche. Berl. 1824. gr. 8. mit 1 allegor. Titelkpf. und Vignette.

THÜMMEL (Mor. Aug.) *starb in Coburg am 26 Oct. 1817.* §§. Sämmtliche Werke. 1ster Band. (Enthält: Wilhelmine, die Inoculation der Liebe, und die noch nicht herausgegebenen Gedichte). Leipz. 1811. 8. m Kpf. 2-6ter Bd. (Enthält: Reisen in die mittäglichen Provinzen von Frankreich), 1811. 1812. ste Aufl. 1-4ter Bd. 1820. 5-6ter Bd. 1821. 7ter Bd. herausg. von Joh. Ernst v. Gruner, 1819. (Auch m. d. Titel: Leben Mor. Aug. v. Thümmels, herausg. u. f. w.). Gab heraus: Taschenbuch für Damen, auf die J. 1817. 1818. 1819. Leipz. 1816-1818. 12. m. Kpf. (Der letzte Jahrgang hat auch den Titel: Neue Folge. 1ster Jahrg.). Der heilige Killian und das Liebes-Paar. Herausg. von Fried. Ferd. Hempel. Leipz. 1818. gr. 8. 19tes Jahrh. 9ter Band. E m.



m. 1 Kpf. — Gedichte im Morgenbl. für gebild. Stände auf das J. 1810. — *Von der Wilhelmine* so wie von der Inoculation der Liebe, *erschien* 1812 eine neue besondere Aufl. — Folgende Nachdrücke sind bekannt: 1) Die Inoculation der Liebe, Wien 1802. 8. 2) Wilhelmine, ebend. 180. 3) Kleine poetische Werke, ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 1824. 4) Gedichte, Heilbronn 1819. 12. 5) Mehreres in der Bibliothek deutscher Classiker (Upsala 1813 folg.). — Vgl. *Wilk. Hanning's* deutscher Ehrentempel Bd. 5 (1824) S. 118-137. Zeitgenossen Heft 18. S. 129-164. Allgem. Zeit. 1817. Beyl. Nr. 1521. 1524. Jen. Lit. Zeit. 1817. Intell. Bl. Nr. 100.

**THÜRNAGEL** (Fried. Karl) *starb in Mannheim als Privatgelehrter im J. 1824* (war zuletzt Secretair bey der Seehandlung in Berlin): *geb. 1777* (nicht 1750).

**THESING** (Franz Joseph) *Hofgerichtsadvocat zu Arnberg: geb. zu Brenschede bey Arnberg am 31 März 1789.* §§. Versuch einer neuen Deduction der Rechtswissenschaft, wodurch diesel von der Moral geschieden, und das philosophische mit dem positiven Rechte innig vereinigt wird. Gießen 1816. 8. Juristische Abhandlungen. Hamm 1820. 8. — Mehrere, meist anonyme Abhandlungen in Zeitschriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

**THUM** (Karl) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§.* System der directen Steuern in Frankreich. Nach dem Französl. von *Dulaurens*. Mainz 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1819. Systematisches Handbuch des Katasters; zum Gebrauche für Maires, Adjunkten, Munizipalräthe, Experten, Geometer und Besitzer von liegenden Gütern jeder Art. ebend. 1813. gr. 8.

*Freyherr von THUMB* (. . .) *königl. Württembergischer Kammerherr zu Stuttgart: geb. zu . . . §§.*

§§. *Zwey Theaterstücke. Tübingen 1813. 8.*  
*Viola, oder Liebe um Liebe; Schausp. in 2 Acten.*  
*Frankf. a. M. 1813. 8. Erzählungen und*  
*Novellen; nach A. von Sarrazin frey bearbeitet.*  
*Nürnberg 1814. 1815. 2 Bdch. 8. Der Red-*  
*selige, oder die beiden Pöffen; Lustsp. in 3 Acten*  
*nach Picard. Stuttgart 1816. 8. Beyträge*  
*für die deutsche Schaubühne. 1stes Bändchen*  
*(Die Familie Anglade; Catharina von Kurland).*  
*Frankf. a. M. 1818. 8. Zwey Bühnenstücke.*  
*Tübing. 1820. 8. Die neue Schauspieler-*  
*schule; Lustsp. in 5 Aufz. nach Dllavigne. Leipz.*  
*1821. 8. Neue Bühnenstücke. Augsburg*  
*1824. 8. — Erzählungen und kleine Reisebe-*  
*schreibungen; im Morgenblatt für gebild. Stände*  
*1813. 1817. 1819. 1820. und in der Abendzeitung*  
*1818. 1819.*

THUNE (C... G... F...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*

§§. *Tentamen circa trigonometriam sphaerol-*  
*dicam. Goetting. 1815. 4.*

THUR (M...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Wür-*

*digung der anonymen Schrift: „Prüfung der*  
*von Herrn D. Tzschirner zu Leipzig herausgege-*  
*benen Schrift: Protestantismus und Katholici-*  
*mus, aus dem Standpunkte der Politik betrach-*  
*tet von einem Katholiken.“ Nach vernunft-*  
*mässigen staatsbürgerlichen Grundsätzen, so wie*  
*auch aus dem Standpunkte der dogmatischen*  
*Geschichte beleuchtet. Leipz. 1823. gr. 8.*

THURN (Wilh. Chr.) *seit 1807 Pfarrer zu Schweig-*

*hausen bey Nassau: geb. zu Darmstadt am 6 Ja-*

*nuar 1771. §§. Ueber den Einfluß der Staa-*

*tenumwälzungen auf das Wohl der Menschheit.*

*Frankf. a. M. 1802. 8. \* Sammlung abwei-*

*chender Vorstellungen der neutestamentlichen*

*Schriftsteller über einen und denselben Gegen-*

*stand. Leipz. 1803. 2 Bde 8. Neues all-*

*gemeines Lesebuch für die ersten Bedürfnisse der*

**Kinder in ihren verschiedenen Lagen und Verhältnissen.** Herborn 1807. 8. — **Ueber göttliche Erziehung des Menschen.** Ein Leitfaden für Prediger und Schulmänner zum Gebrauch in Schulen und bey Confirmationen. Marburg 1808. 8. — **Das Ganze der Sinnenwelt, in Geschichten und Beyspielen vorgetragen.** Ein systematisches Lesebuch für den aufkeimenden Verstand der Jugend jedes Standes. Wiesbaden 1809. 8. — **Rückblicke auf die wichtigsten Staatsumwälzungen der alten und neuen Welt, mit Vorblicken auf den Einfluß der Menschheit, veranlaßt durch die Staatsrevolutionen unserer Tage.** Hadamar 1818. gr. 8. — **Christliche Weihungen und gelegentliche Weihungen des Verstandes und Gefühles mit zweckmäßigen liturgischen Einrichtungen.** ebend. 1819. gr. 8. — **Aphoristische Gedanken über das Verhältniß des Staats zur Kirche und der Kirche zum Staate.** ebend. 1822. 8. — **Noch einige anonyme Schriften.** — **Antheil an J. L. W. Scherer's neuen Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres (1803); an dessen Archiv zur Vervollkommnung des Bibelstudiums (1803); an dem Bibelcommentar zum Handgebrauch für Prediger, Schullehrer und Layen (Altenburg 1805), und an dem neuesten Magazin für Leichenpredigten (Frankf. 1804-1807).** — Die im 16ten Bde erwähnten beiden letzten Aufsätze wurden nachher *unter folg. Titel* gedruckt: \* **Sammlung abweichender Vorstellungen der Neutestamentlichen Schriftsteller über einen und denselben Gegenstand.** Leipz. 1803. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 174-181.

**THYME (Georg Friedrich Wilhelm) starb im J. 1811.** War *Advocat in Sorau: geb. zu Naumburg 1761.* §§. Gedichte und verschiedene poetische Aufsätze. Zeitz 1803. 8.

16 B. **TIBURTIUS (Fr. Ludwig Johann) jetzt Lehrer an der Katharinenkirche zu Lübeck (zuerst, Hauslehrer)**

lehrer im Mecklenb., dann Privatgelehrter zu Wittenburg und Lübeck): *geb. zu Boddin im Großherzogth. Mecklenburg 178.* §§. Ideen über ein zu errichtendes deutsches Nationalinstitut für Wissenschaft und Kunst. Ein Bedürfnis der deutschen Nation, zur Berathung der hohen deutschen Bundesversammlung. Lübeck 1817. gr. 8. Vereinfachte Darstellung der Regeln der deutschen Sprache. 1ster Coursus, ebend. 1817. 8. Dieselben mit Vorberichts für Lehrer. ebend. 1817. 8. Versuch über die Lehre vom Gebrauch des Coniunctiv im Lateinischen. Nebst einem Anhang über das Gerundium im Lateinischen. ebend. 1822. 8.

**TIBURTIUS** (Heinrich Friedrich) Bruder des Vorigen; *Hauslehrer zu Subsin bey Laage im Großherzogth. Mecklenburg: geb. zu Boddin 179.* §§. Probefchrift: Versuch einer Vertheidigung der Aechtheit der sogenannten 3 Pastoral-Schreiben des Apostels Paulus gegen die neuesten Einwurfe. Rostock 1821. 8.

**TIDEMANN** (Franz) *D. der Rechte und Bürgermeiſter zu Bremen von 1808 bis zum J. 1824, wo er resignirte* (zuerst 1779 Secretair in Bremen und 1794 Senator): *geb. daselbst am 23 Decbr. 1752.* §§. *Diff. inaug. De depositione debiti judiciali, eiusque effectibus adjectis singularibus juris Bremiani.* Gött. 1776. 4. \* Betrachtungen, Gebete und Lieder für Zuchthaus- und Bapgefangene; nebst einem Anhang. Bremen 1811. 8. \* Was sollte für Deutschland in Wien geschehen? Beantwortet von einem Deutschen. ebend. 1814. 8. \* Was könnte für Deutschland in Wien geschehen? Beantwortet durch einen Deutschen, sine ira et studio. ebend. 1814. 8. \* Auswahl aus *Paul Gerhard's* Liedern; nebst einigen Nachrichten von seinem Leben. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund Th. 2.*

16 B. **TIEBE** (Heinr. lies Hermann Fr.) *kehrte* 1816 *nach Deutschland zurück* \*), und wurde, nachdem er ein Jahr zu Giebichenstein bey Halle privatisirte hatte, 1817 als dritter Inspector und hernach als Colloge der lat. Hauptschule des Hallischen Waisenhauses, 1821 aber als zweyter und Rechnungsführender Inspector angestellt: geb. zu Osterode im Halberstädtischen am 27 Oct. 1769. SS. Nachtrag zu Lief- und Esthlands Ehrenrettung. Halle 1805. 8. Winke zur Beherzigung für protestant. Prediger bey der jetzt bevorstehenden Kreis-Synode. Halle und Leipz. 1817. 8.

**TIEBE** (Karl Jakob) Bruder des Vorigen; *Pastor zu Heudeber im Halberstädtischen* (vorher Collaborator an der Domschule zu Halberstadt): geb. zu Osterode im Halberstädtischen 178. SS. Mit Dr. G. Herold und M. A. H. Schmidt: Euphron. Eine Zeitschrift für Religion und Kirchenthum, in zwanglosen Heften. 1stes Heft. Halberstadt 1825. gr. 8.

**TIEBEL** (K... Fr... F...) *Pastor zu Nauen in der Mittelmark*: geb. zu ... SS. Drey Predigten über die Unsterblichkeit der Seele, den Zustand unserer Vorangegangenen in der Ewigkeit, und den Zusammenhang, in welchem diese Wahrheiten mit unserer Sittlichkeit stehen. Stendal 1808. gr. 8. Dafs es die Religion ist, welche ihrem Lehrer den Abschied von seiner Gemeinde erleichtert. Abschiedspredigt am 6 Oct. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Antrittspredigt in der Kirche zu Nauen am 3 Nov. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Wozu fordern uns die Erinnerungen auf, welche uns der Friede gebietet? Predigt. ebend. 1816. gr. 8. Ueber Synodalverfassung und Kirchenzucht. Zur Erläuterung und

---

\*) Während seines Aufenthalts in Liefland erhielt er einen Ruf als Professor an die Universität zu Dorpat, den aber einige Umstände abzulehnen nöthigten.

und Rechtfertigung seiner in den Grundlinien aufgestellten Ansichten. ebend., 1819. gr. 8.

HECK (Ludwig) ward 1816 D. der Philos., 1825 königl. Sächsl. Hofrath und Mitglied der Theater-Intendanz zu Dresden, wo er sich seit 1819 aufhält (vorher lebte er seit 1799 in Jena, seit 1801 in Dresden, und 1803, mit Ausnahme einiger Reisen, auf dem Laude bey Frankfurt an der Oder, und in Zibingen in der Mark). §§. \* Herzensergießungen eines kunstliebenden Klosterbruders. Berlin 1797. 8. 2te veränderte Ausg. 1814. m. d. Titel: Phantasieen über die Kunst, von einem kunstliebenden Klosterbr. Gab (anonym) heraus: Maler Müllers Werke. Heidelberg 1811. 3 Thle 8. *Shakespeare's alt-englisches Theater. Oder Supplemente zum Shakespeare, übersetzt und herausgegeben.* Berl. 1811. 2 Bde 8. *Frauendienst, oder: Geschichte und Liebe des Ritters und Sängers Ulrich von Lichtenstein, von ihm selbst beschrieben. Nach einer alten Handschrift bearbeitet und herausgegeben.* Tübing. 1812. gr. 8. *Phantasie. Eine Sammlung von Märchen, Erzählungen, Schauspielen und Novellen. 1ster Band.* Berl. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1813 (1812). 3ter Bd. 1817. *Leben und Tod der heiligen Genoveva. Ein Trauerspiel. Neue verbess. Aufl.* ebend., 1820. gr. 8. (Zuerst abgedruckt im 1ten Theile seiner romant. Dichtungen). *Teutisches Theater.* ebend. 1820. 2 Bde gr. 8. *Heinr. v. Kleist's hinterlassene Schriften.* Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1821 (1820). gr. 8. *Sämmtliche Gedichte.* Dreed. 1. 2ter Theil, 1821. 3ter Thl. 1823. 8. *Der Geheimnißvolle. Novelle.* ebend. 1823. 8. (Stand vorher im Merkur 1822. Nr. 1 - 25). *Novellen. 1ster Band: die Gemälde. 2ter Band: die Verlobung.* ebend. 1823. 8. 3ter Band: die Reisenden. 4ter Band: Musikalische Leiden und Freuden, 1824. (Standen vorher in folgenden Zeit-

Zeitschriften: die 1ste in (*Wendt's*) Taschenbuch zum geselligen Vergnügen 1822. S. 282-399; die 2te im Berlinischen Taschencaender 1823; die 3te in (*Wendt's*) Taschenbuch zum gesell. Vergnügen 1823; und die 4te in den Rheinblüthen 1824. S. 195-305). *Shakespeare's* Vorschule, herausgegeben und mit Vorreden begleitet. 1ster Band. Leipz. 1823. gr. 8. Märchen und Zaubergeschichten. 1ster Band. Breslau 1824. 8. Mit *Aug. Wilh. Schlegel's* *Shakespeare's* dramatische Werke, übersetzt. Berl. 1825. 1. ster Bd. gr. 8. — *Neue Auflagen*: 1) *Leben und Thaten von Don-Quixotte de la Mancha*; 2te verbess. des 2ten Theils, 1812. 2) *William Lovell*; 2te verbess. (mit seinem Namen) 1814. 3) *Novells* Schriften; 3te 1815. — *Nachdrücke*: 1) *Volkmärchen der Deutschen*; Wien 1808. 8. 2) *Kaiser Octavianus*; ebend. 1809. 8. 3) *Sämmtliche Werke*; ebend. 181. 7 Bde 8. 2te verbess. Aufl. wörtlich nach dem Original, 1817. 3te Aufl 181. 4) Mehrere seiner Schriften in *der Bibliothek der deutschen Classiker* (Upsala 1813 folg. gr. 8). — Einige Erzählungen in *den Strausfedern* Bd. 3-8 (Berl. 1791-1798). — Ein kritischer Aufsatz über die Kupfer der *Shakespeare'schen Gallerie*; in *der Bibliothek der schönen Wissenschaften* (1793). — Verschiedene Abhandlungen im *Berlin. Archiv der Zeit* (1795-1797). — *Das Donauweibchen*, ein Trauerspiel; in *Fr. Förster's* *Sängersfabrik* (Berl. 1818). *Bemerkungen über einige Charaktere im Hamlet*, und die Art, wie diese auf der Bühne dargestellt werden können; in *der Abendzeitung* 1823. Nr. 50-55. 301-304. — *Die Gesellschaft auf dem Lande*; in *dem Berliner Taschencaender* 1825. S. 58-112 (Mehrere Beyträge zu Zeitschriften wurden nachher in *seine* Novellen aufgenommen). — Antheil an einigen frühern Schriften *Fr. Eberh. Rambach's*. Sein (nicht sehr ähnliches) Portrait, nach Vogel, von Coupé, befindet sich vor der *Uranie* 1824.

1824; auch vor dem 1ten Theile von *L. Pustuchen's* Novellenschatz des deutschen Volks (1822), und in Steindruck (1824). Seine Büste ist von seinem Bruder *Fried. Tieck* trefflich bearbeitet, und sein ähnliches Profil en Basrelief von demselben gearbeitet worden.

- 5B. TIEDE (Thom. Franz) *starb am 22 Januar 1824. War seit 1823 Past. Primarius in Reichenbach bey Schweidnitz* (zuerst 1783 Inspector und Lehrer an der königl. Friedrichschule zu Breslau, 1785 Pastor in Steinseifersdorf bey Reichenbach, und 1786 Diac. in Reichenbach): *geb. zu Pasewalk in Pommern am 15 Jun. 1762.*  
 §§. \* Die denkwürdigsten Jahrestage Schlesiens. Glatz 1802. 1804. 4 Bde. Merkwürdigkeiten Schlesiens. Reichenbach 1804. 6 Hefte gr. 8. m. Kpf. Die Siege bey Leipzig. Berl. 1813. gr. 8. Erhebe dich zum geistigen Leben. Predigt. ebend. 1814. gr. 8. Das Fest der heiligen 3 Könige. ebend. 1814. gr. 8. Die letzten Stunden; 4 Fastenpredigten. ebend. 1814. gr. 8. Wohin weist der Finger der Zeit? ebend. 1814. gr. 8. Zwey Predigten. Heidelberg 1814. 8. Kanzelgemälde und Altarstücke aus den Zeiten der Dienstbarkeit und der Morgenröthe der Erlösung. Berl. 1814. 1816. 3 Hefte gr. 8. Erhielten 1818 den Titel: Sammlung von Predigten und Gelegenheitsreden, oder Kanzelgemälde und Altarstücke aus den Zeiten u. s. w. — Vorrede zu *Hallmann's* Briefen über die Grafschaft Glatz (Reichenbach 1824. 8). — Darstellung von Reichenbach; in den Schlesischen Provinzialbl. 1808. Dec. und in 1ten Hefte seiner Merkwürdigkeiten Schlesiens (1804).

TIEDEBÖHL (. . .) *Schuldirector des Esthnischen Gouvernements in Reval: geb. zu . . .* §§. Nachrichten von den öffentlichen Lehranstalten in den Städten des esthländischen Gouvernements von 1816 und 1817. . . . 1817. . .

TIE.



**TIEDEMANN (Dietr.)** §§. Reise in Ober-Pensylvanien und im Staate Neu-York, von einem adoptirten Mitgliede der Oneida-Nation; aus dem Französl. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berl. 1802. 8. (macht auch den 23ten Band des Magazins neuer Reisebeschreibungen aus). — Welchen Einfluß hat die Dichtkunst besonders in frühern Zeiten auf die Bildung des Vaterlandes? eine gekrönte Preisschrift; in den Abhandlungen der Gesellschaft *P. Teylers van der Hulst* (Haarlem 1802). — Noch einige Abhandlungen in verschied. Zeitschriften. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 182-198.

**16 B. TIEDEMANN (Fried.)** Sohn des Vorigen; seit 1816 *großherzogl. Badischer Hofrath und ordentl. Profess. der Medicin in Heidelberg*: geb. zu *Casfel* am 23 August 1781. §§. *Diff. inaug. de cordis polypis*. Marburg. 1804. 4. Verzeichniß derjenigen Präparate, welche sich bis 1808 über die Säugthiere in den Kabinetten zu Landshut für Zoologie und vergleichende Anatomie befanden. Landshut 1812. gr. 8. Anatomie der kopfloßen Mißgeburten. ebend. 1813. Fol. m. 4 Kpft. Anatomie und Bildungsgeschichte des Gehirns im Foetus des Menschen, nebst einer vergleichenden Darstellung des Hirnbaues in den Thieren. Nürnberg 1816. gr. 4. m. 7 Kpft. Mit *Mich. Oppel* und *Jos. Liboschitz*: *Naturgeschichte der Amphibien*. 1stes Heft: Gattung Krokodil. Heidelberg und München 1817. Fol. m. 15 (illum. und schwarzen) Abbild. Abhandlung über das vermeintliche bärenartige Faulthier. Heidelb. 1820. gr. 4. m. 1 Abbild. Anatomie der Röhren-Hölothurie des pomeranzenfarbigen Seesterns und Stein-Seegigels. Eine vom französl. Institute gekrönte Preisschrift. ebend. 1820. Fol. m. 10 Kpft. Mit *Leop. Gmelin*: Versuche über die Wege, auf welchen Substanzen aus dem Magen und Darmkanal ins Blut gelangen, über die Verrichtungen

gen der Milz und die geheimen Harnwege. ebend. 1820. gr. 8. *Icones cerebri simiarum et quorundam mammalium rariorum. ibid. 1821. gr. Fol. m. 10 Kpft.* *Tabulae arteriarum corporis humani.* Abbildung der Pulsadern des menschlichen Körpers. 4 Lieferungen. Karlsruhe 1822 - 1824. 4. (Jede Lieferung enthält 18 Blatt, und es giebt 2 Ausgaben). *Tabulae nervorum uteri. Heidelb. 1823. Fol.* (Die 1-3te Liefer. enthält 18, die 4te 22 Blatt in gr. Royal-Fol.; es giebt davon 2 Ausgaben). — *Tabulae nervorum uteri. Heidelb. 1823. Fol.* — Gemeinschaftlich mit G. R. und A. Ch. Treviranus: Zeitschrift für Physiologie. 1ster Bd. 1tes Heft. ebend. 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. 2tes Heft. 1825. m. . . . Kpft. (Auch u. d. Titel: Untersuchungen über die Natur des Menschen, Thiere und Pflanzen, 1. 2ter Band). Darin sind von ihm: Beobachtungen über Mißbildungen des Gehirns und seiner Nerven; Nr. 2. Seltsame Anordnungen des Herzens in einem Kinde; Nr. 3. — Vorrede zu Dr. V. Fohmann's anatomischer Untersuchung über die Verbindung der Saugadern mit den Venen. (Heidelberg 1821. 8). — *Von der Zoologie* erschien 1810 der 2te Band: Anatomie und Naturgeschichte der Vögel 1ster Theil, und 1814 der 3te Bd.: Anatomie und Naturgesch. der Vögel 2ter Theil. (Beide haben auch diesen besondern Titel). — Ueber die Speicheldrüsen der Schlangen; in den Denkschriften der Münchner Akad. der Wissenschaften 1815. math. phys. Cl. S. 25 - 30. Beobachtungen über die Theilung der Armschlagader in die Speichen- und Ellenbogen; ebend. 1816. S. 1 - 12. — Mehrere Abhandlungen in Fr. Meckel's Archiv für deutsche Physiologie (Halle 1815 folg.).

NIEDEMANN (Joh. Heinr.) starb am 30 April 1811; war auch Hofopticus.

TIEDGE

**TIEDGE** (Christ. Aug.) lebte seit 1806 in Halle und seit 1819 in Dresden; geb. zu Gardelegen am 13 Decbr. 1752. §§. Das Echo, oder Alexis und Ida. Ein Cyclus von Liedern. Halle 1812. 12. Denkmale der Zeit. ebend. 1814. 8. Todtenfeyer der unvergeßlichen Monarchin Louise, Königin von Preussen, veranstaltet den 19 Jul. d. J. von den im Bade zu Karlsbad befindlichen Preussischen Unterthanen. . . 1814. 8. Aennchen und Robert, oder der singende Baum. Halle 1816 (1815). 8. Mit A. G. Eberhard und J. Fr. Schink: Titania, oder Blüthen und Blüthenleben zu Elfensau, Feyergefänge, poetische Fest- und Scherzspiele. Berl. 1821. 8. Werke. Herausgeg. von A. G. Eberhard. Halle 1823. 7 Bdchen, 16. (Davon enthalten: Band 1. Urania, Bd. 5. S. 119 - 243 Alexis und Ida, Bd. 6. Aennchen und Robert, Bd. 7. S. 3-171. Der Frauenspiegel; die übrigen Bde aber seine Elegien und vermischten Gedichte). Anna Charlotte Dorothee, letzte Herzogin von Curland. Leipz. 1823. 8. (Auch in den Zeitgenossen H. 36. S. 1-164. und H. 37 S. 136 folg.). — *Von der Urania* \*) erschien 1814 die 5te und 1819 die 6te Aufl.; so wie von seinen Elegien und vermischten Gedichten 1814 die 1te Aufl. des 1ten und die 3te Aufl. des 2ten, und 1823 noch ein 3tes Bändchen. — *Der Frauenspiegel* ward zu Frankf. a. M. und Leipzig (ohne Jahrzahl) nachgedruckt. — Briefe aus Rom; in der Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 176. 183. 185. 187. 216. 217. 1809. Nr. 8. 9. 11. — Theodor Körners Charakteristik; im 2ten Bande seines poetischen Nachlasses (Leipz. 1815). — \* Charl. Elisab. Constantia von der Recke, geb. Gräfin v. Medem; in den Zeitgenossen H. 11 (1818) S. 7-76. —  
Des

---

\*) Bruchstücke daraus standen zuerst in G. N. Fischer's und Andr. Riem's Berlinischer Zeitschrift für Aufklärung (1788-1790).

Des Pastor Lehmanns letztes Wort; im *Waysefreund* Bd. I (Leipz. 1821) S. 244-261. — Gedichte in *Becker's Taschenbuch* für das gesell. Vergnügen (1797 - 1813. 1817 - 1823. 1825); in dem *Taschenbuch Minerva* (1808. 1809); in *Becker's Guirlanden* Bd. 1. 2 (1812); in *Löffler's Magazin* für christl. Prediger Bd. 6. St. 1. und Bd. 7. St. 2.; in *Vater's Jahrbuch* für häusliche Andacht und Erhebung des Herzens (1819 folg.), und im 1ten Bde des *Waysefreundes*. — Sein Portrait gezeichnet von *Weitsch* und gestochen von *Gottschedt*, Halle 1824. Fol., im 1ten Hefte von Deutschlands berühmter Schriftsteller, und ein unähnliches in Steindruck zu Berl. — Vgl. Zeitgenossen H. XVI. S. 155-158.

**TIEFENSEE** (...) Pseudonym, ist *Franz Lecke*, Justizcommissar zu Herlohn.

**TIEFTRUNK** (Joh. Heinr.) §§. Das Weltall nach menschlicher Ansicht. Einleitung und Grundlage zu einer Philosophie der Natur, verständlich für jeden gebildeten Leser. 1ste Abtheil. Halle 1821. gr. 8. Die Denklehre im reindeutschen Gewande, auch zum Selbstunterricht für gebildete Leser. Nebst einigen, auf Veranlassung eines wissenschaftl. Briefwechsels entstandenen, noch völlig unbekannten, theils die Denklehre überhaupt, theils die Fichtische Philosophie betreffenden Aufsätzen von Immanuel Kant. ebend. 1825. gr. 8.

von **TIELKE** (Gottfried Wilhelm) k. k. Hauptmann, Büchercensurrath und Bibliothekar des Hofkriegsraths zu Wien: geb. zu Freyberg im Königr. Sachsen am 2 Sept. 1773. §§. Der Geist der Zeit. Ein Journal für Geschichte, Politik, Geographie, Staaten- und Kriegskunde. Brünn, und nachher Wien 1811 u. f. J. gr. 8. (jährlich 12 Hefte).

**16 B. TIEMANN (Joh. Chr.)** *starb am 28 Dec. 1821.*  
*Ward 1811 adjung. und 1814 würl. Superintend.*  
*zu Gommern (vorher seit 1774 Prediger in Dan-*  
*nigko): geb. daselbst im Januar 1752. §§. Ge-*  
*danken, Vorschläge und Wünsche zur Verbesse-*  
*rung des Landschulwesens. Zerbst 1805. gr. 8.*  
*Rückerinnerungen für die Landschullehrer der*  
*Gommerischen Inspection. ebend. 1807. 8. —*  
*Mehrere theolog. und literarische Abhandlungen*  
*in den Dresdner gel. Anzeigen 1786-1796. —*  
*Ueber Verbesserung des Schulwesens in unsern*  
*Tagen; in Rehkopf's Prediger-Journal 1804*  
*S. 125-139. Ueber Vernachlässigung der Sonn-*  
*tagsfeyer; S. 617-625. Fragment einer Rede*  
*an einem Gerichtstage gehalten; ebend. 1805.*  
*S. 296-301. Ueber Prediger-Accidenzien;*  
*S. 310-313. Oeffentliche Belobung eines ver-*  
*diensten Schullehrers; S. 580-590. \* Ueber die*  
*Busfexte am 7 März; ebend. 1806. S. 167-183.*

**16 B. TIEMANN (Wilh. Adolph oder Albrecht) §§.**  
*Bemerkungen über das Eisen. Braunschweig*  
*1799. 8. Neue artistisch-technische Ency-*  
*clopädie, oder gründliche auf Erfahrung beru-*  
*hende Anweisung zur Verfertigung der vorzüg-*  
*lichsten Kunsfsachen. 1ster Band, von Abdruck*  
*bis Kupferstecherkunst. Berl. 1806. gr. 8. m. 7 Kptt.*  
*(Mehr ist nicht erschienen). — Ueber die Pro-*  
*duction des Roheisens und der Bereitung des*  
*Stabeisens und des Stahls; im Journal für Fa-*  
*brik, Manufaktur, Handlung und Mode 1806.*  
*Jul. S. 16-72. Aug. S. 89-97. Ueber die Spie-*  
*gelfabrikation zu Grünenplan im Leinedeparte-*  
*ment des Königreichs Westphalen; ebend. 1809.*  
*Sept. S. 185-223.*

**TIETZE (...)** *königl. Preuss. Justizcommissionsrath*  
*zu ...: geb. zu ... §§. Sollen und Wol-*  
*len. Drey Vorlesungen. Leipz. 1825 (1824).*  
*gr. 8.*

**TILEMANN** (Gotthard) *Lehrer an der Domschule zu Riga: geb. zu . . . §§. Gab heraus: Livona's Blumenkranz. 18tes Bändchen. Riga 1818. 8. m. Kpf.*

von **TILESIUS** (Wilh. Gottl.) *kam 1808 von der v. Krusensternischen Entdeckungsreise zurück, lebte sodann in Leipzig, Göttingen, Mühlhausen und seit dem April 1825 als prakt. Arzt in Dresden: geb. am 17 Julius (1769). §§. Theorie der flechtenartigen Ausschläge. Ein Versuch zur nähern Bestimmung der chronischen Hautkrankheiten; durch ein color. Kupfer erläutert. Leipz. 1802. 8. Naturhistorische Früchte der ersten kaiserl. Russ. unter dem Commando des Herrn v. Krusenstern glücklich vollbrachten Erdumsegelung. St. Petersb. 1813. gr. 4. Naturhistorische Abhandlungen und Erläuterungen, besonders aus der Petrefactenkunde. Marburg 1825. Fol. m. schwarz. u. ill. Kpf. — Vorläufige Nachricht von einem außerordentlich dicken Kinde; in Voigt's Magazin für den Zustand der Naturkunde Bd. V (1803) S. 289 - 299. Reflexionen und Bemerkungen über ein im eigentlichsten Sinne des Wortes im Falle ersticktes Kind; S. 408 - 416. Zwey verschiedene Species (*spongia villosa* und *ocellata*) in einem Röhrenschwamme vereinigt; *ebend.* Bd. VI. S. 277 - 296. Fernere Nachrichten von den neuen Marquesas- Inseln und deren Bewohnern; *ebend.* Bd. XII. S. 492 - 498. Naturhistorische Bemerkungen aus Kamtschatka; S. 498 - 502. Desgl. aus Segalien und Japan; S. 502 - 505. Ueber das Leuchten der See; S. 505. 506. — Einige Bemerkungen aus Japan; in Kilian's Georgia 1806. Nr. 96, 103. 104. — *De nova Actiniarum specie*; in den *Mémoires de l'Acad. des sciences de St. Petersbourg* Tom. I. (1809) p. 388 - 422. *Piscium Kamtschaticarum Тегныкѣ et Бахчнѣ descriptiones icones*; *ibid.* Tom. II. p. 335 - 376. Tom. III. p. 225 - 285 et Tom. IV. p. 406 - 478. Chei-*

*Cheirostimon Platonoides Humboldti*, ob mirabilem interioris corollae structuram denuo pictum et descriptum; ibid. Tom V. p. 321-330. 579-582. De cancris Kamtschaticis, oniscis, entomasticis et canicellis marinis microscopis noctiluculentibus, cum appendice de acaris et rivinis Kamtschaticis; p. 331-405 \*). De sceletis mammotis Sibirico ad maris glacialis littora anno 1807 effosso, cui praemissae Elephantini generis specierum distinctiones; p. 416-513. De nova Musarum specie; ibid. Tom. VI. p. 550-564. De Piscium australium novo genere iconé illustrato; ibid. Tom. VII. p. 301-310. De Geckone australi argyropode, nec non de generum naturalium in Zoologia systematica dignitate tuenda, atque de Geckonibus in genere; p. 311-349. Additamenta conchyliologica ad Zoographiam Rosso-Asiaticam, Spec. I. II; ibid. Tom. VIII. p. 293-302. Tom. IX. p. 473-484. — Rara cornuta, nebst einigen brasileanischen Amphibien aus der Gegend von St. Catharina; im Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Bd III (1809) S. 83-94. Ueber die Melonen-Quellen oder Beroën, 1ste Lieferung; S. 143-148. — Abbildungen und Beschreibungen einiger-Fische aus Japan, und einiger Mollusken aus Brasilien, welche bey Gelegenheit der 1sten Russ. kaiserl. Erdumseglung lebendig beobachtet wurden; in den Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1813. math. Cl. S. 71-88. u. 1813. S. 31-50. — Ueber die Seeblasen, ein räthselhaftes Thiergeschlecht, welches auch unter den Namen: Galere, Fregatte, the portuguese man of war, Besandjes und Eydewind Seglare unter den Seelenten bekannt ist; in mehreren Bruchstücken gesammelt; in A. J. v. Krusenstern's Reise um die Welt Th. III (1812) S. 1-108. Bemerkungen über den Jocko oder Orang-Outang von Bor-

---

\*) Frey übersetzt in Gilbert's. Annalen der Physik Bd. 61. S. 161-175.

Borneo, oder den ostindischen Waldteufel; S. 109-130. — Ueber das Leuchten der Weichthiere; in *den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde* Bd. III. 5te Abtheil. (181.). — Resultate seiner während der 3 Jahre der Krusensternischen Entdeckungsreise angestellten Untersuchungen über das Leuchten des Meeres; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 61 (1819) S. 36-44. Berichtigungen und Zusätze zu *J. Macartney's* Beobachtungen über leuchtende Thiere; S. 142 - 161. Leuchten von Augen, Fischlaich und Seefernchen; vorgebliches Meeresleuchten ohne Thiere; S. 330-334. (Ueberdies S. 1 folg. 113 folg. und S. 317 folg. mehrere Anmerkungen zu ähnlichen Aufsätzen). — Naturgeschichte des Eifuchses, des kaukasischen Schakals und des Korfakfuchses; in *den Verhandlungen der kaiserl. Leopold. Academie der Naturforscher* Bd. II. Abtheil. 2. (Bonn 1822) S. 373-409. — Noch einige Abhandlungen in *Pierer's allgem. medicin. Annalen*; in *den Mémoires de l'Academie des sciences de Paris*; in *den Mémoires de la Societé imperiale des sc. natur. de Moskau* (1809 folg.); in *Noël's histoire de Pêches*; in *Pierer's medicinischem Realwörterbuch*. — Antheil am 1sten Bande der allgem. Real-Encyclopädie. — Ueberdies hat er zu *v. Krusenstern's* Reisen um die Welt, zu einigen Werken von *S. T. Sömmering* und andern medicin. und naturhist. Schriften Kupfer und Zeichnungen geliefert. — Vgl. Conventat. Lex.

- 5 B. TILGENKAMP (Fried. Wilh.) §§. Der hohe Werth einer frühen religiösen Erziehung, dargestellt als Mittel, dem religiösen Zeitgeiste mit glücklichen Erfolge entgegenzuwirken. Hamm 1820. 8. — Anth. am rheinisch-westphäl. Anz.

TILL (Balistarius) Pseudon., ist Joh. Ludw. Casper, Medicin. Rath und außerordentl. Profess. in Berlin.  
19tes Jahrh. 9ter Band. F lin.



lin. §§. \*Die Karfunkelweihe; ein romanti-  
sches Trauerspiel. Leipz. 1818. 8.

**TILLBERG** (Gustav Salomon) Dr. der Philos. und  
seit 1817. ordentl. Profess. der Mathematik und  
Physik zu Greifswald (zuerst 1806 Privatdocent,  
und 1812 Adjunct der philosoph. Facultät): geb.  
zu Bülstorp in Südermannland am 19 Jun. 1777.  
§§. Diss. (praef. Fr. Rühls) de primis Pome-  
raniae incolis. Gryphiae 1802. 8. Diss.  
inaug. (praef. Hultén) de eclipsi solis, die 11  
Febr. 1804 Gryphiae observanda. ibid. 1803 4.  
Pr. Sacra secularia tertia instauratae religionis  
evangelicae, solemni ritu festisque ceremoniis  
a regia Universitate Gryphica publice celebranda  
indicit. ibid. 1817. 4. — Antheil an einigen  
Dissertat., die von 1806 - 1815 unter seinem Vor-  
sitz vertheidigt worden sind. — *Meteorologi-  
sche Beobachtungen*; in den *Amtsblättern der  
königl. Regierung von Stralsund* 1816 folg. —  
Vgl. *Biederstädt*.

16 **TILLICH** (Ernst Gotthelf Albrecht) ward zu  
*Bresen bey Guben* 1780 geboren. §§. Wie ist  
der Unterricht in der Sprache einzurichten, um  
ohne Grammatik Sprachfertigkeit und Sprach-  
richtigkeit (worin auch Orthographie mit begrif-  
fen ist) mit der Richtigkeit im Denken auf das  
innigste zu verbinden, und beides in einer Stu-  
fenfolge fortzuführen? Leipz. 1803. 8. Lehr-  
buch der geometrischen Verhältnisse, oder die  
Mathematik elementarisch behandelt und in be-  
stimmten Reihefolgen von Uebungen praktisch  
dargestellt. ebend. 1806. gr. 8. — *Neue Auf-  
lagen*: 1) Der erste Unterricht; 2te durchaus  
verb. und umgearb. (von Ernst Gottlob Frieden-  
reich), 1ster Theil 1809, 2ter Theil 1811 (1810).  
(Auch mit dem Titel: Erstes Lesebuch für Kin-  
der, 1. 2ter Theil). 2) Sprachunterricht; 2te  
neu bearb. 1813. 3) Allgem. Lehrbuch der Arith-  
metik; 2te von Fr. Wilh. Lindner 1821 (1820).

TIL

**FILLING** (Chr. Gottfr.) ward 1807 ordentl. Profess. des Natur- und Völkerrechts, und starb am 15 Jänner 1814: geb. am 5 März (1759). §§. *Juris Romani principia contra Locceum defensa.* Lips. 1811. 4. — Vgl. *Krenfster* S. 43-44, wo auch sein Portrait befindlich ist.

**TILLMANN** (Joseph) Pfarrer in Erkelen bey Paderborn: geb. zu Fürstenberg bey Paderborn 1753. §§. *Katholisches Gesangbuch nach den alten und neuen Melodien, mit einem Gebetbuche. Zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienste und der Hausandacht.* Paderborn 1790. 8. 2te Aufl. 1799. 3te 1802. — Vgl. *Felder* Th. 2.

**TILLY** (Joh. Bapt.) jetzt zu . . . §§. *Eintracht und Heldeninn; ein patriotisches Schauspiel in 2 Aufz.* Berl. 1814. 8. — *Das Schauspiel: Kühnheit der Liebe, erschien* 1805.

**TILMANN** (Joseph) Kaufmann und Forstcassier in Arnsberg: geb. daselbst am 6 Novbr. 1784. §§. *Jägerlied, mit Klavierbegleitung von Ziegler.* Arnsberg 1814. 8. — *Gedichte in einigen Zeitblättern und Taschenbüchern.*

**TILSNER** (Johann Gotthelf) starb im Jahre 1816. (Wax D. der Philos. und Rechte, Rechtsconsulent und (von 1814-1815) substit. Assessor der Juristenfacultät zu Leipzig): geb. daselbst am 13 May 1757. §§. *Diss. de notionibus civis peregrini.* Lips. 1786. 4. *Diss. inaug. de Augustae contumelia adfecta.* ibid. 1814. 4. *Diss. de perduellione majestatis.* ibid. 1814. 4.

**TIMÆUS** (G. E. L.) zuletzt Hauptmann und Brigademajor in der englisch-deutschen Legion. §§. *Gibraltar; in der Zeitung für die eleg. Welt* 1808. Nr. 56. 57. 60-64. 85.

**TIMLICH \*** (Karl) *jetzt auch Kupferstecher in Wien.*  
 §§. Abhandlung von der Fechtkunst auf den  
 Stofs. Wien 1807. 12. m. Kpf. Sammlung  
 merkwürdiger National-Costüme des Königreichs  
 Ungarn und Kroatien, nach der Natur gezeich-  
 net, in 60 Blättern. ebend. 1816. 4. Ro-  
 land, ein Gedicht nach Ariost aus den alten  
 Ritterzeiten von Kaiser Karls Tafelrunde in 4 Ge-  
 fängen. ebend. 1819 4. m. 1 Kpf. . . . Hof-  
 mann, der vollkommene Jäger mit dem Vorste-  
 hunde und sichere Schütze. 1te verm. Aufl.  
 ebend. 1824. 12. m. 6 Kpf.

**TIMM** (Joach. Christ.) *starb am 3 Februar 1805: geb.*  
*1734.*

**TINIUS** (Johann Georg) (Zuerst 1795 5ter Lehrer  
 am Gymnasio zu Schleusingen, 1796 Pastor in  
 Heinrichs bey Suhl, 1809 Pfarrer in Pörsna  
 bey Weissenfels, ward aber, in Folge einer wi-  
 der ihn verhängenen Criminaluntersuchung, im  
 J. 1814 degradirt und sodann in Leipzig, Zeitz  
 und Weissenfels in Gewahrsam gehalten): *geb.*  
*in einem Landhause bey dem Niederlausitz. Fle-*  
*cken Staako am 22 Oct. 1764.* §§. Predigten.  
 Leipz. 1813. 8. *Joh. Andr. Brennecke's*  
 biblischer Beweis: daß Jesus nach seiner Auf-  
 erkehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden ge-  
 lebt und zum Wohl der Menschheit in der Stil-  
 le fortgelebt habe; biblisch und kurz geprüft.  
 Zeitz 1820. 8. — Vgl. *Eck's* biograph. Nach-  
 richten von den Predigern in Henneberg S. 298 -  
 318. *Joh. Geo. Rosenmüller's* Lebensgeschichte  
 des M. Tinius, und die bey seiner Absetzung  
 und Entkleidung gehaltenen Reden. Leipz.  
 1814. 8.

**TISCHBEIN** (Joh. Ant) *geb. zu Haina im Kursür-*  
*stenth. Hessen 1720; starb am 26 Jul. 1786.*  
**TISCH-**

---

\*) Heisset im 8ten Bande S. 20 unrichtig *Temlich*.

**TISCHBEIN** (Joh. Heinr.) *starb am 22 Decbr. 1808.*

**TISCHBEIN** (Wilhelm) . . . zu . . . ; *geb. zu . . .*  
§§. Seine Bilder, seine Träume, seine Erinnerungen in dem Schlosse zu Oldenburg.  
Bremen 1822. 8. m. Vign.

**TISCHER** (Joh. Fr. Wilh.) seit 1823 *Superintend. in Pius* und seit 1815 *Ritter des Sächf. Civ. Verd. Ord.* (zuerst seit 1793 Pastor in Dautschen bey Torgau): *geb. zu Dautschen am 5 Aug. 1767.*  
§§. \* *Leben Johann Wiclefs; ein Lesebuch für Bürger.* Leipz. 1800. 8. \* *Leben des Desiderius Erasmus.* ebend. 1802. 8. \* *Leben des Hieronymus von Prag.* ebend. (1803). 8. \* *Leben Ulrichs von Hutten.* ebend. 1803. 8. \* *Leben des Joh. Hausfchein, genannt Oekolampadius.* ebend. 1804. 8. (Diese 5 Schriften, jede mit 1 Kpf., haben auch den *gemeinschaftl. Titel*: *Leben berühmter Reformatoren*, 6ter bis 10ter Band). Die Hauptstücke der christlichen Religion, mit biblischen Denkprüchen verbunden. Leipz. 1805. 8. . . . 6te Aufl. 1821, 7te und 8te 1822. . . . 11te 1824. \* *Sinn- gedichte von Rechoit.* Leipz. 1806. 8. *Predigt bey der Einweihung der Gottesackerkirche zu Plauen den 16 April 1815 und auf Verlangen zum Druck übergeben.* Plauen (1815). 8. *Rede bey der Einweihung des neuen voigtländischen Kreisschulhauses zu Plauen, am 17 April 1815 gehalten und auf Verlangen zum Druck befördert.* ebend. (1815). 8. *Predigt am Dankfeste für die glückliche Wiederkehr des Königs von Sachsen den 25 Jun. 1815 gehalten.* ebend. (1815). 8. *Rede bey der frohen Geburtstagsfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachsen vor dem Generalfabe und einem Theile des aus dem Felde zurückgekehrten Sächf. Heeres, den 23 Decbr. 1815 in der Hauptkirche zu Plauen gehalten.* ebend. (1816). 8. Auch abgedruckt in *Ammon's Magazin für christl. Prediger* Bd. I.

St. 1. S. 249 - 255. — Predigtentwürfe am Neujahrstage und am Feste der Erscheinung Christi; in *Löffler's Magazin für Prediger* Bd. I. St. 1 (1803) S. 109 - 124. Entscheidung der Frage: dürfen adoptirte Kinder verstorbener Prediger auf die Gnsdenhalbenjahrs - Einkünfte Anspruch machen? St. 2. S. 346 - 350. Predigt am Sonntage Ekomihi; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 95 - 101. — Rede bey der am 6 Jul. 1819 gehaltenen Synode der Inspection Plauen; in *Ammon's Magazin für christl. Prediger* Bd. IV. St. 2 (1820) S. 201 - 207. — *Neue Auflagen:* 1) Leben Luthers; 4te verbess. 1817. 5te 1818 (mit seinem Namen). 2) Leben Melanchthons; 2te 1801. 3) Calvins Leben; 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1818. — *Das Leben Luthers* ward vielfach nachgedruckt.

- 16 B. von TISCHER (Karl Friedrich August) jetzt Geleitsmann und Elbzollrendant zu Schandau (zu erst seit 1792 Cadet bey dem Regiment v. Niesemeischel, 1794 geadelt und Lieut., 1797 Sous-Lieut. und 1809 Zoll - und Accis - Einnehmer in Oßritz bey Zittau): *geb. zu Nossen am 7 März 1777.* §§. Bruchstücke aus meinem entomologischen Tagebuche; in *der* Lausitz. Monatschrift 1805. I. S. 82 folg. und S. 319 folg. Einige Worte über den Schmetterlingsregen am 22 August; *ebend.* 1807. I. S. 104 folg. — Einige Resultate entomologischer Beobachtungen in Beziehung auf Witterungskunde; in *den* neuen Schriften und Verhandlungen der ökonom. Gesellschaft im Königreich Sachsen, 1ste Sammlung (1818) S. 100 - 112. Gesammelte Erfahrungen über den Rorkenkäfer und über die Baumtrockniss. Ein vom verst. Revierförster *Raschke* hinterlassenes Manuscript, durchgesehen und mit einigen Anmerkungen versehen; *ebend.* 6te Samml. S. 1 - 38. — Die Kieferblattwespe; in *den* Dresdner Miscellen zur Belehrung und Unterhaltung 1819. Nr. 45. und in *Schnee's* landwirth.

wirthschaftl. Zeitung 1820. S. 98-100. — Vgl. Otto Bd. 4.

**TITIUS** (Karl Heinrich) *starb* am 28 Septbr. 1813. *War* (seit 1805) *chur/sächf. Hofrath*, (seit 1768) *ordentl. Profess. materiae medicae bey dem medicinisch-chirurgischen Collegio* und (seit 1776) *Inspector des Naturalien-Cabinets zu Dresden. Geb zu Rosswein 1744. §§. Diff. inaug. (prael. Geo. Rud. Böhmer) de exanthematum, quae cum febre sunt, differentia. Viteb. 1766. 4. Auszug aus dem Reisejournale seiner naturhistorischen Reisen. . . . (Auch in Joh. Bernoulli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen Bd. 9. S. 149-234. Bd. 10. S. 131-184. und Bd. 11. 6. 123-194. — Classification der mineralogischen einfachen Fossilien nach ihren Bestandtheilen, nebst der Karstenschen Eintheilung der Gebirgs-Arten. Leipz. 1805. gr. 8. — Vgl. Haymann S. 101.*

**TITTEL** (Friedrich August) . . . zu . . . in *Schlesien: geb. zu . . . §§. Gemeinschaftlich mit Karl Mattis: Wanderung im Riesengebirge, malerisch erläutert und durch 27 in Contur radirte Kupfer abbildend dargestellt; nebst einer Hauptansicht des Riesengebirges mit Erklärung. Landshut 1821. 4.*

**TITTEL** (Gottlob Aug.) *ward* 1807 *Referendar in evangel. geistlichen Sachen bey dem Polizeydepartement des Geheimen-Raths-Collegiums und starb am 21 Sept. 1816* (zuerst war er von 1760-1764 Privatdocent in Jena). §§. *Diff. philos. Deum unum esse ex uno mundo demonstrans. Carlsr. 1765. 4. (Auch in den Abhandl. über einzelne wichtige Materien Nr. 10). Pr. Imperantium nomina a fati opinione liberanda. ibid. 1767. 4. (Auch in Actis Societat. lat. Marchio Badensis Vol. I. Nr. 1). — Neue Auflagen: 1) Logik; 3te verbess. 1793. 2) Metaphysik; 2te verm.*

verm. und verbess. 1788. 3) Allgem. praktische Philosophie; 2te verb. und verm. 1789. 4) Moral; 2te verbess. und verm. 1791. 5) Natur- und Völkerrecht; 2te verbess. und verm. 1794. — *Von den im 8ten Bde genannten Abhandlungen sind übrigens Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 11. 12. 19 in den Abhandlungen über einzelne wichtige Materien; Nr. 14 in den Actis societ. March. Badensis; und Nr. 17. 24. 30 in den (1790 erschienenen) 50 Aufsätzen nochmals abgedruckt worden.* — Vgl. Hartleben.

**TITTEL** (P. , ,) *D. der Philos. zu Göttingen: geb. zu . . . §§. Methodus technica brevis, perfacilis ac perpetua construendi calendarium ecclesiasticum pro omnibus christianis Europae populis dataque chronologica omnis aevi examinandi atque determinandi. Götting. 1817. 4. — Ein Aufsatz in Bode's astronom. Jahrbuch für 1820.*

**16B. TITTMANN** (Ernst) §§. *Von dem Handbuch der weßphäl. Notarien erschien 1811 der 2te Theil.*

**TITTMANN** (Friedrich Christian) 3ter Sohn von Karl Chr. T.; *D. der Rechte, Rechtsconsulent und seit 1802 Stadtrichter zu Dresden (zuerst 1801 Senator, und 1814 Vice-Stadtrichter): geb. zu Wittenberg am 23. August 1782. §§. Diss. inaug. de auctoritate aureae bullae in re vicaria Vitsb. 1804. 4. Ueber die Verbindung der Criminal- und Civilgerichtsbarkeit. Dresden 1817. gr. 8.*

**TITTMANN** (Friedrich Wilhelm) 4ter Sohn von Karl Chr. T.; *D. der Philos. und der Rechte und seit 1803 Oberconsistor. Rath zu Dresden (zuerst kurze Zeit Rechtsconsulent daselbst, und seit 1804 Geh. Archivs-Canzellist): geb. zu Wittenberg am 29. April 1784. §§. Ueber den Bund de*

der Amphictyonen; eine von der königl. Preuss. Akad. der Wissensch. zu Berlin gekrönte Preisschrift. Berl. 1812 (1811). gr. 8. Ideen zur Politik und Geschichte der Europäischen Staatsgesellschaft. Dresd. 1815. 8. Ueber Erkenntniß und Kunst in der Geschichte, ebend. 1817. gr. 8. Darstellung der Verfassung des deutschen Bundes. Leipz. 1818. gr. 8. Darstellung der griechischen Staatsverfassungen, ebend. 1822, gr. 8. *Diff. inaug. de competentia legum externarum et domesticarum in definiendis potissimum iuribus conjugum.* Halae 1822. 8. Ueber das Manuscript aus St Helena; in *Heinr. Luden's Nemesis* Bd. 10. H. 3.

- 11 u. 16B TITTMANN (Joh. Aug.) 1805-1814 *Secrétaire des Sanitäts-Collegiums, und 1813 Berg-rath: geb. am 25 May (1774).* §§. Einige Vorschriften, wie man sich bey Unglücksfällen verhalten soll, nebst einigen Vorsichtsmaassregeln. Leipz. 1796. 8. \* Ueber Apotheker, ebend. 1799. 8. D. Chr. Wülh. Hufeland's guter Rath an Mütter über die wichtigsten Punkte der bürgerlichen Erziehung der Kinder in den ersten Jahren. Im Auszuge für den Bürger und Landmann. Dresd. 1800. 8. \* Ueber das Studium der Botanik, als eine der nützlichsten und vornehmsten Beschäftigungen für alle Stände. Pirna 1802. 8. Darstellung der in Sachsen wildwachsenden Medicinalpflanzen, nach dem Linneischen System, 1tes Heft. Dresd. 1810. gr. 8. m. 24 ausgem. Abbild. Chirurgische Verhandelnde, worin die brauchbaren und unentbehrlichen chirurgischen Verbände genau beschrieben und auf 5 Kpft. größtentheils abgebildet sind. ebend. 1812. 8. Ueber den Embryo des Saamenkorns und seine Entwicklung zur Pflanze. ebend. 1817. gr. 8. Ueber den vermengten Bau der Garten- und Feldfrüchte; ein Mittel, den Ertrag des Bodens zu erhöhen. ebend. 1818. 8. Die Keimung der Pflanzen,



zen, durch Beschreibung und Abbildung einzelner Saamen und Keimpflanzen erläutert; ebend. 1822 (1821), gr. 4. mit 27 illum. Kpf. (Mehrere Aufsätze fanden vorher in der Flor oder botanischen Zeitung). — *Der 3te Bd. des neuen Aufl. seines Systems der Chirurgie* erschien erst 1811. — Einige medicin. Aufsätze in der *Dresdner gelehrten Anzeigen* 1799. 1802. 1803 und im *Reichsanzeiger* 1802. — Ueber die Keimung einiger Wassergewächse; in den *Denkschriften der königl. botan. Gesellschaft zu Regensburg* Bd. II. S. 101-120, — Vgl. *Haymann* S. 105-107. u. S. 137.

**TITTMANN** (Joh. Aug. Heinr.) *jetzt* (1805) *D. der Theol.* (1818) *erster Profess. derselben (zu Leipzig)*, *wirklicher Consistorial - Assessor*, und (1815) *Ritter des königl. Sächsl. Civ. Verd. Ordens* (1805 ordentl. Profess. der Theol. neuer Stiftung und Ephorus der königl. Stipendiaten 1806 4ter Profess. der Theol., 1809 5ter Profess. und Domherr zu Zeitz, 1812 außerordentl. Assessor des Consistoriums, 1815 2ter Profess., Domherr zu Meissen und Decemvir, 1820 Senior der fränkischen Nation): *geb. am 1 Aug.* (1773). §§. *Theologia recens controversa* Lips. 1800. 8. *Zwey Predigten über den sittlichen Zustand unsers Zeitalters; in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten.* ebend. 1800. 8. \* *Theon, ein Gespräch über unsere Hoffnungen nach dem Tode.* ebend. 1801. 8. *Die christliche Moral in wissenschaftlicher Hinsicht dargestellt.* ebend. 1802. gr. 8. *De rebus academicis epistola.* ibid. 1808. gr. 8. *Pr. D. Synonymis in Novo Testamento rectius dijudicandis.* ibid. 1810. 4. *Institutio symbolica assentientiam ecclesiae evangelicae.* ibid. 1811. gr. 8. *Dav. Ruhnkenii, Ludw. Casp. Valkenarii et aliorum ad Joh. Aug. Ernesti epistolae.* Accedunt *Dav. Ruhnkenii observationes ad Callimachum L. C. Valkenarii adnotationes in Thom. Mag. Eclogae*

Eclogae, et *Joh. Aug. Ernesti* acroasis inedita. Ex autographis edidit. ibid. 1812. gr. 8. Pr. De scriptorum Novi Test. diligentia grammatica recte aestimanda. ibid. 1813. 4. Pr. De natura revelationis Christianae ex vita domini Jesu Christi recte cognoscenda. ibid. 1814. 4. Pr. De spiritu Dei, mysteriarum divinarum interprete, ad 1 Cor. 11, 10 - 16. ibid. 1814. 4. Pr. De vi praepositionum in verbis compositis in Nov. Test. recte dijudicanda. ibid. 1814. 4. *Ueber Supernaturalismus, Rationalismus und Atheismus ebend. 1816. gr. 8.* Pr. De rebus afflictis ecclesiae evangelicae in Germania. ibid. 1816. 4. \*Pr. De Jesu Christo rerum e consilio patris peragendarum vere sibi conscio. ibid. 1816. 4. *Ueber das Verhältniß des Christenthums zur Entwicklung des Menschengeschlechts ebend. 1817. gr. 8.* Libri symbolici ecclesiae evangelicae, ad fidem optimorum exemplorum recensuit. Meissen 1817. gr. 8. *Predigt am 3ten Reformationsjubiläum in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. Leipz. 1817. gr. 8.* *Ueber die Vereinigung der evangel. Kirchen. Ein Sendschreiben an den Herrn Präsidenten der Berliner Synode. ebend. 1818 (1817) gr. 8.* Pr. De hodierna Theologiae disciplina ad rationem Lutheri examinanda. ibid. 1819. 4. Pr. De argumentis revelationis divinae in vita domini quaerendis. ibid. 1819. 4. Novum testamentum graece. Ad fidem optimorum recensuit. Editio stereotypa. ibid. 1820. 16. Pr. De argumentis revelationis divinae in exitu vitae domini quaerendis. ibid. 1820. 4. Pr. Lexici Synonymorum in Novo Testamento Spec. 1. 2. ibid. 1820. 4. Spec. 3. 182. Spec. 4. 1824. *D. Karl Chr. Tittmann's zwey letzte Predigten. Nach seinem Tode herausgegeben. Dresd. 1821. 8.* (Nennt sich unter der Vorrede). Pr. De spe conservandi salutem ecclesiae Evangelicae. Lips. 1823. 4. Pr. Observationes de potestate Eccle-

*Ecclesiastica ad Artic. August. Confess. de abusa VII. P. 1. 2. ibid. 1824. 4. — Von dem Lehrbuch der Homiletik, so wie von der pragmat. Geschichte der Theologie erschien 1824 eine neue wohlfe. Aufl. — Vorrede zu M. Karl August Böhmel's Predigt (Leipz. 1824. gr. 8). — Sein Portrait in Kreusler's Beschreibung des Leipziger Universit. Jubiläums S. 16 (wo sich auch seine Biographie vorfindet), und in (Karl Fried. Fiedler's) Almanach der Universität Leipzig auf das J. 1823.*

**TITTMANN** (Karl Aug.) ward 1807 Hof- und Justizienrath, 1812 Geh. Referendar und 1815 Ritter des Sächf. Civ. Verd. Ord. §§. Rechtliche Bemerkungen über die Grenzen des Buchhändlerrechts in Beziehung auf den Verkauf der Bücher durch Commissionaire, Antiquare u. s. w. Dresd. 1804. 8. Von der infortitorischen Klage bey Uebertretung der Gewerbsvorschrift. ebend. 1805. 8. Beyträge zur Lehre von den Verbrechen gegen die Freyheit, insbesondre vom Menschenraube und der Entführung. Meissen 1806. gr. 8. Ueber Geständnisse und Widerruf in Strafsachen und das dabey zu beobachtende Verfahren. Halle 1810. 8. Entwurf zu einem Straf-Gesetzbuche für das Königreich Sachsen. 1ster Theil: Gesetzbuch über Verbrechen. 2ter Theil: Gesetzbuch über schwere Polizeyvergehen. Meissen 1813. gr. 8. \* Ueber die Vertheilung der Last der Einquartierung und Verpflegung fremder Truppen. Zur Beherrigung, insbesondre zur Verhütung der Prozesse zwischen Hausbesitzern und Miethleuten. Dresd. 1813. 8. \* Rechtliche Bemerkungen über das Recht der Eroberung und Erwerbung im Kriege, mit Rücksicht auf die neuesten Zeitereignisse. Ohne Druckort 1814. 8. Vorträge und Urtheile über merkwürdige Straffälle aus Akten. Leipz. 1815. gr. 8. Die Strafrechtspflege in völkerrechtlicher Rücksicht, mit Be-

Tom. II. Pragae 1813. 8. (Mehr ist nicht erschienen. Enthält den *Cornel. Nepos* und *Phaedri* Fabeln, die auch unter besondern Titeln gedruckt worden sind).

*Aristoteles* über die wissenschaftliche Behandlungsart der Naturkunde überhaupt, vorzüglich aber der Thierkunde. Griechische Urschrift, mit Textberichtigung, einer deutschen Uebersetzung und Anmerkungen. Leipz. 181. gr. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1823. Vorgeschichte der Teutschen, zur Ergänzung der meisten bisher erschienenen Bearbeitungen und Lehrbücher der teutschen Geschichte. Prag 1820. gr. 8.

*Caj. Cäs. Plinii sec. Epistolarum Libri X. Ad fidem maxime codicum praestantissimorum Pragensis collatis ceteris libris scripsit edidit, recensuit, praefatione, notis criticis, indicibus, et tabula ad repraesentationem codicis Pragensis scripturam efformata instruxit. ibid. 1820. gr. 8.*

*M. Cret. Moschopoli Opuscula grammatica, de usitata graecis ab omni aevo diptonorum pronuntiatione doctrina insignis. E codice nuper in Bohemia reperto, nunc primum edita graece. Lips. 1822. gr. 8.*

Aeltere Geschichte der Teutschen. 1stes Buch, anschließend an dessen Vorgeschichte der Teutschen. Prag 1823. gr. 8.

2a TITZENHOFER \*) (Soph. Eleon.) starb in Graudenz am 18 Jun. 1823. (Folgte ihrem Gatten, dem Rittmeister von Korzfleisch, nach Berlin, verband sich nachher mit dem beyrn Infanter. Regim. v. Treuenfeld stehenden Hauptmann v. Titzenhofer, welcher erst in Berlin, und hernach in Graudenz als Platzmajor stand; nach dessen im J. 1813 erfolgten Tode kehrte sie wieder nach Schlessien zurück und hatte Breslau zu einem gewöhnlichen Wohnorte gewählt). Geh. zu Groß-Jännowitz (?) in Schlessien am 27 Decbr. 1749.

---

\*) Ihre frühern Schriften sind Bd. 4. S. 235 und Bd. 8. S. 638 (vgl. Bd. 10. S. 127) aufgeführt.

1749. §§. Vermischte Schriften in Poesie und Prosa. Berl. 1811. 8. Das Landwehrkreutz in der Schlacht an der Katzbach. Ein Drama. Halle 1816. 8. — Die im J. 1798 erschienenen frühern Gedichte sind blos ein neuer Titel ihrer 1776 herausgegebenen poetischen Versuche. — Vgl. v. Schindel Th. 2. und allgem. deutscher Necrolog 1824. S. 902.

**TOBENZ** (Dan.) starb am 20 August 1819. War zuletzt Probst bey dem St. Marienstifte in H'va (ward 1768 Priester, 1775 Professor der Patrologie in Wien, 1786 Dekan der theolog. Fakultät, 1787 Präfekt zu Kloster Neuhof, 1790-1803 Profess. der Dogmatik, und 1806-1811 geistlicher Rath des Erzherzogs Rudolphs): geb. zu Wien 1743. §§. Commentarius in Novum Testamentum. . . . 1804. 1806. 2 Vol. 8. Paraphrasis Psalmarum et Hebraico adornata, notis et summariis instructa. . . . 180. gr. 8. (Die 2te Aufl. erschien 1814 in seinen Operibus). Opera omnia. Tom. I. II. Institutionum Sacrae Scripturae. Vindob. 1814. gr. 8. Tom. III. Paraphrasis Psalmarum ex hebraico adornata etc. ebend. 1814. Tom. IV - VI. Institutionum theologiae moralis, usui examinandorum pro cura animarum lucubratarum, 1817. Tom. VII. VIII. Commentarii in Sacram Scripturam Novi Foederis, edit. multum adaucta, 1818. Tom. IX. Institutionum Patrologiae Partes III. (edit. secunda P. 2 et 3. et tertia P. 1. \*) 1819). Tom. X. Institutiones theologiae dogmaticae, 1822. Tom. XI - XV. Theologiae Libri V. 1822. — Vgl. Felder Th. 2.

**TOBIESEN** (Lud. Herm.) jetzt Professor und Director der königl. nautischen Lehranstalt in Danzig. §§. Praktische Anweisung zum Mergeln. Eine gekrönte Preisschrift. Hamburg 1814. gr. 8. 2te Aufl.

---

\*) Die 2te Aufl. erschien bereits 1785.

**Abdruck.** Altona 1817 u. d. *Titel:* Auf Theorie und Erfahrung gegründete Anweisung zum Mergeln. Eine Preusschrift. (Auch u. d. *Titel:* Schriften der Schleswig-Holsteinischen patriotischen Gesellschaft, 1ster Band 1stes Heft) *Th. Bugge's* theoretische und praktische Anleitung zur militairischen Feldmesskunst oder zum militairischen Aufnehmen. Aus dem Dänischen übersetzt. Altona 1814. gr 8 m. 2 Kpf. (Auch u. d. *Titel:* *Th. Bugge* Lehrbuch der gesamten Mathematik, oder Vorlesungen über die mathematischen Wissenschaften, 2ter Theil 2te Abtheil.). Kurze Nachricht von der in Danzig errichteten königl. nautischen Lehranstalt, nebst einer Beschreibung von Masleys Patent Logg und Patent Lotts Danzig 1818. 8. m. 2 Kpf. Lehrbuch der Schifffarthskunde in einer systematisch geordneten Sammlung zweckmäßig gewählter praktischer Beyspiele und Aufgaben. Beil. 1820. gr 8. — Von der neuen dänischen Sprachlehre erschien die 2te Aufl des 1sten Theils 1813, der 2te Theil (ein prosaisches und poetisches Lesebuch enthaltend) 1813, und 1818 die 2te mit einem Wortregister versehene Aufl.; das Wortregister ist besonders gedruckt.

**TOBLER** (Geo. Chr.) ward 1801 Pfarrer in Wald und starb am 9 März 1812 (zuerst 1784 Prediger in Offenbach und von 1784-1799 Pfarrer in Veltheim, privatisirte seit dem August 1800, wo der helvet Senat aufgelöst ward, auf einem Landhause zu Zürich) §§. Praktische Reden, oder Sonntagsblätter, zu Andringung des Katechismus-Unterrichts nach den 48 Sonntagen des Züricherischen Katechismus. Zürich 1794 gr. 8. Joh. Kasp. Lavater, der Wahrheitslehrer und Menschenfreund. Winterthur 1801. 8. — Aufsätze in *Pfenningers* christlichen Magazin (Zürich 1779-1781) und im Schweizerischen Museum. — Vgl. *Lutz* und *Hall. Lit. Zeit.* 1812 Nr. 159.

**TOBLER\*)** (Jakob) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Gründlicher Unterricht in der Rechenkunst; vorzüglich zum Gebrauch in Schulen. St Gallen 1805. 2 Theile gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1806. 3te wohlfl. Aufl. 1812. (blos ein neues Titelblatt).

**TOBLER** (Johann) *starb am 3 Febr. 1808.* Vgl. *Lutz.*

**TOBLER** (J... G...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Gotthold, der wackere Seelforger auf dem Lande. Seitenstück zum Goldmacherdorf. Aarau 1820. gr. 8.

**TOBLER** (J... H...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Regenten- und Landesgeschichte des Kantons Appenzell des äussern Rhoden, 1597 - 1797. St. Gallen 181. 8. m. 30 Bildnissen. 2te wohlfl. Ausg. 1824.

**TODE** (Joh. Clem.) §§. Von *Saxtorphs* Umriss der Entbindungskunst für Wehmütter *erschien* 1811 die 4te Aufl. — Seine Selbstbiographie befindet sich in: Sammlung of fortiente Danste Maends, Portraiter end biographiske Esterretnin-ger Th. III (Copenh. 1806).

**TÖGL** (Mart. Adalh.) §§. Unterricht, wie bey vor-kommender Trommelsucht oder Aufschwellung des Rindviehes nach übermässigen Genuß des fetten grünen Futters der Stich mit dem Trockar angebracht werden soll. Prag 1798. gr. 8. Vorbauungs- und Hülfsmittel wider die Rindvieh-seuche, dann wider die Blattern- und Egelkrank-heit der Schaafe. ebend. 1798. gr. 8. — *Von den Anfangsgründen zur Anatomie der Pferde erschien* 1819 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Aufsätze in den Abhandlungen, die Verbesserung der Landwirthschaft betreffend, und in dem all-gem.

---

\*) Scheint identisch mit dem Bd. 8. S. 88 aufgeführten Tobier zu seyn.

gem. Anzeiger der Deutschen (1809). — Vgl. Czikan.

**ELKEN** (Erfst Heinrich) *D. der Philos. und seit 1823 ordentl. Professor derselben zu Berlin* (nach zweyjährigen Reisen ward er zuerst 1812 Privatdocent in Göttingen, 1814 Lehrer am Friedrichswerderischen Gymnasio, hiersuf Privatdocent und Lehrer am Cölnischen Gymnasio zu Berlin, und 1816 außerordentl. Professor der Philosophie): geb. zu Bremen am 1 Nov. 1786. §§. *Diff. de Phidiae Jove Olympio. Goetting. 1812. 8.* Ankündigung und Plan wissenschaftlicher Vorträge über die Mythologie, besonders der Griechen. ebend. 1813 (1812). 8. Ueber das Basrelief und den Unterschied der plastischen und malerischen Composition. Berl. 1815 (1814). 8. Rede bey der Gedächtnisfeyer Raphaels, welche zu Berlin den 18 April 1820 von den Akademien der Künste und des Gesanges und dem Künstlervereine begangen wurde. ebend. 1820. gr. 4. Ueber das verschiedene Verhältniß der antiken und modernen Malerey zur Poesie, ein Nachtrag zu Lessing's Laocoon. ebend. 1822. gr. 8. *H. Freyherr v. Minutoli's Reise zum Tempel des Jupiter Ammon in der Libyschen Wüste und nach Oberägypten in den Jahren 1820 und 1821.* Nach den Tagebüchern Sr. Exc. herausgegeben und mit Beylagen begleitet. Mit einem Atlas in Imp. Fol. ebend. 1824. Imp. 4. — Vgl. *Rotermund Th. 2. S. CXXVIII. CXXIX. Saalfeld S. 280.*

**ELLE** (Joh. Fr.) §§. *Von seinem Eisenbüthen-Magazin erschien Leipz. 1808 die 2te Aufl. des 1sten Bandes.*

**ELZER** (Johann Georg) *Curatheneficiat zu Niklasreuth in dem Dechanat Aibling im Königr. Bayern:* geb. zu Jagen am 22 Februar 1758. §§. *Tabellarisches Verzeichniß aller von Sr. Königl. Maj.*  
G 2



Maj. in Bayern allergnädigst verliehenen, bestätigten und neu errichteten Pfarregens, Benefizien und Diakonen, mit einigen Biographien und dreyfachem Register, vom Jahre 1802-1811. Münch. 1813 4. Drey Predigten im J. 1807 (in Freylingen gehalten). — Vgl. Felder Th. 3.

**TöNNIES** (Friedrich Wilhelm) starb 181. War D. der Philos. in Berlin: geb. zu Oehde bey Schwelm in der Graffschaft Mark . . . §§. Caj. Corneli. Tacitus über Lage, Sitten und Völker Germaniens. Aus dem Latein. mit Anmerkungen und einigen Registern. Berl. 18.5. gr. 8. Calculus differentialis longitudinum geographicarum. ibid. 1817. gr. 4. Des Grafen La Place philosophischer Versuch über Wahrscheinlichkeiten. Nach der 3ten Pariser Ausgabe übersetzt. Als wissenschaftliche Anleitung zu Berichtigung unserer Urtheile in Fällen der Ungewißheit, für Philosophen, Aerzte, Richter, Theologen, Naturforscher und Staatsmänner, mit erläuternden Anmerkungen herausgegeben von Karl Christ. Langsdorf. Heidelberg 1819. 8.

16 B. **TÖNSEN** (Mark) §§. Grundfätze eines allgemeinen positiven Privatrechts. 1ster Theil. Schleswig 1819. 8. Gab heraus: Schleswig-Holsteinische Landesgerichts-Ordnung, revidirt und bekannt gemacht im Jahre 1636. Mit einem Anhang. ebend. 1822. gr. 8.

16 B. **TÖPELMANN** (Gottlieb Wilh. nicht Geo. W.) starb am 5 Februar 1814. War prakt. Arzt in Dresden (vorher in Leipzig und Freyberg): geb. zu Döbeln 1775. §§. Diff. inaug. (praef. A. M. Birkholz) de rheumatismo chronico Lips. 1798. 4. D. Alex. Phil Wilson's Handbuch über Blutflüsse, Lungensucht und Ruhr, nebst Versuchen über die Wirkungsart des Opiums

**Opiums und Tabaks auf den thierischen Organismus.** Für Deutsche mit Zusätzen herausgegeben. ebend. 1812. 8. — *Vgl. Leipz. gel. Tagebuch* 1798. S. 62. 63.

**TöPFER (Anton)** *D. der Rechte, Hof- und Gerichtsadvocat zu Wien: geb. zu . . .* §§. Betrachtungen über die Frage: Sind die in Oestreich bestehenden Fabriken und Manufakturen dem Vaterlande nützlich, verdienen sie Unterstützung, und worin kann diese vorzüglich bestehen? Wien 1817. 8.

**TöPFER (Heinr. Aug.)** §§. *Metaphysische Generalkarte aller Pflichten des Menschen gegen den Menschen, und Begriffe von Gott nach der Vernunft.* Grimma 1808. gr. Fol. Erläuternder Commentar über die encyklopädische, anthropologische und metaphysische Karte. ebend. 1808. 1809. 2 Theile 8.

**TöPFER (Karl)** *D. der Philos.; lebt jetzt in Berlin (zuerst Hofchauspieler in Wien, und sodann auf Reisen): geb. zu . . .* §§. Spenden für Thaliens Tempel. Leipz. 1822. 8. Zeichnungen auf meinem Wanderleben. 1ster Band. Hannover 1823. gr. 8.

**Graf von TöRRING (Ant. Clein.)** *starb am 6 Febr. 1812. Er war auch seit 1799 Obersthofmeister des Königs und Großkreutz des Huberts-Ord. (Zuerst hatte er von 1741 - 1755 bey der Armee gedient, wo er bis zum Rittmeister aufgerückt war, 1779 ward er bevollmächtigter Gesandter beym Tscherner Frieden, 178. desgl. beym Hoflager in Preussen, 1785 Cammerpräsident und Finanz-Minister und 1791 Oberhofmarschall; die Präsidentenstelle bey der Akad. der Wissensch. legte er bey deren Erneuerung nieder). Geb. am 22 Jul. (1725).* §§. *Vgl. Fried. Schlichtegroll's Vorlesung in der Akad. der Wissenschaften zu*

München am 28 März 1812 (München 1812. 4).  
Bayerisches Regierungsblatt 1812. S. 471-474.

**Graf von TÖRRING und KRONSFELD** (Jof. Aug.) ward  
181. *Präsident des Staatsraths*, und beging  
1823 sein 50jähr. *Dienstjubiläum*.

**TOLBERG** (Joh. Wilh.) auch fürstl. Anhalt - Bern-  
burgischer Physikus. §§. Erfahrungen über die  
Pocken der Schaafe; nebst einer Anweisung,  
sie auf die leichteste und einfachste Art zu im-  
pfen, so daß dadurch jeder Schäfer in den  
Stand gesetzt wird, diese Operation an seiner  
Heerde selbst verrichten zu können. Magdeburg  
1805. 8. m. 1 Kpf. Erfahrungen über den  
Gebrauch und eigenthümliche Wirkung des Sool-  
bades in den Jahren 1805-1810. ebend. 1811. 8.  
(Auch m. d. Titel: Ueber die Aehnlichkeit der  
Salzfoole u. s. w. 2tes Heft). Das Soolbad  
zu Elmen bey Salze, seine Geschichte und je-  
tzige Einrichtung, nebst Anweisung zum rich-  
tigen Gebrauch desselben, und der damit ver-  
bundenen künstlichen Bäder. ebend. 1822. 8.  
Mit Kpf.

**TOLD** (F... S...) lebt in Wien (?): geb. zu ...  
§§. Auswahl kleiner Erzählungen, den gebil-  
deten Ständen geweiht. Wien 1816. 8. Ro-  
mantische Skizzen der Vorwelt, ebend. 1817. 8.  
Taschenbuch des k. k. Josephstädter Theaters für  
1825. ebend. 1825. 12. m. 1 Kpf.

**TOMASCHECK** (Johann Chrysoström) starb 181  
War seit 1810 *Vicerektor zu Freudenthal im Her-  
zogth. Troppau* (nachdem er seit 1757 Lehre  
in mehrern Böhmischn, Mährischn und Ober-  
schlesischn Schulen gewesen war): geb. zu  
Zwittau in Mähren am 10 Dec. 1733. §§. Or-  
dentliche Rechenkunst, oder ordentlicher Lehr-  
vortrag kurz und gut zu rechnen. Brunn 1791. 8.  
Mit *Jak. Schmidt*: Berechnungsschlüssel, nach  
wel

welchem bey allen Klotzhölzern der kubische Inhalt von 3 Dezimalzahlen entweder schon berechnet ist, oder auf eine leichte Art durch die Multiplication gefunden werden kann. Prag 1813. gr. 8. — Vgl. Czikan.

**TOMICICH** (Franz de Paula) *starb* 18..

**TOMSA** (Fr. Joh.) §§. Ueber die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der cechischen Zeitwörter, mit 30 cechischen und deutschen Gesprächen und Erzählungen u. s. w. Prag 1804. 8. Ueber die Veränderungen der cechischen Sprache, nebst einer cechischen Chrestomathie, seit dem 13ten Jahrhunderte bis jetzt. ebend. 1805. 8.

**TONNIES** (P., D., W...) . . . in Hamburg: *geb. zu* . . . §§. Ueber Avarie - Groffe und über die nothwendige Abhülle häufiger Mißbräuche bey derselben. Hamburg 182. gr. 8. 2te verbess. und mit vielen Zusätzen verm. Aufl. 1823. 5te verbess. und verm. Aufl. 1824. Beleuchtung der Schrift des Herrn D. *Meno Pöhls*: Bemerkungen über Havarie - Groffe nach Principien des Rechts und der Handelspolitik. Nebst einem Anhang über die Vortheile der vorgeschlagenen Usanie. Frey von Avarie - Groffe. ebend. 1824. gr. 8. Chronik des Hamburger Assuranzgeschäfts im J. 1823. Nebst Ansichten über Grafsmeyers gerichtliche Wahrnehmungen, und Verfolg der Chronik. ebend. 1825. gr. 8.

**TOPERZER** (Johann) Vater des Folgenden; *starb zu Wallendorf in Ober - Ungarn am 11 Jul. 1811* (ward 1754 Conrector in Leutschau, 1804 in Ruhestand gesetzt und privatisirte seitdem bey seinem Sohne); *geb. am 31 März 1729.* §§. Verschiedene Lieder. — Vgl. Annalen für Literatur und Kunst im Oestreich. Kaiserstaat 1811. Aug. *Joh. Toperz* Memoria edidit *Joh. Sam. Toperzer* 1812. . .

**TOPERZER** (Johann Samuel) *starb* am 15 Jul. 1815.  
*War* seit 1807 *Prediger* zu *Waltersdorf* bey *Zips*  
*in Ungarn* (vorher 1796 *Profess.* der *Rhetorik*  
*am Gymnas.* zu *Leutschau*; und 1804 *Prediger*  
*zu Großschlagendorf*): *geb.* zu *Leutschau* am  
 8 *August* 1770. §§. *Zwey Predigten.* . . .  
*Memoria Joh. Topersii.* . . . 1819 . . — *Von*  
*dem eigennützigen und uneigennützigen Triebe*  
*in der menschlichen Natur*; in *Wagner's* *Bey-*  
*trägen zur philosoph. Anthropologie* (1796). —  
*Vgl.* *Hall. Lit. Zeit.* 1815: *Bd.* III. *S.* 431.

16 B. **TORLITZ** (J. . . H. . . A. . .) *ist Schullehrer*  
*zu . . . in Dänemark.*

**TOSS** (Jof.) *starb wahrscheinlich vor dem J.* 1811.

**TOUCHY** (Ferd. Christ) §§. \* *Anweisung, wie Land-*  
*gebäude dauerhaft und wohlfeil zu hauen sind*  
*u. s. w.* von *C. F. Bähr.* *Leipz.* 1796. 8 m. Kpf.  
 \* *Neue Erfindung, wie man mitten im Winter*  
*Ananas, Spargel, Melonen, Gurken, Erd-*  
*beeren, Radieschen und andre Vegetabilien,*  
*desgl. Rosen, Veilchen, Hyacinthen und eine*  
*Menge andrer Blumen ohne Mistbeeten und so-*  
*gar in Zimmern erziehen und zur Reise brin-*  
*gen kann,* von *Ch. H. Dietrich.* *ebend.* 1801. 8.  
*ste Aufl.* 18 . . 5te (1819). — *Auch gehören*  
*ihm alle Schriften zu, welche unter folgender*  
*Namen aufgeführt sind: Karl Fried Antor*  
*(IX. 28), Ch. Heinr. Dietrich (XIII. 273. XVII*  
*414), C. H. Meisner (V. 146. X. 272. XIV*  
*534) und wahrscheinlich auch C. F. Gaudich*  
*(IX. 404. XI. 257. XIII. 443). Dagegen aber*  
*ist es noch problematisch, ob er sich auch hin-*  
*ter den Namen Weissenbruch (VIII. 425) verbor-*  
*gen habe?*

**TOUCHY** (L. . .) . . . zu . . . : *geb.* zu . . . §§  
*Die Tabaksfabrikation der Holländer, verhun-*  
*den mit der Fabrikation der Deutschen u. s. w.*  
 Glo

**Glogau 1818. 8.** Handbuch der Tabakfabrikation, oder Anweisung zur sichern und vortheilhaftern Bereitung aller inn- und ausländischen Sorten von Rauch- und Schnupftabaken, nach den neuesten Entdeckungen und vieljährigen eigenen Erfahrungen, nebst Anleitung zu Bereitung aller dazu erforderlichen Saucen. Nebst einem Anhange über den Tabaksbau. Züllichau 1822. 8. m. 1 illum. Kpft.

**TOURTUEL** (Karl Florens) *D. der Medic. und seit 1808 Medicinalrath zu Münster* (vorher seit 1791 prakt. Arzt und 1801 Landphysicus): *geb. d. selbst am 28 August 1768.* §§ Abhandlungen in *Hufeland's Journal der prakt. Heilkunde* Bd. 11. 32. 36. 41. 44. 53. 56. und in *Gräfers und Walthers Journal für Chirurgie und Augenheilkunde* Bd. II. Heft 3. — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

• **TOUSSAINT** (Karl) *starb im Jahre 1822; lebte in . . . : geb. zu . . .* §§. *Leonidas bey Thermopilae.* Dramatisches Gedicht in 4 Aufzügen. Und: *Todtenfeyer für Leonidas* in 1 Aufzuge. (Herausgegeben von *Geo. Dambmann*). Darmstadt 1824. 8.

**TRABERT** (Johann Trappott) *D. der Philos. und seit 1815 Pastor in Rauscha bey Görlitz* (zuerst Hauslehrer in Schulpforta und seit 1810 Subrektor und Lehrer der Mathematik am Gymnasio zu Görlitz): *geb. zu Cölleda am 11 Januar 1784.* §§. *Pr. Versuch einer Methodik zum Unterricht in den Anfangsgründen der latein. Sprache.* Görlitz 1810. 4. Tabelle über die Formen der griechischen Conjugationen. Leipz. 1812. Fol. — *Die Landeshoheit über die jetzigen Lausitzen unter Kaiser Conrad dem Salier; in Neumann's neuen Lausitzer Magazin* Bd. I (182.) S. 554-564. — Vgl. *Otto Th. 4.* Leipz. gel. Tageb. 1807. 8. 19-21.

**TRACK** (Johann Baptist) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
 §§. Mütterliche Ermahnungen für junge Mädchen, welche in Dienste treten wollen. Landshut 1816. 8. Katholisches Andachtsbuch für Gebildete des männlichen Geschlechts, die im Geiste und in der Wahrheit beten. München 1819. 8. m. 1 Kpf. ste um vieles verm. und verbessert. Aufl. 1823. Katholisches Andachtsbuch für Gebildete des weiblichen Geschlechts. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf.

**TRÜGER** (Johann Andreas) *D. der Philos. und Pfarrer in Rothalmünster im Königr. Bayern* (vorher 1790 Katechet und Schulinspector in Rohr, 1795 Pfarrvikar in Höglndorf und 1801 Pfarrer in Laberberg): *geb. zu Kellheim bey Regensburg am 29 Septbr. 1766.* §§. Gebete und Gesänge vor und nach der Christenlehre mit Melodien. Landshut 1790. 8. Der christliche Sittenlehrer. . . . 1801. 8. Auch ein Wort über Toleranz. Ingolstadt 1803. 8. Versuch eines Beytrags zur Länder- und Völkerkunde, oder historische Beschreibung der Kosaken. ebend. 1813. 8. Historische Aufschlüsse über Religion und Kirchenwesen in Russland, aus ächten Quellen geschöpft. Landshut 1814-1816. 3 Hefte 8. (Auch in *Felder's* neuen kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer). Historisch-geographisch-statistische Beschreibung des königl. Bayer. Pfarrdistrikts Laberberg im Regenkreise. Nebst 1 Situationskarte. Landshut 1818. 8. \* *F. A. T. Keltgers* patriotische Bemerkungen über den 1ten bis 5ten Band der Bayerisch. Geschichten H. Zschokke's. Landshut 1819 (1818). 8. \* Hat Heinrich Zschokke eine Nationalgeschichte für Bayern schreiben wollen? Kauzopolis 1818. 8. \* Theses wider H. Zschokke's Bayerische Geschichten. ebend. 1818. 8. Ideen zu einer künftigen Revision über das Alter Karls des Großen und seiner ersten rechtmässigen Vermählung mit Hildegard. Landsh.

Landshut 1821 (1826). 8. — Mehrere Predigten in dem Prediger-Magazin (Ingolstadt 1800). — Vgl. *Felder* Bd. 2 und 3. S. 585.

1 *TRAIN* (Joseph K., .) *lebt als k. Bayer. Capitain außer Dienst in Regensburg* (nachdem er seit 1809-1814 erst als Ober-Lieut. bey dem 1sten Chevaux-Legers-Regimente Kronprinz, und sodann bey dem 2ten Linien-Infanterie-Regim. Kronprinz gestanden hatte): *geb. zu . . .* §§. Ernst und Frohsinn; eine Sammlung interessanter Lese Früchte und Aufsätze, charakteristischer Anekdoten, belehrender und erheiternder Miscellen aus dem Gebiete der Psychologie u. s. w. Regensburg 1821. 8. (Auch *m. d. Titel*: *Blüthen der Erinnerung für Ernst und Frohsinn*).

2 *TRAITTEUR-LUZBERG* (Theodor) . . . *zu . . .* §§. Skizze zu einem Völkergesetzbuche, um eine dauernde Ruhe in Europa zu begründen. Den hohen Mächten zur Prüfung vorgelegt. Mannheim 1814. gr. 8. Europa im Frieden für jetzt oder in Zukunft. Die Völker vereint nach Natur und Sprache, gebildet durch Stromthäler zu Seestaaten, begrenzt durch Gebirge. Auszug eines noch ungedruckten Werkes. Mit 1 Karte. ebend. 1814. gr. 8.

3 *RALLES* (Joh. Geo.) *ward 1810 ordentl. Profess. der Mathematik an der Universität zu Berlin, 1811 D. der Philos. und starb (zu London) am 15 Nov. 1822.* §§. Untersuchungen über die specifischen Gewichte der Mischungen aus Alkohol und Wasser, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer. Leipz. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. — Wiedererneuerte Versuche mit der Wünschelruthe und den Schwefelkies-Pendeln; in *Gilbert's Annal. der Physik* Bd. 26 (1807) S. 375 folg. und Bd. 27. S. 477. Ueber eine eigenthümliche Methode, die Ausdehnung der



der Körper durch die Wärme zu bestimmen; *ebend.* Bd. 27. S. 241 - 260. Ueber die wahre Berechnung der specifischen Gewichte der Körper; S. 261 - 267. Grundgesetz der Aërometrie auf die allgemeinste Weise dargestellt, zur Prüfung der Hypothese Dalton's und einiger Berechnungen über die Dichte des Wasserdampfs; S. 400 - 448. Bemerkungen über einen Aufsatz Dalton's, Volta's Eudiometer und die Natur des Dampfes betreffend; *ebend.* Bd. 28. S. 479 - 483. Einiges über Wagen; *ebend.* Bd. 29. S. 442 - 449. Kurze Beschreibung seiner Senkwaage, und deren Gebrauch zum Abwägen aller Arten von Körpern und zu andern Versuchen; *ebend.* Bd. 30. S. 384 - 389. Untersuchungen über die specifischen Gewichte der Mischungen aus Alkohol und Wasser, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer; *ebend.* Bd. 38. S. 349 - 431. — Behandlung einiger Aufgaben, die bey größern trigonometrischen Messungen vorkommen; *in den* Denkschriften der Berliner Acad. der Wissensch. 1819. mathem. Cl. S. 11 - 27. Beschreibung und allgemeine Theorie einer neuen Waage; S. 65 - 81. Anzeige über die geographische Breite der Sternwarte zu Berlin; S. 82 - 84. Angabe einer allgemeinen Integralformel; S. 85. Beobachtungen über atmosphärische Refraction der Lichtstrahlen irdischer Gegenstände; S. 86 - 146. Von der Zusammensetzung der Kräfte, als mathematische Aufgabe betrachtet; S. 161 - 167. Ueber die Identität der Algorithms für Differenz, Integral und ähnliche Operationen mit dem bloß algebraischen; S. 188 - 228. Von der Ableitung der Winkelfunktionen aus bloß analytischen Betrachtungen, ohne Rücksicht auf ihre Entstehung; *ebend.* 1813. mathem. Cl. S. 161 - 239. Von den Summen einiger Reihen, als Zusatz zu voriger Abhandlung; *ebend.* 1814. math. m. Cl. S. 179 - 215. Von wiederholten Funktionen; S. 216 - 235. Von den Werken der

der Produkte zu bestimmten Summen der Zeigezahlen ihrer Faktoren; *ebend.* <sup>1816</sup>/<sub>1817</sub>. math. Cl. S. 56 - 74. Analytische Betrachtung ebener und sphärischer Dreyecke und deren Analogie; S. 75 - 133. Ueber die Bestimmung des mittlern Wärmegrades eines Orts, besonders für Berlin; *ebend.* <sup>1818</sup>/<sub>1819</sub>. physik. Cl. S. 411 - 426. Algebraische Bestimmungsmethode der Länge und Breite der Azimuthe bey geodätischen Vermessungen; mathem. Cl. S. 49 - 56. Ueber die Erwärmung der Erde von der Sonne; S. 57 - 108. Beobachtungen der einförmigen Sonnenfinsterniß den 7 Septbr. 1820 zu Cuxhaven; *ebend.* <sup>1820</sup>/<sub>1821</sub>. math. Cl. S. 61 - 132. Von einem Mittel zur Bestimmung der Geschwindigkeit des Lichts in durchsichtigen Körpern; S. 133 - 136. Von Reihen, deren Coefficienten nach Sinussen und Cosinussen vielfacher Winkel fortschreiten; S. 137 - 147.

TRALLES (J. G. lies: Johann Gotthold) *starb nach dem J. 1797: geb. zu Moys bey Görlitz am 8 Jul. 1748.*

TRAMPEL (Joh. Erh.) *starb in Pymont am 29 Aug. 1817.* §§. *Von der Abhandlung, wie erhält man sein Gehör gut? erschien zu Hannover 1822 die 2te mit einem Nachtrage vermehrte Aufl., so wie mit Anmerkungen und einer Vorrede von D. K. Th. Menke zu Pymont.*

FRANZ (Joseph) *Priester aus dem Orden der frommen Schulen und k. k. Professor zu Wien: geb. zu...* §§. *Versuch eines Leitfadens der christlichen Religion. Wien 1812. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1813.* Geschichte der ältesten Offenbarungen Gottes, oder Gang der göttlichen Anstalten zur Befeligung der Menschen; nach der im J 1808 entworfenen und vorgeschriebenen Skizze bearbeitet. *ebend.* 1813. 8. Elementarunterricht der christl. Religion. *ebend.* 1818. 8. Erweiterter Unterricht der christlichen Religion. *ebend.* 1818. 8.

TRAPP

**TRAPP (E. Chr.)** *starb am 18 April 1818.* §§. Der Roman: Friedr. Weifs und ihre Töchter, nicht von ihm, sondern von *Antoin. Wilh. Thielau*, vgl. deren Artikel in diesem Bande.

**TRATTINIK (Leop.)** *ist auch k. k. Niederösterreich. Landschafts-Phytoph.* §§. Mykologisches Kabinet, mit ausführlichem Texte in deutscher und lateinischer Sprache. 1-7te Liefer. Wien 1805-1807. 4. Die essbaren Schwämme des Oesterreich. Kaiserstaats in 30 Wachsabbildungen mit deutschem Texte. 5 Lieferungen. ebend. 1807. 4. Die essbaren Schwämme des Oesterreich. Kaiserstaats, mit ausgemahlten Abbildungen. ebend. 1807. gr. 8. *Thesaurus botanicus.* 20 Fasciculi. *ibid.* 1807-1808. Fol. m. ill. Kpf. *Observationes botanicae tabularium rei herbariae illustrantes.* 4 Fasc. *ibid.* 1811-1816. 4. Archiv der Gewächskunde. 5 Lieferungen. ebend. 1811-181. 4 m. ill. Kpf. (Aus diesem Hauptwerk werden folgende Abtheilungen *besonders* abgelesen: 1) Abbildungen der Bäume und Sträucher 3 Liefer. 1811-1813. 2) Abbildungen der ökonomischen und officinellen Pflanzen, 3 Liefer. 1812-1813. 3) Abbildungen von Pflanzen, deren Namen das Angedenken botanischer Verdienste verewigen, 3 Liefer. 1812. 1813. 4) Flora des Oesterreich. Kaiserthums, 24 Hefte, 1812-1824. 5) Auswahl kritischer Pflanzengattungen 3 Liefer. 1812. 1813. 6) Auswahl vorzüglich schöner, seltener, berühmter und sonst sehr merkwürdiger Gartenpflanzen, in getreuen Abbildungen, nebst Erläuterungen über ihre Charakteristik u. s. w. 17 Hefte, 1812-1818). Oesterreichischer Blumenkranz. Ein poetisches Taschenbuch für alle Gebildete, besonders für Freunde der schönen Natur. Wien 1820. 8\*. Botanisches Taschenbuch für das J. 1821, oder

---

\*) Eigentl. eine poetische Beschreibung der in der Flora des Oesterreich. Kaiserthums abgebildeten Pflanzen.

Conservatorium aller Resultate, Ideen und Ansichten aus dem ganzen Umfange der Gewächskunde. 1fter Jahrgang. ebend. 1821. 8. m. feinem Portrait.

*Synodus botanica omnes familias, genera et species plantarum illustrans. P. I-IV. ibid. 1823. 1824. 4. (jeder Theil hat noch einen speciellen Titel). Genera nova plantarum iconibus illustrata. ibid. 1825. 8.*

6B. TRAUBMAYR (Patr.) §§. Die Wahrheit der Religion aus ihrer ursprünglichen Geschichte, oder Zusammenhang des alten und neuen Gesetzes. München 1808. 8.

Graf von TRAUN (Karl Eman.) *ist längst gestorben.*

TRAUNER (Ant.) *ist gestorben.*

TRAUNPAUR d'OPHANIE (Alph. Heinr.) *ist gestorben.*

TRAURICH (Georg Johann Apollonius) *Regiments-Auditor im königl. Bayer. Garde du Corps-Regiment, in München: geb. zu . . . §§. Grundcharakter der Wissenschaft und Historie; ein Wort der Zeit. Landshut 1811. 8.*

TRAUTMANN (Leopold) *k. k. Niederösterreich. Regier. Rath und ordentl. Professor der Landwirthschaft an der Universität zu Wien: geb. zu . . . §§. Lehrplan der Landwirthschaft. Wien 1810. 8. Versuch einer wissenschaftlichen Anleitung zum Studium der Landwirthschaftslehre. ebend. 1810. 1811. 2 Theile gr. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1815. 3te Aufl. 1820.*

6B. Graf von TRAUTMANNSDORF (Ferdin.) *jetzt Fürst und k. k. Obersthofmarschall — starb . . .*

Graf von TRAUTMANNSDORF-WEINSBERG (Mar. Thadd.) *ward 1808 Commandeur des Oesterreich. Leo-*

*Leopolds-Ord*, 1811 Fürstbischöf zu Olmütz 181. k. k. geh. Rath; starb in Wien am 20 Januar 1819 (zuerst 1783 Domherr in Olmütz und 1785 erzbischöfl. Rath, Consistor. Assessor und Pfarrer zu Holleschaw): geb. zu Grätz (nicht zu Wien). §§. Seine im 8ten Bde erwähnte Schrift *de Tolerantia* ward auszugsweise in Holland und Italien nachgedruckt. — Vgl. *Czikann Winklern*.

**TRAUTNER** (Friedrich Gottlob Martin) starb im Sept. 1820. War D. der Med. praktischer Arzt und seit 1790 Stadtphysicus in Görlitz: geb. zu Deutschhoff in der Ober-Lausitz am 29 Noubr. 1753. §§. *Diss. inaug. (praef. E. G. Bose) de diverticulis intestinorum. Lips 1779. 8.* Abgeforderte Beweisgründe zu dem in der Lausitz. Monatschr. 1801. Bd. II. S. 345 eingerückten Aufsatze über Kuhpockenimpfungen. Görlitz 1802. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

**TRAUTSCHOLD** (Johann Gottlob) seit 1824 Pfarrer in Kötzschenbroda bey Dresden (zuerst Hauslehrer bey einem Grafen von der Schulenburg, 1807 Diacon. zu Friedrichstadt bey Dresden und 1814 Pastor in Gröbern und Großdöbritz bey Meissen): geb. zu Pöfsneck im Saalfeld. am 26 Febr. 1777. §§. Der ungleiche Einfluss welchen die Tage der Gefahr, Stunden der Angst auf Sinne und Verhalten äußern Eine Predigt über Matth. 24. v. 6-24 zwey Tage nach den Gefechten bey Dresden gehalten. Dresden und Leipz. 1813. gr. 8. Die Segenswünsche eines scheidenden Religions-Lehrers; eine Abschiedspredigt am 12ten Sonntage nach Trinit. 1814 in Dresden gehalten. Dresd. 1814. 8. Das Leben der Andacht, in 100 geistlichen Liedern für Freunde der häuslichen Erbauung; auch als Anhang zu jedem Gesangbuche. Leipz 1817. 8. (Proben daraus in *Ammon's Magazin für christl. Prediger* Bd. I. St. 2. S. 521.-526). 2tes Hün-

den

dert. ebend. 1820 (1819). Gab heraus:  
*Joach. Leonh. Nik. Hacker's* Vorbereitungen zum Tode. Ein Erbauungsbuch für Kranke und Bejahrte. Nebst der Jugendgeschichte des Verfassers. Dresd. u. Leipz. 1818. 8. Kleine Bilderwelt. Zur Augenweide und Verstandesübung für die frühe Jugend. Mit 160 gemalten Abbildungen auf 30 Blättern. Meissen (1821). 12. Ein grosser Gewinn aus einer spärlichen Erndte. Predigt am Erndtseste 1822 über 1 Tim. 6, 6-12. ebend. (1822). 8. Bibelgenuss in dichterischen Darstellungen aus der heiligen Gemüthswelt Alten und Neuen Testaments. ebend. 1823 8. — Gelegenheitsgedichte. — Einige homilet. Aufsätze in *Hacker's* Andeutungen und Entwürfen über die im J. 1811 verordneten Texte. — Einige Gedichte in *dessen* Communionbuch (1812). — Verschiedene Beyträge zu den Bildungsblättern (Leipz. 1806-1808) und zu *Dolz'ens* Jugendzeitung (1810). — Viele anonyme Beyträge zu *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden. — Poration bey Beerdigung von M. Joh. Theoph. Hofmann, Past. sen. in Cöln; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. VI. St. 1 (1821) S. 186-190. — Gedichte in der Abendzeitung (1817-1825).

**TRAUTVETTER** (Joh. Valent.) Vater der beyden Folgenden. §§. *Von den Gesprächen und Erzählungen über landwirthschaftl. Gegenstände erschienen* 1809 eine neue wohlfe. Ausgabe.

**TRAUTVETTER** (Ernst Christian) Sohn des Vorhergehenden; *D. der Phil. und Oberlehrer der latein. Sprache und Philosophie am Gymnasio zu Mitau* (vorher Hauslehrer bey der gräfl. Medem'schen Familie in Curland); *geb. zu Witzelrode bey Meiningen 178.* §§. *Ottwins Weihe, oder Unterredungen über die Dichtkunst.* Riga 1810. gr. 8. mit geänderten Titel, ebend. 1813. Der  
 19tes Jahrh. 9ter Band. H Bar-

**Bardenhain, oder Forschungen zur Reinigung und zu einer neuen Begründung der Lehre vom Eigenthümlichen der deutschen Dicht- Stimm- und Sängerkunst, wie auch über das Verhältniß der Künste, Wissenschaften und Glaubensarten.** Berl. 1812 (1811). gr. 8. (Der Titel dieses Buchs ward *späterhin* nachgedruckt, und das Wort „der Bardenhain“ weggelassen). Ueber die Ereignisse der Zeit, in Beziehung auf den Rheinbund und dessen beabsichtigte Auflösung. Mitau 1813 (?). 8. Der Schutzgeist des freygläubigen Deutschlands. . . . 1813 (?). 8. Pr. Bemerkungen zum C. Cornel. Tacitus über deutsches Alterthum. Mit einer Anzeige der vom 17 Januar bis zum 30 Julius auf dem Gymnasium illustre des kurländ. Gouvernements zu Mitau zu haltenden Vorträge und Lektionen. Mitau 1815 4. Der Schlüssel zur Edda. Berl. 1815. 8. — Einige Aufsätze in *Joh. Fried. v. Recke's* wöchentl. Unterhaltungen (Mitau 1805- 1807) und in *C. D. Voss's* Zeiten. — Asfiburg, oder die germanischen Götter- und Heldenbilder des Tacitus und der Edda, als Sternbilder dargestellt; in *Oken's* Isis 1820. S. 597-618. Sterndeutige Aufschlüsse über die altdeutsche Heldenlagen; *ebend.* 1821. S. 801-817. — Kurzgefaßte Geschichte der Hermionssäule; im Morgenblatt für gebild. Stände 1821. Nr. 93. — Gedichte in *v. Schlippenbach's* Curonia (1806-1808), in *dessen* Weg (1809) und in der Abendzeitung 1820.

von **TRAUTVETTER** (. . .) Bruder des Vorherg.  
k. Ruff. Hofrath und Ritter des k. Sächf. Civ.  
Verd. Ord. in St. Petersburg (vorher prakt.  
scher Anwalt daselbst): geb. zu Witzelrode bei  
Meiningen 1778. §§. Er ist Verfasser und Com-  
ponist einer Oper. . . . — Gedichte in *v. Schlip-  
penbach's* Curonia (1806) und andern Zeitschr.

von **TRAUTZSCHEN** (H. K. H.) starb am 25 od.  
26 Octbr. 1812. (Er stand von 1755-1763 i  
Säch

Sächf. Kriegsdiensten, privatisirte sodann zu Ernsththal im Schönbürg., ward 1778 beym kurfächf. General-Staabewieder angestellt, und 1784 (nicht 1781) zum Platzmajor in Dresden ernannt). — Das teutsche Theater ward unter folg. Titel nachgedruckt: Sammlung von theatralischen Original-Schauspielen. Prag 1774. 2 Bde 8. — Die beyden im J. 1789 gehaltenen Standreden sind auch abgedruckt in *Hafsch's* Magazin der Sächf. Geschichte Bd. 6. S. 117-121 und S. 746-751. — Vgl. *Möller's* Nachrichten von Zeitzner und Naumburger Gelehrten S. 67. 68.

VON **TRAUTZSCHEN** (Karl Friedrich) königl. Sächf. Capitain außer Dienst und seit 1820. ordentl. Lehrer des Planzeichnens und der Baukunst bey der Forstakademie in Tharand (hatte seit 1800 theils beym Sächf. Ingenieur-Corps, theils bey einem Infant. Regim. als Offizier gedient, ward 1813 . . . in Annaberg, 1815 Capitain des 32sten k. Preuss. Infant. Regim., und kehrte 1820 nach erhaltener Entlassung nach Sachsen zurück); geb. zu Dresden am 2 März 1787. §§. Die bürgerliche Baukunst für angehende Forstmänner und Landwirthe. Dresd. 1823. 8. Bemerkungen über die Flussschiffarth, mit Verbesserungsvorschlägen. Zur Beachtung für Kaufschiffherren und Schiffbaumeister. Leipz. 1823. 8. m. 1 Kpf.

**TRAUNITSCHER** (Joseph Johann Nepomuck) Mag. der Chirurgie, Senator und Wundarzt zu Wischna in Mähren: geb. zu Gaya am 18 März 1779. §§. Neue Entdeckung eines wirksam erregenden Heilmittels in asthenischen Krankheiten und den damit angestellten glücklichen Versuchen. Als Beytrag zur neuern Heilkunde. Brünn 1811. 8. Ueber die Natur und Heilart des Nasenkatharrs, Schnupfen, nebst Bemerkungen über jene Krankheiten, welche so oft ihr Entstehen aus diesem geringerscheinenden Uebel



bel nehmen. Eine warnende Rüge für Aerzte und Nichtärzte wider die bey dieser Krankheit bestehenden gefährlichen Vorurtheile. Nebst einem Anhang, die Wirkungen der antisyphilitisch - Beuardischen Tinktur und die Bongardischen Widerlegungen derselben betreffend. 1.2te Abtheil. ebend. 1812-1813. 8.

von TREBRA (Fried. Wilh. Heinr.) ward 1816 *Comthur des k. Sächf. Civ. Verd. Ord. und starb am 16 Jul. 1819.* (Zuerst 1767 Bergmeister in Marienberg, 1769 Berg - Commissionsrath, 1773 Viceberghauptmann, worauf er, wie Bd. 8 und 10 gemeldet worden, in Hannover. Dienste trat, und zuletzt in *Bretleben* privatisirte). §§. Lebensgeschichte des königl. Preuff. Majors G. A. v. Trebra. Freyberg 1806. gr. 8. Zwölf-jähriges Bergmeister - Leben und Wirken in Marienberg vom 1 Decbr. 1767 bis August 1779. ebend. 1818. 8. — Ueber die innere Temperatur der Erde; in *v. Zach's* monatlichen Correspondenz Bd. IX (1804) S. 349-355; — Bemerkungen über den *Dermestes typographus* Lin.; in den *Annalen der Societät der Forst- und Jagdkunde* Bd. I. Heft 1 (Marburg 1813). — Ueber die innere Wärme der Erde; in den *allgem. geograph. Ephemeriden* Bd. 49 (1816) April S. 432-438. — *Vgl.* Beilage zur *allgem. Zeit.* 1819 Nr. 142. *Nationalzeitung der Deutschen* 1819. Nr. 32. *Freyberger gemeinnütz. Nachrichten* 1820. Nr. 29, 31.

- **TRECHSEL** (Friedrich) seit 1812 *Professor der Mathematik und Physik an der Universität Bern;* geb. zu Burgdorf im Canton Bern 178. §§. Eine bey dem Antritt des Prosectorats an der Akademie zu Bern gehaltene Rede; im *Schweizerischen Beobachter* Jahrg. II. Bd. 3 (181.) S. 257 folg. — Berns mittlerer Barometerstand und Höhe über dem Meere; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 62 (1819) S. 328-334. *Bemerk.*

merkungen über Blitzableiter und über Blitzschläge, veranlaßt durch einige Ereignisse im Sommer 1819\*); *ebend.* Bd. 64. S. 227 - 262.

**TREFFZ** (nicht *Trefz*, Joh. Phil.) ward 1812 *Rechnungsrath* und starb am 3 May 1813. §§. Ueber Veredlung der Baumfrüchte durch das Ueberpfropfen; *im allgem. Anzeiger der Deutschen* 1813. Nr. 156 - 157.

**TREFFZ** (. . .) *Pfarrer zu . . . : geb. zu . . .* §§. Stoff zum Auswendiglernen für Kinder, enthaltend gereimte Denkprüche in Beziehung auf Pflichten- und Sittenlehre, Morgen- Abend- und Tischgebete, nebst einigen Kinderliedern. Stuttgart 1816. 8.

**TREFURT** (Christoph) *großherzogl Badenscher Oberamtsassessor zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kritische Beleuchtung des Pfarrer Henhöferischen Glaubensbekenntnisses. Baden 1823. 8. System des Badischen Civilrechts, mit Zufätzen zur zweiten Auflage von D. Karl Salom. Zachariä's Handbuch des franzöf. Civilrechts. Heidelberg 1824. gr. 8.

19 H. 16 B. **TREFURT** (Joh. Phil.) ward 1813 *Superintendent. in Göttingen*; 1817 *D. der Theologie* und 1819 *Senior des Stadtministeriums* (1796 *Inspector des Schullehrer-Seminars in Hannover*, 1801 *Hülfsprediger an der königl. Schlosskirche*, 1805 *Superintendent. der ersten Göttingischen Inspection* und erster *Prediger an der St. Johanniskirche*, 1806 *Privatdocent*, 1807 - 1813 *Mitglied des westphäl. Consistoriums*): *geb. zu Breselenz bey Dannenberg im Königr. Hannover am 10 August 1769.* §§. Neue Fibel zum Gebrauch bey dem ersten Unterrichte für Kinder;

H 3

zu-

---

\*) Beyde Abhandlungen sind Auszüge aus gehaltenen Vorlesungen.

zunächst für die Seminarienschule in Hannover.  
 Hannover 1799. 8. . . . 20ste Aufl. 1819. . . .  
 Neue Fibel zum Gebrauch bey dem ersten Un-  
 terrichte der Kinder. Hannover 1807. 8. m. Kpf.  
 2te Aufl. 1817 (*franzöf. ebend. 1811.*). 3te  
 Aufl. 1822. Predigt am Johannisfeste 1809  
 gehalten. Hannover (?) 1809. gr. 8. Aus-  
 führlicher tabellarischer Commentar über den  
 Hannöver. Landeskatechismus. 1ster Bd. 1. 2te  
 Abtheil. ebend. 1809. 1812. gr. 8. Samm-  
 lung von religiösen Amtsreden vermischten In-  
 halts. Götting. 1811. gr. 8. Neue monat-  
 liche Nachrichten auf das Jahr 1813. ebend.  
 1813. . . . Kurzer tabellarischer Abriss  
 des Hannöverischen Landeskatechismus zum Ge-  
 brauch bey dem Confirmandenunterricht. Göt-  
 tingen 1817. 8. 2te Aufl. 1818. *Gab*  
*heraus:* Biblische Erzählungen nach Hübner.  
 Zum Gebrauch in Bürger- und Landschulen.  
 Der Welandischen biblischen Erzählungen 2te  
 umgearbeit. Aufl. Hannover 1818. 2 Theile 8.  
 3te Aufl. 1819. Ueber die wichtige Pflicht,  
 die Winke gewissenhaft zu beachten und zu be-  
 nutzen, welche uns die göttliche Vorsehung in  
 Ansehung der bürgerlichen Erziehung unserer  
 Kinder giebt. Eine Predigt. Götting. 1820.  
 gr. 8. — Recensionen in den Göttinger gel.  
 Anzeigen, — Vgl. Saalfeld S. 385. 386.

- 16 B. TREITSCHKE (G. ., Fried.) jetzt k. k. Hof-  
 operndichter und Regisseur in Wien (vorher Pri-  
 vatgelehrter in Leipzig): geb. zu Leipzig . . .  
 §§. Das Singspiel; ein Singsp. in 1 Akt, nach  
 dem Franzöf. bearbeitet. Leipz. 1800. 8. Wien  
 1803. Leipz. 1810. 8. Das Milchmädchen  
 von Bercy; Singsp. in 2 Aufz. Wien 1803. gr. 8.  
 Zwey Posten; ein komisches Singsp. in 2 Aufz.  
 Frey nach *Dupaty* bearbeitet. ebend. 1803. gr. 8.  
 Die wandernden Comödianten; eine komische  
 Oper in 2 Aufz. nach *Picard* ebend. 1803. gr. 8.  
 Die Uniform; Oper in 2 Aufz. frey nach *Ca-*  
*spari*

*part.* ebend. 1803. gr. 8. Leipz. 1805. Wa-  
gen gewinnt; komische Oper in 2 Aufz. Wien  
1803. gr. 8. Das Singpiel am Fenster; ei-  
ne komische Oper. ebend. 1803. gr. 8. Graf  
Armand; Schauspiel mit Gesang in 3 Aufz.  
ebend. 1803. gr. 8. Der Onkel in Livrée;  
Singpiel in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Leipz.  
1805. Der portugiesische Gasthof; Singsp.  
in 1 Aufz. Wien 1803. Julie, oder der  
Blumentopf; Singsp. in 1 Aufz. ebend. 1803.  
gr. 8. Das Admiralschiff; Singsp. in 1 Aufz.  
ebend. 1803. gr. 8. Das zweite Kapitel;  
Singsp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Die  
Verwiesenen auf Kamtschatka; eine Oper in  
3 Aufz. ebend. 1804. gr. 8. Die Tage der  
Gefahr; ein Schauspiel mit Gesang in 3 Aufz.  
Leipz. 1805. gr. 8\*). Mit *Karl Streckfuss*:  
Auswahl verschiedener Gedichte von Collin,  
Haug, Horn, Kuhn, Lindner, Streckfuss und  
Andern. Wien 1805. 12. Gedichte. ebend.  
1817. 8. m. 1 Kpf. und Musikbeylagen. Gab  
heraus: *Ferdin. Ochsenheimer*, die Schmetter-  
linge Europas. 5ter Band 1ste Abtheil. Leipz.  
1825. gr. 8. m. Kpf. — Brief über die Theater  
in Italien; in *Castelli's Thalia* 1810. Novbr. —  
Gedichte in dem Morgenbl. für gebild. Stände  
und in der Aglaja.

**TREITSCHKE** (Karl Georg) Sohn von Karl Friedr.  
Tr.; *D. der Rechte, Accis-Inspector, Oberhof-  
gerichts- und Consistorial-Advocat zu Leipzig*;  
geb. zu Dresden am 27 Decbr. 1783. §§. Diff.  
inaug. de *Werigeldo*. Lips. 1813. 4. Hein-  
rich I. König der Deutschen und seine Gemah-  
lin Mathilde, Leipz. und Altenburg 1814. 8.  
\* Deutschland im Schlaf und Deutschlands Er-  
wachen; zwey politische Poffenspiele. ebend.

H 4

1814.

---

\*) Alle diese Singspiele nebst einigen im 16ten Bde genann-  
ten erschienen zusammen unter dem Titel: Singspiele  
nach dem Französl. Wien 1801. - 1808. 5 Bde gr. 8.

1814. 8. Geschichte der 50jährigen Freiheit von Pisa ebend. 1814. 8. Handbuch des Weichselrechts. ebend. 1824. gr. 8. — Geschichte Thomas Münzers; in *Dippold's* und *Köthe's* allgem. historischen Magazin Heft (Leipz. 1811) Nr. 3. — Noch etwas zur Notiz vom Naumburger Trinkhorn; in den *Curiositäten der phys. liter. artist. histor. Vor- und Mitwelt* Bd. 4 (1816) S. 176 - 178.

**TRENKAMP** (Franz) *Pfarrer zu Strückingen im Oldenburgischen: geb. um das Jahr 1777.* §§. Einige historische Aufsätze zum 2ten und 3ten Bde des Oldenburger Wochenblattes und zum 2ten und 3ten Bde der Oldenburger Zeitschrift. — Vgl. *Rafsmann* 2ter Nachtrag.

10 B. **TREPPE** (Joh. Geo.) *ist Schullehrer in Ebersbach bey Görlitz.*

**TREU** (Ferdinand) *Pseud. ist (Joh. Ferdin.) Leps, D. der Philos. und Oberlehrer am Gymnasio zu Neu-Ruppin.* §§. \*Die Ohnmacht, Pöffe in 2 Acten; Seitenstück zu; Unser Verkehr. Leipz. 1816. 8.

**TREU** (. . .) *Maler zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die arme Waltern. Ein ländliches psychologisches Gemälde. Berl. 1806. 8.

**TREUMANN** (Geo. Fried.) *starb am 2 Februar 1823* §§. Predigt nach dem Brande in Schönerlinde unweit Berlin. Berl. 1810. 8. — Von der Erklärung der 5 Hauptstücke des Luther. Catechismus erschien 1811 die 3te verbess. Aufl. — Ueber den Landprediger und die neuern Ansprüche an denselben; im *Hallischen Prediger-Journal* Bd. 41 (1801) S. 1. - 59. Ueber den Wert der herrschend gewordenen Meinung, besonders in Beziehung auf den Religionsunterricht ebend. Bd. 47. S. 257 - 298. — Predigt-Entwürfe

würfe am 1ten und 2ten Pfingstfeyertage; in *Löffler's Magazin für Prediger* Bd. I. St. 1 (1803) S. 164-175. Predigtentwurf am 15ten Sonntage nach Trinitatis; *ebend.* S. 176-181.

TREUTLER (Fried. Aug.) *starb in Dresden am 21 Dec. 1819.* Ward 1814 *Inspector des Naturalien-Cabinets*, 1816 *Professor der Naturgeschichte bey der medicin. chirurg. Akademie*, 1818 *Inspector des grünen Gewölbes*, und 1819 *königl. Sächf. Hofrath* (vorher von 1794-1811 *Landphysikus zu Bautzen*, und seitdem *praktischer Arzt in Dresden*): *geb. am 7 Jun. (1766).* §§. *Authentische Nachricht über die im Monat Decbr. 1802 im Dorfe Klix bey Budissa ausgebrochene epidemische Krankheit; in der Laufiger Monatschr. 1803. I. S. 326 folg.* — *Der Kirgisit, ein neues eigenthümliches Fossil, nebst Abbildung; in der Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. Heft 2 (181.) S. 177-188.* — *Der Bd 8 erwähnte Aufsatz ward in gedachten Journal 1805. I. S. 241-251 fortgesetzt.* — *Vgl. Otto Bd. 3. 4. Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 3. S. 335. 336.*

TREVIRANUS (Gottfr. Reinh) §§. *Ueber den innern Bau der Arachniden.* Herausgeg. von der *phys. medicin. Societät in Erlangen.* 1stes Heft. Nürnberg 1812. 4. m. 5 Kpf. (Fortgesetzt im 1sten Theile seiner vermischten Schriften). Mit *Lud. Christ. Treviranus*: *Vermischte Schriften, anatomischen und physiologischen Inhalts.* 1ster Band. Götting. 1816. gr. 4. m. 16 Kpft. 2ter Bd. 1stes Heft. Bremen 1817. m. 10 Kpft. 2tes H. 1818. m. 7 Kpft. 3ter Bd. 1820. (Letzterer auch *m. d. Titel*: *Untersuchungen über den Bau und die Functionen des Gehirns, der Nerven und der Sinneswerkzeuge in den verschiedenen Classen und Familien des Thierreiches von Gottfr. Reinh. Treviranus*). Gab mit *Fr. Tiedemann* und *Lud. Chr. Treviranus*  
H 5 her-

heraus: Zeitschrift für Physiologie. 1ster Bd. 1stes Heft. Heidelberg 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. (Auch *m. d. Titel*: Untersuchungen über die Natur des Menschen, der Thiere und der Pflanzen, 1ster Band). — *Von der Biologie* erschien 1814 der 4te Band, 1818 der 5te, 1821-1822 des 6ten 1.-2te Abtheil. m. Kpft. — Galvanisch-meteorologische Ideen; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 8 (1801) S. 129-131. Ueber D. Lichtenstein's Meinung von Zoophyten; in *Voigt's Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde* Bd. 7 (180.) S. 15-20. — Einige den thierischen Magnetismus betreffende Krankengeschichten und Bemerkungen; in *Wienholt's Heilkraft des thierischen Magnetismus* (1802 folg.). — Resultate einiger Untersuchungen über den innern Bau der Insekten; in *den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde* Bd. I (1809) S. 169 folg. Ueber das Saugen und das Geruchsorgan der Insekten, und über den Nutzen der Schwimmblase bey den Fischen; *ebend.* Bd. III. 1ste Abtheil. S. 147 folg. — *De Pratei anguini encephalo et organo sensuum disquisitiones zootomicae*; in *den Comment. societ. Goetting. recent.* Vol. IV (1820) Class. phys. p. 197-202. — Antheil an der *Salzburger medicin. chirurg. Zeitung* (1797-1799) und an *den Göttinger gel. Anzeigen* (seit 1816). — Vgl. *Rotermund Th. 2.*

- 16B. TREVIRANUS (Ludw. Christ.) *D. der Medicin* seit 1816 ordentl. Professor der Botanik und Director des botan. Gartens in Breslau, auch seit 1818. Assessor der medicin. Facultät (vorher seit 1807 ordentl. Profess. der Medicin am Gymnasium zu Bremen, und seit 1812 ordentl. Profess. der Botanik und Naturgeschichte in Rostock): *geb. zu Bremen am 18 Septbr. 1779. §§. Diss. inaug. physiologica sistens quaedam ad Magnetismum sic dictum animale spectantia. Jen. 1801. 4. Bey*

**Beyträge zur Pflanzenphysiologie.** Götting.  
1811. 8 in. 5 Kpft. *Pr. Observationes bot.*  
*quibus stirpes quasdam Germanicas illustrare cona-*  
*tus est.* Rostock. 1812. 4. Von der Entwi-  
ckelung des Embryo und seinen Verhüllungen  
im Pflanzen - Ey. Berl. 1815. 4. m. 6 Kpf.  
*De Delphinio et Aquilegia observationes.* Bresl.  
1817. 4. m. 2 Kpft. Die Lehre vom Ge-  
schlechte der Pflanzen in Bezug auf die neue-  
sten Angriffe. Bremen 1822. gr. 8. *Pr.*  
*Allii species, quotquot in horto botanico Vratis-*  
*laviensi inscitur recensuit, variores observationes*  
*illustravit, novas quasdam descripsit etc.* Bresl.  
1822. 8. Ueber gewisse, in Westpreussen  
und Schlesien, namentlich mit einem Gewitter-  
regen gefallene Saamenkörner. ebend. 1823. 8. —  
Noch einige gemeinschaftliche Schriften mit G.  
R. Treviranus, s. den vorhergehenden Art. —  
Beschreibung des Knochenbaues des Seehundes;  
in J. A. Albers Beyträgen zur Anatomie und  
Physiologie der Thiere Heft 1 (Bremen 1802)  
S. 23 folg. — Vom Galvanismus als Heilmit-  
tel; in Horn's Archiv für medicin. Erfahrung  
Bd. III (1803) S. 101 - 133. Von der Abwech-  
selung in den Arzneymitteln; ebend. Bd. IV.  
S. 507 - 524. — Vergleichende Beschreibung  
des Skelets vom Rochen und Haifisch; in Wie-  
demann's Archiv für Zoologie Bd. IV. St. 2  
(1805) S. 54 folg. — Beyträge zur Algenkun-  
de; in A. G. Roth's catalectis botanicis Fasc.  
III (Lips. 1806). — *Observationes circa plan-*  
*tas Orientis, cum descriptionibus novarum ali-*  
*quot specierum;* im Magazin der Gesellschaft  
naturforschender Freunde in Berlin Jahrgang 7  
(1815) S. 145 - 155. — Botanische Bemerkun-  
gen auf einer Reise durch Tyrol und Oberita-  
lien; in den Jahrbüchern der Gewächskunde  
Bd. I. Heft 2 (Berl. 1819) Nr. 1. *In observa-*  
*tiones de Delphinii et Aquilegiae genere addita-*  
*menta quaedam;* Nr. 2. — *De Protei Angui-*  
*ni encephalo et organis sensuum disquisitiones zoo-*  
*tomi-*



*tomicae*; in den *Commentat. societ. reg. Goe*  
Vol. IV (1820) Class. phys. S. 197 - 202. —  
Recens. in der medicin. Lit. Zeit., in der Hal  
allgem. Lit. Zeit. und in den Göttinger gel. An  
zeigen. — Vgl. *Rotermund Th. 2.*

**TRIBOLET** (Albr.) *jetzt prakt. Arzt in Bern.*

**TRIBOLET** (Franz Ludw.) *ward 180. Mitglied des*  
*Sanitätsraths und starb 18 . .*

16 B. **TRICHTER** (Valent.) *Unter diesem Namen*  
*schrieb Chr. Ehrenfr. Seyfert von Tennecker.*  
Valentins Begebenheiten. Ein komischer Ro  
man Von dem Verfall der Lebensbeschreibung  
der Mecklenburg. Stute Amande. Rostock 1805  
2 Theile 8 m. Titelkpf. Aus dem Leben  
eines alten Stallmeisters. 1tes Bändchen. Al  
tenburg 1823. gr. 8. (Eine Skizze davon befin  
det sich in *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch  
für Pferdekunde auf das J. 1820. S. 271 - 356). —  
Uebrigens führt das 1te und 2te Bändchen de  
Leipz. Taschenbuchs auch noch den Titel: *Aman*  
*de, oder Geschichte einer Mecklenb. Stute.*

**TRIESNECKER** (Franz v. Paula) *starb am 29 Janua*  
*1817.* (Er war früher Jesuit und Weltpriester  
und erhielt in den J. 1781 und 1792 die im 8te  
Bde erwähnten Aemter): *geb. zu Kirchberg i*  
*Oesterreich unter der Ens am 2 April 1745.* S.  
Veränderliche Schicksale dreier merkwürdige  
Längenbestimmungen von Peckin. Amsterda  
und Regensburg, nach den zuverlässigsten Beob  
achtungen angestellt und geprüft. Prag 1805  
gr. 8. (steht auch in den Abhandlungen der kön  
Böhm. Gesellschaft der Wissensch. auf die J. 1805  
1809). Ueber die Ungewissheit einige  
astronomischen Fernpunkte bey dem Entwur  
einer Charte von Persien und der asiatischen  
Turkey. ebend. 1805. 8. Astronomisch  
Beobachtungen an verschiedenen Sternwarten  
ge

gesammelt und herausgegeben. 1ste Sammlung. ebend. 1806. gr. 8. 2te Samml. 1808. 3te und 4te Samml. 1810. 5te Samml. 1811. 6te nebst einem Anhang über die geographischen Längen- und Breitenbestimmungen von Alt-Sandec in Gallizien, durch *H. Fr. Kodesch*. Wien 1813. (Sie erschienen *zuerst* in den vorerwähnten Abhandlungen).

Astronomische Beobachtungen auf verschiedenen Sternwarten im J. 1813. Nebst einem 4ten Beytrage zu geographischen Längenbestimmungen in einem Anhang. Prag 1815. gr. 8. — Viele Aufsätze in *Bode's* astron. Jahrbuch für 1800-1807, 1814, 1816, 1817, 1818 u. 1820. — Geographische Ortsbestimmungen und vermischte astronom. Bemerkungen; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. I (1800) S. 596-605. Ueber die Elemente der Marsbahn; *ebend.* Bd. II. S. 348-354. Nachtrag zu den geograph. Längenbestimmungen; S. 474-491. Geographische Längen aus *Pérouse's* Entdeckungsreise, durch gleichzeitige astronom. Beobachtungen berichtet; *ebend.* Bd. III. S. 165-174. Ueber die geographische Länge von Florenz; *ebend.* Bd. IV. S. 524-538. — Erörterung eines aufgeworfenen Zweifels über die Länge von Grodno; in den geograph. Ephemeriden Bd. XI (1803) S. 122-125. — *Aequationes longitudinis lunae ex occultationibus fixarum castigatae*; in *Commentat. societ. Goetting.* Vol. XIV (180.) p. 29-55. — Die astronom. Ephemeriden wurden 1806 geschlossen, und zählen 60 Bände. — Vgl. *Bürg's* Nachrichten von seinen Lebensumständen; in *Bode's* astron. Jahrbuch für 1820. S. 207-209.

- B. TRIEST (Aug. Ferdin.) war zuerst Baudirector in Potsdam, und von 180. - 1806 desgl. in Posen; geb zu Altstettin am 9 Sept. 1767. §§. Handbuch zu Berechnung der Baukosten. Für sämtliche Gegenstände der Stadt- und Landbaukunst. Zum Gebrauch der einzelnen Gewerbe und der tech-

technischen Beamten, geordnet in 18 Abtheilungen. 1ste Abtheil. die Maurerarbeit enthaltend. Berl. 1824. gr. 8. 2te Abtheil. 1825. — 1. Anleitung zu einer holzerpar. Construction der Scheunen erschien zuerst 1805. — Von den Grundsätzen zu Anfertigung richtiger Anschlässe kam 1815 der 3te Band (mit 28 Kpft.) heraus.

**TRIMOTT** (Joh. Gottlieb) starb am 19 März 1811. War D. der Med. Kreis- und Stadtphysikus Luckau: geb. zu . . . 1774.

**TRINIUS** (Joh. Jak. Bernh.) starb am 6 Sept. 1812 war geb. zu Eisleben am 23 Julius 1751. Vgl. Hall. Pred. Journal Bd. 60. S. 60.

**TRINIUS** (Karl Bernhard) D. der Med. kais. Hofrath und prakt. Arzt zu St Petersburg, an Ritter des Russ. Wladimir-Ord (zuerst seit 1807 prakt. Arzt zu Hasenpoth in Kurland, 1807 Leibarzt der Herzogin von Würtemberg in St. Petersburg, hierauf prakt. Arzt in Witepsk, und einige Zeit in Wien privatirend): geb. zu Eisleben (?) 1773 (?). §§. Mit Jos. Liboschitz: Flore des Environs de St. Pétersbourg et de Moscou pour servir aux Amateurs de la Botanique et des Jardins, aux Médecins, Pharmaciens, Manufacturiers, Teinturiers, Economes etc. St. Petersburg 1810. 3 Cahiers, 4. m. Kpft. demselben: Description des mouffes, qui croissent aux environs de St. Petersburg. 1me Livraison. ibid. 1811. 16. *Dramatische Ausstellungen. 1ste Sammlung. Berl. 1820. 8.* *Fundamenta Agrostographiae, sive Theoria constructionis floris graminei, adjecta Synopsin generum Graminum hucusque cognitorum. W. 1820. gr. 8. m. 3 Kpft.* *Clavis agrostographiae antiquioris. Uebersicht des Zustandes der Agrostographie bis auf Linné, und Versuch einer Reduction der alten Synonyme der Gräser bis zu den heutigen Trivialnamen. Coburg 1822. gr.*

**m. 1 Steindr.** De graminibus unifloris et lesquifloris. Dissert. botanica; adjecta generum ac specierum e tribu uni- et lesquiflororum plurimum synopsis. St. Petersburg. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. — Gedichte in *Ulr. v. Schlippenbach's* Curonia (1806 - 1808), im *Morgenblatt für gebild. Stände* (1816. 1817. 1819), im *Frauentaschenbuch* und einigen andern Taschenbüchern.

**TRITSCHLER** (J... C... S...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Canstatts Mineralquellen und Bäder.* Stuttg. 1825. 8. m. 1 Kpf.

**TRITTERMANN** (Franz) *Appellations- und Landesgerichtsath zu Düsseldorf: geb. in Düsseldorf am 19 August 1771.* §§. Mittel und Vorschläge, wodurch dem in unsern Tagen so sehr überhand nehmenden Verbrechen des Kindermordes sicher vorgebeugt und dessen Begehung möglichst erschweret werden würde. Ein Wort zu seiner Zeit. Düsseldorf 1806. 8. Die Nachtheile des öffentlichen Verfahrens in bürgerlichen und peinlichen Sachen und der Anstalten der Geschwornengerichte u. s. w. ebend. 1817. 8.

**TRÖGER** (Franz Thomas) *D. der Philos. und seit 1807 Pfarrer zu Johanneorgenstadt im Erzgebirge (vorher seit 1790 Diacon. daselbst): geb. zu Schneeberg 1762.* §§. Das wunderbare Mädchen zu Johanneorgenstadt, von wunderlichen Männern und Weibern zum Wunder erst gemacht. Eine Kranken- und Schwärmergeschichte zur Belehrung des Publicums erzählt. Schneeberg 1820. 8.

**TRÖLTSCH** (Geo. Christ.) *starb am 10 Nov. 1813.* §§. *Diss. inaug. de Oreosolino.* Erlang. 1841. 4. — Vgl. *Baader's Lexikon* verstorb. Bayer. Schriftsteller Bd. II. Th. 2.

16 B. Freyherr von TRÖLTSCH (K. W.) *D. der Rechte und seit 1810 Postjussitiar zu Innsbruck, jetzt . . .*

Freyherr von TRÖLTSCH (Wallfr. Dan.) *starb am 14 März 1811* (vgl. das Todtenregister im 16ten Bande). §§. *Von dem neuen Nördlinger Gesangbuche erschienen 1783 die 2te und 1785 die 3te Aufl. — Vgl. Baader Bd. II. Th. 2.*

TROLL (Johann Konrad) *Rector der Stadtschule zu Winterthur: geb. dajelbst . . .* §§. *Das Leben und Wirken unserer Schulen, von seiner Licht- und Schattenseite betrachtet; den Vorstehern und Bürgern der Vaterstadt zur Beherrschung vorgelegt. Winterthur 1817. 8: Von der Bedeutung unsers Schulfestes, das nicht gefeyert wurde. ebend. 1819. 8. Von dem Zweck unserer Schulen. ebend. 1822. 8.*

von TROMLITZ (August) Pseudonym, f. Karl Aug. Friedr. v. Witzleben in diesem Bande.

TROMSDORF (Friedrich Wilhelm) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Der Hausfreund für Künstler, Kaufleute und Landwirthe. Eine Sammlung der nützlichsten, auf vielfältige Erfahrungen gegründeten Erfindungen. Leipz. 1824. 8.*

16 B. TROMMSDORFF (Friedr.) Bruder des Folgenden; *starb am 27 Nov. 1822: geb. zu Erfurt 1782.* §§. *Versuch eines praktischen Handbuchs über die Quecksilberpräparate und deren Anwendung in Krankheiten. Jena 1808. gr. 8. M. I. Orfila's Handbuch der medizinischen Chemie in Verbindung mit den allgemeinen und technischen Theilen der chemischen Wissenschaft, nach ihrem neuesten Standpunkte. Aus dem Französischen übersetzt. Durchgesehen und mit Anmerkungen begleitet von D. Joh. Barth. Trommsdorff. 1ste Band 1. 2ter Theil. Erfurt 1819. gr. 8. m. Steintaf. 2ter Bd. 1820. m. Steintaf. — In J. I. Trommsdorff's*

**Trommsdorff's Journal der Pharmacie** bearbeitete er die ausländische Literatur.

**TROMMSDORFF** (Joh. Barth.) ward 1811 fürstl. Schwarzburg. Hofrath, 1819 Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Classe. §§. Ueber die Darstellung der reinen Gallussäure aus den Galläpfeln, mit Hinsicht auf die Richterische Scheidungsmethode. Erfurt 1804. 8. Die neu entdeckten salinischen Schwefelbäder zu Langensalza und Tennstädt im Königreich Sachsen, chemisch untersucht. ebend. 1812. 8. Allgemeines theoretisches und praktisches Handbuch der Färbekunst, oder Anleitung zur gründlichen Ausübung der Wollen-, Seiden-, Baumwollen- und Leinen - Färberey, so wie der Kunst, Zeuge zu drucken und zu bleichen. 1ster präparativer Theil, welcher die chemischen und physischen Grundsätze der Färbekunst enthält. Erfurt und Gotha 1814. gr. 8. 2ter präparativer Theil, welcher die Färb-Materialienkunde enthält, 1815. 3ter Band. Praktischer Theil: Bleichkunst, Blau- und Schwarzfärberey, Blau- und Schwarzdruck, 1816. m. 4 Kpf. 4ter Band. Praktischer Theil: Roth- und Gelb-Färberey, 1819. m. 2 Kpf. 5ter und letzter Band. Praktischer Theil: . . . 1820. m. 2 Kpf. Oesterreichische Pharmacopöe, mit Anmerkungen versehen. Erfurt 1814. gr. 8. 2te Aufl. Wien 1815. (Auch mit latein. Texte). 3te Aufl. Gotha 1820. Anfangsgründe der Agrikulturchemie. Gotha 1816. gr. 8. (Aus dem ökonomisch-technolog. Wörterbuche besonders abgedruckt). Neues Journal der Pharmacie. Leipz. 1817 - 1825. 10 Bde 8. m. Kpf. (Jeder Band enthält 2 Stücke). Mit Joh. Val. Sickler und J. Chr. Weise: Allgemeines technologisches Wörterbuch, oder Unterricht in der Oekonomie und in der ökonomischen Baukunst. Ein Handbuch für Gutsbesitzer, Landwirth u. s. w. 1ster Band. Gotha 1817. 19tes Jahrh. 9ter Band. I gr. 8.

gr. 8. 2ter Bd. 1818. 3ter Bd. 1820. 4ter Bd. 1821. m. Kpf. (Vom 5ten Bde an besorgt *J. C. Weise* allein die Herausgabe). Grundriss der Physik, nach den neuesten Entdeckungen, als Vorbereitung zum Studium der Chemie. Gotha (1817). gr. 8. m. Kpf. *L. J. Thenard* Anleitung zur chemischen Analyse, dem gegenwärtigen Zustand der Wissenschaft gemäß. Aus dem Französl. übersetzt mit Anmerkungen. Erfurt 1818. gr. 8. *M. Brantome* Ueberblick der Chemie nach ihrem gegenwärtigen Zustande. Aus dem Französl. übersetzt mit Anmerkungen. ebend. 1818. 8. *G. W. Höpferhoff's* vollständiges praktisches Handbuch der Kunstfärberey. 1ster Band. 2te verbess. und durchgesehene Aufl. ebend. 1818. 8. *Giebel* heraus: Taschenbuch für Scheidekünstler und Apotheker. 1-6ter Jahrg. Weimar 1820-1825. 12. m. Titelkpf. (Auch *m. d. Titel*: Almanach, oder Taschenbuch für Scheidekünstler und Apotheker, auf die J. 1820-1825. 41-46ster Jahrg.). Physikalisch-chemische Untersuchung der Mineralwasser des Kaiserfranzensbades bey Eger, angestellt an den Quellen im August 1819. Leipz. 1820. 8. (Besonders abgedruckt aus dem 1sten Stück des 4ten Bdes des neuen Journals für Pharmacie). Supplemente zu dem allgemeinen pharmaceutischen Wörterbuche. 2 Bände. Gotha 1821. 1822. gr. 8. (Auch *m. d. Titel*: Supplemente zu der Apothekerkunst. 2 Theile. A - L und L - Z). Die Mineralquellen zu Kaiserfranzensbad bey Eger. Historisch-medicinisch dargestellt von *D. Emil Osann*, und physikalisch-chemisch untersucht von *D. B. Trommsdorff*. Berl. 1822. gr. 8. m. 4 Kpf. — Neue Beobachtungen an der Voltaischen Säule; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. III. S. 337. 338. — Versuche über die Verwandlung der Alkalien in Metalloide durch galvanische Elektricität, und auf dem gewöhnlichen Wege der Chemie. (Ein Auszug eines Auf-

Auffatzes im Journal für Pharmacie Bd. 17. St. 1. S. 115 folg. und St. 2. S. 27 folg.); in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 30 (1808) S. 330-347. Nachricht von dem pharmaceutischen Institut zu Erfurt; *ebend.* Bd. 33. S. 240-244. — Ueber die Zuckerfabrication aus Salzmehl; im allgem. Anz. der Deutschen 1819 Nr. 134. Einige Bemerkungen über den Stärkenzucker; Nr. 342. Ueber die Mooschocolade; *ebend.* 1816. Nr. 349. Ueber das Kaleidoskop; *ebend.* 1818. Nr. 167. Wie ist die Verfälschung des Rothweins zu entdecken? Nr. 206. Ueber das Mineralwasser des Güntherbades zu Sondershausen; *ebend.* 1819. Nr. 176. Ueber das Macassar-Oel; *ebend.* 1820. Nr. 259. Noch einige kleine Aufsätze daselbst. — Anmerkungen zu *Friedr. Trommsdorff's* Uebersetzung von *A. P. Oxfila's* Handbuch der medicinischen Chemie (Erfurt 1819 1820. 2 Bde gr. 8). — Vorrede zu Dr. *Menzing's* Lichtfalscher Anleitung zu stöchiometrischen Rechnungen, besonders für angehende Chemiker und Pharmaceuten (Erfurt 1819. gr. 8). — *Neue Auflagen*: 1) die Apothekerschule; 2te umgearbeit. 1810. 2) Darstellung der Säuren, Alkalien, Erden und Metalle; 2te 1806. 3) Gartenbuch für Aerzte und Apotheker; 2te verm. und verbess. 1809. 4) Geschichte des Galvanismus; 2te 1808. 5) Systematisches Handbuch der Pharmacie; 3te umgearbeit. 1818. 6) Handbuch der pharmaceutischen Waarenkunde; 2te verbess. nebst einer Anleitung zur Prüfung der Aechtheit pharmaceut. Präparate, 1806; 3te verbess. Gotha 1822. 7) Systematisches Lehrbuch der gesammten Chemie (oder die Chemie im Felde der Erfahrung); 2te verm. und verbess. 2ter Band 1806. 4ter 1811. 6ter 1815. 7ter 1818. 8ter 1820. 8) Lehrbuch der pharmaceutischen Experimentalchemie; 3te verbess. Hamburg 1811. 9) Neue Pharmacopä; 2te 1811. 10) Chemisches Probiercabinet; 3te 1819. — *Das Journal der Pharmacie*  
I 2 ward



*ward* bis zum J. 1816 fortgesetzt, und besteht aus 25 Bden; 1817 erschien noch der 26ste Band, welcher das Register enthält. — *Von dem allgem. pharmaceutisch-chemischen Wörterbuche* (oder der Apothekerkunst in ihrem ganzen Umfange) erschien des 1sten Bdes 2te Abtheil. 1806, 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1807, 2te Abtheil. 1809, 3ter Bd. 1ste Abtheil. 1810, 2te Abtheil. 1812 (1812). — *Das systemat. Handbuch der Pharmacie ward* zu Wien 1806 nachgedruckt, und 1811 eine 2te Aufl. ausgegeben.

**TROPPE** (Joseph Friedrich) seit 1807 *Dechant und Pfarrer zu Bisterz in Mähren* (zuerst Prediger an der Marien-Himmelfahrtskirche in Brünn, 1781 Dechant und Pfarrer zu Gurein, und sodann bishöfl. Rath und Consistor. Assessor): geb. zu *Brünn am 5. März 1744*. §§. Sammlung einiger Lob- und Sittenreden, die an verschiedenen Feyerlichkeiten auf verschiedenen Kanzeln in Brünn gesagt worden sind. Brünn 1790. 8te Aufl. 1793. 8. — Noch einige Reden in den J. 1778-1790. — Vgl. *Czikann*.

**TROSCHEL** (Dan. Phil.) *starb am 9 Januar 1816*.

**TROSCHEL** (Jak. Elias) §§. 8 (verschiedene) Predigten entwürfe in *Löffler's Magazin für Prediger* Bd. St. 1-2 (1803).

**TROSS** (Ludwig) *D. der Philos. und seit 1818 Corrector am Gymnasio zu Hamm* (zuerst war Lehrer an dem Handlungsinstitute zu Hagen, auch hat er in den J. 1821-1823 die Gymnasialbibliothek zu Münster in eine neue Ordnung gebracht): geb. zu *Sensweiler bey Trarbach an der Mosel am 11 April 1795*. §§. *Spec. observationum in Ausonii Mosellam.* Hamm 1816. . . Des *Albius Tibullus* 10te Elegie des 1ten Buchs, lateinisch und deutsch, mit Bemerkungen über diese Elegie und einige andere. Ste

Stellen dieses Dichters. ebend 1819. gr. 8. Des *D. M. Ausonis Molella*, mit verbessertem Texte, metrischer Uebersetzung, erklärenden Anmerkungen, einem kritischen Commentar und historischen Abhandlungen. ebend. 1821. gr. 8. ste mit dem Moselgedichte des *Venantius Fortunatus* und andern Zusätzen vermehrte Ausgabe 1824. (Die Zusätze sind auch *besonders* gedruckt). \* *Floia; cortum versicale de Flois swartibus illis diericulis, quae omnes fere Menschos, Mannos, Weibras, Jungfras etc. behuppere et spitzibus suis snafflis steckere et bitere solent. Auctore Gripholdo Knicknackio ex Flolandia. Editio nova. Monasterii et Hamm. 1822. 8.* Gert van der Schüren Chronik von Cleve und Hamm. Zum erstenmal herausgegeben und mit einer Einleitung, historischen Nachweisungen und den nöthigen Spracherklärungen versehen. Hamm 1824. gr. 8. Hammisches Wochenblatt, hauptsächlich zur Kunde der westphälisch-rheinischen Geschichte. ebend. 1825. 4. — Westphälisches Archiv für die westphälische Geschichte. 1stes Heft. ebend. 1825. gr. 8. — Beyträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zur *Thusnelda* 1816 (z. B. aphoristische Bemerkungen zur Geschichte und Geographie des Nibelungenliedes, Nr. 12. 13. 29. 53. Zur Geschichte des deutschen Hexameters, Nr. 85); 2) zum rheinisch-westphälischen Anzeiger; 3) zu *K. W. Grote's* Zeitlosen (1817); 4) zu *Günther's* und *Wachsmuth's* *Athenaeum* (1817. 1818); 5) zum *Herrmann*, eine Zeitschrift von und für Westphalen (1817 - 1819); 6) zu *K. W. Grote's* *Jahrbuch für Westphalen* (zur ältern Geschichte der Rheinlande Bd. II. S. 277 folg.); 7) zu *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1820 folg.), und 8) zu *K. Schall's* und *K. v. Holtey's* deutschen Blättern für Poesie, Literatur, Kunst und Theater. — Vgl. *Rafsmann* 3ter Nachtrag.

**TROSSEL** (. . .) . . . zu *Ulm*: *geb. zu . . .*

\* Materialien zu Lese- und Verstandesübungen für das reifere Alter u. s. w. *Ulm* 1817. 2te Aufl. 1820. (Nennt sich unter der Vorrede).

**TROSSIENER** (J. . . E. . .) . . . zu . . .: *geb.*

zu . . . §§. Ueber die Taubheit und Heilung mittelst der Durchstechung des Trommelfelles. *Berl.* 1807. gr. 8.

**TROST** (Jof. Aloyf.) *ist wahrscheinlich gestorben*; (nächstens steht er nicht im neuesten Verz. *Wiener Schriftsteller*).

**TROST** (P. . . O. . . L. . .) *Weltpriester zu Prag* (7):

*geb. zu . . .* §§. Der Weg zum Heil. Ein Gebetbuch für katholische Christen. *Prag* 1838. m. 1 Kpf.

16 B. **TROXLER** (*Ignaz Paul Vital*) seit 1823 *Vorsteher einer Erziehungs-Anstalt in Aarau*; auch *Ehrenbürger zu Bern*. (Zuerst *Secretair des Regierungsrathhalters und Kriegscommissair zu . . .* hierauf studirte er in *Jena*, *Göttingen* und *Wien*, practicirte dann als prakt. Arzt in *Münster* 1806, und in *Wien* 1807. Nach einer Reise in die *Niederlande* und *Italien* kehrte er 1810 nach *Münster* zurück, 1815 befand er sich zu *Wien* zur Zeit des daſigen Congresses, privatisirte 1816 zu *Aarau*, ward dann als *Profess. der Philosophie und Geschichte* an das *Lyceum zu Luzern* berufen, durch Verfolgung der *Jesuiten* aber zu *Niederlegung seiner Stelle* genöthigt \*). *Geb. zu Münster am 17 August 1780.* §§. *Diff. inaug. de inflammatione et suppuratione. Jenae* 1803. 4. Bl.

---

\*) Die vollständigen Proceßacten, aus welchen seine Freisprechung von allen Anschuldigungen hervorgeht, sind abgedruckt in *J. A. Balhafar's Helvetia* (Zürich 1823).

**Blicke in das Wesen des Menschen.** Aarau 1812. gr. 8. \* Ein Wort bey Umbildung eines Freystaates, von einem seiner Bürger. . . . 1814. 8. \* Ueber die Schweiz. Von einem Schweizerischen Vaterlandsfreunde. Herausgegeben von *K. A. Varnhagen v. Ense*. Wien (?) 1815. 8. (ward späterhin abgedruckt in den Europäischen Annalen 1815. Bd. I. S. 292 - 314). Die Freyheiten und Rechtssame der Cantonsbürgerschaft Luzern. . . . 1815. 8. Nachtrag dazu. . . . 1815. 8. \* Schweizerisches Museum. 1ster Jahrg. 1-6tes Heft. Aarau 1816. gr. 8. (Darin ist von ihm unter andern ein ausführlicher Aufsatz: über die Pressfreyheit). Philosophische Rechtslehre der Natur und des Gesetzes, mit Rücksicht auf die Irrlehren der Liberalität und Legitimität. Zürich 1820. gr. 8. Fürst und Volk nach Buchanans und Miltons Lehre. Aarau 1821. gr. 8. \* Die Kirchenverbesserung im 19ten Jahrhundert, nach *Llorente* frey übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Was verloren ist, wie zu gewinnen? Zwey Reden, gehalten in der Versammlung der helvet. Gesellschaft zu Schinznach am 8 May 1822. Glarus (1822). 8. Luzerns Gymnasium und Lyceum. Ein Beytrag zur Geschichte und Philosophie öffentlicher Erziehung und ihrer Anstalten. ebend. 1823. gr. 8. Offne Antwort auf des Herrn Profess. Aloyf. Gügler öffentliches Schreiben über die von ihm verfasste Schrift: Luzerns Gymnasium und Lyceum. ebend. 1824. 8. — Einige Programmen und Schulreden seit 1823. — Prüfung der bisherigen Lehre über die Bewegung der Iris mit einer neuen Ansicht ihrer Bewegung; in *Himly's* und *Schmidt's* ophthalmologischer Bibliothek Bd. I. St. 2 (1803) S. 21 - 99. Ueber das Verschwinden innerhalb unsers Gesichtskreises; ebend. Bd. II. St. 2. S. 1 - 53. Präliminarien zur physiologischen Optik; S. 54 - 167 und St. 3. S. 1 - 73. Efflorescenz des Auges; St. 2. S. 204 - 207. Ueber die

die Frage: warum sehen wir mit zwey Augen die Gegenstände nicht doppelt? *ebend.* Bd. III. St. 3. S. 1 - 13. Ueber das Schielen und Doppelsehen oder die Polarität des Gesichtsinnes; S. 14 - 33. — Antheil an einigen Wiener Zeitschriften; an dem Wegweiser der Eidgenossenschaft; am Volksblatt; an *Zschokke's* aufrichtigen Schweizerboten; an dem deutschen Beobachter; an den Europäischen Blättern (die er gründet half); an den Aarauer Unterhaltungsblättern; an *Luden's* Nemesis; an dem Archiv für Medicin und Chirurgie (Aarau 1817, worin namentlich eine grössere Abhandlung über den Cretinismus von ihm befindlich ist) und an der Neckarzeitung.

**Graf von TRUCHSES-WALDBURG**, oder auch *Waldburg-Truchsess* (. . .) königl. Preuss. General-Major, außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Turin: geb. zu . . . §§. Napoleon Buonaparte's Reise von Fontainebleau nach Frejus vom 17ten bis 29ten April 1814. Herausgegeben von dem zur Begleitung Buonaparte's allerhöchst ernannten königl. Preuss. Commissarius u. s. w. Berl. 1815. 8.

**TRUCHSESS von WETZHAUSEN** (Christian) lebt zu *Bettenburg* im Königr. Württemberg: geb. zu . . . §§. Systematische Classification und Beschreibung der Kirschenarten, herausg. von *Fr. T. Heim.* Stuttgart 1819. gr. 8.

**TRÜBENBACH** (Fried. Gottl.) starb 1797 oder 1798.

von **TRÜTZSCHLER** (Fried. Karl Ad.) ward 181. Ober-Steuerdirector, 1820 Geheimer Raths-Präsident, erster Minister und Canzler (im Fürstenth. Altenburg), und 1821 (bey der Feyer seines 50jähr. Dienstjubiläums) D. der Rechte und Großkreuz des königl. Sächsl. Civil-Verd. und des Weimar. Falkenordens. §§. Von der Anweisung zur Abfassung rechtlicher Aufsätze erschien 1817 die 5te verm.

verm. und verbeß. Aufl., so wie von der Anweisung zur Abfassung der Berichte 1817 die 3te verbeß. und verm. Aufl. — *Vgl. Denkschrift der 50jähr. Dienstjubelfeyer Sr. Excell. des Hrn. von Trützschler, d. 23 Octbr. 1821, Altenburg 1821. . .*

TRUARD (. . .) *vormals Senator in Riga: geb. zu . . .* §§. \* Der Reisefährte auf den Wanderungen durch die reizenden Gegenden Lieflands. 1ste Wanderung, von Riga aus längst dem Ufer der Ola bis Wenden. Riga 1804. 8. Fama für Deutsch-Rusland. Eine Zeitschrift. ebend. 1805. . .

TRUM (Franz Leopold) *D. der Medic. und Armen-Augenarzt in Altenburg: geb. zu . . .* §§. Noth- und Hülfsbüchlein für gesunde und kranke Augen; nebst einigen Vorichtsregeln bey der Pflege derselben. Altenburg 1810. 8. — Warnung, naugehorne Kinder nicht gleich im Anfange dem Lichte zu sehr auszusetzen; Folgen, die diese Unvorsichtigkeit nach sich zieht, und Mittel gegen die daraus entspringende Augenkrankheit; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 19.

TRUMMER (Karl) *D. der Rechte und Rechtsconsulent in Hamburg: geb. daselbst . . .* §§. Gemeinschaftlich mit D. M. H. Hudtwalker: Criminalistische Beyträge. Eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. Hamburg 1824. 1825. 5 Hefte 8. — Aufsätze in dem Archiv für das Handelsrecht (Hamburg 1810 1821). — Paul Wineberger, eine biographische Skizze; in der Abendzeitung 1822. Nr. 92. 93.

5B. TRUMPF (Heinr. Fried.) §§. Ueber den Mißbrauch der Salben, nebst einer Anleitung für Wundärzte, nach einer einfachern und zweckmäßiggern Methode, Wunden und Geschwüre

zu heilen; nach vielfältiger Erfahrung be-  
tätigt. Heidelberg 1810. 8.

**TRUNK** (Joh. Jak.) *privatistirt jetzt in Mainz* (war erst Professor in Bonn, und hatte nachher in Heidelberg und Bruchsal sich aufgehalten). §§. Des franzöl. Ministers Cardinal *Fleury* Sendschreiben an sämtliche Mächte und souveraine Staaten von Europa, oder untrügliches Mittel, alle Kriege und Volksunruhen ohne stehende große Heere und kostspielige Festungswerke in Zukunft leicht zu verhüten, folglich auch die seufzenden Völker mit Aushebung der Recruten, so wie mit der bisher ungeheuern Last der Steuern und andern drückenden Abgaben zu verschonen. Auf- und vorgestellt von u. s. w. Mainz 1814. 8. — *Von den prakt. Forsttabellen erschien zu Heidelberg 1808 die 2te Aufl.*

**TRUOG** (Leonhard) *Pfarrer zu Thufis in Graubünden, Mitglied des evangelischen Cantonal-Kirchenraths und Vicedecan des obern grauen Bundes: geb. zu . . .* §§. Geschichte der Reformation in Graubünden. Aus zuverlässigen Quellen sorgfältig geschöpft und als Denkmal der dritten Säcularfeyer der Bündnerischen Reformation herausgegeben. Chur 1819. gr. 8. — Historisch-grammatikalische Bemerkungen über die romanische Sprache und ihre verschiedene Dialekte im Canton Graubünden; im 4ten Hefte von K. L. v. Haller's literarischen Archiv der Akademie zu Bern (1807).

**TRZEBITZKY** (Franz Xaver) *D. der Med. und k. k. Physicus zu . . . in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Physikalisch-ökonomische Bemerkungen über die sich so sehr verbreitete Trockniß der Nadelwaldungen, nebst Vorbauungs- und Hülfsmitteln dawider. Herausgegeben von der k. k. ökonomisch-patriotischen Gesellschaft in Böhmen, verfaßt und mit Anmerkungen versehen. Prag

Prag 180. 8. mit 3 illum. Kpft. 2te Aufl.  
1809.

15B. TSCHARNER (Joh. Fried.) *lebt zu . . . in Graubünden.* §§. Mit *Jos. Rehfues*: \*Italien, eine Zeitschrift von zwey reisenden Deutschen. Berl. 1803. 1804. 2 Hefte 8.

TSCHARNER (Karl Lud.) *ist auch Mitglied des obersten Appellationsgerichts im Canton Bern.*

TSCHEGGET (Samuel Gottlob) seit 1822 *Superintendent, Pastor primarius und Inspector der Kirchen und Schulen in Breslau, auch D. der Theol.* (zuerst 1796 Pastor zu Hertwigswaldau im Fürhenth. Sagan, 1800 2ter Diacon. und 18. . . Superintendent. und eiser Pfarrer in Freystadt); *geb. in Freystadt am 13 Octbr. 1770.* §§. *Wie wichtiges sey, auch bey eignem Unglück unser Herz für fremde Noth stets offen zu erhalten. Zum Besten einer unglücklichen Familie in Preussisch-Eylau dem Druck übergeben. Züllichau 1808. gr. 8. De vera, non adulterata Jesu Christi doctrina per apostolos nobis tradita. In memoriam religionis ante hos CCC annos per Lutherum instaurata. Glogau 1818 (1817). 4. Communionrede bey Eröffnung der Provincialsynode zu Bunzlau den 22 Septbr. 1819. . . . 1819. 8. Zwey Einführungsreden. Glogau 1820. 8. Reden und Predigt bey Annahme seiner Aemter, als Pastor primarius und Inspector der Kirchen und Schulen in Breslau. Breslau 1822. 8. Mit D. Dan. Krüger und Karl Th. Fischer: \*Reden und Predigten, bey besondern Feyerlichkeiten gehalten. ebend. 1822. 8. Die Einigkeit der evangel. Kirche. Eine Predigt am Reformationsfeste den 31 Octbr. 1822 gehalten. ebend. 1822. 8.*

TSCHAINER (D. . . J. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Der Vogelfänger und Vogelwärter, oder Na-*



**Naturgeschichte, Fang, Zählung, Pflege und Wartung unserer beliebtesten Sing- und Zimmervögel.** Nebst einem Kalender für Liebhaber des Vogelfanges und angehende Kabinettsammler. Nach vieljährigen Beobachtungen niedergeschrieben. Mit naturgetreuen Abbild. von 16 Singvögeln und 4 Kpft. zur Erklärung des Vogelfangs. Pesth 1820. 8. Der wohlverfahrene Fischereimeister, oder ausführlicher Unterricht in der gesammten Angel- und Netzfischerey und den Krebsen- und Frösche Fang u. s. w. Nebst einem Anhang über das Ausstopfen dieser Thiere für Naturaliencabinette. ebend. 1821. gr. 8. m. 24 Kpf.

**TSCHÉULIN** (Georg Friedrich) seit 1804 *großherzogl. Badischer Hofthierarzt und Lehrer der Thierheilkunde zu Karlsruhe* (zuerst 1790 Thierarzt im Oberamt Röteln, 1793 im Felddienst bey dem Markgrafen Ludwig von Baden, und 1800 Curschmidt): *geb. zu Maulburg im Amt Schopfheim 1763.* §§. Unterricht für den Badischen Landmann, wie er sein Vieh vor der Aufblähung schützen und solches selbst heilen kann. Karlsruhe 1804. 8. Beschreibung und Heilung der jetzt grassirenden Pferdeseuche, der sogenannten Drupe. ebend. 1805. 8. Theoretische und praktische Wahrnehmungen über den Milzbrand bey Thieren, nebst den Mitteln, diesem Uebel zuvorzukommen und selbiges zu heilen. ebend. 1809. 8. Handbuch zur Kenntniß und Heilung der Krankheiten unserer vorzüglichsten Hausthiere. ebend. 1810 1812. 2 Theile 8. Ueber den Rotz der Pferde, den mit guten Erfolg dagegen angewandten Mitteln, nebst mehrern Beobachtungen über dessen Heilung. ebend. 1812. 8. Kunst, die Rindviehseuchen zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie sicher zu heilen, nebst einer königl. Dänischen Verordnung zur Verhütung der Rindviehpest. ebend. 1813. gr. 8. so viel verm. Aufl. 1821.

1821. Kunst, die Nervenkrankheiten der vorzüglichsten Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie zu heilen. Handbuch für Thierärzte, Oekonomen und Landwirthe. ebend. 1815. gr. 8. Gerichtliche Thierarzneykunde; ein Handbuch für Beamte, Aerzte, Thierärzte, Landwirthe und Schmiede. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 Zeichnung. 2te verm. Aufl. 1822. Beschreibung und Heilung des Nervenfiebers, welches im Frühjahr und Sommer 1817 unter den Pferden hier und in der Gegend geherrscht hat. ebend. 1818. gr. 8. Die Pferdezucht, in einem Gespräche vorzüglich für den Landmann fasslich dargestellt. ebend. 1819. 8. mit 1 Kpf. 2te verm. (?) Aufl. 1821. Polizeyliche Thierarzneykunde für Officiere, Thierärzte und Fahnenschmiede. ebend. 1822. gr. 8. Katechismus der Thierarzneykunst, oder Unterricht für den Landmann, seine Hausthiere zu erziehen und zu benutzen, auch ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen. ebend. 1823. 8. m. 3 Steintaf. Kunst, die Ausschlags- und Abzehrungskrankheiten der größern Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie zu heilen, nebst Angabe, was in polizeylicher und gerichtlicher Hinsicht dabey zu thun wäre. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Steindr. — Einige Aufsätze über Thierkrankheiten; in *Seyf v. Tennecker's* Zeitung für die Pferdezucht (1803-1804). — Neue Methode, Pferde zu englißren; in *der* Salzburg. medicinisch-chirurgischen Zeitung 1812. Bd. I. S. 107 folg. — Ueber die Natur und Behandlung der Rehekrankheiten bey Pferden; in *S. J. Teuffel's* Magazin für theoret. und prakt. Thierheilkunde Bd. I. H. 1 (1813) S. 61 folg. Bemerkungen über den bisherigen Winterhufbeschlag der Pferde, nebst Beschreibung eines neuerfundenen Hufeisens; ebend. H. 2. S. 245 folg. — Ueber die Bäder der Thiere, insbesondere für Pferde; in *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch für die  
Pfer-

Pferdekunst auf d. J. 1817. S. 168-192. — Vgl. Hartleben.

**TSCHIFFELI** (J. . . K. . .) *ist Landwirth zu . . . im Canton Zürich.* §§. Ueber ein künstliches Düngungsmittel. . . . 1805. 8. (Ein Auszug davon steht in *Voigt's Magazin für den Zustand der Naturkunde* Bd. 11 (1806) S. 539 folg.).

*von TSCHIRSKT* (Friedrich Ludwig) *auf Wanse,* seit 1822 *Landesbesteller in dem Sächf. Antheil der Ober-Lausitz* (machte von 1790-1792 eine Reise durch Deutschland, die Schweiz und Oberitalien, und ward 1814 Assessor des Judicii Ordinarii und des Waisenamts zu Bautzen): *geb. zu Neusalza im Freystädtischen Kreise in Schlesien am 27 August 1769.* §§. *Epistola gratulatoria ad L. B. de Hagen.* Hal. 1789. . . . \*Denkschrift auf Salomon Gesner. aus dem Italien. des Abbate Bertola. Görlitz 1704. 8. \*Der Corsar. Eine Erzählung aus dem Englischen des Lord Byron. Berl. 1816. 12. — Gedichte und Charaden im Bardenopfer für Schlesien (1789); in der neuen Lausitz. Monatschrift (1808); in Fielitz vaterländ. Monatschr. (1813) und im neuen Lausitz. Magazin Bd. I. H. 4 (1822).

**TSCHÜPERN** (F. . . J. . .) *D. der Med. und k. k. Regiments - Arzt zu . . . : geb. zu . . .* §§. R. Desgenettes's geschichtliche Darstellung der Krankheitsereignisse bey der franzöf. Armee im Orient, nebst dazu gehörigen medicinischen Topographien und Tabellen. Uebersetzt. Prag 1812. 8.

**TSCHUDI** (Joseph) *Capitular und Archivär des Stifts Einsiedeln in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Einsiedelische Chronik, oder Geschichte des Stifts und der Wallfahrt zu Maria Einsiedeln. Vorzüglich für Wallfahrer. Einsiedeln 1823. 8.  
TSCHUN.

**TSCHUNKEWITZ** (P. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Betrachtungen über den Krieg von 1812. Nebst 2 Tabellen über die in Rußland eingedrungene Macht und den von ihr in jeder Schlacht und Affaire erlittenen Verlust. Vom Anfang des Feldzugs bis zum 1 Januar 1813. St. Petersburg 1815. 8.*

**TUCKERMANN** (Konr. Jul. Hieron.) *ward 1799 Bürgermeister, und 1817 königl. Hannöver. Rath.*

**TÜRK** (Dan. Gottl.) *starb am 26 August 1813. §§. Von der Anweisung zum Generalbalspielen erschien 180. die 2te, 1816 die 3te verbessert und verm. Aufl. (durch Joh. Fr. Näue) und 1824 die 4te Aufl. Auch hat man einen Nachdruck, Wien 180. 8. 2te Aufl. 1822. — Recens. in der Hall. Lit. Zeit. — Vgl. Kuhn's Freymüthigen 1816. Nr. 16.*

5B. **von TÜRK** (Karl Wilh. Chr.) *lebte späterhin zu Vevey im Waadtlande, ward 180. königl. Preuss. Regierungs- und Schulrath in Potsdam, und 1823 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. §§. \* Ueber zweckmäßige Einrichtung der öffentlichen Schul- und Unterrichts-Anstalten, als eines der wirksamsten Beförderungsmittel einer wesentlichen Verbesserung der niedern Volksclassen, mit vorzüglicher Hinsicht auf Mecklenburg. Neustrelitz 1804. 8. Die sinnlichen Wahrnehmungen, als Grundlage des Unterrichts in der Muttersprache. Ein Handbuch für Mütter und Lehrer. Winterthur 1819 (1811). gr. 8. m. 2 Kpft. 2te verbessert. und verm. Aufl. Berl. 1822. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts im Rechnen, für Landschulen und für Elementarschulen in den Städten. 1ster Theil. Berl. 181. 8. 2te Aufl. 1817. 3te mit 1 Kpf. verbesserte Aufl. 1819. 4te Aufl. 1821. 2ter Theil (auch unt. d. Titel: die anschauliche Auflösung der Gleichung des*

des ersten, zweiten und dritten Grades) 1819. 2te Aufl. 1821. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts in der Formen- und Größenlehre. ebend. 1818. gr. 8. m. 14 Kpf. 2te verm. Aufl. 1820. 3te mit vielen Aufgaben und sehr vielen Figuren bereicherte Aufl. m. 12 Kpf. 1823. Die Erscheinungen in der Natur; ein Buch für Aeltern, Erzieher, Lehrer und vorzüglich für Volksschulen. Essen und Duisburg 1818. gr. 8. m. 4 Stein Taf.

von TÜRKHEIM (Johann) starb zu Alttorff unweit Eitenheim im Kinzigkreise, wo er zuletzt privatisirte, am 25 Jan. 1821 im 78sten J. f. Alt. (Er war auch einige Zeit Repräsentant der Stadt Strassburg bey der Nationalversammlung in Paris, ward aber durch die Revolution genöthigt, Frankreich zu verlassen. — Sein letztes Geschäft war eine Sendung nach Rom wegen Abschließung eines Concordats zwischen dem Papst und den süddeutschen Fürsten). §§. \* *Histoire généalogique de la maison souveraine de Hesse.* Strassb. 1819. . . — Beyträge zu Karl v. Rotteck's Archiv für landständische Angelegenheiten im Großherzogthum Baden (Carlsruhe 1821. 2 Bde gr. 8).

TULLA (Joh. Gottfr.) starb 180.

16 B. TURIN (Bernh.) §§. \* Sind geheime Gesellschaften im Staate erlaubt? . . . 179. gr. 8. 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1801. 3te Aufl. u. d. Titel: Ueber geheime Verbindung im Staate. Giessen 1817. Rechtliche Kritik des Amicisten - Ordens und dessen Strafbarkeit. Giessen 1800. 8. Pr. Ueber Bildung und Verbilligung. Heiligenstadt 1810. 8. Erster Unterricht in der deutschen Sprache; nebst Anleitung zu Denk- und Schreibübungen für Zöglinge beyderley Geschlechts. ebend. 1811. 8. Pr. Ueber den Grenz- und Wendepunkt der Gymna-

nachbildung für den Zögling der Wissenschaften. ebend. 1824 8. — *Der Versuch einer Darstellung des Rechts peinlicher Vertheidigung erhebt* Gießen 1807 und 1819 folgendes *neues* Titelblatt: *Anleitung zu Defensionschriften in peinlichen Fällen.* 1ster Band.

TURNER (Sam. Wilh.) *starb* 180.

TESTEN (August D. . . Ch.) *D. der Philos. und* seit 1816 *ordentl. Professor der orientalischen Sprachen in Kiel* (vorher Prof. Philos. et Theol. extraordin.) : *geb zu . . . §§. Commentatio critica de Hesiodi carmine, quod inscribitur Opera et Dies, scripta ad impetrandos summos philof. honores a. 1813. Kilon. 1815. gr. 8.* Gemeinschaftlich mit F. C. Dahlmann, Nikol. Falk und K. Th. Welcker: *Kieler Blätter; eine Zeitschrift zur Erhaltung, Erweiterung und Stärkung des vaterländischen Sinnes.* 1ster Band. ebend. 1815. gr. 8 2. 3ter Bd. 1816. 4ter Bd. 1817. 5ter Bd. 1819 (Jeder Band bestehet in der Regel aus 3 Heften. Von ihm sind darin folgende Aufsätze: Rede eines Geistlichen in einer Gesellschaft von Amtsbrüdern; Bd. I. H. 1. Nr. 6. und H. 2. Nr. 10. Einige Bemerkungen über Unterrichtsgegenstände in den gelehrten Schulen unserer Herzogthümer; Bd. III. H. 2. Nr. 8). Die Logik, insbesondre die Analytik. Schleswig 1825. gr. 8. — Chronik der Universität Kiel im J. 1819; *in den Kieler Beyträgen* Bd. I. H. 1 (1820) Nr. 8. Censurprobe; *ebend.* Nr. 9.

3. TWRDY (Fr. Xav.) §§. *Pragmatische Geschichte der böhmischen Freysassen.* Prag 1804. 8.

TECHSEN\*) (Ol. Gerh.) *ward* 1796 *Senior der Universität und der philos. Facultät, 1810 Ritter des* Schwe-

---

\*) Sein eigentlicher Name war Tuka.

**Schwedischen Nordstern - Ord.**, 1813 *Viceanz-*  
*ler und, bey Gelegenheit seines 50jähr. Dienstju-*  
*bildums, Doctor der Theolog. und der Rechte;*  
*starb am 30 Decbr. 1815.* (Zuerst war er Lehrer  
 am Hallischen Waisenhause, 1759 Juden - Mis-  
 sionar, 1760 Privatdocent in Rostock, mußte  
 sich aber 1761, Nachstellungen halber, von dort  
 entfernen, und 1764 Profess der oriental Sprachen  
 in Bützow). §§. \* Von christlichen arabischen  
 Münzen. Ohne Ort und Jahr, 4. Beur-  
 theilung der Grotendischen und Lichtensteini-  
 schen Entzifferung der Persepolitianischen Keil-  
 schriften. Rostock 179. 4. Die Erbfolge  
 eines Ehemannes in den Nachlaß seiner ohne  
 Kinder und Testament verstorbenen Ehefrau,  
 nach jüdischen Gesetzen beurtheilt. ebend.  
 1804. 4. — *De linguae Phoeniciae et Hebrai-*  
*cae mutua aequalitate; in Novis actis societ. scien-*  
*tiar. Upsalienfis* Vol. VII (1815) p. 87-103. —  
 An *A. G. Masch bibliotheca sacra* (Hal. 1778-  
 1790) hatte er großen Antheil; besonders bear-  
 beitete er die hebräische Literatur. — Vgl.  
*Ant. Theod. Hartmann: Oluff Gerhard Tychsen,*  
*oder Wanderungen durch die mannichfaltigsten*  
*Gebiete der biblisch - asiatischen Literatur.* Bre-  
 men 1818-1820. 2 Bde in 4 Theilen, gr. 8.  
*dessen merkwürdige Beylagen zu dem O. G.*  
*Tychsens Verdiensten gewidmeten literarisch -*  
*biographischen Werke.* ebend. 1818 gr. 8. *dessen*  
*biblisch - asiatischer Wegweiser zu O. G. Tych-*  
*sen, oder Wanderungen durch die merkwürdi-*  
*gen Gebiete der biblisch - asiatischen Literatur,*  
*und den merkwürdigen Beylagen.* ebend. 1823,  
 gr. 8. *Bernh. Krey's Andenken an die Ro-*  
*stockischen Gelehrten in den letzten 3 Jahrh.*  
 8tes Stück S. 39 ff. *Nicolai's Magazin der Bio-*  
*graphien* Bd. IV. H. 3 (1819) Nr. 1.,

**TYCHSEN** (Thom. Christ.) seit 1815 *Ritter des Na-*  
*nebrops - Ord. und seit 1817 D. der Theolog.*  
 §§. Grammatik der arabischen Schriftsprache  
 für

für den ersten Unterricht, mit einigen Auszügen aus dem Koran. Götting 1823. gr. 8. — Von der Religion der kaukasischen Völkerschaften; in *Stündlin's* Beyträgen zur Philosophie und Geschichte der Religion T. I. IV (1798) S. 290 folg. — Bemerkungen über des Profest. *Carlyle* zu Cambridge Vorschlag eines arabischen Bibelwerkes zur Ausbreitung des Christenthums in Asien und Afrika, in *Herken's* Religions-Annalen I. 110; in *Stündlin's* Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeschichte Band I. H. 1 (1801) S. 116 folg. — *De numis Indicis, maxime in bibliotheca regia Goettingensi academica adseruatis*; in *Commentat. societatis Goetting.* Vol. XIV (180.) cl. histor. philol. p. 158-162. *De Afganorum origine et historia*; ibid. Vol. XVI p. 43-64. *De commerciis et navigationibus Hebraeorum ante exilium Babylonicum*; p. 150-179. *De numis veterum Persarum in numophylacio Sereniss. Ducis Gothano adseru. comment. I.*; in *Comment. recentior. societ. Goetting.* Vol. I (1813) p. 1-26. *Comment. altera, qua regum Achaemenidarum et Parthorum s. Arsacidarum numi illustr.*; p. 1-30. *Comment. III. de numis veterum Persarum, qua regum Sassanidarum numi secundum illustrantur*; ibid. Vol. II. p. 1-24. *Comment. IV. qua inprimis tetradrachmae Arsacidarum recensentur*; ibid. Vol. III. p. 3-56. *De numis Orientalibus in Bibliotheca regia Goettingensi adseruatis, inprimis Seldgiucidarum et Gengiscaridarum*; p. 89-120. *De pceleos Arabum origine et indole antiquissima*; p. 235-287. *De chartae papyraceae in Europa per medium aevum usu ejusque termino, praemissa illustratione duorum fragmentorum in papyro scriptarum* *Comment. I. II*; ibid. Vol. IV. p. 141-208. *De inscriptionibus Indicis et privilegiis Judaecorum et Christianorum S. Thomae in ora Malabarica, cum explicatione inscriptionis trilinguis a Buchananano adlatae*; ibid. Vol. V. p. 3-60. *De defectibus rei numariae Muham-*



*medorum supplendis*; p. 69 - 96. *De numo Atniensis tetradrachmo antiquiss. in thesauris bibliothecae universit. regiae asservat.*; p. 259 - 276. — Michaelis und Niebuhr; in den Kieler Blättern Bd. III. H. 3 (1816) Nr. 20. — Von der Kopfschen Ausgabe des neuen Testam. erschien 1821 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Vgl. Saalfeld S. 338 - 341.

**TYPKE** (Heinr. Aug. Ehreg.) Vater des Folgenden *Feyerte 1821 sein 50jähriges Dienst-Jubiläum und erhielt 1825 den rothen Adler - Ord. 3ter Classe.* §§. Von der Abhandlung, von dem was Gott geziemte bey dem Fall des ersten Menschen, erschien 1805 die 1te Aufl.

**TTPKE** (Joseph Wilhelm) *Prediger an dem Invalidenhanse und der Charité zu Berlin seit 1821 (vorher seit 1811 Pastor zu Zagelsdorf und Prensdorf bey Dahme): geb. zu Rosswein am 19 Dec. 1784.* §§. Kurzgefaßte Nachricht von dem heillamen Werke der Reformation für Jedermann. Zur Begründung einer würdigen Feyer des diesjährigen Reformations-Jubiläums. Am Licht gestellt. 1. 2te Aufl. Leipz. 1817. gr. 8. Gedichte. 1stes Bändchen. Beil. 1819. 8. — Gedichte und Erzählungen, theils unter eigenen Namen, theils unter den angenommenen Namen *Innocenz* und *Woldemar*, in der Zeitung für die eleg. Welt 1813 - 1816; in Kuhn's Freymüthigen 181. folg.; in Gubitz's Gesellschafter 1817 folg.; in der Abendzeitung 1817 - 1820; in Philippi's Merkur 1822 - 1824, und im Waysenfreunde (1823).

**TTROFF** (Karl) *königl. Bayer. Hofagent in Nürnberg: geb. zu . . .* §§. Wappenbuch des gesammten Adels des Königreichs Bayern. Aus der Adels - Matrikel zu München gezogen. Nürnberg 1818 (1817) - 1824. 7 Bde gr. 8.

**TZSCHENT**

**TZSCHENTKE** (August) *D. der Phil. zu . . .* (vorher Candidat der Theolog. in Graitschen bey Jena): *geb. zu . . .* §§. Predigten zur Erweckung und Beförderung wahrer Religiosität. Jena 1811. gr. 8.

- 16 B. **TZSCHIRNER** (Heinr. Gottli.) *jetzt D. der Theol.* (seit 1815) *Superintendent und Pastor an der Thomaskirche*, (seit 1818) *2ter ordentl. Professor der Theologie, ordentlicher Assessor des Consistoriums, und Domherr zu Meissen* (zuerst 1800 Adjunkt der philosoph. Facultät zu Wittenberg, 1801 Diacon. zu Mitweyda, worauf er, die im 16ten Bde bemerkten academ. Würden erhielt; hierauf 1811 außerordentl. Assessor des Consistoriums, 1814 Feldpropst bey der Sächsl. Armee, Anfangs 1815 Archidiacon. an der Thomaskirche, und noch in demselben Jahre 3ter ordentl. Profess. der Theologie und Domherr zu Zeitz): *geb. zu Mitweyda am 14 Novbr. 1778.* §§. *Observationes Pauli Apostoli Epistoliarum scriptoris ingenium concern. Partic. I-III. Viteb. 1800. 4.* *Diff. inaug. de dignitate hominis per religionem christianam adserta et declarata. ibid. 1805. 4.* *Joh. Matth. Schröckh's christliche Kirchengeschichte seit der Reformation; fortgesetzt von u. f. w. 9ter Theil. Leipz. 1810. gr. 8. 10ter und letzter Theil 1812.* (Aus dem letzten Bande ward *besonders* abgedruckt: Ueber Joh. Matth. Schröckh's Leben, Charakter und Schriften). Briefe, veranlaßt durch Reinhard's Geständnisse, seine Predigten und seine Bildung zum Prediger betreffend. Leipz. 1811. 8. Predigten in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. 1ste Sammlung. ebend. 1812. gr. 8. 2te Samml. 1816. Mit *K. A. G. Keil*: *Analekten für das Studium der exegetischen und systematischen Theologie. 1ster Bd. 1stes Stück. ebend. 1812. gr. 8. 2. 3tes Stück 1813. 2ter Bd. 1stes St. 1814. 2tes St. 1815. 3tes St. und 3ter Bd. 1stes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd. 1stes*

1stes St. mit *E. Fr. K. Rosenmüller* 1820. (Darin ist von ihm kein eigener Aufsatz anzutreffen) Rede, als Franz Volkmar Reinhard's Gedächtnisfeyer am 28 Novbr. 1812 zu Leipzig begangen ward. Leipz. 1813. 8. Gemein-  
schaftlich mit *D. K. Fr. Stäudlin*: Archiv für die alte und neue Kirchengeschichte. 1ter Bd. 1. 2tes St. ebend. 1813. gr. 8. 3tes St. und 2ter Bd. 1stes St. 1814. 2. 3tes St. 1815. 3ter Bd. 1stes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd. 1stes St. 1818. 2tes St. 1819. 3tes St. 1820. (Darin sind von ihm folgende Aufsätze: *Gregorius* Geschichte der religiösen Sekten des 18ten Jahrhunderts, übersetzt, abgekürzt und mit Anmerkungen erläutert; Bd. I. St. 1. S. 136-167. St. 2. S. 145-201. St. 3. S. 87-130. Beiträge zur neuesten Geschichte der katholischen Kirche in Frankreich, aus der Schrift des Herrn *de Pradt* von den 4 Concordaten; Bd. VI. St. 1. S. 379-432). — Wie die Hoffnung den Weisen über das Unglück der Zeiten erhebt. Predigt am Tage Mariä Verkündigung 1813 in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1813. gr. 8. Von der großen Bedeutung der Ereignisse unserer Tage. Eine Rede, anstatt einer Abschiedspredigt, bey seinem Abgange zur Armee als Feldpropst. ebend. 1814. gr. 8. *Pr. Nominis Germanici laudes instauratorum saeculorum historiae illustratae.* *ibid.* 1814. 4. Ueber den Krieg; ein philosophischer Versuch ebend. 1815. 8. *Pr. De sacris ecclesiae nostrae publicis caute emendandis Comment.* I-III. *ibid.* 1815 4 (Auch abgedruckt in seinen Memorabilien Bd. V. St. 1. S. 1-46). *Pr. De bello christianis non interdicto Comment.* I. *ibid.* 1815. 4. Predigt an dem nach der Rückkehr des Königs von Sachsen den 18 Jun. 1815 zu Leipzig gefeyerten Dankfeste. ebend. 1815. gr. 8. Zwey Predigten am 12ten Sonntage nach Trinitatis und am 16 August 1815 bey dem evangel. Hofgottesdienste zu Dresden gehalten. ebend.

ebend. 1815. gr. 8. *Pr. Ecclesiae et academiae Evangelicorum quid mutuo sibi debeant?* ibid. 1817. 4. *Pr. De claris veteris ecclesiae interpretibus.* Comment. I. II. ibid. 1817. 4. Comment. III. IV. 1818. Comment. V. VI. 1820. Comment. VII-IX. 1821. Predigt bey der Jubelfeyer der 50jähr. Regierung Sr. Maj. des Königs von Sachsen, am 20 Septbr. 1818 zu Leipzig in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1818. gr. 8. (Auch in seinen Memorabilien Bd. VII. St. 1. S. 141 - 160). Mit D. Joh. Chr. Gottfr. Jörg: Die Ehe aus dem Gesichtspunkte der Natur, der Moral und der Kirche. ebend. 1819. gr. 8. \*Die Sache der Griechen, die Sache Europa's. ebend. 1821. gr. 8. Die Klage der Liebe und der Trost des Glaubens über den Fall und die Drangsale der Völker. Eine Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1821. gr. 8. Der Uebertritt des Herrn v. Haller zur katholischen Kirche, beleuchtet. ebend. 1821. gr. 8. Die Erwartungen unserer Zeitgenossen von dem Gange der Weltgeschichte. Eine Predigt am Feste der Heimsuchung Mariä 1822 in der Universitätskirche gehalten. ebend. 1822. gr. 8. Protestantismus und Katholicismus, aus dem Standpunkte der Politik betrachtet. ebend. 1822. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1822. 3te Aufl. nebst einem (auch besonders gedruckten) Sendschreiben des Verfass. an Herrn Abbt Maximil. Prechtl, 1823. 4te Aufl., 1824. Die Gefahr einer deutschen Revolution, beleuchtet. ebend. 1823. 8. Die Rückkehr katholischer Christen im Großherzogthum Baden zum evangelischen Christenthume; erzählt und beurtheilt. ebend. 1823. gr. 8. (Erhielt bis im Novbr. 4 Aufl.). Gab heraus: Magazin für christliche Prediger. Hannover und Leipzig 1823.-1825. 3 Bde gr. 8. jeder von 2 Stück. (Darin hat er mehrere seiner Predigten aufgenommen). Mit D. K. Fr. Staudlin und Joh. Sever. Vater: Kirchenhi-

florisches Archiv. Halle 1823 - 1825. 3 Jahrgänge, gr. 8. Predigt am 2. 1ten-Sonnt nach Trinitatis, den 19 Octbr. 1823 in der Thomaskirche gehalten. Leipz. 1823. gr. 8. Das Reactionsystem, dargestellt und geprüft. ebend. 1824. gr. 8. *Pr. de perpetua inter catholicam et evangelicam ecclesiam diffensione.* ibid. 1824. 4. Gutachten über die Annahme der Preuss. Agende, an einen Preuss. Geistlichen abgegeben. ebend. 1824. gr. 8. 2te Aufl. 1825. Dafs die sittliche Gesinnung aus der Geistesbildung den wahren Werth und die rechte Richtung gebe. Eine Predigt am 1ten Sonntage des Advents 1824 gehalten. ebend. 1824. gr. 8. *Pr. Graeci et Romani scriptores cur rerum christianarum raro meminerint? Comment. I. II.* ibid. 1824. 1825. 4. — \* Grundsätze der Römer in Ansehung des Selbstmordes, und Entwicklung der Ursachen, warum sie denselben anders beurtheilt haben als wir; in *Stäudlin's Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeschichte* Bd. II. St. 1 (1803) Nr. 1. \* Ueber die Religion und den sittlichen Zustand der Itelmänen auf Kamtschatka; ebend. Bd. III. St. 2. Nr. 3. \* Historisch-philosophische Untersuchung über die stufenweise Entwicklung des wohlwollenden Triebes; Nr. 9. — Darstellung der merkwürdigsten Verschiedenheiten, welche man an den Menschen in Hinsicht auf religiöse Denk- und Sinnesart bemerken kann; in *Rehkopf's Prediger - Journal* 1804. S. 1 - 27. — \* Die Herzogin von Valière, Maitresse Ludwigs des Vierzehnten; im *Biographen* Bd. IV (1804) S. 323 - 352. — Ueber den Gebrauch der Bibelfstellen und der Bibelsprache in dem Kanzelvortrage; im *Hallischen Prediger - Journal* Bd. 49 (1805) S. 44 - 45. — Bemerkungen über die praktische Wichtigkeit der Lehre von einem Gott; in den *Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* Bd. VIII. H. 2 (1805). Ueber die Vortheile, welche die christ-

christliche Sittenlehre durch den tugendhaften Charakter ihres Urhebers erhält. — Ueber die Vorzüge des Predigerstandes; *ebend.* H. 3. — Erinnerungen gegen die Gewohnheit, die Predigt mit dem Gebete anzufangen; in *Wagnitz's* Materialien Bd. II. H. 3 (1805). — Amtserfahrungen; in *J. S. Bqil's* Archiv für die Pastoralwissenschaften Th. II (1820). — *Von dem allgem. Repertorium für empirische Psychologie* erschien 1803 der 2te Band und 1812 die 2te Aufl. in 2 Bden. — Das Progr. *de rite dissingendis formis dogmaticis* ward 1809 fortgesetzt; beyde aber unter *folg. Titel*: Beurtheilende Darstellung der dogmatischen Systeme, welche in der protestantischen Kirche gefunden werden, in *seinen* Memorabilien Bd. I. St. 1. S. 1-41 u. St. 2. S. 1-134 wieder abgedruckt. — In gedachten Memorabilien (welche im J. 1821 mit dem 2ten Stücke des 8ten Bandes geschlossen wurden) sind von ihm folgende Abhandlungen: *Massillon's* Predigt über das Gebet, aus dem Französl.; Bd. II. St. 1. S. 108-139. *Bourdalone's* Predigt am 1sten Osterfeyertage; S. 140-159. Rede bey Fr. Volkm. Reinhard's Gedächtnisfeyer; Bd. III. St. 2. S. 178-194. Das Verhalten des Weisen bey dem Wechsel der öffentlichen Meinung, eine Predigt; Bd. V. St. 1. S. 125-141. Ueber die Märtyrer der alten Kirche, eine Predigt; St. 2. S. 158-173. Rede bey der Wiedereröffnung der Kirche im Georgenhause gehalten; S. 174 —. Rede bey der Confirmation der Gräfin K\*\*g; Bd. VII. St. 1. S. 155-165. Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis; St. 2. S. 161-177. Abendmahlsrede; S. 178-187. Predigt am Reformationsteste 1819 gehalten; Bd. VIII. St. 1. S. 165-186. Predigt am ersten Tage des Reformationstestes 1817; St. 2. S. 113-153. Rede bey der Einweihung der Kirche in Schönfeld den 16ten April 1820 vor dem Altare gehalten; S. 134-143. — Antheil am *Conversat. Lexicon*. —

Sein Portrait in Steindruck, gez. von Schorn und gestochen von Bollinger (Leipz. 1822. 4.); auch in *Kreuzler's Beschreibung des Leipziger Universitätsjubiläums* S. 18-21 (wo auch seine Biographie befindlich ist) und vor dem 1ten Stück des 6ten Bandes von *Ammon's Prediger-Magazin*. — Vgl. *Wittenberger Wochenblatt* 1805. S. 398.

**TZSCHOPPE** (Joh. Mich.) *starb am 5 März 1801* (wie bereits Bd. 16. angezeigt ist); *geb. am 25 März (1758)* §§. \* Versuch eines Systems von Uebergängen der Natur im Mineralreiche, aus dem Französl. des Grafen *Gregor v. Ratzmovsky*. Dresd. 1787. 8. Betrachtungen über die Natur, von *Jak. Heinr. Bernh. v. St. Pierre*, — aus dem Französl. übersetzt. Ein unterhaltendes und nützliches Lesebuch für Freunde der Natur. Görlitz 1795. 2 Bde 8. Kurze Nachricht von der mit dem Görlitzischen Gymnasium verbundenen sogenannten Armenbibliothek. ebend. 1801. 4. Pr. Die sorgfältige Bildung des weiblichen Geschlechts aus den mittlern und höhern Ständen, als eine Angelegenheit des Staats betrachtet. ebend. 1803. 4. — Zwey Denkschriften im J. 1801 und 1803. — Verzeichniß der Stiftungen für Studirende in Görlitz; in der *Oberlausitz. Monatschrift* 1797. II. S. 610 folg. In wie weit ist von den Lehrern in öffentlichen Lehr- und Unterrichtsanstalten die moralische Bildung ihrer Zöglinge zu fordern und zu erwarten? ebend. 1801. I. S. 326 folg. Rede über die Eintracht unter mehrern an einer Schule angestellten Lehrern; ebend. 1805. I. S. 5 folg. — *Von dem Andachtsbuch für die Jugend erschien 1822 die 2te Ausg.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. *Joh. Gotth. Neumann* Etwas zum Andenken und Würdigung Joh. Mich. Tzschoppens. Görlitz 1808. 8. *C. A. Schwarzens* Materialien zu einer Geschichte des Görlitz Gymnasiums 6ter Beytrag S. 5 folg. 16B.

- 16 B. TZSCHUCKE (Karl Fried.) *Geh. expedirender Secretair der königl. Schauspiele zu Berlin.* §§. Faschnachtsgebräuche, nebst einer kurzen Untersuchung über den Ursprung der Erstern. Berlin 1799. 8. Erzählungen aus der wirklichen Welt. ebend. 1811. 2 Bdchen 8. Neue romantische Erzählungen. ebend. 1811. 2 Bdch. 8. Handbuch der Preuss. Geschichte. Von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten, der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet, 1ster Theil. ebend. 1815. gr. 8. m. Kpf. (Auch unt. d. Titel: Preussens ältere Geschichte. Als Anhang und Nachtrag zu meiner Geschichte der Mark Brandenburg). Brandenburgisch-Preussische Regenten- und Volksgeschichte von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. Der Jugend und allen Vaterlandsfreunden aus den gebildeten Ständen gewidmet. 1ster Theil Berl. 1817. gr. 8. m. Kpf. 2ter Theil 181. 2te verm. und verbess. Aufl. m. 8 Kpf. 1818. wohlfl. Aufl. 1821. 3ter Theil 1823. m. 3 ill. Kpf. und 1 Karte. (Auch m. d. Titel: Geschichte des Preuss. Staates unter der Regierung Friedrich Wilhelm III. bis zum 2ten Pariser Frieden). Handbuch der Geschichte Friedrichs des Zweyten, des Grossen, des Einzigen, als Prinz, Feldherr und Privatmann. Der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet. Mit dem Brustbilde des Königs Friedrich als Kind, 3 Kupfert. u. 1 Karte. Berl. u. Frankf. a. d. Oder 1818. gr. 8. Handbuch der ältern Preuss. Geschichte. Berl. 1820. gr. 8. m. Titelpf. und Vign. — Von der Geschichte der Mark Brandenburg erschien 1813 die 2te Aufl. m. 5 Kpf.

TZSCHUCKE (Karl Heinr.) *starb am 28 August 1813.* §§. Von Catonis Distichis de moribus erschien zu Leipz. 1824 die 2te Aufl. — Nach seiner Ausgabe des Pompon. Mela besorgte Jon. Aug. Weichert (Leipz. 1816) eine Schulausgabe; vgl. dessen Artikel in diesem Bande.



U.

**UBBELOHDE** (W. . .) *Geheimer Canzley - Secretar in Hannover*: geb. zu . . . §§ Statistisches Repertorium über das Königreich Hannover. 4 Abtheil. Hannover 1823. gr. 4.

**UBER** ( . . . ) *königl. Preuss. Criminal - Director in Breslau*: geb. zu . . . §§. \* Historische Bemerkungen der Breslauer Bürgerschaft über den vorigen und jetzigen Zustand der Stadtkämmerey. (Ohne Druckort) 1808. 4.

**UCKERT** (Friedrich August) *Dr. der Philos. und Professor am Gymnasium, wie auch zweyter Bibliothekar zu Gotha*: geb. zu Eutin . . . §§. Ueber die Literatur Frankreichs im 18ten Jahrhundert, zwey Abhandlungen von *Barente* und von *Fay*. Aus dem Französl. übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Jena 1810. 8. Ueber die Art der Griechen und Römer, die Entfernungen zu bestimmen, und über das Stadium. Ein Versuch. Weimar 1813. gr. 8. (Aus den geogr. Ephem. Bd. XLII. besonders abgedruckt). Untersuchungen über die Geographie, des Hekataeus und Damastes. ebend. 1814. gr. 8. Bemerkungen über Homers Geographie. ebend. 1815. gr. 8. Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den frühesten Zeiten an bis auf Ptolemäus. 1ster Band 1. 2te Abtheil. ebend. 1816. gr. 8. m. Karten. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1821. Gab heraus: *G. H. A. Uckert's D. Mart. Luthers Leben*, mit einer kurzen Reformationsgeschichte Deutschlands und der Literatur Gotha 1817. 2 Theile gr. 8. Mit *A. C. Gaspari*, *G. Hassel*, *J. G. F. Cannabich* und *J. C. F. Guts-Muths*: Vollständiges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung. 2te bis 6te Abtheil. Weimar 1821 - 1825. gr. 8. (Von ihm ist darin bearbeitet: 6te Abtheil. 1ster Bd. 1824, 2ter Bd. 1825: Vollständige und neueste Erdbeschreibung).

Schreibung der Nord- und Südhälfte von Afrika, mit einer Einleitung zur Statistik dieser Länder). Italienische Chrestomathie mit einem Wörterbuche. Gotha 1823. gr. 8. — Das im 16ten Bde *H. E. Th. Uckert* beygelegte Gemähde von Griechenland ist von ihm. — Von der neuen Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen bearbeitete er den 27ten Band (Weimar 1821. gr. 8), welcher 1) *Kinneir's* Reise durch Kleinasien, Armenien und Kurdistan in den J. 1813 und 1814, 2) *Beaufort's* Karamania, oder Beschreibung der Südküste von Asien, enthält. — Sendschreiben über die Insel Lemnos und den Moschylos; in den allgem. geogr. Ephem Bd. 39 (1812) S. 361 - 386. Haben die Griechen versacht, die Grösse der Erdkugel zu bestimmen oder nicht? *ebend.* Bd. 41. Jun. S. 129 - 155. — Vgl. d. folg. Art.

UCKERT (Georg Heinr. Albrecht) Vater von *Fried. Aug.* und *H. E. Th. U.*; starb in Gotha am 8 März 1814. §§. *D. Mart Luthers* Leben, mit einer kurzen Reform. Geschichte Deutschlands und deren Literatur; herausg. von *F. A. Uckert*. Gotha 1817. 2 Theile gr. 8. — Vgl. *Nationalzeit. der Deutschen* 1814. Nr. 11.

53. UCKERT (H. E. Th.) starb 181. §§. Das Gemähde von Griechenland ist auszustreichen, weil sein Bruder *Fr. Aug. Uckert* der wahre Verfasser ist.

55B. UEBELEEN (G... G... lies Georg Gottlieb) charakter. Profess. am mittlern Gymnasium und der Realschule zu Stuttgart: geb. zu Holzheim im Oberamt Göppingen am 23 Septbr. 1781. §§. Geist der neuern und neuesten Geschichte. Stuttgart 1815. 8. \* Friedrich II. König von Würtemberg. Leipz. 1817. gr. 8. (Besonders abgedruckt aus den Zeitgenossen H. VII. S. 5 - 36). Entstehung der Landstände des ehe-

ehemaligen Herzogthums Württemberg. ebend.  
1818. gr. 8. — Antheil am Conventat. Lex.

**UEBERLACHER** (Greg.) *starb* 18..

**UEBERWASSER** (Ferdin.) *starb* am 15 Januar 1812:  
*geb. zu Meppen am 13 August 1752.* §§. Mor-  
talphilosophie, herausg. von Joh. Heinr. Brock-  
mann. Münster 1814. 1815. 2 Theile gr. 8.  
(Der 1te Theil auch *m. d. Titel*: Die besond-  
re Moralphilosophie). — *Von der Schrift*: Ueber  
Vernunft, Vernunftbegriffe u. s. w. *erschien* 1815  
die 2te Aufl. — Vgl. *Rafsmann* S. 126. Weis-  
f. Archiv 1812. Nr. . .

von **UECHTRITZ** (Aug. W. B.) *starb* im Jahre  
1800.

von **UECHTRITZ** (Friedrich Johann Peter) auf  
*Heidersdorf, Polizey - Distrikts - Commissair im*  
*Laubanischen Kreise* (er besaß zuerst das Ritter-  
gut Kahna in der Oberlausitz, und hielt sich  
von 1802 - 1814 in Dresden auf): *geb. zu . . .*  
§§. Ideen zu einem Plane, nach welchem  
Kriegslasten in einem Staate am gleichförmigsten  
zu vertheilen wären. Dresd. 1813. gr. 8. Wei-  
tere Ausführung dieser Ideen. ebend. 1814. gr. 8.  
Ueber Grundherrenverhältnisse und Untertha-  
nendienste, mit besonderer Rücksicht auf die  
Aufhebung der letztern. Görlitz 1816. 8.

von **UECHTRITZ** (Maximilian F. . . S. . .) *ehemals*  
*Cavallerie Officier in königl. Preuss. Dien-*  
*sten, lebt in Breslau*: *geb. zu . . .* §§. Klei-  
ne Reisen eines Naturforschers. Bresl. 1800. 8.  
(Auch *m. d. Titel*: Reise durch das südliche  
Preussen und Oestreich. Schlesiens diesseits der  
Oder im J. 1818). — *Beiträge zur Naturge-*  
*schichte der Ober-Lausitz*; in *Oken's* *Fla* 1821.  
I Bd. S. 278 - 291.

von **UECHTRITZ** (Peter Friedrich) Sohn von Fried.  
Joh. Peter v. U.; *Kammergerichts-Referendar*  
*in Berlin*: geb. zu Gürlitz am 12 Septbr. 1800.  
§§. Chrystomus. Drama in 5 Aufzügen.  
Brandenburg 1823 (1829). 8. Trauerspiele.  
Berl. 1823. 8. — *Gedichte in der Zeit. für die*  
*eleg. Welt, in dem Gesellschafter, in der Abend-*  
*zeitung und in den Abendstunden.*

**UELTSJESFORT** (C. . . F. . .) *Prediger zu Hattin-*  
*gen in der Grafschaft Mark*: geb. zu Halle  
178. §§. *Tempel-Worte, oder kurze Reden*  
*an besondern Festen; nebst Gedichten.* Wesel  
1825. gr. 8.

**UELZEN** (Herm. Wilh. Fr.) *starb am 8ten (nicht*  
*5ten) April 1808* (war seit 1780 Hauslehrer in  
Oldenburg, 178. desgleichen in Bremen, und  
1784-1786 Holpes im Kloster Loccum) §§. Mit  
Fr. Aug. Crome und H. W. Rotermund: \* *Ta-*  
*schenbuch für Jünglinge, die sich dem Studiren*  
*weihen wollen.* Bremen 1786. 1787. 8.

**UGAZT** (Vitus M. .) *k. k. Niederöstreich. Strassen-*  
*bau-Commisair zu Wien (?)*: geb. zu . . .  
§§. Vollständige, auf Versuche gegründete  
Abhandlung über den Anbau der Getraidefaa-  
men, hinsichtlich der ihnen zuträglichen Tiefe  
und des Flächenraums, in welchem sie zuver-  
lässig gedeihen und zum höchsten Ertrage ge-  
bracht werden; nebst einer Anweisung zur  
Auswahl derjenigen Ackerwerkzeuge, mittelst  
welcher die Cerealien mehr systematisch der Er-  
de übergeben und dem häufigen Verderben der  
Saamenkörner möglichst vorgebeugt werden kann.  
Ein Taschenbuch für alle, die sich mit dem  
Feldbau beschäftigen. Wien 1822. gr. 8. mit  
3 Kpft.

von **UGROCZT** (Michael) *evangel. Prediger zu Mör-*  
*bisch in Ungarn*: geb. zu . . . §§. *Christli-*  
*che*

che Hauspostille, oder Predigten über die Sonntag und Festtagsevangelien des ganzen Jahres für Stadt- und Landfamilien. Aus den Predigten der vorzüglichsten deutschen Kanzelredner gesammelt und herausgegeben. Prefsburg und Oedenburg 1823 gr. 8.

**UHDEN** (Wilhelm) *D. der Phil. königl. Preuss geh. Ober-Regier. Rath im Ministerio der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zu Berlin* (zuerst Resident in Rom, hierauf Geh. Kriegsrath und vortragender Rath im Neuolt-preuss Departement, und sodann Staatsrath im Departement des Cultus und des öffentl. Unterrichts): *geb. zu Berlin am 23 August 1763.* §§. Ueber ein altes Vasengemälde; in den Denkschriften der Berliner-Acad. der Wissenfch. <sup>1818</sup><sub>1817</sub>. histor. philol. Classe S. 63-69. Ueber Iphigenia in Aulis, nach alten Werken der bildenden Kunst; *ebend* <sup>1818</sup><sub>1817</sub>. S. 74-84. Ueber die Todtenkisten der Etrusker, besonders über die an denselben gebildeten Basreliefs; *ebend.* <sup>1818</sup><sub>1817</sub>. S. 25-46 u. <sup>1818</sup><sub>1817</sub>. S. 1-11. Ueber einen antik geschnittenen Ringstein; *ebend.* <sup>1820</sup><sub>1819</sub>. S. 323-333. — Einige Abhandlungen in *Wolfii et Buttmanni museum antiquitatis studiorum* Vol. I (1809). — Von einigen merkwürdigen deutschen Büchern auf der vatikanischen Bibliothek zu Rom, besonders von den Geschichten von Tundels; im Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 130. 132. 135. — Reise nach dem Berg Soracte; *ebend.* Nr. 182.

**UHLAND** (Ludwig) *D. der Rechte und Advocat in Stuttgart: geb. zu Tübingen am 26 April 1787* §§. Gedichte. Tübing. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1820. Ernst, Herzog von Schwaben Trauersp. in 5 Aufzügen. Heidelberg 1818. 8. Ludwig der Baier; Schausp. in 5 Aufz. Berl. 1819. 8. Walther von der Vogelweide; ein alideutscher Dichter. Stuttgart 1822. gr. 8. — Ueber

Ueber das altfränkische Epos; in *la Motte-Fouquet* und *W. Neumann's* Mufen 3tes Quartal (Berl. 1813). — Gedichte im *Morgenblatt für gebild. Stände*. — Anonyme Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften unter dem Nomen: *Spindemann der Recensent*. — Vgl. *Gust. Schwab* im 20ten Bande.

- 16 B. UHLHORN (Dietr.) §§. Theoretische und praktische Abhandlung über einen neu erfundenen Tachometer oder Geschwindigkeitsmesser; zunächst für Mechaniker, Fabrikanten, Baumeister und andere. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 1 Steintaf.

UHLIG (Fürchtegott Leberecht) *Pastor in Ehrenberg bey Pirna: geb. zu Crottendorf bey Annaberg 1784* §§. Predigt-Entwürfe über die Sonn- und Festtags-Evangelien und Episteln, so wie über mehrere theils vorgeschriebene, theils freygewählte biblische Texte. 1stes Bändchen. Meissen 1825. 8.

UHLIG (Joh. Aug.) *geb. am 4 Oct. 1757 (nicht 1760)*. §§. Ueber Popularität im Predigen. Schwerin 1797. 8. \* Ansichten von interessanten, dunkeln und sinnreichen Stellen des neuen Testaments. Prodromus einer Darstellung des Christenthums nach Vernunft und Bibel für nicht theologische, aber wissenschaftlich gebildete Christen aus den höhern und mittlern Ständen. Halle 1810. gr. 8. Zwey Confirmationspredigten, verständigen Eltern gewidmet. Rostock und Schwerin 1811. gr. 8. \* Exegetische Bruchstücke, zweyter Prodromus einer Darstellung des Christenthums u. s. w. Rostock 1812. gr. 8. Grundriß eines Religions-Unterrichts für Zöglinge aus den gebild. Ständen. ebend. 1814 (1813). 8. \* Ueber Lehramt und Lehrweisheit. Sendschreiben an einen vornehmen Mann von einem Religionslehrer. 19tes J. hrh. 9ter Band. L ebend.

ebend. 1817. 8. Die Stiftung von Prediger-Wittwenfonds bey jeder einzelnen Pfarrstelle, als ausführbar dargestellt. Güstrow 1821. 8. — Antheil an *Fr. v. Cöln's* freymüthigen Blättern für Deutsche; an *Klein's* und *Schröter's* Oppositionsschrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit, und an dem Schwerinischen freymüth. Abendblatt.

16 B. UHLMANN (G. . .) *jetzt Buchhändler in Amberg* (zuerst 1780 Actuar im Domcapitulamte Döringstadt, und 1792 Patrimonialbeamter in Trockau im Obermaingebirge): *geb. zu Bamberg am 4 Octbr. 1756.* §§. *Von der Erdplanisphäre* erschien 1813 die 2te Aufl.

UHLANDT (Karl Friedr.) *starb am 13 Octbr. 1813; war geb. nicht 1728, sondern 1729.*

UHTHOFF (Johann Georg Heinrich) *starb im Sommer 1825. War D. der Med. und Geburtshelfer zu Hannover: geb. zu . . .* §§. *Cephaloductor*, oder Versuch eines neuen Entbindungsinstrumente, als Beytrag zur Geschichte der Geburtszangen, nebst Beschreibung und Darstellung eines Geburtsstuhls. Hannover 1812. 4. m. Kpf.

UHTKE (Sigism.) *heißt richtiger Uthke, und gehört daher weiter hin.*

UHLKIN (Jof) *starb im J. 1813.* §§. *Kurzer Unterricht in der Naturwissenschaft für die Jugend.* Frankf. a. M. 180. gr. 8. m. Kpf. 2te umgearbeit. Aufl. 1804. 3te verbess. mit 4 Kpf. 1811 (1810). 4te verbess. von *Jak Brand*, mit 5 Kpf. 1816. 5te 1818. 6te 1820. (Die 4te bis 6te Aufl. hat den Titel: *Anfangsgründe der Naturwissenschaft für die Jugend, und ist auch unter Brand's Namen erschienen*). *Kurzer Unterricht in der Geographie für Schulen.* ebend. 1805. 8. 2te verbess. Aufl. 1812. 3te von *Jak.*

**Jak. Brand** umgearbeit. Aufl. 1817. 4te 1818. 5te 1820. (*Von der 3ten Ausg. an erschien das Buch auch unter Brand's Namen*). Lateinisches Lesebuch zur Uebung im Uebersetzen für junge Lateiner, aus den besten alten und neuen lateinischen Schriftstellern gezogen. ebend. 1808. 8. 2te durchgesehene und von **Jak. Brand** verbess. Aufl. 1820. Deutsch-lateinisches und lateinisch-deutsches Wörterbuch, nach den neuesten und besten Werken bearbeitet. ebend. 1811. 2 Theile gr. 8. — *Von dem ersten Unterricht in der latein. Sprache erschien die 2te verbess. Aufl. 1807, die 3te 1811, die 4te 1815, die 5te 1818 und die 6te von Jak. Brand 1820; so wie von dem zweyten Unterricht in der lat. Sprache 1809 die 2te, 1813 die 3te von J. Brand und mit einem Anhang über die Prosodie verm., 1814 die 4te, 1821 die 5te, und 1824 die 6te Aufl.* — *Von der Sammlung von 250 nützlichen Aufgaben erschien die 1ste Liefer. 1801 und die 2te Liefer. 1804; 2te verbess. Aufl. 1811.*

**UCKERT** (Geo. H. Alb.) s. oben unter *Uckert*.

5B. von **UKLANSKI** (E. . . T. . .) *lebt jetzt in Berlin* (war erst Regierungsrath in Warschau, ward 1805 nach Walchern ins Gefängniß gebracht, entwich aber 1808 der Haft). §§. \*Einsame Wanderungen in die Schweiz im J. 1809. Berl. 1810. 8. \*Ansichten von Paris im J. 1809. Vom Verfass. der einsamen Wanderungen in die Schweiz. ebend. 1810. 2 Theile 8. \*Pittoreske Reise am Rhein im Sommer 1809 und im Frühjahr 1810. Vom Verfass. der eins. Wand. in die Schweiz, der Ansichten von Paris u. s. w. ebend. 1811. 8.

5B. **ULBRICHT** (Karl Wilh.) *ward 1805 Pastor in Renden bey Bitterfeld, und starb im J. 1821.*



**ULICH** (Joh. Aug.) ward 1801 Prediger in Raben bei Wittenberg und starb am 3 Novbr. 1817.

**ULITSCH** (Karl Aug.) ist Senator und Apotheker in Torgau.

**ULLMANN** (Anton Heinrich Ludwig) Diacon an der Stadtkirche zu Bernack im Königr. Bayern (vorher seit 1808 Pfarr - Vicar zu Ammersdorf bey Bayreuth, 1810 desgl. in Bayreuth, 1811 Pfarrverweser, und 1812 wickl. Pfarrer zu Aufseß im Obermainkreise): geb zu Bayreuth am 26 May 1788. §§. Poetische Versuche. Bayreuth 1806. 8. Aphorismen in Betreff und durch Veranlassung der Pflaum'schen Frage und Bitte an die gesammte protestantische Geistlichkeit. Dinkelsbühl 1817. 8.

16B. **ULLMANN** (Joh. Christoph) starb am 6 August 1821. War ordentl. Profess. der Staatswissenschaft, der Berg- und Hüttenkunde, und seit 1816 Oberberggrath (vorher von 1795-1799 außerordentl. Profess. der Finanzwissenschaft). §§. Systematisch-tabellarische Uebersicht der mineralisch-einfachen Fossilien; mit erläuterten Anmerkungen und den Resultaten mehrerer chemischen Zerlegungen, auch ausführlichen Beschreibungen verschiedener neu entdeckter Fossilien. Marburg und Cassel 1815. 4. — Die mineralog. berg- und hüttenmännischen Beobachtungen erschienen bereits 1802 u. d. Titel: Mineralogische Beobachtungen, 1stes Heft. — Vgl. Strieder Bd. 16. 239. 240. Bd. 17. S. 394. Fr. Wagneri Memoria Joh. Chr. Ullmanni (Marburg 1822. 4).

**ULLMANN** (Karl) D. der Phil. und Privatdocent Heidelberg: geb. zu . . . §§. Der zweite Brief Petri, kritisch untersucht. Heidelberg 1808. 8. De hypfistarüs opinionibusque, quæ superiüs propositas sint, Commentatio. Praef.

*D. Aug. Neandro. ibid. 1823. gr. 8.* Ueber den durch W. Fr. Rinck aus Armenischer Uebersetzung bekannt gemachten 3ten Brief Pauli an die Korinther und das kurze Schreiben der Korinther, durch welches der apostol. Brief veranlaßt worden ist. (Aus den Heidelberg. Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8.

**ULLMANN** (Katharina Dorothea) geb. *Riemschneider*; Witwe von *Joh. Christ. Ullmann*; lebt in *Marburg*. (War zuerst mit dem Regierungs-Assessor von *Eschstruth* in *Marburg* verheirathet, welcher im J. 1792 in *Cassel* als Hofgerichtsrath starb): geb. zu *Marburg* 1762. §§. Nachtrag zu dem *Leben H. A. F. v. Eschstruth's*; im Supplementbände zu *Schlichtegroll's Nekrolog* (1798) 2te Abtheil. S. 127 folg. — *Gedichte in der Hessischen poetischen Blumenlese* 1783. 1784. — Vgl. v. *Schindel* Bd. 2.

Freyherr von **ULM** zu *Erbach* (Joh. Bapt. Karl) ist längst gestorben.

10 B. Freyherr von **ULMENSTEIN** (Chr. Ulr.) fürstl. *Schaumburg-Lippischer Oberamtmann zu Blomberg*. §§. *Vaterländische Gefänge und Lieder aus dem alten Westphalen*. Hannover 1815. 8.

10 B. **ULMENSTEIN** (Ernestine) Gemahlin des Hannöver. Generals v. *Ulmstein*; lebt jetzt in *Florenz* (früher hatte sie ihren Gemahl auf seinen Feldzügen in Spanien und Sicilien begleitet): geb. zu . . . §§. *Leben des Herostrat, nach Verri*. Nordhausen 1823, 8.

Freyherr von **ULMENSTEIN** (Fr. Wilh. Albr.) geb. nicht 1751, sondern 1750. §§. *Bibliotheca selecta juris civilis Justiniani, nec non ante- et post-Justiniani*. Berol. 1821-1823. P. I-IV. gr. 8. — Anthell an *Schlichtegroll's deutschen Nekrolog*; an den *Juriz- und Polizey-Rügen*  
L 3 Jahrg.

Jahrg. 1808, und an dem allgem. Anzeiger der Deutschen. — Ein merkwürdiges fürstliches Beylager aus dem 16ten Jahrhundert; in der Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 175-177. \* Geschichte der Ungarischen Reichskrone; *abend.* Nr. 181. — Geschichte der deutschen Landfrieden im 12ten und 13ten Jahrhundert; in *Grote's* Jahrbuch für Westphalen und den Niederrhein Bd. I (1817) S. 175-215. — Reisebemerkungen auf einer Sommerreise im J. 1816; im *Hesperus* 1820. — *Von der Geschichte und Beschreibung Wetzlars* erschien 1810 der 3te Theil: Topographie, nebst Zusätzen und Berichtigungen zur alten und mittlern Geschichte der Stadt Wetzlar. — Die im 16ten Bde erwähnte Schrift: Ueber den Grundbegriff, welcher beym emphyteuticarischen Contracte u. s. w. zum Grunde liegt, ist zu streichen. — Recens. in der *Jenaischen Lit. Zeit.*

**ULRICH** (Franz Volger) seit 1822 *Professor am Johanneum zu Hamburg*; geb. zu . . . §§. De commodis, quae publici praeceptoris rectus adfert Dissert. Vratislav. (1822). 4. Diff inaug. Disquisitio de proxenia, sive publico apud Graecos hospitio. P. I. Berol. 1822. 8.

**ULRICH** (Johann) *jetzt nicht mehr in Wien.* §§. Versuch zur Verbesserung der Grundsätze für die ausübende Arzneykunst. Wien 1805. gr. 8.

**ULRICH** (Joh. Aug. Heinr.) *starb am 3 Febr. 1813.* §§. Recens. in der *Jen. Lit. Zeit.*

**ULRICH** (Kaspar Ignaz) seit 1816 *königl. Preuss. Hofgerichtsath in Arnsberg* (machte 1813 als Lieut. bey den großherzogl. Hessischen Jägern den Feldzug gegen Frankreich mit. und ward nach seiner Rückkehr Regierungs- Assessor und kurz darauf Regierungsrath): geb. zu Brilon am 23 Octbr. 1788. §§. Aufsätze mit und ohne Sei-

seinen Namen im Herrmann, im westphäl. Anzeiger, in Kuer's vaterländ. Blättern und in andern Tageblättern. — Vgl. Seiberz Bd. 2.

- 19B. ULRICH, (Ludw. Jak.) Sohn des Folgenden; starb am 3 Febr. 1812. War auch seit 1803 Regierungs-Procurator: geb. zu Marburg am 7 August 1781. §§. *Diff. inaug. de natura et adols. dominii utilis, quod vulgo Oberbesserung vocant. Marburgi 1801. 4.* Versuch einer Kritik der von Hufeland und Feuerbach behaupteten Deduction der Principien des heutigen deutschen Privatrechts. ebend. 1804. 8. — Allgemeine Bemerkungen über den Begriff und die Natur des colonarischen Erbrechts, als ein Nachtrag in der Rechtslehre von der Oberbesserung; in B. C. Duyfing's Annalen der Gesetzgebung in den Hessischen Ländern Bd. I. H. 4 (181.) S. 110-126. — Vgl. Strieder Bd. 16. S. 246.

ULRICH (Phil. Fried.) war nicht Hofrath, sondern Commissionsrath; ward 1814 D. der Rechte und starb am 10 April 1820. §§. *Diff. de differentiis decimarum secularium et ecclesiasticarum in Germania, praesertim de jure decimarum Hassiae. Marburgi 1769. 4.* — Beantwortung der Frage: Warum hatte Landgraf Philipp der Großmüthige einen grossen goldnen Schlüssel an einem Band um den Hals vor der Brust herabhängen? in den Hessischen Denkwürdigkeiten. Th. III. S. 299 folg. — Vgl. Strieder Bd. 16. S. 244 - 246.

UMBREIT (Friedrich Wilhelm Karl) D. der Philos. und seit 1820 ausserordentl. Profess. der Theolog. und Philos. zu Heidelberg (vorher kurze Zeit Privatdocent in Göttingen): geb. zu Sonneborn im Götha'schen am 11 April 1795. §§. *Commentatio praemio regio ornata exhibens historiam Emirorum ab Omrah ex Abulfeda. Goetting. 1816. 4.* Koheleth's, des weisen Königs,

**Seelenkampf, oder philosophische Betrachtungen über das höchste Gut.** Aus dem Hebräischen übersetzt und als ein Ganzes dargestellt. Ein Versuch. Gotha 1818. 8. *Diff. inaug Cohesitk scepticus de summo bono. Gøtt. 1819. 8.*  
**Das älteste und schönste Lied der Liebe aus dem Morgenlande.** Neu übersetzt und ästhetisch erklärt. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 282.

**UMBREIT** (Karl Gottlieb) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
 §§. Die evangelischen Kirchenmelodien zur Verbesserung des kirchlichen und häuslichen Gesanges, mit einem Vorworte über die zu verbessernden Mängel des Vortrags religiöser Gesänge von *Bretschneider*. Gotha 1817. gr. 8.

**UMMIUS** (August Ludw. nicht Ant L.) *jetzt Prediger zu . . . im Königr. Hannover: geb. zu Stade 1769.* §§. *Observationes in Sophoclis Oedypum Tyrannum spec. In Actum I; in Rupertii's und Schlichthorff's Magazin für Schulen Bd. 2 (1799) S. 1-150. — Vgl. Rotermund Bd. 2. S. CXXX.*

**UMPFENBACH** (Herrmann) *D. der Philos. und seit 1824 ordentl. Professor derselben in Gießen (vorher außerordentl. Profess. daselbst): geb. zu . . .*  
 §§. Ueber die verschiedenen Entstehungsarten der Kegelschnitte. Gießen 1831. gr. 8. *Analytische Geometrie, oder die Lehre von den krummen Linien mit einfacher und doppelter Krümmung, und von den doppelten Flächen. Erster Theil, die Lehre von den krummen Linien mit einfacher Krümmung enthaltend. Mit 9 Steintafeln. Zweiter Theil, enthaltend die Lehre von den krummen Flächen und den krummen Linien mit doppelter Krümmung. Mit 3 Steintaf. Mainz 1823. 8. Lehrbuch der Algebra. Gießen 1824. gr. 8. Die Lehre von dem Gleichgewichte und der Bewegung fester und flüssiger Körper. Mainz 1824. gr. 8. m. 6 Steintaf.*

UNGAR

**INGAR** (Raphael \*) geb. am 16 April (1743). §§.  
*Oratio de S. Johanne Nepomuceno. Pragae*  
 1776. 8. Von den gegenseitigen Haupt-  
 pflichten des Hirtens und der Heerde. Eine In-  
 stallationspredigt zu Saaz gehalten. ebend. 1777. 8.  
*Oratio ad senatum, populumque academicum,*  
*quum Universitas Pragensis Francisci II Augusti*  
*natalem diem coleret. ibid. 1797. 4.* — Joseph  
 Edlen von Plenciz Biographie; in den Abhand-  
 lungen der königl. Böhmlischen Gesellschaft der  
 Wissensch. Bd. I (1785). — Ueber den Zustand  
 einiger Gymnasien Böhmens unter der Aufsicht  
 der Karolinischen Universität; in den neuern Ab-  
 handlungen Bd III (1798). — Vgl. erwähnte  
 Abhandlungen Bd. III. S. 45-47.

**UNGER** (Ephraim Salomon) D der Philos. zu Erfurt:  
 geb. zu . . . §§. Zusammengeletzte Gesell-  
 schaftsrechnung und ihre Berechnung mit Vor-  
 theil. Erfurt 1814. gr. 8. (ist ohne sein Vorwiß  
 sen gedruckt worden). Handbuch der Arith-  
 metik für diejenigen, die nicht bloß mechanisch  
 das Rechnen erlernen wollen. 1ster Band. Er-  
 furt (?) 1815. gr. 8. J. J. Lauterborn, der  
 allzeit fertige, richtige und geschwinde Rechner;  
 brauchbar aller Orten, wo nach Thälern, Gio-  
 schen, Pfennigen, nach Gulden, Kreuzern und  
 Pfennigen, oder nach Mark, Schilling und Pfen-  
 nigen gerechnet wird. Für Contoristen, Kauf-  
 und Handelsleute, und alle diejenigen, welche  
 sich im Geschäfts- und häuslichen Leben eines  
 mühsamen Rechnens überheben wollen, nach  
 einer ganz neuen, einfachen Methode in tabel-  
 larischer Form bearbeitet. 2te Auflage. ebend.  
 1817 (1816). 8. Das Wesen der Arithmetik.  
 Leipz. 1819. gr. 8. Handbuch der ebenen  
 und sphärischen Trigonometrie. Erfurt 1821.  
 gr. 8. in 3 Kpft. Anleitung zu dem Ge-  
 brau-

L 5

---

\* Sein Taufname ist Karl, den er 1788 bey Ablegung sei-  
 nes Ordenskleides wieder annahm.

brauche und der Berechnung der Logarithmen. ebend. 1822. gr. 8.

Anleitung zum Buchstabenrechnen und zur Auflösung der Gleichungen vom ersten bis zum vierten Grade, nebst Anwendung dieser Theorie auf die wichtigsten Gegenstände der Arithmetik und Geometrie. Gotha 1824 gr. 8. m. 2 Kpf.

Die Lehre von den Gleichungen, Funktionen und Reihen, nach ihrer Anwendung. Ein Hilfsbuch für alle, welche mit der Analysis näher bekannt zu werden wünschen. ebend. 1825. gr. 8. (Dieses und das vorhergehende Werk haben auch den Titel: Handbuch der mathematischen Analysis, zum Gebrauch für alle, die diese Wissenschaft zu erlernen und anzuwünschen. 1. 2ter Band).

UNGER (Fried. Helene) *starb am 21 Septbr. 1813.*

SS. \* *Gorani's* geheime und kritische Nachrichten aus Italien. Aus dem Franzöf. 1. 2ter Theil. Köln und Berl. 1794. 8. (Der 3te Theil ist nicht von ihr). \* Vaterländisches Lesebuch. Für

Land- und Soldatenschulen. Berl. 1799. 8.

\* Prinz Bimbam, ein Märchen für Jung und Alt. ebend. 1802. 8.

\* *Melanie*, das Findelkind, von der Verfass. der *Julchen Grünthal*. ebend. 1804. 8. m. 1 Kpf.

\* *Albert und Albertine*. ebend. 1804. 8. m. Kpf.

\* *Bekenntnisse einer schönen Seele*; von ihr selbst beschrieben. ebend. 1806. 8. (Antheil daran hat *Fried. Buchholz*).

\* *Die Franzosen in Berlin*, oder *Scene an Clementinen* in den Jahren 1806, 1807 u. 1808. Ein Sittengemälde. Leips., Züllichau und Freystadt 1809. 8.

— *Rosalie und Nettchen*; in dem *Journal der Romane* St. 5 (1800).

— Antheil an den Jahrbüchern der Preuss Monarchie (1798 - 1801)

und am *Berliner Damencaender* (1804).

— *Von Karol. von Lichtfeld* erschien 1798 die 1te Aufl.

— Das neueste *Berliner Kochbuch* besteht aus 2 Bänden, die zuerst 1785 und 1789 herauskamen; eine neue Aufl. erschien 1796.

1798

1798 in 3 Bden. — *Das Lustspiel: der magnet. Doctor, heißt richtiger: Die Wunderkraft des Magnetismus; ein Lustspiel in 5 Aufz. aus dem Französ. des Dumaniant.* — Vgl. Büsten Berlin. Gelehrten S. 363 und Nachtrag S. 363. *Denina's* Pruss. littér. III. p. 425. v. *Schindel* Th. 2. *Schmidt* und *Mehring's* neuestes Berlin Bd. 2.

16 B. UNGER (Joh. Karl) ward 1812 *Inspector über die Besitzungen des Freyherrn v. Hackelberg-Landau (in Steyermark) und lebt größtentheils in Wien* (von 1796-1799 war er Präfekt und Lehrer der Reichsgeschichte am Theresiano zu Wien). §§. Mit *Sam. Bredetzky, Jak. Glatz* und *Dom. Aloys. Guillaume*: *Monatliche Unterhaltungen für die Jugend.* Wien 1804. 2 Bde 8. *Geschichte der ältesten Stämmevölker.* Ein Lesebuch. Pesth und Wien 1811. gr. 8. m. 1 Titelkpf. *Belohnung des Fleißes für die gesittete Jugend.* Wien 1811. 8. m. 1 Kpf. *Elementarbilderbuch für die Jugend zum Vergnügen und Unterricht, worin die Gegenstände sowohl aus dem gesellschaftlichen Leben, als auch aus der Natur, welche die Kinder umgeben, deutlich in Erzählungen erklärt und in Bildern verfinlicht dargestellt werden.* In 20 gemalten Kpft. Wien und Prag 1811. qu. 4. *Erinnerungen über vortheilhafte Verwendung der Erdäpfel zum Brode, Speisen und Pferdefutter, nebst einer Anleitung sie gegen Verderben zu schützen.* ebend. 1816. 8. *Trost und Rath für Landwirthe in Misjahren und Landesnöthen.* Grundbesitzern, Landgeistlichen und Wiithschafts-Beamten gewidmet. ebend. 1818. 8. *Josephine Mainville Fodor.* Eine biograph. Skizze. Mit *Fodor's* Bildniss. ebend. 1823. gr. 8. (auch französisch). Mit *Jak. Glatz, Dom. Aloys. Guillaume* und *K. G. Rumi*: *Die frohen Abende der Familie Wohlgemuth.* 2 Theile. Wien 1823. gr. 8. m. illum.



illum. Kpf. — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur (1805). — Mehrere topographisch-statistische Aufsätze in *Sam. Bredetzky's* Beyträgen zur Topographie Ungarns (Wien 1803, 1805). — Antheil an noch einigen deutschen und ungarischen Zeitschriften. — Vgl. Czikkann

**UNGER** (Karl) D. der Med. und seit 1815 ordentl. Profess. derselben zu Königsberg; geb. zu . . . §§. Nachrichten über das ärztlich-wundärztlich- und augenheilkundige Klinikum der königl. Universität zu Königsberg. Königsberg 1825. gr. 8. m. 1 lithogr. Zeichnung.

**UNGER** (Sal. Gottl.) ward 1812 Pastor und starb am 16 Jun. 1818; geb. am 25 April (1750). S. D. Ch. A. G. Keil über Römer 8, v. 25. Wer sind diejenigen, die des Geistes Erstlinge haben. Aus dem Latein. übersetzt. Leipzig. 1812. 8.

von **UNGERN - STERNBERG** (W. . . H. . . C. . . R. . . A. . .) großherzogl. Badenscher Geheimrath zu . . . ; geb. zu . . . §§. Werden und Seyn des vulkanischen Gebirges; empirisch dargestellt. Karlsruhe 1825. gr. 8. mit 8 Abbild.

**UNGEWITTER** (Christoph Gerhard) starb am 10ten Decbr. 1810. War Kriminalrichter in Marburg (zuerst Lehrer des Erbprinzen von Hessen in Hanau, 1791 Justizrath in Marburg, 1795 desgl. in Cassel, und 1805 Regierungsrath in Marburg) geb. zu Cassel am 18 Jul. 1756. §§. Der verstorb. Geh. Rath und Oberappellat. Gerichts-Director Karl Philipp Kopp; Züge aus seinem Leben, oder: wie wird der deutsche Staatsmann gebildet? Eine Vorlesung am 14 März 1778 in der königl. deutschen Gesellschaft zu Göttingen gehalten. Götting. 1778. 4. \* K. des Ober-Rheinländers Versuch einer rechtlichen Untersuchung der wichtigsten Streitigkeiten, welche der Tod des Kurfürsten Maximilian

Lian Josephs Herzogs von Bayern in Deutschland hervorgebracht hat. Renke 1778. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 251. 252.

**UNHOCH** (Nikolaus) *Beneficiat zu Oberammergau im Königreich Bayern*: geb. zu . . . §§. Anleitung zur Kenntniss und zweckmäßigen Behandlung der Bienen, nach 33jähr. genauer Beobachtung und Erfahrung. 3 Hefte. München 1823. 1824. 8. m. 17 Steintaf.

**UNRUH** (Raymund) *D der Phil. und Profess der Mathematik am königl. Cadettencorps zu München*: geb. zu . . . §§. Lehrbuch der Geometrie, nebst ihrer ausgedehnten Anwendung auf die Lösung geometrischer Probleme. Vorzüglich zum Gebrauch für Schulen. München 1824. gr. 8. m. 4 Steindrucktaf.

**UNSCHULD** (A. . .) . . . zu Prag (?): geb. zu . . . §§. *Beispiele zur gründlichen und leichtfasslichen Einübung der 5 Abänderungsarten sammt Ausnahmen nach Schellers grosser Grammatik der latein. Sprache.* Prag 1820. 8. LXX Aesopicae fabulae, ex soluta oratione in versus hexametris fractos, ad compositionem metricam adaptatae et ad exercendas profodiae regulas editae. ibid. 1820. 8. L aliae Aesopi fabulae et XL logographi in versus elegiacos fractos, ad compos. metr. adapt. et ad exerc. profodiae regulas edit. ibid. 1820. 8. XC fabulae ex Pfaffel, Lichtwer, Gellert et Lessing excerptae et ex soluta oratione in versus jambicos fractos, et quidem senarios ad compos. metr. adapt. et ad exerc. profodiae regulas editae. ibid. 1821. 8.

Freyherr von **UNTERBERGER** (Leop.) ward 18.. *Generalfeldzeugmeister der Artillerie, und starb am 9 Februar 1818.* §§. Nützliche Begriffe von der Gewittermaterie, nebst praktischen Beob.

Beobachtungen über die beste Art, Blitzableite anzulegen. Wien 1811. gr. 8. m. 1 illum Kpf. — *Von dem Tagebuche der Belagerung von Valenciennes erschien* Wien 1815 die 2te mit einem neugezeichneten Plane versehene Aufl. — Die im 16ten Bde aufgeführten Schriften sind auch im J. 1803 mit folgend. allgemeinen Titel ausgegeben worden: *Sämmtliche militairische Schriften, zum Gebrauch der kaiserl. königl. Oesterreich. Offiziere.* 7 Bde, mit (35) Kpf. — Vgl. Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 90.

- 16 B. UNTERHOLZNER (K. Aug. Dom.) seit 1811 Hofrath und ordentl. Profess. der Rechte zu Breslau, und seit 1815 2ter Universitäts - Bibliothekar (vorher seit 1810 ordentl. Profess. der Rechte in Landshut): geb. am 3 Februar 1778. , §§. Allgemeine Einleitung in das juristische Studium, zum Gebrauche von Vorlesungen über die sogenannte Encyclopädie und Methodologie. München und Burghausen 1812 (1811). 8. Die Lehre von der Verjährung durch fortgesetzten Besitz. Dargestellt nach den Grundsätzen des römischen Rechts. Breslau 1815. 8. Entwurf zu einem Lehrgebäude des bey den Römern geltenden Rechts. ebend. 1817. 8. *Pr. Notitia librorum manuscriptorum, historiam flectisam spectantium, quos servat Bibliotheca academica.* ibid. 1821. 4. Contin. 1821. *Conjecturae de supplendis lacunis, quae in Gaji Institutionum commentario quarto occurrunt.* ibid. 1823. gr. 8. m. Steindr. — Berichtigung der Begriffe von infans und infantiae proximus; in der Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft Bd. I. St. 1 (1815). Ueber die Rede des Cicero für den Schauspieler Qu. Roscius und über die literarum obligatio insbesondrer; St. 2. Von den Forderungen der manumissio per vindictam und der Emancipatio; ebend. Bd. II. St. 2. Nr. 5. Ueber die Stelle der 12 Tafeln si in jus vocati; St. 3. Nr. 17. — Bemerkungen über die Quasi-pupil-

pupillaris substitutio; in dem Archiv für civilist. Praxis Bd. II. S. 52 - 66.

**UNTERKIRCHER** (Kaspar) *D. der Phil. und seit 1819 Profess. des Bibelstudiums zu Trient (zuerst 1801 Profess. der Dichtkunst am Gymnasio zu Innsbruck): geb. zu Prad im Vinschgau am 6 Januar 1774.* §§. Die ächten Schriften der apostolischen Väter, des Klemens von Rom, des Ignaz und Policarp, nebst den ächten Martyrgeschichten der zwey letztern, aus der Grundsprache übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Innsbruck 1817. 8. Mit Melch. Feichter: Uebersicht des kathol. Religionsystems. ebend. 1820. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. Felder.

**UNZER** (Job. Christ.) §§. Hinterlassene Schriften poetischen Inhalts. Altona 1811. 2 Bdchen 8. m. dem Portr. des Verfass.

**URBAN** (Chr. Gotth. August) *ist prakt. Arzt zu Creutzburg bey Eisenach.* §§. Viele Aufsätze im allgem. Anzeiger der Deutschen, in den Jahren 1808, 1822.

**URBAN** (. . .) *Musikdirector in Elbing: geb. zu . . .* §§. Ueber die Musik, deren Theorie und den Musikunterricht. Zur Begründung einer Normal-Musikschule herausgegeben. Elbing 1823. 8.

**USENER** (Johann Georg Wilhelm) *D. der Philos. und seit 1814 Archidiacon. an der Pfarrkirche zu Marburg (zuerst 1802 Lehrer an einem Erziehungsinstitut in Landau, 1803 Hofmeister in Frankfurt a. Mayn, und 1804 Diacon. in Marburg): geb. zu Michelbach bey Marburg am 4 Octbr. 1777.* §§. Pr. Einige Nachrichten von dem Hospitale St. Jakob und den beiden Regenhöfen zu Marburg. Marburg 1805. 4. Pr. Bruchstücke aus dem Leben Konrad's, Landgrafen

fen zu Thüringen und Hochmeisters des deutschen Ordens. ebend. 1808. 4. Gedichte und Charaden. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Lehre und Trost der heiligen Schrift für Kranke und Sterbende. Ein Handbuch auf dem Krankenlager. ebend. 1817. gr. 8. Leitfaden zur Unterweisung in der Lehre Jesu. Für seinen Privatunterricht entworfen. (ebend.) 1818. 8. — Züge aus dem Leben Konrad's, Landgrafen zu Thüringen und Hochmeisters des deutschen Ordens; in (*Justi's*) Taschenbuche, die Vorzeit. 1820. S. 177 - 195. Philipp der Großmüthige, Landgraf zu Hessen; S. 199 - 240. Heinrich, Landgraf zu Hessen und Herzog von Brabant; ebend. 1821. S. 1 - 15. Die Brüder, ein Trauerspiel in 3 Aufz.; in *der Urania* 1821. S. 333 - 442. — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur; im Morgenblatt für gebild. Stände 1812; in *Justi's* und *W. Beck's* Erscheinungen im Hain Teiskons (1814); in *den Thüring* Erholungen; in *Fr. Kind's* Muse 1821. — Vgl. *Strüder* Bd. 18. S. 494 - 497.

von **USLAR** (Friedrich) *Amtmann zu Gifhorn im Königreich Hannover* (vorher Amtschreiber zu Eilenberg): geb. zu . . . §§. Beyträge zum Hannöver. Magazin 1790 und 1817; zu *Spiel's* vaterländischen Archiv 1817, und zu *Spangenberg's* neuen vaterländischen Archiv Band I und V (1822 folg.).

von **USLAR** (Joh. Julius, nicht Joh. Jak.) seit 1816 königl. Dänischer Oberförster zu Hanenburg im Amte Ratzeburg (zuerst 1785 Forstauditor zu Clausthal, unternahm 1789 eine wissenschaftl. Reise durch Deutschland und die Schweiz; ward 1796 General - Controllleur der Forstverwaltung des Harzes, 1799 Oberförster zu Hanenburg; trat 1811 in franzöf. Dienste, ward 1813 in Verhaft genommen und in demselben Jahre zum Oberinspector ernannt): geb. zu Clausthal am

13 Oct

13 Oct. 1762. §§. *Index alphabeticus in Joh. Ckr. Fabricii Entomologiam systematicam et auctam Ordines, genera et species continens. Hefiae 1796. 8.* Mehrere Abhandlungen im Journal für das Forst- und Jagdwesen. — Recens. in einigen Lit. Zeit.

**ESTERL** (Leonhard) *Profess der Theologie am Carolino und Donherr zu Zürich seit 1823* (vorher Profess. der hebräischen Sprache): *geb. daselbst 1769* §§. Gab mit *Salom. Vögelin* heraus: *M. Huld. Zwingli's sämtliche Schriften im Auszuge.* Ein Denkmal der evangel. reformirten Kirche beym Eintritt in ihr 4tes Jahrhundert. 1ter Band 1te Abtheil. Zürich 1818. gr. 8. mit Zwingli's Bildniss. 2te Abtheil. 1819. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1820. *Comment. critica, in qua Evangelium Joannis genuinum esse, ex comparatis IV Evangeliorum narrationibus de corra ultima et passione Jesu Christi ostenditur. Subiunctum est Joannis Philoponi oraculum de paschate pluraque veterum scriptorum fragmenta. ibid 1823 gr. 8.* Entwicklung des Paulinischen Lehrbegriffes, mit Hinsicht auf die übrigen Schriften des neuen Testaments. Ein exegetisch-dogmatischer Versuch. ebend. 1824. gr. 8. — Ein Nachtrag zu der Schrift: Lebensbeschreibung M. Ulrich Zwingli's, von *J. C. Hess.* Aus dem Französl. nebst einem literarischen Anhang; in *Stäudlin's und Tzschirner's Archiv für die Kirchengeschichte* Bd. I. St. 2 (1813) S. 1-90. Beschreibung der Inhalts-Anzeige und Fragmente aller noch vorhandenen Ueberreste von Zwingli's Briefwechsel u. s. w. ebend. Bd. II. St. 3 (1815). — Die beiden Corinther, eine Parallele; in *den Zürcherischen Beyträgen* H 5 (1816) S. 55-57. — *Konrad Gessner's Leben und Briefe; in dem Morgenblatt für gebildete Stände* 1817. Nr. 112-114. — Neue Uebersetzung des 31sten Kapitels der Salomonischen Denksprüche vom 10ten

Vers an, nebst einer mit einigen Anmerkungen begleiteten Umschreibung; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Predig. Bd. VIII. St. 2 (1821) S. 1-26.

**USTERI** (Paul) seit 1812 *Präsident der physikal. Gesellschaft in Zürich*. §§. Denkrede auf Joh. Heinr. Rahn. Mit einer Beilage, enthaltend einen Beytrag zur Krankheitsgeschichte des sel. Herrn Chorherr Rahn (vom Herrn Dr. *David Rahn*). Zürich 1813 (1812). 8. Erinnerungen für Studierende. Eine Anrede an die Zöglinge des medic. chirurgischen Cantonal-Instituts zu Zürich. Gehalten am 2 May 1813. ebend. 1813. 8. Neuer Abdruck 1820. Denkrede auf Hans Konrad Meyer, ersten Wundarzt am Cantonal-Hospital und Lehrer am medic. chirurg. Cantons-Institut zu Zürich. (ebend.) 1814. 8. mit *Meyer's* Bildniss. \* Handbuch des Schweizerischen Staatsrechts. Enthaltend die Urkunden des Bundesvertrags und die Verfassungen der 22 souverainen Cantone der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Mit statistischen und literarischen Nachweisungen. Aarau 1815. 8. (Unter der Vorrede steht sein Name). 12te viel verm. Aufl. ebend. 1821.

**UTERHART** (Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Parchim*: geb. zu . . . §§. Beschreibung des Gesundbrunnens bey Parchim. Parchim 1824. 8.

15 B. **UTHE - SPAZIER** (J. Karol. Wilh.)\* geb. Meyer; starb am 11 März 1825. Lebte in den letzten Jahren zu Dresden, wo sie sich mit dem k. Sächf. Hoforgelbauer *J. A. Uthe* verband (vorher hielt sie sich in Berlin auf, und gieng 1811.

---

\*) Die frühern Nachrichten über sie s. unter *Spazier* (im 15ten Bde). Sie war früher die Gattin des verst. Hofr. *Spazier* zu Leipzig.

181. als Vorsteherin der herzogl. Mecklenburg. Töchterchule nach Neustrelitz): *geb. zu Berlin am 10 May 1779.* §§. Gab heraus: \* *Taschenbuch der Liebe und Freundschaft* 1806. Frankf. (1805). 16. m. Kpf. \* *Taschenbuch für die Jahre 1807 bis 1813. Der Liebe und Freundschaft gewidmet.* ebend (1806 folg.) 16. m. Kpf (Die Fortsetzung besorgte *Joh. Steph. Schütze*). Briefe, Charaktere und Gedanken des Prinzen *Carl de Ligne*. Im Französl. herausgegeben von der Frau v. *Stael-Holstein*, und deutsch übersetzt. 1ster Band. Amsterd. 1812. 8. (Mehr ist nicht erschienen). Sinngün, eine Folge romantischer Erzählungen, mit Theilnahme *Jean Paul Friedr. Richters* und einiger Deutschen Unterstützung herausgegeben. Berl. 1819 (1818). gr. 8. m. 1 Kpf. (Darin ist von ihr: die Burg an der Ostsee, eine Elegie in 2 Abtheil.). — *Von den Briefen des Lespinaffe erschien* 1824 eine wohlfl. Ausgabe. — Etwas über Seume; in der *Urania* 1812. S. 312 folg. Lombardische Sage von einer deutschen Kaiserstochter; *ebend.* 1821. S. 69 - 102. — Aus dem Leben Maximilians, des jungen römischen Königs, historisch-romantische Skizze; im *Frauentaschenbuche* auf 1822. — Gedichte in der *Urania* (1812) und in der *Abendzeitung* (1821). — Vgl. v. *Schindel* Th. 2. Hall. Lit. Zeit. 1825. Nr. 122.

UTHKE \*) (Sigism. Ernestine Kunigunde) *geb. v. Packisch*, Gattin des Syndikus *Uthke* in Winzig; *starb am 18 Februar 1813: geb. zu Geyersdorf bey Fraustadt in der Provinz Posen am 6 August 1752.* — Vgl. v. *Schindel* Th. 2.

UTZSCHNEIDER (Joseph) seit 1818 *erster Bürgermeister in München.*

M 2

V.

---

\*) Im 8ten Bde heisst sie unrichtig *Uthke*.



**VACANO** (Karl) *Director des Klosterbrunner Erziehungsinstituts zu Wien* (?): geb. zu . . . §§  
Oesterreichischer Jugend-Kalender für 1823.  
1ster Jahrgang, in welchem ausser dem gewöhnlichen Kalender noch enthalten sind: 365 lehrreiche und unterhaltende Gegenstände aus den drey Reichen der Natur; ferner 6 ganz neue und unterhaltende Thiergeschichten u. s. w.  
Wien 1822. gr. 4. m. 1 ill. Kpft. und 3 Tabellen.  
1823 erschien davon, mit Weglassung des Kalenderwesens, eine neue und wohlfeil. Ausg. unt.  
d. Titel: Mannigfaltigkeiten aus den drey Reichen der Natur und dem häuslichen Leben. Die Kunst, Kinder angenehm, lehrreich, in der Haushaltung nach Kräften einwirkend, und doch ohne Kosten zu beschäftigen. Oder: 100 Beschäftigungen für die Jugend, aus welchen sich leicht 1000 entspinnen lassen können. 1 Tabelle ebend. 1823. gr. Fol.

von **VAGEDES** (Adolph) seit 1812 *Baudirector*, und seit 1817 *königl. Preuss. Regierungsrath in Düsseldorf* (vorher *Baukünstler in Münster*): geb. zu Münster 1777. §§. Mit *J. W. Windgassen*: Vorschlag zu einem gemeinsamen Maass-, Gewicht- und Münzfusse für Europa und die diesem Welttheile verbündeten, oder von demselben abhängigen Länder der andern Welttheile nebst einer vorläufigen tabellarischen Uebersicht dem Völkercongresse zu Wien vorgelegt. Düsseldorf 1814. 4. — Gelegenheitsgedichte, Cantaten und Prologe im J. 1801 und 1814. — Gedichte und prosaische Aufsätze, theils unter eigenem Namen, theils unter d. Namen: *Marin N\*\*\** und *Phil. Nebeke* in folgenden Zeitschriften: 1) zum *Westphäl. Anzeiger* (1808. 1811) 2) zu *K. W. Reinhold's Archiv für Theater und Literatur* (1809); 3) zu *Rafsmann's Eos* (1810) 4) zu *dessen Mimigardia* (1810-1812); 5) zu *Goldmann's*

*mann's und Freudenfeld's Zeitschrift für Poesie* Bd. II (1812); 6) zu *Rafsmann's Taschenbuch* für 1814; 7) zu *dessen* Trioletten der Deutschen (1815); 8) zu *dessen* Abenderheiterungen (1815); 9) zu *dessen* Sonetten der Deutschen (1817); 10) zu *dessen* Sammlung triolettischer Spiele (1817); 11) zu *Theod. v Haupt's* Monatrosen (1817); 12) zu *K. W. Grote's* Münsterländ. poetischen Taschenbuch (1818); 13) *zum* Herrmann (1818); 14) *zur* Abendzeitung (1818); 15) *zum* rheinisch-westphäl. Anzeiger (1820); 16) *zum* Mindenschen Sonntagsblatt (1821) und 17) *zum* Rheinischen Unterhaltungsblatt (1822). — Vgl. *Rafsmann* und die Nachträge.

**THRON** (Joseph) *Pfarrer der katholischen Gemeinde zu Halle in Sachsen: geb. zu Gesecke im Herzogthum Westphalen am 26 April 1771.* §§. Kurze Anleitung zur deutschen Rechtschreibung, zu schriftlichen Aufsätzen und zum Rechnen für katholische Land- und Bürgerschulen. Halle 1814. 8. Katholisches Gebetbuch. ebend. 1816. 12. Anleitung zur Natur- und Völkerkunde. ebend. 1820 (1819). 8. — Aufsätze im Hallischen Wochenblatte.

**THRON** (Wilhelm Anton) *starb als Privatgelehrter zu Soest am 19 May 1819* (zuerst seit 1797 Priester, hierauf Hauslehrer bey dem Freyherrn v. Twickel im Amte Horstmar, und bey dem Freyherrn v. Fürstenberg im Herzogthum Westphalen, 1809 Vicar auf der Burg zu Soest, und nachher im Galen'schen Convict zu Münster): *geb. zu Callenhardt im Herzogthum Westphalen 1775.* §§. Anweisung zur zweckmäßigen Anlage der Hopfengärten und zum bessern Hopfenbau; in vorzüglicher Hinsicht auf das Herzogthum Westphalen. Nach Erfahrungen. Arnsberg 1811. 8. — Im Manuscript hinterließ er: Handbuch der Münz- Maafs- und Gewichtkunde; Proben daraus befinden sich in

*Ruer's* vaterländ. Blättern (1811) Bd. I. S. 241 folg. und Bd. II. S. 48 folg. — Oekonomische Aufsätze im Münsterischen Merkur (1805) und in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1812). — Vgl. *Rafsmann* 2 u. 3ter Nachtr. *Seiberz* Bd. 2.

**VAISZ** (J. . .) *D. der Philos. zu . . . : geb. zu . . .*  
 §§. Versuch einer ganz neuen und anschaulichen Elementar-Rechnungslehre, mit Rücksicht auf die wechselseitige Lehrmethode. Kassel 1820. 8. Berechnung des Möglichen und Wahrscheinlichen, oder Abhandlung über das Verbinden und Versetzen der Größen u. s. w. ebend. 1820. 8.

**de VALENTI** (Aug. Jof. Ant. nicht Aug. Ant. Jof.) geb. zu Florenz im Novbr. 1763. §§. *La sublimata scuola Italiana, ovvero le piu eccellenti opere di Petrarca, Ariosto, Dante, T. Tasso, Pulci, Tassoni, Sanazzaro, Chiabrera, Burchiello, Machiavelli, Boccaccio, Caffa, Varchi, Sperone, Lollio, Gozzi, Martinelli, Algarotti, par Giuf. de Valenti, continuata Vol. VII-IX. Berlino 1799-1804. 8.* Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Italienische mit untergelegten Phrasen, zum Gebrauch der höhern Lehranstalten. Leipz. 1800. gr. 8. Italienisches phraseologirtes praktisches Lehr- und Lesebuch, zum Selbstunterrichte für Anfänger bearbeitet, und mit einem alphabetisch-entomologischen Wortregister versehen, nebst einer Anleitung zur Aussprache und Wortton. ebend. 1801. 8. Deutsche Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten, in entsprechender französischer Sprache übergetragen und zum Gebrauch deutscher Schulen bearbeitet. Jena 1811. 8. Kurze Anleitung zur wahren italienisch-toskanischen Aussprache und Wortton, nebst einem alphabetischen Verzeichnisse der vorzüglichsten regulären Zeitwörter und verschiedenen abweichenden Formen, nach ihrem altern, neuern

neuern und poetischen Sprachgebrauch u. s. w. Nebst einer Angabe derjenigen Zeitwörter, welche im Präterit auf *isco* ausgehen, und einer Abhandlung über die italien. Augmentativa und Diminutiva. ebend. 1819. 8.

Tasso's, Ariosto's, Petrarca's und Dante's Geist; oder Bruchstücke ihrer kräftigsten gelungensten Stellen und Dichtungen, nebst deutscher metrischer Uebersetzung und Anmerkungen. Als Chrestomathie für höhere und niedere Schulen. Leipz. 1823. 8.

Anleitung, wie die italienischen Verse richtig ausgesprochen, gelesen und gesungen werden sollen. Nebst einigen Canzonnen, Sonetten und Madrigalen von Petrarca, verbunden mit einer deutschen Uebersetzung derselben. Weimar 1825. 8. — Vgl. *Eichstädt* p. 91. 92.

! VALENTI (Ludwig) D. der Med. und prakt. Arzt zu Sulza an der Ilm im Großherzogth. Weimar: geb. zu . . . §§. Ueber den Verfall der protestantischen Kirche, nebst einem Dedications-Schreiben an D. Röhr. Leipz. 1821. gr. 8. Peyerabendbüchlein für alle, die sich nach der wahren Ruhe sehnen. Jena 1822. gr. 8. Vorläufiger Bericht von der Geschichte des sogenannten mytischen Vereins in Stadt Sulza. Nordhausen 1822. 8. Einige Blicke in unsere Zeit, mit Hinsicht auf die innere Geschichte des sogenannten mytischen Vereins der Stadt Sulza. Als Nachtrag zu der Schrift: „Ueber den Verfall der protestantischen Kirche.“ Jena 1824. gr. 8. — Abhandlungen in *Fr. Nasse's* Zeitschrift für psychische Aerzte.

VALENTINER (Chr. Aug.) starb 180. §§. Von der Betracht. bey der Abgabe und Annahme eines Predigerdienstes auf dem Lande (1766) veranstaltete V. A. Valentiner (Hamburg 1810) eine neue mit Zusätzen vermehrte Ausgabe.

VALENTINER (Fried.) starb am 27 Julius 1813. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1814. Nr. 115.

**VALENTINI** (Franz) *D. der Phil. und Privatdocent der neuern Sprachen an der Universität zu Brixen: geb. zu Rom . . .* §§. *Tableau pour conjuguer tous les Verbes réguliers et irréguliers de la langue Italienne.* Berl. 1816. Fol. *Lettere ad un amico, — sulle regole della lingua italiana ad uso degli studiosi di questa favella.* ibid. 1818. 8. *Nuovo Dizionario portatile italiano - tedesco e tedesco - italiano, oder vollständiges deutsch - italienisches und italienisch - deutsches Taschenwörterbuch.* ebend. . . . 2 Theile 12. *Neue Aufl* 1821. *Neue theoretisch praktisch - italienische Grammatik für Deutsche.* ebend. 1823. 2 Bde 8.

16 B. **Freyherr von VALENTINI** (Heinr.) *jetzt General-Major zu Glogau, und seit 1824 Ritter des rothen Adlerord. 2ter Classe.* §§ *Versuch einer Geschichte des Feldzugs von 1809 an der Donau. Mit 3 Plänen, Berlin und Stettin 1812.* gr. 8. 2te sehr veränd. Aufl. 1818. Die Lehre vom Krieg. 1ster Theil. Berl. 1821. gr. 8. m. 13 Plänen. (Auch *m. d. Titel*: *Abhandlung über den kleinen Krieg und über den Gebrauch der leichten Truppen mit Rücksicht auf den französischen Krieg, 4te umgearb. u. verm. Aufl.* \*). 2ter Theil 1ste Abtheil. mit 24 Plänen, 1821. 2te Abtheil. mit 11 Plänen, 1824. (Auch *m. d. Titel*: *Abhandlung über den Krieg, in Beziehung auf große Operationen; mit Rücksicht auf die neuern Kriege, 2 Bde*). 3ter Theil: *Der Türkenkrieg, mit 2 Plänen, 1823.*

10 B. **de VALENZI** (Mich.) *starb am 1 Januar 1813. War auch D. der Med. und Philos. und seit 1805 in Ruhestand gesetzt* (zuerst 1757 *Feldstaabsmedicus* bey der k. k. Armee, 1765 *praktischer Arzt* in

---

\*) Die 1ste Aufl. erschien, wie im 16ten Bde bemerkt wird, unter dem *Titel*: *Ueber den kleinen Krieg; bey der 1sten Aufl., welche unter den erwähnten veränderten Titel herauskam, nannte sich der Verfasser zuerst.*

in Krain, 1766 Landschaftsphysicus, 1773 Proto-  
medicus u. f. w. zu Brünn, und 1778 geadelt):  
geb. zu Schönstein in Steyermark am 30 Sept.  
1728. §§. Kurzer Unterricht für die Hebarn-  
men, wie sich selbe in besondern Umständen so-  
wohl bey Gebährenden als neugebohrnen Kin-  
dern gewissenhaft und vernünftig zu verhalten  
haben, denen Kindbetherinnen selbst zur dien-  
samen Lehre, einigen Uebeln und sehr gewöhn-  
lichen Zufällen des Kindbettfiebers glücklich zu  
entgehen. Brünn 1767. 8. — Vgl. Czikan.  
Wiener Lit. Zeit. 1813. April.

VALETT (Joh. Jak. Meno) seit 1814 *Rector am Gym-  
nasio zu Stade*. §§. Vorübungen zum Schrei-  
ben des ächten Englischen. Hannover 1804. 8.  
Pr. Ueber die Accente der griechischen Sprache.  
Glückstadt 1812. 4. *Pr. de Aristotelis con-  
silio in libro de arte poetica conscribendo novissime  
disputatur*. 1819. 4. *Aristotelis de arte  
poetica liber in de re tragica commentationem re-  
vocatus. Accedunt diversae lectiones h\*\*\**. Gos-  
lar 1821. 4. — Recensl. in Seebode's neuer kri-  
tischer Bibliothek für das Schul- und Unter-  
richtswesen,

VALETT (Karl Julius Meno) *D. der Rechte und Pri-  
vatdocent zu Göttingen; geb. zu Erlangen am  
21 Sept. 1787*. §§. *Commentatio ad Ulpiani  
fragmentum Tit. 17. §. 9 - 17. seu de retentionibus  
ex dote faciendis* Goetting 1818 gr. 8. Prak-  
tisch-theoretische Abhandlungen aus dem Ge-  
biete des römischen Privatrechts. 1stes Bdchen,  
ebend. 1824. 8.

VALENTINI (. . .) starb 1823. War Stall-  
meister in Hamburg (vorher in königl. Preuss.  
Diensten): geb. zu . . . §§. Gemeinschaftlich  
mit Seyfert v. Tennecker: Jahrbuch für Pferde-  
zucht, Pferdekenntniß, Pferdehandel und die  
militairische Campagne- und Kunstreitery und  
die

die Fofsarzneykunft in Deutchland und den angränzenden Ländern auf das Jahr 1823. 1fter Jahrgang. Ilmenau 1823. 12. m. 1 Kpf. (Darin findet ſich kein Auffatz von ihm).

16 B. VANGEROW (Aug. W. L.) §§. Mit ... Poſt Jubelſchrift beyrn 100jähr. Jubelfeſte der evang. Pfarrkirche zu Goldberg. . . . 1809. 8. — Das mit dem *Diac. Müller* herausgegeb. Buch heißt: Leitſaden zum Unterricht der Katechumenen, oder kurze Anweiſung für Jüngling und Mädchen, gute brauchbare und zufriedne Menſchen zu werden. Neue verm. und verbeſſ. Aug. Liegnitz 1807. 8.

von VANGEROW (Wilh. Gottl.) ward 181. Oberlandesgerichts - Präſident und ſtarb am 6 Octbr. 1816. geb. am 4 Julius (1745). §§. Entwurf zur Vervollſtändigung der Einrichtung des Armenweſens im Allgemeinen und in beſonderer Beziehung auf Magdeburg. Magdeb. 1819. 8.

VANOTTI (Johann Nepomuk) D. der Theol. und (ſeit 1814) Dechant und Pfarrer zu Ehingen im Königr. Württemberg (zuerſt 1801 Cooperator in Freyburg und 180. Stadtpfarrer in Rottenburg). geb. zu Freyburg am 28 Decbr. 1777. §§. Ueber die Verwaltung und Verwendung des katholiſchen Kirchengutes im Königreich Württemberg an die Landesſtändiſche Verſammlung 1816. . . . — Vgl. *Felder Th.* 3.

Graf VARGAS (Bedemar) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Die Inſel Bornholm, in geognoſtiſcher Hinſicht. Frankfurt 1819. 8. — Reise nach dem hohen Norden, durch Schweden, Norwegen und Lappland, in den Jahren 1810, 1811, 1812 und 1814. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8.

von VARNBÜHLER (Fried.) jetzt General - Major, General - Adjutant, General - Quartiermeiſter und Ritter mehrerer Orden.

Frey

Freyherr von **VARNBÜHLER** (Karl) königl. Württemberg. Kammerherr zu Stuttgart (?): geb. zu ... §§. Beyträge zur Kenntniß der neuen Grundsätze der Landwirthschaft. Stuttgart 1812. gr. 8. Annalen der Württembergischen Landwirthschaft. 1ster Band 1stes Heft. ebend. 1817. gr. 8. 2. 5tes Heft 1818. 2ter Bd. 1 - 4tes Heft 1819. Vortrag in der Katastercommission. ebend. 1821. 8.

**VARNHAGEN** (Arnold Friedrich Christoph, gewöhnlich *blos* Friedrich) D. der Philos. und Privatgelehrter in Arolsen (zuerst 1800 Regierungs-Adocat daselbst, 1804 Archiv-Secretair, 1809 kurl. Waldeck. Archivar, 1810 Expeditionsrath, 1814 Justiz- und Canzleyrath bey der Landesregierung, und 1816 - 1821 Justizrath und Oberamtmann in Rhoden): geb. zu Waldeck am 28 Januar 1779. §§. Versuch eines Handbuchs für die Oberjustiz- und Oberpolizeybeamten, auch Rechtsbeystände, besonders der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont. Arolsen 1821. 8. Adressbuch der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont für das Jahr 1822, mit einer kurzen Beschreibung des Fürstenthums Waldeck. ebend. 1822. 8. — Aufsätze, zum Theil anonym, in folgenden Zeitschriften: 1) in der Nationalzeitung der Deutschen (1800); 2) im Frankf. deutschen Journal, insbesondere viele histor. Aufsätze zur Geschichtskunde der Vorzeit; 3) in *Slevoigt's* Justiz- und Polizeyrügen (1808 - 1810); 4) im rheinisch-westphälischen Anzeiger (1816 folg. z. B. Franz Graf von Waldeck, Bischoff zu Münster und Osnabrück, in dem dazu gehör. Kunst- und Wissenschaftsblatt 1821. Nr. 44. Einige Nachrichten über Götz von Berlichingen und seine Streifereyen, Nr. 46. \* Wenn und wie kam die Grafschaft Pyrmont an das Haus Waldeck, Nr. 47); 5) im allgem. Anzeiger der Deutschen (\* Widerlegung eines im Rheinischen Merkur über das Waldeckische befindlichen Aufsatzes), 1816. Nr.



Nr. 44 \*); 6) im Archiv des Criminalrech  
(Ueber die Bankerottirer und deren Strafe, b  
sonders nach mehrern neuern Landesgeletzen  
Bd. VI (1823); 7) in *Fr. Gottschalk's Ritten*  
*burgen und Bergschlösser Deutschlands* (B  
schreibung des Schlosses Waldeck), Bd. V. S  
171 folg.). — Beyträge zum 20ten und 21ste  
Bde dieses Werkes.

**VARNHAGEN** (Joh. Ad. Theod. Ludw.) seit 1822 *Dr*  
*der Theol. und fürstl. Waldeckischer Kirchen- und*  
*Schulrath* (vorher seit 1805 Pfarrer zu Helldorf-  
bey Arolsen und Senior des Prediger-Convents  
und 1815 Oberpfarrer, Kircheninspector und  
Scholarch des Landesgymnasiums zu Corbach  
§§. Erste Einführung des Christenthums und  
dessen nachmalige Herstellung durch die Refor  
mation, so weit beyde insbesondre unser Wal  
deckisches Vaterland betreffen. Marburg u. Ca  
fel 1818. 8. Grundlage der Waldeckische  
Landes- und Regentengeschichte. Vermächtnis  
für Vaterlandsfreunde und deutsche Geschichts  
forscher. Göttingen 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. und  
14 Steintaf.

**VARNHAGEN** (Joh. Heinr.) *war Dr. der Med. in Dor*  
*mund und starb am 17 Oct. 1805: geb. 1770.*

16 B. **VARNHAGEN** von *ENSE* (Karl Aug.) jetz  
*königl. Preuss. Geh. Legationsrath zu Berlin, und*  
*Ritter des Preuss. Verdienst-Ord. und des Schwarzen*  
*Nordsternordens* (ward 1813 Hauptmann und Adj  
jutant bey dem Russischen Corps des Obersten  
von Tettenborn, trat 1814 in Preuss. Dienst  
hielt sich 1815 in Paris auf, ward 1816. königl.  
Preuss. Minister-Resident in Karlsruhe, und  
nachher Minister bey den vereinigten Staaten von  
Nordamerika): *geb. in Düsseldorf . . .* §

\* Wilhelm Reimann. . . .

\* Die Versuch  
ur

\*) auch in *Luden's Nemesis* B. VI. St. 3. S. 339 folg.

und Hindernisse Karls. Eine deutsche Geschichte aus neuerer Zeit. 1ster Theil. Berlin 1808. 8.  
 \* Geschichte der Hamburgischen Begebenheiten während des Frühjahrs 1813. London 1813. 8.  
 \* Geschichte der Kriegszüge des Generals von Tettenborn während der Jahre 1813 und 1814. Tübing. 1814. 8. \* Hanseatische Anregungen. Hamburg 1814. 8. Deutsche Erzählungen. Tübing. 1816 (1815). 8. Vermischte Gedichte. ebend. 1816. 8. \* Geistliche Sprüche aus dem cherubinischen Wandermann des Angelus Silesius, herausgegeben. Berl. 1820. 12. \* Göthe in den Zeugnissen der Mitlebenden. Beylage zu allen Ausgaben von Göthe's Werken. 1ste Sammlung. ebend. 1824 (1823). 8. Biographische Denkmale. ebend. 1824. 8. — Britannicus, ein Trauerspiel in 1 Act; in *Fessler's Eunomia* 1805. Oct. S. 209-224. — Schloß Bentheim; im Morgenblatt für gebild. Stände 1811. Nr. 208. Aus Moritz Leben; ebend. 1815. Nr. 274. Gedichte und andre prosaische Aufsätze in den Jahrg. 1813-1815. — Gedichte im deutschen Dichterwald und in der Urania. — Der Mäusen Almanach erschien auch auf das Jahr 1805.

ERNHAGEN von ENSE (Rabel Antonia Friederike) geb. Robert. Gattin des Vorhergehenden. Lebt in Berlin: geb. daselbst im May 1772. §§. Unter der Chiffre G... und Friederike lieferte sie Beyträge zum Morgenblatt (1812), zum Schweizerischen Museum (1816) und zu Gubitz's Gesellschaft (1821). — Vgl. v. Schindel Th. 2.

ERNHAGEN (Theodor G... F...) Buchhändler zu Schmalkalden: geb. zu ... §§. Gab heraus: Pharmaceutische Monatsblätter. 12 Hefte. Schmalkalden 1820. 8. (Die Fortsetzung übernahm vom 2ten Jahrgange 1822 Rud. Brandes, und seitdem erscheint diese Zeitschrift auch unt. d.

**d. Titel:** Archiv des Apotheker-Vereins i  
nördlichen Teutschland, und kommt seit 18  
zu Lemgo heraus). *Gab heraus:* Le  
con chemisch-pharmaceutischer Nomenclat  
ren, nebst Vergleichungen der abweichend  
Bereitungsverfahren nach den vorzüglichst  
Pharmacopöen. Durchgesehen und mit Anm  
kungen begleitet von E. Witting. Schmalkalde  
1822. gr. 8.

**VASMER** (Karl Dav. Joh.) §§. Friedenspredigt de  
24 Jul. 1814. Hannov. 1814. 8.

**VATER** (Gottlieb) starb am 19 August 1806. W.  
seit 1757 Pastor in Tzschscheln bey Sorau (v  
her Catechet in Meffersdorf): geb. zu Schw  
bach bey Meffersdorf am 31 März 1724.  
Einige Predigten und kleine Schriften in d  
J. 1757 - 1766. — Antheil an dem Schleifsch  
Schriftsteller nach der Mode (Breslau 1752).  
Vgl. Conradi's Kirchen- und Schulgeschicht  
von Sorau und Triebel S. 249 - 253. Otto Bd.  
S. 808. 809. Bd. 4. S. 512.

**VATER** (J... C...) Cantor zu Crölpa bey Saalf  
geb. zu ... §§. Der musikalische Trau  
eine Unterhaltung für Freunde der Tonkun  
... 1816. 4. Methodisch-praktische A  
leitung zum Notensingen für Lehrer und Sch  
ler. Erfurt 1821. 8.

**VATER** (Joh. Sever.) seit 1821 wieder ordentl. Prof  
sor der Theologie zu Halle. §§. Tabellen d  
deutschen Grammatik zur Grundlage bey d  
Unterrichte in Schulen, und zur Selbstbe  
lung nachdenkender Leser entworfen. H  
1807. Fol. Mithridates, oder allgeme  
Sprachenkunde, mit dem Vater Unser, als Sprac  
probe in beynahe 500 Sprachen und Mundarte  
von Joh. Christ. Adelung; größtentheils aus d  
sen Papieren fortgesetzt und bearbeitet. 21  
The

Theil. Berl. 1809. gr. 8. 5ter Theil 1ste Abtheil. 1812. 2te Abtheil. 1813. 3te Abtheil. 1816. *Observationum ad usum Patrum Graecorum in critica Nov. Testam. pertinentium. Spec. I. II. Regiomonti 1810. 8.* Mit Fr. Delbrück, K. G. A. Erfurdt, J. Fr. Herbart, K. D. Hüllmann und J. F. Krause: Königsberger Archiv für Philosophie, Theologie, Sprachkunde und Geschichte. ebend. 1811. 1812. 4 Stück gr. 8. (Darin sind von ihm folgende größere Aufsätze: Aufklärungen im Felde der afrikanischen Sprachkunde; St. 1. St. 43-60. Authentische Nachricht von der Mission der Particular-Baptisten und von dem Zustande des Religionswesens in Ostindien; S. 76-92. Waren die Stifter des Römischen Reichs Germanen? ein Beytrag zu dieser Untersuchung; St. 2. S. 129-157. Samojedische Originalerzählung, mit ihrer Uebersetzung und grammatischen Bemerkungen über die Sprache der Samojeden; S. 193-212. Ueber Mythismus und Protestantismus\*); St. 3. S. 371-423). *Pr. Lectionum versionis Alexandrinae Jobi nondum satis examinatarum specimen. Regiom. 1811. 4.* Predigt am 18ten Osterfeyertage gehalten. ebend. 1812. 8. Glaube, Kirche, Priesterthum. Leipz. 1814. 8. Hebräische Sprachlehre. ebend. 1814. gr. 8. Napoleon Buonaparte, der Weltgebieter, und die Päpste des Mittelalters. Eine historische Parallele mit einigen Schlußbemerkungen, als Nachtrag zu der Schrift: Glaube, Kirche, Priesterthum. ebend. 1815. 8. Literatur der Grammatiken, Lexica und Wörterfassmlungen aller Sprachen, mit einer gedrängten Uebersicht der Schicksale und Verwandtschaften derselben. Berl. 1815. gr. 8. Proben deutscher Volks-Mundarten; D. Seetzens linguistischer Nachlaß und andre Sprachforschungen und Sammlungen, besonders über Ostindien. Leipz. 1816. gr. 8. D.

---

\* ward auch besonders abgedruckt.

**D. H. P. K. Henke's** allgemeine Geschichte d. christlichen Kirche nach der Zeitfolge; fortgesetzt. 7ter Theil 1ste Abtheil. Braunschweig 1818 (1817). gr. 8. 2te Abth. 1820. - 8ter Theil 1ste Abtheil. 1818. 2te Abth. 1820. 9ter Theil 1823. (Der letzte auch unt. d. Titel: *Fastes* allgem. Geschichte der christlichen Kirche nach der Zeitfolge, seit dem Anfange der Reformation bis auf die neueste Zeit; zur Ergänzung d. zwey ersten Bände des *Henkeschen* Werkes, nebst ausführlichem Register über alle Jahrhunderte.) Ueberdies besorgte er auch (1820) vom 2ten Theile dieses Werkes die 5te und vom 5ten Theile die 2te Aufl. Friedliche Worte im Kampfe d. Zeitalters über Theologie, Religion, Kulte u. Schwärmerey. Nebst Grundzügen der Geschichte der evangel. Kirchen im merkwürdigsten Viertel des 18ten Jahrhunderts. Ein Beytrag zu Synodalverhandlungen, besonders in Preussischen Staaten. Königsberg 1818. 8. Für Schulen und Kirchenwesen. Abhandlungen und Predigten. Breslau 1818. 8. *Giebt heraus:* Jesu buch der häuslichen Andacht und Erhebung d. Herzens für die Jahre 1819 bis 1825. Gotha 1819. 1823. Halle 1824 - 1825. 12. m. Kpf. und Müdd. beylagen. (Darin sind von ihm, ausser mehreren Gedichten, folgende profaische Aufsätze: Aug. Friedr. Schweigger, ordentl. Profess. der Botanik in Königsberg; 1822. S. 281 - 295. Johann Gottlieb Freyherr v. Wolff und Clementine Marie v. Wolff; S. 294 folg. Moritz Achatius Ludwig Graf zu Dohna-Schlobitten, k. Preuss. Oberster u. s. w.; 1825. S. 151 - 155). *Analekten* der Sprachenkunde. 1stes Heft, mit einer Sprachenkarte von Ostindien. Leipz. 1820. gr. 8. 2tes Heft 1821. *Anbau der neuesten Kirchengeschichte.* Berl. 1820 - 1822. 2 Bdchen 8. *Die Sprache der alten Preussen.* Braunschweig 1821. gr. 8. *Sendschreiben an Herrn Consistorialrath D. Planck über den historischen Beweis für die Göttlichkeit des Christenthums.* Nebst

Nebst einer Nachschrift für jüngere Freunde der Religion und Theologie; und einer Predigt des Herrn Prof. Marks, gehalten beym akadem. Gottesdienste zu Halle. Götting. 1822. 8. Vergleichungstafeln der Europäischen Stamm - Sprachen und Süd - West - Asiatischer Sprachen; R. K. Rask über die Thrakische Sprachclasse, aus dem Dänischen; Albanesische Grammatik, nach Maggio, Ghai und Firalow; herausg. von Fr. Mar. de Lecce; Grufische Grammatik, nach J. S. Vater; und Galische Sprachlehre von C. W. Ahlwardt. Halle 1822. gr. 8. Gemeinschaftlich mit K. Fr. Stäudlin und H. G. Tzschirner: Kirchenhistorisches Archiv. Halle 1823 - 1825. gr. 8. Jeder Jahrgang besteht aus 4 Heften. (Darin sind von ihm folgende größere Abhandlungen: Ueberblick der römisch-katholischen Kirche von 1814 - 1823; Bd. I. H. 1. S. 75 - 96. Ueber die neueste Eintheilung der Gnostiker in an das Judenthum sich anschließende und antijüdische; über den dermaligen Zustand der Kirche und das Evangelium Pontificum; S. 97 - 112. Ueber Karl Fea's Vertheidigung der Unfehlbarkeit der Römischen Bischöffe und Hadrians des Sechsten, im 21sten Hefte der Effemeridi letterati di Roma. Ueber den Zusammenhang der Forschungen der Kirchengeschichte, der Bibelerklärung und Bibelkritik; H. 2. S. 59 - 89. Der jetzige Zustand der Serbischen Kirche; H. 3. S. 107 - 127. Von der Σύνοδος ἐνδημοῦσα; H. 4. S. 71 - 76. Zur Geschichte des neutestamentlichen Textes in der ältesten Kirche; Bd. II. H. 1. S. 14 - 37. Ueber Einzelheiten der Kirchengeschichte; H. 3. S. 121 - 129. Erhebliche Russische Werke der allgemeinen und Russischen Kirchengeschichte; H. 4. S. 103 - 108). Ueber Rationalism, Gefühlsreligion und Christenthum. Eine Beurtheilung der G. Chr. Müllerschen zwey Bücher: Vom Gewissen und Wahren. Nebst psycholog. Beylagen über das Erkenntniß - Gefühl - und

19tes Jahrh. 9ter Band. N Be.

Begehrungs - Vermögen. Halle 1823. gr. 8. (E  
sonders abgedruckt aus dem Journal für Predig  
Bd. 63. S. 265-309). Gemeinschaftlich m  
K. G. Bretschneider und Aug. Neander: Jou  
nal für Prediger. Bd. 64. 65. Halle 1824. 182  
gr. 8. (Darin sind von ihm folgende größere Al  
handlungen: Ueber der Evangelischen Kirche  
recht und Kirchenpolitik im Allgemeinen. Ei  
Ueberblick; Bd. 65. S. 129-154. Ueber di  
Zeitbedürfnisse des Religionswesens; ebend  
S. ...). *Novum testamentum. Textus  
graecum Griesbachii et Knappii denuo recognovit.  
delectu varietatum lectionis testimoniis confirmata-  
rum, adnotatione cum critica tum exegetica et in-  
dicibus historico et geographico, vocum graeca-  
rum infrequentiorum et subsidiorum criticorum in-  
struxit. Halae 1824. gr. 8.* — Bemerkungen  
über die neueste Auffassung langer Heldenlieder  
aus dem Munde des Serbischen Volkes; in *Wuk  
Stephanowitsch* kleiner Serbischer Grammatik  
(Leipz. 1824). — Resultate der Reise des Ca-  
pitain Lewis und Clarke, den Missouri entlang  
bis zur Südsee, aus dem Original übersetzt; in  
*Dippold's* und *Köthe's* allgem. historischen Ma-  
gazin (1811) Nr. 6. — Pentateuch der Juden  
in Bochara; in den Fundgruben des Orient  
Bd. IV (1814) S. 109. 110. — *Die Grammaire  
abrégée de la langue française* erschien auch  
deutsch. — *Neue Auflagen:* 1) Hebräische  
Sprachlehre; 2te 1807 (auch unt. d. Titel: He-  
bräische Sprachlehre, 2ter Cursus, für obere Schu-  
len und akademische Vorlesungen). 2) Gram-  
matik der hebräischen Sprache u. s. w. 1ster Cur-  
sus; 2te 1807, 3te durchaus verbessert. und mit  
einem kurzen Lese- und Wörterbuch versehen,  
1816. 3) Handbuch der hebräischen, syrischen,  
chaldäischen und arabischen Grammatik; 2te  
größtentheils nach *Sacy's Grammaire arabe*  
umgearbeit. und durchgehends vermehrte, 1817.  
4) Synchronistische Tafeln der Kirchengeschich-  
to; 2te verm. und verbess. 1809, 3te 1819, 4te  
neu

neu durchgearbeit. u. verm. mit Anmerkungen und Register, 1825. 5) Prakt. Grammatik der Russischen Sprache; neu verm. und umgearbeit. 1815.

WATER (Karl Fr. Wilh. Aug.) jetzt königl. Preuss. Justizrath: geb. zu Habelschwerd in der Grafschaft Glatz am 31 März 1755. §§. Ueber die heutige Gränze des alten Sachsenrechts, und über die Verjährung gegen den landesherrlichen Fiscus seit der Aufnahme jenes Rechts. Breslau 1818. gr. 8. Die Gesetze des Preuss. Staats gegen die eigenmächtige Auswanderung seiner Staatsbürger. Nebst einem kurzen Commentar darüber. (7tes Supplement zu des Verfass. systematischen Repertorio). ebend. 1822. gr. 8. — Schleßische Medicinalverfassung; in den Schleßischen Provinzialblätt. 1805. Jul. Aug. u. Nov.

WAUPEL (Joh. Christ.) starb am 10 April 1819. §§. Thronen stehen nur durch Gottes Schutz fest; eine Predigt bey der 50jähr. Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachsen gehalten. Dresd. 1818. 8. — Anonym einige Schriften über das Gartenwesen und ein Roman. — Vgl. Hall. Lit. Zeit. 1819. Nr. 134.

WESENMEYER (Georg) §§. *Hermogenis Progymnasata Græca; recensuit, Heerenii suisque notis illustravit. Norimb. 1812. 8.* Miscellaneen literarischen und historischen Inhalts. ebend. 1813 (1812). gr. 8. *Pr. Commentatio philosophica de illa Homeri formula: Ταῦτα Θεὸν ἐν γυναισι κείται. Ulm 1813. 4.* *De schola latina Ulmana ante et sub reformatoris sacrorum tempus brevis narratio. ibid. 1818. 4.* Literarische Nachricht von Luthers Schriften, die Empfehlung des Schulwesens betreffend. Stuttgart 1819. 8. Literaturgeschichte der Briefsammlungen und einiger Schriften von D. Mart. Luther, mit einer Vorrede von W. M. L. de N 2 Wette.



**Wette.** Berl. 1821. gr. 8. — Einige Bemerkungen über den Aufsatz in der Quartalschrift für kathol. Geistliche, IV Jahrg. 2 Hft., „Rücksicht auf das moralische Räthsel im Betragen Luthers und bey dem Grunde seiner neuen Religionstheorie;“ in *Tzschirner's Memorabilien* für das Studium des Predigers Bd. VI. St. 1 (1817) S. 115 - 126. Auch ein Wort über den angeblichen Brief des römischen Königs Ferdinand an Luthern, vom 1 Februar 1537; S. 127 - 136. — Ein Brief des Nicolaus Drabicz. Nach dem Original bekannt gemacht; in *Stäudlin's und Tzschirner's Archiv* für die Kirchengeschichte Bd. V. St. 2 (1822) S. 380 - 385. — Luthers deutsche Bibelübersetzung, als Nationaleigenthum der Deutschen; im *Hallischen Predigerjournal* Bd. 64 (1824) S. 121 - 135.

**Freyherr von VEGA (Georg) §§.** *Von den Vorlesungen über die Mathematik erschienen folgende neue Auflagen:* Bd. I. 2te 1793, 4te verb. 1821. Bd. II. 2te 1804, 3te verb. m. 16 Kpf. 1808, 4te 1811, 5te 1817, 6te 1822; Bd. III. 4te verbess. m. 11 Kpf. 1811; Bd. IV. 2te verbess. m. 9 Kpf. 1819. — Auch *erschien* von den logarithmisch-trigonometrischen Tafeln 1797 die 2te und 1811 die 3te verbess., so wie *von dem* logarithmisch-trigonometr. Handbuche 1811 die 3te, 1816 die 4te und 1820 die 5te Aufl. — *Beytrag zu* franzöf. Maass- und Gewichtsvergleichung; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. I (1800) S. 460 - 496.

**VEILLODTER (Juliane Marie Charlotte)** Schwester des Folgenden. *Lebte in Nürnberg, wo sie am 12 Julius 1808 starb: geb. daselbst am 29 Januar 1767.* §§. Lobgefänge am Morgen und Abend; herausgegeben von *Val. Karl Veillodter* Leipz. 1808. gr. 8. — Gefänge in *V. K. Veillodter's* Communionbuch für gebildete Christen (Nürnberg 1796). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VEIL

**VEILLODTER (Val. Karl)** seit 1817 *D der Theol. und*  
 seit 181. *Distriktschulinspector*. §§. Predigten  
 über die Sonn- und Festtäglichen Evangelien  
 des ganzen Jahres. Leipz. 1810. 1811. 2 Theile  
 gr. 8. Sammlung einiger Predigten und  
 Reden bey verschiedenen Veranlassungen im  
 Jahre 1814 gehalten. Nürnberg 1815 (1814). gr. 8.  
 Neue Predigten auf alle Sonn- und Festtage des  
 Jahres. ebend. 1816. 1817. 2 Bde gr. 8. Erin-  
 nerungen an die zweyte Jubelfeyer der Refor-  
 mation im Jahre 1817. Herausgegeben bey der  
 Annäherung des 3ten Säcularfestes. ebend.  
 1817. 8. Mit *Gotth. Em. Fr. Seidel*: Zwey  
 Predigten am Reformationsfeste im J. 1817 ge-  
 halten, zur Vorbereitung auf die 3te Säcular-  
 feyer. ebend. 1817. gr. 8. Mit *demselben*:  
 Zwey Predigten am Erndtefeste 1817. ebend.  
 1817. gr. 8. Mit *Paul Dietelmeyer*: Trauer-  
 und Grabreden am Sarge Joh. Gottfr. Schöners,  
 ebend. 1818. 4. Neue Sammlung von ein-  
 zeln erschienenen Predigten und Reden in den  
 J. 1817 bis 1820 gehalten. ebend. 1820. gr. 8.  
 Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jah-  
 res über auserlesene Stellen der Psalmen. ebend.  
 1820. 1821. 2 Bde gr. 8. Ist die Einführung  
 von Kirchenvorständen für die Glaubens- und  
 Gewissensfreyheit der evangel. Glaubensgenossen  
 gefährlich? ebend. 1822. gr. 8. Rede am  
 Regierungs-Jubiläum Sr. Maj. des Königs von  
 Bayern am 16 Februar 1824 gehalten. ebend.  
 1824. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den  
 J. 1809, 1814, 1815 und 1817. — Gedichte in  
*Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht. — *Von*  
*den* Predigten über die Sonn- Fest- und feyer-  
 tägl. Episteln *erschien* 1808 der 3te Theil, so wie  
*von den* Gebeten am Morgen und Abend 1809 der  
 2te Theil. — *Neue Auflagen älterer Schriften*:  
 1) Communionbuch für gebildete Christen; 4te  
 1812, 5te 1815, 6te 1818, 7te 1822. 2) Beicht-  
 und Communionbuch für christliche Landleute;  
 2te 1819. 3) Ideen über Leben, Tod und Un-  
 kerb-

Nerblichkeit; 3te 1814 (blos ein neues Titelblatt), 5te verbess. u. verm. 1818. 4) Lieder, Erzählungen und Fabeln für die Jugend; 3te unveränd. 1814 (1813). (Die erste Aufl. erschien 180.). Vgl. den vorherg. Art.

**VEIT** (Dav. Jos.) §§. Die ihm im 16ten Bde beygelegte Schrift über Reimarus ist nicht von ihm, sondern von

**VEIT** (Johann Albert) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Hamburg (oder Altona).*

**VEIT** (Lucas) Pseudonym, ist *Gottl. Fried. Müller*, f. Bd. 10. S. 329 und Bd. 14. S. 611. §§. \* Die neueste Revolution. Ein Roman. St. Petersburg (Wolfenbüttel) 1798. 8.

**FEITH** (Johann Emanuel) *D. der Medic., Director und Professor der k. k. Thierarzneyanstalt zu Wien bis . . . , seit 1821 Präfect im Orden der Linguoristen zu Wien* (Stammte von jüdischen Eltern her, trat aber zur kathol. Religion über): *geb. zu . . . in Böhmen . . .* §§. Abriss der Kräuterkunde für Oekonomen und Thierärzte, nebst einer Uebersicht der gewöhnlichsten einheimischen Gewächse und ihrer Standörter. Wien und Triest 1815 (1812). 8. m. illum. Kpf. Systematische Beschreibung der vorzüglichsten in Oesterreich wildwachsenden, oder in Gärten gemeinen Arzneygewächse, mit besonderer Hinsicht auf die neue Oestreich. Provinzialpharmacopoe. ebend. 1815 (1812). 8. Handbuch der Veterinairkunde, in besonderer Beziehung auf die Seuchen der nutzbarsten Haus-Säugethiere; für Physiker, Kreischirurgen, Thierärzte und Oekonomen. ebend. 1817. 1818. 2 Bde gr. 8. m. 2 Kpf. 3te verb. Aufl. 1822. Balsaminen. Taschenbuch für das Jahr 1823. Mit Beyträgen von *Fr. Lud. Zach. Werner*. Nebst einer Musikkbeylage. ebend. 1823. 12. Denkbüch-

*büchlein vom Leiden Christi. Für die Tage der 7 Fastenwochen. ebend. 1823. 8.*

**WEITH** (Johann Wilhelm) *Pfarrer zu Schafhausen* (vorher zu Andelfingen im Württemberg.): *geb. zu . . . §§. Notizen aus dem Leben von Jakob Merz, Maler und Kupferätzer. Tübing. 1810. gr. 8. m. Portr. \* Heinrich Lips. Zürich 1817. 8. \* Der Christ vor Gott. Ermunterungen zur Tugend und Gottseligkeit. 1ster Jahrg. 1 - 8tes Heft. Aarau 1817. gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1819, 2ter Jahrg. 1820. (Hier hat er sich als Herausgeber genannt).*

*von der VELDE* (Karl Franz) *starb am 6 April 1824. War seit 1822 Justizcommissar in Breslau* (zuerst Auscultatur in Breslau, 1804 Stadtgerichtsdirector zu Winzig, 1814 Criminalassessor bey dem Stadtgericht zu Breslau und 1818 Stadtrichter in Zobten): *geb. zu Breslau am 17 Sept. 1779. §§. Erzstufen. Dresd. 1819. 3 Theile 8. (5 Erzählungen davon standen vorher in der Abendzeitung). Schriften. 1 - 3ter Bd. (Erzstufen). 4ter Band (Prinz Friedrich). ebend. 1820. 8. 5 - 7ter Bd. (Die Eroberung von Mexico), ebend. 1821. 8ter Bd. (Der Malthefer, 2te verb. Aufl.) ebend. 1822. 9ter Bd. (Die Lichtensteiner, 2te verb. Aufl.) 1822. 10ter Bd. (Die Wiedertäufer, 2te verb. Aufl.) 1822. 11ter Bd. (Die Patricier, 2te verb. Aufl.) 1823. 12ter Bd. (Guido, 2te verb. Aufl.) 1823. 13. 14ter Bd. (Arwed Gyllenhierna, 2te verb. Aufl.) 15ter Bd. (Das Liebhaber - Theater, 2te verb. Aufl.) 1824. 16. 17ter Bd. (Der Böhmisches Mägdekrieg, 2te verb. Aufl.) 1824. 18ter Bd. (Christine und ihr Hof, 2te verb. Aufl.) 1824. 19ter Bd. (Das Horoskop, 2te verb. Aufl.) 1825 \*). Schriften. 3te Aufl. Her-*

N 4

\*) Dabey ist zu bemerken, daß die eingesehlossene Schrift den Specialtitel der einzelnen Bände enthält, und daß als erster Abdruck die Aufnahme in die Abendzeitung angesehen werden muß.

Herausgegeben von *Karl Aug. Böttiger* und *Theod. Hell.* 1-8ter Band. Dresd. 1825. 8. m. Kpf. (Enthalten die vererwähnten Romane, von den Erzstufen bis zu dem Malthefer). — Ueber dies lieferte er Aufsätze 1) in *Fr. Herrmann's* Erhöhungen (Lübeck 1809); 2) im *Orpheu* (181.); 3) in *Fr. Gleich's* und *Karl Wunster's* Zeitblüthen (1814-1817); 4) in *Theod. Hell's* Penelope (1822-1825); 5) in *v. Holtei's* Jahrbuch deutscher Nachspiele, für 1822 (das wilde Heer, ein Lustspiel); 6) in *der Minerva* (1823-1824). — *Vgl. Lit. Convers. Blatt* 1824. Nr. 109. *Kuhn's Freymüthigen* 1824. Nr. 92. *Hall. Lit. Zeit.* 1824. Nr. 132.

**VELDECK** (H...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§ Göttingen und seine Umgebungen. Ein Taschenbuch, vorzüglich für Studirende und Reisende herausg. in Verbindung mit mehrern Freunden 1ster Band. Götting. 1824. 8. m. 1 Plan u. 7 Kpf.

**VELLGUTH** (G...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§ Geographisch-topographisch-statistischer Abriss des Herzogthums Braunschweig. Braunschweig 1819. 8.

**Graf von VELTHEIM** (Rötger) Sohn von Aug. Ferd. Graf v. Veltheim; *Erbherr auf Harbke u. s. w. im Herzogthum Braunschweig*: *geb. daselbst . .* §§ Bemerkungen über die Englische Pferdezucht, mit Beziehung ihrer Grundsätze auf die Veredlung des Pferdegeschlechts im übrigen Europa, und besonders in Deutschland, Braunschweig 1820. 8.

**VELTHUSEN** (Joh. Kasp.) *starb am 13 April 1814* §§ Einfluß portugiesischer und spanischer Juden, Chaldäer, Hebräer und Phönizier auf Hibernien und die schottischen Inseln, die Bildung Ossians und altschottische Freymaurerey. Leipz. 1807. 8. \* Bruchstücke eines verfi-

gel-

gelten Buches. Des Herrn v. Humboldt's Wahrnehmung phönizischer Gestirnenennungen in Südamerika. Mit Anzeige ähnlicher Spuren einer Verbreitung phönizischer Phantasien, muthmaßlich durch eine Kette uralter asiatischer Handelsbündnisse. Bremen 1809 8.

Vier Predigten, zum Vorlesen, über die Größe der Welt und ihres Schöpfers, des Unbefriedigende irdischer Lebensfreuden, und die Fallstricke des Trachtens nach Reichthum. Mit einer biblischen Vorlesung, einer Anweisung für die Vorleser, und einer nähern Anleitung für künftige Schullehrer. Bremen und Aurich 1810. 8. —

Aus dem Bremischen und Verdischen Synodalmagazin ward *besonders* abgedruckt: Kurze Betrachtungen zum Vorlesen über die wesentlichen Grundwahrheiten der christl. Glaubenslehre. Bremen 179. 8. 2te Aufl. 1811, — Von der Stufenfolge kleiner Hülfsbücher zur Beförderung des natürlichen Unterrichts *erschieden* neue Abdrücke; Stade u. Leipz. 1807. Bremen 1811. (Die Hülfsbücher werden auch *einzelne* ausgegeben). — Vgl. Krey's Andenken an die Rostöckischen Gelehrten St. 7. S. 58-61. Spangenberg's neues vaterländisches Archiv Bd. V. St. 3 (1823) S. 32-52.

A. VEND (Geo, Ernst) seit 1820 Stadtphysikus in Würzburg.

B. von VENING (Gerh.) heisst Vering.

ENT (Joh. Gottlob) §§. Ueber die Breitenbestimmung der Schneekoppe auf dem Riesengebirge; in den allgem. geogr. Ephemer. Bd. XVI (1807) S. 330-339. Geschichte der geographischen Bestimmung der alten und berühmten Universität Jena; *ebend.* Bd. XXII. S. 122-125.

B. VENTURINI (Aug.) ward königl. Westphäl. Lieut. und Aufseher des Arsens zu Herzberg,  
N 5 181.

181. herzogl. Braunsch. Hauptmann in Braunschweig.

16 B. VENTURINI (D... C...) lies Doctor Karl; die ihm beygelegte Schrift ist von Karl H. G. Venturini.

VENTURINI (Joh. Geo. Jul.) §§. \* Die Fechtkunst auf Universitäten, für Anfänger und Ungeübte. Köthen 1802. 8. m. Kpf. \* Die Fechtkunst auf Stofs und Hieb, in systematischer Uebersicht, für Officiere und zum Gebrauch in Kriegsschulen. Braunsch. 1802. 8. Hannov. 1809. — Von dem mathem. System der angewandten Taktik erschien Altona 1817 die 2te Aufl.

VENTURINI (Karl H... G...) Pred. in Hordorf (nicht Hardorf): geb. am 30 Januar 1771. §§. \* Pythagoras und seine Zeitgenossen; ein dramatisches Gemälde der grauen Vorwelt. Chemnitz 1801. 1802. 2 Theile 8. m. Kpf. Gießen 1801. 1802 (m. folg. Titeln: 1) Reisen im Alterthume. Gegenstück zu Lafontaine's Sagen aus dem Alterthume, 2) Lafontaine's Sagen aus dem Alterthume, fortgesetzt von Prof. V\*\*\*). \* Muhamed Abul Casem, der Prophet. Ein Seitenstück zur natürlichen Geschichte des grossen Lehrers von Nazareth). Kopenhagen 1802 - 1803. 2 Bde 8. m. 1 Kpf. Erhielt 1822 folg. neues Titelblatt: Der Islam und sein Stifter, Abul Casem Muhamed, mit besondrer Beziehung auf die neuesten Ereignisse in Griechenland, historisch-dramatisch dargestellt. \* Herrmann, der Sassen Herzog, Teutschlands Rächer und Befreyer; ein romantisches Bild. Kopenh. u. Leipzig 1804. 8. \* Klosterzwang und Klosterfurcht, oder Leben und Begebenheiten des gewesenen Kapuziner-Mönchs Joh. Friedr. Hassé. Ein merkwürdiger Beytrag zur Geschichte des Mönchsewesens in der letzten Hälfte des 18ten Jahrhunderts. Deutschland (1805). 8. (Nur die 3 ersten Bogen

Bogen rühren von ihm, das Uebrige von einem Ungenannten her).

\* Geschichte des Urchristenthums in seiner natürlichen Gestalt, im Zusammenhange mit der natürlichen Geschichte des großen Propheten von Nazareth, vom Verfaß der natürl. Geschichte des großen Propheten von Nazareth. Rom (Kopenh.) 1807 - 1809. 2 Theile 8.

Taschenbuch für Maire und Municipalräthe. Zur allgemeinen faßlichen Uebersicht ihrer Pflichten und Obliegenheiten nach dem Geiste der Staatsverfassung des Königreichs Westphalen. Braunschw. 1808. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1811 (1810).

Geschichte unserer Zeit. 1ster Band. Jahr 1809. Leipz. 1811. gr. 8. 2ter Band, das Jahr 1810 enthaltend, 1813. 3ter Band, das J. 1811 enthaltend, 1814.

Geschichte der Spanisch-Portugiesischen Tronumkehr und des daraus entstandenen Krieges. 1ster Theil, mit 82 Actenstücken. Altona 1812. gr. 8. 2ter Theil, mit 51 Actenstücken, 1814. 3ter Theil 1821. (Letzterer hat auch den Titel: Spaniens neueste Geschichte. Von der Ausfertigung der neuen Constitution durch die Cortes im Jahre 1812 bis zur feyerlichen Bekätigung derselben durch den König im J. 1820).

\* Denkwürdigkeiten aus der Geschichte der Menschheit, 1ster Theil. Lüneburg 1813. 8. (Der 2te und 3te Theil, welcher 1814 und 1815 erschien, ist von E. F. K. Capelle).

Russlands und Deutschlands Befreyungskriege von der Franzosenherrschaft unter Napoleon Buonaparte in den Jahren 1812 - 1815. 1ster Theil: Krieg in Rußland 1812. Mit 6 Kpf. u. 1 Karte. Altenburg u. Leipz. 1816 (1815). gr. 8. 2ter Theil: Krieg in Deutschland 1813. m. 6 Kpf. und 1 Karte, 1817.

3ter Theil: Krieg in Frankreich und Italien 1814. m. 6 Kpf. u. 1 Karte, 1818. 4ter Theil: Krieg in den Niederlanden, Frankreich und Italien, m. 7 Kpf. 1819.

Deutsches Heldenbuch, historisch-dramatische Darstellung der größten deutschen Männer, welche für vaterländische Frey-



Freyheit ruhmvoll kämpften, von der ältesten bis auf unsere Zeit. Braunschweig 1821. 1822. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Scandinavien von Carl XIV Johann. Nordische Denkwürdigkeiten aus alter und neuer Zeit. ebend. 1821. 2 Bde. Beyträge zur neuesten Geschichte des Protestantismus. 1stes Heft, des D. de Wette einstimmige und doch verwerfliche Wahl in der St. Katharinenkirche zu Braunschweig. Leipz. 1822. gr. (Auch m. d. Titel: Die Predigerwahl an der Katharinenkirche zu Braunschweig in den Jahren 1821 u. 1822). Umriss der Hannoversch-Braunschweig. Volks- und Fürstengeschichte. Für Lehrvorträge. Helmstädt 1823. Margaretha von Nordheim, oder Ahnung u. Schicksal. Leipz. 1824. 2 Bde 8. — Geschichte des herzogl. Braunschw. Militärs; im Braunschweig. Magaz. 1824. Nr. . . . — Ihm gehören auch die im 16ten Bde D. C. Venturini besetzte Schrift. — Der 1te Band der natürlichen Geschichte des Propheten von Nazareth erschien in Bethlehem (Kopenhagen) 1801. Auch die übrigen Bände, deren erster 1800 herauskam, sind unangezweifelt von ihm abgefaßt. — Die Chronik des neunzehnten Jahrhunderts ist bis zum 19ten Bande fortgesetzt worden, welcher 1825 erschien und das J. 1822 enthält.

**VENUSI** (Joseph Bernard Benedikt) starb am 13. Januar 1823. War seit 1798 Abbt im Kloster Oßersleben bey Töplitz (vorher seit 1775 Conventual selbst): geh. in Klostergrab am 2. Februar 1799. §§. Pentateuch, oder die 5 Bücher Moses, übersetzt und mit einem hebräisch-deutsch-lateinischen Wörterbuche begleitet. Prag 1821 (1822. 2 Bde gr. 8. (Das Wörterbuch wird auch besonders verkauft). Heilige Geschichte. 1tes Band. ebend. 1821. gr. 4. — Vgl. Neuer Nekrolog der Deutschen Jahrg. 1. Heft 2. S. 106.

**Freyherr von VEQUEL** (J... B...) königl. Bayr. Stadtrichter zu Landshut: geb. zu Neufahrn

in Bayern 1776. §§. Elemente des allgemeinen Land-Culturgegesetzes für das Königreich Bayern. Landshut 1819. 8. Elemente des allgemeinen Erwerbgesetzes für das Königreich Bayern. ebend. 1819. 8.

Pitter de VERDI du VERNOS (Adr. M. Fr.) starb 180.

16 B. VERING (Albrecht Matthias) D. der Med. und prakt. Arzt zu Liesberg unweit Lippstadt: geb. zu Münster am 27 Noubr. 1773. §§. *Cognata medico-politica de necessitate matrimonium inituros instruendi de officiis erga ventris fructum*. Monast. 1803. 4. Beantwortung der von der Russ. kaiserl. physikalisch-medicinischen Gesellschaft in Moskau aufgestellten Preisfrage: Was hat der Arzt zu thun, wenn neue, unbekannte oder dunkle und bisher nicht genau beschriebene Krankheiten unter dem Volke wüthen? Eine gekrönte Preisschrift. St. Petersburg. 1811. 8. Ueber die Wechselwirkung zwischen Seele und Körper im Menschen. Leipz. 1817. 8. Von der Anwendung der psychischen Kurmethode bey den Krankheiten des Körpers. ebend. 1818. 8. Von den psychischen Krankheiten und ihrer Heilart. ebend. 1821. 8. (Die 3 letzten Werke haben auch den allgemeinen Titel: Psychische Heilkunde. 1ster Band und 2ter Band 1. 2te Abtheil.). — Medicin. Abhandlungen in: *Rafsmann's Eos* (1810); *im Herrmann* (1815) und in *Nasse's* Zeitschrift für psychische Aerzte (1818. 1820). — Vgl. *Rafsmann* und dessen 2ter und 3ter Nachtrag.

17a VERING \*) (Gerard) §§. Ueber die Heilart der Lustseuche durch Quecksilbereinreibungen. Wien 1821. 8.

VER-

---

\*) in Bd. 16. S. 84 unrichtig als *Vening* aufgeführt.

**VERKRÜGEN** (Bernard) *starb am 14 May 1823*  
*War Stadtrath und Kaufmann zu Warendorf in*  
*vormal. Münsterischen Amte Saffendorf: geb. zu*  
*Horstmar 1781. §§. Verschiedene Gelegenheits*  
*gedichte in den J. 1804-1816. — Vgl. Rast-*  
*mann 1. 2ter Nachtrag.*

16 B. **VERMEHREN** (J. B.) *Dieser im J. 1803 ver-*  
*storb. Schriftsteller war geb. 1774.*

**VERMEHREN** (Karl Christian Herrman) *D. der Phil.*  
*und seit 1814 Conrector an der Domschule zu Gü-*  
*strow (vorher Subrector): geb. daselbst . . . §§.*  
*Versuch, die Lehre von den parallelen und con-*  
*vergenten Linien aus einfachen Begriffen voll-*  
*ständig herzuleiten und gründlich zu erweisen.*  
*Güstrow 1817 (1816). 8. m. 1 Kpf. — Er ist Mit-*  
*redacteur des Güstrowischen gemeinnütz. Wo-*  
*chenblatts und hat Antheil an Mafius Vandalia*  
*und am Schwerin. freymüthigen Wochenblatt.*

16 B. **du VERMONT** (J. . . B. . . E. . . Theodor) §§.  
*Collection des Synonymes françois les plus usités*  
*dans la société avec leur différentes significa-*  
*tions, mis à la portée de tout le monde et classés*  
*par ordre alphabétique. Leipz. 1810. 8. — Die*  
*1ste Aufl. seines Unterrichtsplans in der franzöf.*  
*Sprache erschien zu Leipzig 1801.*

de **VERNON** (P. . .) §§. *Von der Anleitung zur fran-*  
*zöf. Handelscorrespondenz erschien 1817 (1816)*  
*die 2te verm. mit einem französisch - deutsch-*  
*merkantisch - terminologischen Wörterbuche und*  
*den nothwendigsten kaufmännischen Rechnun-*  
*gen, Papieren und Documenten versehene Aufl.*

**VERSPOEL** (Christoph Bernard) *starb am 5 Januar*  
*1818. War Vikar zu St. Lambert und zu St.*  
*Ludger in Münster: geb. daselbst am 15 May*  
*1743. §§. Mit Matth. Conrads: 4 Bücher von*  
*der Nachfolge Christi von Thom. van Kempen;*  
aus

aus dem Latein. übersetzt, mit Uebungen und Gebeten am Ende eines jeden Capitels. Münster 1796. 8. 2te verbess. Aufl. 1803. Kurzer Begriff des himmlischen Palmgärtleins, von *Wilhelm Nakatenus*, aus der Gesellschaft Jesu u. s. w. neu herausgegeben. ebend. 1807. 8. Gefänge bey dem römisch-katholischen Gottesdienste, mit angehängten Gebetbuche. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1815, 4te 181., 5te 181., 6te 1820, 7te 1822, 8te 1824. — Geistliche Lieder. Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rassmann* und die Nachträge.

VEST (Johann Jakob) *Notar in Basel: geb. zu . . .* §§. Beantwortung und Widerlegung der von Herrn Prof. Christoph Bernoulli in Druck und zum öffentlichen Verkauf herausgegebenen Schrift: Ueber den nachtheiligen Einfluß der Zunftverfassung auf die Industrie, mit besonderer Hinsicht auf Basel. Basel 1823. 8.

B. von VEST (Lor. Chr.) seit 1812 *Professor der Botanik und Chemie am Johanneo zu Grätz.* §§. Anleitung zum gründlichen Studium der Botanik. Mit einer Uebersicht über den Bau naturhistorischer Classificationsysteme, einer Kritik des Jussieu'schen und den Grundzügen eines neuen natürlichen Systems. Wien 1819 (1818). gr. 8. — *Antheil an der Flora oder botanischen Zeitung* (1821).

ESTNER (A. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der mathematischen Analysis und der höhern Geometrie, vorzüglich für Schulen. München 1823. gr. 8. m. 3 Steindrucktaf.

ETH (Terzelin Franz) *starb am 29 Junius 1811 zu Pernitz im Lande unter der Ens. War D. der Theol. und Priester des (1784 aufgehobenen) Stifts Saar: geb. zu . . .* §§. *Examen apum in ore leonis; favum sponiae mellificans, seu doctrinae*

doctrinae S. S. ecclesiae catholicae patrum auctoritas, utilitas et harmonia coagmentata et contra ejusdem ecclesiae hostes apologeticae vindicata. Prag 1773. 8. ibid. 1786.

**VETSCH** (Johann) *Lehrer zu Grabs und Actuar der evangel. Schullehrer-Gesellschaft in Sargans* geb. zu . . . §§. Anleitung, die Fähigkeiten der Kinder auf eine dem Naturgang ihrer Entwicklungsfähigkeit angemessene leichte Art zu ergreifen, und sie auf eine gründliche Weise durch alle Stufen des Elementarunterrichts auszubilden. St. Gallen 1814. 8.

**VETTER** (C. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; als Erläuterung der beiden Tableaux, welche die Schlachtpläne jenes Krieges darstellen. In gedrängter Kürze entworfen von den königl. Preuss. Capitains v. Rau und Hänel von Cronenthal. Berl. 1822. 2 Bde gr. 8.

**VETTER** (Sebastian Ludwig) *starb am 31 August 1821. War D. der Med., Oberamtsphysikus und prakt. Arzt in Langenau bey Ulm (vorher Oberamtsarzt in Alpeck): geb. zu Ulm am 11 Dec. 1771.* §§. *Diff. inang. de separatione praeternaturali secundinarum. Jenae 1796. 4.* Hebammen-Katechismus, oder die wichtigsten Lehren der Hebammenkunst zum Leitfaden bey dem Unterricht angehender Hebammen für Hebammen-Lehrer, und zum Nachlesen und Wiederholen des Gelernten für Hebammen. Ulm 1815. 8.

**VETTER** ( . . . ) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Pandora. Ein Lebensgemälde. Riga 1810. 8. Karl von Bourbon; eine Tragödie in 5 Acten. Leipz. u. Riga 1813. 8.

VET-

**PETTERLEIN** (Christ. Fr. Rud.) §§. *Tabellarische Uebersicht der allgemeinen Encyclopädie. Ein Leitfaden.* Halle 1892. Fol. — *Beyträge zu einigen frühern Bänden des Gel. Teutschl.*

**PETTERMANN** (Anton) *Aufwärter im grünen Gewölbe zu Dresden: geb. daselbst am 23 Decbr. 1765.* §§. *Kurze Abhandlung über geschnittene Steine für angehende Steinliebhaber.* Meissen 1813. 8.

**PEZIN** (Heinr. Aug.) *ward 1814 Regierungsrath und starb am 7 April 1816.* — *Das Handbuch für Friedensrichter gehört dem Folgenden.*

**PEZIN** (Ludwig) *D. der Rechte (?) zu . . . : geb. zu . . .* §§. *Handbuch für Friedensrichter und andre dabey angestellte Personen, nach dem Französl. Hannover 1808. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1811.* \* *Darstellung eines merkwürdigen Rechtsstreits zwischen dem Freyherrn von Böselager und G. W. Freyherrn von Wimpffen. ebend. 1809. 8.* *Ueber das Contumacialverfahren bey den weßphälischen Gerichtshöfen, zur Erläuterung der Artikel 104 und 388 der Processordnung. Vorzüglich zur Erwägung für alle Friedensrichter. ebend. 1810. 8. 1te verbessert. Aufl. 1811.* *Ueberlicht des neuen französ. Criminal- und Polizey-Verfahrens. Anhang zum Handbuche für Friedensrichter und andre bey diesem Gerichte angestellte Personen. ebend. 1812. 8.*

**PIERANS** (Karl Christoph Theodor) *Lehrer der ersten Töchter Schule und Pastor-Collaborator in Helmstädt: geb. zu . . .* §§. *Handbuch zum Unterrichte über Weltkörper, Naturlehre, Naturgeschichte, Erdbeschreibung und deutsche Sprache.* Helmstädt 1823. 8.

**VICTOR** (. . .) *Pseudon.* Unter diesem Namen lieferte *Nikol. Meyer* Beyträge zu verschied. Zeitschriften; f. dessen Artikel im 18ten Band.

**VIEHBECK** (Friedrich Wilhelm) *gräfsl. Castellischer Lehenrath und Archivar zu Rüdtenhofen:* geb. zu . . . §§. Abriss einer Geschichte des gräflichen Hauses Castell in Franken, neu bearbeitet. Ohne Druckort 1813. 4. Erlangen 1814. Die Namen der alten Deutschen, als Bilder ihres sittlichen und bürgerlichen Lebens. ebend. 1818. 8.

**VIERLING** (Johann Georg) *starb am 22 Nov. 1813.* War Organist in Schmalkalden: geb. zu Metz bey Schmalkalden am 25 Januar 1750. §§. Allgemein fälschlicher Unterricht im Generalbasse, mit Rücksicht auf den jetzt herrschenden Geschmack in der Composition durch treffende Beispiele erläutert. Leipz. 1805. 1807. 2 Abth. 4. — Viele Musikalien. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 295. 300. Bd. 17. S. 395.

**VIERORDT** (Fr. Matth.) *starb vor dem J. 1813.*

**VIERTHALER** (Franz Mich.) *jetzt auch k. k. Niederösterreich. Regier. Rath.* §§. \* Die heilige Schrift im Auszuge. Zur Erbauung für die Jugend. Salzburg 1802. 8. Meine Wanderungen durch Salzburg, Berchtesgaden und Oestreich. Wien 1817. 2 Theile 8. m. Kpf. — *Von der philosoph. Geschichte der Menschen und Völker erschien* 1808 der 6te und 1817 der 7te Band; beyde haben auch *folg. Titel:* Geschichte der Griechen, 1. 2ter Band). — *Neue Auflagen:* 1) Geist der Sokratik; 4te Würzburg 1810. 2) Elemente der Methodik und Pädagogik; 4te 180., 5te verbessert. Salzburg 1810. 3) Anleitung zur Rechenkunst; 3te 180., 4te nebst einer kurzen Erklärung der neuen franzöf. Maasse und Gewichte, 5te Salzburg 1806.

**VIERTL**

**VERTL (J...)** . . . . zu . . . . : geb. zu . . . . §§.

Gründliche Anleitung und Beschreibung einer, sowohl auf kleinern Gütern, als auch auf großen Herrschaften ausführbaren Art von Wirthschafts-Geld- und sämmtlichen Naturalien-Rechnungen, mittelst welcher nach den strengsten Rechnungsgrundsätzen ein vollständiger Beweis und tägliche Ueberzeugung des Rechnungsstandes geliefert werden kann u. s. w. In 5 Abtheilungen und Anhang. Prag 1818. gr. 8.

**VIRTH (Aeg. Konr.)** §§. Schilderungen aus der Jugendwelt in angenehmen und lehrreichen Erzählungen für fleißige und geübte Knaben und Mädchen. Bremen 1812 (1811). 12. m. 8 Kpf.

**VIRTH (Gerh. Ulr. Ant.)** ward 181. *Schuldirektor*, und 1819 *Schulrath*. §§. Betrachtungen über das Spiel, besonders über das Pharo. Elberfeld 1815. 8. Grundsätze der Physik für Schulen. Zerbst 1818. m. 1 Kpf. Sammlung einiger in der Hauptschule zu Dessau gehaltenen Reden. Dessau 1818. 8. Mit *Chr. Fr. Stadelmann*: Zwey Reden bey Einweihung der erneuerten Hauptschule zu Dessau. ebend. 1820. 8. Leitfaden zur vollständigen Bearbeitung des wieder hergestellten Apollonius von Franz Vieta, nach den Combinationen der neugegebenen Elemente, und ihrer Lage gegen einander entworfen. ebend. 1820. 4. m. 1 Steindrucktaf. Kurze Anleitung zur Differentialrechnung, als Ergänzung zum Lehrbuche der reinen Mathematik. Leipz. 1823. 8. — Eine kleine akustische Entdeckung; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 17 (1804) S. 117 - 121. Ueber das vorgebliche Schmelzen der geschleuderten Bleykugeln; ebend. Bd. 19. S. 244 - 246. Ueber die Strahlen bey dem Blinzeln; S. 371 - 373 und Bd. 22. S. 102 - 122 \*). Untersuchungen über Schatten und

O 2

Licht,

\* auch in *Voigt's Magazin für den Zustand der Naturkunde* Bd. IX. S. 413 - 416.



Licht, von D. Thom. Young, Prof. der Physik an dem Royal - Institut in London, ausgearbeitet; *ebend.* Bd. 22. S. 249 - 322 und S. 337 - 396. Versuche, Gestalten organischer Naturkörper geometrisch zu construiren; *ebend.* Bd. 53. S. 225 - 241. Schreiben über eine Aufgabe, die Feldmesskunst betreffend; *ebend.* Bd. 54. S. 311 - 313. Betrachtung zweyer Curven, die auf ähnlicher Art, wie die Ellipse und Hyperbel entstehen; *ebend.* Bd. 58. S. 187 - 197. Ueber die Richtung der Augen; S. 253 - 255. Beschreibung einer aërostatischen Lampe; *ebend.* Bd. 59. S. 37 - 49. — Ueber die Schnarcher; in v. Zach's monatl. Correspondenz Bd. XVIII (1813) S. 305 - 311. — Neue Geheimschrift; in dem allgem. Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 69. — Von den Anfangsgründen der Mathematik erschien 1815 die 1ste Abtheil. des 3ten Bandes, mit 4 Kpf. und 1821 die 2te Abtheil. mit 13 Kpf. (Beyde auch unt. d. Titel: Lehrbuch der praktischen Mathematik, 1. 2ter Band). Vom 1sten Theil kam die 2te Aufl. 1804, und die 3te 1816. und 1825 in 2 Abtheilungen heraus (auch m. d. Titel: Lehrbuch der reinen Mathematik, 1. 2ter Theil) so wie vom 2ten Theil 1804 die 2te und 1824 1ste Abtheil. der 3ten Aufl. (auch unt. d. Titel: Lehrbuch der physisch angewandten Mathematik, 1ster Th. Dynamik und Akustik). — Von dem physischen Kinderfreund erschien 1809 das 10te Bändchen (auch m. d. Titel: Astronomische Unterhaltungen für die Jugend, 1ster Theil). Vom 1sten Bändchen erschien 180 die 2te und 1816 die 3te; vom 3ten 1805 die 2te vom 5ten 1810 die 2te; vom 6ten 1820 die 2te verm. und verbess. Aufl. — Ueberdies folgende neue Auflagen: 1) Versuch einer Encyclopädie der Leibesübungen; 2te unveränd. in 3 Theilen 1818. m. 16 Kpf. u. Musik (der 3te Band, welche die Ergänzungen enthält, ist auch einzeln zu haben). 2) Erster Unterricht in der Mathematik 3te 1805, 4te verbess. u. verm. 1815, 5te 1820 3) An

g) Anfangsgründe der Naturlehre; 1te 1801, 2te verbess. 1805, 4te verbess. 1816 m. 3 Kpf., 5te 1823 m. 6 Kpf.

**VIETHHEER (H...) . . . zu Itzehoe; geb. zu . . .**  
 §§. Monatschrift für Bibelverbreitung und Missionen. Itzehoe 1822 - 1824. 3 Jahrgänge, jeder von 4 Heften, gr. 8.

**VIETOR (G... A... Fr...) Prediger zu . . . im Herzogthum Nassau; geb. zu . . .** §§. Christliche Vorträge. Nebst einem Anhang über die Vereinigung der beyden protestantischen Confessionen des Herzogthums Nassau. Hadamar 1805. 8.

16B. **VIETZ (Ferdinand Bernh. nicht Fried. B.) starb zu Zara in Dalmatien** (wofelbst er die Pestwehren halten untersucht hatte) *am 24 oder 25 Julius 1815.* War seit 1812 *Director und erster Professor des Thierarzney-Instituts zu Wien.* (Er war zuerst seit 1795 als Schreiber bey dem kais. Reichshofrath angestellt, verließ aber das jurist. Studium, und wendete sich zur Arzneykunde; 1799 promovirte er als Doctor; 1801 ward er außerordentl. Profess. der medic. Polizey und gerichtlichen Arzneykunde, 1805 ordentl. Professor). *Geb. zu Wien am 20 August 1772.* §§. Pr. Ueber das Rettungsgeschäft bey Scheintodten und in plötzliche Lebensgefahr gerathenen Menschen. Wien 1804. 8. D. *Ferdin. Lebers* Biographie. ebend. 1810. 8. Instruction für die öffentlich angestellten Aerzte und Wundärzte, wie sie sich bey gerichtlichen Leichenbeschauungen zu benehmen haben. ebend. 1814. 8. Kurze Darstellung mehrerer physiologisch-pathologischer und therapeutischer Versuche mit der Blausäure, die im k. k. Thierarzney-Institute an Pferden und Hunden angestellt wurden. ebend. 1811. 8. Vorlesungen über die gerichtliche Arzneykunde. Mit Anmerkungen herausgegeben von *Jos. Berndt.* 1ster Band. ebend. O 5 1818.

1818. gr. 8. — Auch hat er für die Oestreich. Staaten einige, die medicin. Polizey betreffende Gesetze ausgearbeitet, — *Von den Abbildungen aller medic. ökon. technolog. Gewächse erschien* noch 1819 und 1820 der 4te bis 10te Band. — Vgl. *Ehrhardt's medicin. chirurg. Zeitung* 1815. Bd. IV. S. 285 - 287.

**VIEWEG** (Joh. Gotth.) seit 1804 *Pastor in Potzlow, Seehausen und Streklow bey Prenzlau*: geb. 1766 (nicht 1764). §§. Abschiedspredigt am 11ten Sonntag nach Trinit. den 3 Jun. 1804 zu Ströbeck gehalten. Halberstadt 1804. 8. — \* Bevölkerung der Stadt Halberstadt im J. 1791; in *Fabri's* Beyträgen zur Geographie St. 5 (179.) S. 340 folg. — Einige Beyträge in *dessen* Magazin, für die Geographie, Staatenkunde und Gesch. Bd. II (Nürnb. 1796). — \* Ueber den am 15 May 1800 verstorb. k. Preuss. Kammerdirector F. W. Eichholz; im allg. liter. Anzeiger 1800. Nr. 110. S. 1073 - 1079. Nr. 111. S. 1081 - 1083. \* Zum Andenken an G. N. Fischer; Nr. 171. S. 1681 - 1685. Nr. 172. S. 1689 - 1693. Ueber Kasp. Abels Todesjahr; *ebend.* 1801. Nr. 178. S. 1718. 1719. \* Was doch Recensenten nicht alles schreiben können? Nr. 185. S. 1782 - 1784. — Das Fürstenthum Paderborn; in *den* Halberstadt. gemeinnütz. Unterhaltungsblättern 1802. Bd. 2. S. 377 - 392. 1803. Bd. 1. S. 91 - 95. Das Fürstenthum Hildesheim; *ebend.* 1803. Bd. 1. S. 81 - 90. Das Fürstenthum Münster; S. 289 - 306. (Noch einige ähnliche Aufsätze in diesem Jahrgange). — Beyträge zum 20ten und 21ten Bande dieses Werkes.

10 B. **VILLABET** (. . .) *jetzt Prediger bey der reform. Gemeinde zu Stendal.*

**VILLAUME** (Christ. . . A. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Dänemarks Handelslage, und was dieser Staat in der handelnden Welt ist und werden

den kann. Bey Gelegenheit der Frage: In welchem Verhältnisse steht der Ostseehandel zu dem Dänischen Staate? Und mit Rücksicht auf dieselbe dargestellt. Kopenh. 1818 (1817). 8. 2te Aufl. 1823. Versuch einer Theorie der Kriminalgesetzgebung. ebend. 1819. 8. Versuch über die Flüsse und ihre Bildung zu Handelsstraßen in dem Continent von Europa und durch dasselbe. ebend. 1822. 8.

VILLAUME (Peter) §§. *Von der Methode, jungen Leuten eine Fertigkeit zu geben u. s. w.* erschien Jena 1812 die 3te und 1816 die 4te Aufl. (Beyde sind von einem fremden Gelehrten herausgegeben). — *Von der prakt. Logik für junge Leute* erschien 180. die 2te und Leipz. 1819 die 3te ganz umgearbeit. Aufl. nebst einem Anhang von allgemeinen grammatikalischen Grundbegriffen.

VON VILLERS (Friedrich Franz Xaver) Bruder des Folgenden; seit 1822 *erster Professor der franzöf. Sprache bey dem Cadettenkorps zu Dresden*; auch (seit 1802) *Ritter des Hohenlohischen Phönix-* und seit 1825 *Ritter des franzöf. Ludwigsordens*. (Zuerst diente er seit 1789 als Lieut. bey dem franzöf. Infanterie - Regim. Salm - Salm (in Metz und Strasburg), emigrierte aber 1792; trat hierauf als Prem. Lieut. und Adjutant des Fürsten von Hohenlohe - Bartenstein unter das Corps des Prinzen Condé, und nahm, nach dessen Auflösung, im J. 1793 holländ. und im J. 1794 englische Dienste. Im J. 1796 gieng er als Hauslehrer nach St. Petersburg, ward 1808 als Lector der franzöf. Sprache bey der Universität zu Moskau angestellt, und privatisirte von 1814 - 1822 in Leipzig). *Geb. zu Boulay am 10 Septbr. 1770.* §§. *Etat actuel de l'Allemagne, ou examen et réponse au mémoire de Mr. de Stourdza sur l'état de l'Allemagne sous le rapport juridique, moral, politique et religieux, par le Profest. Krug.* Traduit de l'Allemand. Leipz. 1819. 8.

- 16 B. von VILLERS (Karl Franz Dominik) starb am 26 Februar 1815, nachdem er im J. 1814 seinen Professur mit einer Pension entlassen worden war (Uebrigens ward er 1809 Ehrenbürger in Bremen, 1814 Ritter des Schwed. Nordsternordens, und 1815 Ritter des Franzöf. Ludwigordens). (Im J. 1782 ward er Sous-Lieut. in Strasburg, 1787 Prem. Lieut. in Metz, 1792 Capitain und kurz darauf Adjutant des Marschalls Marquis de Puységur, verließ aber in demselben Jahre die Franzöf. Dienste). §§. Les députés aux états généraux. Satyre. Metz 1789. 8. Regrets d'un Aristocrate sur la destruction de moines. ibid. 1791. 8. *Kleiner Volkskatechismus, oder Lehren des Edlen und Guten, für Kinder. In sechs Gesprächen. Lübeck 179. 12.* (ist nicht in den Buchhandel gekommen). *Lettres à Mad. la Comtesse de Beauharnois sur les événements, qui se sont passés à Lubeck, dans la journée du Jeudi 6 Nov. 1806. Paris 1807. 8. édit. sec. Amsterd. 1808. édit. 3me augmentée d'une epilogue, 1818. édit. 4me 1818. (Es erschienen auch deutsche Uebersetzungen: Amsterd. 1807. 1808. Hamburg 1808).* Sur la manière essentiellement différente, dont les poëtes françois et les allemands tractent l'amour. Amsterd. (?) 1807. 8. (*Deutsch in Karl Reinhard's Polyanthea (Münster 1806) S. 1 folg. und von Karl Zimmermann in Perthes vaterländ. Museum 1ster Bd. Nr. 9. (Hamb. 1810).* *Philosophische und historische Briefe über die Kirchenvercinigung. Amsterd. 1808. 8.* Essai sur l'influence des Croisades, ouvrage qui a partagé le prix de l'institut national de France, par Arn. Herm. Louis Huven. Traduit de l'Allemand. Paris 1808. 8. Le Commerce par Reimarus, traduit. Amsterd. 1809. 8. Doléances des peuples du Continent au sujet de l'interruption du Commerce, traduit de Reimarus. ibid. 1809. 8. \* Mémoire sur cette question: savoir si la femme d'un failli est tenue généralement, et dans tous les cas, de payer les dettes de

de son mari, d'après le droit de la ci-devant ville anseatique de Lubeck. Cassel et Lubeck 1811. 8. édit. seconde 1811. (*Deutsch von ... Binder, Hamburg 1811*). \* Exposition

de la nature de la communauté des biens entre époux, suivant le droit de Lubeck. Lubeck 1811. 8.

*Ueber den falschen Ruhm und die falsche Freyheit; zwey die Ruhe und das Glück Frankreichs zerstörende Irrthümer. Leipz. u. Altenburg 1814. 8\*).* Mit Fried Saalfeld:

\* *Hundert und etliche Fanfaronaden des korsikanischen Abentheurers Napoleon Buonaparte, Exkaiser der Franzosen. Systematisch geordnet; cum notis variorum. ebend. 1814. 8.* Constitutions

des trois villes libres anseatiques, Lubeck, Bremen et Hambourg. Avec un mémoire sur le rang, que doivent occuper ces villes dans l'organisation commerciale de l'Europe. Avec une carte coloriée. Leipz. 1814. 8. Précis histo-

rique sur la présentation de la Confession d'Augsbourg à l'Empereur Charles V par plusieurs princes, états et villes d'Allemagne. Ouvrage posthume, suivi du Texte de la Confession d'Augsbourg, nouvelle traduction française, accompagnée des notes. Strasbourg 1817. 8. Paris 1818. 8. — \* Un songe de *Jean Paul*; dans

l'Ouvrage: de l'Allemagne par Mad. la Baronne de Staël-Holstein Tom. IV (Paris 1810) p. 83-85. — Précis historique de la vie de Martin

Luther, traduit du latin de Melancthon avec notes etc.; dans l'Almanach des Protestans de l'Empire pour 1810 (Paris 18) Nr. 3. — *Antheil an den*: Archives littéraires de l'Europe, ou Mélanges de Litterature, d'Histoire et de Philosophie (Paris et Tubing. 1804-1806. XVII. 8); an *Karl v. Reinhard's Mittheilungen* (Hamburg 1812. 1813); am *Morgenblatt für gebild. Stände*;

O 5

an

---

\*) Die Handschrift war französisch; der Verleger besorgte aber, ohne Vorwissen des Verfassers, eine deutsche Uebersetzung.

an den deutschen Blättern und am Pariser und Westphälischen Moniteur. — Introduction au livre: Wallenstein, Tragédie par *Fried. Schiller*. Imité en vers français par Benjam. Constant (Amberd. 1808. 8) et à l'ouvrage: De l'Allemagne par Mad. la Baronne de Staël-Holstein. — Anmerkungen zu *Fr. G. Zimmermann's* Leben D. Mart. Luthers von Phil. Melancthon (Götting. 1815. gr. 8). — *Von der Lettre à Cuvier* erschien 1802 die 1te Aufl., auch (Leipz. 1802) eine deutsche Uebersetzung. — *Die Schrift: Appel aux Officiers Français etc.* ward zu Hamburg (1803. gr. 8) ins Deutsche überetzt. — *Von Essai sur l'esprit et l'influence de la Réformation de Luther* erschien édit. seconde 1808, troisième 1808, quatrième 1820. Auch giebt es davon, außer einigen Uebersetzungen ins Holländische, Dänische und Schwedische, folgende deutsche Uebersetzungen: von *Karl Fried. Cramer*, mit Anmerkungen von *Henke*, Hamburg 1805. gr. 8, 1te wohlfeil. Aufl. Hamb. 1817; von *Nik. Peter Stampeel*, nebst Vorrede von D. *J. G. Rosenmüller*, Leipz. 1805. gr. 8, 1te verbess. und ergänzte Aufl. 1819. und im Auszug von *Geo. Fried. Heinr. Pliety*, Nordhausen 1805. 8. — *Von dem Coup d'oeil sur les Universités* kam zu Cassel und Paris 1811 die 2te Aufl. heraus, so wie nachstehende Uebersetzungen: von *Franz Heinr. Hagen*, Lübeck 1808. gr. 8. und von einem deutschen Universitätslehrer, Marb. 1809. gr. 8). — Auch die Schrift: Rapport fait à la Classe de l'histoire etc. ward zu Amsterdam 1811 neu aufgelegt. — Recens. in der Hall. und Jen. Lit. Zeitung, in den Götting. gel. Anzeigen, im Westphälischen und Pariser Moniteur, und in den deutschen Blättern. — Vgl. *Saalfeld* S. 124-128. Zeitgenossen Heft V (1817) S. 55-78. Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 84. Beylage zur allgem. Zeit. 1815. Nr. 35.

P. VINCENZ (. . .) S. *Nikol. Vinc. Glock* im 17ten Bde. Frey-

*Freyherr von VINCKE* (Ludwig) seit 1815 *Oberpräsident der Provinz Westphalen, zu Münster, und seit 1825 wirkl. geheimer Rath mit dem Prädicat Excellenz; auch Ritter des Johanniterordens, des rothen Adlerord. und des eisernen Kreuzes 2ter Classe.* (Zuerst 1795 Referendar in Berlin, 1797 Assessor bey der kurmärkischen Kammer daselbst, 1798 Landrath zu Minden, 1803 Kammerpräsident zu Aurich, 1804 desgl. zu Münster und Hamm, von dort aber 1807 von den Franzosen vertrieben; 1809 - 1810 Präsident der kurmärkischen Regierung zu Potsdam, und 1813 Civil-Gouverneur in Münster). *Geb. zu Minden am 23 Decbr. 1774.* §§. Darstellung der innern Staatsverwaltung Großbritanniens. Herausgegeben von B. G. Niebuhr. Berl. 1816 (1815) gr. 8 — Einige Beyträge zu *Weddigen's* westphäl. histor. geogr. Nationalcalender auf das J. 1805 und zum Hermann (1815. 1816). — Vgl. *Rasmann*, 2ter und 3ter Nachtrag.

*VISBECK* (Joh. Christ. Karl) seit 1821 *Pfarrer in Neu-Arelitz.*

16B. *VISCHER* (Chr. Fr. Benj.) ward späterhin *Oberhelfer und Bücherfiscal, und starb am 14 Januar 1814: geb. am 9 August 1768.* §§. *Moral für Frauenzimmer.* Stuttgart 1807. 8. Unterrichts in der christlichen Religion für die reifere Jugend, mit angehängten Betrachtungen und Gebeten für Konfirmanden und Kommunikanten. ebend. 1810. 8.

*VISCHER* (Ch... G...) *königl. Württemberg. Ober-Postdirections-Registrator in Stuttgart: geb. zu . . .* §§. *Allgemeines geschichtliche Zeitafel des Postwesens, nebst einer allgemeinen Literatur desselben.* Tübing. 1820. 4. Latentöne. Frankf. a. M. 1821. 8. m. 12 Vign. — *Gedichte im Morgenblatt für gebild. Stände* (1814 - 1817) und *in der Zeit. für die eleg. Welt* (1816. 1818. 1819 u. 1821).

*Frey-*



*Freyherr von VISCHERING, L. von Droß:* im 17ten Bde, wo mehrere Gelehrte dieses Namens aufgeführt sind.

16 B. VISSSELINCK (C. . .) heisset *Wisselinck*, und gehört daher weiter unten hin.

von VITALI (Johann Baptist) *k. k. Verpflegungsbeamter zu Wien; jetzt . . .; geb. zu Verona . . .* §§. Die Colonisten auf Candia; ein Trauerspiel aus dem Italien. Wien 1808. 8. Der Hausfreund. Ein Taschenbuch, allen Schönen gewidmet. ebend. 1812. 8. — Gedichte in der Zeit, für die eleg. Welt und andern Blättern.

VITALIS (. . .) *Pseudon.* Unter diesem Namen lieferte *Fr. Straußs* Beyträge zu einigen Zeitschriften; vgl. Bd. 20.

16 B. VITZTHUM (Wolfg.) *geb. zu Illkofen im Königr. Bayern am 17 Nov. 1760.* §§. Gott ist reich an Barmherzigkeit. Ein Gebetbuch für katholische Christen. München 1823. 12. m. 1 Kpf.

VÖGELIN (Chr. Heinr.) *ist längst gestorben.*

VÖGELIN (Johann Konrad) *Pfarrer zu Benken im Kanton Basel; geb. zu . . .* §§. Geschichte der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Zürich 1821 (1820). 1822. 2 Bde gr. 8.

VÖGELIN (Samuel) *Pfarrer an der Waisenkirche zu Zürich; geb. zu . . .* §§. Praktische Erklärung des Zürcherischen Katechismus, für angehende Prediger und Katecheten, nach dem Bedürfnisse unserer Zeit. Zürich 1816. 8. (Auch *m. d. Titel:* Handbuch der Evangelisch-Reformirten Glaubenslehre, nach Anleitung des Zürcherischen Katechismus, für angehende Prediger). Mit *Leonh. Usteri: Utr. Zwingli's* sämmtliche Schriften im Auszuge. Zürich 1818-1820. 2 Bde (jeder von 2 Abtheil). gr. 8.

*Vgl.*

**VOLCKER** (Karl Heinrich Wilhelm) *D. der Pädos.*  
*Lehrer am Pädagogio und Privatdocent an der*  
*Universität zu Gießen: geb. zu . . . §§. Die*  
*Mythologie des Japetischen Geschlechts, oder*  
*der Sündenfall der Menschen nach griechischen*  
*Mythen. Gießen 1824. 8. Pr. Ueber die*  
*Bedeutung von  $\Psi\upsilon\chi\eta$  und  $\text{Εἰδ\omega\lambda\omicron\nu}$  in der Ilias*  
*und Odyssee, als Beytrag zu der Homerischen*  
*Pfychologie. ebend. 1825. 4*

*Freyherr von VÖLDERNDORF und WARADEIN*  
*(E. . .) seit 1818 königl. Bayer. Major im General-*  
*staabe zu . . . (vorher seit 1811 Obristlieut. im*  
*Ingenieur - Corps): geb. zu . . . §§. Baron*  
*Jomini kritische und militairische Geschichte*  
*der Feldzüge Friedrichs II, verglichen mit de-*  
*nen des Kaisers Napoleons und dem neuen Sy-*  
*steme. Aus dem Französl. übersetzt. Tübing. 180.*  
*ste auf einen neuen Plan gegründete und verm.*  
*Aufl. 1811. 1812. 3 Theile gr. 8. Rückerinne-*  
*gen an die Jahre 1813 und 1814, oder Berichti-*  
*gungen verschiedener Ansichten und Urtheile,*  
*die Schlacht von Hanau, die Gefechte von Mor-*  
*mant und Bar sur Aube, die Schlacht von Arcis*  
*und das Gefecht bey Fere Champenoise betref-*  
*fend; als Anhang zu des Obristlieut. v. Plotto's*  
*Werk: Der Krieg in Deutschland und Frankreich*  
*in den J. 1813 u. 1814. München 1818. gr. 8.*

*Freyherr von VÖLDERNDORF und WARADEIN*  
*(Karl Fried. Wilh.) seit 1811 Präsident des Ap-*  
*pellat. Gerichts zu Memmingen, auch Comm-*  
*deur des Civil - Verd. Ord. der Bayer. Krone. §§.*  
*Sechs Prüfungstage in den von Grafer organi-*  
*sten Volksschulen in Bayreuth. Erlang. 1821. 8.*  
*Die Anstalt für Gehalte der Wittwen und Waisen*  
*der Rechtsanwäldte im Königreich Bayern, in*  
*17 Vorlagen aus öffentlichen Quellen, zu vater-*  
*ländischen Versuchen ihrer Berechnung, auf*  
*114 Tafeln. Passau 1822 (1821). gr. 8. 1ste und*  
*2te Fortsetzung des Berechnungs - Versuchs der*  
*An-*

Anstalt für Gehalte der Wittwen und Waisen u.  
f. w. ebend. 1822 - 1824. gr. 8.

*VöLK (J. . .) Oberrechnungs-Commissair bey der Regierung des Oberdonaukreises, zu Augsburg: geb. zu . . . §§. Grundsätze der politischen Oekonomie, von N. F. Cannard. Aus dem Französl. übersetzt, Augsburg 1824. 8.*

*VÖLKEL (Johann Ludw.) ward 1802 (nach Entbindung von seiner Stelle als Hofarchivar) beständiger Secretair der Alterthums-Gesellschaft, 1803 Hofrath, 1814 Oberhofrath, und 1817 D. der Philos. §§. Beschreibung seiner Reise in die Schweiz und Savoyen; in Schiller's Thalia 1793. S. 1-48. — Die antiken Skulpturen zu Cassel; in F. G. Welker's Zeitschrift für Geschichte und Ausbildung der alten Kunst Bd. I. H. 1 (1817). Nr. 4. — Vgl. Saalfeld S. 256. 257. Strieder Bd. 16. S. 343. 346. Bd. 17. S. 395.*

16 Bd. *VÖLKER (Hier. Ludw. Wilh.) seit 1809 D. der Phil. und seit 1811. Profess. der Oekonomie zu Erfurt: geb. daselbst am 27 August 1779. §§. Ge-krönte Preisschrift über die Frage: Unter welchen Umständen ist es rathsam, in einer Stadt die Meister eines Handwerks auf eine gewisse Art einzuschränken? welche Vortheile und welche Nachtheile sind davon zu erwarten? und wie sind letztere zu vermeiden? Freyberg 1801. 8. Neu entdeckte und bisher unbenutzte Futterfurrogate zur Abhelfung des Futtermangels. Erfurt 1817. gr. 8. Christ. Reichart's Land- und Gartenschatz. Neue Ausgabe, oder 6te umgearbeit. Aufl. In Verbindung mehrerer Sachverständigen herausgegeben. 1-5ter Theil. ebend. 1819-1821. gr. 8. m. Kpf. u. Holzschn. \*). 6ter Theil.*

---

\*) Daraus ward besonders abgedruckt: Erfurts Feld- und Gartenbau, in Beziehung auf Lage, Boden, Klima und andre örtliche Verhältnisse der Gegend. 1819.

Theil. ebend. 1821. gr. 8. (Auch mit d. Titel: *H. L. W. Völker's landwirthschaftliche Technologie, oder hauswirthschaftliches Kunstbuch für Hauswirthe und Hauswirthinnen*). — Auch hat er das Register über alle 5 Theile der neuen Ausgabe (1820) besorgt. — Mit *Joh. Jak. Bernhardt*: \* *Allgemeines deutsches Gartenmagazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des praktischen Gartenwesens*. Herausgegeben von *Fr. J. Bertuch* und nach dessen Tode fortgesetzt von *B...* und *V...* 6-ster Band. Weimar 1822-1824. gr. 4. m. ill. und schwarzen Kpf. Mit demselben: \* *Neues allgemeines Garten-Magazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des deutschen Gartenwesens*. 1ster Bd. 1-6tes Stück. ebend. 1825. gr. 4. m. ausgem. u. schwarzen Kpf. — Etwas über Bierbrauerey; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 53. Der Tollwurm der Hunde; ebend. Nr. 209. Ueber die neue Flachs- und Hanfbereitung mittelst Maschinen und ohne vorgängige Röße; ebend. 1820. Nr. 150. 151 und 206. Auf welche Weise können Land- und Forstwirthe, Fabrikanten, Künstler, Baumeister u. s. w. sich die nöthigen mineralogischen Kenntnisse durch Selbstunterricht am leichtesten zu eigen machen? ebend. 1822. Nr. 342. Ueber neue vortheilhafte Nutzanwendung sowohl der gesunden, als der durch Frost, Nässe, Fäulnisse und Auswachsen verdorbenen und schadhast gewordenen Kartoffeln; ebend. 1825. Nr. 90. — Ueber eine einfache Methode, Essig und andere im Handel vorkommende saure Flüssigkeit auf ihren quantitativen Inhalt an Säure zu prüfen; in den Verhandlungen des Vereins zu Beförderung des Gewerbflusses in Preussen 2ter Jahrg. (1823) 4te Liefer. S... folg. Beschreibung einer Vorrichtung, durch welche bey der Branntweindestillation das zweckwidrige Entweichen von geistigen Dünsten und die Erzeugung des Grünspans in dem Destillirapparat verhütet werden kann; ebend. S... folg.

VöL.

**VÖLKER** (J... A...) *Regimentschirurg des adel. Kadetten-corps zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Beitrag zur Geschichte der letzten Tage des zu Ottenfen bey Altona verstorbenen Karl Wilhelm Ferdinand, regierenden Herzogs zu Braunschweig-Lüneburg. (Aus *Karl Wolfart's* *Ασκληπείων* besonders abgedruckt. (Halle) 1812. 8).

16 B. **VÖLLINGER** (Joh. Adam) *starb bereits am 20 Februar 1799.* Vgl. *Mensel's* Lexikon der von 1750 bis 1800 verstorb. Schriftsteller Bd. 14

**VÖLPERLING** (Heinrich Ferdinand August) *D. der Philos. und seit 1820 Oberlehrer zu Neuruppin in der Mittelmark* (zuerst 1804 vierter Lehrer an der Stadtschule zu Wismar, 1807 Rector zu Rehna, 1811 Privatgelehrter in Schwerin und Wismar): *geb. zu Hedeper bey Braunschweig im Julius 1779* (nach andern 1782). §§. *Kinder der Muse.* Eine Sammlung dichterischer Erzeugnisse. Wismar 1818. 8. wohlfeil. Aufl. Berl. 1820. — *Gedichte und prosaische Aufsätze in den Lauenburgischen literarischen Blättern, im Norddeutschen Unterhaltungsblatt, im Schwerin. freymüthigen Abendblatt und einigen ähnlichen Zeitschriften.*

**VÖLTER** (Ph. Jak.) §§. *Praktische Einleitung in die sämmtlichen Amtsverrichtungen und Verhältnisse eines deutschen Elementarschullehrers, mit Hinsicht auf die Zwecke der Pestalozzischen Lehrart.* Aus 34jährigen \*) *Bemerkungen und Erfahrungen* gesammelt. Heilbronn 1810. gr. 8. 1te stark vermehrte Aufl. 1819. — *Der neue Landeschullehrer ward* erst mit dem 2ten Stück des 5ten Bandes (1808) geschlossen. — *Von dem Handbuch für deutsche Schullehrer und Erzieher erschienen* noch Bd. 3. St. 2. 1810, Bd. 4. St. 1. 2. 1811, Bd. 5. St. 1. 2. 1812, Bd. 6. St. 1. 2. 1813, Bd. 7. St. 1. 1814, St. 2. 1815, Bd. 8. St. 1. 1816

---

\*) auf der 2ten Aufl. Reht: 42jährigen *Bemerkungen.*

1816 und St. 2 1817. (Vom 6ten Bande an auch m. folg. Titel: Magazin für deutsche Elementar-Schullehrer, Aeltern und Erzieher. 1 - 3ter Bd ).

VÖMEL (Johann Theodor) seit 1822 *Director des Gymnasiums zu Frankfurt am Mayn* (zuerst 1811. Lehrer am Gymnasio zu Wertheim, 1816 3ter Professor am Gymnasio zu Hanau, 1819 . . . ter Profess. am Gymnasio zu Frankfurt a. M. und 1821 Conrector): *geb. zu Hanau am 6 Octbr. 1791.* §§. Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. Frankf. a. M. 1817. 8. 2te Aufl 1820. 3te verm. und verbess. Aufl 1823 (Auch m. d. Titel: *P. C. Hefs und J. Th. Vömel's Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische, 2tes Bändchen*). Griechische Synonymik zu dessen Uebungsbuch im Griechisch-Schreiben, nebst einem dialektologischen Anhang. ebend. 1819 8. *Pr. Distinguuntur quaedam graeca vocabula. ibid. 1819. 4.* *Pr. Examina solemnia gymnasii Francofurtensis publice celebranda indicit. ibid. 1822. 4.* Mit *P. C. Hefs*: Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. 2. 3tes Bändchen. ebend. 1823. 8. (Das 3te Bändchen auch unt. d. Titel: *Vömel's deutsch - griechisch - synonymisches Wörterbuch, zunächst für sein Uebungsbuch, nebst einem dialektologischen Anhang dazu. Wohlfeile mit Zusätzen bereicherte Ausgabe*).

VÖMEL (Karl) *Candidat der Theol. und Vorsteher eines Erziehungs-Instituts in Hanau*: *geb. zu . . .* §§. Formenlehre einer praktischen allgemeinen Grammatik für Schulen. Frankf. a. M. 1823. 8. Gedächtnisbuch der lateinischen Grammatik. ebend. 1824. 8.

VOGEL (C. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt in Liegnitz*: *geb. zu . . .* §§. *D. J. Cruveilhier über die gallertartige Erweichung des Magens und der*  
19tes Jahrh. 9ter Band. P Ge.

**Gedärme.** Aus dem Franzöf. überfetzt und mit einigen Anmerkungen verfehen. Liegnitz 1825. gr. 8. — Antheil an kritifchen Journalen.

**VOGEL** (Christian Daniel) *herzogl. Naffauifcher Schulinfpector und zweyter Pfarrer zu Marienberg: geb. zu . . .* §§. Archiv der Naffauifchen Kirchen- und Gelehrten-Gefchichte. 1fter Band. Hadamar u. Coblenz 1818. 8. Johann Friedrich Fuchs. Nach feinem Leben dargeftellt. Eine Gedächtniffchrift. Herborn 1823. 8.

**VOGEL** (Chr. Friedr.) *ftarb im J. 1806.*

**VOGEL** (Christian Leberecht) *ftarb am 11 April 1816.* War feit 1800 Mitglied der Akademie der bildenden Künfte zu Dresden, und feit 181. außerordentl. Profeff. der Portrait- und Gefchichtsmalerey: geb. dafelbft am 4 April 1759. §§. Ideen über die Schönheitslehre, in Hinfiht auf fichtbare Gegenstände überhaupt, und auf bildende Kunt insbefondre. Dresd. 1812. gr. 4. m. 28 Kpf. Reflexionen über die Form und örtlichen Verhältniffe der Helligkeit und Dunkelheit der umgebenden Materie der Kometen, nebst andern Bemerkungen über diefe Himmelskörper. ebend. 1812. gr. 8. m. 3 Kpf. (ftand vorher in den Dresdner Miscellen 1812. Nr. 4-9). — Noch einige Aufätze in diefen Blättern). — Vgl. *Mensel's* Künstler-Lex. und das zum Morgenblatt gehörige Kunstblatt 1817. Nr. 2.

**VOGEL** (Erh. Fr.) §§. \* Freymüthige Briefe über das Concordat zwischen dem Bayrifchen und Römifchen Hofe mit Rückfiht auf die proteftant. Kirche in Bayern und das neuefte Religionsedict vom 26 May 1818. Leipz. 1818. 8. \* Antipresbyterial-Briefe. Nürnberg 1822. 8. — Ueber den bisherigen Erfolg des Anbaus und der Acclimatifirung ausländifcher Getraide-Arten in der Feldmarkung der Stadt Wunfiedel; im allgem. Anzeiger der Deutfchen 1811. Nr. 65.

**VOGEL**

VOGEL (Fr. . . Chr. . . Max) starb am 6 März 1813.  
 War D. der Philos. und Apotheker zu Bayreuth;  
 geb. zu . . . 1781. §§. Beyträge zur nähern  
 Kenntniss der kalischen sauerkleesauren Kupfer-  
 salze, des neutralen sauerkleesauren Kupfers  
 und des sauerkleesauren Kalks; in *Schweigger's*  
*Journal für Chemie und Physik* Bd. II (1811)  
 S. 435 - 474. Versuche und Ansichten über die  
 vegetabilische und thierische Kohle, zur Begrün-  
 dung einer Theorie ihrer Farbe - Geruch - und  
 Geschmack - zerstörenden Wirkungen; *ebend.*  
 Bd. IV. S. 49 - 107. Versuche und Ansichten  
 über die Natur der rauchenden Schwefelsäure  
 und über das Verhalten dieser Säure zum Schwefel  
 und Phosphor; S. 121 - 158. Beyträge zur  
 Lehre von den bestimmten chemischen Mi-  
 schungsverhältnissen; *ebend.* Bd. VII. S. 1 - 42.  
 und S. 175 - 250. — Vgl. gedachtes Journal  
 Bd. VII. S. 256. 257.

VOGEL (G. . . W. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.  
*Exercitationes latinae, passim vitiosae, tironibus-*  
*que emendandae, in usum scholarum.* Oder: la-  
 teinische Uebungen, enthaltend passende Auf-  
 gaben nach syntaktischer Ordnung, welche in  
 Beziehung auf die jedesmalige Regel zum Theil  
 fehlerhaft sind, von den Schülern verbessert,  
 besonders abgeschrieben und dem Lehrer zur  
 Durchsicht gegeben werden müssen. Leipz.  
 1818. 8.

16 B. VOGEL (H. . . August) jetzt Conservator des  
 botan. Gartens zu München. §§. *Dictionnaire*  
*de Chimie, par MM. M. H. Klaproth et*  
*F. Wolff. traduit de l'allemand avec des notes*  
*par E. J. B. Bouillon-Lagrange et A. Vo-*  
*gel. Paris 1809 - 1813. 4 Vol. avec Planches.*  
 gr. 8. *Police judiciaire pharmaco - chirurgi-*  
*cale, ou Traité des alimens salubres, de leur so-*  
*phification et des altérations, qu'ils éprouvent*  
*dans les vaisseaux, qui servent à leur prépara-*  
 tion;  
 P 2



*Non; des substances tirées des trois regnes que l'on peut considérer comme poissons; des matières vénéneuses. que fournissent le serpent, les crapauds, les vers, les insectes etc., et des mesures de surveillance et de police nécessaires pour prévenir les méprises si funestes dans les préparations des remèdes etc. par W. H. G. Remer. Traduit de l'allemand par E. J. B. Bouillon-Lagrange et Aug. Vogel; précédé d'un rapport sur l'ouvrage fait à l'institut par Guyton Morveau. Par 1816. gr. 8. —* Versuche über die Wirkung verschiedener Gasarten auf das Quecksilber ohne Temperaturerhöhung; *im Journal für Chemie und Physik* Bd. IV (1814) S. 393-409. Untersuchungen über den flüssigen Zucker aus Stärkemehl und über Anwendung fünfer Materialien in gährungsfähigen Zucker; *ebend.* Bd. V. S. 80-93. Analytische Versuche über die Meerzwiebel; *ebend.* Bd. VI. S. 101-112. Versuche über die Wirkungen des Sonnenlichts auf den Phosphor; *ebend.* Bd. VII. S. 95-118. Analyse des Seewassers aus dem Canal, dem Atlantischen und Mittelländischen Meere; *ebend.* Bd. VIII. S. 344-351. Versuche mit Urin; *ebend.* Bd. XI. S. 399-407. Versuche über den Zink und seine Verbindungen mit Sauerstoff; S. 408-418. Versuche über die Zersetzung der Salze und der Metall-Oxyde durch den Zuckerstoff; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. XIII. S. 162-185. Analytische Versuche über die rothen Corallen; *ebend.* Bd. XVIII. S. 146-156. Versuche über die Wirkung der Boronsäure und der boronsauren Salze auf den Weinstein. Ein Beytrag zur nähern Kenntniss des merkwürdigen zusammengesetzten Salzes, welches unter dem Namen von Cremor tartari solubilis bekannt ist; eine Vorlesung; S. 189-224. Analyse des Urins vom Rhinoceros und vom Elephanten; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. XIX. S. 156-165. Bd. XX. S. 190-198. 412-429. Ueber das Verhalten des Schwefels zu den salzsauren Salzen; *ebend.* Bd. XXI. S. 62-73. Bey-

Beyträge zur nähern Kenntniß der Hydra; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. XXII. S. 160-175. Ueber die Existenz der Boraxsäure im Turmalin und im Axinit; eine Vorlesung; S. 182-186. Bericht über den Kern-Pfannenstein von Berchtesgaden und Reichenhall; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. XXIV. S. 385-394. Chemische Untersuchung über ein faserichtes Mineral aus Catalonien; *ebend.* Bd. XXIX. S. 150-151. Ueber die Wirkung der Schwefelsäure auf salzsaure Salze; *ebend.* Bd. XXXII. S. 51-68. Ueber das flüchtige Oel der bittern Mandeln als schnell tödtendes Gift; S. 119-123. Ueber eine Zersetzung des Calomels durch Kermes und Sulphur aureum; S. 291-319. Ueber die Existenz des Mannastoffes in den Sellerieblättern; *ebend.* Bd. XXXVII. S. 365-376. Ueberdies mehrere kleinere Aufsätze, und einige Abhandlungen mit *D. W. Sömmering* (vgl. dessen Art im 20 Bde). — Zerlegung des blätterigen Eisenblaus von Rodenmain in Bayern und des künstlich phosphorsauren Eisens; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 59 (1818) S. 174-180. Versuche über die zusammengesetzte Natur der salzsauren Salze; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. 61. S. 45-49. Ueber die Kunst verwelte Blumen wieder zu beleben; S. 225-229. Notiz über die Vogelbeersäure; S. 250-252. Versuche über Wirkung der Schwefelsäure auf Weingeist, nebst Prüfung der neuentdeckten Schwefel-Weinsäure; eine Vorlesung; *ebend.* Bd. 63. S. 81-103. Salzsaures Kali, aufgefunden im Steinsalze; *ebend.* Bd. 64 S. 157-160. Darstellung von Benzoesäure aus der Tonka-Bohne und aus den Melikoten oder Steinkleeblumen; S. 161-166. Ueber die Veränderung, welche einige Stoffe des organischen Reichs beym Gefrieren erleiden; S. 167-171. Vorläufige Nachricht über die Natur der Seeluft; *ebend.* Bd. 66. S. 93-99. — Zersetzung der Säuren durch Schwefelstoffgas; in dem Magazin der Gesellschaft naturforschender  
P 8 der

der Freunde in Berlin Bd. VII (1815) S. 213-217. Zerlegung der Veilchenwurzel; S. 218-222. — Ueber Bleichung des Badelschwammes; in *Kästner's Archiv für die gesammte Naturlehre* Bd. I. H. 2 (1824). — War auch Mitredacteur und hat noch Antheil an dem *Journal de Pharmacie et des sciences accessoires* (Par. 1815 u. ff. J.).

**VOGEL (J... C...)** *Registraturvorsteher bey der kurmärkischen Regierung in Berlin: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Einrichtung und Führung der Superintendur-Registraturen, aus Auftrag der hochwürrd. geistl. und Schul-Deputation der königl. Preuss. kurmärk. Regierung entworfen. Potsdam 1814. gr. 8.

**VOGEL (Joh. Geo.)** §§. Noch einige Aufsätze in der *Lausitzer Monatschrift* und in der *Nationalzeit. der Deutschen* 1804-1806. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

**VOGEL (Joh. Ludw. Andr.)** Vater des Folgenden. §§. *Gesundheitszeitung.* Rudolstadt 1805-1808. 6 Hefte. Hygiea. Zeitschrift für Religion — Gesundheit — Frieden. Sondershausen 1814. 3 Hefte 8. Elisabeth; ein dramatisches Gedicht. Gotha 1816. 8. Die Heilkunst der Wunden, Frakturen, Gliederstrümpfe u. s. w. ebend. 1817 (1816). gr. 8. m. Kpf. (Auch unt. d. Titel: Kunst, die äusserlichen und chirurgischen Krankheiten der Menschen zu heilen, nach den neuesten Verbesserungen in der Wundarzneywissenschaft. Von einem Vereine praktischer Aerzte und Wundärzte bearbeitet. 1ster Theil). Die Heilkunst der venerischen Krankheiten. ebend. 1817. gr. 8. m. Kpf. (Auch unt. d. Titel: Kunst, die äusserlichen und chirurgischen Krankheiten der Menschen zu heilen, 2ter Theil). Die Heilkunst der Krätze, der Flechten und des Ausatzes. ebend. 1818. gr. 8. m. Kpf. (Auch unt. d. Titel: Kunst, die äusserlichen und chirurgischen Krankheiten der Menschen zu heilen, 3ter Theil).

Theil). Die Wunder des Magnetismus. Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8. \* Die Liebe auf Erden. Mein Wunsch und meine Hoffnung. Von Stilling dem Zweiten. Gotha 1819. 8. m. 1 Kpf. — Mehrere Aufsätze im allgem. Anzeiger der Deutschen 1807. 1808 u. 1813. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1813.

VOGEL (Karl Christoph) D. der Philos. und seit 1822. zuerst Lehrer am Gymnasium zu Torgau, dann zu . . . (vorher seit 1815 Oberlehrer an der Lan- gischen Erziehungsanstalt zu Tharand, und nach- her zu Wackerbartsruhe bey Dresden, auch seit 1819 Mitdirector der letztern Anstalt): geb. zu Stadt Irm bey Rudolstadt am 19 Julius 1795. §§. Predigt gehalten im homiletischen Seminar zu Jena; in H. A. Schott's Denkschrift des homi- let. Seminars der Universität Jena auf 1816. — Mehrere Aufsätze in den Thüringischen Erhoh- lungen (1812. 1813) unter der Chiffer V. und in der Abendzeitung 1821. 1822 (z. B. Die Expe- dition des Orsua oder die Verbrechen des Aguirre; 1821. Nr. 289-292. Aus der Kriegsgeschichte der Türken und ihrer Nachbarn; 1822. Nr. 18-29. 34 u. 35. Zur Charakteristik der Bergschot- ten; Nr. 122. 149. Merkwürdiges Elfenbein aus der neuesten Zeit; Nr. 253).

VOGEL (Otto Friedrich Gottlob) starb bereits am 16 März 1796. (War seit 1756 Lehrer im Klo- ster Berge bey Magdeburg, 1768 Pastor zu Neu-endorf im Mecklenburg., 1774 Archidiacon. und Professor der morgenländ. Sprache am Gymna- sio zu Stettin, 1775 Propositus zu Werben und 1771 Confistor. Rath). Geb. zu Eickendorf im Magde- burg. am 5 Januar 1736. §§. Mehrere ein- zelne Predigten.

VOGEL (Otto Friedrich August) Sohn des Vorigen; Prediger zu Schellin bey Stargard in Pommern: geb. zu Neuendorf am 18 Octbr. 1771. §§. Ka- techis.

teichismus Lutheri, mit Sprüchen und Gebeten, zugleich als Lesebuch für die Landschulen, von *Otto Fr. G. Vogel*. 2te verbess. Aufl. \*). Berl. 1805. 8. Schulgesangbuch. Ein Beytrag zur Verbreitung der bessern Kirchengefänge, besonders in den königl. Preuss. Landen. ebend. 1805. 8. \* Vaterländische Gedichte in dem J. 1806 - 1809. 2 Abtheilungen. ebend. 1809. 8.

**VOGEL (P...)** *Schulvorsteher in Berlin: geh zu ...* §§. Die drey denkwürdigen Tage, der 18 Octbr. 1813, der 31 März 1814, der 18 Jun. 1815, für Schulen beschrieben, mit einer einleitenden Uebersicht der merkwürdigsten Ereignisse seit der franzöf. Revolution. Berl. 1818. gr. 8. 210 Aufl. 1819.

**VOGEL (P. Joach. Siegm.)** seit 1813 *erster Profess. der Theol.*, seit 1814 *Kirchenrath*, und seit 1822 *Geh. Kirchenrath*. §§. *Progr. Commentationis de, canone Eusebiano Pars tertia. Erlang. 1811. 4. Pr. sist. partem primam commentationis de Apocalypsi Johannis. ibid. 1811. 4. Pr. De Genesio mystico. ibid. 1822. 4.* Ueber das Philosophische und das Christliche in der christlichen Moral. Vorlesungen. 1ster Band 1ste Abtheil. ebend. 1823. gr. 8. 2te neubearbeit. Aufl. 1825 *unter d. Titel: Compendium der christlichen Moral zu akademischen Vorlesungen. — Vergleichung des theoretisch - praktischen Beweises des objectiven Daseyns Gottes (in Gabler's neuen theolog. Journal St. 1.) mit den Principien der Kantischen Philosophie; in Gabler's neuesten theolog. Journal Bd. I (1798) St. 2. S. 109 - 154. Schlüssel zu dem Fichteschen System; ebend. Bd. III. St. 3. S. 266 - 299. Bestätigung des theoretisch - praktischen Beweises vom objectiven Daseyn Gottes; ebend. Bd. V. St. 1. S. 17 - 54.* Ueber die verschiedenen möglichen Gesichtspunkte des

---

\*) Erschienen anonym.

des Für und Wider bey der Fichteschen Gotteslehre; St. 3. S. 217-229. Ueber 1 Petr. III, 18. 19; *ebend.* Bd. VIII. St. 4. S. 309-326. Neuer Erklärungsversuch der Stelle Galat. III, 19. 20; *ebend.* Bd. XII. St. 1. S. 63-65. — Versuch über chronologische Standpunkte in der Lebensgeschichte Pauli; in *Gabler's Journal* für die auserlesene theol. Literatur Bd. I. St. 2 (1804) S. 229-264. — Im 16ten Bde ist Z. 5 von unten einzuschalten: *auch mit folgenden Titeln:* und die Parenthese Z. 2 nach den Worten 1806. 8 zu schließen.

VOGEL (Sam. Gottli.) ward 1814 Geh. Medicinalrath, feierte im Decbr. 1821 sein 50jähr. Doctorjubiläum, und erhielt 1823 den Preuss. rothen Adlerorden. §§. Kleine Schriften zur populären Medicin; für gebildete Leser, die der Arzneywissenschaft unkundig sind. 1stes Bändch. Berl. 1814. 8. (Auch m. d. Titel; Ueber Kopf- und Zahnschmerzen). 2tes und 3tes Bändch. 1817. Allgemeine Baderegeln zum Gebrauch für Badelustige, und solche, welche sich des Seebades bey Dobberan bedienen wollen. Stendal 1817. 8. Neuer Abdruck 1822. Handbuch zur richtigen Kenntniß und Benutzung der Seebadeanstalt zu Dobberan. Den Badegästen daselbst gewidmet. *ebend.* 1819. 8. Allgemeine medicinisch - diagnostische Untersuchungen zur Erweiterung und Vervollkommnung seines Kranken-Examens 1ster Theil. *ebend.* 1824. gr. 8. — Neueste Annalen des Seebades zu Dobberan; in *Hufeland's Journal* für prakt. Heilkunde Bd. 51 (1820) Sept. S. 3-36. Oct. S. 64-98. Bd. 52. März 8. 3-25. Beobachtungen über die Wirkungen des Dobberaner Seebades in den J. 1820 u. 1821; *ebend.* Bd. 55. Oct. S. 3-44. Nov. S. 55-85. — Von den neuen Annalen des Seebades zu Dobberan erschien noch Heft 7 1819, Heft 8 1811, Heft 9 1812, und Heft 10 1814 (1813). — Von dem Handbuch der prakt. Arzneywissenschaft kam

P 6

1816

1816 der 6te Theil heraus; auch sind folgende neuere Auflagen zu bemerken: 1ster Theil 4te 1820, 2ter Theil 3te 1820, 4ter u. 5ter Theil 2te 1821. — Vorrede zu *Jos. Rossi's* Schrift: über die Art und Ursache des Todes des hochsel. Kronprinzen von Schweden (Berl. 1815. 8.), und zu *Joh. Herm. Becker's* Versuch einer allgemeinen und besondern Nahrungsmittelkunde, Bd. 2. Abtheil. 1. 2 (Stendal 1819. 1822. gr. 8.). — Sein Portrait befindet sich in *H. G. Mafius* medic. Calendar für Aerzte und Nichtärzte (Rost. 1815. 8.).

**VOGEL (Wilhelm) \*)** *Director des Theaters an der Wien zu Wien* (früher war er Hoffchauspiel-Director zu Karlsruhe, und sodann Privatgelehrter in Wien). §§. Nachspiele für stehende Bühnen und Privattheater. Aechte vom Verfasser besorgte Ausgabe. Frankf. a. M. 1809. 2 Bändchen 8. (es sind darin 8 Nachspiele). Kleine dramatische Spiele für stehende Bühnen und Privattheater. Rechtmäßige vom Verfasser veranstaltete Original-Ausgabe. Aarau 1817. 8. (enthält deren 6). Unterhaltungsstunden für Gebildete; eine Sammlung kleiner Romane, Erzählungen, Anekdoten, Charakterzüge und witziger Einfälle. ebend. 1819. 12. — Dagegen erklärt er nachstehende theatralische Schriften für unächt: 1) Der Ersatz, Schausp. in 5 Akten, Wien 180. 8. 2) Der Amerikaner, Lustsp. in 5 Aufz. nach dem Italien. des *Federici* frey bearbeitet, herausg. von *N. H. Brämer*, Hamburg (1808). 8. 3) Pflicht und Liebe, Schausp. in 5 Aufz. herausg. von *Brämer*, Hamb. (1808). 8. 4) Reue und Ersatz, Schausp. in 4 Aufz. herausgegeben von *Brämer*, ebend. (1808). 8.

**VOGELGSANG (Joh. Jak. Fr.)** §§. *Aenigmata, quae vacant Charaden.* Nordling. 1810. 8. Abge-

\*) Ist der Schauspieler *Vogel*, welcher Bd. 8. S. 236 ohne Vornamen aufgeführt ist.

gekürzte Predigten über die sonntäglichen Evangelien der Trinitatissonntage. ebend. 1818. 8.

**VOGELL** (B...) *Bürgermeister zu Celle: geb. zu ...*  
 §§. Versuch einer Geschlechtsgeſchichte des hochadel. Hauſes der Herren Behr im Hannöverſchen und Curländiſchen, aus theils bereits gedruckten, theils ungedruckten Urkunden entworfen. Celle 1815 4. Sammlung theils bereits gedruckter, theils bisher ungedruckter Urkunden, woraus der Verſuch einer Geſchlechtsgeſchichte des hochadel. Hauſes u. ſ. w. entworfen iſt. ebend. 1815. 4. — Beyträge zu dem von *Spiel* angefangenen, von *Spangenberg* fortgeſetzten vaterländiſchen Archiv, oder Beyträge zur allſeitigen Kenntniß des Königr. Hannover (1819 u. ff. J.).

**VOGELMANN** (Joh. Bapt.) *ward 1809 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 22 April 1821: geb. zu Würzburg am 4 April 1760 (nach andern 1754),*  
 §§. Ueber die chemiſchen Kennzeichen und die Beſandtheile der Mineralien. Bamberg u. Würzburg 1805. 8.

**VOGELSANG** (Karl A...) *Lehrer am Gymnaſio zu Schweidnitz: geb. zu Halberſtadt am 1 Sept. 1774.* §§. *Phädrus* äſopifche Fabeln in Trimetern überſetzt. Leipz. 1819, gr. 8. 1te verb. Aufl. 1823. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt.

**VOGELSANGER** (Ambroſius) ſeit 1818 *Provinzial der Tyroler Ordensprovinz zu Innsbruck* (vorher ſeit 1773 Prieſter, und in der Folge Lehrer des Kirchenrechts und der Dogmatik im Servitenkloſter zu Innsbruck): *geb. zu Innsbruck am 30 Auguſt 1750.* §§. *Zwey kleine Schriften im J. 1779 u. 1782.* — Einige andere anonyme Schriften. — Vgl. *Felder Th. 2.*

**VOGHT** (H... A...) ... zu ...; *geb. zu ...* §§. *Einrichtung des Armenweſens im Canton Grone.*  
 Göt.



Götting. 1810. 8.      Ueber Bekeurung. Hannover 1816. 8.

**Freyherr von VOGHT (Kaspar) §§.** \* Ueber die vortheilhafteste Art, Kochöfen in kleinen Wohnungen einzurichten. Hamburg 1799. 8.      Bemerkungen über die Vortheile und Nachtheile des mit der Bemergelung verbundenen Rapfaatbaues, mit Bezug auf die dadurch bewirkte Erhöhung des Ertrags und Verminderung der Fruchtbarkeit des Bodens. Altona 1820. gr. 8. (Auch unt. d. Titel: Schriften der Schleswig-Holsteinischen patriotischen Gesellschaft, 2ter Band 3tes Heft 1ste Abtheil.).      Flotbeck und dessen diesjährige Bestellung, mit Hinsicht auf die durch dieselbe beabsichtigten Erfahrungen. Ein Wegweiser für die landwirthschaftlichen Besucher desselben mit angehängten Flotbecker Garten-Verfuchen im J. 1821. Altona 1821. gr. 8. — Beyträge zu den von der Centraladministration der Schleswig-Holstein. patriot. Gesellsch. herausg. landwirthschaftl. Heften, deren 10tes (1825) vorzüglich nur Aufsätze von ihm enthält.

**VOGL (Anton) k. k. Tabackgefällsmagazins-Offiziant zu Kuttenberg in Böhmen: geb. zu . . . §§.** Beyträge zur Geschichte von Kuttenberg und seiner Umgehung. Mit Bemerkungen und Winken hinsichtlich des Bergbaues vom k. k. Rathe *A. Ch. Eichler*. Prag 1825. 8. m. 1 Kpf.

**VOGLER (Geo. Jos.) starb am 12 Junius 1814. §§.** Vergleichungsplan der nach seinem Simplificationsystem umgeschaffenen Neumünster-Orgel in Würzburg. Würzb. 1812. gr. 4. — Ueber Sprach- und Gefang-Automaten, ein akustischer Versuch; in der Sammlung einiger im Frankfurter Museo vorgetragenen Arbeiten, 1ster Theil (Frankf. 1810) S. 118-130. — Sein Portrait von *Bakofen* auf Stein gezeichnet, 1818. — Vgl.

Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünstler-Lex. Fränkische Chronik 1807. S. 771 folg. Nationalzeit. der Deutschen 1814. St. 22. S. 459 folg.

VOGLER (Johann A. . .) *D. der Med. herzogtl. Nassauischer Hofrath und Medicinal-Beamter in Ems: geb. zu . . .* §§. Die Heilquellen zu Ems, auch über Heilquellen im Allgemeinen. Coblenz 1821. 8. — Ueber das Vorkommen sublimirter Sode an den Behältern des Wassers zu Ems; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. 37 (181 .) S. 447-453.

VOGLER (Joh. Bapt.) *starb am 26 Junius 1820.* §§. Huldigungsrede, gehalten als Fürst Karl Anselm von Thurn und Taxis, als Fürst zu Buchau, die Erbhuldigung im Fürstenthum Buchau einnehmen zu lassen geruhten. Buchau 1805. 4. — Vgl. *Felder* Th. 2.

VOGLER (Johann Heinrich \*) *jetzt Buchhändler (in Halberstadt): geb. zu Hessen im Herzogthum Braunschweig am 5 März 1772.* §§. Gab mit *Chr. Geo. Heinr. Nieter, Heinr. Pourroy* und *Dr. Wölfg. Warburg* heraus: \* *Der Polyhistor; eine Wochenschrift für alle Stände.* Halberstadt 1806-1808. 8. (Vom letzten Jahrgang ist nur ein Quartal erschienen). \* *Georg Herrmann.* Eine wahre Geschichte. Leipz. 1806. 8. Halberstädtische Mittheilungen. Halberst 1822-1824. 8. Der Courier; eine politische Zeitschrift. ebend. 1823. 1824. 8.

VOGLER (Joh. Phil.) *starb am 14 April 1816.* §§. \* *Praktische Erfahrungen und Bemerkungen im Felde der medicinischen Praxis.* 1ster Band 1stes Heft. Marburg 1811. gr. 8. (Auch m. d. Titel: *Der freymüthige hippokratistische Arzt*, 1ster Bd. 1stes Heft). \* *Ein Paar Worte an das Publikum*

---

\*) derselbe, welcher S. 103 ohne Vornamen aufgeführt ist.

cum über den Herrn Hofrath und Leibarzt D. Joh. Theod. Christ. Bernstein zu Neuwied, und seinen medicinischen und moralischen Unwerth. Thal Ehrenbreitstein 1812. 8. — Antithesen und Erläuterungen zu der Schrift: Versuch einer Prüfung und Verbesserung der gewöhnlichen Behandlung des Scharlachfiebers vom Leibmed. D. Joh. Stieglitz; in *Hufeland's Journal für d. prakt. Heilkunde* Bd. 33 (1807) Dec. S. 1-42. — Ueber die Oxydation der springenden Metalle im allg. Anzeiger der Deutschen 1810. Nr. 84. — Von *seiner Pharmacia selecta* erschien 1808 die 5te Aufl.

**VOGT** (Heinrich Joseph) königl. Preuss. Obrist-Lieut. (außer Dienst) in Berlin: geb. zu Landsberg an der Warthe am 16 März 1773. §§. \* Die Ernstfeuerwerkerey für die königl. Preuss. Artillerie, auf Befehl Sr. königl. Hoheit des Prinzen August von Preussen im J. 1817 ausgearbeitet. Berlin 1818. gr. 8. m. 12 ill. Kpf.

**VOGT** (Joh. Christ.) starb 180.

16 B. **VOGT** (Joh. Thom.) geb. zu Gmünd am 19 Dec. 1766. §§. Predigt auf das hohe Geburtsfest Sr. Maj. Friedrich I, Königs von Württemberg. . . 1803. 8. (auch abgedruckt in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1811. Heft 6.) Predigten über die Geschichte und Schriften des Apostel. Gmünd 1811 - 1816. 6 Bde gr. 8. Die letzten Worte des Abschied nehmenden und sterbenden Jesus, in 11 Predigten vorgetragen ebend. 1812. gr. 8. Gebetbüchlein für Kinder. ebend. 1813. m. 4 Kpf. 16. ste Aufl. 1814. Kleineres Gebetbüchlein für Kinder, ein Auszug aus dem Vorigen. ebend. 1817. 18. Predigten auf die heilige Fastenzeit. 1ster Band. ebend. 1818. 8. Predigten auf alle Fest- und Feyer tage des Jahres. Nebst einigen Gelegenheitsreden. 1ster Band. ebend. 1820. 8. 2ter Bd. 1821.

3ter Bd. 1824. — *Von den Predigten auf alle Sonntage des Jahres erschien* 1811. 1812 die 1te verbeß. und 1817. 1819 die 3te; so wie *von dem Gebetbuch für Kathol. Christen* 1814 die 1te verbeß. und verm. und 1821 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder Th. 2.*

VOGT (Nikol.) *jetzt auch Senator: geb. zu Frankfurt am Mayn . . .* §§. Die gescheiterten Projecte dieses und des verfloffenen Jahrhunderts, nach öffentlichen und geheimen Nachrichten. Frankf. a. M. 1803. 8. Abriss einer Geschichte der Deutschen für Mütter und Lehrerinnen. ebend. 1810. 8. Historisches Testament. Mainz 1814. 1815. 3 Theile gr. 8. m. 2 Kpf. Rheinische Geschichten und Sagen. Frankf. a. M. 1817. 3 Bde gr. 8. Rheinische Bilder. In 24 Steinzeichnungen. Mit beygedruckten Balladen. ebend. 1821. gr. Fol. — Einleitungsrede bey Eröffnung des Museums zu Frankfurt; *in der Sammlung einiger in dem Frankfurter Museum vorgetragenen Arbeiten Th. I. (1810) S. 1* folg. Johann von Dalberg, eine biographische Skizze; S. 26 - 29. — *Von den Europäischen Staatsrelationen* sind 14 (nicht 10) Bände erschienen. — *Das Rheinische Archiv ward* 1814 mit dem 5ten Jahrgange geschlossen. — *Die Schrift: die deutsche Nation und ihre Schicksale ist eigentlich ein neuer Abdruck von 50 Artikeln, die früher in den europäischen Staatsrelationen standen, wozu aber 25 neuere Artikel und eine Einleitung gekommen sind.*

VOGT (Ph... Fr... W...) *D. der Med. und öffentl. Lehrer derselben zu Gießen: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Pharmakodynamik. 1ster Band, welcher die allgemeine Pharmakodynamik, die Narcotica, Nervina, Antiphlogistica, Excitantia und Tonica enthält. Gießen 1821. 2ter Band, welcher die Antiseptica, Gumminefina und Balsamica, Resolventia und Nutrientia enthält. ebend. 1823. gr. 8.

von

von **VOGTBERG** (Johann) *Lehrer der franzöf. Sprache zu Wien: geb. zu . . .* §§. Taschenbuch zum Studium der franzöf. Sprache, enth. ein vollständige Ueberlicht aller Sprachregeln, in Sinne der franzöf. Akademie, und der Herren de Wailly, Levifac, Caminade, Debonale und Anderer, grammatikalisch nach Mozin bearbeitet, und mit zahlreichen, dem Geiste der Sprache eigenen Redensarten bereichert. Wien 1810 1818. 2 Bdchen gr. 8. *Grammatica francese ebend 1819. gr. 8.* Franzöf. Sprachlehre zum öffentlichen, Privat- und Selbstunterrichte, nebst praktischer Anleitung, in 50 Lectionen französisch lesen, schreiben und sprechen zu lernen. ebend. 1823. 2 Theile gr. 8.

**VOGTNER** (Silvester) *starb am 13 Februar 1813.* War seit 1804 ordentl. Profess. der Religionswissenschaft am k. k. Gymnasio zu Grätz. (Ward 1773 Priester, hielt seit 1774 mehrere Vorlesungen in dem Franziscanerkloster zum heil. Hieronymus in Wien, ward 1784 Aufseher der theol. Studien im Lyceo zu Grätz, 1787 Curat an der Dreifaltigkeitskirche, und 1796 Katechet an der k. k. Hauptmusterschule). *Geb. zu Grätz am 20 May 1750.* §§. Die Religion in Erklärungen und Gesprächen nach der Anleitung des in den k. k. Staaten eingeführten Katechismus, praktisch abgehandelt. Grätz 1793. 4 Theile gr. 8. 2te Aufl. 1796, 3te 1802, 4te 1806. — Mehrere Manuscripte im katechetischen Fache. — Vgl. v. Winkelern. Vaterländ. Blätter für den Oestreich. Kaiserstaat 1813. März. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 1667. 1668.

von **VOIGT** (Amalia) *geb. Ludicus; Gattin des großherzogl. Sachsen-Weimar. Regierungsraths von Voigt zu Weimar: geb. daselbst am 21 Sept. 1780.* §§. \* Erzählungen und Novellen, von Cäcilie. Erfurt 1816. 8. \* Wörterbuch der Blumenprache, für Verzierungsmaier und Sticke-

Stickerinnen, von *Cäcilie*. Leipz. 1822. 16. — Theils anonym, theils mit der Chiffre *A. V.* und *Cäcilie* lieferte sie Beyträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zum ältern Weimar. Modejournal, 2) zum rheinischen Taschenbuch (1812-1821. 1823. 1824), 3) zum Morgenblatt, 4) zur Zeitung für die eleg. Welt, 5) zur Frauenzeitung (1816-1818), 6) zur Abendzeitung (1821) und 7) zur Iduna (1ster Bd. 1820). — Vgl. v. *Schindel* Th. 2.

VOIGT (Bernhard Friedrich) Sohn von *Joh. Karl Wüh. V.*; Buchhändler zu *Ilmenau* (vorher in *Sondershausen*): geb. zu *Weimar* am 5 Julius 1787. §§. \* Der Feldzug von 1806 in Deutschland. Leipz. 1807. 8. — Meine Fußreise von Leipzig nach *Basel*; in *Zschokke's* Miscellen für die neueste Weltkunde 1807.

VOIGT (Chr. Fried. Traug.) ward 1813 *Superintend.* in *Artern* und starb am 5 Januar 1814. §§. Gemeinschaftlich mit *Karl Gust. Fr. Schwalbe*: \* Das Bettlermädchen und ihre Wohlthäter; nach dem Engl. der *Miss Bennet*. 1. 2ter Theil. Leipz. 1798. 3ter Theil 1800. 4ter Theil 1801. 8. Die Ueberschwemmungen. Ein beschreibendes Gedicht, durch einen edlen Charakterzug *Friedrich Augusts* zu *Sachsen* veranlaßt. ebend. 1799. gr. 8. Abschiedspredigt am 9ten Sonnt. nach *Trinitatis* in Leipzig gehalten. ebend. 1799. 8. Antrittspredigt am 13ten Sonnt. nach *Trinit.* in *Tharand* gehalten. *Dresd.* 1799 8. \* *Robert*, oder der Mann, wie er seyn sollte. Ein Seitenstück zur *Elisa*, oder das Weib, wie sie seyn sollte. Leipz. 1800 (1799) - 1802. 2 Bde 8. m. 20 Kpf. \* *Moritz* und *Auguste*, oder die Kleinen, wie sie seyn sollten; vom Verfaß. des *Robert*, oder der Mann, wie er seyn sollte. ebend. 1800. 8. Predigt am 11ten Sonntage nach *Trinitatis*, nachdem die Kirche durch einen *Blitzstrahl* war getroffen worden. *Dresden* des Jahrh. 9ter Band. Q 1803.

Leipa. 1811. 8. Von der Wichtigkeit des Naturstudiums und einer noch zu wenig beachteten Seite desselben. Jena 1814. 8. Die Farben der organischen Körper, wissenschaftlich bearbeitet. ebend. 1816. 8. Von dem Werth der Naturgeschichte. ebend. 1816. gr. 8. Grundzüge einer Naturgeschichte, als Geschichte der Entstehung und weitem Ausbildung des Naturkörpers. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 3 Kpf. Ueberlicht der Naturgeschichte, zum Gebrauch für höhere Schulen und zum Selbstunterricht. Jena 1819 (1818). gr. 8. m. 4 Kpf. System der Natur und ihre Geschichte. ebend. 1823. 8. — Beyträge zur Geschichte der Entstehung unsrer Geschöpfe; in *Voigt's Magazin für den Zustand der Naturkunde* Bd. IX (1805) S. 293 - 326. Ueber den Bau und die Art zu keimen, bey einigen Monokotyledonen; ebend. Bd. XI. S. 218 - 226. Ueberdies hat er seit dem 1ten Bande (1796) zahlreiche Uebersetzungen aus dem Englischen und Französl. in diesem Journal geliefert. — Antheil an *Fr. Volkm. Sickler's* deutschen Obßgärtner. — Recensl. in einigen Lit. Zeit. — *Von dem Handwörterbuch der botan. Kunstsprache* erschien 1824 die 2te sehr verm. und verbess. Aufl. — Vgl. *Eichstädt* S. 33. 34. *Güldenapfel* S. 187 - 190.

**VOIGT (Friedrich Wilhelm)** starb am 24 August 1803. War Hofmechanicus zu Jena: geb. zu . . . am 1770. §§. Nachricht von einem neuen tragbaren Barometer; in *Voigt's Magazin für den Zustand der Naturkunde* Bd. II (1799) S. 185 - 189. — Anzeige eines neuen Hygronometers; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. III (1800) S. 126 - 128. Ueber das verbesserte Haafische Barometer; ebend. Bd. IV. S. 456 - 476.

**VOIGT (G... W...)** ist auszustreichen; er kommt unten als *Mich. Wenzel V.* richtiger vor.

VOIGT

VOIGT (Joh. Heinr.) *starb am 6 Sept. 1823.* (Ward 1775 Hülfslehrer am Gymnasio zu Gotha, 1777 Professor, worauf die in den frühern Bänden angezeigten Beförderungen folgten, und 1809 Mitdirector der naturforschenden Gesellschaft). §§. Ueber die Mittel, meteorologische Werkzeuge von der größten Genauigkeit fabrikmässig zu bearbeiten, und dieselben wohlfeiler als gewöhnlich zu liefern; in dem Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode 1800. April Nr. 1. — Vgl. *Eichstädt* S. 34. 35. *Güldenapfel* S. 149-156.

VON VOIGT (Johanne Wilhelmine Juliane) *Wittve des Geh. Justizraths v. Voigt; Tochter von Just. Möser; lebte zu Melle bey Osnabrück, wo sie am 29 Decbr. 1814 starb: geb. zu Osnabrück 1752.* §§. Gab anonym heraus: *Patriotische Phantasien* von *Just. Möser*. 1. 2ter Band. Berl. 1775. 1776. gr. 8. 2te verheff. und verm. Aufl. mit *Mösers* Bildniss, 1778. 3ter Bd. 1778. 3te Aufl. (des 1-3ten Theils) 1804. 4ter Band 1786. Neueste Aufl. in *Möser's* sämmtlichen Werken, 1819. 8 Bde. — Vgl. *Schindel* Bd. II.

VOIGT (Joh. Karl Wilh.) Vater von Bernh. Fried. V.; *starb am 1 Januar 1821: geb. 1752.* §§. Geschichte des Ilmenauischen Bergbaues, nebst einer geognostischen Darstellung der dasigen Gegend und einem Plane, wie das Werk mit Vortheil wieder anzugreifen. Nebst dem Portrait des Verfass. 1 Charte und 3 Steindrücken. Sondershausen 1821. gr. 4. — Nachricht von den Blitzröhren; in *Voigt's* Magaz. für den Zustand der Naturkunde Bd. X (1805) S. 491-495. Gediogenes Gold im Schwarzagrunde; *ebend.* Bd. XI. S. 472-474. — Sein Portrait befindet sich auch vor dem 15ten Jahrgange von *Leonhard's* Taschenbuch für Mineralogie (1821).

VOIGT (Johannes) *D. der Phil.* (seit 1817) *Director des Geheim-Archiv und* (seit 1821) *ordentl. Professor.*



*feff. der neuern Geschichte zu Königsberg* (zuerst 1809 Lehrer am Pädagogio zu Halle, 1812 Privatdocent an der Universität daselbst, und 1817 außerordentl. Profess. in Königsberg): geb. zu *Bettenhausen bey Meiningen am 27 August 1786* §§. *Diff. de Gregorio VII. Halis 1812.* 8. Hildebrand, als Papst Gregorius VII und sein Zeitalter; aus den Quellen dargestellt. Weimar 1815. gr. 8. Geschichte des Lombarden-Bundes und seines Kampfes mit Kaiser Friedrich I. Aus den Quellen dargestellt. Königsberg 1818. gr. 8. Das Leben des Profess. Chr. Jak. Kraus; aus den Mittheilungen seiner Freunde und seinen Briefen dargestellt. ebend. 1819. 8. (Auch unt. d. Titel: *Chr. Jak. Kraus vermischte Schriften, 5ter Band*). \* Das Ordenshaus Marienburg in Preussen. Halle 1820. gr. 8. 2te verbess. Aufl. Königsb. 1821. 3te Aufl. 1822. *Commentatio de societate lacertarum Regiom. 1821.* 8. Sendschreiben an Herrn D. Friedländer über seinen Beytrag zur Geschichte der Verfolgung der Juden im 19ten Jahrhundert durch Schriftsteller. ebend. 1821. 8. *Disput. de ordinis equitum Teutonicorum certamine cum indiciis Westphalicis secretis gesto. iussu 1822.* 4. Darstellung der ständischen Verhältnisse Ostpreussens, vorzüglich der neuesten Zeit. ebend. 1822. 8. Geschichte der Eidechsen-Gesellschaft in Preussen; aus neu aufgefundenen Quellen dargestellt. ebend. 1822. (1822). gr. 8. (stand vorher in den Beyträgen zum Kunde Preussens Bd. V. H. 1. Nr. 1). Mit D. Fried. Wilh. Schubert: Johann von Lindenblatt Jahrbücher, oder Chronik Johannes von der Pusilie, Officials zu Riefenburg, zum erstenmal herausgegeben. ebend. 1823 (1822). gr. 8. Geschichte Marienburgs, der Stadt und des Haupthauses des deutschen Ritterordens in Preussen. ebend. 1824. gr. 8. — Universalhistorische Ideen über die Nothwendigkeit der Reformation im Reformat. Almanach 1817. S. 3-57. — Frankfurt

von Sickingen und der deutsche Orden; in *den* Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. II. H. 5 (1818) Nr. . . . Eyn neues Gedicht von dem neßl vorgegangenen Krieg zu Preussen 1520 aus dem Geh. Archive mitgetheilt; Nr. . . . Briefwechsel des Markgrafen Albrecht von Brandenburg mit den beiden Malern Lucas Kranach und dem Buchdrucker Hans Luft; *ebend.* Bd. III. H. 3. Nr. 14. 15. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. und an einigen Literaturzeitungen.

VOIGT (Karl Friedr.) *starb* am 5 März 1822; *war* geb. 1750.

VOIGT (Mich. Wenzel) †) *ward* 1804 ordentl. Profess. der Philos. in Krakau, 180. desgl. in Lemberg, 1814 Bibliothekar am Lyceö und Director der philosoph. Facultät zu Olmütz. §§. Die Art, wie die studirende Jugend aus der Philosophie geprüft und klassifizirt zu werden pflegt. Lemberg 1811. 8. — Das Gastrecht zu Rothenhaus; in *A. G. Meissner's* Apollo 179. — Notizen über die Literatur der Böhmen; in *Wieland's* deutschem Merkur . . . — Geschichte der Universität Krakau; in *der* Hall. Lit. Zeit. 1806. Intell. Bl. Nr. 109 - 112 (und nachher in *den* neuen Annalen der Literatur des Oesterreich. Kaiserthums 1807. May und Juny, im Intell. Blatt, und im Freymüthigen 1807 . . .). — Mehrere Aufsätze in *der* Wiener Lit. Zeit. — Recens. daselbst so wie in *der* Hall. und Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Moravia S. 166.

16 B. VOIGTEL (Fried. Gotthilf, nicht Friedr. Geop.) *War* zuletzt Kreis- und Bergphysicus und *starb* am 24 Febr. 1813; *war* geb. 1770. §§. Vollständiges System der Arzneymittellehre. Herausgegeben von D. Karl Gotth. Kühn. Leipz. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8.

Q 4

VOIG-

---

\*) Ist identisch mit G... W... Voigt Bd. 8. S. 244. (

**VOIGTEL** (Fried. Wilh.) ward 1816 *Medicinalrath in Magdeburg* und 1817 *Ritter des eisernen Kreuzes dritter Classe.*

**VOIGTEL** (Traug. Gotth.) §§. \* *Handwörterbuch der deutschen Sprache mit Rücksicht auf die Synonymen derselben.* Halle 1804. gr. 8. \* *Verdeutschungswörterbuch, oder Verzeichniß der fremden in die deutsche Sprache aufgenommenen Wörter, nebst deren Verdeutschungen; ein Anhang zum Handwörterbuch der deutschen Sprache.* ebend. 1808. gr. 8. *Jul. Aug. Rimmer's Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für Akademien und Gymnasien, aufs neue bearbeitet und bis zum Ende des J. 1810 fortgesetzt.* ebend. 1812. 8. *Deutsche Geschichte von den ältesten bis zu den gegenwärtigen Zeiten.* ebend. 1818. gr. 8. *Versuch einer Geschichte des Preussischen Staates, für Freunde der Wissenschaft, Geschäftsmänner und höhere Unterrichtsanstalten.* ebend. 1819. 8. — *Antheil an Ersch und Gruber's allgem. Encyclopädie.*

**VOIGTLÄNDER** (Johann Andreas) jüngerer Bruder des Folgenden; seit 1820 *Pastor in Mochau bey Döbeln* (vorher seit 1810 *Pastor in Klein-Wolmsdorf bey Dresden*): *geb. zu Deutschensbor* 1780. §§. *Christenthum und Widerchristenthum.* Ein Versuch, die evangelische Wahrheit darzustellen und zu vertheidigen. Dresd. 1821. 8. — *Ueber Marcus 9, 49; in Tzschirner's Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers Bd. V. St. 1 (1816) S. 77-84.* *Trauerrede bey der Vermählung des Herrn F. v. L. mit Fräul. v. B. . . ; ebend. Bd. VII. St. 1. S. 195-203.* — *Der Satan als Irrgeist und Engel des Lichts, zur Aufklärung des Buchs Hiob dargestellt; in Keil's und Tzschirner's Analekten für das Studium der Theologie Bd. III. St. 3 (1817) S. 27-108.* *Der Mosaismus, als ein Werk der Engel dargestellt; ebend. Bd. IV. St. 1. S. 139-*

144. — Die drey Worte des Christenthums, eine Taufrede am Feste Michaelis 1819 zu Grossferkmannsdorf gehalten; in *Ammon's Magazin für christl. Prediger* Bd. IV. St. 2 (1820) S. 219 - 224.

11 u. 16 B. VOIGTLÄNDER (Joh. Fried.) älterer Bruder von Joh. Andr. V.; seit 1810 *Oberpfarrer in Königsbrück; geb. zu Deutschborn bey Nossen am 27 Decbr. 1769.* §§. \* Etwas für das Herz auf dem Wege zur Ewigkeit. Budissin 180. 8. 2te Aufl. 1805. 3te Aufl. Leipz. 1808. 2 Bde. 4te Aufl. ebend. 1820. (Nennt sich unter der Vorrede). Geist der Bibel. bey'm Schlusse seiner dreyjährigen biblischen Vorlesungen, am Abend des grünen Donnerstags ausgesprochen. Leipz. 1818. 8. Der Plan des Reiches Gottes, aus biblischen Vorlesungen gezogen und für die Freunde der biblischen Offenbarung herausgegeben. ebend. 1820. 8. — \* Der religiöse Kultus, als Selbstzweck behandelt; in *Rehkopf's Predigerjournal* Bd. III (1805) S. 211 - 227. Die Kanzelberedsamkeit im Lichte der wahren Kirchlichkeit; S. 408 - 427. Beantwortung der wichtigen Einwürfe, den Selbstzweck des Gottesdienstes betreffend; S. 493 - 519. Eine Predigt am Sonntage Estomihi gehalten; S. 685 - 693. Ueber die Würde des Gebets; S. 827 - 846. Eine Predigt, am Sonntage Sexagesimä gehalten; ebend. Bd. IV. S. 47 - 56. Das Evangelium in seiner höchsten Simplicität; S. 359 - 399. Eine Ablasspredigt, am Tage der Heimsuchung Mariä in Wickershayn gehalten; S. 603 - 612. Ueber den eigenthümlichen Geist und Charakter des Predigtamts; S. 724 - 739. Ueber die Radikalcur der christlichen Kirche; ebend. Bd. V. S. 3 - 50. Etwas über den Zusammenhang des evangel. Systems und des evangel. Kultus; S. 571 - 584. Dreyzehn Briefe über die Organisation des Kirchenjahres; ebend. Bd. VI. S. 3 - 38. Eine Predigt am Gedächtnistage der Reformation im

meinde zu Oberndorf bey Schweinfurt. Markt-  
 breit 1777. 4. Der höfliche Schüler, oder  
 Regeln zu einem höflichen und artigen Betra-  
 gen für junge Leute. Nürnberg. 1786. 8. 2te Aufl.  
 Nürnberg. u. Jena 1792. (auch unt. d. Titel: Sitten-  
 buch für junge Leute). 3te Aufl. 1801. \* Com-  
 plimentirbüchlein für Bürger und Landleute;  
 mit einem Anhang von Beyspielen und Formu-  
 laren schriftlicher Auffätze bey Vorfällen des  
 bürgerlichen Lebens, von einem Freunde bey-  
 der Stände, J. P. V. Nürnberg. (178.). 8. Zwei  
 Nachmittagspredigten, gehalten nach dem 1sten  
 und 2ten Brande, der am 11 und 14 Jenner 1787  
 in Schweinfurt ausgekommen war. Schweinfurt  
 1787. 8. Neues Bilder- ABC- und Sylla-  
 birspiel auf 36 Blättern, schwarz und illuminirt.  
 Nürnberg. 1788. 12. Kurze Beschreibung der  
 Künste und Handwerke. Erlang. 1791. 8. Com-  
 mentatio de viris celeberrimis iisque pauperibus,  
 multos tamen ditantibus. Suinfurti 1797. . .  
 Commentarius in locum 1 Joh. III, 8. exeget.  
 criticus. ibid. 1798. . . Commentat. qua sen-  
 tentia de Lazari morte apparente, non vera, re-  
 futatur. ibid. 1798. . . Commentat. de maxi-  
 mo, quod Jesu Christo debemus, beneficio. ibid.  
 1799. . . Commentat. de triplici mortuorum  
 resurrectione, cujus meminit scriptura sacra. ibid.  
 1799. . . Comment. exeget., qua loco scriptu-  
 rae sanctae 1 Corinth. XV, 51-54 nova medicina  
 adhibetur. ibid. 1800. . . \* Einige Gedichte  
 zum Besten der durch Brand verunglückten Leu-  
 tenberger, von einem unbekannten biedern  
 Geistlichen in Franken. Rudolstadt 1800. 8.  
 Comment. de novissimis conatibus, doctrinam de  
 satisfactione a Christo praestita philosophicis et  
 theologicis argumentis impugnandi. Suinf. 1800. . .  
 Comment. de argumentis pro carnis resurrectione.  
 ibid 1801. . . Comment. exeget., qua locus  
 scripturae sacrae Johannis I, 17 illustratur. ibid.  
 1801. . . Comment. de argumentis pro-Jesu  
 Christi divinitate, quae dogmatica vocantur. ibid.  
 1802.

1802. . . *Comment. de Jesu Christi a mortuis resurrectione. ibid. 1803. . . Comment. theologica, qua disquiritur: Utrum Christus propria, an solius Patris, virtute a mortuis resurrexerit. ibid. 1804. . .* Naturgeschichte für junge Leute zum Gebrauche für Schulen. Nürnberg 1804. 8. m. ill. Kpf. Anweisung für Bürger und Landleute zu anständiger Abfassung und Beantwortung sogenannter Freyers- und Gevaterbriefe, Hochzeit-Einladungen und Traueranzeigen u. s. w. Mit einem Anhang über Schuldverschreibungen und Quittungen, in Beyspielen und Formularen. ebend. 1812. 8. Rath eines Vaters an seine studirende Söhne, zur vortheilhaften Benutzung ihres Aufenthalts auf Academien. ebend. 1813. 8. — Predigten über Sonn- Fest- und Feyertägliche Evangelien; in der neuen und vollständigen Sammlung erbaulicher Predigten über die Sonn- Fest- und Feyertäglichen Evangelien von guten Canzelrednern (Nürnb. 1787. 8). — Verschiedene, zum Theil anonyme, Beyträge in Zeitschriften. — *Neue Auflagen* älterer Schriften: 1) Neues ABC-Buchstabil- und Lesebüchlein; 3te 1795, 4te 1810 unt. d. Titel; Neueste Fibel, oder ABC-Syllabil- und Lesebüchlein für alle Confessionen brauchbar (die erste Aufl. erschien 1784). 2) Die Schule des Vergnügens für kleine Kinder; 3te 1803, 4te 1811. 3) Falsche Beschreibung der Künste und Handwerke; neueste 1804. 4) Auswahl deutscher Fabeldichter; 2te 1811, 3te 1820. — Die im 11ten Bde erwähnten zwey anonymen Schriften sind wirklich von ihm. — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — Vgl. kurze Biographie Joh. Peter Voits (von Paul Christian Voit). S. folg. Art.

VOIT (Paul Christian) ältester Sohn von Joh. Peter Voit; D. der Philos. und Oberlehrer am Gymnasio zu Schweinfurt: geb. daselbst 1780. §§. \* Kurze Biographie Herrn Joh. Peter Voits, großherzogl. Würz-

Würzburg. Distrikts-Dekan u. s. w. entwerfen von einem Freunde vaterländischer Gelehrsamkeit, mit Bestimmung des reinen Ertrag zum Besten der hiesigen Armen. Schweinfurt im Monat Juny 1812. 4.

**VOIT** (Michael) königl. Bayer. Kreisbauinspector in Oberdonaukreise zu Augsburg: geb. zu . . .  
 §§. Handbuch der landwirthschaftlichen Baukunst. München 1817. 2 Theile, m. 22 Kpf. gr. 4. wohlfeil. Ausg. Nürnberg. 1819. Anleitung zum Vizinalstraßenbau. Augsburg 1821. 8. m. 1 Kpf. Ueber Baumaterialien und Arbeitslohn zur Berechnung richtiger Bauanschläge. ebend. 1821. 8. Beyträge zur allgemeinen Baukunde; eine Sammlung technischer Beobachtungen und Erfahrungen über Architektur, Hydrotechnik, Mechanik und Landwirthschaft. ebend. 1821. 1822. 3 Theile 8. m. Kpf. Der innere Ausbau der Gebäude, oder theoretisch praktische Anleitung zu einer bequemen und schicklichen Anordnung und Einrichtung der Wohnungen; dann über die Construction der Gewölbe, Treppen, Fenster, Thüren. Ein Handbuch für Architekten, Bauwerksleute u. s. w. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpf. Ueber die Anwendung der Curven von Holz und Gulseisen zu Dächern und Brücken, oder gründliche Anleitung zur Construction der Bohlendächer, Bohlbrücken, eiserner Brücken und Dachstühle. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Kpf. Ueber die Aufbewahrung des Getraides; dann über Getraidedarren und die zweckmäßige Construction aller hierher gehörigen Bauwerke. ebend. 1825. gr. 8. m. 3 Kpf.

16 B. von **VOITH** (Ign.) seit 1808 oberster Berg-  
 rath: geb. zu Winklarn am 1 März 1759. §§.  
 Vorschläge zur Verbesserung des Berg- und Hüttenwesens in Bayern. Sulzbach 1822. 8. — Beobachtungen über den Einfluss elektrisirter Siegel.  
 Bamberg.

hängen auf magnetisirte und unmagnetisirte Nadeln in einer Bouffole und über andere Erscheinungen; in *Voigt's Magazin für den Zustand der Naturkunde* Bd. XI (1805) S. 46-63 und S. 274-277.

**VOLCKMANN** (Joh. Fr. Lud.) *starb am 13 Sept. 1815; war geb. 1757* (nicht 1758). §§. Menschenholz und Thierqualen. Helmstadt 1799. 8.

10 B. **VOLCKMANN** (Joh. Wilh.) seit 1821 *Proconsul.* §§. Von *Colquhouns* Schrift über Londons Polizey erschien 1801 der 1te Theil. — Portugal, nach Murphey bearbeitet kam 1801 heraus, und macht auch den 2ten Theil der Reisen nach allen vier Welttheilen aus.

16 B. **VOLGER** (Heinrich Friedrich Magnus) *D. der Philos. und seit 1807 5ter Lehrer am Pädagogio zu Ilfeld: geb. zu Hattorf am 13 Noubr. 1785.* §§. *Sapphus Lesbiae, Carmina et Fragmenta; recensuit, commentario illustravit, schemata musica adiecit et indices confecti.* Lips. 1810. 8. *Διόνυσος Μῦθοι.* Die Fabeln des Aesop zum Gebrauch der Schulen, mit zweckmäßigen meist grammatischen Anmerkungen und einem griechisch-deutschen Wortregister versehen. ebend. 1811. 8. *Callimachi Hymni et Epigrammata in usum lectionum edidit et indice philologico instruxit.* ibid. 1817. 8. Unter dem Namen *Adolph Bühren* gab er heraus: *Vier Wochen in Pyrmont, oder: Wers Glück hat, führt die Braut heim.* Erzählung in Briefen. Braunschw. 1824. 8. *Die Reise zum Martinsabend; humoristische Erzählung.* ebend. 1825. 2 Theile 8. m. 1 topograph. Karte.

**VOLGER** (Wilhelm Friedrich) *D. der Philos. und seit 1815 Subrector am Johanneo in Lüneburg: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Länder- und Völkerkunde; ein Handbuch für Lehrer und zum Selbst.



**Selbstunterricht.** 1ste Abtheil. Europa, mit einer Vorrede von *H. Albers*. Hannover 1819. gr. 8. 2te Abtheil. . . . 1821. Anleitung zur Einübung der griechischen Formenlehre in kurzen Uebersetzungstücken nach genauer Stufenfolge. Lüneburg 1823. 8.

**VOLK** (Rudolph) seit 1809 *Kaplan im Julius-Hospital und Präses der Bürger-Sodalität zu Würzburg* (zuerst 1799 Cooperator zu Hinzenheim, 1801 Kaplan in Bretzingen, und 1802 desgl. in Aub): *geb. zu Gerlachsheim an der Tauber am 10 Octbr. 1772.* §§. Denkmal der Verehrung und Andacht der seligsten Jungfrau Maria, errichtet und unterhalten in der unter dem glorreichen Titel Mariä Himmelfahrt in der Stadt Würzburg bestehenden Sodalität der Herren und Bürger, zugleich zu ihrem Gebeth- und Erbauungsbuche bestimmt. Würzburg 1813. 8.

**VOLKER** (J... H...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Das Buch für Kaufleute; oder wie kann ein Kaufmann sein Geschäft am vortheilhaftesten führen? Enthaltend Anweisungen und Vorschriften, viele im Handel vorkommende Gegenstände selbst zu verfertigen, verdorbene Waaren wieder herzustellen u. s. w. Quedlinburg 1823. 8. Taschen-Encyclopädie der Material- und Droguerie-Waarenkunde. In alphabetischer Ordnung. ebend. 1824. 2 Bände 8. Taschenbuch der Waarenkunde für den Luxus-Galanterie-Mode- und Kunsthandel, oder Beschreibung aller dahin gehörenden Artikel u. s. w. In alphabetischer Ordnung. ebend. 1824. 12.

**VOLKHART** (Joh. Christ.) *starb am 4 Januar 1823* (Zuerst 1765 Conrector, und 1773 Rector zu Meiningen, worauf er die im 8ten Bde erwähnten Würden bekleidete, und 1822 Consistorialrath) §§. \* Katechismus für das Herzogthum Meiningen, auf höchsten Befehl herausgegeben. . . . —  
Recens.

Recensl. in der Jenaischen Liter. und in der Gotha'schen gel. Zeitung. — Vgl. Schmidt's neuer Nekrolog der Deutschen Jahrg. 1. Heft 1 (1824) S. 32-44.

**VOLKMANN (A. . .)** . . . zu . . . : geb. zu . . .

§§. Tafel aller Winkel, die sich am Mittelpunkte eines Quadrats bilden, an welchen der ganze Umfang in 16,000 Theile getheilt ist, für jeden einzelnen Theil durch den ganzen Kreisbogen oder die eigentlich praktisch ausgeführte Quadratur des Zirkels. Linz 1823. Fol.

**VOLKMAR (K. H. L.)** ward 1813 *Cabinetsrath* und 1814 *Geh. Secretair*.

**VOLKMAR (Wendel.)** Hinter diesen Namen verbarg sich *C. F. Pletzker*, Geh. Hofrath und expedirender Secretair bey dem königl. Staatsministerium in Berlin.

**VOLL (Wilhelm)** *Calculatur-Assistent bey der königl. Oberrechnungskammer in Berlin*: geb. zu . . .

§§. Versuch, die Länge eines Kreisbogens ohne Hülfe einer Sinus- oder Sehnentafel zu bestimmen. Berl. 1824. gr. 8. m. 1 Kpf.

**VOLLAND (Geo. Gottfr.)** starb bereits 1795.

**VOLLBEDING (Joh. Chr.)** auch *D der Phil.* ward 181.

*Prediger zu Vietmannsdorf* und 181. zu *Bruckhausen in der Uckermark*. §§. *Antibarbarus*, oder

kritische Musterung der Sprachfehler im Deutschen; als Rückweiser auf den Katechismus der deutschen Sprache. Köthen 1802. 8. Ueber

Mir und Mich; oder Rathgeber in der deutschen Sprache. Nachtrag zum *Antibarbarus*. Camburg

1802. 8. 2te verbess. und mit einem grammatisch-kritischen Wörterbuche verm. Aufl. Han-

nov. 1811 unt. d. Titel: Ueber mir und mich, vor und für; oder prakt. Rathgeber in der deut-

ten Jahrh. 9ter Band.

R

schen

schen Sprache. (Das Wörterbuch auch *besonders*). 3te Aufl. 1824). Wörterbuch zum Behuf richtiger Verbindung der Zeitwörter mit dem Dativ und Accusativ. Berl. 1803. 8. Handwörterbuch der jüdisch-deutschen Sprache, nebst Erläuterung jüdischer Sitten, Gebräuche, Ordnungen, Fest- und Fasttage, Moral, Zählungsart und dergl. Leipz. 1804. 8. Mit *P. Grassi*: Neueste italien. Sprachlehre, oder Anweisung, die italien. Sprache in kurzer Zeit auch ohne Lehrer gründlich zu erlernen. Naumb. 1805. 8. ste verm. Aufl. (mit geänderten Titel) Grodno 1807. Kurze Uebersicht der Lehre von Accent und Ton, überhaupt von sinnreich malerischen und harmonischen Ausdruck, Magdeburg 1806. 8. Kurzgefaßtes Wörterbuch der gedankenreichen, sinnbildlichen und malerischen Darstellungen in ältern und neuern Zeiten. Zerbst 1806. 8. Darstellung einiger gemeinnützigen Erfindungen und wichtigen Entdeckungen in Künsten und Wissenschaften. ebend. 1806. 8. Medicinisch-chirurgisches Handwörterbuch zum Selbstunterricht und für Lehranstalten. ebend. 1806. 8. Neues Lehrbuch für Deutsche, zur leichten, schnellen und gründlichen Erlernung der franzöf. Sprache. Unterrichtsbuch für Schulen. Hannov. 1811. 8. Tabelle über einige deutsche Wörter in verschiedener Bedeutung. Berl. 1811. Fol. Praktisches Lehrbuch der naturgemäßen Unterrichtskunst und zur Gesamtbildung des Geistes und Herzens der Jugend in Volksschulen. ebend. 1813. 8. Neue kleine theoretisch-praktische deutsche Sprachlehre zum Selbstunterricht und für Schulen. Nebst einer kurzen Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen, Briefen und Titulaturen. ebend. 1814 (1813). 8. ste verm. und verbess. Aufl. 1822. Orthographisches Wörterbuch mit Hinweisung auf die Ableitung und Geschlechtsbestimmung der Wörter. Ein Anhang zu allen deutschen Sprachlehren, Hannov. 1814 (1813). 8. Klei

**Kleines ABC- und Lesebuch.** Eine Anleitung zum schnellen Buchstabiren und Lesenlernen, nebst einer Auswahl kleiner Geschichten, Denkprüche, Naturdarstellungen und Gebete für Kinder aller Stände. Berl. 1814. 12. m. 24 ill. Kpf. 2te Aufl. 1819. **Ariston, oder Schilderung menschlicher Geistesgrösse und Herzensgüte, zur Belebung der Frömmigkeit und Vaterlandsliebe in jugendlichen Herzen.** ebend. 1815. 8. m. 9 ill. Kpf. 2te verbess. Aufl. (1817). **Neuer gemeinnützlicher Briefsteller für das bürgerliche Geschäftsleben;** enthaltend: eine vollständige Anweisung zum Briefschreiben durch auserlesene Beyspiele erläutert; eine alphabetisch-geordnete Erklärung kaufmännischer, gerichtlicher und fremdartiger Ausdrücke; — Münzen- Maas- und Gewichts- Vergleichung; — Meilenanzeiger, Nachrichten vom Postwesen; — Vorschriften zu Wechseln, Assignmentationen, Verträgen u. s. w. Nebst einem Anhange von den Titulaturen an die Behörden in den königl. Preuss. Staaten. Berl. 1816 (1815). 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te stark verm. und verbess. Ausg. 1819. 4te Aufl. 1822 (1821). 5te 1825.

**Kurze Anleitung zum Briefschreiben und zur Bildung eines geläuterten Geschmacks an schriftlichen Unterhaltungen.** Nebst Briefen und Geschäftsaufsätzen vermischten Inhalts und Aufgaben zu eigener Bearbeitung. Berl. 1816. 8. 2te Ausg. 1820.

**Gemeinnützlichcs Wörterbuch zur Verdeutschung und verständlichen Erklärung der in unserer Sprache vorkommenden fremden Ausdrücke.** Für deutsche Geschäftsmänner, gebildete Frauenzimmer und Jünglinge bearbeitet. ebend. 1816. gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1819.

**Der deutsche Sprachforscher, in logischer, grammatischer und ästhetischer Hinsicht.** Prenzlau 1816. 8. **Vollständiges mythologisches Wörterbuch nach den neuesten Forschungen und Berichtigungen, für angehende Künstler, studirende Jünglinge und gebildete Frauenzimmer.** Mit Titelvign. Berl.

1821. 8. Kleiner Schulbriefsteller für Knaben und Mädchen zum eignen Gebrauch und zum Dictiren der Briefe. Nebst Belehrung über die Rechtschreibung, den Briefstyl und die Titulaturen. ebend. 1825. 8. *Théâtre pour les jeunes personnes par Mad. Campan* Mit deutschen Anmerkungen herausgegeben. Leipz. 1825. 8.

**VOLLBEDING** (Johann Ernst) *D. der Phil.* und seit 1817 *Diacon. zu Delitzsch*: geb. zu . . . §§. *Observationes in aliquot actuum Apostolorum loca. Lips. 1813. 4.* Monatsblatt für den Delitzscher und Bitterfelder Kreis. . . . 1824. 8. — Antheil an *Bail's Archiv* für die Pastoralwissenschaft.

**VOLLBEDING** (J. . . G. . . V. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Versuch einer metrischen Psalmen-Uebersetzung. Zerbst 1806. 8.

**VOLLBORTH** (J. . . A. . . F. . .) *Pastor zu Nieder-Sachswerfen in der Grafschaft Hohnstein*: geb. zu . . . §§. Handlexicon für Küchengartenfreunde, oder Anleitung zur Kenntniß und Kultur aller in einem guten Hauswesen unentbehrlichen Küchengartengewächse, in alphabetischer Ordnung. Nebst einem Küchengartencalender und einem Register aller in diesem Buche vorkommenden Namen der Gartengewächse. Leipz. 1802. 8.

**VOLLERT** (Burk.) *starb am 19 Junius 1808.* §§. *Von der Erklärung der heiligen Schrift erschienen bis zum J. 1803 30 Bde.* — Vgl. *Baader Bd. 2. Jäck.*

**VOLLGRAF** (Karl) *D. der Rechte* und seit 1824 *auss. ordentl. Professor der Staatswissenschaften zu Marburg* (vorher Privatdocent daselbst): geb. zu . . . §§. Vermischte Abhandlungen, hauptsächlich in das Gebiet des Criminal- Staats- und deutschen Privatrechts gehörig. Marburg 1822. 1823. 2 Bände gr. 8. Giebt es noch einen teut.

teutschen hohen Adel in dem Sinne und Begriffe, den man damit doctrinell bis zur Auflösung des teutschen Reichs verband? Darmstadt 1823. 8. Die deutschen Standesherrn und ihre gegenwärtige Stellung in den deutschen Bundesstaaten, historisch und staatsrechtlich abgehandelt. Nebst Beylagen. Gießen 1824. gr. 8. Pr. Ueber den Begriff, Umfang und Gegenstand der Staatswissenschaften. Marburg 1825. 8.

VOLLHANN (E. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Nachrichten über die eisernen Brücken, welche im J. 1821 auf der Eisengiesserey bey Gleywitz in Oberschlesien gegossen worden. Eichstädt 1823. gr. 8. m. 2 lithograph. Taf. Beyträge zur neuern Geschichte des Eisenhüttenwesens. ebend. 1825. gr. 8. m. 4 Steintaf. in Fol.

VOLLIMHAUS (Dav. Andr.) §§. Gab heraus: *Ant. Georg Lüdemann's* zuverlässige und in ganz Deutschland brauchbare geometrische Tabellen, für Besitzer grosser Landgüter, Oekonomen und Verwalter; auch überhaupt für alle diejenigen, welche oft Land auszumessen haben u. s. w. Neueste verm. und verbess. Aufl. Hannover 1812. 8. m. 1 Kpf.

16 B, VOLLMAR (Chr. Fried.) *geb. zu Tübingen 1777*. §§. Ueber die Fragen: Wie lernt ein Lehrer seine Schüler kennen, um einen jeden nach seiner individuellen Beschaffenheit im Unterricht und in der Zucht behandeln zu können? und welche Vortheile haben die öffentlichen Schulanstalten vor den häuslichen Unterricht — welches sind die den öffentl. Schulanstalten eigenthümlichen Fehler, und wie kann man ihnen mit glücklichen Erfolg entgegen arbeiten? Zwey Preisschriften. (ste Aufl. \*). Tübing. 1814. 8. — Einige pädagog.

R 3

\*) Die erste Preisschr. ward, wie Bd. 16. bemerkt worden, 1802 abgedruckt; die zweyte aber befand sich zuerst in P. J. Volter's neuen Landeschullehrer Bd. III (1804).

gog. Aufsätze im 1ten Bde von *Moser's* und *Wittich's* Landschullehrer (Ulm 1799) und im 1ten Bde von *Magenau's* Handbibliothek für deutsche Landschulmeister (Stuttg. 1800). — Vgl. *Gradmann*.

**VOLLMER** (Gottfr. Dietr. Lebr.) *starb zu Hamburg am 30 April 1815.* (Als er 1796 in Erfurt sich aufhielt, ward er als Jacobiner, zugleich mit dem Rath Rebmann und dem Drucker des neuen Ungeheuers, arretirt und auf dem Petersberg in Haft gehalten. Nach seiner Befreyung gieng er nach Mainz, von wo er sich zuletzt wieder nach Hamburg wendete). *Geb. 1768.* — Vgl. *Journal der neuesten Weltbegebenheiten* 1796. Jan. S. 15. 16. *Leipz. Lit. Zeit.* 1815. Bd. I. S. 1214.

16 B. **VOLLMER** (Joh. Jak. Wilh.) *Bruder des Vorigen* (2); *geb. zu Thorn.* §§. *Von seiner Schrift über Schwur, Taufe und Abendmahl erschien Hamburg 1817 die 2te unveränd. Aufl.; so wie von dem kritischen Handbuch der Geschichte 1810 die 2te wohlfeil. Ausgabe.* — Die 2te Aufl. von *Kant's* physischer Geographie *erschien* 1809 und 1816 die 1ste Abtheil. des 1ten Bandes. (Der 1ste Band führt auch den Titel: *Vollmer's* physische Geographie nach Kantischen Ideen, und der 2te: *Vollmer's* allgemeine Beschreibung des Landes).

**VOLLMER** (Wilhelm) *D. der Medic zu Greifswald; geb. zu . . .* §§. *Gedichte, Greifswald 1811. 8.*

**VOLLMUTH** (Christian) *Kriegsrath zu Friedland in Böhmen; geb. zu . . .* §§. *Wie könnte die Militairconscription dem Volke beliebter und dem Staate vortheilhafter gemacht werden? Mit einem Anhang über die Wiederherstellung der Mönchsorden. Ein Dialog. Ohne Ort, 1814. 8.*

16 B. **VOLTE** (Joh. Gottfr.) *War seit 1802 Töchterlehrer an der vormal. Schule der Leibgrenadiergarde.*

*garde, und ist zu Leuben geboren. §§. Versuch einer neuen Anwendung der curforischen Methode auf den Unterricht im Rechnen. Merseburg u. Leipz. 1808. 8. — Von der Anweisung, Kindern auf die leichteste Art lesen zu lernen, erschien 1810 die 4te Aufl.*

VON VOLTZ (Simon) *ist längst gestorben; wenigstens lebte er 1802 nicht mehr.*

VONDRAN (J... C...) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Unterricht zur Kenntniss, Heilung und Verhütung der allgemeinsten und gangbarsten Krankheiten der Hausthiere. Sondershausen 1806. 8.*

10 B. VONLEER (Heinr.) *starb 180.*

VORBERG (Fried. Ernst) *ist längst gestorben.*

VORHAUSER (Johann Nepomuk) *D. der Philos. (seit 1812) Kaplan und (seit 1816) Consistorialsecretair in Brixen (zuerst 1785 Lehrer der Rhetorik am dasigen Lyceo, 1798-1809 Profess. der Philos., 1790 Beneficiat am Dom, und 1799-1809 Professor der Philosophie): geb. daselbst am 18 August 1762. §§. Prima artis metricae Elementa ad componendos praecipue elegiacos Versus, quibus carmina elegiaca tum sacra, tum profana accedunt. In usum scholarum. Brixinae 1795. 8.*

16 B. VORHERR (Joh. Mich. Chr. G.) *ward 1810 Mitglied des Oberbaucommissariats und Baureferent bey der Kreis-Ober-Administration, 1815 Baurath und 1817 Oberbau-Commissair: geb. am 19 Octbr. 1778. §§. Gedanken zu einem Institut der Wohlthätigkeit für bedürftige Einwohner der Herrschaft und Stadt Schlitz. Lauterbach 1803. 8. Aufruf an die Einwohner der Herrschaft und Stadt Schlitz zur zweckgemässern und vortheilhaftern Verbesserung ihrer Feuerungen,*  
R 4 *beson-*



besonders ihrer Stubenöfen. ebend. 1803.  
 \* *Mobätablatt für Bauwesen und Landver-  
 nerungen.* München 1821 - 1824. 4 Jahrgänge.  
 gr. 4. m. Kpf. u. Steinabdr. (Vom 3ten Jahrgange  
 an war *K. Bayer* Mitredacteur. Seit 1825 hat  
 dieses Journal in Verbindung mit dem neuen  
 Kunst- und Gewerbsblatt; herausg. von dem po-  
 lytechnischen Verein für das Königreich Bayern  
 unter Redaction von *Aloys. Ammann*). — *Ein  
 Rittmarshäuser Gartenthüre; eine humoristische  
 zählung.* — Ueber die Russischen Kochk-  
 im Hersfelder Intelligenzblatt 1802. — Besch-  
 bung und Vermessung der Schlitzischen Wäld-  
 gen; in der neuen Berlin, Monatschr. 1803. —  
 Ueber D. Luthers Denkmal; im Reichsanzeiger  
 1804. — Unmaasgebliche Winke, wie außer-  
 ordentliche durch den Krieg veranlasste Staats-  
 abgaben gleich zu entrichten seyn dürften, und  
 nach was für einem Verhältniß besonders Staats-  
 diener zu contribuiren hätten; im allgem. An-  
 zeiger der Deutschen 1807. Nr. 252. \* *Meer-  
 und Fingerzeige zur Organisation des deutschen  
 Vaterlandes; Nr. 289* \*). \* *Nürnberg; nach  
 einigen Bemerkungen über Regenerationen und  
 Reformationen; Nr. 337.* \* *Deutsche Alter-  
 thümer, eine Rhapsodie mit einigen Noten;  
 Nr. 351.* \* *Ueber Erleuchtung durch Kamel-  
 feuer; ebend. 1808. Nr. 5.* \* *Ueber Holzerfpar-  
 niss, ein Bruchstück; Nr. 158.* \* *Etwas für  
 Kaffeetrinker; Nr. 295.* \* *Noch etwas für Lob-  
 gerber; Nr. 316. 317.* \* *Ueber Verschönerung  
 Deutschlands, ein Fingerzeig; Nr. 346.* Ver-  
 vollkommnung des landwirthschaftlichen Wesens  
 in München; ebend. 1813. Nr. 96 \*\*). *Pom-  
 peji bey Neapel, ein kleiner Wink; ebend. 1817.  
 Nr. ...* Landwirthschaftliches Bauwesen in  
 Bayern; ebend. 1819. Nr. 335. — Korn, als  
 Kaffee-

\*) daraus mit Zusätzen im allgemeinen Kameral-Corresponden-  
 ten 1813. Nr. ...

\*\*) auch im allgem. Kameral-Correspond. 1819. Nr. ...

**Kaffeesurrogat**; im *Fuldaer Intelligenzblatt* 1808. Nr. . . . **Ueber Schleif- oder Polir-Papier**; Nr. . . . — **Ueber die landwirthschaftlichen Gebäude in den Gebirgsgegenden Bayerns**; im *Wochenblatt des landwirthschaftl. Vereins in Bayern* auf 1813. — **Beschreibung eines hölzernen Bauerhauses in den Gebirgsgegenden Bayerns**; in *M. J. C. F. Meyer's Zeitschrift für das Forst- und Jagdwesen in Bayern* 1816. — **Länderver- schönerung, ein Wink für Kunstfreunde**; im wöchentl. *Anzeiger für Kunst- und Gewerbfließ* im Königreich Bayern auf 1817. — **Vorschrift zur Anfertigung der Baurisse im Isarkreise**; im *Isar- Intelligenzblatt* (Münch. 1817). — **Notizen über das landwirthschaftliche Bauwesen in Bayern**; im *Münchner Kunst- und Gewerbbblatt* 1819 (und kürzer in der allgem. deutschen *Justiz, und Polizei-Fama* auf 1819 — **Verschönerung Deutschlands**; in der allgem. *Zeitung* 1819. — **Ueherdies einige Aufsätze in polit. Zeitschriften, und Gedichte in folgenden Flugblättern**: im *Hersfelder Magazin* (1802. 1803), im *Beobachter an der Spree* (1802. 1803) und im *Münchner Gesellschaftsblatt* (1811. 1812). — **Einige Gelegenheitsgedichte**. — **Mehrere lithographirte Blätter in den J. 1809-1813**. — **Sein Bildniss von Pilotj in Steindruck, Münch.** 1818.

**ERNEHM** (Joseph) *Schullehrer in Passau*; geb. zu . . . §§. **Kurzer Unterricht in der Naturlehre.** München 1814 8. 2te Aufl. 181 . . , 3te 1817. **Militairisches Lesebuch, zunächst für Militairschulen.** Passau 1820. gr. 8.

**ORPAHL** (Karl Ludwig) *Prediger an der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder* (zuerst 1799 Bector in Soldin, 1802 Lehrer am Lyceo zu Frankfurt an der Oder, 1804 Pfarrer in Talschetschnow bey Frankfurt, 1812 Diacon. an der Oberkirche zu Frankfurt a. d. O.): geb. auf der *Geninschen Hülländerrey bey Landsberg an der Warthe am*

24 Februar 1772. §§. Versuche über die Vollkommenung der Philosophie. 1ster, 2ter und 3ter Versuch, die Metaphysik, Poesie und Mathematik betreffend. Berl. 1811. 8. Philosophie, oder Grundriss eines dynamischen Lehrgebäudes derselben. ebend. 1818. 8. Die heilige Schrift, oder philosophische Erklärung der Hauptstücke derselben. ebend. 1818. 8. (Beide Werke haben auch den *Haupttitel*: Philosophie und heilige Schrift, zum Einklange beider Theile). \* Was ist eigentlich Metaphysik und wie ist sie nützlich? Beantwortet von einem Schulmeister und seinen beiden Gefellen. Frankfurt a. d. O. 1825. 8.

*Graf von VOSS (A. . .) lebt in Berlin; geb. zu . . .* §§. Ueber die Verfassung von England und die hauptsächlichsten Veränderungen, welche seit dem Wesen und der Form nach, seit ihrem Ursprung bis auf unsere Tage erlitten hat. Mit einigen Bemerkungen über die alte Verfassung von Frankreich. Aus dem Französ. übersetzt. Berl. 1821. gr. 8.

16 B. VOSS (Abrah.) *jetzt Oberlehrer am Gymnasium zu Kreutznach; geb. zu Eutin 1778.* §§. Gemeinschaftlich mit Joh. Heintz. und Heintz. Voss's *Shakespeare's* Schauspiele, übersetzt, mit Erläuterungen. 1ster Band. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter und 3ter Band 1819. 4ter Bd. Stuttgart 1822. 5ter Bd. 1. ste Abtheil. 1825. 1824. (Von ihnen sind bearbeitet: Maass für Maass; die gezähmte Kaiserin; Timon von Athen; und König Heinrich VI). — Von *Shakespeare's* (im 16ten Bde aufgeführten) Schauspielen erschienen 1818 der 16te Band.

VOSS (Chr. Dan.) *starb am 27 April 1821.* §§. Vergleichende Tafel der Staaten und Regenten Deutschlands, nach dem Rastatter Frieden 1795, dem Entschädigungsrecess 1805, und den Friedens

deneschlüssen von Presburg und Tilsit 1805 und 1807. Leipz. 1808. gr. Fol. Mittheilungen aus der neuen Preuss Städteordnung zur vorläufigen Belehrung über das, was zunächst bey Einführung derselben zu wissen nöthig ist. Halle 1816. 8. — \* Die Xenien in Schillers Almanach für das Jahr 1797. von K\*\*\* t; im Kosmopoliten Bd. I (1797) St. 1. S. 23-27. \* Blicke auf die merkwürdigsten europäischen Staaten am Schlusse des J. 1796; S. 82-95. St. 2. S. 153-163 und St. 5. S. 375-386. \* Einige Briefe über Brandenburg, Potsdam und Berlin, auf einer Reise im Herbst 1795 an eine Freundin geschrieben, von G\*\* —; Bd. I. St. 2. S. 145-152. St. 3. & 204-213. St. 4. S. 326-335. \* Antwort auf ein Schreiben unter dem Titel: Räubereyen also wären es wirklich nicht; Bd. I. St. 3. S. 274-284. \* Die Affenburg, von C. D. V.; Bd. I. St. 4. S. 346-356. St. 5. S. 447-456. \* Relation von den durch die Xenien veranlaßten Wesen und Unwesen in der literarischen Welt; in Briefen an einen außerhalb dieser Welt lebenden Freund, von K — t; Bd. I. St. 4. S. 368-374. — \* Gustav III, König von Schweden; in dem Biographen Bd. I (1802) S. 47-106. \* Bajazeth II und Selim III, ein biographisches Fragment; S. 445-469. \* Maria Aurora, Gräfin von Königsmark, Prästin des Stifts Quedlinburg; *ebend.* Bd. II, S. 129-188. \* Confiz Uhlefeld, dänischer Reichshofmeister, und Eleonore Christiane, seine Gemahlin; S. 369-385. \* Christophoro Colombo, oder Columbus, oder Colon; *ebend.* Bd. IV. S. 111-116. \* Die Prätendenten des Großbritannischen Thrones, I. Jacob der Dritte, auch Ritter St. Georg genannt; *ebend.* Bd. IV. S. 34-98. \* Sebastian Joseph von Carvalho; *ebend.* Bd. VI. S. 489-519. — *Die Zeiten wurden* (1819 mit dem 15ten Jahrgange) *geschlossen.* — *Von der Schrift:* Europa beym Anfange des 19ten Jahrhunderts *erschien* 1813 die 2te mit einem Anhang versehen Ausgabe *unt. folg. Titel:* Russland

land bey'm Anfange des 19ten Jahrhunderts Handbuch zum Unterricht und zur Selbstbelehrung in der Staatenkunde für die Freunde dieser Wissenschaft aus gebildeten Ständen bearbeitet. 1ster Band: Geographie und Staatsverfassung. Hierauf folgte 1814 der 2te Band: Staatsverwaltung und Staatskräfte; welcher auch den Titel hat: Rußland bey'm Ausbruche des Krieges mit Frankreich im J. 1812 in Staatswissenschaftl. Hinsicht bearbeitet. — Von den Parallelen kam 1812 (1811) noch ein 2ter Band heraus; der auch den Titel führt: Das Jahrhundert Napoleons I. seinen Hauptmomenten nach. — Vgl. Jahrbuch der k. Preuss. Universitäten 1stes Bdchen (1824) S. 155 - 174.

VOSS (Christ. Jak.) starb am 24 Sept. 1807. (War zuerst von 1779 - 1781 Rector in Plau): geb. am 31 März 1753. §§. Gegenerinnerung für Herrn Praepos. Mantzel zu Crivitz, in Rücksicht des Vorschlages: dem Staate gute Extra-Schullehrer ohne alle Kosten zu verschaffen; in *J. Ch. M. Wehnert's* Mecklenburg. Provinzialblättern Bd. III (1802) S. 1 folg. Wann ist ein Recensent insolent? *ebend.* Bd. IV. S. 68 folg. — Die im 10ten Bde unter *Joh. Ludw. Voss* verzeichneten Aufsätze rühren, laut dessen deutlicher Unterschrift, von ihm her,

16 B. VOSS (Heinr. 2) starb am 20 Octbr. 1822? *W. auch D., der Philos. Geb. zu Otterndorf* am 29 Octbr. 1779. §§. *Pr. Curarum Aeschylorum Spec. I. Heidelberg.* 1812: gr. 4. *Pr.*  
*Notas in Theocritum. ibid.* 1813. 4. *Mit*  
*Joh. Heinr. und Abraham Voss: W. Shakespears's* Schauspiele, übersetzt mit Erläuterungen. 1 - 3ter Band. Leipz. 1818. 1819. gr. 4. 4ter u. 5ter Bd. Stuttgart 1822 - 1824. (Von ihm sind bearbeitet: Viel Lärmen um Nichts; Der Lieb-Müh umsonst; und König Lear). — Proben einer Uebersetzung des Aeschylos; in verschiede-  
nen

nen Zeitschriften und Taschenbüchern. — Ueber die Wolken des Aristophanes; im Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 168. 169 auch einige Gedichte *ebend* 1808. 1809. — *Von der ältern Uebersetzung Shakespearischer Schauspiele* erschien 1812 der 2te Band. — Erläuternde Anmerkungen zu *Joh. Heinr. Vofs* Uebersetzung des Aristophanes (Braunschweig 1821. 3 Bde 8). — Vgl. *Lampadius* S. 127. 128.

755 (Joh. Heinr. 1) *Starb am 29 März 1826 zu Heidelberg*. §§. *Virgils* vierte Ekloge, übersetzt und erläutert, Probe einer neuen Ausgabe. Angehängt ein Abschied an Herrn Heyne. Altona 1795. 8. Des *Publius Virgilius Maro* Ländliche Gedichte, übersetzt und erklärt. Mit erläuternden Kupf. 1. 2ter Band. Altona 1797 gr. 8. (auch *m. d. Titel: P. Virgilii Maronis Eclogae decem*. Des *P. Virgilii Maronis* zehn erlesene Idyllen, übersetzt und erklärt, 1. 2ter Band). 3. 4ter Band. *ebend*. 1800. (auch *m. d. Titel: P. Virgilli Maronis Georgicon libri quatuor*. Des *P. Virgilii Maro* Landbau. 4 Gefänge. 1. 2ter Band, mit Abbildungen). Schleswig-Holsteinisches Liederbuch, für Freunde und Freundinnen des Gefanges in fröhlichen und muntern Gesellschaften. Schleswig und Kiel 179. gr. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1805. Des *Publius Virgilius Maro* Werke. 1ster Band: Ländliche Gedichte und Anhang. 2. 3ter Band: Aeneis. Braunschweig 1799. 8. 2te verbess. Aufl. 1821. *Theokritos, Bion und Moschos*. Tübing. 1808 8. *Albius Tibullus et Lygdamus, codicum spe emendati*. *Heidelb.* 1811. 8. *Alb. Tibullus et Lygdamus, cum Commentario*. *ibid.* 1811. 8. (auch *m. d. Titel: A. Tibullus et Lygdamus*, nach Handschriften berichtigt). Abriss meines Lebens. Rudolstadt 1818. 8. Mit *Abrah. und Heinr. Vofs: Will. Shakespeare's* Schauspiele, übersetzt mit Erläuterungen. Leipz. 1818. 1819. Stuttgart 1822-1824. 5 Bde gr. 8. (Von ihm sind darin bear-

bearbeitet: der Sturm; der Sommernachtstraum, Romeo und Julie, im 1ten Bande; der Kaufmann von Venedig; was ihr wollt, im 2ten Bde; wie es euch gefällt, im 3ten Bde; König Johann; König Richard IV, im 4ten Bde; König Heinrich V, in der 1ten Abtheil. des 5ten Bandes\*).

Bestätigung der Stollbergischen Umtriebe, nebst einem Anhang über persönliche Verhältnisse, Stuttgart 1820. gr. 8.

*Aristophanes*, mit erläuternden Anmerkungen von *Heinr. Voss*. Braunschweig 1821. 3 Bde gr. 8.

*Horaz* und *Virgil*. ebend. 1821. 8 Bde gr. 8.

Voss gegen Perthes, oder Abweisung einer mythischen Injurienklage. Stuttgart 1822. gr. 8.

Antisymbolik. 1ster Theil. ebend. 1824. gr. 8.

2ter Thl. 1826. Ländliche Gedichte, Ausgabe der letzten Hand. Königsb. 1824. 2 The. 16.

(auch unt. folg. Titeln: 1) Luise, 2) Idyllen). — Lyrische Gedichte; in dem Braunschweiger Taschenbuch auf 1801. — Ueber die Hekate, zur

Erklärung der Zauberidylle Theocrits; in *novis actis Societ. latin. Jenens.* T. I (1806) p. 363-

385. — *Lectiones et notae*; in *Vindictis Ovidianis* Fr. Henr. Bothii (Götting. 1818). — Wie

ward Fritz Stollberg ein Unfreyer? beantwortet; in *H. E. G. Paulus* Sophronizen Bd. I. H. 3

(1819). — Anfragen an Gelehrte; in der *Jenaischen Lit. Zeit.* 1820. Intell. Blatt Nr. 13 folg.

Ueber den Byßos der alten Pracht und Religion; ebend. Nr. 26. — *Neue Auflagen*: 1) *Hölty's*

Gedichte; 3te Weiffenfels 1814. 2) *Des Qu. Flacc. Horaz* Werke; 2te verbess. Braunschweig 1821.

3) Idyllen; 2te (s. oben unter seinen ländlichen Gedichten (1824). 4) *Louise*; neue verm. Kö-

nigsberg 1811. 16. 2te vollständ. ebend. 1812. und eine Ausg. der letzten Hand 1824 in den länd-

lichen Gedichten (Der erste Abdruck dieses Gedichts erschien im *Hamburger MUSEN-Almanach*

für

\*) Besonders abgedruckt sind: Romeo und Julie, und der Kaufmann von Venedig.

für 1783. und 1784 in *Wieland's* deutschen Merkur 1784. Nov. S. 97 - 136). — *Nachdrücke*: 1) Vermischte Gedichte und prosaische Aufsätze; Frankfurt u. Leipz. 1784. 8. 2) Virgils Werke; Wien 1800 8. m. 1 Kpf. 3) *Homers* Iliade; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 4) *dessen* Odyssee; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 5) Luise und Idylle; im 5ten Bde. der Bibliothek deutscher Classiker (Upsala 1813. gr. 8). — *Die* mythologischen Briefe fanden zuerst in *Wieland's* deutschen Merkur 1794. März, und in *Henning's* Genius der Zeit 1794. April u. May; die Abhandlungen für den 3ten Band blieben ungedruckt, doch sind viele Bemerkungen davon in *F. A. Ukert's* Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den frühesten Zeiten an (Weimar 1816) übergegangen. — *Die* Beurtheilung des neuen Lehrplans erschien wahrscheinlich in Jena; wenigstens war sie ursprünglich eine Recens. in der Jen. Lit. Zeit.; auch giebt es einen spätern Abdruck, Landshut 1806. 8. — *Die* kritischen Briefe über Götz und Ramler standen zuerst im Morgenblatt für gebild. Stände 1808. — Viele Recens. in der Jen. Lit. Zeit. \*). — Vgl. *Kordes* Lexicon der jetztlebenden Schleswig-Holsteinischen und Eutinischen Schriftsteller. *Vetterlein's* Handbuch der poetischen Literatur der Deutschen. *J. H. Voss's* Abriss meines Lebens (Rudolstadt 1818. 8). Conversat. Lex. Zeitgenossen H. 10. S. 185 - 193.

DSS (Joh. Heinr. 2) ward zuletzt Senior und starb am 5 April 1820: geb. zu Quakenbrügge am 9 April 1745.

DSS (Johann Heinrich 3) Schullehrer zu Strombäck bey Gummersbach in der Grafschaft Mark: geb. zu . . . §§. Ueber die Pestalozzische Elementar-

---

\*) Die wichtigste ist die über *Heyne's* Ausgabe der Iliade, 1803. Nr. 123 - 141. Mehrere andre führt *Jörden's* S. 179 auf.



tarbildungsmethode und ihre Anwendbarkeit  
Elementarschulen; nebst einem Wörtchen  
Mütter, denen ihre allerheiligste Pflicht am  
zen liegt. Mit Musik zur Gesangslehre. Sie  
1810. 8. Die deutschen Flechten oder Mo  
arten, als gesunde Nahrungsmittel, nicht  
in der Zeit der Noth, sondern für immer, u.  
Elberfeld 1817. 8. Noth- und Hülfsm  
lein für Mangeljahre. ebend. 1817. 8.  
Geschichte der Deutschen für Schulen und  
Selbstunterricht. ebend. 1817. 8. Die klein  
aber gefüllte Vorrathskammer, für Alle,  
sich zur Zeit der Theuerung und des Mang  
ehrlich zu ernähren wünschen, wie auch  
tel und Vorschläge für die, welche helfen  
nen und wollen, nebst Anweisungen und  
ken zur Eröffnung nicht unbedeutender Erwer  
quellen für Arme, als Erleichterungsmittel d  
Noth und des Mangels. ebend. 1818 (1817).  
Anweisung, die Kartoffeln in bedeutender M  
ge, auf einer kleinen Fläche, mit weniger D  
ger zu erzeugen, die früh gemachten Pflanzun  
gen in demselben Jahre zweymal abzuärnt  
ten u. s. w. Nebst einem Anhang über die tech  
nische Anwendung dieser trefflichen Früchte z  
Stärke, Syrup, Rum, Meth, Bier, Branntwein  
und Essig. ebend. 1818. 8. Freymüthige un  
wahrhaftige Bemerkungen über den Schulstau  
und was denselben Noth thut. Barmen 1819. 8.

**VOSS** (Johann Heinrich 4) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Der thierische Magnetismus, als Wirkung  
der höchsten Naturkraft, oder: Geist und Ma  
terie bilden keinen Gegensatz; sie sind in ihrem  
Grundwesen verwandt und bilden die Einheit der  
Ganzen in myriadenfachen Offenbarungen und  
Gradationen der wirkenden Geisteskräfte, deren  
Erscheinungen sich nur in den niedrigsten Po  
tenzen als Materie ankündigen, welche den Ge  
setzen der Nothwendigkeit unterworfen ist. Mit  
Vorrede von D. Karl Renard. Köln 1819. 12.  
Mit

Mit *Rudolph Voss*: Der Magnetismus und seine Fortdauer, nebst Angabe der Dispositionen, welche vorzüglich zum physischen Magnetismus führen. Aus eignen Erfahrungen geschöpft und geschrieben für Gläubige und Ungläubige, besonders aber zur Bekehrung der letztern, mit Berücksichtigung für Nichtärzte. Elberfeld 1819 8.

SS (Johann Kaspar Aloys) *Curat geistlicher zu Uebermühl in der Pfarrey Rellinghausen* (vorher Kaplan an der Gertrudenkirche zu Essen): *geb zu Steele im Stift Essen am 22 Januar 1788*. SS. Rede, gehalten am Feste der Himmelfahrt Christi den 19 May 1814 bey der ersten heil. Kommunion der Kinder aus der St. Gertrudenpfarre zu Essen. Essen 1814. 8.  
\* Beleuchtung der Legende, genannt der Ilsenberg, worin dem heil. Martyrer Engelbertus, Erzbischoff zu Köln, die schwärzesten Thaten angedichtet werden, wider den Verfasser derselben, dem Wunsche des ganzen katholischen Publikums gemäß und zum Beßen der Armen herausgegeben von der sämmtlichen Geistlichkeit der Stadt Essen und der Umgegend, Docten 1818. 8. (Hierauf folgten in demselben Jahre noch ähnliche, gegen *Fr. Rautert* gerichtete Schriften). Zwey Reden über die Göttlichkeit der katholischen Religion, gehalten bey gewissen Gelegenheiten. Essen 1819. 1. 2te Aufl. 8. Geistliche Reden von der Wahrheit, Einheit und Göttlichkeit des heil. katholischen Glaubens. Gesammelt, herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von *A. J. Binterim*. Düsseldorf 1821 8. — Antheil an einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder Th.* 3.

SS (Joh. Ludw.) (War 1774 Hülfsprediger in Wustrow, 1775 Prediger in Vietlühbe, und 1779 in Warnekenhagen): *geb. am 6 März 1751*. SS. Die Gedächtnispredigt auf den hochsel. Herzog Friedrich *erschien* anonym 1785. 4. — Im 10ten Bde sind die dort aufgeführten Aufsätze, welche seinem Bruder angehören, auszureichen. — Einige anonyme Romane.

- 16 B. von VOSS (Jul.) *lebt in Berlin: geb. zu Brandenburg an der Havel am 28 August 1768.* §§. Der travestirte Nathan der Weise; Pöffe in 2 Akten, mit Intermezzo's, Chören, Tanz, gelehrten Zweykampf, Mord und Todschlag. Berl. 1804. 8. m. Kpf. Die Sternenkönigin; romantisches Feenmärchen mit Gesang in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Das gelbe Fieber; Lustspiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Ton des Tals; Lustspiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Neu-Berlin, oder vaterländische Ideen über Wiedergedeihen und Aufblühen dieser Hauptstadt. ebend. 1811. 8. Kleine Romane. 1ster Theil (Amyntas, oder das glückliche Erdbeben; eine Geschichte aus dem jetzigen Kriege in Portugal). ebend. 1811. 8. 2ter Theil (Die Flöte; eine deutsche Begebenheit) 1811. 3ter und 4ter Theil (Edwin Pleasure, oder die 12 entzückenden Brautnächte. Eine Geschichte, wie es noch keine gab, 2 Theile) 1812. 5ter und 6ter Theil (Krieg und Liebe, oder romant. Erzählungen vom 30jähr. Kriege bis auf unsere Zeiten, 2 Theile) 1814. 7ter und 8ter Theil (Gideons und Raphaels Künstlerleben und Schicksale, mit Beziehung auf Virtuosität im Spiel, Gesang, Declamation und Mimik, 2 Theile) 1814. 10ter und 11ter Theil (Geschichte zweyer Jäger aus dem Kriege 1813 und 1814. Auf einer Reise nach den Sudeten, 2 Theile) 1816\*). Nina de Santa Cruz, oder die Engländer in Spanien. Ein Roman aus dem gegenwärtigen Kriege. Im Anhang: Charlotte Vicier, Schauspiel in 1 Act. ebend. 1811. 8. (Das gedachte Schauspiel befindet sich auch im 10ten Bde der Augsburger deutschen Schaubühne 181.). Travestien und Burlesken, zur Darstellung im geselligen Verein. ebend. 1811. 8. m. 5 Kpf. Der Kirgisenraub, oder die jungen Greise. Ein Roman. ebend. 1812. 8. Roman-

---

\*) Diese Romane sind unter den eingeschlossenen Titeln auch einzeln zu haben.

manhafte Abenteuer des spanischen Insurgentenhauptmanns Don Vigo de Mantinona und der Nonne Donna Cajetania de San Lucar. Nebst einem Fragment aus den merkwürdigen Begebenheiten des Flibustiers Grandpierre. Berlin u. Stettin 1812. 8. 2te Aufl. 1821. Der Gesandte, oder die Vermählung durch Procuration. Ein Roman aus der Fürstenwelt. Berl. 1812. 8. Satyren und Launen die Zeit beachtend. 2 Bändchen. Mit einem Anhang: Das Gebet des heil. Julian, fromm kindlich Schauspiel in Knittelversen von 3 Aufz. Breslau 1813. (1812). 8. 2te Aufl. 1817 *m. d. Titel*: Satyrische Zeitbilder in scharfen Umrissen nach dem Leben. Oder Erzählungen, Schwänke und Poffen. Feld-Taschenbuch für junge Freywillige, Detaschementsjäger und Conscriptirte, oder Anleitung, sich über den Felddienst, besonders den der leichten Truppen in kurzer Zeit selbst zu bilden. Nebst einer ärztlichen Anweisung, im Kriege die Gesundheit zu erhalten und zu befestigen, desgleichen bey Verwundungen sich, bis zur Ankunft eines Arztes, selbst Hülfe zu leisten. Berl. 1815. 12. Der Kammerherr von Ruhenthal, oder Gewinn und Verlust. Eine Begebenheit unserer Tage. ebend. 1814 (1813). 8. Begebenheiten einer franzöf. Marquetenderin, endlich auf St. Helena geschrieben. 2 Theile. ebend. 1816. 8. Poffen- und Marionettenspiele zur Erheiterung des Geistes in trüben Stunden. ebend. 1816. 8. Jüdische Romantik und Wahrheit. ebend. 1817. 8. Fräulein, Mamsell und Jungfer Kunkel, oder die Streitigkeiten in Alten - Wortenklau. ebend. 1817. 8. Geißel für Zeitthorheiten, in Roman-Geschichts - Satyren - und anderer Form. ebend. 1817. 8. Neue dramatische Schwänke. ebend. 1817. 8. Begebenheiten eines schönen Offiziers, der wie Alkibiades lebte und wie Cato farb. ebend. 1817. 8. Geschichte des Herrn von Lüttenhof, oder das neugegründete Theater. ebend. 1817. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1822. Hermione,

mione, die Uhlanenbraut, oder der Tod bey'n Kreuze. ebend. 1817. 8. Theodor Quitt, oder Geschichte eines durch Lord Exmouth befreiten algerischen Sklaven. ebend. 1817. 8. Der sterbende Mönch in Peru. Eine Geschichte aus dem Revolutionskriege in Südamerika. ebend. 1818. 2 Theile 8. Sendschreiben eines Brandenburgers an die Bewohner Rheinpreussens bey Gelegenheit der dem Fürsten Hardenberg übergebenen Adresse. ebend. 1818. gr. 8. Das Grab der Mutter in Palermo. Roman aus dem 14ten Jahrhundert. ebend. 1818. 8. m. Kpf. Geschichte und Abenteuer eines Husarenofficiers. ebend. 1818. 8. Die Flitterwochen. Roman mit Prolog und Epilog. ebend. 1818. 8. Gemälde der Verfinsternung in Abyssinien. Seitenstück zu Benjam. Noldmanns Geschichte der Aufklärung in Abyssinien. Ein Roman. ebend. 1817. 8. Geschichte des Ministers Grafen von Sternthal, der mit einem französl. Haarbeutel anfang und mit einem altdutschen Barrett endete. ebend. 1818. 8. Der Nonnenräuber, oder die Abtey St. Blasi in Natolien. ebend. 1818. 2 Theile 8. m. Kpf. Der Einsiedler von Canossa, Oberhaupt der Bundesbrüder vom weissen Kreutz. ebend. 1818. m. 1 Kpf. Wohl roset alte Liebe. Roman nach dem Leben. Frankf. a. d. O. 1818. 8. Launige und satyrische Darstellungen. ebend. 1818. 8. Erzählungen von schönen deutschen Mädchen für schöne deutsche Mädchen. Berl. 1819 8. Mit *Adolph v. Schaden*: Theaterpossen nach dem Leben. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. des 1sten Bdes 1821. (Daraus ward 1821 *besonders* abgedruckt: Carreandame und der Gypsapoll, oder die eifersüchtigen Eheleute, Posse in 2 Aufz.). Der Vortrag, oder so gelangt die Wahrheit zum Thron. Ein Roman aus der Fürstenwelt. ebend. 1819. 8. Wolfgang, oder: die reindenteutsche Erziehungsanstalt. ebend. 1819. 8. Die Hep Heps in Franken und andern Orten. (ebend.)

(ebend.) 1819. 8. Der deutsche Don Quixott. ebend. 1819. 8. Das feindliche Brautpaar. ebend. 1819. 8. Erzählungen von schönen deutschen Jünglingen für schöne deutsche Jünglinge. ebend. 1820. 8. Die beiden Gutsherren; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. 1820. 8. Das schöne Gespenst in 50jähr. Wirkungen; ein romantisches Familiengemälde. ebend. 1820. 8. Der einfältige Apotheker oder das Förstergäschen; ein komischer Roman, dem eine wahre Begebenheit zu Grunde liegt. ebend. 1820. 8. Kleine Lebensgemälde in Erzählungen. ebend. 1820. 8. Mit *Adolph v. Schaden*: Lebensgemälde üppiger gekrönter Frauen der alten und neuen Zeit. Nebst moralischen Betrachtungen über den Rechtshandel der Königin von England. ebend. 1821. 8. Neuere Lustspiele. ebend. 1821. 2 Theile 8. Die Sechszehn Ahnen des Grafen von Lustheim; eine Familien-Chronik. ebend. 1821. 8. Geständnisse eines unvermählt gebliebenen Fräuleins. Zur Warnung für junge Mädchen. ebend. 1821. 8. Die ungleichen Milchbrüder. ebend. 1821. 8. Mit *Adolph v. Schaden*: Düster und munter! Ein Sträuschen. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. neuer Abdruck (jedoch ohne seine Beyträge) 1823 unt. d. Titel: Drey kleine Originalromane. Die unfehlbare Befiegung der Ottomannen. Ein politisch-militairischer Plan. ebend. 1821. gr. 8. Der Schutzgeist. ebend. 1822. 8. 25 dramatische Spiele. Nach deutschen Sprüchwörtern zur Unterhaltung froher Zirkel bearbeitet. ebend. 1822. 8. m. Titelkpf. Neue Theaterpossen nach dem Leben. ebend. 1822. 8. Die Schildbürger. Ein komischer Roman. ebend. 1823. 8. Sphinx, oder 30 kleine Räthsel-Lustspiele. Zur leichten Darstellung in frohen Zirkeln bearbeitet. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Trauerspiele. ebend. 1823. 8. Faust; Trauerspiel mit Gesang und Tanz. ebend. 1823. 8. Neuere Lustspiele. ebend. 1823. 2 Theile 8. Das funfzig-

zigjährige Dienstjubelfest; oder: So geht es in der Welt. ebend. 1823. 2 Theile 8. Der lustige Bruder. Ein komischer Roman. ebend. 1824. 8. Auswahl neuer Lustspiele für das königl. Hoftheater in Berlin. ebend. 1824. 8. Die ungleichen Brüder. ebend. 1825. 8. Die Moden der guten alten Zeit. Ein launiges Sittengemälde aus dem Jahre 1750. ebend. 1825. 8. — \* Die Büste des Socrates, oder das Tribunal unserer lieben Frau. Ein Schattenpiel an der Wand in 4 Aufzügen; in den neuen Beyträgen für das deutsche Theater Bd. I. (Berl. 1813) Nr. 3. \* Der Geburtstag, oder Hypochonder und Frohsinn; ein Lustspiel in 5 Akten mit Gesang und Tanz; ebend. Nr. 4. — Ideen über das Preussenthum; in Fried. v. Cöln's freymüthigen Blättern für die Deutschen Bd. I. St. 5 (1817). — Von den Lustspielen erschien der 4te Band 1810, der 5te und 6te 1811, der 7te 1812, der 8te 1816 und der 9te 1817; so wie von: Tausend und eine Nacht 1810 der 2te und 3te, und 1811 der 4te Band. — *Neue Auflagen:* 1) Beyträge zur Philosophie der Kriegskunst; 2te Leipz. 1810. 2) Ignatz von Jalousky; 2te 1816. 3) Fragmente über Deutschlands Politik und Kriegskunst; 2te 1808. 4) Der Berlinische Robinson; 2te unt. d. Titel: Der israelitische natürliche Sohn. — *Die Schrift:* Kulenspiegel im 19ten Jahrhundert kam 1809 heraus. — Vorrede zu Ad. v. Schaden feindliche Freunde und freundliche Feinde (Berl. 1820 8). — Seine eigene Lebensbeschreibung befindet sich in seiner Anleitung zur sublimen Kriegskunst.

von FOSS (Louis) königl. Preuss. Prem. Lieut. und Director des Friedrichs-Stiftes zu Berlin: geb. zu . . . §§. Geschichte des Friedrichs-Stiftes in Berlin. Ein Wahrzeichen aus den unglücklichen Jahren 1806 und 1807. Mit beygefügtten Verzeichniß der Wohlthäter und der Theilnehmer an der Privat- und Anleih-Kasse. Berl. 1811. gr. 8. — Der Etagen-Backofen; in v. Hermb.

*Hermstädt's* Bulletin des Nouveaux und Wissenswürdigen aus der Naturwissenschaft. Bd. XII (1812) Nr. 12. Kanonen als pneumatische Werkzeuge; Nr. 16. Der Neanderfche Milchmesser, in Bezug auf die Landwirthschaft; Nr. 17. Einfache Vorrichtung, mit einer gleichen Quantität Wasser die Hälfte mehr Schiffe wie bisher durch die Kanäle zu schleusen; Nr. 18. Auf welche Art könnten in Holland und Ostfriesland, wo es bisher nur Windmühlen gab, auch Wassermühlen angelegt werden? Nr. 19.

- 16B. VOSS (Nik. Chr.) §§. Mathematisches Rechenbuch für Bürger- und Landschulen, auch für Erwachsene. Altona 1807. 8.

VOSS (Rudolph) S. *J. H. Voss* 4).

- 16B. VOSSMANN (Joh. Herm.) *starb am 3 May 1805.* §§. *Die Schrift:* Die Zahlenrechnung als Wissenschaft, 1ter Theil, ohne Ort, 1804. 8. *ist nicht von ihm*, ungeachtet sein Name vorge- druckt ist, sondern von einem ungenannten Gelehrten in Heidelberg.

VULPIUS (Christ. Aug.) seit 1816 *großherzogl. Rath und Ritter des weißen Falkenordens.* §§. \* *Glorioso, der große Teufel;* eine Geschichte des 18ten Jahrhunderts, vom Verf. des Rinaldini. Rudolstadt 1800. 3 Theile 8. m. Kpf. neuer Abdruck 1806. \* *Die Russen und Engländer in Neapel;* nebst einer Nachricht, Anekdoten und Charakterzügen von Nelson, vom Verf. des Rinaldini. Leipz. 1800. 8. m. Kpf. Rinaldo Rinaldini; Schausp. in 5 Aufz. Rudolst. 1800. 8. \* *Der Malthefer,* vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz. 1804 (1803). 8. m. Titelt. \* *Hulda, oder das schöne Wasserfräulein.* ebend. 1804. 8. (Auch m. d. Titeln: *Hulda, die Nymphe der Donau;* und: *die Saalnixe.*) \* *Beschreibung der Feyerlichkeiten bey dem Einzuge des Herrn*  
S 4 Erb-



Erbgroßherzog Karl Friedrichs von Sachsen-Weimar und der Großfürstin Maria Paulowna, seiner Gemahlin. Weimar 1804. 8. und Fol. mit vielen Kpf.

\* Bibliothek des Romantisch-Wunderbaren. Leipz. (1805). 2 Bde 8. m. Kpf.

\* Wallenthal, vom Verf. des Rinaldini. Penig 1805. 8.

\* Frau Helda Waldina, die wilde Jägerin; ein Roman vom Verf. des Rinaldo. Rudolstadt 1805. 8.

\* Geheimnisse aus der Fürsten- und Klosterwelt, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Erfurt 1809. 8.

\* Lucindora, die Zauberin. Eine Erzählung aus den letzten Zeiten der Mediceer, vom Verf. des Rinaldini. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf.

\* Die Schreckenshöhle, oder die Leiden der jungen Miranda; eine neapolitanische Erzählung. Nach dem Englischen vom Verf. des Rinaldini. (Aus dem Hefte des Magazins schrecklicher Ereignisse und fürchterlicher Geschichten *besonders* abgedruckt). Leipz. (1810). 8. m. Kpf.

*Gab heraus:* \* Curiositäten der physisch-literarisch-artistisch-historischen Vor- und Mitwelt, zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Leser. Weimar 1811-1825. 10 Bde (jeder besteht aus 6 Stücken) gr. 8. m. ausgem. und schwarzen Kpf.

\* Die Vorzeit. Ein Journal für Geschichte, Dichtung, Kunst und Literatur des Vor- und Mittelalters. Erfurt 1817-1820. 4 Bände (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. color. und ausgem. Kpf.

(Aus dem 4ten Bde ward *besonders* abgedruckt: \* Kurze Uebersicht der Geschichte der Schenken von Tautenburg. Aus Originaldokumenten, Akten, Handschriften und bewährten Schriftstellern gezogen. 1820).

\* Die Regenbogenschüsselchen. Weimar 1818. gr. 8. (*besonders* abgedruckt aus den Curiositäten der phys. lit. artif. histor. Vor- und Mitwelt Bd. 6).

\* Lionardo Montebello, oder der Carbonari-Bund. Fortsetzung der Geschichte des Räuberhauptmanns Rinaldini, von dem Verf. derselben. Leipz. 1821. 2 Theile 8. m. Kpf.

\* Historisch-literarische Unterhaltun-

tungen und Ergötzlichkeiten. 1. ste Sammlung. Neustadt a. d. Orla (1821. 1822). 8. (nennt sich unter der Vorrede). \* Bublina, die Heldin Griechenlands unserer Zeit. Vom Verf. des Rinaldini. Gotha 1822. 2 Theile 8. m. Kpf. \* Truthina, das Wunderfräulein der Berge. Nach Volksagen bearbeitet vom Verf. der Saalnixe. Erfurt 1822. 8. \* Thermitonia, das Buch der Geisterseherin, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz 1825 8. \* Scenen zu Rom während der Jubelfeyer im J. 1825 ebend 1825. 8. — \* Ueber die Thüringische sprüchwörtliche Redensart: „Ich will dir nicht alle Heiligen hertragen;“ in den Sächsl. Provinzialblättern 1804. Bd. II. S. 171. 172. — \* Der Ritterorden vom goldenen Sporn; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1807. Nr. 126. \* Noch etwas vom Concilio zu Kostnitz; ebend. 1811. Nr. 27. \* Lucas Cranach; ebend. 1816. Nr. 206. \* Nachrichten über Joh. Melchior Dinglinger in Dresden; ebend. 1819 Nr. 33; — Nikolaus Federmann und sein merkwürdiger Zug ins Goldland der neuen Welt. Aus seinen sehr seltenen, selbst davon gegebenen Nachrichten; in den allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 46 (1814) S. 145 - 188. — \* Prophetischer Traum des Kurfürsten Friedrichs des Weissen von Sachsen; im Reformations-Almanach 1817. S. 203 - 211. — Ueberdies Gedichte und prosaische Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) in der Zeitung für die eleg. Welt; 2) in der Abendzeitung 1817 - 1825; 3) in Gubitze's Gesellschaft 1817 folg.; 4) in H. Erhard's allgem. Thüring. Vaterlandskunde (Erfurt 1823. 1824). — Vom Rinaldo Rinaldini erschien 1802 die 4te Aufl. in 6 Bden, m. 18 Kpf. und 1823 die 5te ganz neubearbeit. Aufl. in 4 Bden. — Von dem Roman: Aurora erschien 1800 die 3te Aufl. — Die Zeitschrift: Janus ward auch 1801 fortgesetzt. — Recens. in der Jena'schen Lit. Zeit.

W.

**WAAGE** (Friedrich) *Handlungsdienner in Kiel: geb. zu . . .* §§. *Gedichte. . . . 1827. 8.*

**WAAGE** (J... E... T...) . . . *geb. zu . . .* §§. Das bunte Sträusfchen, gebunden zum Nutzen und Vergnügen für deutsche Knaben und Mädchen; ihr Herz zu veredeln, und ihnen die Declamations- Uebungen angenehm zu machen. Danzig 1822. 8. (Auch unt. d. Titel: *Gedichte, 1ster Theil*).

**WAAGEN** (Gustav Friedrich) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Berlin (vorher zu München): geb. zu Hamburg . . .* §§. Ueber Hubert und Johann v. Eyck. Breslau 1822. 8. — Er hat zu *Heyer's, Hübner's und Thürmer's* „Athen in seinen Denkmälern“ (1822) den Text geliefert. — \* Bericht über die Glyptothek in München; in dem zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1820. Nr. 26. Ueber das von den Brüdern Hubert und Johann van Eyck zu Gent ausgeführte Altargemälde; *ebend.* 1824. Nr. 23-27.

**WAAS** (Joseph) *Beneficiat zur Pafenbach (Pafenluch bey Regensburg: geb. zu . . .* §§. Christliches Alphabet, oder freundliche Räthe und Warnungen für Jünglinge und Mädchen. Straubing 1818. 8. Wien 1819. 12. Kurze Geschichte von Bayern, nebst den wichtigsten Erfindungen und Ereignissen in Europa. Ein Lese- und Lehrbuch für Bürger und Landleute und Landschulen. München 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. 1te Aufl. 1822.

**WABRASCHECK** (Wenzel Jakob) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Unter dem Namen *C. W. Blumenbach*: Neueste Länderkunde des Erzherzogthums Oesterreich unter der Enns. Wien 1817. 8.

WACH

**WACH** (Geo. Fried.) *starb* am 24 März 1806.

**WACHENHUSEN** (J. . . A. . .) *Gen. Justizrath und Vice-Canzleydirector zu Güstrow: geb. zu . . .*  
**§§.** Mit Chr. Karl Fr. Wilh. v. Nettelblatt:  
*Neues Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den großherzogl. Mecklenburg. Landen. 1ter Band. Rostock 1818. gr. 8. (Auch unt. d. Titel: Archiv für die Rechtswissenschaft in den großherzogl. Mecklenburg. Staaten, 4ter Band).*

16B. **WACHER** (Rupert) *ist auszustreichen; der richtige Name ist Wocher, vgl. unten S. 257.*

von **WACHHOLZ** ( . . . ) *herzogl. Braunschweig. Obrist und Director der Cadettenschule zu Braunschweig: geb. zu . . . §§.* \* Beschreibung des Feldzuges der Braunschweig. Truppen vom J. 1815: . . .

**WACHLER** (Joh. Fr. Ludw.) *ward 1815 königl. Preuss. Regierungs- und Schulrath, so wie ordentl. Professor der Geschichte zu Breslau, und 1824, nach Entbindung der Geschäfte als Regierungs- und Schulrath, Oberbibliothekar bey der Universität. §§.* Mit Fried. Schlichtegroll: *Zwey Reden bey F. A. Stroth's Tode. Jena 1785. 8. (die 1te ist von ihm).* \* *Betrachtungen über das Christenthum nach Rousseauschen Grundfätzen. (Lemgo) 1792. 8.* Pr. *Versuch einer Würdigung der Lehre von der Rechtfertigung. Rinteln 1801. 4. (wieder abgedruckt in Gabler's Journal für die neueste theolog. Literatur Bd. IV. St. 2 (1808) S. 229 - 265).* Grundriss der Geschichte der ältern, mittlern und neuern Zeit. Marburg 1807 (1806). gr. 8. Geschichte der historischen Forschung und Kunst seit der Wiederherstellung der Wissenschaften. 1ter Band. Götting. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1816. 2te Abtheil. 1818. 3te Abtheil. 1820. (Auch m. d. Titel: *Allgemeine Geschichte der Künste und Wissenschaften seit der Wiederherstellung derselben bis an das*

das Ende des 18ten Jahrhunderts, 5te Abth. Geschichte der histor. Wissenschaften).  
 heraus: *Fr. Wilh. Strieder's* Grundlage zu ein. Hessischen Gelehrten- und Schriftsteller-Geschichte von der Reformation bis 1806. Sechzehnter Band: Steuber - von dem Werder. Marburg 1812. gr. 8. Ueberlicht der neuesten franzöf. Literatur, nach der Bibliographie l'Empire François. 1stes Heft. Nov. 1811 bis Ju. 1812. ebend. 1813. 8. \* *Ernstes* Worte d. Vaterlandsliebe an Alle, welche Deutsche sind und bleiben wollen. Deutschland (Marburg) Novbr. 1813. gr. 8. Worte vaterländischer Hoffnungen. Den edlen biedern Männern deutscher Nation an das Herz gelegt. Marburg i. Febr. 1814. gr. 8. Einiger königl. Sächsischen Gardisten Frevelthaten, verübt in Marburg den 5 Sept. 1814, beschrieben u. s. w. (Frankf. a. M.) 1814. 8. Ueber D. Wilh. Münscher (Aus den theolog. Annalen besonders abgedruckt) ebend. 1815 (1814). 8. D. *Wilh. Münscher's* Lehrbuch der christlichen Kirchengeschichte zum Gebrauch bey Vorlesungen. 2te verm. Aufl. ebend. 1815. gr. 8. Lehrbuch der Geschichte zum Gebrauche bey Vorlesungen auf höhern Unterrichtsanstalten. Breslau 1817 (1816). gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1821. 3te berichtigte u. verm. Aufl. 1823. Ansichten über Deutschlands Zukunft in der Gegenwart. ebend. 1817. gr. 8. Freymüthige Worte über die allerneueste deutsche Literatur. ebend. 1817 - 1819. 3 Hefte gr. 8. D. *Wilh. Münscher's* Lebensbeschreibung und nachgelassene Schriften. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Lebensbeschreibung des *Joh. Gottlieb Kephallides*, weil. Predigers der evangel. Gemeinde zu Heidersdorf in Schlesien, von ihm verfaßt \*) and herausgegeben. Breslau 1818. 8. (stand vorher in den theolog. Annalen 1816). Philomathie von

\*) Der wahre Verfasser ist dessen Sohn, *Aug. Wilh. Kephallides*, welcher sich öffentlich zu nennen Bedenken trug.

von Freunden der Wissenschaft und Kunst. Frankf. a. M. 1818. 1821. 1822. 3 Bde gr. 8. (Von ihm sind darin folgende Abhandlungen: Johannes von Müllers Leben und Schriften \*); Bd. I. S. 63 - 119. Luther, Sprecher für die Rechte des Volks; eine Rede am 2ten Feiertage des Reformationsjubiläums im grossen Hörsale der Universität zu Breslau gehalten; S. 147 - 169. Auszug aus Sebast. Frank's Sprüchwörtern; vorgelesen in der deutschen Gesellschaft zu Berlin; S. 239 - 247. Versuch einer Würdigung der Statistik; Bd. II. S. 209 - 232. Ueber Johann Jakob Rousseau; Bd. III. S. 1 - 24). Vorlesungen über die Geschichte der deutschen Nationalliteratur. Frkf. a. M. 1818. 1819. 2 Theile gr. 8. — Zwey anonyme Aufsätze in der *Olla Potrida* auf das J. 1783. — Ueber die heidnischen Orakel; in der deutschen Monatschr. 1799. Febr. S. 135 - 144. Ueber die berühmtesten griechischen Orakel - Tempel; Decbr. S. 233 - 238. Fragmente aus Rousseau's Leben; *ebend* Dec. S. 277 - 320. Anekdoten (aus *Soullavie's* Memoiren); *ebend*. 1802. Febr. S. 156 - 160. \* Druckfehler und Recensenten - Sünden; März S. 238 folg. — Michael Conrad Curtius, Geh. Justizrath und Profess. der Geschichte in Marburg; in *Schlichtegroll's* Nekrolog für das 19te Jahrh. Bd. II (1803) S. 81 - 122. — Leben Karl Gottfried Fürstenau's, ordentl. Profess. der Logik und Metaphysik zu Rinteln; in den *Hessischen Denkwürdigk.* Bd. IV. Abtheil. 2 (180.) S. 61 folg. — Leben Philipp Friedrich Weis, D. und Profess. der Rechte in Marburg; in der *Jen. Lit. Zeit.* 1809. Intell. Bl. Nr. 6. — \* Freymüthige Worte über die neueste Literatur; in dem zum Morgenblatt gehörigen Literaturblatt 1819 - 1822. — Antheil an *Ersch und Gruber's* allgem. Encyclop. der Künste und Wif.

---

\*) Dieser Aufsatz war für den 6ten Band von *Schlichtegroll's* Nekrolog des 19ten Jahrh. bestimmt; dessen Abdruck zwar angefangen, aber nicht vollendet worden ist.

**WACHSMUTH (T**

*und Fiedler,  
unbegreifliche  
überraschend  
künste. Hel  
ladelphia; S  
Rücke aus*

**WACHSMUTH**

**WACHSMUTH**

*1812 wir  
Appellat  
desgeri-  
Regulat  
praecip  
teb. 18  
Darfte  
fchien  
hang*

**16 B. WA  
Sch**

**WACH**

*ce  
a  
1*

**Dr. Schützens** Taschenbuch für Liebe und Freundschaft; in der Abendzeitung; in dem Aehrenlefer auf dem Felde der Geschichte, Literatur und Kunst (Danzig 1821. 1822) und in *K. Panse's* Promethens (Naumburg 1823). — Vgl. *Eichstädt* p. 87.

**WACHTER** (F. . . L. . .) *D. der Philos. zu . . .*  
geb. zu . . . §§. De Elementis, quae ad corporum coelestium revolutionem circum proprium axem spectant, ex observationibus geocentricis derivandis. Accedit nova compositionis virium demonstratio. Goetting. 1815. 4. Demonstratio axiomatis geometrici in Euclidis undecimo libro. Gedani 1818. 8.

**WACHTER** (Karl) *starb am 9 Decbr. 1822.*  
*War zuletzt D. der Theol. und seit 1818 Pfarrer zu Sulmingen* (zuerst 1781 Lehrer der französischen und italien. Sprache am Gymnasio zu Salmansweiler, 1788 Priester, 1792 Professor in den untern Classen dieses Gymnasiums, 1795 päpstlicher Notar, 1804 Profess. der Pastoral-Theologie und Katechetik am Lyceo zu Constanz, 1805 Pfarrer zu Sulmingen, 1807 bischöfl. Deputatus, 1809 Schulinspector, 1812 - 1817 ordentl. Professor der Theologie zu Ellwangen und 1814 Bücherensor): *geb. zu Sigmaringen am 16 Januar 1764.* §§. Anleitung zur deutschen Sprachkunst und Orthographie, nebst einem orthographischen Wörterbuche. Salmansweiler 1795. 8. Lehrbuch der lateinischen Grammatik nach den gewöhnlichen vier Classen, nebst einem lateinischen Lesebuche. Moersburg 1805. 4 Theile 8. *Theses ex jure ecclesiast. ac leges patriae adoptato una cum praevis positionibus ex jure naturae et gentium.* Ellwangen 1813. . . *Diff. de administratione bonorum ecclesiasticorum.* *ibid.* 1816. . . — Mehrere Aufsätze in dem Archiv der Pastoralconferenzen und in der *Jahrschrift für Theol. und*  
1tes Jahrh. 5ter Band. T Kir-



Kirchenrecht der Katholiken. — Vgl. *Eisenbach* S. 358. 359. *Felder* Th. 2.

16 B. **WACHTER** (Ulr. Bened.) §§. Lieder der Liebe, der Freude und des Ernstes. Leipzig 180. 8. Worte der Wahrheit an Menschen meine Brüder. St. Gallen 1821. 8. — Anhalt Augsbürgischer Schriftsteller ist *Briefsteller* zu lesen.

16 B. **WACKER** (Johann Simon) jetzt *Landgerichtsrath zu Dillingen* (vorher Arzt zu Burgau): geb. zu *Griesbach an der Donau* am 7 Nov. 1772. §§. Miscellen statistisch-medicinischen Inhalts. Leipz. 181. 1818. 4 Hefte 8.

**WACKER** (N. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Statistique du Royaume de Hongrie*, par Mr. *de Schwartner*, abrégée, traduite de l'Allemand sur la seconde édition. Tom. I. Francf. 1814. gr. 8.

**Graf von WACKERBARTH** (Aug. Jos. Ludw.) seit 1810 *Graf*; lebt jetzt in *Hamburg*: geb. (nach seiner eigenen Angabe) zu *Kutschendorf bey Cottbus* am 7 März 1770. §§. *Reclamationen*. Hamburg 1815. 4. Zuruf an den sich zu Wien bildenden Congress. ebend. 1815. Fol. Der erste Feldzug der osmanischen Türken auf Europäischen Boden. ebend. 1819. Fol. Flüchtige Schilderung des Grafen von Wackerbarth. ebend. 1820. . . Merkwürdige Geschichte des weltberühmten Gog und Magog. ebend. 1820. Fol. Die früheste Geschichte der Türken bis zur Vernichtung des byzantinischen Kaiserthums, oder bis zur Eroberung von Konstantinopel im J. 1453, dann fortgesetzt bis zum Tode Kaisers Muhamed II. im J. 1481. ebend. (1821). 4. Die Geschichte der grossen Teutonen. Mit dem Bildnisse des Verfass. ebend. 1821. Fol. Die Geschichte der letzten grossen Revolution von China im J. 1644. ebend. 1821. Fol.

**WACKER.**

**WACKERHAGEN** (Joh. Karl Chr.) *jetzt Oberpostmeister.* §§. Einige Erläuterungen zu den Bemerkungen des königl. Preuss. Geh. Regier. Rathes von Bülow, die Hannöversische Justizverfassung betreffend. Hannov. 1808. 8.

**WADAWICZEK** (Wenzel Wilhelm) *D. der Theol.* und seit 1814 *Dechant zu Nedczehradec im Königr. Böhmen* (vorher seit 1809 Kaplan zu Plan bey Tabor): *geb. zu Faustynl bey Tabor am 19 Octbr. 1785.* §§. *Der Messias.* . . . 1813 8. — Vgl. *Felder Th. 2.*

**WADLER** (Franz) §§. *Das Bibelwesen in den ältesten Zeiten, ein allgemeines Glaubensbedürfnis; ein Fragment aus den Zeiten Joh. Chrysostomus, mit den Zeugnissen vieler anderer Väter belegt, und mit Anmerkungen herausgegeben.* Salzburg 1784. 8. — Vgl. *Baader's Lexicon* verstorb. Bayer. Schriftsteller Bd. 2. *Will's* Nürnberg. Gel. Lex. Bd. 8. S. 368.

**WADZECK** (Franz Daniel Friedrich\*) *ward 1819, nach 31jährigen Wirken als Lehrer, in Ruhestand gesetzt, errichtete in diesem Jahre eine Erziehungsanstalt für arme Kinder, welche auf königl Befehl die Wadzeckanstalt genannt ward, und starb am 2 März 1823: geb. 1762 (nicht 1763).* §§. *Naturwissenschaftliche Unterhaltungen.* . In Briefen. Berl 1819. 3 Hefte 8. *Reisen im Vaterlande. Zur Erholung nach treuer Erfüllung mühsamer Berufspflichten.* 1ster Band, *Reise von Berlin nach der Insel Rügen.* ebend. 1821 12. mit 1 Karte. 2ter Band, *Reise von Berlin nach dem Harze.* 1812. 12. (Beide sind auch *besonders* zu haben). Ueber die Anstalten für 60 unmündige und älternlose Waisen, in dem Alter vom ersten Lebenstage bis zum 5ten Jahre, für 200 Knaben und 100 Mädchen der

T 2

Strasse

---

\*) diese sind seine Vornamen.

Straße in dem Alter von 5-14 Jahren. Eröfnet am Geburtstage des Königs 1819. eben 1821. 8. — *Das nützliche und unterhaltende* Berlin. Wochenblatt hat er bis zum J. 1823 fortgesetzt; nachher besorgte *Karl Dietz* die Redaction. — Von ihm ist der gemeinnützige Anzeiger im ökonomischen und technischen Fach der mehrere Jahre dem Berliner Intelligenzblatt als Zugabe beygefolgt wurde. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrol. der Deutschen I. Jahrg. 1. Heft S. 272 - 294 (wo auch sein Portrait anzutreffen ist).

**WÄCHTER** (Geo. Phil. Ludw. Leonh.) §§. Für Freyheit und Recht. Zwey Reden in einem freundschaftlichen Kreise gesprochen. Hamb. 1815. 8. Deutsche Knaben: Ulrich von Hutten, am 31 Octbr. ebend. 1818. 8.

**16 B.** **WÄCHTER** (Johann) seit 1819 *Director theol. lutherischen Studiums bey der Universität Wien* (vorher seit 1806 erster Prediger): *geb. zu . . . in Ungarn.* §§. Von dem Antheil, den christliche Bürger an dem Wohl ihres Vaterlandes nehmen sollen. Eine Predigt zur Feyer der Rückkunft Sr. Maj. Franz II in die hiesige Haupt- und Residenzstadt. Wien 1806. gr. 8. \* Christliches Gefangbuch, zum Gebrauch bey dem öffentlichen Gottesdienste der evangel. Gemeinden in den k. k. deutschen und galizischen Erblanden. Mit Vorwissen der k. k. vereinigten Hofstelle und mit k. k. Consistorial-Genehmigung. ebend. 1810. 8. Predigt bey Gelegenheit der feyerlichen Einweihung der neuerbauten evangel. Kirche zu Pesth, gehalten am 2 Juny 1811 als am 1ten Pfingstfeyertage. Pesth 1811. 8. Ueber den Einfluß, welchen große Weltbegebenheiten auf die Angelegenheiten einzelner Menschen äussern. Eine Predigt, gehalten am 1ten Weihnachtstage in dem Bethause der hiesigen evangel. Gemeinde. Wien 1812. 8. Reden bey

bey Gelegenheit der feyerlichen Einsegnung der 50jähr. Ehe des Hofcanzelisten A. H. Frank und der Frau Christ. Charlotte, geb. Holzapfel, gehalten am 7 Februar 1813 in dem Bethause der hiesigen evangel. Gemeinde. ebend. 1813. 8.

**WÄCHTER** (Johann Karl) *Forstrath und General-Forstsecretair zu Hannover* (zuerst 1798 Forstauditeur und 1803 Forstschreiber zu Lautenthal): geb zu . . . §§. Mehrere forstwissenschaftl. Aufsätze im Hannöver. Magazin (1798 - 1800) und im Hercynischen Archiv (1804).

**WÄCHTER** (Joseph) *D der Med. und prakt. Arzt zu Wien*: geb. zu . . . §§. Abhandlung über den Gebrauch der vorzüglichsten Bäder und Trinkwässer, zur Beförderung der Gesundheit; nebst einem Berichte über die merkwürdigen Schwefelräucherungen des D. Galts in Paris. Wien 1817. gr 8. m. 2 Kpf. 2te Aufl. nebst einem Berichte über den medizinischen Werth der Schwefelräucherungen in verschiedenen Krankheitsformen des menschlichen Organismus, 1818. m. 1. Kpf.

**WÄCHTER** (Karl Eberh) seit 1821 *Director des Consistoriums (zu Stuttgart)*. (Zuerst 1776 Regier. Secretair, worauf er nach und nach die bereits in den frühern Bänden erwähnten Aemter bekleidete; 1804 Oberjustizrath heym 2ten Senat des Justizcollegiums und Mitglied des Tutelaraths, 1817 Geh. Oberregier. Rath heym Oberpolicydepart., 1811 Staatsrath und Chef der Section der innern Administration, 1816-1817 Geh. Rath und provisor. Chef im Departement des Innern, und 181. Vicedirector des Consistoriums). — Vgl. *Memminger's* Württemberg. Jahrbuch 18ter Jahrg. S. XLVII.

**WÄCHTER** (Karl Georg) *D der Rechte und seit 1822 ordentlicher Profess. derselben zu Tübingen* (vorher

her seit dem März 1819 Referendar zweyter Classe bey dem Gerichtshof zu Eschingen und noch in demselben Monate zum Ober-Justizassessor bey demselben Gerichtshofe und seit Aug. 1819 außerordentl. Professor der Rechte): *geb. zu Marbach am Neckar am 24 Dec. 1797.* *§§. Doctrina de conditione, causa data causa non secuta, in contractibus innominatis.* Tübingen 1822. gr. 8. Ueber Ehescheidungen bey den Römern. Ein rechtsgeschichtlicher Versuch. Stuttgart 1822. gr. 8. Lehrbuch des Römisch-Deutschen Strafrechts. 1ster Theil, enthält die Einleitung und den allgemeinen Theil. ebend. 1824. gr. 8. Grundriss zu Vorlesungen über das Naturrecht. Tübingen 1825. gr. 8. — Vgl. *Eisenbach* S. 382.

**WECHTLER** (Friedr.) §§. Lerne denken und reden! Ein Buch für Kinder von 6-12 Jahren. Königsberg 1808. 8.

**WACHTLER** (F... C... B...) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Nordische Haideblüthen. Aus dem Russischen übersetzt. Quedlinburg 1812. 8. m. 1 Kpl.*

**16 B. WÄHLER** (Joh. Joach. Fr.) *jetzt Oberhütteninspector zu Brzezn in Oberschlesien.* §§. Ueber die Mechanik der Eisenhämmer (Gerüste, Gewässer) und die Verbesserung derselben nach neuern Versuchen; in dem Journal für Fabriken 1808. Febr. S. 157-168.

**WÄHNER** (Friedrich) *Privatgelehrter zu Dresden* seit 1825 (zuerst 1809 Pfarrer zu Göpzig im Herzogth. Anhalt-Deßau, 1813 Diacon. an der Hofkirche zu Deßau. hierauf ein und ein halbes Jahr Mitarbeiter am Berlinisch-Cölnischen Gymnasio, nachher 7 Jahre privatirend in Wien, und sodann in Rom, Neapel, Leipzig und Deßau): *geb. zu . . . , im Anhaltischen am 26 May 1785.*

1785. §§. Einige anonyme Schriften. — Gedichte in verschiedenen Zeitschriften und Taschenbüchern, z. B. der Wiener Zeitschrift für Literatur, Kunst, Theater und Mode, der Aglaja und Kind's Taschenbuch für das gefell. Vergnügen. — Antheil am Morgenblatt für gebild. Stände, an den Wiener Jahrbüchern, am Hermes und am literar. Conversationsblatt.

Graf von WAFFENBERG (Franz) lebt in Wien: geb. zu Brünn am 4 Julius 1788. §§. Die Rosenkette. Ein Nachspiel. Olmütz 1811. 8.

WAGEMANN (Arn. Heinrich) ward 180. Superind. und 1819 Conventual und Provisor in Loccum (früher Pfarrer zu Lachem, wodurch die Lücke im 8ten Bde ergänzt wird). §§. Lebensgeschichte Ludw. Gerhard Wagemann's; im Hannövr. Magaz. 1804. St. 44-47. — Lebensgeschichte des Stiftsyndicus Christoph Erich Weidemann's; in dessen Geschichte des Klosters Loccum, nach seinem Manuscript herausgegeben von D. Fr. Burk. Küster. Götting. 1823. 4.

z. B. von WAGEMANN (Bened.) heist richtiger Wagenmann, und gehört daher weiter hint.

z. B. WAGEMANN (Joh. Geo.) ward 1814 außerordentl. Professor der Geschichte und der geschichtlichen Hilfswissenschaften (zu Heidelberg), 181. ordentl. Professor der Geschichte und Staatswissenschaft zu Lüttich, und starb am 31 März 1825: geb. am 24 April 1782. — Zeile 4 seines Art. ist statt *valeribus veteribus* zu lesen. — Vgl. Lampadius S. 128.

WAGEMANN (Ludw. Gerh.) — Vgl. über ihn Hannövr. Magaz. 1804. St. 44-47.

WAGENER (Hans Christ.) war Ingenieur-Capitain und Lehrer der Baukunst in der Ritteracademie zu Dresden und starb im May 1760.

**WAGENER** (Joh. Daniel, nicht David) *D. der Philos.* zu Hamburg (zuerst war er Candidat der Theol., hierauf Soldat, späterhin seit 1785 Conrector in Pyrmont, nachher Rector, und endlich Accise-Commissair, welchen Posten er aber bald aufgab): geb. zu Bergheim im Waldeckischen 1751. §§. Nachricht von einer neuen Schuleinrichtung zu Pyrmont, nebst Anzeige des Unterrichts. Lemgo 1785. 8. Hamburger und Altonaer Briefsteller für Kaufleute, oder Sammlung aus-erlesener Briefe über alle Gegenstände des Handels, mit untergelegter spanischer und portugiesischer Phraseologie zur leichtern Erlernung beyder Sprachen. Hamb. 1807. 1808. 2 Bde 8. Allgemeines Waarenlexicon, in spanischer, portugiesischer, französischer, italienischer und englischer Sprache. ebend. 1810, 2 Bde gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1817. *Reflexions sobre el Estilo y en particular sobre el de las cartas Jacadas de los mejores Autores y Grammaticas con las reglas mas precisas de la ortografia castellana.* Leipz. 1811. gr. 8. Neue revidirte Ausg. 1825. Neues portugiesisch-deutsches und deutsch-portugiesisches Lexicon. 1ster Theil. Leipz. 1812 gr. 8. 2ter Theil. Hamburg 1812. Einzig vollständige Berechnungen und Vergleichungs-Tabellen der franzöl. Münzen, des Gewichts, der trocknen und flüssigen Maaße und Sachen, so wie des Längenmaaßes gegen alle in den hanseatischen Departements, Hannover, Mecklenburg, Dänemark, sonst geltenden Münzsorten, Gewichte, Maaße, Ellen u. s. w. Hamburg 1812. 8. (Auch in franzöf. Sprache). Italienische Sprachlehre, nebst Uebungen zur Anwendung der Grundsätze, der Wortfügung und der Schreibart. Bremen 1815. gr. 8. — Von dem grossen vollständigen spanisch-deutschen und deutsch-spanischen Wörterbuch erschien Hamburg 1809 eine wohlfeil. Ausg. in 4 Bänden.

**WAGENER** (Sam. Chr.) seit 1810 *Schulinspector in Burg*, und seit 1817 *Superintend. in Altenplatho*. §§. Taschenbuch für Jung und Alt zur Vermeidung deutscher Sprachfehler; in alphabetischer Ordnung. Berl. 1804. 12. 2te stark verm. Aufl. 1805. Spuren der Gotttheit im anscheinenden Zufalle; wohlthätige Nahrung für Zweifler und Denker. ebend. 1805 (1804). 1810. 2 Theile 8. 2te verbeß. Aufl. des 1sten Theils 1818 (1817). \* Abwechselungen. Ernsthaft, komisch, rührend, sinnlich, nützlich. Ein Ersatz für Romane. ebend. 1805 2 Theile 8. m. Titelpf. 2te Ausg. Hannov. 1810. Historisches Unterhaltungs - Lexicon zum Lachen und Lernen. Berl. 1809. 8. Biblisches Textlexicon für die vorkommenden gottesdienstlichen Fälle. ebend. 1810. 8. \* Gallerie wunderbarer Menschen und menschlicher Schicksale, oder Skizzen aus dem Leben merkwürdiger Menschen, deren Geburt, Schicksal, Krankheit oder Tod sich durch etwas Außerordentliches auszeichnete. Magdeburg 1811 (1810). 8. Freudenblicke in die Zukunft; ein Geschenk nach den Zeitbedürfnissen. Halle 1811. 12. Sprüchwörter - Lexicon mit kurzen Erläuterungen. Ein Handbuch fürs gemeine Leben, auch zum Gebrauch in Volksschulen. Quedlinburg 1813. 8. Etymologisches Anekdoten - Lexicon, oder interessante Wort- und Sacheerläuterungen. Quedlinburg 1815 gr. 8. Romantische Züge im Wechsel mit Erzählungen und Anekdoten, aus dem Gebiete interessanter Thatfachen. Frankf. a. M. 1816. 8. Jahr- und Tagebuch der wichtigsten Entdeckungen, Erfindungen und Stiftungen und der denkwürdigsten Weltbegebenheiten seit Christus. Nebst einem Normalkalender. In Verbindung mit einigen Gelehrten herausgegeben. Berl. 1824. 1825. 2 Theile gr. 8. — *Von den Naturwundern und Ländermerkwürdigkeiten erschien 1805 der 5te und 1810 der 6te mit einem Register versehene*  
T. 5 Band.



**Band.** Auch kam 1803 die 2te Aufl. des 1. und 3ten Theils, 1805 die 2te verbess. Aufl. des 4ten Theils, und 1822 die 3te Aufl. des 3ten Theils heraus. — *Von den moral. Anekdoten erschien* 1805 noch ein dritter Theil. — *Von dem Universal-Lexicon der Völker- und Ländergeschichte erschien* 1808 eine Fortsetzung, die Jahre 1806 und 1807 enthaltend; auch unter den *besondern* Titel: Alphabetische Uebersicht der allgemeinen Völker- und Ländergeschichte von den J. 1806 und 1807.

**WAGENFÜHR** (Aug.) §§. Die Anfangsgründe der Mathematik. Berl. 1810 (1809). 2 Theile 8. — *Von dem Lehrbuch der Arithmetik, so wie von den Lehrsätzen der Geometrie erschien* 1808 die 2te Aufl. mit seinem Namen.

**WAGENHÄUSER** (G. . . J. . .) *Elementarlehrer zu Strütt im Untermaynkreise des Königr Bayern; geb zu . . .* §§ Methodik zur gründlichen Behandlung des Zergliederns gelehrter Lehrstücke der deutschen Sprachlehre und des Kopfrechnens in Elementarschulen, nebst einem Anhang zur Fertigung schriftlicher Aufsätze über das Erziehungswesen. Würzburg 1821. gr. 8.

**WAGENKNECHT** (B. . . G. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . §§ Zuverlässige Anweisung, die Rechenkunst in ihrem ganzen Umfange nach einer kurzgefaßten und leichten Methode theils zu lehren, theils von selbst zu lernen. Ein Versuch für Landschullehrer und die Schulpugend. Quedlinburg 1797. 8. wohlfeil. Ausg. 1813.

10. B. von **WAGENMANN** \*) (Bened.) *ward* 1815 *Stadt-Physikus zu Ehingen.* §§. Franken-Revolutionskrieg und allgemeiner Frieden; eine Cantate. . . . 1802. 4. Geißel der Aerzte. 1 Bänd.

---

\*) ist derselbe, welcher Bd. 10. S. 780 *Wagemann* heist.

1 Bändchen. Kempten 1806. 8. Gedichte,  
 1 Bändchen, 1813. Stuttgart 1813. 8. *Dia-*  
*gramma epicum belli gallici epitomen, usque ad*  
*Napoleonis in Elbam relegationem sistens.* Tübing.  
 1815. gr. 8. (auch deutsch). Bonapartes  
 Rückkehr aus der Insel Elba. ebend. 1815. gr. 8.  
 Die Verehrung der Gottheit im höhern Schwunge  
 des Geistes und Herzens. Ein Gebethbuch für  
 alle aufgeklärten Bekenner eines reinen Chri-  
 stenthums. Reutlingen 1817. 8. Heidelb. 1818.  
 Hippokrates, Bibel für Aerzte, und dessen Apho-  
 rismen, in Jamben übersetzt. 1ster Band. Reut-  
 ling. 1819 (1818). 8. Die constitutionelle  
 Monarchie der Thiere. Ulm 1823. 8. m. 1 Steindr.

**WAGENSEIL** (Chr. Jak.) *jetzt Regierungsrath zu*  
*Augsburg* (vorher seit 1804 Kreistrath). §§. Ge-  
 dichte und prosaische Aufsätze, herausg. als ein  
 Opfer auf dem Altar des Vaterlandes. Kempten  
 1814. 8. (auch *m. d. Titel*: Vermischte Gedichte  
 und prosaische Aufsätze, 5tes Bändchen).  
 Neues historisches Handbuch auf alle Tage im  
 Jahr, mit besonderer Rücksicht auf die Ereig-  
 nisse der neuesten Zeiten. 1ster Band, mit sei-  
 nem Bildniss. Augsb. 1815. 8. 2-3ter Bd. 1816-  
 1817. Ulrich von Hutten. Leipz. 1817. 8.  
 m. 2 Kpf. (abgedruckt aus dem Pantheon der  
 Deutschen). Elias Holl, Baumeister zu Augsburg.  
 Biographische Skizze. Ein Beytrag zur deut-  
 schen Kunstgeschichte; mit Holls Bildniss, ebend.  
 1818. 8. Auserlesene Gedichte. Nördling.  
 1819. 8. Memorabilien aus der Geschichte  
 auf alle Tage im Jahre. 1ster Bd. 1ste Abtheil.  
 Sulzbach 1820. gr. 8. (auch *m. d. Titel*: Neues  
 historisches Handbuch auf alle Tage im Jahr,  
 4ter Bd. 1ste Abtheil.). Versuch einer Ge-  
 schichte der Stadt Augsburg. Augsb. 1820-1822.  
 3 Bde 8. m. Titelkpf. Ulrich von Hutten,  
 nach seinem Leben, seinem Charakter und sei-  
 nen Schriften geschildert. Mit Huttens Bildniss.  
 Nürnberg 1823. gr. 8. Geschichte gefalle-  
 ner

ner Minister, Feldherren und Staatsmänner.  
Ein Lesebuch für Freunde der Geschichte. Karlsruhe 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. — Gustav Adolph, König von Schweden, Freund des schönen Geschlechts; im Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 295. — Schilderung Ulrichs von Hutten, im Reformations-Almanach 1819 S. 1 folg. — Von den histor. Unterhaltungen erschien Nürnberg 1817 - 1819 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl. in 6 Bändchen.

**WAGNER** (Adam Karl Georg) Bruder von Geo. Phil. Eberh.; D. der Philos. und seit 1825 5ter Diakon an der Kreuzkirche und Sophienprediger zu Dresden (zuerst Hauslehrer bey dem Canzler Freyherrn v. Werthern in Dresden, und 1820 Diakon und Katechet an der Frauenkirche): geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 22 Januar 1797. SS. Was thun edle Seelen, wenn auffallende Byspiele menschlicher Verderbtheit sich zeigen? Predigt am 4ten Sonntage nach Trinitatis 1821 bey dem Vormittagsgottesdienste in der Frauenkirche gehalten; nebst einer vertrauensvollen Bitte an die Bewohner Dresdens. Dresd. 1821. gr. 8. \* Denkschrift über Entstehung und erste Einrichtung der von der zu Rath und That verbundenen Gesellschaft zu Dresden gegründeten Freyschule. ebend. 1823. gr. 8. Was scheinen die Zeichen der protestantischen Kirche zu verkündigen? Predigt am Reformationsfeste d. J. bey dem Mittagsgottesdienste in der Frauenkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1823. gr. 8. Die evangelische Kirche, ein freyer Verein für die höchste Entwicklung des religiösen und sittlichen Lebens. Predigt am Reformationsfeste 1825 in der Sophienkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. **WAGNER** (Adolph) heist richtiger *Gottlob Heinrich Adolph*, und gehört daher weiter hin.

WAG.

**WAGNER (Aloys 1)** war zuletzt *Departementsgerichts-Director in Aschaffenburg* und starb am 5 April 1813: geb. 1754.

**WAGNER (Aloys 2)** jetzt erster *General-Vicariatsrath zu Ellwangen im Königr. Württemberg* (zuerst 1794 Coplan zu Jaxtzell, 1796 Professor am Gymnasio zu Ellwangen, 1798 Pfarrer zu Stümpfach, 1806 Dekan des Bühlenthaurer Landkapitels, 1809 königl. Bayer. Distrikts-Schulinspector, 1809 bischöfl. Commissar über zehn zur Diöces Bamberg gezogene Würzburg Pfarreien, und 1816 General-Vicariatsrath und Regens des Priesterseminars zu Ellwangen): geb. zu Jaxtzell im Oberamte Ellwangen am 18 April 1771. §§. Die Geschichte des Schulhausbaues zu Stümpfach. . . . Pastoralblätter. . . . Die Sittengeichte im Landkapitel St. im Königreich Württemberg. . . . Ein Paar Worte über die uralte Kirchenordnung des Hochstifts Würzburg. . . . Pfarr- und Kirchenvisitation im Königreich Württemberg. . . . — Noch einige Predigten, Reden und Gelegenheitschriften von 179. bis 1811. — Antheil am Archiv der Seelenforge; an *Pahl's Nationalchronik der Deutschen* (1803-1807); an *Völter's neuen Landeschullehrer*, und an der *Liter. Zeit. für kathol. Religionslehrer*. — Vgl. *Felder Th. 2.*

von **WAGNER (Andr.)** starb am 8 März 1805. — Sein Portrait in *Vater's Jahrbuch der häusl. Andacht* auf das J. 1819. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1805. *Intell. Bl.* S. 268-270. *Eck's Leipz. gel. Tagebuch* 1805. S. 127-129.

**WAGNER (Andr.)** heisst mit dem vollständ. Vornamen *Johann Andreas*, und gehört daher weiter hin.

**WAGNER (Anton)** *Handlungs-Commis zu Berlin*: geb. zu . . . §§. *Calculations-Lexicon, oder Calculations-Tabellen aller Colonial- und Material.*

ner Minister, Feldherren und Staatsmänner  
Ein Lesebuch für Freunde der Geschichte. Karlsruhe 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. — Gustav Adolph König von Schweden, Freund des schönen Geschlechts; im Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 295. — Schilderung Ulrichs von Hutten, im Reformations-Almanach 1819 S. 1 folg. — Von den histor. Unterhaltungen erschien Nürnberg 1817 - 1819 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl. in 6 Bändchen.

**WAGNER** (Adam Karl Georg) Bruder von Geo. Phil. Eberh.; D. der Philos. und seit 1825 5ter Diacon. an der Kreuzkirche und Sophienprediger zu Dresden (zuerst Hauslehrer bey dem Canzler Freyherrn v. Werthern in Dresden, und 1820 Diacon. und Katechet an der Frauenkirche): geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 22 Januar 1797. §§. Was thun edle Seelen, wenn auffallende Beispiele menschlicher Verderbtheit sich zeigen? Predigt am 4ten Sonntage nach Trinitatis 1821 bey dem Vormittagsgottesdienste in der Frauenkirche gehalten; nebst einer vertrauensvollen Bitte an die Bewohner Dresdens. Dresd. 1821. gr. 8. \* Denkschrift über Entstehung und erste Einrichtung der von der zu Rath und That verbundenen Gesellschaft zu Dresden gegründeten Freyschule. ebend. 1823. gr. 8. Was scheinen die Zeichen der protestantischen Kirche zu verkündigen? Predigt am Reformationsfeste d. J. bey dem Mittagsgottesdienste in der Frauenkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1823. gr. 8. Die evangelische Kirche, ein freyer Verein für die höchste Entwicklung des religiösen und sittlichen Lebens. Predigt am Reformationsfeste 1825 in der Sophienkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. **WAGNER** (Adolph) heisst richtiger *Gottlob Heinrich Adolph*, und gehört daher weiter hin.

**WAG-**

**WAGNER (Aloys 1)** war zuletzt *Departementsgerichts-Director in Aschaffenburg* und starb am 5 April 1813: geb. 1754.

**WAGNER (Aloys 2)** jetzt erster *General-Vicariatsrath zu Ellwangen im Königr. Württemberg* (zuerst 1794 Caplan zu Jaxtzell, 1796 Professor am Gymnasio zu Ellwangen, 1798 Pfarrer zu Stümpfach, 1806 Dekan des Bühlenthaurer Landkapitels, 1809 königl. Bayer. Distrikts-Schulinspector, 1809 bischöfl. Commissar über zehn zur Diöces Bamberg gezogene Würzburg Pfarreien, und 1816 General-Vicariatsrath und Regens des Priesterseminars zu Ellwangen): geb. zu Jaxtzell im Oberamte Ellwangen am 18 April 1771. §§. Die Geschichte des Schulhausbaues zu Stümpfach. . . . Pastoralblätter. . . . Die Sittengerichte im Landkapitel St. im Königreich Württemberg. . . . Ein Paar Worte über die uralte Kirchenordnung des Hochstifts Würzburg. . . . Pfarr- und Kirchenvisitation im Königreich Württemberg. . . . — Noch einige Predigten, Reden und Gelegenheitschriften von 179. bis 1811. — Antheil am Archiv der Seelenforge; an *Pahl's Nationalchronik der Deutschen* (1803-1807); an *Völter's neuen Landeschullehrer*, und an der *Liter. Zeit. für kathol. Religionslehrer*. — Vgl. *Felder Th. 2.*

von **WAGNER (Andr)** starb am 8 März 1805. — Sein Portrait in *Vater's Jahrbuch der häusl. Andacht* auf das J. 1819. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1805 *Intell. Bl.* S. 268-270. *Eck's Leipz. gel. Tagebuch* 1805. S. 127-129.

**WAGNER (Andr)** heisst mit dem vollständ. Vornamen *Johann Andreas*, und gehört daher weiter hin.

**WAGNER (Anton)** *Handlungs-Commis zu Berlin*: geb. zu . . . §§. *Calculations-Lexicon, oder Calculations-Tabellen aller Colonial- und Material.*

terial-Waaren, zum Bezug von allen auf alle Haupt-Handelsplätze Europas, zu jedem Preis und jedem Gesicht in die Währung und das Gewicht eines j. d. Landes, zu schneller Uebersicht der Preiscouranten für Speculanten und Kaufleute aufs genaueste berechnet. 1stes Heft. Berl. 1823. . .

16 B. WAGNER (Aug) königl. Preuss. Oberstwachmeister beym Generalstabe zu Berlin. §§. \* Ueber Vermögen und Reichthum. Berl. 1817. 8.

**WAGNER** (A. . .) D. der Med. und außerordentl. Profess. derselben in Berlin: geb. zu . . . §§. Ist seit dem Jahre 1821. Mit herausgeber von Ernst Horn's Archiv für medicinische Erfahrung. (Daraus ward 1825 besonders abgedruckt: Capit. Manby's Verfahren zur Rettung von Schiffbrüchlichen, mit 25 Kpf.).

**WAGNER** (Blasius) S. Fr. M. Blasius.

16 B. WAGNER (Chr. Ehrenfr. Wilh.) auch seit 1803 gekrönter Dichter. §§. Erste Nachricht von der Versorgung der Waisen im Niedererzgebirgischen Kreise durch christliche Menschenfreunde. Freyberg 1805. gr. 8. — Alle übrigen Schriften sind in 8vo gedruckt worden.

**WAGNER** (Christian Gottfried) Huf- und Waffenschmid in Oschatz: geb. daselbst 1773 §§. Erfahrungen von und für praktische Pferdeärzte, Cur- und Fahnnenschmide. Berl. 1816. 1817. 2 Hefte 8. (Das 1ste Heft hat auch den Titel: Der Hufschmid, oder gründlicher Unterricht in dem zweckmäßigsten Beschlagen der Pferde. Für Fahnen- Stadt- und Dorfschmide).

**WAGNER** (Christian Wilhelm Friedrich) seit 1818 Pfarrer in Prellipp (vorher Diacon. in Graba bey Saalfeld): geb. zu Saalfeld am 2 May 1785. §§.

§§. Einige Worte über die Verdienste und Beschwerden, welche der Erzieher des Bürgers hat. Saalfeld 1811. 8. Saalfelds Kriegsdrangsale seit 1792 - 1815. Rudolstadt 1816 8. Beiträge zur Reformationsgeschichte der Stadt Saalfeld. ebend. 1817. 8. Die älteste Geschichte der herzogl. Sächsl. Residenzstadt Saalfeld, im Dunkel der Vorzeit beleuchtet. 1tes Heft. ebend. 1819. gr. 8. — Lebensgefahr des Churfürsten Johann Friedrich des Großmüthigen zu Saalfeld; in (*Vulpinus*) Curiositäten der physisch-literarisch-antiquarisch-historischen Vor- und Mitwelt Bd. VIII (1820) S. 257-259. Der Pessimismus zu Anfange des vorigen Jahrhunderts; S. 259-261.

WAGNER (Christ. Gottfr. Dan) *starb (in Waldheim) am 10 Sept. 1811.* — Vgl. Haymann S. 70.

6B. WAGNER (Ernst) heisst *Johann Ernst*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Franz) *Candidat der Theol. zu . . . im Odenwalde: geb. zu . . .* §§. Gedichte vermischten Inhalts. . . . 1819. 8.

WAGNER (Franz Bernhard) *D. der Theol. und seit 1814 Pfarrer zu Weitzendorf* (zuerst Novizenmeister im Schottenstifte zu Wien, hierauf Seelenforger auf dem Schottenfelde; 1793 Profest. der Kirchengeschichte in Linz, 1808 Rector des dafeligen Lyceums, 1809 Administrator der Stiftspfarre zu Zellerndorf, und 1813 Consistorialrath zu Linz): *geb. zu Königshof im Königr. Böhmen am 15 Octbr. 1760.* §§. Ueberlicht des Kirchenrechts zu Vorlesungen. Linz 179. 8. Predigten, gehalten bey dem akademischen Gottesdienste in Linz. ebend. 1809 8. Der Sieg des Kreuzes; eine Zeitschrift für Religion und Kirchengeschichte. 1ter Bd. 1tes Heft. Frankf. 1825. . . — Vgl. Felder Th. 2,

WAG-



**WAGNER** (Franz M... Blas) ward 181. in Ruhestand  
gesetzt und starb am 15 März 1821: R.  
1732. — Identisch ist F. M. B. Wagner Bd. 1.  
S. 783. §§. Von den Kirchen- und Schulka-  
chelen erschien die 3te Aufl. zu Stadt am H.  
1807, die 4te Grätz 1815.

**WAGNER** (Friedrich August) D. der Med. und Kreis-  
physikus zu Schweidnitz: geb. zu ... §§. Be-  
merkungen über die nachtheiligen Einwirkun-  
gen und Folgen zu enger Kleider: Für Nicht-  
ärzte. Leipz. u. Sorau 1803 8. m. 1 Kpf. Er-  
fahrungen über den Biss der gemeinen Otter oder  
Viper Deutschlands, dessen Folgen und Cur-  
Mit genauer Schilderung und color. Zeichnung  
dieses Thieres. ebend. 1824 8. — Aufsätze in  
allgem. Anzeiger der Deutschen 1825.

**WAGNER** (Fried. Ludw.) seit 1822 auch D. der Theol.  
§§ Feldblumen. Elberfeld 1807. 8. Gemein-  
schaftlich mit Fr. Heinr. Chr. Schwarz, A. J.  
d'Autel und C. A. Schellenberg: Freymüthige  
Jahrbücher der allgemeinen deutschen Volks-  
schulen, mit besondrer Hinsicht auf West- und  
Süd-Deutschland. 1ster Bd. 1stes Heft. Darm-  
stadt 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 2ter Bd. 1. 2tes  
Heft 1822. 3ter Bd. 1stes Heft 1823. 2tes Heft  
1824. 4ter Bd. 1. 2tes Heft 1824 1825. — Von  
den Lehren der Weisheit und Tugend erschien die  
4te Aufl. 1804, die 7te 1811, die 8te 1812, die  
9te 1815, die 10te 1817 und die 11te 1820.  
(Die 8te Aufl. hat auch den Titel: Der erste Lehr-  
meister; ein Inbegriff des Nöthigsten und Ge-  
meinnützigsten für den ersten Unterricht, 6ter  
Theil). — Von dem neuen Handbuch für die  
Jugend erschien die 3te Aufl. 1802, die 4te 1805,  
die 6te 1812, die 7te 1813, die 8te 1817, die  
9te 1819 und die 10te 1823; so wie von der De-  
referischen Bearbeitung 1813 die 2te, 1817 die  
3te und 1819 die 4te Aufl. — Der im 16ten Bde  
erwähnte Aufsatz im deutschen Merkur ward  
fort-

fortgeführt St. 5. S. 20 - 30. — Antheil an *Ersch und Gruber's* allgem. Encyclop. der Künste und Wissensch. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 396 - 399.

**WAGNER** (Georg Philipp Eberhard) Bruder von Ad. Karl Geo. W.; *D. der Phil. und seit 1817 4ter Lehrer an der Kreuzschule zu Dresden* (vorher seit 1816 Conrector am Gymnasio zu Guben): *geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 19 März 1794* §§. *Elegia ad M. Valerium Corvinum Messalam. Edidit, commentatione de auctore et observationibus instruxit.* Lips. 1816. 8.

**WAGNER** (Gottfr.) §§. *Von dem Communionbuche erschien 1805 die 2te von Chr. Geo. Ludw. Meißner mit einer Vorrede herausg. und 1823 die 3te Aufl. mit 1 Steindr. — Vgl. Rotermond Th. 2.*

**WAGNER** (Gottlieb August) *war ehemals Cadetten-fourier in Neustadt - Dresden, und starb um das Jahr 1808.* §§. *Gab heraus: Journal für die Feldbau- und Gartenbau - Wissenschaft. Dresd. 1806. . . Stücke, 4.*

16 B. **WAGNER** (Gottlob Heinrich Adolph \*) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Leipzig: geb. daselbst am 15 Novbr. 1774.* §§. *De Alceste Euripidea.* Lips. 1797. 8. (wieder abgedruckt in *Euripidis Alceste; edidit, diatribe recognita et annotatione perpetua illustravit, ibid. 1800. 8).* \*Ulrich Zwingli's Leben; ein Seitenstück zu dem Leben Luthers, Hufs und Melancthon (von G. A. \*\*), herausgegeben von J. F. W. Tischler. Leipz. 1801 (1800). 8. m. 1 Kpf. (auch m. d. Titel: Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren;

---

\*) Identisch ist *Adolph W.* Bd. 16. S. 127 und *Gottlob Adolph W.* S. 132.

\*\*) So nennt er sich unter der Vorrede.

toren; ein Lesebuch für seine Glaubensgenossen  
4ter Band). \* Johann Wicklefs Leben (von  
G. A.). Leipz. 1801. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel*: Lebensbeschreibungen berühmter Reforma-  
toren u. s. w. 5ter Band). \* Leben des De-  
siderius Erasmus (von G. A.). ebend. 1802. 8.  
m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel*: Lebensbeschrei-  
bungen berühmter Reformatoren, 7ter Bd.). \* Le-  
ben Ulrichs von Hutten. ebend. 1803. 8. m.  
1 Kpf. (auch *m. d. Titel*: Lebensbeschreibungen  
berühmter Reformatoren, 8ter Band). \* Le-  
ben des Hieronymus von Prag (von G. A.). ebend.  
1803. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel*: Lebensbe-  
schreibungen berühmter Reformatoren, 9ter  
Band). \* Leben des Johannes Hauschein, ge-  
nannt Oekolampadius (von G. A.). ebend. 1803. 8.  
m. dessen Bildn. (auch *m. d. Titel*: Lebensbe-  
schreibungen berühmter Reformatoren, 10tes  
Bändchen). (Hiernach sind die obigen Angaben  
in dem Art. *J. F. W. Tischer* zu berichtigen).  
Der Rahe; ein dramatisches Märchen aus dem  
Italienischen des *Karl Gozzi*. ebend. 1804. 8.  
\* Scherz und Liebe. In italiän. Novellen. Berl.  
1806. 8. \* Der Bühnenschwarm, oder das  
Spiel der Schauspieler; eine Tragödie von *Ralph*  
*Nym*. Nebst den Bildnissen Ifflands und der Un-  
zelmann. Leipz. 180. 8. *Julius Caesars*  
Jahrbücher, übersetzt. Bayreuth 1808. 2 Bde 8.  
2te Ausg. Hof 1815. Verwahrung gegen die  
Schmähung der Theaterzeitung und des Freymü-  
thigen, in Betreff einer Kritik der Dessauer  
Schauspieler. Leipz. 1809 (1808). 8. *Wih.*  
*Coxe's* Geschichte des Hauses Oestreich, von  
Rudolph von Habsburg bis auf Leopolds II Tod,  
1218 - 1799. Deutsch herausg. von *H. K. Dip-*  
*pold* und *Ad Wagner*. Amsterd. u. Leipz. 1810-  
1812 4 Bde gr. 8. \* *La famiglia Svizzera.*  
*Opera lirica in tre atti, da rappresentarsi nel*  
*teatro reale di Sassonia.* Dresd. 1810. 8. *Sophokles*, König Oedipus. Trauerspiel, übersetzt.  
Leipz. 1815. gr. 8. Heilige Ahndungen, oder  
des

des Menschen Sehnen und Ahnden. Nach dem Französl. des Gr. Z. *Saint Martin*. ebend. 1813. 8. neuer Abdruck 1820. \* Beleuchtung der

Rede des Senators Grafen von Fontanes im Erhaltungssenate am 27 Decbr. 1813. Teutschland (Leipz. 1814). gr. 8. \* Henotikon, oder

Rede von der Einheit Deutschlands. Germanien (Leipz.) 1814. gr. 8. \* Neue Reisen der

Engländer. 1ster Band, enth.: *Broughton's* Wanderungen unter den Mahratten. Leipz. 1814.

gr. 8. 2ter Band, enth.: Lord *Blayney's* Reise durch Spanien und Frankreich während seiner

Gefangenschaft in den Jahren 1810 bis 1814. (Die folgenden Bde sind von einem andern Gelehrten

bearbeitet). \* England in seinem gegenwärtigen Zustande. Von dem Herzoge von *Levis*.

Aus dem Französl. 1ster Band. Leipz. 1815. gr. 8. \* Geschichte der Lady Emma Hamilton mit Beziehung auf mehrere merkwürdige Zeitgenossen

derselben. (Aus den Miscellen der neuesten ausländischen Literatur *besonders* abgedruckt).

ebend. 1816. 8. *Ondina. Traduzione dal Tedesco de Federico Bar. de la Motte-Fouquet.*

*ibid.* 1816. 8. Theater. Leipz. und Altenburg 1816. 12. \* Cecilie, oder der Zögling

der barmherzigen Schwestern. Aus dem Französl. der Gräfin von *Choiseul-Meuse* übersetzt. Jena

1816. 8. \* Bekenntnisse und Abentheuer des Capitain *Ash*, von ihm selbst beschrieben. Aus

dem Engl. übersetzt. ebend. 1817. 2 Theile 8. \* *Benjam. Franklin's* nachgelassene Schriften und

Correspondenz, nebst seinem Leben. Aus dem Engl. 1ster Bd. Weimar 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1818

(1817). 3ter Bd. 1818. 4ter Bd. 1819. (Beide auch m. d. Titel: Franklin's Leben, 2 Bde). 5ter Band:

Aufsätze vermischten Inhalts, mit Franklin's Portrait, 1819. *Joh. Falk*, Liebe, Leben und

Leiden in Gott. Zu Luthers Gedächtniß herausg. von einem seiner Verehrer und Freunde im Jahre

unfers Herrn 1817. Leipz. und Altenb. 1817. 8. \* Liebestand und Liebesernst; ein Roman. Jena

1818 (1817). 8. **Manfred**. Trauerspiel von Lord *Byron*, deutsch (mit gegenüber gedruckten englischen Originaltext). Leipz. 1819 (1818). 8.  
*Joh. Falk's* auserlesene Werke. (Alt und Neu). 1ster Theil, Liebesbüchlein. 2ter Theil, Osterbüchlein. 3ter Theil, Narrenbüchlein. ebend. 1819. 8. Sehet da den Menschen! *Ecce homo!* Aus dem Franzöf. des *Saint Martin*. ebend. 1819. 8. Lehrbuch der italischen Sprache zum Selbstunterricht und für höhere Schulen. ebend. 1819. 8. *Bailey - Fahrenkrügers* Wörterbuch der englischen Sprache. Englisch-Deutsch und Deutsch-Englisch. 1ste gänzlich umgearbeit. Aufl. Jena 1822 (1821). 2 Theile gr. 8. *J. Majon*, der Weg zur Selbsterkenntnis. Nach der 13ten Aufl. übersetzt. Leipz. 1822. 12. m. Titelvign. Das Reich des Scherzes. Nebst einem Anhang von *Joh. Arnold Kanne*. ebend. 1823. gr. 8. St. Bonans-Brunnen, neu und vollständig übersetzt nach dem Englischen des *Walter Scott* und mit Anmerkungen. ebend. 1824. 3 Bde 16. (Auch *m. d. Titel*: *Walter Scott's Werke*, neu übersetzt, 20-22ster Band). *Will. Shakespeare's* Leben von *Augustin Scottowe*. Deutsch bearbeitet. ebend. 1824. 16. m. Shakesp. Bildnis. (Auch *m. d. Titel*: *Shakespeare's dramatische Werke*, Supplementband). Zum europäischen Sprachenbau; oder Forschungen über die Verwandtschaften der Teutonen, Griechen, Celten, Slaven und Inder. Nach *A. Murray* bearbeitet. ebend. 1825. 2 Bde gr. 8. — Uebers dies hat er Antheil an folgender Schrift: \*Arthur Herzog von Wellington, sein Leben als Feldherr und Staatsmann. Nach englischen Quellen, vorzüglich nach Elliot und Clarke bearbeitet, und bis zum Septbr. 1816 fortgeführt. Leipz. und Altenburg 1817. gr. 8. (Von ihm ist namentlich die Uebersetzung nach Elliot; alles Uebrige rührt von dem ungenannten Herausgeber her); so wie am 23ten Bde der neuen Bibliothek

**Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen** (Weimar 1820), wo er *J. Morier's* zweite Reise durch Persien, Armenien und Kleinasien in den Jahren 1810-1816 bearbeitete. — **Uebersicht des mythischen Systems**, als Beilage zu *Joh. Arz. Kanne's* System der indischen Mythe (Leipz. 1813. 8). — **Ueber Musik und Lyrik**; im Toilettengeschenk von 1807. — **Der Scherz oder Theorie des Komischen**; in *Leo v. Seckendorfs* Prometheus (Wien 1808) Nr. 5. 6. — \* **Fragmente**; im Taschenbuch für Liebe und Freundschaft auf d. J. 1809. — **Ueber Haltung, und die Mittel, das Fehlerhafte darin abzulegen**, nach *Mercan*; im Prager Theater-Almanach auf d. J. 1809. — \* **Ueber Mysticismus und Schwärmerey**; in *la Motte Fouquet's* und *Neumann's* Muses, eine Vierteljahrschrift, 4tes Quartal (1812) S. 25-51. — \* **Webbs, Raper's und Hearsey's** Reise zur Entdeckung der Quellen des Ganges im Jahre 1808. (Aus den Asiatic Researches Bd. 11.); in *Bertuch's* neuen geographischen Ephemeriden Bd. VIII. 1820. St. 2. S. 30-179 und St. 3. S. 229-296. — Ueberdies hat er Antheil: 1) am Weimar. Moedejournal; 2) an den Miscellen der ausländischen Literatur; 3) an der Minerva (besonders sind seine Auszüge aus der Zeitschr. El Español aufzuführen); und 4) am Convers. Lex. — **Recens.** in der Leipz. Lit. Zeit. und in den Heidelberger Jahrbüchern der Literatur.

**WAGNER** (Heinr. Leopold) *starb im Januar 1814*. (Er kam 1779 nach Marburg zurück, und gieng zuletzt als Advocat nach Hungen in der Grafschaft Solms-Braunfels): *geb. am 26 Novbr. 1747* (nicht am 20 Novbr. 1749). §§. \* *Petri van der Poll*, Amstelodamens. diss. juridica inaug. de praerogativa vitae honestae. Lugd. Batav. 1779. 4. *Frankfurter Musenalmanach auf das Jahr 1780. Frankf. 1780. 8. Erschien auch 1781.* *Elogium Friderici Magni. f. l.*

1787. 4. Oda ad Napoleonem Bonapartem, primum Consulem, quum Bruxellas invileret. Francof. 1803. gr. 4. — *Der Frankfurter Museumalmanach* von 1777 hat auch *den Titel*: Poetische Blumenlese auf 1777. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 385-390.

**WAGNER** (Heinrich Ludwig) seit 1824 *Oberprediger an der Domkirche zu Stendal* (vorher seit 1819 Diaconus an der Petrikirche und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelsschule zu Magdeburg): geb. zu . . . §§. Mit *Fried. Aug. Winkelmann*: \*Jugenderholungen. Beyträge zu angenehmen nützlichen Beschäftigungen in den Freyunden. Magdeburg 1819-1821. 3 Bde (jeder von 5 Heften) gr. 8. m. Kpf. u. Beylagen. (Erst beym 3ten Bde haben sich die Herausgeber genannt).

**WAGNER** (Ignatz) §§. \*Fromme Wünsche eines Katholiken bey der Jubelfeyer der Reformation Luthers. Freyburg 1818. 8.

**WAGNER** (Joh. Andreas \*) ward 1805 *D. der Philos.* und starb am 2 April 1813: geb. zu Leipzig am 7 Octbr. 1766. §§. Allgemeine nützliche und vollständige Münz- und Wechselstabellen. Ein Hülfsbuch für Banquiers und für Kaufleute jeden Landes; enthält ein vollständiges Ganzes der sämtlichen Münz- Wechsel- und Coursberechnungen für alle Mefs- und Wechselplätze Deutschlands. Leipz. 1804. 8. Anweisung zur gründlichen Berechnung der Münzsorten, Reductionen und Arbitragen, wie auch der Waaren- Calculation, Affecuranz, Haveray, Bodmery u. s. w.; nebst vielen nützlichen Tabellen. ebend. 1804. 16. Gemeinnützige Specialregeln zur Berechnung der Wechselcourse und Arbitragen auf die Leipziger Wechselgeschäfte.

---

\*) ist derselbe, welcher Bd. 8. S. 292 *Andreas* heisset.

**schäfte.** Dresd. 1805. 8. **Neuestes-merkantili-**  
**sches Taschenbuch zur leichtesten Berechnung**  
**der Geld - Wechselcourse und Arbitragen.** ebend.  
 1805. gr. 8. **Münz - Maass- und Gewicht-**  
**kunde für Comptoirs und Geschäftsleute.** Ent-  
 hält eine Belehrung über in- und ausländische  
 Münzen, deren Werth und Verhältnisse, über  
 Wechselgeschäfte, über Maasse und Gewichte  
 n. s. w. Nebst Tabellen der Decimaltheile ver-  
 schiedener oft im Handel vorkommender Mün-  
 zen und Maasse. Leipz. 1806. gr. 8. **Aus-**  
**rechnung der neuen Siebenkreuzer und Species-**  
**thaler nach dem rauhen und feinen Gehalte zu**  
**5 Loth 17 Gran.** ebend. 1807. gr. 8. \* **Wech-**  
**selverfalltabelle, auf die gewöhnlichsten Sich-**  
**ten berechnet.** Nebst einer Regel zur Berech-  
 nung der Interessen jeder Capitalsumme nach  
 Monaten und Tagen. ebend. 1807. 8. 2te Aufl.  
 (mit seinem Namen) 1820. 4. **Vollständige**  
**Anleitung zur Berechnung der Kronen- oder**  
**Brabanter Thaler; nebst vielen zu ihrer Re-**  
**duction gehörigen Tabellen.** ebend. 1811. gr. 8. —  
**Ueber das wahre Pari zwischen Laub- und Kro-**  
**nenthalern; in dem Journal für Fabriken** 1800.  
 März Nr. 1. Jan. Nr. 4. **Auflösung einiger**  
**Aufgaben der höhern Arithmetik; ebend.** 1801.  
 Februar Nr. 2. **Theorie der Lehre von der**  
**Veränderung der Wechselkunde; April Nr. 1.**  
**Ueber den Nutzen der zusammenhängenden**  
**Brüche in kaufmännischen Rechnungen; Octbr.**  
**Nr. 1. Berechnung des wahren Pari verschied-**  
**ener Gewichte und Maasse, nach genauer Un-**  
**tersuchung derselben in natura; Novbr. Nr. 3.**  
**Von der Calculation der Laubthaler gegen Louis-**  
**d'or und Ducaten in Waarenzahlung; ebend.**  
 1802. Jan. Nr. 1. **Ueber die Calculation der**  
**Münzsorten und Wechselbriefe; ebend.** 1805.  
 Januar S. 28 - 55. **Arbitrage-Berechnung des**  
**Courses von London auf Amsterdam über Ham-**  
**burg; Febr. S. 105 - 112. Nachricht von Adam**  
**Riesens Leben und Rechenbuch; April S. 297 -**



301. Auflösung einer besondern Rechnungsaufgabe; S. 333 - 347. Anweisung, auf eine äußerst leichte Manier ohne Tabelle die Arbitrage zwischen Ducaten und Louisd'or in Waarenzahl zu bestimmen; Jul. S. 48 - 55. Arbitragen - Berechnung für den rendirenden Cours von Amsterdam auf Leipzig, in Current über Hamburg; Octbr. S. 294 - 299. Berechnung der Arbitrage des Wechselcourses von Leipzig auf London über Wien und Augsburg; *ebend.* 1806. Jan. S. 41 - 45. Auflösung einiger Aufgaben aus der höhern kaufmännischen Arithmetik; Febr. S. 115 - 125. Auflösung besonderer Rechnungsaufgaben; April S. 277 - 285. Ueber die Berechnung der Erbschaften, vorzüglich der Quarta Falcidia und Legitima, wie auch des einfachen und doppelten Rabatts; Jun. S. 431 - 459. Berechnung nebst Tabelle für den rendirenden Cours von Hamburg auf Leipzig durch Ducaten; Sept. S. 243 - 245. Ueber die Sendung der Speciesthaler und anderer Münzsorten nach Hamburg, nebst Berechnung des hieraus rendirenden Courses; Octbr. S. 257 - 266. Berechnung der Arbitragen von Rußland auf Leipzig über Amsterdam und London; Nov. S. 340 - 346. Ausrechnung des Sächsl. Getraidemaasses nach franzöf. Gewicht; Dec. S. 450 - 453. Erklärung der Frankfurter Wechsel- und Current-Valuta, nebst dahin gehörigen Berechnungen; *ebend.* 1811. Febr. S. 145 - 155. — Nachtrag zu der Reduction des Frankfurter Wechselgeldes; *im allg. Anzeiger der Deutschen* 1811. Nr. 46 — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Vollständige Anleitung zur gesammten Wechselrechnung; 1ste wohlfeil 1821. 2) Anleitung zum Rechnen im Kopfe; 2te 1815; 3te 1821 (*m. folg. Titel:* Die allzeit fertige, richtige und geschwinde Rechnerin bey'm Ein- und Verkauf; oder wie man in einem Augenblick wissen kann, was Mandeln oder Ellen u. s. w. kosten). 3) Allgem. Anweisung zur kaufmännischen Korrespondenz; 1ste 18..

18... 3te 1820 (hat auch folg. Titel: Allgemeiner kaufmännischer Briefsteller u. f. w. und: Neuer Leipziger Handlungsbriefsteller u. f. w.). 4) Buchhalterey für das gemeine Leben; 2te 1817. 5) *E. T. Jones* englische Buchhalterey; 2te 1803, 3te 1807. 6) Handbuch der kaufmännischen Rechenkunst; 2te 1809. 7) Noth- und Hilfsbüchlein für Banquiers; 2te 1812. 8) Specialregeln, um Carolinen, Laubthaler, Ducaten u. f. w. zu berechnen; 2te 1795. 9) Specialregeln zur Berechnung der Waarenpreise und Münzarbitragen; 2te 1812. — Im 10ten Bde ist das Progr. de usu matheseos, und im 16ten Bd. das auf *Eck's* Leipz. Tagebuch hinweisende Citat auszustreichen. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1813. Nr. 108.

**WAGNER** (Joh. Augustin) geb. zu Lohmen (nicht Löhmen) am 19 Decbr. (1734). §§. *Caji Valerii Flacci Argonauticon Libri VIII ad optimorum exemplarium fidem recensuit atque prooemio, argumentis et indice rerum instructi.* Goetting. 1805. gr. 8. — Vgl. *Joh. Aug. Ph. Hennicke*, etwas über Joh. Augustin Wagner, ehemal. Conrector am Gymnasio zu Merseburg (Merseburg 1810. 8).

<sup>16</sup> **WAGNER** (Joh. Bapt.) war zuletzt Oberbuchhalter bey der Hofrechnungskammer und starb am 18 Januar 1811: geb. zu Würzburg am 8 Jan. 1758. §§. Tabellarische Vergleichung des neuen franzöf. Münzfusses, des Längen- Flächen- und Körpergemässes, dann des Gewichts, mit jenem in Würzburg eingeführten, sammt wechselseitigen Verhältnisse des letzten zu dem ersten. Würzburg 1810. 4. — Vgl. Fränkisch-Würzburg. Chronik 1811. Nr. 11.

**WAGNER** (Johann Christian) starb am 14 Junius 1825. War herzogl. Sächsf. Geheimer Rath und Regierungsrath in Hildburghausen, und hatte  
U 5 1824

1824 sein 50jähr. Dienstjubiläum gefeyert: Geb. zu Pösneck bey Saalfeld am 23 Junius 1747. §§. Hildburghäusisches Gefangbuch für die kirchliche und häusliche Andacht. Hildburghausen 1808. 8. Meiningen 1819. 4. \*Giebelreden oder Zimmermannsprüche, nebst 2 Briefen. Hildburghausen 1822. 8.

**WAGNER** (Joh. Ehrenfr.) — Vgl. Biographie M. Joh. Ehrenfried Wagners. Nach einem handschriftl. Entwurf bearbeitet und im Namen der literarischen Predigergesellschaft in der Gegend um Wolkenstein herausg. von Chr. Aug. Bonitz (Zwickau 1808. 8).

16 B. **WAGNER** (Johann Ernst \*) starb am 25 Febr. 1812: geb. 1767. §§. Ifidora; ein Roman in 5 Büchern. Tübing. 1812. 8. — Von den reisenden Mahlern erschien 1820 die 1te Aufl.; so wie von Wilibalds (nicht Wiliwalds) Ansichten des Lebens 1818 die 2te und 1822 die 3te Aufl. — Dagegen ist nicht von ihm, obgleich sein Name vorgedruckt ist: Neue Ansichten des Lebens. Arnstadt 1807. 8. 2te Aufl. (m. d. Titel: Lebenserfahrungen und Weltansichten). Frankf. a. M. 1812. 2 Theile. — Recens. in der Jen. Lit. Zeit. — Vgl. Bruchstücke seiner Biographie von D. Jahn; in den Erhöhungen (Erfurt) 1812. Nr. 55. 56. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 217 - 219.

**WAGNER** (Joh. Fried.) §§. Des *Aulus Persius Flaccus* sechs Satiren; übersetzt, mit Einleitungen und Bemerkungen. Lüneburg 1811. 8. Ehrerbietige Begrüßung der aus dem Kampfe für Recht und Freyheit mit Ruhm und Sieg gekrönt zurückkehrenden Edlen und Helden. ebend. 1816. 8. *Britannia Vindex. Carmen, quo praeonium Hildesense meruit.* Brunsv. 1817. gr. 8.

---

\*) ist derselbe, welcher S. 131 als Ernst W. aufgeführt ist.

**gr. 8.** — Mehrere kritische Bemerkungen über Tacitus, Horatius und Plato; in *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (Hildesh. 1819 folg.). — Ueber die Laren, ein Versuch; in *Seebode* und *Tiedemann's* Miscell. critica Tom. I. P. 1 (1822) p 53-58. — Bemerkungen zu Tacitus; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. Heft 1 (1824) S. 150. 151. Mythen aus Wortdeutung; S. 173-177. Ueber eine den Griechen und Lateinern besonders eigene Metonymie; *ebend.* Heft 3. S. 430-435. Anmerkungen zum Cornelius Nepos, zum neuen Testament, und zum Tacitus; *ebend.* Heft 4. S. 791. 792. 802. 803. 812. 813.

**WAGNER** (Joh. Fried. Christ.) *starb im J. 1815 als Pfarrer zu Skeithar bey Lützen* (war zuerst 1769 Pst. substit. zu Bündorf bey Merseburg, und von 1772-1800 Pfarrer in Leuna): *geb. zu Königshoff bey Altenburg.*

**WAGNER** (Joh. Geo. 1) *starb 180.*

**WAGNER** (Johann Georg 2) *Richtergehilfe und Advocat zu Wahlhausen in Kurhessen: geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Gerichtsverfassung und des processualischen Verfahrens bey den Untergerichten in Kurhessen. Marburg 1822. 8.

**WAGNER** (Joh. Geo. Gotth.) *starb bereits im J. 1800.*

**WAGNER** (Johann Heinrich) *Thonwaarenfabrikant in Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung von Holzersparenden Kochheerden, Koch- und Bratöfen, Spielsbratöfen und Waschkesseln, von der Verbindung des Stuben- und Heerdfeuers und von einer unschädlichen Topfglasur. Magdeburg 1789. gr. 4. m. 14 Kpf. 2ter Theil 1791. m. . . Kpf. 3ter Theil 1804. m. 5 Kpf.

**WAGNER** (Joh. Jak. 1) *seit 1815 wieder ordentl. Profess. der Philos. in Würzburg: geb. am 21 Januar 1775*

1775. §§. \* Lorenzo Chiaramonti, oder Schwärmeren eines Jünglings. Nürnberg. 1801. 8. (erhielt 1804 folg. neues Titelblatt: Ignoranz und Verderben, oder die Folge der Erziehung; ein Spiegel für Viele). Theorie der Wärme und des Lichts. Leipzig. 1802. 8. Progr. Ueber das Wesen der Philosophie. Bamberg 1804. gr. 8. Grundriss der Staatswissenschaft und Politik. Leipzig. 1805. gr. 8. Mathematische Philosophie. Erlang. 1811. gr. 8. Der Staat. Würzburg 1815. 8. Religion, Wissenschaft, Kunst und Staat, in ihren gegenseitigen Verhältnissen betrachtet. Erlang. 1819. 8. System des Unterrichts, oder Encyclopädie und Methodologie des gesammten Schulstudiums, nebst einer Abhandlung über die äussere Organisation der Hochschulen. Aarau 1821. gr. 8. — Von des Nachfolgenden Schriften im 16ten Bde gehören ihm Nr. 2, 5 u. 6 zu. — Philosophie oder Mathematik; in Oken's Isis 1817. S. 1084-1089. Das Schauen, oder Verklärung der Wissenschaft; *ebend.* 1820. S. 809-812. Die Lehre vom Gelde, mathematisch-philosophisch bearbeitet; *ebend.* 1821. S. 90-104. Ideen zu einer Weltgeschichte; S. 517-524. Was von Poeten zu halten sey? S. 817-820. — Vgl. Lampadius S. 128. 129. Saalfeld S. 265.

16 B. WAGNER (Joh. Jak. 2) seit 1809 *Director des Lyceums zu Bamberg*. §§. Die Schriften Nr. 2, 5 und 6 gehören dem Vorhergehenden. — Vgl. Felder Th. 2. und Jäck.

WAGNER (Johann Jakob 3) *Zeichner und Kupferstecher in Leipzig*: geb. daselbst 1766. §§. Mit . . . Koch (herzogl. Oldenburg. Legationsrath): \* Abendmüsse zweyer Freunde. Leipz. 1792. 1794. 2 Bde 8. (seine Aufsätze darin sind mit W. bezeichnet). \* Novellen aus der neuesten Zeit- und Sittengeschichte. 1 Bändch. *ebend.* 1797. 8. \* Der Parvenü in Paris; Lustspiel in 1 Akt von Ludw.

**Ludw. Charron.** ebend. 1801. 8. Der vollkommene Landschaftszeichner, oder: Darstellung. Landschaften auf die leichteste Art und ohne Beyhülfe eines Lehrers richtig zeichnen zu lernen. 1. stes Heft. ebend. 1803. 4. (jedes mit 8 Kpf.). 3tes Heft 1810. m. 8 Kpf. 4tes Heft 1818. m. 1 Kpf. (Letzteres auch m. d. Titel: Der Staffagen-Zeichner, 1ste Lieferung). \* Die Leipziger Messe; eine humoristische Skizze vom Verf. der Novellen. ebend. 1804. 8. \* Dramatische Kleinigkeiten, oder drey Lustspiele für Privattheater (hexausg. von Fr. Aug. v. Falkenstein). Schleitz (1805). 8. — Das deutsche Publikum und seine Romane; im Leipz. Tageblatt auf das J. 1815. (geht durch mehrere Nummern). — Vgl. *Füssli's* Künstler-Lexikon.

**WAGNER** (Johann Martin) seit 1823 *General-Secretair der Akademie der bildenden Künste in München.* (Nach beendigten Reisen in Frankreich und Italien ward er 1808 als Historienmaler und Prof. der Zeichnungskunst an der Universität zu Würzburg ange stellt, gieng, in Auftrag des damaligen Kronprinzen von Bayern, 1815 nach Malta, Sicilien und Athen, ward 181. Professor der Geschichtsmalerey in München, und lebte zuletzt als pensionirter Künstler in Rom): geb. zu Würzburg 1778. §§. Bericht über die Aeginetischen Bildwerke im Besitz Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen von Bayern. Mit kunsthistorischen Anmerkungen herausg. von Fr. Wüh. Jos. Schelling. Stuttgart und Tübingen 1817. 8. — Das Eleufische Fest. Schillers Dichtung bildlich dargestellt. Stuttg. 1819. quer Fol. — Vgl. *Füssli's* und *Mensel's* Künstler-Lexikon.

**WAGNER** (Johann Philipp) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Beyträge zur Kenntniß und Behandlung der Wolle und Schaafe. Nebst einem Verzeichnisse mehrerer Schäfereyen. Zum Gebrauch

brauch für Landwirthe und Fabrikanten. Nebst einem Vorworte von *Albr. Thaer*. Berl. 1810 gr. 8. Nachrichten über den Zustand und das Fortschreiten der Merino's - Schaafzucht in den Provinzen Ostpreussen, Lithauen und Westpreussen, in kommerzieller Hinsicht. Erste Lieferung. Königsberg 1823. gr. 4.

**WAGNER** (Karl) *lebt in Nordhausen: geb. zu . . .* §§. Mit *Joseph Schmalstieg*: Vollständige Anweisung zu Erlernung der Pestalozzischen Rechenmethode und deren Anwendung auf Münzmaafs- und Gewichtkunde. Zum Gebrauch der Schulen, nebst der Einheitstabelle. Heilbronn 1810. 8. 2te verbess. und mit vielen Beyspielen verm. Aufl. 1822.

**WAGNER** (Karl Fr. Chr.) seit 1822 *D. der Theologie*. §§. Memoria Joh. Casp. Mülleri. Marburg. 1811. 4. Natalitiae Hieronymi Napoleonis Primi. ibid. 1811. 4. Pr. De partium orationis indole atque natura. Comment. prima. ibid. 1814. 4. Memoria Henrici Cred. ibid. 1814. 4. Memoria Chr. Frid. Michaelis. ibid. 1814. 4. History of Tom Jones, a Foundling, by *Henry Fielding*; with critical and explanatory Notes and grammatical Observations. Vol. I. ibid. 1815 (1814). 8. Vol. II. 1816. Vol. III. 1817. Vol. IV. 1820. Vol. V. 1824. (Der letzte Theil hat auch d. Titel: *K. F. Ch. Wagner's kritische, grammatische und erklärende Anmerkungen zum Tom Jones, von Fielding*). Memoria Guil. Münfcheri. ibid. 1815. 4. De temporibus verbi, in primis latini, Commentatio. ibid. 1816. 4. (wieder abgedruckt in *Seebode's* und *Friedemann's* Miscellaneis maximum in partem criticis Vol. I. P. 5 (1822) p. 562 - 577). Pr. cui interest Odarum Klopstockiae illius, quae inscripta est: *der Bach*, interpretatio. ibid. 1818. 4. De conjunctivi modi apud Latinos natura usque Commentatio. ibid. 1818. 4. Memoria Joan. Pet. Ludov.

Ludov. de Rouville, dicti de Beauclair. *ibid.* 1818. 4. *Neue vollständige und auf die möglichste Erleichterung des Unterrichts abzuweckende englische Sprachlehre für die Deutschen. 1ster oder theoretischer Theil. Braunschweig 1819. gr 8. 2ter oder praktischer Theil, 1822. Memoria Guil. Theoph. Tennemanni. Marburg. 1819. 4. Tibull's zweyte und dritte Elegie des ersten Buchs; metrisch verteutscht. Braunschweig 1820. 4. (die 2te Elegie stand vorher in Wieland's deutschen Merkur 1809, Jul. S. 149-157). Aufsätze zum Uebertragen ins Lateinische für Geübtere. Mit Beziehung auf Bröder's Grammatik. ebend. 1820. 8. In Carminum Tibulli decorum, elegit nimirum 5 et 10. lib. I. versio metrica. Marburg. 1820. 4. Memoria Joa. Pet. Bucheri. *ibid.* 1820. 4. Pr. Infant quaedam de Genio Romanorum eumque die natali colendi ratione. Accedit Tibulli Carmini 1, 7 versio metrica. *ibid.* 1821. 4. Memoria Joan. Christ. Ullmanni. *ibid.* 1822. 4. Memoria Sam. Christ. Lucae. *ibid.* 1822. 4. Memoria Blasii Merremii. *ibid.* 1824. 4. Pr. Commentatio de Egeriae fonte et specu ejusque situ. *ibid.* 1824. 4. c. fig. De insignioribus, quae adhuc extant, veterum Romanorum monumentis sepulcralibus, inprimis de sepulcro Scipionum atque Augusti Mausoleo commentationes. Part. I. *ibid.* 1825. 4. — Ueber die aus Umstandswörtern gebildeten Beywörter; in den Beyträgen zur weitem Ausbildung der deutschen Sprache (Braunschweig 1795) St. 3. S. 63 folg. Bemerkungen zu einigen von Campen vorgeschlagenen Verdeutschungen; St. 4. S. 158 folg. Ueber Vocale und Consonanten; St. 5. S. 89 folg. Noch etwas über die aus Umstandswörtern der Zeit und des Ortes gebildeten Adjectiva; St. 8. S. 110 folg. — De pronomine Ipse; in Seebode's Archiv für Philologie und Pädagogik 18er Jahrg. 4tes Heft (1824) S. 648-652.*



16 B. WAGNER (Lor. Fr.) seit 1820 *D. der Philo.* §§. Ueber einige besonders in unserm Zeitalter zu beherzigende Pflichten des Vaterlandes. Eine Rede. Bayreuth 1804. 8. Physiologisch-anthropologisches Lehrbuch für Gymnasialschulen. ebend. 1805. 8.

von WAGNER (Michael 1) \*) *Resignirte im J. 1811 und starb im Octbr. 1812.*

16 B. WAGNER (Mich. 2) *D. der Med. in Wien* (nicht in Jena); *starb im J. 1821.* §§. Ein Fragment über Idiosynkrasie; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde* Bd. 33 (1811) Nov. S. 55-90.

WAGNER (Sebast.) *starb 180.* §§. Ausichten der Bewohner der Stadt Passau nach dem Eintritte der kurbayer. Regierung; dem denkenden Theile derselben dargestellt. Ohne Druckort (Passau) 1803. 8. Katholisches Gebet- und Betrachtungsbuch zur Beförderung des ächt-kathol. Christenthums. Passau 1805. 2 Theile 8.

von WAGNER (Sigism.) *ward 1811 wieder Secretair der Spital-Direction: geb. zu Bern.* §§. \* Neujahrstücker auf das im J. 1809 eintretende fünfte Jubiläum der Stadt Bern. Bern 1809. 8. mit 1 Kpf. Die Stiftung der Schweizerfreyheit im Jahre 1308. Bern 1808. 8. m. 1 Kpf. Die Schlacht bey Morgarten im Jahre 1313. ebend. 1809. 8. m. 1 Kpf. \* Der Stadt Bern vornehmste Merkwürdigkeiten. ebend. 1810. 8. — \* Biographie des Herrn Joh. Rud. Tschifferli, Stifters der ökonom. Gesellschaft in Bern; im Schweizerischen Beobachter Jahrg. II. Bd. I (180.) S. 466.

von WAGNER (Thom.) *ward 1812 Freyherr, 1816 Ritter des königl. Sächsl. Civil-Verd. Ord. und starb*

---

\*) Stand schon im 8ten Bande.

starb am 16 Decbr. 1817. §§. \* Etwas über Hülfsgelder. Ein Beytrag zu Joh. Gottfr. Hungers kurzer Geschichte der Abgaben in Sachsen. Dresd. 1784. gr. 8. — Antheil am literar. Anzeiger 1796-1801. — Vgl. Haymann S. 74. 153. 156. Leipz. Lit. Zeit 1818. Nr. 73.

WAGNER (Vincenz August) *D. der Rechte und ordentl. Profess. des Lehn- Handels- und Wechsel-Rechts an der Universität zu Wien: geb. zu . . .* §§. Ueber die Compensation im Oestreich. Civilproceß. Wien 1818. 8. Das Quellenverhältniß des bürgerlichen Gesetzbuches zu den besondern Zweigen des in den österreichisch-deutschen Erbstaaten für den Civilstand geltenden Privatrechts. ebend. 1819. 8. Kritisches Handbuch des in den österreich-deutschen Staaten geltenden Wechselrechts. 1ster Band. ebend. 1823. gr. 8. Jahrbuch für österreichische Rechtsgelehrsamkeit und politische Gesetzkunde. 1ster Jahrgang (in monatlichen Heften). ebend. 1825. gr. 8.

WAGNER (Wilhelm) Sohn von K. Fr. Ch.; *D. der Med. und Privatdocent zu Berlin* (vorher seit 1818 Generalstabs-Medicus der herzogl. Braunschweig. Truppen zu Braunschweig): *geb. zu Helmstädt 179 .* §§. *Commentatio de feminarum in graviditate mutationibus; nec non de causis, quibus fiat, ut integra earum valetudo cum hisce mutationibus consistat, certamine literarum acad. Georgiae Augustae ab illustri Medicorum ordine palma secunda ornata.* Brunsv. 1815. gr. 8. *Comment. de Coreomorphosi.* Goetting. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. Darstellung und Kritik der Lehre vom Contrastimulus. Berl. 1819. gr. 8. Ueber die Medicinalanstalten in dem jetzigen Zustand der Heilkunde in Großbritannien und Irland. ebend. 1825. gr. 8. — Versuch einer nähern Bestimmung der Indicationen zur Amputation der größern Gliedmassen, besonders von  
19tes Jahrh. 9ter Band. X Schuß.

Schufswunden; in *Gräfe's und Walther's Journ. für Chir.* Bd. I. St. 1. 2. Kurze Notiz über ein Paar neuentdeckte Muskeln im Wallfischauge; *ebend.* Bd. II. St. 2.

**WAGNITZ** (Heinr. Balth.) seit 1817 *Consistorial-Rath.* §§. Gemeinschaftlich mit *Aug. Herm. Niemeyer*: *David Gottlieb Niemeyer's Bibliothek für Prediger und Freunde der theologischen Literatur.* Neu bearbeitet und fortgesetzt. 1ster Theil. Halle 1796. gr. 8. 2ter Theil 1797. 3ter Theil 1798. 4ter oder Supplementband, 1812. (auch *m. d. Titel*: *Neueste Bibliothek für Prediger und Freunde der theolog. Literatur*, enthaltend die Schriften von 1796 - 1810). \* *Memorabilien*, den Predigern des 19ten Jahrhunderts gewidmet. 1ster Band 1. stes Heft. Halle 1802. gr. 8. 1ster Bd. 1stes Heft 1804. 2tes Heft 1805. 3tes Heft 1806. — *Von der Moral in Beyspielen* wurden folgende Bände neu aufgelegt: der 1ste 1810, der 2te 1815, der 4te 1813 und der 5te 1820. — *Von den Unterhaltungen für Kranke* erschien 1813 die 2te unveränd. Aufl. — *Von dem Religionsunterrichte für Katechumenen* kam 1820 die 3te Aufl. heraus, welche auch *den Titel* hat: *Christliche Religionslehre für Confirmanden*, mit historischer Beziehung auf Luthers Katechismus. — *Das Hallische patriot. Wochenblatt* wird noch ununterbrochen fortgesetzt; dagegen ist er 1824 von der Redaction des Hallischen Prediger-Journals abgetreten.

**WAHL** (Aug. Chr. M.) *starb am 7 Januar 1815.*

16 B. **WAHL** (Chr. Abrah.) *jetzt D. der Philos. und* seit 1823 *Superintendent in Oschatz* (vorher seit 1808 *Oberpfarrer in Schneeberg*). §§. *Zwey Reden bey der Feyer der denkwürdigen Tage des 18 und 19ten Octbr. 1813 gehalten und auf Verlangen dem Druck überlassen.* (Schneeberg) 1814. 8. *Historisch-praktische Einleitung in*

in die biblischen Schriften; ein Handbùch für Lehrer an Gymnasien und jeden besonders wissenschaftlich gebildeten Christen. Leipz. 1890 (1819). 2 Theile gr. 8.

*Clavis novi Testamenti philologica, usibus Scholarum et juvenum theologiae studioforum accommodata. ibid. 1822. 2 Vol. gr. 8.*

Biblisches Handwörterbuch für jede Classe von Bibelverehrern und Bibellehern. 1ster Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Parentation bey der Beerdigung des Pastors M. Rhäsa in Wippra; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1805. S. 541 - 543.

**WAHL** (Friedrich Wilhelm Ludwig) *D. der Philos.* und seit 1824 *ausserordentl. Profess. derselben zu Jena* (zuerst Lehrer der Mathematik in Trefurt; und nachher zu Hofwyl in der Schweiz; und hierauf Privatdocent in Jena): *geb. zu Weimar 1795.* §§. *Diff. mathem. Symbolae ad epicurum theoriarum parallelas spectantium continens. Particula I. Insunt Theoriae earumque censura. Jen. 1823. 4 maj. c. tab. aen. Gerlingianae in demonstrandis quibusdam sphaericae trigonometriae theorematum methodi censura. ibid. 1825. 4 maj. c. tab. aen. — Vgl. Eichstädt p. 89 - 91.*

16B. **WAHL** (Georg) seit 1813 *Pfarrer in Krugzell* (verwaltete vorher seit 1799 mehrere Kaplaneyen, und ward 1810 Pfarrer in Mäder in Vorarlberg): *geb. zu Glöttweng im Landgericht Burgau am 11 April 1772.* §§. \*Ein Paar Worte über das Geschick der Hùlfpriester, mit besonderer Hinsicht auf die Augsburger Diöcese. München 1809. 8. Immerwährender biblischer Almanach für Geist und Herz eines jeden Christen. Nebst einem Anhang der gewöhnlichen Andachtsübungen. ebend. 1812. 12. — Vgl. *Fel-*  
*der Th. 2.*

**WAHL** (Sam. Fried. G.) §§. *Proben einer Uebersetzung des Schähnäh; in den Fundgruben*  
*X 2 des*

des Orients. Bd. V (1816) S. 109 - 137. 253 - 264 und S. 351 - 389. Entzifferung der ägyptischen Buchstabenschrift auf der Steinplatte, die auf der Kupfertafel zum 1ten Hefte des 3ten Bandes der Fundgruben abgebildet ist, nebst der Erklärung einer persischen Gemme; S. 214 - 217.

**WAHL** (Soph. Wilh. \*) *Sie verheyrathete sich im J. 179. mit einem Herrn Wahl in Berlin, stand als Wittve mehreren Erziehungsanstalten vor, besonders war sie an der höhern Töchterschule in Nordhausen thätig, und lebt jetzt in Langhelwigsdorf bey Jauer in Schlesien.* §§. Einige anonyme Schriften. — Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften. — Vgl. v. Schindel Th. 2.

**WAHLERT** (Georg Ernst Adam) *Director der Schule in Lippstadt* (vorher Director einer Erziehungsanstalt in Iserlohn): *geb. zu Neindorf im Halberstädtischen am 28 Sept. 1782.* §§. Herrmann, oder die Befreyung Deutschlands; ein Schauspiel in 5 Aufz. Dortmund 1816. 8. m. 1 Kpf. Johanna Gray. Trauerspiel in 5 Aufz. Elberfeld 1821. 8. Deutsche Sprachlehre für Bürger- und Volksschulen. Lippstadt und Magdeburg 1825. 8. — Antheil am Rheinisch - Westphäl. Anzeiger.

**WAHRHOLD** (J. . .) *Pseudonym.* §§. Komische Schicksale eines 5 Guldenscheines auf seinen Wanderungen durch Wien und die Umgebungen zur Zeit des Congresses. Brünn 1817. 8.

**WAHRLIEB** (E. . . J. . .) *Pseudonym; ist Joh. Adam. Bergk.* §§. Die Fürsten Europas und ihre Völker. Ein Charaktergemälde. Leipz. 1823. gr. 8. Die Theilung des Herzogthums Sachsen - Gotha und Altenburg, in rechtlicher und

---

\*) steht bereits Bd. 7. S. 508 unter S. W. Singer.

und politischer Hinsicht untersucht. ebend. 1825. 8.

**WAHRLIEB** (Eusebius) *Pseudonym*. §§. Fünf und neunzig Sätze gegen Claus Harms. Hannover 1819. gr. 8.

**WAHRLIEB** (G. . .) *Pseudonym*. §§. Bayerns Regierungsgemälde. Gegenstück zu Licht und Schatten über Bayerns Staatsverwaltung. München 1817. 8.

**WAHRMUND** (Gottlieb) *Pseudonym*; ist *Heinr. Joach. Jäck*. §§. Betrachtungen über die römisch-katholische Kirche mit ihren Jesuiten, in besonderer Beziehung auf Kotzebue's Ermordung durch Sand; allen deutschen Landständen zur Beherzigung empfohlen. Eislefeld 1819. 8.

**WAHRMUND** (Liberius) *Pseudonym*; (nennt sich Pfarrer zu *Freyburg im Lichtlande*). §§. Antihildebrand, oder kurze und gründliche Widerlegung der neuesten Cölibats-Vertheidiger, besonders der Herrn Sambuga und Wessenberg, der Linzer und Landshuter Journalisten. Ohne Druckort 1815. 8. Der Rücktritt der Geistlichen in den Layenstand ist kein Ersatz für die Priesterehe. Landshut 1817. 8. Soll der Pfarrer Bauer seyn? beantwortet mit Ja und Nein. ebend. 1819. 8.

16. **WAHRMUTH** (Gottlieb) ist *Jos. Kurz*; vgl. dessen Artikel im 14ten und 18ten Bde. §§. Ueber Schelling's Bruno. Salzburg 1803. 8. Der philosophische Vertilgungskrieg. ebend. 1803. 8. Sendschreiben an den Recensenten der Schrift: Fichte und Schelling. Nebst einer Beylage: der Vereinigungspunkt aller Philosophien. (Passau) 1804. 8. Gemeinnützige Blätter, vorzüglich für Niederbayern. 1ster Jahrgang. Straubing 1805. 4. Wodurch wird Englands Größe begründet? Straubing (181.). 8. —

**Aphorismen über den Schulunterricht; in der oberdeutschen Lit. Zeit. 1809. Nr. 9.** Einige Recens. in dielem Jahrgange — *Die Schrift über die zweckmässigste Lehrmethode erschien auch in Salzburg; und die folgende; - Widerlegung des Grundsatzes u. s. w. sowohl in Salzburg als in Passau. — Von der neuesten Zeitgeschichte seit dem Frieden von Lüneville kam 1808 der 1te Band heraus.*

**WAIBEL** (Adalbert) *Lector der Philosophie und Religionswissenschaft im Franziskaner - Orden zu Schwatz in Tyrol: geb. zu Seyfriedsberg im Allgäu am 21 May 1787. §§. Kleinodien aus den Schriften der Heiligen. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung. Augsburg 1819. 2 Theile 8. Moral-Philosophie. ebend. 1820. gr. 8. Philibert's Philosophie der ältesten, für denkende Philosophen der neuesten Zeiten; kompensirt und umgearbeitet. ebend. 1820. gr. 8. Andacht an 6 Sonntagen zur Ehre des heil. Aloysius. Innsbruck 1821. 8. Sophie und Theophila, oder Seelenlehre für die lieben Kinder, die sich wohl auch der Jugend empfiehlt. ebend. 1821. 8. Verehrung der Gottes-Mutter und heiligsten Jungfrau Maria. In Gebeten für Gebildete. Innsbruck 182. 24. 1te Aufl. 1825. Die Weisheit in Sprüchen der Heiligen. Mit Beylagen und Reliquien, zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und übersetzt. Augsburg 1824. 8. Schätze aus den Schriften des heil. Augustinus. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und herausgegeben. ebend. 1824. 8. — Vgl. Felder Th. 3.*

**WAIBLINGER** (F... W...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. *Lieder der Griechen. Stuttgart 1823. 8. Phaëthon; ein philosophischer Roman. ebend. 1823. 2 Theile 8. — Gedichte in der Zeit. für die eleg. Welt 1821.*

**WAIB.**

**WAIBLINGER** (Ludwig) . . . zu . . . : geb. zu . . .

§§. Vier Erzählungen aus der Geschichte des jetzigen Griechenlands. Ludwigsburg 1825. 8.

**WAITZ** (Aug. Chr.) seit 1800 *Leibarzt und erster Brunnenmedicus zu Nenndorf*. §§. Beobachtung von einer Umbeugung der Gebärmutter; in *A. G. Richter's* chirurg. Bibliothek Bd. 5. St. 3. S. 548 folg. — Ueber Erfahrung in Bädern, mit besonderer Rücksicht auf Nenndorf; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16 (1803) St. 2. S. 3-102. Ueber Nachwirkung der Brunnenkuren; *ebend.* Bd. 24. St. 4. S. 5-38. — Ihm gehört auch der Aufsatz, der im 16ten Bande *A. L. Waitz* beygelegt ist. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

**WAITZ** (Karl Friedrich) jetzt *Landkammerrath*: geb.

zu Gotha am 18 Februar 1774. §§. Gesänge für Freunde der Aufklärung und geselligen Freude. Altenb. (?) 1798. 8. *Setzte fort*: Karl

Gottl. Rössig, die Rosen nach der Natur gezeichnet und colorirt, mit kurzen botanischen Bestimmungen begleitet. 9tes Heft. Leipz. 1809. Fol. 10tes Heft 1818. 11tes 1819. 12tes 1820. — *Gab heraus*: \*Annalen der Obstkunde. 2ter Band 1stes Heft. Leipz. 1825. gr. 8. m. 2 Kpf. (auch im 1sten Bde stehen von ihm mehrere Abhandlungen). — Gedichte in *Ludw. Klein's* Blumen (Altenburg 1799). — Antheil an *Fr. J. Bertuch's* allgemeinen deutschen Gartenmagazin (Weimar 1804 folg.). — *Von der Beschreibung der Gattungen und Arten der Haiden* erschien Leipz. 1808 die 2te Aufl. — Beiträge zum Conversat. Lexicon und zum encyclopäd. Wörterbuch.

**WAITZENEGGER** (Franz Joseph) seit 1819 *Seelen-*

*forger im Kloster Thalbach zu Bregenz* (ward 1810 Priester, verwaltete seitdem mehrere Pfarreyen, ward 1813-1815 Kaplan zu Oberndorf,



dorf, und privatisirte hierauf in Bregenz): geb. daselbst am 8 May 1784. §§. Gebetbüchlein für katholische Christen, zum Andenken für seine Gemeinde. Bregenz 1815. 12. 2te verb. Aufl. (u. d. Titel: Gebete und Andachten für kathol. Christen) Augsburg 1820. Gebetbüchlein für Kinder, besonders zur Beförderung der gemeinsamen Andacht bey der heil. Messe. Bregenz 1816. 12. \* Itha, Gräfin zu Toggenburg. Eine schöne und lehrreiche Geschichte aus dem 12ten Jahrhundert, neu erzählt für alle gute Christen, besonders für Leidende. Augsburg 1816 8. 2te Aufl. 181. 3te 1819. 4te 1820. (Es giebt noch zwey Nachdrücke). \* Hirlantba, Herzogin von Bretagne, oder Sieg der Unschuld und Tugend. Eine erbauliche und lehrreiche Geschichte für Junge und Alte. Vom Verfass. der Itha von Toggenburg. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1820. \* Fidelis von Sigmaringen. Eine merkwürdige und lehrreiche Geschichte späterer Zeiten. Neu erzählt für alle fromme Christen, und dedizirt den 3 Jubelpriestern, welche am 24 Juny 1816 ihr feyerliches Jubelfest hielten. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1820. Gab heraus: *Franz Karl Felder's* Gelehrten- und Schriftsteller-Lexikon der deutschen katholischen Geistlichkeit. 2ter Band, Men-Z. Landshut 1820. 8. 3ter Bd., A. Ganze Biographien von A-Z. B. Nachträge zu den Biographien und Schriften-Verzeichnissen des 1 und 2ten Bandes, 1822. Das alte Bergschloß Bregenz, welches die alten Grafen von Bregenz erbauet, die Grafen von Montfort durch eine Heyrath erhalten, Herzog Siegmund und Ertzherzog Leopold von Oesterreich in den Jahren 1451 und 1523 mit der Herrschaft Bregenz erkaufft, und die Schweden am 8 März 1647 zerstört haben, in einem sehr guten Steinabdruck. Bregenz 1820. Fol. — Eine Primizpredigt im J. 1811 und eine Secundizrede im J. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 5.

WAKKER.

**WAKERNAGEL** (Philipp) . . . in Berlin (?):  
geb. zu . . . §§. Netze zu Kryhall-Modellen.  
Mit einer Vorrede von Karl Raumer. Berl.  
1822. 8. — Aufsätze in Oken's Isis.

Baron von **WAL** (Wilh. E. J.) starb am 16 May 1818.  
§§. Das Werk: l'histoire de l'Ordre Teutonique  
erschien zu Lüttich. — Die im 16ten Bde  
genannte Schrift kam zu Mergentheim 1807 in  
gr. 8. heraus, und führt folgenden Titel: Re-  
cherches sur l'ancienne Constitution de l'Ordre  
Teutonique, et sur les usages comparés avec  
ceux des Templiers; suivies de quelques éclair-  
cissements sur l'histoire de l'Ordre, et de re-  
flexions sur l'abolition de celui du Temple. —  
Vgl. Smid's Hanseatisches Magazin Bd. III.  
H 2. S. 178 folg. Allgem. Lit. Zeit. 1818.  
Nr. 178.

**WALBERER** (Johann Edmund) Pfarrer in Schönho-  
fen im Königreich Bayern (vorher zu Priefling):  
geb. zu Schwarzenbach in der vormal. Oberpfalz  
am 18 Februar 1768. §§. Mit Rupert Korn-  
mann; Das kleine Stammbuch. Eine sittliche  
Erläuterung des beständigen Kalenders für den-  
kende Leser und Leserinnen. Regensburg  
1815. 8. 2te Aufl. 1817.

von **WALBERG** (Theodor) fürstl. Lichtensteinischer  
Hofrath zu Wien: geb. zu . . . §§. Ueber  
den allgemeinen Holzmangel. Wien 180. 8.  
Neueste Beobachtungen zur Veredelung des Feld-  
baues. ebend. 1810. 8. Ueber die Kultur  
und Benutzung des inländischen und ausländ-  
ischen Ahornbaums, zur Gewinnung des Saf-  
tes zum Rohzucker in den österr. Erbsta-  
ten. ebend. 1811. 8.

**WALCH** (Alb. Geo.) ward 1819 Ritter des Preuss. ro-  
then Adler-Ord. 3ter Classe und starb am 5ten  
Januar 1822. (Zuerst war er 1761 3ter Lehrer

am Gymnas., 1764 Corrector, 1768 Vicar des Rectors, 1769 wirkl. Rector; feyerte 1811 sein 50jähr. Jubiläum). §§. Einige Aufsätze im Meiningischen gemeinnützigen Taschenbuch auf die Jahre 1802 und 1804. — Das Singpiel: die Amazone, ward in Hildburghause gedruckt.

**WALCH** (Ernst Jul.) starb am 15 May 1825. §§. Antheil an dem Meiningischen gemeinnützigen Taschenbuch auf die J. 1802 und 1804. — Berichtigung, den Doctor E. S. Cyprian betreffend im allgem. Anz. der Deutschen 1819. Nr. 263. Wird die evangel. Brüderunität Augsburgische Confession im J. 1822 oder 1827 ihre erste Jubelfeyer halten? *ebend.* 1821. Nr. 336. 337.

**WALCH** (Friedrich August) jüngerer Bruder von Karl Wilhelm W.; *D. der Med. und seit 1817 außerordentl. Profess derselben zu Jena* (zuerst seit 1805 Privatdocent daselbst, und 1816 Director der Entbindungsanstalt und Gerichtsarzt zu Bürgel): *geb. zu Jena am 20 Decbr. 1780.* §§. *Diss. inaug. de cognoscenda et curanda scarlatina. Jen. 1803. 4.* *De dolorum partus causa ejusque origine. Dissert. med. prodromus et elenchus. ibid 1805. 4.* Ausführliche Darstellung des Ursprungs, der Erkennung, Heilung und Vorbauung der venerischen Krankheit *ebend.* 1811. 2 Theile gr. 8. Zur Fieberlehre, oder Untersuchungen über die Natur und Heilung des Fiebers; nebst Bemerkungen über die Vorbauung desselben; insbesondre über die Abwendung der Ansteckung contagiöser Fieberkrankheiten. Leipz. 1813. 8. *Fried. Aug. Hecker's* deutliche Anweisung, die venerischen Krankheiten zu behandeln. Dritte Ausgabe, mit Vorrede und Anmerkungen herausgegeben. Erfurt 1815. 8. — Anmerkungen zu *L. F. v. Frorieps* theoretisch - praktischen Handbuch der Geburtshülfe, 7te verm. Ausg. Weimar 1821. — An.

Antheil an *Pierer's* und *Choulant's* allgem. medicinischen Annalen. — Vgl. *Eichstädt* p. 63.  
64. *Güldenapfel* S. 219 - 222.

WALCH (Geo. Fried.) ward 1812 Privatdocent der Rechte in Heidelberg, und 1816 außerordentl. Professor: geb. am 7 Januar 1766. §§. Mit *Christ. Martin*: Magazin für den gemeinen deutschen bürgerlichen Proceß. 1ster Bd. 1stes Heft. Götting. 1802. 2tes Heft 1803. (Darin ist von ihm: Ueber die Begriffe, welche im Civilproceß mit den Wörtern Beweisen, Beweismitteln und Beweis getrieben werden). Einladung zu einem Practicum über Gegenstände des römischen Rechts. Heidelberg 1812. 8. 2te Aufl. 1816. — Vgl. *Lampadius* S. 129. *Saalfeld* S. 230.

WALCH (Georg Ludwig) D. der Philos. und seit 1825 Privatlehrer in Berlin (vorher Profess. am Gymnasio zum grauen Kloster daselbst): geb. zu . . . §§. *Emendationes Livianae. Novae editionis historiarum T. Livii Specimen.* Berl. 1815. gr. 8. *Memoria Geo. Ludov. Spaldingii.* ibid. 1822. gr. 8. — \* *Zu Quintilian XII, 6, 2; in Fr. Aug. Wolf's literar. Analekten Bd. I (1817) S. 251. 252.* \* *Casaubonus oder Casaubonus? ebend. Bd. III. S. 290 - 293.*

WALCH (Johann) Adjunct und Pfarrer zu Schweina im Herzogth. Sachsen - Meiningen: geb. zu . . . §§. Ueber die zweckmäßige Einrichtung und Führung des Seelenregisters und der Kirchenbücher. Gotha 1815. 8. m. 9 Tafeln in Fol. — Das Kind muß Pathen haben? in dem allgem. Anzeiger der Deutschen 1809. Nr. 75. 76.

WALCH (Karl Wilhelm) älterer Bruder von Fried. Aug. W.; D. der Rechte und seit 1819 ordentl. Professor derselben und Oberappellationsrath zu Jena (zuerst seit 1797 Privatdocent, hierauf Hofgerichtsadvocat, 1804 außerordentl. Beyfizer der Juristenfacultät, und 1810 außerordentl. Profess. der

der Rechte): *geb. daselbst am 3 Februar 1772*  
 §§. Diss. inaug. de praescriptione servitutis  
 constitutiva. Jen. 1797. 4. *Christ Henr. Ed-*  
*hardti hermeneutica juris, editio tertia emen-*  
*dator et auctior. Lips. 1801. — Vgl. Eichst.*  
*p. 22.*

**WALCHA** (Franz) *Mundkoch Sr. königl. Hoheit d.*  
*Prinzen Anton von Sachsen, zu Dresden: geb.*  
*zu Clorno in Böhmen am 21 Noubr. 1772. 8.*  
 Der praktische Koch, oder vollständige und fa-  
 liche Anleitung, alle Arten von Speisen nach  
 französischem, deutschem und englischem Ge-  
 schmacke zu bereiten, mit einer Auswahl von  
 vorzüglichen Fastenspeisen, begleitet mit einer  
 Sammlung von Küchenzetteln und einer Anwei-  
 sung zur Anordnung der Tafel. *Dresd. 1818. 8.*  
*m. 5 Kpft.*

**WALCHNER** (Karl) *großherzogl. Oberamtmann zu*  
*Rudolfzell: geb. zu . . . §§. Bischoff Otto*  
*von Sonnenberg und Ludwig von Freyberg. Ein*  
*Beytrag zur Geschichte des Bisthums Constanz*  
*Mit Urkunden und Anmerkungen in Beziehung*  
*auf die Zeitgeschichte, besonders auf das in der*  
*merkwürdigen Denkschrift des Badischen Gou-*  
*vernements aktenmäßig dargestellte Verfahren*  
*des römischen Hofes bey der Ernennung des Frey-*  
*herrn von Wessenberg zum Nachfolger im Bis-*  
*thum Constanz. Karlsruhe 1818. 8.*  
*Ge-*  
*schichte der Stadt Pfullendorf vom J. 916 bis*  
*1811. Mit einem Anhang und einer Zugabe*  
*von Urkunden. Constanz 1824. 8. — Die Al-*  
*terthümer Aegyptens. Nach den Resultaten*  
*der hierüber gemachten Entdeckungen bis zum*  
*Jahre 1823; in E. Münch's deutschen Museum*  
*Bd. II (1824) S. 15-34. Ueber Nikol. Machia-*  
*velli und seine Werke; S. 194-209. Betracht-*  
*ung über Amerika und England; S. 359-371.*  
*Die große Pest im Jahre 1548 und ihre Folgen;*  
*ebend. Bd. III. S. 5-19.*

WALD

**ALD** (Rudolph) *Pseudonym*; ist *Wilk. Adolph Linden*. §§. *Hadschi Baba's Abenteuer*. Herausgegeben von *J. Morier*. Aus dem Engl. Leipz. 1824. 3 Bde 8.

**ALD** (Sam. Gottl.) ward 1801 *Kirchenrath*, 1805-1806 *ordentl. Profess. der Geschichte und Beredsamkeit*, 1806 *Prof. der morgenländischen Sprachen und zweyter ordentl. Profess. der Theologie*, und 1810 *Präsident der deutschen Gesellschaft* (im 8ten Bande ist S. 315 die 13te, 14te u. 15te Zeile auszustreichen, und die dortige Angabe folgendergestalt zu berichten: ward 1783 M. der Phil. und Collegiat des Frauencollegiums, und 1785 Baccal. Theol.). §§. *Pr. Descriptio constitutionum Synodaliū Warmensium. Region. 1802. 4.* Pr. Ueber den Wachsthum und die Bevölkerung sämmtlicher Preuss. Staaten. ebend. 1803. 4. Pr. Von den Verdiensten der drey ersten Preuss. Könige um das protestantische Kirchen- und Schulwesen ihrer Staaten. ebend. 1804. 4. Pr. Beytrag zur Biographie des Profess. Kant. ebend. 1804. 4. Pr. *Augustus Caesar Christi nascituri forsan non ignarus ad Luc. III Sect. 1. ibid. 1805. 4.* Pr. Beyträge zur Geschichte der Preuss. Gesetzgebung in Kirchen- und Schulsachen. 6 Stück. ebend. 1806. 4. \* *Topographische Uebersicht des Verwaltungsbezirks der königl. Preuss. Regierung zu Königsberg in Preussen. ebend. 1820. 8.* \* Pr. *De haeresi abjuranda quid statuat ecclesia Romana exponitur. ibid. 1821. 4.* Pr. Ueber die Verschiedenheit der römischen und jesuitischen Convertiten-Bekenntnisse. ebend. 1822. gr. 8. *Quaestiones theologicae de origine religionis Christianae vere divinae ibid. 1825. gr. 8.* — Etwas über die alte Zeit in Preussen; in den Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. II. H. 2 (181.) Nr. 2. — Von den Beyträgen zur Preuss. Geschichte und Statistik sind 4 Stück erschienen. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1783. S. 13. 14.

WAL-

**WALDAU** (Georg Ernst) *starb am 27 April 1817.* §§. Jahrgang christlicher Predigten über das, was nach dem Tode für uns seyn wird? Nürnberg 1808. gr. 8. \* Ueber den heiligen Deokan dessen Staubgebein in einem Sarge die St. Lorenzkirche aufbewahrt. Für Nürnbergs Bürger Ende des Decbr. (ebend.) 8. \* *Commentariolus historico-literarius et ecclesiasticus de Vita Patrum Norimbergae anno 1478 evulgatis, in quo eorum auctores simul ruspantur. ibid. 1813. 8.*

**WALDAU** (W... J... A...) *D. der Philos. und Prediger zu Königsberg: geb. zu ...* §§. Die erste Verkündigung des lautern Evangeliums; ein Segen Gottes für Vergangenheit und Zukunft. Zum Gedächtniß der vor drey Jahrhunderten in Königsberg gehaltenen ersten Predigt. Berl. 1824. gr. 8. Die treue Liebe bis in den Tod, in ihrer Bewährung und in ihrer Verherrlichung; zwey Predigten. ebend. 1824. gr. 8.

**WALDAUF von WALDENSTEIN** (Joseph) ... zu ...: *geb. zu ...* §§. Ueber die Anwendung des Bergbohrers zur Aufsuchung von Brunnquellen, und über die Art der Anlage der Brunnen in der Grafschaft Artois. Eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Franzöf. des *F. Garnier*. Mit Zusätzen über die Bohrversuche auf Quellen, in den Gegenden von London und Wien. Wien 1824. gr. 8. m. 20 Steintaf. Die besondern Lagerfälle der nutzbaren Mineralien. Ein Versuch als Grundlage der Bergbaukunst. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 illum. Kpf. und Tabellen.

**WALDBRUDER** (Kuckuck) *Pseudonym; ist Otto Heinr. Graf von Löben, welcher unter diesem Namen Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften geliefert hat.*

**WALDECK** (Benedikt) Sohn von Joh. Heinr. W.; *D. der Rechte und seit 1822 Oberlandesgerichts-Anr.*

*Auscultator zu Münster: geb daselbst am 31 July 1802. §§. Gedichte in Rafsmann's Mufenalmanach aus Rheinland und Westfalen (1823) und in Rousseau's westfäl. Mufenalmanach (1823). — Vgl. Rafsmann 3ter Nachtrag.*

**WALDECK.** (Fried. Wilh.) ward 1794 Rath, Stadt-commissar und Scholarch zu Corbach, und starb am 28 Januar 1800: geb. zu Corbach am 29 Julius 1747.

- 5B. **WALDECK** (Joh. Heinr.) Vater von Bened. W.; Licentiat der Rechte; jetzt Lehrer der deutschen Sprache an der chirurg. Lehranstalt und Lehrer der Mathematik an der Handwerkschule zu Münster (zuerst von 1795-1807 Profess. des Natur- und Kirchenrechts an der Universität, und sodann privatisirend): geb. zu Münster am 17 Sept. 1768. §§. Gab heraus: *Joh. Valent Meidinger's* praktische französische Grammatik; neue durchaus umgearbeit. und mit neuen Aufgaben versehene Ausgabe von *Joh. Fried. Sanguin*; nach der 6ten Auflage wörtlich abgedruckt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. Münster 1813. 8. *Franz Hunold's* christliche Sittenlehre in Predigten, für Prediger und jeden, der sich erbauen will; nach den Bedürfnissen jetziger Zeit umgearbeitet. Cöln 1813. 1815. 2 Bde (in 4 Abtheilungen) 8. Allgemein falsche deutsche Sprachlehre für Mädchen- und Knabenschulen, mit vielen Uebungen begleitet; ein Beytrag zur Beförderung einer allgemeineren Fertigkeit. Münster 1815 8. 2te verm. und verbeß. Aufl. 1820. Kleine deutsche Sprachlehre für Anfänger beyderley Geschlechts, mit vielen Uebungsstücken. ebend. 1817. 8. 2te verbeß. und verm. Aufl. 1820. Allgemein falsche Anleitung zur Verrichtung schriftlicher Aufsätze im gewöhnlichen Leben. Mit sehr vielen Beyspielen und Aufgaben. ebend. 1823. 8. — *Von dem Erbauungsbuch für kathol. Kinder erschienen*



*schien* 1808 die 1te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Anfangswochen; die 3te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Mittelwochen; die 4te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Schlusswochen und 1809 die 5te Abtheil.: Christzeit, und die 6te Abtheil.: Osterzeit. — Vgl. *Rafsmann* und die Nachträge.

**Fürst zu WALDECK** (Karl August Friedrich) *starb* am 24 oder 25 Sept. 1812: *geb.* zu Arolsen am 25 Octbr. 1743. §§. \* *Mémoires sur les Campagnes des Pays-Bas*, en 1745, 1746 et 1747 publiés par A. H. L. Heeren. Goetting. 1805. 8. — Hinterließ einige wichtige Manuscripte.

**WALDECK** (Joh. Pet.) *ward* 1807 *erster Profess.* der *Juristenfacultät zu Göttingen* und *starb* am 16 Julius 1815. §§. *Von den Institutionibus jur. civ.* Heinecc. *erschien* edit. quarta emendata 1806. — Vgl. *Saalfeld* S. 71. Götting. gel. Anz. 1815. S. 1185.

**WALDECK** (Theodor) . . . zu . . . : *geb.* zu . . . 1782. §§. *Versuch einer Berichtigung vom Glaubenseide.* Pyrmont 1812. 8.

*von* **WALDENROTH** (H. . .) . . . zu . . . : *geb.* zu . . . §§. *Mit Adolph v. Schaden: Original-Fresko-Schwänke.* Leipz. 1823. 8.

**WALDER** (J. . . J. . .) *Tonkünstler zu Zürich: geb.* zu Unterwetzikon im Kanton Zürich 175. §§. *Anleitung zur Singkunst für Lehrer, und in fünfenweiser Reihe von Uebungen und Beyspielen für Schüler.* Zürich 1788. gr. 8. . . . 5te verm. und verbess. Aufl. 1819. — Vgl. *Gerber's neues biograph. Tonkünstler-Lex.* Th. 4.

**WALDER** (Karl Adolph) In diesem Artikel finden sich unrichtige Angaben. Diesem im Erzgebirge gebornen *Walder*, der in Leipzig *Studirte*, *gehörte*

ren von dem im 8ten Bde aufgeführten Schriften bloß die 5te und 6te; die übrigen gehören dem nachfolgenden zu.

**WALDER** (Karl Wilhelm) *Studirte in Leipzig, wo er im J. 1786 starb, und gab mit Karl Wilh. Koch heraus: Frühlingsblumen, und die Stutzperücke. — Vgl. Haymann S. 454. 455 und Bd. 19 dieses Werks den Art. Koch.*

**WALDHAUSER** (Joh. Evangelist) seit 1814 *Domscholasticus zu Linz* (zuerst 1786 Cooperator zu Reichenau im Lande ob der Ens, 1787 desgl. an der Domkirche zu Linz, 1796 erster Domprediger, 1803 Domherr an der Kathedrale Kirche, 1804 Oberinspector sämmtlicher Schulen in Oesterreich ob der Ens und Consistorial-Referent in Schulsachen): *geb. 1762, nicht 1767. §§. Eine Predigt im J. 1800. — 11 Predigten; in den gesammelten Predigten aus der ersten Auflage der Linzer theolog. praktischen Monatschrift. — Noch einige Aufsätze in dieser Monatschrift. — Vgl. Felder Th. 2.*

**WALDHAUSER** (Johann Michael) seit 1818 *Pfarrer zu St. Johanniskirchen im Königr. Bayern* (erst Lehrer der griechischen, lateinischen und schönen deutschen Literatur an der Mittelschule zu München, sodann französ. Sprachlehrer, hierauf Rector am Gymnasium zu Passau, und zuletzt Pfarrer daselbst): *geb. zu . . . §§. Winke über unfre Zöglinge, wie sie den Bedürfnissen der Zeit und den Hoffnungen des Vaterlandes entgegen kommen sollen; eine Rede. München 1806. 8. Mit K. Fr. Lohse: Zeitschrift für Studirende. 1ster Jahrgang. Passau 1803. 8 Hefte gr. 8. (Die meisten Beyträge sind von ihm). — Vorrede zu J. B. Feuchtmair's hülichen Gartensamen zum Nutzen und Gebrauch für Jedermann (Passau 1803. 8).*

**WALDHEIM** (August) *lebt zu . . . in der Schweiz*:  
geb. zu . . . §§. Gedichte auf dem Jahre 1815.  
Bremen 1816. 16. Die vier venetianischen  
Rösse. ebend. 1816. 8.

**16 B. WALDINGER** (Hieron.) seit 181. *ordentl. Pro-*  
*fess. der Medicin* (zuerst ward er Pharmaceut,  
trat nachher zu Tepl in den Prämonstratenfer-  
orden, den er aber Kränklichkeit halber wieder  
verließ, war 1785 - 1794 Apotheker zu Teuring,  
1795 Lehrer am Thierarzneyinstitut zu Wien,  
und 1809 Director dieses Instituts): *geb. zu Tepl*  
*in Böhmen am 30 Sept. 1755.* §§. Ueber Krank-  
heiten an Pferden und ihre Heilung, mit ge-  
richtlicher Hinsicht beym Kauf und Verkauf.  
Wien 1806. 12. 2te verm. Aufl. 1816. Ver-  
suche einer Naturlehre und Chemie für angehende  
Thierärzte. ebend. 1807. 8. (Auch m. d. Titel:  
Versuch einer Naturlehre und Chemie. Eine  
Vorbereitung zur Gewerbkunde und Technolo-  
gie). 2te verheß. Aufl. 1820. Versuch ei-  
ner Zootomie für angehende Thierärzte. Wien  
und Triest 1811. 12. Allgemeine Patholo-  
gie der größern Hausthiere für angehende Thier-  
ärzte. Leipz. 1812. 8. Allgemeine Thera-  
pie, oder praktisches Heilverfahren bey den  
Krankheiten der größern nutzbaren Hausthiere,  
für angehende Thierärzte und Landwirthe. 1ster  
Theil, welcher die fieberhaften Krankheiten  
enthält. 2ter Theil, welcher die nicht fieber-  
haften Krankheiten enthält. Wien 1814 (1813).  
8. 2te verm. Aufl. 1822. Ueber Gekrüte.  
Pesth 1814. 8. Wahrnehmungen an Schaa-  
fen, um über ihr Befinden urtheilen zu können.  
Wien und Triest 1815. 8. Abhandlung über  
die Würmer in der Lunge und der Leber, und  
das Klauenweh der Schaafe. ebend. 1818. 12.  
m. 1 Kpf. Abhandlung über die gewöhnli-  
chen Krankheiten der Hunde. ebend. 1819  
(1818). 12. Abhandlung über den Schwefel  
und seine Verbindung mit Metallen, Kalien  
und

und Erden, wie sie am und im thierischen Körper wirken; vorzüglich bey Pferden u.s.w. ebend. 1820. 12. — *Neue Auflagen*: 1) Wahrnehmungen an Pferden; 2te verm. und umgeänd. 1818. 2) Ueber die Nahrungs- und Heilmittel der Pferde; 2te verm. 1811, 3te verm. und umgeänd. 1817. 3) Abhandlung über die Krankheiten des Rindviehes; 2te verm. und mit 1 Kpf. gezierte 1818 (1817). — Vgl. *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch der Pferdekunde auf das J. 1819. S. 281-297 (wo sich auch sein Bildniß, von *Lips* gestochen, befindet).

WALDMANN (Adolph) *Pseudonym*; ist *Chr. Aug. Wichmann*, dem auch im 8ten Bde S. 491 und 492 die beyden letzten Schriften zugeschrieben sind.

WALDNER (Joseph) ... zu Strassburg: geb. zu ... §§. Strassburger Gebetbuch für die Katholiken. Strassburg 1816. 8.

15 B. Graf von WALDSTEIN (Franz v. Paula) §§. *Von den Description. et iconibus plantarum Hungariae* erschien Fasc. XXV. XXVI. 1810.

WALENTA (Joseph) starb nach dem J. 1815 zu Brunn, wo er als Doctor der Med. seit 1808 privatistirt hatte. (Ward 1767 Priester, hatte seit 1768 am Collegio zu Gitschin im Königr. Böhmen, und seit 1771 im klementinischen Collegio zu Prag Unterricht ertheilt, war auch einige Zeit akademischer Festprediger; von 1774-1806 war er Lehrer der Rhetorik am Gymnasio zu Brunn, worauf er 2 Jahre in Wien privatistirte). Geb. zu Brunn am 31 März 1739. §§. Fromme Gedanken und kurze Betrachtungen vom Leiden und Tode Jesu. Brunn 1802. gr. 8. — Vgl. Czikan.

WALKER (Georg) *Pseudonym*; ist C. v. Schuler, vgl. dessen Artikel im 10ten Bde.

Y 2

WALK

schennatur, als Seitenstück zum Rinaldo Rinaldini, fortgesetzt. Mainz 1801. 8. (Auch u. d. Titel: *Fr. Schiller's Räuber*, 2ter Theil). — Gedichte zu *Becker's* Taschenbuch für das gefell. Vergnügen auf d. J. 1793. — Gedanken an Clärchens Grabe; in den Geistesblüthen (ihrer Enkelin) der *Clara Maria Aurora von Goldstein* (Berl. 1813. 8). — *Von den Begebenheiten des Ritters Wolfram von Veldigk* erschien 1816 die 1te verm. Aufl. — *Der im 10ten Bde erwähnte Roman: Fritz, der Mann, wie er nicht seyn sollte*, ist kein neues Werk, sondern identisch mit „*Goldfritzel*“ und mit einem andern Titel versehen. — Vgl. v. *Schindel* Th. 2.

**WALLER** (Anton) Pseudonym; ist Chr. Aug. Michaelis, vgl. dessen Art. im 18ten Bde.

**WALLER** (Friedrich) Pseudonym; ist Gerh. Friederich, Pfarrer zu Frankfurt a. M. §§. Gustav Herrmann, oder der pythagoräische Bund, ein psychologischer Roman. Frankf. a. M. 1812. 1813. 2 Bde 8. \* Libellen, vom Verfasser des pythagoräischen Bundes. ebend. 1814. 8. 1te verb. Aufl. (mit seinem Namen und dem Titel: Libellen, Erzählungen und Gedichte) 1816. 8.

16 B. **WALLER** (Karl Alex.) lebt zu Stolberg am Harz. §§. Von seinem Stubengärtner erschien 1812 die 1te verm. und Sondershausen 1821 die 3te stark verm. Aufl.; so wie ein Nachdruck, Wien 1818. — Aufsätze im allg. Anzeiger der Deutschen 1808 und 1820.

**WALLER** (Kurt) Pseudonym; ist August Lewald, jetzt Director des Theaters zu Nürnberg (zuerst in Breslau und Wien, dann Theaterdichter zu Brünn, und hierauf Secretair am Hoftheater zu München). §§. Unter dem Namen Kurt Waller: Breslauer Gesellschafter. Breslau 1811. 1818.

1818. . . Bds 8. — *Antheil an der Abendzeitung* (1817. 1818); *an der Pannonia* (Pesth 1820) und an *Holtey's* Jahrbuch deutscher Nachspiele.

**WALLER** (Laurette) *Pseudonym*(?) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Graf Amaldi. Brandenb. 1817. 8. Hortensia Camilla. ebend. 1817. 8.

**WALLICH** (Eman. Wolfg.) §§. *Dringendes Wort über die jetzige gefahrvolle Kinderkrankheit, die häutige Bräune, oder den Croup. An Eltern, denen ihre Kinder am Herzen liegen, und Wundärzte auf dem Lande, wo keine Aerzte sind.* Wien 1810. 8. 2te verm. und verbess. Aufl 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. 1818. Ueber die Bäder in Kleip-Pöstény oder Postyén, auch Pießjan in Ungarn. ebend. 1821. 8.

**WALLIS** (Joh. Georg) §§. *Die Lufterscheinungen, oder Beobachtungen über den Himmel, nach Bode's, Herschel's und Schröter's neuesten Beobachtungen, vorzüglich für die Jugend bearbeitet.* Goslar 1812. 8.

**WALLIS** (J. . . L. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Verden: geb. zu . . .* §§. *Th. Pacl's praktische Beobachtungen über einige der gewöhnlicheren Pferdekrankheiten, nebst Bemerkungen über allgemeine Vorschriften der Diät und der gewöhnlichen Stallbehandlung dieser Thiere. Aus dem Englischen übersetzt.* Hannov. 1818. 8.

**WALLIS** (L. ...) *Advocat zu Lüneburg: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus: \* Almanach der Georg-Augustus Universität zu Göttingen auf das Jahr 1821. 1ster Jahrgang. Lüneburg 1821. 12. m. 5 Kpf. (nennt sich unter der Vorrede). 2ter Jahrg. 1822. 3ter Jahrg. 1824. Giebt mit Schlüter heraus: Juristische Zeitschrift für Hannover. 1ster Jahrg. Lüneburg 1826. gr. 8.*

**Graf von WALLMODEN - GIMBORN** (Johann Ludwig) *starb zu Hannover am 10 Octbr. 1811. War Feldmarschall in Hannöuer Diensten, Chef eines Leibgarde - Regiments und Oberstallmeister: geb. zu . . . am 22 April 1736* §§. \* Darstellung der Lage des Hannöuerischen Militärs in den Monaten May, Juny und July 1805. Mit Beylagen. - Hannover 1806. gr. 8.

**WALLOT** (J. . . P. . .) *reformirter Pfarrer zu Nießeln im Großherzogthum Hessen: geb. zu . . .* §§. Die Lokalkonsistorien in den protestantischen Kirchen des linken Rheinufers, und Gedanken über eine Verfassung derselben Kirche. Mainz 1817. 8.

**WALLRAF** (Ferdinand Franz) *starb am 10 März 1824. War D. der Philos. und Med. und Prof. der Geschichte und schönen Wissenschaften zu Köln (zuerst 1772 Priester, 1777. - 1780 Lehrer am Mortanischen Gymnasio zu Köln, 178. Lehrer an der Universität, 1786 ordentl. Prof. der Naturgeschichte, Botanik und Aesthetik, Aufseher des botan. Gartens und Canonicus zu St. Marien, 1794 - 1798 Rector der Universität, 1798 Canonicus zu den heil. Aposteln, 1799 Prof. der Geschichte und schönen Wissenschaften an der Centralschule, 181. in Ruhestand gesetzt, 1818 Ritter des rothen Adler - Ord 3ter Classe und feyerte 1822 sein 50jähr. Dienstjubiläum): geb. zu Köln am 20 July 1748.* §§. \* Beschreibung der Kölnischen Münzsammlung des Domherrn und kurfürstl. Hofgerichts - Präsidenten von Meile. Köln 1792. 8. (nennt sich unter der Vorrede) *Gab heraus:* \* Taschenbuch der Uhren auf das J. 1799: ebend. 1798. 12. m. Kpf. Desgl. auf 1800. (Die meisten Beyträge, die er theils unter eignen Namen. theils u. d. Namen Casparson und Juvenal lieferte, sind von ihm). Agrippina, Gemahlin des Claudius, Stifterin von Köln. ebend. 1800 12. m.

m. 1 Kpf. *Gab heraus: Das Museum zu Paris, oder Sammlung von Kopien der nach Frankreich überbrachten, oder auch ehemals dagewesenen Meisterwerke der Malerey, mit unterrichtenden Beschreibungen. ebend. 1801. 1802. 2 Hefte 8. m. Kpf. Corolla hymnorum sacrorum publicae devotionis inservientium. Veteres electi, sed mendis quibus interatis in editionibus scatebant, deterfi, strophis adaucti, novi adsumpti, recentes primum inserti. ibid. 1806. . . Ad clarissimum virum Joh. Mich. Du-Montium summo inter Ubios templo recenter datum pastorum maxime reverendum epistola poetica M. Gamandri, aeditui sui, cum notis vario- rum. ibid. 1806. 8. Ueber den neuen Stadtkölnischen Kirchhof zu Melaten. Kritische Auswahl unter den dazu gelieferten Inschriften, sammt der Darstellung einer Einrichtung desselben, wie sie für den Ort und den Geschmack der Zeit passte. ebend. 1809. 8. Biographie des als Stadtkölnischer Hauptpfarrer zu St. Marien im Capitol im J. 1810 verstorb. H. H. Peter Anth. Dem Andenken und der Pfarrgemeinde des Verklärten gewidmet. ebend. 1810. 8. Trauerrede auf den Geschichtsmaler Joseph Hoffmann. ebend. 1812 8. Beyträge zur Geschichte von Köln und der Umgebung. ebend. 1818. gr. 8. m. 5 Abbild. (auch m. d. Titel: Sammlungen von Beyträgen zur Geschichte der Stadt Köln, 1ster Band). — Standen vorher einzeln in den monatlichen Beylagen zur Kölnischen Zeitung (1802) und in der Geschichtskunst- und Sittenchronik von und für Köln (1803. 1804). Mit Eberh. v. Grootte, F. W. Carové, F. H. v. d. Hagen, Joh. Görres, Max. v. Schenkendorf, Peter v. Hornthal und Jakob v. Grimm: Altteutsche Zeit und Kunst. Frankf. a. M. 1824. gr. 8. m. 6 Kpft. — Ueberdies einige Programme. Erklärung des Raphaelischen Gemäldes; in dem Taschenbuch für Kunst und Literatur auf d. J. 1802. — Ueber*



die Wahl des Moments; *in dem* Taschenbuch für Kunst und Laune (Köln 1804). — Ueber ein Denkmal für Rubens; *in der* Kölner Zeit 1805. — Ein Wort wegen des Uebertritts des Herrn Profess. Fried. Schlegel zur kathol. Kirche. — Biographie des Vikarius Alfter in Köln; *in der* Kölner theol. Zeitschrift 1808. Nr. 5. — Ueber das Kölner Dombild; *in dem* Taschenbuch altheutscher Zeit und Kunst (Köln 1816). — Viele Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Wilh. Smets* Ferd. Franz Wallraf. Ein biographisch - panegyrischer Versuch. Köln 1825. gr. 8. mit Wallrafs Portrait und 2 Abbild. in Steindr.

**WALLROTH** (C. . . Friedrich Wilhelm) *D. der Med. und Amtspophysicus zu Heringen im Schwarzburgischen: geb. zu . . . SS. Geschichte des Obstes der Alten. 1stes Heft. Halle 1812. gr. 8.* *Annus botanicus*, sive supplementum tertium ad Curtii Sprengelii Floram Halensem. Cum tractatu et iconibus VI Cyanum genus illustrantibus. *ibid.* 1815. 8. *Syntagma de Ophtalmologia veterum specimen. ibid.* 1818. gr. 8. *Aug. Guil. Richteri* therapia specialis opus posthumum secundum schedulas relictas edidit suisque observationibus adornavit Dr. *A. G. Richter*. Eoque momento ad editionis secundae idioma e germanico in latinum transtulit sermonem. T. I. Morbi acuti. P. I. Berol. 1819. gr. 8. P. II. 1821. *Schedulae criticae de plantis Florae Halensis selectis. Corollarium novum ad C. Sprengelii, floram Halensem. Accedunt generum quorundam specierumque omnium definitiones novae, excursus in stirpes difficiliores et icones V. Tom. I. Phanerogamia. Halae 1822. 8.* *Orabanches Generis diaorevny. Ad Carol. Mertensium. Francof. 1825. gr. 8.* *Naturgeschichte der Flechten. Nach neuen Formen und ihrem Umfange. Ein salslicher Unterricht zum Selbststudium der Flechtenkunde. 1ster Theil. ebend. 1825. gr. 8.*

5 B. **WALLROTH** (Fried. Heinr. Ant.) seit 182. geistl. Inspector, Consistorial-Affessor und erster Pfarrer in Heringen (zuerst Candidat der Theol. in Rofsla, 1790 Pfarrer in Breitenstein, 1800 Pastor zu Breitungungen und 2ter Consistorial-Affessor zu Rofsla). §§. \*Freymüthige Stimme eines Lehrers an seine von ihm scheidenden Jünglinge. Ein Geschenk für Jünglinge, die auf Schulen gehen wollen. Leipz. 1789. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Ideen über den geistlichen Stand, seine Bestimmung und Wirksamkeit. Erfurt 1820. 8.

**WALSER** (Andreas) D. der Philos. Licentiat der Theol. und seit 1803 Pfarrer zu Grüntegernbach im Dekanat Dorfen (1788 Priester, 179. Profess. am Seminar zu Dorfen, 1803 Canonicus des vormal. Stifts St. Wolfgang): geb. zu Wolfrathshausen am 26. Novbr. 1763. §§. Schöne Lebenszüge von Heiligen, zur Erbauung für kathol. Christen; sammt einem Anhang von den heiligen Engeln und Schutzengeln. München 1814. 8. Der kathol. Kirchengefang, oder belehrende und erbauliche Lieder auf die Festtage des Herrn, der seligsten Jungfrau Maria, so wie auch für andre Vorfälle im Jahre, sammt einem Anhang von Grabliedern, in einem sehr leichten Style verfaßt. ebend. 1822. 8. — Vgl. Felder Th. 3.

**WALSER** (Franz) seit 1813 Kaplan an der St. Veitskirche zu Erbach bey Ulm, auch Ritter des Württemberg. Verd. Ord. (zuerst 1773 Vikar in Erbach, 1776 wirkl. Pfarrer, und 1792 Dechant des Ruralkapitels Blaubeuren): geb. zu Erbach am 8. Dec. 1749. §§. Drey Predigten in den Jahren 1805-1813. — Einige Aufsätze im Constanzer Pastoral-Archiv (1804. 1812 u. 1817). — Vgl. Felder Th. 2.

**WALTE** (Franz Ernst) Dr. Jur. und Notarius zu Bremen: geb. daselbst am 14 May 1783. §§. Giam-

• *Glambatt. Casti*: die redenden Thiere; ein episches Gedicht in 26 Gefängen aus dem Italien. (mit Vorrede und Anmerk. von C. J. L. Ihm). Bremen 1816 - 1818. 5 Theile 8.

WALTER (Anton) starb 179.

**WALTER** (Ferdinand) *D. der Rechts* und seit 1821 ordentl. Profess derselben zu Bonn (vorher außerordentl. Profess. daselbst): geb. zu . . . §§ Lehrbuch des Kirchenrechts, mit Berücksichtigung der neuesten Verhältnisse. Bonn 1822. gr. 8. 2te sehr veränd. Aufl. 1823 3te verm. Aufl. 1825. Grundriss des deutschen Privatrechts, zum Gebrauch bey Vorlesungen. ebend. 1822. gr. 8. *Corpus juris Germanici antiqui. Ex optimis subsidiis collegit, edidit et locupletissimas indices adjecit. Tom. I. legem Salicam, Ripuariorum, Almannorum, Bajuvariorum, Burgundionum, Frisionum, Angliorum et Werinorum, Saxonum, edictum Theodorici, leges Wisigothorum, et edicta regum Longobardorum continens. Tom. II. Capitularia regum Francorum usque ad Ludovicum piū continens. Berol 1824 8.* Grundriss der deutschen Staats- und Rechtsgeschichte, zum Gebrauch bey Vorlesungen. Bonn 1825. gr. 8.

**WALTER** (Franz) *Lehrer an der Elementarschule zu Bamberg*: geb. zu . . . §§. Mit Fr. Härderer und K. Offinger: Die kleine Leseschule. Eine Sammlung ein- und mehrsylbiger, dem Kreise der Kinder entnommenen Sätze, Erzählungen und Fabeln. Bamberg 1816. 8. Das Wissenwürdigste über den Accent der griechischen Sprache in der Declamation und Conjugation, zugleich eine Zugabe zu Thiersch Grammatik für Anfänger. ebend. 1822. 8.

**WALTER** (Freymund) *lebt zu Wien*: geb. zu . . . §§. Handbuch einer allseitigen Universalhistorie, oder einer wirklich pragmatischen Menschheit.

heit. Ein Versuch. 1fter Band. Wien 1820.  
gr. 8.

**WALTER** (Friedrich) *Gärtner zu . . . geb. zu . . .*  
§§. \* Verzeichniß der auf den Friedländischen  
Gütern cultivirten Gewächse, nebst einem Bey-  
trage zur Flora der Mittelmark. Berl. 1803. 8.  
ste Aufl. 1808, 3te 1815 — Antheil an *Thaer's*  
allgem. Annalen des Ackerbaues und an (*Ber-  
tuch's*) allgem. Garten - Magazin.

**WALTER** (Fried. Aug.) *ward 180. Obermedicinalrath  
und privatistirt seit 1810, in welchem Jahre das  
Collegio medico - chirurgicum aufgehoben ward*  
(früher war er auch bis 1803 Obenaufseher am  
anatomischen Museo). §§. \* Die wiederberge-  
stellte Malerkunst der Alten. Berl. 1817. 8. Alte  
Malerkunst und *Joh. Gottlieb Walter's* Leben und  
Wirken. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpt. — Bey-  
träge zur Naturgeschichte des Bibers; in den  
Denkschriften der Berliner Akad. der Wissensch.  
1812. phys. Cl. S. 59-66.

**WALTER** (F... G... C...) *Pastor zu Diedrichsha-  
gen bey Grevesmühlen im Mecklenburg. (vorher  
Conrector in Ludwigslust): geb. zu Neuenkirchen  
bey Bützow 179.* §§. Predigt über Joh 16, 20.  
mit Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitum-  
stände. Schwerin 1815. 8. Predigt über  
Luc. 17. v. 11 - 18. mit Beziehung auf die neue-  
sten Zeitergebnisse. Güstrow 1815. 8. Das  
Schicksal des Kircheneigenthums der jetzt dar-  
benden Kirchen in Mecklenburg. Eine histori-  
sche Erörterung und Herzenserleichterung, mit  
Bemerkungen über kirchliche Gesetzgebung,  
Richterprüche in unsern Kirchenprocessen und  
Patronatpflichten. Den hochansehnlichen Meck-  
lenburg. Ständen zum Zweck einer von den bel-  
den Landesherren gewünschten gesetzlichen Si-  
cherheit für die Erhaltung der kirchlichen Ge-  
bäude ehrerbietigst zur Erwägung vorgestellt.  
Nebst Beylage aus Akten, einer Mittheilung des  
von

von ihm entworfenen, für seine Gemeinde bereits genehmigten Plans zur Begründung eines Vermögens für arme evangel. Kirchen aus der Aufhebung der Klingelbeutel. Lübeck 1822. 8. — Gedichte im Schweriner freymüth. Abendblatt.

**WALTER** (Joh. Gottl.) ward 1809 in Ruhestand gesetzt und starb am 4 Januar 1818. §§. Etwas über Herrn D. Galle Schädellehre. Berl. 1805. 2 Bde 8. *Museum anatomicum, per decem et quod excurrit, iustro maximo studio congestum indefessoque labore perfectum. ibid. 1814. gr. 4. —* Vgl. Sein Leben von Fr. Aug. Walter, f. oben dessen Art. *Rudolphi's Denkschrift auf ihn; in den Abhandl. der Berl. Akad. der Wissensch.* 1820. S. IX - XIX.

**WALTER** (Joh. Gottl.) *Pseudonym*. Unter diesem Namen lieferte *Wilh. Smets* verschiedene Beyträge zu Zeitschriften, vgl. dessen Art. im 20ten Bde.

**WALTER** (Kaspar Karl) seit 1799 *Pfarrer* zu Landenbach am Mayn (nachdem er vorher seit 1791 mehrere Pfarreyen verwaltet hatte): geb. zu Würzburg am 2 Februar 1767. §§. *Tentamen historicum circa notas ecclesiae.* Wirceb. 1792. 8. — Vgl. *Felder Th.* 2.

**WALTER** (Raimund) *Pseudonym*; ist Joh. Paul Köfflinger.

**WALTER** (Traugott) *Pseudonym*; ist *Heinr. Wilh. Lufß* (im 18ten Bde). §§. Briefe zweyer Freunde über Religion. Kein Buch für Befangene. Hamm 1822. 8. Ideen über die Frage: Ob Freudenmädchen vom Staate zu dulden sind? ebend. 1822. 8.

**WALTHER** (Bernh. Siegfr.) §§. Historische Merkwürdigkeiten aus dem Menschenleben älterer und neuerer Zeit. 1ster Theil. Leipz. 1811. 8. m. 1 Kpf. Edle und interessante Züge aus der

der Welt- und Menschengeschichte. ebend. 1816. 8. m. Kpf. Die Gerechtigkeit und Vaterliebe Gottes, in der Geschichte der Vergangenheit und Gegenwart. ebend. 1816. 2 Theile 8.

WALTHER (C... F...) . . . zw . . . : *geb. zw . . .*  
§§. Miscellen. Mannheim 1819. 8.

16B. WALTHER (Fried.) §§. Cyane, ein episch-romantisches Gedicht in 10 Gefängen. Züllichau 1810. 8.

WALTHER (Fried. Ludw.) *starb am 30 May 1824:*  
*geb. (nicht am 3ten July, sondern) am 3 Juny.*  
§§. \* Grundriss der Forstwissenschaft für Vorlesungen. Giessen 1789. 8. \* Vom Anbau der vorzüglichsten in- und ausländischen Holzarten, oder von der Holzcultur. ebend. 1789. 8.  
\* Miscellaneen zur Unterhaltung in müßigen Stunden. Hadamar 1801. 8. Ueber die Ehrlosigkeit, ihre Ursachen und Folgen. ebend. 1801. 8. Colona, ein ländliches Gedicht in 12 Gefängen. Giessen 1806. 2 Theile gr. 8.  
*De re rustica Libri III. ibid. 1814. 8.* (Auch *deutsch* mit folg. Titel: System der neuen Landwirthschaft; ein Gegenstück zu Virgils Landwirthschaft der Alten; bearbeitet und herausgegeben). *edit sec. Accedit Vocabularium latino-germanicum, cum tab. aen. 1819.* (das Wörterbuch, als 2te Abtheil. ist auch *besonders* zu haben). Grundlinien der Forstgeschichte und der Geschichte der Jagd, des Vogelfanges, der wilden Fischerey und der Waldbienenzucht. ebend. 1816. gr. 8. Das Rindvieh, seine verschiedenen Racen, Zuchten und Spielarten, Geschichte seiner Verbreitung, seine Erziehung, Benutzung, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. (Stand vorher in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1815. Nr. 27 - 34). Der Hund, seine verschiedenen Zuchten und Varietäten, Geschichte seiner Verbreitung und Schick-

Schickfale, Erziehung, Benutzung, Krankheiten und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. Das Pferd, seine verschiedenen Zuchten und Spielarten, seine Erziehung, seine Verheirathung, Nutzen, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1820. gr. 8. *Manuale Georgicum Latino - Germanicum et Germanico - Latinum.* — Lateinisch - Teutisches und Teutisch - Lateinisches landwirthschaftliches Handwörterbuch zum Gebrauch der Studirenden Jugend. Hadamar 1822. gr. 8. Geognostische Fragmente. ebend. 1822. gr. 8. — Parallele zwischen dem König Jolo und Peter I; in der Bibliothek für Denker Bd. III. St. 1. S. 123 folg. Brutus und seine Söhne; St. 3. 4. S. 200 folg. — Von den verschiedenen Racen und Arten der Schaaf; in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft Bd. II. H. 1 (1810) Nr. 7. Die Jahreszeiten, eine physikalische Betrachtung; H. 2. Nr. 22. (auch in *Schnee's* landwirthschaftlichen Zeitung 1812. Nr. 3. 4. — *Neuere Auflagen:* 1) Beschreibung des freundschaftlichen Inselmeers in Südindien; 2te Leipz. 1813. m. 5 Abbild. 2) die vorzüglichsten in- und ausländischen Holzarten; 2te unveränd. Leipz. 1812. 3) Lehrbuch der Forstphysiographie; 2te vermehrte und verbess. 1ster Band: Zoographie 1ste Abtheil. 1816, 2te Abtheil. 1818, 3te 1821. 4ter Bd. Dendrographie, 1. 2te Abtheil. 1814. 4) Handbuch der Forstechnologie; 2te mit (auch besonders gedruckten) Zusätzen verm. Aufl. 1818. — *Von dem Versuch eines Systems der Kameralwissenschaften erschien* 1798 noch ein 4ter Band, welcher die Staatswirthschaft enthält; übrigens haben der 2te und 3te noch *specielle Titel:* Lehrbuch der Forstwissenschaft, und Lehrbuch der Technologie, und 1803 kam von dem 1sten und 2ten Theile eine verb. und verm. Aufl. heraus. — *Der Versuch eines Grundrisses der allgem. Oekonomie erschien* nicht 1797, sondern 1795, und ist eine Umarbeitung des 1sten Ab-

Abchnittes des 1ten Theils des vorgedachten Werkes. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 473-478. Bd. 17. S. 397. *Jen. Lit. Zeit.* 1824. *Intell. Bl.* Nr. 42.

**WALTHER** (Fr... Wilhelm E...) *D. der Phil und seit 1824 Profess. der Kirchengeschichte und theolog. Literatur zu Dorpat* (vorher Hofdiaconus und Collaborator am Gymnasio zu Gotha): *geb. zu . . .* §§. De consilio denuo agitato protestantium et catholicorum ecclesias consociandi. *Dissertat.* Gotha 1824. gr. 8.

15B. **WALTHER** (Geo. Fried.) *starb am 4 July 1813.* §§. \* Beschreibung einer kleinen Gemälde- und Kunstsammlung zu Dresden, mit Anmerkungen von G. F. W. *Dresd.* 1812. 8.

**WALTHER** (Georg Heinrich) *seit 1820 Rector am Lyceo zu Stolberg* (vorher seit 1810 Subrector am Lyceo zu Torgau, 1813 Pastor zu Schwen- de in der Graffsch. Stolberg, und 181. Diacon. zu Stolberg): *geb. zu . . .* §§. *Observationes ad Suetonii Tranquilli vitas Caesarum, quibus varias doctorum emendationes et interpretationes denuo excussit atque examinavit.* Torgav. 1813. gr. 8. *Observationum ad C. Cornelii Taciti Opera specimen, quo munus rectoris in Lyceo Stolbergenfi auspiciatur.* Stolberg. 1819. 8.

**WALTHER** (Gottfr.) *starb im J. 1811.*

**WALTHER** (Gustav Ludwig) *königl. Sächf. Major, lebt zu Dresden* (zuerst Major im 1ten Pulk der polnischen Uhlanen, und nachher Bereiter bey dem Prinzen Anton von Sachsen): *geb. zu Dresden am 13 Octbr. 1753.* §§. Theoretisch-praktischer Unterricht für Liebhaber und Anfänger in der Reitkunst; nebst verschiedenen Bemerkungen und Recepten, auch (25) beygefükten Zeichnungen verfaßt und herausgegeben. *Dresd.* 1818. gr. 8.



**16 B. WALTHER (Joh. Adam \*)** §§. Ideen zur Konstruktion und Rekonstruktion der physischen Intellektuellen. Amberg 1808. 8. 3te Aufl. 1811. Beiträge zur kritischen Medicin. Nürnberg 1809. 8. Ueber die Natur und Nothwendigkeit der Sechszahl der Sinne und das natürliche Verhältniß der besondern Anschauungsform der Menschen unter sich und zur allgemeinen Anschauungsform der Vernunft. ebend. 1809. 8. 3te Aufl. 1813. Grundzüge der Nosologie und Therapie. Erfurt 1811. 8. Darlegung der Bedeutung der Augenlieder, das Innere der Funktion des Gehörorgans und der Stufenfolge in der Bildung der Pflanzen, nebst einigen Blicken in das Innere der positiven Welt. Ein Beytrag zur allgemeinen Physiologie. Leipz. 1813. 8. Ueber das Wesen der phthisischen Constitution und der Phthise in ihren verschiedenen Modificationen; nebst der aus diesem fließenden Curmethode. 1ster oder allgem. Theil, 1ste Abtheilung. Bamberg 1819. gr. 8. 2te Abtheil. 1820. 3ter oder besonderer Theil, 1ste Abtheil. 1821. 2te Abtheil. 1823. — Gedrängte geschichtliche Darstellung mehrerer schnell auf einander erfolgter metastatischer Erscheinungen, sammt der allergeaußten Angabe des Grundes der Metastasen und ihrer Bedeutung überhaupt; in *Hufeland's Journal der prakt. Heilkunde* Bd. 32 (1810) Febr. S. 71 - 86. Grundlage zu einer Theorie der Wassersuchten; *ebend.* Bd. 35. Sept. S. 60 - 96 und Novbr. S. 76 - 104. — Abhandlungen im 5ten und 6ten Bande von *Marcus Ephemeriden der Heilkunde* (1814).

**WALTHER (Joh. Friedr.)** §§. *Von dem prakt. Rechenbuch* gab *J. N. Hartmann* (Stralsund 1817) den 2ten Theil heraus.

WAL-

---

\*) Ist identisch mit dem Bd. 16. S. 149 ohne Vornamen aufgeführten *Walther*.

**WALTHER** (Joh. Heinr.) *starb nach dem J. 1809.*

**WALTHER** (Johann Karl Wilhelm) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig: geb. daselbst am 2 Januar 1796. §§. Diff. inaug. de Hernia crurali. Lips. 1820. gr. 4. c. III tab. aen.* Handbuch der chirurgischen Operationen, worin die neuen Operationsmethoden von Lisfrank beschrieben sind, von Dr. J. Coster. Aus dem Franzöf. übersetzt und mit einigen Zusätzen herausgegeben. ebend. 1825. 12. m. 1 Steindr.

**WALTHER** (Karl) *D. der Phil. zu . . . : geb. zu . . . §§. Deutschlands neueste Geschichte in bildlichen Darstellungen und fortlaufender Erzählung ihrer wichtigsten Begebenheiten vom J. 1789 an. 1. 2tes Heft. Nürnberg 1822 - 1823. gr. 4. (jedes mit 6 Kpf.).*

16 B. **WALTHER** (Phil. Fr.) seit 1818 *ordentl. Profess. der Medicin in Bonn* (zuerst war er Augenarzt an der medicin. chirurgischen Schule zu Bamberg, hierauf studirte er 2 Jahre in Paris, und ward 1808 nach Landshut berufen). §§. Ueber Geburt, Daseyn und Tod. Nürnberg 1807. gr. 8. Ueber den Geist des Universitätsstudiums. Eine Rede bey der öffentl. Verkündung der akademischen Gesetze an der königl. Bayer. Ludwig - Maximilians - Universität gehalten. Landshut 1811. 8. Ueber die angeborenen Fetthautgeschwülste, und andre Bildungsfehler. Mit 2 Abbildungen glücklich ausgerotteter monströser Lipome. ebend. 1814. gr. Fol. Neue Heilart des Kropfes durch die Unterbindung der Schilddrüsen - Schlagadern, nebst der Geschichte eines durch die Operation geheilten Aneurismus der Carotis. Sulzbach 1817. gr. 8. Rede zum Andenken an Dr. G. A. Bertele. ebend. 1818. gr. 8. Mit *Karl Ferdin. Gräfe*: Journal der Chirurgie und Augenheilkunde. Berl. 1819 - 1825. 7 Jahrgänge  
Z 2 gr. 8.

gr. 8. (jedes von 4 Heften). — *Von der merkwürd. Heilung des Eiterauges erschien 1819 die 1<sup>te</sup> verm. Aufl.* — *Antheil an T. B. v. Siebold's Sammlung seltner und auserlesener chirurgischer Beobachtungen deutscher Aerzte und Wundärzte Bd. II (1807) und an J. Fr. Ch. Hecker's literarischen Annalen der gesammten Heilkunde (1825).* — *Auch einzelne Art. in der Encyclopädie der Wissensch. und Künste von Ersch und Gruber.*

16B. WALTHER (. . .) ist *Joh. Adam Walther* in diesem Bande.

WALTL (Johann, nicht Joseph) SS. *Christkathol. Gebetbuch, welches nebst den allgemein gewöhnlichen 7 Morgen-, Abend- und Messgebeten, auf Beichtcommunion und andere Gebete mit einer gewissen Eintheilung in das Kirchenjahr enthält. Gräts 179. 8. 1<sup>te</sup> etwas verm. Aufl. 1804.*

16B. WALZ (Gottli. Heinr.) *war auch Hofchirurg; er starb am 29 August 1814; geb. zu . . . 1733.*

WALZ (Joh. Leonh.) *ward 1813 Director der Prüfungs-Commission und starb am 8 Novbr. 1817 (zuerst 176. Hof- und Stadt-Vicar zu Karlsruhe, 1771-1782 Diacon. in Pforzheim, worauf er die im 8ten Rde bemerkten Stellen bekleidete; und 1807 Mitglied des Oberkirchenraths); geb. zu Lürbach am 21. Septbr. 1740. SS. Predigt am Friedensfest den 1ten Trinitatis. Karlsruhe 1801. 8. \* Festgesang am Friedens- und Dankfest, den 7 Juny. ebend. (1801). 8. Rede am Grabe des Reichsfreyherrn Karl von Geusau, Oberjägermeisters. ebend. 1805. 8. Predigt über das gewöhnliche Evangelium, in Gegenwart des Königs und der Königin von Schweden Maj. gehalten in der Hofkirche. ebend. 1805.*

1803 8. Rede am Grabe der Frau Barone von Geyer, geb. Reichsgräfin von Sponneck, ebend. 1804. 8. Feyer der Wiedergenehung unsers geliebten Kurfürsten und der Vermählung des Kurprinzen mit Stephanie Natalie Napoleon k. Hoheit. Eine Rede, ebend. 1806. 8. Notizen und Bemerkungen aus dem Bad in Baden Im Monat July 1807 geschrieben an einen Freund, ebend. 1807. 8. Predigten, ebend. 1813. 8. (enthält die meisten in diesem und dem 8ten Bde aufgeführten Predigten und Reden). Rede am 9ten Ofterfest zur Feyer des Waffenglücks der verbündeten Fürsten und ihres siegreichen Einzugs in die Hauptstadt Frankreichs, gehalten zu Karlsruhe, ebend. 1814. 8. — Einsegnung des Großherzogs, Traueriede bey Hof, letzte Worte und Cantate bey der Beysetzung, und Predigt in der Hofkirche bey der allgemeinen Todtenfeyer; in den Funeralien vom höchstsel. Großherzog von Baden (Karlsruhe 1811. 8). — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — Vgl. Hartleben.

**WANCKEL** (Christian Traugott Leberecht) seit 1815 Pastor in der Vorstadt Altenburg zu Merseburg (vorher seit 1810 substit. und 1811 wirkl. Pfarrer zu Hohenlohe bey Lützen): geb. zu Skenditz am 18 April 1785. SS. Antheil an der Schrift: \*Gegen die Angriffe des Profest. Stefens\*) auf die Freymauerey. Von vier Mauern. Leipz. 1821 gr. 8. Predigten und Gelegenheitsreden, Merseburg-1824. 8. — Antheil an einigen Zeitschriften, namentlich an dem neuen Journal für Freymaurerey (Altenburg 1812 - 1822. 4 Hefte 8) und an der Altenburger Zeitschrift für Freymaurer (1823). — Einige Kirchenlieder; in dem neuen Anhang des Merseburger Gesangbuchs auf 1825.

Z 3

WANDER

\*) Bezieht sich auf dessen Schrift: Caricaturen des Heiligsten.

**WANDER** von **GRÜNWARD** (Joseph) §§. *Kurze Anleitung zur Ausbesserung der Straßen, nach gemeiner Art, mit vorzüglicher Rücksicht auf Böhmen.* Prag (180.) 8. m. 2 Kpft. und 1 Tab.

**WANDERER** (Gustav) *Pseudonym.* S. *Ott* im 5ten Bde.

**WANDRET** (. . .) *Prediger zu . . . : geb. zu . . .*  
§§. \* *Bemerkungen und Scenen aus dem Feldprediger-Leben.* . . . 179. 8. 2te Aufl. . . .

**WANGEMANN**, genannt von **WANGENSTEIN** (Julius) *früher Staatsraths-Advocat und Criminalassessor zu Cassel; jetzt . . . : geb. zu . . .*  
§§. *Der Advocatenstand, mit besonderer Beziehung auf das Königreich Westphalen und alle diejenigen Länder, welche Frankreichs Gerichtsverfassung annahmen.* Götting. 1811. 8.

10 u. 16 B. **Freyherr von WANGENHEIM** (Karl Aug.) *seit 1825 privatirend in Coburg (vorher seit 181. Curator der Universität Tübingen, 181. Präsident des dasigen Obertribunals, . . . Würtemb. Gesandter am Bundestage; seit 1823 in Dresden); geb. zu Gotha am 14 März 1773.*  
§§. *Auch ein Beytrag zur Geschichte der Organisation der Sachsen-Coburg-Saalfeldischen Lande.* Coburg 1805. 2 Bde 8. \* *Schreiben des Präsidenten von W\*\*\*\*m an Sr. Maj. den König von W\*\*\*\*g. . . . 1816. 8. (steht auch im politischen Journal 1817. St. 7. und in einigen andern Zeitschriften, — Antheil an einigen Zeitschriften.*

16 B. von **WANGGO** (Caj) *jetzt Secretair des Freyherrn von Mandell zu Grätz (?) und Directions-rath der Steyermärkischen Beamten-Versorgungsanstalt (zuerst von 1783-1798 Justizier und Landgerichtsverwalter der Herrschaft Neuberg); geb. im Schlosse Obermayrhofen im Grätzer Kreise am*  
4 July

4 July 1762. §§. Grundsätze, die Unterthanen zum Gehorsam gegen vorgesetzte Beamte oder überhaupt zu Befolgung der Gesetze anzuweisen. Grätz 1800. 8. 2te Aufl. 1802, 3te verb. 1816. Praktische Anleitung, die Werbbezirks-Geschäfte in Inner-Oesterreich nach Vorschrift der ergangenen Gesetze zu besorgen. Grätz 1800. 3 Theile gr. 8. m. Kpf. und sehr vielen Tabellen. 2te verm. Aufl. 1818 in 4 Theilen. Auszug der vorzüglichsten für die Dorfgemeinden bestehenden Polizey-Verordnungen mit besonderer Rücksicht auf Innerösterreich zum Nutzen des Landvolks. Den Herrn Güterbesitzern, Seelforgern und Bezirkscommissairn zur Vertheilung unter Gemeinrichter, Unterthanen und Bezirksfachen gewidmet. ebend. 1805. 8. Anweisung zur Kenntniss einiger der besten Geschäftsbücher für angehende Beamte in Oesterreich. Herrschaftskanzellehen und auf dem offenen Lande. ebend. 1805. 8. Gerichts- und Concursordnung. ebend. 1808. gr. 8. Gedanken über das Verhältniss zwischen den Gutsherren und ihren Beamten. ebend. 1816. 8. Grundlinien zur Verfassung der Dienstunterrichte für obrigkeitliche Beamte bey Privat-Herrschaften. ebend. 1820. 8. — *Von der Grundbuchlehre erschien zu Grätz 1800 die 1ste und 1823 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl.* — Vgl. von Wincklern.

WANIECK (Georg) *D. der Rechte zu Wien (?)*: geb. zu . . . §§. Der Rathgeber in Stempelsachen, oder alphabetisches Verzeichniss der im neuen Stempel patent vorkommenden Charaktere u. s. w. Wien 1803. gr. 8. . . . 4te Aufl. 1804. Alphabetischer Auszug aus dem Strafgesetzbuche über Verbrechen. ebend. 1804. gr. 8.

WANKER (Ferd. Geminian) *ward 1822 zum Bischoff von Freyburg erwählt, aber nicht confirmirt, und starb am 19 Januar 1824.* (Zuerst 1782 Priester und

und Lehrer am akadem. Gymnasio zu Freyburg. 1788 zweyter Vorsteher des neu errichteten Generalseminars, und 1788 Profess. der Moral an der Universität; 1800 Censor der theolog. Schriften und 1811 großherzogl. Badenscher geistlicher Rath). *Geb. zu Freyburg am 2 Octbr. 1758.* §§. Ueber Vernunft und Offenbarung, mit Hinsicht auf die moralischen Bedürfnisse der Menschheit. Wien 1804. 8. — Antrittsrede über die Ursachen, warum die evangel. Sittenlehre nicht alle beseligenden Wirkungen hervorbringe; Abhandlung über die Scheintugenden; in den Freyburger Beyträgen zur Beförderung des ältesten Christenthums und der neuesten Philosophie (Ulm 1788 und 1789). — Ueber die Verbindung der sittlichen Kultur der Geistlichen mit der wissenschaftlichen; im Konstanzer Archiv 1806. Ueber das Band der Ehe nach ihrer naturrechtlichen und reinmoralischen Ansicht; *ebend.* 1810. (macht die Einleitung zu einem fast vollendeten Werke: vom Bande der Ehe, aus). — Er hatte Theil an dem *Responso facultatis theologicae Friburgensis de veritate sacramentorum etc. quae sacerdotes jurati in Alsatia ministrant* (1798). — Von der christlichen Sittenlehre. erschien zu Wien 1803 die 2te umgeänd. und 1811 (1810) die 3te Aufl. — Vgl. *Felder Th. 2.* und *J. L. Hug's* Denkrede auf ihn (1824 8).

16 B. WANNENMACHER (Johann Ant. nicht Jol. Ant.) war Candidat der Theol. zu Memmingen (seinem Geburtsorte) und starb daselbst 180. — Seine Gedichte erschienen erst 1804.

**WANOWSKY** (Stephan) D. der Theol. und Rector zu Königsberg: geb. zu . . . §§. *De Immanuel Kantio, veritatis religionis christianae in foro humano non accusatore, sed vindice. Regiom. 1806. gr. 8.* Gab (anonym) heraus: *D. Wüh. Crichton's* nachgelassene Schriften. *ebend.* 1806. gr. 8.

**WAN.**

**WANSCHAFF** (Bernhard) *lebt in Berlin: geb. zu...*  
 §§. Die Quadratur des Kreises. Berl. 1822. gr. 4.  
 m. 10 Kpft.

**WARMHOLZ** (Christian Friedrich) *Pfarrer zu Diels-*  
*dorf im Großherzogth. Weimar: geb. zu...*  
 §§. Von den Pflichten gegen Selbstmörder; eine  
 Predigt am Sonntage nach dem neuen Jahre 1806  
 in der Kirche zu Gelnhaar gehalten. Nebst ei-  
 nem Vorbericht und einem Gelange über den-  
 selben Gegenstand, zum Besten des Baues einer  
 Orgel für die Kirche zu Gelnhaar. Büdingen  
 1806. gr. 8. Das Verhältniß der Thiere zu  
 den Menschen. Leipz. 1806. 8. — Aufsätze in  
 folgenden Zeitschriften: 1) in *Schuderoff's Jour-*  
*nal für Veredlung des Prediger- und Schulleh-*  
*rerstandes* Bd. I. und Bd. IV (1802 folg.); 2) im  
 Hallischen Prediger-Journal Bd. 53 (1807); 3) im  
 allg. Anzeiger der Deutschen Jahrg. 1807. 1808;  
 4) in *Löffler's Prediger-Magazin* Bd. III. St. 2  
 (1807); 5) in *Rehkopf's Prediger-Journal* Jahrg.  
 1808; und 6) in *Schott's und Rehkopf's Zeit-*  
*schrift für Prediger* Bd. I (1811).

**WARNEKE** (J... F...) . . . zu . . . : *geb. zu...*  
 §§. Ueber die Verrenkung des Oberarms aus  
 d-m Schultergelenke und deren Heilart, mit der  
 Beschreibung einer neuen Maschine zur Heilung  
 desselben. Nürnberg 1810. gr. 8. m. 3 Kpft.

16 B. **WARNEKROS** (Ehregott Ulrich, nicht Ernst  
 Ulr.) *ward 1813 ordentl. Professor der Medicin,*  
*1818 Stadtphysicus und Director des Landes-Laz-*  
*areths (vorher 1807 zweyter Arzt daselbst): geb.*  
*zu Greifswald am 11 May 1779. §§. Diff.*  
*inaug. de partibus regularibus et irregularibus.*  
*Jen. 1803. 4. Fortgesetzte Nachricht von*  
*der Overkampfschen Ainen- und Freyschule in*  
*Greifswald. Greifsw. 1821. 8. — Bestätigter*  
*Nutzen der Brechmittel zur Verhütung des*  
*Croups; in Hufeland's Journal für prakt. Heil-*  
*kun-*  
 Z 5



kunde Bd. 47. Oct. S. 128-150. Ueber  
Herbste und Winter 1818 zu Greifswald  
misch herrschende Parotitis; ebend. Bd. 50.  
S. 104-106. — Vgl. Biederstädt.

**WARNKÖNIG** (Ludwig August) *D. der Rechts*  
seit 1817 ordentl. Professor derselben zu *L*  
(vorher Privatdocent zu Göttingen): *Re*  
*Kislau bey Bruchsal 179. §§. Ankündi*  
*eines Practicums über das Civilrecht. GÜ*  
1816. 8. Institutionum seu element  
juris Romani privati libri IV in usum prael  
num academicarum vulgati cum introdu  
in universam Jurisprudentiam ad studium juris  
et notis literatis Leodii 1819 (1818). gr. 8.  
Mit Blondeau, Demonte et du Cauroy: *Thémis,*  
ou Bibliothèque du Jurisconsulte. Par. 1819 u.  
folg J. 8. Oratio de studii juris Romani  
utilitate ac necessitate Leodii 1819 gr. 4. *Ver*  
*such einer Begründung des Rechts durch eine Ver*  
*nunftidee Ein Beytrag zu den neuen Ansichten*  
*über Naturrecht, Rechtsphilosophie, Gesetzge*  
*bung und geschichtliche Rechtswissenschaft. Bonn*  
1819 gr. 8. Commentarii juris Romani priva  
ti, ad exempla optimorum compendiorum a cele  
berrimis Germaniae jurisconsultis compositorum  
adornati, in usum acad. praelectionum et studii  
privati Tom I. Leodii 1825 gr. 8. — *Bemer*  
*kungen über den Begriff einer justa causa bey der*  
*Tradition; in dem Archiv für civilist. Praxis*  
Bd. VI (1823) S. 111-154. — Praefatio ad *A.*  
*Cralle* commentationem hist. jurid. de portione  
legitima sec. jus Romanum (Bonnae 1821). —  
Recens. in den Heidelberger Jahrbüchern der Li  
teratur. — Vgl. Saalfeld S. 240.

von **WARNSDORF** (Christian Heinrich) *kurhess.*  
*Oberlandesgerichtsrath zu Fulda* (vorher Regie  
rungsrath daselbst): *geb. zu . . . §§. Des Röß*  
*felsprungs einfachste und allgemeinste Lösung,*  
*gefunden und dargestellt. Schmalkalden 1823. 4.*  
m.

n. 96 Fig. in Steindr. — Ueber das Einsetzen  
in Lotterien; *im allgem. Anzeiger der Deutschen*  
808. Nr. 38. Ein Handgriff für praktische  
Rechner; *ebend.* 1821. Nr. 204. Ueber die Ety-  
mologie des Wortes Gambit im Schachspiele;  
*ebend.* 1823. Nr. 85.

**RNSTEDT** (Friedrich) . . . zu . . . : *geb.*  
. . . . §§. Die Insel Föhr und das Wilhel-  
minen-Seebad 1824. Schleswig 1825. gr. 8. m.  
Charten und 5 Zeichn. in Steindr.

von **WARTENSLEBEN** (Charlotte Wilhel-  
mine Isabelle) *geb.* Gräfin von Lynar; *starb zu*  
*Kleinwelke bey Bautzen am 6 August 1811, wo*  
*sie seit 179. im Schwesternhause gelebt hatte.*  
(Vermählte sich im J. 1765 mit dem k. k. Käm-  
merer und General-Feldwachtmeister Grafen v.  
Wartensleben, ward 1770 Wittve und hielt sich  
seitdem größtentheils in Frankreich, im Hause  
der Herzogin von Bouillon, auf, und zuletzt  
seit 1788 in Grätz). *Geb. zu Itzehoe am 20 Ju-*  
*lius 1743.* §§. La Veuve de Nain. . . (1788) 8.  
\* Die Dulderin. Ein Auftritt aus dem Geister-  
reiche. . . : 1809. 8. — Vgl. v. Schindel Th. 2.

**WARTINGER** (Joseph) *städtischer Archivar zu Grätz*  
(vorher provisor. Professor der Philosophie am  
Lyceum zu Grätz. und nachher auf dem Lande  
privatirend): *geb. zu St. Stephan bey Stainz*  
*in Steyermark am 19 April 1774* §§. Kurzge-  
fasste Geschichte Steyermarks. Grätz 1815. 8. —  
Vgl. v. Wincklern.

**WARTMANN** (Bernh.) *ist längst gestorben.*

**WARTMANN** (Jakob) *starb im May 1813. War*  
*franzöf. und deutscher Pfarrer zu St. Gallen (vor-*  
*her von 1794-1801 Sprachlehrer am dafigen*  
*Gymnasium): geb. daselbst im Decbr. 1766.* §§.  
Rückblick auf das Vergangene und Gefinnungen  
für

für die Zukunft. 9 Predigten über 1 Sam. 7, v. 1. 8 gehalten. St. Gallen 1806 (1805). 8. Vermächtniß an seine beyden liebwerthen Gemeinden zu St. Katharina und St. Leonhard (herausg. von J. M. Fels). ebend. 1814. 8.

**WASSERBURG** (Andreas) *gemeiner Soldat zu Mainz:* geb. zu . . . §§. Versuche in der Dichtkunst. Karlsruhe 1795. 8. Poetische Versuche. Mainz (1809). 8. Meine Geschichte. ebend. 1810. 8.

**WASSERBURG** (Anton) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Erster Unterricht meiner Schulkinder in der franzöf Sprache Mainz 181. gr. 8. Arkonavis Reise nach dem Monde; ein pädagogischer Roman für Eltern und Lehrer. Frankenthal 1816. 8.

**WASSERFUHR** (A. . . F. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Beytrag für die Reform der Preuss. Militair-Medicinal-Verfassung, mit Bezug auf die freymüthigen Worte über die innern und wesentlichsten Verhältnisse in der königl Preuss. Militair-Medicinal-Verfassung des D. Baltz. Coblenz 1820. gr. 8.

**WASTEL** (G. . .) *Privatgelehrter zu Prag:* geb. zu . . . §§. \* Morgenröthe der verschönerten Gattenliebe; ein Roman. Prag 1820. 8. Gesellschaftler für einsame Stunden. ebend. 1822-1823. 2 Theile 8.

**WASTL** (Ignaz Heinrich) *Rechnungsrath bey der ständischen Buchhaltung zu Grätz:* geb. daselbst am 7 Julius 1775: §§. Redacteur des Grätzer gemeinnütz Wochenblattes (180. folg.) und (von 1808 - 181.) des Anhangs zur Grätzer Zeitung. — Antheil an dem Wiener Theater-Journal.

**WATSON** (Karl Friedrich) Sohn von Matth. Fr. W.; seit 1803 *Pastor zu Lelien in Kurland* (früher 1796 Re-

Registrator der kurländ. Statthaltertschafts-Regierung): *geb. zu Mitau am 7 Junius 1777.* §§. Adressbuch für die kurländische Statthaltertschaft. Nebst einigen Tabellen über die Vermessungen der Hauptstraßen dieser Statthaltertschaft Mitau 1796. 8 \* Jubelfeyer der 50jähr. Amtsführung des Pastors zu Kabilen Herm. Friedr Dullo, nebst den bey diesem Feste gehaltenen Predigten und Reden, so wie auch andern Beylagen. Beschrieben und gesammelt von einem Freunde des Jubeljahres. ebend. 1818. 8 (auch in *Grave's Magazin für protestant. Prediger* 1818. H. 3. S. 262 folg.). — Er war auch Redacteur der Mitauischen lettischen Zeitungen (Mitau 1822-1823.), gab von 1819-1816 einige lettische Schriften heraus, und hatte großen Antheil an der lettischen Uebersetzung der kurländischen Bauerverordnung (Mitau 1818 4) — Mehrere Aufsätze in *Joh. Fried. v. Recke's* Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen Bd 3-6 (1805-1806). Es finden sich darin von ihm unter andern: Ueber die Aehnlichkeit im Charakter zwischen Bauern und Juden; Bd. 5. S. 266 folg. und S. 299 folg. Das Salzwerk zu Hallein im Churfürstenth. Salzburg; Bd 6 S. 91. und in *den* neuen Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen Bd. 1. 2 (18..): Proben einer noch ungedruckten Topographie von Kurland; Bd 1. S. 88 261 350 und Bd. 2. S. 10 folg. Ueber den kurländischen Haken; Bd. 1 S. 103 und Bd. 2. S. 93 folg. Etwas zur lettischen Bücherkunde; Bd. 2. S. 93 folg. — Ueber die Fürbitten; in *Grave's Magazin für protestant. Prediger* 1816. H. 2. S. 112 folg. — Plan über die Art und Weise, wie die kurländische Gesellschaft für Literatur und Kunst auf die Cultivirung des lettischen Landvolkes einwirken könne; in *den* Jahresverhandlungen der kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst, deren Mitredacteur er ist, Bd. I (Mitau 1819). S. 45-52. Ueber einen unterirdischen Bach in Kurland; S. 69. 70. Orographische Skizze von Kurland; S.

S. 198-201. Ueber den lettischen Völkerstamm, was für Völker zu demselben gehören, und welche Länder dieselben bewohnten; *ebend.* Bd. II. S. 254-268. Ueber die Abstammung der lettischen Sprache von der slavisch-russischen, und über den Einfluss des Gothischen und Finnischen auf das Lettische; S. 269-281. Darstellung der alten Eintheilung von Kurland, wie die Deutschen voranden; nach Urkunden aus dem 13ten Jahrhundert und nach den ältesten Chroniken. Mit 1 Karte; S. 281-291. Darstellung der historischen Wichtigkeit der Gegend zwischen Libau und Tilsit; S. 291-296. Hydrographische Skizze von Kurland; S. 296-308. Ueber den Namen der Stadt Mitau, und warum die Letten sie Inegawa nennen; S. 308-311. Ueber das Dferwensche Kinte-Gefinde; S. 311-314.

**WATTENROTH** (Heinr. Jos.) *starb im J. 1821.* §§. Politische Vorlesungen über Papiergeld und Bankzettel in Hinsicht auf das Patent vom 20 Februar 1811 an der Universität zu Wien. 4 Hefte. Wien 1811. 8.

**WATTMANN** (Joseph) seit 1824 *ordentl. Profess.* der prakt. Wundarzneykunde zu Wien; geb. zu . . . §§. Ueber die Vorlagerungen in der Leistengegend. Wien 1815 gr. 8. Versuche zur Heilung des sonst unheilbaren „noli me tangere.“ Mit 1 Abbild. die künstlich wieder ersetzte organische Wangen- und Nasenhälfte vorstellend. Innsbruck 1823. gr. 8.

von **WATZDORF** (Heinr. Maximilian Friedrich) jetzt *Flossschreiber am obern Distrikt der Elsterflüsse zu Auerbach im Voigtlande; geb. zu Meissen am 10 May 1753.*

von **WATNA** (Joseph) *k. k. privileg. Großhändler zu Wien; geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über einem

einen Vorschlag, Oestreichs Seehandel betreffend. Wien 1816 gr. 8. Antwort auf die Stock-Jobbery und den Handel mit Staatspapieren, nach dem jetzigen Zustande politisch und juristisch betrachtet. ebend. 1821. gr. 8.

- 15B. WAZANINI (Thomas) *starb am 25 Octbr. 1814 als Oberinspector des neu errichteten Schullehrer-Seminars zu Freydingen.* (Zuerst 1803 Hauslehrer bey dem Grafen von Rotenhan in Bamberg, worauf er, nach Verwaltung der im 16ten Bande angezeigten Lehrstellen, im J. 1813 nach Freydingen berufen ward) §§ Kann die Regierung Bayerns wollen, daß nach der neuen Constitution der Unterschied zwischen Alt- und Neubayern bestehe? in *Harl's* Kameralcorrespondenten 1819. Nr. 92. Ueber das Bedürfnis öffentlicher Lehranstalten in den Provinzialstädten; Nr. 126. — Vgl. *Jäck* Sein Leben von *J. H. Jäck* nebst seinem Bildnis von *C. W. Bock*; in der Gallerie merkwürd. Staatsmänner und Gelehrten Bd. I. H. . . (1816).

WAZLAVSKY (M. . . F. . .) *k. k. Beamter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Wien 1813. 8.

WEBER (Adolph Dietr.) Vater von Aug. Wilh. Ludw. W. Ward 1814 *Vice-Director des Consistoriums und starb am 18 Noubr. 1817.* §§ \* *De religione christiana in foro civili caute adplicanda, multo minus ad illegitime natos a successione excludendos usurpanda.* S. I. 1784. 8. (ward, mit Weglassung der Corollarien, wieder abgedruckt in *J. Chr. Koppe's* niederländ. Archiv Bd. I. *Gab heraus: Ludw. Jul. Friedr. Hüpfner's* theoretisch-praktischer Commentar über die Heineccischen Institutionen. 7te Aufl. mit Anmerkungen und Zusätzen. Frankf. a. M. 1803. 4. 8te von neuem durchgesehene Aufl. 1818. Rechtliches Gutachten über die Appellationsfache des Hrn. Lieut. und Adjutanten von Lehsten zu Praga bey

bey Warschau, Klägers und Appellanten, gegen Sr. Excell. den Hrn. Geh. Raths - Präsidenten Grafen von Bassewitz zu Schwerin, Beklagten und Appellanten, wegen eines agnatischen Lehnretracts Hamburg 1805. 4. Ueber die Rückanwendung positiver Gesetze mit besonderer Hinsicht auf neuere Gesetzesveränderungen deutscher Staaten. Hannov. 1811 gr 8. Erläuterungen der Pandecten nach Hefffeld; nach dem Tode des Verfass. herausg. von D. Aug. Wilh. Ludw. Wöber. Leipz. 1820. 2 Theile gr 8. — Antheil an der vollständigen Sammlung aller derjenigen Stücke, welche über den 15ten Artikel des Tscherner Friedens, betreff. das Privilegium de non appellando illimitatum für die Herzogl. Mecklenburg. Lande, herausgekommen sind (Schwerin 1781. 4)\*), — Rechtliches Gutachten; in den rechtlichen Gutachten und Recensionen über die confiscirte und von Criminalgerichtswegen am Aschermittwoch 1803 vor dem Rathhause zu Düsseldorf öffentlich verbrannte Druckschrift: über das einreißende Schuldenmachen junger Leute (Düsseldorf 1804. 8) S. 5-18. — Urtheil der Rostockischen Juristenfacultät; beygefügt an G. F. Müller's Beytrag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältnisses zwischen dem Miethmann und dem Hauseigenthümer in Ansehung der Einquartierung (Hannov. 1806. gr 8). — Mit Joh. Chr. Eschenbach: Erachten, ertheilt in der Defensionschrift des Advoc. Spalding, als Defensors des Oberjägermeisters Carl von Molke (1817) S. 82-111. — Die im 8ten Bde aufgeführten Prolegomena juris positivi erschienen 1783 — Von Joh. Ludw. Schmidt's Lehrbuch gerichtlicher Klagen und Einreden besorgte er noch 1803 die 6te verbess. mit Zufätzen und Anmerkungen verm. Aufl. — *Neuere Auflagen älterer Schriften*: 1) Systemat. Entwicklung der Lehre von der natürlichen Ver-

---

\*) hier ist die Abhandlung S. 637-646 von ihm.

Verbindlichkeit; 5te verm. und verbess. 1825.  
 2) Ueber die Proceßkosten; 5te mit einigen  
 Zusätzen verm. Hannov. 1811. 3) Beyträge zu  
 der Lehre von gerichtl. Klagen und Einreden;  
 1ste 1stes Stück 1795. 2. 3tes St. 1802. 3te verb.  
 und verm. 1stes St. 1813. 2. 3tes St. 1811. 4te  
 des 1sten Stückes 1820. 4) Ueber Injurien und  
 Schmähschriften; 3te der 1sten und 2ten Abtheil.  
 1803. 1805. 3te Leipz. 1811 in 3 Heften. 4te  
 ebend. des 1sten und 2ten Theils 1820. — Vgl.  
 Adolph Dietr. Weber, nach Leben und Wir-  
 ken, dargestellt von Joh. Christ. Koppe. Ro-  
 stock 1818: gr. 8. Hall. Litt. Zeit. 1818.  
 Nr. 19.

WEBER (Aug. Gottl.) starb am 15 May 1807.

WEBER (August Wilhelm Ludwig) Sohn von Ad.  
 Dietr. W. *D. der Rechte und großherzogl.  
 Mecklenburg. Regierungs-Secretair zu Strelitz:*  
*geb. zu . . . §§. Commentatio de pecunia heri-*  
*dataria in concursu creditorum e jure pretii residui*  
*rei venditae aestimanda Goett. 1818. 4. Ad.*  
*Dietr. Weber's Erläuterungen der Pandecten*  
*nach Hellfeld. Nach dem Tode des Verfaß. her-*  
*ausgegeben. Leipz. 1820. 2 Theile gr. 8.*

WEBER (Chr. Fried.) §§. Versuch einer Geschichte  
 der Schreibkunst. Götting. 1807. gr. 8. Ue-  
 ber Wohlthätigkeit und Stiftungen. Tübingen  
 1822. gr. 8. Ch. F. Schnurrer's Leben,  
 Charakter und Verdienste. Canstatt 1824. 8.

WEBER (Christ. . . W. . .) *Adjunct des k. Würtemb.*  
*statistisch - topograph. Bureaus zu Stuttgart:*  
*geb. zu . . . §§. Der Handel als Quelle des*  
*National-Einkommens, nebst einer Darstellung*  
*des süddeutschen Verkehrs. Tübing. 1824. 8.*

WEBER (Dan. Ludw.) ward 18.. *Superintend und*  
*erster Prediger (zu Danzig), 1816 D. der Theol.*  
 19tes Jahrh. 9ter Band. Aa und



*und Ritter des rothen Adler-Ordens und starb am 5 März 1821.*

- 10 B. WEBER (David) *jetzt Kaufmann in Venedig.* §§. *Antheil an dem zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt, im J. 1824.*

WEBER (Emanuel) *Pseudonym; ist Jos. Oehlinger in Wien.* §§. *Neues genealogisches Handbuch für das Jahr 1820. 1ßer Jahrgang. Wien 1819. 12.*

WEBER (Ernst) *Kaufmann in Gera: geb. zu . . .* §§. *Deutschlands Retorsionsystem, als Nothwehr und nicht als Zweck. Zur vorläufigen Erwiederung der Schrift: Ueber das Retorsionsprincip. Gera 1820. 4. — Andeutungen, die Fabrik- und Handels-Verhältnisse Deutschlands betreffend, den Regierungen Deutschlands und ihren erleuchteten Kammern überreicht; in Oken's Isis 1819. S. 1246-1251 und im allgem. Ans. der Deutschen 1819. Nr. 189. 190. — Ueber Deutschlands Geldverarmung und die daraus nothwendiger Weise hervorgehende Preiserniedrigung unsers Getraides und andrer Naturerzeugnisse; im allgem. Anzeiger 1822. Nr. 182.*

WEBER (Ernst Gustav) *D. der Philos., Baccal. der Theol. und seit 1815 Pastor zu Rakith bey Kemberg (vorher Privatdocent zu Wittenberg): geb. zu . . .* §§. *Oratio de Luthero cum Paulo Apostolo recte comparando. Viteb. 1808. 8. — Conjecturae exegetico-criticae ad Matthaeum XXIV, 28. 29 et Marcum XIII, 23. 24. ibid. 1810. gr. 8.*

WEBER (Ernst Heinrich) *erster Sohn von Mich. W. D. der Med. und seit 1823 3ter ordentl. Profess. derselben zu Leipzig (zuerst seit 1817 Privatdocent, 1819 außerordentl. und 1821 4ter ordentl. Profess.): geb. zu Wittenberg am 24 Juny 1795.* §§. *Diff. physica de systemate nervo-organico.* Lips.

Lipl. 1817. 8. Diff. inaug. anatomia comparata nervi sympathici. ibid. 1817. gr. 8. c. fig. De aure et auditu hominis et animalium. P. I. de aure animalium aquatiliū. ibid. 1820. 4. c. 10 tab. aen. (Ein Auszug daraus befindet sich in *Oken's Isis* 1821. S. 1059-1083). Tractatus de motu Iridis. P. I. II. ibid. 1821. 4. Pr. Additamenta ad tractatum de motu Iridis. ibid. 1823. 4. Mit (seinem Bruder) *Wilh. Eduard Weber*: *Wellenlehre auf Experimente gegründet, oder über die wellentropfbaren Flüssigkeiten, mit Anwendung auf die Schall- und Lichtwellen.* ebend. 1825 8. — *Vergleichende Anatomie der Gehörwerkzeuge*; in *Meckel's Archiv für die Physiologie* Bd. V. Heft 3 (1820) S. 333 folg.

**WEBER** (Ernst Wilhelm) *D. der Philos. und seit 1820. Professor am Gymnasium zu Weimar* (vorher 1820 erster Hülfslehrer daselbst): *geb. zu Weissenfes . . .* §§. *Animadversiones in Juvenalis Satyras. Pars I.* Jen. 1820. 8. *D. Junii Juvenalis Satyrae XVI, recensuit et annotationibus instruxit.* Vimar. 1825. gr. 8.

**WEBER** (Fried) *ward 1815 ordentl. Profess. der Medicin und Director des botan. Gartens, und starb am 21 März 1823.* §§. *Tabula exhibens Calyptratarum operculatarum sive Muscorum frondosorum genera. Kiliae 1814. Fol.* Bemerkungen über die in Kiel und der umliegenden Gegend im J. 1814 vorherrschenden Krankheiten, besonders über den Typhus. ebend. 1814. 8. *Histeriae muscorum hepaticorum Prodomus.* ibid. 1815. 8. *Hortus Kiliensis.* Oder Verzeichniß der Pflanzen, welche im botanischen Garten der Universität Kiel 1822 gezogen werden. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den Beyträgen zur Naturkunde erschien 1810 der 2te Band m. Kpf.*

**WEBER** (Fr... A...) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. *New complete Pocket - Dictionary of the English and German languages.* — Neues vollständiges Taschenwörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Leipz. 1822. 2 Theile 8.

**WEBER** (Friedrich August Herrmann) *Pfarrer zu Verden in der Altmark: geb. zu . . .* §§. Sammlung von Taufreden, nebst zwey Confirmationsreden. Halle 1816. 8. *Amtsreden bey Taufen, Trauungen und Beerdigungen.* Berl. 1821. gr. 8.

10 u. 16 B. **WEBER** (Fried. Bened.) seit 1811 *ordentl. Profess. der Oeconomie und Cameralwissenschaften zu Breslau.* §§. *Praktisches Handbuch der Feldwirthschaft, mit besonderer Hinsicht auf die neuesten Vorschläge über die Anwendung der englischen Wirthschaft auf die deutsche.* Hannover 1807. 2 Bde gr. 8. *Lehrbuch der politischen Oekonomie.* Breslau 1814 (1813). 2 Bde gr. 8. *Bemerkungen und Notizen über verschiedene Gegenstände der Landwirthschaft; gesammelt auf ökonomischen Reisen in einigen Gegenden Deutschlands in den Sommern 1811, 1812 und 1813.* Leipz. 1815. gr. 8. *Theoretisch - praktisches Handbuch des gesammten Futterbaues.* ebend. 1815. gr. 8. m. 2 Tab. und 6 Kpft. Mit G. Plathner und K. Ch. G. Sturm \*): *Jahrbuch der Landwirthschaft, in zwanglosen Heften.* 1. 2ter Bd. (jeder aus 2 Stücken best.). Breslau 1818 - 1822. gr. 8. m. Kpft. 3-4ter Bd. Leipz. 1824. 1825. (Daraus ward 1822 *besonders* abgedruckt: *Ueber die Gewinnung der feinen und edlen Wolle, den Wollhandel und die Wollpreise neuerer Zeit.*) *Bemerkungen über verschiedene Gegenstände der Land-*

---

\*) Dieser trat 1820 von der Redaction ab; Weber ist der Hauptherausgeber.

Landwirthschaft. Gesammelt auf ökonomischen Reisen in Schlefien, Sachsen, Thüringen, am Rhein und in andern deutschen Gegenden in den Sommern 1814, 1815, 1816 und 1817. Nebst einer staatswirthschaftlichen Abhandlung über die bisherige Getraidetheurung. Leipz. 1819. gr. 8. m. 1 Kpft und 2 Tab. — Einige Aufsätze in den Anzeigen der churfürstl. ökonom. Societät auf das J. 1801. — *Diff. praemio anno 1802 ornata, de annonae caritatis notione, causis et remediis*; in den *Actis societ. Jablonovianae novis T. III (Lipf. 1812) p. 1-44.* — Ueber die Zunahme der Bevölkerung nach Kriegen, vornehmlich nach dem letzten Kriege in Deutschland, namentlich im Preussischen Staate, und über die großen Ueberschüsse der Gebornen über die Gestorbenen in den J. 1818, 1819, 1820 und 1821 insbesondre; in *Bran's Minerva* 1823 Jul. S. 1-37. — *Von der Einleitung in das Studium der Cameralwissenschaften* erschien 1819 die 2te ganz umgearbeit. und verm. Aufl. (auch u. d. Titel: Entwurf einer Encyclopädie und Methodologie der Cameralwissenschaften. Zum Behuf akademischer Vorlesungen). — *Von dem Handbuch der ökonom. Litteratur* kamen noch heraus: Theil 4 oder 2ter Supplementband, enthaltend die Literatur von 1809 bis 1815. Breslau 1816. (Auch m. d. Titel: Systematisches Handbuch der neuesten ökonomischen Literatur seit dem Jahre 1809 bis 1815 incluf.). Theil 5 oder 3ter Supplementband. Leipz. 1823. (Auch m. d. Titel: Systematisches Handbuch der gesammten neuesten ökonomischen Literatur seit dem Jahre 1816 bis 1822 incluf. Nebst Angabe des Ladenpreises und Bezeichnung des Werthes der Bücher). — *Von dem theoret. prakt. Handbuch der größern Viehzucht* erschien 1811 (1810) der 2te Theil.

WEBER (Friedrich-Karl) Bruder von Geo. Mich. v.  
Weber 1. D. der Rechte und seit 1810 k. Bayer.  
Land-

**Landrichter zu Roggenburg** (vorher Landrichter zu Ravensberg, und sodann in Bregenz): *geb. zu Bamberg 1778. §§. Entwurf zur Geschäftsführung der Untergerichte. Mit 18 Formularen. München 1818. gr. 8.*

**WEBER** (Geo. Friedr. 1) *ist längst gestorben.*

**16 B. WEBER** (Geo. Ludw.) *jetzt Pfarrer zu Ober-  
juhl im Hessen-Rothenburg.*

**von WEBER** (Geo. Mich. 1) *Bruder von Fried. Karl W. Seit 1814 Vice-Präsident des Appellat. Gerichts zu Amberg und seit 180. Ritter des Bayer. Civ. Verd. Ord.: geb. am 20 Januar 1768. §§. Von der Nothwendigkeit einer Sammlung vaterländischer Recele. Bamberg 1795. . . \* Höchstwichtige Beyträge zur Geschichte der neuesten Literatur in Deutschland, aus den nachgelassenen Papieren des Magisters Alatheios. Herausgegeben von Antibarbarus Labienus, der schönen Künste und Wissenschaften Magister, der Weltweisheit Doctor und mehrerer gelehrten Institute weiland Mitglied. 1. 2te Abtheil. St. Gallen 1813. gr. 8. m. 1 Kpf. 3. 4te Abtheil. 1814. wohlfeil. Ausg. (blos neue Titelbl.) 1817. Ueber das Bayerische Credit- und Schuldenwesen, die Einführung der Hypothekenbücher, den Concursprocess und das Executionsverfahren, mit Rücksicht auf das Oesterreich., Franzöf. und Preuss. Recht. Sulzbach 1819. gr. 8. — Ueber Einquartierung; in Harl's Cameral-Correspondenten 1807. Nr. 20. — Von dem Handbuche des Lehnrechts erschien 1810 der 3te und 1811 der 4te und letzte Theil, und 1818 ein Register zu diesem Handbuch. — Vgl. Stück. Oken's Isis 1825. S. 1 - 20.*

**WEBER** (Georg Michael 2) *Pfarrer zu . . . im Königr. Bayern (vorher Diacon. an der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München): geb. zu . . . §§.*

§§. Religiöse Vorträge, zum Theil bey besondern Veranlassungen und an Fest- und Sonntagen gehalten. Sulzbach 1810. gr. 8. Abschiedspredigt gehalten in der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München. ebend. 1810. gr. 8.

WEBER (Gottfried) *D. der Philos. und der Rechts, und seit 1818 großherzogl. Hessischer Hofgerichtsrath und General-Advocat am Cassationshofe zu Darmstadt.* (Zuerst 1802 Advocat und Fiscal-Procurator zu Mannheim, wo er 1806 das dortige musikal. Conservatorium, hernach die Harmonie genannt, stiftete; 1814 Tribunalsrichter zu Mainz, und späterhin Director des musikal. Museums und der Opernintendanz des Nationaltheaters). *Geb. zu Freinsheim bey Mannheim (in Rheinbayern) am 1 März 1779.* §§. Versuch einer geordneten Theorie der Tonsetzkunst, zum Selbstunterricht. 1ster Band: die Grammatik der Tonsetzkunst enth. Mainz 1817. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. 2ter Band: Fortsetzung der Grammatik der Tonsetzkunst, 1818. 3ter Band: Theorie des reinen Satzes, 1821. nebst 1 Notenheft. Zweite durchaus umgearbeitete Ausgabe in 4 Bden, 1824. m. seinem Portrait und 65 Notentafeln. (Hierzu hat M. K. Mainz 1825. gr. 8. ein alphabetisches Wort- und Sachregister verfertigt). Ueber chronometrische Tempo- bezeichnung, nebst Vergleichungstafel der Grade des Mälzlichen Metronoms mit einfachen Pendellängen. Mainz 1817. . . Nachlese über das öffentliche und mündliche Gerichtsverfahren; für und wider dasselbe. Darmstadt 1819. 8. Allgemeine Musiklehre; für Lehrer und Lernende. ebend. 1822. 8. \* Cäcilia; eine Zeitschrift für die musikalische Welt. Herausgegeben von einem Verein von Gelehrten, Kunstverständigen und Künstlern. Mainz 1824. 1825. 2 Jahrgänge (oder 2 Bde) gr. 8. m. Kpf. und Musikbeyl. (Unter seinen zahlreichen Aufsätzen ist der merkwürdigste: die menschliche Stimme, A a 4 eine

eine physiologisch - akustische Hypothese, 1824. Heft . . .). — Vorrede zu *Friedr. Stöpel's* Grundzüge der Geschichte des Musiksystems (Berl. 1821). — Juristische und Staatswissenschaftliche Aufsätze in verschied. Zeitschriften. — Einige musikal. Aufsätze im allgem. Anzeiger der Deutschen 1814. 1817. — Akustik der Blasinstrumente; in der Leipz. musikal. Zeitung 1816. Nr. 341 folg. 1817. Nr. 48 folg. Mehrere Aufsätze daselbst, so wie in der Wiener musikal. Zeitschrift. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Künste und Wissensch. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1820. — Spontini's Vertheidigung; im Weimar. Modejournal. 1825. May Nr. 37. — Recens. in den Heidelberger Jahrbüchern der Literatur, und in musikal. Zeitungen. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünstler-Lex. Conversat. Lex.

**WEBER** (Gotthold August) Posamentier zu Annaberg: geb. zu Erfurt am 8 Julius 1774. §§. \* Kinderspiele für alle Jahreszeiten von *August Textor*. Leipz. 1820. 8. m. 13 Kpf. \* Die romantischen Sagen des Erzgebirges. Wahrheit und Dichtung. Herausgegeben von *Ew. Chr. Vict. Dietrich* und *Aug. Textor*. 1stes Bändchen. Annaberg 1822. 8. 2tes Bäch. 1824. 3tes Bdch. 1825. Mit *Ew. Chr. Vict. Dietrich*: Kurze Ueberlicht der Geschichte des Bergbaues im königl. Sächsl. Erzgebirge. Nach *Albinus Meissnicher* Bergchronik im gedrängten Auszuge frey bearbeitet und bis auf die neuesten Zeiten fortgeführt, auch mit einer tabellarischen Ueberlicht der freyen Bergstädte Sachsens versehen. Annaberg 1822. gr. 8. (Von ihm sind die Tabellen ausgearbeitet). \* *Herrmann von der Ettersburg*. Rittergeschichte aus dem 13ten und 14ten Jahrhundert. Auf wahre Geschichte gegründet. Herausg. von *Aug. Textor*. Chemnitz 1825. 2 Bdchen 8. — Ueberdies verschiedene Beyträge in dem Erzgebirg. Anzeiger, in dem Annaber-

berger Wochenblatt, in dem Erzgebirg. Boten, in *Dolz'ens* Jugendzeitung und in den Dresdner Miscellen und Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung.

**WEBER (H. . .)** *königl. Preuss. Fabriken-Commissionsrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Der vaterländische Gewerbefreund. Ein Leitfaden zur Kenntniß der industriellen Geschäftigkeit im Preuss. Staate. Berl. 1819. 1820. 2 Theile 8. (Auch unter *folg.* Titeln: Wegweiser durch die wichtigsten technischen Werkstätte Berlins. 1stes Heft, die Webereyen enthaltend. 2tes Heft, die Maschinenbauanstalten und andre Fabrikationen enthaltend). Beyträge zur Gewerben- und Handelskunde; enth. ~~eine~~ Uebersicht der letzten Fortschritte in den wichtigsten Zweigen der Gewerblichkeit. Vorlesungen im Jahre 1825. ebend. 1825. gr. 8.

16B. **WEBER (H. . . B. . .)** *jetzt Obertribunalsrath in Stuttgart* (vorher Oberjustizrath zu Eschingen). §§. Ueber das Studium der Rechtswissenschaft und insbesondre der Strafrechtswissenschaft. Tübing. 1825. gr. 8. — Ueber physische und moralische Grösse; in *Wieland's* deutschen Merkur 1806 Sept. S. 94-129. Noch einige Worte über Mystik; *ebend.* 1807. Jul. S. 159-168 — Andeutungen über Wesen und Reform der Criminalrechtspflege und Gesetzgebung; im neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I. H. 3 (1817) Nr. 14. Merkwürdiger Rechtsfall zur Erläuterung der Lehre von dem Thatbestande der Tödtung; *ebend.* Bd. II. H. 2. S. 315-347. Von den Hauptforderungen an eine zeitgemäße Strafprocessordnung mit besondrer Hinsicht auf die Bayerische und Französl. Gesetzgebung; *ebend.* Bd. IV. H. 4. Nr. 26 und Bd. V. H. 4. Nr. 22. Von den anthropolog. Versuchen *erschien* zu Stuttgart 1817 der 2te Theil. (Dieser hat auch *folgend.* Titel: Ueber Einbildungskraft und Gefühl, in ih-



rem Einflusse auf Poesie, Beredsamkeit, schöne Kunst, Religion und Moralität).

**WEBER** (Joh. Bapt. 1) *war zuletzt Senior der theol. Facultät und starb nach 1812.* §§. Kurze Kanzelreden auf die Festtage des Kirchenjahres, die in der Universitätskirche zu Wien sind vorgetragen worden. Wien 1807. gr. 8. Kurze Kanzelreden über die Leidensgeschichte Jesu. ebend. 1807. gr. 8.

**WEBER** (Johann Bapt. 2) . . . *zu Rain im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Geschichte von der königl. Bayer. Stadt Rain, und biograph. Notizen vom D. und Prof. *Weber.* Landshut 1820. 8.

**WEBER** (J. . . Sa. . .) *D. der Med. und Geburtshilfer zu Tübingen.* §§. Sammlung medizinischer Dissertationen von Tübingen, in Uebersetzungen herausgegeben. 1stes Stück. Tübing. 1820. gr. 8. 2tes Stück 1821. 3tes Stück 1822. 4tes St. 1824. Die Arzneykunde ohne Arzt, oder Handbuch der Gesundheit zur Selbstbelehrung, wie man körperliche Gebrechen erleichtern, heftigen Krankheiten vorbeugen, und langwierige Krankheiten ohne fremde Beyhülfe heilen kann. Von *Audin Rouvière.* Aus dem Französ. nach der 1ten Ausg. überfetzt und mit Zusätzen und einem Anhang von Receptformeln vermehrt. Stuttgart 1825. gr. 8. — Vgl. *Eisenbach* S. 415.

**WEBER** (Joseph) seit 1808 *Director des Lyceums zu Dillingen und zugleich seit 1811 Pfarrer zu Wittislingen bey Dillingen.* (Ward 1777 Priester, hierauf Hauslehrer in Dillingen, Seelforger am bischöflichen Seminar zu Pfaffenhausen, 1779 Correpetitor daselbst, 1782 Prof. in Dillingen, 1786-1811 war er Pfarrer zu Demingen, seit 1800 Prof. in Ingolstadt und nachher in Landshut). §§. *Lehrsätze aus der theoretischen Philosophie,*

Iosophie, zur öffentlichen und Privatprüfung  
 seiner Schüler. Dillingen 1785. 8. \* Nach-  
 richt von der Lesegesellschaft zu Dillingen. ebend.  
 1787. 8. Bürger- und Bauern - Kalender  
 auf das Jahr 1791. Auf höchsten Befehl Sr.  
 churfürstl. Durchl. zu Tries, Klemens Wen-  
 zeslaus, für das Augsburgische Hochstift her-  
 ausgegeben. ebend. 1791. in 4 und 8. Ka-  
 tholisches Gesangbüchlein zum Gebranche der  
 Landleute in ihren Kirchen und ausserhalb der-  
 selben. ebend. 1792. 8. *Esne Metaphysica*  
*possibilis? Disquisitio critica. ibid. 1794. 8.*  
 Planeometrie, zur öffentlichen Vertheidigung  
 in Sätzen. ebend. 1797. 8. Die Spinnen  
 sind Deuter des kommenden Wetters. Eine aka-  
 dem. Antrittsrede. Landshut 1800. 8. Der  
 Galvanismus. Eine Zeitschrift. ebend. 1802.  
 4 Hefte 8. m. Kpf. Allerunterthänigst ein-  
 gereichte Vorstellung an Sr. Majestät den König  
 von Bayern, die Besteuerung der Pfarier betref-  
 fend. . . . 1800. . . (Ward nachher mehreren  
 Zeitschriften beygefügt). Freye Darstellung  
 der Philosophie. Ein Nachtrag zu den 6 Hef-  
 ten: Philosophie, Religion und Christenthum  
 im Bunde, zur Veredelung und Beseeligung der  
 Menschen. München 1811. 8. (auch *m. d. Ti-  
 tel: Philosophie, Religion und Christenthum*  
*im Bunde, 7tes Heft).* Katechismus für  
 die studirende und grössere christliche Jugend,  
 und zum Gebrauche derer, welche den im Chri-  
 stenthume schon erhaltenen Unterricht befesti-  
 gen und beleben wollen. Sulzbach 1814. 8. 2te  
 verbeß. Aufl. 1819. Katechismus für christ-  
 liche Kinder. ebend. 1814. 8. 2te verbeß. Aufl.  
 1819. Die letzten Tage unsers Herrn Jesu  
 Christi, nach Marcus. Ein Auszug aus dem  
 grössern Werke dieses Titels (von *J. L. Callisen*).  
 München 1815. 8. m. 1 Kpf. Lichter für  
 Erbauung suchende Christen. 1ste Reihe. ebend.  
 1816. 12. m. 1 Kpf. 2te Reihe 1817. m. 1 Kpf.  
 3te Reihe 1820. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:*  
 Neue

Neue Reihe, 1stes Bdchen). Der Galvanismus und Theorie desselben. ebend. 1816. 8. Vom dynamischen Leben der Natur überhaupt, und von dem elektrischen Leben im Doppeltelektrophor insbesondre. Landshut 1816. 8. Der thierische Magnetismus, oder das Geheimniß des menschlichen Lebens aus dynamisch-physischen Kräften verständlich gemacht. ebend. 1816. 8. (Stand vorher in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 54. S. 285 - 305). Jesus der Gekreuzigte ist unser große König und Gotteslohn, der Weg, die Wahrheit, das Leben und das Heil der Welt. Sechs Reden, gehalten in der akadem. Kirche zu Dillingen. Dillingen 1817 (1816). 8. Betrachtungen über die sonntäglichen Evangelien und andere wichtige Tage des Jahres, in Gebeten, auf Veranlassung einer Uebersetzung durch eine Dame, bearbeitet. Landshut 1817. 8. m. Titelpf. Die Elektrizität in ihrem Sinn und Wesen, durch neue Versuche mit seidenen Bändern dargestellt. Landshut 1817. 8. Neuer verbeß. (?) Abdruck 1819. Ueber Naturerklärung überhaupt und über die Erklärung der thierisch-magnetischen Erscheinungen aus dynamisch-physischen Kräften insbesondre. ebend. 1817. 8. Dynamische Licht- und Wärme-Theorie. ebend. 1819 (1818). 8. Die Eheheilige nach dem katholischen Ritus. Ein geistliches Hochzeitgeschenk. ebend. 1819. 8. Physik als Wissenschaft, oder die Dynamik der gesammten Natur. 1ster Theil, allgemeine Dynamik der Natur. ebend. 1819. gr. 8. Von den Meteorsteinen und ihrem Entstehen. ebend. 1820. gr. 8. Wissenschaft der materiellen Natur, oder Dynamik der Materie. München 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. Vom Verhältniß der Elektrizität zum Magnetismus. ebend. 1821. gr. 8. Die Sicherung unserer Gebäude durch Blitzstralableiter, theoretisch und praktisch beleuchtet und bewährt, sammt einer Beurtheilung der Ableiter aus Stroh, von La-

Lapostolle. Landshut 1822. gr. 8. — Ueberdies mehrere Reden, Predigten und kleine The-  
sen in den J. 1786-1818. — Die Theorie der  
Elektricität; *in den* Schriften der Berlin. Gesell-  
schaft naturforschender Freunde Bd. 4 (1785)  
S. 330-377. — Mehrere Predigten in *Lor. Kap-  
ler's* kleinen Magazin für kathol. Religionsleh-  
rer (1800-1806) und in *Valent. Paur's* kurzen  
Volkspredigten zur Beförderung der Glaubens-  
und Sittenlehre (1804-1807). — Eine Pfarr-  
chronik in Auszügen; *im neuen* Magazin für  
kathol. Religionslehrer auf 1813. — Ob man  
Dillingen oder Dilingen schreiben soll? *im* Di-  
linger Intelligenzblatt 1814. S. 26 folg. — Ne-  
bensonnen, am 6 Juny 1815 beobachtet; in *Gil-  
bert's* Annalen der Physik Bd. 50 (1815) S. 217.  
218. Begriff und Constitution des Doppel-  
Elektrophors aus Harz und Glas; *ebend.* Bd. 51.  
S. 198-202. Der Galvanismus, und neue Ver-  
suche, ihn zu erklären; S. 353-376. Der Elek-  
trophantes, eine elektrische Vorrichtung, durch  
dynamische Naturforschung entdeckt; *ebend.*  
Bd. 55. S. 326-339. — *Neue Auflagen:* 1)  
Ueber die gemeine Luft; 2te umgearbeit. 1801.  
2) Gebetbüchlein zum Gebrauch der christl.  
Landleute; 5te 1819. 3) Das Gebet des Ro-  
senkranzes; ganz umgearbeitet 1815. 4) Phy-  
sische Chemie; 2te 1798. 5) Mechanik und  
ihre gesammten Theile; 2te 1810. 5) Katholi-  
sches Gebethuch für Bürger und Landleute; 2te  
1815. — *Der* in seiner vollständigen Lehre von  
den Gesetzen der Elektricität enthaltene Auf-  
satz: der Glasconservator, ein elektrischer  
Hauchversuch, ist mit einem Anhang wieder  
abgedruckt in *Gilbert's* Annal. der Physik Bd. 11.  
S. 344-353. — *Die* allgemeine Naturwissen-  
schaft *ist* kein neues Werk, sondern eine Ueber-  
arbeitung der im J. 1789 erschienenen Vorlesun-  
gen aus der Naturlehre. Ueberhaupt ist zu be-  
merken, daß mehrere spätere Schriften als in-  
tegrirende Theile des angeführten Werkes ange-  
sehen

sehen werden müssen, wie dieses namentlich Fall mit der im 8ten Bde aufgeführten letzten Schrift ist, welche die 7te, 8te und 9te Abtheilung bildet, und aus drey besondern Werken besteht. — *Von der Schrift: Philosophie, Religion und Christenthum u. s. w. erschien* im 1809 das 5te und 6te, und 1811 das 7te Heft (wobei letztere oben angesogen ist). — *Recension in der allgem. oberdeutschen Lit. Zeit.*, in der Würzburg. gelehrten Anzeigen, und im 18ten Jahrgange der Lit. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Sein Portrait nach *Wocher*, gezeichnet von *Joh. Ph. Haid*, Augsburg 178. und nach *Edlinger*, gest. von *John*, Wien 179. — Vgl. *Felder Th. 2.*

**WEBER** (Karl Friedrich) *D. der Philos. und seit 1801 Corrector am Gymnasio zu Zeitz* (vorher ein und  $\frac{1}{2}$  Jahr Lehrer am Fellenbergischen Erziehungs-Institut zu Hofwyl): *geb. zu Weimar . . . 88.* *M. A. Lucani Pharsalia. Cum notis selectis Hugon. Grotii integris et adauctis Rich. Bentleji, duobus speciminibus Eszrae Clerquii van Stever, duabus epistolis ineditis Franc. Oudendorpii, quibus varias lectiones Mss. nunc primum collatorum, differt. de spuris et male suspectis Lucani versibus, scholiastis ineditis, adnotationem suam, nec non indices locupletissimos addidit.* Vol. I. Praefat. cont. et Libr. I - III. Lips. 1821. gr. 8. Vol. II. cont. Pharsaliae Libros IV - X. et differt. 1822.

**WEBER** (Karl Gottl.) seit 1816 *Ritter des königl. Sächsl. Civ. Verd. Ord. und seit 1821 erster Oberconsistorialrath* (vorher von 1806 - 1810 Commissarius bey der Polizeycommission, und 1814 - 1817 Mitglied des Central-Hülfe-Ausschusses für den obern Meissnischen Kreis). 88. *Historische Uebersicht der westlichen Gränzen von Deutschland von den ältesten bis zu den neuesten Zeiten.* Lips. 1814 gr. 8. \* Erste Nachricht von der Verforgung und

und Unterstützung der verwaisten Kinder im Meißnischen Kreise obern Bezirks durch die Wohlthätigkeit christlicher Menschenfreunde, diesen mitgetheilt vom Centralhülfsausschusse und Verein zu Versorgung der Waisenkinder des Meißner Kreises obern Bezirks. Dresd. 1815. 4. (Ward bis zum J. 1825 fortgeführt; von der 3ten Fortsetzung ward *der Titel* so geändert: Von der Inspection des Meißnischen Kreises obern Bezirks). Systematische Darstellung des im Königreich Sachsen geltenden Kirchenrechts. 1ster Theil: von der öffentlichen Kirchenverfassung des Königreichs Sachsen. 1ste und 2te Abtheil. Leipz. 1818-1819. gr. 8. 2ter Theil: Privatkirchenrecht im engern Sinne, 1825. — Vgl. *Haymann* S. 87.

**WEBER** (Karl Gottlieb Ernst) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Die Unterweisungen des neuen Testaments in der Religion Jesu Christi für lehrbegierige Christen. Bunzlau 1812 (1811). 8. Kurze Uebersicht der evangel. Lehre, zum Gebrauche bey dem Schul- und Confirmanden-Unterrichte. Halle 1819. 8.

**WEBER** (Karl Ludwig) seit 1802 *Pfarrer zu Dankels-  
hausen bey Göttingen* (zuerst Hauslehrer, und  
seit 1792 *Pfarrer zu Reiffenhausen bey Göttingen*): *geb. zu Wustrow in der Hannöver. Graf-  
schaft Danneberg am 30 Junius 1763.* §§. Aus-  
führliche tabellarisch-praktische Erklärung des  
Hannöverischen Landeskatechismus zum Kate-  
chisiren und in Katechisationen. 1ster Theil.  
Hannover 1822. gr. 8. 2ter Theil 1. 2te Abtheil.  
1822-1823. Religionsgeschichte in tabella-  
risch-katechetischer Form für Volksschullehrer.  
ebend. 1825. gr. 8.

**WEBER** (Karl Maria) *starb auf einer Kunstreise  
in London am 5 Junius 1826. War seit 1817  
königl. Sächf. Capellmeister zu Dresden* (zuerst in  
Wien

Wien privatifirend, hierauf Musikdirector in Breslau, 1806 desgl. zu Karlsruhe in Schlefien. Sodann privatifirte er in Stuttgart, und lebte nach einigen Kunstreisen, von 1813-1816 in Prag als Musikdirector): *geb. zu Eutin am 19 Novbr. 1786.* §§. Dramatisch - musikalische Versuche; *in der Abendzeit.* 1817. Nr. 25. Dramatisch - musikalische Notizen; *ebend* 1818. Nr. 22. 142. 1820. Nr. 18. 48. — Bruchstücke aus Tonkünstlers Leben, eine Anekdote; *in Fr. Aug. Mus.* 1821. Jan. S. 51-72; März S. 81-98. — Sein Portrait, nach Vogel; gestochen von C. A. Schwerdgeburth (Leipz. 1823. Fol.). — *Zeitgenossen* H. 11. S. 191-196. *Gerber's neues Tonkünstler - Lexicon.*

- 16 B. WEBER (Lucian) *Pseudonym*; der wahre Verfasser der unter diesem Namen angeführten Schrift ist der verstorb. *Jak. Fried. Emerich*; f. Bd. 11. 13. Irrig ist diese Schrift in *Gradmann's* gel. Schwaben *Fr. Aug. Webern* beygelegt worden.

**WEBER** (M... J...) *D. der Med. und seit 1824 aufr. ordentl. Profess. derselben zu Bonn* (vorher Professor daselbst): *geb. zu ...* §§. Grundlinien der Osteologie des Menschen und der Hausthiere in Verbindung mit Syndesmologie. 1ste Abtheil. Bonn 1820. gr. 8. (auch *m d. Titel*: Grundlinien der Osteologie und Syndesmologie). Handbuch der vergleichenden Osteologie. Anatomisch-physiologisch und geschichtlich-kritisch bearbeitet, und mit steten Hinweisungen auf die „Darstellungen der Skelette der Hausfäugethiere und Hausvögel, auf 17 Kpft. Bonn 1821“ versehen, für Naturforscher und zu den Vorlesungen entworfen. 1ster Theil. Bonn 1824. gr. 8.

**WEBER** (Michael) Vater von Ernst Heinr. und Wilh. Edu. W. Seit 1815 *ordentl. Profess. der Theologie zu Halle*: *geb. am 8 Dec. (1754).* §§. 365 *Denksprüche*

*sprüche der Deutschen, nebst ausgesuchten biblischen Texten und Kirchenliedern. Wittenb. 1808. 8.*  
 Pr. De exordio Evangelii Johannei e sermonibus Jesu et Johannis Baptistae composito. ibid. 1812. 4.  
 Pr. De conjugii in codice sacro vere prohibitis. ibid. 1812. 4. Pr. Doctrina Jesu atque Apostolorum de decretis Dei solutis ac liberis bene faciendi hominibus maleve. ibid. 1812. 4. Pr. Confutatio universalissimi et particularissimi judaici Paulina Rom. IX-XI. ibid. 1812. 4.  
 Eclogae criticae ad libros Nov. Testam. omnes. Quos in scholis academicis interpretaturus est, rationibusque criticis et exegeticis illustraturus. Halae 1818. gr. 8. \* *Abgenöthigte Beantwortung der Frage: ob der Prof. der Theol. D. Michael Weber aus der lutherischen Kirche in die reformirte wirklich übergegangen sey oder nicht? Auch noch Etwas über die Glaubens- Kirchen- und Ritus-Vereinigung. ebend. 1819 (1818). gr. 8.*  
 Gift und Gegengift, oder der biblische Beweis, daß Jesus nach seiner Auferstehung noch 27 Jahr auf Erden gelebt und zum Wohl der Menschheit in der Stille fortgewirkt habe, als Roman dargestellt, und nebst 2 akadem. Vorlesungen über Matth. XXIV, 29 und XXVIII, 17. Jesu zu Ehren herausgegeben. ebend. 1820. gr. 8.  
 Pr. Authentica capitis ultimi Evangelii Johannei, hucusque evangelii totius, argumentorum internorum usu vindicata. ibid. 1823. gr. 8. Pr. Ε.π.μετερον. Authentica epistolae Johannis primae, argumentorum internorum non vindicata. ibid. 1823. gr. 8. Paradoxon 'Ο εν Χριστω ουκ αποθνήσκει. ibid. 1823. gr. 8. Pr. De orationibus latine beneficia percipientibus academica, eaque Vitebergensia legitime habendis. ibid. 1824. 4. Pr. Symbolae ad Grammaticam latinam. ibid. 1824. 4. *Lateinisches Gesangbuch für Studirende, zur Belebung und Veredlung häuslicher und geselliger Freuden, mit beygefügten durch Noten bezeichneten Melodien. ebend. 1825. gr. 8. — Von den im 16ten Bde*  
 19tes Jahrh. 9ter Band. B b et



erwähnten Progr. *pro Ffego Anglo* erschien I  
III 1809. IV - VI 1810. und VII 1812. — Vgl.  
*Erdmann's Lebensbeschr.* Wittenberg. Theolo-  
gen S. 150 - 154. *Richter's Lexicon geistlicher*  
*Liederdichter.*

**WEBER** (Pet. Jos.) ward 1810 *Domherr zu Trier.* —  
Vgl. *Felder Th. 2.*

**WEBER** (Wilhelm Eduard) zweyter Sohn von Mich.  
W. *Der Philosoph. Beflissener zu Halle: geb.*  
*zu Wittenberg am 24 Octbr. 1804.* §§. Mi:  
*Ernst Heinr. Weber: Wellenlehre auf Experi-*  
*mente gegründet, oder über die Wellentropfba-*  
*ren Flüssigkeiten, mit Anwendung auf die Schall-*  
*und Lichtwellen.* Leipz. 1825. 8. — Ueber  
die Erweiterungen der akustischen Entdeckungen  
des D. Chladny, welche D. Felix Savart jetzt  
in Paris gemacht hat; in *Schweigger's Journal*  
für Chemie und Physik Bd. 14 (1825) H. 4 und  
Bd. 15. H. 3.

**WEBER** (Wilhelm Ernst) *D. der Philos. und seit 1823*  
*Prorector und Professor am Gymnasio zu Frank-*  
*furt a. M. (vorher Professor am Gymnasio zu*  
*Weitzlar): geb. zu Weimar am 16 Octbr. 1790.*  
§§. Kaiser Marcus Salvius Otho. Eine Biog-  
raphie. Frankf. a. M. 1815. 12. Grundzüge  
einer neuen Wissenschaft über die gemeinschaft-  
liche Natur der Völker. Aus dem Italien. des  
*Giambatt. Vico.* Leipz. 1822. gr. 8. Ue-  
bungsschule für den lateinischen Styl in den  
obersten Classen der Gymnasien. Mit fortgehen-  
den Anmerkungen. 1ste Abtheil. Frankf. a. M.  
1825. gr. 8.

**WEBER** (. . . 1) *k. Preuss. Hofrath in Coblenz: geb.*  
*zu . . .* §§. \* *Die neue evangel. Gemeinde zu*  
*Mayen. Ihre Gründung und Erbauung.* Co-  
blenz 1823. 8.

**WEBER**

**WEBER** (. . . s) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. \* Das Ritterwesen und die Templer, Johanniter und Marianer, oder Deutsch-Ordensritter insbesondere. Stuttgart 1822-1824. 3 Theile gr. 8.

**WECKESSER** (C. . . G. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Praktisch-chemisches Färbetuch, oder die Zubereitungsart aller, in der Kattundruckerey und Färberey vorkommenden chemischen Präparate, nebst den zur Untersuchung nöthigen Reagentien. Mit einem Anhang, worin praktische Anleitung zur Führung der blauen kalten Indigkupe gegeben, eine durchdringende Weisspappe mitgetheilt und alle Tafelfarben dauerhaft und die sogenannten Schwarzböden mit Weiss auf eine leichte Art und von der grössten Schönheit zu verfertigen gelehrt wird. Hamburg 1821. 8. m. 4 Steindrucktaf.

**WECKHERLIN** (Ferdinand) *starb (auf einer Reise in die Schweiz) zu Basel am 30 Octbr. 1817.* Er war D. der Philos., seit 1803 Unterbibliothekar und 181. Adjunkt an der königl. Privatbibliothek zu Stuttgart, und hatte seit 1816 im theol. Seminar zu Tübingen studirt: geb. zu Stuttgart am 8 August 1795. §§. Beyträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Dichtkunst. Stuttgart 1811. 8. — Vgl. *Memminger's* Württemberg. Jahrbuch 2ter Jahrgang S. 162-164: Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 147.

von **WECKHERLIN** (Ferd. Aug. Heinr.) seit 1821 *Götheimer Rath und Finanzminister* (vorher seit 1808 Commandeur des königl. Württemberg. Civil-Verd. Ord. und 1812 Staatsrath).

**WECKHERLIN** (Karl Chr. Ferdin.) seit 1818 *Rector und Vorsteher der Realschule.* §§. Materialien zum Uebersetzen aus der deutschen in die hebräische Sprache. Stuttg. 1810. 8. 2te Aufl. 1820: (auch u. d. Titel: Materialien zu Uebun-  
B b s gen

gen in der hebräischen Sprache). Formenlehre der griechischen Sprache, besonders des attischen Dialekts, für Anfänger. Stuttg. 1818. gr. 8. Hebräisches Lesebuch. Zweyte Abtheil., mit einem Anhang grammatischer Fragen und Bemerkungen für geübte Schüler. ebend. 1824. 8. Uebungsbuch in der griechischen Formenlehre, in 2 Abtheilungen, nebst einem Anhang kurzer zusammenhängender Stücke aus griechischen Schriftstellern. ebend. 1825. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Hebräische Grammatik für Anfänger in Schulen; 3te 1818. 2) Hebräisches Lesebuch für Schulen; 2te verb. 1806. 3te verbess. 1818. 3) Griechische Grammatik; 2te verm. 1813. 3te verbess. und verm. 1818. 4) Syntax der hebräischen Sprache; 2te 1819. 5) *Ξενοφώντας Κυρηναϊδείας Βιβλία οκτώ*; 2te verm. 1821.

- 16 B. WECKLEIN (Mich.) ward 1819 ordentl. Prof. der Theol. und Unterbibliothekar zu Bonn (zuerst hatte er von 180. einige Kaplanate im Würzburg. verwaltet, bis er 1805 nach Münster berufen ward; zuletzt war er auch Dombibliothekar): geb. zu Bergrheinfeld bey Schweinfurt am 21 Octbr. 1778 (nach andern 1777). §§. Tentamen historico-criticum circa diversas de oraculo Isai LII, 13. LIII, 12. sententias. Würzburg. 1801. 8. — Progr. qua exhibetur Catalogus praelectionum — in Universit. Monast. per semestre hibernum 1817 et 1818 habend. Monast. 1817. 4. — Antheil an B. Andre's neuem Magazin für Prediger (1802. 1803); an dessen Archiv für Kirchen- und Schulwesen (1804. 1805); am westphäl. Anzeiger (1806) und am Unbefangenen (1806). — Recens. in Andre's gedachten Zeitschriften. — Vgl. Felder Th. 2. Rasmann und 2ter Nachtrag.

WEDDIGE (Anton) Bruder von Zachar. W. Seit 1807 Pfarrer zu Lipborg im Münsterischen (zu erst

erst 1797 Lehrer am adeligen Convikt zu Münster, und 1801 Curatvikar zu Allen): *geb. zu Freckenhorst im Münsterischen am 5 April 1778.* §§. Mit *Zachar. Weddige*: Zwey Predigten über die schreckliche Mordthat, welche den 19 August 1810 ein Jüngling an einem von ihm schwangern Mädchen verübte; geh. zu Lipborg den 26 Aug. oder am 10ten Sonnt. nach Trinitatis; nebst einer vorhergehenden Geschichtserzählung. Dortmund 1810. 8. *Joh. Barclai's* Gemälde der menschlichen Charaktere, nach Verschiedenheit des Alters, der Zeiten, Länder, Individuen und Stände; aus dem Latein. übersezt und mit Anmerkungen und geschichtlichen Nachweisungen begleitet. Münster 1821. gr. 8. — Mehrere Aufsätze im westphäl. Anzeiger (1803 - 1817) und im Hermann (1816. 1817). — Vgl. *Felder Th. 3. Rasmann* 2ter und 3ter Nachtrag.

**WEDDIGE** (Zacharias) seit 1807 *Curatvikar in Lipborg* (war von 1783-1806 Franziskaner, ward 1791 Priester, und 1806 Prediger zu Geleke): *geb. zu Freckenhorst am 16 April 1767.* §§. S. den vorigen Art, — Vgl. *Felder Th. 2. Rasmann* 2ter Nachtrag. *Seiberz.*

**WEDDIGEN** (Charlotte) *geb. Stohlmann, Gattin des Folgenden: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus: (P. Fl. Weddigen's) Morgenstunden der Grazien.* Bremen 1795. 8.

**WEDDIGEN** (Pet. Flor.) *starb im Junius 1808.* §§. *Gab heraus: Joh. Dieder. von Steinen fortgesetzte westphälische Geschichte.* 5ter Theil. Lemgo 1804. 8. (auch m. d. Titel: *P. F. Weddigen's Paderbornische Geschichte, nach Schatens Annalen.* 1ster Theil 3te Abtheil.).

**WEDEKIND** (Anton Christ. nicht Aug. Christ. \*) seit 1815 *Amtmann: geb. zu Verden am 14 May*  
B b 3 (1763).

\*) Identisch ist Aug. Christ. Wedekind im 16ten Bde.

(1765). §§. Stammtafel des Durchlauchtigsten  
 Hauses Braunschweig, in Rückficht auf Erbthei-  
 lungen und Landesregierung. Lüneburg 1805.  
 Fol. Jahrbuch für die hanseatischen Depar-  
 tements, insbesondre für das Departement der  
 Elbmündungen. Hamburg 1812. 8. m. 1 Charte.  
 Chronologisches Handbuch der Welt- und Völ-  
 kergeschichte. Lüneburg 1812. gr. 4. (Daraus  
 ward *besonders* abgedruckt: Erinnerungsblatt).  
 1te (sogenannte) verm. Aufl. 1814. 2te umge-  
 arbeit. und verm. Aufl. 1818. gr. 8. *m. d. Titel:*  
 Handbuch der Welt- und Völkergeschichte in  
 gleichzeitiger Uebersicht. 3te Ausg. mit der  
 Fortsetzung aus den Jahren 1815 bis 1824. 1824.  
 (Diese Fortsetzung ist auch *besonders* zu haben\*).  
 Uebersicht der neuesten Weltbegebenheiten 1812,  
 1813, 1814. Ein Nachtrag zu dem chronolog.  
 Handbuche der Welt- und Völkergeschichte.  
 Lüneburg 1814. gr. 8. Die Eingänge der  
 Messen: (Introitus Missarum). Ein Beytrag zur  
 Chronologie. Beyläufig: Ueber Urkunden-  
 Archive und über das Haus Buziri. ebend. 1815.  
 gr. 8. Verhaft und Befreyung der hundert  
 Einwohner Lüneburgs, im Monat April 1813.  
 ebend. 1815. gr. 8. Hermann, Herzog von  
 Sachsen. Erste Vorarbeit. zur Geschichte des  
 Königr. Hannover. ebend. 1817. gr. 8. *Tab-*  
*ula Waldemari, primi regis Daniae, tam ma-*  
*tris Ingelburgis, quam reginae Sophiae, origi-*  
*nem et cognationem rufficam illustrans. ibid. 1817.*  
 Fol. Noten zu einigen Geschichtschreibern des  
 deutschen Mittelalters. Als Beylagen: drey un-  
 gedruckte Handschriften. 1. 2tes Heft. Ham-  
 burg 1821. gr. 8. 3tes Heft 1822. 4tes 1823. —  
 Zur Erklärung der silbernen Schale in Weimar;  
 in dem Archiv der Gesellschaft für ältere deut-  
 sche Geschichtskunde; Bd. IV (1823) S. 274-  
 276. — Herzog Heinrich des Jüngern von Lüneburg

\*) Man hat auch französ. Ausgaben. Lüneburg 1813. in  
 4 und gr. 8.

neburg Hofordnung vom 9 April 1510; in *Spangenberg's* neuem vaterländ. Archiv Bd. V. H. 3 (1824) S. 85 folg. Altes Meyerrecht der Schillingsgüter bey dem Kloster St. Michaelis aus dem J. 1585 mitgetheilt; S. 91 folg. — *Der Almanac des Ambassadeurs* ward auch im J. 1804 fortgesetzt. — *Von dem chronolog. Handbuche der neuern Geschichte* erschienen Fortsetzungen 1815 und 1817 (eigentl. 1814 und 1816) in 2 Bänden; der 2te Bd. führt auch den *besondern* Titel: *Chronolog. Handbuch der neuesten Geschichte von dem Frieden zu Presburg 1805 bis zum Pariser Frieden.*

Freyherr von WEDEKIND ([Johann] Christian Gottlieb) jüngerer Bruder von Geo. Chr. Gottlieb, Freyh. v. W. §§. Von seinen Schriften im 8ten Bde sind Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 16. 17. 18, und Nr. 1 im 16ten Bde auszureichen; eben so die Beyträge zu *Baldinger's*, *Richter's* und *Röschlaub's* Zeitschriften, den Wetterauischen Annalen und der Salzburger medicin. chirurg. Zeitschrift. Alle diese Schriften und Aufsätze — oder doch die meisten — gehören den Folgenden an; ihm jedoch (den Vornamen nach) folgende: Prolegomena zu einer künftigen exoterischen Heilkunde. Mainz 1793. 8. Nachrichten über das franzöf. Kriegsspitalwesen. Leipzig 1797. 1798. 2 Bde 8. Ueber mein Heilverfahren im Kriegslazareth zu Mainz. Berl. 1802. gr. 8. m. 3 Tab. \*)

Freyherr von WEDEKIND (Georg [Christian Gottlieb]) älterer Bruder von (Joh.) Chr. Gottlieb Freyherrn v. W. *D. der Med., großherzogl. Hessischer Geh. Rath und Leibarzt zu Darmstadt; auch Großkreuz des großherzogl. Hess. Haus-*  
B b 4 und

---

\*) Dieser und der folgende Artikel sind in Hinsicht der biogr. und bibliograph. Angaben einer authentischen Berichtigung sehr bedürftig. (d. H.)

und Verdienstord. Groß - Commandeur des churheff. Löwenord. und Ritter des Weimar. Falkenord. (zuerst Profess. der Klinik in Mainz, und nachher Oberarzt der franzöf. Reserve - Armee und des Militairspitals); geb. zu Göttingen am 8 Januar 1761. §§. Fragmente über die Erkenntniß venerischer Krankheiten; herausg. von D. W. F. Domeier. Hannov. 1790. 8. Allgemeine Theorie der Entzündungen und ihrer Ausgänge; in 5 Vorlesungen Leipz. 1791. gr. 8. Aufsätze über verschiedene wichtige Gegenstände der Arzneywissenschaft. ebend. 1791. gr. 8. *De morborum primarum viarum vera notitia et curatione, nec non de morbis ex earundem affectionibus oriundis atque cum illis complicatis dissertatio.* Norimb. 1792. 4. (Ward von ihm deutsch übersezt unter folg. Titel: Abhandlung von der Kenntniß und Kur der Krankheiten der ersten Wege u. s. w. ebend. 1795. gr. 8. 2te Aufl. 1807.) Ueber die Kachexie im Allgemeinen und über die Hospitalkachexie insbesondere; nebst einer praktischen Einleitung über die Natur des lebendigen Körpers. Leipz. 1796. 8. Nachrichten über das franzöf. Kriegspitalwesen. ebend. 1797 (1796). 1798. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Ueber sein Heilverfahren im Kriegslazarethe zu Mainz. Berl. 1802. 8. Vgl. Vorherg. Theoretisch - praktische Abhandlung von den Kuhpocken, nebst einer Einleitung in die Lehre von den ansteckenden Krankheiten. Basel 1802. gr. 8. Kurze Nachricht von der Erkenntniß und Heilung der Hundswuth. Augsburg 1803. 8. Ueber die Ruhr. Herausg. vom Hofmed. D. Danzenberg. Frankf. a. M. 1811. gr. 8. (Auch m. d. Titel: Versuch einer Beantwortung der von der gelehrten Gesellschaft zu Utrecht ausgesetzten Preisfrage über die Natur und Heilkunde der Ruhr und über die Anwendung des Mohnsaftes in derselben). Ueber den Werth der Heilkunde. Darmstadt 1812 gr. 8. Einige Blicke in die Lehre von den Entzündungen und von

von den Fiebern überhaupt, wie in die von Gehirnentzündungen und von dem ansteckenden faulen Nervenfieber insbesondere. ebend. 1814. gr. 8. Ueber das Schwalbacher Stahlbunnenwasser in Hinsicht seines medic. Gebrauchs und seiner chem. Bestandtheile. Mainz 1815 8.

\* Ein Paar Worte in Bezug auf Uneingeweihte. Gesprochen in der Loge St. Johannes der Evangelist zur Eintracht in Darmstadt. ebend. ohne Jahrz. 8. \* Installationsfeyer der gerechten und vollkommenen Loge der Evangelist zur Eintracht im Morgen von Darmstadt. ebend. 1816 8. Ueber den Werth des Adels und über die Ansprüche des Zeitgeistes auf Verbesserung des Adelsinstituts. ebend. 1816. 2 Theile 8 wohlfeil. Ausg. 1817. \* Die Aufnahme eines Blinden in den Freymaurer-Orden. Nur Manuscript für Freymaurer. ebend. ohne Jahrz. 8. \* Bruchstücke über Religion. Aus der Aufnahme dreier Geistlichen verschiedener Confessionen in der gerechten und vollkommenen Loge Johannes der Evangelist zur Eintracht im Aufgange zu Darmstadt. Nur Manuscript für Freymaurer. ebend. 1817. 8. (wieder abgedruckt in seinen Bauftücken, 1ste Sammlung Nr. 6). \* Feyer der Einverleibung in den eklektischen Bund und der desfalligen förmlichen Installation der gerechten vollkommenen Loge St. Johannis zum wiederaerbauten Tempel der Bruderliebe am M. . . von Worms, geschehen am 25ten Tag des 5ten Monats im J. d. W. . . L. . . 5817. Mainz (1817). 8. \* Die Bauloge am 14 VI 5817. Darmstadt (1817). 8. \* Die erste Feyer des Stiftungsfestes der gerechten und vollkommenen □ Johannes der Evangelist zur Eintracht im Aufgange zu Darmstadt am 5 VIII 5817. ebend (1817). 8. Die Sachen des Freymaurers. Ein Bauftück für die Trauerversammlung der f. e. □ Johannis zur Einigkeit im Aufgange zu Frankfurt a. M. am 22 XII 5818. Herausg. und als Manuscript für Brüder verlegt vom Br. *Wilmanns*. Frankf. Bb 5 a. M.



Herzogs von Braunschweig-Oels, und lebte sodann einige Jahre in England): geb. zu Berlin 1789. §§. \* Ida von Athen. Nach dem Englischen (der Lady Morgan). Magdeburg 1820. 2 Bde 8. Clan Albin, ein schottisches Nationalgemälde. Nach dem Engl. des Walter Scott. Berl. 1821. 2 Bde 8. Der Cavalier, ein historischer Roman von Lee Gibbon. Frey nach dem Englischen. ebend. 1822. 2 Bde 8. Die Verstorbenen. Frey nach dem Engl. des D. Mathurin. ebend. 1823. 2 Bde 8. O'Donnell, oder die Reise nach dem Riesendamme. Irisches Nationalgemälde der Lady Morgan. Nach dem Englischen ebend. 1824. 2 Theile 8. Vargas; ein spanisches Volksgemälde aus den Zeiten König Philipps II. Frey nach dem Engl. ebend. 1825. 2 Theile 8.

von WEDELL (Wilhelm 2) Erbherr auf Groß-Mellendorf in Schlessien: geb. zu . . §§. Chronik der Gesetzgebung in der Preuss. Monarchie nach dem Frieden von Tilsit. In besondrer Beziehung auf Schlessien geschrieben. 1ster Band, bis zum Schluss des Jahres 1809. Breslau 1810. gr. 8.

WEDEMETER (Georg Ludwig) D. der Med. und künigl. Hannöv. Hof- und Oberstaabschirurg zu Hannover: geb. zu Elbingerode 179. §§. Diff. inaug. De febris petechiali. Goetting. 1812. 4. Comment. historica pathologiae pilorum corporis humani sistens ibid. 1813. 4. Ueber die Erkenntnis und Behandlung des Typhus in seinem regulären und anomalen Verlaufe. Halberstadt 1813. 8. 2te, wohlfeil. Aufl. 1819. Physiologische Untersuchungen über das Nervensystem und die Respiration und deren Einfluss auf den menschlichen Organismus. Hannover 1817. gr. 8. — Einige Aufsätze im 9ten und 13ten Bde von Rust's Magaz. für die gesammte Heilkunde.

16 B. de WEDIG (Ernst, eigentl. Johann Hieronymus Ernst) seit 1821 Justizcommissair und 1822 Stiftsyndi-

*syndicus zu Naumburg* (zuerst 1795 Schulamts-  
actuar in Pforta, 1798 Archivar bey der Stiftsre-  
gierung zu Zeitz, und seit 1805 Rechtsconsulent  
dieselbst): *geb zu Naumburg am 10 Januar 1774.*  
§§. Mit *Karl Heinr. Ludw. Pölit*: \* *Ceres für*  
*Bildung des Geschmacks; eine Vierteljahrs-*  
*Schrift. 1ster Jahrg. 1. 2tes Hest. Leipz. 1794.*  
*gr. 8. (Von ihm sind darin alle Gedichte).*  
\* *Ueber die politische Staatskunst. Halle 1795:*  
*2 Theile 8. \* E. Egwid, Jugendbilder; ein*  
*Geschenk für gute Kinder. Nordhausen 1800. 8. —*  
*Noch einige anonyme und pseudonyme Kinder-*  
*Schriften in den J. 179. — Beyträge zu E. H.*  
*Albrecht's neuen Wochenblatt zum Nutzen und*  
*Unterhaltung für Kinder und junge Leute (Leipz.*  
*1795), zu dem Geist der Journale im Gebiete*  
*der schönen Wissenschaften (Zeitz 1802) und zu*  
*Steinbeck's deutscher Monatschrift — Gedichte*  
*in Becker's Taschenbuch für das gesell. Vergnü-*  
*gen (1799. 1800).*

*WEERTH (Ferdinand) D. der Theol. und seit 1805*  
*fürstl. Lippischer Consistorialrath und General- Su-*  
*perintendent zu Detmold (zuerst 1795 Pfarrer zu*  
*Homberg im Herzogth. Berg, und 1796 Pfarrer*  
*zu Kettwig an der Ruhr): geb. zu Gemarcke im*  
*Herzogth. Berg am 1 Junius 1774. §§. Ueber*  
*Elementarschulen im Fürstenthum Lippe. Ein*  
*historischer Bericht. Duisburg u. Essen 1810. 8.*  
*Leitfaden für den Religionsunterricht in den*  
*Schulen. Lemgo 1811. 12. Zwey Predig-*  
*ten, gehalten zum Gedächtniß der Durchlaucht.*  
*Fürstin Pauline Christine Wilhelmine, Fürstin*  
*von Lippe, nebst einer Zugabe. ebend 1821. 8. —*  
*Noch einige Predigten. — Vgl. Seebode's kriti-*  
*sche Bibliothek für das Schul- und Unterrichts-*  
*wesen Bd. I. H. 1. S. 109. 110.*

*WEESE (Karl) D. der Med. und prakt. Arzt zu*  
*Thorn; geb. zu . . . §§. De cordis ectopia.*  
*Commentat. anatomico-pathologica. Berl. 1819*  
*gr. 4*

Herzogs von Braunschweig - Oels, und lebte sodann einige Jahre in England): *geb. zu Berlin 1789. §§. \* Ida von Athen. Nach dem Englischen (der Lady Morgan). Magdeburg 1820. 2 Bde 8.* *Clan Albin, ein schottisches Nationalgemälde. Nach dem Engl. des Walter Scott. Berl. 1821. 2 Bde 8.* *Der Cavalier, ein historischer Roman von Lee Gibbon. Frey nach dem Englischen. ebend. 1822. 2 Bde 8.* *Die Verstorbenen. Frey nach dem Engl. des D. Mathurin. ebend. 1823. 2 Bde 8.* *O'Donnell, oder die Reise nach dem Riesendamme. Irisches Nationalgemälde der Lady Morgan. Nach dem Englischen ebend. 1824. 2 Theile 8.* *Vargas; ein spanisches Volksgemälde aus den Zeiten König Philipps II. Frey nach dem Engl. ebend. 1825. 2 Theile 8.*

**von WEDELL** (Wilhelm 2) *Erbherr auf Groß-Malendorf in Schlesien: geb. zu . . . §§. Chronik der Gesetzgebung in der Preuss. Monarchie nach dem Frieden von Tilsit. In besondrer Beziehung auf Schlesien geschrieben. 1ster Band, bis zum Schluß des Jahres 1809. Breslau 1810. gr. 8.*

**WEDEMETER** (Georg Ludwig) *D. der Med. und künftl. Hannöv. Hof- und Oberstaabschirurg zu Hannover: geb. zu Elbingerode 179. §§. Diss. inaug. De febris petechiali. Goetting. 1812. 4.* *Comment. historica pathologiam pilorum corporis humani sistens ibid. 1813 4.* *Ueber die Erkenntniß und Behandlung des Typhus in seinem regulären und anomalen Verlaufe. Halberstadt 1813 8. 2te wohlfeil Aufl. 1819.* *Physiologische Untersuchungen über das Nerven-system und die Respiration und deren Einfluß auf den menschlichen Organismus. Hannover 1817. gr. 8. — Einige Aufsätze im 9ten und 13ten Bde von Rust's Magaz. für die gesammte Heilkunde.*

**16B. de WEDIG** (Ernst, eigentl. Johann Hieronymus Ernst) *seit 1821 Justizcommissair und 1822 Stifts-syndi-*

gerichtet. Berl. ohne Jahrz. gr. 8. Immerwährenden Straßenanzeiger der königl. Haupt- und Residenzstadt Berlin. 181. 8. 2te Aufl. 1821.

WEGENER (J...) königl. Russ. Collegienrath und Director der Leihbank zu St Petersburg: geb. zu . . . §§. v. Gluschkow's Wegweiser zum Gebrauch auf der Reise zwischen beyden Residenzen; aus dem Russischen übersetzt. St. Petersburg. und Leipz. 1805. 12.

16B. WEGENER (Sam. Chr.) Dieser Name ist auszutreiben; das dort Aufgeführte ist von S. Chr. *Wagner*.

16B. WEGSCHEIDER (Georg, eigentl. Johann Georg Ernst) starb am 28 März 1814. War zuletzt dirigender Arzt des grossen Hospitals, der Krankenhof: geb. am 4 Octbr. 1773. §§. Diss. inaug. de haemorrhoidibus. Helmstädt, 1795. 4.

WEGSCHEIDER (Jul. Aug. Ludw.) auch seit 1806 D. der Theologie. §§. Institutiones theologiae christianae dogmaticae. Scholis suis scripsit, addita singulorum dogmatum historia et censura. Halae 1815. gr. 8. edit. 2a. 1817. edit. 3a. 1820. edit. 4a. emendatior et aucta, 1824. Pr. Philippi Melancthonis Epistolae XI ex autographis nunc primum typis descriptae. Edidit et annotationibus illustravit. ibid. 1824. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

WEHLE (Fr... L...) königl. Preuss. Lieut. zu . . . : geb. zu . . . §§. Vertraute Briefe über Frankreich und dessen Hauptstadt während der ersten Hälfte des Jahres 1814. Leipz. 1815. 8. Darstellung des politischen Betragens des General-Lieut. Carnot, seit dem 1ten Jul. 1814. Aus dem Französl. ehend. 1815. 8.

**WEHLEN**

**WEHLEN** (St...) *königl. Bayer. Forstmeister in Aschaffenburg*: geb. zu . . . §§. Mit K. Ph. Lapprop: Sammlung der deutschen Forst- und Jagdgesetze. Bamberg 1825. gr. 8.

**WEHNERT** (Gottlieb Johann Moritz) Sohn des Folgenden; *D. der Rechte* und seit 1818 *königl. Preuss. Regierungsrath zu Potsdam* (zuerst seit 1814 Landrath des Oberbarnimischen Kreises und Director des Gesundbrunnens zu Freyenwalda an der Oder): geb. zu *Parchim im Mecklenburg*, am 3 Sept. 1792. §§. Ueber die vortheilhafteste Benutzung und den Verkauf der Domainen. Ein staatswirthschaftlicher Versuch. Berl. 1811. gr. 8. Ueber den Geist der neuern Französl. Finanzverwaltung. Nebst einigen Ideen zu einer zweckmäßigen Finanzreform für deutsche Staaten. ebend. 1812. 8. Vermischte Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Staatswirthschaft und der Finanzkunst. Mit Rücksicht auf den Geist der neuen Preuss. Gesetzgebung. 1ster Band., Berl. u. Stettin 1814. gr. 8.

**WEHNERT** (Joh. Chr. Mart.) *starb am 1 Julius 1825*: geb. am 25 May 1757 (nach andern 1755). §§. Schulrede bey der öffentlichen Entlassung dreier Jünglinge von der Schule zur Akademie, am 12 April 1822. Stendal 1822. gr. 8.

**WEHNERT** (Johann Georg) *Bürgermeister und Advocat zu Brühl im Herzogth. Mecklenburg*: geb. zu . . . §§. Systematisch-chronologisches Verzeichniß sammtlicher in dem officiellen Wochenblatte vom Anfange desselben bis zum Schluß des Jahres 1822 abgedruckten Landes-Gesetze und Verordnungen, als eine Uebersicht der Mecklenburg. Gesetzgebung in den neuesten Zeiten. Parchim 1823. 4.

**WEHRDE** (Christian Friedrich) *starb am 5 Oct. 1821*. War *D. der Phil.* und seit 1806 *Oberpfarrer* an der

*der St. Wenzelskirche zu Naumburg* (zuerst 1784 Nachmittagsprediger an der Marien-Magdalenenkirche zu Naumburg, 1786 dritter Diacon an der St. Wenzelskirche, 1794 zweyter und 1800 erster Diacon.): *geb. zu Naumburg 1761.* §§. Mit *Joh. Fried. Krause* und *J. K. G. Mann*; \*Naumburger Gesangbuch, nebst einem Anhange einiger Gebete. Weissenfels 1806. 8. . . . 3te Aufl. 1818. — Predigt am 21sten Sonntage nach Trinitatis 1808, als dem Tage vor der Einweihung der neuen Bürgerschule, in der Wenceslauskirche gehalten; *in der Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerschule zu Naumburg* (Naumb. 1809) S. 38-52. — *Vgl. Leipz. Gel. Tagebuch 1787.* S. 20.

von **WEHREN** (J. . . G. . .) *D. der Phil. zu . . .*; *geb. zu . . .* §§. Ueber das Alter und die Unsterblichkeit der Seele, nach Cicero, frey bearbeitet und mit Zusätzen vermehrt. Götting. 1819. 8. Vorschläge zur Staatsverfassung und Verwaltung. ebend. 1819. 8. Taschenbuch für Freunde der Wahrheit auf das Jahr 1825. — Beweise aus der Vernunftreligion über das Daseyn Gottes und die Unsterblichkeit der Seele. Erfurt 1825. 8.

**WEHRHAN** (Chr. Fr.) §§. Vom Aberglauben des Meßens bey vermeinter oder wahrer Abzehnung; *in den Schlef. Provinzialblättern* 1798. Jan. Ueber die Schleßischen Landleute im südöstlichen Theile des Fürstenthums Liegnitz; *ebend.* 1798. März, May, August, Nov. und 1799.

**WEHRHAN** (Otto Friedrich) Sohn des Vorigen. Seit 1823 *Pastor zu Groß-Peterwitz im Neumarktschen Kreise in Niederschlesien* (vorher Hauslehrer zu Schlang bey Breslau): *geb. zu Liegnitz am 5 März 180.* §§. Fußreise zweyer Schlesier durch Italien und ihre Begebenheiten in Neapel. Breslau 1821. gr. 8.

1809 des 1ten Theiles 6tes Buch 1ste und 2te Liefer.: vom Verfahren vor den Distrikt- und Commerztribunalen; 1810 des 1ten Theiles 6tes Buch: von den Appellationstribunalen; 4tes Buch: von den außerordentl. Rechtsmitteln; und 5tes Buch 1ste Liefer.: von der Vollstreckung der Urtheile; 1811 die 2te Liefer.; 1812 des 2ten Theiles 1stes Buch: von dem besonders Verfahren in verschiedenen Rechtsmaterien, und 1813 des 2ten Theiles 3tes Buch . . .

**WEHRT** (Karl Dietr.) *starb* am 17 Januar 1811. *War* auch (seit 1808) *D. der Theol.* und (seit 1804) *Propst* (zuerst von 1773 - 1779 *Pastor* zu Balton in Kurland): *geb.* zu *Bathen in Kurland* am 13 März 1747. §§. *Mein Abschied* von denen, die mir auf dieser Erde theuer und werth waren. Mitau 1811. 8.

**WEICHERT** (Friedrich) *älterer Bruder* des Folgenden. *Privatgelehrter* zu *Rochlitz*: *geb.* zu *Ziegra bey Dübeln* am 24 Noubr. 1786. §§. *Literarische Aehrenlese.* Leipz. 1825. 2 Bde 8.

**WEICHERT** (Jonathan Auguſt) *D. der Phil.* und seit 1823 *erster Prof.* an der *Landſchule* zu *Grimma* (zuerſt 1809 *Conrector* am *Lyceum* zu *Wittenberg*, 1810 *Privatdocent* an der *Univerſität*, 1811 *Rector* des *Lyceums*, 1814 *sechster Prof.* an der *Landſchule* zu *Meißen*, 1818 *vierter Prof.* und 1819 *subſtit. erster Prof.* an der *Landſchule* zu *Grimma*): *geb.* zu *Ziegra* am 18 Januar 1788. §§. *De Nonno Panopolitano*, *dissertat. philologica.* Viteb. 1810. 4. *Epistola critica de C. Valerii Placcii argonauticis, ad virum illustrissimum et doctissimum Henr. Chr. Eichstädt.* Lips. 1812. gr. 8. *Patri optimo ac dilectissimo, Joanni Gottlob Weichert, annum aetatis sexagesimum die 7 Septbr. 1813 auspicienti gratulatur.* Viteb. 1813. gr. 8. *Pomp. Metellae de sin orbis Libri III. Commentario Car. Henr.*

*Henr. Zschuckii* breviori in usum scholarum introxit. Lips. 1816 (1815). gr. 8. *Valerii Flacci Argonauticon*, Liber VIII notis criticis edidit et dissertationem de versibus aliquot P. Virgilii Maronis et C. Valerii Flacci injurio suspectis adjecit. Misnae 1818 gr. 8. *Homeri Iliados Rhapsodia A* sive Liber I. cum excerptis ex Eustathii commentariis et scholiis minoribus nec non victorianis edidit *Joh. Aug. Müller*. Editio altera et auctior. ibid. 1818. gr. 8. *Rhapsodia I* sive Liber IX. 1821. *Rhapsodia A* sive Lib. XI. 1821. Pr. Memoriam anniversariam — scholae regiae Grimmenfis indicit. Commentat. I de versu poetarum epicorum hypermetro. Grimmae 1819. 8. Obitum Viri per illustr. ac generos. Ludov. Ehrenfr. de Rackel — Collegarum et discipulorum nomine luget. ibid. 1820. Fol. Pr. De Forbita Timagenis aemulatore, ad locum Horatii I. epist. 19, 15 explicandum. ibid. 1821. 4. *Ueber das Leben und Gedicht des Appollonius von Rhodus. Eine histor. - kritische Abhandl. Meissen 1821. 8.* Illustriss. ac generos. Viro Hanns Aug. Fürcht. de Globig. — gratulatur regia schola Grimmenfis. Grimmae 1821 Fol. Pr. Commentatio de Qu. Horatii Flacci obtreactionibus. ibid. 1821. 4. De turgido Alpino, s. M. Furio Bibaculo, poeta Cremonensi, ad locum Horatii I. Satyr. 10, 35 explicandum Commentatio. ibid. 1822. 4. Pr. Commentatio I. II. de Helvio Cinno poeta. ibid. 1822. 1823. 4. Anthologia graeca, sive collectio epigrammatum ex anthologia graeca palatina. In usum scholarum curavit. Misnae 1823 (1822) 8. — In *C. Valerii Flacci Argonautica* observationes criticae; in Actis seminarii et societatis philol. Lips. Vol. II (1812) p. 326-374. — Einige latein. Gelegenheitsgedichte.

**WEICHSEL** (Ferdinand Friedrich) *Justizcommissair und Notar zu Magdeburg; geb. zu Laublingen bey Könnern am 12 März 1788. SS. Rechts-  
Cc 3 hi.*



**WEHRLE** (Aloys) *Assistent der Chemie am polytechnischen Institut zu Wien: geb. zu . . .* §§. Geschichte der Salzsäure, oder zusammenhängende Uebersicht der Verbindungen derselben und der verschiedenen Ansichten für ihre Behandlungtheile. Wien 1819. gr. 8. — Ueber die vortheilhaftere Benutzung der Hollunderbeeren; in den vaterländ. Blättern für den österreich. Kaiserstaat 1817. Nr. . . und in *Schnee's* landwirthschaftlichen Zeitung 1819. S. 93-96.

**WEHRMANN** (Eduard) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Der Berggeist des Harzes. Quedlinburg 1824. 8. Das Turnier zu Hoheneck. Ritterlichauspiel in 5 Akten. ebend. 1825. 8.

**WEHR** (Chr. Wilh.) *starb am 18 Decbr. 1815.* §§. *Pr. quo philosophiam iustitiae et aequitalis adumbrat.* Halae 1814. gr. 8. — *Von dem Handbuche der Referirungskunst erschien 1808 der 4te Theil, nebst vollständigem Register über alle 4 Theile.*

von **WEHRS** (August) *k. Hannöver. Hauptmann zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Rückerrinnerungen, Skizzen und Bemerkungen während und nach meiner französl. Kriegsgefangenschaft. Hannover 1817. 8. Der Darfs und der Zingst, ein Beytrag zur Kenntniss von Neuorpommern. ebend. 1820. gr. 8. — Einige Aufsätze im allgem. Anz. der Deutschen 1814. 1818. 1819. — Schwanenjagd in Pommern; in Weidmann's Feyerabenden, herausg. von L. K. v. Wildungen, 4tes Bändchen (1818).

von **WEHRS** (Geb. Friedr.) *ward 181. großherzogl. mecklenburg. Geh. Legationsrath und starb am 19 August 1818. 51.* Neue ökonomisch-technologische Anz., Ickungen und Aufsätze verschiedener Lexicals. Hannover 1818. gr. 8. (Die Gratulen dieser Aufsätze wurden 1814 (1815) unter 11 verschiedenen Titeln einzeln wieder abgedruckt).

druckt). — Classification der Conversations  
töne; in *den* Dresdner gel. Anzeigen 1797.  
Nr. 6. — Historische Nachricht vom Pegnitz-  
schen Blumenorden; im Freymüthigen 1805.  
Nr. 186 - 189. — Beantwortung der Anfrage:  
welches ist wohl die beste Art, verblichene Din-  
te sowohl auf Pergament als auf Papier aufzu-  
frischen und herzustellen? im allgem. Anzeiger  
der Deutschen 1808. Nr. 298. Der Catechou  
(Chachou), eins der wichtigsten Eichenlohe-Sur-  
rogate in der Lohgerberey; *ebend.* 1813. Nr. 176.  
Wer ist der erste Erfinder des Stärkensyrups und  
Stärkezuckers? Nr. 243. Etwas über den schwe-  
dischen Ritterorden Karls XIII; *ebend.* 1814.  
Nr. 268. Noch etwas über Bereitung von Bouil-  
lontafeln aus Knochen; *ebend.* 1815. Nr. 258.  
Ueber den Forstaleiter; Nr. 335. Noch eini-  
ge Aufsätze daselbst. — Notizen aus dem An-  
fange des 18ten Jahrhunderts von einigen merk-  
würdigen Meteoren; in *Gilbert's Annalen der*  
*Physik* Bd. 32 (1809) S. 332-346. — Ueber  
den Anbau, Nutzen und Gebrauch des Süßhol-  
zes; in *den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen  
1814. Nr. 19. — Der Lupinenbau im freyen  
Felde; in *Schnee's landwirthschaftlichen Zeitung*  
1816. S. 21-25. 29-33. Eichenblätter-Rinde  
für Gerber; S. 349-351.

- 16B. WEHRS (Joh. Chr. Konr.) §§. Unterricht für  
Lehnbesitzer in Westphalen, in Hinsicht des  
königl. Decrets vom 28 May 1809, die Allodifica-  
tion betreffend, nebst einigen dazu gehörigen  
Formularen. Götting. 1810. gr. 8. Unter-  
richt für diejenigen, welche Capitale anleihen  
oder sicher verleihen wollen, nach gemeinschaft-  
lichen Grundätzen nebst einigen Formularen  
zu den von den betref. Behörden deshalb  
auszustellenden Bescheinigungen. Von auf-  
zunehmenden Taxat, als Beytrag zur gemein-  
schaftlichen Jurisprudenz. *ebend.* 1814. 8. Von  
*Lepage's* neuer Form des Civilprocesses erschienen  
Ct 2 1803

1809 des 1ten Theiles 4tes Buch 1ste und 2te Liefer.: vom Verfahren vor den Distrikt- und Commerztribunalen; 1810 des 1ten Theiles 5tes Buch: von den Appellationstribunalen; 4tes Buch: von den außerordentl. Rechtsmitteln; und 5tes Buch 1ste Liefer.: von der Vollstreckung der Urtheile; 1811 die 2te Liefer.; 1812 des 2ten Theiles 1stes Buch: von dem besonders Verfahren in verschiedenen Rechtsmaterien, und 1813 des 2ten Theiles 3tes Buch . . .

**WEHRT** (Karl Dietr.) starb am 17 Januar 1811. War auch (seit 1808) D. der Theol. und (seit 1804) Propst (zuerst von 1773 - 1779 Pastor zu Balton in Kurland); geb. zu Bathen in Kurland am 13 März 1747. §§. Mein Abschied von denen, die mir auf dieser Erde theuer und werth waren. Mitau 1811. 8.

**WEICHERT** (Friedrich) älterer Bruder des Folgenden. Privatgelehrter zu Rochlitz; geb. zu Ziegenhrey Dübeln am 24 Noubr. 1786. §§. Literarische Aehrenlese. Leipz. 1825. 2 Bde 8.

**WEICHERT** (Jonathan Auguß) D. der Phil. und seit 1803 erster Prof. an der Landschule zu Grimma (zuerst 1809 Conrector am Lyceum zu Wittenberg, 1810 Privatdocent an der Universität, 1811 Rector des Lyceums, 1814 sechster Profess. an der Landschule zu Meissen, 1818 vierter Profess. und 1819 substit. erster Profess. an der Landschule zu Grimma); geb. zu Ziegra am 18 Januar 1758. §§. De Nonno Panopolitano, dissertat. philologica. Viteb. 1810. 4. Epistola critica de C. Valerii Flacci argonauticis, ad virum illustrissimum et doctissimum Henf. Chr. Richstädt. Lips. 1812. gr. 8. Patri optimo ac dilectissimo, Joanni Gottlob Weichert, annum aetatis sexagesimum die 7 Septbr. 1813 auspicianti gratulatur. Viteb. 1813. gr. 8. Pomp. Memoriae de situ orbis Libri III. Commentario Car. Henr.

*Henr. Zzschuckii* breviori in usum scholarum introxit. Lips. 1816 (1815). gr. 8. *Valerii Flacci Argonauticon*, Liber VIII notis criticis edidit et dissertationem de versibus aliquot P. Virgilii Maronis et C. Valerii Flacci injurio suspectis adjecit. Misnae 1818 gr. 8. *Homeri Iliados Rhapsodia A* sive Liber I. cum excerptis ex Eustathii commentariis et scholiis minoribus nec non victorianis edidit *Joh. Aug. Müller*. Editio altera et auctior. ibid. 1818. gr. 8. *Rhapsodia I* sive Liber IX. 1821. *Rhapsodia A* sive Lib. XI. 1821. Pr. Memoriam anniversariam — scholae regiae Grimmenfis indicit. Commentat. I de versu poetarum epicorum hypermetro. Grimmae 1819. 8. Obitum Viri per illustr. ac generos. Ludov. Ehrenfr. de Rackel — Collegarum et discipulorum nomine luget. ibid. 1820. Fol. Pr. De Forbita Timagenis aemulatore, ad locum Horatii I. epist. 19, 15 explicandum. ibid. 1821. 4. *Ueber das Leben und Gedicht des Appollonius von Rhodus. Eine histor. - kritische Abhandl. Meissen 1821. 8.* Illustriss. ac generos. Viro Hanns Aug. Fürcht. de Globig. — gratulatur regia schola Grimmenfis. Grimmae 1821 Fol. Pr. Commentatio de Qu. Horatii Flacci obtrectionibus. ibid. 1821. 4. De turgido Alpino, s. M. Furio Bibaculo, poeta Cremonensi, ad locum Horatii I. Satyr. 10, 35 explicandum Commentatio. ibid. 1822. 4. Pr. Commentatio I. II. de Helvio Cinno poeta. ibid. 1822. 1823. 4. Anthologia graeca, sive collectio epigrammatum ex anthologia graeca palatina. In usum scholarum curavit. Misnae 1823 (1822) 8. — In *C. Valerii Flacci Argonautica* observationes criticae; in Actis seminarii et societatis philol. Lips. Vol. II (1819) p. 326-374. — Einige latein. Gelegenheitsgedichte.

**WEICHSEL** (Ferdinand Friedrich) *Justizcommissair und Notar zu Magdeburg: geb. zu Laublingen bey Könnern am 12 März 1788. §§. Rechts-Ge 3 hi.*

historische Untersuchungen, das gutsherrlich bäuerliche Verhältniß in Deutschland betreffend, nebst einem kurzen Anhang über den Abzug an den bäuerlichen Leistungen wegen der westphälisch-preussischen Grundsteuer. Bremen 1822. gr. 8. Theoretisch-praktische Grundsätze über gemeinschaftliches Eigenthum, Gemeinheiten und Servituten; insonderheit als Grundlage für Gemeinheitstheilungen und Servituten-Sonderungen. Nebst Beleuchtung der fehlerhaften Maßstäbe bey Feststellung der Theilungs-Rechte. Magdeburg 1824. gr. 8. Commentar zur königl. Preuss. Gemeinheits-Ordnung vom 7 Juny 1821. ebend. 1821. gr. 8. Die erwerbende Verjährung. ebend. 1825. gr. 8.

**WEICHSELBAUMER** (Karl) *D. der Philos. zu München: geb. daselbst . . .* §§. Ueber die Verwandtschaft und Verschiedenheit der Poesie und Philosophie; eine gekrönte Preisschrift. München 1813. 8. Menökeus; Trauerspiel in 5 Aufzügen. Bamberg und Würzburg 1821. 8. Oenone; Trauerspiel in 3 Aufz. ebend. 1821. 8. (Beyde auch zusammen mit dem Titel: Dramatische Versuche). Niobe, Königin von Theben. Trauersp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. Dido, Königin von Karthago. Trauersp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Abendbilder. Eine Sammlung romantischer Erzählungen. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Die Vertrauenden; eine Sammlung von Erzählungen und Zwischengesprächen. 1ster Band. Ulm 1825 gr. 8. — Helena, Schauspiel in 1 Act; im 5ten Bande des Augsburger Originaltheaters für 1821. — Bemerkungen durch den Freyschützen veranlaßt; in *Fr. Kind's Muse* 1822. Nov. S. 29-38. — Gedichte in der Abendzeit. 1822 1823. — Antheil an *J. P. v. Hornthal's Vesta* (1825).

**EICKART** (Friedrich Wilhelm) *D. der Med. zu . . . : geb. zu . . .* §§. \* *Rostiorum* Latin

*flus Carmina, cum appendice quorundam Irmischii poematum edidit. Lipf. 1812. 8.*

**WEICKARD** (Mariane Sophie) *verheirathete sich im J. 1823 an den Kreisrath v. Reitzenstein in Nenndorf bey Bayreuth.*

**WEICKHMANN** (C... J...) . . . *zu . . . : geb. zu . . . §§. Aphorismen über die Methode und die Lehrmittel C. A. Zellers. Danzig 1817. 8.*

**WEICKHMANN** (Joach. Wilh.) *ward zuletzt Geh. Kriegsrath und starb am 31 July 1819.*

**WEICKUM** (Joh. Jak.) *ward 1824 großherzogl. Badenscher Hofrath.*

**WEIDEMANN** (C... E... *lies Christoph Erich) starb am 10 Jul 1811. §§. Geschichte des Klosters Loccum, mit Urkunden. Nach Weidemanns Manuscript bearbeitet, fortgesetzt und herausg. von D. Fried. Burkh Köster. Götting. 1822. gr. 4. (Darin ist sein Leben nebst den Schriften angegeben).*

**WEIDEMANN** (Gottlob Friedrich) *D. der Rechts und Justizcommissair bey dem Landgericht zu Halle seit 1821; auch Kreis-Justizcomm. und Justitiar mehrerer Patrimonialgerichte seit 1823 (vorher Stadtrichter zu Lützen 1819-1821): geb. zu Zeitz am 6 Jul. 1788. §§. \* Ueber die Theilung Sachsens. Leipz. 1815. 8. Ueber die Lage der Preussischen ehemals Sächf. Consulenten. Zeitz 1817. 8. Satyrische Erzählungen. 1ster Band. Leipz. 1819. 8. Ueber die veränderte Lage der Rechtsconsulenten und Unterrichter im königl. Preuss. Herzogthum Sachsen, mit Bezug auf die Justiz-Organisation vom J. 1821; nebst einem Nekrolog des r. n D. Scheuffelhuth. Halle 1823. 8. Das Recht C c 4 des*

des Monarchen, die Agende vom J. 1822 in den Preuss. Staaten als evangel. Kirchengesetz einzuführen. Ein historisch - juristischer Versuch. ebend. 1824 gr. 8.

**WEIDEMANN** (Karl Ernst) Bruder des Vorigen. *D. der Medicin* und seit 1824 *prakt. Arzt zu Zwickau, und Stadtphysikus zu Oelsnitz* (zuerst 1813 Oberchirurg bey der franzöf. Armee, hierauf 2 Monate lang Oberarzt bey einem Hospital in Zeitz, worauf er dem Banner der freywilligen Sachsen folgte, und seit 1815 *prakt. Arzt zu Lichtenstein im Schönburg*): *geb. zu Zeitz am 1 July 1792. SS. Diff. inaug. de dementia vera et falsa. Jenae 1815. 4.* Aeufferst merkwürdige, durch Actenstücke und Zeugnisse belegte Geschichte einer Geistesleherin. Glauchau 1822. 8. *Beyträge zur Erfahrungs - Seelenlehre, für gerichtliche Aerzte und Defensores. 1tes Bändchen. ebend. 1823. 8.*

**16 B. WEIDENBACH** (Chr. Gottl.) seit 1807 *aussordentl. Profess der Phil.*

**10 B. WEIDENBACH** (Karl Friedr.) *Ward 1815 Pfarrer zu Ferndorf im Nassauischen, und starb am 14 July 1815* (vorher seit 1802 Oberpfarrer zu Ebersbach, und 1813 Pfarrer in Müffen). *SS. Neues Deutsch - Holländisches und Holländisch - Deutsches Wörterbuch. Amsterdam 1803. 2 Bde gr. 8. Anhang dazu. ebend. 1808. gr. 8.* *Reden unter dem Drucke und bey der Befreyung des Vaterlandes, gehalten in der Pfarrkirche zu Müffen. Siegen 1814. 8. — Einige einzelne Predigten. — Vgl. Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 217.*

**WEIDENKELLER** (Johann Jakob) *D. der Philos. und Regimentspferdearzt des 6ten königl. Bayer. Chevauxlegers - Regiments zu Nürnberg* (vorher Polizey - und Gerichts - Thierarzt, und Militair-Gar-

Garnisons - Pferdearzt zu Innsbruck): *geb zu...*  
 §§. Thierärztliche und landwirthschaftliche Unterhaltungskunden zum Gebrauch für Jedermann, besonders aber zur Benutzung für Beamte, Officiers, Aerzte, Seelforger, Thierärzte, Schullehrer, Landwirthe und Schmiede bearbeitet. Innsbruck 1ster Bd. 1. 2tes Hest 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1tes H. 1813. 2tes Hest, Bamberg 1814. 3ter Bd. 1. 2tes Hest 1814. 1815. Gemeinnütziges Handbuch zum Nutzen unserer Hausthiere. Im Auszug. Nürnberg 1817. gr. 8.  
*Gab heraus:* Wochenblatt der Viehzucht, Thierarzneykunde, Reitkunst und des Thierhandels. 3 Jahrgänge. Nürnberg 1818-1820. gr. 8 (jeder Jahrgang besteht aus 3 Heften). 4ter Jahrgang Altenburg 1821 (aus 2 Heften). Anleitung zur Bearbeitung und Behandlung der öden Gründe und Sandwüsten, um solche in nützliche und fruchtbare Wiesen, Aecker, Gärten und Wälder umzuschaffen; nach den Grundfätzen der Bayer. Landwirthschaft und mit Berücksichtigung für Städtebewohner, welche Landwirthschaft treiben, bearbeitet. Nürnberg 1819. 8. 2te verbess. Aufl. 1825. Die russischen und polnischen Pferde in den süddeutschen Staaten, rücksichtlich ihrer Lebensdauer, vorzüglichsten Krankheiten und Gebrechen, thierärztlichen Behandlung und ihrer Brauchbarkeit zum Militair- und Civil-Dienst; mit einem Hinblick auf die inländische Pferdezucht. ebend. 1822. 8. m. 4 Kpf. Jahresbericht des Industrie- und Cultur-Vereins in Bayern. Am ersten Jahresfeste 1820. Altenb. 1822. gr. 8. Gemeinschaftlich mit *Scif. v. Tennecker*: Archiv für Pferdekunst, Reitkunst, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. ebend. 1823-1825. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Heften); 8. Ansichten, Wünsche, gemeinnützige Vorschläge, Ideen und Entwürfe zum Besten der National- und Staatsöconomie aller Staaten Europas. ebend. 1823. 8. *Gab heraus: Ant. Karl J.*  
 Cc 5 v.



*v. Wilburg's* Anleitung zur Kenntniß und Heilung der Krankheiten des Rindviehes, 8te umgearbeit. Aufl. Nürnberg 1824. 8. — Zur 3ten Aufl. des 1sten Theils von *J. Fr. Mayer's* Ganzem der Landwirthschaft, neu bearbeitet von *Joh Ernst v Reider* (Nürnberg 1823. gr. 8.), lieferte er einen (auch besonders gedruckten) Anhang, das Ganze des praktischen Unterrichts in der Thierarzneykunst nach Erleben. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuche.

**WEIDLICH** (Joseph) lebte von 1786 - 1793 in Arnsberg: geb. zu . . . im Oesterreich. . . . §§. Nöthiger Unterricht für die Hebammen bey Verrichtung der Nothtaufe. Arnsberg 178. 8. Der Badstuhl, dessen Gebrauch und Nutzen in verschiedenen örtlichen Krankheiten des männlichen und weiblichen Geschlechts. Wien 1818. 8. m. 2 Kpf. — Vgl. *Seiberz* Th. 2. S. 364. 365.

**WEIDMANN** (Franz) ehemal. Benedictiner und Unterbibliothekar an der Stiftsbibliothek zu St. Gallen (ward 1798 Priester, 1799 Pfarrer am Benedictiner-Stifte zu St. Gallen, 1801 - 1813 Pfarrer zu Berg bey St. Gallen, und privatisirte hierauf in St. Gallen): geb. zu Einsiedeln im Kanton Schwytz am 21 Decbr. 1774. §§. Ansichten auf der neuesten Reise nach Rom. St. Gallen 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

**WEIDMANN** (Franz C. . .) k. k. Hoffchauspieler zu Wien: geb. zu . . . §§. Sieg, Freyheit und Friede; eine allegorische Scene. Linz 1815. 8. Gedichte. Wien 1816. 1817. 2 Bde 16. Clementine von Aubigny. Ein dramat. Gedicht in 4 Aufz. ebend. 1817. gr. 8. Wegweiser auf Ausflügen und Streifzügen durch Oesterreich und Steyermark. ebend. 1821. 12. Sämmtliche Werke. 1ster Band: Schauspiele. Brünn 1821. gr. 8. 2ter Band: Gedichte, 1821. 3ter Band: Memorabilien aus meiner Reisetasche, 1. ster

1. ster Theil, 1822 (auch jeder Band *einzelu* unter den angegebenen Titeln). Wiens Umgebungen. Historisch-malerisch geschildert. 1. ster und 2ter Ausflüg. Wien 1823. 16. — Beyträge zu Fr. Karl Brockmann's Biographie; in *Lembert's* Taschenbuch für Schauspieler auf das J. 1823.

WEIDMANN (Job. Pet.) *starb als Hofrath am 23 Jan. 1819.* §§. *Ueber den Mißbrauch des glühenden Eisens, um brandige Knochenstücke abzusondern. Aus dem Lateinischen, mit Zusätzen von Karl und Joseph Wenzel. Frankf. a. M. 1801. gr. 4. m. 8 Kpf.* Annotatio de Steatomatibus. Mogunt. 1817. Fol. m. 5 Kpft. Memoria casus rari in gynaeceis praecipue adnotandi: cum uteri antica facie omenti ex aliqua parte coalescat, praegnans facta, medium graviditatis non secuta, inopinate moritur. *ibid.* 1818. 4. m. Kpf. — *Von der im 16ten Bde aufgeführten Schrift: In quaestionem etc. erschien 1813 die 2te Aufl. unt. folg. Titel: De forcipe obstetricio, in quaestionem: an usus ejus in genere utilis, an nocivus? Responsio revisa cum fig. et duabus annotationibus etiam revisis. — Die Schrift: De officio artis obstetriciae besteht aus 2 Part.*

WEIDMANN (Paul) *starb 18..* §§. Der Ehrgeizige, der es nicht seyn will; Originalluftsp. in 3 Aufz. Wien 1774. 8. Der Fuchs in der Falle; Luftsp. in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. Der Bettelstudent, oder das Donnerwetter; Luftsp. in 2 Aufz. ebend. 1776. 8. Die Bergknappen; ein Luftsp. mit Gefängen in 1 Aufz. ebend. 1778. 8. — *Das Lustspiel: der Gefühlvolle oder der glückliche Maler, steht auch im 10ten Bde der neuen auf den k. k. Theatern zu Wien aufgeführten Schauspiele (Presburg 1774).* — *Das Lustspiel: der Schwätzer, ward auch Wien 1774 einzeln gedruckt.* — *Das Lustspiel: der Kühhirt, steht auch im 4ten Bde der neuen auf dem Münch-*  
ner

ner Theater aufgeführten Schauspiele (München 1778). — Wahrscheinlich gehören ihm auch die moralischen Erzählungen, welche B. 8. S. 599 einem Hofseccr. *Weidmann* beygelegt sind.

WEIDNER (Job. Gottfr. Amand.) *starb vor dem J. 1806.*

16 B. WEIGAND (G. H. F. lies Georg Heinrich Friedemann) *starb am 4 Decbr. 1823 Ward 1822* Pastor in Bayernaumburg bey Weissenfels (zuerst 1798 Conrector in Eilenburg, und 1810 Pastor in Battauna bey Eilenburg). §§. Kunst, in zwey Monaten Englisch lesen, verstehen, schreiben und Sprechen zu lernen. Nach den beliebten Käbnerischen Sprachgrundsätzen bearbeitet. Leipz. 1809. gr. 8. Kunst, in zwey Monaten Russisch lesen, verstehen, schreiben und Sprechen zu lernen. Nach richtigen möglichst erleichterten Sprachgrundsätzen, ebend. 1813. gr. 8. 2te mit Vorrede von Chr. Aug. Leber. Kästner versehene wohlfeil. Ausgabe 1816. \* *Disputatio scenica de restauranda Lutheranos inter et Reformatos concordia* ibid. 1818. 8. "Eves in nobiliss. Pauli ad Galat. III. 20. *effato haud Genitivo, sed Nominativo casu esse positum, examinationis aliorum CCXXXIII. interpretum explanationibus, docere studuit.* Erford. 1821 (1820). 8.

VON WEIGEL (Chr. Ehrenfr. 1) Vater des Folgenden. *Ward 1806 in den Adelsstand erhoben, 1814 Ritter des Schwed. Nordsternordens und 1821 (bey Gelegenheit seines 50jähr. Doctor - Jubiläum:) Ritter des Preuss. rothen Adler - Ord. 3ter Cl. geb. am 24 May (1748) §§. Supplementum Florae Pomeranae - Rugicae. Gryph. 1773. 8. Einladungschrift zur öffentl. Rede von A. Westphal. Greifswald 1774. 4. \* Diss. (praef. Westphal) de rubedine Sanguinis, auct. J. Th. Pyl ibid. 1775. 4. 1778 (blos ein neues Titelbl.). Pr. De Specificis ibid. 1801. 4. Animadversiones in Theoriam Combustionis. ibid. 1805. 4. Contin.*

fin. 1. 1808. — Empfindlichkeit und Bewegung der Pflanzen; *im* Pommerischen Krämerdüchen, 1stes Paket (1774) S. 177-189. Schädlichkeit der Kirchen-Begräbnisse; 2tes Paket, S. 243-249. — Auszüge aus Kongl. Vetenskaps Acad. Handlingar 1774 Nya Handlingars; in *v. Crell's* neuen Entdeckungen Th. 1 (1781) Th. 3. 4. 6. 7. 8.; in *dessens* chemischen Annalen Jahrg. 1784-1794 1796. 1797. 1799 1800. 1802. 1803. — Auszüge aus den Schriften der königl. Gesellsch. zu Upsala; in *v. Crell's* neuen chemischen Archiv Bd. I (1784) S. 243-282 und Bd. II. S. 299-338. — Chemische Prüfung und Zerlegung einiger Vergiftungstoffe; in *dessens* chemischen Annalen 1801. Bd. II. S. 3-28. 94-114. 185-207. 291-308. 377-393. Versuche und Bemerkungen über verschiedene Greifswaldische Wässer; *ebend.* 1802. Bd. II. S. 91-104. 192-200. 299-305 389-404. Versuche mit Greifswald. Söhlen; *ebend.* 1803. Bd. II. S. 3-13. 95-108. 190-197. 293-306. — *Die Schrift:* Index feminum et plantarum horti Gryphici *erschien* anonym. — *Engeström's* Beschreib. eines Tälchen-Laboratoriums *kam* nicht 1785, sondern bereits 1774 heraus. — Vgl. *Biedersködt. Hedin* Vetenskaps Handl. för Läk och Fälsk Tom VI. H. 2. (wofelbst sich auch sein Bildniss befindet).

von **WEIGEL** (Christian Ehrenfried s) D. der Med. (seit 1818) erster Archiater und seit 1822 Vorstand des königl. Gesundheitscollegiums zu Stockholm; auch Großkreuz des Wasaordens und Ritter des Nordsternord. (zuerst 1799 prakt. Arzt in Stralsund, 1802 Assessor des Gesundheitscollegiums in Greifswald, reiste 1807 nach England und 1808 nach Schweden; ward 1809 Leibmedicus, Vice-Präsident des königl. Collegii medici und Vice-Vorstand des königl. Gesundheitscolleg. in Stockholm, 1811 Regimentsarzt der königl. Leibregiments-Brigade, 1812 Archiater und geadelt):  
geb.

ner Theater aufgeführten Schauspiele (Münch. 1778). — Wahrscheinlich gehören ihm auch die moralischen Erzählungen, welche B. 8. S. 39 einem Hofseccr. *Weidmann* beygelegt sind.

**WEIDNER** (Joh. Gottfr. Amand.) *starb vor dem J. 1806.*

**16 B. WEIGAND** (G. H. F. lies Georg Heinrich Friedemann) *starb am 4 Decbr. 1823. Ward 1822 Pastor in Bayernaußburg bey Weiffensfels* (zuert 1798 Conrector in Eilenburg, und 1810 Pastor in Battauna bey Eilenburg). §§. Kunst, in zwey Monaten Englisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. Nach den beliebten Kästnerischen Sprachgrundsätzen bearbeitet. Leipz. 1809. gr. 8. Kunst, in zwey Monaten Russisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. Nach richtigen möglichst erleichternden Sprachgrundsätzen. ebend. 1813. gr. 8. 2te mit Vorrede von Chr. Aug. Leber. Kästner verfehene wohlfeil. Ausgabe 1816. \* *Disputatio scenica de restauranda Lutheranos inter et Reformatos concordia* ibid. 1818. 8. \* *Eyes in nobiliss. Pauli ad Galat. III. 20. effato haud Genitivo, sed Nominativo casu esse positum, examinationis aliorum CCXXXIII. interpretum explanationibus, docere studuit.* Erford. 1821 (1820). 8.

**von WEIGEL** (Chr. Ehrenfr. 1) Vater des Folgenden. *Ward 1806 in den Adelsstand erhoben, 1814 Ritter des Schwed. Nordsternordens und 1821 (bey Gelegenheit seines 50jähr. Doctor - Jubiliäums) Ritter des Preuss. rothen Adler - Ord. 3ter Cl. : geb. am 24 May (1748) §§. Supplementum Florae Pomerano - Rugicae. Gryph. 1773. 8. Einladungsschrift zur öffentl. Rede von A. Westphal. Greifswald 1774. 4. \* Diss. (prael. Westphal) de rubedine Sanguinis, auct. J. Th. Pyl. ibid. 1775. 4. 1778 (blos ein neues Titelbl.). Pr. De Specificis ibid. 1801. 4. Animadversiones in Theoriam Combustionis. ibid. 1805. 4. Contin.*

lin. d. 1808. — Empfindlichkeit und Bewegung der Pflanzen; im Pommerischen Krämerdüchen, 1stes Paket (1774) S. 177-189. Schädlichkeit der Kirchen-Begräbnisse; 2tes Paket, S. 243-249. — Auszüge aus Kongl. Vetenskaps Acad. Handlingar 1774 Nya Handlingar; in v. Crell's neuen Entdeckungen Th. 1 (1781) Th. 3. 4. 6. 7. 8.; in *dessen* chemischen Annalen Jahrg. 1784-1794. 1796. 1797. 1799. 1800. 1802. 1803. — Auszüge aus den Schriften der königl. Gesellsch. zu Upsala; in v. Crell's neuen chemischen Archiv Bd. I (1781) S. 243-282 und Bd. II. S. 299-338. — Chemische Prüfung und Zerlegung einiger Vergiftungstoffe; in *dessen* chemischen Annalen 1801. Bd. II. S. 3-28. 94-114. 185-207. 291-308. 377-393. Versuche und Bemerkungen über verschiedene Greifswaldische Wasser; *ebend.* 1802. Bd. II. S. 91-104. 192-200. 299-305. 389-404. Versuche mit Greifswald. Sohlen; *ebend.* 1803. Bd. II. S. 3-13. 95-108. 190-197. 293-306. — *Die Schrift: Index seminum et plantarum horti Gryphici erschien anonym.* — *Engeström's* Beschreib. eines Talchen - Laboratoriums kam nicht 1785, sondern bereits 1774 heraus. — Vgl. *Biederstädt. Hedin* Vetenskaps Handl. för Läk och Fälsk Tom VI. H. 2. (wobei sich auch sein Bildniss befindet).

101 **WEIGEL** (Christian Ehrenfried 2) *D. der Med.* (seit 1818) *erster Archiater und seit 1822 Vorstand des königl. Gesundheitscollegiums zu Stockholm; auch Großkreuz des Wasaordens und Ritter des Nordsternord.* (zuerst 1799 prakt. Arzt in Stralsund, 1802 Assessor des Gesundheitscollegiums in Greifswald, reiste 1807 nach England und 1808 nach Schweden; ward 1809 Leibmedicus, Vice-Präsident des königl. Collegii medici und Vice-Vorstand des königl. Gesundheitscolleg. in Stockholm, 1811 Regimentsarzt der königl. Leibregiments-Brigade, 1812 Archiater und geadelt):  
geb.

geb. zu Greifswald am 5 August 1776. §§. *Dis-  
inaug. med. de Phosphori usu medico.* Jena.  
1798. 4. Ueber die Kuhpocken, als Siche-  
rungsmittel gegen die wahren Blattern, für Nicht-  
ärzte des hiesigen Landes. Stralsund 1802. 8. —  
Mehrere medicin. Abhandlungen in schwedischen  
Zeitschriften in den Jahren 1810 - 1820. — Vgl.  
*Biederstädt. Hedin* Sammlingar i blandade ämnen  
Bd. I. H. 3. p. 95. 96 (wofelbst auch sein Bildniß  
befindlich ist),

**WEIGEL** (Karl Christ. Leber.) *kaiserl. Russ. Hofrath*  
seit 1814 und *Ritter des Preuss. rothen Adlerord.*  
*3ter Cl.* seit 1817 (bereiste in den J. 1817 - 1818  
Italien): geb. am 1 Decbr. 1769. §§. \* Versuch  
einer französisch - lateinisch - italiänisch - deut-  
schen Nomenclatur der neuern Chemie, nach  
*Bacher* bearbeitet. Leipz. 1792. 8. — Anthell  
an: 1) *Joh. Gottlob-Schneider's* griechisch-deut-  
schem Wörterbuch, beym Lesen der profanen  
griechischen Scribenten zu gebrauchen, Supple-  
mentband zu allen 3 Auflagen, A - Ω. (Leipz.  
1821. gr. 4); 2) *Hippocratis* Operum omnium  
Vol. I. edit. C. G. Kühn, Lips. 1825. gr. 8 (wora-  
er besonders Vatikanische, Florentiner und Wie-  
ner Handschriften benutzt hat); 3) (in den  
J. 1792 - 1800) an verschiedenen Ausgaben grie-  
chischer Classiker; 4) an *Baldinger's* neuen Ma-  
gazin für Aerzte (178. folg.); 5) am Hannöver.  
Magazin (1788); 6) am Reichsanzeiger (1788);  
und 7) an den Dresdner gel. Anzeigen (1801). —  
Gutachten über Hrn. D. Clarus Abhandlung:  
öffentliche Sorge für Gemüthskranke; in den Ab-  
handl. der Leipz. ökon. Societät 1808. Mich. —  
Nachgrabungen am Garigliano; in der Leipz.  
Lit. Zeit. 1818. S. 1345 - 1348. — Sein Bildniß  
von *Amster*, nach Senffs Zeichnung, 1818. 4. —  
Vgl. *Haymann* S. 99. 247. 248.

**WEIGL** (Johann Baptist) *Professor der Theologie an*  
*Lyceo zu Amberg* (ward 1806 Priester, 180  
Hülfs

Hülfspfarrer am Dom zu Regensburg): *geb. zu Hambach im Landgericht Amberg am 26 März 1783.* §§. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra zum öffentlichen Gebrauche und Selbstunterrichte. Mit metrologischen Tafeln über die Maaße, Gewichte und Münzen verschiedener Staaten, besonders des Königr. Bayern und des alten Roms und Griechenlands. Sulzbach 1812. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1823. Katholisches Gebet- und Gelangbuch für nachdenkende und innige Christen, mit besonderer Rücksicht auf die Verhältnisse der studirenden Jugend, mit einem Vorworte von *Joh. Mich. Sailer*. Sulzbach 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Felder Th. 2.*

**WEIHE** (August) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu Herford* (vorher zu Mennighüffen im Fürstenth. Minden): *geb. zu Mennighüffen . . .* §§. Teutsche Gräser, für Botaniker und Oekonomen, getrocknet und herausg. 1. 2te Sammlung (jede von 25 Arten). Lemgo 1817. Fol. 3 4te Samml. 1820. 5. 6 7te Samml. 1821. 8-11te Samml. 1822. 12te Samml. 1824. 13te Samml. 1826. Mit *Chr. Gottfr. Nees von Esenbeck*: Beschreibung der deutschen Brombeer-Arten. 1. 2tes Heft, mit 9 Abbild. nach der Natur. Bonn 1822 gr. Fol. (auch mit latein. Text. Die folgenden Hefte besorgte *Nees v. Esenbeck* allein).

**WEIHE** (Karl) Bruder des Vorhergehenden; *Pastor zu Mennighüffen im Fürstenth. Minden: geb. daselbst . . .* §§. Das gute Leben eines rechtschaffenen Diener Gottes, nach einem alten Gedichte von *Joh. Valent. Andreß* neu bearbeitet. Minden 1820. 8. Der Sohn Gottes auf Erden; Versuch einer Erzählung des Lebens Jesu nach den Evangelisten — in gereimten Versen. Erste Hälfte. Elberfeld 1822. 8. Zweite Hälfte 1824.

**WEIKERT** (Johann Karl) *starb am 9 Februar 1820.* War *D. der Philos. und seit 1820 design. Diacon.*  
an



an der *St. Jakobskirche zu Chemnitz* (zuerst 1804 Katechet an der Peterskirche und Collaborator an der Thomaschule zu Leipzig, und seit 1807 Diacon. an der St. Johanniskirche zu Chemnitz. geb. zu *Waldheim am 23 Sept 1781*. §§. Chronologische Tabellen der allgemeinen Weltgeschichte, von der Schöpfung der Welt bis auf das J. 1808. Nach dem Werke des Abbé *Lenglet d. Fresnoy*, herausg. von *J. Picot*, und aus dem Französl. übersetzt. 1ster Theil. Leipz. 1809. 8. (Auch unt. d. Titel: Chronologische Regententabellen, vom Anfange der Staaten bis auf das J. 1808 nach der Zeitfolge. Ein Erleichterungsmittel des historischen Studiums für studirende Jünglinge und alle Freunde einer gründlichen und zusammenhängenden Kenntniß der Geschichte). 2ter Theil 1ste und 2te Abtheil. 1809. 1810. (Auch unt. d. Titel: Chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten eines jeden Jahres von Erschaffung der Welt bis auf das J. 1808 der christl. Zeitrechnung. Für studirende Jünglinge und alle Freunde eines gründlichen Studiums der Geschichte. : 1. 2te Abtheil.). 3ter Theil 1810. (Auch unt. d. Titel: Chronolog. Angabe der merkwürdigsten Menschen von den ersten Zeiten bis auf das J. 1808 der christl. Zeitrechnung). Als Fortsetzung erschien: Historisches Tagebuch der wichtigsten Jahre unsers Lebens, oder chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten in den J. 1808 - 1815. 1ster Band 1ste Abtheil. 1808 - 1811. Leipz. 1815 8. 2te Abtheil. enthält die J. 1812 und 1813. 1816. 3te Abtheil. enthält die Jahre 1814 und 1815. 1817. *C. Cornel. Taciti Opera*, mit Einleitungen, Zeit- und Geschichtstafeln und erklärenden Anmerkungen für studirende Jünglinge und alle Freunde der Literatur, die nicht eigentliche Philologen sind, versehen. 1ster Band: *De situ, moribus, et populis Germaniae; Julii Agricolae vita; De oratoribus dialogus*. Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Band: *Libri Annales*. 1815.

1815. 3ter und letzter Band: *Historiae*, 1816. Erhebungen über Welt und Gegenwart zu Gott und Zukunft, christliche Belehrung über die Unvollkommenheiten und Leiden des Erdenlebens; aus den Religionsvorträgen des sel. Oberhofpred. D. Fr. Volkm. Reinhard's gezogen. Chemnitz 1818. 8. Materialien zu Religionsvorträgen bey Begräbnissen in Auszügen aus den Werken deutscher Kanzelredner, angefangen von Gottlob Imman. Petzsche, fortgesetzt u. s. w. 5ter Bd. 1stes St. 1819. 2tes St. 1820. (Auch m. d. Titel: Neue Materialien zu Religionsvorträgen u. s. w.). — Vgt Leipz. gel. Tageb. 1804. S. 14-16. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 83.

WEIL (Jakob) *Israelit und Lehrer der franzöf. Sprache an einer weiblichen Erziehungsanstalt in Bockenheim bey Frankfurt a. M.: geb. zu . . . 1793.* §§. Fragmente aus dem Talmud und Rabbinen. Frankf. a. M. (1809. 1811). 2 Bde 8.

WEILER (Soph. Jul.) *starb am 21 Octbr. 1810.* §§. Von ihrem Kochbuche erschien 1810 die 12te, 1816 die 13te, 1819 die 14te, 1821 die 15te und 1825 die 16te Aufl. m. 1 Kpf. — Vgl. v. Schindl Th. 2.

WEILHUBER (Franz Anton) *herrschaftlicher Mundkoch zu Wien: geb. zu . . .* §§. Teutsches Universal-Kochbuch, oder Inbegriff aller Kochkunstvorteile, um gut, wohlfeil und wohl-schmeckend zu kochen. Mit Berücksichtigung und Anwendung der französischen, englischen und italienischen Küchen-Vorschriften. Zum leichtern Gebrauch als Wörterbuch verfaßt. Pappenheim 1822. 1823. 2 Theile 8.

WEILLER (Kajet.) *D. der Philos. (seit 1808) Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und (seit 1823) Geh. Rath und General-Secretair der Akad. der Wissenschaften (zuerst 1785 Priester, ertheilte*  
19tes Jahrh. 3ter Band. Da hier-

hierauf in München Privatunterricht, bis er 1799 als Lehrer an der daſigen Realschule angeſtell- ward; 1799 ward er Profeſſor der praktiſchen Philoſophie und Pädagogik am Lyceum, 1800 Director deſſelben und der ganzen Studienan- ſtalt): *geb. zu München am 2 Auguſt 1762.* 88.  
 Ueber die heutige Mode, Knaben in die Klaffe der Männer zu verſetzen. Rede in der Realschul zu München gehalten. Münch. 1793. 8. Ueber den Zweck der Erziehung, Fehler unſerer heutigen Erziehung, mehr weiche als gute Men- ſchen zu bilden; eine Rede. ebend. 1794. 8.  
 Ueber die jetzige Ueberſättigung der Jugend an den Freuden des Lebens; eine Rede. ebend. 1798. 8. Zum Andenken an unſern unver- geßlichen Muſchelle. Rede nach dem feyer- lichen Todtenamte den 11 Decbr. 1800 gehalten ebend. 1800. 8. Mein Glaubensbekenntniß über den Artikel der allein ſeligmachenden la- teiniſchen Sprache. Ein Kommentar zu meinem Wunſche über die Nothwendigkeit, den Eintritt in die gelehrten Studien und den Aufenthalt daſelb- zu erſchweren. ebend. 1801. 8. Jahresbe- richte der Studienanſtalt zu München. ebend. 1809-1816. 4. (In jedem befindet ſich von ihm eine pädagogiſche Abhandlung). Ueber das Verhältniß der philoſophiſchen Verſuche zur Philoſophie; eine Abhandlung. ebend. 1812. 8.  
 Eine Blume auf das Grab unſers Lehrers, des kön. Kreisſchulraths. ebend. 1813. 8. Grund- riß der Geſchichte der Philoſophie, zunächſt für ſeine Zuhörer. ebend. 1813. gr. 8. Tu- gend, die höchſte Kunſt. Eine Erörterung auf dem Gebiete der Moralphiloſophie und höhern Pſychologie, zur akademiſchen Feyer des Na- mensfeſtes des Königs. ebend. 1816. 8. Ueber die Hauptgebrechen unſerer guten Erzie- hung; eine Rede. ebend. 1817. 8. Mit Jac- Salat: Lehren von der Tugend. Eine denkwürdige Einheit und Verſchiedenheit. Uln 1817. gr. 8. Mit demſelben: Erklärungen über

über das Heilige. Eine denkwürdige Einheit und Verschiedenheit. ebend. 1817. gr. 8. Grundlegung der Psychologie. München 1818 (1817). gr. 8. Ueber die eigentliche Aufgabe der Erziehung in unsern Tagen. Eine Rede. ebend. 1818. 8. Was ist Christenthum? Eine Rede in der königl. Studienanstalt gehalten. ebend. 1819. 8. Mit *Fr. Schlichtegroll* und *Fried. Thiersch*: Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die religiöse Aufgabe unserer Zeit. Worte, gesprochen am Ende August 1819 bey der Preisvertheilung der königl. Studienanstalt in München. München und Frankfurt a. M. 1819. 8. Zur Berichtigung mancher Urtheile über die Bildung durch die alten Sprachen. Eine Rede. München 1820. 8. Das Christenthum in seinem Verhältnisse zur Wissenschaft. ebend. 1821 (1820). gr. 8. (besonders abgedruckt aus den Denkschriften der Akadem. der Wissensch. zu München auf 1821). Ueber die nächste Rücksicht, welche die Erziehung in unsern Tagen zu nehmen hat; eine Rede. ebend. 1821. 8. Kleine Schriften, 1tes und 2tes Bändchen. Schulreden, akademische Reden und Abhandlungen. ebend. 1822. gr. 8. Zum Andenken an Adolph Heinr. Friedr. v. Schlichtegroll, königl. Bayer. Director und General - Secretair der Akad. der Wissenschaften u. s. w. Vorgelesen in der zur jährlichen Stiftungsfeyer bestimmten öffentlichen Sitzung der Akadem. der Wissenschaften. ebend. 1823. gr. 8. Der Geist des ältesten Katholicismus, als Grundlage für jeden spätern. Ein Beytrag zur Religionsphilosophie. Sulzbach 1823. gr. 8. Lebensskizze des Matthias von Flurl. Mit einem Nachworte. München 1824. 12. Bericht über die Arbeiten der königl. Bayer. Akad. der Wissenschaften in München. Novbr. 1823 - März 1824. ebend. 1824. 2 Hefte gr. 4. Gedächtnisrede auf den königl. Bayer.

Bayer. Ministerialrath Georg Freyherrn von Stengel. ebend. 1825. 8. — Ueber das menschliche Wahrnehmungsvermögen; in den Denkschriften der Akad. der Wissensch. zu München; philolog. Cl. S. 17 - 62. Ueber das Wesen der Phantasie; ebend. 1817. S. 1 - 65. Auf H. Jacobis Grab; ebend. 1819. S. . . . Ueber die Ethik als Dynamik; ebend. 1821. S. . . . — Von den Ideen zur Geschichte der Entwicklung des größten Glaubens erschien 1812 der 2te und 1813 der 3te Theil. — Sein Portrait im 1sten Hefte der Portraitsammlung Bayerischer Gelehrter (München 1821. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

**WEILMAYR** (Franz Xaver) *erster Registrator des königl. Bayer. Generalcommissariats und des Salzachkreises zu Salzburg; jetzt . . . : gr. 8. zu . . . §§. Topographisches Lexikon vom Salzachkreise; aus amtlichen Quellen bearbeitet. 1ste Hälfte, A-L. 2te Hälfte, M-Z. Salzburg 1812. gr. 8. Landshut 1814. Salzburg, die Hauptstadt des Salzachkreises. Ein Hand- und Adressbuch für jedermann. Geschichtlich, topographisch und statistisch bearbeitet. Salzburg 1813. 8. m. 1 Kpf. Die Gensd'armerie im Königreich Bayern; zum dienlichen Gebrauche der königl. Behörden und desjenigen Publikums, das sich genauer von dieser Staatsanstalt unterrichten will. ebend. 1814. 8. Allgemeines numismatisches Lexikon, oder Münzwörterbuch zum nützlichen Gebrauch und Unterricht eines jeden Standes und Gewerbes. ebend. 1812. 2 Theile gr. 8. m. Kpf.*

10 u. 16 B. **WEINART** (Benj. Gottfr.) *starb am 9ten Decbr. 1813 in Neustadt-Dresden. §§. Allgemeine Uebersicht aller churfächf. gerichtlichen und außergerichtlichen Taxordnungen, wie selbige bey den Dikastrien, Gerichten und Cantleyen, auch in der Oberlausitz gewöhnlich sind mit beygefügtem Betrag des Stempelpapiers in jede*

jeder Sache, in Ordnung gebracht u. f. w. Dresd. 1804. 4. 2ter Abdruck 1811. — \* Ueber den Sächf. Porphyr; *in den Dresdner gemeinnütz. Beyträgen* 1808. Nr. 67. \* Bruchstücke über die Seidenmanufaktur in Sachsen; Nr. 73. Etwas Geschichtl. vom Linkischen Bade bey Dresden; Nr. 87. \* Ueber den Obstbau in Sachsen; *ebend.* 1809. Nr. 22. \* Ueber die Sächf. Sandsteinbrüche; Nr. 23. \* Sächf. Leinwand - Damast- und Zwillich - Manufaktur; Nr. 28 \*). \* Verzeichniß der Ortschaften benachbarter Aemter, über welche dem Amte Dresden die Obergerichte zustehen; Nr. 30. \* Einige merkwürdige Vergnügungsorter bey Dresden; Nr. 34. \* Der Sächf. Basalt. — \* Band- und Bortenwerkerey in Sachsen; Nr. 38. \* Ueber die Fabrication und den Handel mit Holz- und Drechslerwaaren in Sachsen; *ebend.* 1812. Nr. 10. — Recensf. *in der Jenaischen Lit. Zeit.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

5B. WEINBERGER (Jof. Maxim.) *war Lehrer am Taubstummen - Institute zu Wien.* — Seine Schriften erschienen ohne Angabe der Jahre.

5B. WEINBRENNER (Friedr. eigentl. Johann Jakob Friedr.) *starb in der ersten Hälfte des Jahrs 1826. War seit 1807 Ober - Bau - Director und seit 1823 Geh. Rath 3ter Classe; auch seit 1817 Ritter des großherzogl. Hess. Verd. Ord. und seit 1823 Ritter des Zähring. Löwenord.* (vorher war er seit 1803 Mitglied der General - Baucommission). §§. Architectonisches Lehrbuch. 1ster Theil 1stes Heft: Geometrische Zeichnungslehre, Licht- und Schattenlehre. Tübingen 1810. gr. Fol. m. 6 Kpf. 2tes Heft: Licht- und Schattenlehre, 1811. m. 7 Kpf. 2ter Theil 1. 2tes Heft: Perspective Zeichnungslehre, 1819. m. 9 Kpf. 3ter Theil 1. 2tes Heft: . . . 1820. m. 13 Kpf.

Ideen zu einem deutschen National-  
Dd 3

\*) auch im Leipz. Intell. Blatt 1809. Nr. 134. 135.

nationaldenkmal des entscheidenden Sieges bey Leipzig. Mit Grund- und Aufrissen. Karlsruhe 1814. gr. Querfol. Vorschlag zu einem Siegesdenkmal für das Schlachtfeld bey Belle Alliance. Leipz. 1818. Querfol. mit 5 Zeichn. Karlsruhe 1820. Entwürfe und Ergänzungen antiker Gebäude. 1stes, Heft. Karlsruhe 1823. Roy. Fol. m. 9 Steinzeichn. Ausgeführte und projectirte Gebäude. 1stes Heft ebend. 1823. Roy. Fol. m. 7 Steinzeichn. (Auch m. d. Titel: Stadt- Garten- und Landgebäude der Frau Markgräfin Christiane Louise von Baden. 1stes Heft: Gartengebäude). — Ueber die beweglichen Theater des Curio; in *Wien und deutschen Merkur* 1797. Bd. 2. S. 326 - 329. — Ideen über die Entstehung der Planeten und die Ausbildung der Erde; im *Morgenblatt für gebild. Stände* 1810. Nr. 241. Ueber die neuesten Ausgrabungen im Colosseo zu Rom; ebend. 1817. Nr. 114 - 116. — Einige Bemerkungen über den Bau und die Form unserer jetzigen Theater in der *Abendzeitung* 1817. Nr. 144. Die Villa des Fürsten Putiatine in Schackwitz; Nr. 151. Vgl. *Hartleben*. Conversat. Lex.

von WEINBRENNER (Joseph) ist längst gestorben.

WEINDL (P. . . J. . .) lebte in Wien und starb um d. J. 1816: geb. zu . . . §§. F. B. Vletz anatomische Abbildungen des menschlichen Körpers; herausgegeben u. f. w. 1ster Band, welcher die Bänderlehre enthält. Wien 1800. gr. Fol. m. Kpf.

16 B. WEINDLER (Matth.) ward 1803 Landrichter in Erding.

WEINECK (Zacharias Wilhelm) D. der Phil. u. seit 1817 Pfarrer zu Kohren bey Chemnitz (erst 1795 Nachmittagsprediger an der Paulinkirche zu Leipzig, und 1800 Conrector zu Rothenleben).

leben): geb. zu Grossenkayn am 14 Januar 1771. §§. Paeon. Ein Beytrag zur vollständigen Lösung einer mythologischen Aufgabe. Leipz. 1807. 8. *De recte aestimandis epicorum poetarum in bellis canendis consilio dissertatio quadiem ausp. sol. XVII mens. Maji MDCCCXI scholae Roslebianae gratulatur. Jen. 1811. 4. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1795. S. 11. 12.*

WEINER (Gottfr.) starb am 20 Juny 1804.

WEINGÄRTNER (Adam Friedrich Christian) seit 1820 freywilliger Lehrer des Schullehrer-Seminars, so wie Schreiblehrer am Gymnasio zu Erfurt (vorher seit 1804 Director einer allgemeinen Erziehungs- und Schulanstalt daselbst): geb. zu . . . §§. \*Liederlese für die Jugend, zur Ermunterung der Jugend, zum Fleisse und zur Beförderung ihres Frohsinnes; zunächst für die allgemeine Erziehungs- und Lehranstalt in Erfurt. Altenburg 1804. 12. ste sehr verm. Aufl. mit seinem Namen, Erfurt 1820. 8. Thukydids Buchstaben- und erstes Lehrbuch, als Elementar-Lesebuch für die deutsche Jugend, sowohl für die alte, als auch vorzüglich für die naturgemässere Elementar-Methode brauchbar. Des Lesebuchs für die deutsche Jugend erster Curfus, den Elementar-Leseunterricht enthaltend. Erfurt 1817. 8. — Nachtrag zu Bereitung des Birnsyrups als Zuckersurrogat; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1808. Nr. 282.

16 B. WEINGÄRTNER (Joh. Christ) seit 1815 Pastor an der Kaufmannskirche und seit 1820 Profess. der Mathematik am Gymnasio zu Erfurt (zuerst 1794 Conrector an der dasigen Predigerschule, 1801 Collaborator Ministerii, außerordentl. Profess. der Philosophie und in demselben Jahre Pastor zu Schwerborn, 1805 Pastor in Eystedt und Bechstedt-Wayd, 1812 Diacon. an der Kaufmannskirche, Professor am Gymnasio und der Universität, und 1813 ordentl. Prof. der

Dd 4

Theo-



Theologie). §§. Darstellung der Grundlage der Derivationsrechnung der beyden französischen Analytiken Lagrange und Argobast, und Vergleichung derselben mit der Differential - Rechnung. Erfurt 1802. gr. 8. Pr. Die regula falsi, als allgemeine indirecte Auflösungsmethode algebraischer Aufgaben. ebend. 1825. gr. 8. — Die *Liederlese für die Jugend* ist unter seinen Schriften auszutreiben.

**WEINGANS** (Jobst) Pseudonym. Unter diesem Namen lieferte zuerst Imm. Karl Ernst Reiniger, und hierauf Karl Ferdin. Philippi Gedichte im literar. Merkur.

**WEINGART** (Johann Friedrich) seit 1821 Pfarrer zu *Grosssahnen im Herzogth. Sachsen-Gotha* (vorher seit 1815 Rector in Herbsleben): geb. zu Ohrdruff am 22 Nov. 1793. §§. *Commentarius perpetuus in decem Apostoli Pauli quas vulgo dicunt epistolae minores. Gothae 1816. gr. 8.* *Commentarius perpetuus in Pauli epistolam ad Romanos. Selectis superiorum interpretum jisque annotationibus edidit. ibid 1816. 8.* Aufforderung und Bitte an die gesammten Freunde und Anhänger des Protestantismus und vorzüglich seine Vertreter in Deutschland, zur würdigen Feyer des dritten protestant. Jubeljahres. Sondershausen 1817. 8. Musterpredigten zur bevorstehenden Reformationenjubiläumsfeier. ebend. 1817. 1ste und 2te Aufl. 8. Unterrichtsplan für Lehrer an Stadt- und Landschulen, nebst einigen Dispositionen zu ähnlichen Ausarbeitungen. ebend. 1817. 8. Volkschulen - Verbesserungsplan für Deutschland. Zur Beherzigung für alle Schulbehörden und Schulmänner geschrieben, und der hohen Bundesversammlung zu Frankfurt zur Prüfung vorgelegt. Erster Beytrag. ebend. 1817. gr. 8. Zweyter bis vierter Beytrag 1818. Harmar, der Greis, oder die Religion Jesu. Ein Geschenk für junge Verehrer Jesu. Neustadt a. d. Orla 1817. gr. 8. Das

Das Leben und Wirken eines protestantischen Geistlichen im 19ten Jahrhunderte. Ein Wort an alle Prediger in Deutschland. Gotha 1817. 8. Erziehungslehre für gebildete Eltern, oder praktische Anleitung zu einer zweckmäßigen physischen, moralischen und intellectuellen Erziehung eigener Söhne und Töchter von der ersten Kindheit an. Nach den Grundfätzen eines Salzmann, Campe, Ewald und anderer berühmten Pädagogen, mit eignen Zusätzen und Anmerkungen. Sondershausen 1818. 8. m. 1 Kpf.

Tägliches Taschenbuch, oder Ideenmagazin für Prediger und Predigamtscandidaten aller Confessionen in Städten und auf dem Lande, enthaltend Beiträge für alle Amtsverrichtungen derselben. ebend. 1818. 8.

Beantwortung der Frage: Gebietet das Christenthum Todesstrafen? Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8.

Reinholds letzte Worte an seine Kinder. Neustadt u. Ziegenrück 1818. 8. Die christlichen Feste. Eine Schrift für die Gebildeten im Volke aller Confessionen. Gotha 1818. 8.

Vorlesebuch für Schullehrer und Cantoren zur Haltung des öffentl. Gottesdiensts. Enthaltend Kanzelvorlesräge und Reden über die sämmtl. Sonn- und Festtags-Episteln des ganzen Jahres, nebst einem Anhang von Gebeten und Collecten. Sondershausen 1819 (1818) 4.

\* Literaturzeitung für Deutschlands Volksschullehrer, oder kritischer Quartalbericht von den neuesten Erscheinungen aus dem Gebiete des Schul- und Erziehungswesens, nebst Abhandlungen und Aufsätzen. Herausg. von einer Gesellschaft thüringischer Schulmänner. 7 Jahrgänge (jeder von 4 Heften. Sondershausen 1819 - 1822. Ilmenau 1823 - 1825. 4.

\* Lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Schullexicon, für Anfänger der Geübtern. Sondershausen 1819. 2 Theile 8. Hülf- und Handbuch für deutsche Volksschullehrer, zur genauen und sorgfältigen Führung derjenigen Geschäfte, welche ihnen außer den Schulkunden obliegen. Enthaltend kleine Re-

den bey besondern Veranlassungen, Formularen zu Lebensläufen, Bittschriften, Titulaturen u. s. w. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1821 (1820). Predigten und Wanderungen durch das Gebiet der Menschheit und Religion. Ein Haus- und Lebensbuch für alle deutsche Familien, Gotha 1819. 8. \* Gedrängtes Handwörterbuch der deutschen Sprache, mit Bezeichnung der Aussprache und Betonung nebst Angabe der nächsten sinnverwandten Wörter. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmässigen Zeitwörter. Erfurt 1821. 2 Theile gr. 8.

**WEINHART** (L. .) *franzöf. Sprachlehrer zu Lindau: geb. zu . . .* §§. Die Verwandtschaft der Sprachen, insbesondere der französischen und deutschen, dargestellt in einer Abhandlung über den Bau der französ. Sprache und in einem etymologischen französisch-deutschen Wörterbuche, worin die Verwandtschaft der genannten, so wie mehrerer älterer und neuerer Sprachen ausführlich erläutert wird. Landshut 1821. gr. 8.

**WEINHOLD** (Gottlob Samuel) *starb 181. War Inspecteur des Freystädtischen und Sprottauischen Kreises in Schlesiens, und Pfarrer zu Malmitz: geb. zu Haugsdorf in der Oberlausitz am 13 Sept. 1740. §§. Morgen- und Abend-Andachten. Sagan 1770. 8.*

**16 B. WEINHOLD** (Karl Aug.) *königl. Preuss. Regirungs- und Medicinalrath. seit 1817 ordentl. Profess. der Medicin und Chirurgie und Director des chirurgischen und ophthalmologischen Clinicum zu Halle, auch seit 1816 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. (begann seine Laufbahn als Unterwundarzt bey dem Stabe des Sächsl. Regiments Prinz Anton, und wendete sich, nach beendigten Studien in Würzburg, Wien und Paris, 1806 als prakt. Arzt und Operateur nach Meissen; 1809 ward er königl. Preuss. Hofrath; im*

Im J. 1811 lehnte er wegen einer längern Reise nach Italien den Ruf als Professor der Chirurgie und Director der Klinik nach Dorpat ab, und lebte seit 1812 als ausübender Arzt in Dresden, wo er eine Vocation als Professor der Geburtshülfe nicht annahm, und darauf 1814 als Prof. der Materia medica am Collegio medico oder der med. chir. Militair-Academie angestellt wurde; 1815 ging er als königl. Preuss. Regierungs- und Medicinalrath nach Merseburg und 1816 in gleicher Function als erster Rath des Medicinal-Collegii für die Provinz Sachsen nach Magdeburg ab): *geb. zu Meissen am 6 Febr. 1783. SS. Diff. inaug. de paresis et methodi pareticae dignitate, tentamen ad contradictiones tollendas super inflammationes, imprimis pneumoniae a debilitate ortae, methodi medendae, ortas. Viteb. 1805. 4.* Ueber die abnormen Metamorphosen der Hygromorshöhle mit einigen vorangehenden physiologischen Betrachtungen der Facialparthey im Allgemeinen. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. Ueber die geometrische Bildung merkwürdiger Gebirgsparthieen und ihre Vervielfältigung in erhabrer Arbeit. Dresd. 1811. gr. 8. Physikalische Versuche über den Magnetismus, als scheinbaren Gegensatz des electro-chemischen Processes in der Natur. Meissen 1812. 8. Ueber die Heilung eines durch äussere Gewalt fast gänzlich zerstörten Auges und eine neue Anwendung des Galvanismus. Zum Besten einer armen Familie. ebend. 1813. 8. \* Die Elbbrücke zu Dresden, historisch dargestellt. Dresd. 1813. 8. m. 1 Kpf. Dresden und seine Schicksale im J. 1813, mit einem grossen Plan der umliegenden Gegend. ebend. 1813. gr. 8. Kritische Blicke auf das Wesen des Nervenfiebers und seine Behandlung. ebend. 1814. 8. \* Kosmopolitische Beleuchtung jenes Worts über das Verhältniss des Sächf. Kabinets zu den verbündeten Mächten im J. 1813. Von einem wahrheitliebenden Sachsen. 1813. \*.. \*Arndt und Kotze-

Kotzebue, als politische Schriftsteller. Von C. A. W. 1814. 8. \* Napoleon Bonaparte und das französische Volk im J. 1814. Von einem Deutschen. Germanien 1814. gr. 8. Ueber eine heftige der ägyptischen Ophthalmie ähnliche epidemische Augenkrankheit. Dresd. 1818. 8. Denkmal des allen Deutschen ewig unvergeßlichen 18ten Octobers und Stiftung eines deutschen Hauses zu Merseburg für verwaiste Kinder deutscher Krieger. Zum Besten dieser Anstalt. Halle 1815. gr. 4. Ueber die Wiederherstellung des alten Merseburger Bieres und dessen Heilkraft gegen Nervenschwäche und Abzehrung. Leipz. 1816. 8. Ehrenrettung Loder's und einige Bemerkungen über Rasori's Contrastimulus. ebend. 1817. gr. 8. Versuche über das Leben und seine Grundkräfte auf dem Wege der Experimental - Physiologie. Magdeburg 1817. gr. 8. Von den Krankheiten der Gesichtsknochen und ihrer Schleimhäute, der Ausrottung eines Polypen in der Oberkieferhöhle, dem Verhüten des Einsinkens der gichtischen und venerischen Nase und der Einsetzung künstlicher Choanen. Halle 1818. 4. Ermunterung zum Kampfe im Geiste der Zeit, gegen den Geist der Finsterniß. Ein Wort veranlaßt durch die Feyer des Krönungs- und Ordensfestes zu Berlin 1819. ebend. 1819. gr. 8. *De luxatione ossis humeri in universum, et praecipue de incisione aponeuroseos musculi pectoralis majoris ad curandam luxationem inveteratam.* Halae 1819. gr. 8. Cyclus, ein Versuch über die endliche Cultur des Menschengeschlechts in der Wissenschaft und Kunst. Leipz. 1822. gr. 8. *De articulatione spuria et nova eam curandi methodo.* Halae 1822. gr. 8. Beleuchtung einer Schmähschrift des Leibchirurgus Hedenus. ebend. 1822. gr. 8. Ueber meine gegenwärtigen Verhältnisse im Preuss. Staatsdienste, als Fortsetzung der Beleuchtung. ebend. 1822. gr. 8. Noch ein Wort über die Verfolgungssucht u. s. w. ebend.

ebend. 1822. gr. 8. — Abhandlungen in *Zeitschriften*: Ueber die Heilung des Gebärmutterkrebses durch den Schnitt; *im allgem. Anz. der Deutschen* 1808. Nr. 330. Die morgenländische Pest und die Gefahren, welche aus ihr für Deutschland entspringen können; *ebend.* 1820. Nr. 21. — Etwas über die Auflösung des grauen Haars; *in der Salzburg. med. chir. Zeit.* 1811. Bd. I. S. 262 - 268. Von der Nervenentzündung, so wie von der bestätigten Wirkung des Graphits gegen die Flechten; *ebend.* 1815. Bd. III. S. 268 - 272. 285 - 287. Empfehlung der Anwendung des Galvanismus durch die Medien des Quecksilbers, des Natron's und Kali's und des Ammonium's in mehrern Krankheiten der Netzhaut und des Glaskörpers; *ebend.* 1826. Bd. II. S. 399 - 400. Etwas über den künstlichen After, die Einschnidung des grossen Brustmuskels und den Quietismus in der Wissenschaft; *ebend.* 1820. Bd. III. S. 397 - 400. 414, 416. Bemerkungen über die neue Methode der Amputation des Unterschenkels mit zwey Lappen; *ebend.* 1821. Bd. I. S. 45 - 48. Ueber das Originalverfahren meiner Art von Durchbohrung der Oberkieferhöhle; *ebend.* 1822. Bd. I. S. 316 - 319. Heilung eines Afterproducts mit Aufreibung der rechten Oberkieferhöhle, mittelst der Durchbohrung durch die Nadeltrephine und Einziehung eines Eiterbands; *ebend.* 1822. Bd. IV. S. 378 - 379. — Praktische Miscellen aus der Sphäre der akurgischen Medicin; *in Hufeland's Journal der prakt. Heilk.* Bd. 35 (1812) Octbr. S. 101 - 118. Bd. 36. 1812. S. 73 - 106. Fragmente zu einer künftigen Theorie der Einwirkungsart verschiedner Arzneystoffe auf die belebte thierische Materie; *ebend.* Bd. 30. Jan. 8. 108 - 120. — Nervenschwäche und Charakterschwäche, eine Parallele; Fragment einer ungedruckten Schrift; *in den Dresdner Beyträgen* 1814. Nr. 35. — Ueber die wirkliche Ausrottung der verhärteten Ohrspeicheldrüse; *in der Hall.*

Hall. allg. Lit. Zeit. 1823. Nr. 212. (In diesen Blättern, so wie in der Salzbg. med. chir. Zeit. befinden sich auch vom J. 1817 bis 1824 jährlich zwey klinische Berichte über die Leistungen im dasigen klinisch-chirurgischen Institute). — Ueber einen neuen Arterienbaken; in der Hall. allg. Lit. Zeit. 1824. — Ueber die Ausrottung der Parotis Scirrhusa, mit Beziehung auf zwey Aufsätze der Kreisphytiker Prieger und Schmidt; im *Ruß'schen* Magazin Bd. 19 (1825) Heft 2. und in *Oken's Isis* 1825. Heft 11. S. 1235. — *Von den Schriften*: der Graphit — und Anleitung, den Krystallkörper im — umzulegen, erschienen neue mit Zusätzen verm. Ausg. 1812.

**WEINICH** (Georg Philipp) *Profess. am Gymnasio zu Schweinfurt*: geb. zu . . . §§. Kurze, doch vollständige Anweisung zum Rechnen, nach Rees'scher Manier in 140 Beyspielen. Erlangen 1813. gr. 8. Das Vorzüglichste aus der Geometrie und Trigonometrie, populär vorgetragen und so geordnet, daß Güterbesitzer, Professionisten und dergleichen, für welche diese kurze Anweisung vorzüglich bestimmt ist, für jeden ihnen vorkommenden Fall hier sogleich einen ähnlichen zu ihrer Selbstbelehrung auffinden können, auch als Leitfaden in niedern Schulen zu gebrauchen. ebend. 1814 (1813). gr. 8. m. 3 Kpft. Kurze und leichtfaßliche Anweisung zur Buchstabenrechnung und niedern Algebra. ebend. 1815. gr. 8. Das Wissenswürdigste aus der Lehre vom Weltgebäude, oder die Kunst den Calendar recht gut zu verstehen und vernünftig zu gebrauchen. ebend. 1818. gr. 8.

**WEINKOPF** (J...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Didaktik und Methodik. Wien 1822. gr. 8. Angewandte Katechetik, oder Zergliederungen aller der Jugend in Volksschulen beyzubringenden christkatholischen Religionslehren, nach dem Grund-

**Grundfätzen und Regeln der Katechetik.** ebend.  
1825. gr. 8.

**WEINLAND** (Ehrh. Fr.) ward 181. *Criminal-Tribunalrath zu Eßlingen* und starb am 23 April 1812.

**WEINMANN** (Johann Georg) seit 1820 *Pfarrer zu Berg bey Ravensburg im Königr. Württemberg* (vorher seit 1806 *Pfarrer und Schulinspector zu Sulgen am Neckar*): geb. zu *Schürzingen* am 22 April 1777. §§. Frage: Soll der Cölibat der katholischen Geistlichkeit ferner fortbestehen, oder soll er aufgehoben werden? Beantwortet, und als Radikal-Mittel, dem Mangel an katholischen Geistlichen abzuhelpen und für alle Zukunft vorzubeugen. Tübingen 1820. 8.

**WEINMANN** (Karl Wilhelm Christian) *D. der Phil. und protestant. Pfarrer zu Ambstüdt im Unter-Maynkreise des Königr. Bayern*: geb. zu . . . §§. \* Würde und Hoffnung der protestantischen Kirche, mit Rücksicht auf die katholische Kirche, von einem protestant. Pfarrer. Hildburghausen 1823. 8. Darstellung und unpartheyische Kritik der zwischen der katholischen und protestantischen Kirche obwaltenden Streitfrage: Ueber die Tradition, als Quelle religiöser Lehren und Ueberzeugungen. ebend. 1825. 8. Ueber das Verhältniß des Urchristenthums zu dem Protestantismus. ebend. 1826 (1825). 8.

**WEINMANN** (. . .) *Gärtner im botanischen Garten zu Dorpat*: geb. zu . . . §§. \* *Enumeratio plantarum ordine alphabetico, quae in horto botanico anno 1810 vigerunt*. Dorpat. 1810. 8. *Supplementum primum Enumerationis Plantarum horti botanici Dorpatensis a Car. Fried. Ledebour*. ibid. 1811. 8.

**WEINRICH** (Alex.) seit 1818 *Superintendent in Wetzlar*. §§. *Dichtungen*. Wiesbaden 1816. 2 Bändchen



chen gr. 8. Rede zur Eröffnung der ersten Synodalversammlung des Kreises Weizlar, am 27 Januar 1818 gesprochen. Gießen 1818. gr. 8.

**WEINRICH** (Geo. Alb.) war zuletzt Landgerichtsarzt und starb am 22 Octbr. 1814 (geb. nach andern Nachrichten 1755).

**WEINTZ** (Philipp Jakob) D. der Med. und seit 1814 Director des Feldspitals und Oberspitalarzt zu Worms. (zuerst 1798 Bataillonarzt bey dem 12ten Füselier-Regiment zu Mannheim, hierauf 1811 Spitalarzt in mehreren Bayer. Garnisonen, und 1813 Arzt bey dem Lazareth in Bamberg): geb. zu Mannheim im May 1778. §§. *Diff. de causa malignitatis febrium castrensum. Herbip. 1804.* 4. Berichtigung einiger Sätze in der Schrift des Hrn. D. Marcus über den Typhus. Bamberg 1813. 8. — Versuch einer Darstellung der Entzündungen und ihrer Ausgänge; in den allgem. medic. Annalen 1813. S. 193 folg. — Vgl. *Jäck*.

**WEINZIERL** (Alb. Xav.) jetzt Stadtpfarrer zu Neustadt im Königr. Bayern. §§. Wilhelm Tell; aus dem Französl. des Florian. München 1804. 8.

**WEINZIERL** (Cölestin) Stadtprediger zu Regensburg: geb. zu Neuhausen am 23 August 1774. §§. Drey Predigten, den 1sten, 2ten und 3ten Novbr. gehalten. Landshut 1818. 8.

16 B. **WEINZIERL** (Fr. Jos.) jetzt seit 1806 Prediger am Domstift zu Regensburg (zuerst von 1801-1802 Kaplan zu Penting): geb. zu Pfaffenberg im Königr. Bayern am 24 Decbr. 1777. §§. Die Klaggefänge des Propheten Jeremias nach der Vulgata, in Versen. Mit der Kirchenmelodie. Stadt am Hof 1805. 8. Die Frohnleichnamsp procession, aus dem Ritual des Erzbisthumes Regensburg. Nebst den Tagzeiten und der Litaney von dem allerheiligsten Sakramente. ebend. 180.

180. 8. . . . 5te Ausg. 1815. Der Geist der kathol. Kirche in der Bittwoche, in zwey Predigten dargestellt. Regensburg 1811. 8. Die sieben Bußpsalmen in gereimten Versen. ebend. 1814. 8. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* vier Bücher von der Nachfolge Christi. Dem christlichen Volke in einer neuen Uebersetzung und wohlfeilen Ausgabe gewidmet. ebend. 181. 12. 2te Aufl 1817. Das Gesangbuch der heiligen römisch - katholischen Kirche; aus ihrer Sprache in gereimten Versen übersetzt. Augsburg 1816. 8. 2te verm Aufl. Sulzbach 1824. m. 1 Kpf. Hymnen und Lieder für den kathol. Gottesdienst. Aus dem Lateinischen der franzöf. Breviere in gereimten Versen. Augsburg 1817. 8. Trauerrede auf S. Emin. den hochwürdigsten Fürsten und Erzbischof Karl Theodor aus dem Geschlechte der Reichsfreyherren von Dalberg. ebend. 1817. Fol. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* 6 Erbauungsschriften; aus dessen sämtlichen Werken ausgewählt, übersetzt und allen Freunden der Nachfolge Christi gewidmet. ebend. 1818. 12. Die Psalmen, nebst den Klagliedern Jeremiä und den übrigen Gefängen der heiligen Schrift, in gereimten Versen. ebend. 1819. gr. 8. *Hymni sacri, quos ex plurimum Galliae dioecesium breviarius collegit. ibid. 1821 (1820). 12.* Sprüche der Weisheit, aus den heiligen Büchern in gereimten Versen übersetzt. ebend. 1821. 12. — Einige Predigten in den Jahren 1801, 1814 und 1815. — Von dem Gebetbuch der Heiligen Gottes erschien 1816 die 2te und 1819 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder Th. 2.*

**FEIPERT** (Johann Georg) *Pfarrer im Nonnthale zu Salzburg und Distrikts - Schulen - Inspector im Landgericht Salzburg* (zuerst in Salzburg privatisirend, und sodann Seelforger daselbst): *geb. zu Althausen im Würzburg. am 13 Januar 1773.*  
 §§. Die Alpenwirthschaft im Salzburger Pon-  
 19tes Jahrh. 9ter Band. E o gauc.

gaue. Eine mit einem Preise vom landwirthsch. Vereine in Bayern gekrönte Abhandlung: . . . 1813. 8. — Aufsätze im Salzburger Intelligenzblatte (1801. 1803); in der Polizeyfarr (1802); im Salzacher Kreisblatt (1812. 1814 und im Wochenblatt des Landwirthschaftsvereins in Bayern (1813). — Vgl. *Felder* Th. 2.

**WEIS** (Nikolaus) seit 1820 *Pfarrer zu Dudenhofen in Rheinbayern* (zuerst 1814 Lehrer der latein. und griech. Sprache im bischöfl. Seminar zu Mainz 1817 Subdiaconus, 1818 Diaconus, und 1819 Lehrer der Humaniorum im Seminar): *geb. zu Altheim bey Zweybrücken am 8 März 1796. S.* Alle seine Schriften bearbeitete er in Verbindung mit *Andr. Röss*; vgl. dessen Art. im 19ten Bde. Die neuesten sind folgende: *Leben der Väter und Märtyrer, nebst andern vorzüglichen Heiligen, ursprünglich in englischer Sprache verfaßt von A. Butler. Nach der franzöf. Uebersetzung von Godescard für Deutschland bearbeitet und sehr vermehrt. 1ster bis 3ter Bd. Mainz 1823. gr. 8. 4ter bis 14ter Bd. 1824. Ue-*  
ber den Einfluß und die Reformation Luthers auf die Religion, die Politik und die Fortschritte der Aufklärung. Aus dem Franzöf. des *Robelot* übersetzt und mit Anmerkungen vermehrt. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Vign. Was sagt die Geschichte dazu? Ein Nachtrag zur Reformationsfeyer vom 31 Octbr. 1817; verfaßt von einem Freunde der Wahrheit und Bruderliebe; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1823. gr. 8. *Laval* Sendschreiben an seine vorigen Glaubensgenossen. Aus dem Franzöf. Strasburg 1824. gr. 8. — Vorwort zu *C. Fleischer's* Uebersetzung der: Rechtfertigung der kathol. Kirche gegen die Anfälle eines Schriftstellers, der sich orthodox nennt; oder Widerlegung des Werks von *Alexand. v. Stourdza*; Betrachtungen über die Lehre und den Geist der orthodoxen Kirche (Mainz 1824.

1824 gr. 8). — *Von den Entwürfen zu einem vollständigen catechet. Unterricht erschien* 1823 die 2te, so wie *von Leibnitz'sens System der Theologie* 1825 die 3te mit einer Einleitung der beyden Uebersetzer vermehrte Aufl. — *Zu der Uebersetzung von Carron's Schrift: Die Glaubensbekenner der gallikanischen Kirche, folgte* 1825 noch ein 3ter Band. — *Die Redaction der Zeitschrift: der Katholik, legten beyde Herausgeber im J. 1823 nieder; seitdem wird solche angeblich von dem Pfarrer G. Scheiblin (eigentl. von Franz Leop. Liebermann) geführt.* — Vgl. *Felder Th. 3.*

**EISE (Adam) D. der Phil und seit 1820 außerordentl. Professor, wie auch Aufseher des Kupferstichs-Kabinetts der Universität zu Halle: geb. zu Weimar am 7 April 1775.** §§. Albrecht Dürer und sein Zeitalter. Ein Versuch. Leipz. 1819. gr. 4. m. Dürer's Portr. Grundlage zu der Lehre von den verschiedenen Gattungen der Malerey. Halle 1823. 8. Kuhn und Leben. Ein Beytrag zur Landschaftsmalerey. ebend. 1825. gr. 8. Guido, Lehrling Albrecht Dürer's Eine Erzählung aus dem 16ten Jahrhundert. Dessau 1825. 8. — Antheil an der *Ersch-Gruberschen Encyclopädie.*

**EISE (Ferdin. Christ.) seit 1812 großherzogl Frankfurt. Hofrath: geb. am 30 July 1765.** §§. Systematischer Entwurf der ganzen praktischen Gesetzgebung, mit tabellarischer Uebersicht einer Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse. Mannheim 1804. 8. Die Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse und Gesetze des Handelns, nach dem formalen und materialen Standpunkte systematisch dargestellt. Heidelberg 1812 (1811). gr. Fol. 2te vollend. Ausgabe m. d. Titel: Die Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse nach ihren neuen Fundamenten zu Gewinnung des Friedens in der Philosophie, un-  
E e 2

untersucht und tabellarisch dargestellt, 1815. 3te vollend. Ausg. 1821 (1820 \*). Actenmäßige Geschichte des Raubes zwischen Lautenbach und Hemsbach an der Bergstraße, mit einer Abhandlung über den Grund des Strafrechts, und philosophischen und moralischen Reflexionen über die Räuber. ebend. 1812. 8. Archiv zur Beförderung ächter Wissenschaft, in Gesellschaft deutscher Männer herausg. Erstes Stück. ebend. 1812. gr. 8. Philosophische Religionslehre. Ein Versuch, die edlen Kämpfer Deutschlands um das höchste Gut der Menschheit zu verfühnen. Heidelb. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Titel*: Erstes dogmatisches System der Philosophie. 1ster Band: die Grundwissenschaft in der Religionslehre). wohlfeil. Ausg. Lüneburg 1825. Philosophische Entwicklung des Begriffs vom Besitzrechte. Heidelb. 181. gr. 8. Neue unveränd. Ausg. 1821. Vergleichende Darstellung der reinen Verstandes- und Vernunftbegriffe, als Organon eines ausführlich dogmatischen Systems der Transcendentalphilosophie. ebend. 1821. gr. 4. Allgemeine Theorie des Genies. Ein Versuch. ebend. 1821. gr. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 130-132.

**WEISE** (Johann 1) *starb am 2 Novbr. 1808: geb. zu . . . 1742.*

**WEISE** (Johann-Andreas Christian) *Collaborator am Friedrichs-Werderischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu Bernburg am 12 April 1781. §§. Kleines Rechenbuch für Schulen. Berl. 181. . . ste Aufl. 1820. 8. Regeln und Gründe zu den Rechnungen für das gemeine Leben. ebend. 1819. 8.*

**WEISE**

---

\*) Zu gleicher Zeit wurden auch die neuern Zusätze für die Besitzer der ersten Ausgabe unter 4 speciellen Titeln besonders ausgegeben.

WEISE (Joh. Aug.) *starb* am 3 Decbr. 1801; *war* geb. zu Oberdorla bey Langensalza 1735.

16 B. WEISE (Joh. Chr. Gottl.) §§. Anweisung zur Cultur einiger dem Landwirth zu dem Anbau vorzüglich zu empfehlenden Holzarten, und zur Behandlung der Kopfweiden, um von solchen eine grössere Nutzung als gewöhnlich zu ziehen. Zum Unterricht für Landwirth, öde Plätze zu nutzen und in Anbau zu bringen. Rudolstadt 1805. 8. Militairische, oder katechetischer Unterricht in dem Felddienst, für Landwehr- und Landsturmmänner. Erfurt 1815. 8. — Ueber seinen Antheil an dem ökonomisch-technol. Wörterbuch (dessen 6ter Bd. 1825 erschien) und an Joh. Volkm. Sickler's ökonom. Technologie vgl. des Letztern Art. im 20ten Bande. — Beschreibung einer bisher noch nicht gekannten Abart der gemeinen Buche; in Voigt's Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. 8. S. 352-357. Nachricht von einer merkwürdigen feurigen Lufterrscheinung; S. 404-405. — Eine merkwürdige feurige Lufterrscheinung, beobachtet im Sept. 1806; in Gilbert's Annalen der Physik Bd. 29. S. 104. Noch zwey Nachrichten von ältern Meteorsteinen; S. 215-216. Notizen aus dem 17ten Jahrhundert von einigen merkwürdigen Meteoren; *ebend.* Bd. 30. S. 105-112. Beobachtungen einer grossen Feuerkugel am 16 Sept. 1815; *ebend.* Bd. 52. S. 232. — Oekonomische und technische Aufsätze im Reichsanzeiger und allgem. Anzeiger der Deutschen 1804. 1806. 1808. 1809. — Von dem vollkommenen Bier- und Essigbrauer erschien zu Gotha 1822 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl.

WEISE (Karl Herrmann) seit 1818 *Corrector* am Gymnasio zu Merseburg. (zuerst Hauslehrer in Weimar, hierauf Privatgelehrter in Leipzig, und seit 1815 Subrektor und Mathematikus am

Gymnasio zu Görlitz): geb. zu Golms bey D  
litzsch am 20 May 1787. §§. *Pr. Quid hoc*  
*in germanice scribendo apprimè providendum*  
Gorlit. 1816. 4. Ἀριστοφάνους Νεφέλαι  
*Aristophanes Wolken*. Mit erläuternden Anme-  
kungen versehen und nach den neuesten und be-  
ßen kritischen Ausgaben herausg. Leipz. 1823.  
gr. 8. \* *Der letzte Minstrel*, von *Walter Scott*  
Frey bearbeitet von K. H. W. Merseburg. 1823. 8.  
Halle und Merseburg, historisch und topogra-  
phisch dargestellt, ebend. 1823. 8. Ἀριστο-  
τέλους περὶ ποιητικῆς. B — *Aristoteles von der*  
*Dichtkunst*. Text mit Uebersetzung und An-  
merkungen. ebend. 1824. gr. 8. *Cornel.*  
*Nepotis vitae excellentium imperatorum cur-*  
*fragmentis ad optimorum librorum fidem curavit.*  
*Editio stereotypa.* Lips. 1825. 16. *C. Cor-*  
*nel. Taciti Opera. Cum indice rerum. Ad*  
*optimorum librorum fidem adcuravit. Editio ste-*  
*reotypa. ibid. 1825. 3 Tom. 8. — Vgl. Ous-*  
*Bd. 4.*

**WEISE** (Wilh. Chr. Gottlo.) ward 1812 *Superinten-*  
*dent zu Herzberg, und 1825 Ritter des rothen*  
*Adlerord. 3ter Classe.* §§. *Nachricht von der*  
*Amtsjubelfeyer eines würdigen Landschullehrers*  
*seiner Diöces.* Merseburg 1823. gr. 8. (Band vor-  
her in der *Preuß. Staatszeitung* 1822. Nr. 125,  
im *Wochenblatt für Prediger und Schullehrer* in  
der *Preuß. Monarchie* 1822. Nr. 43. und in den  
*Sächf. Provinzialblättern* 1822 Octbr.).

**WEISFLOG** (Chr..) *Bürgermeister zu Sagan: geb.*  
*zu . . .* §§. *Phantasiestücke und Historien.*  
Dresd. 1824. 1825. 6 Bde 8. (Nachgedruckt  
Wien 1825 in . . Bden). — *Antheil an folgen-*  
*den Zeitschriften: 1) an der Abendzeitung*  
*(1821-1825); 2) an Th. Hell's Penelope (1823-*  
*1825. 1826); 3) an W. L. Schmidt's Schlesi-*  
*sches Taschenbuch (1824. 1825); 4) am Berli-*  
*ner Taschencaender (1825. 1826); 5) an St.*  
*Schü-*

**Schützens Taschenbuch für Liebe und Freundschaft.**

**N. 16 B. WEISHAAR** (Jak. Friedr.) seit 1819 *stän-  
discher Commissar, Vicepräsident der Stände-  
sammlung und Ehrenbürger zu Stuttgart.* §§.  
Handbuch des Württemberg. Privatrechts. 1ster  
Band. Stuttgart 1804. gr. 8. 2ter Band 1805.  
3ter Bd. 1808. 2te unveränd. Aufl. 1817 in 3  
Bänden. Afräa, Zeitschrift der Politik und  
Geschichte. ebend. 1819. 1ster Band 1stes-3tes  
Heft, gr. 8.

**EISHAUPPT** (Adam) §§. Ueber Staatsausgaben und  
Auflagen, mit Gegenbemerkungen von D. *Karl  
Frohn.* Landshut 1820. 8. Ueber das Be-  
steuerungssystem. Ein Nachtrag zur Abhandlung  
von Staatsausgaben. Mit Gegenbemerkungen  
von D. *Karl Frohn.* ebend. 1820. gr. 8. —  
*Von den Materialien zur Beförderung der Welt-  
und Menschenkunde erschien* 1810 noch das 2te  
und 3te Heft. — *Von dem verbess. System der  
Illuminaten erschien* Leipz. 1818 die 3te Aufl.;  
vor der 2ten Aufl. dieses Buchs befindet sich auch  
sein Bildniss. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

**EISHAUPPT** (Johann Ehrenfried) *lebt in Liegnitz*  
(war erst Schornsteinfegergeselle, und brachte  
10 Jahre in Palästina in Gefangenschaft zu): *geb.  
in Liegnitz . . .* §§. Nachricht von seinen  
Schicksalen, zehnjähriger Slavery in Palästi-  
na, und endlich erfolgten glücklichen Befreyung  
und Rückkehr in sein Vaterland, von ihm selbst  
aufgesetzt. Liegnitz 1789. 8.

**EISKE** (Benj.) §§. Auswahl der besten Briefe Ci-  
ceros. Braunschw. 1795. 8. (Auch m. d. Titel:  
Encyclopädie der lateinischen Classiker, 2te der  
Redekunst gewidmete Abtheil. 2te Abtheil.).  
2te Aufl. 1813. 3te 1824. — Seine Ausgabe:  
*Dionys. Longini de sublimitate*, ward zu Lon-  
don



such einer Beantwortung der Preisfrage: Ueber den Antheil, welchen die Electricität an der Erzeugung des Hagels habe, und die hierauf gegründete Möglichkeit seiner Verhütung; in den neuen Schriften der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Bd. 3 (1801). — Ueber die Gebirgsart des Sächf. Erzgebirges, welche unter dem Namen Weisstein neuerlich bekannt gemacht worden ist; *ebend.* Bd. 4. — Chemische Bemerkungen über das Mutterkorn; in den Anzeigen der Leipziger ökonom. Societät 1804. Mich. S. 24-32. — Abhandlungen (in den Jahren 1807. 1808 folg.) im *Journal de Physique*, im *Journal des Mines*, in den *Annales de Chimie* und in der *Bibliothèque Britannique*. — Quarziger Bleyschweif aus Savoyen; in dem Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Bd. 6 (1814) S. 79-82. Ueber den eigenthümlichen Gang des KrySTALLisationsystems und über eine von ihm neu beobachtete ZwillingekrySTALLisation; *ebend.* Bd. 7. S. 163-180. Ueber eine der vorhergehenden analogen ZwillingekrySTALLisation Chabasits oder Cuboicit; S. 181-189. Beschreibung einer ZwillingekrySTALLisation des Schwefelkieses; *ebend.* Bd. 8. S. 24-32. Beschreibung einer dergl. über den Kreuzstein; S. 33-41. — Ueber die gewöhnliche ZwillingekrySTALLisation des Feldspathes; in *Schweigger's Journal der Physik* Bd. 10 (1814) S. 223-235. Schreiben an Herrn D. Brewster in Edinburg; *ebend.* Bd. 36. S. 200-214. — Uebersichtliche Darstellung der verschiedenen natürlichen Abtheilungen der KrySTALLisationsysteme; in den Denkschriften der Berliner Acad. der Wissensch. 1814. physik. Cl. S. 289-336. KrySTALlographische Fundamentalbestimmung des Feldspathes; *ebend.* 1814. S. 231-285. Ueber eine verbesserte Methode für die Bezeichnung der verschiedenen Flächen eines KrySTALLisationsystems u. s. w.; S. 286-337. Betrachtung der Dimensionsverhältnisse in den Hauptkörpern der Sphä-

Profess. Olivier bey dem Elementar-Unterricht der Kinder; in *der Ecnomia* 1802. Septbr. S. 214-239. — Abhandlungen in *J. C. F. Guts Muths Zeitschrift für Pädagogik* (1806. 1807). — Progr. Ueber den Beytrag, welchen wohl eingerichtete allgemeine Stadtschulen zu einer vernünftigen Erziehung geben; in *der Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerschule in Naumburg* (Naumburg 1809. gr. 8) S. 1-37. Rede bey Einweihung der neuen Bürgerschule zu Naumburg; *ebend.* S. 73-87. (Beyde Abhandlungen sind auch *besonders* gedruckt). — Ueber die Verbindung zwischen Seele und Körper, mit Beziehung auf die Krankheiten der Seele; in *Fr. Nasse's Zeitschrift für psychische Aerzte* 1819. 1stes Vierteljahrsheft Nr. 1. 4tes H. Nr. 2. — Erklärung des Gebets des Herrn; in *Vater's Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung* auf 1826. S. 34-57 und S. 59-68.

- 16 B. WEISS (Chr. Sam. 2) 3ter Sohn von Chr. Sam. Weiss 1. §§. Versuch einer Beantwortung der von der physikal. Classe der Pfälzbayerischen Akademie der Wissenschaften für das Jahr 1799 aufgeworfenen Preisfrage: Ueber die Identität oder Verschiedenheit der Materien des Lichts und der Wärme. Gekrönte Preisschrift am 18 März 1801. Leipz. 1801. 8. — Abhandlung über die von der physikal. Classe der Acad. der Wissensch. aufgebene Preisfrage: Ist die Materie des Lichts und des Feuers die nämliche oder eine verschiedene? giebt es eine eigne Wärmematerie? u. s. w. nebst einem Nachtrage, worin besonders neue Versuche über die Farben aufgestellt sind. München 1803. 8. — Antheil an der deutschen Uebersetzung *D. L. G. Karsten's* von *Haüy's* Lehrbuch der Mineralogie (Leipz. 1801-1811. 4 Theile 8). — Zwey Abhandlungen über A. G. Werner's Verdienste um Oryktognosie und Geognosie; in *D. Sam. Gottl. Frisch Lebensbeschreibung A. G. Werners* (Leipz. 1825. 8). — Versuch

**WEISS (Joh. Adam)** *ist vermuthlich gestorben.* §§. Anweisung zum Tabacksbau, auf eigne Beobachtungen und Erfahrungen gegründet; in den ökon. Heften Bd. 31. S. 443 - 469 u. S. 519 - 534.

**WEISS (J... F...)** . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Südbayerns Oberfläche nach ihrer äussern Gestalt. Gedognostisch-topographisch entworfen im Jahre 1815. München 1820. gr. 8. mit Karten und Profilen.

**WEISS (J... G...)**. *Dr. der Philos. zu . . . : geb. zu . . .* §§. \* Christliches Religionsbüchlein, oder Unterricht in der Religion nach der Lehre Jesu, für die Jugend. Königsberg 1810. 8. 2te verbess. Aufl. 1812. 3te verm. und verbess. Aufl. (mit seinem Namen) 1821. \* Kurzer Unterricht in der Erdbeschreibung nach einer Stufenweisen Fortsetzung. ebend. 181. 8. . . . 4te verbess. und verm. Aufl. 1822. 5te Aufl. 1825.

**WEISS (Johann Sebastian)** *vormals Siegellakfabrikant zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Das Ganze der Siegellakfabrikation, oder Geheimnisse zur Bereitung aller Sorten rother, grüner, brauner, schwarzer und gelber Lacke; wie auch Gold- Bronze- Pack- Ofen- Räucher- und Flaschen-Lacke; wie denselben die erforderlichen Eigenschaften zu geben, als: das gute Brennen, das Binden, so wie auch das schwere Abtropfen ohne zu kohlen u. s. w. Helmstädt 1825. 8.

**WEISS (Nikolaus)** *Privatgelehrter zu Aachen* (vorher mehrere Jahre Professor der deutschen Sprache am Athenäum und Dolmetscher im Ministerio der Justiz zu Paris): *geb. zu Oedenburg in Ungarn 177.* §§. Choix des différens morceaux de la Littérature en allemande, en vers et en prose, avec la traduction française. Paris 1798. 12. Mit Ch. J. Nauffret: Theatre complet de Kotzebue. (1. Misantropie et Repentir.

tir. 2. le généreux Menfonge, ou fuite à la première piece. 3. la Reconciliation). Tom. I. ibid. 1798. 8. av. le Portr. de Kotzebue. Tom. II. (Les deux frères) 1799. (ward auch *besonders* gedruckt). Mit *Jean Patrat*: Honneur et Indigence, ou le divorce par amour, Drame en 3 Acts et en prose, imité de l'allemand de Kotzebue. ibid. 1802. 8. Mit *Brosseland* und *Le-mierre*: Code général des états prussiens trad. ibid. 1804. 5 Vol. 8. L'art d'apprendre les langues ramené à ses principes naturelles. ibid. 1808. 8. *Deutsch übersetzt von Aristodemus*, Gotha 1825. 8. — Seit 1812 ist er Herausgeber der *Aachener Zeitung*. — Vgl. *Ersch* gel. Frankreich und Biogr. d. Contemp.

**WEISS** (. . .) Dieser im 8ten Bde S. 414 aufgeführte Schriftsteller heisst *Christian Weise*, und starb im J. 1796 als Geometer zu Weimar; vgl. *Lexikon der verstorb. deutschen Schriftsteller* Bd. 14.

**WEISS** (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die neuesten Vergiftungen durch verdorbene Würste, beobachtet an 29 Menschen, nebst dem Versuche einer physiologisch-pathologischen Darstellung der Einwirkung dieses Giftes auf den Menschen. Mit Vorrede und Anhang von D. *Justin. Kerner*. Karlsruhe 1824. gr. 8.

**WEISSBECK** (Joh. Mich.) starb am 1 May 1808. Vgl. *Gerber's neues biogr. Tonkünstler-Lex.*

**WEISSE** (Chr. Ernst) seit 1824 zweyter ordentl. Professor der Rechte und Decemvir (vorher seit 1811 5ter Profess. der Rechte (des Criminalrechts), 1818 4ter Profess., 1821 3ter Profess. und Domherr zu Naumburg). §§. *Progr. De vi consuetudinis in causis criminalibus Commentatio*. Lips. 1813. 8. *Einleitung in das gemeine deutsche Privatrecht. Nebst einem tabellarischen Grundriss des deutschen Privatrechts. ebend. 1817. gr. 8.*

gr. 8. Progr. De jure praelaturae academicae Lipsiensis in comitiis provincialibus Regni Saxoniae. ibid. 1819. 4. Progr. De executione episcopatus Misnensis. ibid. 1822. 4. Mit *Fried. Alb. von Langenn: Karl Salom. Zachariä's Handbuch des königl. Sächsl. Lehnrechts. 2te verm. Ausg. ebend. 1823. gr. 8. Lehrbuch des königl. Sächsl. Staatsrechts. 1ster Band. ebend. 1823. gr. 8.* Progr. Quæstio juris feudalæ, an primus acquirens feudi heredes ad ejus successionem lege vel literis investituræ vocatos hoc jure privare possit. ibid. 1824. 4. Progr. Exemplum bigamiae per dispensationem Pontificis Romani admissæ. ibid. 1824. 4. Progr. Commentat. de usu actionis de communi dividendo in causis feudalibus. ibid. 1825. 4. Progr. de jurisdictione supremæ curiæ regiæ Saxonicae Lipsiensis in civitates, quæ metallica dicuntur. ibid. 1825. 4. — *Von dem neuen Museum für die Sächsl. Geschichte erschien 1804 Bd. 3. H. 1. 2. und 1806 Bd. 4. H. 1 u. 2. — Von der Geschichte der churfächsl. Staaten erschien 1810 der 6te und 1812 der 7te und letzte Band. — Vgl. Kreussler S. 42. 43 (wo sich auch sein Portrait befindet).*

WEISSE (Chr. Fel.) §§. Mit *Goth. Ephr. Lessing:*  
 \* *Catilina*; Trauerspiel von *Crebillon*. Aus dem Französl. Dresd. (175.). 8. Der *Zerstreute*; ein Lustspiel des *Regnard*. Aus dem Französl. ebend. 1752. 8. \* *Laws* ernsthafte Ermunterungen an alle Christen zu einem frommen und heiligen Leben. Aus dem Engl. Leipz. 1756. 8. (der Anfang ist von *Lessing*). \* Die *Poeten nach der Mode*. (Herausg. von *Konr. Eckhof*). Hamburg 1757. 8. 2te Aufl. Leipz. 1771. 8. (auch im 1sten Bde der Lustspiele und der Beyträge zum deutschen Theater). \* *Kriegslieder des Tyrtaus*. Aus dem Griechischen. Leipz. 1762. 8. 2te Aufl. 1762. 3te Aufl. 176. (auch im 2ten Bde der lyrischen Gedichte). \* *Richard der Dritte*; ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1765. 8. 2te Aufl.

Auß. 1771. (*besonders* abgedruckt aus dem 1ten Bde der Beyträge zum deutschen Theater, auch *im* 3ten Theile des Königsberger Theaters der Deutschen, so wie *im* 1ten Bde der Trauerspiele).

\* Die Matrone von Ephesus; ein Lustsp. in 1 Act. ebend. 1767. 8. (auch *im* 2ten Bde der Beytr. zum d. Theater 2te Aufl. *im* 2ten Theile der neuüberarbeit. Lustspiele und *im* 5ten Bde des Königsberger Theaters).

\* Lottchen am Hofe; Singspiel in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl. 1771.

\* Die Liebe auf dem Lande; Singsp. in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl. 1771. (Beyde stehen auch *im* 1ten Bande der Opern).

\* Romeo und Julie; ein bürgerl. Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1768. 8. 2te Aufl. 1776. 3te verbeß. Aufl. 1779. (auch *im* 4ten Theile seiner Trauerspiele und *im* 7ten Bde des Königsberger Theaters).

Die Freundschaft auf der Probe; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. (1768). 8. (Nachdruck, München 1775. 8. und *im* 11ten Bde des Königsberger Theaters).

\* Lift über Lift; ein Lustspiel. ebend. 1768. 8\*).

\* Von den Barden, nebst etlichen Bardenliedern. Aus dem Englischen. ebend. 1770. 8.

Die verwandelten Weiber, oder der Teufel ist los, erster Theil. Eine komische Oper in 3 Aufz. ebend. 1770. 8. 2te Aufl. 1781.

Der lustige Schußer, oder der Teufel ist los; zweyter Theil. ebend. 1770. 8. (Beyde befinden sich *im* 2ten Bande seiner Opern).

Eduard der Dritte; ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1771. 8. (auch *im* 1ten Bde der Beytr. z. d. Theater).

Mit K. W. Ramler: Der Krieg; eine komische Oper in 3 Aufz., nach Goldonis Lustspiel bearbeitet. ebend. 1773. 8.

\* Julie Greenville, oder die Geschichte des menschlichen Herzens, von Herrn Brooke. Aus dem Englischen. ebend. 1774. 3 Theile 8.

*Lo-  
renz*

---

\*) Diese drey machen den 5ten Bd. der Beyträge zum d. Theater aus.

*renz Sterne's Briefe an seine Freunde*, herausgegeben von seiner Tochter, Mad. *Midalle*. Aus dem Englischen. ebend. 1776. 8. \* *Die beiden Hüte*; ein Lustspiel in 1 Aufz. nach *Comontel*. ebend. 1778. 8. (besonders abgedruckt aus *J. G. Dyck's* komischen Theater der Deutschen 1ster Theil). \* *Evelina*, oder ein jungen Frauenzimmers Eintritt in die Welt. Aus dem Englischen. ebend. 1779. 3 Theile 8. *Der Fanatismus*, oder *Jean Calas*; ein historisches Schauspiel in 5 Aufz. Nebst einer kurzen Geschichte des Todes von *Jean Calas*. ebend. 1780. 8. (besonders abgedruckt aus dem 5ten Bande der Trauerspiele). \* *Der Frau Gräfin von Genlis* Erziehungs-theater für junge Frauenzimmer. ebend. 1780-1782. 4 Theile 8. \* *Galische Alterthümer*, oder Sammlung alter Gedichte aus dem Galischen des *Ullin*, *Offian* und anderer, von *John Smith* ins Englische, und aus dem Englischen ins Deutsche übersetzt. ebend. 1781. 2 Büchen 8. \* *Der Gräfin von Genlis* Abendstunden auf dem Lande, oder moralische Erzählungen für die Jugend. Leipz. 1784-1786. 4 Theile 8. (*Nachgedruckt* Wien 1786-1788 4 Theile 8). \* *Cecilie*, oder Geschichte einer reichen Waise, von der Verf. der *Evelina*. Aus dem Englischen. ebend. 1784 1785. 3 Theile 8. \* *Dramen zur Belehrung junger Frauenzimmer*, von einer englischen Dame. ebend. 1787. 2 Theile 8. *Der beobachtende Müßiggänger*; eine periodische Schrift. Aus dem Englischen. Berlin 1788. 1789. 3 Theile 8. \* *Julie de Grammont*; eine rührende Geschichte. Aus dem Englischen. Leipz. 1790. 8. \* *Emmeline*, oder die Waise des Schlosses. Aus dem Englischen der *Charl. Smith*. Wien 1790. 4 Theile 8. \* *Julie*. Zum Anhang die rührende Geschichte des Herrn und der Mad. du F\* von Miss Helena Maria Williams. Aus dem Englischen. Leipz. 1791. 2 Theile 8. \* *Hartlyhaus*, oder Schilderungen

gen des häuslichen und gesellschaftlichen Lebens der Europäer in Ostindien. Aus dem Englischen. ebend. 1791. 8. \* Interessante und rührende Geschichte des Prinzen Li-Bu, eines Eingebornen der Pelew-Inseln, vom Kapitain Wilfon nach England gebracht. Nebst einer kurzen Erzählung von diesen Inseln und den Sitten der Einwohner. Aus dem Englischen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 1stes Jahr. ebend. (1792) 16. m. Kpf. noch mehrere Aufl. \* Der kleine Jäck; eine Volksgeschichte. Nach dem Englischen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 2tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. 2te Aufl. 179. 3te Aufl. 179. (*Nachdruck*, München 1793. 8). \* Gregory's Unterredung und Vermächtnisse an seine Tochter. ebend. 1793. 8. 2te Aufl. 1798. \* Lehrreiche und unterhaltende Aufsätze aus dem Beobachter des Herrn *Cumberland*. Aus dem Englischen. ebend. 1793. 8. \* Das blinde Kind. Eine Familiengeschichte von einem Frauenzimmer. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 3tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. \* Das geöffnete Schreibepult zum Vergnügen und Unterricht junger Personen u. s. w. \*) 1stes bis 3tes Bändchen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 4tes bis 6tes Jahr. ebend. 1795-1797. 16. m. Kpf. \* Das geöffnete Schreibepult u. s. w. 4tes und 5tes Bändchen, enthält: Besuch von Einer Woche oder Winke zum nützlichen Gebrauch der Zeit, in Erzählungen und Unterhaltungen aus der Natur- und Sittengeschichte für die Jugend. 1. 2tes Bdchen. Aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1798. 1799. 16. m. Kpf. (Beyde auch *m. d. Titel*: Der Besuch von Einer Woche, oder Winke u. s. w. Aus

---

\*) Der vollständige Titel steht im 8ten Bde, wo aber die spätern Jahrgänge nicht gehörig aufgeführt sind.



Aus dem Englischen übersetzt. 1. 2tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 7tes und 8tes Jahr). \* Das geöffnete Schreibepult u. s. w. 6tes bis 10tes Bdchen. Enthält: Ländliche Spatziergänge, in Gesprächen von *Charlotte Smith*. 1stes - 4tes Bdchen. Nach dem Englischen vom Verfass. des Kinderfreundes. Leipz. 1800 - 1803. 16. m. Kpf. (auch *m. d. Titel*: Ländliche Spatziergänge u. s. w. Nach dem Englischen vom Verfasser des Kinderfreundes. 1stes - 4tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 9tes - 12tes Jahr). Poetische Werke von *Joh. Peter Uz*. Nach seinen eigenhändigen Verbesserungen mit einem Vorberichte herausgegeben. Wien 1804. 2 Bde 4. m. Kpf. (Es giebt auch eine Ausgabe ohne Kupfer in 8). Lieder und Fabeln für Kinder und junge Leute; gesammelt und herausgegeben von *M. Sam. Gottl. Frisch*. Leipz. 1807. 8. — Antheil an *Pet. Ad. Winkopp's* Uebersetzung von der Gräfin von *Genlis* Adeiheid und Theodor, oder Briefe über Erziehung (Gera 1783. 1784. 2 Theile 8). — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *K. Wilt. Ramler* lyrischer Blumenlese (1772 - 1778); 2) *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen (1794. 1797 - 1806); 3) *Linus* Ferien, oder Sammlung verschiedener Aufsätze zur nützlichen und angenehmen Unterhaltung, Bd. 5-8 (Leipz. 1797); 4) *Becker's* Erholungen (1800. 1801) und 5) *Glatz'ens* Taschenbuch für die Jugend auf das J. 1803. — Erinnerung an drey seiner Freunde, *Uz*, *Ramler* und *v. Blankenburg*; in *Stampeel's* *Aglaja* 1801. Nr. 22. — Mehrere Briefe in *Gödiike's* *Berlin. Zeitschr.* Bd. 2 und 3 (1824). \* — Von *Wilke's* Erinnerungen an ein junges Frauenzimmer erschienen frühere Ausgaben 1762 und 1764; so wie von *Moore's* Fabeln für das schöne Geschlecht 1761 die 1ste Aufl. — Die Kinderschauspiele sind sämmtlich in den J. 1777 - 1781 einzeln gedruckt worden; eine davon, der ungezogene Knabe, ward zu Augsburg

burg 1777 nachgedruckt. — Das Drama: Johann Hennuyer, ward zu Hamburg 1774. 8. nachgedruckt; so wie *der Kinderfreund* 178. folg. in Wien und 1805 folg. in Grätz. — *Neuere Auflagen*: 1) komische Opern; 2te 1771-1773/, 3te 1777. 2) die Jagd; 2te 1771. 3) neues A B C-Buch; 2te 1776. . . . 6te Aufl. 1797, 7te 1799, 8te 1810, 9te 1817. (Uebers dies *mehrere* Nachdrücke). 4) dramatische Unterhaltungen; 2te 1815. — Vgl. Selbstbiographie, herausgegeben von Chr. E. Weisse und Sam. Gottl. Frisch. Leipz. 1806. gr. 8. (Ein Auszug daraus befindet sich in *Dolz's* Jugendzeitung 1806. Nr. 7. 8). Karl Gottl. Bauer über Christ. Felix Weisse; ein Beytrag zur Gallerie verdienstvoller Deutschen. Leipz. 1805. gr. 8. Conversat. Lex.

**WEISSE** (Christian Herrmann) Sohn von Christ. Ernst W. *D. der Philos. und Baccal. der Rechte zu Leipzig*: geb. daselbst 1801. §§. De diversis naturae et rationis in civitatibus constituendis e Graecorum historia illustrata. Lipf. 1823. 8.

**WEISSE** (Johann Friedrich) *D. der Med. und prakt. Arzt in St. Petersburg*: geb. zu . . . §§. Erfahrungen über arzneiverständige Somnambulen, nebst einigen Versuchen mit einer Wasserfühlerin. Berlin 1819. 8. Paris und London für den Arzt, besonders in Rücksicht der öffentlichen Kranken- und Verpflegungs-Anstalten geschildert. St. Petersburg und Halle 1820. 8. — Augenblickliche Lösung eines heftigen Starrkrampfes durch magnetische Stimulationen; in den vermischten Abhandlungen aus dem Gebiete der Heilkunde, von einer Gesellschaft prakt. Aerzte zu St. Petersburg, 1ste Sammlung (1821) Nr. 22.

**WEISSEGGER** von **WEISSENECK** (Friedrich Leopold) *D. der Rechte und Privatdocent in Freyburg*:  
F f 2

*burg: geb. zu . . .* §§. Theorie eines allgemeinen Wechselrechts zum Behuf academischer Vorlesungen. Freyburg 1818. gr. 8. — Läßt sich eine Ausdehnung der Constit. u. Cod. de rescind. vendit. auf den Käufer rechtfertigen? in dem Archiv der civilist. Praxis Bd. IV (1821) S. 45-65.

**WEISSEGGER** von **WEISSENECK**\*) (Jof. Mar.) starb am 14 März 1817. §§. Von dem histor. Gemälde aller Herrscher Oestreichs erschien 1804 der 4te und 5te Band. — Vgl. v. Wincklern.

**16 B.** **WEISSENBACH** (Aloys) ward 1817 k. k. Rath und starb am 26 Oct. 1821. (Er war frühzeitig Unterarzt bey dem k. k. Militair, bis er 1804 als Professor und Oberwundarzt des St. Johannishospitals nach Salzburg berufen ward). §§. Der heilige Augenblick. Salzburg 1814. 8. Der Einzug des Kaisers Franz I in Wien im Jahre 1814. Wien 1815. Fol (auch in gr. 8). Teutonia. Ein Denkmal der vergangenen und Taschenbuch der neuern Zeit. ebend. 1815. 12. Meine Reise zum Congress. Wahrheit und Dichtung. ebend. 1816. 8. Aigen. Beschreibung und Dichtung. Salzburg 1818 (1817). 8. — Vgl. Salzburger med. chir. Zeit. 1821. Bd. IV. S. 319 320.

**WEISSENBORN** (Geo. Fr. Chr.) §§. Mit Joh. Wilh. Ausfeld: Religionsvorträge an die Erziehungsgesellschaft zu Schnepfenthal. Schnepfenthal 1817. gr. 8 — Confirmationshandlung im Bettsale zu Schnepfenthale den 12 März 1820; in Ammon's Magazin für christl. Prediger Bd. V. St. 1 (1820) S. 176-182.

**16 B.** **WEISSENBORN** (Ludw. Wilh.) Lehrer zu Schnepfenthal . . . §§. Der Zeitvertreiber für Kin-

---

\*) So nannte er sich zuletzt.

Kinder, welche noch nicht zu lesen verstehen. Ein Buch zum Vorlesen und Nacherzählen. Schmalkalden 1822. 8. — Moritz August von Thümmel; in den Zeitgenossen H. 28. S. 129-164.

WEISSENBORN (...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
§§. Neues und Nutzbares aus dem Gebiete der Haus- und Landwirthschaft und der dieselben fördernden Natur- und Gewerbskunde. Weimar 1825. 1. 2tes Stück, gr. 8.

WEISSENBROUCH (Joh. Wilh. Jos.) §§. *Von dem Ganzen der Landwirthschaft. erschien* 1806 der 4te und letzte Band.

WEISSENSTEIN (Joh.) §§. *Von seiner Unterweisung in der Handlungswissenschaft besorgte J. G. Clemenius die 2te verm. und verbess. Aufl.*

16B. von WEISSENBROUCH (Joh. Franz) Sie betrat schon im 10ten Jahre das Theater, ward 1788 als Schauspieler in München, 1789 in Baden bey Wien, und kurz darauf bey dem Wiener Hoftheater angestellt; verheirathete sich 1791 und ward 1817 Wittwe: *geb. zu Coblenz 1773.* §§. Graf Lohrenburg. Wien 1819. 8. Ein Mann hilft dem Andern. Lustspiel in 1 Aufz. Weimar 1823. 8. (*besonders* abgedruckt aus *Th. Hell's* Weimarischen dramatischen Taschenbuch auf 1823). — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an *Rafsmann's* Mimigardia (1811. 1812); 2) an *der Aglaja* (1815. 1816); 3) an *Castelli's* Huldigung den Frauen (1824); 4) an *Bäuerle's* allgem. Theaterzeit (1824); und 5) an *Fr. X. Told's* Fortuna (1826). — *Von den Schauspielen erschien* Bd. 7 und 8 (oder neue Schauspiele 1. 2ter Band) 1817. 2te Aufl. Berl. 1823. Bd. 9 (neue Folge 1ster Bd.) Berl. 1820. Bd. 10 (neue Folge 2ter Band) 1822. — Ihr Bildniß vor dem Wiener Hoftheatertaschenbuch auf das J. Ff 5 1811.

1811. — Vgl. v. Schindel Th. 2. Conversat. Lexicon.

- 16 B. **WEISSER** (Fried. Christ.) ward 181. *Oberfinanzrath* und 1822 *in Ruhestand* gesetzt. §§. Scherz- und ernsthafte Miscellen, Leipz. 1808. 8. Satyrische Blätter. ebend. 1813. 2 Theile 8. m. Kpf. Märchen, Erzählungen und Anekdoten, Frankf. a. M. 1816. 8. m. Kpf. (Nachdruck, Wien 1816. 8.). Sämmtliche Werke. 1ster Theil. Stuttgart und Tübingen 1817. 8. Sämmtliche prosaische Werke. 1. ster Theil. Stuttgart 1818. 8. 5ter-5ter Theil 1819. 6ter Theil 1820. m. Kpf. 2te wohlfl. Ausg. 1822. 6 Theile. Neueste poetische und prosaische Werke. 1. ster Theil. Leipz. (1820. 1821). 3ter Theil Brünn 1822. 8. Die gelehrten Weiber. — Der After-Poet, — Der reiche Mann. — Die Gegner. Vier neue poetische Satyren. Neben einem poetischen und einem prosaischen Anhang. Stuttgart 1822. 12. Schalkheit und Einfalt. Oder der Simplicissimus des 17ten Jahrhunderts im Gewande des 19ten. Berl. 1822. 2 Theile 8. Poetische Satyren und scherzhafte Gedichte in einer Auswahl. ebend. 1823. 8. Romanzen und erzählende Gefänge, Fabeln und Anekdoten. In einer Auswahl. ebend. 1823. 8. Lilien und Rosen. Oder ernste und fröhliche Gefänge. In einer Auswahl, Ulm 1823. gr. 8. Poetisch-satyrische Pinfelstriche. In einer Auswahl. ebend. 1823. gr. 8. Muse und Musen. In einem Kranz von Erzählungen, Lustspielen, Satyren und vermischten Aufsätzen. ebend. 1824. 8. Ernste und heitere Stunden. Berl. 1824. 8. — Prosaische Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) im Morgenblatte (1809-1816). z. B. Ein Wort für die Todesanzeigen in den Zeitungen; 1810. Nr. 155. 156. Wohlgemeinte Winke zum Behufe eines neuen und verbesserten Damencalenders; Nr. 235. 236. Sollen die Recensenten sich nennen? 1811. Nr. 159. Oetfent

öffentliche Seligsprechung und Vergötterung des Mords oder Selbstmordes in Deutschland; Nr. 510. Selbstlob des Wassers, oder ruhmvolle Anpreisung seiner wichtigsten Verdienste um die Menschheit; 1813. Nr. 43. Was ist eine persönliche Satyre? Nr. 59. Ein Wort über das Verhältniß des Textes zur Musik; Nr. 75. Sind die Juden überhaupt witziger als andre Nationen? 1814. Nr. 295. Anpreisung der Bücherviellheit 1816. Nr. 112. 2) an den Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (Stuttgart 1816). — Gedichte im Morgenblatt (1808 - 1816. 1819 und in der Zeit für die eleg. Welt (1814. 1816. 1821). — Von der epigrammat. Anthologie erschien 1809 der 9te und 10te Theil; so wie von den Märchen der Scheherazade 1810 der 3te, 1811 der 4te und 5te und 1812 der 6te und letzte Theil. — Sein Bildniß befindet sich vor dem 1ten Bande seiner sämtlichen prosaischen Werke.

WEISSER (Joh. Fr. Chr.) §§. *Von dem Recht der Handwerker besorgte* Licent. W. C. Christlieb eine neue Aufl. Ulm 1823.

WEISSIG (Samuel Gottfried) seit 1785 Pfarrer und Schulinspector zu Niederwiese in der Ober-Lausitz (vorher seit 1779 Diacon. daselbst): geb. zu Hirschberg in Schlesien am 7 Juny 1755. §§. Mehrere Predigten und Reden in den Jahren 1785 - 1803. — Vgl. Otto Bd. 3.

WEITSCH (Joh. Christ.) §§. Einfaches Mittel zur Verhütung des Verwachsens der Kinder; in *Hufeland's Journal der prakt. Heilkunde* Bd. 47 (1818) Jul. S. 113. Der Biertrinker; Novbr. S. 110 - 112.

WEITZ von MENGE (J. . . A. . . F. . .) ist längst gestorben.

**WEITZE** (Johann Friedrich) seit 1819 *Nachmittagsprediger zu Egeln und Pfarrer zu Altenmühl bey Magdeburg* (vorher seit 1806 Diacon. in Dorf Hadmersleben, und 1814 und 1815 Braude-Prediger): *geb. zu . . .* §§. Predigten am 14ten Novbr. 1813 als am Dankfeste für die heiligen Siege der Verbündeten in der letzten Hälfte des Octobers und für die glückliche Wiederherstellung des lieben Preussischen Vaterlandes. Halberstadt (1814). 8. Patriotische Predigten. Goslar 1815. 8.

16 B. **WEITZEL** (J. . . des Johann Ignaz) *jetzt* (b. 1811) *D. der Phil.* (seit 181.) *herzogl. Nassauischer Hofrath, und seit 1820 herzogl. Bibliothekar zu Wiesbaden* (zuerst k. französ. Verwaltung Commissair zu . . . und zuletzt Professor am Lyceum zu Mainz): *geb. zu Johannisberg im Rheingau im Oct. 1771 oder 1772.* §§. \* *Egeria*; eine Monatschrift für Freunde der Geschichte, Gesetzgebung und Politik. Frankf. a. M. 1802. 12 Stück gr. 8. \* *Betrachtungen über einige der wichtigsten Begebenheiten unserer Tage.* Wiesbaden 1814. gr. 8. (*besonders abgedruckt aus dem rhein. Archiv* 1813. H. 12). \* *Denkschrift von Napoleon Buonaparte, und dessen Ansicht der gegenwärtigen Weltlage; aus Berichten von Northumberland.* ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1815. August und *Wilhelm*, oder das Mißverständniß. ebend. 1815. 1816. 2 Bdchen 8. 2te Aufl. 1820. \* *Hat Deutschland eine Revolution zu fürchten?* ebend. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1819. *Vermischte Schriften.* ebend. 1820. 1821. 3 Bde gr. 8. Das *Merkwürdigste aus meinem Leben und aus meiner Zeit.* Leipz. 1821. 1822. 2 Bde 8. Der *heilige Bund.* Wiesbaden 1825. gr. 8. (auch mit d. Tit.: *Vermischte Schriften* 1ster Band). Europa in seinem gegenwärtigen Zustande. ebend. 1824. gr. 8. Die *Rheinreise.* 1ster Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Er war Redacteur der *Mainz-*

Mainzer Zeitung, der Rheinischen und (seit 180.)  
Mitherausgeber der europäischen Staatsrelationen. — *Von dem rhein*, Archiv für Geschichte  
und Literatur erschien 1811 der 2te Jahrgang.

6B. WEITZMANN (Karl) jetzt kön. Württemberg.  
Pensionair zu Ehingen (nicht Echingen): geb.  
zu Munderkirchen im Königr. Württemberg . . .  
§§. An einen Neophyten. Ulm 180. 4. Neueste  
Gedichte. 1ster Band. ebend. 1819. 8. — Seine  
Gedichte kamen in Ulm heraus.

WEIZ (Fried. Aug.) starb in Eckartsberga am 19 Decbr.  
1815. §§. Neue Sammlung kleiner medicinij-  
scher Schriften über Gegenstände der gerichtli-  
chen Arzneykunde und medicinischen Rechtsge-  
lehrsamkeit. 1ster Bd. 1. 2tes Stück. Camburg  
1802. 1803. 8. — *Von dem anatom. chirurg.*  
*Katechismus* erschien 1805 die 3te Aufl. des 5ten  
Bändchens.

WEIZENBECK (Geo. Ant.) ist gestorben . . .

WEKEBROD (Franz) starb am 12 Februar 1815. War  
D. der Rechte und lebte seit 1800 als Landesadv-  
cat zu Ollmütz (vorher seit 1787 Rathsyndicus  
zu Boschitz, und seit 1789 in gleicher Qualität  
zu Römerstadt in Mähren): geb. zu Ollmütz am  
19 Octbr. 1759. §§. Sammlung der Verordnun-  
gen und Generalien für sämmtliche Zünfte und  
Innungen. Brünn 1799. 8. — Die Sammlung  
der Mährischen Gesetze erschien zu Wien 1795  
in 8. — Vgl. Czikan. Annalen der Liter. und  
Kunst in den Oestreich. Staaten 1809. Intell. Blatt  
Jul. S. 30. 31.

WELAND (Jak. Christ.) ward 181. Generalsuperinten-  
dent und erster Prediger in Holzmünden, und starb  
am 10 März 1813; war geb. am 18 Jul. (1752).  
§§. Biblische Erzählungen zur Beförderung der  
Achtung gegen die Bibel und Jesum, so wie der



Wirksamkeit des religiösen und moralischen Unterrichts der Jugend, nach *Hübner*. 1ster Theil: Erzählungen aus dem Alten Testament. 2ter Theil: Erzählungen aus dem Neuen Testament. Hannover 1811. 8. 2te von *Joh. Phil. Treutler* größtentheils umgearbeit. Aufl. 1818. Einleitung in die Bibel nach den Bedürfnissen unserer Zeit, für Bürgerschulen in Städten und dem Lande. ebend. 1812. 8. — *Von den Predigten über die Evangelien aller Sonn- und Festtage* erschien Braunschw. 1802 der 1ste Band, und 1813 eine wohlfeil. Ausg. in 2 Bden. — Vgl. *Kr. termund* Th. 2. S. CXXXVI - CXXXVIII.

- 16 B. WELCKER (Friedr. Gottlieb, nicht Gottl. Friedr.) ältester Sohn von Heinr. Friedr. P. Chr. W.; seit 1819 *ordentl. Profess. der Philologie und Oberbibliothekar zu Bonn* (zuerst seit 1806 Lehrer am Pädagogio zu Gießen, hierauf von 1806 - 1808 in Rom, ward 1809 *ordentl. Prof.* der griech. Literatur und Archäologie zu Gießen und 1816 in gleicher Qualität nach Göttingen berufen); *geb. zu Grünberg im Großherzogth. Hessen am 4 Novbr. 1784. §§.* \* Die Elegien des Jeremias, im griechischen Versmaße getreu überetzt Gießen 1810. 8. (Bruchstücke darin befinden sich in *Henke's* Museum für Religionswissenschaft Bd. II. St. 4. (1805). *Geogr. Zoega's* antike Basreliefs von Rom, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Gießen 1813. 2 Theile Fol. Warum muß die französ. Sprache weichen, und wo zunächst? ebend. 1814. 8. Einleitung zu Vorträgen über die deutsche Geschichte ebend. 1815. 8. *Frauentheata Alcmanis Lyrici, collegit et recensuit* *ibid.* 1815. 4. *Hipponactis et Anaxagorae fragmenta, collegit et recensuit.* *ibid.* 1816. 8. Sappho, von einem herrschenden Vorurtheile befreit. Götting 1817 (1816). 8. Zeitschrift für Geschichte und Auslegung der alten Kunst 1ster Bd. 1tes Heft. ebend. 1817. gr. 8. m. 2 Kupf. 4tes

stes Heft 1818 (1817). m. 2 Kpf. 3tes Heft 1819 (1818). m. 2 Kpf. (Darin sind von ihm folgende Abhandlungen: Raub der Kora; im 1sten Heft S. 1-95. Demetra, die Stifterin des Ackerbaues; im 2ten Heft S. 96-135). *Geo. Zoega's Abhandlungen*; herausg. und mit Zusätzen begleitet. Götting. 1817. 8. m. 6 Kpft. *Pr. Epigrammata graeca ex marmoribus collecta. Spicileg. 1. 2. Bonnae 1819. 1821. 4.* *Geo Zoega's Leben.* Sammlung seiner Briefe und Beurtheilung seiner Werke. Stuttgart u. Tübingen 1819. 2 Bde gr. 8. m. Zoega's Bildniss. Die Aeschylische Trilogie, Prometheus und die Kabirenweihe zu Lemnos, nebst Winken über die Trilogie des Aeschylus überhaupt. Darmstadt 1824. gr. 8. m. 1 Kpf. — Ueber eine kretische Kolonie in Theben, die Göttin Europa und Kadmos den König. Bonn 1824. gr. 8. — *Von den Komödien des Aristophanes erschien 1812 der 2te Theil: die Frösche.* — Anhang zu *Kon. Schwenck's* mytholog. Andeutungen (Elberfeld 1823). — *Observationes archaeologici praesertim argumenti; in Philostratorum imagines et Callistrati statuas, textum recognovit Frid Jacobs* (Lips. 1825). — Ueber die Hermaphroditen der alten Kunst; in *Daub's* und *Crenzer's* Studien Bd. 4 (1808). — Korai's Zuruf an seine Landsleute; in *Wieland's* deutschen Merkur 1810. Aug. S. 257-275. — Ueber Verfassung; in *Luden's* Nemesis Bd. V (1815) H. 2. Eichenblätter; *ebend.* Bd. IX. H. 1. — Idealische Vorstellungen des Kelters; im Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 58. Griechisches Marmorrund; im dazu gehörigen Kunstblatt Nr. 18. — *De Erinna et Corinna poetris*; in *Fr. Creuzeri* *moletematibus e disciplina antiquit. P. altera* (Lips. 1817) p. 1-17. — Recens. in *J. E. E. C. Schmidt's* Bibliothek der theolog. Literatur, in den Heidelberger Jahrbüchern, in der Jen. Lit. Zeit, und in den Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 197-199. *Strieder* Bd. 18. S. 497-501.

10 u. 11 B. **WELCKER** (Heinr. Fr. Ph. Chr.) Vater von Fried. Gottlieb und Karl Theod. W. *Waltst Pfarrer zu Grünberg.*

**WELCKER** (Karl Theodor) zweyter Sohn des Vorhergehenden; *D. der Rechte* und seit 1822 ordentl. *Profess. derselben zu Freyburg* (zuerst 1811 außerordentl. Profess. der Rechte zu Gießen, 1817 ordentl. Profess. zu Kiel, 1817 zu Heidelberg und 1819 zu Bonn); *geb. zu Oberfleiden im Großherzogth. Hessen . . .* §§. Die letzten Gründe von Recht, Staat und Strafe, philosophisch und nach den Gesetzen der merkwürdigsten Völker rechtshistorisch entwickelt. Gießen 1815 gr. 8. *Interprætatio L. 9. D. de negotiis juncta L. 60 D. de Div. Reg. Jur.* 1813. 4. \*Deutschlands Freyheit. Eine Rede an die Fürsten und das Volk, vor Eröffnung der Wiener Versammlung von einem Deutschen. ebend 1814. 8. Mit Joh. Er. Berger, And. Wilh. Cramer, Fried. Chr. Dahlmann, Nik. Falk, Dietr. Herrm. Herzog, Karl Friedr. Heinrich und Aug. Twesten. Kieler Blätter; eine Zeitschrift zur Erhebung, Erweiterung und Stärkung des vaterländischen Sinnes. 1-4ter Band (jeder von 3 Heften) Kiel 1815-1817. gr. 8. (Von ihm ist darin: Ueber vaterländische Zeitschriften; Bd. I. H. . . Nr. 1) Miscellen über Verfassung; Bd. 2. H. 1. Nr. . . . Oeffentliche actonmäßige Vertheidigung gegen die öffentliche Verdächtigung der Theilnahme oder Mitwissenschaft an demagogischen Umtrieben in und mit Abhandlungen für das öffentliche Recht. 2 Abtheilungen. Stuttg. 1823. gr. 8.

**WELCKER** (Philipp Heinrich) *Professor am Gymnasio zu Gotha; geh. zu . . .* §§. Besorgte den deutschen Text zu: Sam. El. Bridel-*Brideri Chant de deuil.* Gotha (1825). 4. — Gedichte in der Abendzeitung 1825.

*Freyherr*

**Herr von WELDEN** (Ludwig) *Obrist des k. k. General-Stabs zu Wien: geb. zu . . . §§. Der Monte-Rosa. Eine topographische und naturhistorische Skizze, nebst einem Anhang der von Herrn Zumstein gemachten Reisen zur Ersteigung seiner Gipfel. Wien 1824 gr. 8. Mit 1 topograph. Karte, 1 Kpf. und 6 Steintaf.*

**WELDEN (X...) . . . zu . . . : geb. zu . . .**  
 §§. *Polizey-Lexicon, oder praktische Anleitung für Polizeybeamte. Ulm 1823. gr. 8.*

**WELLAUER** (August) *D. der Philos. und Mitglied des pädagog. Seminars zu Breslau: geb. zu . . .*  
 §§. *Commentationum Aeschyleorum Specimen. Adjecta est varietas lectionis Aldinae. Vratislav. 1819. 8. De Thesmophoriis. ibid. 1820 gr. 8. Aeschyli Tragoediae. Ad optimorum librorum fidem recensuit integram lectionis varietatem notasque adjecit. Vol. I. II. Lipf. 1823. 1824. gr. 8. (Jede Tragödie ist auch besonders gedruckt).*

**WELLE** (J... P...) *ehemal. großherzogl. Frankfurt. Präfecturrath zu Fulda (?); jetzt . . . §§. Buchonia; eine Zeitschrift zum Nutzen und Vergnügen. 1ster Bd. 1stes Heft. Fulda 1811. . .*

**WELLEBA** (W... F...) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. *Gefühle für jene Welt. Zur Erbauung für Christen, dargestellt in religiösen Betrachtungen, Gebeten und Gesängen. Prag 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. Trost und Beruhigung in Gesängen. ebend. 1821 (1820). 8. m. 1 Kpf.*

**WELLENTRETER** (Treu-mund) Pseudonym, s. *Joh. Chr. Aug. Heinroth; vgl. dessen Artikel im 18ten Bande, wo aber irrig Treum und Wellentreter gedruckt ist.*

**WELLER** (Karl Gust.) *starb am 11 Oct. 1818.*  
**WELLER**

**WELLER** (Karl Heinrich) *D. der Med. und Augenarzt zu Dresden; geb. zu Halle am 22 Octbr. 1794.* §§. *Diff. inaug. med. sistens experimenta quaedam circa animalium classium inferiorum incrementum et vitam. Halae 1817. 8.* Die Krankheiten des menschlichen Auges; ein Handbuch für angehende Aerzte. Nach den besten in- und ausländischen Werken, mit besonderer Berücksichtigung der Beer'schen Erfahrungen bearbeitet und durch eigene Beobachtungen vermehrt. Berlin 1819. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verm. und verbeß. Aufl. 1822. 3te Aufl. 1825. Diätetik für gesunde und schwache Augen, oder was hat man zu thun, um sein Gesicht bis in hohe Alter möglichst zu erhalten. Ein Handbuch für Aerzte und Nichtärzte. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpf. Ueber künstliche Pupillen und eine besondere Methode, diese zu fertigen. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. *Icones ophthalmologicae, seu selecta circa morbos humani oculi. Fascic. I. Lips. (1825). 4. m. 5 Kpf.*

**WELLMANN** (Friedrich Karl Heinrich) *D. der Philos. und Subrector am Gymnasio zu Greifswald; geb. zu Nezelkow auf der Insel Usedom am 13 Decbr. 1789.* §§. Rede zur Feyer des Reformationsfestes über die Verdienste Luthers und Religions-Unterricht in Schulen, zunächst durch Einführung der Bibel und des Catechismus. Greifswald 1818. 8.

**WELLMER** (Michael Ludwig) *königl. Bayern Landrichter zu Markt Erlbach im Rezatkreise; geb. zu . . .* §§. Entwurf eines neuen allgemeinen Militair-Einreihungsgesetzes für das Königr. Bayern. Nürnberg. 1819. gr. 4. \* Scherzburger Aktenstücke, Nr. I. II. In einem Nachdruckverlage (1819). 8. \* Schreiben an Prokinios. . . . 1822. 8. Gutgemeinter Rath und ausführbarer Vorschlag zur Verminderung der aus dem gerichtlichen Proceßföhren erwach-

wachsenden Uebel. ebend. 1823. 8. Bemerkungen über den Entwurf des Strafgesetzbuches für das Königreich Bayern. ebend. 1825. gr. 8.

ELPER (. . .) *starb. noch vor dem Jahre 1803.*

B. WELSCH (Joh. Bapt.) seit 181. *General-Fiskalatsrath zu München* (vorher Hofgerichtsadvocat in Neuburg, und sodann Kronfiskal daselbst): *geb. zu Faistenhaar im Königr. Bayern 1772.* §§. \* System einer Steuerrectification, nach rechtlichen Grundsätzen entwickelt und mit besonderer Hinsicht auf das Herzogthum Neuburg bearbeitet. Pappenheim 1805. 8. Wenn und in welcher Art ist nach Bayerischem Prozesse ein besserer Beweis zulässig? Ein Beytrag zur Bayer. Proceßtheorie. Neuburg 1817 (1816). 8. Handbuch des Bayerischen Universalconcursprocesses. Erlang. 1819 (1818). gr. 8. Revision der Gesetzgebung und Rechtspflege in Bayern. München 1819. 2 Hefte gr. 8. Bedenken gegen das Princip der Specialität einer neuen Hypothekenordnung in Bayern. ebend. 1819. gr. 8. Noch einige Bedenken gegen das Princip der Specialität u. f. w. ebend. 1819. gr. 8.

Myherr WELSER von NEUNHOF (Paul Karl) *Lehrer am Jagdinstitute des Fürsten von Schwarzenberg zu Schwarzenberg* (vorher Oberförster daselbst): *geb. zu Nürnberg am 28 Febr. 1786.* §§. Joh. Friedel's Lehrbuch der natürlichen und künstlichen Holzzucht. Zunächst zum Gebrauch des hochfürstl. Schwarzenberg. Instituts bearbeitet. Erlangen 1811. 8. — Altdenische Grabhügel in Franken in der Gegend von Schwarzenberg bey Langefeld; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1820. Nr. 237.

VELTRICH (J... A... P...) seit 1811 *königl. Bayer. Rentbeamter zu Culmbach* (zuerst Kammer-Assessor zu Bayreuth, und 1810 Kammeramtmann zu

zu Culmbach): *geb. zu . . . 1777.* §§. Einrichtungen für die Einwohner des Fürstenthums Bayreuth aus den Preuss. Regierungsjahren von 1792-1807. Bayreuth 1808. 8. Ueber Taxation der Grundstücke. Mit 17 Tabellen. Erlangen 1815. gr. 4. — Krankheits- und Heilungsschichte einer sogenannten Somnambule. Nürnberg 1816. gr. 8.

**WENCK** (Bernhard Heinrich Wilhelm) Bruder von K. Fr. Chr. W. *Starb zu . . . in Frankreich am 2 Novbr. 1813.* War Stud. der Rechte und wurde als Freywilliger des Sächsf. Banners den Feldzügen gegen Frankreich mitgemacht: *geb. zu Leipzig am 5 Octbr. 1789.* §§. De dominio patrimonii metallicorum exercitatio juris metallici Saxoniae P. I. cathedrae juridicae destinata, post obitum fratris brevi epilogo instructa, a fratre Carl. Frid. Chr. Wenck. Lips. 1814. 4.

**WENCK** (Fr. Aug. Wilh.) §§. Oratio de iis, qui saeculo XVIII. Lipsiensium litterarum universitatem utilibus institutis et liberalitate auxerunt in academiae Lipsiensis in seculi undevicesimo initis pietatis monumentis (1801) p. 25-116. — Von der Uebersetzung von Gibbons Geschichte des Verfalls des röm. Reichs erschien 1820 die 2te unveränd. Aufl. des 1ten Theils. — In den Progr. de Henrico I etc. erschien 1809 Comment. V. — Vgl. Kreusler S. 58. 59. (wo auch sein Portrait befindlich ist).

**WENCK** (Helfr. Bernh.) §§. Rede von der wahren Kunst glücklich zu seyn. Büdingen 1776. 8. — Beytrag zur Nassauischen Geschichte; im Nassauischen Magazin 1778. St. 21. S. 177 folg. und St. 39. S. 359 folg. — Das Gedicht: die Vergänglichkeit ward 1761 in Darmstadt gedruckt. — Von der latein. Sprachlehre erschien 1811 die 6te verbess. Ausg. 7te von Geo. Fried. Grotefend durchaus umgearbeit. Aufl. 18ter Band 1815. 9te Aufl.

ster Band, welcher die Verskunst und Orthographie nebst Anhang enthält, 1816. 8te Aufl. 1818. 9te 1824. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 528-539.

- B. WENCK (Karl Fried. Chr.) jetzt D. der Rechte und (seit 1824) 5ter ordentl. Profess. der Rechte alter Stiftung und Assessor der Juristenfacultät; auch (seit 1813) Oberhofgerichtsrath (vorher seit 1810 außerordentl. Professor der Rechte, von 181. - 1824 Universitäts-Syndicus, und seit 1821 ordentl. Profess. des Naturrechts). §§. Dissert. inaug. de traditione inter possessionis et proprietatis transferendae modum fluctuante. Lips. 1809. 4. *Abrah. Wielingii* jurisprudentia restituta, supplemento aucta. ibid. 1811. 8. Indicum Corporis Juris civilis supplementum. ibid. 1811. 8. *B. H. G. Wenckii* de dominio partium metallicarum exercitatio edidit etc. ibid. 1814. 4. (vgl. oben dessen Art.). Progr. Magister Vacarius primus juris romani in Anglia professor, ex annalium monumentis et opere accurate descripto illustratus, juris romani in Bononiensis scholae initiis fortunam illustrans, emendationem et interpretationem hodiernam juvans. ibid. 1820. gr. 8. Oratio de juris naturae in studio juris civilis usu non sine ratione spreto, nunc excursibus aucta. Lips. 1821. gr. 8. *Die Criminal-Procedure, wie sie nicht seyn soll. In einer streng chronologischen Darstellung des 6jähr. Verfahrens gegen P. A. Fonk nachgewiesen. Nebst einem Anhange über den Thatbestand, in einem Sendschreiben an den Herausgeber, von D. Joh. Chr. Aug. Clarus. ebend 1823. gr. 8. Anrede an seine Zuhörer, in den Vorträgen über die Geschichte des Römischen Rechts, am Tage nach Haubold's Tode den 15ten März 1824 gehalten. Nebst Verzeichniß der Hauboldischen Schriften. ebend. 1824. 8. Diss. Observationum ad jurisprudentiam elegantiorum facientium triaga. ibid. 1825. 4. Pr. Ad hi-*
- 19tes Jahrh. 9ter Band. G g Ro-



floriam constitutionum Augusti Electoris Saxoniae symbolae. *ibid.* 1825. 4. Codicis Theodosiani libri V. priores recognovit, additamentis insignibus a *W. C. Clossio* et *Am. Peyron* repertis aliisque auxit, notis subitaneis tum criticis tum exegeticis, nec non quadruplici indice instruxit, *ibid.* 1825. gr. 8. *Car. Gottl. Hauboldi* opuscula academica ad exempla a defuncto recognita partim emendata, partim auxit orationes selectas nondum editas adjecit. Vol. I. *ibid.* 1825. gr. 8. — Etwas über die Burschenschaft in Leipzig; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819. Nr. 137. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1803. S. 16. 17.

**WEND** (J...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Mancherley aus dem Gebiete der Geschichte und Dichtung. Wien 1824. 8. — Antheil an *Fr. X. Tolds* Fortuna (1826).

**WENDEBORN** (Gehh. Fr. Aug.) *starb am 24 May 1811.* §§. Erinnerungen aus seinem Leben, von ihm selbst geschrieben, und von *Christ. Dan. Ebeling* herausgegeben. Hamburg 1813. 2 Theile 8. — Neuere Auflagen: 1) The Elements of German Grammar; 4 edit. 1814. 2) a View of England; 2 edit. 1791. 3) Vorlesungen über die Geschichte der Menschheit; 2te wohlf. mit Vorrede von *Ebeling*. Hamburg 1818. 8.

**16B. WENDEL** (Joh. Andr.) seit 1819 *Director des Gymnasiums und Schulinspector (zu Coburg): geb. (nicht zu Hildburghausen, sondern) zu Eisfeld...* §§. \*Joseph Zippleins Ferienreisen. Coburg 1812. 8. Anfangsgründe der Logik. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Lehrbuch des deutschen Styls. ebend. 1816. 8. Moralische Vorlesungen nach Gellert's Idee. Ein Lehrbuch der Moral. ebend. 1817. 8. Die Reformation, ein nothwendiges Erzeugniß der deutschen Nationalität; eine Rede, gehalten am Jubelfeste der

der Reformation. ebend. 1818. gr. 8. Skeptische Logik, oder Darstellung der vermeintlichen Wissenschaft der Logiker von ihrer schwachen Seite, vornehmlich in Hinsicht auf Begriff, Satz und Schluß. Coburg und Leipz. 1819. 8. \*Julius Caesar, das Vorbild von Napoleón Buonaparte; ein Programm. Coburg 1820. 4. (nennt sich u. d. Vorrede). Pr. Ueber den Werth und die Bedeutung des Nibelungenliedes, vorzüglich in Hinsicht auf Homer und die neuere allegorische Erklärung. ebend. 1821. gr. 8. Deutsche Grammatik für Schulen; mit Hinsicht auf Schottel, Adelung und Andre. ebend. 1821. 8. Pr. Von der Aehnlichkeit unsers Volksdialekts mit dem im Großherzogthum Polen. ebend. 1822. 4. Vorlesungen über die Horazischen Oden und Epoden ästhetischen, kritischen und erklärenden Inhalts, als fortlaufender Commentar. ebend. 1822. 1825. 2 Theile gr. 8. Pr. Einige fragmentarische Ideen über sogenannte allgemeine Grammatik. ebend. 1824. 4. — Aufsätze und Recens in *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1819-1825). — Der Weihnachtsbesuch; im Coburg. Taschenbuch für 1821. S. 289-323. — War auch einige Zeit Mitredacteur des Correspondenten von und für Deutschland. — *Von den Grundzügen und Kritik der Philosophie erschien* 1824 die 2te umgearb. und mit Zusätzen verm. Auflage.

WENDELSTADT (Geo. Fried. Chr.) ward 181. herzogl. Nassauischer Medicinalrath zu Emmerich an der Lahn, und 181. Obermedicinalrath in Hochheim, und starb am 10 August 1819. SS. \*Medicinisches Krebsbüchlein, oder die Kunst; das menschliche Leben zu verkürzen; in Beyspielen. Frankfurt a. M. 1803. 8. (nennt sich u. d. Vorrede). Rheinreise von Mainz bis Neuwied im July 1812. In Briefen an seinen Freund P. A. Hadamar 1814 (1815). gr. 8. Gg 2 Han-

Rancé. Eine romantische Tragödie. ebend. 1814. gr. 8. Die Völkerschlacht bey Leipzig. Heldengedicht in 4 Gefängen. Mit erläutern den Anmerkungen von J. W. Abel. ebend. 1815. gr. 8. Durchflug durchs Fürstenthum Siegen. Dortmund 1818 (1817). 8. — Einige Beobachtungen über die Lazarethfieber-Epidemie, welche 1795 in Wetzlar herrschte; in *Hufeland's Journ. der prakt. Heilkunde* Bd. 4 (1797) St. 3. S. 37-51. Siebenwöchentlicher Schlaf (Carus); S. 52-58. Von der Heilung einer chronischen, ruhrartigen Diarrhoe eines neugebohrnen Kindes; *ebend.* Bd. 7. St. 1. S. 61-92. Bemerkungen über Spul- und Bandwürmer; *ebend.* Bd. 11. St. 3. S. 118-123. Auswüchse am Kopfe ungebohrner Kinder; *ebend.* Bd. 22. St. 3. S. 57-63. Eine convulsive Krankheit eigener Art (die von Herrn Hofr. Schäffer sogenannte Irritabilität oder unwillkürliche allgemeine Muskelbewegung) und deren Heilung; *ebend.* Bd. 24. St. 1. S. 147-151. Beschreibung der sogenannten Scharlachfieber-Epidemie, eigentlich des Purpurfriessels oder rothen Hundes, welche 1806 in Wetzlar und der umliegenden Gegend herrschte; *ebend.* Bd. 27. St. 3. S. 102-119). Reminiscenzen; *ebend.* Bd. 33. Aug. S. 104-114. Einige additionelle Bemerkungen zu S. G. Vogel's Handbuch der prakt. Arzneywissenschaft zum Gebrauch für prakt. Aerzte; *ebend.* Bd. 35. Octbr. S. 43-60 und Bd. 36. Juny S. 41-81. Resultate einer langen Accoucheur-Praxis; vorgetragen mit besonderer Rücksicht auf *Ant. Petit: traité des maladies des femmes enceintes, des femmes en couche et des enfants nouveaux nés*; *ebend.* Bd. 39. Decbr. S. 3-50 und Bd. 40. Januar S. 102-106. Lob des Löwenzahns; *ebend.* Bd. 43. Septbr. S. 111-113. Ueber die blaue Nase bey Typhus bellicus, ein seltner Fall, der blos hinsichtlich der Prognose bey dieser Krankheit merkwürdig ist; Novbr. S. 131-133. Kritische Be

Bemerkungen über Stellen, die mir in meiner jüngsten Lectüre aufgefallen sind; *ebend.* Bd. 45. Decbr. S. 31 - 36\*). — Einige Aufsätze im Reichsanzeiger; 1803. 1804. 1806. — Schwere Entbindungen, nebst Aphorismen, als Resultate meiner Erfahrung in der Geburtshülfe; in *v. Siebold's Journal für Geburtshülfe* Bd. III. H. 3 (1806) Nr. 4. — Sehr viele Aufsätze in dem allgem. Anz. der Deutschen; 1809 - 1820. (Die wichtigsten sind folgende: Das edle Schachspiel, nach seinen ersten Grundzügen erklärt zum Selbstunterricht für Liebhaber desselben; 1809 Nr. 156. Wahre Pocken, nach ächter Vaccine, zwar sehr selten, aber möglich und sogar bewiesen; Nr. 262. Der Naturmensch, den gebildeten Menschen gegenüber gestellt; 1812. Nr. 279. 280. Der Affe, den Menschen gegenüber gestellt; Nr. 307. 308. Der Genuß des Fleisches kranker Thiere macht den Menschen krank, tödtet oft den Menschen, und bringt ganz neue Krankheiten hervor; 1813. Nr. 138. 140. Der Biss eines jeden gereizten Thieres ist mehr oder weniger giftig; 1814. Nr. 12. Bemerkungen über den Vorschlag, Tauben mit Heusaamen zu füttern; 1815. Nr. 257. Die gezwungene Kraftsprache des Tages droht unserer deutschen Sprache mit Rückfall in ihre Rohheit; 1816. Nr. 62. 77. Ist das Lachen bloß den Menschen eigen, oder lachen auch Thiere? Nr. 264. Die Obßbaumschule aus Wurzeln; 1817. Nr. 138. 139. Woher stammen die Grade des Seligseyns und die Grade des Gebotenseyns bey den Deutschen? Nr. 269. Der Frosch beißt den Lachs nicht ab; 1818. Nr. 178. Kakerlaken; 1820. Nr. 4). — Ueber Beurtheilung

G g 3

\*) Die im 16ten Bde auf das Hufelandische Journal Bezug habenden Lücken sind folgendergestalt auszufüllen: Bd. XIX. St. 2. S. 82 - 95. Bd. XX. St. 4. S. 71 - 80. Bd. XX. St. 2. S. 212 - 215. Bd. XII. St. 2. S. 90 - 127 und Bd. XV. St. 3. S. 85 - 111. Bey dem letzten Aufsatze ist die Aufschrift nicht völlig richtig.

lung der bey Sektionen vorgefundenen Flecken im Magen. Nebst einer merkwürdigen Obduction des Obergenerals Hoche, als belehrendes Beyspiel; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1809. 2te Hauptabtheil. Nr. 4. Der Staat muß Rechenschaft über jeden vorzunehmenden oder vorgenommenen Kaiserschnitt fordern; *ebend.* 1810. 2te Hauptabth. Nr. 5. Synchrotronomie, als Gegenstand der medicinischen Polizey betrachtet; *ebend.* 1811. 2te Haupttheil. Nr. 2. — Ueber den Hippocrates, Widerlegung eines Aufsatzes im Morgenblatt 1811. Nr. 21; in der Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1812. Bd. IV. S. 315-319. — Kritisch-praktische Bemerkungen über Herrn D. Hahnemann's Theorie von homöopathischen Gebrauch der Arzneyen; in *Wolfart's* Ascleipeion Bd. II (1812) May Nr. 1. 2. Mehrere Beobachtungen; *Jany* Nr. 3. — Recens. in der Salzburg. med. chirurg. Zeit. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutschen 1820. St. 3. S. 439.

- 16 B. WENDEROTH (Geo. Wilh. Fr.) auch D. der Phil., Profess. der Botanik, Director des botan. Gartens und Mitglied der Deputation des Ober-sanitäts-Collegiums: geb. zu Marburg am 17ten Januar 1774. SS. Diff. inaug. med. sistens *Materiae pharmaceuticae Hassiacae Specimen.* Marb. 1802. gr. 8. Systematisches Handbuch der Botanik. 1ster Theil: Allgemeine Botanik, oder Anleitung zur Pflanzenkenntniß. *ebend.* 1818. 8. Lehrbuch der Botanik zu Vorlesungen und zum Selbststudium. *ebend.* 1821. gr. 8. Mit *S. Wenderoth*: \* Landwirthschaftliche Zeitung für Kurhessen, unter Leitung des Ausschusses kurfürstl. Landwirthschaftsvereins, auf allerhöchsten Befehl Sr. königl. Hoh. des Kurfürsten verfaßt und herausgegeben. Cassel 1823-1825. gr. 4. (jährlich 12 Hefte). — Ueber 3 verschiedene Formen von *Trollius*, *Trollius altissimus*, *Trollius medius* und *Trollius mi-*  
ni.

*nimus*; in der Flora oder botan. Zeit. 1ster Jahrg. (1818). — Beyträge zur Flora von Hessen; in den Schriften der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaft Band I (1823) Nr. 6. — Noch einige Beyträge zu botanischen Zeitschriften. — Recensl. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 503-511.

**WENDEROTH** (S...) *kurfürstl. Hess. Oekonomie-Commissair in Cassel* (vorher in Hofwyl lebend): geb. zu . . . §§. Mitherausgeber der landwirthschaftlichen Zeitung; vgl. den vorhergehenden Artikel.

**WENDLAND** (Heinrich Ludwig) *Gärtner in Herrenhausen bey Hannover*: geb. zu . . . §§. *Commentatio de acaciis aphyllis*. Hannov. 1820. gr. 4. Mit J. . . G. . . *Bartling*: Beyträge zur Botanik. 1stes H. Götting. 1824. gr. 8. m. 2 Kpft. (auch m. d. Titel: *Diosmeae, descriptae et illustratae*).

**WENDLAND** (Joh. Christ.) §§. *Gab mit Zusätzen heraus*: Der Verwalter, wie er seyn sollte, oder praktischer Unterricht in allen Fächern der Landwirthschaft, als Handbuch für alle diejenigen, welche die besten Grundfätze derselben kennen lernen wollen. 3ter und letzter Bd. 3te unveränd. Aufl. Hannov. 1812. gr. 8. (Die Zusätze wurden auch unt. *folg. Tit.* besonders gedruckt: Handbuch der Gartenkunst, enthält einen vollständigen Calender über den Obst- und Küchengarten, nebst einer Anweisung zur Kenntniß und Benutzung der Früchte\*). — *Von Ericarum icones et descriptiones* erschien Fascic. XII. XIII 1804, XIV. XV 1805, XVI. XVII 1806, XVIII

Gg 4

\*) Der eigentliche Verfasser dieses noch nirgends vollständig angezeigten Werkes soll *Ferd. Chr. Touchy* seyn. Der 1ste und 2te Band erschien zu Penig 1801 und 1805. Vom 3ten Bande an besorgte *J. J. Deiters* (181.) die Herausgabe; und die 2te Aufl. des 1sten und 2ten Bandes (Hannover 1812. 1813). Die neueste Aufl. des 3ten Bandes ist von *J. N. Rohlfes* veranstaltet worden.

XVIII 1807, XIX. XX. XXI 1809, XXII 1810, XXIII. XXIV 1811, XXV 1819, XXVI. XXVII 1823. — *Von der Sammlung einheimischer und ausländischer Pflanzen erschien Heft 5 1807. H. 6 1808, Bd. 2. H. 1 1808, H. 2. 3 1809. H. 4. 5 1810, H. 6 1811, Bd. 3. H. 1 1811 und H. 2 1819.*

**WENDLER** (Christian Adolph) *D. der Med. und seit 1815 außerordentl. Profess. derselben zu Leipzig, auch 2ter Arzt am klinischen Institut und prakt. Arzt; geb. daselbst am 13 August 1783.* §§. *Diff. de somno. Lips. 1805. 4. Diff. inaq. de Magnetismo animali. ibid. 1805. 4.* *De Blutflüsse, theoretisch und praktisch dargestellt von D. J. Lordat. Aus dem Französ. überl. und mit Anmerkungen versehen. ebend. 1811. gr. 8.* — *Ueber den Magnetismus und eine sehr schnelle Heilung durch denselben; in der Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 2 (1820) S. 376-419.* — *Gedichte in der Abendzeitung (1817) und in (Wendt's) Taschenbuch zum gesell. Vergnügen auf 1819.* — *Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 10. 11.*

**WENDLER** (Chr. Ludw.) §§. \* *Isocratis Panegyricus, recognovit et cum animadversionibus D. Sam. Frid. Nathan. Mori curavit, Editio tertium aucta. Lips. 1804. gr. 8.*

16 B. **WENDT** (Amadeus) Bruder von Gottlob und Gottfried Philipp Wendt; seit 1824 *großherzog. Hessen-Darmstädtischer Hofrath und seit 1811 ordentl. Profess. der Philosophie neuer Stiftung, auch seit 1811 Custos der Universitätsbibliothek* (vorher seit demselben Jahre außerordentl. Professor): *geb. zu Leipzig am 29 Sept 1783.* §§. *Diff. juris naturalis de fundamento et origine delicti. Lips. 1808. 4. Progr. De epicuri poëseos atque historiae confinio. ibid. 1811. 4.* *Grundzüge der philosophischen Rechtslehre. zum*

zum Gebrauche bey Vorlesungen entworfen. ebend. 1811. 8. Die Religion an sich und in ihrem Verhältnisse zur Wissenschaft, Kunst, Leben und zu den positiven Formen derselben, in einer Reihe von Vorlesungen an Gebildete dargestellt. Sulzbach 1813. gr. 8. (auch *m. d. Titel*; Reden über die Religion. Für Gebildete, namentlich für diejenigen, welche sich den Wissenschaften widmen, gehalten). (Die 2te Vorlesung: was ist Religion überhaupt? befindet sich in *Keil's* und *Tzschirner's* *Analekten* für das theol. Studium St. 2 (1813) S. 191 - 228), *Joh. Georg Pfranger*, der Mönch vom Libanon, ein dramat. Gedicht, dritte sehr veränd. Aufl. mit einer Vorrede herausgegeben. Leipz. 1817. 8. \* Leipziger Kunstblatt für gebildete Kunstfreunde, insbesondere für Theater und Musik. Altenburg u. Leipz. 1817. 1818. 12 Hefte gr. 8. \* Taschenbuch zum gefelligen Vergnügen auf das Jahr 1819. 29ster Jahrgang. Leipz. 1818. 12. m. Kupf., Musik und Tänzen. (Die Redaction dieses bey Gleditsch herauskommenden Taschenbuches, welches von dem von Kind in Götschen's Verlage zu unterscheiden ist, führte er bis zum J. 1826 fort, wo *Ferdin. Philippi* solche übernahm. Während seiner Redaction hat er viele Gedichte dazu beygetragen). *Wilh. Gottl. Tennemann's* Grundriss der Geschichte der Philosophie für den akademischen Unterricht. 3te verm. und verbess. Aufl. ebend. 1820. gr. 8. 4te Aufl. 1825. *Rossini's* Leben und Treiben, vornehmlich nach den Nachrichten des Herrn von Stendahl geschildert und mit Urtheilen über seinen musikalischen Charakter begleitet. Mit *Rossini's* Bildniss. ebend. 1824. 8. — Ueber den Gebrauch der Psychologie bey der Bibelerklärung; in den Einladungsschriften zur Feyer des 100jähr. Stiftungstages der Laußitzer Prediger-Gesellschaft in Leipzig (Leipz. 1816. gr. 8). — Ueber den Püßfich; in der Leipz. Lit. Zeit. 1819. Intell. Bl. S. 1193 - 1195. — Karl Theod. Körner



ner; in den Zeitgenossen H. 2 (1816) S. 1 - 44.  
 \* August Apel; ebend. H. 12. S. 171 - 182. —  
 Einige Novellen und Sagen; in Th. Hell's Penelope (1817. 1820). — Wilhelm Nefen; im Re-  
 formations-Almanach 1821. S. 189 folg. — Ju-  
 lius Schnorrs Verkündigung; in dem zum Mor-  
 genblatt gehör. Kunstblatte 1821. Nr. 90. (Zum  
 Morgenblatte selbst hat er viele Berichte gelie-  
 fert). — Ueber Wilhelm Tell, von Esclair dar-  
 gestellt; in der Zeitung für die eleg. Welt 1822  
 Nr. 127 - 133. Ueber die Darstellungen der  
 Madame Neumann aus Karlsruhe in Leipzig.  
 ebend. 1824. Nr. 132 - 134. Freye Mittheilun-  
 gen; ebend. 1825. Nr. 35 38. Ueber zwey al-  
 legorische Personen in Ariosto's rasenden Roland,  
 nebst allgemeinen Bemerkungen über allegori-  
 sche Personen im epischen Gedicht; Nr. 195.  
 197. — Viele Aufsätze im Weimar. Modejour-  
 nal von 181. - 1825. (z. B. Einige Worte über  
 Rossini, 1823. May S. 289 - 294. Ueber Wolfs  
 Hamlet, 1824. Nr. 125 - 127). — Antheil an der  
 Leipziger, Wiener und Berliner musikal. Zeitung  
 und (seit 1824) an Gottfried Weber's Caecilia. —  
 Ueberdies viele, mit T bezeichnete Beyträge  
 zum Conversat. Lexicon, von welchen er einige  
 Bände der frühern Auflagen revidirte. — Ge-  
 dichte in der Zeitung für die eleg. Welt (1817-  
 1819), im 1ten Theile des Waysenfreundes (1821)  
 und in Castelli's Huldigung den Frauen (1824). —  
 Correspondenz-Nachrichten im Morgenblatte. —  
 Recens. in der Hall. und Leipz. Liter. Zeit., in  
 den Heidelberger Jahrbüchern für Literatur, im  
 Hermes und im Rerpertorio der neuesten in-  
 und ausländischen Literatur. — Vgl. Leipz. gel.  
 Tagebuch 1804. S. 17. 18. Gerber's neues bio-  
 graph, Tonkünstler-Lexicon Th. 4.

- 16 B. von WENDT (Christ. Ernst) seit 1819 D. der  
 Rechte, königl. Bayer. Geh. Hofrath und 5ter or-  
 dentl. Professor der Rechte zu Erlangen (vorher  
 seit 181. Appell. Ger. Rath zu München). §§.  
 Stemma

*Stemma, sistens imperatores, reges, principes-  
que Europae a Bothone VII, Comite Stollbergae  
et Wernigerodae descendentes. Specimen genealo-  
gico-historicum, augustae originis documentum etc.  
Norimb. 1820. gr. Fol.*

Einige Worte über  
Vorbereitung zur juristischen Praxis auf Akade-  
mien. Ein Scherflein zur Feyer des 16ten Fe-  
bruar 1824. Erlang. 1824. 8.

Erste Nach-  
richt von dem wirklichen Bestehen des juristisch-  
praktischen Instituts zu Erlangen, den 27 May  
1824. ebend. 1824. 8.

Grundriss der ver-  
gleichenden Darstellung des Criminalrechts, Als  
Repertorium für academ. Studium, gerichtliche  
Praxis und Revision der Gesetzgebung, entwor-  
fen und in Verbindung mit einigen Mitgliedern  
des juristisch-praktischen Instituts bearbeitet und  
herausgegeben. Nürnberg 1825. gr. 8.

Bey-  
träge zur juristischen Praxis auf Akademien. Als  
Annalen des juristisch-praktischen Instituts zu  
Erlangen herausgegeben. 1stes Heft. ebend.  
1825. gr. 8.

von WENDT (Friedr.) ward 1814 Ritter des Bayer.  
Civ. Verd. Ord. und starb am 2 May 1818. §§.  
\* Chronographie der Geschichte der Heilkunde  
und der Veränderungen und Schicksale, welche  
diese Wissenschaft erlitten hat. (ebend. 1812. 8).  
Gab heraus: \* Verhandlungen der kaiserl. Leo-  
poldinisch-Carolinischen Academie der Natur-  
forscher. 1ster Band. Erlang. 1819 (1818). 4.  
m. Kpf. (auch m. d. Titel: *Nova Acta phy-  
sico-medica Academiae caesariae Leopoldino-Ca-  
rolinae naturae curiosorum, Tom. IX*). — Von  
der Rechnung über Einnahme und Ausgabe der  
Gelder u. s. w. sind in allen bis zum J. 1816 7 er-  
schienen. — Von den formulis medicamentor-  
um in instituto clinico usitatorum besorgte er  
1811 eine deutsche mit Zusätzen versehene Ue-  
bersetzung. — Vgl. Verhandlungen der k. Leo-  
pold/Carol. Acad. der Naturforscher Bd. II (1821)  
S. XXVII-XXXIII.

WENDT

ner; in *den Zeitgenossen* H. 2 (1816) S. 1-44.  
 \* August Apel; *ebend.* H. 12. S. 171-182. —  
 Einige Novellen und Sagen; in *Th. Hell's* Penelope (1817. 1820). — Wilhelm Nefen; im *Reformations-Almanach* 1821. S. 189 folg. — Julius Schnorrs Verkündigung; in *dem* zum *Morgenblatt* gehör. *Kunstblatte* 1821. Nr. 90. (Zur *Morgenblatte* selbst hat er viele Berichte geliefert). — Ueber Wilhelm Tell, von Esclair dargestellt; in *der* *Zeitung für die eleg. Welt* 1822. Nr. 127-135. Ueber die Darstellungen der Madame Neumann aus Karlsruhe in Leipzig *ebend.* 1824. Nr. 132-134. Freye Mittheilungen; *ebend.* 1825. Nr. 35-38. Ueber zwey allegorische Personen in *Ariosto's* rasenden Roland, nebst allgemeinen Bemerkungen über allegorische Personen im epischen Gedicht; Nr. 195-197. — Viele Aufsätze im *Weimar. Modejournal* von 1811.-1825. (z. B. Einige Worte über Rossini, 1823. May S. 289-294. Ueber Wolfram Hamlet, 1824. Nr. 125-127). — Antheil an *den* *Leipziger, Wiener und Berliner musikal. Zeitung* und (seit 1824) an *Gottfried Weber's* *Caecilia*. — Ueberdies viele, mit T bezeichnete Beyträge zum *Conversat. Lexicon*, von welchen er einige Bände der frühern Auflagen revidirte. — Gedichte in *der* *Zeitung für die eleg. Welt* (1817-1819), im 1ten Theile des *Waysefreundes* (1821) und in *Castelli's* *Huldigung den Frauen* (1824). — Correspondenz-Nachrichten im *Morgenblatte*. — Recens in *der* *Hall. und Leipz. Liter. Zeit.*, in *den* *Heidelberger Jahrbüchern für Literatur*, im *Hermes* und im *Repertorio der neuesten in- und ausländischen Literatur*. — Vgl. *Leipz. gel. Tagebuch* 1804. S. 17. 18. *Gerber's* *neues biograph. Tonkünstler-Lexicon* Th. 4.

- 16 B. von WENDT (Christ. Ernst) seit 1819 *D. der Rechte, königl. Bayer. Geh. Hofrath und 5ter ordentl. Professor der Rechte zu Erlangen* (vorher seit 1811. Appell. Ger. Rath zu München). SS.

*Stemma*

*Stemma, sistens imperatores, reges, principes-  
que Europae a Bothone VII, Comite Stollbergae  
et Wernigerodae descendentes. Specimen genealo-  
gico-historicum, augustae originis documentum etc.  
Norimb. 1820. gr. Fol.* Einige Worte über

Vorbereitung zur juristischen Praxis auf Akade-  
mien. Ein Scherflein zur Feyer des 16ten Fe-  
bruar 1824. Erlang. 1824. 8. Erste Nach-

richt von dem wirklichen Bestehen des juristisch-  
praktischen Instituts zu Erlangen, den 27 May  
1824. ebend. 1824. 8. Grundriss der ver-

gleichenden Darstellung des Criminalrechts, Als  
Repertorium für academ. Studium, gerichtliche  
Praxis und Revision der Gesetzgebung, entwor-  
fen und in Verbindung mit einigen Mitgliedern  
des juristisch-praktischen Instituts bearbeitet und  
herausgegeben. Nürnberg 1825. gr. 8. Bey-

träge zur juristischen Praxis auf Akademien. Als  
Annalen des juristisch-praktischen Instituts zu  
Erlangen herausgegeben. 1stes Heft. ebend.  
1825. gr. 8.

71 WENDT (Friedr.) ward 1814 Ritter des Bayer.  
Civ. Verd. Ord. und starb am 2 May 1818. §§.

\* Chronographie der Geschichte der Heilkunde  
und der Veränderungen und Schicksale, welche  
diese Wissenschaft erlitten hat. (ebend. 1812. 8).

Gab heraus: \* Verhandlungen der kaiserl. Leo-  
poldinisch-Carolinischen Academie der Natur-  
forscher. 1ster Band. Erlang. 1819 (1818). 4.  
m. Kpf. (auch m. d. Titel: *Nova Acta phy-  
sico-medica Academiae caesariae Leopoldino-Ca-  
rolinae naturae curiosorum, Tom. IX*). — Von  
der Rechnung über Einnahme und Ausgabe der  
Gelder u. s. w. sind in allen bis zum J. 1816 7 er-  
schienen. — *Von den formulis medicamentorum*  
in instituto clinico usitatorum besorgte er  
1811 eine deutsche mit Zusätzen versehene Ue-  
bersetzung. — Vgl. Verhandlungen der k. Leo-  
pold. Carol. Acad. der Naturforscher Bd. II (1821)  
S. XXVII - XXXIII.

WENDT

**WENDT** (Gottfried Philipp) Bruder von Amad. ur. Gottlob W.; *Dr. der Phil. und Pfarrer zu Riehausen bey Eckardtsberga* (vorher von 1809-1811 Pfarrer zu Lilsdorf): *geb. zu Leipzig am 14 Februar 1781.* §§. Wie viel darauf ankommt, daß christliche Religionslehrer ihren Beruf als ein Werk ansehen, wozu sie von Gott gesand sind. Eine Gedächtnispredigt auf M. Sam. Ebert. Leipz. 1808 gr. 8. *Gab heraus; Sam. Eberts*, Landprediger bey den Gräbern, 2te Theil, 2te verbeß. und verm. Aufl. eben? 1808. 8. (von ihm sind darin einige Beyträge. Was ist für uns Lehrer der Kirche in Ansehung des Geistes unserer Zeit heilige Pflicht? Eine Synodalspredigt. Naumburg 1820. 8. — Anonym. lieferte er Beyträge in das Museum des Wunder-vollen. — *Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1800. S. 21.*

**WENDT** (Gottlob) Bruder des Amad. W. und des Vorhergehenden; *Dr. der Med. und seit 1820 prakt. Arzt zu Rochlitz* (zuerst 1813 Unterarzt bey einigen französl. Hospitälern in Leipzig, und dann bis zum Herbst 1814 Arzt des Sächsl. Banners, und seit dem J. 1819 prakt. Arzt in Leipzig): *geb. zu Leipzig am 6 Julius 1794.* §. Handbuch der Syphilis, oder Bemerkungen über das Gift, die Wirkungen u. s. w. der venerischen Krankheit. Aus dem Französl. des M. L. Fournier. ebend. 1820 8. *A. Lebréton* Untersuchungen über die Ursachen und die Behandlung von mehrern Krankheiten der Neugeborenen. Aus dem Französl. übersetzt. ebend. 1820. 8. *A. Mathey* über die Gehirnwassersucht. Eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Französl. übersetzt, mit einer Vorrede von L. Cerutti. ebend. 1821. 8. *Alex. Surun's* gekrönte Preisschrift über die monatliche Reinigung des menschlichen Weibes, und von den natürlichen Erscheinungen des organischen Lebens, ganz vorzüglich aber der Nerventhätigkeit, hergeleitete Ansicht über den Menstruationsproceß. Aus dem Fran-

Franzöf. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. ebend. 1822 (1821). 8. *F. Voisin* über das Stampeln, seine Ursachen und verschiedenen Grade. Nebst den Mitteln, diesem Fehler der Aussprache vorzubeugen und ihn zu heilen. Aus dem Franzöf. ebend. 1822. 8. *J. P. Falret* über die Hypochondrie, ihre Ursachen, und die Mittel, ihre Fortschritte zu hemmen. Aus dem Franzöf. ebend. 1823. gr. 8. Praktische Bemerkungen über die Durchbohrung des Trommelfells zur Wiederherstellung des Gehörs bey Schwerhörigen und taubstummten Personen, nebst einigen Bemerkungen über Entwicklung des Stimm- und Sprachorgans. Nach *Delau* den Jüngern, und mit Vorrede und Anmerkungen. Sulzbach 1823. 8. Beobachtungen und Bemerkungen über die hitzige Gehirnwassersucht bey den Kindern. Nach dem Franzöf. des *Mitivil* bearbeitet. Leipz. 1823. gr. 8. *H. Dubouchet* über Uripverhaltungen, die gewöhnlich von einer oder mehreren Verengerungen der Harnröhre herrühren, nebst *Ducamp's* Mitteln dagegen. Mit einer neuen modifizierten Heilmethode versehen. Aus dem Franzöf. ebend. 1824. gr. 8. Ueber das gelbe Fieber, den Typhus, und die sogenannten pestilenziellen Krankheiten, nebst den Vorichtsmaafsregeln, die man, um sich gegen diese Uebel zu schützen, ergreifen muß. Aus dem Franzöf. ebend. 1824. gr. 8. *J. P. Falret*, Selbstmord. Eine Abhandlung über die physischen und psychischen Ursachen desselben, und über die Mittel, seine Fortschritte zu hemmen. Aus dem Franzöf. Sulzbach 1824. 8. *Morin*, der Gesundheitsfreund; ein theoretisches und praktisches Handbuch für Krankenpfleger und diejenigen, die sich selbst warten wollen. Aus dem Franzöf. Leipz. 1824. 8. Ueber den Prurigo. Aus dem Franzöf. ebend. 182. 8. *Dubouchet de Romans*, von den Ursachen und Folgen des Mutterkatarrhs oder weissen Flusses; ingleichen von den nöthigen Heil-

Heilverfahren und denen Mitteln, die seinem Entstehen vorbeugen und die Fortschritte desselben hemmen können. Für Aerzte und Nichtärzte. Aus dem Franzöf. ebend. 1825. gr. 8. S. *Tanchon*, neue physiologische und therapeutische Ansichten über die Kälte und ihre Anwendung in Krankheiten, nebst Beobachtungen und einigen aphoristischen Zusätzen. Aus dem Franzöf. ebend. 1826 (1825). 8. — Einige Beiträge in *K. G. Kühn's* neuer Sammlung auserlesener Abhandlungen zum Gebrauch prakt. Aerzte (1815 - 1821).

- 16 B. WENDT (Johann) (seit 1825) *Geh. Medicinalrath*, (seit 1813) *ordentl. Professor der Medicin an der Universität*, und seit (1823) *ordentl. Profess. und Vorstand der chirurgischen Lehranstalt*; auch (seit 1815) *Ritter des franzöf. Lilien - Ord. und der Ehrenlegion*, und (seit 1820) *Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Classe*. (Zuerst lebte er seit 1799 als prakt. Arzt in Ohlau, von wo er sich 1801 nach Breslau wendete; ward 1809 Mitglied der Medicinal - Commission, 1810 General - Secretair der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur, 1811 außerordentl. Profess. und Medicinalrath, 1813 und 1814 Vorstand der franzöf. Lazarethe, 1814 dirigender Arzt des Kuh'schen Hausarmeninstituts, und 1815 Mitglied des neu errichteten Medicinalcollegiums). *Geb. zu Tost in Oberschlesien am 26 Oct. 1777.* §§. *Jatrologia*, oder Eintheilung der Doctoren der Medicin, nach dem Linne'schen System. Nach einem englischen Original bearbeitet. Breslau 1801. 8. Einige Bemerkungen gegen Herrn D. Kruttge. ebend. 1803. 8. Ueber die wahrscheinliche Fortdauer des Bewusstseyns in einem vom Rumpfe getrennten Kopfe. ebend. 1803. 8. Ueber den Tanz, als Vergnügen und Schädlichkeit. ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. In Sachen meines Streites gegen Herrn D. Zädig. ebend. 1803. 8. Rede an Morgenbellers

fers Sarkophage den 20 Februar 1804 in der Aula Leopoldina gehalten. ebend 1804. 8. *Gab heraus*: Correspondenzblatt der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur. Breslau 1810-1814. 4 Bde 4. (hierin befinden sich von ihm verschiedene Aufsätze). Ueber den tollen Hundsbiss und die Schrecknisse seiner unglücklichen Folgen. Breslau und Leipz. 1811. 8. Ansichten über physische Erziehung, in 4 Vorlesungen dargestellt. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. *De inflammationis scarlatinosae natura et indole, Comment. Vratislav. 1812. 8. De methodo formulas medicas concinnandi. ibid. 1813. 8.* Ueber die Möglichkeit und die Art, in kurzer Zeit Feldwundärzte zu bilden. ebend. 1814. 8. Die Lustseuche in allen ihren Richtungen und in allen ihren Gestalten zum Behuf academischer Vorlesungen. ebend. 1816 (1815). gr. 8. 2te Aufl. 1818. 3te Aufl. 1825. Ueber die Hülfe bey Vergiftungen und bey den verschiedenen Arten des Scheintodes. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1825. Das Wesen, die Bedeutung und die ärztliche Behandlung des Scharlachs. ebend. 1819. 8. Die Kinderkrankheiten systematisch dargestellt. Breslau u. Leipz. 1822. gr. 8. *Tabulae votivae, brevissimam historiam scholarum medicarum continentes. Vratislav. 1822. 8.* Rede zur feyerlichen Eröffnung der chirurgischen Lehranstalt in Breslau, den 29 Septbr. 1823 gehalten. ebend. 1823. 8. *Prospectus universae materiae medicae systematicae et usui clinico accommodatae. ibid. 1824. 8.* Darstellung einer zweckmäßigen und durch die Erfahrung erprobten Methode zur Verhütung der Wasserscheu nach dem Bisse eines tollen Hundes. Eine durch neuere Ereignisse veranlaßte Schrift. ebend. 1824. gr. 8. Die alte Lehre von den verborgenen Entzündungen, durch neuere Beobachtungen bestätigt. ebend. 1824. 8. — Antheil an einigen medic. Zeitschr. — *Das Pr. über chirurg. Heilmittellehre erscheint in 8.*

WENDT



**WENDT** (Johann Christian Wilhelm) *D. der Medicin, Professor und Obermedicus am allgemeinen Hospital zu Kopenhagen; auch Ritter des Dannebrog's-Ord*: geb. zu . . . §§. *M. Skerfving's anatomisch-physiologische Vorlesungen für Anthropologen. Mit des Verfassers Verbesserungen aus dem Dänischen übersetzt. 1ster Theil. Kopenhagen 1813 8. Ueber Transportmittel der verwundeten und kranken Krieger. ebd. 1816. gr. 8. m. Kpf. und Steinabdr. Beiträge zur Geschichte der Menschenpocken, Kuhpocken und modificirten Menschenpocken in dänischen Staate. Mit Zusätzen des Verfassers aus dem Dänischen übersetzt. ebd. 1825. 8. — Ein Beytrag zur Geschichte der venerischen Krankheiten in Dänemark; in Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde Bd. 55 (1822) J. S. 3 - 18.*

**WENGLER** (Johann David) seit 1823 *Pastor in Kesselsdorf bey Dresden (vorher seit 1817 Pastor in Groß-Erkmannsdorf): geb. zu Reichartswalde bey Weissenfels 1786. §§. Herzensergüsse 4 Predigten. Dresd. 1824. gr. 8. — Rede an Grabe des Herrn Egid. Luc. Meißner, emerit. Hegereuters in Ullersdorf; in Ammon's Magazin für christl. Pred. Bd. VI. St. 1 (1821) S. 191 - 19.*

**WENIG** (Christian) *Lehrer am königl. Gymnasium und Seminarium zu Erfurt: geb. zu . . . §§. Gedrängtes Handwörterbuch der deutschen Sprache mit Bezeichnung der Aussprache und Betonung, nebst Angabe der nächsten sinnverwandten Wörter. Nach den größern Wörterbüchern von Adelung, Campe, Eberhard, Heinicus u. s. w. und den besten deutschen Sprachforschern bearbeitet und als ein wohlfeiles und bequemes Hülfshuch für die gebildeten Stände, Geschäftsleute und die studierende Jugend, so wie für Ausländer überhaupt alle diejenigen bestimmt, welche sich in der deutschen Schrift- und Umgangssprache nicht*

richtig und fehlerfrey ausdrücken wollen. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmäßigen Zeitwörter. Erfurt 1821. gr. 8. (nennt sich unter der Vorrede).

WENING (Franz Xaver) *D. der Rechte und seit 1818 königl. Bayer. Landesgerichts - Assessor zu Miesbach* (vorher Actuar bey dem Landgericht zu Weilheim): *geb. zu Passau . . .* §§. Rechtliche Ansichten über die Nothwendigkeit, die Entscheidungsgründe bey der Beschlagnahme oder Confiscation der Schriften öffentlich bekannt zu machen. Landshut 1821. 8.

WENING - INGENHEIM (Johann Nepomuck) *D. der Rechte, königl. Bayer. Hofrath und seit 1818 ordentl. Professor derselben in Landshut* (vorher seit 1813 Privatdocent in Göttingen, und seit 1814 Stadtgerichts - Assessor zu München): *geb. zu Hohentschau im Salzachkreise 179.* §§. Ueber das Verhältniß des Wesens zur Form in der Philosophie; eine gekrönte Preisschrift. Landshut 1819 (1811). 8. Ueber den Geist des Studiums der Jurisprudenz. ebend. 1814. 8. Ueber die Wichtigkeit und den Einfluß der politischen und gerichtlichen Beredsamkeit in unsern Tagen. Eine Rede zur Eröffnung seiner Vorlesungen über politische und gerichtliche Beredsamkeit gehalten. ebend. 1819. 8. Ueber die Mängel und Gebrechen der juristischen Lehrmethode, und die nothwendigen, unserer Zeit entsprechenden Einrichtungen derselben. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft. ebend. 1821. 8. Lehrbuch des allgemeinen Civilrechts, nach *Heyse's* Grundriss eines Systems des gemeinen Civilrechts. Zum Behuf von Pandekten - Vorlesungen bearbeitet. 1ster Band. München 1822. gr. 8. 2ter Band 1823. 3ter Bd. 1825. 2te verbess. Aufl. 1ster Bd. 1824. 2ter Bd. 1825. — Ueber die Vermuthung des 19tes Jahrh. 9ter Band. H h bösen

bösen Vorsatzes, nach dem römischen Recht; *im neuen Archiv des Criminalrechts* Bd. I (1818) H. 2. S. 194-237. — Ueber die auflösende Bedingung bey Erbeseinsetzungen; *im Archiv für die civilist. Praxis* Bd. I. Nr. 9. S. 138-140. Ueber die Gewährleistung beym Vergleiche; Nr. 10. S. 140-155. Ueber den Zeitpunkt der Gültigkeit eines unter Abwesenden geschlossenen Vertrages; *ebend.* Bd. II. Nr. 24. S. 267-271. Das Pfandrecht an einer eignen Sache; *ebend.* Bd. VI. Nr. 5. S. 154-165..

**WENKE** (J... G... W...) *Prediger zu Köllzig bey Woldenberg in der Neumark: geb. zu . . .* §§. Wie kann der geistliche Stand unter den Protestanten geachteter und wirklicher werden? Ein Beytrag zur Verbesserung desselben im Preuss. Staate. Brandenburg 1817. 8. Lehrbuch der christlichen Religion für Volksschulen, mit besondrer Berücksichtigung des Katechismus Lutheri. Berl. 181. 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1824.

**WENNMOHS** (Franz Andreas) *großherzogl. Mecklenburg. Criminalrath zu Bützow*, seit 1825 in *Ruhestand gesetzt* (zuerst seit 1802 Canzley-Advocat zu Schwerin, und von 1803-1812 Stadtrichter und Steuer-Einnehmer zu Grabow); *geb. zu Grabow 1779.* §§. Der Gauner, oder Schilderung des gewerbmäßigen Verbrechens am Eigenthum aus Gewinnsucht nach seiner Menge und Schädlichkeit, in seinem Aeußern und als Inquisiten. Güstrow 1823. gr. 8. (auch *m. d. Titel*: Ueber Gauner und über das zweckmäßigste, vielmehr einzige Mittel zur Vertilgung dieses Uebels. 1ster Theil).

**WENRICH** (...) seit 1821 *Professor der biblischen Exegese bey der protestant. Facultät zu Wien* (vorher Conrector am Gymnasium zu Kronstadt in Ungarn); *geb. zu . . .* §§. Prog. Commen-

mentatio hist., qua, quantum linguarum orientalium studia Austriae debeant, expositur. P. I. Vindob. 1822. 4.

**WENZ** (Philipp Jakob) *reformirter Prediger in Emden*: geb. zu . . . §§. Reformations-Jubelrede, nebst Geschichte der franzöf. reformirten Gemeinde in Emden. Emden 1819. 8.

16 B. **WENZEL** (Ernst Friedrich) *starb im J. 1812.*

16 B. **WENZEL** (Fried. Aug.) *starb am 8 Juny 1823.* War Privatgelehrter zu Breslau (vorher Secrétaire bey der dasigen Accis-Direction): geb. zu . . . 1773. §§. \*Angelika, oder der weibliche Agathon; ein Roman. Breslau 1804. 1805. 2 Theile 8. \*Die merkwürdige Maskerade, oder der seltsame Tausch, vom Verf. der Angelika. Posen 1806. 2 Theile 8. \*Aristobul, oder der Fürstengünstling, vom Verf. der Angelika. 1ster Theil. ebend. 1806. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 2ter Theil 1816. \*Rhapsodien über die wichtigsten Gegenstände der Menschheit, herausg. vom Verfaß. der merkwürd. Maskerade. Bresl. 1811. gr. 8. Kriegsgemälde des neuen Zeitalters, dargestellt in romantischen Gewande. ebend. 1815. 2 Bände 8. Edwin's abentheuerlicher Pfad zur Tugend. ebend. 1816. 8. Leate. ebend. 1825. 2 Theile 8. m. Kpf. Kunstbegriffe, als ein Rechtfertigungsversuch geistiger Selbstständigkeit entwickelt in poetischer Form. ebend. 1825. 8. — Von dem Roman: Leonte, der schöne Fackelträger erschien 1817 eine wohlfe. Ausg. — Das Schauspiel: Matthias Corvinus befindet sich auch im 1ten Theile der Augsburger deutschen Schaubühne, und ward 1817 neu aufgelegt.

**WENZEL** (Gottfr. Imm.) §§. Erziehungskunst. Prag 179. 8. Naturbuch, worin das Wunderbare und Auffallendste bey Menschen, Thieren, Hh 2 ren,

ren, Pflanzen und Steinen erzählt und erklärt wird. Wien 1795. 8. Wörterbuch der Gesundheit, welches alle diejenigen Dinge kurz und deutlich erklärt, die die Erhaltung des gefunden Zustandes entweder befördern oder demselben nachtheilig sind. ebend. 1795. 8. Versuch eines Sittenbuchs für den Nährstand, oder allgemein faßliche Anweisung, weise und glücklich zu leben. ebend. 1796. 8. Wichtige Erinnerungen an Eltern in Hinsicht des Einflusses der Dienstboten auf den physischen und moralischen Charakter der Kinder. ebend. 1797. 8. Ueber Ammen, Kinder-Frauen und Wärterinnen, ein nothwendiger Unterricht für Eltern, die dergl. Personen für ihre Kinder unterhalten müssen. ebend. 1797. 8. Unterhaltungen über die auffallendsten neuen Geistererscheinungen, Träume und Ahnungen, nebst Darstellungen anderer sonderbaren Beobachtungen an Menschen. ebend. 1800. 8. Diätetik der menschlichen Seele, oder Gesundheit des Herzens, Verstandes und Willens u. s. w. Ein Seitenstück zu Hufelands Kunst, das menschliche Leben zu verlängern. Grätz 1800. 8. Die neuesten Beobachtungen und Erfahrungen über die Verstandes- und Körperkräfte der Thiere, in unterhaltenden Geschichten. Wien 1801. 8. Der Weise in den wichtigsten Verhältnissen des Lebens. ebend. 1801. 8. Menschenlehre, oder System einer Anthropologie, nach den neuesten Beobachtungen der Physik und Philosophie. Linz 1802. 8. Andachtsbuch für Beter von Verstand und Gefühl. ebend. 180. 12. m. 10 Kpf. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1808, 3te 1815, 4te 1817. (Nachdr. Bamberg 1809). Der Staat der Thiere, oder Lebensart, Beschäftigungen, Künste und Handwerke in der Thierwelt. ebend. 1804. 8. — *Die erste* Aufl. von der Darstellung der Größe der Missethaten *erschien* 1800. — *Von der Kunst, gesund, schön und stark zu bleiben, erschien* 1809 die 2te und  
1816

1816 die 3te Aufl., so wie von dem Mann von Welt 1801 die 1ste, 1809 die 3te, 1811 die 4te und 1816 zu Pesth die 5te verbeß., 1817 die 6te, 1821 die 7te und 1825 die 8te Aufl.

WENZEL (Gottfr. Traug.) — geb. 1747. Vgl. Otto Bd. IV.

WENZEL (Joseph) Bruder des Folgenden. §§. Pro-  
dromus eines Werks über das Hirn der Menschen  
und Thiere. (Mit K. Wenzel). Tübing. 1806. 4.  
Bemerkungen über die Structur der ausgewach-  
senen Schwung- und Schwanzfedern. ebend.  
1807. 4. Ueber die schwammigen Auswüch-  
se auf der äußern Hirnhaut. (Mit K. Wenzel).  
Mainz 1811. Fol. m. 6 Kpft. *De penitiori  
structura cerebri hominis et brutorum.* Tübing.  
1811. Fol. m. 15 Kpft. u. 12 Linientaf. — Be-  
merkungen über den Hospitalbrand; in *Huf-  
land's Journal* für prakt. Medicin Bd. VIII. St. 4.  
(1800) S. 144-192. — 11 Beobachtungen von  
Brüchen; in *Loder's Journal* für die Chirurgie  
Bd. IH. St. 2. Nr. 1 (1801).

WENZEL (Karl) jetzt auch Ritter des Concord. Ord.  
und des rothen Adler-Ord. 3ter Classe. §§. Ue-  
ber Natur und Kunst in der Arzneywissenschaft.  
Als Einladungsprogramm zur feyerlichen Eröff-  
nung der großherzogl. medicin. chirurgischen  
Specialschule d. 9 Novbr. 1812. Frankf. a. M.  
(1812). gr. 4. Ueber die Induration und das  
Geschwür in indurirten Theilen. Mainz 1815.  
gr. 8. Ueber die Krankheiten des Uterus.  
Mit 12 Kpf. und 12 Linientaf. ebend. 1816. gr.  
Fol. Allgemeine geburtshülfliche Betrach-  
tungen, und über die künstliche Frühgebur-  
t. ebend. 1818. gr. 4. Ueber die Krankheiten  
am Rückgrathe. Bamberg 1825. gr. Fol. m. 8  
Kpft. Die wahre Krätze, mit besonderer  
Berücksichtigung ihrer unrichtigen und Unheil-  
bittenden Behandlungsarten, als einer Quelle  
H h 3 zahl-

zahlloser furchtbarer chronischer Nachkrankheiten. ebend. 1825. gr. 8. — Vgl. übrigens den vorhergehenden Artikel.

**WENZEL** (Karl Gottlieb) *evangel. Pastor zu Polotzk in Weis- Reussen: geb. zu . . .* §§. *Beiträge zur Ausfüllung geschäftloser Stunden. Eine Unterhaltungsschrift für Freunde historischer Lectüre. 1ster Theil. Riga 1819. gr. 8.* Merkwürdigkeiten aus dem Gebiete der Natur und Kunst. Für Leser aus allen Ständen, besonders auch für junge Leute beyderley Geschlechts. 1ster Theil. ebend. 1819. gr. 8.

**WENZEL** (Peregrinus) *Pfarrer zu Wittkowitz im Königr. Böhmen: geb. zu . . .* §§. *Vernünftiger Gottesdienst, oder kurze Gebete zur Erweckung guter Entschliessungen. Prag 1819. 8.*

**WENZEL** (Karl August Wilhelm) (seit 1813) *kön. Preuss. Ingenieur-Capitain und seit 1822 Lehrer der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Berlin; auch Ritter des eisernen Kreuzes 2ter Classe und des Russ. Wladimir-Ord 4ter Classe.* (Zuerst stand er 1805 als Sous-Lieut. in Magdeburg, übernahm in demselben Jahre die Festung Hameln, besetzte 1806 Nienburg, wo er gefangen ward; 1809 ward er als Ingenieur-Bau-Officier nach Breslau und Cosel versetzt, 1810 Lehrer an der Kriegsschule zu Breslau, wohnte auch als Feldingenieur den Feldzügen 1813 und 1814 bey; hierauf stand er in Schweidnitz, Silberberg, Jülich, Wesel und Cüstrin). *Geb. zu Bomst im Großherzogthum Posen am 19 Octbr. 1785. §§. \* Das militairische Zeichnen, bearbeitet zur möglichst schnellen Selbsterlernung von einem königl. Preuss. Officier. Bresl. 1814. 8. m. 4 Kpf. Abhandlung über die Blitsableiter. Aus dem Franzöf. Wesel 1818. 8. mit 2 Steindr. Abhandlung über das Emplacement der Festungen, nebst einem Anhang über die*

die flüchtige Wegebesserung im Felde. Berlin 1818. 8. m. 2 Kpft. Allgemeiner Versuch der Fortification und des Angriffs und der Vertheidigung fester Plätze, in welchem beyde Wissenschaften gegenseitig erläutert und so dargestellt werden, daß sie allgemein verständlich sind. Ein nützliches Werk für alle Classen des Militairstandes, von *M. de Bousmard*, Major im k. Preuss. Ingenieur - Corps, Aus dem Franzöf. übersetzt. 3ter Theil \*). Heiligenstadt 1822 (1821). gr. 8. m. 5 Plänen. Angriff und Vertheidigung fester Plätze und Feldverschanzungen in Bezug auf die neuere Kriegsführung und die Fortschritte des Belagerungskrieges seit *Vaubans* Zeiten. Erster Theil: Allgemeine Ansichten und besonders über Feldbefestigung. Berl. 1823. gr. 8. m. 6 Kpft. Zweyter Theil 1ster Band: Ueber den förmlichen Angriff und Vergleichung aller Angriffs - Vorschläge mit Bezug der neuesten Belagerungen und Erfahrungen. 2ter Band: Die Sappen - Lehre und die Lehre der Minen in ihrem ganzen Umfange, 1824. m. 8 Kpft. — Antheil an *Fr. Wilh. v. Mauvillon's* militair. Blättern 1820 - 1824. (z. B. Politisch - Strategische Betrachtungen über die Befestigung von Nord - Deutschland; 1820. Bd. I. S. 331 folg. S. 451 folg. System, eine Festung nach 5 - 6 tägiger Belagerung zu erobern; Bd. II. S. 297. 336. 1821. Bd. I. S. 201. 1822. Bd. I. S. 297. 1823. Bd. I. S. 134 folg. Feldzug des Marschalls *Soult* 1809; 1822. Bd. I. S. 329. Bd. II. S. 1. Gedanken über die Belagerung von Thorn; 1822. Bd. II. S. 345 folg. Ueber die altdeutschen Befestigungs - Systeme; 1823. Bd. I. S. 143. 243. Bd. II. S. 1. 337 folg.). — Antheil an der militair. Literatur - Zeitung 1821 - 1824. (z. B. Der Belagerungskrieg in ganz Europa; 1821. S. 990 folg. Befreyungskrieg der Catalonier; 1823. S.

H h 4

\*) Die zwey ersten Theile dieses Werks besorgte 1800 *F. W. A. Kosmann*; 1805 erschien eine neue Aufl.



6. 527 folg.). — Recens. in beyden Zeitschriften. — Vgl. Gel. Berlin im J. 1825.

**WENZLO** (Bernard) *Lehrer am Seminar zu Münster* (zuerst Schullehrer zu Billerbeck, hierauf Seminarist und sodann Hauslehrer in Münster): *geb. zu Billerbeck im Münsterischen am 2 Januar 1780*. §§. *Gab heraus: (Joh. Hyac. Kistemaker's) lateinische Sprachlehre für Trivialschulen und die untersten Classen am Gymnasium. 4te Aufl. Münster 1823. 8. — Vgl. Rafsmann 3ter Nachtrag.*

**WENZL** (Johann Baptist) *D. der Med. und seit 1819 königl. Bayer. Hof- und Stabs- Arzt zu München* (vorher zweyter Arzt am allgem. Krankenhause daselbst): *geb. zu . . .* §§. *Ueber den Zustand der Augenheilkunde in Frankreich, nebst kritischen Bemerkungen über denselben in Deutschland. Nürnberg 1815. 8.*

**WEPPEN** (Joh. Aug.) *starb am 18 August 1812.*

**WERBER** (W... J... Anton) *D. der Phil. zu . . .* *geb. zu . . .* §§. *Der Parallelismus zwischen Natur und Kultur. Ein System der Natur- und Geistesphilosophie. Karlsruhe 1824. gr. 8. — Aristoteles Verdienste um die wissenschaftliche Bearbeitung der Zoologie, und sein Einfluß bis auf unsere Zeit; in Oken's Isis 1822. S. 476-492.*

**WERDERMANN** (Friedrich) . . . *zu . . . in Schlesien; geb. zu . . .* §§. *Unpartheyische Bemerkungen über das Edikt: den erleichternden Besitz und freyen Gebrauch des Grundeigenthums, so wie die persönlichen Verhältnisse der Landbewohner betreffend, Memel den 9 Octbr. 1807 in Rücksicht des königl. Preuss. Schlesiens. Breslau 1808. 8.*

WERDER.

**VERDERMANN** (Joh. G. Karl) §§. Pr. Von den Schulanstalten zu Liegnitz. Liegn. 1809. . .

**VERDICH** (Fr. Jos.) seit 1802 *Pfarrer zu Schramberg im Großherzogth. Baden.* §§. Gottesanstalten zu der Menschen Beglückseligung vom Anfange der Welt bis über Jesus Ankunft in derselben. Meersburg 1805. 8. — Beantwortung der Conferenzfrage: wie ein Seelforger-gefallene Personen zu behandeln habe? im Constanzer Archiv 180. — Die 12te und 13te Rede in der Sammlung von Predigten für Dankfeste Bd. 2 (Constanz 1795). — Die im 8ten Bde erwähnten 3 Schriften wurden im J. 1806 neu aufgelegt. — Vgl. Felder Th. 2.

**VERDNIG** (Michael) *War D. der Theol. und seit 1804 Spiritual im k. k. Convict. zu Grätz und starb nach dem J. 1810* (vorher Jesuit, lehrte mehrere Jahre in Klagenfurt und Grätz, und war von 1776-1806, wo er in Ruhestand gesetzt ward, Präfect des Gymnasiums zu Grätz): *geb. zu Windischgrätz 1730.* §§. Einige Anmerkungen über Eibels Brochüre, die Ohrenbeicht betreffend. Grätz 1804. 8. — Vgl. v. Wincklern.

**WERFER** (Franz Xaver) . . . zu . . . : *geb. zu München . . .* §§. *Afclepiadae Tragilensis Tragodumenon Reliquiae; inactis philologorum Monacensium Tom. II. P. 4 (1818) p. 491-557. Variae Lectiones in M. Antonium, Pindarum, in Plutarchi Apophtegmata et Theophrasti characteres; e codice Darmstadino enotavit; ibid. Vol. III, P. 4. p. 415-450.*

**WERG** (A...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. *Nachfalter. Romantische Erzählungen. Berl. 1825. 2 Theile 8. m. Vign. — Antheil an Symansky's Zuschauer (1823).*

**WERK** (Franz Kaver) *Doctor und Profess. der Theol.* zu Freyburg: geb. zu . . . §§. Ueber theologische Specialschulen. Eine Gelegenheitschrift. Freyburg 1818. 8.

von **WERKMEISTER** (Bened. Maria, mit dem Namen: Leonhard) ward 1816 D. der Theol. Kirchenrath und Mitglied der Oberstudiendirection. 1817 Oberkirchenrath, feyerte 1819 sein 50jähr. Dienstjubiläum, und starb am 16 Julius 1823; auch war er seit 1808 Ritter des Württemberg. Civilverd. Ord. und seit 1800 Ritter des Ordens der Würtemb. Krone. (Zuerst ward er 1769 Priester, 1770 Novizenmeister in der Abbt. Neresheim. 1774 Bibliothekar und Archivar, 1777 Professor der Philosophie in Freylingen, 1780 Bibliothekar, Professor des Kirchenrechts und Director der höhern Studien in Neresheim, worauf er seit 1784 die im 8ten Bde bemerkten Stellen bekleidete). §§. *Positiones ex universa Philosophia* Diling. 1772. 4. *Tentamen psychologicum*. Frising. 1779. 8. *Tentamen philosophicum*. *ibid.* 1779. 8. Unmaassgeblicher Vorschlag zur Reformation des niedern katholischen Klerus, nebst Materialien zur Reformation des höhern. München 1782. 8. Sittenrede über Matth. 22, 15-22. in Gegenwart Sr. Durchl. des Herzogs von Württemberg. Gehalten in Neresheim den 22sten Sonntag nach Pfingsten. . . . 1783. 4. (Nachgedruckt im 7ten Bändchen der christlichen Reden, 1791). \* Neues Gebethbuch für aufgeklärte katholische Christen, mit Genehmigung des hochwürdigsten Vikariats zu Bruchsal. Mit einer Vorrede herausg. von Phil. Jos. Brunner. Heilbronn 1801. 8. . . . 3te Aufl. 1801. 4te durchaus verbess. und verm. Aufl. . . . 11te Aufl. 1818. (Das meiste rührt von *Werkmeister* her). \* Vertheidigung des von Hrn. Pfarrer Brunner herausgegebenen neuen Gebethbuches für aufgeklärte kathol. Christen. Frankf. u. Leipz. 1801. 8. \* Entwurf einer guten

guten Dorfschule, von einem kath. Pfarrer in Schwaben. Rothenburg 1804. 8. Mit *Beda Pracher*: Gesangbuch, bey den Gottesverehrungen der kath. Kirche zu gebrauchen. Tübing. 1807. 1809. 8. 2te Aufl. 1809, 3te 1820. (Hierzu gehören noch 4 Hefte Melodien, 1808). Schreiben an einen guten Freund über den Herrn Canonicus Fabricius zu Bruchsal, nebst einer kurzen Abfertigung seines Buches: über Gebeth, Gebethbücher, und die Nothwendigkeit einer geschärften Staats- und Kirchenpolizey, in Hinsicht ascetischer und andrer auf die religiöse und sittliche Bildung des Volks Einfluß habenden Schriften. Frankf. u. Leipz. 1808. 8. \* Zwey theologische Gutachten: I. Ueber die Nichtigkeit der unfreywilligen Klosterprofession. II. Ueber den Eid der Bischöfe an den Papst, und über das Glaubensbekenntniß. Von einem katholischen Theologen. (Augsburg) 1808. 8. \* Kalender für die katholischen Inwohner Württembergs auf das Jahr 1809. . . . 4. Desgl. auf die Jahre 1810 u. 1811. \* Deutsches Ritual für katholische Seelforger. Freyburg und Konstanz 1811. 8. Predigten in den Jahren 1784 bis 1791 in Stuttgart und Hohenheim gehalten. 1. 2ter Band. Ulm 1812. gr. 8. 3ter Bd. 1815. \* Ueber die Furcht einiger Protestanten vor dem Papste und den Jesuiten. Ein Wort zur Beherzigung, besonders für protestantische Fürsten und Regierungen. Deutschland (Karlsruhe) 1816. 8. \* Entwurf einer neuen Verfassung der deutschen katholischen Kirche in dem deutschen Staatenbunde. Gedruckt im deutschen Vaterlande. (Karlsruhe) 1816. 8. \* Sendschreiben an Herrn Ritter von Lang über eine merkwürdige Recension in der Felderischen Literatur-Zeit. gegen seine Schrift: *P. Marelli Amores*. Kempten 1816. 8. Mit *Jak. Salat*: Ueber die Aufhebung des Cölibats. Ulm 1818. 8. \* Sammlung einiger kleinen Aufsätze katholischer und protestantischer Schriftsteller

**Staller über Bibelgesellschaften, Bibellefen**  
**biblische Prediger. Mit einem Vorwort und**  
**len Anmerkungen herausg. von einem kat**  
**schen Theologen, Rotweil 1823. 8. \* A**  
**Henhöfers religiöse Schwärmerey und Sch**  
**sale. Gmünd 1823. 8. — Einige Gedichte**  
**dem Taschenbuche für Dichter und Dicht**  
**freunde (177.). — Zwey Predigten von**  
**Hochschätzung der Kinder und auf den**  
**Bernard, gehalten im J. 1777 im Zisterzien**  
**Frauenkloster Kirchheim im Riesse; in der Sam**  
**lung von Predigten des Prediger-Instituts**  
**München Bd. II (178.). — Antheil an**  
**Pracher's Lehrbuch für die kathol. Eleme**  
**schulen Württembergs (1785. 8) und an**  
**Religionsunterricht für die kathol. Eleme**  
**schulen Württembergs (1785). (Von letzter Sch**  
**wurden aber bloß 6 Bogen gedruckt, da**  
**Herausgeber immittelt eine andere Bestimm**  
**erhielt). — Kommunion-Andacht; im**  
**Stanser Pastoral-Archiv H. 1 (1805). Kon**  
**ferenz über den Aberglauben, der in Betref**  
**Glockenläutens bey Hochgewittern und des**  
**terseyens unter dem Volke herrscht; in**  
**Konferenz über die zwey Fragen: 1) wie könn**  
**das Vorlesen der Bibel, besonders des neu**  
**Testaments, in die öffentliche Gottesverehr**  
**eingeführt werden? 2) wie ließe sich die**  
**wöhnliche Vesper an Sonn- und Feyertagen**  
**baulicher und lehrreicher einrichten? H. 8.**  
**Das Sendschreiben eines teutschen Pfarrers**  
**hielt folgenden neuen Titel: Abhandlungen ü**  
**die alten und neuen Usurpationen der römisch**  
**Kurie. Frankf. u. Leipz. 1806. — In dem Jo**  
**nal für kathol Theologie sind von ihm im 3**  
**Hefte eingerückt: \* Briefe eines Beichtvaters**  
**seinen katholischen Fürsten (den Herzog Karl**  
**Württemberg). — Von dem Beweis, daß**  
**bey den Protestanten üblichen Ehescheidungen**  
**f. w. (wo übrigens statt gleichgültig, gültig**  
**lesen werden muß) erschien 1810 die 1te Aufl**

Die neuen Untersuchungen über die Ehescheidung erschienen in Bamberg (nicht in Ulm). — Von der Jahreschrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken, wovon er bloß Mitherausgeber war, erschien Band 2. H. 1-3 1808-1810, Bd. 3. H. 1-3 1811, 1812, Bd. 4. H. 1-3 1813-1815, Bd. 5. H. 1-3 1820. — Im 16ten Bde sind die Schriften Nr. 2, 3 und 11 mit einem Sternchen zu bezeichnen. — Vgl. seine Biographie in der Jahreschrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken Bd. II. H. 2 (1810). Felder Th. 2. Schmidt's Nekrolog der Deutschen Jahrg. 1. H. 2. S. 578-594. Pahl's Nationalchronik der Deutschen 1823 Nr. . . Nationalzeitung der Deutschen 1823. Nr. 35. (G. A. Siny's) Rede an B. M. v. Werkmeisters Gräbe gehalten (Stuttg. 1823. 8).

WERLICH (August Karl Friedr.) §§. Amor und Psyche; ein lyrisches Drama in 4 Akten. Rudolstadt 1816: 8. Nachhall des Liedes der Nibelungen. Aufgefaßt von K. F. Werlich, als Handschrift durch den Druck vermehrt von D. Karl Phil. Fröbel. ebend. 1818. 8. — Die Wiederbenutzung der schafwollenen Hadern oder Lumpen zu neuen Tuche oder Zeuge betreffend. In besonderer Beziehung auf Armen-Anstalten; im Reichsanzeiger 1805. Nr. 262. — Begattung der schwarzen Schnecken; in Oken's Isis 1820. S. 1115-1117. — Die Ideen zu einer Staatsorganisationslehre erschienen auch Rudolstadt 1808. — Die Schrift: Lauretta gab er unter dem Namen Christoph Joachim Romano heraus.

RNEBURG (Joh. Friedr. Chr.) seit 1818 Privatdocent in Jena (vorher lebte er in der Gegend von Eisenach; ertheilte seit 1808 in Weimar, und seit 1812 am Gymnasio zu Eisenach Unterricht in der Mathematik, und lebte von 1814-1817 in Eisenach und der Umgegend): geb. zu Eisenach 1777. §§. Neu verbesserte gründliche Theo-

Theorie des Windmühlenflügels. Leipz. 1800.  
 Erste allgemeine Rechenlehre, oder Rech-  
 kunst nach jeglicher stetigen Eintheilung,  
 mittelst der Dekadik. Allen angehenden Ge-  
 und Bergbaukundigen empfohlen. Ein Bey-  
 nachtrag zu jedem mathematischen Lehrbuch.  
 ebend. 1804. 4. *Inquisitio in principia, a  
 bus ad meam usque memoriam altior mecha-  
 superstructa erat, et conatus unice vera  
 scientiae principia recte constituend.* ibid. 1804.  
 Grundzüge von originellen alten und neuen  
 Systemen und Theilen der Mathematik. Leipz.  
 Eisenach 1805. gr. 8. m. 1 Kpf. Allgemei-  
 neue, viel einfachere Musikschule für jeden  
 Lettanten und Musiker. Mit einer Vorrede  
 J. J. Rousseau. Gotha 1812. qu. 4. m. 1 Kp.  
 Merkwürdige Phänomene durch verschied.  
 Prismen. Zur richtigen Würdigung der New-  
 ton'schen und der von Göth'schen Farbenlehre.  
 Nürnberg 1817, gr. 4. m. 8 ill. Kpft. Ueb-  
 die zeitherige Bestimmung der Dauer eines Per-  
 dellschlags und der Fallhöhe in einer Sekund-  
 Eisenach 1817. 4. Lär Buch der Arithmet-  
 in bestimmten und unbestimmten Zahlen od-  
 Größen; oder in Ziffern und Buchstaben zu-  
 gleich. Zum Gebrauch bey Vorlesungen un-  
 zum Selbstunterricht, besonders für Bau-Ver-  
 ständige. Jena 1819 (1077). 4. *Curvatur  
 aliquot nuper repertarum synopsis.* ibid. 1824. 4.  
 Mehrere Abhandlungen in Joh. Fried. Reichard's  
 musikalischer Monatschrift (Berl. 1799). —  
 Meine Ansichten von dem sogenannten Galva-  
 nismus und der Volta'schen Säule und darau-  
 sich gründenden veränderten Verrichtungen; in  
 Reichsanzeiger 1802. Nr. 546. — \* Versuch einer  
 Theorie der möglichen Erhitzung durch  
 Wasserdämpfe, als Warnung für diejenigen, wel-  
 che die Erfindung des Herrn Goll und Comp. be-  
 ihren Färbereyen einzuführen gedenken; in  
 Voigt's Magazin für den neuesten Zustand der  
 Naturkunde Bd. VI (1803) S. 419-424. — Ue-  
 ber

ber Archimeds Satz von dem Verhältniß der Antheile zweyer Metalle in einer Metallmischung; in dem Journal für Fabrik, Manufakturen, Handlung und Mode 1805. Jul. S. 77-82. — Cissoimetrie; in *Oken's Isis* 1819. S. 209-210. Ueber die wahre Basis der Differential- und Integralrechnung; S. 381-391. Auflösung des Problems von der Trisektion der Winkel und des Problems von der Multiplikation oder Division der Würfel; S. 2519-2528. Instrument zur Trisektion der Winkel; *ebend.* 1820. S. 425. 426. Zur genauen Erörterung der Lehren vom Fall und vom Wurf der schweren Körper; *ebend.* 1822. S. 169-200. — Beschreibung eines aufwärts gekehrten Feder-Pendels von *W. Hardy*, aus dem Englischen; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 75 (1824) S. 389-392. — Antheil an *Pierer's encyclopäd. Wörterbuch.* — Recens. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Eichstädt* p. 83-86. *Saalfeld* S. 274. 275.

ERNEBURG (J... P...) *Collaborator am Lyceum zu Cassel: geb. zu . . .* §§. Lateinisches Lesebuch. Cassel 1805. 8. *Fried. Gedike's* lateinisches Lesebuch für die ersten Anfänger. Auf neue herausgegeben. *ebend.* 1812. 8. 2te Aufl. Marburg 1821.

Herr von WERNECK (Ludw. F. Fr.) §§. Gemeinnützige Entdeckungen und Beobachtungen im Gebiete der praktischen Forstwissenschaft, für Forstmänner, Kameralisten, Hüttenvorsteher, Professionisten und Holzhändler. Herausg. mit einer Vorrede von *K. Phil. Laurop.* Karlsruhe 1811. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Widerlegung der von Hrn. Professor Märter in Wien herausgegebenen Abhandlung über den wahrscheinlichen Erwartungswerth der Ahorn-Zuckererzeugung in gemäßigten Gegenden des Continents; nebst einer Anleitung zur Ahorn-Zucht, mit besonderer Rücksicht auf die Benutzung ihrer Säfte auf Zucker. Marburg 1814. 8.

WER.



**WERNECK** (Wilhelm) *D. der Med. und erster Arzt beym k. Oestreich. 3ten Feldjägerbataillon zu . . . geb. zu . . .* §§. Kurzgefaßte Beyträge zu Kenntniß der Natur, Entstehungsweise, der Verhütung und Heilung des Hospitalbrandes Salzburg 1820. gr. 8. — Aphoristische Betrachtung einiger ophtalmologischer Gegenstände; in der medic. chirurg. Zeit. 1823. Bd. I. S. 113 - 137.

**WERNEKING** (Franz) *auch D. der Med. und Medicinal-Rath: geb. 176.* §§. Der Garten für die deutsche Flora zu Münster; im Rhein. Westfäl. Anzeiger, Kunst- und Wissenschaftsblatt 1821. Nr. 45. — Das im 8ten Bde angeführte botan. Werk hat wirklich nie existirt. — Vgl. *Rafsmann*.

**WERNEKING** (Franz Karl) seit 1780 *Pfarrer zu Metelen im vormal. Münsterischen Amte Horstmar* (ward 1780 Priester, und von 1796 bis zur gänzlichen Auflösung aller Diakonate *Commissarius Arch. zu Ochtrup; Wetteringen und Langenhorst*): *geb. zu Stockhausen bey Ravensberg am 4 Januar 1756.* §§. Der Verklärte. Auf den Tod des Grafen Fried. Leop. zu Stolberg. Cösfeld 1820 8. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) im Burgsteiner Unbefangenen (1805. 1806); 2) im Westphäl. Archiv (1812); 3) im Dorstenschens Zuschauer (1813); 4) in der Thunselda (1816); 5) in *Grote's* Münsterländ. poetischen Taschenbuch auf 1818; 6) in *Rafsmann's* rhein. westfäl. Musen - Almanach, und 7) in *Winfried's* nordischen Musen - Almanach auf 1821. — Vgl. *Felder Th. 2. Rafsmann* und die Nachträge.

**WERNER** (Abrah. Gottlob) *ward 1816 Ritter des königl. Sächf. Civ. Verd. Ord., stiftete im Decbr. d. J. die mineralogische Gesellschaft, und starb (zu Dresden) am 30 Juny 1817* (er ward 1775 Inspector des Naturaliencabinets, und hielt seit

1779 Vorlesungen): geb. 1750 (nicht 1749).  
 §§. Kleine Sammlung mineralogischer, berg-  
 und hüttenmännischer Schriften. 1tes Stück.  
 Leipz. 1811. gr. 8. Letztes Mineralsystem.  
 Aus dessen Nachlaß auf oberbergamtliche An-  
 ordnung vom Oberbergrath *Freiesleben* herausge-  
 geben und mit Erläuterungen des Inspector's  
*Breithaupt* und des Cufos *Köhler* versehen.  
 Freyberg und Wien 1818 (1817). gr. 8\*). —  
 Sendschreiben an *Leiske*, über eine besondre Er-  
 zeugung der Gypskryalle in einer alten Haide;  
 in den Sammlungen zur Physik und Naturge-  
 schichte Bd. II (Leipz. 1778) S. 259 folg. —  
 Neue Entdeckungen am Scheibenerger Hügel;  
 in der allgem. Lit. Zeit. 1788. Intell. Bl. Nr. 57.  
 und Duplik in dieser Angelegenheit; ebend.  
 1789. Nr. 23. (Diese Aufsätze nebst *J. K. W.*  
*Voigt's* Antwort sind zusammengedruckt in *A.*  
*W. Köhler's* neuem bergmännischen Journal  
 Band II (1799) St. 9. S. 845 folg. — Classifi-  
 cations-Lehre der Fossilien; in *Andrés Hespé-*  
*rus* 1816. Septbr. Octbr. und Novbr. — All-  
 gemeine Betrachtungen über die festen Körper;  
 eine Vorlesung; in der Auswahl aus den Schrif-  
 ten der mineralogischen Gesellschaft zu Dres-  
 den Bd. I (Leipz. 1819) S. 39 - 56. — Von  
 dem Verzeichniß des von Ohainischen Mineral-  
 lien-Cabinets erschien 1792 noch ein 2ter Bd. —  
 Vgl. Auswahl aus den Schriften der mineralog.  
 Gesellschaft Bd. II. S. 249-325. Die Mine-  
 ra-

---

\* Uebrigens giebt es noch folgende Ausgaben: 1) in tabel-  
 larischer Form (Salzburg 1805. Fol. München 1816. Fol.);  
 2) von *Joh. Heinr. Lor. Pansner*, mit Zusätzen von  
*Breithaupt*, nebst Angabe der specifischen Schwere der  
 Mineralien. (Halle, ohne Jahrz. Fol.); 3) von *Chr.*  
*Mayr*; nach den neuesten und letzten Entdeckungen  
 (Wien 1820. gr. 8). — Eine vollständige englische Ue-  
 bertragung seines Systems veranstaltete *Robert Jameson*  
 in folgender Schrift: A System of Mineralogy. Edin-  
 burg 1811. 3 Vol. 8. edit. 2 1816. edit. 3 1820.

ralogen Geo. Agrkola zu Chemnitz im 16ten und Abrah. Gottl. Werner zu Freyberg im 19ten Jahrhundert. Winke einer biographischen Zusammenstellung aus Sachsens Culturgeschichte von D. Fried. Liebig. Becher. Freyberg 1820 gr. 8. K. Aug. Böttiger's Worte, gesprochen auf der Landstrasse nach Gorbitz, an Werner Sarge. Dresd. 1817. 8. *Cuvier recueil de éloges historiques, lus dans les séances publiques de l'institut royal de France T. II (Par. 1819. 8. p. ... Lebensbeschreibung Abrah. Gottl. Werner's von D. Sam. Gottl. Frisch, nebst 2 Abhandlungen von Chr. Sam. Weiss. Leipz. 1825. 8. Zu Werner's Andenken, gesprochen in der Versammlung der königl. Acad. der Wissensch. zu München, am 25 Octbr. 1817 von Karl Cäsar v. Leonhard. Frankf. a. M. 1817. 8. (Ausgezogen in Schweigger's Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 23. S. 1-14). Chr. Fr. Ludwig Progr. Catalecta literaria physica et medica VIII Bibliotheca Werneriana. Lipsj. 1819. 4. (hier ist seine ausgesuchte, der Bergakademie zu Freyberg legirte Bibliothek beschrieben). Otto's Oberlausitz. Schriftstell. Lex. Bd. 3. 4. Zeitgenossen H. 43 (1826) S. 108 - 129. Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 190. Allgem. Zeit. 1817 Beyl. Nr. 92-94. Abendzeitung 1817. Nr. 161-163. André's Hesperus 1817. Novbr. — Sein Bildniss befindet sich vor dem 1sten Bande der Schriften der mineralog. Gesellsch. zu Dresden.*

**WERNER** (A... H...) lebte zu Dresden, jetzt ... geb. zu ... §§. \* Neues Dresdner Koch-Back- und Wirthschaftsbuch, oder Anweisung, wie man gute Speisen und Backwerk für Personen von allerley Ständen bereiten könne. Ronneburg und Zwickau 1825. 8.

**WERNER** (Christ...) ... zu ... geb. zu ... §§. Rechenbuch für Stadt- und Landschulen. Frankf. a. M. 1818. 8. Resultate der Aufgaben

gaben zur Uebung in dem Rechenbuche für Stadt- und Landschulen. ebend. 1818. 8.

ERNER (C. . . A. . .) *D. der Philos. zu . . . : geb. zu . . .* §§. \* Vorschule der Religions- und Sittenlehre in anziehenden Gesprächen und Erzählungen für Kinder von 8 bis 10 Jahren, mit Kpf. 1tes Bändchen 1821. 8. 2tes Bdchen 1822. 3tes Bdchen 1822. 4tes Bdchen 1823. (Die letzten Bändchen haben auch folgenden Titel: Das Gemeinnützigste aus der Naturgeschichte und Gewerbekunde, in anziehenden Unterhaltungen für die wißbegierige Jugend, 1. 2tes Bändchen).

3. WERNER (C. . . F. . . *des Christian Friedrich*) starb am 26 Januar 1826. Lebte seit 180. in Leipzig (zuerst 1782 Oekonomie-Inspector in Walzenburg, 1792 Pachtinhaber des Rittergutes Löbichau, 1798 Oekonomie-Inspector zu Wildenfels, und von 1802-1805 Amtsinpector zu Vetschau in der Niederlausitz): *geb. zu Haynichen im Altenburg. am 2 Februar 1757.* §§. Der Thermoofen, die vollkommenste Benutzung des Holzes. Leipz. 1805. 4. m. 1 Kpf. Anweisung, mit größern Nutzen, als vom Getraide, aus Kartoffeln, Runkelrüben, Mohrrüben und andern Erdgewächsen Branntwein zu brennen, welcher an Güte und Geschmack dem von Getraide gebrannten völlig gleich ist. ebend. 1807. 8. Die Productionskraft der Erde, oder über die Entstehung des Menschengeschlechts aus Naturkräften. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. 3te Aufl. von H. F. Richter, 1826. Beleuchtung der Mögliner Landwirthschaft des Staatsrathes Thaer in den Jahren 1807-1815. ebend. 1816. gr. 8. Anweisung, bey schlechter Erntewitterung das Getraide gut zu erhalten und unverdorben in die Scheunen zu bringen. ebend. 1816. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1823. Ueber das Wachsthum der Obst- und  

I i s

an.

andern Bäume. ebend. 1825. 8. — Verschiedene ökonomische Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Leipz. Intelligenzblatt (1801 - 1806, 1808, 1809, 1812, 1815, 1818, 1819 und 1823); 2) *im* Reichsanzeiger (1801 - 1806); 3) *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807 - 1809, 1811, 1812, 1815); 4) *im* Wittenberger Wochenblatt (1808); 5) in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 5, 7, 8. (1811 folg.); 6) in *Schnee's* landwirthschaftlicher Zeitung (1812); 7) in *Thaer's* Archiv der deutschen Landwirthschaft; 8) *im* Conversations-Lexicon.

**WERNER** (Fr. Lud. Zach.) *starb* am 17 Januar 1823. *Lebte* seit 1814 als *Weltgeistlicher* in *Wien*, und *trat* 1821 in den *Orden der Redemptoristen*. (Zuerst ward er 1795 Secretair bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Petrikau in Südpreussen, 179. in gleicher Qualität nach Warschau versetzt, und 1805 als Geh. Secretair bey dem Neupreuss. Departement nach Berlin berufen. Von 1806 - 1809 bereifte er mehrere Provinzen Deutschlands, die Schweiz, Frankreich und Italien, und ward im J. 1809 zum großherzogl. Hessen-Darmstädtischen Hofrath ernannt. In Rom (wo er vom Decbr. 1809 bis July 1811 verweilte) trat er förmlich zum katholischen Glauben über, und ward 1814 in Aschaffenburg, nach einem 6monatlichen Aufenthalte im dafigen Seminario, zum Priester geweiht. Das J. 1816 brachte er bey dem Grafen Choloniewsky in Podolien zu, und ward in folgenden Jahren zum Ehrendomherrn in Kaminiac ernannt). *Geb.* am 18 Novbr. (1768). §§. Klagen um seine Königin Luise von Preussen. Rom (Berlin) 1810. 4. (Auch abgedruckt in *Kind's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen auf 1825). Kriegslied für die zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Frankf. a. M. 1813. gr. 8. Die Weihe der Urkraft, ein Ergänzungsblatt zur deutschen Haustafel. Cum notis variorum, die  
besser

besser sind als der Text. ebend. 1814. gr. 8.  
 (auch zu Berlin 1814. gr. 8). **Te Deum:**  
 zur Feyer der Einnahme von Paris durch die  
 zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Nach  
 dem latein. Hymnus der heil. Kirchenlehrer  
 Ambrosius und Augustinus, mit beygefügtm  
 Urtexte. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. **Cunegunde**  
 die Heilige, Römisch-Deutsche Kaiserin.  
 Ein romantisches Schauspiel in 5 Akten. Leipz.  
 und Altenburg 1815. 8. (Einige Scenen daraus  
 standen vorher in *Schlegel's* deutschem Museum,  
 Wien 1812. July S. 60-91). **Der 24ste Fe-**  
**bruar.** Ein Trauerspiel in 1 Akt. Leipz. und  
 Altenburg 1815. 8. 2te Aufl. Leipz. 1819. (stand  
 zuerst in *der Urania* 1815. S. 307-384). **Predigt,**  
 gehalten bey dem jährlichen Dankfeste des  
 Handlungs-Krankeninstituts in der Capelle des  
 heil. Schutzpatrons Joseph den 15ten May 1815.  
 Wien 1815. gr. 8. **Predigt,** gehalten am Feste  
 des heil. Augustinus. ebend. 181. 8. **Geist-**  
**liche Uebungen für drey Tage.** ebend. 1818. 12.  
**Die Mutter des Makkabäer;** Tragödie in 5 Ak-  
 ten. ebend. 1820. gr. 8, **Letzte Lebenstage**  
**und Testament.** ebend. 1823. gr. 8. **Polsau-**  
**nen des Weltgerichts.** Predigt, herausg. von  
 einem Freunde des Seligen. Mit einem Vorwor-  
 te von *J. G. Oettl.* Würzburg 1825. 8. —  
**Nachdrücke:** Theater: *Prag und Wien* 1816.  
 6 Theile 8. Mehrere seiner dramat. Schriften  
 zu Upsala (1813) in der Bibliothek deutscher  
 Classiker. — Gedichte von ihm befinden sich  
 in folgenden Zeitschriften: 1) in *Aug. Kuhn's*  
 und *Fr. Treitschke's* Musenalmanache für das  
 J. 1808; 2) in *Fr. Xav. Carnier's* und *K. F.*  
*W. Fleischer's* Zeitschrift: der Pregel (Königsberg  
 1810); 3) in (*Joh. Erichson's*) Musenalmanach  
 für d. J. 1814; 4) in *Geo. Passy's* Oelzweigen  
 (Wien 1819. 1820); 5) in *der Aglaja* (1820.  
 1824. 1825) und 6) in *Em. Jos. Veit's* Bals-  
 minen, ein Taschenbuch für das J. 1823 (wo-  
 selbst sich auch viele prosaische Aufsätze befin-  
 den).

den). — Vorrede zu *Joh. Peter Silber's* Uebersetzung von *Thom. v. Kempen's* Büche von der Nachfolge Christi (Wien 1800. 8). *Neue Auflagen*: 1) Die Söhne des Thales. 18. Theil, 1ste 1807, 3te mit des Verfass. Lebensabriss verm. 1823. 2ter Theil 1ste 1818, 2te 1823. 2) Das Kreuz an der Ostsee; 1ste 1818. 3) Attiba; 1ste wohlst. ohne Kpf. 1812. — *L. Trauerspiel*: *Wanda steht* auch im 5ten Bande der Augsburger deutschen Schaubühne. — *Sieben Bildnisse*, Wien bey Artaria 181. — Vgl. (*Ed. Hitzig's*) Lebensabriss Friedr. Ludw. Zach. Werners. Vom Herausgeber von *Hoffmann's* Leben und Nachlass. — Beilage zu der 3. Auflage der Söhne des Thales. Mit *Werners* Bildnisse. Berl. 1823. 8. *Felder Th. 2. Schmid's* Nekrolog der Deutschen 1823. H. 1. S. 50. *Felder Th. 3* (woraus auch seine Biographie besonders abgedruckt ward).

**WERNER** (Geo. Andr.) ward 18.. Oberpræceptor 1822 in Ruhestand gesetzt und starb am 16. Jan. 1824. 55. Griechisches Lesebuch für Anfänger in einer grammatischen Ordnung, nebst einem Anhang von vermischten Aufsätzen und einem vollständigen Wortregister. Tübing. 1820. gr. 8. Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen in die lateinische Sprache für Knaben von 9 bis 12 Jahren. Nebst einem Anhang, welcher nach den Regeln der Bröderischen Grammatik eine praktische Anleitung zur lateinischen Dichtkunst für Anfänger enthält. Stuttg. und Tübing. 1812. 8. Lateinisches Lesebuch für mittlere Classen, in einer Sammlung interessanter Stücke aus den römischen Classikern zur Vorbereitung derselben. Stuttgart 1820. gr. 8. — Von der prakt. Anleitung zur latein. Sprache erschien des 1sten Theils 10te Aufl. 1824, sowie des 2ten Theils 6te Aufl. 1814, 7te 1820 und die 8te 1823. — Vgl. *Schmid's* Nekrolog für 1824. H. 2.

WERNER

**FERNER (G... W...) lebt in Leipzig: geb. zu ...**  
 §§. Worte eines Sachsen an seine Landsleute bey der 50jähr. Jubelfeyer der preiswürdigen Regierung Friedrich Augusts des Gerechten, Königs von Sachsen, nebst einer kurzen Darstellung aller Regenten Sachsens von seinem Ursprung bis auf unsere Zeiten. Leipz. 1824. 4

**FERNER (Gottfried) Nach den Sächf. Staatskalendern ward er 1783 Proviantverwalter in Zwickau (nicht zu Torgau) und starb daselbst im J. 1801.**

**FERNER (G...) . . . zu . . .; geb. zu . . . §§.**  
 Preussens Volk und Heer. Ein Blick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Danzig 1825. 8. Die Geschichte unsers Vaterlandes unter den Fürsten aus dem Hause Hohenzollern. Für Schulen. ebend. 1825. 8. Versuch einer allgemeinen Geographie, mit besonderer Berücksichtigung des Preuss. Staats. Für Schulen. ebend. 1825. 8.

**FERNER (Jak. Tob.) ward 181. Präsident des Kreisgerichtsraths zu Mainz und 1821 2ter Justizrath bey dem Landgericht zu Wetzlar. §§.** Metakritik auf Feuerbachs peinliches Recht. Marburg 1808. gr. 8. Ueber bedingte Injurien und den Beweis der Wahrheit ehreverletzender Aeusserungen überhaupt. Mit Rücksicht auf C. H. Horn's *Commentatio juris de injuria conditionali*, Jenae 1752. Gießen 1813. gr. 8. Die Rechtslehre von der Verbindlichkeit des erzwungenen Willens bey dem Antritt oder der Entfagung einer Erbschaft, nach dem *Fr. 21. §. 5 et 6 D. quod metus causa*. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Handbuch, oder Commentar des peinlichen Rechts, zum Gebrauche bey sämmtlichen neuen Gesetz- und Lehrbüchern dieses Faches, zugleich als Material und exegetisches Hülfsmittel zur künftigen Criminal-Gesetzgebung der königl. Preuss., Bayer. und Hess. Rhein



provinzen, wie auch der Lande des deutschen Bundes überhaupt. Hadamar (1820). gr. 8. — Ueber die Theorie der Strafrechtsbegründung, in dem neuen Archiv des Criminal-Rechts Bd. V. St. 1 (1821) S. 195 - 120.

**WERNER** (Johann 1) war in Karlsbad in den J. 1768-1784 und starb 180.

**WERNER** (Johann 2) lebt in Ratibor. §§. Art und Weise, Ungeziefer ohne Gift zu vertilgen Breslau 1801. 8. 3te Aufl. (1803). Anweisung für jeden Schaaf- und Pferdebesitzer, die Drüsenkrankheit der Pferde, die Faul- Egel- und Lungenwürmer - Krankheit bey Schaafen und Pferden zu erkennen und zu heilen. ebend. 1821. 8. — Von dem Handbuch für Oekonomen und Landleute erschien noch eine 3te Auflage ohne Jahrzahl.

**WERNER** (Johann Adolph Ludwig) Universitäts-Fechtmeister in Leipzig (früher war er Standartjunker bey den königl. Sächsl. Husaren): geb. zu . . . §§. Versuch einer theoretischen Anweisung zur Fechtkunst im Hiebe. Leipz. 1824. gr. 4. m. 20 erläuternden Kpf.

**WERNER** (Johann Gottlob) seit 1818 Musikdirector und Organist an der Schloß- und Domkirche zu Merseburg (zuerst seit 1798 Organist in Froburg, und seit 1808 Cantor zu Hohnstein im Schönburg.): geb. zu Hayn bey Borna 1777. §§. Orgelschule, oder Anleitung zum Orgelspielen und zur richtigen Behandlung des Orgelwerks. Penig 1807. 1808. 2 Theile 4. 3te Aufl. Mainz 1825. Choralbuch zu den neuen Sächsl. Gesangbüchern, vierstimmig für die Orgel ausgesetzt, nebst Vor- und Zwischenspielen, auch einer Vorrede zu Behandlung der Orgel und doppelten Registern. Leipz. 1815. 4. Lehrbuch, das Orgelwesen kennen, erhalten, beur-

beurtheilen und verbessern zu lernen. Merseburg 1823 4. — Mehrere musikal. Schriften.

2 WERNER (Joh. Ludw.) ist längst gestorben.

3 WERNER (Karl) starb am 16 Februar 1814: geb. 1763. — Vgl. Hall. Lit. Zeit. 1814 Nr. 63.

ERNER (N... Fr... Z...) Pseudonym, ist Joseph Oehlinger in Wien. §§. \* Der Komet in seiner natürlichen Bedeutung, nebst Betrachtungen über die natürliche Beschaffenheit des Kometen, seine Bahn u. s. w. Wien 1819. gr. 8.

ERNER (Peter) seit 1815 ordentl. Prediger auf dem Bürgerfaale zu München (ward 1800 Priester, 1805 Cooperator in Haindling bey Straubing, und privatisirte seit 1813 in München): geb. zu Ingolstadt am 30 März 1776. §§. Christliche Geheimnispredigten für Advent und Fasten. Gehalten in der königl. Hofkirche des Herzogs-Spitals zu München 1813 und 1814 mit einer Beylage. München 1815. gr. 8. Was ist Christenthum? Beantwortet in 4 Predigten an den heil. Weihnachtsfeiertagen bey der 40stündigen Anbethung auf dem marianischen Bürgerfaale in München. Mit einem Anhang. ebend. 1820. gr. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1807, 1810, 1815, 1816 und 1819. — Vgl. Felder Th. 2.

WERNICKE (Friedrich August) starb am 1 März 1819. War D. der Phil. und Privatdocent zu Berlin: geb. zu Breslau am 28 März 1774. §§. Τερφιοδορου ἁλωσις Ιλίου. Cum Jac. Merrickii et Godof. Henr. Schaeferi annotationibus integris, aliorum selectis, suisque maximam partem criticis et grammaticis edidit (cur. Theoph. Zumpt). Lips. 1819. gr. 8. — Vgl. Jahrbuch der Berliner Gesellschaft für deutsche Sprache. 1ster Band (1820) S. 177 - 181.

**WERNSDORF** (Christ. Gottl.) *starb am 29 Juny 1821*  
*geb. 1762. §§. De Livii Codice Helmstadensi*  
*in Novis Actis Societ. Lat. Jen. Vol. I (1806)*  
*p. 97 - 138.*

**16B. WERNSDORF** (Greg. Gottlieb) *war erst*  
*1801 - 1809 Rector substit. an der Domschule zu*  
*Naumburg, und ward 1823 zum Professor be-*  
*nannt: geb. zu Wittenberg am 9 Noubr. 1773*  
*§§. Pr. Animadversiones criticae in Ciceronis*  
*orationes pro Ligario, pro Rege Dejotaro et*  
*lege Manilia. Numburg. 180. 4. Pr. Ani-*  
*adversiones criticae in Ciceronis orationem*  
*lege Manilia. ibid. 180. 4. (beyde sind auch*  
*gedruckt in den Novis Actis Societ. Latin. Jen.*  
*P. I (1806) p. 251 - 258). De Codicis Vati-*  
*cani in Ciceronis orationum Philippicarum textu*  
*restituendi magna auctoritate. ibid. 1814. 8.*  
*Pr. Notae criticae in Platonis Critonem et Alci-*  
*biadem priorem. ibid. 1815. 4. Specimen*  
*novae editionis Ciceronis Orationum Philippica-*  
*rum adornandae. ibid. 1816. 8. Disputatio*  
*de Aenea Gazaec. ibid. 1817. 8. (wieder abge-*  
*druckt cum lectionibus variorum Codicum Au-*  
*gust. in Friedemannii et Seebodii miscellaneis*  
*maximam partem criticis Vol. II (1823) p. 374 -*  
*396). Pr. Einige Gedanken über die Ver-*  
*pflichtung, die Armen unter den jetzigen Studi-*  
*renden zu unterstützen, als Einladung, die Secular-*  
*feyer der Reformation durch eine wohlthätige Stif-*  
*tung für einen armen, aber hoffnungsvollen Schü-*  
*ler zu begehen. Naumb. 1817. 8. Pr. Nach-*  
*richt über die Domschule zu Naumburg. ebend.*  
*1819. 8. Pr. Einige Gedanken über Schul-*  
*prüfungen. ebend. 1821. 8. Ciceronis Ora-*  
*tiones Philippicae in M. Antonium. Textum ad*  
*Codicis Vaticani aliorumque librorum optimorum*  
*fidem castigavit, notis variorum editionis Grae-*  
*vianae aliorumque interpretum integro Gasp.*  
*Garatqonii commentaris nondum edito, et suis*  
*animadversionibus instruxit, denique Manutii*  
*Com-*

Commentarium et indices adjecit, Lips. 1821. 1822, Tom. II. gr. 8. Pr. Quaestiones criticae in *Ciceronis* Orationes pro Ligario, pro rege Dejotaro et pro Roscio Amerino. Numburg. 1823. 4. Pr. Ueber höhere Grammatik, insbesondere über die Lehre von den Zeitformen und 3te Nachricht über die Domschule und einige mit ihr zusammenhängende Stiftungen. ebd. 1824. gr. 8. M. Tull. *Ciceronis* Orationes Philippicae in M. Antonium. Textum ad fidem codicis Vaticanæ castigavit et potiore lectionum varietate subnotata in usum Scholarum edidit. Lips. 1825. gr. 8.

**WERRES** (Karl Anton) *D. der Med. und königl. Preuss. Kreisphysicus in Cöln; geb. zu . . .* §§. Erstes Schutzmittel und Specificum gegen Augenentzündung am Niederrhein; eine Streitschrift gegen alle Vertheidiger dieser Krankheit, zunächst gegen den Medicin. Rath Prof. v. Walther, als Replik auf die Behauptung der Existenz derselben in der Brauweiler Arbeitsanstalt, Cöln 1821. gr. 8.

**WERSEBE** (Dietrich August Adolph) *königl. Hannöver. Landdrost, Landrath und Assessor des Bremenschen und Verdenschen Hofgerichts, auch Erbherr auf Meyenburg im Herzogthum Bremen* (war zuerst Assessor bey der Justizkanzley zu Stade, 1776 Justizrath, und von 1783 - 1800 Oberappellat. Rath in Celle): *geb. zu Meyenburg um 1752.* §§. Bemerkungen über die gleiche Besteuerung der Provinzen des Königreichs Hannover, veranlaßt durch eine Schrift des Hrn. Hofr. Sartorius über diesen Gegenstand. Hannover 1815. 8. Ueber die niederländischen Colonien, welche im nördlichen Deutschland im 12ten Jahrhundert gestiftet worden, weitere Nachforschungen mit gelegentlichen Bemerkungen zur gleichzeitigen Geschichte. ebd. 1816. 2 Bde gr. 8. Ueber die Völker und Völkerbünd-

büchnisse des alten Teutschlands; nochmals veröffentlichte, größtentheils auf ganz neue Ansichten gegründete Erläuterungen. *ebend.* 1826. 4. — Einige Notizen von der Gesellschaft englischer Kaufleute, welche sich eine Zeitlang in Stade niedergelassen hat; *im* Hannöver. Magazin 1821. St. 5. — Das academische Stammbuch aus Padua. seines Ureltervaters Ant. Dietr. vom Jahre 1618; in *Spangenberg's* vaterländ. Archiv Bd. IV (1822) H. 2. S. 359-377. Eine rechtfertigende Bemerkung des Einsenders der frühern Nachrichten von den Hannöver. Familien von türkischer Abkunft; *ebend.* Bd. V. St. 4. S. 359 folg.

*van der WERTH* (Johann Karl Friedrich) *evangel. Prediger zu Rees unweit Wesel: geb. zu . . .* §§. Bethanien. Ein Büchlein für Leidende und Kranke, um Lehre, Trost und Beruhigung in den Leidenstagen aus den erhabenen Lehren des Christenthums zu schöpfen. Grefeld (1822). 8.

*WERTHEIM* (Zacharias) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu . . . 176.* §§. Versuch einer medizinischen Topographie von Wien. Mit 5 Tabellen. Wien 1810. gr. 8.

*WERTHER* (Chr. Fried.) §§. *Von dem Lesebuch für Anfänger der italien. Sprache* erschien Leipz. 1812 die 2te verb., 181. die 3te und 1824 die 4te Aufl.

*WERTHER* (Joh. Friedr.) *starb am 2 Febr. 1803.*

*WERTHEB* (Fr. Aug. Clem.) *ward 181. königl. Württemberg. Hofrath und starb am 5 Decbr. 1817.* §§. Sieben Heroen in 7 Gefängen. Augsburg 1816 gr. 8. (Bruchstücke daraus standen im Morgenblatte 1815. Nr. 256. 1816. Nr. 100). — Gedichte in folg. Zeitschriften: 1) in der Clevischen Theaterzeitung (1775); 2) in *Wieland's* deutschen Merkur (1798-1800); 3) im Morgenblatt (1816); 4) in *Haug's* Almanach poet. Spiele auf das J. 1816; 5) in den Mannigfaltigkeiten aus dem

dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (Stuttg. 1816). — Die Redaction des Württemberg. Regierungsblattes führte er seit 1807. — Vgl. *Rafsmann* 1. ster u. 3ter Nachtrag.

**ESENER** (Franz Wilhelm) *D. der Med.* und seit 1807 *Kreisphysikus und prakt. Arzt zu Dülmen im Münsterischen*: geb. zu . . . §§. Vollständiger Gesundheits-Katechismus. Ein Unterricht über die Beschaffenheit und Pflege des menschlichen Leibes, mit besondrer Hinsicht auf Westfalen, nebst Anweisung zur Rettung in plötzlichen Todesgefahren. Paderborn 1812. 8. — Die sämtlichen Schutzpockenverhandlungen in meinem Physikatskreise, und meine Correspondenz und Versuche über diesen Gegenstand; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde*, Bd. 35. August (1812) S. 81 - 110. Geschichte einer chronischen Gebärmutter-Entzündung mit Brand und Vereiterung, nebst Sectionsbericht; *ebend.* Bd. 37. Jul. S. 112 - 120. Ueber ein neues und sicher genanntes Mittel, nicht nur den Lungenkatarrh, sondern auch den Keichfluß und die häutige Bräune zu heilen; *ebend.* Bd. 38. März S. 86 - 97. Bd. 42. Febr. S. 84 - 109 und Bd. 43. Nov. S. 130. 131. Einige Bemerkungen über die Ruhrepidemie vom J. 1811; *ebend.* Bd. 38. März S. 97 - 109. Etwas über die Eigenschaften und die Wirksamkeit des Mutterkorns; *ebend.* Bd. 45. Nov. S. 68 - 89. Therapeutische und physiologische Bemerkungen und Beobachtungen; *ebend.* Bd. 47. Oct. S. 17 - 33. Vermischte praktische Beobachtungen; *ebend.* Bd. 48. Febr. S. 91 - 109. Meine Ansicht über Lungenfucht, nebst einigen merkwürdigen Krankheitsgeschichten; *ebend.* Bd. 53. August S. 87 - 114. Befähigte Schutzkraft der Bella-Donna gegen das Scharlachfieber; *ebend.* Bd. 57. August S. 7 - 9. Beyträge zur prakt. Heilkunde; S. 45 - 78. — Ueber die Nonne zu Dülmen; im *Münsterischen Sonntagsblatt* 1817. Nr. 49.

**WESER.**

**WESERMANN** (H... W...) *königl. Preuss. Regie-*  
*rungs - Assessor und Geh. Oberbauinspector in*  
*Düsseldorf: geb. zu ... §§. Taschenbuch für*  
*die Straßen- und Bergbaubeamten, Spediteurs*  
*und Landfeldmesser zwischen dem Rheine und*  
*der Weser. Düsseldorf (1817 (1816). 8. m. 2 pf.*  
*und Tab. neuer (?) Abdruck 1819. Der*  
*Kunststraßenbau zur Beherrschung für Regierun-*  
*gen und Volk. Hamm 1821. gr. 8. Der*  
*Magnetismus und die allgemeine Weltsprache.*  
*Grefeld 1822. gr. 8. — Ueber Traumbildung*  
*und Magnetismus; in Nasse's Zeitschrift für*  
*psycholog. Aerzte 1821. H. 4. Nr. 7*

**WESSELHÜFT** (Elisabeth) *lebt in Jena: geb. zu*  
*Hamburg . . . §§. \* Die feindlichen Stamm-*  
*häupter, oder Liebe und Entfagung. Ein Roman*  
*nach dem Englischen der Miss Houghton. Jena*  
*1817. 2 Theile 8. \* Denkwürdigkeiten aus*  
*dem öffentlichen und Privatleben der verewigten*  
*Charlotte Auguste, Prinzessin von Wales und*  
*Sachsen-Coburg. Zum Theil nach Anekdoten*  
*und Charakterzügen dargestellt. Aus dem Engl.*  
*Mit dem Bildniss derselben. Hamb. 1818. gr. 8.*  
*\* Erzählungen aus der ältern und neuern Zeit.*  
*Jena 1819. 8. \* Bilder aus dem Leben; eine*  
*Auswahl der neuesten englischen Romane und*  
*Erzählungen, besonders für Frauenzimmer.*  
*1 u. 2ter Theil. ebend. 1819. 1820. 8. (auch unt.*  
*d. Titel: \* Kleine Romane und Erzählungen von*  
*Missr. Opie, 1. 2ter Theil). 3 u. 4ter Theil, 1820.*  
*(auch unt. d. Titel: \* Auswahl kleiner Erzählun-*  
*gen, nach dem Englischen von Mar. Edgeworth).*  
*5ter Theil, 1821. (auch m. d. Titel: \* Der Schiff-*  
*bruch; ein Roman nach dem Engl. der Missr.*  
*S. H. Burrey). 6-8ter Theil, 1822. (auch m.*  
*d. Titel: Warbeck von Wolfstein; ein Roman*  
*aus den Zeiten des 30jähr. Krieges; nach Miss*  
*Holferd, 1-3ter Band). \* Abendunterhal-*  
*tungen der Frau Helwig mit ihren Kindern; ein*  
*Lesebuch für die Jugend. 1ster Band; enthal-*  
*tend*

tend einen Theil der mythologischen Dichtungen. Jena 1820. 8. m. 4 Kpf. — Vgl. v. Schindl Th. 2.

**ESSELMANN** (J... P... L...) *Prediger am Spinnhause zu Hamburg*: geb. zu... §§. Predigten in Beziehung auf die neuesten Weltbegebenheiten, mit besondrer Rücksicht auf Hamburg. Hamb. 1814. 8.

**ESSELMANN** (Karl Ludwig) *Privatgelehrter in Borgholzhausen bey Bielefeld*: geb. zu... §§. Gedichte in *Becker's* Erhöhungen, in *S. G. Lappe's* und *J. Meier's* Cupido, ein Taschenbuch auf das J. 1804, und andern Zeitschriften.

B. **Freyherr von WESSENBERG** (Ign. Heinr. Karl) seit 1817 *D. der Theol. und seit 1814 Bisthums-Verweser zu Constanz*, dessen *Befätigung aber von Rom aus verweigert ward, ungeachtet der Freyherr von Wessenberg in Rom selbst seine Angelegenheiten persönlich betrieb* \*). (Früher war er seit 1802 General-Vicar und Präfident der geistl. Regierung des Bisthums Constanz, und seit 1813 Prieher). *Geb. zu Dresden am 4 Novbr. 1774*. §§. \* Geist des Zeitalters. Zürich 1801. 8. \* *Cooper's* Briefe über den neuesten Zustand von Irland, nebst einer apologetischen Schilderung des Katholizismus in England. Aus dem Englischen; herausg. von *H. E. G. Paulus*. Jena 1801. gr. 8. \* Ueber die Folgen der Säkularisation. Zürich 1801.

---

\*) Unter den zahlreichen Schriften, die über diese viel besprochene Angelegenheit erschienen sind, ist folgende die wichtigste: Denkschrift über das Verfahren des römischen Hofes bey der Ernennung des Generalvikars Freyherrn von Wessenberg zum Nachfolger im Bisthume Constanz und dessen Verweser, und die dabey von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog von Baden genommenen Maassregeln. Mit Beylagen. Karlsruh, 1818. Fol. (auch in gr. und kl. 8).



1801. 4. \* Die Hauptepoche der Weltgeschichte vor Christi Geburt. ebend. 1804. 8.  
 Fenelon, ein Gedicht in 3 Gefängen. ebend.  
 1812. 8. m. 1 Kpf. \* Christkatholisches Gefang- und Andachtsbuch zum Gebrauch bey der öffentlichen Göttessverehrung im Bisthum Constanz; herausg. durch das bischöfl. Ordinariat. 1ster Theil: Für den vormittägigen Gottesdienst. 2ter Theil: Für den nachmittägigen Gottesdienst. Constanz (1812). 8. Die Elementarbildung des Volkes im 18ten Jahrhundert. Zürich 1814. gr. 8. \* Die deutsche Kirche. Ein Vorschlag zu ihrer neuen Begründung und Einrichtung. Ohne Druckort (Zürich) 1815. gr. 8.  
 Blüten aus Italien. Karlsruhe und Baden 1818. 8. 1te sehr vermehrte Aufl. Zürich 1820. Die Bergpredigt unsers Herrn und Erlösers. Ein Neujahrsgeschenk für Freunde. Constanz 1816. 2te und 3te Aufl. 1820. 4te verbess. Aufl. m. 1 Vign. 1825. Jesus der göttliche Kinderfreund. Ein Angebinde guter Eltern für gute Kinder bey dem Austritt aus der Schule. Mit Jesus Bildniß. ebend. 1820. 8. 2te verbess. Aufl. 1822. Johannes, der Vorläufer unsers Herrn und Erlösers. ebend. 1821. 8. Mit Titelkpf. u. Vign. Das Gebeth des Herrn. Zürich 1821. 8. Das Volksleben zu Athen im Zeitalter des Perikles, nach griechischen Schriften. 1stes Heft. ebend. 1821. 8. 2tes Heft, m. 4 Vign. 1823. Die Auferstehung unsers Herrn. Eine Betrachtung an seinem Grabe. Constanz 1821. 12. m. Titelkpf. und Vign. Das heilige Abendmahl. Ein Angebinde für die Jugend. ebend. 1822. 12. m. Titelkpf. und 2 Vign. wohlfeil. Ausg. 1824 \*). Magdalena. ebend. 1824. 16. m. 2 Kpf. Ueber den sittlichen Einfluß der

---

\*) Diese zwey Schriften, so wie die früher erschienenen: Jesus, der göttl. Kinderfreund, und Johannes, der Vorläufer unsers Herrn, erhielten auch 1822 den allgem. Titel: Biblische Schilderungen.

der Schaubühne. ebend. 1804. 8. ste sehr verm. und verbess. Aufl. 1825. Lieder und Hymnen zur Gottesverehrung des Christen. ebend. 1825. 16. — *An den Stunden der Andacht\*) soll er vorzüglichen Antheil haben.* — Mehrere profanische Aufsätze in der Isis. — Gedichte im Morgenblatt, in den Rheinblüthen und einigen andern Zeitschriften. — Auch soll er Antheil haben an der Schrift: Katholikon. Für alle, unter jeder Form das Eine. Aarau 1824. gr. 8. — Von dem im 16ten Bde erwähnten Archiv für die Pastoral-Conferenzen, von welchem zu Freiburg 1804-1818 19 Jahrgänge, jeder aus 12 Heften bestehend, herauskamen, ist er der Herausgeber. — Vgl. Felde: Th. 2. und Th. 3. S. 585-587. Conversat. Lex. und Zeitgenossen 8tes H.

WEST (Karl August) und

WEST (Thomas) Sind Pseudonymen; vgl. Joh. Schreyvogel's Artikel im 20ten Bande.

on WEST (L...) D. der Phil. zu . . . in Steyermark: geb. zu . . . §§. Gab mit Joh. von Kalchberg, Fr. v. Thinnfeld und F. S. Appel heraus: Steyermärkische Zeitschrift. Grätz 1821. 1822. 2 Hefte 8.

von

---

\*) Dieses Erbauungsbuch, welches den vollständigen Titel führt: Stunden der Andacht zur Beförderung des wahren Christenthums und häuslicher Gottesverehrung, erschien von 1809-1816 zu Aarau in 8 Jahrgängen, oder 8 Bänden in gr. 8. Die ersten Jahrgänge sind mehrmals aufgelegt worden, als: Jahrg. 1. 3mal (bis 1815). Jahrg. 2 und 3. 2mal (bis 1815). Jahrg. 4. die 2te Aufl. 1816. Jahrg. 5. die 2te Aufl. 1817. Von 1819 an erschien die 4te Originalaufl. in 8 Bänden (die auch mit besondern Titeln versehen sind und einzeln verkauft werden), hierauf 1820 die 5te, 1821 die 6te und 7te, 1824 die 8te und 9te, und 1825 die 10te wohlfeilste Ausgabe (in 4 Bden). — Eine Ausgabe für Katholiken wird im J. 1826 erscheinen.

**WESTENRIEDER (Lorenz)** ward 1813 in Adel stand erhoben, und 1821 bey der Feyer seiner 50jähr. Priesterjubiläums zum Geh. Rath ernannt (Zuerst seit 1778 Prof. der Dichtkunst in Landshut, und 1774 in gleicher Eigenschaft nach München berufen; hierauf bekleidete er die 18ten Bde genannten Aemter, ward 1799 Director der Bücher-Zensur-Commission, 180. Scholasticus, 180. Hofrath, und 1808 Secretair und Director der histor. Classe der Akademie der Wissenschaften): geb am 1 August 1754 (nach 1748). §§. Die zwey Candidaten; ein Lustspiel in 3 Aufz. München 1774. 8. Allgemeines Erdbeschreibung für die 5 Münchner Gymnasien. Amberg 1775. 3 Bde 8. Allgemeine Erdbeschreibung für die churhayer. Realschulen. München 1776. 2 Bdchen 8. Maria Aurel; ein heroisches Drama. ebend. 1776. 8. Beschreibung eines Gemäldes: „die Himmelfahrt Mariä“, von Knoller. ebend. 177. 8. (findet sich auch in seinen Reden und Abhandl.). Derkredere auf Ildephons Kenedy. ebend. 1802. 8. Rede über das Rechtbuch des Ruprechts von Freysing. ebend. 1802. 8. *Glossarium germanico-latinum vocum obsoletarum primi et secundi aevi, imprimis bavaricarum, collectum et illustratum.* Tom. prior. ibid. 1816. Fol. Briefe an und über Gastein. ebend. 1817. 8. Hundert Erinnerungen. München 181. 8. 2te verbess. Aufl. 1822. Mit Jak. Salat: Ueber die Wiederherstellung der Jesuiten. Ulm 1818. 8. *Centum Theses circa materias gravissimas ex Philosophia sanae rationis et experientiae.* Monach. 1819. 8. (besonders abgedruckt aus dem 10ten Bde seiner historischen Beyträge) 2te Aufl. 1825. Handbuch der Bayerischen Geschichte. Nürnberg 1820. 8. mit 5 Kupf. Hundert Sonderbarkeiten, oder das neue München im Jahr 1850. ebend. 1824. 8. Historische Schriften. 1ster Band. ebend. 1825. gr. 8. mit Zirngibl's Bildniss. — Von den im 8ten Bande

Bände genannten Schriften *erschien* Nr. 4. anonym; Nr. 14 und 18 standen ursprünglich in seinen Bayrischen Beyträgen zur Schönen und nützlichen Literatur; Nr. 27 ist gar nicht von ihm. — Im 16ten Bde ist zu bemerken, daß die 1ste Aufl. des Abrisses zur deutschen Geschichte schon im J. 1798 *erschien*, und der 1ste Band der Geschichte der Akademie der Wissensoh. bereits 1805 *herauskam*. — *Von der Beschreibung des Wurm - oder Starenbergersees erschien* 1811 die 2te unveränd. Aufl. mit 13 (illum. oder schwarzen) Kpf.; so wie *von der Geschichte von Bayern* 1822 die 2te verbess. Aufl. m. 6 Steindr. unter d. Titel: Abriss der Bayer. Geschichte, ein Lese - und Lehrbuch. — *Von dem Bayerischen historischen Kalender erschien* der 18te Jahrgang 1811, der 19te 1813 und der 20ste 1815 und 1816 in 2 Abtheil. \*), und *von den Beyträgen zur vaterländ. Historie, Geographie und Statistik* der 9te mit 1 Kpf. 1812 (1811) und der 10te Band m. . . Kpf. 1817. — Vgl. *Felder Th. 2. Portraitsammlung Bayerischer Gelehrten*, mit kurzen biographischen Nachrichten, 1stes Heft (München 1821. 8) S. . . folg.

- 10 u. 16 B. WESTERMEYER (Franz Bogislaus) ward 1817 Dr. der Theol., 181. Generalsuperint., 1825 Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Classe und 1826 Bischof (vorher seit 1810 erster Domprediger, und seit 181. Consistor. Rath). §§. Mit Chr. Konr. Duhm und Konr. Gottli. Ribbeck: Magdeburgisches Gesangbuch, nebst einem Anhange einiger Gebete für die häusliche Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Gedächtnispredigt auf Herrn C. Fr. A. Lüdecke in Magdeburg. ebend. 1809. gr. 8. Mit Joh. Fr. Wilh. Koch und K k 2 Joh.

---

\*) Dazu gehören 2 Register über sämmtliche 20 Jahrgänge; deren erstes, von 1790 - 1798, zu München 180., und das zweyte, von 1799 - 1815, ebend. 1817 in 12 he. - auskam.

**Joh. Geo. Heinr. Störig:** Reden bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. ebend. 1810. gr. 8.  
 Thut die Thore auf, daß herein gehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahret! Rede bey der religiösen Feyer des Einzugs der Preuß. Krieger in das befreyte Magdeburg am 24 März 1814 auf dem Domplatze daselbst gesprochen. ebend. 1814. 8.  
 Weihe - Predigt nach der Wiederherstellung der Domkirche in Magdeburg. ebend. 1814. 8.  
 Predigt bey der Sr. Maj. dem König von Preussen geleisteten Erbhuldigung in Magdeburg. ebend. 1815. gr. 8.  
 Eine Predigt am Friedensfeste den 18 Januar 1816 gehalten. ebend. 1816. 8.  
 Ueber die Einigkeit im Geiſt durch das Band des Friedens unter den evangel. Christen. Eine Predigt über Eph. 4, 3-6 zur Vorbereitung der Vereinigung beyder Confessionen zu einer evangel. Kirche gehalten ebend. 1817. 8.  
 Predigt zur religiösen Weihe der am 24 Novbr. 1818 eröffneten Provinzialsynode in Magdeburg. ebend. 1818. 8.  
 D. Mart. Luthers Denkmal zu Wittenberg und die Feyer zur Einweihung desselben am 31 Oct. 1821. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Abbild. — Einige Predigt-Entwürfe und Reden in *Löffler's* Magazin für Prediger.

**WESTFELD (Chr. Fried. Gotth. Henning)** ward 1811 wieder Obercommissarius, und starb am 23 März 1823. (War zuerst 1766 Rector an der Stadtschule zu Bückeburg, kurz darauf Kammerrath, trat 1773 als Commissarius in Hannover. Dienste, und bekleidete seitdem die im 8ten Bde bemerkten Posten; während der westphäl. Regierung war er auch Distriktsrath und Reichsstand). Grö. am 2 Juny (1746). §§. Vortrag an die Versammlung der Stände des Königreichs Westphalen zu Cassel am 5 August 1808 wegen Einführung einer Patentsteuer. Göttingen 1808. 8.  
 Vortrag am 2 August 1808 in Betreff des Gesetzesentwurfs der Finanzen von 1809. ebend. 1808. 8.

8. — Johann Georg Meyer; in *Pohl's Archiv der deutschen Landwirthschaft* Bd 20 (1818) S. 217-219. — Vgl. *Spangenberg's neues vaterländ. Archiv* Bd IV. H. 2 (1824) S. 314 folg. *Schmidt's Nekrolog* auf d. J. 1823. H. 2. S. 807.

**ESTPHAL** (E . . F . .) *Pfarrer zu Wälfingen im Königr. Hannover: geb. zu . . .* §§. *Evangelische Dichtungen.* Götting. 1815. 8.

**ESTPHAL** (Johann Heinrich) jüngster Sohn des Folgenden. *D. der Phil., befindet sich seit 1822 auf einer Reise in Aegypten.* (Machte 1813 und 1814 den Feldzug gegen Frankreich unter dem Lützowischen Corps mit, ward nach beendigten Studien im J. 1817 Lehrer der Mathematik in Hundecickers Erziehungs-Institute zu Vechelde bey Braunschweig, 1818 desgleichen am Gymnasio zu Danzig, und privatisirte seit 1821 in Schwerin). *Geb in Schwerin am 31 Januar 1794* §§. *Demonstrationum compositionis virium expositio, de iisque iudicium.* Goetting. 1817. gr. 4. *Leben, Studien und Schriften des Astronomen Johann Hevelius.* Königsberg 1820. gr. 8. (stand vorher in den *Beyträgen zur Kunde Preussens* Bd. III. H. 3 (1820) Nr. 13). *Naturwissenschaftliche Abhandlungen.* 1stes Heft. Danzig 1821 (1820) gr. 4. (Auch m d. *Titel: Neueste Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Danzig, 1ster Bd. 2tes H.*). *Nicolaus Kopernick.* Mit dessen Bildniß. Constanz 1822. 8. *J. Piazzzi's Lehrbuch der Astronomie.* Aus dem Italien. übersetzt und mit einer Berechnung der Kometen-Bahnen vermehrt, Mit einer Vorrede des Hrn. Hofr. *Gauß.* Berl. 1822. 2 Theile gr. 8. m. 4 Kpft. *Astrognosie.* ebend. 1822. gr. 4. m 5 Kpft. *Logarithmische Tafeln.* Königsberg 1822. Fol. — *Aufsätze in Bode's astronomischem Jahrbuche und in den astronomischen Ephemeriden.*

**WESTPHAL** (Johann Jakob Heinrich) *starb in der Nacht zum 17 August 1825. War Dom-Organist, auch Schreib- und Rechenlehrer am Friedericiano zu Schwerin: geb. zu . . . 1755.* §§. Abhandlung von den Mecklenburg. Münzen, Maassen und Gewichten und deren Vergleichung mit auswärtigen Münzen, Maassen und Gewichten; ingleichen mit dem neuen französl. Münz- Maass- und Gewichtsystem. Schwerin 1803. 4.

**WESTPHAL** (Karl) Sohn des am 2 Decbr. 1808 verstorb. G. Ch. E. Westphal. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Quedlinburg: geb. zu Halle 178.* §§. Medizinisches Haus- und Hülfsbuch. Enthaltend eine Anleitung, alle vorkommende Krankheitsfälle richtig zu beurtheilen und in dringenden oder leichtern Fällen selbst zu behandeln; so wie auch eine Anweisung zur Beobachtung einer richtigern Lebensordnung in allen Krankheiten, nebst Angabe passender Hausmittel in denselben. Für Landprediger, Gutsbesitzer, Forstbediente, Oekonomen, Schullehrer, Landwundärzte, Hebammen und überhaupt für jeden Landbewohner, vorzüglich in Gegenden, wo keine Aerzte sind. In alphabetischer Ordnung. Quedlinburg 1820. 8. \* Sichere Hülfen für alle diejenigen, welche an Unterleibsschmerzen und schlechter Verdauung leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. \* Der Kopfschmerz, das Kopfreissen und die Kopfgicht. Was ist dabey zu beobachten und wie sind diese Uebel gründlich zu heilen? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1822. 8. \* Rathgeber für alle diejenigen, welche an Verschleimung des Halses, der Lungen und der Verdauungswerkzeuge leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. 3te Aufl. 1825. \* Die Krankheiten des weiblichen Geschlechts, wie man sie leicht verhüten und sicher heilen kann. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. Die Kunst gesunde Augen bis ins

ins höchste Alter zu erhalten. Nebst einem Anhange von Augenmitteln. ebend. 1823. 8. 2te verbess. Aufl. 1824.

\* Die Nervenschwäche. Welches sind die Ursachen dieser jetzt so häufigen Krankheit, und wie kann man sie verhüten und sicher heilen? ebend. 1825. 8.

\* Erprobte und bewährt erfundene Mittel wider den Rheumatismus, die Gicht und das Podagra. ebend. 1823. 8.

\* Die Heilung der Flechten, oder die neuesten und bewährtesten Mittel und Kurmethoden gegen diesen lästigen Ausschlag. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8.

\* Die gewissesten und bewährtesten Heilmittel gegen die Fallsucht. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8.

\* Was hat man zu thun, um eine schwache Brust zu stärken, der Lungenfucht vorzubeugen und sie zu heben? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8.

\* Die Krankheiten des Gehörs und der Taubheit. Wie beugt man ihnen vor und wie heilt man sie? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8.

\* Die gewissesten und wirksamsten diätischen und arzeneylichen Heilmittel gegen den Magenkrampf und andere Krankheiten des Magens. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8.

\* Das erprobte Mittel, das Ausgehen der Haare zu verhindern und den Haarwuchs zu befördern; so wie bewährte Vorschriften, um Warzen, Sommersprossen, Leberflecke und Muttermaler wegzubringen. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. 1825.

\* Die Kunst, gesunde Zähne bis ins höchste Alter zu erhalten. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1825. 8.

\* Die vorzüglichsten Mittel zu Vertreibung der Hühneraugen, Fußschwielen, Warzen, übermäßigen Fußschweiss u. s. w., wie auch erfrorene Glieder sicher und aus dem Grunde zu heilen u. s. w. ebend. 1825. 8.

WESTPHALEN (Chr. Dietr.) starb am 25 Oct. 1824, nachdem er 14 Tage vorher sein 50jähr. Amtsj.



jubiläum gefeyert hatte: geb. 1728. §§. Von der ein- und ausländischen Wechselrechnung erschien 1822 die 14te und 1824 die 15te, so wie von den arithmetischen Aufgaben 1825 die 16te Ausgabe.

- 16 B. WESTPHALEN (Engel Christine) Gattin des Senators Westphalen in Hamburg: geb. daselbst am 8 Decbr. 1758. §§. \*Charlotte Corday; eine Tragödie in 5 Akten mit Chören. Hamburg 1804. 8. m. Kpf. \*Petrarka, von der Verfass. der Charl. Corday. ebend. 1806. 8. mit Kpf. Gefänge der Zeit. ebend. 1815. 8. — Mehrere einzelne Gedichte in den J. 1812-1814, theils anonym, theils unter den Namen *Angelika*. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: in *v. Halem's Irene* (1804); im *Journal für deutsche Frauen* (1805); im *Morgenblatt* (1809) und in *Lotz's Originalien*. — *Von ihren* Gedichten erschien 1811 der 3te Band: kleine Gedichte, Denkmäler, Elegien und Idyllen. — Vgl. *v. Schindel Th. 2.*

- 16 B. WESTPHALEN (F. . .) ist D. der Med. und prakt. Arzt zu Beverungen im Osnabrückischen. §§. Merkwürdige Wirkung der Ausleerungsmethode; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde* Bd. 16 (1803) S. 146-153. Untersuchungen über den Einfluß des Haarabschneidens; ebend. Bd. 20. S. 81-96.

**WESTPHALUS** (Eremita) Pseudon. S. Joh. Fr. Jos. Sommer im 20ten Bande.

**WESTRUMB** (August Heinrich Ludwig) Sohn des Folgenden. D. der Med. und prakt. Arzt in Hameln: geb. daselbst am 19 Octbr. 1798. §§. *Commentat. physiologica de phaenomenis, quae ad vias sic dictas lotii clandestinas demonstrandas referuntur. In certamine civium academiae Georgiae Augustanae die IV Junii 1819 praemio ab illu-*

*Illustri medicorum ordine ornata. Goetting 1821. gr 8. De Helminthibus acanthocephalis. Commentat. historico-anatomica, adnexu recensu animalium, in museo Vindobonensi circa helminthes diffectorum et in singularum specierum in illis reperiatarum incis. Hannov. 1821. Fol. m. 3 Kpft. Physiologische Untersuchungen über die Einfaugungskraft der Venen. ebend. 1825. 8. — Beytrag zur Erörterung der Frage: Findet in thierischen Körpern ein directer Uebergang von Substanzen von der Applications-Fläche in das Blutsystem statt oder nicht? in Meckel's Archiv für Physiologie Bd. VII. H. 4 (1822) Nr. 3. — Beytrag zur Anatomie des Strongylus armatus; in Oken's Isis 1822. S. 685-687. Beytrag zur nähern Kenntniß des genus der Amphistomen; ebend. 1823. S. 390-398. — Nekrolog Joh. Fried. Westrumb's; in Spangenberg's neuen vaterländ. Archiv 1825. H. 1. S. 23-42.*

WESTRUMB (Joh. Fried) ward 1811 zum D. der Med. ernannt und starb am 31 Decbr. 1819: geb. zu Nörten bey Göttingen am 2 Decbr. 1751. §§. Kleine Schriften, physikalischen, chemischen und technischen Inhalts. 1ster Band. Hannov. 1805. 8. m. Kpf. (Auch m. d. Titel: Beschreibung der Gesundbrunnen und der Schwefelbäder zu Eilsen in der Grafschaft Schaumburg). Beschreibung von Selters. Marburg 1813. 8. Beschreibung einer sehr vortheilhaften Essigfabrik und der erforderlichen Geräthe. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. m. 3 Kpf. Beschreibung einer Malzdarre und eines Malz-Trockenofens, für Bier- und Essigbrauereyen und Branntweimbrennereyen. Nebst Bemerkungen über Malz- und Hefebereitung. Hannov. 1818. gr. 8. mit Zeichn. Ueber Glasbereitung, dessen Verbesserung und Verwohlfeilung. Nebst Bemerkungen, die Kali-Scheidung aus verschiedenen Mittelsalzen betreffend. Eine auf vieljährige Erfahrung gegründete technisch-chemische Schrift. ebend.

1818. gr. 8. Ueber das Bleichen mit Säuren, nach französischen und englischen Vorschriften. Nebst Beschreibung des besten Bleichverfahrens. Berl. 1819 gr. 8. Ueber die Veredlung des gemeinen Kornbranntweins zu Weinbranntwein, Rum und Arrak. Hannov. 1821. gr. 8. — Ueber die Natur der Schwefelwasser (nach seinen Untersuchungen bearbeitet von Gilbert); in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 21 (1805) S. 354-376. — Ueber Glasbereitung ohne Pottasche; in *Schweigger's Journal für Physik* Bd. 25 (1819) S. 285-295. — Einige Aufsätze in den *Annales générales des sciences physiques* T. IV (Bruxelles 1820. 8). — *Von dem Handbuch der Apothekerkunst* erschien 1815 durch (auch besonders gedruckte) Zusätze vermehrte Aufl. — Vgl. *Schweigger's Journal der Physik* Bd. 23 (1820). S. 1-8. *Spangenberg's neues vaterländ. Archiv* Jahrg. I (1821) und Jahrg. V (1825) H. 1. S. 23-42.

16 B. de WETTE (Wilh. Mart. Leber.) seit 1818 D. der Theol. und seit 1821 ordentl. Profess. derselben auf der Universität zu Basel. (Erhielt 1819 seine Entlassung von der Berliner Professur, und lebte seitdem größtentheils in Weimar, ward im Sept. 1821 als erster Prediger an der St. Katharinenkirche zu Braunschweig ernannt, diese Wahl aber höchsten Orts nicht bestätigt). Geb. zu Ullrichs unweit Weimar am 14 Januar 1780. §§. Commentar über die Psalmen. Heidelberg 1811. gr. 8. (auch m. d. Titel: *Joh. Christ. Wilh. Augusti's und W. M. L. de Wette's Commentar über die Schriften des Alten Testam.* 3ter Theil 2te Abtheil. die Psalmen). 2te verm. und verbess. Aufl. 1824. (Daraus ist der Text, die Psalmen enthaltend, besonders abgedruckt). *De morte Jesu Christi expiatoria commentatio.* Berol. 1813. 4. Lehrbuch der hebräisch-jüdischen Archäologie; nebst einem Grundriss der hebräisch-jüdischen Geschichte. Leipz. 1814. gr. 8. Lehrbuch

buch der christlichen Dogmatik in ihrer historischen Entwicklung. 1ster Theil: Die biblische Dogmatik. Berl. 1814. gr. 8. 2ter Theil: Dogmatik der lutherischen Kirche, 1816. 2te verbess. Aufl. 1ster Theil 1818. 2ter Theil 1821. Ueber Religion und Theologie. Erläuterungen zu seinem Lehrbuche der christlichen Dogmatik. ebend. 1815. gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1821. *Pragr. Disputatur de prophetarum in Vet. Testam. ecclesia et doctorum theologiae in ecclesia evangelica ratione atque similitudine. ibid. 1816. 4.* Lehrbuch der historisch-kritischen Einleitung in die Bibel. Erster Theil: die Einleitung in das Alte Testam. enthaltend. ebend. 1817. gr. 8. (auch *m. d. Titel*: Lehrbuch der historisch-kritischen Einleitung in die kanonischen und apokryphischen Bücher des Alten Testam.). 2te verbess. Aufl. 1823. *Synopsis evangeliorum Matthaei, Marci et Lucae, cum parallelis et Joannis pericopis. Ex recensione Griesbachii cum selecta lectionum varietate. Concinnaverunt et breves argumentorum notationes adjecerunt G. M. L. de Wette et G. Chr. Fr. Lücke. Berol. et Lond. 1818. 4.* Christliche Sittenlehre. 1ster Theil: allgemeine Sittenlehre. Berl. 1819. gr. 8. 2-3ter Theil: besondere Sittenlehre, 1819-1824. Mit *Fr. Schleiermacher* und *G. Chr. Fr. Lücke*: Theologische Zeitschrift. 1stes Heft. ebend. 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 3tes Heft 1823. (Von ihm sind darin folgende Aufsätze: Kritische Uebersicht der Ausbildung der theologischen Sittenlehre in der evangelisch-lutherischen Kirche seit Calixtus; 1ster Abschnitt, bis zur Kantischen Philosophie; H. 1. S. 247-314. 2ter Abschnitt, von der Kantischen Philosophie bis auf unsere Zeit; H. 2. S. 1-82. Ueber die Lehre von der Erwählung, in Beziehung auf Hrn. D. Schleiermachers Abhandlung darüber in dieser Zeitschrift; S. 83-131. Ueber die symbolisch-logische Lehrart des Briefes an die Hebräer, in Beziehung auf Hrn. D. Schul-

Schulzens Bearbeitung desselben; H. 3. S. 1-51.  
 Zur christlichen Belehrung und Ermahnung.  
 1stes Heft. Berl. 1819. 8. (Aus diesem *einzigsten*  
 Hefte wird *besonders* abgedruckt: die Sünde wi-  
 der den heiligen Geist). Actensammlung  
 über die Entlassung des D. de Wette vom theo-  
 log. Lehramt zu Berlin; zur Berichtigung des  
 öffentlichen Urtheils von ihm selbst herausgege-  
 ben. Leipz. 1820 gr. 8 \*). Drey Predigten.  
 Berl. 1821. gr. 8. Predigt am 13ten Sonn-  
 tage nach Trinitatis in der St. Katharinenkirche  
 zu Braunschweig gehalten. Braunschweig 1821.  
 gr. 8. \* Theodor des Zweiflers Weihe. Bil-  
 dungs-geschichte eines evang.-l. Geistlichen. Berl.  
 1822. 2 Theile 8. Ueber das Gleichniß vom  
 ungerechten Haushalter. Eine Predigt. Braun-  
 schweig 1822. gr. 8. Von der Prüfung der  
 Geister. Predigt am heil. Pfingstfest zu Basel ge-  
 halten. Basel 1822. gr. 8. Von der Verbin-  
 dung der Christen mit ihrem Erlöser. Berl.  
 1822. gr. 8. Vorlesungen über die Sitten-  
 lehre. 1ster Theil: Die allgemeine Sittenlehre.  
 ebend. 1823. gr. 8. 2ter Theil: Die besondere  
 Sittenlehre, 1824. Ueber das fromme und  
 gesegnete Verhalten des Christen in Ansehung  
 der weltlichen Sorgen. Basel 1823. 8. Ueber  
 die Erweckung des Jünglings zu Nain. Eine Pre-  
 digt. ebend. 1824. gr. 8. Ueber Petrus war-  
 nendes Beyspiel, Matth. 16, 15-24. Eine Pre-  
 digt. ebend. 1824. gr. 8. D. Mart. Luthers  
 Briefe, Sendschreiben und Bedenken, vollstän-  
 dig aus den verschiedenen Ausgaben seiner Werke,  
 und Briefe, aus andern Büchern und noch un-  
 benutzten Handschriften gesammelt, kritisch  
 und historisch bearbeitet 1ster Theil: Luthers  
 Briefe bis zu seinem Aufenthalte auf der Wart-  
 burg, nebst Luthers Bildniß. Berl. 1826 (1825).  
 8.

---

\*) Dagegen erschien: Actensammlung gegen die, welche  
 der Prof. de Wette über seine Entlassung vom theo-  
 log. Lehramte herausgegeben hat. Berl. 1820. gr. 8.

8. — Ueber den Verfall der protestant. Kirche in Deutschland und die Mittel ihr wieder aufzu-  
helfen; in *Keyser's* Reformat. Almanach 1817.  
S. 296 - 371. Von dem sittlichen Geiste der  
Reformation in Beziehung auf unsere Zeit; *ebend.*  
1819. S. 211 - 354. — Ueber den Begriff und  
Umfang der Sittenlehre, eine Vorlesung; in der  
wissenschaftl. Zeitschrift, herausg. von den Leh-  
rern der Baseler Hochschule Bd. I. H. 1 (Basel  
1823) S. 1 - 34. Rede nach dem Antritt des  
Rectorats gehalten; H. 2. S. 1 - 36. Ideen über  
die christliche, besonders die tragische Dich-  
tung; S. 69 - 98. Andeutungen über die Bil-  
dung und Berufsthätigkeit des Geistlichen, be-  
sonders über die Kanzelberedbarkeit; *ebend.*  
Bd. II. H. 1. S. 52 - 79. H. 2. S. 1 - 37 und H. 4.  
S. 1 - 27. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* all-  
gem. Encyclop. der Künste und Wissensch., so  
wie an *Pierer's* encyclop. Wörterbuche. — Vor-  
rede zu *Geo. Veesenmeyer's* Literargeschichte der  
Briefsammlungen und einiger Schriften von D.  
*Mart. Luther* (Berl. 1821. gr. 8).

5B. WETTENGEL (Aug.) seit 1819 *D. der Phil.*  
und kurz darauf Rector an der Stadtschule zu  
Unna (vorher zu Bräckerfeld, nicht Brecker-  
feld). §§. *Lykurg* und seine Gesetzgebung,  
übersetzt aus Plutarch und mit Anmerkungen  
begleitet. Leipz. 1811. 8. Geschichte einer  
Heilung durch einen animalischen Magnetismus.  
Unna 1814. 8. — *Von dem Lehrbuch der Na-  
turkunde* erschien eine neue Aufl. Dortmund 1809.

WETTENGEL (Fried. Traug.) ward 1824 Kirchenrath  
und starb am 24 Juny 1824. (War zuerst seit  
1775 Hofcaplan in Greitz; und von 1780 - 1799  
Hofprediger). §§. \* *Josephs II Schattenriss*, ge-  
zeichnet von einem Ausländer. Frankf. a. M.  
1790. 8. Trostgründe bey den Gräbern un-  
serer Geliebten. Greitz 1791. 8. Anleitung  
zum weisen und frohen Genuße des Lebens.  
*ebend.*

ebend. 1792. 8. Der hohe Werth eines Tempels. Predigt bey der Einweihung der nach der Einäscherung von 1802 wieder erbauten Stadtkirche. ebend. (1805). 8. \* Lazarus der Arme. ebend. 1806. 8. Die Beschränkung der Ehen vor dem Richterstuhle der Religion und Vernunft betrachtet. Eine unbefangene Untersuchung. ebend. 1810. 8. Geliebtes Greitz. Schau den Ernst und die Güte deines Gottes! Predigt, gehalten nach erfolgten Einschlage des Blitzes in die Stadtkirche. ebend. 1811. 8. Es ist Friede! Eine Predigt. ebend. 1814. 8. Sieges- und Todesfeyer der in den letzten Kriegen gefallenen Krieger. Zwey Predigten. Zwickau 1819. 8. Aufruf an Christen zur würdigen Feyer der Sonn- und Festtage. ebend. 1820. gr. 8. — Mehrere Lieder *in der* neuesten Ausgabe des Greitzer Gesangbuches. — Gesänge zur jährlichen Confirmationsfeyer. — Vgl. Schmidt: neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1161. 1162.

**WETTER** (J... J...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
 §§. Erinacei Europaei anatome. Goett. 1818.  
 gr. 8. m. 4 Kpf.

**16 B. WETTERSTRAND** (Bernh. Gottli.) §§. Die Macht der Zeit, ein Lustspiel in 1 Act; *in dem* Almanach dramat. Spiele auf das J. 1822.

**16 B. WETZ** (L... J...) §§. Denkmäler auf dem Wege durch das 1817te Jahr. Gebildet und öffentlich aufgestellt für alle, welche in demselben Hunger gelitten, diesen Hunger gestillet oder vermehrt, und sich über die Konfessionsvereinigung, wie über das Reformations-Jubiläum gefreut oder geärgert haben. Hadamar 1819. 8. — Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Reichsanzeiger (1806); 2) *in* Schneidlandwirthschaftl. Zeitung (1807. 1809-1814); 3) *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807-1810).

1810. 1812. 1815. 1819. 1820); 4) in *Schuderoff's* neuen Journal für Veredlung des Schullehrer- und Predigerstandes, 3ter Jahrg. (1809); 5) in *Pohl's* Archiv für die deutsche Landwirtschaft Bd. 3 (1810) und 6) im Hallischen Prediger-Journal Bd. 60 (1816).

**ETZEL** (Ferdinand Wilhelm) *Schullehrer in Wiedemar bey Delitzsch: geb. zu . . .* §§. Praktischer Briefsteller für Landschulen. Ein Hülfsbuch für Lehrer zum Dictiren und für jeden den Briefschreibens unkundigen Landmann. Nebst einem Unterricht im Briefschreiben und einer Anweisung zu Anlegung eines Wirthschaftsbuches, zu Fertigung von Obligationen, Quittungen, Attestaten, Rechnungen, Avertissements und Contracten. Leipz. 1824. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1825.

**ETZEL** (Fried. Wilh. Gottl.) *starb 180.*

**ETZEL** (Joh. Chr. Fried.) *starb am 17 Februar 1810* (war zuerst von 1787 - 1792 Lehrer am Waisenhaufe zu Bunzlau, und privatisirte sodann bis zum J. 1793 in Berlin): *geb am 23 März (1762).* §§. Pitt und Buonaparte; eine Parallele. Prenzlau 1798. 4. Progr. Alte und neue Aufklärung. ebend. 1799. 4. Progr. Der Himmel auf Erden. ebend. 1800. 4. Progr. Sokratik. ebend. 1801. 4. 1. 2te Fortsetz. 1802. 1803. Progr. Sokrates, der Sittenlehrer. ebend. 1804. 4. Progr. Die goldne Zeit. ebend. 1805. 4. Progr. Sonst und jetzt. ebend. 1806. 4. Progr. Männergröße, Tugendwürde. ebend. 1807. 4. 1. 2tes Progr. Uns folgen unsere Thaten. ebend. 1808. 1809. 4. — Einige Aufsätze, das Bunzlauer Waisenhaus betreff. in der Olla Potrida 178. — Neuere Auflagen: 1) *Ciceronis Cato major*; edit. altera correcta et aucta, 1808. 2) *Ciceronis Brutus*; edit. 2. verborum locupletissimorum indicem



sem addidit *A. O. Linsdorf* (Hafniae 1804. 8). 5) Sittenlehren der griechischen Weisen; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823. 8). 4) *Ciceronis orationes selectae*; edit. n. 1819. 5) *Cornel. Nepot. is vitae excellent. imperatorum*; edit. nova (Leipz. 1822. 2 Tom.). 6) Handwörterbuch der alten Welt- und Völkergeschichte; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823). — *Das Progr. Rückblick auf unser Jahrzehend*, erschien zu Prenzlau in 4.

**WETZEL** (Joh. Karl) *starb am 28 Januar 1819.* (Er litt seit 1784 an Melancholie, und ward seit 1792 von theilnehmenden Freunden unterhalten; im J. 1804 aber dem D. Hahnemann, damals in Hamburg, zur Pflege übergeben, wo er aber nur 4 Wochen blieb). *Geb. am 31 Octbr. (1744).* §§. Aufsätze im deutschen Museum (1779). — *Das dramat. Gedicht: Filibert und Theodora*, ward zu Leipz. 1779 in 8 gedruckt. — *Der 1. Theil der Lebensgeschichte Tob. Knauths* erschien 1773 (nicht 1774), so wie die 2 ersten Bde seiner Lustspiele 1779 und 1780 (nicht 1778. 1779). — Vgl. *Gerber's neues biogr. Tonkünstler-Lex.* Bd. 4. Teutonia 1819. Nr. . . . (nach diesem Aufsatz sind die Nachrichten in der Leipz. Lit. Zeit. 1810. S. 497 und in der Jen. Lit. Zeit. 1819. Intell. Bl. Nr. 14. wieder abgedruckt worden). Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 35. 54. 55. (worin charakterist. Züge seines Wahnsinnes aufgestellt sind).

**WETZEL** (Joh. Ludw.) §§. *Von des Kapit. James Cooks dritter und letzter Reise* erschien nach seinem Tode 1812 der 5te und letzte Band.

**WETZEL** (Joh.) *starb noch vor dem J. 1802.*

16 B. **WETZEL** (Karl Fr. Gottl.) *zog im J. 1800 nach Bamberg und starb daselbst am 29 Jul. 1810.* §§. Die Hämorrhoiden; ein deutlicher Unterricht für alle, welche daran leiden, nebst den sichersten Mitteln, sich davon zu befreien. Pina 1809.

1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1818. Wie kann man sich von dem im Körper befindlichen ansteckenden und eingewurzelten venerischen und Mercurialgifte gänzlich befreien und die verlorne Gesundheit, besonders das geschwächte Zeugungsvermögen wieder herstellen? Nebst einem Anhang von Mitteln, wodurch man sich von venerischer Ansteckung völlig sicher heilen kann. Zum Besten der Menschheit herausgegeben, Pirna 1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1812. Die Zahnschmerzen, oder zuverlässige Mittel, sich von denselben zu befreien u. s. w. Pirna 1809. 8. Gab heraus: \* Fränkischer Merkur, oder Bamberger politische Zeitung. Bamb. 1810 - 181. 4. \* Rhinoceros. Ein lyrisch-didaktisches Gedicht in einem Anhang. Anhang zu Tiedge's Urania. Nürnberg. 1811. 8. 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1818. Schriftproben: Mythen — Romanzen — Lyrische Gedichte. Bamberg 1814. 1818. 2 Bdchen 8. \* Prolog zum großen Magen. Altenb. 1815. 8. Aus dem Kriegs- und Siegsjahre 1813; 40 Lieder nebst Anhang. ebend. 1815. 8. Jeanne d'Arc. Trauerspiel in 5 Aufz. Leipz. und Altenb. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Hermanfried, letzter König von Thüringen. Trauersp. in 5 Aufz. Berl. 1818. gr. 8. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) im Morgenblatt für gebild. Stände (180.); 2) in der Zeit. für die eleg. Welt (1813); 3) in J. P. v. Hornthal's Frühlingskränzen für das J. 1815; 4) in der Wünschelruthe (Götting. 1818); 5) in der Urania (1818) und 6) in dem (Wendtischen) Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1822). — Von dem Sieg über die Hypochondrie erschien 1821 die 2te Aufl. — Vgl. Jäck. Otto Bd. 4. Oppositionsblatt 1819. Nr. 190.

6B. WETZEL (Kasp.) Dieser Schriftsteller ist zu Reichen, weil seine Schrift bereits im 16ten Bande dem Vorhergehenden richtig beygelegt worden ist.

von **WETZHAUSEN** Christian, s. oben unter Christian Truchses von Wetzhausen.

**WETZLAR** (Gustav) *der Medicin Befliffener zu . . . ; jetzt zu . . . : geb. zu Hanau . . .* §§. Beyträge zur Kenntniß des menschlichen Harnes und der Entstehung der Harnsteine. Mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen begleitet von D. Fried. Wurzer. Frankf. a. M. 1821. 8.

25 B. **WETZLER** (Joh. Evang.) *ist D. der Med. und königl. Regier. Rath* (vorher von 1807 - 1808 Provinzialimpfarzt zu Ulm). §§. Briefe an eine Dame über Aderlassen, Brechen und Purgiren. Landshut 1801. 8. Ueber die physische Schwäche der Frauenzimmer. ebend. 1801. 8. Ueber den Einfluß des Tanzes auf die Gesundheit, nebst Verhaltensregeln. ebend. 1801. 8. Ueber das Fehlerhafte der zeitherigen Methode, Scheintodte zu erwecken. Eine Inaug. Dissert. ebend. 1801. gr. 8. Das Krumbacher Heilbad. Mit 1 Kpf. und 1 Tab. Augsburg 1811. 16. Beyträge zur theoretischen und praktischen Medizin. 1ster Band 1 - 3tes Heft. Mainz 1819. 8. Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder. 1. 2ter Theil. ebend. 1819. gr. 8. 3ter Theil 1824. Vom 2ten Theile *erschien* 1822 eine 2te mit Zusätzen und 2 Kpf. verm. Aufl. in 2 Bänden; die Zusätze sind auch besonders zu haben. (Uebrigens haben die einzelnen Theile noch folgende Titel: Th. 1: Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder überhaupt, oder über deren Nutzen, Einrichtungen und Gebrauch. Th. 2: Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder insbesondere, oder Nachrichten über die vorzüglichsten Gesundbrunnen und Heilbäder in der nördlichen Schweiz, in Schwaben, in den Rhein- Mosel- und Mayngegenden, und in Franken. Th. 3: Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder insbesondere, oder Nachrichten über die vorzüglichsten Gesundbrunnen und Heilbäder in Böhmen). Be-

Beschreibung der Gesundbrunnen und Bäder Wipfeld, Kissingen, Bocklet und Brückenau im Untermainkreise des Königreichs Bayern. Mainz 1821. 8. Die Gesundbrunnen und Bäder im Obermainkreise des Königr. Bayern. ebend. 1823. 8. Ueber den Nutzen und Gebrauch des nach der Vorschrift des Apothekers Stahl entwickelten oxydirt-salzlauern Gases zur Reinigung der Luft und in Krankheiten. Augsb. 1825. 8. — Ueber den Gebrauch der Bella-Donna gegen den Keichhusten; in der Salzburger med. chirurg. Zeitschrift 1810. Bd. IV. S. 346-350\*). Ueber die letzte Masern- und Scharlach-Epidemie in Augsburg; ebend 1814. Bd. I. S. 126-128. — Ueber Kaffeeverbot in medicinischer Hinsicht; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1811. Nr. 13. Ueber das Loos der Aerzte in Beziehung auf das königl. Preuss. Edikt über die Einführung einer allgemeinen Gewerbe-Steuer; Nr. 77. Ueber die Versendung des Seitschützer und Pöllnaer Bitterwassers; ebend. 1825. Nr. 112. — Prakt. Bemerkungen und Beobachtungen über einige Heilmittel; in Harles rhein. Jahrbüchern der Medicin Bd. I. H. 8 (1819) Nr. 5. — Recens. in der Salzburger med. chirurg. Zeitschrift.

Freyherr von **WEVELD** (Johann Baptist) seit 1818 königl. Bayer. Kämmerer und Regierungsrath zu München (zuerst 1803 Hofgerichts-Accessist in München, 1809 Kreisrath, 1811 Strafarbeits-haus-Commissar und 1812 Zentral-Administrator sämmtlicher Arbeitshäuser): geb. zu . . . §§. Freymüthige Gedanken über die Verminderung der Criminal-Verbrechen. München 1810. gr. 8.

**WEYERMANN** (Albr.) seit 1812 Pfarrer zu Gutenberg und seit 1818 Pfarrer zu Gerstetten. §§. Ein

Ll 2

---

\*) auch in Wolfart's Asklepieion 1811. Januar Nr. 9.

Ein Aufsatz im 5ten Bande des Biographen. — Viele Beyträge zum Unterhaltungsblatt für alle Stände (Stuttgart 1817 folg.).

**WEYERMANN** (Geo. Fried.) *geb. zu Staffelstein am 19 Januar 1746.* §§. Einige Trauerreden in den Jahren 1790 - 1799. — Mehrere anonyme kleine Erbauungs- und Gelegenheitschriften. — Vgl. *Bdader Th. 2. Jäck.*

**WETERMELLER** (Demetrius) *Guardian zu Vorchheim und Bamberg* (vorher zu Bamberg und Lector der Theologie und des Kirchenrechts im dasigen Franziskanerkloster): *geb. zu Weismain 1756.* §§. Summa capita juris ecclesiastici ad Ratum Germaniae accommodata. Bamb. 1789. 4. Theses theologiae. ibid. 1792. 8. — Vgl. *Jäck.*

**WETGAND** (A... Ad...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Gemeinnützige Lehre über Brennstoffe und Feuer-Erscheinungen, so wie über den Verbrennungsprocess, nebst Ansichten der Lehre Lavoisier's und Davy's, mit einem kleinen Anhang über das Griechische Feuer. Wien 1825. 8.

von **WETHE** (Karl Wilhelm August) *D. der Rechte zu Celle* (vorher von 1812 - 1817 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu . . .* §§. Wissenschaftliche Bearbeitung des allgemeinen deutschen Privatrechts; ein Versuch. Allgemeiner Theil. Götting. 1815. 8. *Libri III Edicti, sive libri de origine fatisque jurisprudentiae Romanae, praesertim Edictum Praetoris, ac de forma Edicti perpetui.* Cellis 1821. 4.

10 B. **WEYLAND** (Joh. Adam) *geb. am 26 December (1769).* §§. Auserlesene Sammlung geistreicher und schöner Sentenzen aus Jean Pauls und Hippls Schriften; aus Dya Na - Sore, Agnes von Lilien, Walter und Nanny, für Humanität und Men-

**Menschenbildung.** (Frankf. a. M.) 1800. 8. —  
*Von den Sittenlehren in Beyspielen besorgte Joh. Fr. Schlez* 1807 die 2te ganz umgearbeit. und  
 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17.

- 6B. WEYLAND (Phil. Christ.) seit 1818 *Präsident*  
*des Landschafts-Collegiums, auch seit 1825 Com-*  
*mandeur des Weimar. Falken-Ordens.* (Zuerst  
 privatisirte er von 1785 - 1787 in Paris, war von  
 1787 - 1789 Lehrer an Konr. Gottl. Pfeffels Kriegs-  
 schule zu Colmar, und trat 1790, nach einer  
 Reise durch Süddeutschland und Polen, als Geh.  
 Secretair in die Dienste des Herzogs von Sach-  
 sen-Weimar, welchem er auch in den J. 1799 -  
 1793 in dem Feldzuge am Rhein begleitete. Im  
 J. 1794 ward er zum Kriegsrath ernannt, 180.  
 Legat. Rath und vorsitzender Rath des Land-  
 schafts-Colleg. und 1816 Vice-Präsident dessel-  
 ben; auch Ritter des Falken-Ord.). *Geb. zu*  
*Buchsweiler in Ober-Elzass am 28 May 1765.*  
 §§. *C. S. Sonninis* Reise nach Griechenland und  
 die Turkey. Auf Befehl Ludwig XVI unter-  
 nommen. Aus dem Französl. übersetzt und mit  
 Anmerkungen versehen. Berl. 1801. gr. 8. mit  
 1 Kpf. (*macht auch den 24ten Band des Maga-*  
*zins von merkwürdigen neuen Reisebeschreibun-*  
*gen aus*). *John Turnbull's* Reise um die  
 Welt in den J. 1800 - 1804, auf welcher der Ver-  
 fasser die vorzüglichsten Inseln in der Südsee  
 und die englischen Colonieen zu Port-Jackson  
 und Norfolk-Eyland besucht hat. Aus dem  
 Englischen übersetzt. ebend. 1806. gr. 8. (*macht*  
*auch den 27ten Band des Magazins oder den 3ten*  
*Band des neuen Magaz. von merkwürd. neuen*  
*Reisebeschreibungen aus*). *Depons* Reise in  
 den östlichen Theil von Terrafirma in Südame-  
 rica, unternommen in den Jahren 1801 - 1804.  
 Aus dem Französl. übersetzt, mit 1 Karte. ebend.  
 1808. gr. 8. (*macht auch den 29ten Band oder*  
*den 5ten Band des neuen Magaz. merkwürdiger*  
*Reisebeschreibungen aus*). *Reise nach Sa-*  
*voyen*

voyen und in das südliche Frankreich in den J. 1804 und 1805. Aus dem Französl. überfetzt, ebend. 1807. gr. 8. (*macht auch die 1ste Abtheil. des 30ten Bandes des gedachten Magazins aus*). Reise nach Südamerica von Don *Felip von Acosta* in den J. 1791 - 1801. Aus dem Spanischen mit Anmerkungen und einer Nachricht von dem Leben des Verfassers herausg. von *Walkenauer*. Aus dem Französl. überfetzt. ebend. 1810. gr. 8. m. 1 Karte. (*macht auch den 31sten Band des gedachten Magazins aus*). Reise nach Ostindien und den Philippinischen Inseln und China, nebst einigen Nachrichten über Cochinchina und Tunkin von *Felix Renouard de Sainte Croix*. Aus dem Französl. überfetzt. ebend. 1811. gr. 8. (*macht auch den 32ten Band des gedachten Magazins aus*). — *Von den kleinen Abentheuern zu Wasser und zu Lande* erschien noch Band 10 1808, Bd. 9 1809 und Bd. 11 und 12 1810. — Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften.

von **WETRAUCH** (August Heinrich) *privatist in Dorpat* (zuerst Postsecretair zu Riga, hierauf Collegien-Secretair daselbst, lebte sodann, nach Niederlegung seines Amtes, einige Zeit in St. Petersburg, und ward späterhin als Lector der deutschen Sprache und Literatur in Dorpat angestellt): *geb. zu Riga am 30 April 1788*. *Iris*; eine Zeitschrift. Riga 180. 8. — Einige einzelne Gedichte. — Theils anonym, theils mit seinem Namen, theils unter d. Namen; *Heinrich von der Myrrhen*, lieferte er Beyträge, vorzüglich aber Gedichte, zu folgenden Zeitschriften: 1) zur Zeitung für die eleg. Welt (1808); 2) zu *Ulr. von Schlippenbach's* Weg (Mitau 1809); 3) zu *K. G. Sonntag's* rigaischen Stadtblättern (1810. 1811); 4) zu *Karl Morgenstern's* dörptischen Beyträgen (1813); 5) zu *Ernst Raupach's* inländischen Blättern (Dorpat 1814); 6) zu *Gubitz's* Gesellschafter (1815 folg.); 7) zu *Symansky's* Leuchte (1818). — Auch

Auch in 4 Sammlungen seiner Lieder-Compositionen befinden sich von ihm Gedichte.

**WETROTHER** (Maximilian) k. k. Unterbereiter zu *Wien*: geb. zu . . . §§. Anleitung, wie man nach bestimmtesten Verhältnissen die passendste Stangenanzung finden kann. *Wien* 1814 gr. 8.

**WHISTLING** (Christ. Gottfr.) §§. Beyträge zum *Reichsanzeiger* (1803); und zum *Leipz. Intelligenzblatt* (1804. 1805).

**WIARDA** (Tillem. Doth.) ward 181. *Landfyndicus*, 181. *Hofrath*, 1818 *D. der Rechte*, 1822 *Ritter des Guelphen-Ord.* und starb am 7 März 1826. §§. *Willkühren der Brockmänner*, eines freyen friesischen Volks. *Berl.* 1820. gr. 8. — *Geschichte des alten friesischen Gesetzes*; in *Du-ve's* Zeitschrift für Gesetzgebung, Rechtswissenschaft und Rechtspflege im Königr. Hannover Bd. I. H. 1 (*Lüneburg* 1821). — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgemeinen Encyclop. der Wissenfch. und Künfte. — *Von der ostfriesischen Geschichte* erschien noch Bd. 10. 1ste und 2te Abtheil.: von 1786-1813; auch mit dem Titel: *Neueste Ostfriesische Geschichte von 1786-1813.* 1ste und 2te Abtheil. 1817.

**WIBEL** (A. . . W. . . E. . . C. . .) starb am 25 Januar 1814. *War D. der Med., Hofrath und prakt. Arzt zu Werthheim*: geb. zu . . . 1776.

**WIBMER** (Ioseph Max) privatistirt seit 181. in *München* (zuerst seit 1767 *Prießer*, 1773 *Professor der Theologie zu Burghausen*, 1774 *churfürstl. Geißl. Rath*, erster *Stadtpfarrer* und *Profess. der Theologie zu Ingolstadt*, auch *Domherr zu Eichstädt*, 1780 *Prokanzler der Universität*; 1814 legte er seine *Pfründe* und *Pfarrstelle* nieder, und lebte in *Knodorf bey Vohburg*, und nachher

Ll 4

in



in Riefenfeld): *geb. zu Straubing am 18 Febr. 1741. §§. Ueber die obere Stadtpfarre zu Ingolstadt. . . . Ueber das berühmte Altötting. . . . Grundriß der Landwirtschaft. . . . Einige Programme. — V. Felder Th. 3. Ant. Baumgärtner* *Befchr. d. Priesterjubiläums des vormaligen Domherrn und Stadtpfarrers J. M. Widmers, nebst dem Leben des Jubelpriesters. München 1820. 8.*

- 16 B. WICH (Jsaak Friedr.) ward 1811 Pfarrer zu Emskirchen; geb. am 15 May 1762. §§. \* D. neue Mutter der Anmuth. Ein Gedicht bey der Ankunft der Königin von Preussen von den B. gerstöchtern zu Bayreuth. Bayr. 1799. F. Rede bey der Beerdigung Herrn Joh. Fr. F. Pfarrers zu Bündlach, ebend. 1809. 4. — V. rede zu Joh. Christ. Gotth. Zimmermann's Gedichten (Hof 1804. 8). — Vgl. Fiken/sart. gel. Fürstenth. Bayreuth Bd. 10. S. 104 folg. Bd. 11. S. 116 folg.

WICHELHAUSEN (Engelb.) starb am 7. Januar  
1814. — Vgl. Rotermund Th. 2.

von **WICHERT** (A... F...) *Regierungs- Assessor*  
in Königsberg; geb. zu ... SS. Mit A. Kraus-  
se; Kronos, oder Königsberger Unterhaltungs-  
blatt. Königsberg 1812 ... — Gedichte  
der Abendzeit. (1818. 1820).

**WICHMANN** (Aug.) *starb zu Karlsruhe am 7 May 1824.* (Er war 1799 nach Leipzig zurückgekehrt, und hatte dort einige Zeit als Commis, Buchhändler und Privatgelehrter gelebt; 1810 ward er als Landstaben - Steuer - Einnehmer angestellt, und 1817 Schauspieler und Inspector des Stadt-Theaters; war sodann vom July 1820 an ein Jahr lang Schauspieler in Mannheim, und lebte, nach öfterm Ortswechsel, seit dem Sommer 1823 in Karlsruhe). *Geb. am 9 Novbr. 1776.* \$S. \*Karls-

\* **Karlsruher politische Zeitung.** Karlsruhe 1823. 1824. 4. Fünf Erzählungen. Heidelberg 1823. 8. 2te wohlf. Ausg. 1824. — Vgl. *Schmidt's Nekrolog der Deutschen* 1824. H. 2. S. 1141. 1142.

• **WICHMANN** (Burchard Heinrich) *starb zu St. Petersburg am 1 August 1822.* War seit 1818 *Director der Schulanstalten des curländischen Gouvernements zu St. Petersburg* (war früher einige Jahre *Director des Gymnasiums zu Mitau* und bereisete hierauf mehrere Russische Provinzen); *geb. zu Riga am 4 Septbr. 1786.* §§. Darstellung der Russischen Monarchie, nach ihren wichtigsten statistisch-politischen Beziehungen, Zum Gebrauch akadem. Vorlesungen ausgearbeitet; in 2 Abtheilungen, Leipz. 1813. 4. Erster Anhang dazu. Ohne Ort und Jahr. 4. Allgemeiner Zolltarif für alle See- und Landzölle des Russischen Reichs, Als 2ter und 3ter Anhang zu seiner Darstellung der Russ. Monarchie. Riga 1817. 1820. 4. Urkunde über die Wahl Michael Romanovs zum Czar des Russischen Reichs im Jahre 1613. Ein Beytrag zur Geschichte des Russischen Staatsrechts, Leipz. 1819. 4. Russlands Nationalmuseum. Riga 1820. gr. 8. Chronologische Uebersicht der neuern Russischen Geschichte von 1672-1820. 1ster Band. Leipz. 1821. 4. — Antheil an *Ersch und Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissenschaften und Künste.

**WICHMANN** (Chr. Aug.) *geb. zu Dresden am 14ten März (1735, nach dem Leipz. Tageblatt).* §§. \*Moralische Aufsätze für junge Weiber; aus dem Englischen der Frau *Griffith.* Leipz. 1783. 8. \*Ueber die Neugierden eines Weltbürgers, oder Versuch einer Beantwortung der so betitelten Zweifel und Anfragen eines Menschenfreundes. ebend. 1783. 8. \*System der Coquetterie; in Briefen eines Frauenzimmers über Begierde  
Ll 5 und

und Kunst zu gefallen; aus dem Franzöf. Liep-  
nitz 1796. 8. \* Verhängnifs, eine Gefchic-  
te in Briefen; aus dem Englifchen. Zürich  
1796. 1797. 2 Bde 8. \* Geheime Nachrichten  
des Hofes von St. Cloud. Leipz. (?) 1806. 8. —  
Ihm gehören auch die Schriften an, die nach  
Bd. 8. S. 324 von dem Dr. *Waldmann* herausg.  
worden find. — Antheil an folgenden Zeit-  
fchriften: 1) am Leipziger Magazin für Natur-  
kunde und Oekonomie (1782-1788); 2) an den  
neuen Miscellaneen hiftorifchen, politifchen  
und moralifchen Inhalts (1782); 3) an *Becker's*  
Ephemeriden der Menschheit (1783-1786); 4)  
an den belehrenden Nachrichten für den Nā-  
rungsftand (1783-1784); 5) an den monatlichen  
Beyträgen zur Bildung und Unterhaltung des  
Bürgers und Landmanns (Prag 1783. 1784) und  
6) am Leipziger Intell. Blatt (1785. 1786).

**WICHMANN** (Joh. Ernst) §§. *Von den Ideen zur*  
*Diagnofik* *erfchien* der 4te Band; auch unt. d.  
*Titel*: Beyträge zur genauern Kenntnifs und Un-  
terfcheidung der Kehlkopfs- und Luftröhren-  
fchwindsuchten; von — und *W. Sachs*, 1821.  
mit 3 Kpf.

von **WICHMANNSHAUSEN** (J... G... B... *lies Jo-*  
*hann Georg*) *ftarb im J. 1787 zu ... als pre-*  
*fion. kurfürftl. Bergrath.*

**WICK** (J... J...) ... zu ...: *geb. zu ...* §§. Denk-  
fprüche zur Beförderung chriftlicher Tugend  
für jede chriftliche Religionsparthey, zum Gebet  
in Schulen und bey häuslicher Andacht. Bafel  
1801. 8. Enochismus, oder Anweifung, wie  
man mit Gott wandle. In 4 Predigten vorgetra-  
gen und heilsbegierigen Chriften gewidmet und  
angepriefen. ebend. 1805. gr. 8.

von **WICKEDE** (Anton Chriftoph) *ftarb am 6 Julius*  
*1822. War grofsherzogl. Mecklenburg. Kam-*  
*mer.*

*merherr und Johanniter-Ritter, und lebte zu Teterow im Mecklenburg.: geb. zu . . . §§. Versuch einer Waldtaxation. Hamb. 1815. 8. Ueber Bienenzucht. Rostock 1820. 8. — Antheil an verschiedenen Zeitschriften.*

on **WICKEDE** (Friedrich) *herzogl. Mecklenburg. Forstmeister zu Schwerin* (diente 1813 als Lieut. unter dem freywilligen Mecklenb. Schwerin. Jäger-Regiment, und ward später Kammer- und Jagdjunker, auch Forstrevisor zu Schwerin): *geb. zu . . . §§. Einiges über den Nutzen von Rüstern-Holz, und Anbau von Rüstern auf Mecklenburg. Landgütern. Rostock und Schwerin 1820. 8.*

16 B. **WIDEMANN** (Joh. Chr.) *ist auszufreichen, denn er heist Wiedemann, und als solcher ist er auch richtig aufgeführt.*

**WIDEMANN** (Jof. Geo.) *ist längst gestorben.*

**WIDENMANN** (W. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . . §§. Das System der Forstwissenschaft, als Grundriss zu akademischen Vorlesungen, mit Bemerkungen über die Methode des Studiums der Forstwissenschaft. Tübing. 1824. gr. 8.*

**WIDER** (Christian Friedrich) *D. der Phil. und seit 1812 Pfarrer zu Hattenhofen im Königr. Württemberg* (vorher seit 1803 Pfarrer zu Kleebronn): *geb. zu Ludwigsburg am 13 Sept. 1767. §§. Versuch über den gegenwärtigen politischen Zeitgeist. Leipz. 1820, gr. 8. Freymüthige Gedanken über die Aufhebung des Verbots, am Sonntag zu tanzen, und über die Sonntagsfeyer überhaupt, wie auch ein Wort über Staat und Kirche. Heilbronn 1821. 8.*

**WIDERMANN** (Franz Celf.) *starb 180. §§. Erklärung der 4 Evangelienbücher, oder die ganze in*

In einem einzigen Buche, von Text zu Text an einander hängende evangelische Geschichte. Kremms 1805. 3 Theile gr. 8.

- 16 B. WIDMANN (Chr. Jak.) seit 1814 *Stadttraktat Braunschweig*. §§. Ueber den Rang der in das Register nicht eingetragenen vertragsmäßigen Hypotheken; im *Braunschweig. Magazin* 1814 Nr. 29.

WIDMANN (G... M...) *Regimentsarzt bey dem 1ten Badenschen Landwehrbataillon zu ...* §§. Kritik der Arzneywissenschaften aus dem Standpunkte der Natur. 1ster Band. Emden 1816. gr. 8.

WIDMER (Joseph) seit 1816 *Chorherr am Stifte Leodegar* und seit 1819 *Professor der Moral- und Pastoral-Theologie am Lyceo zu Luzern* (zuerst 1802 Priester und Lehrer der Philosophie am städtischen Lyceo, auch einige Jahre hindurch Schulprediger, und 1809-1820 Präfekt des Lyceums und Gymnasiums): *geb zu Waldispuol im Kanton Luzern am 15 August 1779*. §§. Der Gedanke der Väter; eine Rede bey der Schlachtkapelle zu Sempach gehalten. Luzern 1815. 8. Ein katholische Seelforger in gegenwärtiger Zeit. Sechs Vorträge bey Anlaß geistlicher Exercitien im Herbste 1817. Herausg. von Joh. Mich. Schuler. München 1819. gr. 8. 2ter Theil, 1820. Das Göttliche in irdischer Entwicklung und Verherrlichung, nachgewiesen im Leben des heil. Nikolaus von der Flüe. Mit Beylagen über Mystik und Politik. Luzern 1819. gr. 8. Paraphrase des Erasmus von Rotterdam, oder Ermahnung zum Studium der christlichen Philosophie, als Grundlage 12 theologischer Abhandlungen. ebend. 1820. gr. 8. Das unwandelbare Vorbild des katholischen Priesters. ebend. 1820. 8. Nachtrag zu *Patrit. Bened. Zimmer's* kurzgefaßter Biographie, oder dessen Theologie

logie und Philosophie in gedrängter Kürze. München 1823. gr. 8<sup>\*</sup>). Freyheit des menschlichen Willens und göttliche Gnade. Aus dem Lateinischen des heil. *Augustins* mit Erläuterungen herausgegeben. Luzern 1825. 2 Bde 8. — Einige philosophische Thesen und Abhandlungen im J. 1807. — Recens. in d. kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

**WIEBEKING** (Karl) ältester Sohn des Folgenden; königl. Bayer. Regierungs- und Bau Rath zu Speyer (zuerst 1812 Ober-Ingenieur der General-Direction des Wasser-Brücken- und Straßenbaues zu München, und von 1813-181. Bau-director in Bayreuth): geb. zu . . . §§. \* *Traité cont. une partie essentielle de la science de construire les ponts, avec une description de la nouvelle méthode économique, de construire les ponts à arches de charpente, inventée par l'auteur et appliquée à 12 grands ponts, décrits et représentés dans cet ouvrage pour Suite de complément aux Oeuvres de Perronet.* Par *Chr. Fred. Wiebeking*. Traduit en François. Münnich 1809. gr. 4. avec 17 Planches.

WIEBEKING (Karl Friedr.) ward 1817 in Ruhestand gesetzt und erhielt 181. den Russ. St. Annenord. 3ter Cl. und 1823 den Belgischen und Niederländischen Löwenorden. (Zuerst lebte er in Berlin, nachher kurze Zeit in Gotha, und seit 1788 als Wasserbaumeister in Düsseldorf). §§. Vom Uebergange der Franzosen über den Rhein im J. 1796. Düsseldorf 1796. 8. Abhandlung über die Rheingränze, dem Congress zu Raftadt übergeben. ebend. (179.) 8. (auch französisch). Beyträge zur Brückenbaukunde, worin auch die neue Bauconstruction wohlfeiler und dauerhafter Brücken, die vom Verfasser angegeben und ausgeführt sind, dargestellt wird. Mün-

---

<sup>\*)</sup> An dieser Biographie soll er großen Antheil haben.

München 1809. gr. 4. m. 17 Kpf. (ins Franz.  
überf. S. vorhergeh. Art.). Beyträge zur  
Hafen- Seeufer- und Flußbaukunde. Oder Ab-  
handlung über die Verbesserung der Häfen von  
Venedig und über die Erhaltung der Inseln von  
Venedig; über die Verbesserung des Laufs der  
Brenta, des Bacchiglione, und der Schiffahrt  
so wie der Entwässerungskanäle zwischen Vene-  
dig, Padua, Verona und der Etsch. Nebst Vor-  
schlag zur Anlegung eines Hafens vor Triest, und  
Beschreibung des Hafens Kronstadt. ebend. 1809.  
gr. 4. m. 3 Kpf. (auch *französisch*). Bey-  
träge zum Fluß- und Wehrbau, oder Abhan-  
dlung über den Bau des massiven Wehrs, welches  
im J. 1810 bey der Stadt Landshut in dem Lin-  
flusse nach dem Vorschlage und unter der Di-  
rection des Verfassers ausgeführt ist. ebend. 1811.  
gr. 4. m. 1 Kpf. Beyträge zur Brückenbau-  
kunde, oder Abhandlung über den Bau und die  
Construction der eisernen Brücken. ebend. 1812.  
gr. 4. m. 1 Kpf. Beschreibung des auf Be-  
fehl Sr. Maj. des Königs von Bayern im J. 1812  
angelegten Seehafens am Constanzer See bey Lin-  
dau. ebend. 1812. gr. 4. m. Kpf. (auch zugleich  
*französisch* \*). Vorschläge zur Einrichtung  
einer Staatsverwaltung im Allgemeinen und der  
Verwaltungszweige insbesondre. Memmingen  
1815. 8. Von dem Einflusse der Baukunst  
auf das allgemeine Wohl und die Civilisation,  
insbesondre von dem Wasserbau und den Monu-  
menten der Civilarchitektur der Aegypter. Erste  
Abhandlung in der zur Feyer des allerhöchsten  
Namensfestes Sr. Maj. des Königs von Bayern ge-  
haltenen öffentl. Versammlung der Bayer. Akad.  
der Wissensch. am 12 Octbr. 1816 vorgelesen.  
Nürnberg (1816). 4. m. 1 K. und 1 Kpf. Von  
dem

---

\*) Die hier erwähnten 5 Abhandlungen machen auch die  
2te bis 6te Lieferung der Beyträge zur Wasser- Br-  
ücken- und Straßenbaukunde aus.

dem Einflusse der Baukunst auf das allgemeine Wohl und die Civilisation, insbesondere in Indien, in dem Reiche der Babylonier, in China, Persien, Phönizien, in Syrien oder Palästina und in Griechenland. Zweyte Abhandlung zur Feyer des Stiftungstages der königl. Bayer. Akad. der Wissensch. zu München vorgelesen am 28 März 1817. ebend. (1817). 4. m. 3 Kpft. Von dem Einflusse der Baukunst — insbesondere in Griechenland und Kleinasien. Dritte Abhandlung, vorgelesen am . . 1818. ebend. (1818). 4. m. . . Kpft. Von dem Einflusse der Baukunst — insbesondere auf die Gewinnung des Bodens und die Sicherheit des Landes und den Wohlstand der jetzigen Niederlande. Vierte Abhandlung, vorgelesen am 1 May 1819. ebend. (1819). 4. m. 1 Karte. Baukunde, durch Geschichte und Beschreibung der merkwürdigsten Baudenkmale und ihre genauen Abbildungen bereichert. 1ster Band. Nebst einem Atlas von 46 gr. Fol. Kupf., deren erläuternden Text und 4 architektonischen Tabellen. München 1822. gr. 4. 2ter Band, mit 57 Kupf. 1823. 3ter Band, mit 39 Kupf. 1825. Kurzgefasste Erklärungen und Grundsätze der Civil-Architektur, wie auch architektonisch-geschichtliche Resultate über die merkwürdigsten Gebäude und Baumeister; oder Nachweisungen über den Inhalt des 1sten und 2ten Bandes meiner theoretisch-praktischen Baukunde. ebend. 1824. gr. 8. — Ueber die vorzüglichsten nach Christi Geburt in Europa eingeführten Baustyle, mit Berücksichtigung einiger Grundsätze der schönen Architektur; in dem zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1818. Nr. 19. — Ueber die vortheilhafte Anlegung von Getreide-Magazinen; in *Pohl's Archiv für die deutsche Landwirthschaft* Bd. 22 (1819) S. 239-344. — Von seiner theoretisch-praktischen Wasserbaukunst erschien zu München 1812 folg. eine neue umgearbeit. und verm. Aufl., und zwar: Bd. 1. m. 68 Kpf. 1811, Bd. 2. m. 46 Kpf. 1812, Bd. 3. m.



m. 32 Kpf. 1814 und Bd. 4. m. 7 Kpf. 181. \*). — Vgl. *Lipowsky. Strieder* Bd. 17. S. 25-28. Zeitgenossen H. 16 (1819) S. 127-138 (eine Uebersetzung seines Artikels in der 4ten Aufl. des *Conversat. Lex.*).

16 B. **WIECHOTA** (Johann) *starb am 11 May 1821*  
*War Dr. der Phil. und Profess. der Mathematik am Gymnasium und an der Kriegsschule zu Breslau: geb. zu Bukowitzsch im Trebnitzischen Kreis am 29 August 1780. §§. Die allgemeine Arithmetik und gemeine Algebra. Als 4ter Cursus der gesammten Arithmetik. Breslau 1807. gr. 8. 2te Aufl. 1811., 3te verm. 1821. — Von dem ersten gründlichen Unterricht in der Rechenkunst erschienen vom ersten Cursus die 5te Ausg. 1821, wie vom zweyten und dritten Cursus die 4te Ausg. 1818 und die 4te 1821. — Von der Elementar-Geometrie kam 1810 der 2te Theil: die Stereometrie nebst einer französischen Anweisung zum Feldmessen, und 1812 der 3te Theil: die ebene Trigonometrie, heraus.*

**WIECK** (Karl Gottlob Ferdinand) *seit 1824 Rector am Domgymnasio zu Merseburg* (zuerst seit 1811 Collaborator an der Landesschule Pforta, 1814 Conrector am Gymnasio zu Merseburg, und 1818 Professor an der Landesschule und Diacon. zu Pforta): *geb. zu Troßin bey Torgau am 18 September 1787. §§. Progr. Zwey Abhandlungen über die Electra des Sophocles und die Choephoren des Aeschylus nebst Anmerkungen zu beyden Stücken. Merseburg 1825. 4.*

**WIECKE** (Karl Wilhelm) *Lehrer am Gymnasio zu Großglogau: geb. zu . . . §§. Die wichtig-*  
*sten*

---

\*) *Marginalien zu dieser neuen Ausgabe schrieb D. Chr. F. Batfch: in seinem 1sten Hefte der hydrotechnischen Wanderungen in Bayern, Baden, Frankreich und Holland 1821 (Weimar 1824. gr. 8).*

ten Begebenheiten aus der allgemeinen Weltgeschichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die unterste Classe des Gymnasiums. Glogau (1824). 8. Das Wissenswürdigste aus der Schlesiſchen Geschichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die untern Classen der Gymnasien und die oberen Ordnungen wohlangeordneter Bürgerschulen. ebend. 1825. 8.

IEDASCH (Ernst) Professor am königl. Preuss. Gymnasium zu Wetzlar: geb. zu . . . §§. Die Dialekte der griechischen Sprache, nebst Auszügen aus den Classikern; ein Lesebuch für die obern Classen der Gymnasien. 1te Abtheil. Theoretischer Theil. Gießen 1821. 8. 2te Abtheil. Praktischer Theil, 1822.

IEDEBURG (Fried. Aug.) Vater des Folgenden. Starb, am 13 August 1815. §§. *M. Tullii Ciceronis de natura Deorum libri tres, ex rec. Ernestiana; in usum scholarum edidit* Helmstad. 1812. 8. Fest der glücklichen Zurückkunft Sr. Durchl. Herrn Friedrich Wilhelm, Herzogs zu Braunschweig. ebend. 1814. 8. Von dem Helden- und Regentenruhm des Durchlauchtigsten Hauses Braunschweig. ebend. 1814. 8.

WIEDEBURG (Justus Theodor) starb am 2 Februar 1822. War D. der Phil. und seit 1801 Director des Gymnasiums zu Helmstädt (vorher Professor der griechischen Sprache am Petri-Gymnasio zu St. Petersburg): geb. zu Helmstädt . . . §§. *Diff. de Philosophia Euripidis morali.* Helmstad. 1806. 4. Dimitri Donski. Tragödie in 5 Akten. Nach dem Russischen von Oseroff. St. Petersburg, 1815. 8.

6 B. WIEDEBURG (Karl Albr.) starb am 12 Januar 1812. War D. der Med. und Phil. und orientl. Lehrer am Pädagogio zu Helmstädt: geb. daselbst 1788.

19tes Jahrh. 9ter Band.

M m

WIEDE.

**WIEDEMANN** (Christian Rudolph Wilhelm, nicht Wilh. Rud. Chr.) §§. *Lesebuch für Hebammen, enthaltend Geschichten von schweren Geburten und belehrende Gespräche darüber, nebst einem Schwangerschaftscalender.* Kiel 1812. 8. Modern english Poems; Vol. I. containing Gertrude of Wyoming and the pleasures of Hope by Campbell, the Corsair by Lord Byron, the best Ballads of Walter Scott etc. Collected. ibid. 1815. gr. 8. Vol. II. cont. Lara and Odeto; Napol. Bonaparte by Lord Byron; the Lady of the lake and the field of Waterloo by Walter Scott; Miscellaneous Poems by Sir Jon. Carr, Will. Wordsworth, 1816. *Zoologisches Magazin*, 1ster Band 1stes Stück. ebend. 1818. gr. 8. 2tes St. Altona 1818. 3tes St. 1820. 2ter Bd. 1stes St. 1821. (mehr ist nicht erschienen). Nova dipterorum genera. Kilias 1820. 4. m. 1 Kpl. Diptera exotica. P. I. ibid. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. — Plötzlicher Tod von einem Aneurisma Aortae; in *Hufeland's Journal der prakt. Heilkunde* Bd. III (1797) S. 381-383. Wahn- sinn mit Leberfehlern verbunden; S. 383-385. Bestätigter Nutzen der Bella-Donna gegen den Keuchhusten; ebend. Bd. XXII. St. 1. S. 158-163. — Inconsequenz der Menschen; im *Braunschweig. Magazin* 1799. Nr. 28. Ueber eine Art des medicinischen Aberglaubens; ebend. 1802. Nr. 10. — Einige Bemerkungen über öffentliche Religions-Anstalten; in *den Kieler Blättern* Band I. H. 2 (1815) Nr. 9. Ueber das Studium der Naturgeschichte; ebend. Bd. IV. H. 1. Nr. 3. — *Von dem Handbuche der Anatomie* erschien 1812 die 2te Aufl.

**WIEDEMANN** (Georg Friedrich) seit 1821 königl. Bayer. Rath, ordentl. Professor der Theologie und Director des Klerikalseminariums zu Landshut (zuerst 1810 Beneficiat an der Frauenkirche zu München, und 1815 Subregens des Seminars in Landshut): geb. zu Schlicht im Königr. Bayern

*Bayern am 14 July 1787.* §§. \*Neues Monatsblatt für die katholische theologische Literatur, zur Belehrung und Erbauung nachdenkender und gutgesinnter Christen. München 1813-1818. 5 Jahrgänge (jeder von 4 Heften) 8. Allgemeine Weltgeschichte für die katholische Jugend, ein frey bearbeiteter Auszug aus *Karl Friedr. Becker's* allgemeinen Weltgeschichte. 1ster Band 1. 2te Abtheil. Alte Geschichte. ebend. 1814. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1821. (auch unt. d. Titel: Geschichte der alten Welt). 3te Aufl. 1822. 2ter Bd. 1ste Abtheil. Mittlere Geschichte, 1820. 2te Aufl. 1822. 2te Abtheil. 1822. *Ritus celebrandi missam secundum rubricas missales romani et decretae sacrae rituum congregationis.* ibid. 1818. 8. *Manuale precum in usum Sacerdotum et Clericorum ex pluribus laudatis approbatisque libellis collectum.* *Landschutae* 1820. 12. — Vgl. *Felder Th.* 3.

**WIEDEMANN (J...)** *D. der . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Der Staatsbürger. Eine Zeitschrift für das constitutionelle Teutschland, mit besondrer Rücksicht auf Bayern. Augsburg. 1820. 1821. 4 Bde gr. 8. (Nannte sich bey dem 4ten Bde als Redacteur).

16 B. **WIEDEMANN (Joh. Christ.)** §§. *Recueil d'historiettes instructives, morales et amusantes, à l'usage des enfans.* Unna 1808. 8. — *Von dem* franzöf. Lesebuch für Anfänger *erschien* 1824 die 3te verbess. und *von den* leichten Aufgaben zur Uebung u. s. w. 1825 die (rechtmäßige) 2te Aufl.

**WIEDEMANN (J... D...)** . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. \*Meine Wanderungen aus Schwaben durch die Mayngebirge und Thüringen nach Sachsen. Im Frühjahr 1810 und Sommer 1811. Erfurt 1811. 8. (Erhielt 1816, unter Beyfügung seines Namens, folgendes neues Titel.

M m 2

telblatt: *Spaziergang durch einige der vorzüglichsten Länder Deutschlands*).

- 16 B. WIEDEMANN (Joh. Geo.) war Rechtsconsulent zu Wien, welches er aber im J. 1809 verließ; jetzt zu . . . §§. \* Allgemeines kritisches Theater-Journal. Wien 1806 1807. 27 Hefte 8. *Les Océanocrates et leurs partisans, ou la guerre avec la Russie en 1812. Par. 1813. . .* — *Antheil an den vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat (1808).* — *Die mahlerischen Streifzüge durch die Wiener Gegend* setzte nachher *Max. Fischl* fort.

WIEDEMANN (Wilh. Jul.) starb als D. der Philos. und Rector im Jahre 1816. §§. *Berichtigungen und Zusätze zum falschen Unterrichte in der Geographie für Anfänger und mittlere Classen. Quedlinburg 1805. 8. Sommer Schilderungen der Deutschen, Engländer und Franzosen, vorzüglich die von Gleim und Thomson, übersetzt, gesammelt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1819. Englisches Lesebuch in 3 Abtheilungen vom Leichtern zum Schweren. Mit Sprachlehre und Wörterbuch begleitet. Für solche, die sich selbst im Englischen üben wollen, hauptsächlich aber für Anfänger und Vorgerückte in Schulen. Magdeburg 1805. 8. 2te mit einem neuen (auch besonders gedruckten) Anhang verm. Aufl. 1810. Die Winterabende auf dem Landgute. Zur Unterhaltung für die gebildete Jugend beyderley Geschlechts. Stendal 1810 (1809). 8. Auswahl von Schulliedern, mit Erklärungen und Nutzenwendungen begleitet, auch mit Nachweisung der Melodien zum Singen. Zur häuslichen Jugendbeschäftigung, hauptsächlich aber zum Gebrauche für Bürger- und Landschulen. Magdeburg 1811. 8. Neues Wörterbuch zur Erklärung derjenigen fremden Wörter, welche noch häufig in verschiedenen Schriften, in der*

der Umgangssprache und in Zeitungen vorkommen. Für gebildete Leser aller Stände. Quedlinburg-1811. 2 Theile 8. wohlfeil. Ausgabe 1825 — *Neue Auflagen*: 1) Moral, größtentheils in Beyspielen; 3te mit Schulliedern verm. Aufl. 1810. 2) Vermischte Aufsätze zum Dictiren beym deutschen Sprachunterrichte; 2te verm. 1816 in 3 Bdchen (die 1ste Aufl. des 3ten Bdchen erschien 1808). 3) Sammlung und Erklärung fremder Wörter; 2te Aufl. 180., 3te stark verm. 1812 und 4te 1819. 4) Uebungen im Declamiren; 2te des 1sten Theils 1812 und wieder 1816 (auch *m. d. Titel*: der junge Declamator, ein Angebinde für Söhne und Töchter).

WIEDEMANN (Wilh. Rud. Christ.) *S. weiter oben hin* (da die Vornamen umzukehren sind).

WIEDENBRÜCK (Joh. Heinr.) *starb am 23 Decbr. 1819* (war zuerst von 1757 - 1763 Kaplan zu Senden im Münsterischen): *geb. am 1 Septbr. 1734.* §§. Viele ökonom. Aufsätze im Münster. Wochenblatt (1785. 1794. 1798 - 1804). — Vgl. *Rafsmann*. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 145.

WIEDERHOLD (Bernhard Wilhelm) *starb am 26 Octbr. 1810 zu Lissabon als königl. Portugiesischer General und Brigadeführer*. (Zuerst ward er 1774 Scribent bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Cassel, trat aber 1776 als Fähndrich in das Hessische Leibregiment ein, und machte bis zum J. 1784 den amerikan. Feldzug mit, 1780 ward er Sous-Lieut., 1787 Prem. Lieut. beym von Hansteinischen, und nachher beym Garde-Regimente, 1788 Capitain beym leichten Infant. Bataillon Lentz (in Rheinfels), 1789 Quartiermeister-Lieut., erhielt 1792 (im Rheinkriege) den königl. Preuss. Verdienstorden, verließ aber 1798 die Hess. Kriegsdienste und gieng als Obrist, General-Adjut. und Chef des Generalstaabs nach Lissabon). *Geb. zu Cassel am 9 May 1757.* §§. M m 3 Ueber

Ueber den glücklichen Regierungsantritt Wilhelm IX. • Marburg 1785. 4. Ueber die Einnahme von Frankfurt durch die Hessen. Frankf. a. M. 1793. . . — *Antheil an dem Hessischen Excercier-Reglement* (1796). — Etwas über die Ausrüstung und den Anzug des Soldaten, besonders des Infanteristen; in der *Berlinischen Monatschrift* Bd IV (1786) Octbr. S. 394 folg. (Noch einige Aufsätze daselbst). — Ueber die Handgriffe; in der *Berliner militairischen Zeitung* 1789. St. 17-19. S. 262 280. 292 folg. Ueber militairische Historiographie; St. 33. S. 514 folg. Ueber die Schlacht am Bradowyne; St. 33. 34. S. 521. 527 folg. — Ueber das Quartierverlagen; in *Henning's Genies der Zeit* 1796. Novbr. S. 316 folg. — Ueber den kriegerischen Charakter der Deutschen und die Vorzüge des deutschen Militairs; in (*H. P. R. v. Porbeck's*) neuer *Bellona* Bd. III. St. 1 (1802) S. 33 folg. Ueber Portugals Kriegsverfassung sowohl in Europa als in den übrigen Welttheilen; *ebend.* Bd. VII. St. 2. S. 169 folg. und St. 3. S. 271 folg. Beytrag zur letzten Einnahme von Kofenheim; *ebend.* Bd. VIII. St. 2. S. 158 folg. Kriegsverfassung von Spanien im J. 1804; St. 4 S. 344 folg. — Ueber das Monument, welches dem im Jahr 1400 bey Klein-Englis in Hessen getödteten Herzog Friedrich von Braunschweig allda errichtet worden ist; in *Justi's Hessischen Denkwürdigkeiten* Th. 3 (Marburg 1802) S. 395-404. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 32-38.

**WIEDERHOLD** (Christ.) ward erst 1814 *Regier. Rath* und 181. *Regier. Director* (war von 1795 bis April 1798 Privatdocent in Marburg): *geb. am 18 Januar 1775. §§. Pr. De feudis Hersfeldensibus, prolusio prior. Rint. 1799. 4.* Pr. Von der Succellion der Ehegatten nach Schaumburgischen Recht. *ebend.* 1802. 4. — L. Philipp des Großmüthigen Sicherheitspolizey auf der von ihm gestifteten Universität Marburg; in

in *Justi's* Hessischen Denkwürdigkeiten Bd. 3 (1802) S. 291-298. — Noch etwas über den künstlichen Beweis in peinlichen Rechtsfällen, als Nachschrift zu *Rothamels* Abhandlung; in *Duyfing's* Annalen der Gesetzgebung für die churfürstl. Hessischen Lande Bd. I. H. 3 (1804) S. 50-67 und H. 4 S. 170-184. — Recens. in der Erfurter gel. Zeit. — Von dem *Progr. de receptione novorum statuum etc.* erschien 1796 eine Fortsetzung. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 39-44.

**VIEDERHOLD** (L... F...) . . . zu . . . ; geb. zu . . . §§. Handbuch der Literatur und Geschichte der Wissenschaft der indirekten Steuern. Ein theoretisch - praktisches Handbuch für Cameral - Accise - Zoll - und Regie - Beamte, auch Gebildete des Handelsstandes. 1ster Theil. Marburg 1820. gr. 8.

**WIEDMANN\*)** (Franz) Dr. der Med., königl. Bayer. Medicin. Rath und Leibarzt des (verstorb.) Herzogs von Leuchtenberg zu München (zuerst kurfürstl. Salzburg. Medicinal - Rath und prakt. Arzt in Eichstädt): geb. zu . . . §§. *Catalogus systematicus secundum Linnæi systema vegetabilium adornatus, arborum, fruticum et plantarum celeberrimi horti Eichstettensis.* Norimb. 1805. gr. 4. — [Medizinisch - topographische Beschreibung der Stadt Eichstädt, nebst den vom J. 1798-1799 daselbst beobachteten Krankheiten und angewandten Arzneien; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde* Bd. XI (1800) St. 2. S. 155-180. Einige Bemerkungen über das herrschende Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXVI. St. 2. S. 173-187. Ueber die Anwendung des Quecksilbers in Entzündungskrankheiten; *ebend.* Bd. Mm 4 XXIV.

\*) Wird auch *Wiedemann*, *Widmann* und *Widmann* geschrieben; das Bayer. Regierungsblatt nennt ihn aber *Wiedmann*.



**XXIV. St. 3. S. 116-131.** Zeit- und Volkskrankheiten vom Septbr. 1806 bis Septbr. 1807 in und um Eichstädt; *ebend.* Bd. XXIX. Novbr. S. 31-62. Einige Gedanken über Homöopathie *ebend.* Bd. LVII. Novbr. S. 3-53.

**WIEDMER** (Christoph) starb am 9 März 1807. War Oekonom und Bierbrauer zu Thiemendorf in der Oberlausitz: geb. daselbst am 19 Octobr. 1732. §§. Verschiedene histor. Aufsätze in der Oberlausitz. Monatschrift (1769, 1773, 1779, 1781, 1784, 1787). — Er hinterließ viele Manuscripte über die Oberlausitz. Geschichte. — Vgl. Otto Th. 3.

10 B. **WIEGAND** (E. Fr. Chr.) heisst richtiger *Wiegand*, und gehört daher weiter hin.

**WIEGAND** (Konrad) Lehrer der Töchtersehule zu Gadensberg bey Fritzlar: geb. zu . . . §§. Erdbeschreibung des Kurfürkenthums Hessen nach der neuesten Staats-Eintheilung abgefaßt und zum Gebrauch für Bürger- und Töchtersehulen eingerichtet. Cassel 1823. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1825. 8.

**WIEGMANN** (A... F...) Apotheker zu Braunschweig: geb. zu . . . §§. Antheil an der Flora oder botanischen Zeitung, Jahrgang 1821, an der 3ten Abtheil. des 10ten Bandes der Verhandlungen der Academie der Naturforscher (1822) und an dem Archiv des Apotheker-Vereins für das nördliche Teutschland.

**WIEGMANN** (Christian Ludwig) Hospitalprediger und Katechet zu Elmshorn im Holsteinischen: geb. zu . . . §§. Moralisch-religiöse Untersuchungen über das Beyspiel Jesu (auch m. d. Titel: das Beyspiel Jesu in 9 Predigten dargestellt). Kiel 1812. gr. 8.

**WIEHEN**

**EHEN** (Johann Peter Friedrich Anton) seit 1819  
*Superintendent zu Münden im Königr. Hannover*  
 (zuerst Pastor zu St. Marien und Caplan zu St.  
 Jakob in Osterode, 1804 Garnisonprediger in  
 Hameln, 1808 Stadtprediger daselbst und 1815  
 erster Prediger an der St. Blasienkirche zu Mün-  
 den): *geb. zu . . .* §§. Ein Wort zur Erwek-  
 kung bey der Erinnerung an eine gefehrvolle  
 Nacht im Novbr. 1806. Predigt über 5 Mos. IV,  
 3. 6. 9. am Jahrestage der Beendigung der Be-  
 lagerung Hamelns gehalten. Hamburg 1807.  
 gr. 8. Dankpredigt für die Stadt Hameln  
 über die dringende Nothwendigkeit, gerade jetzt  
 unsern Eifer und Aufnahme unserer Kirchen-  
 und Schulanstalten zu verdoppeln. Nach Hebr. X,  
 22 - 25. Antrittspredigt. ebend. 1808. gr. 8.  
 Reden zur Feyer der Rettungsschlacht bey Leip-  
 zig. Münden 1814. gr. 8. Theologische  
 Abhandlungen über die sämmtlichen Lehren des  
 Christenthums für Prediger-Conferenzen. 18tes  
 Heft. Hannover 1824. gr. 8.

**ELAND** (Christoph Mart.) *Starb in der Nacht zum*  
*21 Januar 1813* (zuerst lebte er von 1752 - 1760  
 in Zürich und Bern, und seit 1760 in Biberach);  
*geb. in Oberholzheim.* §§. Ausgewählte Briefe  
 an verschiedene Freunde, in den J. 1751 - 1810  
 geschrieben und nach der Zeitfolge geordnet,  
 1ster bis 3ter Band. Zürich 1815. 8. 4ter Bd.  
 1816. Auswahl denkwürdiger Briefe. Her-  
 ausg. von *Ludw. Wieland.* Wien 1815. 2 Bde  
 gr. 8. Briefe an Sophia von la Roche,  
 nebst einem Schreiben von Gellert und Lava-  
 ter, herausgegeben von *Franz Horn.* Berlin  
 1820. 8. Sämmtliche Werke. Herausg.  
 von *Joh. Gottf. Gruber:* poetische Werke, 1-  
 4ter Bd., poetische Werke 5-12ter Bd. Leipz.  
 1818 - 1829. 12. 21 - 22ster Band: poet. Werke,  
 21 - 22ster Bd., 1820. 25 - 29ster Bd.: poetische  
 Werke, 1821. 13ter Band: Nachlaß des Dio-  
 genes von Sinope. 14. 15ter Band: der neue  
 M m 5. Amadis

**Amadis.** 16-17ter Band: der goldne Spiegel.  
 18ter Band: Danischmend. 19-20ter Band:  
 Geschichte der Abderiten, 1820. 21-22ter Bd.  
 Oberon. 30-32ter Band: philosophische od.  
 kulturhistorische Werke, 1821. 33-34ter Bd.:  
 Peregrinus Proteus. 35ter Band: Agathod.  
 mon. 36-39ter Band: Aristipp (die Bände  
 bis 39 haben auch *d. Titel*: philosophische u.  
 kulturhistorische Werke, 4-10ter Band). 40-  
 42ter Bd.: Gespräche unter 4 Augen. 41ter  
 Band: Aufsätze über die franzöf. Revolution  
 (Beide auch *u. d. Titel*: Politische Werke, 11ter  
 bis 3ter Band). 1822. 43ter Band: historische  
 und biographische Werke. 44. 45ter Band: ästhe-  
 tisch - kritische und literar - historische Werke.  
 46-48ter Band: Miscellaneen, 1823. 49ter  
 und letzter Bd.: Miscellaneen, 1824. Sämmt-  
 liche Werke. Herausg. von *Joh. Gottfr. Gra-  
 ber*. Neue Ausgabe. 1ster, 2ter, 13-36ter  
 Band. Leipz. 1824. 1825. 16. m. Kpf. (Die  
 Ausgabe ist auf 51 Bde berechnet\*). — Des  
 ländliche Alfius, nach dem Horaz; im Geist  
 des 19ten Jahrhunderts 1801. St. 8. Nr. 1. —  
*Neue Auflagen älterer Werke*: 1) Musarion  
 Prachtausgabe; Wien 1808. Fol. 2) Oberon  
 1805. 8. 1819. 3) Krates und Hipparchia; wohl-  
 Ausgabe, Leipz. 1805. 16. — *Von den in*  
*16ten Bde aufgeführten sämmtlichen Werken*  
*erschien* noch 1805 der 38te Band: das Hexa-  
 meron von Rosenhain. — *Von Cicero's sämmt-*  
*lichen Briefen erschien* Band 4 1811, Bd. 5 1819,  
 Bd. 6 vollendet und zum Druck befördert von  
*Friedr. Dav. Gräter* 1819 und Bd. 7 1822. —  
 Vgl.

- \*) *Von den zahlreichen Nachdrücken mögen hier*  
*die den Herausgebern bekannt gewordenen* feiner  
*sämmtlichen Schriften* stehen: Troppau 1785 fol.  
 ... Bde 8. Wien bey Schrambl 1797-1800. 24 Bde 1.  
 Wien 179. - 180. mindestens 81 Bde 12. Wiesbaden  
 1814 folg. ... Bde 8. Karlsruhe 1816 folg. ... Bde  
 8. — Die Nachdrücke einzelner Werke aufzuführen  
 ist nicht wohl möglich.

*Vgl. Converfat. Lexicon. Laudatio Wielandii, a Carolo Philippo Conz. Tübing. 1818. 8. Christ. Mart. Wieland, geschildert von Joh. Gottfr. Gruber. Leipz. und Altenburg 1815. 2 Theile 8. W. Henning's deutscher Ehrentempel Bd. I (1821) S. 1-38. Nicolai's Magazin der Biographien denkwürdiger Personen der neuesten Zeit Bd. L. Heft 1 (1819) Nr. 13. Wielands Andenken, in der Loge Amalia zu Weimar gefeyert den 18ten Februar 1813 von Göthe. Weimar 1813. 8. (auch im Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 87-92). Wielands Denkmal zu Osmanstäd\*) von Karl Bertuch; im Weimar. Mode - Journal 1813. April S. 222-233. Wieland und Voltaire, von Phil. Heinr. Boos; in Vogt's und Weitzel's rhein. Archiv 5ter Jahrg. (1814) S. 138-151. — Morgenbl. für gebild. Stände 1813. Nr. 40. Jen. Lit. Zeit. 1813. Intell. Bl. Nr. 50. Allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. S. 1019.*

**WIELAND** (Ernst Karl) ward 1811 ordentl. Profess. der Geschichte, und 1819. nach Resignation dieser Lehrstelle; ordentl. Profess. der Philosophie neuer Stiftung; ist auch seit 1809 Collegiat des kleinen Fürstencoll. §§. Ueber die Einführung der erblichen Kaiserwürde in Frankreich; nebst einem Beytrage zur historischen Anthropologie. Berl. 1804. gr. 8. Der Wettstreit der Jahrhunderte. Nebst einer Einleitung, als Vorwort zu einer künftigen Geschichte des 18ten Jahrhunderts. Leipz. 1820. gr. 8. — Hermann und Marbod; ein Beytrag zur Charakteristik der alten Deutschen; in dem Magazin für alte Geschichte und Statistik (Leipz. 1788). — Von der Charakteristik Dr. Mart. Luthers erschien 1816 eine neue Aufl. mit Kpf. — Von dem Progr.:

---

\*) Sein Grab auch besonders gezeichnet von Roux, mit Poesie von Karl Aug. Wilhelm, Nürnberg 1817. gr. Fol.

Progr.: *Spicilegium observationum ex histo-*  
*medii aevi* erschien Spec. II. 1814. — V.  
*Kreussler* S. 74. 75 (wo auch sein Portrait be-  
 findlich ist).

- 16 B. WIELAND (Ludwig Friedrich August) starb zu  
*Jena am 12 Decbr. 1819* (war zuerst von 1800  
 1811. Bibliothekar des Fürsten Esterhazy in Wien  
 privatisirte seit 1813 in Wien, und späterhin in  
 Weimar und Jena): *geb. zu Weimar am 28.*  
*Octbr. 1777.* §§. \* *Die Familie Schraffenberg*  
*Trauersp. in 5 Akten. Zürich 1800. 8.* \* *Er-*  
*lina; oder das Burggespenst. Ein romantisch-*  
*Drama in 3 Aufz. nach dem Englischen d.*  
*Castle Spectre für die deutsche Bühne bearbeit-*  
*Braunschweig 1804. 8.* *Lustspiele. eber*  
*1805. 8.* *Die Belagerten; ein Schaufsp.*  
*Wien 1814. 8.* *Gab heraus; Christ. Mu-*  
*Wieland's Auswahl denkwürdiger Briefe. Wien*  
*1815. 2 Bde 8.* *Ueber die Vorzüge der ge-*  
*setzlichen Monarchie vor jeder andern Regie-*  
*rungsform. Erfurt 1815. gr. 8.* *Bemerkun-*  
*gen gegen die Schrift des Herrn Geh. Rat.*  
*Schmalz: über politische Vereine. Nebst einem*  
*Anhange über des Gouvernementsraths Kopf-*  
*„Stimme eines Preuss. Staatsbürgers.“ eber.*  
*1815. 8. 2te Aufl. 1816.* *Ueber die Schm-*  
*zische Vertheidigungs - Schrift gegen Herr*  
*Staatsrath Niebuhr. Ein Gespräch. ebend. 1816*  
*gr. 8.* *Der Patriot. Jena 1818. 12 Hefte 4*  
*Giebt es gegenwärtig in Deutschland eine revo-*  
*lutionaire Partey, und wie kann man wider*  
*Willen eine machen? Gotha 1819. gr. 8.*  
*Sind die staatsrechtlichen Ansichten des Frey-*  
*herrn von Gagern fördernder Art? Weimar*  
*1820 (1819). gr. 8.* *Bemerkungen über von*  
*Bergs vorgetragene Ueberlicht der verschiedenen*  
*Gesetzgebungen über Pressfreyheit, besonders*  
*in Deutschland. ebend. 1820 (1819). gr. 8.*  
*(Beyde Aufsätze sind aus der Zeitschrift: Vor-*  
*wärts H. 1 und 3. besonders abgedruckt). —*  
 Auch

Auch war er (181.) Mitherausgeber der Wiener Sonntagsblätter, und (1817) kurze Zeit Redacteur des Oppositionsblattes. — Der Kriegszustand im Frieden; im allgem Anzeiger der Deutschen 1819. Nr. 275. — Ueber den Möserischen Klugheitskand; in der Zeitschrift: Vorwärts H. 2 (1819).

**ELAND** (. . .) Obristleutnant zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . . §§. \* Einige Worte über die Bildung der Eidgenössischen Streitkräfte. Basel 1821. 8. (nennt sich unter der Vorrede). \* Die Neutralität der Schweizer-Eidgenossenschaft, und die Mittel zu ihrer Behauptung. ebend. 1822. 8.

**ELANDT** (Karl Ludwig) seit 1809 *Staatsrath im Justizministerium zu Karlsruhe* (zuerst 1777 Oberamts - Assessor daselbst; 1783 Hofgerichts - Assessor und Hofraths - Secrétaire, 1789 Amtmann in Durlach, 1790 charakter. Hofrath; 1802 wirkl. Hofrath in Karlsruhe, 1803 Geh. Hofrath und Regierungsrath, und 1807 Regier. Vice-Director): geb. zu Karlsruhe am 2 Novbr. 1753. Beyträge zur ältesten Geschichte des Landstriches am rechten Rheinufer von Basel bis Bruchsal, und Aufzählung der Reste von Monumenten dieser Gegenden; aus den Zeiten der alten Römer. Karlsruhe 1811. 8. — Ueber die Wiederkunft der Kometen und die Schwierigkeit ihrer Berechnung; im Badischen Magazin (Mannheim 1811) Nr. 207. — Vgl. Hartleben.

**EMANN** (Johann Gottlieb) *Calculator bey der königl. Kriegsverwaltungskammer zu Dresden*: geb. zu Eidersleben bey Sangerhausen am 21 Decbr. 1790. §§. Anleitung zum Höhenmessen mit dem Barometer, nebst den aus dem Französl. übertragenen Oltmannischen hypsometrischen Tafeln und einer Reductionstafel. Dresd. 1820. gr. 4. m. 1 Kpf. (besonders abgedruckt aus der 3ten Aufl. von

von *Joh. Geo. Lehmann's* Lehre der Situationzeichnung, für die Besitzer der ersten 2 Aufl.  
*J. F. d'Aubuisson de Voisins* Geognosie, oder Darstellung der jetzigen Kenntnisse über die physikalische und mineralische Beschaffenheit der Erdoberfläche; deutsch bearbeitet. ebend. 1821-1825. 2 Bde gr. 8. jeder m. 1 Kpft.

**WIENER** (Christian Wilhelm) *Spitzenhändler* zu *Schneeberg* (vorher Tanzlehrer zu *Zwickau*).  
 geb. zu . . . §§. Gründliche Anleitung zu allen gesellschaftl. Tänzen. *Schneeberg* 1819. 2.

**WIENER** (Georg Benedikt) Ichrieb sich in der Folge *Winer*, und ist daher weiter unten aufzufuchen.

**WIERNHOLT** (Arn.) §§. Bildungsgeschichte als Mensch, Arzt und Christ, meist von ihm selbst beschrieben. *Bremen* 1805. 8. \* An Freunde der Seelenkunde über einige sehr auffallende Erscheinungen des thierischen Magnetismus. *Leipzig* 1809. 8. — *Von der Heilkraft des thierischen Magnetismus* erschien noch 1806 die 1te und 2te Abtheil. des 3ten Bandes. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

**WIESAND** (Georg Friedrich) Sohn des Folgenden.  
*D. der Rechte und Rentbeamter zu Lauchitz* (zuerst Advocat und Privatdocent zu *Wittenberg* 1800 Landrichter zu *Gommern*, 1806 Bürgermeister und Stadtsyndicus zu *Barby*, 1808 Canton-Maire, und 1813 Rechtsconsulent zu *Lauchitz*): geb. zu *Wittenberg* am 13 August 1777. §§. Diff. de matrimonio post divortium recontrahendo. *Viteb.* 1798. 4. Diff. inaug. de metatatis. *ibid.* 1815. 4.

**WIESAND** (Geo. St.) ward nach Vereinigung der *Halle* mit *Wittenberg*. und *Hall. Universität* 1816. in Ruhestand gesetzt, und starb zu *Halle* am 22 May 1821.

WIESE

**ESE** (Andreas Bernhard Karl) *starb am 5 April 1824. War D. der Rechte und Justizcanzley-Advocat zu Rostock* (auch von 1789-1798 Privatdocent): *geb. zu Rostock am 15 Octbr. 1766. §§. Diff inaug. de origine et jure collectarum provincialium ad elocandas filias illustres. Rostock. 1790. 4.* Zur Beantwortung der Frage: ob ein pupillarisch Substituierter die Erbschaft des Vaters und des Unmündigen in so ferne tiennen darf, daß er die Eine annehmen und die Andre ausschlagen kann? *ebend. 1795. 8.* Uebersicht vom Inhalt der großherzogl. Mecklenburg. Appellations - Gerichtsordnung und der Publications - Patente nebst Anmerkung einiger darauf Bezug habenden Verordnungen. *ebend. 1821. 4. (besonders abgedruckt aus den Rostockischen wöchentl. Nachrichten und Anzeigen 1821. Nr. 15. 16).* — Ueber die Verfolgung der ad Separatim verwiesenen Einreden nach geendigtem Executiv-Process; in *K. L. F. W. Freyh. v. Netzelbladt's Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den Mecklenburg. Landen Bd. I (1807) Nr. 4.* — Noch einige Aufsätze in Mecklenburg. Zeitschriften. — Vgl. *Schmidt's neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1109. 1110.*

**WIESE** (Geo. W. Vinc.) *ward 1821 Canzler und Geh. Rath und starb am 22 Noubr. 1824.* (Vorher hatte er 1815 dem Wiener Congresse und seit 1816 als Gesandter dem Bundestage zu Frankfurt beygewohnt). §§. Sind Deutschlands gerechte Erwartungen durch die deutsche Bundesurkunde unbefriedigt geblieben? *in dem allgem. Anzeiger der Deutschen 1815. Nr. 227.* Ein Vorschlag zur Güte in Bezug auf die Pressfreyheit; *ebend. 1818. Nr. 22.* — *Recens. in der Hall. und Jen Lit. Zeit.* — Vgl. *A. G. Rein Progr. Manibus G. W. V. de Wiese in illustri Ruthenia rite ac pie celebranda d. 20 Dec. indicit. Ger. 1824. 4. Saalfeld S. 229. 230. Schmidt's Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1219-1221.*

**WIESE**



**WIESE** (Karl Friedrich) *königl. Preuss. Justizrath*  
*Rathenow in der Mittelmark: geb. zu . . .*  
*Tabellarische Uebersicht der nach dem kön.*  
*Preuss. Gesetz vom 20 Novbr. 1810 und den*  
*Clarationen desselben zu lösenden Stempel*  
*öffentlichen und Privat-Verhandlungen. Alpb-*  
*etisch verfasst. Berl. 1814. 4. Erstes Supp-*  
*ment. Rathenow 1814. Zweites Supplemen-*  
*1817. Versuch einer Darstellung des we-*  
*phäl. Civil-Gerichts-Verfahrens mit Rück-*  
*auf vorgeschlagene Justizreformen im Preuss-*  
*Staate. Berl. 1814. 8. Handbuch des St-*  
*pélwesens in den königl. Preuss. Staaten. Rath-*  
*enow 1817. 8. Supplementband, 1821. Me-*  
*und Religion in der Gerechtigkeitspflege. L*  
*Versuch. Berl. 1825. 8.*

**10 B. WIESE** (Wilh. Ferdin.) §§. *Vorbereitung*  
*akademische und Staatsprüfungen in den w.*  
*tigsten und schwersten Lehren des römischen*  
*und gemeinen deutschen Privatrechts. 1stes H.*  
*Halle 1825. 8.*

**WIESEN** (Theodor) *D. der Rechte und Advocat*  
*Frankfurt am Mayn: geb. zu . . . §§. Sy-*  
*matistische Entwicklung der Lehre über die ru-*  
*wirkende Kraft der Gesetze nach den Gr-*  
*fätzen des römischen Rechts. Frkf. a. M. 1814.*

**10 B. WIESENBACH** (Jof. Karl) §§. *Von feine-*  
*Schrift erschien 1816 zu Pesth die 2te verbess. Aufl.*  
*nebst einem vollständigen Pflanzencalender.*

**Freysin von WIESENHÜTTEN** (*Friederike Henriette*  
*starb am 12 März 1815 (war von 1778-1786, w-*  
*sie sich verheirathete, Hofdame zu Darmstadt*  
*geb. am 8. Octbr. 1754. §§. \* Histoires et*  
*conversations à la portée des enfans et à l'usage*  
*de la jeunesse, suivies de Lydie de Gerfin, et*  
*l'histoire d'une jeune Anglaise de huit ans, pour*  
*servir à l'instruction et à l'amusement de jeunes*  
*Fra-*

Françaises du même age, par *Mad. de W.* Gotha 1790. gr. 8. 2e édit. revue et corrigée par *S. H. Catel*, Berl. 1797. 3e édit. ibid. 1795. 4ème édit. corrigée, Leipz. 1817. \* *Elise*, par l'auteur du Journal de Lolotte. Metz 1801. 2 Vol. 12. Contes imitées de *Musaeus* et d'autres auteurs allemands. Gotha 1810. 1811. 5 Vol. 8. — Vgl. v. *Schindel* Th. 2.

VIESER (Mar. Anne) §§. *Vos ihrem Kochbuche* erschien 1815 die 4te Aufl.

VIESINGER (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Artels-  
hofen und Altfalter im Königr. Bayern* (vorher  
Vicar zu Nürnberg): geb. zu . . . §§. *Der  
Dorfpfarrer, oder Erzählungen aus meinem Le-  
ben.* Sulzbach 1823. 8.

VISSNER (Amadeus) *D. der Phil. und seit 1823  
Diacon. zu Belgern* (vorher seit 1817 Lehrer der  
Mathematik an der Domschule zu Naumburg):  
geb. zu . . . 1787. §§. *Lehre und Glaube  
der vorchristlichen Welt an Seelenfortdauer und  
Unsterblichkeit, mit besondrer Rücksicht auf  
das alte Testament. Historisch-kritisch-exege-  
tisch dargestellt und die Gründe der neuern Phi-  
losophie angefügt.* Leipz. 1821. gr. 8. Hand-  
buch der theoretisch-praktischen Mechanik und  
gemeinen bürgerlichen Baukunst, mit arithme-  
tisch-geometrischen Vorübungen. Für Müller,  
Zimmerleute, Maurer, Wagner, Stellmacher,  
Fuhrleute u. s. w., wie auch für Geschäftsleute,  
welche obige Künste brauchen, fasslich bear-  
beitet. ebend. 1821. gr. 8. m. 12 Kpf. Der  
Muhamedismus. Geschichte und Lehre des Is-  
lam; nach dem Koran, der Sunna und andern  
Quellen bearbeitet und systematisch geordnet.  
Erster oder historischer Theil. ebend. 1823. gr. 8.  
(Auch m. d. Titel: Geschichte des Islam und  
seiner Bekenner, der Araber, Perser, Türken  
u. s. w. Nebst Ursprung und Ausbreitung der  
19tes Jahrh. 9ter Band. N n Secte

Secte der Wechabiten, einem erklärenden Wörterregister arabisch-türkischer Benennungen u. s. w. Handbuch der Definitionen aller in der christlichen Glaubens- und Sittenlehre und in den mit ihnen verwandten philosophischen Wissenschaften vorkommenden Begriffe, aus den Schriften der Theologen und Philosophen der neueren Zeit zusammengetragen, alphabetisch geordnet mit Zusätzen und Anmerkungen, so wie in einem zweyfachen Anhange versehen. 1ster Band, A - L. ebend. 1824. gr. 8. 2ter Band, M - Z. 1825. — *Antheil an dem encyclop. Wörterbuch*

**WIETZ** (J. . . K. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
 §§. Fabeln, Gedichte, Erzählungen und dergl. 1ster Theil. Prag 1791. 8. *Abbildungen*  
 aller sämtlicher geistlicher Orden männlichen und weiblichen Geschlechts in der katholischen Kirche. 1ster Theil: Manns-Orden, 1-4tes Hest. ebend. 1821. gr. 8. 5. 6tes Hest 1822. 7 - 14tes H. 1823. 15. 16tes H. 1824. 17 - 22tes Hest 1825. 2ter Theil: Weibliche Orden, 1-4tes bis 4tes Hest 1821. 5. 6tes Hest 1822. 7 - 12tes Hest 1823. 13. 14tes H. 1824. 15 - 22stes Hest 1825. 3ter Theil: Sämtliche geistliche und weltliche Ritter- und Damen-Orden, 1-4tes Hest 1821. 5. 6tes Hest 1822. 7 - 12tes Hest 1823. 13. 14tes Hest 1824. 15 - 22stes H. 1825. (jedes Hest hat 4 Kpf.).

**WIGAND** (Dav. Ludw.) seit 1802 *Pastor Primar. zu Inspector zu Waldheim.* §§. \* *Die Sachsenreise.* Ein Wort an die Sachsen. Leipz. 1815. (nennt sich unter der Vorrede). *Einfältige Gedanken über die neueste Kirchenvereinigung in Deutschland.* Ein Sendschreiben an den Aeltesten Imprudens, Pfarrer in Ruschelhausen. Chemnitz 1821. 8. *Menon und Walsbald, oder: Gespräche über Professor Kreuzzug wider den Christenfeind.* Leipzig 1821. 8. *Die Ritterfahrt ins klassische Griechenland.*

chenland, den armen Rittersn zum Besten erwogen. Leipz. 1821. 8. — Etwas über die Fürsten- und Stadtschulen im Kurfürstenthum Sachsen; *im Reichsanzeiger* 1800. Nr. 292. — Ueber die Abendmahlsfeyer der Landgeistlichen, besonders in Sachsen; *im allgem. Anzeiger der Deutschen* 1809. Nr. 60. Einige Erinnerungen, den Protestantismus betreffend; *ebend.* 1810. Nr. 108. Die kluge Frau in Schönbrunn; *ebend.* 1817. Nr. 55. — Beytrag zur Charakteristik des Fürsten Poniatowsky; *in der Abendzeitung* 1817. Nr. 101. Hunyadi, sein Freund Ujlak und seine Soldaten; *ebend.* 1820. Nr. 239. 240.

B. WIGAND\*) (E. Fr. Chr.) *jetzt Privatgelehrter zu Erfurt* (hatte 1808 seine Pfarrstelle zu Groß-Uhrleben freywillig niedergelegt, lebte hierauf als Hauslehrer bey der Gräfin Chassot im Magdeburgischen, war einige Zeit Pfarrer zu Menz, und privatisirte zuletzt in Tennstädt); *geb. zu Niedertopffstädt bey Weissenfee . . . §§. De Wette's Brief hervorgezogen und ans Licht gehalten, nebst einem andern Brief an Sand's Mutter. ebend. 1823. 8. Aechte Griechenlieder für Griechen und Deutsche, zur Verständigung Aller. Erfurt (1824). 8. Freud' und Trost in Gott, in Liedern und Gedichten. Eine Pilgergabe. ebend. (1825). 8.*

WIGAND (Fried. Ludw.) *ward 1802 fürstlich Waldeck. Geh. Hofrath, privatisirte seit 1809 in Bergheim und starb daselbst am 28 März 1818. §§. Historia fontium medicatorum Wildungensium. Periodus prima. Marb. 1802. 8. (mehr erschien nicht).*

WIGAND (Just Heinr.) *starb zu Mannheim am 10ten Februar 1817 (hatte seit 1792 in Hamburg gelebt,*  
N n 2

---

\*) ist derselbe, welcher S. 824 Wiegand heisst.

lebt, seit 1815 aber in Heidelberg und nachher in Mannheim sich aufgehalten): *geb. zu Rev.* 1769. §§. Ueber Geburtsstühle und Geburtshülfe. Hamb. 1806. gr. 8. m. 1 Kpf. Die von den medicinischen Facultäten zu Paris und Berlin zur Prüfung übergebene geburtshülffliche Abhandlungen. ebend. 1812. gr. 4. m. 1 K. Meine Reise von Hamburg über Berlin, Leipzig u. s. w. nach Heidelberg, für Aerzte und Nichtärzte beschrieben. Frankf. a. M. 1811. gr. 8. Die Geburt des Menschen in physiologisch-diätetischer und pathologisch-therapeutischer Beziehung, größtentheils nach eigenen Beobachtungen und Versuchen mitgetheilt. Herausgegeben von Fr. Karl Nägele. Berlin 1820. 2 Bde m. Kpf. (Ein Bruchstück davon stand früher in *Hufeland's Journal für praktische Heilkunde* Bd. XLIV. März S. 5-86). — Schneide Hülfe von einer ungewöhnlichen schmerzhaften Mischung; in *Hufeland's Journal für praktische Arzneykunde* Bd. IV (1797) St. 1. S. 146-151. Nachricht an praktische Aerzte über ein neues Heilmittel beym Croup; *ebend.* Bd. XXX. St. 2. S. 160-168. Von einem gar besonders, oft sehr hartnäckigen Gebärmutterflusse, der sich nach manchen Fehl- und Frühgeburten einzustellen pflegt; *ebend.* Bd. XLII. St. 7. S. 17-38. Ueber das Mechanische in der Geburtshülfe; in *Elias v. Siebold's Journal für Geburtshülfe* Bd. II. St. 3 (1817) Nr. 1. — Von den Beyträgen zur theoretischen und praktischen Geburtshülfe *erschien* 1809 noch ein drittes Heft; so wie von dem Hamburgischen Magazin für die Geburtshülfe 1809 des 1sten Bandes 4tes Stück, 1810 des 2ten Bandes 1stes Stück und 1812 das 2te Stück (die letzten 2 Stück gab er *allein* heraus. — Vgl. Heidelberger Jahrbücher der Literat. 1817. Bd. II. Intell. B. S. 26. Salzburg. medic. chirurg. Zeitung 1817. Bd. I. S. 383. 384.

•

- B. **WAND (Paul) D. der Philof. und der Rechte.** seit 1825 *außerordentl. Profeff. der Philofophie zu Bonn* (vorher seit 1814 königl. Preuff. Richter zu Höxter): *geb. zu Caffel am 30 Decbr. 1788.* §§. \* *Kriegslieder der Deutschen, von Veit Weber dem Jüngern; zur Zeit des wieder erwachten Deutschlands 1813 gefungen. Caffel 1813. gr. 8.* \* *Der Flußgott Rhein und noch Jemand. Ein Freudenſpiel aus den Tagen der Erlöfung, und die Rheinfahrt, ein vaterländ. Drama. Marburg (1814). 8.* † *Andreas Hofer, Anführer der Tyroler. Vaterländiſches Gemälde. Frankf. a. M. 1816. 8.* *Gefchichte der gefürfteten Reichsabtey Corvey und der Städte Corvey und Höxter. 1fter Band 1. 2te Abtheil. Höxter 1819. 8. m. 1 Kpf.* Das Femgericht Weſthalens, aus den Quellen dar- geſtellt und mit noch ungedruckten Urkunden erläutert. Ein Beytrag zur deutſchen Staats- und Rechtsgeschichte. Hamm 1825. gr. 8. Archiv für Geſchichte und Alterthumskunde Weſthalens. 1ſtes Heft. ebend. 1825. 8. mit 2 Steindrucktaf. — *Berichte aus Weſthalen. I. über die daſelbſt vorrätigen Quellen deutſcher Geſchichte; in dem Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtskunde Bd. IV (1822) S. 337-351. — Gemälde einer deutſchen Stadt im 30jähr. Kriege; in (Juſti's) Taſchenbuch: die Vorzeit 1825. S. 1-71. — Noch mehrere hiſtoriſche Aufſätze in Zeiſchriften. — Von dem Verſuch einer ſyſtemat. Darſtellung der*
- N n 5
- Amte-

1ster Theil: 2te 1806. . . . . 12te 1811.  
13te 1816, 14te 1820, 15te 1821, 16te 1822  
2ter Theil: 6te 1815.

- 16 B. WILBRAND (Joh. Bernh.) seit 1816 auch *Lectur*  
*der Philos.* (zuerst von 1806-1809 Privatdocent  
zu Münster); *geb. zu Klarholz in der Grafsch.*  
*Rheda am 8 März 1769.* §§ Ueber den U  
sprung und die Bedeutung der Bewegung auf  
den; in Vorlesungen. Gießen 1813. 8. L  
Hautsystem in allen seinen Verzweigungen, an  
tomisch, physiologisch und pathologisch d  
gestellt. ebend. 1813. 8. Ueber die Cla  
fication der Thiere. Eine von der Akademie  
Haarlem mit der goldnen Medaille gekrönte Pre  
schrift. ebend. 1814. gr. 8. (Stand zuerst holl  
disch in *den natuurkund. Verhandelingen d*  
*Maatsch. der Wetenschappen te Haarlem, Deel...*  
*p. . . . folg.*). Physiologie des Menschen:  
Gießen 1815. gr. 8. Das Gesetz des polar  
Verhaltens in der Natur, dargestellt in d  
magnetischen, elektrischen und chemischen N  
aturerscheinungen, in dem Verhalten der ino  
ganischen Natur zur organischen Schöpfung, i  
den Erscheinungen der Pflanzen- und Thie  
welt, in dem Verhalten unsers Weltkörpers z  
dem umgebenden Planetensystem. Zur Begrü  
dung einer wissenschaftlichen Physiologie d  
Menschen. Naturforschern, Physiologen un  
wissenschaftlichen Aerzten gewidmet. ebend.  
1819 (1818). 8. Handbuch der Botanik nach  
*Linné's* System. Enthaltend die in Deutschland  
und in der Schweiz wildwachsenden und merk  
würdigen ausländischen Gewächse; mit Hinwei  
fung auf die natürlichen Pflanzenfamilien und  
mit Bemerkungen über die Benutzung der ein  
zelnen Pflanzen in der Pharmacie, Oekonomie,  
Technologie u. s. w. Zum Gebrauch bey Vorle  
sungen und dem Selbststudium der Botanik.  
ebend. 1819. gr. 8. Mit *Ferd. Fr. Aug. Ri*  
*gen*: Gemälde der organischen Natur in ihrer  
Ver-

**Verbreitung auf der Erde.** *ebend.* 1822. Roy. Fol. **Uebersicht der Vegetation Deutschlands nach ihren natürlichen Familien.** Stadtm Hof 1824. 8. (aus der botan. Zeit. 1824 *besonders* abgedruckt). **Darstellung des thierischen Magnetismus, als einer in den Gesetzen der Natur vollkommen gegründeten Erscheinung.** Frkf. a. M. 1824. 8. — **Nähere Prüfung der gewöhnlichen Lehre von der Circulation, insbesondere in Hinsicht der Frage: ob das Blut als Blut aus dem arteriellen Gefäßsysteme ins venöse hinüberströme?** in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen 1816. S. 722 - 751. **Grundriss einer allgemeinen Physiologie, d. h. eines wissenschaftlich klaren Gemäldes von dem Hervortreten des Lebens in der Natur;** *ebend.* 1821. S. 145 - 164. — Mehrere Artikel im 1sten und 2ten Bde von *dessen* medicin. Realwörterbuch (Altenb. 1816 u. 1818). — **Einige Bemerkungen über das allgemeine Verhalten der Pflanzenbildung, nebst Folgerungen in Beziehung auf Pflanzensysteme; in der Flora oder botan. Zeit.** 1818. Nr. 27. S. 445 folg. **Einige Bemerkungen über die gegenseitige Verwandtschaft der verschiedenen Pflanzenfrüchte;** *ebend.* 1819. Nr. 23. S. 445 folg. **Ueber die wissenschaftliche Behandlung der Pflanzenkunde überhaupt, und über Pflanzenphysiologie insbesondere;** *ebend.* 1821. Nr. 5. S. 65 folg. **Ueber die Diagnose der Arten aus der Gattung *Poa*;** Nr. 25. S. 390 folg. **Ueber die Natur der Blume, und über den Kelch und die Krone bey den einsaamlappigen Pflanzen;** Nr. 27. S. 415 folg. — **Gegenseitiges Verhalten der Familie der Schirmpflanzen und der Familie der Syngenesiten;** in *Oken's* Isis 1818. S. 708 - 713. **Ueber die Familie der rosenblüthigen Gewächse und ihre Verwandtschaft mit einigen angränzenden Familien, insbesondere mit den Hülsen tragenden Gewächlen;** S. 1755. — **Ueber die Natur der Milz;** *ebend.* 1821. S. 543 - 551. **Vorläufiger Entwurf zu einem natürlichen Pflanzensystem;** S. 851 —

N n 5

859.



839. — Ueber das Urinſyſtem in den Inſekten und Moluſken; *im literar. Anzeiger* S. 265-268. Ueber die Beweglichkeit des Oberkiefers der Vögel, insbeſondere über die phyſiologiſche Bedeutung dieſer Beweglichkeit; *ebend.* 1823. S. 509 - 513. Ueber den Thorax der Fiſche und insbeſondere über die wahren und unächten Rippen und über die Bruſtbeine derſelben; *ebend.* 1824. S. 982 - 985. — Ueber die Familien der Säugthiere und Vögel, insbeſondere über das gegenseitige Verhalten dieſer Familien, wie ſich daſſelbe durch die ganze jedesmalige Natur der Thiere andeutet; *in den Schriften der Geſellſchaft zur Beförderung der geſammten Naturwiſſenſchaft* Bd. I (Marburg 1823) S. 188 - 223. — Recenſionen in *Oken's Iſis* 1820. 1822. — Vgl. *Rafsmann* und die Nachträge.

16B. WILCKE (Andreas\*) *ſtarb im Frühjahr 1814 zu Grabow: geb. daſelbſt . . .* §§. Gedichte. Scherzhafte Erzählungen und Idyllen enthaltend. Grabow 1812. 8. (ſtanden vorher *in den Ratzeburg. literar. Blättern*).

WILCKE (Friedr. Wilh.) §§. Anleitung zur Führung der Vormundſchaften und Vormundſchaftsrechnungen u. ſ. w., ingleichen zu den Geſchäften der Siegelung, Inventur, Auction und Erbſonderung. Breslau 1805. gr. 8.

WILCKENS (Heinr. Dav.) *iſt jetzt k. öſterreich. Berg-rath, Profeſſ: der Forſtwiſſenſchaft und Aſſeſſor des Obercammergrafen - Amts zu Schemnitz in Ungarn.* — Vgl. *Saalfeld* S. 259. 260.

WILD (Chriſtian Gottlob). ſeit 1824 *Paſtor zu Breitenbrunn bey Annaberg* (vorher ſeit 1816 *Paſtor zu Karlsfeld bey Zwickau*): *geb. zu Johann Georgenſtadt 1783.* §§. Vermiſchte Gedichte.  
18e

---

\*) identiſch iſt *Aug. Wilke* Bd. 8. S. 531.

1ste Sammlung. Schneeberg 1816. 8. . . Lu-  
ther, ein Gedicht in 9 Gefängen. ebend. 1817. 8.

WILD (Eduard) Pseudonym; f. Joh. And. Chr. Löhr  
Bd. 18. S. 568.

WILD (Fr. Sam.) *starb im April 1802.* — Vgl. Lutz.

WILD (Joh. Ign.) *starb 180.*

WILD (Karl Andreas) *Commis bey dem Kaufmann Bo-  
nati zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . . §§.*  
Praktischer Universal - Rathgeber für den Bür-  
ger und Landmann. Ein Magazin ökonomisch-  
technischer Erfahrungen. Frankf. a. M. 182.  
2 Theile 12. m. Kpf. 2te Aufl. 1824. Mne-  
mosyne, oder praktische Meditationen für ge-  
fühlvolle Leser und Leserinnen. ebend. 1826  
(1825). 8.

6B. WILD (M... F... *des Michael Friedrich) lebt  
als großherzogl. Badenscher Hofrath zu Müll-  
heim. §§.* Anleitung zur Decimalbruchrech-  
nung, angewandt auf 10theilige Maasse und Ge-  
wichte überhaupt, und besonders auf die neuen  
des Großherzogth. Baden. Zum Gebrauch bey dem  
öffentlichen und Privatunterricht u. s. w. Karls-  
ruhe 1812. gr. 8. Ueberlicht dessen, was in  
verschiedenen europäischen Staaten seit der Ent-  
stehung des metrischen Systems zur Vereinfachung  
der Maasse und Gewichte unternommen  
und geleistet worden. Nürnberg 1814. gr. 8.  
Von der Eintheilung, Benennung und Ausbil-  
dung der kleinern Gewichte, des Kilogramms  
und Badenschen neuen Pfundes, bis auf die  
kleinsten Theile herab. Mit Tab. und 1 Abbild.  
ebend. 1816. gr. 8. Das ABC der Deci-  
malbruchrechnung, enth. das Nothwendigste  
und Leichteste derselben u. s. w. Freyberg 1818.  
gr. 8. — 6 Bemerkungen über verschiedene  
Gegenstände der Physik; in Voigt's Magazin  
für

für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. II (1800) S. 96 - 108. Ueber die Vortheile und Nachtheile des Argand'schen Lampenlichts, und über die Natur und Verbesserung der gemeinen Oellichtflamme und ihrer Brennmaterialien, nebst daraus hergeleiteten Regeln für eine zweckmäßige Stärke und Dauer des Lichts in wohl eingerichteten Lampen und einem Anhang von Sparlichte; S. 652-663. — *Von seiner Schrift Ueber allgemeines Maass und Gewicht erschienen 1815 die 2te Aufl. in 2 Theilen.*

**WILDBERG** (Chr. Fried. Ludw.) ward 1817 großherzogl. Mecklenburg. Medicinalrath, und 1821 ordentl. rätthlicher Prof. der Medic und Stadtphysicus zu Rostock (wendete sich 1819 als prakt. Arzt nach Berlin, und ward 1820 daselbst außerordentl. Professor). §§. Naturlehre des weiblichen Geschlechts. Ein Lehrbuch der physischen Selbstkenntniß für Frauen gebildeter Stände. Berl. 1811. 2 Bdchen 8. Handbuch der gerichtlichen Arzneywissenschaft, zur Grundlage bey akademischen Vorlesungen und zum Gebrauche für ausübende gerichtliche Aerzte. ebend. 1812. gr. 8. Anweisung zur gerichtlichen Zergliederung menschlicher Leichname, für angehende gerichtliche Aerzte und Chirurgen; nebst der Beschreibung eines vollständigen Obduktions-Apparats. ebend. 1817. 8. Ueber die Einrichtung und Verrichtung der Samenwerkzeuge des Menschen, die Bestimmung des menschlichen Saamens und die Nachtheile der Verschwendung desselben. ebend. 1817. 8. Hygiasik, oder die Kunst, die Gesundheit der Menschen zu erhalten, zu befördern und die Lebensdauer zu verlängern. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. und verbess. Ausg. 1822. m. Titelvign. 3te verm. und verbess. Ausg. 1825. *Bibliotheca medicinae publicae, in qua scripta ad medicinam et forensam facientia ab scientiarum illarum initiis ad nostra usque tempora digesta*

*fla sunt. Tom. I. Bibliotheca medicinae forensis. Tom. II. Bibliotheca medicinae politicae. ibid. 1819. 4.* Pr. Ueber die Wichtigkeit gut organisirter Medicinal - Verfassungen. Rostock 1821. 8. Rhapsodien aus der gerichtlichen Arzneywissenschaft, für gerichtliche Aerzte und Criminalrechtsgelehrte; nebst einem Anhange, welcher einen neuen Vorschlag zu einer vollständigen Anstellung der Lungenprobe enthält. Leipz. 1822. 8. Pr. *Monimentum honoris et meritorum, quod — Geo. Henr. Masia, post ejus obitum — de Collegas meritißimi jactura posuit et paucis verbis de morte hominis somatica praefatus est. Rostock. 1823. 4.* Praktisches Handbuch für Physiker. 1ster Theil: von den polizeylich - medicinischen Geschäften der Physiker. 2ter Theil: von den gerichtlich - medicinischen Geschäften der Physiker. Erfurt 1825. 3ter Theil: die Geschäftsführung der Physiker, 1824. gr. 4. Ueber den im Leben und der Gesundheit des Menschen bestehenden Dualismus. Eine gemeinnützige Abhandlung für Leser gebildeter Stände. Stendal 1824. gr. 8. Lehrbuch der gerichtlichen Arzneywissenschaft, zum Gebrauch academischer Vorlesungen. Erfurt 1824. gr. 8. — Geschichte eines höchst merkwürdigen schleunigen Todesfalls; in den Abhandlungen der physisch - medicin. Societät in Erlangen Bd. I (1810) S. 323 - 329 — Untersuchung und Beantwortung der Frage: Sind von dem Rechtsgelehrten gründliche Kenntnisse in der gerichtlichen Arzneywissenschaft zu fordern oder nicht? in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde Jahrgang 4 (1811) gerichtl. Medic. Nr. 1. Erneuerte Betrachtungen über die Beurtheilung der tödtlichen Verletzungen; *ebend.* Jahrg. 8 (1815) S. 189 - 246. — Ueber eine in Hinsicht der Eintheilung der tödtlichen Verletzungen nothwendig zu nehmende, bisher aber fast allgemein umgangene Rücksicht. Ein Wort an alle praktische gerichtl. Aerzte; in *Hufeland's Jour-*

Journal für prakt. Heilkunde Bd. XLI (1815) Decbr. S. 94-112. Ueber die Nothwendigkeit einer Eintheilung der tödtlichen Verletzungen in der gerichtlichen Arzneywissenschaft zu erhalten ebend. Bd. XLV. Octbr. S. 99-108. — *Vom dem kurzgefaßten System der medicin. Gesetzgebung* erschien 1820 die 1te verm. und verb. Ausg. — *Der Universitäten-Almanach* war noch für die J. 1811 und 1812 fortgesetzt.

**WILDE** (Ambros) *D. der Theol., Provinzial der Augustiner-Ord. und bischöflicher Notar zu Prag* (zuerst Lector der Philosophie im Augustiner Kloster zu Prag, hierauf Prediger an der St. Thomaskirche und nachher Provinz-Secretair) *geb. zu Böhmisch-Leippe am 22 Decbr. 1754.* S. Lob- und Sittenreden auf die Festtage des Jahres. Prag 1809. 2 Bde 8. 6 Fastenreden über die Bekehrung des heil. Augustin, nebst einer Charfreytags- und Pfingstmontagsrede. ebend. 1812. 8. 6 Fastenreden über die Bekehrung des Zöllners Zachäus, nebst einer Rede auf den Charfreytag und auf das Fest der Himmelfahrt des Herrn. ebend. 1812. 8. 6 Fastenreden zur Berichtigung der Religionszweifel, nebst einer Charfreytags- und Ostermontags-Rede. ebend. 1815. 8. — Noch einige Reden in deutscher und lateinischer Sprache. — Vgl. *Felder Th.*

**WILDE** (Emil) *D. der Philos., seit 1821 Oberlehrer und seit 1823 Professor am Gymnasium zu grauen Kloster in Berlin* (zuerst 1814 Oberlehrer an der Marienschule zu Danzig, nahm 1815 an dem Feldzug gegen Frankreich Antheil, und ward 1816 Oberlehrer am Gymnasio zu Stargard): *geb. zu Finkenstein bey Marienwerder am 23 Januar 1793.* §§. Handbuch der analytischen Trigonometrie. Berl. 1825. gr. 8. — 1826. Gel. Berlin im J. 1825.

11. u. 16 B. **WILDE** (Friedr. Wilh.) *ward 1812 Suppl. rintendent. in Bublitz, 181. D. der Theol. und* *an*

am 21 May 1819. §§. Handbuch zum Vorfchreiben und Lesen in deutschen Schulen. Halle 1811. 8. Gedächtnispredigt auf Th. G. Harder. ebend. 1812. 8. — Ein Vorschlag zur Verbreitung der Schutzpocken von einem Prediger; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde* Bd. XV (1802) St. 3. S. 61-69. Ueber die Schutzblattern im südöstlichen Pommern und ihre Verbreitung durch die Prediger; ebend. Bd. XXI. St. 1. S. 107-119. — Hat eine Pfarre in kleinen Städten Vorzüge vor einer Landpfarre? in *Hallischen Prediger-Journal* Bd. 60 (1816) S. 195-213. — Werden die Geistlichen durch aufgenöthigte Gelehrsamkeit ihr voriges Ansehen wieder gewinnen? in *Schuderoff's Jahrbüchern für das Religions- Kirchen- und Schulwesen* Bd. 11 (1818) S. 145-175. — *Die Schrift: Meine Geschäfte und Methode u. s. w. kam zu Stettin 1805 in 8 heraus.*

WILDENHAYN (Joh. Wilh.) §§. Denkmal Herrn M. Christ. Friedr. Seyfert zu Tuttendorf gewidmet. Freyberg 1802. 4. — Einige Aufsätze in den Freyberger gemeinnütz. Nachrichten.

Fürst von WILDENSTEIN (Franz Joseph) starb am 19 May 1808. War k. k. Rath und Kämmerer, Oberst- Erbland- Kämmerer im Herzogth. Steyermark und ständischer Ausschußrath; lebte auf seinen Herrschaften Feistritz und Kalstorf. Geb. zu Grätz am 21 Octbr. 1774. §§. Vergleichung Homers mit Virgil; aus dem Franzöf. des Rapis übersetzt. Augsburg 1796. 8.

WILDER (Geo. Chr.) war zuerst 1772 Mittagsprediger an der Domikanerkirche zu Nürnberg, und von 1774-1785 Pfarrer an der Raschkirche und Vicar des Ministeriums zu Altorf. Geb. am 24 Januar 1748. §§. Gab anonym heraus: *H. A. A. Rieffers* ansehnliches und vollständiges Gebetbuch für gläubige Christen. 3te verm. und

und verbess. Aufl. Nürnberg 1787. 4 Bde.  
 Passionspredigten über die Leidensgeschichte  
 Jesu, nach Joh. 18, 19. ebend. 1802. 8.  
**Joh. Karl Osterhausen:** \*Neues Taschenbuch  
 von Nürnberg. Enthaltend eine topographisch-  
 statistische Beschreibung der Stadt, nebst einer  
 geschichtlichen Einleitung und einem vollständi-  
 gen Sach- und Namen-Register. Nürnberg. 12  
 Band. 1819 (1818). 8. mit 9 Kpf., 3 Vign.  
 1 Grundriß, 2ter Bd. 1822. m. Kpf., Vign.  
 1 Karte. Der schöne Brunnen zu Nürn-  
 berg. Andeutungen über seinen Kunstwert  
 so wie über seine Geschichte, zum Andenken  
 der Aufdeckung desselben nach erfolgter gänz-  
 licher Wiederherstellung am 12 Oct. 1824. eben-  
 1824. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te Ausgabe mit einem  
 Anhang, die Feyer des 12 Oct. 1824 in Nürn-  
 berg betreffend, 1825. — Reise nach dem  
 Ritzberg; in den vaterländischen Blättern (Nürn-  
 berg 1791. S. 17. 37. 127 folg. — Vgl. II  
 Nürnberger Gel. Lexicon Bd. 8. S. 393-395.

**WILDT** (Joh. Christ. Dan.) seit 1817 Münzbuchhalter  
 in Hannover (vorher von 1811 - 1813 Professor  
 Mathematik an der Artillerie- und Ingenieur-  
 Schule zu Cassel, und 1797 - 1811 und 1817  
 Professor zu Göttingen): geb. am 29. 8.  
 1770. §§. Uebersicht der Staatsgeschäfte -  
 Standpunkte der praktischen Politik. Hannover  
 1817. Fgl. — Mehrere anonyme Aufsätze  
 Götting, Taschenkalender 179. folg. — Das  
 Burgspiel, ein Schachspiel für drey. Der  
 Fellsprung auf einem sechseckigen Schachbrett  
 im Hannöver. Magazin 1803. St. 89. Nach-  
 träge zum Burgspiele; ebend. 1806. St. 40. 1807  
 St. 5 und 10. Etwas für gute Schachspieler;  
 ebend. 1810. St. 28. Ueber die Aufgabe des  
 Spiessruthenspiels (im 28ten Stück); St. 53-54.  
 Ueber die Anzahl und Rangordnung der Facul-  
 täten auf deutschen Universitäten und den Be-  
 griff einer neuen; ebend. 1814. St. 73. Ueber

die gewonnene Wette, zu fingen, bis 25 Weingläser davon zerprungen sind; *ebend.* 1815. St. 42. Vorschlag, statt einer Telegraphenlinie durch Deutschland die einzelnen Armeen an Frankreichs Gränzen durch Wagentelegraphen mit einander in Correspondenz zu erhalten; Nr. 55. Beobachtung einer Feuerkugel, die wahrscheinlich Aërolithen enthalten hat; St. 79. 99 und 1816. Nr. 23. Probe einer Geheimschrift, welche den Verdacht einer geheimen Correspondenz nicht veranlaßt; *ebend.* 1816. St. 17. Angabe einer tragbaren Feuerspritze, mit einem Stiefel, welche bey demselben Aufwande von Kraft eben so viel leistet, als die gewöhnlichen Spritzen mit einem doppelten Stiefel und Windkessel; St. 27. Noch eine Probe einer Geheimschrift, nebst Erläuterung; St. 54. Angabe eines Schachbretts, welches alle Züge der beyden Schachspieler selbst aufschreibt; St. 70. Ueber mechanische Blutigel; St. 72. Ueber den auffallenden Höhenrauch dieses Sommers; *ebend.* 1819. St. 72-74. Ueber die Lehmannsche Situationszeichnung der Berge, nebst einer neuen Theorie der Bergzeichnung; St. 89-100. Ueber die Quadratur des Kreises; *ebend.* 1820. St. 13. Wozu werden die vielen Knochen gebraucht, welche auf dem Schindanger ausgegraben und in ganzen Schiffsladungen nach England gesandt werden? St. 46. — Organisationsplan der Naturphilosophie; in *Voigt's Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde* Bd. VIII (1804) S. 265-271. Ideen zur Naturphilosophie; *ebend.* Bd. IX. S. 389-406. Ueber Naturphilosophie; *ebend.* Bd. XII. S. 3-17 u. S. 189-191. — *Von der Tafel der Categorien und Urtheile* erschien 1806 die 5te und 1815 die 6te Aufl. — *Recens. in den Götting. gel. Anzeigen.* — *Vgl. Saalfeld* S. 210-212.

**WILDT** (Joseph) Vikar zu Berghorst im ehemal. Münster. Amte Horstmar (ward 1789 Priester, und 19tes Jahrh. 9ter Band. O o nach-



nachher Hülfspriester bey mehrern Pfarreyen):  
*geb. zu Münster am 17 April 1765.* §§. Lehr-  
 reiche Züge aus dem Leben des heil. Aloyſius,  
 ein Geſchenk für Kinder. Münster 1811. 8.  
 2te Aufl. 1812. 3te Aufl. 1821. Katholi-  
 ſches Gebetbüchlein zunächſt für die kleinen  
 Kinder beſtimmt, doch auch für die größern noch  
 brauchbar. Steinfurt 1811. 12. 2te Aufl. 1813.  
 3te verm. Aufl. Münster 1822. Nützliches  
 Handbüchlein für Kinder nach ihrer Entlaſ-  
 ſung aus der Schule. Münster 1814. 8. Un-  
 terricht von dem allerheiligſten Meſſopfer, nebst  
 Anweiſung, demſelben mit Nutzen beyzuwoh-  
 nen; genommen aus Overbergs und Sailers  
 Schriften, mit eigenen Zuſätzen vermehrt.  
 ebend. 1816. 8. 2te verm. Aufl. 1821. Geiſt-  
 liches Blüthengärtlein, worin die jungen Lieb-  
 linge des Heilandes leichte und angenehme Un-  
 terhaltung mit ihm und ſeinem lieben Vater im  
 Himmel finden. ebend. 1817. 12. Paſſions-  
 büchlein, oder das Leiden und Sterben unſers  
 Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti; nach den  
 vier Evangelien, auf die 40 Tage der Faſten  
 abgetheilt und zur Erbauung chriſtlicher Haus-  
 haltungen herausgegeben. ebend. 1817. 8. Die  
 Sonn- und Feſtagsfeyer; ein Erinnerungsbüch-  
 lein für katholische Chriſten. ebend. 1818. 8.  
 Advents- und Weihnachtsbüchlein, oder der  
 von Gott verheiſſene und in der Fülle der Zeit  
 erſchienene Weltheiland Jeſus Chriſtus. Zur  
 Beherzigung dieſer groſſen und liebevollen An-  
 ſtalt Gottes für katholische Chriſten. ebend.  
 1820. 8. Oſter- und Pfingſtbüchlein, oder  
 die Auferſtehung und Himmelfahrt unſers Herrn  
 und Heilandes, und die Sendung des heil. Gei-  
 ſtes. Zur Beherzigung dieſer göttlichen, die  
 chriſtliche Religion beſtätigenden Wunder, für  
 katholische Chriſten. ebend. 1821. 8. Sit-  
 tenbüchlein für erwachſene Söhne und Töchter,  
 worin ſie, nebst andern nützlichen Ermahnun-  
 gen, auch insbeſondere Belehrung und Aufmun-  
 terung

terung finden, die edle Tugend der Keuschheit, die Zierde ihres blühenden Alters zu bewahren. ebend. 1823. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Rafsmann* und die Nachträge.

1 WILDUNGEN (Ludw. K. E. H.) starb am 14ten July 1822. Ward 1806 Conservateur des Eaux et Forêts, 1809 D. der Phil. und 1813 in den westphäl. Ritterstand erhoben, legte auch 1815 ein Forstinstitut an, in welchem er Vorlesungen hielt (Zuerst war er 1776 Regier. Assessor in Marburg, 1778 Gesellschafter des Herzogs von Nassau - Ufingen, 1780-1781 Nassauischer Regier. Rath, worauf er die im 8ten Bande erwähnten Stellen bekleidete). Geb. am 24 April (1754). §§. Weidmanns Feyerabende; ein neues Handbuch für Jäger und Jagdfreunde. 1-5tes Bändchen. Marburg 1815-1819. gr. 8. m. Kpf. 6tes Bdchen (mit einem Vorworte von Fried. Ludw. Freyherrn von Witzleben) 1823. m. Steinabdr. — Wichtige geographisch - statistisch - historische Neuigkeiten; im Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 67. Das Bett; Nr. 76. Zur Feyer des 25jähr. Stiftungstages der musikal. Gesellsch. zu Marburg; Nr. 294. — Mehrere Aufsätze in K. Ph. Laurop's und F. F. Fischer's Sylvan. Ein Jahrbuch für Forstmänner, Jäger und Jagdfreunde (Marburg 1813 folg.). — Gedichte im Morgenblatt 1813 und 1816. — Von den Liedern für Forstmänner und Jäger (nicht Jägerlieder, wie Bd. 8 steht) erschien 1804 die 3te, 1811 die 4te verm. und zu Altona 1817 die 5te verm. Sammlung. — Das Taschenbuch für Forst- und Jagdfreunde setzte er ununterbrochen bis zum J. 1812 fort; von den Jahrgängen 1803 und 1804 erschien 1813 die 2te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 53-69. Laurop's und Fischer's Sylvan auf das J. 1814 (wo auch sein Bildniß zu finden ist). Deutsches Flugblatt über Politik und Tagesgeschichte Bd. I (Leipz. 1821) St. 38. 39.

von **WILDUNGEN** (Uffo) Pseudonym; unter diesem Namen schrieb *Heinr. Zitzmann*: Nachb. verklungener Tage. Halle 1802. 8. Mit *K. Ch. Tr. Heinze* und *Ch. Sam. Th. Berndt* \* Archiv von und für Schlesien. 1stes Vierteljahr. Breslau 1812. 4. Unter eigenem Namen: Beyträge zu *Brand's* Schles. MUSEN-ALMANACH 1826.

**WILFARTH** (J... G...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Religions-Unterricht für Kinder von 7 bis 12 Jahren. Mit zweckmäßiger Rücksicht auf die Fassungskraft solcher Kinder. Neuruppin 1806. 8. Kurmärkisches A B C - und Lautbuch, vorzüglich zur Anwendung der Lautmethode. Berl. 1816. 8. Kurze und deutliche Anweisung für Schullehrer, besonders dem Lande, Kinder in sehr kurzer Zeit die Buchstabiren Lesen zu lehren. ebend. 1816. 8. Tägliches Handbuch für christliche Diensthofleute in Städten und auf dem Lande. ebend. 1819. 8.

**WILFLING** (Ign. Rich.) seit 1812 *erster Schulcommis-*  
*sar* (zuerst 1782 Lehrer an der Hauptschule am Tein zu Prag, 1784 ordentl. Lehrer der deutschen Sprache und des Geschäftsstils an der Normalerschule daselbst, 1787 k. k. Kreis Schulcommissar, war von 1798-1799 zu Wien als Mitglied der Studien-Revisions-Commission beschäftigt und ward 1805 zum 2ten Kreiscommissar ernannt. geb. am 1 August 1759. §§ Beschreibung der am 16 April 1804 gehaltenen Ehejubiläumsfeier des Prager Wundarztes Ignatz Janker, sammt der dabey vorgetragenen Rede. Herausgegeben zum Besten des dasigen Taubstummen-Instituts. Prag (1804). 8. Biographie Kasp. Roykos. ebend. 1819. 8. Nekrolog Ludw. Kohls. k. k. öffentl. Lehrer der Zeichnungskunst an der Hauptmusterschule zu Prag. ebend. 1822. 8. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an (*St. A. St. v. Riegger's*) Materialien zur alten und neuen

neuen Statistik von Böhmen H. 10 (1791); 2) an (*dessen*) Lieferungen für Böhmen, 2te Liefer. (1793); 3) an *K. Chr. André's* patriot. Tageblatt (1801 - 1805); 4) an *Jos. Meinert's* Libussa (1804); 5) an *dessen* Böhmischem Wandersmann Bd. 2 und 3 (1804. 1805) und 6) am Grätzer Sonnabendsblatt auf 1805. — Vorrede zu *Ign. Hubeney's* Lehre der Weisheit und Klugheit zu einem glücklichen Leben. Prag 1806. 8. — Vgl. v. *Wincklern*.

**WILHELM** (August Benedikt) Sohn des Folgenden. *Dr. der Phil. und Lehrer an der Klosterschule zu Rofsleben: geb. zu Rofsleben . . . §§. Germanien und seine Bewohner, nach den Quellen dargestellt. Weimar 1823. gr. 8. m. 2 Karten.* \* *St. Ottokar, Bischof von Bamberg. Eine historische Mittheilung. Augsburg 1824. 8. — Ueber das Castell Radulfs, des thüring. Herzogs; in den Mittheilungen aus dem Gebiete historisch - antiquarischer Forschungen, Heft 3 (Naumburg 1823) S. 65-88. — Alterthümer, gefunden auf dem Bottendorfer Berge und im Wendelheimer Forst bey Klein-Rofsleben; in Friedr. Kruse's deutschen Alterthümern Bd. I. H. 2 (1824) S. 28-46.*

**B. WILHELM** (Benedikt) *Rector der Klosterschule zu Rofsleben seit 1800, mit dem Prädicate Professor seit 1822 (vorher Conrector seit 1786): geb. zu Augsburg 176.*

**WILHELM** (Gottl. Tob.) *starb am 12 Decbr. 1811. §§. Nach seinem Tode erschienen: Predigten über die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres, Augsburg 1820. 8. — Von den Unterhaltungen aus der Naturgeschichte erschien der 13-15te Band: Menschen, 1-3ter Theil, 180.-180. m. 176 Kpf. 16-25ter Bd.: Pflanzenreich, 180.-1822. m. vielen Kpf. 26ter Band: Mineralreich, 1ster Theil, 1824. m. 64*  
O o 3
Kpf.

Kpf. Auch kam 1817 von den 9 ersten Bden eine neue Aufl. heraus. — Vgl. Protestant. Kirch. Jahrbuch des Königr. Bayern 1818. Nr. 35.

**WILHELM** (Philipp) *D. der Med. und prakt. A.* zu Würzburg: geb. zu . . . §§. Kurze Belehrung über die Behandlung des Rindviehs bey der dermahlen ausgebrochenen Rindviehseuche — Löfserdürre genannt. Hadamar 1815. Ueber den Bruch des Schlüsselbeins und über die verschiedenen Methoden, denselben zu heilen. Würzburg 1822. 8. m. lithograph. Zeichn.

**WILHELM** (Aug.) §§. Stanislaus Hornkopf. Ein Luftspiel in 1 Act in Knittelversen, nach dem Franzöf. des *le Cocu imaginaire* des Molière. Rostock und Leipz. 1805. 8.

**WILHELM** (Ferdinand) *Schulinspector und Pfarrer* zu Beeskow in der Herrschaft Storkow: geb. zu . . . §§. Die Lehre von der Erlösung des Menschen durch den Tod Christi, in einer neuen Art und zur Erbauung für Christen aus 10 Confessionen in einigen Passionsbetrachtungen dargestellt. Züllichau und Freystadt 1822. gr. 8. Versuch eines methodischen Leitfadens bey dem Unterricht in der Elementargeographie für Landschulen. Berl. 1824. 8. m., 1 Kpf.

**WILHELM** (Karl) *evang. protestant. Prediger* zu Sinsheim im Großherzogth. Baden: geb. zu . . . §§. Christi Apostel und erste Bekenner, oder die Geschichten der Apostel und deren Briefe in ihrem Zusammenhange und ihrer Zeitfolge. Heidelberg 1825, gr. 8.

**WILHELM** (Karl August) *starb um das Jahr 1822*. Lebte seit 1815 als *D. der Phil. und Privatgelehrter* zu Nürnberg (vorher zu Erlangen): geb. zu . . . §§. \* Die Fibel der Weltgeschichte in Versen. 1stes Heft: Von der Schöpfung der Welt.

Welt bis auf Christus. Erlangen 1814. 8. Anweisung zum Selbstunterricht in der italienischen Sprache, auch als Leitfaden für den Lehrer zu gebrauchen. Nürnberg 1821. gr. 8. 1te Aufl. 1824. Philologisches Taschenbuch, oder Anleitung zur Uebersetzungskunst für Lernbegierige beyderley Geschlechts. Nach dessen Tode herausgegeben von einem seiner Freunde. ebend. 1824 (1823). 16. m. Kpf. — Zu *Chr. Mart. Wieland's* Grab zu Olfmannstädt, gezeichnet von *Roux* (Nürnberg 1816. Fol.) hat er die Poesie hinzugefügt.

**WILHELM** (Ludwig Wilhelm) *Hofcaplan und 3ter Pfarrer zu Wiesbaden*: geb. zu . . . §§. Freymüthige Worte über die neue Preuss. Agende, mit besondrer Rücksicht auf einige darüber erschienene Schriften. Wiesbaden 1824. 8.

**WILHELM** (P. . .) *Pseudonym* (?). §§. Ausflüge nach dem Niederrhein, der Weser, Holland und dem Harz, mit Rücksicht auf Berathung angehender Fußreisender. (Herausgegeben von *Karl Chr. Schmieder*). Cassel 1823. 8. wohlfl. Ausgabe 1825.

**WILHELM** ( . . . ) *Pfarrer zu Mosbach im Großherzogthum Baden*: geb. zu . . . : §§. \* Wahl und Führung, oder Religion und Fanatismus in romantischer Darstellung. Leipz. 1818. 2 Bde 8. m. Vign. und Holzschn. \* Bilder aus dem innern Leben. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1819. 2 Bdchen 16. \* Christus, der Weg zu dem Vater. Auch ein Büchlein zu christlicher Unterweisung, besonders für Confirmanden. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1820. 8 (unter der Vorrede steht sein Name). \* Cölestin, der Mönch und der Mensch. Noch ein Bild aus dem innern Leben; vom Verfass. von Wahl und Führung. ebend. 1821. 8. \* Die Seefahrer. Roman-

tische Darstellung vom Verf. von Wahl und Führung. Elberf. 1823. 1824. 3 Theile 8. \* Von dem geistlichen Liede, besonders den ältesten Kirchenliedern. Vom Verf. von Wahl und Führung. Heidelberg 1824. gr. 8. \* Liederkrone. Eine Auswahl der vorzüglichsten ältesten geistlichen und erwecklichen Liedern. Herausg. vom Verfass. von Wahl und Führung. ebenf. 1825. 12. — Antheil an *Gubitz's* Gesellschafter, an der *Cornelia*, an (*Aug. Gebauer's* Taschenbuch: *Aurora* (1823) und einigen andern belletrist. Zeitblättern.

**WILIBALD** (... ) Pseudonym, ist *Heinr. Wilh. Zeschau*; s. weiter unten; vgl. *Willibald*.

**WILKE** (August) heisst richtiger *Andr. Wilcke*, und ist weiter oben aufgeführt.

von **WILKE** (Joh. Geo. Leber.) feierte 1801 sein 50jähr. Magister-Jubiläum und starb am 27. Septbr. 1810 (war zuerst von 1753 - 1757 kurfürstl. Appellat Ger. Rath). — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lex. Band 4.

**WILKEN** (Friedr.) ward 1815 Doct. der Theol., 1816 großherzogl. Badischer Hofrath, 1817 ordentl. Professor der Philos. zu Berlin und Oberbibliothekar an der königl. Bibliothek, 1819 Mitglied der Akad. der Wissenschaften und des Oberconsistorial-Collegiums, und 1821 königl. Preuss. Historiograph (zuerst war er seit 1800 Repetent der theolog. Facultät zu Göttingen, hierauf von 1803 - 1805 Instructor des jetzt regierenden Fürsten Georg Wilhelm von Schaumburg-Lippe, den er nach Leipzig und auf einigen Reisen in Deutschland begleitete. Im J. 1807 ward er ordentl. Profess. der Geschichte zu Heidelberg, 1808 Director der Universitätsbibliothek, reiste auch 1815 wegen Reclamation der vormalig zur Heidelberger Bibliothek gehörigen Manuscripte nach Paris und 1816 nach Rom): geb am 23. May

May 1777. SS. \* *Geschichte des Verfalls der Wissenschaften und Künste bis zu ihrer Wiederherstellung im 15ten Jahrhunderte. Aus dem Englischen. Götting. 1802. 8.* Rerum ab Alexio I. Joanne Manuele et Alexio II. Comnenus, Romanorum Imperatoris, gestarum Libris IV. Commentatio, praemio ab instituti imperialis francici classe tertia d. 5 Jul. 1810 ornata. Heidelb. 1811. 8. m. 1 Kpf. Pr. De rebus Antigonii. Introductio. ibid. 1813. 4. Index codicum graecorum et latinorum Bibliothecae Palatinae, qui Universitati Ruperto-Carolinae restituti sunt. ibid. 1814. 4. \* Progr. Ad Natalia Caroli Friderici Magni Ducis Badensis. ibid. 1815. gr. 4. *Geschichte der Bildung, Beraubung und Vernichtung der alten berühmten Heidelb. Büchersammlungen. Ein Beytrag zur Literärgeschichte, vornehmlich des 15ten Jahrh. Nebst einem meist beschreibenden Verzeichniss der im J. 1816 von dem Papst Pius VII der Univers. Heidelberg zurückgegebenen Handschriften und einigen Schriftproben. ebend. 1817. 8.* \* Index librorum ad celebranda sacra saecularia reformationis ecclesiasticae tertia annis MDCCCXVII et MDCCCXIX cum in Germania tum extra Germaniam vulgatorum, quos Bibliotheca Regia Berolinensis ad hunc usque diem comparavit. Berol. 1821. gr. 8. — Epistola ad Frid. a Raumer (de originibus gentis Seldschukicae); vor dessen Emendationes in Lohmeieri et Gebhardi tabulas genealogicas dynastiarum Arabicarum et Turcicarum (Heidelberg. 1811). — Ueber die syrischen Nassairier; in Stäudlin's Magazin für Religion, Moral und Kirchengeschichte Bd. I (1801) S. 154-184. Ueber die Verfassung, den Ursprung und die Geschichte der Afghanen; in den Denkschriften der Berliner Acad. der Wissensch. <sup>1818</sup><sub>1819</sub> histor. philol. Cl. S. 237-267. — Zur Geschichte von Berlin und seiner Bewohner; in dem Berliner historisch-genealogischen Kalender auf die



J. 1820 - 1823. — \* Gutachten der histor. philolog. Classe der königl. Akad. der Wissenschaften an das königl. Preuss. Ministerium in Betreff des Unternehmens der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde, zur Beförderung einer Gesamtausgabe der Quellschriften deutscher Geschichten des Mittelalters, betreffend in *Büchler's* und *Dümge's* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde Bd. (1821) S. 3 - 18. Verzeichniß der für die Sammlung brauchbaren Handschriften in der königl. Bibliothek zu Berlin; S. 75. 76. — Von der Geschichte der Kreuzzüge erschien der 1ste Theil 1812 und 3ter Theil 1ste Abtheil 1817, 2te Abtheil. 1819. — Recens. in der Hall., Jena'schen und Leipz. Lit. Zeit., in den Götting. Anzeigen, in der allgem. deutschen Bibliothek und in *Wachler's* theol. Annalen. — *Lampadius* S. 132 - 134. *Saalfeld* S. 276. 277.

**WILKENS** (Albert) Cooperator zu Nottulen im mal. Münster. Amte Horstmar: geb. zu Dörpe bey Meppen am 8 July 1790. §§. Kurze Lebensgeschichte des heil. Bischofs Martin; zur Unterhaltung für Hausväter und Kinder. Nach des *Sulpitius Severus* Werke entworfen und mit Anmerkungen begleitet. Coesfeld 1817. Die Schlacht von Bockholt, oder der Tod Labart's. Eine wahre Geschichte aus der letzten Hälfte des achten Jahrhunderts. ebend. 1820. Der König Ludowich des Heiligen Vermächtniß und Rath des Aeltern Vorschriften an ihre Kinder; ein Geschenk für Eltern und Kinder aus dem Franzöf. und Latein. übersetzt. ebend. 18.. 8. 2te Ausg. Münster und Leipz. 1823. Versuch einer allgemeinen Geschichte der Stadt Münster, oder historisch - topographische Darstellung der Stadt seit ihrer Entstehung, Vergößerung und Vollendung. Nebst einer Nachweise über ihre merkwürdigsten Stiftungen vom J. 799 bis 1534 nach heygefüigten Urkunden ent-

wor-

worfen. Hamm und Münster 1823. 8. *De historiae Westphaliae fontibus, et quidem dissertationem primam monasteriensis historiae fontes continentem.* Monaster. 1824. 8. — Gedichte in *K. W. Grote's münsterländ. poet. Taschenbuch* auf 1818. — Vgl. *Felder Th. 3. Rafsmann Nachtr. 2 und 3.*

**ILKENS (Jak.)** ist längst gestorben.

**ILL (Amalia)** Pseudonym. Unter diesem Namen gab *Fr. Rochlitz* einige Schriften heraus; vgl. dessen Art. im 15ten Bande.

**ILL (Anton)** ward 1808 königl Bayer. Medicin Rath und 1810 erster Profess. an der Central-Veterinairschule zu München. §§. Gab mit *K. L. Schwab* heraus: Taschenbuch der Pferdekunde. München 1817-1821. 5 Jahrg. 8. m. Kpf. (s. übrigens *Schwab's* Art. im 20ten Bande).

**ILL (Peter)** §§. \* Sittengemälde von London, herausgegeben von *H. Gotha* 1801. 8. m. Kpf.

**VILLDENOW (Karl Ludw.)** ward 1810 ordentl. Prof. der Medicin an der neu errichteten Universität und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe; starb am 10 July 1812. §§. *Index alphabeticus filicum in Caroli a Linné specierum plantarum editione quinta enumeratarum adjectis varietatibus nominumque genericorum et trivialium synonymia.* Berol. 1821. gr. 8. — Einige Bemerkungen über die *Scita mineae* oder *cannae*, Zwischenglied zwischen Lilien, Musen oder Orchideen; in dem Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Bd. II (1808) S. 163-169. Neue Art *Epheu* aus Teneriffa, nebst Bemerkungen über *Maregravia*; S. 170-172. Ueber die Gattung *Hippocrepis unifliquesa*, *multifliquesa*, *ciliata*, *baleatica*, *comosa*; S. 173-175. *Scirpus autumnalis* und *avena Loeftlingiana*, nebst einigen andern; S. 284-289. Ueber das  
Kei-

Keimen der Farrenkräuter; S. 290-294. Baumartiges Gras, *Ludolphia glaucescens*, *macrocarpa* etc., sonst unter dem Namen *Poa arborescens*; S. 320 folg. *Sideroxylon* am Vorgebirge der guten Hoffnung; *ebend.* III. S. 50 - 59. Ueber die Gattungen der Lebermoose; S. 98 - 101. Fünf neue Pflanzen Deutschlands; S. 296-298. *Salix arbutifolia*; *ebend.* Bd. IV. S. 51. 52. Bemerkungen über *Plumier Tractat. de flicibus americanis*; S. 53-58. Ueber das Keimen der Gewächse; S. 99-107. Ueber die Anzucht ausländischer Bäume und Sträucher im Freyen; S. 212-214. *Pavonia platanifolia* aus Ostindien; S. 219-221. *Calophyllum*, *Inophyllum*, *Calaba*, *apetalum*, *Tacamahaça spectabile*, *longifolium*, *acuminatum*; *ebend.* Bd. V. S. 78-82. Unterschied der Vegetation auf der nördlichen und südlichen Hemisphäre; S. 98-101. *Longkampia*, Kraut, wahrscheinlich aus Mexico; S. 159 - 162. Ueber Aloe; S. 163-164. *Gymnandra borealis*, aus Sibirien, ist keine *Bartsia*; *integrifolia*, *altaica*, *minor*, *denticulata*, *gracilis*, *elongata*, *ovata*, *reniformis*; S. 399-401. Einige Pflanzenrippen; S. 396-401. *Lourcea trifaria*, *alternifolia* etc.; *ebend.* Bd. VI. S. 62. 63. — Ueber das Brasilianische Gewächs, *Pilophora testicularis*; in den Denkschriften der Berliner Akad. der Wissenschaften 1810. physik. Classe S. 1-10. Ueber die Gattung *papyrus*; *ebend.* 1812. physik. Classe S. 67-75. Beschreibung der Gattung *Tamarix*; S. 76-87. — Ueber die Gattungen der *Brucia* und *Staavia*; in den Denkschriften der Münchener Akad. der Wissensch. 1808. math. Classe S. 125 - 134. — Von *Jak. Bolton's* Geschichte der merkwürdigsten Pilze erschien 1798 der 3te Theil, m. . . Kpf. und 1821 der 4te Theil (Anhang und Nachträge), fortgesetzt und mit einer Einleitung und erklärenden Uebersicht sämtlicher Tafeln versehen von *Chr. Gottfr. und Theod.*

*Theod. Fried. Ludw. Nees v. Esenbeck*, mit 44 Kpf. — Von *Car. a Linné Speciebus Plantarum* erschien Vol. IV. P. 1. 1806, P. 2. 1807, Vol. V. P. 1. 1810 (P. 2. ist noch nicht heraus) und Vol. VI. P. 1. 2. continuata a *Henr. Frid. Link* 1825. — Von dem horto Berolinensi erschienen noch 1812 und 1813 Fasc. IX und X. — Zu den enumerationibus plantarum horti Berolinensis kam noch 1814 ein Supplementband. — Zu *Fr. Guimpel's* Abbildung und Beschreibung der deutschen Holzarten lieferte er den Text bis zum 16ten Hefte (1814), die spätern Textbeschreibungen sind von *Fr. G. Hayne*. — *Neue Auflagen älterer Werke*: 1) *Grundriss der Kriauerkunde*; 4te verm. und verheß. 1806. m. 10 Kpf. 6te verm. und verheß. herausgegeben mit Zusätzen von *H. F. Link*, 1821 (auch veranstaltete *Jos. Aug. Schultes* nach der 5ten Ausg. eine neue mit Bemerkungen und Zusätzen versehene Aufl. Wien 1817. m. 10 Kpf.). 2) *Die wilde Baumzucht*, 2te beträchtlich verm. Aufl. 1811. 3) *Anleitung zum Selbststudium der Botanik*; 2te verheß. und verm. 1810 (1809), 3te verb. 1822. (Auch hiervon veranstaltete *J. A. Schultes* nach der 2ten Aufl. einen neuen Abdruck mit Anmerkungen und Zusätzen, Wien 1817. 2 Bde 8. m. Kpf.). — *Vgl. Allg. Hall. Lit. Zeit.* 1812. Nr. 205. *Salzburg. medic. chirurg. Zeit.* 1812 Bd. III. S. 446. 447. *Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin* Jahrg. VII (1815).

**WILLE** (Aug. Chr. Lud.) *starb in der Nacht zum 15 April 1823*, nachdem er 181. in Ruhestand gesetzt worden war (zuerst von 1781 - 1784 Vesperprediger an der Universitätskirche zu Leipzig): geb. zu *Pleijsmar bey Eckardtsberga im August 1758*.

**LIE** (Chr. Ludw. Arn) *ward 1791 nach Riechelsdorf versetzt*: geb. zu *Schmalkalden am 24 Februar*

**bruar 1758. §§.** Ueber die Wirkung d. Feuers auf eine Sandsteinart; in *Lichtenberg und Forster's Magazin der Wissenschaften und Literatur* Jahrg. 2. St. 2 (1782) S. 293 folg. V. der Eisenblüthe in Steyermark; *ebend.* Jahrg. St. 5. S. 672 folg. — Beyspiele von Metallen und metallischer Kupfererzthe bey Probenversuchen; in *v. Crell's chemischen Annalen* 1792. Bd. I. S. ... folg. Nachrichten von d. Lauterberger Kupferberge und Hüttenwerke d. Harze; *ebend.* 1794. Bd. I. S. 324-336. Nachrichten vom Stahlberge in der Herrschaft Schmalkalden; *ebend.* 1798. Bd. I. S. 141-161 und 196-209. Ueber die Ursache der blauen Farbe der Eisenschlacken; *ebend.* 1799. Bd. II. S. 45-458. — Von den am Oberharze liegenden Porzellan- und Wafchwerken; in *Köhler's und Hoffmann's bergmännischen Journal* 1794. Bd. 11. S. ... — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 100-110.

**WILLE (Joh. de Prudo) starb 180.**

**WILLE (Paul)** Sohn des Folgenden. *Pfarrer bey d. Oberneustädter Gemeinde zu Cassel* (vorher h. 1793 Feldprediger, und von 1795-1800 Diakonus bey der Unterneustädter Gemeinde): *gebohren zu Cassel am 3 Septbr. 1767. §§.* Predigten in Beziehung auf die für das Vaterland so glücklichen Ereignisse der Jahre 1813 und 1814. Cassel und Marburg 1815. gr. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 96. 97.

**WILLE (Wilhelm) starb am 17 April 1818. §§.** *Katechismus der christlichen Religion. Cassel 1777. 12.* Kurze Nachricht von der Stiftung des *Hersfeldischen Waisenhauses, nebst dem Verzeichniß der Wohlthaten, so demselben in den J. 1787 und 1787 wiederfahren sind. Hersfeld 1788. 4.* *Pr. Einige Bemerkungen über die Cöllnische Reformation, deren in der Vorrede der Hessischen Kirchen-Ordnung Erwähnung geschieht. ebend. 1789.*

1789. 4. Pr. Ad examen vernum in illustri Gymnasio Hersfeldensi habendum. ibid.  
 1790. 4. Pr. Ad examen autumnale, ubi de excellentia pacis pauca praemissa. ibid.  
 1790. 4. Pr. *Eine Nachricht von der dermal. Einrichtung des Gymnasiums zu Hersfeld.*  
*ebend. 1791. 4.* Pr. Quaedam de ordine sic uti in omnibus negotiis ita quoque in re literaria servando. ibid. 1791. 4. Pr. De celsae fortunae periculis. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de celsiori in operibus mortalium causa. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de institutionis et informationis beneficio. ibid. 1793. 4.  
 Pr. *Von der Gabe zu schreiben und zu reden.*  
*ebend. 1793. 4.* — \* Einleitung, die heil. Schrift mit Nutzen zu lesen; Vorrede zu der von ihm besorgten Casselischen Bibelausgabe (1784. 8). — Nachricht von zwey alten seltenen Hessischen Bibelausgaben; in den Hessischen Beyträgen zur Gelehrsamkeit und Kunst Bd. II (178.) S. 478 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 95 - 99.

LEMER (Joh. Jak.) *starb* 180.

LEMER (...) *königl. Preuss. Geh. Rath und Banquier zu Frankfurt am Mayn; geb. zu . . .*  
 §§. \* Drey Bücher über die Weisheit. Aus dem Altfranzöf. des *Peter Charron* frey übersetzt und abgekürzt. Frankf a. M. 1804. 8. \* Bruchstücke zur Menschen- und Erziehungskunde, religiösen Inhalts. 1stes Heft. *ebend.* 1809. 8. 2tes Heft 1811, 3tes Heft 1812, 4tes Heft 1813. (auch *u. d. Titel*: Die Lehre von Gott, als Versuch zur Vereinigung der beyden Systeme, des Glaubens ohne Wissen und des Wissens ohne Glauben). 5tes Heft 1814, 6-10tes Heft 1815. (auch *u. d. Titel*: Bruchstücke zur Erziehungskunde. Des theoretischen Theils 1-5ter Abschnitt). 11tes Heft 1816. (auch *m. d. Titel*: Zwey Bruchstücke pädagogischen Inhalts. In Form

**Form zweyer Reden).** 12tes Heft 1817. (2)  
*m. d. Titel:* Nachricht von einer Lehr-  
 Erziehungsanstalt). An die Theater-Af-  
 naire zu Frankfurt am Mayn. Eine Streif-  
 etend. 1814. gr. 8. Deutschlands Hoff-  
 gen in Gefolg der Parifer Convention vom  
 Septbr. 1815. ebend. 1816. 8. Deutsch-  
 Erwartung. ebend. 1817. 8. Wie ver-  
 sich die Zeit zum heiligen Bund? Nachtr-  
 den Schriften: Ueber Prefsfreyheit, Deut-  
 lands Erwartungen und Deutschlands Hoff-  
 gen. ebend. 1820. 8.

**WILLEMS (Paulus)** *heißt richtiger Wilms, und  
 hört daher weiter hin.*

**WILLER (...)** *starb 179.*

**WILLERDING (Heinr. Jul.)** *ward 1818 D. der T  
 und feyerte 1822 sein 50jähr. Amtsjub.*  
 §§. Jubelpredigt von dem Beruf im evang-  
 lichen Predigtamt. Hamburg 1822. 8. —  
 den Entwürfen über die Sonn- und Fest-  
 Evangelien *erschien* noch der 21ste Jahrg. 18  
 der 22ste 1809, der 23ste 1810, der 24ste 18  
 und der 25ste 1812. — Im 16ten Bande  
 die 5 letzten Zeilen, welche *K. L. Willer-*  
 angehen, auszustreichen.

**WILLIBALD (...)** *Pseudonym, ist Balthaf. v A  
 man in Augsburg; vgl. seinen Artikel im  
 genden Bande. Dagegen gehört Willibald Al-*  
 (G. W. H. Häring) nicht hierher, weil d  
 letzte Name als Hauptname anzusehen ist.

**WILLICH (A... F... M...)** *D. der Med. und Ar  
 bey der deutschen Gesandtschaft in London: 8  
 zu ... §§. Medical and physical Jour  
 etc. Lond. 1798 1799. 8. Lectures on D.  
 and Regimen. ibid. 179. 8. edit. 2. 179. ed  
 5. 1800. Elements of the critical Phil-*

phy etc. *ibid.* 1798. 8. Domesticall Encyclopaedia, a new and practical Work *ibid.* 1800. 8. *Ins Deutsche übersetzt*, Würzburg und Fulda 1801. 8.

ILLICH (Friedr. Christ.) ward 1810 Syndicus der Universität, und 1817 königl. Hannöv. Rath §§. 2tes und 3tes Supplement zu den churfürstl. Braunschweig - Lüneburgischen Landesgesetzen und Verordnungen, Calenbergischen und Grubenhagenischen Theils. Götting. 1801. 1815. 4. Gab heraus: *Just. Claproth's* Einleitung in den ordentlichen bürgerlichen Process, 4te Aufl. ebend. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8. — Von den churfürstl. Braunschweig - Lüneburg. Landesgesetzen u. s. w. erschien eine neue umgearbeit. Aufl. unter folg. Titel: Des Königreichs Hannover Landesgesetze und Verordnungen, insbesondere des Fürstenthums Calenberg - Göttingen und Grubenhagen. In einen Auszug gebracht u. s. w. 1ster Band, A - G. Götting. 1825. — Vgl. *Saalfeld* S. 222.

ILLICH (Moritz) starb 181. §§. Allgemeine Bemerkungen über die Wassersucht, nebst einer wichtigen Krankengeschichte einer Wasserluchtigen; in *Hufeland's Journal* für die prakt. Heilkunde Bd X (1800) St 4. S. 56 - 92. Erfahrungen und Bemerkungen über die Krankheiten auf der Insel Rügen, mit untermischten Krankheitsgeschichten; *ebend.* Bd. XXI. St. 2. S. 6 - 121. Epidemische rheumatische Lungenentzündung; *ebend.* XXIV. St. 1. S. 164 - 167. Bemerkungen über die 1806 und 1807 auf der Insel Rügen und noch 1808 continuirenden Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXX. St. 6. S. 33 - 67 und Bd. XXXI. St. 7. S. 72 - 98.

6B. WILLIGEROD (Joh. Heinr. Zach.) ward 1813 Notar und 1815 *Garnison - Auditeur*: geb. zu Göttingen am 27 July 1781 §§. Taschenbuch 19tes Jahrh. 9ter Band. P p für



für die Gerichtsboten im Königreich Westphalen Halle und Berlin 1810. gr. 8. Mündensches Stadtrecht, in vorzüglicher Hinsicht auf Handlung und Schifffahrt. Münden und Göttingen 1817. 8. — Etwas über die Kakerlaken, besonders über die beyden in Lehrbach; im Hannöver. Magaz. 1801. St. 81. 82. Ueber die Mängel und Hindernisse der Weserschifffahrt, und gewagte Vorschläge, solche hinwegzuräumen. ebend. 1818. St. 58-61 und 70.

**WILLIGEROD** (Johann Ludwig Philipp) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Geschichte Esthlands aus der frühesten bis auf unsere Zeit. (Leipz. 1817. gr. 8.

**WILLKOMM** (Karl Gottlob) Dr. der Philos. und Pastor in Herwigsdorf bey Zittau (vorher von 1809 Diacon. in Ebersbach): geb. zu Zittau . . . §§. Begräbnisscollecten, oder Ermunterungen und Gebete an den Gräbern unserer Entschlafenen. Zittau 1815. 8. Sammlung alter und neuer Lieder an den Gräbern unserer Entschlafenen, wie auch zur täglichen Vorbereitung auf den Tod, in Krankheiten und am Sterbebette zu gebrauchen, nebst trostreichen Bibelsprüchen und Gedanken aus andern erbaulichen Schriften für die Hinterlassenen. ebend. 1818. 8. — Vgl. Otto Bd. 4.

**WILLMANN** (Benedikt) Dr. der Philos. und Lehrer der alten Sprachen am Gymnasium zu Köln: geb. zu . . . §§. \* Geistesblüthen von Schiller, Göthe, Herder, Tiedge, Klopstock, A. W. Schlegel und andern vorzüglichen Dichtern. Lese aus ihren Schriften. 1stes Bändchen. Köln 1810. 12. m. Schiller's. Portr. 2tes Bdchen 1811. m. Herder's. Portr. 3tes Bdchen 1812. m. Klopstock's. Portr. 4tes Bdchen 1815. m. Wieland's. Portr. 5tes Bdch. 1815. mit Seume's. Portrait. 6tes Bdchen 1820. mit Bürger's. Portrait. 7tes Aufl.

Auß. 1817 - 1820. 6 Bdchen. *Amalthea*,  
Blüthenlese aus Deutschlands Dichtern. 1ster  
Bd., enthält Balladen und Romanzen. ebend.  
1817. 8. m. Kpf. Mit *J. J. Dilschneider's*  
Kommentar zu der Seberischen Mustersammlung  
deutscher Gedichte für Lehrer und zur Selbst-  
belehrung. 1ste Abtheil. Erklärung der Hym-  
nen und Oden. ebend. 1822. gr. 8. Des *Marcus  
Valerius Martialis* Werke, verdeutscht.  
ebend. 1825. gr. 8.

*VILLMAR* (Wilhelmine) Pseudon. ist die (im Jahre  
1822 verft.) *Wilh. Genficken* im 17ten Bde.

*VILLMES* (Johann Benedikt) *D. der Rechte und  
Friedensrichter zu Köln* (war 52 Jahre lang, bis  
zur Aufhebung der Universität, ordentl. Profess.  
der Rechte, so wie Referendar bey der päpstl.  
Nunziatur und dem Generalvikariat, auch Stadt-  
syndicus): geb. zu *Oberfleckenberg bey Arens-  
berg* am 28 Octbr. 1743. §§, *Variae conclusio-  
nes juridicae*. Colon. 1792. 4. Vortrag der  
Unterschiede zwischen den vormaligen, nachher  
französischen Rechten, und dem königl. Preuss.  
Landrechte. ebend. 1817. gr. 8. — Einige Pro-  
gramme. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

*VILLMES* (Johann Georg) starb am 27 Februar  
1816. War Pfarrer zu *Stalldorf im Untermayn-  
kreise* (nachdem er von 1772-1778 einige Kapla-  
neyen verwaltet hatte): geb. zu *Kirchheim* am  
15 Octbr. 1747. §§. *Erbauliche Lieder und  
Gebete* bey dem öffentlichen Gottesdienste im Bist-  
thume Würzburg. Würzb. 1800. 8. (ward viel-  
fach aufgelegt). *Jesus Christus, der Welt-  
erlöser*, in 32 Gefängen, nach der Harmonie  
der vier Evangelisten bearbeitet, verbessert und  
herausg. von Dr. *A. Steinam* und Dr. *Geo. Rieg-  
ler*. Sulzbach 1825. 3 Bdchen 8. — Vgl.  
*Felder* Th. 2.

**WILLMES** (Peter Ludwig) *Privatgelehrter zu Heidelberg* (vorher Lehrer am Gymnasio zu Köln geb. zu Köln 1792. §§. Poetische Versuche Köln 1809. 8. *Gab heraus: Friedr. v. Spretznachtigall*, Blüthen religiösen Geistes und Sinnes aus der ersten Hälfte des 17ten Jahrhunderts. ebend. 1812. 12. Gedanken und Betrachtungen auf der Wanderschaft von Köln am Rhein nach Göttingen. Götting. 1818. 8. 2<sup>te</sup> Aufl. 1820 Blumen der Phantasie. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf.

**WILMANN** (F... W...) *D. der Med zu ... geb zu ...* §§. Neues und ganz sicheres Gewinnungsverfahren des Zuckers, Syrops u. Branntweins aus einer deutschen Frucht, Bittermelrube genannt, zur Betreibung sowohl der Großen, als auch in jedem Haushalt, wo man auf eine leichte und wohlfeile Art den eigenen Bedarf an Zucker u. s. w. selbst bereiten will. Osnabrück 1811. gr. 8. Neue Beobachtungen über den chronischen Pemphigus u. seine vollständige Unterscheidung vom Blasenpustel, nebst chemischer Untersuchung der in den Blasen des Pemphigus enthaltenen Feuchtigkeit. Hannover 1817. gr. 8. Täglich Warnungstafeln, oder Uebersicht alles dessen, welches den Menschen schädlich und gefährlich werden und in schwere Krankheiten bringen kann, ebend. 1817. Fol.

**WILMANNS** (August Christian) *D. der Rechte u. Amtmann in Vegesack* (vorher von 1780 an Advocat in Hannover, und 1782-1815 desgleichen in Bremen): geb. zu Bielefeld am 23 Septbr. 1757. §§. *Diff. inaug. de culparum praestantibus in contractibus ex principiis juris Romani ad sedes hujus materiae L. 5. §. 2 ff. de com. mod. et l. 23 ff. de Reg. Jur.* Rintel. 1782. 4.  
\* Die glückliche Wiedergeburt der freyen Hansestadt Bremen, am 16 Novbr. 1813. Ein Beytrag

trag zu ihrer neuesten Geschichte; von einem Bremischen Bürger. Bremen (1813). 8. Worte der Weihe, gesprochen am 18 Juny 1819 in der Loge . . . ebend. 1819. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

**VILMS \***) (Johann Adolph) *jetzt Domprediger in Köln* (nachdem er im J. 1797 von Düsseldorf als Klosterprediger nach Köln berufen worden war): *geb zu Aachen am 19 Novbr. 1745.* §§. Einladungsrede zur Wiedervereinigung der un-katholischen mit der katholischen Kirche. Düsseldorf 1792. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

**VILMSEN (C.)** *Vorsteher einer Schulanstalt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Elementarbuch zur schnellern und leichtern Erlernung des Französischen. Für die untersten Classen der Mittelschulen Berl. (1824). 8.

**VILMSEN (F. Phil.)** *jetzt zweyter Prediger an der Parochialkirche, Inspector des Kornmesserischen Waisenhauses, Präses der Direction und Lehrer am Luisenstift.* §§. \*Vorübungen zum Briefschreiben für die Jugend, zum Gebrauch der mittlern Schulen. Berl. und Stettin 1789. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 18.. 3te umgearb. Aufl. 1813. Anleitung zu zweckmäßigen deutschen Sprachübungen in Beyspielen und Aufgaben, für Lehrer in Bürgerschulen. Berl. 1799. 8. 2te Aufl. 1803. 3te durchgängig verbess. und verm. Aufl. 1813. 2ter Theil 1805. Taschenbuch für die Torgfältiger gebildete Jugend des weiblichen Geschlechts. 1ster Jahrg. ebend. 1799. 12. 2ter Jahrgang 1801 (1800). m. Kpf. Buchstaben- und Lesebuch für Volksschulen. ebend. 1801. 8. . . . 5te Aufl. 1812. 6te 1814. 7. 8te 181. 9te 1821. Gallerie merkwürdiger und seltener Thiere. Ein belehrendes Bild.

Pp. 3

der.

---

\*) ist identisch mit *Pautus, Willems* im 8ten Bande.

derbuch für Kinder von 7 bis 12 Jahren, ebend.  
1804. gr. 8. m. 12 illum. Kpf. Anleitung  
zur zweckmäßigen Abfassung aller schriftlichen  
Aufsätze, welche im bürgerlichen Leben vor-  
kommen; nebst einer kleinen Sprachlehre und  
dem nöthigsten Stoff zu Stylübungen. ebend.  
1811. 8. Die Lehre Jesu in kurzen Sätzen  
und Gefängen für den katechetischen Unterricht.  
ebend. 1811. 8. 1te verm. und verbess. Aufl.  
1818. Die Erde und ihre Bewohner. Ein  
geographisches Bilderbuch für die Jugend. 15.  
Theil. ebend. 1812. gr. 8. m. 20 ausgem. K.  
2ter Theil 1813. mit 20 ausgem. Kpf. und 1  
Karte von Europa. 3ter Theil 1815. m. 20 aus-  
gem. Kpf. (Letzterer hat auch den Titel: Frem-  
de Länder und Völker u. s. w.). Anhang  
zum deutschen Kinderfreund. Enthält profes-  
sische und poetische Lesestücke zur Bildung und  
Uebung des richtigen und ausdrucksvollen Les-  
tons. ebend. 1812. 8. Die ersten Versuche  
des- und Gedächtnisübungen. Ein Handbuch  
für Lehrer in Elementarschulen. ebend. 1812.  
2te Aufl. 1817. 3te verbess. Aufl. 1823. Min.  
Gottfr. Aug. Ludw. Hanstein: Kritisches Jahr-  
buch der Homiletik und Ascetik. Berlin 1815.  
1814. 2 Jahrgänge gr. 8. (in allen 4. Hefen).  
Der Bibelfreund, oder Sammlung biblischer  
Sprüche und geistlicher Lieder. Nebst einigen  
Schulgabekten und der Leidensgeschichte Jesu.  
Ein Anhang zum Brandenburg. Kinderfreunde  
ebend. 1814. 8. (auch m. d. Titel: Die Lehren  
und Gebote der Religion Jesu Christi in Spru-  
chen und Liedern. Ein Erbauungsbuch für die  
Jugend und das Alter). Geordneter, Stoff  
für die Uebungen im Schön- und Rechtschrei-  
ben; auch als Lehrstoff brauchbar. Ein Hand-  
buch für Lehrer in Bürgerschulen. ebend.  
1814. 8. Der Mensch im Kriege, oder Hel-  
denmuth und Geistesgröße in Kriegsgeschichten  
aus alter und neuer Zeit. Ein historisches Bil-  
derbuch für die Jugend. ebend. 1815 (1814). 8  
mit

mit 7 ausgem. Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te 1820 (1819). **Gustav's und Malvina's Bilderschule.** Ein belehrendes Buch für Kinder, welche anfangen zu lesen. ebend. 1815 (1814). m. 13 Kpf. 2te verm. Auflage 1818. 3ter Abdruck 1821. **Die Unterrichtskunst.** Ein Wegweiser für Unkundige, zunächst für Lehrer in Elementarschulen. ebend. 1815. 8. 2te verm. und verb. Aufl. 1818. **Die glücklichen Familien in Friedheim.** Ein unterhaltendes und belehrendes Lesebuch für Knaben und Mädchen von 10-14 Jahren. ebend. (1815). 8. m. ausgem. Kpf. 2te verbess. und verm. Aufl. 1824. **Das Leben Jesu Christi,** beschrieben von den Evangelisten und geschildert in 54 Liedern deutscher Meisterfänger. ebend. 1816. 8. **Herfiliens Lebensmorgen,** oder Jugendgeschichte eines geprüften und frommen Mädchen. Ein Buch für Jungfrauen. ebend. 1816. 8. 2te verbess. und stark verm. Aufl. 1822 (1821). m. Titelkpf. und Vign. **Mit G. A. L. Hanstein:** Predigten über die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres, von jetzt lebenden Geistlichen. Gesammelt und herausgegeben zum Besten des Lufelustiges. 1stes Bändchen, Neujahr bis Fastenzeit, ebend. 1817. gr. 8. 2tes Bdchen, Fastenzeit bis Ostern, 1820. (*mehr ist nicht erschienen*). **Der Lese lustige.** Ein belehrendes und unterhaltendes Bilderbuch für Knaben und Mädchen von 8-10 Jahren. ebend. (1817). 8. m. 24 Bild. in Holzschnitt. 2te wohlfeil. Ausgabe (1821). **D. Martin Luther, der Reformator.** Zur Feyer des Reformationstages im J. 1817. Für den Bürger, Landmann und die Schuljugend. Nebst dem Bildnisse des Doctors. ebend. (1817). 8. **Kleine Geschichten für die Kinderstube.** Ein Hülfsbuch für Mütter und Erzieherinnen. ebend. 1818. 8. m. illum. Kpf. **Die Schönheit der Natur,** geschildert von deutschen Musterdichtern; ein naturgeschichtliches Lesebuch. ebend. 1820. 4. m. illum. Kpf. **Der Lehrer in der**  

Pp 4

Ele-

**Elementarschule.** Leipz. 1821. 8. (macht aus den 21sten Theil des ersten Lehrmeisters aus).  
**Handbuch der Naturgeschichte für die Jugend und ihre Lehrer.** 3 Bände. Berl. 1821 gr. 8. (Jeder Band hat ein allegor. Titelkupf., Vignetten und 50 Kpft. in Royal 4; es giebt aber auch Ausgaben ohne Kupfer). Mit W. Dietrich.

\* **Denkmal der Liebe, geweiht dem verewigten Propst D. Gottfr. Aug. Ludw. Hanstein von seinen Freunden und Verehrern.** Mit dessen Bildn. ebend. 1821. gr. 8.

**Die Regeln der deutschen Sprache, in Beyspielen und Aufgäben.** Ein Handbuch für Bürgerschulen. Leipzig 1822. 8. (macht auch den 26sten Theil des ersten Lehrmeisters aus). Merkwürdige Reisen, Seefahrten und Abenteuer unserer Zeit.

Der Jugend lehrreich erzählt. Berlin 1822. m. 8 Kpf.

**Vorübungen der Aufmerksamkeit und des Nachdenkens; ein methodisches Lesebuch für die Jugend.** Hannover 1823.  
**Menschengröße auf dem Thron und im Exil.**  
**Blumenlese für die Jugend zur Belebung des religiösen Gefühls und zur Uebung im Lesen.** f. w. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf.

**Regeln des Umgangs mit Kindern, praktisch dargestellt für Eltern und Erzieher.** Hannov. 1818. 8. m. 1 Kpf. (s. besonders abgedruckt aus der von ihm veranlasseten 5ten Aufl. von des Freyherrn v. Knigge's Schrift: *Über den Umgang mit Menschen*).

**Land und Meer; ein naturgeschichtliches Lesebuch.** ebend. 1818. 4. m. ill. Kpf.

**Deutsches Lesebuch zur Bildung des Geistes und Herzens für die Schule und das Haus.** ebend. 1819. gr. 8. (Es erschien späterhin, aber in demselben Jahr eine Ausgabe in 2 Theilen, mit 14 illum. Kupf. u. d. Titel: *Euphrosine, oder deutsches Lesebuch zur Bildung u. s. w.*). **Eugenia, oder das Leben des Glaubens und der Liebe.**

**Seelengemälde für die Gefühlvollen des weiblichen Geschlechts.** ebend. 1819. 8. m. 3 Kpf. 3te verm. Aufl. 1824. **Theodora.** Moritzburg.

sche Erzählungen für die weibliche Jugend. Mit 1 Kpf., 1 Vign. und 1 Musikbeyl. ebend. 1824. 8. Lehrstoff und Lehrgang des deutschen Sprachunterrichts in Mädchenschulen. ebend. 1824. 8. Welton und Weltfite, ein Rathgeber für junge Männer und Jünglinge bey ihrem Eintritte in die große Welt. Hannover 1824. 8. (Auch m. d. Titel: *Adolph Freyh. v. Knigge* über den Umgang mit Menschen, 4ter Theil). Miranda Eine auserlesene Sammlung bewundernswürdiger und seltner Ereignisse und Erscheinungen der Kunst, der Natur und des Menschenlebens. Für die Jugend. Berlin 1825. 8. m. 12 fein illum. Kpf. — Er war auch (1806-1811) Redacteur von *G. A. L. Hanstein's* homilet. Blättern (von ihm sind darin mehrere Recensionen). — *Gab heraus:* 1) *Joh. Friedr. Tieden's* Unterhaltungen mit Gott in den Abendstunden, auf jeden Tag des Jahres; 9te rechtmäßige durchgesehene und verm. Aufl. Hannov. 1813. 2 Theile gr. 8. 2) *Adolph Freyherr v. Knigge* über den Umgang mit Menschen; 9te durchgesehene und stark verm. Aufl. ebend. 1818. 3 Theile 8. 10te 1823. Dazu kam noch 1824 ein 4ter Theil, der auch *besonders* zu haben und bereits oben aufgeführt ist. 3) *Joh. Sam. Fried. Nierse's* Leitfaden der Geographie für Schulen und Gymnasien, zunächst für die mittlern und untern Classen; 3te umgearbeit. Aufl. Berl. 1818. gr. 8. — Vorrede zu *Chr. Fried. Hesekiels*: Gottlieb Sonntag, Bilder aus dem Leben eines Studirenden (Leipz. 1822 2 Bdchen 8). — *Beyträge zu Wagnitz's* liturg. Journal (1801 folg.); zu dem *Berlinischen Hausfreund* (1806-1809); zu *Vater's* Jahrbuch für die häusliche Andacht (1818 folg.) und zu *Spieker's* und *Brescius* neuem Archiv für die Pastoral-Wissenschaft (1822 folg.). — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Gesangbuch für Volksschulen; 2te verm. u. verbeß. 1817. 2) *Brandenburgischer Kinderfreund*; 7te 180.; 14te 1824; 15te



15te 1825. 3) Deutscher Kinderfreund, 1. Theil; 5te 1805 und 8ste 1825. (Sie alle zu nennen ist unnöthig, da seit 1803 fast jedes Jahr mehrere Auflagen erschienen; doch muß noch bemerkt werden, daß seit 180. eine Ausgabe in Braunschweiger Stereotypen in Umlauf kam, welcher bis zum Jahr 1824 15 Aufl. herausgegeben sind). 2ter Theil 2te 1815, 3te 18... 1821, 5te 1824\*). 4) Lehrbuch der Geographie für Anfänger; 3te des 1sten Theils 18... 5) Sammlung auserlesener Fabeln und Erzählungen; 2te 1810, 3te verb. und verm. 18... 4te 1824. 6) Uebungsblätter, oder 150 Aufgaben aus der Sprachlehre, Erdbeschreibung, Naturgeschichte u. s. w.; 3te 1812, 4te stark verm. 1818. — Im 8ten Bde ist S. 543 statt Be. Kinderalmanach: *Kleine Kinderbibliothek* zu lesen. — Das historische Taschenbuch: *Ch...* hielt 1814 folgendes *neues Titelbl.*: Helden aus Roms, Deutschlands und Schwedens Zeit, der Jugend unsers kriegerischen Zeitalters aufgestellt; und nachher *erschien* unter dem letzten Titel 1818 die 2te verb. und verm., u. 1825 die 3te Aufl. — Vgl. Gel. Berlin Jahre 1825.

**WILSING** (Fr...) . . . zu . . . : *geb. zu . . .*  
Deutschlands Volksweihnachten, oder vaterländische Bergfeuerrede, gehalten den 18 | Oct.  
1816. Coblenz und Hadamar 1816. 8.  
Lehrmethode in Volksschulen, nebst 16 Le.  
lehrtafeln. Hamm 1822. 8.

**WIMMER** (Cölest.) *starb.* 180.

**WIMMER** (Fr...) *lebt zu Klattan in Böhmen: g...*  
zu . . . §§. Blumenkränzchen, geflochte

---

\*) Ein dritter Theil *erschien* 1817. 2te verm. Aufl. 1825 und hat auch den Titel: Ausgewählte Uebungsstücke aus deutschen Musterdichtern für die Declamationsübungen.

im Kreise seiner Zöglinge. Klattau 1820. 8.  
Geschenk für die reifere Jugend. ebend. 1821. 8.

WIMER (G. . . A. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Gebetbuch für evangel. Christen. Wien  
1823. 8.

WIMER (Joseph) starb 181.

WIMER (L. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§.  
Andeutungen der wahren Bedürfnisse und be-  
gründeten Wünsche des deutschen Volks. Ein  
Fragment der politischen Oekonomie. Allen  
Freunden des Rechts und der guten Sache ge-  
widmet. Karlsruhe 1819. 8.

WIMER (Marian.) starb 180.

WMPF (W. . . J. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Bemerkungen und Aufschlüsse über ein an-  
geblich am 8 Decbr. 1821 von dem in Ehren-  
breitstein verstorbenen geh. Regier. Rath Birke  
errichtetes Testament. 1. 2te Lieferung. Hada-  
mar 1822. 1823. 8.

herr von WIMPFEN (Maximilian) k. k. Gene-  
ral - Major, Kämmerer und Inhaber des 13ten  
Infanterie - Regiments zu Vicenza; auch Com-  
mandeur des Marien - Theresien - Ord., Ritter des  
Russ. Annen - Ord. 1ster Classe und des churheff.  
Militair - Verdienst - Ordens: geb. zu . . . §§.  
\* Warum benutzten die Oestreicher den Sieg von  
Aspern nicht zu einer offensiven Operation auf  
das rechte Donauufer? welche Ursachen bewo-  
gen den östreich. Feldherrn zu dem Waffen-  
stillstande bey Znaym, und war er vortheilhaft  
für Oestreichs Interesse? Deutschland 1809. 8.

herr von WIMPFEN ( . . . ) königl. Würtem-  
berg. Geh. Rath und erster Kammerherr des Kö-  
nigs von Württemberg zu Stuttgart: geb. zu . . .  
§§.

§§. Briefe eines Reisenden, geschrieben in England, Frankreich, einem Theile von Afrika und aus Nordamerika; aus der französl. Handschrift übersetzt und herausgeg. von P. F. Koeses. Darmstadt 1814. 3 Bde gr. 8.

**WINCHENBACH** (Wilhelm Heinrich) D. der Med. und prakt. Arzt in Stralsund: *geb. zu . . .* Ueber die Erkenntniß und Heilung des Typhus. Stralsund 1814. 8. Der Nachtragsband dessen Behandlung und Heilung, als Anhang zu D. Albrecht's allgemeinen Hülfsbuche für männliche Geschlecht. Hamburg 1815. 8. (unter dem Titel: D. Albrecht's Hülfsbuch für männliche Geschlecht. 4ter Theil). Uebersetzt gab er heraus: 1) Joh. Fried. Ernst Albrecht zweckmäßige und erprobte Mittel gegen Smerisprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Harnruhr u. s. w. 2te verb. Aufl. Hamburg 1819. 8. 2) dessen, die Kopfschmerzen, schnelle Linderung und Heilung, 5te durchgesehene und mit einigen neuen Mitteln und Anmerkungen verm. Aufl. ebend. 1822. 8. 4te Aufl. 1823.

16 B. aus dem WINCKELL (Geo. Fr. D.) Bruder d. Folgenden. Seit 1812 Forstoberaufseher zu Roßbach bey Brückenau im Untermaynkreise. (Zuvor ward er 1792 fürstl. Anhalt. Kammerjunker zu Dessau, privatisirte seit 1802 in Obernitzsch und Machern bey Wurzen; war auch im J. 1801 gegen 5 Monate Aufseher der Forsten der kgl. herrl. Familie von Thüngen im Würzburg. geb zu Priorau bey Bitterfeld am 2ten Febr. 1762 §§. Mit S. Behlen, . . . Diez und B. Mayr; Neue Zeitschrift für das Forst- und Jagdwesen in Bayern. 1ster und 2ter Band. Bamberg 1823. 1824. gr. 8. m. Kpf. (Jeder Band hat 4 Hefte. Vom 5ten Bde an besorgte Behlen die alleinige Herausgabe). — Die Edelhirschkjagd; in der Zeitung für die eleg. Welt 1821. Nr.

Nr. 53. 54. 41 - 43. (Noch einige Aufsätze in dieser Zeitschrift). — Antheil an *Ludw. von Wildungen's* Taschenbuch für Forst- und Jagdfreunde (1801 folg.); an *K. Phil. Laurop's* und *Val. Fried. Fischer's* *Sylvan*, ein Jahrbuch für Jäger, Forstmänner und Jagdfreunde (1812 folg.); an *Geo. Ludw. Hartig's* Forst- und Jagdarchiv (1816 folg.) und an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künste und Wissensch. — *Von dem Handbuche für Jäger, Jagdberechtigte und Jagdliebhaber* erschien 1820 (1819) und 1821 die 2te verm. und ganz umgearbeit. Aufl. in 2 Bden, mit Kpf., Tabellen und Musikbeylagen. — Vgl. *Laurop's* und *Fischer's* *Sylvan* auf 1823. S. 3 - 22 (wofelbst sich auch sein Bildniss, als Titelpuffer, vorfindet).

B. aus dem WINCKELL (Karl) ist *Amtshauptmann zu Zerbst*: geb. zu Priorau . . . §§. Ueber die gegenwärtige Theurung und über die Mittel, dergleichen künftig vorzubeugen. Zerbst 1805. 8. — *Von der Schrift*: Ueber Weltumgang und Geschäftsleben erschien 1806 noch ein 2tes Bändchen.

3. dem WINCKEL (Therese Emilie Henriette) lebt seit 1809 in Dresden, und beschäftigt sich hauptsächlich mit Oelmalerey und der Pedalharfe (nachdem sie sich 3 Jahre lang zu Paris in diesen Künsten weiter ausgebildet hatte): geb. zu Weissenfels am 20 Decbr. 1784. §§. Antheil an den deutschen Uebersetzungen einiger Werke der Frau von Genlis. — Aufsätze, meistens theils artistischen Inhalts, befinden sich theils anonym, theils unter dem Namen *Comala* und *Theorosa*, in folgenden Zeitschriften: 1) in *der Zeit. für die eleg. Welt* (1806); 2) in *Fr. Kind's* Harfe, 2tes Bdchen (1815); 3) in *Otto Heinr. Graf v. Lüben's* Hesperiden (1816); 4) in *der allgemeinen deutschen Frauenzeit.* (1816); 5) in (*Amad. Wundt's*) Leipziger Kunsthlatte (1817. 1818); 6)

- 10 u. 16 B. WINCKELMANN (Steph. August) Entwurf der Anthropologie. Göttingen 1802. *J. M. R. Luxuriaga*, von der wechselseitigen Thätigkeit des Bluts und des Nervensystems überfetzt, Braunschweig 1804. 8. — Gedicht in *J. B. Vermehren's* Musenalmanach (1803 und in *F. Bousterweck's* neuer Vespa (1804 folg.). — Beobachtung der Pupille. Bitte an Aerzte. In *Horn's* Archiv für medizinische Erfahrung Bd. V (1804) H. 1. S. 266-268. Ueber die Behandlung der Gemüths Krankheiten; *ebend.* H. 2. S. 432-449. — Vgl. *Schäffeld* S. 173.

**WINCKLER** (Christ. Gottlob) *starb bereits am 2. 9. 1793. War Kaufmann: geb. in der Gegend Leipzig im Januar 1742. SS. Unterricht in gründlicher Kenntniß der Pflege, Wartung und Natur aller Arten von Blumen. 2 Stücke. B. dillm 1776. 4. Der Blumenffeund. eben. 1777. 4. — Vgl. Otto Bd. 3. S. 528 und 512.*

**WINCKLER (Ernst Gottlob)** *geb. zu Dahlen bey Oschers-*  
*1765. §§. \* Ueber Studenten- und Candida-*  
*ten-Liebschaften und Eheversprechungen, Land-*  
*prediger-Ehelosigkeit und Landprediger-Frauen,*  
*für Landprediger und die, so solche zu werden*  
*gedenken. Von einem Landprediger. Altenb.*  
*(1802). 8. Werden wir uns jenseits wieder-*  
*sehen? Eine freymüthige Prüfung Oswalds des*  
*Greises, für den künftigen Wiederverein, nebst*  
*erheiternden Blick nach jenseits. Leipz. (1818).*  
*8. — Beyträge zu einem thüringischen Idioto-*  
*kon; in den Sächsl. Provinzialblättern 1801.*  
*Bd. II. S. 553. 439. 509 folg. 1802. Bd. I. S. 52*  
*174*

174-246. 342-433 folg. 1803. Bd. II. S. 41. 127. 203 folg. Klee ist in Brachfeldern anzufäen; ebend. 1802. Bd. I. S. 498-504

NCKLER (Gottfr.) ward 1807 Stadtprediger und starb am 28 July 1814. §§. Ideen zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung; ein Hundert. Dresd. 1791. 12. Freuden der Natur und Religion. Ein Sonntagsblatt. 18es Quartal. ebend. 1805. gr. 8. Astrognosie, oder Anweisung, die Gefirne leicht kennen zu lernen. ebend. 1806. 8. Neuer Abdruck (mit etwas geänderten Titel) 1810. — Vgl. Haymann S. 21. 22.

INCKLER (Gottfr. Ludw.) §§. \* Dritte Fortsetzung des Codicis Augustei, worin die in dem Königreiche Sachsen ergangenen gesetzlichen Verordnungen vom Jahre 1801 bis zu der am 9 März 1815 angefangenen Gesetzsammlung enthalten sind. 1ste und 2te Abtheil. Dresd. und Königsbrück 1824. gr. 4. (Er hatte hierbey die Hauptredaction).

VINCKLER. (Heinrich Arnold Wilhelm) D. der Philos. und 4ter Lehrer am akadem. Gymnasio zu Gießen: geb. zu Heringen im Schwarzburg. 1796. §§. De difficillimis locis Taciti Germaniae. Gieff. 1816. 4. Pr. De praecipuis causis et conciliis, quibus ingenium juvenis Graeci excolebatur. ibid. 1820. 4. Pr. Metrische griechische Uebersetzung des ersten Gesanges von Göthe's Hermann und Dorothea, mit beygefügten Original und lateinischer Uebersetzung von Fischer. ebend. 1823. 4. Mit H. W. L. Völker: Griechische Grammatik für die untern Klassen. ebend. 1825. gr. 8.

VINCKLER (Joh. Bapt.) heißt richtiger van Winklern und gehört daher weiter hin.

10 B. von WINCKLER (Karl Aug.) *jetzt Landesreputirter zu Lucknitz bey Altdöbern in der Niederlausitz* (wofelbst er, nach seinem Abgange als Auditeur, seit 1804 privatistirt hatte): geb. zu Leipzig am 6 Juny 1765.

16 B. WINCKLER (Karl Gottfr. Theod.) Sohn von Gottfr. W. Seit 1823 *königl. Sächsf. Hofrath* und seit 1815 *Secretair der königl. Theater und der Akademis der bildenden Künste*. (Vorher leit 1811 Geh. Secretair, unternahm vom August 1812 bis May 1813 eine Reise nach Italien und Paris, ward 1815 Expedient bey der zweyten Section des Russ. General - Gouvernements, 1814 k. Russ. Hofrath und Intendant des Theaters) §§. \* General - Gouvernements - Blatt für Sachsen. Erster Band. Nr. 1 - 37. vom 20 Oct. 1823 bis 17 März 1814. Leipz. (1814). gr. 4. Zweyter Band 38 - 64. vom 21 März bis 18 Juny. Dritter Band 65 - 94. vom 7 July bis 30 Decbr. 1814. Dresd. Viertes Band. 95 - 121. vom 5 Januar bis 1 Jan 1815. \* Dramatische Mittheilungen. Dresd. 1815 - 1816. 2 Bde 8. Tagebuch der deutschen Bühnen seit 1815. Des Maurens Leben, dargestellt in 9 Gefängen. ebend. 1816 8. 3te Aufl. mit 9 Vign. (1816). 3te wohlfe. Aufl. 1822. 4te 1825. \* Evadne, oder die Billfäule. Trauersp. in 5 Aufz. Nach dem Englischen des Richard Sheil bearbeitet. ebend. 1822 8. — Unter den Namen: Theod. Hell sind noch folgende Schriften nachzutragen: Der Franz von Genlis, Alphons, oder der natürliche Sohn deutsch bearbeitet. Leipz. 1809. 2 Bde 8 m. K. Saint Clair, oder das Opfer der Wissenschaften und der Künste. Aus dem Franzöf. der Frau von Genlis. ebend. 1809. 8. Neue Erzählungen für häusliche Zirkel. ebend. 1811. 16 m. 4 Kpf. Desgl. auch auf das J. 1815. 12 m. 5 Kpf. Angelika, oder der Tochter Opfer. Drama in 5 Akten. Dresd. 1811. gr. 8. 2te

2te Aufl. 1819. Das Milchmädchen von Ber-  
cy., Schausp. in 2 Akten, mit Gefängen. Nach  
dem Franzöf. bearb. Leipz. 1812. 8. (ward  
wieder abgedruckt im 5ten Bande seiner Lust-  
spiele). Fräulein von La Fayette, oder das  
Zeitalter Ludwig XIII. Aus dem Franzöf. der  
Frau von Genlis ebend. 1814 (1813). 2 Bde 8.  
m. Kpf. 2te wohlf. Aufl. 1819. Mit *Fr.  
Kind, Langhein, Fr. Laun, Gust. Schilling*  
und *St. Schütze*: Komus. Ein Taschenbuch \*).  
ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1815. 2tes Bdchen  
1817. 5tes Bdchen 1818. Neue Erzählun-  
gen für häusliche Zirkel auf das J. 1815. ebend.  
1815. 12. m. Kpf. Neue Erzählungen für  
häusliche Zirkel auf die Jahre 1816 und 1817.  
m. Kpf. (besonders abgedruckt aus der Penelope).  
Sängers Reise. 1stes Bändchen: Lindau, Graubündten,  
Mayland, Pavia, Lago Maggiore. Stuttgart 1816. 8.  
(Bruchstücke daraus befinden sich im Morgenblatt für  
gebildete Stände 1814. Nr. 23 - 26 und 1816. Nr. 89 - 110). Zwey  
Stationen; Lustsp. in 3 Aufz. Nach dem Fran-  
zöf. des *Picard* bearb. Leipz. 1816. 8. (auch  
im 5ten Bande seiner Lustspiele). Giebt mit  
*Fried. Kind* \*\*) heraus: Abendzeitung. Dresd.  
1817 - 1825 kl. Fol. (Darin sind von ihm, auf-  
ser vielen Gedichten und Uebersetzungen, fol-  
gende prosaische Aufsätze: Etwas über Sheridan  
und das deutsche Drama in England überhaupt;  
1818. Nr. 93. Entstehung des Namens Gibraltar;  
Nr. 197 - 208. Die Jungfrau von Orleans  
in Paris; 1819 Nr. 174 - 176. Der 5te März  
1821 in Dresden gefeyert; 1821. Nr. 61. 62.  
Das Recht des dramatischen Dichters an sein  
Werk, oder Lord Byrons Marino Falieri auf  
dem Douglas - Theater in London; Nr. 125 -  
126. Das Erinnerungsfeß der Wittenberger aka-  
demi-

Q q 2

\*) Er war selbst der Redacteur.

\*\*) Er ist verantwortlicher Redacteur.



demischen Commilitonen aus den J. von 1790  
1795; Nr. 284). Das Haus Anglade, oder  
die Vorsehung wacht; Schauspiel in 3 Akten, nach  
dem Französischen. Leipz. 1818 (1817). 12.  
Theodor und Zoe, oder Constantinopels Fäll;  
Trauersp. in 5 Aufzügen. Dresd. 1818 (1817).  
12. Dresden in Natur und Kunst, bey  
nem schönsten Feste, der Feyer einer 50jahr.  
Regierung seines geliebten Königs, Friedr.  
Augusts, gesungen. ebend. 1818. 12. Die  
Makkabäer, ein Drama in 4 Aufzügen. Nach  
dem franzöf. Original metrisch bearb. Leipz.  
1819 (1818). 8. *Gab heraus:* Bühne der  
Ausländer. 1ster Band. (Der graue Mann. Der  
Hirt von Tolosa Pascharoky) 2ter Band. (Der  
Ball nach der Mode. Don Manuel. Lift  
Begen). Dresd. 1819. 8. 3ter Band. (Der  
Besuch im Narrenhause. Der Fall von Tur-  
Lully und Quinault). 1820. Die Burg Al-  
hausen, oder Ziprians Frauenwahl. Komisch-  
Roman; aus dem Englischen Leipz. 1819.  
Lyratöne. Dresd. 1821. 2 Bde 8. mit 6 Kst.  
*Gab heraus:* Weimarisches dramatisches Ta-  
schenbuch für grössere und kleinere Bühnen.  
1ster Jahrgang für 1823. Weimar 1822. 12. mit  
H. Claudens Bildniss und 3 ill. Kpf. (von ihm  
selbst findet sich darin kein Beytrag). Drama-  
tisches Vergiftmeinnicht, aus den Gärten  
des Auslandes nach Deutschland verpflanzt. 1stes  
Bändchen. (Der Unschuldige muss viel leiden.  
Clementine). ebend. 1823. 8. 2tes Bändchen.  
(Die beyden Galeeren - Sklaven. Der Hofmei-  
ster in tausend Aengsten). 1824. 3tes Bändchen.  
(Die beyden Sergeanten. Der Herr Gevatter).  
1825. Salvator Rosa und seine Zeit. Aus  
dem Engl. der Lady Morgan. ebend. 1824.  
1825. 3 Bde 8. Mit Karl Aug. Böttiger:  
Karl Franz van der Velde's Schriften. 3te Aufl.  
1-12ter Band. ebend. 1825. 8. — Noch ist  
zu bemerken, dass das Taschenbuch: Penelope,  
mit Ausnahme des Jahrganges 1814, ununterbro-  
chen

oben fortgesetzt wurde, und daß von den *Luftspielen* 1811 der 4te Band (*Alisbertha, die Kriegerin der sieben Berge; Der Feuerlärm; Drey Stockwerk hoch oder das Luftspiel auf der Treppe* \*); und 1817 der 5te Band (*Der Geschäftige; Zwey Stationen: Das Milchmädchen von Bercy*) *hervorkamen*. — Gedichte und prosaische Aufsätze in folgenden Zeitschriften und Taschenbüchern: 1) in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen, und der von *Fr. Kind* besorgten Fortsetzung (1802. 1804. 1810. 1813. 1814. 1816. 1822); 2) in den thüringischen Erhöhungen (1812. 1813 folg.); 3) in *Fr. Kind's* Harfe 2. 3. 4. 6tes Bdchen (1814. 1817); 4) im Morgenblatt für gebild. Stände (1816); 5) in *Gubitz's* Gaben der Milde (1816. 1818); 6) in der *Urania* (und zwar, die Sinnpflanze, eine poet. Erzählung, 1819 S. 273. 294); 7) in der Zeitung für die eleg. Welt (1819); 8) in der *Minerva* (1820. 1824); 9) in der *Aglaja* (1820. 1824. 1825); 10) in *Fr. Kind's* Muse (1821); 11) in dem Waisenfreunde, 1stes Bdchen (1822); 12) in *v. Biedenfeld's* und *Kuffner's* Feyerstunden (1822); 13) in *Castell's* Huldigung den Frauen (1823. 1824); 14) in *Schall's* und *Holtz's* deutschen Blättern (1823). — Der Segen der Eifersucht; dramatisches Stillleben in 1 Akt, nach dem Italien.; im 19ten Jahrh. des Almanachs dramat. Spiele (1821) S. 245. 308.

**WINCKLER** (Karl Ludwig Gottlob) *D. der Phil und bisher Observator an der Sternwarte zu Halle; jetzt Steuerbeamter in Magdeburg; geb. zu . . .*  
*SS. Tafeln, um Barometerstände, die bey verschiedenen Wärmegraden beobachtet worden sind, auf jede beliebige Normaltemperatur zu reduciren. Halle 1820. 4. Mit L. . . Gramm: Nomenclator und Rechnungstabellen zur könlgl. Qq 3. . . . . Preuss.*

\*) Das 1ste und 2te Stück ist 1817 besonders abgedruckt worden.

Preuss. Erhebungs - Rolle der Abgaben für die Jahre 1822 - 1824. ebend. 1825. gr. 8. Stereographischer Entwurf des gestirnten Himmels für die Polhöhe von Halle, und das Copernikanische Weltsystem erklärt. ebend. 1825. 8. mit 2 Kpstat. Tabelle für den Quartinhalt aller Bottige bis 60 Zoll Höhe und von 20 - 18 Zoll Durchmesser, und einer in diesen stehenden, nur theilweise sie erfüllenden Flüssigkeit, nebst Erklärung ihres Gebrauchs und einer Anweisung, jeden Bottig leicht und richtig zu vermessen. ebend. 1825. Fol. Rechnungstabelle zur königl. Preuss. Hebe - Rolle der Ein- Aus- und Durchgangs - Abgaben vom 19 Novbr 1824. ebend. 1825. gr. 8. — Auszüge aus dem meteorologischen Tagebuch der Universitäts-Sternwarte zu Halle; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 61 - 78 (1818 - 1824).

**WINDEMUTH** (. . .) *Oberbaurath zu Cassel*: gek. zu . . . §§. Gemeinschaftlich mit *Friedr. Fick Wilh. Joh. Chr. Gust. Casparsons* gekrönte Preisschrift: wie kann der Landmann seine Stadt - Dorf - und Feldwege ohne Kosten des Staats und seine Ueberlast zu seinem Nutzen verbessern? 3te umgearb. Aufl. Cassel 1824. 8. mit 1 Steindr.

**WINDGASSEN** (J. . . W. . .) . . . zu . . . : gek. zu . . . §§. Gemeinschaftlich mit *Adolph Vagades*: Vorschlag zu einem gemeinsamen Maass-, Gewicht- und Münzfusse für Europa, und die diesem Welttheile verbündeten, oder von demselben abhängigen Länder der andern Welttheile, nebst einer vorläufigen tabellarischen Uebersicht, dem Völker - Congresse zu Wien vorgelegt. Düsseldorf 1814. 8.

Graf von **WINDISCH - GRÄTZ** (Jof. Nikol.) starb 180.

- B. WINDISCHMANN (Karl Jos. \*) seit 1818 *ordentl. Profess. der Physiologie zu Bonn*. §§. Versuch über den Gang der Bildung in der heilenden Kunst, eine Einleitung zu tieferer Ergründung der Kunst. Frankf. a. M. 1809. 8. Was Johannes von Müller wesentlich war, und uns ferner seyn müsse. Eine Vorlesung, gehalten am Gedächtnistage seines Hingangs, am 29 May 1810, im großen akademischen Saale zu Aschaffenburg. Winterthur 1811. 4. Untersuchungen über Astrologie, Alchimie und Magie, nebst einem Anhang über das Verhältniß des Staats zu den geheimen Künsten. Frankf. a. M. 1813. 2 Bde gr. 8. Das Gericht des Herrn über Europa; Blicke in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in 3 Abschnitten. Frankf. a. M. 1814. 8. *Gab, mit einer Vorrede heraus: Franz Bopp über das Conjugations-System der Sanskritsprache in Vergleichung mit jenem der griechischen, lateinischen, persischen und germanischen Sprache.* ebend. 1816. 8. Ueber Etwas, das der Heilkunst Noth thut. Ein Versuch zur Vereinigung dieser Kunst mit der Philosophie. Leipz. 1824. gr. 8. (*besonders abgedruckt aus Nasse's Zeitschrift für Anthropologie Bd. I. H. 4*). — Dem Gerücht, daß er Verfasser der „Zeugnisse aus allen christlichen Jahrhunderten bis auf das Jahr 1815 für die Gewalt der Kirche und ihres Oberhauptes“ (Frankf. a. M. 1815. 8) und „D. Mart. Luthers Monument, oder kritische Urtheile verschiedener katholischer Schriftsteller“ (ebend. 1817. gr. 8) sey, hat er in der Jen. Lit. Zeit. 1818. Intell. Bl. S. 504 ausdrücklich widersprochen. — Ueber die gegenwärtige Lage der Heilkunde und den Weg ihrer festen Begründung. Zur Beherrschung für Aerzte; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde* Bd. XIII (1801) St. 1. S. 10-75. — Anreden an die Mitglieder der Gesellschaft
- Q q 4

---

\*) identisch ist K... J... Windischmann im 8ten Bde.

scheft correspondirender Pharmaceuten; in d. Ausg. aus deren Briefw. Jahrg. 1808. 1ste Lief. S. 1 folg. und Jahrg. 1810. 2te Lief. S. 1 folg. — Bemerkungen über das Verhältniß der Philosophie zur gegenwärtigen Zeit; vorgetragen bey Eröffnung der Vorlesungen über die Philosophie im Novbr. 1818; in dem Jahrbuch der Rhein-Universität Bd. I. H. 1 (1819) S. 71-100. Ueber die Ehre und verletztes Ehrgefühl. Fragment aus seinen Vorlesungen; H. 4. S. 1 folg.

- 16B. WINDORF (W... F... eigentl. Matthias Wilhelm Friedrich) starb am 14 Octbr. 1821 a. Rector (war zuerst von 1776 - 1792 Conrector... und 1814 Rector); geb. zu ... 1750. Seine Schrift erschien nicht anonym, aber ohne Jahrzahl.

WINER\*) (Johann Georg Benedikt) D. der Phil. und (seit 1819) der Theol., seit 1823 dritter ordentl. Profess. der Theol. zu Erlangen (zu 1817 Privatdocent zu Leipzig, 1818 außerordentl. Profess. der Theologie und 1819 Custos an der Universitätsbibliothek); geb. zu Leipzig am 13. April 1789. §§. *De versionis Pentateuchi Samaritanas indole, dissert. crit. exegetica* L. 1817. gr. 8. Grundlinien einer Methode des Elementar-Unterrichts in der hebräischen Sprache. Nebst Ankündigung einer auf der Universität Leipzig errichteten hebräischen Lernengesellschaft. ebend. 1819. 8. Anrede an seine Zuhörer bey Eröffnung methodologischer Vorlesungen, am 9 Juny 1819 gehalten. ebend. 1819. gr. 8. *Orationem muneris ad eundem causa d. 14 M. Augusti 1819 in auditorio theologico recitandam observatissime indicit. Justinum Martyrum evangelii canonicis usum fuisse ostenditur ibid 1819. 4 (wieder abgedruckt in commentationibus theologicis Tom. I. P. 1. (Lipf. 1824)*

\*) schrieb sich früher Wiener.

1824) p. 221 - 251. **Biblisches Realwörterbuch**, zum Handgebrauch für Studierende, Kandidaten, Gymnasiallehrer und Prediger ausgearbeitet. 1ste Hälfte, A - K ebend. 1820 (1819). gr. 8. 2te Hälfte, L - Z. 1821. *Diff. inaug. de Onkeloso ejusque paraphrasi chaldaica* ibid. 1820. 8. Ueber die Armut der hebräischen Sprache. Eine Gelegenheitschrift. ebend. 1820. 8. Handbuch der theol. Literatur, hauptsächlich des protestantischen Deutschlands, nebst kurzen biographischen Notizen über die theologischen Schriftsteller. ebend. 1821 (1820). gr. 8. 1stes Nachtragsheft 1821, 2tes 1822, 3tes 1823. 4te sehr verbessert und erweitert. Aufl. 1825. Abschiedsworte bey dem Schluß dogmatischer Vorlesungen. ebend. 1821. 8. *Pauli ad Galatas Epistola, lat. vertit et perpetua annotatione illustravit, novi in epistolas Paulinas commentarii specimen*. ibid. 1821 gr. 8. \* Aphorismen über die lateinische Schreibart der Neuern; Allen, welche Lateinisch zu schreiben haben, zur Beherzigung vorgelegt. ebend. 1822 (1821). 8. 2te Aufl. 1823. Grammatik des neutestamentarischen Sprachsystems, als einzige sichere Grundlage der neutestamentarischen Exegese. ebend. 1822. gr. 8. 2te berichtigt und sehr verm. Aufl. 1825. Abschiedsworte bey dem Schluß dogmatischer Vorlesungen. ebend. 1822. gr. 8. Nachricht über die seit 1817 unter meiner Leitung bestehende exegetische Gesellschaft. Voran exegetische Bemerkungen über die Ironien in den Lehrvorträgen Jesu und ein kleiner Nachtrag über Galat. 3. 20. ebend. 1822. gr. 8. (wieder abgedruckt in *Ernst Zimmermanns Monatschrift für Predigerwissenschaft* Bd. II. H. 3 (1822) S. 249 - 270). *Chrestomathia Talmudica et Rabbinica; collegit, brevi annotatione illustr., indicem verborum adjecit* ibid. 1822. gr. 8. Nachricht über die seit 1818 unter meiner Leitung bestehende hebräische Gesellschaft. Voran eine Untersuchung: ob die he-

schaft correspondirender Pharmaceuten; in der  
Ausg. aus deren Briefw. Jahrg. 1808. 1ste Lief.  
S. 1 folg und Jahrg 1810. 2te Lief. S. 1 folg.  
Bemerkungen über das Verhältniß der Philosophie  
zur gegenwärtigen Zeit; vorgetragen bei  
Eröffnung der Vorlesungen über die Philosophie  
im Novbr. 1818; in dem Jahrbuch der Rhein-  
Universität Bd. I. H. 1 (1819) S. 71-112  
Ueber die Ehre und verletztes Ehrgefühl. Fragment  
aus seinen Vorlesungen; H. 4. S. 1 folg.

16B. WINDORF (W... F... eigentl. Matthias Wilhelm Friedrich) starb am 14 Octbr. 1821  
Rector (war zuerst von 1776 - 1792 Corrector  
... und 1814 Rector): geb. zu ... 1750.  
Seine Schrift erschien nicht anonym, aber ohne  
Jahrzahl.

WINER\*) (Johann Georg Benedikt) D. der Philo-  
sophie und (seit 1819) der Theol., seit 1823 dritter  
ordentl. Profess. der Theol. zu Erlangen (zuerst  
1817 Privatdocent zu Leipzig, 1818 außerordentl.  
Profess. der Theologie und 1819 Custos an der  
Universitätsbibliothek): geb. zu Leipzig am 13ten  
April 1789. §§. *De versionis Pentateuchi Sa-  
maritanas indole*, dissert. crit. exegetica. Lipz.  
1817. gr. 8. Grundlinien einer Methodik  
des Elementar-Unterrichts in der hebräischen  
Sprache. Nebst Ankündigung einer auf der  
Universität Leipzig errichteten hebräischen Le-  
bungs-gesellschaft. ebend. 1819. 8. Anrede  
an seine Zuhörer bey Eröffnung methodologi-  
scher Vorlesungen, am 9 Juny 1819 gehalten.  
ebend. 1819. gr. 8. *Orationem muneris adven-  
di causa d. 14 M. Augusti 1819 in auditorio theo-  
logico recitandam observatissime indicit. Iustinum  
Martyrum evangeliiis canonicis usum fuisse osten-  
ditur ibid 1819. 4 (wieder abgedruckt in com-  
mentationibus theologicis Tom. I. P. 1. (Lipz.  
1824)*

\*) schrieb sich früher Wiener.

1824) p. 227 - 251. **Biblisches Realwörterbuch**, zum Handgebrauch für Studierende, Kandidaten, Gymnasiallehrer und Prediger ausgearbeitet. 1ste Hälfte, A-K. ebend. 1820 (1819). gr. 8. 2te Hälfte, L-Z. 1821. *Diff. inaug. de Onkeloso ejusque paraphrast chaldaica* *ibid.* 1820: 8. Ueber die Armuth der hebräischen Sprache. Eine Gelegenheitschrift. ebend. 1820. 8. Handbuch der theol. Literatur, hauptsächlich des protestantischen Deutschlands, nebst kurzen biographischen Notizen über die theologischen Schriftsteller. ebend. 1821 (1820). gr. 8. 1stes Nachtragsheft 1821, 2tes 1822, 3tes 1823. 2te sehr verbess. und erweilt. Aufl. 1825. Abschiedsworte beym Schluß dogmatischer Vorlesungen. ebend. 1821. 8. *Pauli ad Galatas Epistola, lat. vertib. et perpetua annotatione illustravit, nov. in epistolas Paulinas commentarii specimen.* *ibid.* 1821. gr. 8. \* Aphorismen über die lateinische Schreibart der Neuern; Allen, welche Lateinisch zu schreiben haben, zur Beherzigung vorgelegt. ebend. 1822 (1821): 8. 2te Aufl. 1823. Grammatik des neutestamentarischen Sprachthoms, als einzige sichere Grundlage der neutestamentarischen Exegese. ebend. 1822. gr. 8. 2te berich. und sehr verm. Aufl. 1825. Abschiedsworte beym Schluß dogmatischer Vorlesungen. ebend. 1822. gr. 8. Nachricht über die seit 1817 unter meiner Leitung bestehende exegetische Gesellschaft. Voran exegetische Bemerkungen über die Ironien in den Lehrvorträgen Jesu und ein kleiner Nachtrag über Galat. 3. 20. ebend. 1822. gr. 8. (wiederabgedruckt in *Ernst Zimmermanns* Monatschrift für Predigerwissenschaft Bd. II. H. 3 (1822) S. 249 - 270). *Chrestomathia Talmudica et Rabbinica; collegit, brev. annotatione illustr., indicem verborum adjecit* *ibid.* 1822. gr. 8. Nachricht über die seit 1818 unter meiner Leitung bestehende hebräische Gesellschaft. Voran eine Untersuchung: ob die hebräi-



Bemerkungen und Beobachtungen über Malaria  
*ebend.* Bd. IX. St. 1 (1810) S. 150 folg. u.  
 Bd. XIII (1810) St. 1. S. 85 folg. Etwas über  
 die Chorea Sancti Viti; *ebend.* Bd. XII (1810)  
 S. 180-184. — Einige Abhandlungen in *For-  
 rer's allgem. medicin. Annalen* (1811, 1812,  
 1814). — Recens. in *Sternberg's in medicin.  
 Literatur-Zeitung.* — Vgl. *Saalfeld* S. 359.

von **WINKELHOFEN** (Joseph Kajetan) Freyherr  
 von *Karlsburg* Stadtcooperator zu *Brixen* (1812)  
 und Katechet in dem Institut der engl. F.  
 lein, daselbst (vorher Hüfspriester zu *R.  
 denneck* und später in *Stilfer*): geb. zu *Brixen*  
 24 Septbr. 1786. §§. Verschiedene Gelegen-  
 heits-Predigten und Gedichte. — Vgl. *f.  
 der 2. 3ter Bd.*

**WINKELHOFER** (Sebastian) starb am 16 Nov.  
 1806. War seit 1704 Prediger an der *St. M.  
 chaeliskirche zu München* (zuerst 1772 P.  
 ster in *Ingolstadt*, 1773 Präses und Exhort.  
 der bürgerl. Congregation *St. Mariae de vi-  
 ria*, 1775 Prediger an der *St. Moritzkirche* u.  
 1789 Hofprediger in *Neuburg*): geb. zu *M.  
 zing bey Passau* am 18 Januar 1743. §§. Sei-  
 Reden und Predigten gab *Joh. Mich. Sailer* h.  
 aus; s. dessen Artikel Bd. 20. S. 14. 15. — V.  
*Baader Th. 2. Sailer: Winkelhofer, d.  
 Mensch und der Prediger; ein Andenken i  
 seine Freunde. München 1808. 8. ste ver  
 Aufl. 1809.*

**WINKELMANN** (Adam Wilhelm) starb am 10ten  
 Auguß 1819. War englischer Sprachlehrer u.  
*Breslau* (vorher von 1815-1817 Lector derselben  
 an der Universität zu *Leipzig* und hierauf in  
*Hamburg* und *Berlin*): geb. zu . . . 1764. §.  
*Grammatik der englischen Sprache für Deutsche*  
 1ster Band, enthaltend eine vollständige und f.  
 Bemerkliche Anweisung zur richtigen Aussprache  
 engl.

englischer Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle durch die Autorität klassischer Orthoëpisten bestimmt, und die Laute der Buchstaben auf ganz einfache und leicht verständliche Art genau bezeichnet sind; nebst einer ausführlichen Erklärung des Accents, der Orthographie u. s. w. Leipz. 1816. gr 8. wohlfeil. Ausg. Berlin 1821. (Auch u. d. Titel: Anleitung zur richtigen Aussprache englischer Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle u. s. w. mit Vorwort von Ludw. Ideler und J. W. H. Nolte).

**VINKELMANN** (Friedrich August) *Inspector und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelsschule zu Magdeburg: geb zu . . .* §§. Gemeinschaftlich mit *Ludw. Wagner: \*Jugenderhohlungen. Beyträge zu nützlichen und angenehmen Beschäftigungen in den Freyhunden* 3 Bände. Magdeb. 1819 - 1821. gr. 8. mit Kpf. und Musikbeyl. (Jeder besteht aus 3 Hefen; erst bey dem 3ten Bande haben sich die Herausgeber genannt).

**VINKLER** (Franz) *fürstbischöfl. Consistorialrath und seit 1805 Profess. der Theol. und Präses des Alumnats zu Leitmeritz (vorher seit 1788 verwaltete er einige Caplanate in Böhmen): geb. zu Caaden in Böhmen am 1 Octbr. 1757. §§. Noth- und Hülfsbüchlein für Kranke und Sterbende, wie auch für jene, welche ihnen in Abwesenheit eines Priesters verpflichtet sind. Prag 1792. 8. Kurzer, doch faßlicher Katechismus der Hauptpflichten der Dorfsichter, besonders in den k. k. Staaten, in Frag- und Antworten nach den k. k. Gesetzen. ebd. 1799. 12. 2te Aufl. 1802. — Vgl. Felder Bd. 2.*

**VINKLER** (Georg) *Professor der Mathematik am k. k. Forstlehrinstitut zu Mariabrunn bey Wien (zuerst Unter-Lieut. bey der k. k. Artillerie, hiernach Ober-Lieut. bey der nieder-österreich. Land-*

Bemerkungen und Beobachtungen über Manie, ebend. Bd. IX. St. 1 (1810) S. 150 folg. und Bd. XIII (1810) St. 1. S. 85 folg. Etwa über die Chorea Sancti Viti; ebend. Bd. XII (1812) S. 180-184. — Einige Abhandlungen in *Pierres* allgem. medicin. Annalen (1811, 1812, 1814). — Recens. in *Sternberg's* in dcm. Literatur-Zeitung. — Vgl. *Saalfeld* S. 389.

von **WINKELHOFEN** (Joseph Kajetan) Breyher von Karlsburg Stadtcooperator zu Brixen (1819) und Katechet in dem Institut der engl. Fräulein daselbst (vorher Hüfspriester zu Rhodeneck und später in Stiller); geb. zu Brixen am 24 Septbr. 1786. SS. Verschiedene Gelegenheits-Predigten und Gedichte. — Vgl. *F.* der 2. 3ter Bd.

**WINKELHOFER** (Sebastian) starb am 16 Novbr. 1806. War seit 1704 Prediger an der St. Michaeliskirche zu München (zuerst 1772 Prediger in Ingolstadt, 1773 Präses und Exhortator der bürgerl. Congregation St. Mariae de virtutibus, 1775 Prediger an der St. Moritzkirche, 1789 Hofprediger in Neuburg); geb. zu Mering bey Passau am 18 Januar 1743. SS. Seine Reden und Predigten gab *Joh. Mich. Sailer* heraus; s. dessen Artikel Bd. 20. S. 14. 15. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Sailer*: Winkelhofer, Mensch und der Prediger; ein Andenken an seine Freunde. München 1808. 8. 2te verm. Aufl. 1809.

**WINKELMANN** (Adam Wilhelm) starb am 10ten Auguß 1819. War englischer Sprachlehrer zu Breslau (vorher von 1815-1817 Lector derselben an der Universität zu Leipzig und hierauf Hamburg und Berlin); geb. zu . . . 1764. Grammatik der englischen Sprache für Deutsche, 1ster Band, enthaltend eine vollständige und systematische Anweisung zur richtigen Aussprache engl.

englischer Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle durch die Autorität klassischer Orthoëpisten bestimmt, und die Laute der Buchstaben auf ganz einfache und leicht verständliche Art genau bezeichnet sind; nebst einer ausführlichen Erklärung des Accents, der Orthographie u. s. w. Leipz. 1816. gr. 8. wohlfeil. Ausg. Berlin 1821. (Auch u. d. Titel: Anleitung zur richtigen Aussprache englischer Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle u. s. w. mit Vorwort von Ludw. Ideler und J. W. H. Nolte).

**HELMANN** (Friedrich August) *Inspector und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelschule zu Magdeburg*: geb. zu . . . §§. Gemeinshaftlich mit Ludw. Wagner: \*Jugenderhöhungen. Beiträge zu nützlichen und angenehmen Beschäftigungen in den Freyhunden 3 Bände. Magdeb. 1819 - 1821. gr. 8. mit Kpf. und Musikbeyl. (Jeder besteht aus 3 Hefen; erst bey'm 3ten Bande haben sich die Herausgeber genannt).

**KIER** (Franz) *fürstbischöfl. Consistorialrath und seit 1805 Profess. der Theol. und Präses des Alumnats zu Leitmeritz* (vorher seit 1788 verwaltete er einige Caplanate in Böhmen): geb. zu Caaden in Böhmen am 1 Octbr. 1757. §§. Noth- und Hülfsbüchlein für Kranke und Sterbende, wie auch für jene, welche ihnen in Abwesenheit eines Priesters verpflichtet sind. Prag 1792. 8. Kurzer, doch fasslicher Katechismus der Hauptpflichten der Dorfsichter, besonders in den k. k. Staaten, in Frag- und Antworten nach den k. k. Gesetzen. eberd. 1799. 12. 2te Aufl. 1802. — Vgl. Felder Bd. 2.

**HALER** (Georg) *Professor der Mathematik am k. k. Forstlehrinstitut zu Mariabrunn bey Wien* (zuerst Unter-Lieut. bey der k. k. Artillerie, hiorauf Ober-Lieut. bey der nieder-österreich. Land-

Landwehr, und nachher Professor der Mathematik am Forstinstitut zu Pürkersdorf): gr. zu . . . §§. Beschreibung eines verbesserten und zum wirklichen Gebrauche eingerichteten Spiegel - Lineals, mit der Anweisung über den Gebrauch desselben beym Aufnehmen einer Gegend sowohl, als beym Messen einzelner Gegenstände. Für Offiziere überhaupt, als insbesondere für jene des General - Quartiermeister - Stabes, des Ingenieur - Corps und dergl. Wien 1809. gr. 8. m. 1 Kpf. Beschreibung eines Dendrometers oder Baummessers, mittelst welchem man nicht nur die Höhe und jeden beliebigen Durchmesser eines gerade stehenden, sondern auch die Länge und jeden gegebenen Durchmesser eines wie immer schief oder krumm gewachsenen Baumes, sowohl als auch die Länge und die Durchmesser der Aeste desselben, folglich die Kubikmasse der Bäume möglichst genau zu bestimmen im Stande ist, nebst der Anweisung zum Gebrauch derselben. ebend. 1812. gr. mit 1 Kpf. Lehrbuch der Rechenkunst und Algebra, zum Gebrauch auf Forst - Akademien. ebend. 1813. gr. 8. 1te umgearbeit. Aufl. 1814. Lehrbuch der Geometrie, zum Gebrauch auf Forst - Akademien und für diejenigen, welche die Forstwissenschaft nach ihrem dermaligen Zustande gründlich studiren, oder sich überhaupt mathematische Kenntnisse erwerben wollen. 1814. Theil, die theoretische Geometrie und Trigonometrie enthaltend. ebend. 1814. gr. 8. m. 7 Kpf. 2te ganz umgearbeitete Aufl., enthaltend die theoret. Geometrie, die gradlinige Trigonometrie und Polygometrie, 1824. m. 6 Kpf. 2ter Theil 1. 2te Abtheil, die prakt. Geometrie, angewandt auf die Vermessung der Wälder und ganz von der neuen, 1818. m. 18 Kpf. Theoret. Hamburg praktische Anweisung über die geometrische Theilung und den Gebrauch der üblichen Badhographen (Storchschnabel). Für Künftige, die solche verfertigen, als auch für Zeich-

Zeichner, welche dieselbe gebrauchen. Nebst der Beschreibung dieses ganz einfachen Instruments, welches sich ein jeder selbst zum Verkleinern und Vergrößern der Zeichnungen verfertigen kann. ebend. 1811. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Aufl. 1819.

Lehrbuch der angewandten Mathematik, enthaltend die Anfangsgründe der Mechanik, Hydrostatik und Hydraulik. Zunächst für solche Individuen, welche sich dem Fortsatze widmen, auch für diejenigen, die sich überhaupt Kenntnisse mit den obigen Zweigen der Mathematik erwerben wollen. ebend. 1821. gr. 8.

Beschreibung eines verbesserten, bequemen und einfachen Reisebarometers, nebst praktischer Anleitung zum Gebrauche desselben. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf.

Praktische Anleitung zum graphischen und geometrischen Trianguliren mit dem Meßtische. Zunächst für solche Individuen, welche sich mit der Catastralvermessung befassen, so wie überhaupt für jeden, der geometrische Vermessungen mit dem Meßtische zu leiten oder selbst auszuführen hat. ebend. 1821. gr. 8. m. 7 lithograph. Tafeln. 2te verm. Aufl. 1825. m. 9 Taf.

Theoretisch-praktische Anleitung zur Berg-Situations-Zeichnung. ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Kpf.

INKLER (Johann Christian) *Optikus und Mechanikus zu Leipzig; geb. zu Obernitzschka bey Wurzen am 4 Januar 1770.* §§. Anleitung zur Erhaltung des Gesichts bis in das späteste Alter, nach optischen Grundsätzen erläutert und bewiesen. Nebst einem Verzeichnisse der neuesten optischen Instrumente, welche von ihm nach den neuesten Grundsätzen der Optik verfertigt werden und nur allein bey ihm zu haben sind. Leipz. 1812 (1811). 8. 2te Aufl. 1818. Das Kaleidoskop; oder Beschreibung und Abbildung der innern Theile dieses Instruments und dessen ganzen Einrichtung. Nebst k. Anweisung, wie man sich ohne viel Mühe und Kosten ein

ein sehr gutes Kaleidoskop selbst verfertigt  
kann ebend. 1817. 8. m. Kpf. ste mit einer  
Anhang über den Gebrauch des Kaleidoskop  
und über dessen Anwendung auf Künste, Fabri-  
ken und Gewerbe vermehrte und verbess. Aufl.  
1818.

**WINKLER** (J. . . F. . .) *Secretair bey der Scrip-  
tcommission zu Breslau* (vorher Polizey-Secret-  
tair daleibst): geb. zu . . . §§. Beiträge zu  
einem Einquartierungsreglement für grössere  
Städte, in besonderer Beziehung auf die Loka-  
lität und Verfassung der Stadt Breslau. Bres-  
lau 1819. 8.

**WINKLER** (Johann Leonhard) *Schullehrer in Got-  
tenstellen bey Neustadt an der Aisch*: geb. zu . .  
§§. Versuch einer bildenden Sprachbaulehre  
für Volksschulen. Mit vorzüglicher Vorzeich-  
nung des Unterrichtsganges und grossentheils ta-  
techetischer Nachweisung der Methode. 1er  
Lehrgang. Die Wortbaulehre. Erlang. 1803.  
2ter Lehrgang. Die Satz- und Redebaulehre.  
1825. 8.

**WINKLER** (J. . . M. . .) *D. der Med. zu Wien*:  
geb. zu . . . §§. Receptirkunst, oder Anlei-  
tung zur Verfassung der Arzneyformeln, mit vie-  
len Beyspielen. Wien 1825. 8. m. 1 Kpf.

von **WINKLER** (Karl) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Bemerkungen über den Vorzug der polni-  
schen Pferde vor den deutschen bey der Cavale-  
rie und deren Behandlung. Nürnberg 1808. 8.

16B, **WINKLER** \*) (Matth. Jakob) starb am 20 Dec.  
1810, (Ward 1769 Priester, 1777 Subrector  
am Seminar zu Grätz, 1780 Hofkaplan, worauf  
er 1799 als Dompfarrer einrückte; 1804 (nicht  
1807)

---

\*) Bey von Wincklern a. a. O. heisst er Winkler, we-  
ches wohl ein Druckfehler ist,

1707) ward er Director des Lyceums): geb zu Grätz am 11 July 1746. §§. *Dissert. hist. critica de statu gentium veterum, in usum sanctae hermeneuticae tironum. Graecii 1775. 8.* *Dissert. hist. critica de statu politico et ecclesiastico veterum Patriarcharum et Hebraeorum in usum sacrae hermeneuticae tironum. Graecii 1784. gr. 8.*

Tauf- und Kranken salbung nach dem römischen Ritual ins Deutsche übersetzt, sammt Anmerkungen zum Vortheil der Laien, um diesen heiligen Handlungen mit mehrerer Erbaulichkeit beyzuwohnen; auch zum Gebrauch der Seelforger, um bey Gelegenheit hiervon einen nutzbaren Unterricht zu ertheilen. ebend. 1787-8.

*Examen Ordinatorum concinnatum a presbytero quodam seculari dioecesis Seccoviensis ibid. 1788. 8.* Gründliche und vollständige Anleitung zur Berichtigung der Stiftungen nach dem Inhalte der allerhöchsten Verordnungen; allen Dominien Vogteyen, Jurisdicenten, Dechanten und Pfarrern gewidmet. ebend. 1788. 8.

Das Ehepatent am 16 Januar 1783 mit allen nachherig ergangenen allerhöchsten Verordnungen. In einem planmäßigen Zusammenhange. ebend. 1788. 8.

*Ritnale Seccoviense ad usum Romanum accommodatum. ibid. 1789 4.* Trostreden an Kranke und Sterbende zum Gebrauch der Laienchriften. ebend. 1789. 8.

Unterricht über den Jubelablass, sammt dazu gehörigen Andachtsübungen. ebend. 1795. 8. Der Christ am Grabe des Heilands, oder die Art und Weise, am Charfreytag das heil. Grab zu besuchen, nebst einem kurzen Anhang für die Ostersfeyer. ebend. . . . 8. 2te Aufl. 180. 3te 1808. — Einige Predigten und Trauerreden in den J. 1789, 1790 und 1800. — Die im 16ten Bande erwähnte Schrift heist: \*Der Triumph der christl. Religion zur Beschämung aller ihrer Feinde, herausg. von einem Freunde der Wahrheit. Deutschland (Grätz) 1790. 3 Theile 8. — Vgl. v. Winklern.



**WINKLER** (Reinhold Johann) *starb am das Jahr 1816. War Oberpfarrer an der Domkirche zu Reval: geb. zu . . . §§. Predigten und Reden, herausg. von Otto Reinhold Holtz und Kar. Johann Salemann. Reval (?) 1817. 8.*

von **WINKLERN\*)** (Joh. Bapt.) *jetzt Dechant und seit 1810 Pfarrer zu Unzmarkt im Herzogth. Steyermark (zuerst 1786-1789 Amtschreiber bei der k. k. Kameralherrschaft Millstadt in Kärnthen, hierauf studirte er Theologie im General-Seminario zu Grätz, war seit 1792 Seelsorger in einigen Pfarreyen, 1797 Katechet an der Ursuliner-Mädchenschule zu Grätz, 1800 Curat an der Hauptkirche, und 1801 Pfarrer zu St. Johann): geb. zu Murau im Herzogth. Steyermark am 13 Januar 1768. §§. Erklärung der Sonn- und Festtäglichen Evangelien zum Gebrauche der Schulen, und anwendbar für Fräulein predigten, wie auch zur Privaterbauung. Grätz 1800. 2 Bde 8. Achtzehn Fastenreden. ebend. 1805. 8. Die parabolischen Erzählungen unsers Herrn Jesu Christi erklärt und angewendet Zum Gebrauch für Prediger, Katecheten und Seelsorger, auch zur Familienerbauung. ebend. 1805. 8. Nützliches Sitten- und Unterhaltungsbüchlein für die Jugend, bestehend in Erzählungen, Gedichten, Denkprüchen und Aufsätzen aus der Natur- und Weltgeschichte. ebend. 1806. 8. Kurze Lebensbeschreibung der heil. Apostel und Evangelisten, des heil. Josephs, des heil. Johann des Täufers, des heil. Erzmärtyrers Stephans. Ein Büchlein zur Familienerbauung, besonders für das Landvolk. ebend. 1808. 8. Die heilige Charwoche, oder Anleitung diese Zeit dem Geiste des Christenthums gemäß zuzubringen. Aus dem Messbuche, dem Brevier und andern liturgischen*

---

\*) Hierher gehören die Art. Joh. Bapt. *Winckler* (Bd. 8. S. 548), Joh. Bapt. v. *Wincklern* (Bd. 16. S. 242).

schen Werken zusammengetragen. ebend. 1808. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Gebetbüchlein für Kinder und die erwachsene Jugend. ebend. 1810. 12. 2te Aufl. 1815, 3te 1818. Vorstellung der heiligen Messe, mit Morgen- Abend- Beicht- und Kommuniongebeten, nebst den Kirchengesängen. ebend. 1815. 8. m. K. 2te Aufl. 1818. Charwoche. Zeremonienerklärungen, Gebete und Betrachtungen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Chronologische Geschichte des Herzogthums Steyermark. ebend. 1819. gr. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 2. v. *Winklern*.

- 16B. WINKLHOFER (Augustin) *jetzt Pfarrer zu St. Michael im Salzburg.* (vorher Pfarrer zu Altenhofen in Kärnthen). §§. Der Salzachkreis. Geographisch-historisch- und statistisch beschrieben. Salzburg 1813. 8. — *Beyträge zu Ersch und Gruber's allgem. Encyclopädie der Wissensch. und Künste.*

WINKOPP (Pet. Ant.) *starb am 26 Octbr. 1813.* §§. *Gab. herays:* Darstellung der Preuss. Monarchie, in ihrem Entstehen, Wächsthum und Verluste, nach Grösse und Volksmenge, nebst einigen Bemerkungen über die Ursachen ihres Falles und Uebersichten der Grösse und Volksmenge der Königreiche Sachsen und Westphalen. Frankf. a. M. 1808. 8. Versuch einer topographisch - statistischen Beschreibung des Großherzogthums Frankfurt. Mit 1 grossen topograph. Charts. Weimar 1812. gr. 8. — Die Zeitschrift: der Rheinische Bund, ward 1811 mit dem 20sten Bande (welcher das 58 - 60ste Heft enthält) geschlossen, und 1812 ein Hauptregister über Heft 28 - 60. (Frankf. 1812. gr. 8) herausgegeben. Als Fortsetzung *erschien:* Allgemeine Staatscorrespondenz, mit besondrer und beständiger Hinweisung auf die Staaten des Rheinischen Bundes. Offenbach 1812. 1813. 1. 2ter Bd. (oder 1 - 6tes Heft) gr. 8. Alschaffenburg 1814

5ter Band (oder 7tes bis 9tes Heft). 2te Aufl.  
1817.

**WINNING** (Wilh. Heinr.) *starb bereits im J. 1789.* —  
Vgl. *Latz.*

**WINSTRUP** (O... J...) . . . zu . . . : gr.  
zu . . . §§. Abbildungen der neuesten und  
besten Ackerwerkzeuge, nebst Beschreibungen.  
2 Hefte. Kopenh. 1824. 4 m. 12 Kpf.

**WINTER** (Andreas) *Kaplan zu Neuhaus bey Pader-*  
*born: geb. zu . . .* §§. Der Kinderfreund:  
Ein Lesebuch für Bürger- und Landschulen,  
von *Fried. Eberk. v. Rochow.* Auf neue um-  
gearbeitet, 5te Aufl. vermehrt mit 3 Kpf. 2 ge-  
ographischen Tabellen und einem Anhang über  
die Giftpflanzen. Paderborn 1819. 2 Theile.  
6te (oder die 2te umgearbeit. Aufl. 1822. (Be-  
de Theile haben auch *besondere Titel*).

**WINTER** (Anton) *D. der Med., Professor und Pro-*  
*vatdocent zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Be-  
schreibung eines Harnrecipienten für Frauen.  
Heidelberg 1817. 8. m. 1 Kpf. — Beschrei-  
bung verbesserter Vorrichtungen zur Heilung  
schiefer Kniegelenke und ihrer zweckmäßigen  
Anwendung; in *Ruß's Magazin für die gesammte*  
*Heilkunde* Band IV. H. 1 (1818) Nr. 5.

**WINTER** (Hellmuth) *D der Rechte und der Philo-*  
*sof. und Lehrer am Heinemannischen Institut zu Ber-*  
*lin: geb. zu Gadebusch . . .* §§. Das Majestäts-  
verbrechen, aus den Geboten Gottes, so  
wie aus den alten und den neuen Staatsgesetz-  
gebungen philosophisch - juridisch erklärt und  
festgesetzt. Berl. 1815. gr. 8. Literarge-  
schichte der Sprach - Dicht - und Redekunst  
der Deutschen, zum Leitfaden bey dem Schul-  
und Selbstunterricht für Deutschlands Jugend  
ebend. 1821. gr. 8. — Gedichte in *Heinemann's*  
*Almanach für die israelit. Jugend* (1818 folg.).  
WINTER

WINTER (J. . . W. . .) lebte zu Cöln; starb . . .

WINTER (Phil. Heintz) ward zuletzt Pfarrer in Oeschelbrunn; starb am 11 May 1812.

- 5 B. WINTER (Veit Ant) starb am 27 Februar 1814. (Ward 1778 Priester, und gieng in diesem Jahre als Hauslehrer nach München, hierauf war er 2 Jahre lang Katechet des deutschen Collegiums in Rom, alsdann Präceptor der kurfürstl Edelknaben zu München; Pfarrer zu Laichling bey Eggmühl, welche er aber mit jener zu Kösching bey Ingolstadt vertauschte; im J. 1795 ward er als Pfarrer an der obern Stadtkirche und Profess. der Kirchengeschichte nach Ingolstadt berufen, und ihm im J. 1799 statt dessen die Lehrfächer der Katechetik, Liturgie und Moral zugetheilt; im J. 1800 ward er nach Landshut versetzt). Geb. zu Hoheneggelkofen (nicht Hohenkelkofen) am 22 May (1754). §§. Sammlung kleiner liturgischer Schriften. 1ter Band. Landshut 1811. gr. 8. Erstes deutsches kritisches katholisches Ritual, mit stetem Hinblick auf die Agenden der Protestanten, oder Prüfung des katholischen Rituals und der Agenden der Protestanten. ebend. 1811. gr. 8. An das gelehrte und ungelehrte Publikum. ebend. 1811. 8. Erster Nachtrag zu seinem ersten deutschen kritischen Messbuche, oder Reise der Professoren Salat und Winter durch Süden und Norden. Von dem Letztern beschrieben und zum Drucke befördert. ebend. 1811. 4. Ueber die ältesten Gesetze Bojuvariens. Eine Rede bey der öffentlichen Bekanntmachung der akad. Gesetze an der königl. Bayer. Ludwig - Maximil. Universität. ebend. 1812. gr. 8. Rede, welche bey der Aufstellung der Büste Sr. Excell. Herrn Maxim. Jos. Grafen von Mongelas gehalten wurde. ebend. 1812. 8. Deutsches katholisches ausübendes Ritual. Frankf. a. M. 1813. 2 Theile gr. 8. Todtenfeyer, gehalten in der Stadtpfarrkirche

zu Landshut den 2 Februar 1813 und der Heidenasche des Grafen von Deroy, General der Infanterie, des Generalmajors von Siebein, des Obersten Friedrich Grafen von Preysing, und ihren bay Polozk gebliebenen Waffenbrüdern geweiht, verbunden mit einer Aufforderung an die Eingepfarrten zur Linderung der leidenden verwundeten Bayerischen Krieger, und mit einer zweyten an die Neulinge im Kriegsdienste dem Rufe des Vaterlands willig zu folgen. Landshut 1813. 8.

Aelteste Kirchengeschichte Bojoariens von Christus bis auf Karl den Großen. ebend. 1813. 8.

Aelteste Kirchengeschichte von Altbayern, Oestreich und Tyrol. 1ster Theil, welcher die Kirchengeschichte von Vindelicien, Noricum und Rhätien, vom J. Chr. 1 bis 554 umfaßt, oder die voragilolf igeische Periode. ebend. 1814 (1813). gr. 8.

Kritische Geschichte der ältesten Zeugen u. l. Lehrer des Christenthums nach den Aposteln; oder Patrologie. München 1814. 8.

Sammlung der kleinern liturgischen Schriften. ebend. 1814. gr. 8.

Sammlung kleinerer Schriften, gemischten, meist historischen Inhalts. 1ster Bd. ebend. 1814. 4.

Versuche zur Verbesserung der katholischen Liturgie. ebend. 1814. 8.

Historisch - kritische Abhandlung über die Vermehrung und Verminderung der Feiertage. ebend. 1814. 8.

Prüfung des Versuchs der Verbesserung der Liturgie. ebend. 1814. 8.

Ein Wort an Herrn Professor Salat über sein erstes kritisch - deutsches Messbuch und über die philosophischen Schriften des Letztern; in der oberdeutschen Literatur - Zeit. 1811. Bd. II. S. 187 - 194 und S. 203 - 210. —

Abhandlung über die Katechismen; in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1814. H. 1.

Das Opfern bey dem Gottesdienst der christlichen Vorwelt, und der Katholiken in unserm Zeitalter; in *Wagnitz's* liturg. Journal 18.. —

Von den Vorarbeiten der Beleuchtung der österreich.

reich. und bayer. Kirchengeschichte erschien 1810 noch die 3te bis 5te Abtheil. des 2ten Bandes, und 1814 eine neue (??) Aufl. — *Von der Geschichte der Schicksale der evangel. Kirche in Bayern kam 1810 der 2te Band, und von der religiös - sittlichen Katechetik 1816 die 2te Aufl. heraus.* — Vgl. Baader Bd. I. Reithofer's Geschichte der Univerf. Landshut (1811) S. 172. Westenrieder's Geschichte der Bayer. Academie der Wissenschaften Bd. II. S. 587 und 609. Batz und Brenners theol. Zeitschrift Bd. 10. S. . . folg. Felder's Literat. Zeit. für kathol. Religionslehrer 1814 Bd. I. Intell. Bl. Nr. 3. Neues Monatsblatt für die kathol. Literatur (Münch. 1814) 1stes Heft S. . . folg. J. M. Sailer's Rede zu seinem Andenken, Landshut 1814. 4. Schenkl Taschenbuch auf das J. 1816. S. 29 - 36.

von WINTERBACH (J. . . W. . . lies: Johann David Wilhelm) jetzt Magistratsrath zu Rothenburg (vorher Landcommiffar in Gebfattel bey Rothenburg, und hierauf Verwaltungsrath daselbst): geb. daselbst . . . §§. Beyträge zu der Literaturgeschichte von Franken. Schillingsfürst 1803. 8.

WINTERBERG (Christ. Constant.) jetzt Pfarrer und Kircheninspector in Pyrmont (vorher seit 1806 Pfarrer zu Corbach): geb. in Corbach am 10ten Februar 1770. §§. Das Christenthum, eine für alle Lagen und Stände unentbehrliche und nothwendige Religion. Eine Predigt. Pyrmont 1819. 8. — Einige Schulprogramme.

16B. von WINTERFELD (C. . . W. . . D. . . lies: Karl Wilhelm Detlef) lebte zuletzt zu . . . im Mecklenburg. und starb wahrscheinlich 180. §§. \* Privatgedanken über den 4ten §. der herzogl. Mecklenburg. Declarations - Verordnung vom resp. 12 Februar und 10 März 1802, die angeblich

lich bey Lehnveräußerungen einreißenden Mißbräuche betreff. Ohne Druckort (1802). 4

\* Actenmäßige Darstellung der Appellationsfache des königl. Preuss. Lieut. und Adjutanten Joachim Detlef von Lehsten wider den Gutsbesitzer Daniel Kremer, wegen Retracts der altväterlichen von Lehstenschon Stammgüter Dölitz u. f. w. Wetzlar 1803. 4.

\* Actenmäßige Darstellung der Appellationsfache des königl. Preuss. Lieut. und Adjutanten Joach. Detl. von Lehsten wider den herzogl. Mecklenburg. Geh. Rath Präsidenten Grafen von Bassowitz, wegen Retracts der altväterlichen von Lehstenschon Stammgüter Wandow u. f. w. ebend. 1804. 8.

Auch die im 16ten Bande genannte Schrift anonym.

von WINTERFELD (Georg Adolph) *starb* 1805.

von WINTERFELD (Mor. Adolph, *eigenth.* Leut. Mor. Ad.) *starb* am 17. April 1819. SS. Leut. des königl. Preuss. General-Lieut. Hanns Karl von Winterfeld. Mit dem Bildniss desselben. Berl. 1808. 8. — Ueber den hellen Schein den Einige um den Schatten eines Kopfes gesehen haben; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. XVI (1804) S. 57-73. — Gelungener Versuch über das Fortpflanzen der Kartoffeln; in *Pohl's Archiv für deutsche Landwirthschaft* Bd. XVI (1814) S. 300-310.

WINTERL (Jak. Jos. \*) *starb* am 23 (nicht 24) Nov. 1809: *geh* zu Eisenerz in Steyermark 1732 SS. *Prolusiones ad chemiam seculi nonagesimi* Ofen 1800. 8. Darstellung der vier Bestandtheile der anorgischen Natur. Eine Umarbeitung des ersten Theils seiner Prolusiones und Accessionen; aus des Verfass. latein. Handschrift übersetzt von Joh. Schuster. Jena 1804. 27. 8.

WIN.

\*) Winklern a. a. O. nennt ihn Joh. Jakob.

INTERL (Ignatz) *starb* 180.

INTERSCHMIDT (Johann Samuel) *Graveur und Kunsthändler in Nürnberg: geb. daselbst 1760. §§. Nürnbergische Flora, oder natürliche Abbildung und Beschreibung der in Nürnbergs Umgebung ohne Cultur wachsenden Pflanzen. Nürnberg 1817 - 1821. 8 Hefte gr. 8. (jedes mit 8 illum. Kpf.). Das Werk hat auch den Titel: der Bayrischen Flora 18te und 2te Abtheilung). Naturgetreue Darstellung aller in- und ausländischen Saamen und Früchte, welche in der Apotheke und Handel vorkommen, mit 38 fein ill. Kpft., nebst deren Beschreibung und vollständigen Registern. ebend. 1818. gr. 8.*

WINTGEN (Bernhardine) *vormals Stiftsfräulein zu Borgkorf im Münsterschen: geb. in Ermelinghof 1789. §§. \* Lebensphilosophie, nach der indischen Handschrift eines alten Braminen, aus dem Englischen; herausgeg. von Geo. Leonhart. Münster 1811. 8. — Antheil am Unbefangenen (Burgheinfurt 1805) und an W. Ficker's Driburger Taschenbuch auf 1811. — Vgl. Rasfmann.*

FINZ (Phil. Jak.) *starb* 1814.

FINZER (Fried. Ehreg.) *ward 1810 Archidiac. in Chemnitz (nicht Lebnitz), feierte 1817 sein 50jähr. Amtsjubiläum und starb am 14 December 1819 (zuerst war er von 1767 - 1772 Domvicar in Meissen): geb. zu Naunkhof (nicht Naundorf). §§. Gedächtnispredigt auf den verdienstvollen Superintend. D. Meikel, gehalten am Feste der Erscheinung 1807 und auf Veranlassung in Druck gegeben. Chemnitz 1807. 8.*

FINZER (Gottfr. Sam.) *War zuerst von 1787 - 1790 Diaconus in Sayda bey Wittenberg und ist in Tzschuksdorf geboren.*



- 10 B. WINZER (Jul. Friedr.) Sohn von Fried. Ehreg. W. Seit 1812 *D. der Theol. und seit 1818 3ter ordentl. Profess. der Theol. zu Leipzig und Domherr zu Zeitz.* (Ward 1801, nach einjähr. Aufenthalt in Leipzig als Vespertiner, Lehrer an der kurfürstl. Ritteracademie zu Dresden, 1804 4ter Lehrer an der Fürstenschule zu Meissen, 1805 3ter Lehrer, 1809 ordentl. Professor der Moral in Wittenberg; 1811 außerordentl. Prof. der Theol., 1812 ordentl. 4ter Profess. der bibl. und Ephorus der Stipendiaten, 1814 Subst. und 1815 wirkl. 4ter Profess. der Theol. zu Leipzig): *geb. zu Chemnitz am 30 July 1780.* *De liberalis juvenum educationis et institutionis vi, consilio et natura.* Oratio. Misen. 1802. Progr. *adumbratio decretorum Plotini de rebus ad doctrinam morum pertinentibus.* Spec. Viteb. 1809. 4. Pr. *De philosophia morum in libro Sapientiae, quae vocatur Salomonis,* exposita. ibid. 1811. 4. Diff. inaug. *de daemologia in sacris Novi Test. libris prop. ta.* Comment. I. ibid. 1812. 4. Comment. II. 1813. Comment. III. 1821. Comment. IV. V. 1822. *Libri sacri antiqui foederis ex sermone hebraeo in latinum translati, notatione brev. praecipuarum lectionum et interpretationum diversitatis addita.* Auctoribus D. *Heinr. Aug. Schott* et D. *J. Fr. Winzer.* Altona u. Leipzig 1816. gr. 8. (Auch m. d. Titel: *Pentateuchus ex sermone hebraeo in latinum translatus.* Auct. D. *H. A. Schott* et D. *J. F. Winzer*). Progr. Commentatio de loco Koheleth XI, 9 - XII, 1 P. I. II. Lips. 1818. 4. P. III. 1819 (wieder abgedruckt in *Commentationibus theologicis* P. I. P. 1 (Lips. 1824) p. 62 - 111. Progr. Num quid discriminis inter τὸν Λόγον, Joannis Apostolo dictum, et τὸ πνεῦμα intercedat, de quo quaeritur. ibid. 1819, 4. Progr. D. *αποκαταστήσει πάντων* in Novi Test. scriptis tradita. Comment. I. II. ibid. 1821. 4.

De sacerdotis officio, quod Christo tribuitur, in epistola ad Hebraeos. Comm. I, II. ibid. 1825. 4.

**INZLER** (Zachäus Andreas) *D. der Phil. und fürstl. Salmischer Hofrath zu Wien* (zuerst ließe er sich in Warasdin in Croatien nieder, ging aber 1772 zu weiterer Ausbildung seiner medicin. Studien nach Marburg, ward hierauf Secretair und Fabrikverwalter bey dem Geh. Legat. Rath Freyherrn Waitz von Eschen in Cassel; bey einer Rückreise aus Croatien ward ihm in Wien (1779) die Leitung des gesammten österreich. Salpeterfaches übertragen, hierauf errichtete er in Ungarn eigenthümliche Salpeterwerke, etablirte sich in der Folge zu Znaim in Mähren und leitete die ökonomischen Geschäfte auf den fürstl. Salmischen Herrschaften Raitz und Blansko): *geb. zu Unlingen im Königr. Württemberg am 24 Auguß 175.* §§. Sendichreiben an die erhabenen Unbekannten. Berl. 1779. 8. Die Thermolampe in Deutschland, oder vollständige, sowohl theoretisch als praktische Anleitung, den ursprünglich in Frankreich erfundener, nun aber auch in Deutschland entdeckten Universal-Leucht - Heiz - Koch - Sud - Distillir - und Sparofen zu errichten. Brunn 1803. 8. n. 4 Kpf. Berichtungsmagazin der Einwürfe, Zweifel und Bedenklichkeiten gegen den neuerfundenen Koch - Heiz - Leucht - und Sparofen, oder die deutsche Thermo - Lampe. Wien 1803. 8. — Historisch - kritische Uebersicht der k. k. Salpeter - Erzeugung in einigen Erbstaaten Oesterreichs. Nebst einigen Proben über Holzverkohlungen und Steinkohlen - Abschwefelung zum Behuf einer wohlfeilen Salpeter - Erzeugung; in *Andrés Hesperus* 1811. — Einige ähnliche Aufsätze in dessen patriot. Tageblatt (180.). — Vgl. *Czikann*.

**IPPPEL** (Wilh. Jak.) seit 1818 *auch Bibliothekar bey dem Cadettenkorps* (war von 1784 - 1792 Rector der Gar-

Garnisonsschule und 1789 Professor bey dem Cadetenkorps): *geb am 3 Septbr. 1760.* §§. Rec. bey seiner Einführung zum Rectorat. Gehalten vor dem Altar in der Garnisonkirche. Berlin 1784. 8. Von der Stiftung der Berlinischen Garnisonsschule, und den Veränderungen, welche mit der Schule vorgegangen sind. eben. 1785. 8. Lesebuch für die Berlinische Garnisonsschule, ebend. 178. 8. Pr. Was ist seit dem Jahre 1785 in der Berlinischen Garnisonsschule gelehrt, und wie ist der Unterricht ertheilet worden? ebend. 1789. 8. Fibe ebend. 1790. 12. m. Holzschn Progr. Fortsetzung der Geschichte der Berlin. Garnisonsschule. ebend 179. 8. Die Ritterorden Ein tabellarisch - chronologisch - literarisch - historisches Verzeichniß über alle weltliche Ritterorden, welche außer ihrer Ordenskleidung noch ein besondres Kleid getragen haben. eben. 1817. 1819. 2 Theile 4. Die Bücher der Berliner Cadetten - Bibliothek, wissenschaftlich geordnet und verzeichnet. ebend. 1823. Fol. — Ueber den Schaden durch Windsturm in der Mark Brandenburg von den frühesten Zeiten an; in *J. W. A. Kosmann's* und *Theod. Heinius* Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg (179.) S. 1. folg. — Ueber den Handel in der Mark Brandenburg von den frühesten Zeiten an; in *W. Krüger's* Handelszeitung (1801). Soll man die Gilde oder Güld schreiben? ebend. — Ueber den Aberglauben in der Mark Brandenburg durch Mangel an Kenntniß in der Naturlehre und Beschreibung; in *Fr. Wadzeck's* Wochenbl. für den gebild. Bürger und Landmann (181.) S. 1. folg. — Lebensbeschreibung des Prenzlauer Subreptors Müller; in der *Athenaea* (181.) und noch einige Aufsätze dafelbst. — Aus einer Brandenburgischen Kunstgeschichte; im Märkischen Wochenblatt 1818. St. 5 S. 370 - 376. — Ueber die Ausführung von Hadern zum Schaden der inländischen Papiermühlen; im allgem. Anzeiger

zeiger der Deutschen 1819. Nr. 152. — Gedichte in *M. H. Bock's* und *Fried. Zuckschwerdt's* jungem Redner (Berl 1814. 2te Aufl. 1820) — Redacteur der Jahrbücher der Preuß. Monarchie war nicht er, sondern *Fried. Eberh. Rämback*; darin befinden sich aber von ihm folgende Aufsätze: Ein Bruchstück aus der Heeresgeschichte unter Churfürst Johann Georg V. 1571 - 1598; 1799. Febr. S. 185 folg. Etwas über das Bauwesen in der Mark Brandenburg; Sept. S. 58 folg. Hat es sich bey uns in der Mark geändert? und wie? eine Zusammenstellung der Jahre 1497 mit 1697 und 1797; Decbr. S. 361 folg. — Sein Portrait vor dem 125ten Theile der Flörke-Künitzischen Encyclopädie. — Vgl. neues gel. Berl. vom J. 1825.

5 B. WIPPERMANN (Joh. Geo. Libor.) *jetzt Justizrath bey der Regierung zu Rinteln* (privatisirte seit Aufhebung der Universität daselbst und ward 1817 Regier. Assessor): *geb. am 24 Juny 1773.* §§. Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 178 - 180.

IPPRECHT (Geo. Friedr.) §§. Entwurf eines Provinzialkanzley - Lehnrechts des Fürstenthums Bayreuth. Erlangen 1803. 8.

VIRFER (. . .) *lebt in Gmünd: geb. zu . . .* §§. Versuch einer medizinischen Topographie der Stadt Gmünd. Gmünd 1815. 8.

VIRKER von WACKERFELD (Ignatz) *k. k. Obrist-Lieut. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Allgemeine Tarrain - Lehre. Wien 1824. gr. 8.

6 B. WIRSCHINGER (Franz Ludw.) *jetzt Polizey-director in Augsburg* (vorher seit 1806 Landrichter zu Wöhrd bey Aschaffenburg). §§. Eine Abhandlung über die Zwiste und Mißhelligkeiten zwischen den Vornehmen und Gemeinen in Athen und Rom, so wie über die hieraus für diese

diese beyden Staaten entstandenen Folgen. Aus dem Englischen (des *J. Swift*) übersezt. Augsburg 1820. gr. 8.

16 B. **WIRSING** (Johann 1) *ist auch D. der Phil.* (zuerst von 1797 - 1800 Cooperator zu Alsleben); *geb. zu Großseifshdt bey Königshofen im Untermarschkeise am 20 July 1772.* §§. Auszug aus den Würzburg. Landesverordnungen von 1572 bis 1811, (welche den Stand, den Wirkungskreis und die Pflichten der Seelforger betreffen. Würzburg 1811. gr. 8. — *Von den neuen Festpredigten erschien 1815 ein 2ter Jahrg. nebst einigen Gelegenheitspredigten.*

**WIRSING** (Johann 2) *Pfarrer zu St. Gallen; geb. zu . . .* §§. Antrittspredigt. St. Gallen 1809. 8. Napoleon Bonaparte, ein logogryphischer Versuch. ebend. 1809. 8.

**WIRTH** (Joh. Ad. Mart.) *starb zu Eichicht im Voigtlande am 17 Octbr. 1806.*

**WIRTH** (Johann Christian) Sohn des Vorhergehenden. Seit 1814 *Pfarrer in Rehau im Königl. Bayern* (vorher seit 1783 Diacon. zu Gfell im Voigtlande. 1789 Pfarrer in Ködiz bey Bayreuth. und 1793 Pfarrer zu Eichicht im Voigtlande). *geb. zu . . . am 29 July 1756.* §§. \* Natur und Erfahrung. . . . 179. — *Von der gefunden Vernunft; in Dan Collenbusch Rathgeber für alle Stände, 1ster Jahrg. (1799).* Was zu Erhaltung wahrer Religion das sicherste Mittel sey? *ebend. 2ter Jahrg.* — *Aufsätze im Reichsanzeiger; im Oelsnitzer Wochenblatt und im Erzgebürg. Anzeiger.*

**WIRTH** (J. . . G. . .) *Pfarrer zu St. Gallen; geb. zu . . .* §§. Loben und Wirken *Peter Stäublin*, hochwünd. Herrn Antistes der evangl. Geistlichkeit des Cantons St. Gallen. Von ihm selbst.

selbst beschrieben und nach seinem Tode herausgeg. Nebst einem Anhange von einigen Predigten und Synodalreden. St. Gallen 1816. gr. 8.

**WIRTH** (J... G... A...) *D. der Rechte zu* . . . : geb. zu . . . §§. Handbuch der Strafrechtswissenschaft und Strafgesetzgebung; in einer kritischen Revision der bis jetzt gemachten Fortschritte u. s. w. Bresl. 1823 (1822) 3 Bde gr. 8.

**WIRTH** (Michael) *Professor am Gymnasio zu Regensburg*: geb. zu . . . §§. Ansichten des Glaubens, als Grundlage des praktischen Christenthums. Ein Versuch für denkende Christen. Ulm 1821. 8. Die Pharifäer. Ein Beitrag zum leichtern Verstehen der Evangelien und zur Selbstprüfung. ebend. 1824. 8. Altes und Neues über den zweiten Brief an die Corinthier. Dem Nachdenken und der Beherzigung aller gebildeten Christen, besonders aber dem geistlichen Stande gewidmet. ebend. 1825. 8.

6B. **WIRTH** (. . . lies Ferdinand Wilhelm Karl).

**WIRTHGEN** (Samuel Wilhelm) *D. der Phil. zu Dresden*: geb. zu Lockwitz am 17 Dec. 1795. §§. Materialien zur praktischen Einübung der hebräischen Sprache für den ersten Cursus. nach Anleitung der kleinen hebräischen Grammatik von Gesenius. Leipz. 1825. gr. 8.

**WIRZ** (A... H...) . . . zu Zürich: geb. zu . . . §§. Leben Herrn Hans Kaspar Hirzels, Stadtarzts zu Zürich u. s. w. Als Denkmal der Liebe und Verehrung herausgegeben von der Zürcherischen Hülfs Gesellschaft. Zürich 1818. 4. mit Hirzels Bildn.

**WIRZ** (Heinrich) *Pfarrer zu Kilchberg am Zürcher-See*: geb. zu Zürich 1756 §§. \* Ueber die Verdienste der Obrigkeit zu Zürich um das Werk der

der Glaubensverbesserung. Aus dem Latein  
übersetzt, sammt 5 auf dieses große Unter-  
nehmen sich beziehenden Gesprüchen. Zür-  
1818. 8. (*Diese Schrift ist Bd. 18. irrig Sa-  
hrizeln beygelegt worden*).

- 16 B. WIRZ (Ludwig) *starb am 29 May 1810:*  
zu . . . 1756. §§. *Von der helvetischen Kir-  
chengeschichte erschien noch Bd. 2, 1809, Bd. 3,  
1810, Bd. 4. Abtheil. 1. 2. 1814. (Auch m. d. Titel: Neuere helvet. Kirchengeschichte von der  
Reformation bis auf unsere Zeiten, 1ster Theil.  
1. ster Abschnitt). Bd. 5. (fortgesetzt von Mr.  
Kirchhofer) 1819. (Auch m. d. Titel: Neuere  
Kirchengeschichte, 1ster Theil, die Reforma-  
tionsgeschichte dieses Landes enthaltend).*

WISER (Engel Ulrich) *k. k. Beneficiat am Belvedere  
bey Wien: geb. zu . . . §§. Der Mensch  
der Ewigkeit. Nach christlich - philosophischen  
Grundsätzen Als Gegenschrift zu dem Werke  
des Herrn Regier. Rath D. M. C. F. W. Gr-  
vell: der Mensch. Wien 1821 (1820). 8.*

WISER (Otto) *starb 180.*

WISER a. St. Margaretha (Siegfr.) *starb 180.*

- 16 B. WISINGER (Joseph, eigentl. Georg Josef)  
*ward 180 Hofgerichtssecret. in Amberg und 18  
Appellat. Ger. Secretair daselbst.*

WISKOTT (Wilhelm Gottfried) *starb am 2 März  
1808 in Bremen. War Kaufmann zu Dortmund.  
geb. daselbst . . . §§. Leben, Leiden und  
Schicksale des Kaufmann Wilh. Gottfr. Wiskott  
Mühlheim am Rhein 1805. 1 Theil 8.*

WISMAIR (Joseph) *ward 181. Oberstudienrath, 1812  
Oberkirchenrath, 1820 Ritter des großherzog-  
Heßischen Hausordens 1ster Classe und 181. K.*

*ter des königl. Bayer. St. Michael - Ord.* §§. Pantheon Italiens, enthaltend Biographien der ausgezeichnetsten Italiener, nebst deren Bildnissen. Historisch-kritisch bearbeitet, 1ster Band 1ste Abtheil. Mit Dante's Portr. München und Salzburg 1815. gr. 4. 2te Abtheil. m. Petrarca's Portr. 1816. 3te Abtheil. mit Boccaccio's Portr. 1818. — Antheil an den Abhandlungen der Akad. nützlicher Wissenschaften zu Erfurt, und den Jahrbüchern der Akademien zu Padua und Arezzo. — Von den Grundsätzen der deutschen Sprache \*) erschien zu München 1805 die 3te Aufl., so wie von der kleinen deutschen Sprachlehre 180. die 3te und 4te, 180. die 5te, 1814 die 6te und 1817 die 7te Aufl. (Die spätern Ausg. führten folgenden Titel: Lehrbuch der deutschen Sprache für die öffentlichen Unterrichtsanstalten des Königr. Bayern). — Vgl. *Felder* Bd. 3. Portraitsammlung Bayerischer Gelehrten. Mit kurzen biograph. Nachrichten, 1stes Heft (München 1821. 8).

- b. WISS (C... Ch... G... lies: Kaspar Christoph Gottlieb) Bruder des Folgenden. (Seit 1822) *D. der Theol.* (seit 1821) *Consistor. Rath* und (seit 1817) *Director des Gymnasiums zu Rinteln* (vorher seit 1811 mit Beybehaltung seines Rectorats Diacon. zu Schmalkalden und 1812 Pfarrvicar zu Seligenthal und Floh): geb. zu Brotterode am 31 Januar 1784. §§. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Dichter A. Licinius Archias, lateinisch und deutsch, mit kritischen, erklärenden und beurtheilenden Anmerkungen. Leipz. 1814. 8. Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der Rückkehr des Kurfürsten, Gesang der über dieses Ereigniß frohlockenden Stadt Schmalkalden. Schmalkalden 1814. 8. Rückblick in

\*) Die erste Aufl. diese Schrift stand bereits im 8ten Bande.



57 das Jahr 1814. 1815. 8. Pred.  
über den Sieg des Christenthums in der W.  
Schmalkalden 1815. 8. *Andreas Wifs*  
dichte. Aus seinem Nachlaß herausgeg.  
Leipz. und Schmalkalden 1816. 8. Ged.  
te von *Arnoldine Wolf*, geb. *Weisser*, mit d.  
Leben und einer merkwürdigen Krankheits-  
schichte derselben, herausgeg. ebend. 1817.  
*Commentat. de Luthero*, *scholarum instruct.*  
*Rintel.* 317. 4. *Pr. Ad exitum anni*  
*in Gymn. Rinteliensi Prid. Cal. Jap. rite*  
*brandum carmine invitat.* *ibid.* 4.  
Erste Nachricht von dem Fortgange der Ein-  
tung und Wirkung des kurfürstl. Gymnasii  
zu Rinteln. ebend. 1818. 4. (Diese Progr. w.  
den jährlich fortgesetzt, im J. 1825 erschien  
15te und 16te Nachricht). *Pr. Ad diem*  
*lem Princ. Guilielmi I in Gymnasio Rintel celeb.*  
*dum invitat.* *ibid.* 1821. 4. *Pr. Elegia in*  
*tem Guilielmi I Electoris Hassorum.* *ibid.* 1821  
*Pr. Elegia de fragilitate rerum.* *ibid.* 1822  
*Diff. inaug. De utilitate Evangeliorum, pri-*  
*pua in Hassia electorali perficienda.* *Hann.*  
1822. 4. *Epistola poetica ad Gymn.*  
*Gothanum.* *ibid.* 1824. 8. *Pr. XXI*  
*grammata in Visurgim etc.* *ibid.* 1825. 4.  
his des lateinischen Syntax nach Hammshe  
Grammatik. ebend. 1825. 8. — Einige  
sätze in *Guts Muths* Zeitschrift für Pädagog.  
in der Nationalzeitung der Deutschen, und  
*Seebode's* und *Friedemann's* kritischer Biblioth.  
für das Schul- und Unterrichtswesen. —  
*disputabels* Gedichte in *Nürn. eleg. Welt* (1811)  
chen. Nürnberg 1812 u. 13 (1812 folg.). —  
ausgabe der frühgedichte. — Vgl. *St.*  
Auswahl von Gesd.

hen Erbauung.  
**WISS** alische Blätter (aus *Andreas*) starb in Schm.  
die Herabwür. 1815. (War zuerst 22  
harnische R. *Wilhelmshöhe* bey Cassel, und  
der Schrift 4 Hülfprediger in Cassel): [2]

'*Brotterode der Schmalkalden am 27 Decr. 1788.*  
 §§. "Geichte." Aus seinem Nachlaß herausge-  
 geben von K. Ch. G. Wifs. Leipz. und Schmal-  
 kalden 1816. 8. — Vgl. *Srieder* Bd. 17. S. 185\*).

**WISSEL (Georg)** starb 180.

**WSELER** (.) starb im J. 1821. War Profess  
 im Seminario zu Herborn: geb. zu . . . §§  
 Lehrbuch der ebenen und sphärischen Trigo-  
 metrie, ein Leitfadens für den Unterricht, bear-  
 beitet (und herausgegeben) von D. W. A. Die-  
 sterweg. Bonn 1825. 8. m. 2 Stein Taf.

**WSELINCK\*** (Friedrich Wilhelm Karl) Sup-  
 rintend. der reformirten Kirchen in Westpreussen  
 und vom Oberlande in Ostpreussen, reform. Pre-  
 diger in Elbing und Mitglied der geistlichen- und  
 Schenke-Deputation der königl. Westpreuss. Regie-  
 rung (vorher war er Candidat der Theol. in Glo-  
 gau): geb. zu . . . §§. Predigt bey der Ein-  
 weihung der neuerbauten evangelisch-reform-  
 irten Kirche in Elbing gehalten. Elbing  
 1809. 8. Religiöse Vorträge, in den Jah-  
 ren 1812 und 1813 gehalten und zum Beßen der  
 vaterländischen Krieger herausgegeben. Berl.  
 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Materialien  
 zur Bildung einer guten Schreibart für erwach-  
 sene Töchter des gebildeten Standes. ebend.  
 1814. 1815. 2 Bde 8. 1te Aufl. 1817.

**WGRILL (Fr. Karl)** §§. *Von . . . Schauplatz*  
 des landfälligen *Wohnrechts*. Berl. Adels er-  
 schien 1800 der 1te Theil; als Antwort Hof-  
 rath *Karl von Odelgo* Deultät zu Berlin & letz-  
 tere kam 1804 in einer 2ten Aufl. heraus.  
 Angelegenheit . . . 1817. 8.

**WISSMUTH (Franz Ad.)** starb 18.

VISS-

\*) In *Wissmuth* mit C. v. Visselink Bd. 16. S. 95.

**WISSHÖFFER** (Matthias) *starb* 180.

**WISSINGER** (Jakob) *starb* . . .

**WISSINGER** (J. . . G. . .) *Schneidermeister zu A*  
*chendorf im Königr. Württemberg* geb. zu . .  
§§. Kleidermacherkunst, oder gründlicher Selbst-  
unterricht in der Lehre vom richtigen Zuschne-  
der Manns- Frauenzimmer- und Kinderkleider  
und in der Lehre vom Nähen und Zusammen-  
setzen zugeschnittener Theile bey diesen Klei-  
dern Nach hierzu neu erfundenen Regeln, nebst  
einem Anhang; alle Flecken aus Kleidern und  
sonstigen Stoffen zu bringen. Mannheim 1821  
2 Bde gr. 8. mit 2 Steindrucktaf.

**WISSINGSHAUSEN** (Wilhelm) *königl. Pre*  
*Oberamtmann zu . . . geb. zu . . .* §§. Le-  
ber Schäferereyen, ihre Pflege, Weide, Fütte-  
rung und Veredlung. Berl. 1817. 8.

16B. **WITSCH** (Rudolph) *lebt zu Karlsdorf bey*  
*bonar.* §§. *Von dem prakt. Vorschlag, betreffend*  
*die Urbarmachung des Fluglandes in Ungarn*  
*erschien die erste Aufl. Wien 1808. 8.* Die  
letzten Zeilen Teines Art. bilden dagegen den  
Zusatz der zweyten Auflage.

**WITSCHHEL** (Joh. Heint. Wilh.) *ward 1815 Sta*  
*pfarrer zu Gräfenberg, und 1819 Pastor zu*  
*tzenhochstädt im Dekanat Weissenburg.* §§. Ge-  
mit *Joh. Kas. Osterhausen* heraus: *Joh. Kas.*  
*Gubels Gedichte in Nürnberger Mundart,* 4 Bän-  
den. Nürnberg 1812. 8. (Auch an der H  
Ausgabe der frühern Bände hatten Sie Antheil  
Auswahl von Gefängen und Liedern zur häus-  
lichen Erbauung. Hannov. 1817. gr. 8.  
rdische Blätter. Nürnberg 1819. 8. Ueb  
die Herabwürdigung des Sonntags. Eise  
larnische Riede. Sulzbach 1820. 8. an  
der Schrift: Etwas zur Aufheiterung d. Ver  
ersch

erschien 1817 die 2te umgearbeit. Aufl. — Von den Morgen- und Abendopfer in Gefängen erschien die 1ste (nicht erwähnte) Aufl. zu Nürnberg 1806 in 2 Theilen, die 2te zu Sulzbach 1807, die 5te 1810, die 6te 1815, die 7te 1819 und die 8te 1824; man hat auch Nachdrücke (Wien 1810. 8. Neueste Ausg. 1820).

WITTE\*) (E... W...) lebt zu Falkenwalde . . . : geb. zu . . . §§. Deutschlands Rindviehracen nach der Natur dargestellt und beschrieben. 1. 2tes Heft 1810. Berl. 1810. gr. Fol. 3tes Heft 1814, 4tes Heft 1815 mit ausgem. Kpf. — Einige Aufsätze im 7ten Bande von Pokl's Archiv der deutschen Landwirtschaft (1812).

WITTE (Johann Heinrich Friedrich Karl, gewöhnlich nur Karl) Sohn des Folgenden. D. der Rechte und seit 1823 außerordentl. Professor derselben zu Breslau (vorher war er 1817 Privatdocent in Berlin, bereifte sodann auf königl. Kosten Süddeutschland und Italien, und ward 1821 Privatdocent in Breslau): geb. zu Lockau bey Halle am 1 July 1800. §§. *Conchoidis Nicomedeae aequatio et indoles*. Goetting. 1813. 4. Diff. inaug. ad L. 10 ff. de usufructu. Heidelb. 181. 4. (nochmals abgedruckt in seinen Abhandlungen). Ebene Trigonometrie, oder Versuch einer neuen Anordnung und Entwicklung aller Sätze, welche aus den Formeln der ebenen Trigonometrie hergeleitet werden können. Lüneburg 1815. 8. Abhandlungen aus dem Gebiete des römischen Rechts. Berk. 1817. gr. 8. Abgedruckene Erklärung; als Antwort auf die Schrift: die Juristenfacultät zu Berlin und der D. Witte. ebend. 1817. 8. Enderklärung über dessen Habilitationsangelegenheit auf der Universität zu Berlin. ebend. 1817. 8. Mi-

\*) scheint identisch zu seyn mit Wilh. Witte im 16ten Bande.

*chaal Anger's (s.)* starb 1808. Bresl.  
1825. 8. *hereditarius*, de  
*Spüter* (Jakob) starb . . . *ethn.* an K. Fr.  
L. . . *Dante's* gött-  
licher Comödie (v. . .) *Schneider* und and-  
100 Sonetten von *Ed. a. . .* *von Kers* und  
27 Freunden (Bresl. 1825. 8. *Antheil*  
an *Fr. Kind's* Harfe; an *Fr. Kuhn's* Freymü-  
thigen; an *Hermes* (s. B. über die Mißverständ-  
nisse von *Dante*, 1824. St. 1. S. 154-166) und  
noch andern Zeitschriften.

**WITTE** (Karl, eigentl. Karl Heinrich Gottfried) *privat-  
isirt seit 1816 in Berlin* (nachdem er 1810 sein  
Pfarramt abgegeben und seitdem mit seinem  
vorgenannten Sohne mehrere deutsche Univer-  
sitäten besucht hatte): *geb. zu Pritzwalk in der  
Priegnitz am 8 Oct. 1767. §§.* Bittschrift an  
die ehrlichen Räte und Gemeinden löblicher  
gemeinen drey Bünde wider die Urtheile, wel-  
che gegen den Herrn Podesta Hercules von Sali-  
Tagstein ergangen sind. Zürich 1794. 8. \* *Nat-*  
*alie und Dorothee, oder Glanz und Häuslich-*  
*keit*, von Frau von *Genlis*; aus dem Französ.  
Mainz und Hamburg 1803. 8. \* *Die ehrli-*  
*che Haut*, ein komischer Roman von Frau von  
*Genlis*; aus dem Französischen. ebend. 1803. 8.  
\* *Anekdoten von guten Juden. Mit einem An-*  
*hange von jüdischen Weisheitslehren.* Berlin  
1805. 8. *Die neuesten Wohlthaten Gottes,*  
nach Anleitung des Lobgesanges der Engel in  
einer Weihnachtspredigt aus einander gesetzt.  
Auf Verlangen mehrerer Zuhörer abgedruckt.  
Heidelberg 1815. gr. 8. \* *Geschichte, Er-*  
*scheinungen und Prophezeiungen des Johann*  
*Adam Müller's*, eines Landmannes auf dem  
Malsbacher Hofe, zwey Stunden von Heidelberg  
Aus seinem eigenen Munde aufgesetzt. Nebst  
allen dazu gehörigen Originalbriefen in getreuen  
Abschriften, und der Widerlegung von 37 Un-  
richtigkeiten in der ohne sein Wissen erschie-  
nen

nen Schrift, die etc umgibt. Müller, der neue  
 Proprietär - und Abendopietreuer Bildnisse  
 des Mann 1ste (nicht erwähnte) Aufnahme seiner  
 Handlch 6 in 2 Theilen, die etc Wohnhauses,  
 nebst der 5te 1812. und dem von ihm selbst  
 entwerfe 8te 1802 der noch zu erbauenden Bun-  
 desstadt von Jerusalem und der Berg Zion.  
 Frankf. a. M. 1816. 8. Karl Witte, oder  
 Erziehungs- und Bildungsgeschichte desselben;  
 ein Buch für Aeltere und Erziehende. Heraus-  
 gegeben von dessen Vater. Leipz. 1819. 2 Bän-  
 de 8. Ueber Erziehung deutscher Töchter  
 aus den gebildeten Ständen. Dresden 1820. 8.  
 \* Die fünf merkwürdigsten Tage Neapels. Ue-  
 bersetzung der italien. Originalschrift eines Car-  
 bonari. Altenburg 1820. 8. Zichtau, oder  
 die altmärkische Schweiz. Stendal 182. 8.  
 ster unveränderter Abdruck 1824. — Mehrere  
 Lieder von ihm sind von verschiedenen Com-  
 ponisten in Musik gesetzt worden. — Prosa-  
 tische Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) in  
 der deutschen Monatschrift (Leipz. 1799 - 1802);  
 2) im Hallischen Wochenblatt; 3) im Freymü-  
 thigen (z. B. die Jacobschule zu Seesen, ein Mu-  
 ster seltner Humanität und ein Beförderungsmittel  
 höherer Moralität unter der jüdischen  
 Nation, 1805. Nr. 168. 169); 4) in der National-  
 zeitung der Deutschen; 5) in Gubitz's Gesellschaft  
 (1817 folg.); 6) in Symansky's Leuchte  
 (1818); 7) in Kuhn's Freymüthigen (1819); 8)  
 in der Wiener Zeitschrift für Literatur, Kunst  
 und Theater; 9) in der Abendzeit. (z. B. Kün-  
 gelien's letzte Arbeit, 1820. Nr. 144); 10) in Ch.  
 Jahn's Unterhaltungsblatt für den deutschen  
 Bürger und Landmann (Altenburg 1820). —  
 Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) in der  
 Zeitung für die eleg. Welt (1811); 2) im Mor-  
 genblatt für gebild. Stände (1812); 3) in Gu-  
 bitz's Gesellschaft; 4) in Symansky's Leuchte;  
 5) in der Abendzeitung (1813. 1820) und  
 anderwärts. — Die Scenen aus meinen Reisen

bestehen eigentlich aus 12 Händeln, die darauf folgende Schrift: *romant. Scenen u. l. w.* macht den 1ten Band aus. — *Was Isaac oder der edle Jude* (welches die Lebensgeschichte von Isaac Jacobssohns Vater ist) erschien die 1te Aufl. Magdeburg u. Leipz. 1804. Dasselbe gilt auch von dem guten alten Jakob, dessen 1te Aufl. 1805 erschien. — *Der Magdeburger Bote* kam im J. 1805 heraus. — Im 16ten Bde S. 252 sind noch folgende Druckfehler zu berichtigen: Z. 5 von oben *Azuni* (statt *Azuri*) und Z. 6 von unten *Maslin* (für *Maholau*). — Sein Bildniß befindet sich 1) vor dem 1ten Bde seiner *Scenen* aus einer Reise in die Schweiz, 2) (etwas ähnlicher) vor den *Wiesenblumen* aus der Schweiz. — Vgl. Gehl. Berlin im J. 1825.

**WITTE** (Louise) Gattin des Vorigen. Jetzt Gesellschafterin der Prinzessin Louise von Preussen, geb. Prinzessin von Anhalt-Bernburg, zu Düsseldorf: geb. zu . . . in der Mark am 25 Sept. 1778. §§. Unter dem Namen *Malvina* lieferte sie Beyträge zu *Symansky's Leuchte* (1818) und zum *Freymüthigen für Deutschland*. — Vgl. v. Schindel Th. 2.

**WITTEKINDT** (. . .) Diese Schriftstellerin hieß *Marianne Wedekind*, und ist jetzt die Gattin des Obermedicin. Raths D. Reuffing in Eisenach: geb. daselbst am 15 Julius 1757. §§. Von ihrem Roman erschien 1789 noch ein dritter Band, und zu Leipz. 1805 eine 2te Ausg. in 2 Theilen. — Vgl. v. Schindel Th. 2. S. 168-170.

**WITTEKOPP** (Jak. Heinr.) gieng 181. mit einer Brautischen Familie nach Brabant.

**Freyherr von WITTEN** (Wilhelm Leopold) *Johanniter-Ritter* und ritterschaftl. *Landschafts-Abgeordneter* zu Berlin. (hatte früher mehrere naturwissenschaftl. Reisen unternommen): geb. zu K6.

**Königsberg 1781. §§.** Ueber die Besteuerung des Einkommens, mit Berücksichtigung des Reglements wegen Einführung der Einkommenssteuer. Berlin 1810. 8. Ueber höhere Benützung der Aussenäcker und des Hordenschlags. ebend. 1819. gr. 8. Ueber höhere Landescultur und den vortheilhaften Anbau neuer entdeckten Getreidearten. ebend. 1821. gr. 8. m. 1. Kpf. Einige Worte bey den bevorstehenden Provinzial - Stände - Versammlungen in der Preuss. Monarchie. ebend. 1824. 8.

**WITTENBERG (Albrecht) §§.** Schreiben an Mad. Ackermann die ältere, über eine Beurtheilung der Ackermannischen Schaubühne. Hamburg 1770. 8. Die gebesserte Coquette; Lustsp. in 5 Aufz. Aus dem Französl. ebend. 1772. 8. Douglas; ein Trauersp. in 5 Aufz. Aus dem Engl. ebend. 1774. 8. Clementine; ein Trauersp. in 5 Aufz. Aus dem Engl. ebend. 1774. 8.

16B. Freyherr von **WITTENBOURG** ( . . . ) *lebt seit 1819 zu . . . in Russland* (war zuerst Officier in Oesterreich. Diensten, errichtete in der Folge in Cottbus ein Leseinstitut und gieng hierauf nach Berlin): *geb. zu . . . in Kurland . . .* §§. \* Ge-  
ständnisse eines Oesterreich. Veterans über die Verhältnisse zwischen Oestreich und Preussen während der Regierung Friedrichs des Grossen. Breslau 1784 - 1791. 4 Theile 8. \* Ge-  
ständnisse eines Oesterreich. Officiers über den sieben-  
jährigen Krieg. ebend. 1788 - 1791. . . Bde 8. —  
*Von den Erzählungen zum Nutzen und Vergnü-  
gen erschienen bis zum J. 1816 24 Bde.*

**WITTER** (Johannes) *Professor am Gymnasio zu Hild-  
burghausen: geb. zu . . .* §§. Theokritos.  
Hildburghausen 1819. 8.

**WITTHAUER** (Johann Ludwig) *Privatgelehrter zu  
Osnabrück: geb. daselbst am 5 April 1795.* §§.  
S: 5 Mo.



**Feyer des Reformationstages am 31 Octbr. 1817**  
 Gotha 1817. 8. — Rede, gehalten am 1 Sept.  
 1821 bey der Feyer des Andenkens der ersten  
 christlichen Kirche in Thüringen bey Altenberg  
 im Herzogth. Gotha; in *J. F. C. Löffler's* Schrift:  
*Benificius, oder Feyer des Andenkens an die*  
*erste christl. Kirche in Thüringen* (Gotha 1818)  
 S. 57 - 64. — *Von dem Handbuche der christl.*  
*Kirchen- und Dogmengeschichte* (welches auch  
 den Titel hat: *Wilk. Fried. Hezel's* Handbuch der  
 christl. Kirchen- und Dogmengeschichte; nach  
 alphabet. Ordnung) ist ein Auszug aufgenommen  
 worden in *J. J. Bellermann's* Schrift: *der Theo-*  
*loge*, Bd. 2 (1804) S. 172 - 239. — Vgl. *Strieder*  
 Bd. 17. S. 188 - 192.

**WITTING (Chr. Fried.)** starb am 16 April 1808, nach-  
 dem er im J. 1803 auch Garnisonmedicus gewe-  
 sen war: geb. zu Alefeld im Hildesheimischen  
 (nicht Einbeck) am 1 Junius 1766. SS. \* All-  
 gemeines Register über die ersten 6 Bände der  
 chirurg. Bibliothek des Herrn Hofraths Richter.  
 Götting. 1798. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 195.

**WITTING (E...)** Apotheker zu Hörter an der We-  
 ser: geb. zu . . . SS. Beyträge für die phar-  
 maceutische und analytische Chemie. Schmal-  
 kald. 1821. 1822. 3 Hefte gr. 8. Mit Dr. Rud.  
 Brandes und Dr. du Menil: Pharmaceutische  
 Monatsblätter, begründet von Th. G. F. Varn-  
 hagen, und nach einem erweiterten Plane fort-  
 gesetzt. 3ter und 4ter Jahrgang, oder 5 - 8ter  
 Band. ebend. 1823. 1824. m. Kpf. und Steindr.  
 (auch unt. d. Titel: *D. Rud. Brandes* Archiv der  
 Apotheker - Vereins im nördlichen Teutschland,  
 4ter und 5ter Jahrgang). — Vorrede zu Th. G.  
 F. Varnhagens Lexicon ehemisch - pharmaceuti-  
 scher Nomenclaturen (Schmalkald. 1822. gr. 8).

**WITTING (Joh. Karl Fried.)** starb am 24 Januar 1823:  
 geb. zu Alefeld im Hildesheimischen am 30 März  
 1760

1760. §§. Tabellarische Uebersicht der Kirchengeschichte des neuen Testaments. Leipz. 1790. 8. — In den Abendmahl-, Tauf- und Trauerreden. ebend. 1803. 8. — Ermunterung, den Dürftigen zu geben. Predigt bey Einführung der neuen Armenanstalten in Braunschweig. Braunschw. 1805. 8. — Ueber die Meditation eines Predigers, nebst einem Repertorio der Hauptsätze zu Predigten aus 300 Predigtsammlungen und einzelnen Predigten. Leipz. 1812. gr. 8. — Ein Te Deum auf die Ankunft des durchl. Herzogs Friedrich Wilhelm von Braunschweig-Lüneburg-Oels. Braunschw. 1813. 8. (Erlebte 3 Aufl.). — Zwey Predigten zur Gedächtnissfeyer des durchl. Herzogs ebend. 1815. 8. Die Darstellung der Religionslehren von den mannichfaltigsten Seiten, in Hauptsätzen zu Predigten. 2tes Heft. Leipz. 1816. gr. 8. — Biblischer Beweis von der Himmelfahrt Jesu, gegen Brennecke's unbiblische Behauptungen. Braunschw. 1820. 8. — Ueber den Rationalismus und die Rationalatrie. Nebst Beantwortung der Frage: warum hat Jesus nichts Schriftliches hinterlassen? ebend. 1822. 8. — Noch einige einzelne Predigten und Confirmationsreden. — Von den Mißbräuchen bey Predigerwahlen; im Journal von und für Deutschl. 1790. — Vergleichung der Religiosität in den vorigen und jetzigen Zeiten; in den Materialien für Prediger Bd. 7 (1804) S. 355 folg. — Recensl. in den Rintel. Annalen im J. 1795. — Von dem prakt. Handbuch für Prediger erschien in den J. 1802-1805 eine neue Aufl. des 3-5ten Bandes. — Die Abhandlung über die Moralität des Spieles ward auch zu Leipz. 1791 besonders gedruckt. — Von dem ersten Unterrichte in der Religion für Kinder erschien der 3te Unterricht: Theil 1. Berl. 1812 und Theil 2. Leipz. 1817. — Vgl. Schmidt's Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1052-1055.

VITTKUGEL (Fried. Chr.) §§. Von der latein. Fabel. 1813 eine neue wohlfeilere Ausgabe.  
von

Wort. über Denk- und Glaubensfreyheit der Protestanten, veranlaßt durch die bey Gelegenheit der Jubelfeyer am 30 Oct. 1817 gehaltenen Reden zu Regensburg. Sulzbach 1817. 8. — Vgl. Fol. der Bd. 5.

**WITTWER** (Johann Philipp) fürstl. Rothenburg. Forstrath und Director des Forstinstituts zu Rothenburg bey Fulda: geb. zu . . . §§. Beiträge und Erläuterungen zu des Herrn Staatsraths und Oberforstmeisters G. L. Härtig's Lehrbuch für Förster. 1ster Theil. Marburg u. Cassel 1819. 8.

von **WITZENDORF** (Ad. Fried.) war zuletzt Dompropst in Lübeck, starb am 2 April 1819: geb. zu Kleinen-Brütz bey Schwerin 1747.

**Freyherr von WITZLEBEN** (Fried. Ludw.) ward 181. Staatsrath und Ritter der westphäl. Krone, 1813 Freyherr, 1814 Geh. Staats-Minister, Großkreutz des kurheff. Hausordens und Ritter des kurheff. Löwenordens, auch 1817 D. der Philos. (zuerst war er 1779 fürstl. Nassau-Oranischer Kammer- und Jagdjunker, erlernte 1779-1780 in Karlsruhe das Forstwesen und die Jägerey, ward 1781 Kammer- und Bergassessor in Dahlenburg, 1785 Oberforstmeister, und 1796 nach Cassel als Oberjägermeister berufen \*): geb. zu Wollmirsdorf bey Eckardtsberga am 9 May 1755. §§. Diff. (praef. C. F. Walch) de portione statutaria in legitimam computanda. Jen 1776 4. — Vorrede zum 6ten Bändchen von L. K. E. W. v. Wiedungen's Weidmanns Feyerabenden (1823). — Die Direktion des Forstwesens setzt staatswirthschaftliche Kenntnisse und gehörige Landeskunde voraus, aus der Siegen'schen Forstverfassung erläut.

\*) In Cassel ist er seitdem immer geblieben und die Angabe im 8ten Bde., daß er 1796 als Oberjägermeister und Präsident u. s. w. nach Dillenburg zurückgekehrt sey, ganz irrig.

litterate, in *W. G. v. Moser's Festschrift* Bd. 12 (Jahr 1799). — Noch einige Aufsätze, in von *Wildungen's Taschenbuche für Post- und Jagd-freunde*, in den J. 1794, 1800, 1801. — Ueber Wald-hut und Weide; im *Reichsanzeiger*, 1805. Nr. 139. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 197 - 241.

*WITZLIEBEN* (Karl August Friedrich) großher-zogl. Bergischer Obrist, privatist zu Dresden (zuerst stand er als königl. Preuss. Lieut. in Er-furt, trat aber von 1807 - 1813 in großherzogl. Dienste, und wendete sich hierauf nach Beuch-litz bey Halle, und zuletzt nach Berlin); geb. zu Tromlitz bey Weimar am 17 März 1772 oder 1773. §§. Unter dem Namen August v. Tromlitz: Frauenwerth. Berlin 1825. 8. — Mehrere Erzählungen in der *Abendzeitung* (+1823 - 1825).

*WOBESER* (Ludwig) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Dichterische Versuche. Berl. 1811. gr. 8.

*WOBESER* (Wilhelmine Karoline) geb. von Rebeur. Starb zu . . . im J. 1807. War die Gattin des königl. Preuss. Hauptm. Friedr. v. Wobeser: geb. zu Berlin 1769. §§. \* Elisa, oder das Weib, wie es seyn sollte. Leipz. 1795. 8. 2te verb. Aufl. 1796. m. 3 Kpf. 3te Ausg. 1798, 4te verb. Ausg. 1799. mit 6 Kpf., 6te Aufl. 1800. — Vgl. v. Schindel Th. 2.

o u. 16 B. *WOCHER* (Bup.) starb 1811.

*VOCHINGER* (Sebast.) ist längst gestorben.

*VODQMERIUS* (Ernst) Pseudonym, soll, dem Ge-rücht nach, in Coburg leben: geb. zu . . . §§. Das Trauerspiel. Eine Erzählung nach einer wahren Begebenheit. Leipz. 1824. 8. Aus dem Leben Madame Elisabeth's, Prinzessin von Frankreich. — Iwan. Zwey Erzählungen. ebend. 19tes Jahrh. 9ter Band. T 1 1825.

1825. 8. Die Binnahme von Choczyn.  
Erzählung. Gsburg 1826 (1325). 5.

16 B. WÖBER (Joseph August, nicht Joh. Andr.) ist  
k. k. Medicinal - Rechnungsrath zu Wien. §§.  
Phyſiſch - praktiſches Lehrbuch über das Ganze  
der Zucht und Veredlung des Obſtes. Nebſt  
ner, nach den Grundſätzen der Natur bätwer-  
fenen Anleitung zum ſpeziellen Schnitt, ſowohl  
der verſchiedenen jungen Zöglinge in der Baum-  
ſchule, als auch der an ihre Standorte verſetz-  
ten Hochſtämme, Pyramiden -, Boſquet- und  
Spalierbäume, nach der Art ihrer Vegetation  
und nach der Claſſification ihres Triebes; nebſt  
einem Entwurf zu Anlegung einer Provinzial-  
Baumſchule. Wien 1814. 2 Bde gr. 8.

16 B. WÖHLER (A. . . lies: August) iſt Stallmeiſter  
und Viſcharzt zu Rüdelsheim an der Nidda im  
Großherzogth. Heſſen: geb. zu . . . §§. Von  
ſeiner Schrift erſchien zu Wiesbaden 1822 die 1te  
Aufl., die erſte Aufl. ward in Rüdelsheim ge-  
druckt.

WÖHLER (F. . .) Dr. der Phil. und Inhaber einer  
chemiſchen Fabrik zu . . . am Rhein: geb. zu . . .  
§§. J. J. Berzelius Jahres - Bericht, oder Fort-  
ſchritte der phyſiſchen Wiſſenſchaften. Aus dem  
Schwedischen. 4ter Jahrgang. Tübing. 1822.  
gr. 8. Deſſen Lehrbuch der Chemie. Nach  
des Verfaſſ. ſchwediſcher Bearbeitung der Bläde-  
Palmſtedtiſchen Auflage überſetzt. 5te Aufl.  
1ſter Band 1ſte Abtheil. Dresd. 1825. gr. 8. mit  
Kpf. — Ueber das Sohlen in einem böhm-  
iſchen Foſſile und in dem daraus bereiteten Vi-  
triolöle; in Gilbert's Annalen der Phyſik Bd. 6  
(1821) S. 264 - 270. Ueber einige Verbindun-  
gen des Cyans (Blaustoffs); S. 271 - 283. Ueber  
die eigenthümliche Säure, welche entſteht, wenn  
Cyan von Alkalien aufgenommen wird; ebend.  
Bd. 71. S. 95 - 103. — Neue Cyanverbindun-  
gen.

gen; in *Schweigger's und Meinecke's Jahrbuch für Physik und Chemie* Bd. 36 (1820) S. 234. 235.

5B. **WÄHLER** (Wilh.) seit 1820 *Obergerichtsrath in Cassel* (wo er auch immer gelobt hat): geb. d. selbst am 19 April 1774.

5B. **WÄHLER** (Paul Gottl.) §§. *Von dem Handbuch über das Cassen- und Rechnungswesen* bearbeitete Joh. Dan. Symanski 1824 die 2te revidirte und ergänzte Auflage.

5B. **WÖLCKERN** (Martin Karl Wilhelm) auf *Kalchreuth, quiespirter, Stiftsadministrator zu Nürnberg*: geb. d. selbst (?) am 14 Februar 1755. §§. Beschreibung aller Wappen der fürstlichen, gräflichen, freyherrlichen und adelichen jetzt lebenden Familien im Königreich Bayern. Nach heroldischen Regeln entworfen. 1ste Abtheil. Nürnberg 1821 gr. 8.

5B. **WÖLFING** (. . .) heißt *Wölfling*) und gehört daher weiter hin.

5B. **WÖFL** (G... G...) §§. *Katechismus der christlichen Glückseligkeitslehre*. Berl. u. Stett. 18.. 8. 2te Aufl. 1820.

5B. **WÖLFELING** (nicht *Wölfling*) (. . .) jetzt *Prediger zu . . . im Königr. Bayern*. §§. \* Briefe eines reisenden Franzosen über die Deutschen. Dresd. 1796. 8.

5B. **WÖNIGER** (Aug. Wilh. Albr.) starb am 23 März 1818: geb. 1741.

5B. **WÖNIGER** (Wilhelm) *Pfarrer zu Roggendorf im Mecklenburg*. (vorher Cantor zu Wahren): geb. zu Roggendorf am 24 August 1782. §§. Die in den zehn Geboten enthaltenen Pflichten, durch lehrreiche Beyspiele für die heranwachsende Jugend erläutert. Berl. 1812. 8.

**WURLE** (Johann Georg Christian) *Mädchenschullehrer zu Groß-Bottwar im Königr. Württemberg*: gr. 8. zu . . §§. Kopfbuchstabibuch in einer lückenlosen Stufenfolge und in Verbindung mit Verstandesübungen, oder praktische Vorübungen zur Orthographie. Stuttgart 1820. 8. 2te verm. Aufl. Darmstadt 1822. Materialien in Folgen zum Bibel-Aufschlagen in 6 verschiedenen Uebungen. Mit Vorrede von Joh. Gottfr. Pab. Stuttgart 1823. 8.

**WURLEIN** (J. . . W. . .) *Lehrer an der Volksschule zu Weihenzell im Königr. Bayern*: geh. 24 . . . §. Die deutsche Volksschule mit Politik, Historie und Barbarey im Kampfe, oder über die Hindernisse des deutschen Volksschulwesens, besonders auf dem Lande. Mit Reter Hinsicht auf Bayern. Erlang 1823. 8. Idee einer pädagogischen Wissenschaftskunde für deutsche Volksschulen. Nürnberg 1824. 8. Berechnungsaufgaben (auf Vorlegeblättern) für Bayerische Volksschulen. Nach Türk, Stephani, Porrmann, Dinter, Hoffmann u. s. w. methodisch bearbeitet. Erlang. 1824. gr. 8.

**WETZEL** (Joh. Karl) *jetzt Privatgelehrter in Hür* (vorher lebte er 1811 und 1812 in Dresden, und ging nachher als Factor der von Hirschfeldischen Buchdruckerey nach Wien). §§. Grundriß eines allgemeinen und faßlichen Lehrgebäudes der Declamation und der Musik, nach Schochens Ideen, für Künstler, Dichter, Vorleser, Declamatoren, Redner, Lehrer und Kunstschaulpieler aller Art, für deren Zuhörer und Zuschauer, zur richtigen Würdigung der Erßtern, herausgegeben auf vielfältiges Verlangen wahrer Sachkenner, z. B. selbst des verewigten unsterblichen Schillers und Reinhards. Wien 1814. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1820 mit folg. Titel: Grundriß eines allgemeinen interessanten und faßlichen Lehrgebäudes, oder System der Declamation und der Mi-

Mimik, mit Anwendung ihrer Gesetze auf Musik, Poesie, Oper, Pantomime und Ballet. (Bruchstücke daraus standen vorher in den Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1812. Nr. 5. 6. 11 - 27).

Grundriß einer pragmatischen Geschichte der Declamation und der Musik nach Schochers Ideen. Wien 1816. gr. 8.

Kurzer Grundriß einer declamatorisch - charakteristischen Statistik und Physiognomik aller gebildeten Staaten und Völker, nach Schochers Ideen. ebend. 1816. gr. 8.

Schöne Vorlesekunst für alle gebildeten Personen beiderley Geschlechts. Ein allgemein interessantes und nützlichcs Lesebuch, auch für die obern Classen in Acadcmien, Gymnasien u. s. w. ebend. 1816. 8. 2te Ausg. 1817.

Unmittelbare praktische Declamirschule, oder Auswahl der schönsten Gedichte erhabenen und traurigen Inhalts, so charakterisirt und bezeichnet, daß sie auch ohne Vorbereitung sogleich gut vorgelesen werden können. Ein interessantes und nützlichcs Taschenbuch für alle gebildete Personen. ebend. 1816. 8.

Versuch einer völlig zweckmäßigen Theaterschule, oder der einzig richtigen Kunst und Methode, vollkommener Kunstschauspieler, Opernfänger, Pantomime und Ballettänzer im höhern Grade und in kürzerer Zeit zu werden, als auf dem bisherigen Wege u. s. w. Wien 1817. 8. (Bruchstücke davon standen vorher in den erwähnten Dresdner Beyträgen 1813. Nr. 12 - 14. 17 und 22).

**WOHLBRÜCK** (Gottfried) starb am 27 April 1822 in seinem 52sten Lebensjahre. War seit 1817 Regisseur des Stadttheaters zu Leipzig (vorher Hofschauspieler zu München): geb. zu Berlin 1771. SS. Das Gelübde; ein Schauspiel in 5 Acten, für die Bühne bearbeitet. Hamburg 1802. 8. — Vgl. Conversations-Lexicon und Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. . .



**WOHLBRÜCK** (Siegmund Wilhelm) königl. Preuss. Kriessrath und expedirender Secrétaire bey dem königl. Justiz - Ministerio zu Berlin: geb. daselbst am 27 Februar 1762. §§. \* Der empfindsame Ehemann, in Briefen von einem Ehemann aus dem Pays de Vaux. Aus dem Französl. Berl. u. Stralsund 1787. 8. — Geschichtliche Nachrichten von dem Geschlechte von Alvensleben und dessen Gütern. Berl. 1819. 2 Theile 8. — \* Verzeichniß der Ritter des Preuss. schwarzen Adlerord. von dessen Stiftung bis auf die gegenwärtige Zeit; in der Stammliste aller Regimenter der k. Preuss. Armee, 3te Aufl. (1796) S. 233 - 247. — Von dem vormaligen wunderthätigen Marienbilde zu Göritz im Sternbergischen Kreise der Neumark; in Kosmann's und Heinsius Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg, 1798. S. 1052 - 1064. — Von dem Minkwitzischen Ueberflusse der Stadt Fürstenwalde. — Noch etwas von den Grafen von Falkenstein am Harze; in Wohlmann's Geschichte und Politik 1803. St. 1. S. 222 und St. 2. S. 300 folg. — Vgl. Gel. Berlin seit 1825.

**WOHLERS** (Chr. Fr. Gottl.) ward 1803 Professor der Geographie beym Cadettenkorps, 1806 Vorleser einer weiblichen Erziehungs - Anstalt für die gebildeten Stände, und 1815 Mitglied der Ober-Militair - Examinations - Commission: geb. zu Nauen im havelländischen Kreise am 14 Janu. 1771. §§. Erkes Gedächtniswerk aus der deutschen Sprachlehre. Berl. 1816 12. — Grundriß eines kufenweise zu erweiternden Unterrichts in der Erdbeschreibung, vorzüglich für die Elementarklassen in den königl. Preuss. Cadetten-Instituten. ebend. 1819 (1818). . . 2te Ausg. 1825. — Vgl. Gel. Berlin auf 1825.

**WOHLERS** (Johann) starb am 18 Octbr. 1810.

**WOHLFARTHÄDTER** (Joh. Evang.) fl. 38.

- 5 B. **WOHLFAHRT** (Joh. Geo.) *ist Cantor* (nicht Pastor) *zu Froburg* (vorher von 1784 Schullehrer in Bürgwerben bey Weiffenfels): *geb. zu Reichartswerben bey Weiffenfels am 21 April 1763.* §§. *Mit . . . : \* Drey Katechisationen über das Thierqualen, die Baumbeschädigung und die Kuhpocken.* Altenburg 1802. 8. \* *Denkmäler Sachsens, oder kurze Geschichte der Sächf. Nation und ihrer Beherrscher. Ein nützliches Lesebuch für den Bürger und Landmann, wie auch für die vaterländische Jugend.* Leipz. 1809. 8. *Geistliche Lieder.* Altenburg 1822. 8. — *Geistliche Lieder; in einigen Gesangbüchern.* — *Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an Heyne's Taschenbuch für Schullehrer* (Freyb. u. Annaberg 1790); 2) an *Zerrenner's* deutschem Schulfreund (1791 folg.); 3) an *Chr. Hahn's* Unterhaltungsblättern für den deutschen Bürger und Landmann (1820), und anderwärts.

**WOHLGEMUTH** (Felix) *Pseudon.* I. Fr. Aug. *Schulze* im 20ten Bde.

Ritter **WOKAUN** von **WOKAUNIUS** (Peter) *starb* 180.

**WOKENIUS** (Joh. Karl Franz) *ward* 181. *Superintend.* in *Buttsflädt*, und *starb* am 11 April 1817: *geb.* 1761. — *Antheil an Wagnitz's* liturg. Journal,

**WOLBRECHT** (G. . .) *Privatgelehrter zu Leipzig* (vorher Kaufmann zu . . .): *geb. zu Lüneburg am 3 Januar 1783.* §§. *Hülfsbuch für den Leipziger Manufactur-Waaren-Handel, enthaltend: Berechnung der Mefszahlung gegen Wechselzahlung und Preuss. Cour. — der Wechselzahlung und des Preuss. Cour. gegen Mefszahlung — Preuss. Cour. und Cassenbilletts gegen Wechselzahlung — Wechselzahlung gegen Species — der Wechselzahlung gegen Cassenbilletts und Preuss. Cour. — und der Louisd'or und Ducaten gegen Mefszahlung. Ein unerlässlichches Hand-*  
T : 4 . . . buch

buch für alle diejenigen, welche als Ein- und Verkäufer die Leipziger Messe besuchen, oder mit Leipzig verkehren. Leipz. 1823. 8. 5 Gab mit *Traug. Leber, Hasse* heraus. \* Blöbblatt, polytechnischen Inhalts. 3. 4ter Jahrg. ebend. 1824. 1825 Fol. (die ersten Jahrgänge besorgte *Hasse* allein). General Grafen von *Segura* Geschichte Napoleons und der großen Armee im Jahre 1812. Historisch und literarisch beleuchtet, mit Erläuterungen und Noten versehen von *Alphons v. Beauchamp*. Aus dem Französ. ebend. 1825. gr. 8. — *Antheil an Pierer's encyclopädisches Wörterbuch.*

**WOLBRECHT** (Georg Christian) *Bürgermeister* zu *Stadtvoigt zu Wunstorf im Königr. Hannover* geb. zu . . . SS. Versuch einer systematischen Darstellung des Dienstboten-Rechts im Kurland. Benthum Braunschweig-Lüneburg. Hannover. 1814. 8.

**WOLDERMANN** (Joh. Dan.) seit 1823 *Geh. Rath* an dem *Prädicat Excell.* (bey Gelegenheit seines 50jähr. Dienstjubiläums), auch *Ritter des rothen Adlerord. 2ter Classe.* (Zuerst war er von 1773-179. *Advocat, Referendar und Criminal-Rath* in Stettin; 1809 ward er, nachdem er die letzten 8ten Bde bemerkten Aemter verwaltet, *Vize-Präsident des Kammergerichts, und späterhin wirklicher Präsident.*) — *Vgl. Gel. Berlin* im J. 1825.

**WOLF** (Andreas) *starb am 17 August 1812.*

**WOLF** (Arnoldine Charlotte Henriette) geb. *Wesel*; *starb am 5 März 1820.* War die Gattin des *Bergraths Geo. Fr. Wolf in Schmalkalden* geb. zu *Cassel* am 21 Januar 1769. SS. \* Sechzig Lieder von einem jungen Frauenzimmer, die noch nie gedichtet, auf ihrem schmerzlichen Krankenlager gemacht. Von einem Freund ob-

ihr Wissen und ganz unverändert zum Druck befördert) (Cassel) 1788. 8. Gedichte, mit dem Leben und einer merkwürdigen Krankheitsgeschichte derselben, herausgegeben von D. Wifs. Schmalkald. 1817. 8. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) in *Gräter's* und v. *Münchhausen's* *Barden-Almanach der Deutschen* (1802); 2) in dem *Taschenbuch für Liebe und Freundschaft* (1804, 1805, 1811, 1820); 3) im *Morgenblatt für gebild. Stände* (1811); 4) in der *Frauenzeitung* (1812); 5) in den *thüring. Erholungen* (1814-1816) und 6) in *Fr. Kind's Muse* (1821). — Vgl. v. *Schindel* Th. 2. *Strieder* B. 17. S. 242-253. *Wifs* Lebensbeschreibung (vor ihren Gedichten). *Zeit. für die eleg. Welt* 1822. Nr. 17 folg.

OLF a. S. AMANDO (Burch.) *starb* 180.

OLF (C. F. Th...) *Kirchenrath zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Wie kann ein verdienstvoller Religionslehrer nach seinem Tode noch geehrt werden? Mannheim (17..). 8. Forderungen der Religion an Arme und Reiche in der Zeit der Theuerung. Eine Predigt, gehalten am 9 Februar 1817. Heidelb. (1817). 8. 2te Aufl. ohne Jahrz. Predigt zur Vorbereitung der luther. Gemeinde zu Heidelberg zur Ernennung der Wähler eines weltlichen Deputirten zu einer, wegen Vereinigung der beiden protestantischen Landeskirchen höchst angeordneten Landesynode; ebend. 1821. gr. 8. — Rede nach Enthauptung von 4 Raubmördern; in D. *Fried. Kämmerer's* Kurzen Bericht von den am 31 Jul. 1812 verurtheilten 6 Raubmördern (Heidelb. 1812. gr. 8).

OLF (Elias) *D. der Med. und Wundarzt in Frankfurt am Main: geb. zu . . .* §§. Abhandlung von dem Alpdrücken, dem gehörten Schlafe, erschreckenden Träumen und nächtlichen Erscheinungen. Nebst der Heilart dieser lästigen  
T t 5 Zu-

Zufälle Aus dem Englischen von J. Waller  
 übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Frankfurt  
 a. M. 1820. 8. 2te Aufl. 1824. Hannib.  
*Omodei's* Abhandlung über die ägyptische an-  
 steckende Augenentzündung und ihre Verbrei-  
 tung in Italien. Aus dem Italien. übersetzt und  
 mit einigen besonders ihr Erscheinen unter den  
 Deutschen betreffenden Anmerkungen begleitet.  
 ebend. 1820. 8. Abhandlung über die Ver-  
 dauungsschwäche und ihre Folgen, die sogenan-  
 ten nervösen und gallichten Beschwerden, ne-  
 bem Bemerkungen über die organischen Krankhei-  
 ten, in welche sie zuweilen übergehen. Von  
*Alex. P. Wilson Philipp*. Nach der 2ten ver-  
 englischen Ausgabe übersetzt und mit Anmerkun-  
 gen versehen. ebend. (1825). gr. 8. Prakti-  
 sche Bemerkungen über die Zufälle, die Er-  
 kenntniß und die Behandlung einiger der wich-  
 tigsten Krankheiten der untern Gedärme in  
 dem Alter, durch zahlreiche Krankheitsgeschich-  
 ten erläutert. Von *J. Howship*. Nach der 2ten  
 verm. englischen Auflage übersetzt und mit An-  
 merkungen und Zusätzen versehen. ebend.  
 1824. gr. 8.

WOLF (Elk. Isak) starb 180.

16 B. WOLF (Ferdin. Joseph) starb am 13 Jun. 1802  
 War Profess. der Philos. im Kloster zu Weddau-  
 hausen, und privatisirte, nach dessen Aufhebung  
 zu Sundern bey Arnsberg: geb. daselbst 1717  
 SS. \* Ueber den Patriotismus, von einem Ge-  
 richtschöffen in Habyssinien. Dortmund ...  
 Ueber den Begriff des Rechts. Münster 1798  
 8. — Die poet. Versuche erschienen bereit  
 her, Arnsberg 1802, und erhielten wahrscheinlich  
 ein neues Titelblatt. — Vgl. *Seibertz* Bd. 1

WOLF (2te) starb 180.

WOLF (Ferd. Ferd.) SS. Gedanken über die kün-  
 stliche Electricität und über eine Verbesserung d.  
 Electr.

"Elect. Märschine, vordüglich an ihren Rei-  
tern; in *Gitter's Annalen der Physik* Bd. XII  
(1803) S. 597-607: "Bemerkungen" über ei-  
nige electriche Versuche und den Lichtschein  
der Windbüchse; S. 608-613.

OLF (Franz Nikolaus) *Rechtsgelahrter in Würz-  
burg: geb. zu . . .* §§. Die Geschichte von  
Franken, durch Beyträge erläutert. Würzburg  
181. 8.

B. WOLF (Fried.) Was dort S. 262 unter zwey  
verschiedenen Artikeln aufgeführt worden ist,  
gehört weiter hin, da dieser Gelehrter bereits  
im 6ten Bande richtiger als *Fr. Wolff* vor-  
kömmt.

OLF (Friedrich 2) *pension. Tanzmeister bey dem kö-  
nigl. Cadettenkorps in Berlin: geb. zu . . .* §§.  
Kurze Uebersicht der niedern Tanzkunst. Ein  
nützliches Hülfsmittel für Erziehungs-Anstalten.  
Berl. 1822. 16.

OLF (Fried. Aug.) *starb am 3 August 1824 in  
Marseille.* (Hatte sich bereits 1806 nach Berlin  
gewendet, und ward 1809 zum ordentl. Mit-  
glied des Schuldirectoriums ernannt; dagegen  
nahm er die ihm übertragene Profess. der alten  
Literatur an der neuerrichteten Universität nicht  
an). §§. *Antiquitäten von Griechenland.*  
Halle 1787. 8. *Prolegomena ad Homerum.*  
*ibid.* 1794. gr. 8. *La tria fingida, novella  
inedita de Saavedra.* Berol. 180. gr. 8. Ueber  
ein Wort Friedrichs II von deutscher Vorsehung;  
eine Vorlesung. ebend. 1811. gr. 8. Zu Pla-  
tons Phädon. ebend. 1811. 4. \* *Aristopha-  
nes Wolken; eine Komödie.* Göttingen und  
and. d. . .

---

\*) Sein Geburtsjahr ist richtig 1757, obgleich in literar.  
Conversat. Blatt 1825. Nr. 203 das J. 1755 da für ange-  
geben ward.

deutsch. ebend. 1811. 4. \*Aus Aristophanes Acharnaea. Griechisch und deutsch, mit einigen Scholien. ebend. 1812. 4. *Plautus is dialogorum delectus: P. I. Euthyphro dialogia Socratis. Crito. Ex rec et cum latina interpretatione. ibid. 1812. 4.* (Die *Apologia Socratis* ist auch besonders zu haben. Eine Ausgabe in *usum scholarum* erschien ebend. in 8). \**Horatius* erste Satyre; lateinisch und deutsch, mit einigen Scholien. ebend. 1813. 4. (besonders abgedruckt aus den *Museis einer Vierteljahrschrift von La Motte Fouquet* Wdh. Neumann). Literarische Analecte: vorzüglich für alte Literatur und Kunst, deren Geschichte und Methodik. 1stes Heft ebend. 1817 (1816). gr. 8. 2tes Heft 1817. 3tes Heft 1818. 4tes Heft 1819. (Von ihm sind darin folgende Abhandlungen: \*Richard Bentley; I. S. 89 und II. S. 493-499. \*Zur Erklärung *Horatii Serm. I. 11*; I. S. 185-204. \*Miscellanea, in quibus quidam rumores angustiae in Anglorum novis Diariis sparsi; S. 233-237. \*Commentat. ad *Horatii Carm. I. 1*; 29; II S. 262-276. \*Ex familiari interpretatione *Cicero de natura Deorum*, ad L. F. c. 1-10; S. 277-320. \*Quaestiones epistolicae de orthographis quibusdam Graecis; S. 419-471. \*Solutio was über John Taylor; S. 500-502. \*Solus fragmentum emendatum; III. S. 96-98. \*Supplementa literaria; S. 281. 282. \*Die heurn. Porsoonische Ausgabe des Aeschylus in 8; I. S. 284-290). — Vorwort zu *J. G. J. Hermann's* Schrift: über die bestrittene Gatur des Trimeter der griechischen Komödie (Berl. 1817. gr. 8). — Ueber Brief-Curialien; im *Halle'schen* Wochenblatt 1799. — *Von dem Museum der Alterthumswissenschaft* erschien 1809 u. 1810 das 2te und 3te Stück des 2ten Bandes, so wie von dem *Museo Antiquitatis studiorum* 1811 der 2te Fascic. — Sein Bildniß in Steindruck von *Lud. Wolff* 1824. gr. Royal-Fol. — Vgl. *Stet. Han.*

*Hankart's* Erinnerungen an Fried. Aug. Wolf. Ein Beytrag zu seiner Lebensgeschichte, mit Belegen und literarischen Nachweisungen. Basel 1823. gr. 8. *Schmidt's* neuen Nekrolog 1824. H. 2. S. 813 - 831. Allgem. Zeit. 1824. Beyl. Nr. 180. 181. Conversat. Lex. Zeitgenossen H. 16. S. 149 - 152. Liter. Conversat. Blatt 1826. Nr. 41. 42.

B. WOLF (Friedr. Wilh.) §§ Ueber die Natur, Erkenntniß und Kur des reproduktiven Systems im Geiste der geläuterten neuen Heilkunde und nach eigenen Grundsätzen. Ber. 1811. 8.

OLF (Geo. Friedr.) starb im Januar 1814.

OLF (G... F... lies: Gertrud Friederike) war zuerst an den Justiz- und Rentverwalter D. J. H. Wolf, und, nach dessen Tode, an den Postmeister Klinzmann in Rinteln verheirathet, und starb bereits am 5 Dec. 1796.

OLF (Gottlob [nicht Gottlieb] Jak. Fried) starb am 20 October 1813; geb. am 2 August 1757. §§. *Diss. epistola, in qua ostenditur, homines Mosi vetustiores sponte sacra fecisse, neque praecepto quodam divino institutos, sed pio gratoque animo edoctos sacrificandi ritum didicisse.* Lips. 1782. 8. Kirchenchronik der Parochie Döhlen. Dresd. 1802 - 1804. 4. Fortsetzungen erschienen 1807 und 1813. Predigt von der frommen Freude des Bergmanns. ebend. 1806. 8. Gefänge und Chöre zur Stiftungsfeyer des Bergfestes in der Kirche zu Döhlen. ebend. 1806. 8. Bergmännische Religionsgefänge. ebend. 1807. 8. Gedächtnisrede auf den in Döhlen verstorbenen Bergfactor Stiller, nebst Nachrichten von ihm. ebend. 1808. 8. — \*Geschichte und Entstehung des Döhlischen Grundes bey Dresden; in den Sächsl. Provinzialblättern. 1804. Bd I. S. 406 - 419. — Einige Aufsätze im deutschen Museo;

in



In den Dresdener Gemälden. — Gegenwärtig deutsch, in  
Leipziger Gefängnisse. — Plaf.  
Gottfr. v. Jaspis deren Verfall in  
Vg. Anrecht 1. S. 416 — 431 in Hgmann  
38: 39.

**WOLF (Heinrich 2) §§. Praktische Bemerkungen**  
noch Krankheitsgeschichten auf Hamburg 1811  
gr. 8. **Abhandlung** von der im Altona  
Hosptal im Juni 1814 epidemisch grassirenden  
Krankheit. ebend. 1817. 8. **Ueber das Wesen**  
der Fieber sowohl, als über ihre Ursachen,  
Ursache und die Classification derselben. Ne  
einem Beytrag zum thierischen Magnetismus.  
Hamburg 1818. 8. ste Ausg. 1818.

16B. WOLF (H. . . H.: Hans Ehren) Pfarrer zu Mäugstrup und Jägertrup im Herzogth. Schleswig. 88. Die wichtigsten vaterländischen Begebenheiten und Lebensbeschreibungen der merkwürdigsten Personen von den ältesten Zeiten bis auf die heutigen Tage. Ein Lesebuch in der vaterländischen Geschichte v. B. Münthe. Aus dem Dänischen übersetzt. Altona 1810. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1820. Historische und geographische Nachrichten u. Kenntnisse des Menschen im wilden und rohen Zustande. Aus dem Dänischen des Christ. B. Holm übersetzt mit Anmerkungen. 1ster Theil ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil 1819. 3ter Theil 1820. 4ter Theil 1821.

**WOLF** (Joh. 1) starb am 23 April 1826. War aus  
D. der Phil. (zuerst war er von 1770 - 1785 Leh-  
rer am Gymnasio zu Heiligenstadt): geb. zu  
Kreuzer bey Heiligenstadt am 18 Julius 1724.  
SS. Diplomatische Geschichte des Peterstums  
zu Nörten. Mit 150 Urkunden. Erfurt 1799. gr.  
Geschichte und Beschreibung der Stadt Hei-  
genstadt. Mit 38 Urkunden. Götting. 1800. gr.

*Historie des ehemaligen Klosters Stein.* Mit Ein Bevl. 28. ebend. 1801. 2. 3. 4. Stoffo, Bele. Thüringischer Abgott. Erfurt 1807. gr. 8. Das Geschlecht der edlen Herren von Zösdorf, erläutert mit 29 Urkunden. Götting. J. 1812. 4. Denkwürdigkeiten des Marktfleckens Dingelstädt im Harzdepartement, Distrikt Heiligenstadt. Mit 15 Urkunden. ebend. 1812. 8. Denkwürdigkeiten des Amtes und Marktfleckens Lindau im Harzdepartement. Mit 13 Urkunden. ebend. 1813. gr. 8. Denkwürdigkeiten des Marktfleckens Gieboldehausen im Harzdepartement, Distrikt Duderstadt. Mit 10 Urkunden. ebend. 1815. gr. 8. Geschichte des Gymnasiums von Heiligenstadt von 1775. ebend. 1813. gr. 8. Versuch, die Geschichte der Grafen von Hallermund und der Stadt Eldagsen zu erläutern. Mit 38 Beylagen und 1 Kpf. ebend. 1813. 4. Kurze Geschichte des deutschen Kirchengefanges im Eichsfelde. ebend. 1815. 8. Eichsfeldische Kirchengeschichte; mit 134 Urkunden. ebend. 1816. 4. Katholisches Gebetbuch mit beygefügten Bibelsprüchen. Heiligenstadt 1816. 12. Denkwürdigkeiten der Stadt Worbis und ihrer Umgegend im Eichsfelde. Mit 40 Urkunden. Göttingen 1818. 8. Eichsfeldisches Urkundenbuch; nebst einer Abhandlung von dem Eichsfeldischen Adel. Mit 268 Urkunden. ebend. 1819. 4. *Appendix historiae ecclesiasticae Eichsfeldiae, anno 1816 editae. ibid. 1820. 4.* Geschichte des Geschlechts von Hardenberg. Mit 255 Urkunden und 1 Kpf. ebend. 1823. 2 Theile 8. — Das Erzstift Mainz im Besitz des dritten Theils von dem Schlosse Herzberg im 15ten Jahrhundert; in *Phil. Holzmann's* hercynischem Archiv 1805. S. 541 - 560. Historische Nachrichten von dem ehemaligen Kloster Worbis auf dem Eichsfelde; S. 569 - 580. Historische Nachrichten über Heinrich Pfeifer, den ersten Aufwieglor der Bürger und Bauern auf dem Eichsfelde,

felde, in den Jahren 1524 und 1525; 8. 58. 610. — \* Nachtrag zu dem Aufsatze (Nr. 4) über den Bonifazius - Felsen bey dem Altenstein in Thüringen; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1815. Nr. 95. — Historische Nachrichten von dem ehemal. Benediktinerkloster Zelle auf dem Harze; im Hannövr. Magazin 1817. St. 100. Wann und durch wen sind die Fürstenthümer Göttingen und Grubenhagen zu dem Mainzer Kirchen Sprengel gekommen? Eine historische Abhandlung; *ebend.* 1818. St. 18-20. Historische Nachricht von alten Münzen, die bey Nesselröden im Hannövr. Amte Duderstadt gefunden worden; St. 56. 57. — Nachträge zu der Duderstädter Stadtgeschichte; im Duderstädter Wochenblatt 1817. April und May. — Beiträge zu Ersch und Gruber's allgem. Encyclopädie der Künste und Wissenschaften. — Von der Geschichte des Eichsfeldes erschienen 1793 der 1. Band. — Vgl. Felder Th. 3.

**WOLF** (Joh. 2) ward 1808 Professor der Naturgeschichte am Realinstitut; 1811 Local-Schul-Commissair, und starb am 12 Februar 1824. *Karl Christ. Oelhafen von Schöllnbach* Beschreibung und Abbildung der wilden Bäume, Stauden und Buschgewächse, fortgesetzt. 2ter und 3ter Theil. Nürnberg 1799-1804. 4. mit 60 Kupfern (jeder Theil besteht aus 3 Hefen Deutschlands Gemüse ... beschrieben von *Wolf*, gezeichnet und geätzt von *Joh. S. Winterschmidt jun.* 1stes Heft: Mangoldarten *ebend.* 1805. 4. mit 14 illum. Kpf. *Joh. Geo. Chr. Bauer und G. E. F. Seidel:* \* Jugend-Kalender auf die J. 1804-1808. Nürnberg und Sulzbach, 8. m. Kpf. ... Kurze Beschreibung der Lehrmethode, welche in der neuerrichteten Knaben-Industrie-Schule zu Nürnberg eingeführt ist. Nürnberg 1806. 8. Fortsetzung davon 1806. ... Ueber die Erfindung der Zeichenkunst und über die Methode bey dem

terricht derselben, *ebend.* 1809 (1808) 8. Des  
 Ritters *Karl von Linné* vollständiges Natursystem,  
 Fortsetzung, nach der 13ten lateinischen Aus-  
 gabe, mit Erklärung und Berichtigung der 12ten  
 latin. Ausgabe. 1ter Theil: Säugthiere. *ebend.*  
 1809 (1808), gr. 8. m. Kpf. Abbildung und  
 Beschreibung der Kreuzotter. *ebend.* 1815. 4.  
 m. 1 Kpf. Hand- und Wandfibel, mit ei-  
 ner Anweisung zum Gebrauch und zur rich-  
 tigen Aussprache der Buchstabenlaute; nebst ei-  
 ner Vertheidigung der Lautlese-Lehre. *ebend.*  
 1816. 8. Abbildungen und Beschreibungen  
 markwürdiger naturgeschichtlicher Gegenstände  
*ebend.* 1816-1822. . . Hefte (oder 2 Bde) 4.  
 m. 89 Kpf. Abbildung und Beschreibung  
 des Wasserwegerichs, als eines neu empfohlenen  
 wirksamen Mittels gegen die Wasserscheu. *ebend.*  
 1818. 4. Der Holz- und zeiter sparende  
 Kochheerd. Erlang. 1820, 8. m. 1 Kpf. — Er  
 lieferte auch den Text zu *Jak. Sturm's* Deutsch-  
 lands Fauna, 3te Abtheil. H. 2. 3. und 4te Ab-  
 theil., H. 1 (1799 - 1803); bearbeitete einen  
 Nachtrag zu *A. J. Rösel von Rosenhof's* Naturge-  
 schichte der Frösche und Kröten Deutschlands  
 . . . 1tes Hft (Nürnb. 181. 8) und vollendete die  
 letzten Bogen von (*Meyer's*) populairer Zoolo-  
 gie (Nürnb. 1794. 1795). — Von den Schleim-  
 drüsen des Grünspechts; in *Voigt's* Magazin für  
 den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. I (1797)  
 S. 76. Beobachtungen, über den Augenbau  
 der Vögel; *ebend.* B. II. S. 113-117. u. Bd. IV.  
 S. 708-710. Bemerkungen über die Zunge des  
 Grünspechts und einiger mit ihr in Verbindung  
 stehenden Theile; *ebend.* II. S. 468-474. Ein  
 Kakerlake in Nürnberg; *ebend.* Bd. IV. S. 281-  
 283. Regeneration eines Schnabels; *ebend.*  
 Bd. V. S. 281-284. Einige Beobachtungen  
 über die Entennienmuschel; *ebend.* Bd. VI. S.  
 23-30. Mittel, Vogelhäute vor dem Insekten-  
 frasse zu sichern; *ebend.* Bd. VIII. S. 148-  
 150. Fernere Beobachtungen über die

Schleimdrüsen der Spechtköpfe und die damit verbundenen Theile; *ebend.* Bd. IX. S. 222-223. Der Steinkrebs; *ebend.* Bd. XI. S. 42-45. Mehrere kleinere Aufsätze in dieser Zeitschrift. — Bessere Einrichtung der Schornsteine; *im* deutschen Reichsanzeiger 1805. Nr. 312. Nachricht zu der (in Nr. 150 und 158 mitgetheilten) Nachricht von Heuschreckenzügen; *ebend.* 1806. Nr. 254. — Noch einige Bemerkungen über den Kiefenfuß; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 150. — Einige Aufsätze in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde Bd. III (1812, 1814). — Antheil an dem Jugendalmanach auf das J. 1820 (Nürnberg. 1819. 12). — Von den Abbildungen und Beschreibungen der wilden und zahmen Vögel erschienen bis zum J. 180. 7 Hefte; vom 8ten Heft an (der 1804 herauskam) ward D. Bernh. Meyer Mitherausgeber, und das Werk, wovon bis 1822 29 Hefte erschienen, erhielt seitdem *folg. Tit.* Deutschlands Vögel in getreuen Abbildungen und Beschreibungen. — Vgl. Schmidt's neue Nekrol. der Deutsch. 1824. H. 2. S. 1072-1076.

**WOLF** (Joh. Christ.) *starb* 180.

**WOLF** (Joh. Dav.) *starb* am 24 Februar 1801 zu Liegnitz, wo er seit 1784 *privatist* hatts. (Zuerst war er Hauslehrer in Schlesien gewesen, und hatte von 1758-1784 in Breslau Privatunterricht ertheilt): *geb.* am 18 Jun. 1726 (nicht 1729). — Vgl. Schlef. Prov. Bl. 1801. I. Anh. S. 131-134.

**WOLF** (Joh. Friedr.) §§. Von den Abbildungen der Wanzen *erschien* 1811 das 5te und letzte Heft.

**WOLF** (Johann Jakob) . . . zu . . . : *geb.* zu . . . §§. Kornelia, oder: Fromme Herzenserhebungen zu Gott, in Gefängen. Zum Gebrauch für Kirchen und Schulen und jeden Erbauung suchenden Christen. Nach Anleitung der Sonnen- und

und Festtags-Evangelien und Episteln, in Reihenfolge bearbeitet. Halle 1824. 8.

OLF (Joh. Wilh. Gottlieb) *S. Wolff.*

OLF (Isaak) *Lehrer der Mathematik zu Berlin geb. zu Dessau 1776.* §§. Lehrbuch der deutschen Rechtschreibung, oder: neue Regeln der Orthographie, von deutschen klassischen Schriftstellern und vom Sprachgebrauche abstrahirt. Berl. 1820. 8. Lehrbuch der vervollständigten Arithmetik, mit Anweisung, Aufgaben, welche bis jetzt nur durch Logarithmen berechnet werden konnten, ohne solche durch die vier Speciesaufgaben zu lösen. Zunächst für Kaufleute und Finanziers. Mit den Logarithmen von 1 - 1000. ebend. 1824. gr. 8.

OLF (J. . .) *starb am 17 März 1826.* War seit 1802 Oberlehrer an der herzogl. Franzschule und seit 1809 Prediger an der israelitischen Synagoge zu Dessau (zuerst Hauslehrer in Freyenwalde, Wrietzen, Sandetsleben, und seit 1797 erster Lehrer an der neuen Freyschule zu Dessau): geb. zu Dessau 1762. §§. Gemeinschaftlich mit Dav. Fränkel: Sulamith; eine Zeitschrift zur Beförderung der Kultur und Humanität unter der jüdischen Nation. 1ster Band (jeder von 6 Stück). Dessau 1806. 8. 2ter Bd. 1807. 3ter Bd. 1808. 4ter Bd. 1 - 12tes Heft 1815. 5ter Bd. 1816. 6ter Bd. 1817. 7ter Bd. 1820. (Von ihm sind darin zahlreiche Aufsätze). Sechs deutsche Reden, gehalten in der Synagoge zu Dessau, nebst einer hebräischen Uebersetzung derselben. Dessau 1812. 1814. 2 Hefte 8. Predigt bey der hohen Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachsen, Friedrich August, am 26 Sept. 1818 in der Synagoge der israelit. Gemeinde zu Leipzig gehalten. Dessau u. Leipz. 1818. 8. — Noch einige einzelne Predigten. — Ueberdies gemeinschaftlich mit G. Salomon mehrere Schriften,  
U u 2

ten, vgl. Bd. 20. — *Antheil an dem Sammler (einer hebräischen Zeitschrift) und an der neuen hebräischen Bibelausgabe* (Wien 1817 - 1818 19 Bde 8). — *Vgl. Leipz. pol. Zeit. 1826. S. 855 856.*

**WOLF (Karl Gottfr.)** *starb bereits im Januar 1794*

**WOLF (Konr. Gottl.)** *starb wahrscheinlich noch vor dem J. 1800.*

16 B. **WOLF (Lor.)** *geb. zu Röllbach bey Aschaffenburg am 3 August 1777. SS. \* Kritische Beleuchtung des unterm 16 April 1801 erschienenen Generalreskripts vom erzbischöfl. Mainischen General - Vikariate zu Frankfurt am Main, die Verleihung der Seelenforge im Allgemeinen betitelt. Mainz (Würzburg) 1801. 8. Met*  
*würdiges Dispensationsgesuch über die vertene Fastenzeit als Ehehindernisse bey dem erzbischöfl. hochwürd. Vikariate zu Würzburg sammt Konsequenzen. Würzb 1805. 4. Pre*  
*digt, gehalten am 1ten Sonntage nach Oftern 1810, an welchem Tage sich Wolf in das Franziskanerkloster zu Würzburg begeben wollte um die ihm zur Strafe auferlegten 14tägigen Exerctien vorzunehmen. Wertheim 1810. 8. (War schon gedruckt, ehe sie noch gehalten wurde). Notiz über die erwähnten Geistesübungen im Franziskanerkloster zu Würzburg (Rothenburg an der Tauber) 1810. 8. Ge*  
*schichtliche Darstellung der ihm durch das Gericht vorgeworfenen Missethungen mit dem Schulkommissair zu Würzburg. (ebend.) 1810. 8. Wie ist dem immermehr um sich greifenden Lafter der Unzucht bey der ledigen Jugend auf dem Lande Einhalt zu thun? ebend. 1810. 8. Vertrauliches Gespräch zweyer katholischer Dorfpfarrer über einige wichtige Fragen, die Katechese in der Kirche und Schule betreffend. ebend. 1811. 8. Neujahrsgeſchenk für ka*  
*tho.*

tholische Christen. . . . 1818. 8. Ueber den Antheil denkender Katholiken an der Jahresfeyer der Staatsverfassung des Königreichs Bayern. Mainz 1821. 8. Joseph Sterck, eine schwedische Verfolgungsgeschichte; als Seitenstück zu Isaak Martin, einer von Manuel Mendoza y Rios mitgetheilten spanischen Inquisitionsgeschichte. Aus ungedruckten Urkunden neuerlich bekannt gemacht. ebend. 1821. 8. Heilkraft des Vertrauens auf Jesum Christum, das ist, kurze Belehrungen über Wunderheilungen und das Benehmen derjenigen, welche eine Wunderheilung verlangen, erlangt haben oder nicht erlangen konnten. Würzburg 1821. 1ste und 2te Aufl. 8. Die gerettete Ehre der römisch-katholischen Kirche gegen die wiederholten Aufwärmungen eines der kathol. Kirche angedichteten schändlichen Glaubensbekenntnisses, welches hier als erdichtet, in seinen meisten Sätzen als der kathol. Kirche fremd dargestellt, das ächte Bekenntniß des römisch-kathol. Glaubens aber mit Anmerkungen vorgelegt wird. ebend 1821. 8. 2te Aufl 1822. Nothwendige Rüge eines Lügen- und Lächerartikels gegen die katholische Kirche und ihr ehrwürdiges Oberhaupt Pius VII in der Neekarzeitung 1820. Nr. 229 (Aus dem Katholiken besonders abgedruckt). Mainz 1821. 8. Die Ehre und das Glück, ein katholischer Christ zu seyn, oder das Bekenntniß des römisch-kathol. Glaubens, wie es von dem allgemeinen Kirchenrathe zu Trient befohlen und vom Papste Pius IV bekannt gemacht worden ist. Mit belehrenden Anmerkungen. ebend. 1821. 8. Dürfen die Fürsten Deutschlands bey dem immer fühlbarer werdenden Plane, den Katholicismus aus Deutschland zu verdrängen, ohne alle Besorgniß für die Sicherheit ihrer eignen Thronen seyn? Zur nähern Prüfung vorgelegt. ebend. 1821. 8. Gab heraus: Freymüthige Gedanken und Erklärungen über die Schrift des Herrn D. Tzschir-



ser, betitelt; Protestantismus und Katholizismus; und über die des Herrn *Klaiber*: Soll wir katholisch werden? Von einem Wahrheitsfreunde. ebend. 1824. gr. 8. — Noch 14 Predigten im J. 1800 und 1812. — Großen Theil an *Räfs* und *Weiss* Zeitschrift: der Katholik, eine religiöse Zeitschrift zur Belehrung und Warnung (1821 folg.). — Vgl. *Felder* Th. und 3. S. 587, 588.

**WOLF** (Odilo) . . . zu . . . ; geb. zu . . . Widerstands-System; oder Theorie der wirklichen Schwere, als Ursache und Kraft aller Bewegungen, die sich in dem ganzen Weltall ereignen, mit Hinsicht auf die unbestreitbaren Gesetze der Physik; nach einer ganz neuen Ansicht bearbeitet. Wien 1821. 2 Theile gr. 8. 5 Kpf.

**WOLF** (Pet. Phil.) §§. *Von der Geschichte Maximilians I und seiner Zeit besorgte K. W. F. Breyer* 1811 noch den 4ten Band; derselbe hat auch folgenden Titel: *K. W. F. Breyer's Geschichte des 30jährigen Krieges*, nach ungedruckten Papieren bearbeitet. 1ster Band, mit Th. Portrait.

16B. **WOLF** (Phil. Wilh.) ward 1810 Superintendent in Zossen, 1820 desgleichen in Trebbin, und starb am 9 April 1822 (zuerst von 1790-1795 Collaborator an der Schule zu Prenzlau): geb. zu Parcho bey Stettin am 8 Juny 1766. §§. Starbrede an dem Grabe des sel. Herrn Rectors Grete zu Prenzlau; in *R. Dapp's* kurzen Predigten und Predigt-Entwürfen Jahrg. III. Abtheil. 3 (1796) S. 227 - 231. — *Von den Predigten, Homilien und Anreden* erschien 1816 der 1ste Theil. — Vgl. Zum Gedächtniß des Herrn Ph. Wilh. Wolf, im Namen der Zossen-Mittelwaldischen Kreis-Synode. Berlin 1822, 8.

B. WOLF (Salom.) *geb. zu Zürich (1759). Vgl. Lutz.*

B. WOLF (Siegm.) *seit 1814 Stadtphysikus zu Heidelberg (vorher war er prakt. Arzt in Lahr und Karlsruhe): geb. zu Baden bey Rastadt 1781. §§. Casuistisches Deserviten - Journal für Sanitäts - Beamte. Karlsruhe 1811. 4. Vollendete Darstellung des Lebensprocesses und seiner Zustände; als Gesundheit, Krankheit und Genesung. ebend. 1814. gr. 8. Grundsätze zur Erkenntniß und Heilung der Krankheiten des Lebensprinzips. Heidelb. 1816. 2 Theile gr. 8. Anfangsgründe des naturwissenschaftlichen Systems der Medicin, ebend. 1817. 8. — Vgl. Hartleben.*

OLF (...) *Regierungs - Calculator zu Breslau: geb. zu . . . §§. Handbuch für ein zweckmäßiges Verfahren bey der Veranlagung, Erhebung und Berechnung der Klassen - Steuer; zur leichtern Geschäftsführung der Communal - und Kreis - Behörden. Breslau 1821. 8.*

B. WOLFART (Karl, *eigentl. Karl Christian*) *seit 1807 prakt. Arzt in Berlin und seit 1817 ordentl. Profess. der Heilkunde an der Universität; auch seit 1814 Ritter des eisernen Kreuzes 2ter Classe und seit 1814 Ritter des Russ. Annen - Ord. 2ter Classe (erhielt 1804 seine Entlassung aus kurhess. Diensten, wendete sich 1805 als prakt. Arzt nach Warschau, und ward 1810 Privatdocent in Berlin): geb. zu Hanau am 2 May 1778. §§. \* Aufruf an die deutschen Krieger zur Erhaltung ihres Wohlfeyns, ihrer Stärke und Gesundheit. Berlin 1806. 8. 2te Auflage 1813. \* Guntha. Ein altddeutsch Mährlein. Schauspiel. Hanau 1809. 8. m. 7 Steindruckpl. Mit J. L. S. Bartholdy: \* Taschenbuch für das Trauer- und Lustspiel. Melpomene und Thalia I. Berl. 1809. 12. mit Kpf. und Musik. (Von ihm ist*  

U u 4

darin:

darin: die Katakomben; ein Trauersp. in 5 Aufz.  
 Ueber die Bedeutung der Zeichenlehre in der  
 Heilkunde. Einladungsschrift bey Eröffnung  
 der königl. Berlin. Universität zu seinen Win-  
 tervorlesungen. Berl. 1810. 8. 'ΑΣΚ.  
**ΠΕΙΘΩΝ.** Allgemeines medicinisches chirur-  
 gisches Wochenblatt für alle Theile der Heilkunde  
 und ihre Hülfswissenschaften. Berl. 1811. 8ter  
 Jahrg. (von ihm allein, und unter seinem Nam.  
 Berl und Halle 1812. 5ter Jahrg. (mit F. L. v.  
 Gußm) 1813 4ter Jahrg. 1814 (blos 2 Hefen)  
 (Darin sind von ihm folgende grössere Ab-  
 handlungen: Das Effigbley, als Heilmittel; 1811  
 März Nr. 19. April Nr. 30. Wiederbelebung  
 eines Scheintodten Erhenkten; May Nr. 35. Be-  
 merkungen und Beobachtungen über die Haare  
 in physiologischer und pathologischer Hinsicht  
 Nr. 40. 41. Etwas über die Erzeugung der Le-  
 se in den Haaren überhaupt, und über die Le-  
 se suchte insbesondre; Juny Nr. 45. Rhapsodie  
 über den Lebensmagnetismus; August Nr. 70.  
 Sept. Nr. 71. 72. Geschichte einer Heilung  
 durch den Lebensmagnetismus; Novbr. Nr. 93.  
 Geschichte eines von sich selbst entwicke-  
 lten Heilsehens, nebst einem Versuch zur Er-  
 klärung; 1812. Januar Nr. 1. Heilung einer  
 eingewurzelten höchst qualvollen Cardialgie durch  
 den Lebensmagnetismus; Februar Nr. 3. Bei-  
 träge zur Erkenntniß und richtigen Behandlung  
 der Ruhr; April Nr. 5. Ueber das Nachtwan-  
 deln und einen dem lebensmagnetischen Schlaf  
 wachen sehr naheliegenden Nachtwandler-Zu-  
 stand; Juny Nr. 1. Betrachtungen über die  
 Entdeckungen des lebensmagnetischen Verhält-  
 nisses durch Anton Mesmer; July Nr. 1. Ge-  
 schichte einer sehr complicirten nervösen Krank-  
 heit, nebst den darin hervorgebrachten lebens-  
 magnetischen Krisen; August Nr. 1. Septembe-  
 Nr. 2. Ueber ein allgemeines Grundgesetz in  
 der Natur; 1813. H. 1. Nr. 1). Geschichte  
 einer lebensmagnetischen Kur. Berl. 1812. 8. A1

An Ihro Majest. die regierende Kaiserin von Rußland bey ihrer Ankunft in Berlin im Januar 1814. ebend. 1814. gr. 8. Das Faulfieber in besondrer Beziehung auf desselben Erscheinung im Kriege, in Aphorismen dargestellt. Halle 1814. gr. 8. Gab heraus: Mesmerismus. Oder System der Wechselwirkungen, Theorie und Anwendung des thierischen Magnetismus als die allgemeine Heilkunde zur Erhaltung des Menschen von D. Fr. Ant. Mesmer. Mit dem Bildniß des Verfass. und 6 Kpf. Mit Anmerkungen als 2ter Band. Berl. 1814. gr. 8. Erläuterungen zum Mesmerismus. ebend. 1815. gr. 8. \* Die Rheinfahrt. Ein romantisches Gedicht. ebend. 1815. 8. Der Magnetismus gegen die Stieglitz - Hufelandische Schrift: Ueber den thierischen Magnetismus, in seinem wahren Werth behauptet. ebend. 1817. gr. 8. Jahrbücher für den Lebensmagnetismus, oder neues Askläpeion. Allgemeines Zeitblatt für die gesammte Heilkunde nach den Grundsätzen des Mesmerismus. 1ster Jahrg. 1. 2tes H. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Jahrg. 1. 2tes H. 1819. 3ter Jahrg. 1. 2tes H. 1820. 4ter Jahrg. 1stes H. 1820, 2tes H. 1822. 5ter Jahrg. 1stes H. 1822, 2tes H. 1823. (Von ihm sind darin folgende größere Aufsätze: Ueber das Wesen und Wirken des Mesmerthums, eine Gedächtnisrede am Geburtstage Mesmers gehalten; Band I. H. 1. Nr. 1. Meine eigne Bekehrung, nebst einigen Zügen aus dem magnetischen Hellsehen einer Brust- und Nervenkranken Frau; Nr. 3. Fälle magnetisch behandelter Desorganisationen; Nr. 5. Biß einer von der Wuth befallenen Katze; Nr. 7. Heilung einer Krampfparselyse, nebst einer eignen Art von Schlafwachen; Nr. 8. Drohen des Schisma bey den Anhängern des Magnetismus; Nr. 10. Einige Bemerkungen über Ursprung und Wesen der Syphilis; H. 2. Nr. 9. Ueber Fußbekleidung, als Ursache vieler körperlichen Uebel; Nr. 10. Die königl. Preuss.

U u 5

Preis-

**Preisaufrage über den Lebensmagnetismus, z. einigen Fingerzeigen begleitet; Bd. II. H. Nr. 1. Geschichte der Behandlung und Heilung einer complicirten Herzkrankheit bey ganz eigenthümlichen Schlafwachen und Heilfieber; Nr. 7. u. H. 2. Nr. 7. Mesmer; Vorlesung der Sitzung des Mesmerischen Vereins zu Berlin, am 23. May 1809 gehalten; H. 2. Nr. 1. Einige Bemerkungen über die Natur und Heilkraft der Epilepsie; Bd. III. H. 1. Nr. 3. Krankheitszufall einer, mit allgemeiner Cachexie verbundenen, und in ein, öfters sehr heftig blutendes, krebsartiges Geschwür übergegangenen Kropfgeschwulst; Nr. 6. Noch ein Wort über das Bewegtwerden der Magnetsnadel durch den Finger; Nr. 8. Einige Grundzüge zur Erkenntniß und zur ärztlichen Behandlung der exanthematischen Krankheiten; H. 2. Nr. 5. Krankheits- und Heilungsgeschichte des Veitstanzes; Nr. 8. Umriss der Mesmerisch-magnetischen Heilart überhaupt, so wie insbesondre nützlich der gemeinsamen Krankenbehandlung; Bd. IV. H. 1. Nr. 1. H. 2. Nr. 1. Was hat die Menschheit wirklich dem verewigten Mesmer zu verdanken? Vorlesung im Mesmerischen Verein gehalten; H. 1. Nr. 6. Darstellung über meine magnetisch-ärztliche Wirksamkeit; H. 2. Nr. 2 und Bd. V. H. 1. Nr. 1. Fernere Beyträge in Betreff der Wirkung des Fingers auf die Bouffole; Nr. 8. Beyträge zu Psychiatrie; über Beurtheilung und Behandlung der Geisteszerrütteten im Allgemeinen; H. 1. Nr. 2. Gedanken über einige Hindernisse, welche der Vervollkommnung der Medicin im Wege stehen; Nr. 3). Grundzüge der Semiotik in Lehrsätzen, als Leitfaden zu Vorlesungen. Berl. 1818. gr. 8. — Vorrede zu *J. C. L. Ziemann's* Schrift: Ueber die naturgemäße Geburt des Menschen (Berl. 1817. 8) und zu *J. R. Lichtenstädt's* Erfahrungen im Gebiete des Lebensmagnetismus**

asmus (ebend. 1818. gr. 8). — *Commentatio de viribus naturae formativis*; eine Vorlesung, gehalten in der physikal. Societät zu Göttingen 1796; in deren Schriften. — Gedichte in *Lud. Alb. v. Chamisso's* und *K. Aug. Varnhagen von Ense's* Mufenalmanach (1804-1806). — Ideen zur Anwendung der Heilmittel; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde*\*) Bd. XVIII. St. 4 (1804) S. 114-135. Verlauf eines glücklich gehobenen entlarvten chronischen Uebels; ebend. Bd. XIX. S. 122-131. — Wiederbelebung eines erkrankten Knaben, vorzüglich durch Magnetismus; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1808. — Ueber den Lebensmagnetismus; in *Fouqué's* und *Himly's* Mufen, 1stes Quartal (Berl. 1812). — Recens. in *Hufeland's* und *Himly's* Bibliothek der prakt. Heilkunde (deren Redaction er einige Zeit über sich hatte). — Die im 16ten Bde erwähnte erste Schrift ist eine, ohne sein Wissen, veranstaltete Uebersetzung seiner Inaugural-Dissertation: *de genii morborum mutatione hominum vitae rationi tribuenda*. Marburg. 1797. 4. — Vgl. Gel. Berlin vom J. 1825. *Strieder* Bd. 17. S. 295-297.

**OLFART** (Ludwig) königl. Preuss. Regier. Rath zu . . . : geb. zu . . . §§. Nähere Beurtheilung des Verhältnisses der im Herzogth. Warschau entsetzten königl. Preuss. Staatsdiener zu der Sächsl. Regierung. Frankf. a. M. 1808. 8.

**OLFERS** (Philipp) D. der Med. und prakt. Arzt zu Lemförde im Königr. Hannover: geb. zu Diepenau am 1 Decbr. 1796. §§. *Diss. inaug. de Scirrho et Carcinomate*. Goetting. 1800. 4. — Antheil an *Fränkel's* Sulamith; an dem Mindenschen Sonntagsblatt; an *Hufeland's* Journal für prakt.

---

\*) Er war auch einige Zeit Interims-Redacteur dieser Zeitschrift.

prakt. Heilkunde Bd. 53 und am Archiv der  
theater-Vereins 1822. Bd. II.

**WOLFF** (Albrecht Abraham) *D. der . . . zu . . .*  
*geb. zu . . . 1800* §§. Habakuk, der  
phet, mit einer wörtlichen und einer  
metrischen Uebersetzung, einem vollstän-  
philologisch-kritischen und exegetischen  
mentare; nebst einer Einleitung über den  
Fortgang der hebräischen Poesie, über  
Weissagung u. s. w. Darmstadt 1822. gr. 8.

- 16 B. **WOLFF**\*) (August Ferdinand, nicht Aug. Fer-  
war früher Stadtphysicus in Warschau, war  
jetzt Präses des dasigen Collegii medici.  
Bemerkungen über einige Krankheiten, die  
J. 1796 in Warschau geherrscht haben; in  
feld's Journal für prakt. Heilkunde Bd.  
St. 4 (1797) S. 21-35. Bemerkungen über  
Influenza zu Warschau im J. 1800; *ebend.* Bd.  
St. 4. S. 99-105 und Bd. X. St. 2. S. 97.  
Geschichte einer Wassersucht der Hirnhö-  
*ebend.* Bd. XV. St. 3. S. 153-158. Gesch-  
eines glücklich geheilten Kindbettfiebers; *ebend.*  
Bd. XVII. St. 2. S. 129-139. Bemerk-  
über das Scharlachfieber; St. 4. S. 159-167.  
Bemerkungen über das Asthma; *ebend.* Bd. XV.  
St. 1. S. 9-86. Ein sicheres und schnell-  
kendes Mittel gegen das Asthma; St. 4. S. 137-  
140. Einige Zusätze zu meiner populären  
handlung über die Nervenkrankheiten; *ebend.*  
Bd. XXIV. St. 2. S. 72-109. Geschichte eines  
*morbus maculosus haemorrhagicus*; St. 3. S. 97-  
98. Bemerkungen und Erfahrungen über ver-  
schiedene Krankheiten; *ebend.* Bd. XXX. St. 2.  
S. 104-132. Bd. XXXVIII. St. 3. S. 15-51.  
Gelungener Versuch mit dem essigsauren Blei  
gegen Bleichsucht; *ebend.* Bd. XXXIV. St. 2.  
S. 46.

---

\*) Höchst wahrscheinlich identisch mit Aug. Fer-  
Wolf Bd. 8. S. 588.

S. 49-60. *Algina ulceroſa*; S. 61-69. Bemerkungen über die Krankheiten, welche im J. 1813 in Waſchau herrſchten, insbeſondere über den ansteckenden Typhus; *ebend.* Bd. XXXIX. St. 8 S. 3-31. Iſt der Weichſelzopf eine Krankheit? *ebend.* Bd. XL. St. 3. S. 93-114. Geſchichte eines merkwürdigen Pemphigus; *ebend.* Bd. XLII. St. 5. S. 38-69. Beſtigter Nutzen des Brechweinsteines bey entzündlichen Bruſtaffectionen; *ebend.* Bd. LVI. St. 3. S. 42-54 — Einige Aufſätze in *Karl Wolfart's Aſkläpeion*; 1811. May und 1812. Febr. und Aug.

OLFF (Bernhard) der Improviſator, heiſt *Oskar Ludwig Bernhard*, und iſt daher weiter unten aufzuſuchen.

OLFF (Chr. Aug. Heindr.) ſtarb am 16 Noubr. 1819; war geb. am 25 März 1751.

OLFF (Friedr. \*) ſeit 1820 ordentl. Profeſſ. der Logik und Mathematik an der medicin. chirurg. Militair-Academie, wie auch Profeſſor derſelben und Director des ſchulwiſſenſchaftl. Unterrichts am medic. chirurg. Friedrichs-Wilhelms-Inſtitut. §§. Annalen der chemiſchen Literatur. Berl. 1802. 3 Hefte 8. *A. F. Fourcroy's* Syſtem der chemiſchen Kenntniſſe; im Auszuge. Königsberg 1801-1803. 4 Bde 8. *John Dalton's* neues Syſtem des chemiſchen Theiles der Naturwiſſenſchaft. Aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Band. Berl. 1812. gr. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band 1813. mit 4 Kpf. *D. Will. Henry's* Grundriß der theoretischen und praktiſchen Chemie, ſowohl zum Selbſtunterrichte als zu Vorleſungen eingerichtet. Aus dem Engliſchen nach der 5ten Ausgabe überſetzt. *ebend.* 1812. 2 Bde

---

\*) Hierher gehören noch die beyden Artikel *Friedr.* und *F. Wolf* Bd. 16. S. 263, wo ſie am unrechten Orte ſtehen.



2 Bde gr. 8. m. Kpf. *Humphr. Davy's Elemente des chemischen Theils der Naturwissenschaft. Aus dem Englischen. 1ster Bd. 1ste Abtheil. ebend. 1814. gr. 8. Desselben Elemente der Agrikulturchemie, in einer Reihe von Vorlesungen. Aus dem Englischen übersetzt. Mit Anmerkungen und Zusätzen von A. Thär. ebend. 1814. gr. 8. m. Kpf. Biot und Riffault Anweisung das Schießpulver zu reiten, enthaltend die Gewinnung und das Refiniren des Salpeters; die Bereitung der Reinigung des Schwefels; Bereitung des Schießpulvers, nach den bewährtesten Methoden. Aus dem Französl. übersetzt. ebend. 1816. gr. 8. m. 19 Kpft. J. B. Biot's Anfangsgründe der Erfahrungs-Naturlehre, durch das Decret der Commission des öffentlichen Unterrichts vom 22 Februar 1817 als Lehrbuch in alle öffentlichen Lehranstalten Frankreichs eingeführt. Aus dem Französl. übersetzt. 1ster Band. ebend. 1819 (1818). gr. 8. mit 6 Kpf. 2ter Band mit 8 Kpf. *Humphr. Davy's Beyträge zur Erweiterung des chemischen Theiles der Naturlehre aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1819. gr. 8. Lehrbuch der Chemie, nach den neuesten Werken von Murray, Thenard und Thomson frey bearbeitet. ebend. 1820. 1823 5 Theile gr. 8. Albert Bar. von Sack's Beschreibung einer Reise nach Surinam und des Aufenthalts daselbst in den J. 1805-1807, sowie von des Verfassers Rückkehr nach Europa über Nordamerika. 1ste Abtheil. (Mit Anmerkungen herausgegeben). ebend. 1821. gr. 4. m. 11 K. W. T. Brande's Handbuch der Materia medica und Pharmacie. Aus dem Englischen übersetzt mit Anmerkungen. Leipz. 1825. gr. 8. — Wege der Vorlesung, oder Krieg, Pest und Hungersnoth; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1814. Nr. 25. Ueber deutsche Regierungsverfassung, eine patriotische Phantasie; Nr. 3. Ueber den Buchstaben h in der deutschen Rechtschreibung.**

Schreibung; *ebend.* 1815. Nr. 112. — Von *Chaptal's* Anfangsgründen der Chemie *erschien* 1804, so wie von *Thomson's* System der chemischen Kenntnisse 1811 ein Supplementband; vom letztem Werk *erschien* 1807 noch ein 4ter Band. — Von dem chemischen Wörterbuch *kam* noch *heraus*: Bd. 5. Se - Z. 1810. 1ster u. 2ter Supplement Band: A - M. 1816. 3ter Supplement. Band: N - S. 1817. m. 1 Kpf. 4ter Supplement-Band: T - Z. 1819. m. 1 Kpf. — *Vgl.* Gel. Berlin im Jahr 1825.

LEFF (Friedr. Karl) seit 1824 *D. der Phil. und Rector zu Flensburg.* §§. Rede, gehalten den 1sten Novbr. am Jubelfeste der Reformation in der Flensburgischen Gelehrtenschule. Flensburg 1817. 8. *Cicero's* neue Sammlung auserlesener Reden; übersetzt und erläutert. Altona 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. (Beyde haben auch *folg. Titel*: Band 1: *Cicero's* Reden für den Publius Quintius, den Schauspieler Quint. Roscius, den Marc. Frontejus, den Aul. Cäcina und über das Ackergesetz gegen den Volkstribunen Publ. Serv. Rullus; Bd. 2: *Cicero's* Reden für den Caj. Rabirius, den Luc. Flaccus und den Publ. Sextius). *Progr. Observationes criticae in M. Tull. Ciceronis orationes pro Scauro et pro Tullio et librorum de re publica fragmenta.* Flensb. 1824. 4. — Des *Sophocles* Ajas; Probe einer neuen metrischen Uebersetzung der Trauerspiele; in *Winfried's* nordalbing. Blättern 1820. 1821. — Bemerkungen zu *Cicero's* Reden; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. H. 1 (1824) S. 135-139. — Mehrere Aufsätze in den Schleswig-Holstein-Lauenburg. Provinzialblättern. — Von *Cicero's* auserlesenen Reden *erschiene*n noch: Band 3 und 4. Reden gegen den Verres 1817. 1818. 5ter Band, welcher die Reden für den Luc. Murena, den Publ. Sulla und den Caj. Plancius enthält, 1819.

WOLFF

**WOLFF** (Friedrich Ludwig Theodor) *Pastor zu Burdorf im Herzogth. Braunschweig*: geb. zu . . .  
 §§. Der evangelische Predigerstand nach seine  
 Wirksamkeit, seinen Bedürfnissen und Erfordernissen. Lüneburg 1823. gr. 8.

**WOLFF** (Gottfried August Benedikt) *D. der Phil.*  
 und seit 1816 *Professor an der Landeschule zu Pforta* (zuerst seit 1811 *Conrector am Gymnasium zu Guben*): geb. zu *Laucha an der Unstr.*  
*im Decbr. 1787.* §§. *Pr. De actibus et locis apud Plautum ac Terentium* Diff. 1. Guben 181. 4. *Dissert. 2. in qua rectius, quam ad factum est, Terentii et Plauti fabulas in actum dividere conatus est,* 1813. *M. Fav. Quintiliani opera ex recensione Spaldingii ad usum scholarum accommodati; subjectae sunt textui tae exegeticae partim Spaldingii ad compendium collatae, partim novae, in fine additi indicurante etc.* Vol. I. Lips. 1816. gr. 8. Vol. II. cont. libros VII ad XII 1821. *Quam hominis pectori inditum desiderium regem habere rei-publicae praepositum, et quanta inde oriatur ad patriae amorem excitandum et conservandum. Oratio diei natali Friderici Guilelmi III. regis Borussiae solemniter agendo in schola Portensi d. 3 Aug. 1822 habita.* Martisb. 1823. 4. *Pr. De Canticis in Romanorum fabulis scenicis.* Halae 1825. gr. 4.

**WOLFF** (G. . . W. . . J. . .) *D. der Philos. und Literatur am Catharino zu Braunschweig*: geb. zu . . .  
 §§. Mit G. K. Rollmann: *Heinr. Phil. K. Henke. Denkwürdigkeiten aus seinem Leben und dankbare Erinnerungen an seine Verdienste von zweyen seiner Schüler.* Helmst. und Leipzig 1816. gr. 8.

**WOLFF** (H. . .) *D. der Med. zu . . .*: geb. zu . . .  
 §§. *J. Abercrombie's Untersuchungen über die Pathologie des Darmkanals. Aus dem Englischen übersetzt.* Bonn 1822. gr. 8.

**WOLFF**

**OLFF** (Heinrich Wilhelm Just) Sohn von Joh. Wilh. Gottl. W. *D. der Phil. und Prediger an der Katharinenkirche zu Braunschweig: geb. daselbst . . .* §§. Friedrich Wilhelm, des tiefverehrten Herzogs von Braunschweig, erster und zweyter Einzug in seine Hauptstadt; ein Gedicht. Helmstädt 1814. gr. 8. Mit *Joh. Wilh. Gottl. Wolff*: Predigten an den Tagen der Säcularfeyer der Reformation am 31 Oct und 2 Novbr. 1817 in Braunschweig gehalten. Helmst. 1818. gr. 8. Predigten in der Andreaskirche zu Braunschweig gehalten. Braunschw. 1818. 8. Die Wünsche und Hoffnungen für die Erhöhungen des Völker Glücks, zu welchen uns die gegenwärtige Zeit berechtigt. Eine Predigt. ebend. 1820. gr. 8. — Vorwort zu *der kritischen Beleuchtung des sogenannten biblischen Beweises, daß Jesus nach seiner Auferstehung noch 27 Jahre leibhaftig auf Erden gelebt habe* (Braunschw. 1820. gr. 8).

**OLFF** (Johann) *starb . . .*

**OLFF** (Johann Friedrich, *nicht* Johann Gottlob) *starb im J. 1814.* §§. Ueber Verbesserung der Brauhäuser, und wie viel es hauptsächlich dabey, sowohl in Hinsicht auf Lage und Bauart, als innere Beschaffenheit derselben ankomme, beständig gute und dauerhafte Biere brauen zu können. Nebst einigen andern zur Brankunst und Oekonomie gehörigen Gegenständen. Leipz. 1804. 8. m. Kpf. — Werthschätzung der Erde; im Leipziger Intelligenzblatt 1810. S. 98. 99. Ueber die schädliche Breite der Raine zwischen den Feldern und überflüssige große Anzahl derselben; S. 150. 151. — Empfehlung der Erle; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1811. Nr. 137. (*Die beyden letzten Aufsätze sind wieder in Schnee's landwirthschaftl. Zeitung auf 1814 abgedruckt worden*) — Die im 8ten Rde aufgeführte Anleitung zur Ausrechnung der Steuergefälle ist nicht von ihm, sondern vom Folgenden.

**WOLFF** (Johann Gottlob) *starb am 4 Oct. 1817. W.*  
*königl. Preuss. Kreissteuer - Einnehmer in Naum-*  
*burg (vorher Kreissteuercopist in Weissenfels)*  
*geb. zu . . . 1753. §§. Anleitung zur ge-*  
*schwinden und vortheilhaften Berechnung der*  
*chursächsf. Steuergefälle, zum Besten der Ein-*  
*nehmer und Tranksteuer - Aufseher, mit der*  
*neuerfundenen Vicumischen kurzen und leicht-*  
*ten Art zu rechnen. Weissenfels 1789. 8. M.*  
*Joh. Friedr. Wolff: Praktische Rechenkunst für*  
*den Rechnungsführer, Oekonomen und Land-*  
*mann u. s. w. ebend. 1787. 1789. 2 Theile 8.*

**WOLFF** (Joh. Heinr.) *starb schon vor dem J. 1795.*

**WOLFF** (Joh. Wilh. Gottlieb) Vater von Heinr. Will.  
*Just W. Legte 1807 eine Erziehungs - Anstalt*  
*an, die er bis an sein Ende unterhielt, nahm 1811*  
*an den Lehrvorträgen des Colleg. Carol. Theol.*  
*und starb am 18. Octbr. 1823 (Zuerst war er*  
*Hauslehrer beym Profess. Eisenhart in Helm-*  
*städt, 1775 Pfarrer in Luccum und Eckerode,*  
*1779 - 1788 Stadtprediger in Königsutter). §§.*  
*Anrede und Gebet . . . . Elisabeth War-*  
*helmine, geb. Prinzessin von Baden. Helm-*  
*städt 1804. 8. Gedächtnispredigt auf den*  
*Erbprinzen von Braunschweig - Lüneburg, Kar-*  
*l Georg August ebend. 1806. 8. Predigt*  
*am 2ten Sonntage nach Epiphaniae 1808. Braun-*  
*schweig 1808. 8. Rede bey der Confirma-*  
*tion des Cadets aus der königl. Militairschule zu*  
*Braunschweig. ebend. 1809. 8. Mit Her-*  
*Wilh. Just Wolff: Predigten an den Tagen der*  
*Säcularfeyer der Reformation am 31 Oct. und*  
*2 Novbr. 1817 in Braunschweig gehalten. Helm-*  
*städt 1818. gr. 8. Reden bey feyerlicheren*  
*Religionshandlungen. Nebst einer Vorerinne-*  
*rung und Bemerkungen über die Abfassung die-*  
*ser Reden. 1ster Band. Lüneburg 1818. 8.*  
*2ter Band: Confirmationsreden, 1819. (Beide*  
*haben auch den besondern Titel: Bd. 1: Reden*  
*be-*

hey Trauungen und Taufhandlungen; Band 2: Reden bey Confirmationen). Moral für den Militairstand. Braunschw. 1820. 8. Verschiedene Gelegenheitsgedichte. — *Vgl. neues Archiv für die Pastoralwissenschaft* Bd. II (1826) S. 156 - 161. *Schmidt's neuer Necrolog* 1823. H. 2. S. 70 - 74. Hall. Lit. Zeit. 1824. Nr. . . Nationalzeit. der Deutschen 1824. Nr. 66.

OLFF (Joseph) *ist längst gestorben.*

OLFF (Karl Ignatz) *D. der Med., fürstl. Lichtenstein. Physikus und praktischer Arzt zu Jägerndorf im österr. Schlesien: geb. zu Olmütz am 8 Februar 1779. §§. Falscher Unterricht über die Viehseuche, nebst der nöthigen Wartung der gefunden Thiere. Troppau 1803. 8. Beyträge zu Jos. Furende's redlichen Verkündiger (1813. 1814) und zu dessen Moravia (1815).*

OLFF (Leopold) *k. k. Appellat Rath, Referent bey dem allgem. Appellationsgericht der Armee, und erstes Mitglied der k. k. Justiznormalien-Commission zu Wien: geb. zu Brünn . . . §§. Von den Verlassenschafts- Abhandlungen beyder k. k. Armee. Wien 1802. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1810. Hülfsbuch in Kriegsrechten für Offiziere und Mannschaft der k. k. österr. Armee. ebend. 1810. 8.*

OLFF (Ludwig) *D. der Med. in Hamburg: geb. zu . . . §§. Diff. anatomica de organo vocis mammalium, c. IV tab. aen. Berol. 1812. gr. 8. Die Gefahren der bisher befolgten Maasregeln zur Verbreitung der Schutzpocken. Hamburg 1822. gr. 8. Beobachtung einer chronischen Entzündung des Rückenmarks mit ungewöhnlichen Ausgange, nebst Bemerkungen darüber. ebend. 1824 (1823). 8.*

**WOLFF** (Oskar Ludwig Bernhard, gewöhnlich nur Bernhard) *D. der Philos. und seit 1826 Prof. der neuern Sprachen am Gymnasio zu Weimar* (vorher privatisirte er als Improvisator in Hamburg): *geb. zu Altona am 26 July 1799.* Englische Dichtungen, nach *Walter Scott*, *Lord Byron*, *Campbell*, *Moore* und Andern. Uebersetzt. Hamburg 1823. 8. Hundert Contes. ebend. 1824. 8. Beyträge für die Bühne in Uebersetzungen. ebend. 1825. 8. — Gedichte im Weimar. Modejournal 1826.

**WOLFF** (Pius Alexander) seit 1816 *Regisseur der k. nigl. Schauspiele zu Berlin* (vorher seit 1804 Hofchauspieler in Weimar): *geb. zu Augsburg am 3 May 1784.* §§. Dramatische Spiele. 11er Band. Enthaltend: Pflicht um Pflicht, Drama in 1 Act. — Preciosa, Schauspiel in 4 Acten. — Cäsario, Lustspiel in 5 Acten. — Adele und Budoy, Singspiel in 1 Act. Berl. 1823. 8. (Pflicht um Pflicht stand vorher in *Müllner's* Jahrbuch für Privat Bühnen auf 1817; Scenen aus Preciosa aber in der Zeit. für die eleg. Welt 1818 Nr. 144. 145 und 1821. Nr. 97. 98). — Antheil an (*Konr. Levezow's*) dramaturgischem Wochenblatte. — Der Hund des Aubri, eine Posse in *Karl v. Holtei's* Jahrbuche deutscher Nachspiele, 1ster Jahrgang (1822). — Sein Portrait von *Rabe* gezeichnet, gestoch. von *Roßmässler* (182.), von *Buchhorn* gezeichnet und gestochen von *Berger* (182.), auch von *Schwerdt* geburt vor *Joh. Schulz's* Schrift: über die standhaften Prinzen des D. Pedro Caldera (Weimar 1811). — Vgl. Conversat. Lex. Ge Berlin im J. 1825.

**WOLFF** (Sabattja Joseph) *D. der Med. zu Berlin: geb. daselbst im Septbr. 1756.* §§. \* Freymüthige Gedanken über die vorgeschlagene Verbesserung der Juden in den Preuss. Staaten, von einem Juden, mit Zusätzen eines Christen. Halle 1792. 8. \* Send

\* Sendschreiben eines Christen an einen hiesigen Juden über den Verfasser der Schrift: Wider die Juden. Berl. 1803. 8. Die Kunst krank zu seyn; nebst einem Anhang von Krankenwärtern, wie sie sind und seyn sollten; für Aerzte und Nichtärzte. ebend. 1811. 8. Maimoniana, oder Rhapsodien zur Charakteristik Salom. Maimons. Aus seinem Privatleben gesammelt. ebend. 1814. 8. Tripotage, bey verschiedenen Gelegenheiten eingebracht und zubereitet, beygesetzt, gekocht und aufgetragen im J. 1814. 1stes Gerichtchen. ebend. 1815. 12. Lauen-Pastete, als stes Gerichtchen nach der Tripotage. ebend. 1816. 12. Streifereyen im Gebiete des Ernstes und Scherzes, mit einem Vorworte von Lippm. Mos. Büschenthal. ebend. 1818. 12. stes Bändchen 1819. Wider die Juden. Sendschreiben an Julius von Voss, veranlaßt durch die Schrift: die Hep Heps. ebend. 1819. 8. Aus dem Leben eines reisenden Schauspielers, als drittes Bändchen meiner Streifereyen. Aus dem Spanischen übersetzt. ebend. 1821. 12 m. 1 Kpf. Der Tändler, oder Früchte gutgelaunter müßiger Augenblicke. ebend. 1822. 12. Ausverkauf meiner schriftstellerischen Arbeiten. ebend. 1823. 12. — Aufsätze, theils unter eigenen, theils fremden Namen, in verschiedenen periodischen Schriften. — Vgl. Gelehrtes Berl. im J. 1825.

on WOLFF (. . .) starb bereits am 24 Decbr. 1794.

on WOLFFERSDORF (E. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Katechismus der Algebra, zum Gebrauch in Schulen und zum Selbstunterricht. Leipz. 1824. 8.

VOLFFRAM (J. . . Ch. . . lies: Johann Christian) §§. \* Adonis und Zerbine, oder die Leiden einer edlen Familie auf St. Domingo. Für gebildete junge Leser von 10 - 16 Jahren. Gotha 1811. 8.  
X x 3                      Kleine



Kleine Unterhaltungen für Kinder und ihre Freunde. ebend. 1811. 8. Technologie oder Gewerbkunde für Bürger- und Landesherrn, nebst einer praktischen Anleitung zum Gebrauche dieser Schrift bey dem Unterrichte der Jugend. ebend. 1811. 8. Ueber den Bau der Orgel. ebend. 1812. 8. Unterricht an Schulkinder über Feuersnoth und Quacksalberey. ebend. 1815. 8. m. 1 Kpf. — Einige Bemerkungen über die Anzeige des Orgelbauers Schütze wegen Verbesserung der Orgeln; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1825. Nr. 86.

16 B. Graf von WOLFFRADT (G. Ant.) ward 1800 Ritter des holländ. Reunions-Ord. und 1810 Graf geb. am 1 Septbr. 1761.

WOLFFS (Gerh.) starb im October 1821. War öffentl. Lehrer der Zeichnungskunde zu Münster geb. zu Vechte im Münsterischen 176. §§. Hat großen Antheil an der Beschreibung der bey der Münsterischen Huldigung stattgehabten Beleuchtung; und an der Huldigungsfeyer der Provinz Westphalen. — Mehrere Aufsätze und Reden im Münsterischen Wochenblatt Jahrg. 6-8, 14, 17-19 und im Burgsteinfurter Unbefangenen (1805. 1806). — Vgl. Rafsmann und alter Nachtrag.

WOLFGANG (. . .) ist längst gestorben.

WOLFRAM (Erdmann, nicht Gottl. Wilh. Alexand. ward 1804 Profess. der Physik (zu Posen), 1806. desgl. an der Ritteracad. zu Liegnitz und 1810 Schulrath bey der Schlesiſchen Regierung: geb. zu Förbau im . . . am 7. Sept. 1760. §§. Pr. Einige Gedanken über den Unterricht in frequenten Schulanstalten. Posen 1805. gr. 8. Pr. Ueber den Vortrag der Naturlehre auf Schulen. ebend. 1806. gr. 8. Pr. Kurze Nachricht von der beabſichtigten Verbesserung des Schulwe-

wesens in Posen und vom Gymnasium insbeson-  
dre. ebend. 1808. gr. 8. — Beschreibung ei-  
ner neuen Electrifikationsmaschine; in *Gilbert's An-*  
*naln der Physik* Bd. 74 (1823) S. 53-64. —  
*Die erste Aufl. der Nachricht vom Gymnasio zu*  
*Posen erschien ebenfalls 1804.*

**OLFRAM** (Johann Ludwig Friedrich) seit 1816  
*Kreislandbaumeister zu Kulmbach* (zuerst Land-  
baumeister in Würzburg): *geb. zu . . .* §§.  
Vollständige Abhandlung über Kalk, Gips und  
Mörtel, für Kameralisten, Baumeister u. s. w.  
Kulmbach u. Erlangen 1812. 8. Handbuch  
für Baumeister. 1ste Abtheil.: Das Wissenschaft-  
liche und die Kunst des Maurers und Steinmetzes.  
1ster Theil: Mauerstofflehre. Rudolstadt 1817.  
gr. 8. m. 4 Kpft. ste umgearbeit. Aufl. 1821. 2ter  
Theil: Form und Verbindungslehre, 1818. m.  
300 Figuren und 2 Tab. 3ter Theil 1ste Abtheil.:  
Die Zimmermannskunst, 1824. m. 25 Kpfl.  
(auch *m. d. Titel: die Zimmermannskunst, 1ste Ab-*  
*theil.*). — Angabe eines äußerst einfachen In-  
struments, womit jeder gemeine Zimmermann  
beym Beschlagen eines Baumstammes die vor-  
theilhaften Dimensionen, die die Theorie be-  
stimmt, ohne Rechnung sogleich mechanisch  
finden kann; *im allgem. Anzeiger der Deutschen*  
1813. Nr. 36. Ueber den Abputz der Lehm-  
mauern mit Mörtel; *ebend.* 1818. Nr. 227.

**OLFRAM** (Johannes) *Pseudonym.* §§. Magne-  
tismus und Immoralität. Ein merkwürdiger Bey-  
trag zur geheimen Geschichte der medicin. Pra-  
xis. Leipz. 1821. 8.

**OLFRATH** (Fried. Wilh.) *starb am 26 Jun. 1812.*  
§§. - Eintrittsfeyer des neunzehnten Jahrhun-  
derts. Zum Besten einer sehr unglücklichen  
Familie. Altona u. Hamburg 1801. 8. Ab-  
schiedspredigt in der Schloß- und Garnison-  
kirche zu Glückstadt gehalten, über Ephes. 4, 2.  
X x 4 Rin-

Rinteln 1805. 8. Antrittspredigt in d. Stadtkirche zu Rinteln gehalten, über Pl. 25. ebend. 1805. 8. Ueber den wirklichen Einfluß eines praktischen Geschichtsstudiums in d. Geistes- und Herzensbildung, wie ins gemeinnützige Geschäftsleben. ebend. 1806. 8. Auszug aus dem Katechismus der christl. Lehre in die Kirchen und Schulen der Grafschaft Schaumburg ebend. 1806. 8. Religionshandbuch für den fortgesetzten Schul- und Confirmation-Unterricht der gebildeten Jugend; besonders höhern Schulen und Gymnasien bestimmt. Ham. 1811. 8. — Anweisung für Schullehrer, ihren Schülern die Bibel zu lesen; in dem Halischen Prediger-Journal Bd. 27 (1792) S. 129-153. Nachricht von einer eingerichteten Leirgesellschaft für Schullehrer; S. . . Ist die Pflicht Wahrheit zu reden eine bedingte oder unbedingte Pflicht? ebend. Bd. 53. S. 369-380. — Ueber höchstnöthige Verbesserungen der Landeschulen, in Hinsicht auf das Seminarium zu Kiel; in v. Egger's deutschen Magaz. 1793. Jg. S. 846-865. Katharine Margarethe Göntgens eine Kindermörderin, nebst einigen allgemeinen Bemerkungen über Geistesfähigkeiten und Moralität der Inquisition; Oct. S. 1215-1239. — Von den 12 Predigten, Menschenleben und Tod u. s. w. erschien zu Lemgo 1812 die 2te Aufl. — Ein Passions-Oratorium im J. 1803. — Vgl. Strieder Bd. 17. S. 301-307.

**WOLFRUM** (Georg) *Dirigent des Handlungs-Instituts zu Bamberg*; geb. zu . . . §§. Handbuch für Jünglinge, welche den Stand des Kaufmanns oder Fabrikanten als ihren künftigen Beruf erkennen, und denen eine höhere zeitgemäße Ausbildung am Herzen liegt. Bamberg 1825. 8.

**WOLFSOHN** (Aaron) *legte 1807 seine Professur nieder und privatistirt wiederum in Berlin.* §§. Jeschurun, oder unpartheyische Beleuchtung die den Juden

Judenthum neuerdings gemachten Vorwürfe, in Briefen. Breslau 1803. 8. — *Der Sammler ward mit dem J. 1797 geschlossen.*

**OLFSSOHN** (...) *israelitischer Gelehrter zu Fürth: geb. zu . . .* §§. Magazin der hebräischen Wurzelwörter. Fürth 180. 8.

**OLKE** (Christ. Hinrich) *war auch kais. Russ. Hofrath, privatisirte seit 1814 in Jever, Zerbst und Berlin, woselbst er am 8 Januar 1825 starb.* (Zuerst lebte er von 1764-1771 als Lehrer in Göttingen, Leipzig und Altona). *Geb. am 21 August 1746 (nicht 1742).* §§. Nachricht von einem traurigen Zufalle in dem Dessauischen Erziehungs-Institute. (Dessau 1784) 8. \* Avis sur une Maison de d'education et d'instruction, établie à St. Petersburg. (St. Petersburg. 1785 (?). 8. (nennt sich unter der Vorrede). Anzeige von mehr als 1800 deutschen Sprachfehlern. . . . 1810. 8. Lehrbuch der deutschen Sprache. . . . 1810. 8. Worte des Trostes am Grabe unsers Freundes L. A. C. Albanus. Dresden, am 4 des Zweitmondes 1810. gr. 8. Anleit zur deutschen Gesamtsprache, oder zur Erkennung und Berichtigung einiger (zu wenigstens 20tausend) Sprachfehler in der hochdeutschen Mundart; nebst dem Mittel, die zahllosen, — in jedem Jahre den Deutschschreibenden 10000 Jahre Arbeit oder die Unkosten von 50000 verursachenden — Schreibfehler zu vermeiden und zu ersparen. Den Deutschen und den Freunden ihrer Sprache gewidmet. Dresden (1812). gr. 8. 2te wohlfeile, doch unveränderte Aufl. Leipz. und Berl. 1816 m. folg. Titel: Anleit zur deutschen Volkssprache, durch Erkennung und Berichtigung einiger 1000 fehlerhaft gebildeten oder meismisch-mundartigen Ausdrücken, nebst den Mitteln: 1) die noch fehlenden und fremden Wörter durch echt deutsche zu ersetzen, 2) alle deutschen richtig (orthografisch) der gel-

X x 5

ten-

tenden Aussprache und dem Schreibzweck gemäß zu schreiben.

Alexander dem Ersten — dem Guten, dem müt- und kraftvollen Verteidiger seiner großen Staten, dem großmütigen Mitbefreier der deutschen und anderer Völker. im Namen des beglückten Deutschvolkes u. f. w. (Dresd. 1814). Fol. mit einem Umriss, gezeichnet und radirt von Gerh. von Kügelgen. (Es giebt auch einige Exemplare mit ausgemalten Umrissen).

\* Kleine Fibel oder Vorbereit zum Lesenlernen für lernbegierige Kinder vom Anfang bis zum Ende ihres 6ten Jahres. Mit des Kinderfreundes *Ch. H. W. Sitte* - Tugend- und Gotthehre. Leipzig und Berl. (1820). 12.

Erstes Lesebuch für sechs- bis zwölfjährige Kinder und für ihre belehrenden und erziehenden Freunde. ebend. 1820. 8. m. 5 Kpf. (auch *ant. d. Titel*: Erstes Lesebuch für sechs- bis zwölfjährige Kinder. Seid mir willkommen, ihr kenntnisfuchenden Kinder!)

Zweites Lesebuch für sechs- bis zwölfjährige Kinder und für die sie lernenden und erziehenden Freunde. ebend. 1820. 8. m. 5 Kpf.

Drittes Lesebuch für sechs- bis vierzehnjährige Kinder u. f. w. ebend. 1820. 8\*).

Vortrag, gehalten am ersten Pfingstfeiertage in der vor Prof. Fried. Wadzeck seit 1819 in Berlin gestifteten Erziehungsanstalt für schon mehr als 220 theils älternlose, theils verlassene Kinder (1 bis 6 und mehrjährige Knaben und Mädchen) ganz armer Aeltern. Zum Besten der Anstalten. Berl. 1821. 8.

Viertes Lesebuch für sechs- bis vierzehnjährige Kinder u. f. w. Berl. und Leips. 1822. 8. m. 4 Kpf. —

Antheil an *Joach. Heinr. Campens*: Wörterbuch der zur Erklärung und Verdeutschung der unserer Sprache aufgedruckenen Wörter (Braunschw. 1801. 2 Bde 8. ste umgearbeit. Aufl. 1815) und

an

---

\*) Eine Ausgabe seiner „Schriften,“ Berl. 1820. 6 Bde 8. ist ein neuer Abdruck dieser Lesebücher und anderer Jugendschriften, den die Verlags-handlung ohne sein Vorwissen veranstaltete.

an dessen Wörterbuche der deutschen Sprache (ebend. 1807 - 1812. 5 Bde gr. 4). — Verschiedene Aufsätze in den Lehrbüchern für die philanthropische Jugend (1778 - 1784); so wie in *Rud. Zach. Becker's* Zeitung für die Jugend und ihre Freunde (1782 - 1795). — Beschreibung einer sehr in der Nähe beobachteten Wasserhose; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 10 (1802) S. 482 - 487. Einige Briefe (den Apotheker Sprenger in Jever betreffend); *ebend.* Bd. 11. S. 580. 504 folg. — Wichtige Frage an das Publikum: ob Taubstumme, die mit dem Gehör beglückt werden, eines Unterrichts bedürfen, um verstehen und sprechen zu lernen; in *dem* Reichsanzeiger 1803. Nr. 164. Ueber Pestalozzi und Olivier; Nr. 169. 248. 250 251. Antwort auf das für und wider der Pestalozzischen Lehrart im Reichsanz.; *ebend.* 1804. Nr. 234. Ueber die wunschwürdige Gleichförmigkeit in der deutschen Wortschreibung; *ebend.* 1806. Nr. 184. Erklärung über den wohlgemeinten Vorschlag, die Schulmeister, alle Rechenmeister und alle Sprachmeister abzuschaffen; Nr. 198. — Verschiedene Aufsätze in *Dolz's* Bildungsblättern für die Jugend (1806 - 1808). — Ueber den Ursprung des Worts: Recht; in *den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1809. Nr. 120. — Eine böse Siben; *im* allgem. Anz. der Deutschen 1810. Nr. 186. Der Mörsturm; Nr. 191. Ueber die Vernunftähnlichkeit und die Kunsttribe der Tire; Nr. 276. Von den Fähigkeiten der Canarienvögel, Distelfinken u. s. w. und von den Lehrmitteln, die George Jeantot aus Befort in Elsass angewendet hat, si zu der Kentnis der Buchstaben und der Ziffern, sowi zur Zusammensetzung der Wörter zu bringen; Nr. 293 \*). Ueber die Sprache der Deutschen; *ebend.* 1812. Nr. 98. — Beantwor-

---

\*) auch in *den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1810. Nr. 136.

wortung der Frage: wird die latinische Sprache von den deutschen Schulmännern so gelehrt wie es der altrömischen gemäß ist, oder barbarisch verunstaltet, gelesen, gesprochen und undeutlicht? Mit einer Vorerinnerung ist die sehr nachtheilige Aussprache des *v* wie in der neuen Bibliothek für Pädagogik, Schulwesen und die gesammte pädagog. Literatur Deutschlands 1810. Jun. S. 105 - 144. — Der Geist der Deutschsprache. An die Deutschen. Jahre 1811; in *K. C. Fr. Krause's* Tageblatt des Menschheitslebens (1811) S. 169 - 172. — Nützliche Berichtigung eines voreiligen Urtheils; *Heinsius* Sprach- und Sittenanzeiger der Deutschen. Berl. (1817) S. 132. Bemerken über einige Aussprüche im Sprach- und Sittenanzeiger; S. 198. 201. 202. Ueber den Verwechsel des *v* mit *f*; S. 229 - 231. Auffälliges Beispiel, wie das one Regellere wortende Sprachvolk die Sprache oder ihre Stammwörter verbildet, verundeutlicht und verderbt; S. 270. 271. Antwort auf die Frage: wie alt mus ein Wort werden um aus dem Knaben - Alter zu kommen? S. 307. Noch ein Vorflag zur Beilegung des Streites: ob man Mädchen- oder Töchter-, oder nach Luther, Jungfernschule sagen müsse; S. 406. 407. (noch einige kleinere Anfsätze d. selbst). — Ist es richtig, fodern oder fordern, erfordern oder erfodern, vorfodern oder vorfordern zu sagen? in *J. P. Rossel's* niederländisch - westphälischer Monatschrift für Erziehungs- und Volksunterricht (Aachen 1824) H. 11. S. 313. — Von den Düdsgen ör Sassisgen Singedichten, Gravlsgriften u. f. w. erschien 1816 eine wohlfeile Ausgabe. — Sein Bildniß von Baur in Leipzig (ist sehr selten, da es nicht im Buchhandel gegeben ward), desgl. in Steindruck (Berl. 1811.). — Vgl. *Sam. Baur's* Charakteristik der Erziehungsschriftsteller (Leipz. 1790) S. 572 - 575. *Guts Muths* Bibliothek der pädag. Literatur 1805 Jun. *K. Ch. F. Krause* Tagblatt des Menschheitslebens

lebens (Dresd. 1811) S. 38-40. und S. 169-172.  
Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 36. 37.  
Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 249. 250.

**LKING** (Aurelian) *Kaplan im Amte Vechte bey Kloppeburg* (vorher Franziskaner und Lector zu Rheine): *geb. zu Steinfeld im Amte Vechte . . .*  
§§. Philosophisch-theologischer Katechismus zur Gründung des Christenthums. Emmerich 1801. 8.

**LL** (Heinr. Jak.) *starb 180.*

**LL** (Chr. Fr.) *resignirte 1808 und lebt jetzt in Zwickau.*

**B. WOLLGAST** (Joh. Fr.) §§. *Christliche Religionsgefänge zur Beförderung häuslicher und öffentlicher Erbauung und vorzüglich an Sterbetten und Gräbern.* Schweidnitz 1807. 8. Kirchen-Agende. . . .

**B. WOLLKOPF** (Job. Balth.) *starb am 19 Junius 1813. War Landphysikus und Arzt bey der Verpflegungs-Anstalt zu Sorau; geb. zu . . . 1773.*  
§§. *Pharmacopoea extemporata, oder Handbuch für selbst dispensirende Aerzte am Krankenbette.* Ein Requisit zur Reiseapotheke. Leipz. 1811. 8.

**OLPER** (August Friedrich) *D. der Phils.* und seit 1820 *Conrector am Gymnasio zu Lingen* (zuerst Lehrer an der Schule zu Harburg, und nachher erster Collaborator am Gymnasio zu Lingen): *geb. zu . . .* §§. *Oratio qua differuntur nonnulla de utilitate et necessitate studii literarum Graecarum et Romanorum.* Lingae 1820. 4.  
*Kleine Schulgrammatik für geborne Deutsche.* Götting. 1823. 8. *Commentationes tres: De antiquitate carminum Anacreonteorum, de forma hodierna orationis Demosthenis pro corona, de Medea Euripidis.* Lips. 1825. gr. 8. (Die letz-



letzte Abhandlung erschien zuerst Gött. 1818 8). — *Zwey philolog. Abhandlungen*; in Seebodens Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. H. 4 (1824) S. 787. 788. 795. 796.

**WOLSTEIN** (Joh. Gottl.) ward 1814 Ritter des Dannebrogord. und starb zu Altona in der Nacht zum 3 Jul. 1820. §§. Anweisung für die Einwohner der Gegenden, in welchen die Pferde der jetzt herrschenden Seuche ergriffen werden. Altona 1805. 8. Bemerkung über die Erziehung des Ritzes unter den Pferden. ebd. 1807. 8. — *Neue Auflagen*: 1) das Buch von Viehseuchen; 7te 1815. 2) von den Menschen ihrer Arten und ihrer Zucht; 2te umgearbeit. Aufl. Altona 1815. unter folg. Titel: über die Paaren und Verpaaren der Menschen und Thiere nebst einer Abhandlung über die Folgen von Krankheiten, die aus der Verpaarung entstehen \*). 3) das Buch von innerlichen Krankheiten der Füllen, der Kriegs- und Bürgerpferde 5te Wien 1808.

**WOLTÄR** (Joh. Christ.) starb am 22 Junius 1815 (er war früher seit 1775 Assessor bey dem Schöppenstuhl und den Thalgerichten): geb. zu Marienburg der (nicht Werder). — Vgl. Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 149.

**WOLTER** (Friedrich) D. der Rechte zu Karlsruhe (zuerst war er Lehrer an einer Erziehungsanstalt unfern Eistorf im Bergischen, und lebte seit 1820 in Wien): geb. zu Köln am 6 Octbr. 1777. §§. Jäcker. Frankf. a. M. 1811. 8. 1ste Aufl. 1811. \* Poetisches und prosaisches Allerlei

\*) Ein Nachdruck davon erschien unter folg. Titel: Phlogistisch-physikalisches Handbuch der Natur, oder von den Menschen beyderley Geschlechts, ihren Arten, ihrer Zucht und Fortpflanzung u. s. w. Aus dem Englischen übersetzt. Botzen und Zurzack . . .

von *Fedor Ismar*, mit einem Vorworte von *Ehrenfr. Stöber*. Basel 1823. 8.    Vorstudien zur Weltgeschichte. 18er Band. ebend. 1823. gr. 8.

**ALTERS (A... C...)** *Licent. der Rechte zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Ueber die *Actio de recepto* in Bezug auf die Gastwirthe, als Recipienten und deren heutige Anwendung in Deutschland, besonders in Hamburg. Nebst einem, die Urtheile so wie die Zweifels- und Entscheidungsgründe der Akademien Jena und Göttingen in einem praktischen Falle enthaltenen Anhang. Hamburg 1804. 8.    Ein Wort über Defensionen. Nebst einigen Bemerkungen über Rüses Criminalfall und drey gerichtliche Vertheidigungen enthaltenden Anhang. ebend. 1805. 8. — War die Reformation wohlthätig für Europa? in *Archenholz's* Minerva 1810. Bd. II. S. 464-485.

**ALTERSDORF (Ernst Gabr.)** §§. *Gab heraus:*  
 \* Breslauer Erzähler. Eine Wochenschrift Breslau 1803-1807. 5 Jahrg. 8. m. Kpf.    Pr. Ueber die ältesten geographischen Karten. ebend. 1803. 8.    \* Un petit Cadeau pour l'instruction et l'amusement de mes enfans. ibid. 1804. 8. m. 24 ill. Kpf.    \* Miscellaneen, oder der Beobachter an der Oder. Eine Wochenschrift für alle Stände. ebend. 1804. 8. (Es erschienen bloß 8 Nummern).    Progr. Ueber die deutsche Aussprache und Rechtschreibung. ebend. 1813. 4. Repertorium der Land- und Seekarten, so wie der vorzüglichsten Grundrisse und topographischen Ansichten der merkwürdigsten Städte. 1 Theil. Wien 1813. gr. 8.    Französische Lehrstunden für Anfänger. 1 Jahrgang. Breslau 1817. gr. 8. — Noch eine Stimme über die Vereinigung der öffentlichen Bibliotheken in Breslau; in *den* Schles. Provinz. Blätt. 1810. liter. Beyl. S. 225-233. 277-287.

WOL-

**WOLTERSDÖRF** (Johann Ernst) seit 1816 *am Friedrichs-Wilhelms-Gymnasio zu Berlin* (vorher seit 1813 Mitglied des Seminariums gelehrte Schulen): geb. daselbst 1789. Commentat. vitam Mithridatis Magni per digestam sistens; in certamine literario c. Academiae Georgiae Augustae d. 15 Nov. praemio orn. Goett. 1813. 4. — *Noch in philolog. Abhandlungen bis zum J. 1816.* — Vgl. *Seebode's Archiv für Philologie und Pädagogik* Bd. I. St. 2. S. 303.

**WOLTERSDORF** (Theodor Karl Georg) starb 10 Februar 1806. War (seit 1791) *Oberconsistorialrath*, und (seit 1754) *Prediger an der St. Georgenkirche zu Berlin*: geb. zu *Friedrichsfelde Berlin* am 6 Sept. 1727. §§. \* *Anleitung* angehende Katecheten und Schulhalter, dergehend den Katechismus Lutheri nach dem Verstande gehörig bezubringen, darin ihn Hauptstücke desselben, in einzelne Fragen gliedert, mitgetheilt werden. Halle 1762. (nennt sich unter der Vorrede). Uebersunde Vernunft. Berl. 1792. 8. Predigt halten beym Antritt seines Amtes im J. 1804. ebend. 1804. 8. Jubelpredigt. ebend. 1808. — Vgl. *Hall. Lit. Zeit.* 1806. *Intell. Bl.* Nr. 5.

**WOLTMANN** (Johann Gottfried) starb am 14 Sept. 1822. War *Profess. der Geschichte am Königl. Cadettenkorps und der königl. Kriegsschule zu Berlin*: geb. zu *Afchersleben* 1778. §§. Bearbeitete und setzte fort: *Karl Friedr. Baer's Weltgeschichte für die Jugend.* 1. ster Theil 3te Aufl. Berl. 1810. 8. 4te verbess. Aufl. 1813. 3ter Theil 4te verbess. und verm. Aufl. heraus von *Geo. Gust. Sam. Köpke*, 1823. 4ter Theil 3te verb. Aufl. 1817. 5ter Theil 3te Aufl. 1818. 6-9ter Theil 3te Aufl. . . . 10ter Theil (von ihm fortgesetzt) 1808. 2te Aufl. 1817. 3te Aufl. Die neueste auf 12 Bde berechnete Auflage 1818.

seit 1804 *Karl Adolph Menzel* heraus — Ueber Aristides; in *Fr. la Motte-Fouqué's* und *W. Neumann's* Museen (1813) 1tes Quart. S. 101-125. — Vgl. Preuss. Staatszeitung 1822. Nr. 188. Leipz. Lit. Zeit. 1823. Nr. 5.

**WOLTMANN** (Karl Ludw.) *starb zu Prag* (wohin er sich im Jahre 1812 gewendet hatte) am 19 Januar 1817 (ward 1804 Chargé d'affaires des Kur-erzkanzlers zu Berlin, 1806 desgl. der Hansestädte, und 1805 in den Adelstand erhoben). §§. \* *Joh. Bapt. Calvi*\*) Spanisch-deutsche Sprachkunde und Chrestomathie. Helmstädt 1790. 8. Das Brandenburgische Haus. Berl. 1801. gr. 8. Erneuerter Streit zwischen Staat und Kirche, oder Mißshelligkeiten zwischen dem Senat und den lutherischen Diakonen und Predigern in Bremen. ebend. 1804. 8. Deutsche Blätter. ebend. 1813. 1814. 2 Jahrgänge (24 Hefte) gr. 8. Catilina und Jugurtha, von *Caj Crispus Sallustius*. Deutsch. Einzig rechtmäßige Ausgabe. Prag 1814. 8. Inbegriff der Geschichte Böhmens. ebend. 1815. 2 Theile 8. \* Memoiren des Freyherrn von S — a. ebend. 1815. 3 Theile 8. Politische Blicke und Berichte. 1 Theil. Altenburg u. Leipz. 1816. 8. Sämmtliche Werke. Herausgegeben von seiner Frau. 1. ster Band. Prag 1818 gr. 8. 3-6ter Bd. 1819. 7. 8ter Bd. 1820. 9. 10ter Bd. 1821. 11ter Bd. 1822. 12ter Bd. 1824. — Gedichte im deutschen Museo (1786 folg.) und in *Wissland's* deutschen Merkur (1786 folg.). — Ludwig Timotheus Freyherr von Spittler; in den Zeitgenossen H. 6 (1817) S. 55-89. Karl Freyherr von Stein; ebend. H. 10. S. 194-196. — Von den histor. Darstellungen erschien 1817 eine wohlfl. Aufl. — Im 16ten Bde ist auszureichen, daß  
er

---

\*) Woltmann bearbeitete diese Grammatik für den Lector Calvi in Göttingen.

er *K. Fr. Becker's* Weltgeschichte für die Jugend bearbeitet und fortgesetzt hat; diese Angabe v. *J. Gottfr. W.* — Recens. in den Götting. geogr. Anzeigen. — Vgl. *Heeren's* historische Schriften. Bd. 6 (1823) S. 545 - 561. (*Nikolai's*) Magazin der Biographien Bd. 4. H. 3 (1819) Nr. 1. Zeitschriften H. 2. S. 123 - 176, einen Nachtrag dazu lieferte *Karol. von Woltmann*. Seine Selbstbiographie befindet sich im 1sten Bde seiner sämmtlichen Schriften. Vgl. Convers. Lex.

- 16B. von WOLTMANN (Karol.) geb. Stosch; *Uebersetzung des Vorhergehenden. Lebt jetzt in Prag* (War erst seit 1799 mit dem Kriegsrathe v. Mächler verheiratet, welche Ehe aber 1804 getrennt ward; 1805 verband sie sich mit der Charge d'affaires von Woltmann, mit welcher sie 1813 nach Prag gieng, nach seinem Ableben hielt sie sich auch einige Zeit in Leipzig u. Berlin auf). Geb. zu Berlin am 6 März 1778. *SS.* \* Euphrosyne, ein Roman von *Luise B.* Berl. 1804. 8. m. Kpf.; ward 1809 unter dem Titel umgearbeitet: \* Heloise, ein kleiner Roman, herausgegeben von *Karl Ludw. Woltmann*. Bibliothek neuer englischer Romane. 1809. 8. enthält: *Edgeworth*, Denkwürdigkeiten des Grafen von Glenethorn, übersetzt; 2ter Band, enthält: *Edgeworth*, Schleichkünste, übersetzt. Leipz. 1814. 8. Orlando, ein Trauerspiel. Prag und Leipz. 1815. 8. Volkslagen in Böhmen. Prag 1815. 2 Theile 8. Mährische und Walpurgis. Ein Roman. Prag und Leipz. 1818. 8. Gab heraus: *Karl Ludw. Woltmann's* sämmtliche Werke. Prag 1824. 12 Bde gr. 8. (s. den vorhergehenden Artikel). Historische Darstellungen zur mehr individuellen Kenntniß der Zeiten und Personen. Halberst. 1820. gr. 8. *J. N. Bouilly's* Geschichten junger Frauen. Leipz. 1820. 2 Theile 8. m. Kpf. Neue Volksagen der Böhmen. Halberst. 1820. Ueber Beruf, Verhältnisse, Tugend und Bildung.

der Frauen, Prag 1820. 8. Die weißen Hüte, eine historische Darstellung aus dem Mittelalter. Halberstadt 1822. 8. Mit *Wolfg. Aug. Gerle*: Der Kranz, oder Erholungen für Geist und Herz. 2ter Jahrg. Prag 1823. gr. 4. m. Steindr. und Musikkbeyl. (von ihr sind im 1sten und 2ten Jahrg. dieser Zeitschrift mehrere Aufsätze). Spiegel der großen Welt und ihrer Forderungen. Allen, die in jene treten und diesen entsprechen wollen, insbesondere jungen Frauenzimmern gewidmet. Pesth und Leipz. 1824. 8. — Leben und Geist der Frau von Seigné, aus dem Zeitalter Ludwigs XIV; in *Karl Ludw. Woltmann's* Geschichte und Politik 1805. Bd. II. S. 211 - 273. — Gedichte: 1) im Taschenbuch für Damen auf 1802; 2) im *Kronos* (1813); 3) im Berliner Damencaender auf 1816; 4) im Morgenblatt für gebildete Stände (1820); 5) in der *Aglaja* (1822 folg.); 6) in der Abendzeitung (1824. 1825); 7) in *Fr. Xav. Told's* Taschenbuch auf das Jahr 1826. — Vgl. von *Schindel* Th. 2.

TMANN (Reinh.) §§. Ueber das baurechtliche Verfahren bey Verbesserungen der Flüsse, insonderheit der sehr verkrümmten, mit vorzüglicher Hinsicht auf Beförderung der Flussschiffahrt. Ein Versuch zum deutschen Flufsrechte. Hamburg 1820. gr. 8. m. 2 Steintaf.

WOLZOGEN (Karoline, *eigentl.* Friederike Sophie Karoline Auguste) §§. \* Erzählungen, von der Verfaß. der Agnes von Lilien. Stuttg. 1823. 2 Bde 8. — Von dem Roman: Agnes von Lilien, *erschien* 1808 eine (sogenannte) neue Aufl. — Vgl. von *Schindel* Th. 2.

NDRASCHECK (Andreas Matthias) *Exjesuit* und seit 1807 *Kaplan zu Rakwitz in Mähren* (trat 1777 in den Prämonstratenserorden, ward 1779 Priester, und hierauf Bibliothekar zu Obrowitz

und Kaplan zu Divak): *geb. zu Tischna in T*  
*men am 12 Noubr. 1753.* §§. Der aus L  
 zur Wahrheit bewiesene Ungrund des von G  
 Norb. Korber verfaßten Beytrags zu des H  
 Fr Xav. Gmeiner Beweis, die Kloßergel  
 sind nicht unauf löslich. Breslau (Brünn)  
 8. — Vgl. Czikhann.

**WOOST** (G... E...) *D. der Med. zu ...:*  
*zu Grimma 180.* §§. Beschreibung der  
 cherungs-Apparate, welche nach der A  
 des Herrn d'Arcet in Hospitälern zur Be  
 lung der Hautkrankheiten eingerichtet wa  
 sind. Aus dem Franzöf. Leipz. 1822. 4  
 9 Kpf.

**WORBS** (Joh. Gottl.) seit 1817 *D. der Philos.*  
*181. Superintend. des Fürstenth. Sagan.*  
 ABC - Buch. . . . Kirchen-, Predi  
 und Schulgeschichte der Herrschaft Sorau  
 Triebel, größtentheils aus der Handschrift  
 sel. Herrn Superint. Joh. Friedr. Conradi  
 ausgegeben. Sorau und Görlitz 1805. 8.  
 schichte der evangel. Kirchen, Prediger  
 Schullehrer im Fürstenthum Sagan, bey G  
 genheit der 100jähr. Kirchenjubelfeyer den  
 Septbr. 1809 herausgegeben. Bunzlau 1809  
 Katechismus der vaterländ. Geschichte für Sa  
 fische Bürger- und vorzüglich Landschulen.  
 gan 1819 (1818). 8. 2te verbess. Aufl. Liegn.  
 Einige Nachrichten über die allgemeinen Brä  
 welche die Stadt Priebus erlitten, bey dem 100  
 Andenken des letzten Brandes den 5 Juny  
 aufgesetzt. Nebst beygefügter Beschreibung  
 Feyer dieses Andenkens. Sagan 1819. 8.  
 ber den gegenwärtigen Zustand der evangel. K  
 che. Eine Rede, gehalten den 19 und 20 J  
 1822. Sorau (1822). 8. Predigt am T  
 der Einweihung der neuen evangel. Kirche  
 Priebus am 2 Nov. 1823. Nebst einigen hift  
 schen Nachrichten über die Kirchen in Prieb  
 ebe

ebend. 1823. 8. Die Rechte der evangel. Gemeinden in Schlefien an den ihnen im 17ten Jahrhundert gewaltthätig genommenen Kirchen und Kirchengütern, kirchengeschichtlich dargestellt. ebend. 1825. 8. — Noch einige Predigten. — Historische Nachrichten über die Herrschaft und Kirche zu Halbau; an C. G. Klinkhardt's Predigt am feyerl. Dankfeste der Kirchgemeinde zu Halbau (Sorau 1825. 8). — Die Dreygraben; in den Schlef. Provinzialblättern \*) 1802 I. S. 3 - 7. Ilva (das jetzige Eilau); S. 7 - 9. Das Priorat des heil. Geist - Ordens in Steinau; S. 10 - 13. Ueber die Bündnisse der Schlefischen Städte; S. 13 - 17. Die Sudeten; S. 17 - 19. Geschichte der Juden in Schlefien; ebend. 1804 II. S. 209 - 228. 405 - 428. 539 - 555. Miacislav und Dombrooka; ebend. 1806 II. S. 27 - 32. Die Tempelherren in Schlefien; S. 385 - 407. Antiquarische Bemerkungen auf einer Reise durch den Kynaß; ebend. 1811 I. S. 230 - 248. Die Hexen zu Grünberg; ebend. 1812 I. S. 98 - 105. Die Gebirgsbewohner (Schlesiens) könnten doch wohl Ueberreste der ursprünglich deutschen Einwohner von Schlefien seyn; S. 312 - 337 und II. S. 406 - 427. 503 - 511. Ueber den Anfang des Christenthums in Schlefien; ebend. 1812 I. S. 495 - 509. Ueber das Studium der Geschichte Schlesiens. Ein Wort ans Herz aller gebildeten Patrioten; ebend. 1814 I. S. 438 - 449. Neuer Versuch, die Geschichte Peters des Dänen aufzuklären; ebend. 1815 I. S. 420 - 433. Diplomatische Geschichte Heinrichs III oder des Getreuen, von Glogau; S. 501 - 515. II. S. 10 - 39. Wie sind die Kreise, nach welchen Schlefien jetzt eingetheilt ist, entstanden? II. S. 327 - 338. Alte ausgegrabene Münzen; S. 360 - 360.

---

) Die im 10ten Bande bemerkten Aufsätze aus dieser Zeitschrift befinden sich (mit Ausnahme des zweyten): 1797 II. S. 393 - 406, 1802 literar. Beyl. S. 257. 289. 353 folg. und 1799 liter. Beyl. S. 353 - 372.



360 - 362. 4 Fragen an die Kenner des deutschen Alterthums und der alten deutschen Sprache; *ebend.* 1816 II. S. 118 - 128. Antwort auf die Bemerkungen des Herrn von Stuten auf seine Fragen; *ebend.* 1817 II. S. 493 - 521. Noch ein Wort zum Andenken des verstorb. Pastors Edm. Metzke; *ebend.* 1819 I. Anh. S. 93. Zwei merkwürdige Naturbegebenheiten, 1) der Eisgang der lausitzischen Neiße, 2) der durch Gase beleuchtete Wald; *ebend.* 1820 I. S. 230. Geschichte des Herzogs Johann von Braunau; S. 478 - 495. II. S. 127 - 152. Beytrag zur Geschichte der Schlesischen Burgen; 1821 I. S. 507 - 525. II. S. 293 - 304. 532 - 533. 1823 I. S. 5 - 26. 1824 I. S. ... folg. Die alte Zeit beym Lichte der Geschichte betrachtet; *ebend.* 1823 I. S. 208 - 231. 1824 II. S. 317 - 326. Noch ein Wort über die Burg Kynsburg, unrichtig Königsberg genannt; *ebend.* 1824 II. S. 326. Noch einige Aufsätze in diesen Blättern. Die Burg Recen. Eine Untersuchung zur Geschichte Schlesiens; *ebend.* liter. Beyl. 1823 217 - 223. 239 - 242. Urgeschichte Schlesiens 1ster Zeitraum. Die ersten bekannten Einwohner Schlesiens sind Deutsche; *ebend.* 1824 58, 118, 153. 223 folg. \*). \*Kritische und klärende Bemerkungen über: die Urkunden des Klosters Leubus. 1ste Lieferung (Bresl. 1822. *ebend.* 1822. S. 289. 321 folg. 1823. S. 4. 65. 159 folg. — Historische Nachrichten von den ältesten Burgen in Schlesien; im Archiv für die Provinz Preussen und für Schlesien (Breslau 1812) Quartal 1. Geschichte von Cottbus; in F. G. F. Fielitzs Taschenblatt für die Lausitz und den Cottbuser Kreis (Luckau 1811) S. 469. 483 folg. \*\*). Nach:

\*) Die Fortsetzung dieses Aufsatzes findet sich in der Provinz. Blätt. selbst, und zwar: Zweyter Zeitraum. Von Einwanderung bis auf Pilsn; 1816 II. S. 129. 323 - 327. 397 - 409.

\*\*) Vollständiger steht dieser Aufsatz in Fielitzs Taschenblatt.

von einem bisher unbekannten Görlitzischen Gelehrten und Schriftsteller aus den Zeiten der Reformation (Peter Lemberg); S. 669 - 675. — Erst in der Mitte des dreyzehnten Jahrhunderts hörte die Priesterehe in Polen und Schlesiens auf; in *Tzschirner's* und *Stäudlin's* Archiv für die Kirchengeschichte Bd. III. St. 3 (1817) S. 719 - 726. — Hat es je einen Gott Flins gegeben? in der Correspondenz der Schlesischen Gesellsch. für vaterl. Cultur Bd. I (1820) S. . . folg. Ueber die ersten Schlesischen Bischöfe und ihre Wohnsitze; *ebend.* Bd. II. S. . . folg. — Versuch, die Kirchenzucht in ihrem frühesten Ursprunge und in ihrer Nothwendigkeit darzustellen; in *Joh. Sam. Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaft Th. 2 (Züllichau 1820) S. 20 - 54. Communionsrede; *ebend.* S. . . folg. Versuch einer Erklärung der Sünde wider den heiligen Geist; *ebend.* Th. 3. S. 315 - 318. — Sollte wirklich die Sage von einem Wendischen Abgott Flins historischen Grund haben? in *Joh. Gottl. Neumann's* neuer vaterländ. Monatschrift Bd. I (Görlitz 1822) S. 572 folg. — Sind die Urnen-Begräbnisse, die man im östl. Deutschland findet, slavischen oder deutschen Ursprungs? in *Fr. Kruse's* deutschen Alterthümern Bd. I. H. 1 (1824) S. 39 - 53. — *Von der Schrift: über die Bundesfreundschaft der Morgenländer* erschien zu Görlitz 1810 die 2te rechtmäßige und verm. Aufl.; die früher aufgeführte Aufl. ist ein Nachdruck. — *Von dem neuen Archiv für die Geschichte Schlesiens und der Lausitz* erschien zu Züllichau 1825 der 2te Band.

**WORTBERG** (Lambert Ignatius) *D. der Philos. und Lehrer der franzöf. und latein. Sprache am . . .*  
Y y 4 zu

---

Monatschrift (Görlitz 1813) S. 195 - 217 und S. 273 - 301, desgleichen in *Joh. Gottl. Neumann's* neuer Lausitzischen Monatschrift Bd. I (Görlitz 1822) S. 1 - 21. 157 - 194 und S. 353 - 367.

360 - 362. 4 Fragen an die Kenner des sächsischen Alterthums und der alten deutschen Sprache; *ebend.* 1816 II. S. 118 - 128. Antwort: die Bemerkungen des Herrn von Stuton auf seine Fragen; *ebend.* 1817 II. S. 493 - 521. Noch ein Wort zum Andenken des verstorb. Pastors Edm. Metzke; *ebend.* 1819 I. Anh. S. 93. Zwey merkwürdige Naturbegebenheiten, 1) der Eisgang der lausitzischen Neiße, 2) der durch das Gais beleuchtete Wald; *ebend.* 1820 I. S. 22. 230. Geschichte des Herzogs Johann von Saxe-Weimar; S. 478 - 495. II. S. 127 - 152. Beytrag zur Geschichte der Schlesischen Burgen; *ebend.* 1821 I. S. 507 - 525. II. S. 293 - 304. 532 - 533. 1823 I. S. 3 - 26. 1824 I. S. ... folg. Die alte Zeit beym Lichte der Geschichte betrachtet; *ebend.* 1823 I. S. 208 - 231. 1824 II. S. 317. Noch ein Wort über die Burg Kynsburg, ursprünglich Königsberg genannt; *ebend.* 1824 II. S. 22. 226. Noch einige Aufsätze in diesen Blättern. Die Burg Recen. Eine Untersuchung zur Geschichte Schlesiens; *ebend.* liter. Beyl. 1823. 217 - 223. 239 - 242. Urgeschichte Schlesiens im ältesten Zeitraum. Die ersten bekannten Einwohner Schlesiens sind Deutsche; *ebend.* 1814. 58, 118, 153. 223 folg. \*). \*Kritische und klärende Bemerkungen über: die Urkunden des Klosters Leubus. 1ste Lieferung (Bresl. 1822) *ebend.* 1822. S. 289. 321 folg. 1823. S. 4. 65. 159 folg. — Historische Nachrichten von den ältesten Burgen in Schlesien; im Archiv für die Geschichte und für Schlesien (Breslau 1812) Quartal 1. Geschichte von Cottbus; in F. G. F. Fielitz's Wochenblatt für die Lausitz und den Cottbuser Kreis (Luckau 1811) S. 469. 483 folg. \*\*). Nach:

\*) Die Fortsetzung dieses Aufsatzes findet sich in: Provinz. Blatt, selbst, und zwar: Zweyter Theil. Von Einwanderung bis auf Pias; 1816 II. S. 192. 225 - 327, 397 - 409.

\*\*) Vollständiger steht dieser Aufsatz in Fielitz's Vaterland.

Untersuchungen über den Einfluß des Wassers auf die Veränderung der Erdoberfläche. Aus dem Französl. mit Anmerkungen. Berl. 1805. gr. 8. Anfangsgründe der Naturgeschichte nach dem neuesten Zustande dieser Wissenschaft, besonders ihres physiologischen Theiles entworfen. ebend. 1806. gr. 8. *De calculo infinibilis argumento mere analytico. P. I II. Regiomonti 1808. 4.* Mit Fried. Wilh. Bessel, K. G. Hagen, W. H. G. Remer und A. Fr. Schweigger: Königsberger Archiv für Naturwissenschaft und Mathematik. 1. 2tes Stück. ebend. 1811. gr. 8. 3. 4tes Stück 1812. (Von ihm sind darin: Mineralogisch-geognostische Bemerkungen über die ostpreuss. Provinz Sammland; St. 1. Nr. 2). Grundriss einer Theorie des Stofshebers, nach Maassgabe der höhern Mathematik entworfen. Berl. 1815. gr. 4. m. 1 Kpf. Gründliche Darstellung der Differential- und Integral-Rechnung, nach der eignen Idee ihres Erfinders, von C. F. Wrede. Königsb. 1818. gr. 4. m. 1 Kpf. — Zu Wilh. Traug. Krug's encyklopäd. Handbuch der wissenschaftlichen Literatur bearbeitete er den 3ten Heft, die encyklopäd. mathemat. Literatur enthaltend (Züllichau 1812 (1811). gr. 8). Derselbe ist auch unter seinem Namen gedruckt worden. — Versuch einer Erklärung von dem Steigen des Wassers im Stofsheber, nach bekannten Grundätzen der Mechanik, vorgelesen in der philomathischen Gesellschaft am 11 April 1804; in Gilbert's Annalen der Physik Bd. XIX (1805) S. 55 - 82. Mit Gilbert: Berechnungen und fernere Beobachtungen über das grosse Nordlicht am 22 Oct. 1804; S. 92 - 110. — Ueber wissenschaftliche Bemerkungen in Beziehung auf die Provinz Preussen, veranlaßt durch eine von Verschiedenen, auch einigen Meteorologen öffentlich ausgesprochene Meinung über den grossen Stern am 17 Januar 1818; in den Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. II St 2 (1819) S. . . folg. Ueber die Festigkeit der alten Manerwerke in der Provinz Preussen; St. 5. S. . . folg.

von

von **WREDE** (Friedrich) war zuletzt Empfangsberr  
 ter zu Borken im vormal. Münster. Amte Aham-  
 jetzt . . . (Machte zuerst 1794 - 1795 im Infant  
 Regiment Fürst von Hohenlohe - Ingelfingen den  
 Feldzug gegen die Franzosen mit, und stand  
 Breslau in Garnison; 1803 nahm er seine Ent-  
 lassung aus den Kriegsdiensten, und hielt  
 bis zu Ende 1805 in Südproussen auf, hier  
 privatisirte er in und bey Münster, in Cleve  
 ward 1811 Administrator des Damenstifts zu N  
 teln, und 1812 Receveur de l'Enregistrement  
 Dülmen). *Geb. zu Hamm am 19 Julius 177*  
 §§. Ueber das Breslauer Theater. Breslau 1798.  
 Dürfen wir uns schämen, Deutsche zu sey-  
 oder einige Blicke auf Deutschlands Vergangen-  
 heit und Zukunft; nebst einer tabellarische  
 Uebersicht der vornehmsten Erfindungen, w  
 che durch die Deutschen gemacht worden für  
 Münster 1810. 8. Ueber den Geist, w  
 cher in den gegenwärtigen Zeitumständen  
 deutschen Beamten in der Ausübung sei-  
 Pflicht leiten soll. Dorsten (1814). 8.  
 nige Worte an die Bewohner des Münsterlan-  
 bey Gelegenheit der Errichtung der Landw  
 und des Landsturms in hiesiger Gegend. (K  
 1814). 8. — Antheil an *Zerboni di Spolito*  
*Eunomia* (Bresl. 1798. 1795); *an dem Breslauer*  
*Erzähler*; *an dem Burgsteinfurter Unbefangenen*  
 (1808); *an der Zeitschrift Eos* (hier die ursprun-  
 liche Bedeutung des Worte: Mal, 1810. Nr.  
 65. 67) und an *Mallinkrodt's Magazin der G*  
*graphie, Geschichte und Statistik Westphal*  
 (das Bruckterland in seinen Gränzen, dargeste  
 im 3ten Heft 1816). — Vgl. *Rafsmann* und  
 Nachträge.

von **WREDEN** \*). (Karl Jos.) *jetzt geh. Rath* (leht  
 seit 1801 als Domherr und Geh. Referendar zu  
 Arnsberg, ward 1802 Geh. Referendar zu Salz-  
 bur.

---

\*) So ist der richtige Name.

burg, aber 1803 nach Darmstadt als Mitglied der General - Organisations - Commission berufen, und 1804 zum Geh. Staatsreferendar ernannt): *geb. zu Mannheim 1761.* §§. Auch die Gefänge und Gebete *erschieden anonym.* — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

- 16 B. **WREDOW** (Joh. Chr. Ludw.) ward 1813 *Prediger zu Parum und starb daselbst am 11 August 1823: geb. zu Glüstrów am 10 Novbr. 1773.* §§. Oekonomisch - technische Flora Mecklenburgs, oder Beschreibung, nicht allein aller in Mecklenburg wildwachsenden Pflanzen, sondern auch derer, welche in Feldern, Wiesen, Wäldern, Gemüse-, Obst- und Blumen - Gärten bey uns cultivirt werden und vorzüglich cultivirt zu werden verdienen; zunächst für die Bewohner des Herzogthums Mecklenburg und die umliegenden Provinzen, in botanischer, ökonomischer und technischer Rücksicht bearbeitet. 1ster Band. Lüneburg 1809. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1812. Der Gartenfreund, oder vollständiger, auf Theorie und Erfahrung gerichteter Unterricht über die Behandlung des Bodens und Erziehung der Gewächse im Küchen-, Obst- und Blumen - Garten in Verbindung mit dem Zimmer- und Fenster - Garten. Nebst einem Anhange über den Hopfenbau. Berl. 1818 (1817). gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1823. (Nachgedruckt, Wien 1819. gr. 8). — Vgl. *Neuestes Archiv für die Pastoral - Wissenschaft.* Bd. II (1826) S. 145. 146. *Schmidt's Necrolog* 1 Jahrg. 2 Heft S. 852. 853.

**WRISBERG** (Heinr. Aug.) §§. *J. G. Roederi et C. G. Wagleri tractatus de morbo mucoso etc.* ward neu gedruckt: Paris 1816. 32. — *Die Observatt. anatomicae de corde testudinis etc.* *sehen auch* Vol. XVI der *Comment. societ. reg. Gotting.* — Vgl. *Saalfeld* S. 72 - 73.

**WUCHE-**

**WUCHERER** (Gustav Friedrich) *D. der Phil.* evangel. Stadt- und Universitätspfarrer, und ordentl. Professor der Physik und Technologie an der Universität in Freyburg: geb. zu . . . §§. Die Größenlehre, für Realschulen populär bearbeitet. 1ster Theil: Zahlenlehre. 1ster Cursus. Karlsruhe 1808. gr. 8. 2ter Cursus 1809. 3ter Cursus 1810. 2ter Theil: Raumlehre. 1ster Cursus, mit 10 Kpf. 1812. 2ter Cursus, mit 5 Kpf. 1813. Gab heraus: *Jak. Friedr. Maler's* Geometrie und Markscheidekunst. 5te verbess. und verm. Aufl. Karlsruhe 1811 (1810). gr. 8. m. 9 Kpft. 6te Aufl. 1821. *Dessen:* Geometrie und Markscheidekunst. 5te verbess. und verm. und in den Kapiteln von den Maassen gänzlich umgearbeit. Aufl. ebend. 1811. Ueber das Verhältniß des Studiums der Naturlehre zur übrigen wissenschaftlichen Ausbildung. Eine akademische Antrittsrede. Freyburg 1813. gr. 8. Andeutungen auf dem Gebiete der höhern Physik, nebst einem Anhange, welcher einige der wichtigsten Sätze aus der Reflexionsphysik in mathematischer Form enthält. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die specifischen Gewichte des Zinnbleyes. ebend. 1817. 4. Pr. Ueber die mittlere Temperatur Freyburgs. ebend. (1818). 4. Leitfaden zum Gebrauch bey Vorlesungen über die Stöchiometrie der unorganischen Körper. Karlsruhe 1820. gr. 8. Die Elementarlehren der mechanischen Wissenschaften, oder die leichtern Sätze der Gewichts- und Bewegungslehre fester, tropfbarer und elastisch flüssiger Körper. ebend. 1821. gr. 8. m. 13 Steindrucktaf. Die Sommer-Temperatur zu Karlsruhe nach den Resultaten 20jähr. Beobachtungen, tabellarisch und graphisch dargestellt. ebend. 1824. gr. 4. m. 2 Steindrucktaf. — Einige Aufsätze in *Sax. Ehrhard's* Eleutheria oder Freyburger literar. Blättern (1818. 1819).

10 u. 16 B. **WUCHERER** \*) (Joseph Rupert) seit 1812 *Pfarrkaplan und Seelenforger zu Harthausen im Königr. Württemberg.* (Ward 1779 Kapuziner, ging 1783 als Missionair nach Polen von wo er Ende 1785 zurückkam und zum Priester geweiht ward, hierauf ward er 1793 Stadtpfarrer zu Engen, 1794 - 1797 Stiftsprediger zu Rotweil, auch 2 Jahre lang Lazarethprediger bey dem daßigen Militairhospital, 1803 Hülfspfarrer in Bößingen bey Conßanz, und 1805 Schloßkaplan in Harthausen). *Geb. zu Kirchheim bey Mindelheim am 28 Januar 1759.* §§. \* Warum sieht es mit der Religion so schlecht aus? Fastenpredigten. Augsburg 1813 2 Bde gr. 8. \* Seitenhück zu dem von *J. G. Weinmann* vorgelegten Radikalmittel, dem Mangel an kathol. Geistlichen abzuheffen und für die Zukunft vorzubeugen. In einer eben so freymüthigen Darstellung Ohne Druckort, 1821. 8. — Vgl. *Felder Th. 2.*

**WUCHERER** (Wilh. Fried.) *starb am 21 Jul. 1816.* — Die im 16ten Bde aufgeführte Schrift ist auszureichen, da sie *Gußav Fried. W.* zugehört.

**WULKER** (Nikolaus Friedrich Ernst) *starb am 23 May 1825* War seit 1821 fürstl. Lippischer Stallmeister zu Detmold (zuerst seit 1793 Thierarzt zu Lemgo, seit 1799 fürstl. Lipp. Bereiter und Landthierarzt zu Detmold, und seit 1819 Oberbereiter): *geb zu Detmold am 12 April 1770.* §§. Ueber die Löferdürre; aus *Bojanus* und *Pessina's* Schriften gezogen. Lemgo, 1814. 4.

**WÜNNHARDT** (Gabr.) *ist längst gestorben.*

**WANNING** (Philipp) . . . zu . . . : *geb zu . . .* §§. Zeitschrift zur Beförderung der Humanität, in

---

\*) In Beziehung auf Bd. 16. S. 257 ist zu bemerken, daß der Name *Wocher*, den übrigens *Gradmann* nicht ausgeschrieben hat, völlig unrichtig ist.



in zwanglosen Heften. 1 Band 1 Stück. Leipz.  
1821. gr. 8.

**WÜNSCH** (Chr. Ernst) *privatistirt jetzt zu Frankfurt an der Oder und feyerte 1825 sein 50jähr. Magister-Jubiläum.* §§. Biographie meiner Jugend, oder der durch den Comet von 1769 zu einem Professor verwandelte Webermeister. Auch eine Bestätigung des Glaubens, daß Gottes Vorsehung über den Menschen waltet. Leipz. 1817. 8.  
\* Esoterika; oder Ansichten der Verhältnisse des Menschen zu Gott. Nebst neuen Erörterungen unserer heiligen Urkunde der Geschichte der Menschheit. Nur für die heiligen Statthalter Gottes auf Erden und human denkende Gelehrte, keineswegs aber für das Volk. 1ster Theil: Ansichten u. s. w. 2ter Theil: neue Erörterungen u. s. w. Zerbst 1817. 8. Philosophische Beleuchtung einiger in der heutigen Naturlehre gebräuchlichen Stoffe, und Polarisirung derselben. Frankf. a. d. O. 1824. 8. m. 3 Steintaf. — Versuche über die vermeinte Sonderung des Lichts der Sonnenstrahlen von der Wärme; in dem Magazin der Gesellsch. naturf. Freunde in Berlin Bd. I (1807) S. 185-206. — Einige aus Nachrichten über die Wärme abgezogene und unmaßgebliche Gedanken; in Gilbert's Annalen der Physik Bd. 26 (1807) S. 289-337.

**WÜNSCHER** (Samuel) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Spiegel für Freunde des Lebensgenusses. Wien 1810. 12.

**WÜRFEL** (Joh. Mich.) *ist längst gestorben.*

**WURKERT** (Friedrich Ludwig) *seit 1824 zweyter Diaconus zu Mitweida: geb. zu Leisnig am 16 Dec. 1800.* §§. Morgenklänge, eine Sammlung romantischer Erzählungen und Gedichte. Leipz. 1821. 8. Dramatische Dichtungen. ebend. 1821. 8, — Gedichte in der Zeitung für

für die eleg. Welt (1822) und in der Abendzeitung (1821. 1823. 1825).

ERNITZER (Franz Sal.) §§. Versuch über die Waldkultur für gemeine Förster. Pilsen 1796. 8. 2te Aufl. 1811.

B. WÜRST (F... G...) ward 1811 Chef des Zollwessens.

ERTH (Aemil.) starb 180.

ERTZ (Geo. Christ.) lebte zuletzt in Versailles, und starb daselbst am 9 Sept. 1823.

ERTZER (Heinr.) §§. Bd. 8. S. 633 ist in der 7ten Zeile statt von Burghausen, Konr. Joh. Aug. Graf von Burghaus zu lesen. — Die Charakteristik Friedrichs I erschien auch besonders Leipzig 1816. gr. 8. m. Kpf. — Vgl. Saalfeld S. 252. 253.

WÜRZEN (Otto Christian) starb am 6 Oct. 1815. War Buchbinder zu Münster: geb. zu Bevern in der Grafschaft Ranzau am 12 Febr. 1776. §§. Verschiedene Gelegenheitsgedichte in den Jahren 1801. 1802. 1804. 1806 u. 1811. — Aufsätze im Hamburg. Briefträger, im Münsterischen gemeinnütz. Wochenblatt, im Burgsteinfurter Unbefangenen und im Argus (in den J. 1796-1806). — Vgl. Rasmann.

WÜSTEMANN (Ernst Friedrich) D. der Phil. und Professor am Gymnasio zu Gotha: geb. zu . . . §§. Mit Karl Friedr. Wüstemann: Der Pallast des Scaurus, oder Beschreibung eines römischen Stadthauses. Bruchstücke aus dem Tagebuche Merovirs, eines suevischen Königssohns, über seine, gegen das Ende der Republik, nach Rom unternommene Reise. Ins Deutsche übersetzt. Gotha 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Mit Valent. Christ. Friedr. Rost: Anleitung zum Uebersetzen aus

aus dem Deutschen in das Griechische. 1ter Theil 1. ster Curfus. Götting. 1820. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1825. 1ter Theil 3. 4ter Curfus, 1822. *Euripidis Alceſtis cum graecis Monſii ſuiſque adnotationibus edidit G. A. 1822. gr. 8.* *Excerpta ex Caji Plinii ſec. hiftoriae naturali libri XXXIV, quae ad a. ſpectant, edidit. ibid 1824. 8.* Deutſch-Lateiniſches Handwörterbuch. 1ſter Theil, A-L ebend. 1825. gr. 8. — Ueber den Onyx im Beſitze des Herrn Geh. Raths Freyherrn v. Thunmel; in (*Vulpſius*) Curioſitäten der. phyſ. liter. artiſt. hiftor. Vor- und Mitwelt Bd. 5 (1824) S. 498-500. — Sein Bildniß von E. Jacobi (Gotha 1825. 4).

**WÜSTEMANN** (Karl Friedrich) *Gek. Canzley-Secretair zu Gotha: geb. zu . . . §§. Mit Er-Fried. Wüſtemann: Der Pallast des Scarus . . . f. w. Gotha 1820. gr. 8. (ſ. den vorhergehenden Artikel).* *Theophilus, des Anteceſſors, Paraphraſe der Inſtitutionen Juſtinian's. Aus d. Griech. überſetzt und mit Anmerkungen begl. tet. Berl. 1823 (1822). 2 Bde gr. 8.*

**WÜSTENFELD** (Wilhelm Chriſtian) *herzogl. Koſſauſcher Regierungsrath zu Wiesbaden: geb. zu . . . §§. Praktiſche Anleitung zur Vermessung und Conſolidation der Grundſtücke. Gießen 1817. gr. 8. m. Kpf.*

16 B. **WÜSTNEY** (H. . . G. . . *lies: Heinrich Georg ſtarb im J. 1811. War Rathmann und prakt. Arzt zu Malchim (vorher prakt. Arzt zu Teſſin). §§. Diff. inaug. de ſpicilegia de venae ſectione in morbis adhibenda. Roſtock. 1791. 8.* Verſuch über die Einbildungskraft der Schwangeren in Bezug auf ihre Leibesfrüchte; zur Beantwortung der Frage: Können Schwangere ſich wirklich verſehen? mit 27 Beyſpielen erläutert, zunächſt zur Belehrung für Frauenzimmer. ebend. 1809. 8.

WÜST-

**STNEY** (M... G... C... *lies*: Matthias Georg Christian) *starb* am 7 Decbr. 1822: geb. 1753. §§. *Beyträge zur Monatschrift von und für Mecklenburg* (1795 - 1801).

**ULFF** (Simon) *kais. russ. Consulnt zu St. Petersburg*: geb. zu ... §§. *Versuch über Verbrechen und Strafen*. Leipz. 1816. 8.

**WULFFEN** (Karl) . . . zu . . . (früher war er Freywilliger in dem Kriege gegen Frankreich): geb. zu . . . §§. *Versuch einer Theorie über das Verhältniß der Aernten zum Vermögen und der Kraft des Bodens, über seine Bereicherung und Erschöpfung*. Berl. 1815. 8 m. 1 Tab. *Ueber den Albertischen Wirthschaftsplan*. Magdeburg 1824. gr. 8.

**UND** (C... C...) . . . zu . . . *im Großherzogthum Baden*: geb. zu . . . §§. *Allgemeine praktische Anweisung für Badische Landvorgesetzte und Ortsvorsteher*. Freyburg 1810. 8.

**UNDEMANN** (Joh. Christ. Fried.) *ward* 1823 *D. der Theol. und 1824 Senior des Zirkels*. §§. Helena Paulowna, Erbprinzessin von Mecklenburg-Schwerin; eine Skizze zur Erinnerung an die entschlafene Holde. Rostock 1804. 8. 2te verbess. Aufl. 1806. *Meletemata de sacra coena. Commentatio exegetico-historica, quam Universitati Literarum Rostockiensi sacra saecularia quartum celebranda gratulaturus scripsit. ibid.* 1819. gr. 4. — \* *Ueber Mirabeaus Wort: „mein Kopf ist auch eine Macht;“ im Schwerinischen freymüth. Abendblatt* 1821. Nr. 118. \* *Ueber die in mehrern Zeitschriften mitgetheilten Nachrichten von den letzten Stunden des Grafen Friedr. Leop. v. Stolberg*; Nr. 127. \* *Die Feyer des 18ten Octobers*; Nr. 145. — *Von der Schrift: Mecklenburg in Hinsicht auf Cultur, Kunst und Geschmack erschien* 1803 der 2te Band.

**WUNDER** (Eduard) Bruder des Folgenden. *D. d. Phil. und erster Collaborator an der Landschule zu Grimma: geb. zu Wittenberg 1800. §§. Adversaria in Sophoclis Philoctetem. Lips. 1823. 8. Sophoclis Antigona. Ad optimorum librorum fidem recensuit. ibid. 1824. 8. Ejusdem Aias ad optimorum librorum fidem recensuit. ibid. 1824. 8. Ejusdem Electra, ad optimorum librorum fidem recensuit. ibid. 1824. 8. Ejusdem Oedipus rex, ad optim. libr. fidem recensuit. ibid. 1824. 8. Conspectus Metrorum quibus Sophocles in septem quas habemus tragodias usus est. ibid. 1825. 8. Sophoclis Oedipus Coloneus, ad optimorum librorum fidem recensuit. ibid. 1825. 8. Ejusdem Philoctetes, ad optim. libr. fidem recensuit. ibid. 1825. 8.*

**WUNDER** (Karl Gustav) *Subrektor und Lehrer in Mathematik und Physik am Lyceo zu Wittenberg: geb. daselbst 179. §§. Versuch einer heuristischen Entwicklung der Grundlehren der reellen Mathematik, zum Gebrauche auf gelehrten Schulen. Leipz. 1823. 8. m. 3 Kpft.*

16 B. **WUNDERLICH** \*) (Ernst Karl Friedr.) *geb. am 14 März 1816 (nachdem er seit 1803 in Göttingen angestellt gewesen war): geb. zu Wittenberg bey Sondershausen 1783. §§. Publ. Iulii Maronis Opera in tironum gratiam perpetua annotatione ac novis curis illustrata a Chr. G. Heynio. Edit. quarta emendatio et locupletior a C. F. Wunderlich et post ejus mortem a F. E. Ruhkopf. Lips. 1816. 2 Vol. gr. 8. edit. secundae (minoris pretii) 1822. — Comment. τὸν ἀνακτόρου, in Epigramma Bacchylides aut Simonidis, in Brunkii Analectis T. I. p. 141. Anthol. Palat. T. II. p. 542; in Friedemann et Seebodii Anthol.*

---

\*) Identisch mit Karl Friedr. W

lectis criticis Vol. II (1823) p. 67-72. — Von *Alb. Tibulli* Carminibus veranstaltete *Lud. Disen* (Lipf. 1817) die 4te Ausg. — Vgl. *Saalfeld* S. 144. 145.

**WUNDERLICH** (Karl) *großherzogl. Hessischer Rath* zu . . . : geb. zu . . . §§. Beschreibung und Abbildung einer neuen Kocheinrichtung und eines neuerfundenen Stubenofens zu höchst möglicher Ersparung des Brennstoffes. Darmstadt 1821. 8.

6B. **WUNDERLICH** (. . .) *heißt Georg Reinhold*.

Fräulein von **WUNSCH** (. . .) f. oben den Art. *Soph. Eleon. von Titzenhofen*.

**WUNSTER** (Johann Benjamin) *D. der Phil. und königl. Preuss. Kirchen- und Schulrath zu Breslau* (vorher seit . . . Prediger an der reformirten Kirche, 1802 Mitinspector derselben, 1803 Oberconsistorialrath, und 1810 reformirter Consistorialrath): geb. zu . . . §§. Rede am Sarge des Oberconsistorialraths D. Dan. Heinr. Herings, den 24 August 1807 auf dem Kirchhofe dieser Gemeinde gehalten. Breslau (1807). 8. Ausführliche Nachricht von der reformirten Friedrichschule zu Breslau. ebend. 1808-1813. 6 Stück 8.

**WUNSTER** (Karl) *Prediger an der evangel. Unitätskirche zu Waschke bey Posen* (zuerst in Breslau, und sodann Pastor zu Anhalt bey Pless in Oberschlesien): geb. zu . . . §§. Mit *Friedr. Gleich*: \*Zeitblüthen. Ein Unterhaltungsblatt für die gebildete Welt. Bresl. 1814. 8. Leipz. 1816. 2 Jahrgänge, jeder von 12 Heften. (Beym 2ten Jahrg. nannten sich die Herausgeber). Oberschlesien, wie es in der Sagenwelt erscheint. Liegnitz 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. u. 1 Vign. — Eine  
Z z z Er-

*Erzählung in der Zeit. für die eleg. Welt* (1819) und *in der Abendzeitung* (1824). — \* Karl Franz van der Velde, k. Preuss. Justizcommissair zu Breslau; in *Schmidt's neuem Nekrolog der Deutschen* 2 Jahrg. 2 H. S. 618-656.

**WURFFBAIN** (E... W..., R...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Ueber die venerischen Krankheiten, zum Behuf akademischer Vorlesungen. Breslau 1804 8.

**WURM** (Jakob Gottlieb) *D. der Phil. und (seit 1815 D. der Theol. (seit 1815) ordentl. Professor der selben und (seit 1817) vierter Frühprediger zu Tübingen* (vorher seit 1802 Vikarius in Sulmingen, 1803 desgl. in Linsenhofen, 1804 Repetent am theolog. Seminar zu Tübingen, 1808 Diakon in Mezingen, und 1814 - 1817 Diakon. in Tübingen): *geb. zu Oberensingen am 9 Noubr. 1778.* §§. *Observationes ad philosophiam Kantii de hermeneutica sacra decretum.* Tübing. 1799. 4. *Observationes ad dijudicandam S. R. Keillii sententiam de argumento loci Matth. XXV, 31-46 pertinentes.* ibid. 1815. 4. Progr. *Nonno. a ad authenticam Evangelii Johannei vindicandam et momento suo ponderandam spectantia.* ibid. 1818. 4. Pr. *De locis quibusdam epistolae Pauli ad Romanos, resurrectionem Jesu Christi mentionem facientibus.* ibid. 1819. 4. Pr. *Commendatur resuscitati e mortuis Jesu Christi memoria, evangelii praeconibus imprimis fructuosa, occasione loci apostolici II Tim. II, 8-13.* ibid. 1820. 4. Progr. *Commentatio historiae metamorphosis Jesu Christi.* ibid. 1821. 4. — *Einige Leichenreden in den J. 1815-1821.* — *Predigt über Phil. 1, 3-11, gehalten am Abendmahls Sonntag bey der dritten Jubelfeyer der Reformation d. 2 Nov. 1817; in der Beschreibung der Feyer des 3ten Säcularfestes der Reformation in Tübingen (181.) S. 112 folg.* — Vgl. *Eisenbach* S. 351. 352.

WURM

WURM (Joh. Friedr.) ward 1823 in Ruhestand gesetzt.

§§. Progr. Berechnungen der geographischen Breite von Stuttgart, und Differentialformeln zur Schätzung der Fehler bey Berechnung der Breiten aus Circummeridianhöhen. Stuttg. 1815 4. *De ponderum, numorum, mensurarum, ac de anni ordinandi rationibus apud Romanos et Graecos. ibid. 1821. gr. 8.* Euklid's Data, nach dem Griechischen, mit R. Simson's Zusätzen herausgegeben. Berl. 1825. gr. 8. m. 2 Steintaf. —

Ueber die vermeinte harmonische Progression in den Planeten; in v. Zach's monatl. Correspond. Bd. VII (1803) S. 74-77. Beyträge zu geographischen Längenbestimmungen; 4te bis 12te Fortsetzung \*); ebend. Bd. VIII. S. 115 folg. S. 381 folg. Bd. XI. S. 351. 466 folg. Bd. XIV. S. 275 folg. Bd. XXII. S. 169. 529. folg. Bd. XXIII. S. 401. u. Bd. XXVII. S. 247 folg.

Weitere biograph. Nachrichten über Tobias Mayers Jugendjahre; ebend. Bd. IX. S. 45-56. Geographische und astronomische Resultate aus Merkurs Durchgang durch die Sonne am 9 Nov. 1802 hergeleitet; ebend. Bd. XIV. S. 275-284. Beitrag zur Geschichte der Astronomie der Araber; ebend. Bd. XXIII. S. 64-78. 341-361. Ueber die mittlern Bewegungen des Mondes in den Bürgischen Mondtafeln; ebend. Bd. XXIV. S. 211-218.

Verzeichniß von geographischen Längen nach astronomischer Bestimmung, nebst beygefügtten Breiten; ebend. Bd. XXVI. S. 175-191. Versuch, die Verbesserung des Sonnen- und Mond-Halbmessers aus Sonnenfinsternissen und Sternbedeckungen zu entziffern; ebend. Bd. XXVII. S. 44-48. — \*Ueber das Zusammentreffen der jüdischen Othern mit den christlichen im J. 1805 zur Verhütung unnützer Streitigkeiten; in der Hall. Lit. Zeit. 1805. Intell. Bl. Nr. 123. — Sichtbare Lichtveränderungen des Algols für die Jahre 1808, 1809 u. 1810; in Böde's astron. Jahrbuch

Z z 3

für

---

\*) Die ersten standen in den geograph. Ephemeriden.



für 1810. S. 140 - 142. desgl. für die Jahre 1814, 1815 und 1816; *ebend.* für 1816. S. 175. 176. desgl. für die Jahre 1817 - 1819; *ebend.* für 1820. S. 103 - 104. desgl. für die Jahre 1820 - 1822; *ebend.* für 1822. S. 121 - 123. Beobachtungen des veränderlichen Sterns  $\eta$  Antinous und Tafeln zur Berechnung seines größten Lichtes; *ebend.* für 1816. S. 151 - 156. und für 1817. S. 117 - 123. Astronomische Miscellen, meist aus den Annalen des Mittelalters; *ebend.* für 1819. S. 201 - 204. Algols Lichtperiode, aus neueren Beobachtungen bestimmt, und Berechnung des kleinsten Lichts desselben für die J. 1820 - 1822; *ebend.* für 1822. S. 119 - 121. Ueber die Länge von Pisa aus astronom. Beobachtungen; *ebend.* für 1823. S. 102 - 107. Beyträge zu geographischen Längenbestimmungen; S. 108 folg. 1824. S. 100 folg. 1825. S. 89 folg. 1826. S. 92 folg. 1827. S. 90 folg. Berechnung der geographischen Länge von Dünaburg; *ebend.* für 1824. S. 231 - 232. — Ueber die Sonnenfinsternisse vom 7 Sept. 1820 und Berechnungen der Länge verschiedener Orte aus den Beobachtungen; in *Chr. Heinr. Schumacher's* astronom. Nachrichten Bd. I (Altona 1822) Nr. 6. Berechnung der Längen von Dorpat, Nicolajef, Christiania, Cracau, Lemberg, Moskau und Hamburg; Nr. 14. Ueber die Länge von Hamburg; Nr. 15. Berechnung der Längen von Christiania, Modena, Cap Domesnüs in Curland, Ternow in Gallizien und Schützenitz in Böhmen; Nr. 19. Berechnung der Länge des Capitols in Washington; Nr. 21. Berechnungen über die Länge von Copenhagen; Nr. 24. Untersuchungen über die Länge von Nicolajef und Modena. — Ueber die Länge von Dorpat. — Bestimmung der Längen von Speyer, Regensburg, Triest und Bern; *ebend.* Bd. II. Nr. 34. Länge des Michaelisthums in Hamburg, aus zwey Plejadenbedeckungen von 1822 berechnet; Nr. 36. Länge von Tübingen, aus Bohnenbergers Beobachtung der ringförmigen Sonnenfinsternisse.

**Bernis** am 7 September 1820 berechnet; Nr. 45. Revision der geographischen Längen einiger süddeutschen Sternwarten. — Länge von Seeburg. — Ueber die Länge von Mannheim und Göttingen; Nr. 48. Ueber die Länge von Königsberg und Dorpat; *ebend.* Bd. III. Nr. 55-57. Ueber die Länge des Michaelisthurns in Hamburg; Nr. 58. Ueber die Abweichung des Sterns 69 Löwe. — Ueber die Länge und Breite der Hauptsterne der Plejaden; Nr. 61. Längendifferenz zwischen Wien und Prag. — Länge von Upsala und Bergen; Nr. 63. Ueber den wahren und scheinbaren Sonnenhalbmesser, nach Binkes neuesten Untersuchungen; Nr. 65. Fortgesetzte Untersuchungen über die Länge von Königsberg und Dorpat, und Berechnungen einiger Plejadenbedeckungen; Nr. 70. — Beiträge zu geographischen Ortsbestimmungen; in *Bernh. v. Lindenau's* und *Joh. Gottl. Friedr. Bohnenberger's* Zeitschr. für Astronomie Bd. II (1816) S. 33 folg. Bd. III. S. 295 folg. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

**VURM** (Johann Georg) *Pfarrer zu Schelldorf im Bisthum Eichstädt* (nachdem er von 1783-1815 einige Pfarrämter verwaltet hatte): *geb. zu Falkenfels im Königr. Bayern am 21 August 1757.* §§. Kleine Sammlung von Pastoralstellen. Theils übersetzt, theils mit Zusätzen vermehrt, zum Behufe der katholischen Geistlichkeit und der eigenen häuslichen Erbauung herausgegeben. München 1815. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

**VURSTEMBERGER** (Rudolph) *lebt zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Die Schlacht bey Sempach. Ein vaterländ. Trauerspiel in 5 Aufz. Bern 1818. gr. 8. Treue siegt. Ein vaterländ. Trauerspiel in 5 Aufz. *ebend.* 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Germanikus. Ein Trauerspiel. Zürich 1822. 8.

**WURSTER** (Christoph Heinrich) *D. der Phil.* und seit 1821 *Stadtpfarrer zu Gugglingen im Königr. Württemberg* (zuerst 1784 Präceptor in Pfullingen, 1807 desgl. in Böblingen, 1813 Subdiaconus und Präceptor in Göppingen, und 1815 Pfarrer in Ober-Urbach): *geb. zu Münsingen im Königr. Württemberg am 22 Januar 1783.* §§. *Betrachtungen über das Wesen und die Verhältnisse der Pöpstlichen.* Stuttg. 1821. 8. 2te mit Anmerkungen verm. Aufl. 1822.

**WURSTER** (Sim. Friedr.) §§. *Von seiner Ausgabe des Cornel. Nepos erschien 1817 die 2te verbess. und verm. Aufl.*

**WURZER** (Friedr.) seit 1819 *Ritter des kurfürstl. Hessischen Löwenordens*, 1821 *Medicinal-Referent für die Provinz Oberhessen* und 1825 *Geh. Hofrath*. (Zuerst war er seit 1789 prakt. Arzt in Bonn, 1794 - 1797 Profess. der Chemie daselbst und von 1798 - 1804 Profess. an der Centralschule). §§. *Gedanken über die in Teutschland herrschende Theuerung, nebst Vorschlägen, diese künftig abzuwenden.* Leipz. 1805. gr. 8. *Handbuch der populären Chemie, zum Gebrauch bey Vorlesungen und zur Selbstbelehrung.* ebend. 1806. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1814. 3te ganz umgearbeit. Aufl. 1820. (Nachdruck, Wien 1819. 8.). *M. J. A. Chaptal's chemische Grundsätze über die Kunst, Flecken auszumachen.* Aus dem Französl. mit Anmerkungen. Marburg 1809. gr. 8. m. 1 Kpf. *Pr. Narratio de analysi urin. insolitae.* *ibid.* 1810. 4. \**Ueber medicinische Volksirrhümer.* Aus dem Französl. des M. Richerand übersetzt und mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1811 (1810). gr. 8. *Grundsätze der Electricitätslehre, zur Bestätigung der Franklinischen Theorie, in einem Briefe an Herrn Brugnatelli aufgestellt von J. B. van Mons.* Aus dem Französl. übersetzt. ebend. 1812. 8. *Progr. Analysin chemicam calculi renalis equini* con-

*continens. ibid. 1813. 4.* Physikalisch-chemische Beschreibung der Schwefelquellen zu Nenndorf, nebst vorangeschickten Bemerkungen über die Zerlegung der Mineralwasser im Allgemeinen. Cassel und Marburg 1815. gr. 8. (auch *m. d. Titel: Analyse der Schwefelquellen zu Nenndorf*). Beschreibung der Heilquellen zu Hofgeismar in Kurhessen. Leipz. 1816. 8.

*Pr. Analyse chimicam calculi renalis equini continens. Marburg. 1817. 4.* Ueber die Soolbäder zu Nenndorf. Leipz. 1818. 8.

Die Heilquelle zu Schwalheim im Fürstenthum Hannau. ebend. 1821. 8.

Das Neueste über die Schwefelquellen zu Nenndorf. ebend. 1824. 8.

Die Mineralquellen zu Hofgeismar in Kurhessen im Jahre 1825 physikalisch und chemisch untersucht. Marburg 1825. 8.

— *De Papino et Machina papiniana; in prooemio Catalogi Lect. Marburg. semestr. act. 1809.* — Vorrede zu:

*K. Ph. K. Momberger*, über die Gasarten (Marburg 1810 8). — Ueber eine Entzündung der dephlogistisch-salzsauren Soda; in *L. F. F. von Crell's* chemischen Annalen 1792. Bd. II. S. 402.

403. Ueber die Art, die zu mancherley Fabrikarbeiten erforderliche Salpetersäure am besten anzuwenden; *ebend.* S. 511-513.

Versuche über den, von anatomischen Präparaten abgegossenen, verdorbenen Bräuntwein; *ebend.* 1793 II. S. 468 - 472.

Ueber den Papinianschen Topf, zur Bereitung von Suppen für die Armeen; *ebend.* 1794 I. S. 51. 52.

Von einer geänderten Distillir-Anstalt; II. S. 27-30. Ob die Kirchen in den Städten wirklich schädlichen Einfluss auf die Gesundheit der Einwohner haben? S. 102 - 105.

Ueber die Reinigung des feuerbeständigen Gewächslaugensalzes; *ebend.* 1796 II. S. 378. 379.

Eine leichtere Art, das Sauerstoffgas zu entbinden; *ebend.* 1797 I. S. 5 - 7.

Ueber einige durch brennenden Phosphor nicht entflammende Körper; 1798 I. S. 25. 76. Ueber die wahrscheinliche Grundlage

der Stickluft; S. 179-183. 273-276. Versuche mit dem Abgange der Hühner, in Hinsicht auf die genossenen Nahrungsmittel, und Bemerkungen über die Bildung der Eierschaalen, von *Vauquelin*; übersetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* 1799 I. S. 238-244. 295-300. Ueber die Vorrichtung zum Athmen in mechanischen Gasarten; II. S. 99. 100. Gedächtnis über die Grundlage des Stickgas; S. 299. 300. Ueber die Bereitung des Aethers durch die Salzfäure oder das Kochsalzäther des Apothekers, von *J. B. van Mons*; aus dem Französl. übersetzt und mit Anmerkungen versehen; *ebend.* 1800 I. S. 317-328. *J. B. van Mons* Kritik der Wiegelschen Abhandlung über die Verwandlung der Wasserdämpfe in Luft; aus dem Latein. im Auszuge übersetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* 1801 I. S. 77-84. 129-135. 285-299. Abhandlung über die Weine, von *Bürger Chaptal*; übersetzt; II. S. 433-438. 486-497. 1802 I. S. 134-140. 241-246. 339-319. Analyse einer Flüssigkeit, die durch den Trois-Quart aus einem Wasserbruche ausgeleert ward; *ebend.* 1802 II. S. 105-107. — *Sur un dégagement extraordinaire de gaz azote*; in den *Annales de Chimie* Vol. 27 (1797) p. 221-224. *Découverte d'un nouveau pyrophore*; *ibid.* Vol. 77 (1811) p. 176. 177. (auch in *Delaméthrie Journal de physique, de chimie, d'histoire naturelle et des arts* Vol. 75 (1812) p. 167-171. und in *Hermstädt's* Bulletin des Wissenswürdigen, Band . . .). — Vertheidigung der Priorität seiner Entdeckung des Verpuffens des oxydirt-salzfauern Natrons, wenn es mit Schwefel gerieben wird; in *Alex. Wih. Scherer's* allgem. Journal der Chemie 179. S. . . Chemische Analyse einiger Concretionen, die sich an der Leber einer männlichen Leiche gefunden haben; *ebend.* . . . Enthält der Schwefeläther Schwefelsäure? *ebend.* Bd. IV (1802). — *Sur l'oxide gazeux d'azote*; in *van Mons Journal de Chimie*

*Chimie et de Physique . . . Analyse d'une eau retirée de l'abdomen d'une femme hydropique; ibid. . . . Activité de la pile considérablement accrue par l'entrepôt de l'acide nitrique affoibli; ibid. . . . Nouveaux phénomènes de l'électricité galvanique; ibid. . . . — Nouvelles observations sur les vertus de l'eau de Laurier-Cérifier; in den Actes de la Société de Médecin, Chirurgie et Pharmacie de Bruxelles Tom. I. P. 2 (1800) p. 15 folg. — Ueber den Wein und dessen Bereitung; im Mildheimer Volkskalender (1801). — Nachricht von dem anatomischen Theater zu Bonn; in *Heinr. Friedr. Isenflamm's* und *Joh. Chr. Rosenmüller's* Beyträgen zur Zergliederungskunst, Band II (1802). — Analyse zweyer Blasensteine; in *Ad. Ferd. Gehlen's* Journal der Chemie Bd. 2 (1807). — Etwas über die Flintensteine; in *Ludw. von Wildungen's* Taschenbuch für Forst- und Jagdfreunde für die J. 1809 - 1812. — Ueber die Anwendung des Schwefeläthers bey sehr geschwächten Kranken; in *Pierrer's* Altenburg. medicin. Annalen . . . Ueber die Einwirkung des Galvanismus auf den menschlichen Körper; *ebend.* . . . Ueber Findelhäuser; in *Joh. Heinr. Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1810. Abhandl. Nr. 2. Ueber einen wenig beachteten Theil der medicin. Polizey; 1811. Abhandl. Nr. 3. Die zu vermehrende Aufsicht über Materialisten; Nr. . . . Ueber die gymnastischen Uebungen der Jugend; 1813 medicin. Polizey Nr. 1. Ueber die zweckmäßige Kleidung bey den Kindern; *ebend.* 1814. S. 71-80. Analyse eines merkwürdigen Harnes; in den Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für gesammte Naturkunde Bd. II. H. 1 (1810) Nr. 4 — *Analyse d'une urine remarquable*; in *Delamethrie's* Journal de physique, de chimie, d'histoire naturelle et des arts Vol. 75 (1812) p. 163 - 166. — Bericht des Herrn van Mons über sein neuestes chemisches Werk: Briefe an Herrn Bucholz über die Bildung der Metalle*

talle im Allgemeinen u. f. w. oder Versuch über eine allgemeine Reform der chemischen Theorie; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 1 (1813) S. 222 - 228. Sympathetische Dine vom Himmel ergossen; *ebend.* Bd. 63 (1810) S. 130. 131. — Eisen in dem Blasenstein eines Menschen; in *Schweigger's Journal für Physik* Bd. 15 (1815) S. 262 - 265. Bearbeitung einer Vorrichtung, wodurch helle Flüssigkeiten von leichten Bodensätzen rein und genau getrennt werden können; *ebend.* Bd. 22. S. 121 - 130. Analyse eines antiken Nagels, der in einer Grabstätte zu Dillich, im kurhess. Amte Borken, gefunden worden; *ebend.* Bd. 25. S. 88 - 91. Analyse des Neuheimer Kochsalzes; *ebend.* Bd. 28. S. 295 - 298. Eisen in Sedimenten des Menschenharns gefunden; *ebend.* Bd. 32. S. 470 - 471. Chemische Untersuchungen mehrerer Arten von Gries, die von denselben Individuen durch den Urin abgegangen sind; *ebend.* Bd. 34. S. 347 - 350. Einige Uebersetzungen im 29sten Bde. — Neue, auch für die Jäger wichtige Erfindung in *L. von Wildungen's Weidmanns Feyerabend*, 2tes Bdchen (1816) S. 107 folg. Ueber das Schießpulver; *ebend.* 3tes Bdchen S. 12 folg. — Ein tragbares Wasserbad; in *Joh. Aug. Buchner's Repertorium für die Pharmacie* Bd. 1. H. 2. Nr. 1 (1818) und noch einige Aufsätze dieser Zeitschrift. — Chemische Analyse eines Stoffes, welcher sich in den sogenannten Gallengefäßen des Schmetterlings der Seidenraupen befindet; in *Fr. Meckel's Archiv für Physiologie* Band IV. H. 2 (1818) Nr. 2. — *Construction d'une pompe destinée à absorber les liquides dans les opérations*; in den *Annales générales de Sciences physiques par Borg de St. Vincer Drapiez et van Mons* Tom. I (1820) Nr. 12. *Description d'une cuisine portative*; Nr. 12. *Analyse chimique d'un clou antique trouvé dans un tombeau près de Dillich*; *ibid.* Tom. II. Nr. 12. *Construction d'un bain portatif*; Tom. III. Nr. 12.

*Notes sur la pompe à absorption*; Nr. 26. *Analyse de la soude muriatée de Neuheim*; *ibid.* Tom. V. Nr. 34. *Découverte géognostique*; *ibid.* Tom. VI. Nr. 34. — Einige Aufsätze in *Rud. Brandes Archiv des Apotheker - Vereins im nördlichen Teutschland* (1821 folg.). — Ueber die Anwendung des Quecksilbers im Kochsalze; in *den Schriften der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaft zu Marburg* Bd. I (1823) Nr. 1. *Analyse des menschlichen Blasensteins*; *ebend.* Nr. 2. — Recens. in *meh-vern Liter. Zeit.* und verschied. franzöf. Journa-  
len. — *Von dem Versuch über die physische Erziehung der Kinder* erschien Köln 1803 die 1te, so wie *von der Schrift: Etwas über die Rumfordischen Suppen* 1802 und 1803 die 2te und 3te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 311 - 321.

**ERZER** (Joseph) Bruder des Vorhergehenden. *Regier. Rath zu Arnsberg* (zuerst 1793 Advocat, Regierungs-Referendar, Hof- und Regierungs-Rath zu Bonn, ward aber 1794 nach Recklinghausen versetzt, und übernahm seitdem einige auswärtige Missionen, lebte noch 2 Jahre als Chargé d'affaires in Hamburg, trat 1797 wieder als Begier. Rath in Recklinghausen ein, ward 1803 großherzogl. Hessischer Regierungs-, Kirchen- und Schulrath zu Arnsberg, 180. Commissair bey den landständischen Conventionen und Director der Steuer - Rectifications - Commission und der Wittwencasse, 1807 Vice-Director der Hofkammer, 1812 - 181. Director des Hofgerichts): *geb. zu Bonn im Oct. 1770.* §§. Bemerkungen über den Kindermord und dessen Bestrafung. Marburg 1823. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 322. 323.

**UTKA** (Antonia) *starb am 5 Januar 1824.* *Privatisirte zuletzt in Wien* (zuerst lebte sie seit 1784 als Kostgängerin im Ursulinerinnen - Kloster zu Laybach, war von 1785 - 1788 Lehrerin an der Er-



Nr. 2. (Noch einige Abhandlungen im 5ten Bde). — Ueber das von D. *Lacunes* bekannt gemachte Verfahren, um den Zustand der Bruhorgane kennen zu lernen; in *Gräfe's und Walter's Journal für Chirurgie* Bd. I. H. 2 (1820) Nr. 8. — Vgl. *Rafsmann* 5ter Nachtr.

16 B. WUZ (Mich.) *heißt richtiger Wutz; und zuerst Hofgerichts-Accessit zu Straubingen, 1807 Hofgerichtsrath daselbst und 1808 Landrichter zu Kemnath.*

von *WTBICKI* (Anton Joseph) *lebt zu . . .* (vorher zu Paris, Breslau und Dresden): *geb. zu . . . im Königreich Polen . . .* §§. *Elémens de la Géographie moderne d'après les derniers traités de la paix. Publiés en François et Polonois. Avec des cartes géographiques. Bresl. 1804 & Les Premices de la Jeunesse. Ouvrage élémentaire en françois et en polonois, orné de 28 Gravures. ibid. 1804. 8.*

*Freyherr van der WTCK* (H... J...) . . . zu . . . ? *geb. zu . . .* §§. *Der Mittel-Rhein und Mannheim in hydrotechnischer Hinsicht. Mannheim 1825. gr. 8.*

von den *WTENBERCH* (*Wyenberg*) (B...) *lebt zu Freyburg in der Schweitz, wohnt jetzt zu Wien (?)*: *geb. zu . . . 1784.* §§. *Apologie des Herrn Karl Ludwig von Haller. Brieg und Solothurn 1821. 8. Sendschreiben an den Herrn Professor E. H. Münch in Aarau. . . 1821. 8. Du culte orthodoxe de la très sainte mère de Dieu, en réponse à la brochure intitulée: doctrine de l'écriture sainte sur l'adoration de Marie. Freyburg 1821. 8. Observations en réponse à celles adressées par Monf. Manuel, à Monf. Ch. L. de Haller, publiées par l'auteur de l'apologie en langue allemande. de Mr. Ch. L. de Haller, et précédées d'observations*

schaft zu Freyberg; in *Voigt's Magazin* für den Zustand der neuesten Naturkunde Bd. 9 (1805) S. 118-150. — Theorie der chemischen Anziehung der Körper; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. 22 (1806) S. 415-432. — Einige Aufsätze in *Hermstädt's Bulletin des Nouveaux* und Merkwürdigsten aus der Naturgeschichte (1809 folg.) und in *dessen* Museum des Nouveaux und Merkwürdigsten aus der Naturwissenschaft (1813 folg.). — Das Zugutmachen der Goldpurgeschicke; in *dem* Magazin der Gesellschaft naturforsch. Freunde in Berlin Bd. 7 (1815) S. 3-8. Neue Methode, Silber, güldisch Silber und Gold aus Gulseisen und Gareisen zu scheiden; S. 298-305. — Versuche über die Wasserstoffmengen, welche verschiedene Metalle und deren Legungen bey ihrer Behandlung mit Säuren entwickeln; in *Schweigger's Beyträgen zur Chemie und Physik* Bd. 27 (1821) S. 211-220. — Ueberdies mehrere Aufsätze in *den Mémoires de la Societé Imper. de Naturalistes de Moscou* (1810 folg.), in *den* russischen Schriften der Petersburg. Acad. der Wissensch. und in *den* schwedischen Schriften der Acad. der Wissensch. zu Stockholm. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

**UTZER** (Karl Wilhelm) *D. der Med. und Chirurgie, Director der chirurg. Lehranstalt und Regimentsarzt zu Münster* (zuerst Professor an der Militair-Academie zu Berlin, und sodann Regimentsarzt zu Wesel): *geb. zu . . .* §§. *Diff. inaug. de corporis humani Gangliorum fabrica atque usu; monographia. Berol. 1817. 4. m. Kpf.* — Bemerkungen über die Anwendung der Berliner Blausäure; in *Rust's Magazin der gesammten Heilkunde* Bd. IV. H. 3 (1818) Nr. 6. Bekanntmachung eines neuen speculum vaginae; *ebend.* Bd. VII. H. 1. Nr. 6. Bericht über *Dupuytran's* Verfahren bey der Thränenfistel; Nr. 7. Die örtliche Anwendung des Kali causticum im Skirrhus der Gebärmutter; *ebend.* Bd. VIII. H. 1. Nr.

Nr. 9. (Noch einige Abhandlungen im 50. Bde). — Ueber das von D. Jaennes bekannte gemacht Verfahren, um den Zustand der Blindorgane kennen zu lernen; in *Gräfe's und Wether's Journal für Chirurgie* Bd. I. H. 2 (1827 Nr. 8. — Vgl. *Rafsmann's* 6ter Nachtr.

16 B. WUZ (Mich.) *helfst richtiger Wutz; von zuerst Hofgerichts- Accessist zu Straubingen, 1807 Hofgerichtsrath daselbst und 1808 Landrichter: Kemnath.*

von *WTBICKI* (Anton Joseph) *lebt zu . . .* (von zu Paris, Breslau und Dresden); *geb. zu . . . im Königreich Polen . . .* §§. *Éléments de Géographie moderne d'après les derniers traités de la paix. Publiés en François et Polonois Avec des cartes géographiques. Bresl. 1801. Les Premières de la Jeunesse. Ouvrage élémentaire en françois et en polonois, orné de figures.* Ibid. 1804. 8.

*Freyherr von der WTCK* (H. . . J. . .) . . . *geb. zu . . .* §§. *Der Mittel- Rhein und Mosel in hydrotechnischer Hinsicht. Mannheim 1825. gr. 8.*

von den *WTENBERCH* (*Wyenbergh*) (B. . .) *geb. zu Freyburg in der Schweltz, wohnt jetzt in Wien (?) geb. zu . . . 1784. §§. Apologie des Herrn Karl Ludwig von Haller. Bielefeld Solothurn 1821. 8. Sendschreiben an Herrn Professor E. H. Münch in Aarau. 1821. 8. Du culte orthodoxe de la sainte mère de Dieu, en réponse à la brochure intitulée: doctrine de l'écriture sainte sur l'incarnation de Marie. Freyburg 1821. 8. Observations en réponse à celles adressées par M. Manuel, à Monf. Ch. L. de Haller, publiées par l'auteur de l'apologie en langue allemande de Mr. Ch. L. de Haller, et précédées d'observations*

vations sommaires sur quelques autres écrits dirigés contre le même. *ibid.* 1822. 8.

YS9 (David) *War erst Rathsherr und Staatsrath, 1814 Bürgermeister und Großkreutz des österreich. Leopold-Ord.; starb am 26 Januar 1815.* §§. \* Politisches Handbuch für die Jugend der Stadt und Landschaft Zürich. Zürich 1790. 8.

YTSS (Johann David) Vater von Joh. Rud. Wyss jun. *Starb im J. 1818. War Pfarrer am Münster zu Bern: geb. zu . . .* §§. Der Schweizerische Robinson, oder der Schiffbrüchige Schweizerprediger und seine Familie. Ein lehrreiches Buch für Kinder und Kinderfreunde zu Stadt und Land. Herausgegeben von Joh. Rud. Wyss jun. Zürich 1812. 1815. 2 Bdchen 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1821.

B. WYSS (Johann Rudolph sen. \*) *privatistirt seit 1823 in Bern (ward 180. von Buchsee als Pfarrer nach Wichtrach versetzt, und lebte, nach geschehener Resignation, einige Jahre zu Unterseen).* §§. Lyrische Halle. Bern 1819. 8. — Mehrere einzelne Predigten. — Gedichte im Schweizerischen Museum, in der Schweizerischen Blumenlese und in den Alpenrosen. — Vgl. Wegweiser im Gebiet der Künste und Wissensch. (zur Abendzeit) 1824. Nr. 19.

YTSS (Johann Rudolph der Jüngere) Sohn von Joh. Dav. W. *D. der Phil. und seit 1805 Professor derselben an der Akademie zu Bern (vorher seit 1803 Candidat des Predigtamts): geb daselbst am 4 März 1781.* §§. Schönheit und Kunst, in einem Gedicht. Zürich 1810. 8. Geh mit Gotth.

---

\*) So nannte er sich seit dem Jahre 1841. Er ist des Folgenden Stiefsohn.

**Gotth. Kuhn, Fried. Meissner und Andern \*)** heraus: **Alpenrosen, ein Schweizer - Almanach.** Bern 1811 (1810). 12. m. 6 Kpf. und Mühlbeyl. (Ward bis zum J. 1826 ununterbrochen fortgesetzt, von ihm sind darin viele protaische Aufsätze). **Vorlesungen über das höchste Gute ein moralisches Handbuch für gebildete Leser.** Tübing. 1831. 2 Theile 8. Gab heraus: **Joh. Dav. Wyss, der schweizerische Robinson.** Zürich 1812, 1813. 2 Bänden 8. (vgl. den kurzvorhergehenden Art.). **Idyllen, Volkslagen, Legenden und Erzählungen aus der Schweiz.** 1ster Band, Bern 1815. 8. m. Kpf. 2ter Band 1822. m. 4 Kpf. (Der letztere hat auch den Titel: **Neue Idyllen, Volkslagen, Legenden und Erzählungen aus der Schweiz.**) Sammlung von Schweizer Kunstreihen und Volksliedern. Mit Melodien für Gesang und Clavierbegleitung. Bern 181. gr. 4. 2te Aufl. 181. 3te verbess. Aufl. 1818. **Reise in das Berner Oberland.** 1ster Band. ebend. 1816. gr. 8. m. Karten und Kpf. 2ter Bd. 1817. (Ein Bruchstück daraus stand im Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 176. 177. Es giebt auch eine Ausgabe in franzöl. Sprache). **Skizze einer malerischen Reise durch die Schweiz.** Aus dem Englischen. mit Anmerkungen. ebend. 1816. 8. **End. Stierlin:** **Kont. Justinger's Berner Chronik** von Anfang der Stadt Bern bis in das Jahr 1499. ebend. 1818. 8. m. Holzschn. **Mit demselben:** **Bend. Tischachtlams Berner Chronik** von Jahre 1499 bis 1466. ebend. 1819. 1820. 2 Bände 8. **Mit demselben:** **Valer. Anselm,** genannt **Rüts,** **Berner Chronik,** vom Anfange der Stadt Bern bis 1526. 1ster Band, von Anfang bis mit 1487. ebend. 1825. gr. 8. — Einige akademische Reden und Gedichte (um 1802 1810). — Hat auch den größten Antheil an dem **Helvetischen Almanach** für die J. 1819 1820 1821

1822

\*) Er selbst ist der Hauptherausgeber.

1822 (Zürich 1818 folg. 12). — *Antheil an dem akademischen Archiv* (Bern 181.), *an dem Schweizerischen Geschichtsforscher* (ebend. 1818-1819). — *Gedichte und einige Erzählungen im Taschenbuch für Damen*, in *Zschokke's Erheiterungen* (1811 folg.) und im *Morgenblatt* (1813-1815, 1821-1823). — *Vgl. Wegweiser zur Abendzeitung* 1824.

B. WYSS (. . .) Dieser Artikel ist auszufrischen; denn ungezweifelt ist die dort aufgeführte Schrift einerley mit derjenigen, welche im 10ten Bde Eman. Nik. W. beygelegt ward.

B. WYTTECK (Joh. Christ.) *lebt im Königr. Böhmen*. §§. *Von seiner Schrift kam 1815 ein neuer Abdruck heraus.*

YTENBACH (Daniel) ward 181. *Ritter des holländ. Reunionordens*, 1815 *Ritter des belgischen Löwenordens*, *privatisirte 1816 in Heidelberg*, ward 1818 *in Ruhestand gesetzt und starb zu Oegsgeest am 17 Januar 1820* (war zuerst von 1771-1779, nicht 1799, wie irrig im 8ten Bde steht, *Profess. der Philosophie am Gymnasio der Remonstranten*): *geb. am 7 August (1746)*. §§. *De conjunctione Philosophiae cum elegantioribus literis*, Amstelod. 1771. . . (*wieder abgedruckt in den Opusculis varii argumenti Vol. I (1821) p. . . sqq. und in Friedemannii et Seebodii Miscellaneis criticis Vol. II. P. III. p. 547-562*). *Epistola ad F. G. Janonem de Synden (Lynden) de philosophia Kantiana*. Lugd. Batav. 180. . . *Opuscula varii argumenti, oratoria, historica, critica. Nunc primum conjunctim edita*. Lugd. Batav. et Amstelod. 1821. 2 Tom gr. 8. (*Untern andern befinden sich darin folgende Abhandlungen: im 1sten Bande: Oratio de philosophia laudatarum artium omnium procreatio. Im 2ten Bande: die gekrönten Preisschriften de unitate Dei (1780), de vita et statu animorum post mortem*

*tem corporis* (1786). — *Animadversiones in Plutarchi opera moralia. Ad editionem Oxoniensem emendatior expressae.* Lips. 1821. 2 Tom. gr. 8. *Lectiones V nunc primum editae atque praefatione ac annotatione auctae, a Guil. Leon. Mahne.* Gandav. et Lugdun. 1824. gr. 8. *Opuscula selecta. Edidit atque appendicis locum Guil. Leon. Mahnii critonem ex ejusdem epistolarum Iodalion Socraticorum philomathiae adjectis Fried. Tr. Friedemann.* Vol. I. Brunsv. 1825. gr. 8. *Platonis Symposion. Ad optimorum librorum fidem edidit, atque interjectis Dan. Wytttenbachii animadversionibus et adnotationibus instruxit Dr. P. A. Reynders.* Groningae 1825. gr. 8. — *Epistola ad universitatem Heidelbergensem; Actis sacrorum Saecularium Universitat. Heidelberg. (1787) p. 19 folg.* — *Fortsetzungen seiner Werke:* 1) Πλατάρχης τῶ Χαιρωνέως τῶ Ηθικά; Tom. V. Oxon. 18.. Tom. VI. P. 1. 1810. 2) *Miscellaneae doctrinae; liber secundus, 1811 liber tertius.* — *Die Biblioth. crit. schien bis zum 12ten Theile.* — *Neuere Ausgaben:* 1) *Praecepta philologiae logicae; edita a Joh. Gebh. Ehrenfr. Maas, Halae 1821.* 2) *Εκλογαὶ ἱστορικαί; edit. 2. supplemento adnotationis aucta, 180.* 3) *Πλατῶνους Φαίδρος; edit. 2. accedit supplementum Wytttenbachii et ratio critica editoris Germani et scholia Graecae Lips. 1825. gr. 8.* — *Vgl: Vitam Dan. Wytttenbachii, literarum humaniorum nuperrime Academiae Lugduni Batavorum Professoris edidit Guil. Leon. Mahne.* Gandavi et Lugd. Batav. 1823. kl. 8. Brunsv. 1825. gr. 8. (auch folg. Titel: *Vitae hominum quocunque literat. genere eruditissimorum ab eloquentissimis scriptae. Collegit et juvenibus liberalioris ingenii tanquam discendi ac dicendi exempla proposuit Fried. Tr. Friedemann.* Vol. I).

WYTTEBACH (Jak. Sam.) ward 1815 Curator der Akademie zu Bern und starb 181:

u. 16 B. WYTTEBACH (Joh. Hugo) seit 1818 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. §§. Urania, oder die Natur in ihrer höhern Bedeutung. Ein Seitenstück zur Anthologie; Tod und Zukunft. Leipz. 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. — \* Einige Worte über einen vorzüglichen Cod. M. der Chronik des Regino; in dem Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde Bd. II (1820) S. 229-232. Bd. III: S. 291-296. Auswahl von Briefen, größtentheils aus dem 9ten Jahrhunderte; ebend. Bd. III. S. 377-380. — Von den Aussprüchen des reinen Herzens und der philosophirenden Vernunft erschien 1821 die 2te verbeß. Aufl. des 3ten Theils, und von der Anthologie: Tod und Zukunft 1821 die 2te Aufl. m. 1 Kpf.

WYTTEBACH (. . .) geb. Gallien. Lebt jetzt zu . . . (war seit 1817 mit dem Profess. Dan. Wytttenbach, ihrem Onkel, verbeirathet): geb. zu Hanau . . . §§. Theagène. Par. 1815. 8. (ins Deutsche überfetzt, Leipz. 1816. 8). Gastmahl des Leontis; ein Gespräch über Schönheit, Liebe und Freundschaft; aus dem Französ. Ulm 1821 (1820). 8. Alexis, roman. Par. 1825. 12. Symposiaques, ou propos de table. ibid. 1823. 8. — Vgl. v. Schindel Th. 2.

## X.

XTLANDER (Johann Ludwig) königl. Bayer. Hauptmann im Ingenieur-Corps, Lehrer der Taktik im königl. Cadetten-Corps und Ritter der franzöf. Ehrenlegion zu München: geb. zu . . . im Königr. Bayern am 12 May 1774. §§. \* Die Strategie und ihre Anwendung auf die europäischen und deutschen Staaten im Allgemeinen und die südwestdeutschen insbesondre, von J.



1803. München 1809. gr. 8. mit 1 Kärtchen.  
ste verheiß, und mit einem Anhange vom. Auf.  
1821. (hier nannte er sich als Verfasser). Wa-  
ist neue Befestigung? ebend. 1819. 8. Joh.  
*Leonh. Virgins*, königl. Schwed. General-Ma-  
jors, Vertheidigung der Festungen im Gleich-  
wichte mit dem Angriffe derselben. Uebersetzt.  
ebend. 1820 (1819). gr. 8. m. 14 Plänen. ) Ge-  
mein schaftlich mit . . . *Freyherrn u. Artin*.  
\* Kriegsschriften, herausgegeben von Bayerischen  
Officieren. ebend. 1820. 1821. 3 Bde. (oder 9 Hef-  
te) gr. 8. wohlff. Ausg. (mit dem Namen des  
Herausgebers) 1823. . . . Lehrbuch der Taktik.  
1ster Theil: Truppenlehre der Infanterie, Ca-  
vallerie und Artillerie. ebend. 1820. gr. 8. m.  
9 Kpft. 2ter Theil: Waffenlehre, 1821. m. 3 Kpft.  
3ter Theil: Terrainlehre, 1822. m. 4 Steindrucktaf.  
4ter und letzter Theil: Taktische Verbindungs-  
lehre, 1823. m. 5 Steindrucktaf. (Jeder Theil  
hat auch einen besondern Titel, und wird ein-  
zeln verkauft). \* Die Erdbeziehung der  
Staaten, als Grundlage ihres politischen Lebens.  
ebend. 1821. gr. 8. *J. P. Lefren*, über  
Kriegsentwürfe, mit Rückblicken auf ältere und  
neuere Kriege. Aus dem Schwedischen übersetzt.  
Augsburg 1824. 8. Beytrag zur Geschichte  
des Schwedischen Krieges in den Jahren 1808 und  
1809. Nach einem amtlichen, mit Aktenstücken  
begleiteten Berichte. (Aus der Zeitschrift für  
Kunst, Wissenschaft und Geschichte des Krieges  
abgedruckt). Berlin 1825. 8.

Y.

**YAKOVLEVSKY** (. . .) *Probst an der griech. Ru-*  
*sschen Kirche und Ritter des Russ. St. Annenord-*  
*ens Ordens* geb. zu . . . in Rußland. . . .  
F . . . Liturgie von unserm heil. Vater Jo-  
hann . . . stoms, Erzbischof von Co. . . .  
nos . . . Gebeten des heil. P. . . .  
Großen.

Großen, Erzbischof von Cöln in Cappadocien.  
Mit kurzen Anmerkungen begleitet. Ohm: Druck-  
ort, 1823. 8.

- in YRLIN (Jul. Konr.) auch D. der Phil. ward 1813  
Oberfinanzrath bey der Steuer- und Domainen-  
Section zu München, 1815 Ritter des kön. Bayer.  
Civil-Verd. Ord. und starb (zu Edinb. 1826) in der  
Nacht zum 20. Januar 1826 (vorher seit 1810  
Finanzdirectionsrath zu Augsburg, und 1811 Schul-  
den-Liquidations-Commissair in Augsburg). §§.  
Ueber Magnetismus und Electricität, als iden-  
tische und Urkräfte. Eine Rede gehalten in der  
öffentlichen Versammlung der kön. Bayer. Akad.  
der Wissenschaften zur Feyer des Maximilians-  
festes am 19 Oct. 1818. München (1818). gr. 4.  
Das Kaleidoskop, eine Bayerische Erfindung,  
nebst einigen Seitenbemerkungen, als Wort zu  
seiner Zeit. ebend. 1819. gr. 8. Versuche  
und Beobachtungen zur nähern Kenntniß der  
zambonischen trocknen Säule. ebend. 1820. gr. 4.  
m. 1 lithogr. Zeichn. Ueber die Blitzableiter  
aus Messingdrathstricken u. s. w. — Ueber  
den am 30 April 1822 erfolgten merkwürdigen  
Blitzstahl auf dem Kirchthurme zu Rottall.  
ebend. 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl.  
1824. Die Akademie der Wissenschaften  
und ihre Gegner. Eine Beylage zu der Rede  
des Herrn Präsid. Freyherrn von Weinbach, in  
der zweyten Kammer der Bayer. Ständeversam-  
mlung am 20 April 1822 gegen die Akademie ge-  
halten. ebend. 1822. gr. 8. — Neue Versuche  
über die magneto-motorische Eigenschaft der  
bisher sogenannten unmagnetischen Metalle; in  
Gilbert's Annalen der Physik Bd. 72 (1823) 261-  
364. Magneto-motorische Wirkung von organi-  
schen Säuren, Basen und Salze, von organi-  
schen metallischer Leiter, und eine Ladungs-  
säule mit trennbaren Gliedern; S. 365-378. Der  
Magnetismus der Metalle, eine neue Darstellung, vorgelesen

in der Akad. der Wissensch. S. 415-449. Ueber die Electricität des Papiers; *ebend.* Bd. 75. S. 197-214.

**TUNG** (Philipp) *starb am 11 Februar 1823.* War seit 1817 *Lector der englischen Sprache zu Leipzig.* (Lebte in seinen jüngern Jahren in England, machte späterhin mit dem Lord Aberdeen eine große Reise durch ganz Süd-Deutschland, errichtete hierauf in London eine Erziehungsanstalt, und wendete sich um 1814 nach Leipzig.) *Geb. zu Wien 1753.* §§. Alphabetisch-biographische und chronologische Liste aller gelehrten Juden, Jüdinnen, Patriarchen und berühmten Rabbiner, vom Anfang der Welt bis auf die neuesten Zeiten. Leipzig. 1817. 8. *Lady Termagant, or Strudelköpfgen, Comedy in one act* Theod. Hell. Translated from the German. *ibid.* 1820. 8. — Vgl. Schmidt's Nekrolog d. Deutschen, 1 Jahrg. 2 H. S. 791. 792.

Z.

von **ZABUESNIG** (Joh. Christ.) *trat im 72sten Jahre seines Alters 1817 in den Priesterstand.* §§. Katholische Kirchengefänge, in das Deutsche übertragen mit dem Latein zur Seite. Augsburg 1822. 3 Bde gr. 8. — Von Billot's Predigten auf die Sonntage des Jahres *erschien 1788 die 3te* *von den Nachrichten von Voltaire's Leben* *und Schriften 1799 die 2te Aufl.* — Vgl. *Felder* Bd. 5.

**Freyherr von ZACH** (Anton) *jetzt Divisonair der Armee, Kommandant der Festung Olmütz, Inhaber des 15ten Infanterie-Regiments, und Inspecteur des Cadetten-Erziehungshauses: geb. am 14 Julius 1747 (nicht 1750).* §§. Elemente der Mechanik. Wien 1812, gr. 8. — Ueber den Druck der Erde auf den Futtermauern; in *Franc. Jos. Graf v. Kinsky's Beyträgen zur Ingenieur-* Wi.

Wissenschaft (1776). — Trigonometrische Vermessung der ehemaligen Venetianischen Staaten; in *Franz Freyherrn von Zach's* monatl. Corresp. Bd. VII (1803) S. 49. 134. 210. 281. 544 folg. Kosmographische Bemerkungen und Vermuthungen über die Bildung der Berge auf unserer Erdkugel. Mit ein Paar Beyspielen von dieser Gebirgsbildung am Euganeischen Gebirge; *ebend.* Bd. VIII. S. 3-20. Ueber die de Lambresche Formel und ihren verschiedenen Gebrauch bey Mappirungen; *ebend.* Bd. X. S. 66-77. Kosmographische Beobachtungen; S. 221-236. 419-425. Gedanken über die Figur der Erde; *ebend.* Bd. XIII. S. 221-235. — *Von den Vorlesungen über die Feldbefestigung* erschien 1807 die 2te und 1810 die 3te Aufl. — *Vgl.* Moravia S. 167.

Freyherr von ZACH (Franz) seit 1800 *General-Major*; lebt seit 1813 oder 1814 in *Genua* und seit 1819 in *Lucca*. §§. *H. de la Lande* Lobrede auf Bailly. Uebersetzt aus dem Französl. mit Zusätzen und Anmerkungen. Gotha 1795. 8. Nachrichten von der königl. Preussl. trigonometrischen und astronomischen Aufnahme von Thüringen und dem Eichsfelde, und der herzogl. Sächsl. Gradmessung u. s. w. 1 Theil. *ebend.* 1806. 4. *Nouvelles tables d'aberrations et des nutations pour 1404 étoiles, avec une table générale d'observations pour les planètes et les comètes, précédées d'une instruction, qui renferme l'explication et l'usage de ces tables; suivies de plusieurs nouvelles tables destinées à faciliter les calculs astronomiques.* Marseille 1813. 8. *Supplément aux nouvelles tables d'aberration et de nutations pour 1404 étoiles.* *ibid.* 1815. 8. *L'attraction des montagnes et ses effets sur les fils à plomb, ou sur les niveaux d'instrumens d'Astronomie, constatés et déterminés par des Observations astronomiques et géodésiques faites en 1810 à l'hermitage de N. D. des Anges, sur le Mont de Mimet*

de la Carte de l'IN de Planier? *Grès de Marseille*  
*servis de la description géométrique de la description*  
*de la ville de Marseille et de son territoire.* 1814. 2 Vol. 8. — Fixstern und Venus-  
 declinationen an verschiedenen Oertern beob-  
 tet, im *Bode's astronom. Jahrbuch* auf 1801  
 215-217. — Nachricht von einer wenig  
 kennt gewordenen Abhandlung von *Mar-*  
*über die Cometen von 1680 und 1682*, in *Ber-*  
*Lindenau's* und *J. G. Fr. Bohnenberger's* *Z.*  
*sch.* für die Astronomie und die damit ver-  
 wandte Wissenschaft, Band II (1816) S. 105 f.  
 Ueber den von Tob. Mayer im J. 1756 beobach-  
 teten Planeten Uranus? *ebend.* Bd. III. S. 3 f.  
 Francesco Generini, ein Italiäner; nicht *da*  
 Picard, ein Franzose, der erste Erfinder tele-  
 pischer Messinstrumente; *ebend.* Bd. IV. S. 3 f.  
 Die Schifffahrt auf dem mittelländischen Meere  
 im 19ten Jahrhunderte; mit neuen Tafeln  
 die Abweichung der Sonne im 18ten und 19-  
 ten Jahrhundert; S. 146 folg. — Die Schlösser  
 Christophoro Colombo, Francesco Petrarca  
 Judas Ischariot; im *Morgenblatt* für gebil-  
 Stände 1819. Nr. 225. 225. — Ueber den  
 lender der Türken; in *Berghaus* und *K. F. J.*  
*Hoffmann's* *Hertha*, Bd. II (1825) S. 64-69.  
 Die monatl. Correspondenz ward im J. 1814  
 dem 30sten Bde geschlossen; am J. 1807  
 übernahm *Bernh. von Lindenau* die Redaction  
 Von ihm sind darin folgende Abhandlungen  
 Vollständige Sonnentafeln, nach der letzten An-  
 gabe vom J. 1804 in gegenwärtige abgekürzte  
 geschmeidige Form gebracht und auf den Paris-  
 Meridian gestellt; Bd. XIX (1809) S. 3-57. *Er-*  
*st* *ebend.* wichtige Winke über die Betrachtungen mit  
 Red. I. H. Krellen; Bd. XXV S. 209-221. *Ue-*  
*ber* *onskreise* mit feststehender Säule  
 JARIA (Karl Fernrohr; S. 329-335). *Ue-*  
 Geh. Rath *ber* am Aequator; Bd. XXVI  
 über einen neuen von *J. J. P.*  
 1819 in *der* *er* *echtes* Ko-  
 me-

meten: S. 270-281. ab Nr. 173 und Fortsetzung  
der Planetentafel aller bisher berechneten Kome-  
tenbahnen: S. 463-497. Ueber die Schiefe  
der Ekliptik: Bd. XXVII. S. 105-152. Ue-  
ber einige unberechnete Kometen, deren Bah-  
nen man vielleicht noch auffinden und berech-  
nen könnte: Bd. XXVIII. S. 426-430. Ueber  
die Berechnung der Längen und Breiten aus ge-  
messenen Abständen vom Meridian und Perpen-  
dikel eines Orts: S. 439-500. Seit einigen  
Jahren liefert er ein der monatlichen Corresp.  
ähnliches Journal in französischer Sprache.

**ZACHARIE** (Ant. des: August) *Mars 182.*

§§. Die Geschichte der Griechen; als Lese-  
buch für die Jugend bearbeitet. Altona 1811. 8.  
Deutschland. Ein geographisch-technologisches  
Lesebuch in Briefen für gebildete junge Mäd-  
chen. ebend. 1814 (1815). 8. Denkverse

zur Erinnerung an die Wahrheiten des Christen-  
thums. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1821. Klei-  
nigkeiten religiösen Inhalts. Itzehoe 1818. 8.

Altona 1819. Lehrbuch der Erdbeschrei-  
bung in natürlicher Verbindung der Weltge-  
schichte, Naturgeschichte und Technologie,

für Bürgerschulen und Privatunterricht. Altona  
1820. 8. Streifereyen durch die ganze  
bewohnte Erde, mit Rücklicht auf Natur und  
Kunst, alte und neue Zeit. Ein unterrichten-

des Lesebuch für die Jugend und gebildete Un-  
terlehrte überhaupt. ebend. 1824. 2 Bde. 8. —

Obpulationsrede; in *Löffler's Magazin für Pre-  
diger* Bd. II. St. 1 (1804) S. 265-268. For-

mal bey der Taufe eines eigenen Kindes; S.  
308-305. Taufformular; S. 305. Ue-

ber die gerichtlichen Warnungen Ciceri Lein-  
eid; ebend. Bd. III. St. 1. S. . . . Heid.

Cönens Erm. 1te Anklage. May

**ZACHARIE** (Aug. Wilh.) *May*  
1821. *Mon. D. der Phil.* n, Ergänzung

der Mathematik und französ. *er. 8.* lo-

tersche zu Rastaden (ver- *er. 8.* lo-  
des *er. 8.* lo-  
sur *er. 8.* lo-  
rer

rer bey dem Grafen von Münster, und sodann bey dem  
Cabinets - Minister Grafen von Hopfgarten): geb.  
zu *Ries* am 26 July 1769. SS. Systematische  
Darstellung der Erscheinungen, welche der  
sphärische Hohlspiegel gewährt. Leipz. 1812.  
gr. 8. Gedächtnistafeln, nebst Anleitung  
zu deren Gebrauche für den ersten Unterricht in  
der lateinischen Sprache. Eine Zugabe zu jeder  
lateinischen Grammatik. ebend. 1818. gr. 8.  
2ter Abdruck 1821. Flugeslust und Fluges-  
Beginnen. Hierbey mein schon fliegendes Blatt  
und auf diesem in Kupferstich der Bauris zu  
meinem Flugkahn. ebend. 1821. 8. 1te mit  
Beschreibung der ersten Wendelsteiner Fallverfu-  
che vermehrte Ausgabe, 1825. gr. 8. mit 1 Kpf.  
Gedächtnistafel für den ersten Unterricht in der  
lateinischen Sprache. ebend. 1821. 8. Kron-  
prinzchen von Kinderland. Ein Schattenspiel.  
ebend. 1822, 8\*). Das Glashäutchen. Ei-  
ne Schrift zur Belehrung für Landwirthe. Nebst  
einer Probe des Glashäutchens. ebend. 1822. 8.  
Geschichte der Luftschwimmkunst, von 1733  
bis zu den Wendelsteiner Fallversuchen. (Her-  
ausgegeben mit einem Vorwort von M. Karl Chr.  
Gottl. Kessler). ebend. 1825. 8. — Ueber die  
Möglichkeit eines künstlichen vogelartigen Flu-  
ges; im allgem. Anzeiger der Deutschen 1808.  
Nr. 310. — Beschreibung meines flügelarti-  
gen Schiffruders; in *Gilbert's Annalen der Phy-  
sik* Bd. XLII (1812) S. 237 - 264. Ueber das  
Luftbild, welches der sphärische Hohlspiegel  
zeigt; ebend. Bd. XLVI. S. 315-322. — Ge-  
legenheitsgedichte. — Vgl. *Schmidt's Nekro-  
log der Deutschen*. 1 Jahrg. 1 Heft. S. 422-431.  
*Seibode's Archiv für Philologie und Pädagogik*.  
Bd. I. H. 1 (1824) S... folg.

**ZACHARIÄ** (Karl Sam) seit 1825 *großherzogl. Bad.*  
*Geh. Rath 1ster Classe*, und seit 1825 *Comman-*  
*dant*

\*) Ist die wohlfeil. Ausg. zum Lesen, ohne die früher  
erschienenen Figuren.

*deur des Zähring. Löwenord., auch seit 1824*  
*Director der Gesetzgebungs - Commission* (ward  
 1807 als Hofrath und Professor nach Heidelberg  
 berufen, 1818 zum Geh. Hofrath, und 1823 zum  
 Ritter des Zähring. Löwenord. ernannt): *geb.*  
*am 14. Septbr. (1769). §§. \*Die Einheit des*  
*Staats und der Kirche, mit Rücksicht auf die*  
*deutsche Reichsverfassung. Leipz. 1797. 8.*  
*\* Ueber die evangel. Brüdergemeinde. (ebend.)*  
*1798. 8. Christian Gottlob Gläser. Wit-*  
*tenberg 1801. 8. Die Wissenschaft der Ge-*  
*setzgebung, als Einleitung zu einem allgemei-*  
*nen Gesetzbuche. Leipz. 1806. 8. Mit*  
*Joh. Nikol. Fried. Brauer: Jahrbücher der Ge-*  
*setzgebung und Rechtswissenschaft des Großher-*  
*zogthums Baden. 1ster Band. Heidelberg 1813.*  
*gr. 8. Entwurf zu dem Grundvertrag des*  
*durch den Pariser Frieden vom 30 May 1814*  
*verheissenen deutschen Staatenbundes. ebend.*  
*1814. gr. 8. Ueber die Verpflichtung zur*  
*Aufrechthaltung der Handlungen der Regie-*  
*rung des Königreichs Westphalen. ebend. 1817. 8.*  
*Für die Erhaltung der Universität Heidelberg.*  
*ebend. 1817. 8. De originibus juris Roma-*  
*ni ex jure Germanico repetundis Sacra natalitia*  
*D. Caroli Friderici Magni Ducis Badorum etc.*  
*die XXII mens. Noubr. 1817 rite celebrata, prae-*  
*mia victoribus in certamine literarum data, aemu-*  
*lis proposita renunciaturus scripsit. ibid. 1817. 4.*  
*Pr. Memoriam D. Caroli Magni Ducis Bado-*  
*rum. Ducis Zaringiae, Comitissae Provinciae Nel-*  
*lenburgi etc. Rector. Acad. rite pio gratoque ani-*  
*mo recolendum indicit academia Ruperto - Carolina.*  
*ibid. 1818. 8. Vierzig Bücher vom Staate.*  
*Stuttgart 1820. 2 Bde gr. 8. Staatswissen-*  
*schaftliche Betrachtungen über Cicero's wieder-*  
*gefundenes Werk vom Staate. Heidelb. 1820.*  
*gr. 8. Ueber die, wegen Cönnens Ermordung,*  
*gegen P. A. Fenk gerichtete Anklage. (Aus*  
*den Heidelberger Jahrbüchern, Ergänzungsheft.*  
*besonders abgedruckt). ebend. 1825. gr. 8. Ue-*  
*ber*



beruht auf dem Tugent der Regierung. Folge in das  
 Reich der Sachsen Gotha, nach dem Aus-  
 sterben des regierenden Herzogs Sächs. Li-  
 landoln. S. 11. in Gotha. (Aus den Heidelberger  
 Jahrb. d. d. abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8. —  
 18. Abt. der Preßfrage; In wie fern ist  
 in deren außerordentliche Strafe, welche nicht  
 als Überheilmittel, sondern als eigent-  
 liche Strafe bekannt wird, rechtfertigen? und  
 wenn dieses nicht möglich ist, welches Mittel  
 kann man an deren Stelle setzen, um auf der  
 einen Seite das gemeine Wesen gegen läst-  
 ige oder hartnäckige Verbrecher, und auf der an-  
 dern die ohne Schuld Verdächtigten gegen die  
 Eigendünkel und Willkür des Richters zu schu-  
 ten? In Klein's, Klein'schrod's und Konopac's  
 Archiv des Criminalrechts Bd. III. St. 4 (180.  
 C. 1-59). — Hoffnungen zu einem allgemei-  
 nen Gesetzbuch für Sachsen; in den Sächs. Provin-  
 zialblättern 1809. Bd. I. S. 3-16. — Nachricht  
 von einem im vorigen Jahrhundert projectir-  
 ten allgemeinen Gesetzbuche für Kursachsen; S.  
 Ueber Kursachsens auswärtige politische Ver-  
 hältnisse; Bd. II. S. 89-109. — Ein Blick auf den Zu-  
 stand der Rechtswissenschaft in den Staaten des  
 Rheinischen Bundes am Schlusse des Jahres 1809.  
 In den Heidelberg. Jahrb. der Liter. 1818. Bd. I.  
 S. 355-367. — Ueber den Gerichtsstand der aus-  
 wärtigen Mitglieder der deutschen Regierenden  
 Häuser; in dem Archiv für civilist. Praxis Bd.  
 St. 9 (1820) S. 96-104. — Von dem Hand-  
 buch des künft. Civilrechts, erschienen 1811 u. 12.  
 die 1te gänzlich umgearbeit. Aufl. in 4 Bänden  
 und von dem Handbuch des königl. Sächs. Le-  
 rens befohlenen Chr. Ernst Weiße und Fr.  
 Alb. von Langen die 2te verm. Aufl. — V.  
 Lampadius S. 134-137.

222. ZACHARIÄ (Theod. Maxim.) jetzt Privatge-  
 heime Rath in Leipzig (vorher war er 1811 ordentl.  
 Prof. der Rechte in Breslau, und von 1820  
 1821

1807 in Marburg) *Subdirector am 30 Aug.*  
 1787. SS. Ueber die *Vertheilung einer*  
*innern Geschichte des römischen Privatrechts.*  
 Breslau 1812. 8. Versuch einer *Geschichte*  
*des römischen Rechts.* Hannover und Leipz.  
 1814. 8. *Lehre vom Besitz* nach der Ver-  
*jährung nach römischen Rechte* 1816. 8.  
*Institutionen des römischen Rechts* nach der  
*Ordnung der Justinianischen Institutionen bear-*  
*beitet.* ebend. 1816. 8. *Geschichte der*  
*Testamente und der Lehre von der Ererbung*  
*nach römischem Recht.* ebend. 1816. 8. Kurzer  
*Abriß des Wechselrechts.* ebend. 1818. 8.  
*Politische Betrachtungen über den Volksunter-*  
*richt.* ebend. 1818. 8. *Philosophische*  
*Rechtslehre, oder Naturrecht und Stasislehre.*  
*Zweiter, umgearbeit. Versuch.* ebend. 1820. 8.  
*Die unveränd. Aufl.* 1825. — *Allgemeiner Ab-*  
*riß des Pandecten-Systems für Vorlesungen.*  
 Marburg 1822. 8. — *Vgl. Leipz. Gel. Tagebuch*  
 1805. S. 48. 19. 1807. S. 55. 56.

CHERL (Anselm), *auch Profess. des Kirchenrechts*  
*und der Theologie und Canzleydirector; starb am*  
*14. April 1807; geb. zu Schleisheim am 4 März*  
 1729. SS. *Theses ex universo jura canonico.*  
 1759. — *Opusculum polemicum contra*  
*auctorem Viennensem introductionis in uni-*  
*versum jus ecclesiasticum.* 1763. —  
 Die beyden ersten Schriften im 8ten Bd. *erschie-*  
*nen anonym.* — Von Cöl. Oberndorferi *theologia*  
*dogmatica gab er bis zum J. 1789 noch den 6ten*  
*bis 12ten Bd. heraus.*

DIG (Abraham), *nennt sich jetzt Aug. Theod. Zanth,*  
*und gehört deshalb dahin.*

B. ZÄNGL (Joseph) *starb am 15 Sept. 1816; war*  
*auch bischoff. Consanz. geistl. Rath (ward 1800*  
*Priester, 1801 Repetitor des Priesterseminars und*  
*1805 Subregens); geb. zu L. am 1 Fe-*  
*bruar*

**bruder 17 . . §§.** Anreden an werdende Priester in den Tagen ihrer Geistesversammlung; gehalten im Priesterhause zu Eichstädt. Augsb. 1804. 8. Predigten auf mehrere Sonn- und Festtage des Jahres, bey verschiedenen Anlässen vorgetragen. ebend. 1805. 8. Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres, nebst einigen Gelegenheitsreden, bey verschiedenen Anlässen vorgetragen. ebend. 1808. 2 Bde gr. 8. Vertraute Reden eines jungen Diener der Kirche in den Tagen ihrer Geistesversammlung. (ebend.) 1809. 8. 2te Aufl. 1820. Predigten auf alle Festtage Marien nebst zwey Reden auf das Erndtefest und einer Primizrede. ebend. 1810. 8. Sechs Fastenreden über die Apostelgeschichte. ebend. 1812. Christliche Reden auf die Festtage der heil. Apostel und Evangelisten, nebst einer Zugabe von Reden auf Primiz- und Kirchweihfeste. ebend. 1815. 8. — Vgl. *Baader* Bd. I.

**ZÄPLIN** (Pet. Dan. Fried.) ward 181. k. Russ. Rath, und 1823 Bibliothekar bey der Admiralität in St. Petersburg.

16 B. **ZÄUNER** (Christ. Christ.) jetzt *Archidiaconus* in Erlangen. §§. Der ehrfurchtsvolle Glaube der Christen an die Göttlichkeit seiner Religionschriften. Eine Predigt bey der Synode zu Dinkelsbühl am 29 July 1813 gehalten. Erlangen (1813). 8. Gesetze für das Wohlverhalten in und nach der Schule und für das öffentliche Verhalten, nebst einigen Winken für die Lehrer über den Gebrauch der Schulgesetze. Ansbach 1819. Fol. Predigt über den den zur Jubelfeier der 25jähr. Regierung des Königs von Bayern vorgeschriebenen Text. Dinkelsbühl 1824. 8.

von **ZÄHLHAS** (Johann Baptist) \*) seit 1825 *Schauspieler* zu Dresden (zuerst war er bey dem Wiener Theater angestellt, 1817 ward er Mitglied des Leipziger Stadttheaters, 1821 Schauspieler).

---

\*) Als Schauspieler nannte er sich sonst *Neufeld*.

in Mannheim, und 1809 Mitdirector des Nationaltheaters zu Bremen): *geb zu Wien 1787.*  
 §§. Das Leben ein Traum. Schausp. in 5 Aufz. von Don Pedro Calderon de la Barca. Nach der Uebersetzung des Gries für die deutsche Bühne frey bearbeitet. Leipz. 1818. 8. (Scenen daraus in der Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 162. 163). Heinrich von Anjou; Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1819. 8. Thassilo der Zweite, Herzog von Bayern. Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1820. 8. Neue Schauspiele. Bremen 1824 gr. 8. Will. Shakespeare's König Lear. Trauersp. in 5 Aufz. Neu überetzt und für die Bühne treu bearbeitet. ebend. 182. gr. 8.

HN (Bened. With.) *starb am 21 April 1821.* Vgl. Will's Nürnbg. Gel. Lex Bd. VIII. S. 432-435.

HN (Christ. Jak) §§. Ueber die Form landständischer R. präsentationen. Ein Vortrag gehalten im Comité der Funfzehn der Württemberg. Ständeversammlung. Heidelberg 1818. gr. 8. Arithmetische Prüfung des durch Edikt vom 18 Nov 1817 publicirten Plans zur Tilgung der Württemberg Staatschuld. Stuttgart 1818 gr. 8.

3. ZAHN (Joh Christ Matthias) *starb am 25 May 1818* (War seit 1792 substit und seit 1798 wickl. Pfarrer zu Döhlitz bey Lützen, nicht Delitz bey Weissenfels; früher war er seit 1788 Hauslehrer bey dem Grafen von der Schulenburg in Hornhausen bey Halberstadt) *Geb zu Halberstadt am 27 Januar 1767* §§. \* Karl Heintz Heydenreich's philosophische Gedanken über den Selbstmord, geprüft von einem seiner Freunde. Weissenfels und Leipz 1804. 8. — Gedichte und Erzählungen in dem Weissenf. lser Wochenblatt (1785-1811, zuletzt unt. d. Titel: Wahrheit und Dichtung). — Einige anonyme Aufsätze im allgem literar. Anzeiger (1796 folg) — Erinnerungen zum Heynatzischen Antibarbarus; in des Jahrb. 9ter Band. B b b Hey-

von ZÄHLHAAS (Johann Baptist) a.  
[Kaufmann zu Dresden]  
der Theater angehöret.  
das Leipziger Stadtheater

\*) Als Schauspieler

in Mannheim, und 1822 Musikdirector des Nationaltheaters zu Bremen): geb. zu Frankfurt 1772.  
§§. Das Leben ein Traum. Schausp. in 5 Aufz. von Don Pedro Calderon de la Barca. Nach d. Uebersetzung des Gries für die deutsche Bühne Frey bearbeitet. Leipz. 1818. 8. (Schoen, darin in der Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 16 163). Heinrich von Anjou; Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1819. 8. Thassilo der Zweite Herzog von Bayern. Trauerspiel in 5 Aufzüge ebend. 1820. 8. Neue Schauspiele. Bremen 1824 gr. 8. Will. Shakespeare's König Lear Traue. Sp. in 5 Aufz. Neu übersetzt und für d. Bühne treu bearbeitet. ebend. 182. gr. 8.

(Bened. Wilh.) starb am 21 April 1821. Vgl.  
Will's Nürnberg. Gel. Lex Bd. VIII. S. 432 - 433.

(Christ. Jak) §§. Ueber die Form landständischer Repräsentationen. Ein Vortrag gehalten im Comité der Fünfzehn der Württemberg. Ständeversammlung. Heidelberg 1818. gr. 8.  
Arithmetische Prüfung des durch Edikt vom 18 Nov 1817 publicirten Plans zur Tilgung der Württemberg Staatsschuld. Stuttgart 1818 gr. 8.  
ZAHN

**ZAHN** (Joh Christ Matthias) starb am 25. März  
 1818 (War seit 1792 Subst. und seit 1798  
 Pfarrer zu Döhlitz bey Lützen, nicht Dehtz bey  
 Weissenfels; früher war er seit 1788 Händl.  
 beym Grafen von der Schulenburg in Bismar-  
 ken b. y Halberstadt) Geb. zu Halle  
 27. Januar 1767. SS. \* Karl Br.  
 rich's phil. Ged.

1767  
 philosophische Gedanken  
 und, geprüft von einem  
 Hofrats und Leipz. 1801  
 in dem  
 1785-1811, zuletzt  
 literar. Anzeiger  
 1810. S.  
 hingew  
 über die  
 enolischer

**Heynatz** neuen Beyträgen zur Verbesserung der deutschen Sprache (1801) S. 61-83. — Bemerkungen zum zweiten Theile des Holsteinischen Idiotikons von *J. Fr. Schütze*; in *Lechner's literar. Blättern* Bd. III (Nürnberg. 1803) S. 1-285. — Ist Ammon oder Tatian Verfasser der lateinischen, Altfränkischen und Arabischen übersetzten Evangelien - Harmonie? und was hat er bey seinem bekannten Diatesseron oder Diatesseron vor sich gehabt und zum Grunde gelegt in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. II. St. 1 (1814) S. 193-210. Erläuterung einer bis jetzt unbekannten Variante, Lucas VII, 42. 43. aus Ulfilas und Tatian; *ebend.* Bd. III. St. 2. S. 9-27. — Von Ulfilas gothischer Bibelübersetzung erschien 1810 der 1te und 1812 der 2te Theil, nebst Zusätzen und Verbesserungen zu den zwey ersten Theilen.

**ZAHN** (Joh. Fried. Aug.) *starb* 1811.

**ZAHN** (Joh. Heinr. Christ.) *starb* 1821.

**ZANDER** (Enoch Ludwig) *Subrektor an der Domschule zu Ratzeburg*. (zuerst Hauslehrer in Berlin, hiernächst Freywilliger in dem von Lützow'schen Freycorps, und 1819 Collaborator zu Ratzeburg): *geb. zu Lohmen bey Güstrow 1779*. Der Heerzug Hannibals über die Alpen, nach den neuesten Untersuchungen dargestellt. Hamburg 1825. gr. 8.

**ZANDER** (J... W... T...) ... zu ... §§. Beyträge zu einer Geschichte der Thier-Metamorphose. Cölln 1808. gr. 8.

16 B. **ZANDT** (Jak. Fr. Th.) seit 1814 *Director des Lyceums zu Karlsruhe*, seit 1813 *Kirchenrath* und seit 1815 *Mitglied der evangel. Kirchenleitung im Ministerio des Innern* (zuerst zwey Jahre Leiter eines Erziehungsinstituts in Aarau, 1789).

1789 Lehrer am Pädagogio zu Pforzheim, und 1807 Profess. am Lyceo zu Karlsruhe): *geb. zu Tegernau im Badenschen am 7. Novbr. 1760. §§. Die Pforzheimischen wöchentl. Nachrichten wurden im J. 1807 geschlossen. — Vgl. Hartleben.*

**ANDT (J...)** . . . *zu . . . : geb. zu . . . §§. Mit Fried. Wilh. Mahjer: \* Unterricht in der Geburtshülfe für die Hebammen des Großherzogthums Baden. Aus Auftrag der großherzogl. Badischen General-Sanitäts-Commission verfaßt. Karlsruhe 1809. 8.*

**ANDT (Karl Gabr.)** *ward 1817 in Ruhestand gesetzt und starb am 15 Februar 1821.*

**B. ZANG (Christ. Bonifacius)** *seit 1812 k. k. Rath und 181. Staatsfeldarzt. §§. Darstellung blutiger heilkundiger Operationen, als Leitfaden zu seinen akadem. Vorlesungen und für operative Heilkünstler bearbeitet. 1ster Theil. Wien 1813. gr. 8. mit 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1817. 3te 1822. 4ter Theil 1814. m. 4 Kpf. 5te Aufl. 1817, 3te umgearb. und verm. 1825. 6ter Theil 1. 2te Abtheil. 1818. 1819. m. 5 Kpf. 4ter Theil 1820. mit 5 Kpf.*

**B. ZANG (Joh. Heinr.)** *starb im Jultushospital zu Würzburg am 18 August 1811.*

**NGE (Fried. Christ.)** §§. *La Vie de l'Esopo.* Das Leben Aesops, ein unterhaltendes Lesebuch für Anfänger in der französl. Sprache, herausgegeben und mit einem deutschen Wortregister versehen. Camburg 1802. 8.

**INGEN (Karl Erdmann)** *D. der Rechte und Rechtsconsulent zu Dresden: geb. daselbst am 14 Febr. 1768. §§. Diss. inaug. de causis, quibus homines proprii contra dominos ad libertatem provocare prohibentur. Viteb 1793. 4.*

B b b a

ver



...versaria quaedam juris civilis privata. D.  
1809. 4

von ZANGEN (Karl Georg), *starb im J 1819*  
Peyer des Todestages seines selig vollendeten  
ters, des fürstl. Obrist und Regim Commar-  
ten Juft. Joach. von Zangen. Gießen 1785.  
Vergleichung der in Hinsicht der Einschränkung  
der weiblichen Rechtwohlthaten unter d.  
2 März 1795 ergangenen fürstl. Hessen-Dar-  
städtischen Verordnung, mit dem genei-  
Rechte; im neuen juristischen Journal Bd. 1. 18  
neburg 1799) H. 1. 2. — Welche recht-  
Folgen hat die Entweichung eines Diebs, d-  
das Purgatorium zuerkannt war, und der  
der Entweichung von neuem gestohlen? in  
sing's Annalen der Gesetzgebung in den kurl.  
Staaten Bd. I. H. 3 (1804) S. 67 folg.  
welcher Zeit laufen die Zinsen einer Waa-  
schuld? *ebend.* H. 6. S. 62 folg. Ob ein  
Vater seinem bey sich habenden und noch  
terlicher Gewalt befindlichen Sohne gemach-  
und von diesem acceptirtes Geschenk, beson-  
auch nach der im römischen Recht statt ha-  
den *universitate personae*, heut zu Tage ge-  
sey? *ebend.* H. 7. S. 66-72. — Einiges  
die althessische adeliche Familie von Gön-  
Justi's hessischen Denkwürdigkeiten Bd. IV  
theil. 1 (1805) S. 370 folg. — Vgl. Str-  
Bd. 17. S. 326-332.

ZANGERL (Joseph). *D. der Med. zu . . .*  
*zu . . . in Tyrol . . .* §§. Ueber das He-  
weh. Wien 1821. 8.

ZANKL a S. Frider. (Fabian.) *ist längst gestorben.*

ZANTH (August Theodor\*) *lebt jetzt in Lissa*  
*Breslau* (ward 1808 Leibarzt der Königin  
Wet

---

\*) Söhnst August Zadig; den jetzigen Namen nahm er  
J. 1800 an.

Westphalen, und 1812 Ritter des Ordens der westphäl. Krone): *geb. zu Breslau.* §§ Geschichte einer neunzehntäg. Vergiftung in dem Caſtell zu Caſſel. Meinen Mitbürgern zur Beurtheilung übergeben. Hannover 1814. 8. — Behandlung und Heilung einer anfangenden Lungenſucht, die von veneriſchen Gift veranlaßt wurde; in *Hufeland's Journal für prakt. Heilkunde* Bd IV. St 3 (1797) S. 90-106. *Rhus Toxicodendron* (Giftjuncb), als Arzneymittel; *ebend.* Bd V. St. 3 S. 688-694. — Einige medicin. Aufſätze in den Schlef. Provinzialblättern (1801 - 1805).

3. von ZANTHIER (. . . heißt Auguſt Karl Alexander) ſtarb am 18 May 1815 zu Glüſten im Bernburg., wo er ſeit dem J. 1787 privatift hatte. (Ward 1763 Hofjunker und Kammer-Aſſeſſor zu Caſſel, 1767 Kriegs- und Domainen-Rath, 1770 Mittdirector des fürſtl. Cabinets, 1772 Kammerherr, 1773 Kammerdirector, 1779 Geh. Rath und Vice-Kammer-Präſident, und 1782 Amtshauptmann zu Göllingen). *geb. zu . . . 1733* (1750?). §§. Zweckmäßige Vorkehrungen gegen die ausgebrochene Getraidetheurung, und untrügliche Mittel, Theurungen für die Zukunft zu verhüten. Leipz 1805. 8. — Einige anonyme Aufſätze im Leipz. Intell. Blatt (1783 - 1791) unter der Chiffre: A-Z. — Vgl. *Strieder* Bd 17. S. 50, mit welchem jedoch einige hier benutzte ohne Zweifel genaue handſchriftl. Nachrichten nicht übereinſtimmen.

ZANTHIER (Geo. Fried) §§. *Von den Erzählungen und Schwänken* erſchien 1809 die 2te Aufl.

- PF (Geo. Wilh) ſtarb am 29 Decbr. 1810. §§. Erinnerungen über einige flüchtig hingeworfene Bemerkungen des Herrn Colland über die Verſuche zur Erläuterung der Hohenlohiſchen ältern  
B b b 3 und

und neuern Geschichte. Frankf. und Leipz.  
(Augsburg) 1779. 8. *Ad viros Germaniae,  
Italiae, Galliae clarissimc., Historiographos, Li-  
teratores, atque politioris traditionis aestimato-  
res atque Promotores epistola, qua de consilio.  
Monumenta anecdota Historiam Germaniae ex-  
stantia publicis usibus evulgandi exposite differt.*  
*Aug. Vindel. 1782. 4.* Die Franzosen in  
Biburg im J. 1796 an das Direktorium zu Paris.  
(Augsb.) 1797. 8. Nachtrag zu Johann  
von Dalberg, Bischof von Worms. Zürich 1798.  
8. — *Von den Reisen in einige Klöster Schwa-  
bens erschien zu Augsburg. 1796 eine neue Aus-  
gabe mit folg. Titel: Literarische Reise in eini-  
ge Klöster Schwabens u. s. w. — Vgl. Baader  
Band I.*

16.B. ZAPF (Gottfried) starb am 13 Septbr. 1818.

10 u. 16.B. ZAPPE (Jof. Redenat\*), eigentl. aber Jof.  
Maria) D. der Phil., privatistirt seit 1810 wieder  
in Wien (ward 1776 Priester, 1777 Correpetitor  
der Novizen zu Linz, 1780 Katechet an der Mäd-  
chenschule der englischen Fräulein zu Prag, 1784  
desgl. an der daſigen Mädchen-Musterschule, und  
von 1787 - 1799 Professor zu Commotau, Er gieng  
hierauf nach Wien und war von 1804 - 1808 zwei-  
ter Exhortator am Annen - Gymnasio): *geb.*  
*zu Friedland im Königr. Böhmen am 9. Dec. 1751.*  
§§. Das heil. Vaterunser, als Gebethsformel  
für tägliche und gewöhnliche Andachtsübungen  
der frommen Christen, Wien 1801. 8. Selb-  
erbauungen über das Leiden Jesu und dessen  
Auferstehung für die Tage der heil. Woche und  
Ostern. ebend. 1802. 8. Selbsterbauungen  
für den heil. Fronleichnamstag bey der feyerli-  
chen Procession. ebend. 1802. 8. Hundert-  
jähriger Kalender. ebend. 1806. .. \* Na-  
turgeschichte mit Hinsicht auf Brauchbarkeit.  
ebend.

---

\*) So ist sein Klostername, den er auch fortführt.

ebend. 1808. 8. \* Naturlehre mit Hinsicht auf die neuern Entdeckungen. ebend. 1808. 8. Neues Gebethbuch nach dem Geiste Jesu für denkende Katholiken. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für junge Personen des männlichen Geschlechts. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für junge Personen des weiblichen Geschlechts. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für fromme katholische Ehefrauen. ebend. 1819. 8. Gebeth- und Erbauungsbuch für fromme katholische Christen, die sich zu einem seligen Tode vorbereiten wollen. ebend. 1819. 8. Bildliche Vorstellungen aus der Bibel des alten und neuen Testaments. Mit historischen Texte bearbeitet. Nr. 1-12. ebend. 1820. gr. 8. Nr. 13-18. 182. Nr. 19-31. 1823. — Von den Gemälden aus der römischen Geschichte erschien (ohne sein Vorwissen) 1818 die 2te und von dem mineralog. Handlexicon 1818 (1817) die 2te Aufl. in 3 Bänden. — Vgl. Felder Th. 3.

RDA (Adalb. Vinc.) starb am 16. July 1811.

B. ZARNACK (August. nicht Andr.) jetzt Director des Militair - Waisenhauses zu Potsdam (vorher Prediger in Beeskow). §§. Preussens Erinnerung an 1813 und 1814; oder Kriegs- und Siegespredigten. Berlin 1814. gr. 8. Christliche Religionslehren für Kinder, im Gange der göttlichen Offenbarung. ebend. 1816. 8. 2te mit Liederverfen und einer Karte von Palästina verm. Aufl. 1821. Pädagogische Nachrichten über den gegenwärtigen Zustand des königl. Potsdamischen grossen Militair - Waisenhauses. ebend. 1817. gr. 8. Deutsche Volkslieder mit Volksweisen, für Volksschulen. ebend. 1819. 1820. 2 Theile 8. Dafs zweckmässig eingerichtete Waisenhäuser die vollkommensten und nützlichsten Erziehungsanstalten in dem Staat und für den Staat werden können. ebend. 1819. 8.

Deutsche Sprichwörter zu Verstandesübungen, für die Schulen bearbeitet, nebst einer Anweisung, auf welchen Wegen ein Schatz der lehrreichsten Sprichwörter unter die Volksjugend gebracht werden könne, worin zugleich eine ausgewählte Sammlung von mehr als 1100 der passendsten Kernsprüche deutscher Weisheit enthalten ist. ebend. 1820. 8. Ueber Kinderspiele in öffentlichen Erziehungsanstalten, und wie dieselben in den unsrigen gefeyert werden. ebend. 1820. 8. 1. 2te Fortsetzung 1821. 1822. Lustgänge in die Reiche der Natur, des menschlichen Lebens, der Geschichte und der Dichtung. Ein Geschenk für die Jugend. ebend. 1821. 8. m. 2 Kpf. — Mehrere Aufsätze in der Brandenburg. Miscellen.

**ZAUBITZ** (H... F...) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
 §§. Theoretisch - praktisch - geometrisches Fra-  
 gebuch, oder Anleitung zur Geometrie für sol-  
 che, welche in dieser Wissenschaft durch eignen  
 Fleiß Fortschritte machen wollen. Frankf. a. M.  
 1799. 8. m. 5 Kpf. Handbuch für Blumen-  
 freunde. 1ster Theil. Von der Nelkenzucht.  
 ebend. 1799. 8.

**ZAUMSEGEL** (Joh. Christ.) *starb* 180. .

**ZAUMSEGEL** (Karl Christ.) §§. Der Kartoffelchmauß,  
 oder über den vortheilhaften und vielfachen Ge-  
 brauch der Kartoffeln, nebst einigen Recepten  
 zu wohlschmeckenden Hausmitteln. Beir-  
 1809. 8. Quodlibet. Lecture für Bonapa-  
 tisten. ebend. 1814. 8.

**ZAUNER** (Jud. Thadd.) *starb am 10 May 1815.* (Ward  
 1803 D. der Rechte, 1805 Hofgerichtsrath, 1808  
 k. k. Landrath, 1811 königl. Bayer. Hofrath,  
 Professor und Bibliothekar am Lyceo). §§. *Lib-  
 baci Renuxae Juvaria rediviva sub novo Prin-  
 cipe Ferdinando Austriaco. (Salisburgi) 1803. 4  
 ed.*

*edit. nova auctior cum Appendice, 1803. 8.*  
*Oratio de immerito Juris Romani contemptu. ibid.*  
 1803. 8. \* Bemerkungen über den literari-  
 schen Werth der hohen Schule zu Salzburg.  
 ebend. 1810. 8. \* Verzeichniss aller akade-  
 mischen Professoren zu Salzburg, vom Jahre 1798  
 bis zu Aufhebung der Universität; mit kurzen  
 Nachrichten von ihrem Leben und ihren Schrif-  
 ten, herausgegeben von einem Mitgenossen der-  
 selben. ebend. 1813. 8. Kurzer Entwurf  
 der lateinischen Literatur. ebend. 1815. gr 8. —  
 Rechtfertigung seines Betragens bey der Ehren-  
 rettung der Hebamme Geyerin; in *Jos. Barisa-  
 nis* Schrift: Meine Antwort zur Rettung einer  
 verläumdeten Hebamme und zur Bekehrung ei-  
 nes medicin. Sünders (Salzb. 1798). — Beyträge  
 zu *Aloys. Sandbichler's* Revision der Augsburger  
 Kritik über Kritiker und ähnliche Schriften,  
 2 Jahrgänge (ebend. 1791. 1792); — Nekrolog  
 oberdeutscher Rechtsgelehrten; in *Vierthaler's*  
 Salzburger Liter. Zeit. 1802. H. 5. S. 58-74. —  
 Mehrere Beyträge zum allgem. literar. Anzeiger  
 (1796-1801), zum Salzburger Intell. Blatt und  
 zu *Hartleben's* Justiz- und Polizeyfama. — *Von*  
*den* im 8ten Bde erwähnten Schriften erschienen  
 Nr. 3 und 15. anonym; Nr. 7. ist gar nicht von  
 ihm; und Nr. 16. ward zu Salzburg gedruckt. —  
*Von der Chronik von Salzburg* erschien 1813 der  
 7te, 1814 der 8te durch *Corbin. Gärtner* fortge-  
 setzte, 1820 der 9te und 1822 der 10te Theil  
 (seitdem auch unt. d. Titel: Neue Chronik von  
 Salzburg, 1ster bis 4ter Theil). — Vgl. *Baader*  
 Bd. I. Verzeichniss aller akad. Profess. zu Salz-  
 burg, S. 123-137.

**LAUPER** (J., St...) Chorherr und Professor der  
 Dichtkunst und Beredsamkeit am Gymnasio zu Pil-  
 sen: geb. zu . . . §§. Grundzüge zu einer  
 deutschen theoretisch-praktischen Poetik, aus  
 Göthe's Werken entwickelt. Wien 1821. 8.  
 Studien über Göthe, als Nachtrag zur deutschen  
 Poetik aus Göthe. ebend. 1822. 8.

**ZAUPSER** (Ludwig) seit 1814 *Oberappellations-Gerichts-Secretair zu München* (zuerst Landesdirektions-Diurnist daselbst, 1806 Hofgerichts-Secretair in Memmingen, und 1810 erster Appellat. Ger. Secretair daselbst): *geb. zu München 1778.* §§. Gab heraus: *Andreas Zaupser's* (seines Vaters) sämtliche Gedichte, nebst des Verfassers kurzer Lebensbeschreibung. München 1818. 8.

16B. **ZAY** (Karl) *starb im May 1816.* War früher *Seckelmeister und Landesstatthalter zu Schwyz:* *geb. zu . . . 175.*

*Freyin von ZAT* (Maria Elisabeth Helene) *geb. Freyin von Calisch; seit 1796 Gattin des k. k. Kammerherrn Emmerich Freyherrn v. Zay; lebt auf ihren Gütern zu Ugrotz und Butsan im Königr. Ungarn: geb. zu Troth-Prona im Thürozer Comitat am 23 Febr. 1779.* §§. \* *Erzählungen von Marie von \*\*\*.* Pesth 1820. 8. \* *Lausspiele von Marie von \*\*\*.* ebend. 1820. 8. *Erzählungen.* Brünn 1822. 8. (alle drey haben den *gemeinschaftlichen Titel: Feyerstunden,* des bis 3tes Bdchen. Einige Erzählungen aus dem 3ten Bdchen sind in der *Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur und Mode* 1818. 1820. aufgenommen worden. — *Beyträge zum Sammler* (Wien 1811). — Vgl. v. *Schindel* Th. 2.

**ZDIARSKY** (W...) . . . zu . . .; *geb. zu . . .* §§. Versuch einer populären mathematischen Geographie oder Sphärenlehre, nebst der Bestimmung des Zeitmaasses. Prag 1819. 8. m. Kpf.

**ZECH** (Chrysostomus) *starb nach dem J. 1803.* War *Benedictiner und Professor der Grammatik und Dichtkunst zu Tegernsee im Königr. Bayern: geb. zu . . . am 3 April 1728.* §§. \* *Introductio in latinum,* i. e. Anweisung lateinischer Sprachkunst. Augsburg u. München 1765. 8.

Graf

raf von ZECH (Joh. Nepom. Felix) *starb 180. : geb. zu München —*

**ZEDER** (Johann Georg) *starb 180. War D. der Theol. und Pfarrer zu Litzendorf im Bamberg.* (zuerst 1748 Professor zu Seelbadt, 1753 Candid. der Theol. zu Würzburg, 1757 Missionair zu Castel bey Bockenheim, 1759 Profess. zu Neunkirchen bey Molsheim, 1762 Profess. der Philos. zu Baaden, und von 1777-17. . Professor der Theol. zu Bamberg): *geb. zu Lichtenfels am 5 Novbr. 1725. §§. Praktische Einleitung in die Uebersetzung durch Zergliederung lateinischer Sätze. Bamberg 1795. 8.*

o u. 16 B. **ZEDER** (Joh. Geo. Heinr.) *jetzt Landphysikus.*

*Freyherr von ZEDLITZ* (Joseph Christian) *privatist zu Wien: geb. zu . . . §§. Turturell; ein Trauerspiel in 5 Aufz. Wien 1821. 8. \* Iris; Zeitschrift für Wissenschaft, Kunst und Leben, Pest 1825. gr. 4. Frankreich als Militairstaat unter Ludwig XVIII, zehn Jahre nach dem Pariser Frieden. Leipz. 1825. gr. 8. Zwei Nächte zu Valladolid; Trauerspiel in 5 Aufz. Wien 1825. 8. — Gedichte in der Aglaja und in der Abendzeit. (1820).*

**ZEH** (Philipp) *Buchhändler zu Nürnberg: geb. zu . . . §§. \* Carolo Beretti \*) nuovo Dizionario italiano - tedesco et tedesco , italiano. Norimb. 1822. II. gr. 8. edit. nuova 1825.*

**ZEHETER** (Matthäus) *Lehrer an der Schule zu Wasserburg im Königr. Bayern: geb. zu . . . §§. Ein-*

---

\*) Der eigentl. Bearbeiter dieses Lexikons war Prof. Chr. W. F. Penzenkuffer in Nürnberg; der Verleger hatte aber so viele eigenmächtige Abänderungen gemacht, daß P. in öffentlichen Blättern sich nachdrücklich über dieses Verfahren beschwerte.



**Einzelne Grundfätze der Erziehung und des Unterrichts, durch Parabeln und Erzählungen erläutert, für Lehrer und Erzieher zum Vergnügen und Unterricht.** München 1817 8. **Erstes Elementarbuch im richtigen Sprechen und Lesen für die Schüler des ersten Cursus.** ebend. 1819. 8. **Natüргemässe und gründliche Leselehre, oder Anleitung zum richtigen Gebrauche meines ersten Elementarbuches im richtigen Sprechen und Lesen.** Mit einer Vorrede begleitet von *Ant. Heilingbrunner.* ebend. 1819. 8. **Zweites Elementarbuch im richtigen Lesen, Sprechen und Denken, für die Schüler des zweiten Cursus.** ebend. 1820. 8. **Anleitung zum mündlichen Rechenunterrichte in Volksschulen nach der bildenden Methode.** Mit einer Vorrede von *J. Käfer.* ebend. 1820. 8. **Anleitung zum zweckmäßigen Gebrauche des zweiten Elementarbuches.** Mit einer Vorrede von *Jos. Kraus.* ebend. 1821. 8. — **Vorrede zu *Ant. Heilingbrunner's* Schulgesetzen, erklärt und durch lehrreiche Geschichtchen erläutert** (München 1820. 8).

**ZEHETNER (J... E...) . . . zu . . . : geb. zu . . .**  
 §§. **Das Extra-Steuerwesen in den deutsch-österreichischen Provinzen, oder systematische Zusammenstellung sämmtlicher über die Erwerb-, Classen-, Personal- und Erbsteuer erlassenen Patente u. s. w.** Linz 1824. gr. 8.

**ZEHFUSS (Heinrich) großherzogl. Hessischer Hofkammer-Registrator zu Darmstadt: geb. zu . . .**  
 §§. **Alterthümlichkeiten der Residenz Darmstadt, nebst einem Anhang für Reisende in die Bergstrasse und den Odenwald.** Darmst. 1822. 8. **Die Herren von Rodenstein, nebst der Sage von den Wandergeistern auf Schnellerts und Rodenstein.** ebend. 1825. 8. m. 1 Vign.

6 B. ZEHL (Karl Gust.) *starb am 30 Novbr. 1815.*  
§§. *Von dem historisch-romantischen Museum*  
*erschien 1809 die 3te verbess. (?) Aufl.*

ZEHME (Ernst Vertraugott) *D. der Philos. und seit*  
*1812 Lehrer an der Bürger- und Armenschule zu*  
*Bautzen: geb. zu Creipam bey Mersburg . . .*  
§§. *Leitfaden für unsere Kinder bey dem Gebrauche*  
*der Platonischen Lehrtafeln.* Budissin 1815. 8. 2te  
umgearbeit. Aufl. Budissin und Leipz. 1820 mit  
*folg. Titel: Leitfaden für Sprachschüler von 5*  
*bis 10 Jahren, oder ABC der deutschen Sprache.*  
3te Aufl. 1822. 4te Aufl. 1824.

ZEHNMARK (Ludw. Ed.) *starb 181.* (war zuerst 1776  
außerordentl. Profess. der Literargeschichte zu  
Olmütz, 1779 in gleicher Qualität nach Brünn  
verletzt, und privatisirte von 1782-1784 in  
Brünn). §§. *Empfehlung der Geschichte. Ein*  
*Fragment aus dem Französl. übersetzt.* Olmütz  
(1777). 8. *Tabelle der berühmtesten Männer*  
*in der Literatur der neuesten Zeiten.* Ohne  
Ort und Jahr, 8. — Von den im 8ten Bde er-  
wähnten Schriften ward Nr. 5. 1776 gedruckt,  
Nr. 9 *erschien zu Brünn 1780 in 8, Nr. 13 ebend.*  
*1783 in 8, Nr. 14. ebend. 1781 in 8, und Nr. 11*  
*und 12. kamen ohne Ort und Jahr heraus.* —  
Vgl. Czikan.

ZEIDLER (Georg Adolf) *D. der Philos. und seit 1825*  
*Pfarrer in Burkertshain bey Grimma (vorher seit*  
*1811 Pfarrer zu Crossen bey Chemnitz): geb.*  
*zu Colditz 1789.* §§. *Dankpredigt wegen pänz-*  
*licher Befreyung Sachsens von den Franzosen.*  
Leipz. 1814 gr. 8. Bearbeitete den 12ten  
Band von *Karl Christ. Seltenreich's Predigtent-*  
*würfen über die gewöhnlichen Sonn-, Fest-*  
*und Aposteltags-Evangelien und Episteln, wel-*  
*cher das vollständ. Register über die 11 Bände*  
*enthält (Leipz. 1820. 8).*

ZEID-

**ZEIDLER** (K... J...) *D. der Med. zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber die Gaisbäder in Marienbad, nebst einer skizzirten Beschreibung dieses Kurortes. Wien 1819. 8.*

**ZEIGERMANN** (Karl Friedrich) *D. der Philos. seit 1802 Pfarrer zu Burgscheidungen bey Freyburg (vorher seit 1798 Diacon. zu Laucha): geb. daselbst . . . §§. Ueber die Theilnahme des Predigers an dem Religionsunterricht in den Volksschulen. Erörterungen, Beleuchtungen und Winke. Halle 1825. gr. 8.*

**Graf von ZEIL, WURZACH und FRIEDBERG** (Franz Fidel.) *starb nach dem J. 1803.*

**Edler von ZEILLER** (Fr. Aloys) *jetzt auch Ritter d. Ungar. Stephanordens: geb. am 14 Januar 1752 (nicht 1753). §§. Vorbereitung zur neuen östreich. Gesetzkunde im Straf- und Civil-Juriz-Fache. Wien 1810. 4 Bde gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1811. Commentar zu dem von ihm verfaßten neuen bürgerlichen Gesetzbuch in 4 Bden. ebend. 1811. 1812. 3 Bde gr. 8. — Bemerkungen über den Geist der neuesten östreich. Strafgesetzgebung; in den vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat, 1. Band (1806 Nr. 63, 64. — Von dem natürlichen Privatrecht erschien 1808 die 2te verbess. und 1818 die 3te verbess. Aufl. — Vgl. v. Wincklern.*

**16 B. ZEIS \*)** (Adam) *seit 1816 Pfarrer zu Silixen im Fürstenth. Lippe (zuerst Rector in Spangenberg 1804 2ter Lehrer an der reformirten Stadtschule zu Marburg, 1805 Inspector des Schullehrer-Seminars, und 1813 Hülfsprediger des evangel. reform. Ministeriums): geb. zu Treysa in Kurhessen . . . §§. ABC-Buch für die reformirten Schulen. Marburg 1802. 8. ABC-Tafeln. ebend. 1806. Fol. Anleitung zum zweck-*

---

\*) heisst im 16ten Bde irrig Zeifs.

zweckmäßigen Gebrauche des neuen kurheftlichen ABC-Buchs und der damit verbundenen Lesetafeln. ebend. 1814. 8. Sammlung von Liedern. ebend. 1814. 8. Blumenkranz. ebend. 1814. 8. Vaterlandsgefänge. ebend. 1814. 8. — Vorschlag zu Einführung eines öffentlichen Schulexamens in der Kirche und zur Anlegung einer Bibliothek für Schullehrer; in *Münfcher's Magazin für Kirchen- und Schulwesen*, H. 1 (1802) Nr. 3. — *Von der Anleitung zur Uebung der Kinder im Lesen erschienen mehrere Aufl.* — Die übrigen Schriften sind auszustreichen. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 345\*).

**EIS** (Christian August Valerius) jüngster Sohn von Chr. Heinr. Valer. Z. Seit 1826 *Privatgelehrter zu Dresden* (zuerst war er seit 1799 Mitarbeiter am Salzmannischen Erziehungs-Institut zu Schnepfenthal, hierauf war er mehrere Jahre Hauslehrer bey dem Grafen von Manteufel zu Zierau in Kurland, dann Hauslehrer unweit Danzig, lebte späterhin mehreremale in Dresden, dann in Stuttgart, Bern und hielt sich 1825 in Paris auf): *geb. zu Dresden am 9 Jul. 1774. §§.* \* Von den Vorzügen der Erziehung und des Unterrichts in Schnepfenthal. Eine Abschiedsrede gehalten in dem Betsaale zu Schnepfenthal am 11 Sept. 1798. *Dresd. 1799. 8.* Rede am Confirmationsfeste der Fräul. Jeannette von Manteufel über Matth. 5, 8. mit einer Nachschrift oder Bitte für einen armen Studirenden. Königsberg 1805. 8. — *Der Winterberg in der Sächsischen Schweiz; in der Zeitung für die eleg. Welt* 1809. Nr. 17. Cicero und Reinhard. In Beziehung auf Aehnlichkeit in Sprache und Gedanken; *ebend. 1816. Nr. 191.*

**EIS** (Christ. Heinr.) heisset richtiger *Christ. Samuel Benjamin* und gehört daher hin.

**EIS** (Christ. Heinr. Valer.) ward 1807 in Ruhestand gesetzt und starb am 15 Septbr. 1812: *geb. am*

21 April 1731. §§. Ode bey des Kurfürsten Friedrich Augusts Genslung, Dresd. 1784 8. — Vgl. Haymann S. 298.

16 B. ZEIS (Chr. Karl Gottfr.) ältester Bruder von Chr. Aug. Valer. Z; geb. zu Dresden am 15 März 1769. §§. Predigt am Sonntage Misericordiae Domini 1806 nach einem Brande in Somsdorf Dresd. 1806. gr. 8. Christus ist der, der da kommen sollte. Predigt am 3ten Adventsontage 1807 gehalten ebend. 1808 gr. 8. \*A. munterung zu einem vernünftigen Nachdenken über die Ursachen, warum die Religion bei uns einen so verschiedenen Eindruck auf die Gemüther der Menschen äussert; eine Predigt am Sonntage Sexagesimae den 5 Febr. 1809. ebend. 1809. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Predigt vom Ende merkwürdiger Menschen, gehalten am 12ten Sonntage nach Trinitatis 1812. ebend. 1812. 8. Antheil an *Augusti's* theol. Blättern, an *Henke's* Eusebia und am *Museo* für Homiletik und andre Theile der Amtsbearbeitung (1809). — Vgl. Haymann S. 40.

ZEIS (Christ. Samuel Benjamin, nicht Christ. Heinrich) ward 1809 Pastor in Olbernhau und starb am 9 Julius 1819.

ZEISIG (Karl Wilhelm) Senator und Advocat zu Chemnitz (früher Amts - Vice - Actuar in Schwarzenitz); geb. zu Freyberg am 30 April 1775. §§. Das Vaterunser; rythmische Umschreibung desselben. Chemnitz 1817. 4. Ueber Erb- und Vormundschafts - Angelegenheiten, nach den im Königreich Sachsen geltenden Rechten; ein praktisches Handbuch für Vormünder und andre Personen, welche dergl. Gegenstände zu bearbeiten haben. ebend. 1819. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1825. Ueber Vertheilungsbefehle in Concurren. Nach gemeinen und sächsischen Rechten bearbeitet. ebend. 1825 8.

3. ZEISS (Adam) f. oben Zeis.

ELL (Karl) *Professor am Lyceum zu Raftadt: geb. zu . . .* §§. Des *Quintus Horatius Flaccus* erster Brief des zweyten Buches, erklärt. Heidelberg 1819. 8. *Aristotelis Ethicorum Nicomachiorum libri X. Ad codicum et veterum editionum fidem recognovit, commentariis illustravit, latinamque Lambini interpretationem castigatam adjectit. ibid. 1821. 2 Voll. gr. 8.* — Ueber die Volkslieder der alten Griechen; im Morgenblatt für gebild. Stände 1819. Nr. 167. 169. 171. 173. 174.

B. ZELLER (Chr. Fried. 2) §§. Andronikus der Comnene, Römischer Kaiser. Ein historisches Gemälde aus dem oströmischen Kaiserthum im zwölften Jahrhundert. Stuttgart 1804. 3 Bde 8.

ELLER (F. . . L. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Geschichte und Denkwürdigkeiten der Stadt Innsbruck und der umliegenden Gegend, von den ältesten Zeiten bis zur Erlöschung der österreichisch-tyrolischen Linie mit Erzherzog Sigmund Franz. Innsbruck 1816. gr. 8. m. 1 ill. Karte.

ELLER (J. . . H. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Auch einige Worte über das Schreiberey-Wesen in Würtemberg. Stuttgart 1817. 8. Die Armenkasse zu Klein-Bothmar und die Familie von Knießädt. ebend. 1819. 8.

ELLER (Joh. Jak.) *starb vor dem J. 1802.*

ELLER (Karl) . . . zu Wien (?): geb. zu . . . §§. Beicht-Unterricht für jene Schüler, die das erste Mal zur Beichte gehen. Wien 1817. 8. Mein Verfahren bey dem Beichtunterricht, oder die Art und Weise, wie ich jene Kleinen, welche das erste Mal zur heil. Beichte gehen, darauf

auf vorbereitete. ebend. 1817. 8. Groß-  
 Rummaleins für Schüler der ersten Classe. eben-  
 (1817). 8. Vortheile zur Kopfrechnung i-  
 Schüler der zweyten Classe. ebend. (1817).  
 Mein Verfahren bey dem Kopfrechnen für Sch-  
 ler der zweyten Classe. ebend. (1817). 8.  
 Leben und Leiden unsers Herrn Jesu Chri-  
 nebst auserlesenen Begebenheiten aus der A-  
 pstelgeschichte. ebend. 1818. gr. 8. Chr.  
 katholisches Unterrichts- und Erbauungsbu-  
 oder vollständige Auslegung aller im ganzen Ja-  
 re vorkommenden sonn- und feßtäglichen Ev-  
 gelien u. s. w. Nebst auserlesenen Begebenhei-  
 ten aus der Apostelgeschichte. ebend. 1818. gr. 8.  
 Das Leben und Leiden unsers Herrn Jesu Ch-  
 sti, nebst auserlesenen Begebenheiten der A-  
 pstelgeschichte. Ein erbauliches Handbuch f-  
 kathol. Christen. Prag und Wien 1818. gr.  
 mit Kpf. Praktische Anleitung zum Lesens-  
 terrichte, als Namenbüchlein für den ers-  
 Unterricht der Jugend. Wien (1818). 8.

10 u. 16 B. ZELLER (Karl Aug. Friedrich) jetzt Ob-  
 schulrath und seit 1812 Director eines Erziehungs-  
 Instituts in Kunntsch bey Gumbinnen (vorher  
 seit 180. Prediger und Lehrer am Gymnasio in  
 St. Gallen, 1809 Schulinspector in Heilbronn  
 und noch in demselben Jahre königl. Preuss. Be-  
 rathungsrath und Director des königl. Normal-  
 Instituts in Königsberg). §§. Das Ziel der Ele-  
 mentarschule, durch überzeugende und er-  
 hebende Thatfachen beleuchtet; zunächst der  
 Lehrstände der königl. Preuss. Staaten gewidmet.  
 Königsberg 1809. 8. Abendgespräche über  
 Erziehung und Unterricht; veranlaßt durch das  
 Ziel der Elementarschule, 1stes Heft. eben-  
 1810. 8. Beyträge zur Beförderung der  
 Preuss. Nationalerziehung. 1-4tes Heft. eben-  
 1810. 8. 5tes Heft 1817. (Auch m. d. Titel: Die  
 Schulmeisterschule, 3te Aufl.). Was sollte  
 und wollen die neuen Normalinstitute in Preu-  
 sen

sen? Eine Rede, am Tage der Einweihung des königl. Normalinstituts in Braunsberg gehalten. ebend. 1811. 8. Die Elemente der Sprachzeichenlehre, oder das Aeussere der Muttersprache, Rechtssprechen, Schönschreiben, Buchstabiren, Lesen und Rechtschreiben, als Erkenntniß- und Uebungsgegenstand; mit einem Wandsylbenbuche. Berl. 1812. 8. 2te Aufl. 1814. (Auch *m. d. Titel*: Die Elemente der Sprachlehre, 1ster Band). Die Elemente der Musik. ebend. 1812. gr. 8. (Beyde machen auch das 2te, 3te und 4te Heft der vorerwähnten Beyträge aus). Die christliche Religionslehre. 1ster Theil, enthält: die evangel. Religionslehre, oder die Geschichte und Lehre Jesu Christi. ebend. 1814. 8. Die Elemente der Sprachlehre. 1. 2ter Band. ebend. 1814. 8. (Der 2te Band auch *m. d. Titel*: die Elemente der Rede, oder das Innere der Muttersprache, als geordneter Redestoff). Die Elemente der Gestalt. 1stes Heft, enthält: die Form- und Größenverhältnisse der Punkte und Linien, als Vorschule der Geometrie und des Zeichnens. ebend. 1814. 8. Die Kriegsübungen der Elementarschule. Versuch eines Leitfadens für die, welche das sogenannte Exerciren als Lehrgegenstand bildend behandeln wollen. ebend. 1814. 8. Die Elementarschule, ihr Personal, ihr Local und ihre Verfassung, mit einer Einleitung über das Wesen der Elementarbildung und der Schule. ebend. 1815. 8. Das Wandsylbenbuch in 12 Tabellen. ebend. 1815. Fol. Grundlinien der Turnkunst. Versuch eines Leitfadens für Schullehrer, denen an Uebersicht der Leibesübungen und an einem richtigen Stufengange derselben gelegen ist. ebend. 1817. 8. Woyciech, eine Soldatengeschichte. Ein Lehr- und Lesebuch für Preuss. Soldatenschulen. Köln 1823. 8. m. 1 Holzschnitte. Grundriß der Strafanstalt, die als Erziehungsanstalt bessern will. Mit Einleitung über die Aus-  
C c c 2 schei-



scheidung sowohl der leichten als schweren Verbrecher. Stuttgart 1824. gr. 8. — *Antheil am Freymüthigen* (1805 folg.). — *Unsere Kinderwelt*, zunächst für die Vorsteher und Lehrer der Preuß. National-Institute, für Aeltern und Erzieher; in *Jachmann's* und *Passow's* Archiv deutscher Nationalbildung H. 1 (1812). — *Die Schulmeisterschule* erschien zu Königsberg 1810 die 1te und 1817 die 3te Aufl. (welche auch den 5ten Hest der Beytr. zur Beförderung der Preuß. National-Erziehung ausmacht).

**ZELLER** (Ph. . .) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §  
Systemat. Lehrbuch für Vormünder und Curatoren, auch zum Gebrauch für Richter und Consulanten, verfaßt nach gemeinen und Preuss. positiven Rechten, mit Formularen zum Inventario und zu Administrations- und Vormundschafts-Rechnungen. Leips. 1825. gr. 8.

**ZELLER** von **ZELLERBURG** (Sim.) *starb* 18. . . §  
*Von den Grundätzen der Geburtskunde* erschien 1803 die 1te und 1806 die 3te verbess. Aufl. Das Buch hat jetzt folg. Titel: Lehrbuch der Geburtskunde, sammt einem Anhang in Betreff der den Sechswöchnerinnen vorzüglich gefährlich werdenden Entzündungskrankheiten.

**ZEMAN** (Joseph Aloys) *Hauslehrer zu Brünn*: *geb. zu Eisgrub in Mähren am 20 Juny 1780*  
Mährisch-Schlesischer Wanderer, oder ganz neu entworfener Nationalkalender für das Bedürfnis unsers Vaterlandes, als ein Versuch zur Verbesserung des Mährisch-Schlesischen Kalenderwesens, welcher nebst den gewöhnlichen, abganz neu eingerichteten Kalenderanzeigen eine große Sammlung wichtiger, interessanter, lehrreicher und vergnüglicher Gegenstände enthält. Zweyter und dritter Jahrgang. Brünn 1811 1812. 4. (Den 1sten Jahrgang besorgte K. § *Jurende*). — Die Hochzeitfeyerlichkeiten der  
Ped.

Podluzaken; in *Ernst Hawlik's* Taschenbuch für Mähren und Schlesiens (1808) und nachher in den vaterländ. Blättern für den österr. Kaiserstaat 1808. Nov. Nr. 423. 424. — Vgl. *Czikann*.

MBSCH (Theod. Christian, nicht Geo.) starb zu Kleinwelka bey Bautzen (wo er zuletzt privatist hatte) am 30 August 1806 (er war seit 1750 Lehrer am Pädagogio zu Großhennersdorf, 1765 Mitinspector, und von 1775 - 1805 Inspector gewesen): geb. zu Gama im Voigtlande am 23 May 1728. §§. Bey Herausgabe des *Justinus* hat er sich nicht genannt. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

EMPLIN (August) D. der Med., königl. Preuss. Hofrath, prakt. Arzt zu Waldenburg und Brunnenarzt zu Salzbrunn in Schlesiens: geb. zu . . . §§. Salzbrunn, oder das Schlesi'sche Selterwasser. Schweidnitz 1817. 8. ste umgearbeit. und verm. Aufl. Breslau 1822 mit folg. Titel: Salzbrunn und seine Mineralquellen. Im Anhang: Fürstenstein in der Gegenwart und Vergangenheit. — Mehrere Berichte über die Brunnen-Anstalt zu Salzbrunn; in *Hufeland's* Journal für praktische Heilkunde Bd. 48 (181.) März S. 75 folg. Bd. 50. März S. 71 folg. Bd. 52. Sept. S. 108 folg. Bd. 54. Februar S. 109 folg. May S. 80 folg.

B. ZENGER (Joseph) geb. am 16 Dec. 1757. §§. \* Mehr Noten als Text zur höchst nöthigen Berichtigung der Abhandlung: die Zehnten als Steuern betrachtet, von *Cand. Fröhlich*. 1 Heft. Ohne Ort, 1805. 8. Bemerkungen über den 30jähr. Krieg wider die abgewürdigten Feyertage und Conf., nebst dem päbstlichen Abwürdigungs-breve. Ohne Ort, 1807. 8. \* Stofsseufzer eines Bayerischen Soldaten um Verminderung des Bieratzes, in der Form des bekannten allgemeinen Gebethes, mit erläuternden Anmerkungen von einem Freunde der Soldaten und des gemei-

nen Mannes. Ohne Ort, 1809. 8. Neuer Versuch einer einfachen, genauen und bestimmten Erklärung der Schriftstellen und Traditionenzeugnisse aus den ersten 4 Jahrhunderten, welche von der Ehescheidung handeln, nebst Bemerkungen über einige alte Divortialgesetze. Straubing 1819. 8. \* Theses wider Herrn Heinrich Zischocke's Bayerischen Geschichte, von Jeremias Schwarzrock. . . . 1819. 8. — Vgl. Felder Th. 2. 5.

**ZENGER** (Kassiodor Franz Joseph) *Pfarrkurat zu Paulsdorf im Königr. Bayern* (ward 1778 Priester und Lector im Kapuzinerkloster zu Schwandorf, hierauf Prediger in Schwäbisch-Gmünd, Dünkelsbühl, Burglengenfeld und Schwandorf, trat 1803 in den Weltpriesterstand, und lebte bis zum Jahre 1805 in Amberg, nachher war er Pfarrkurat zu Karlsbuhl, und privatisirte seit 1810 im Centralkloster zu Wemding): *geb. zu Schwandorf bey Amberg am 24 Februar 1744* §§. Trostpredigten bey allgemeinen Drangsalen. Bregenz 1814. 8. Erinnerungen eines Seelforgers an seine Pfarrkinder bey der großen Theurung. Amberg 1817. 8. Homilien über die Evangelien aller Feste des Herrn. Sulzbach 1817. 8. 2te Aufl. 1825. Briefe über das mit Bayern geschlossene päpstliche Konkordat. Amberg 1818. 8. Drey Fragen: wie soll man die Bergkirchen überhaupt betrachten? Was ist von den Marianischen Kirchen auf dem Kreuzberge bey Schwandorf und bey Amberg insonderheit zu bemerken? Wie soll man diese Kirchen benutzen? beantwortet. ebend. 1819. 8. Homilien der höhern Gattung auf die Feste Mariä und anderer Heiligen. Sulzbach 1820. 8. 2te Aufl. 1824. Homilien der höhern Gattung über die sonntäglichen Evangelien des ganzen Jahres. 1te Hälfte, vom ersten Sonntage des Advents bis Pfingsten. 2te Hälfte, von Pfingsten bis Advent. ebend. 1821. 8. 2te Aufl. 1825. Ver-

Vertrautes Gespräch über die von dem Fürsten Alexander von Hohenlohe gewirkten Heilungen der Kranken. ebend. 1893. 8. Neue Homilien der höhern Gattung auf die Feste des Herrn und seiner Heiligen. ebend. 1893. 8. — Antheil an der Literatur-Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. Felder Th. 2 und 3. S. 588.

**ENKER (F... G...)** *Mundkoch des Fürsten von Schwarzenberg in Wien: geb. zu ...* §§. Theoretisch-praktische Anleitung zur Kochkunst. 1ster Theil 1. ste Abtheil. Wien 1817. gr. 8. m. 14 Kpf. 2ter Theil 1818. mit 10 Kpf. (Auch m. d. Titel: Theoretisch-praktische Anleitung zur Kunstbäckerey). 3te verm. und verbess. Aufl. des 1sten Theils unter folgenden Titel: Vollständige theoretisch-praktische Anleitung zur feinem Kochkunst für herrschaftliche und bürgerliche Tafeln, 1824. Nicht mehr als 6 Schüsselfeln! Ein Kochbuch für die mittlern Stände. ebend. 1820. gr. 8.

5B. **ZENKER (Joh. Geo.)** *ward zwar 1808 zum Oberjustizrath in Nürnberg ernannt, trat aber diese Stelle gar nicht an, sondern ward noch in demselben Jahre Appellat. Ger. Rath zu Ansbach.*

**ZENNECK (...)** *D. der Philoj. und Professor der Chemie und Naturgeschichte zu Hohenheim bey Stuttgart: geb. zu ...* §§. Oekonomische Flora, oder systematisch-tabellarische Beschreibung von 1000 fast überall in Deutschland wildwachsenden ökonomischen und andern sichtlich blühenden Pflanzen. Stuttgart 1823. gr. 8. mit 1 lithogr. Blatt. — Verhältnisse der fünferley Klassen der äußerlichen sinnlichen Erscheinungen zu einander; in *Gilbert's Annalen der Physik* Bd. XLVIII (1814) S. 193 folg. Ll. S. 149-181. — Ueber die chemische Harmonika; in *Schweigger's Journal für Chemie und Physik* Bd. XIV (181.) S. 14-30.

**Freyherr von ZENTNER** (Geo. Fried.) ward 1810 *Staatsrath und General-Director des Min. des Innern*, 1811. *Freyherr*, 1820 *Staatsrath und Commandeur des Ungarischen Stephans-Ordens*, und 1823 *Staatsminister der Justiz*.

**ZEPERNIK** (Karl Friedr.) ward 1815 mit dem *Präcat als Oberlandesgerichtsrath in Ruhestand* gesetzt. §§. Die Capitels- und Sedis-Vacanz-Münzen und Medaillen der Deutschen Erbk. Hoch- und freyen Reiche-Stifter. Halle 1815. gr. 4. m. 16 Kpft. Ergänzungen und E-richtigungen dazu, mit der 17ten und 18ten K. und 1 Vign. ebend. 1825. gr. 4.

**ZEPLIGHAL** (Ant. Mich.) starb am 14. Novbr. 1866.

16 B. **ZEPPENFELD** (Maxim. eigentl. Wilhelm Maxim.) jetzt *Justizrath und Mitglied des P. lenzcollegiums zu Hildesheim*.

**ZERBONI de SPOSETTI** (Joseph) lebte späterhin *Wieruszow bey Kempen*, ward 180. wieder *Staatsdienste* angestellt, 181. *Oberpräsident zu Posen*, und 1825 in *Ruhestand* gesetzt. §§. Ueber den Anbau einiger ausländischen Getreidearten; in den *Schles. Provinzialbl.* 1807. Band II. S. 290-295. 1808. Band I. S. 348-349. 1810. S. 145-152. (Der letzte Aufsatz befindet sich auch in *Schnee's landwirthschaftl. Zeit.* 1810. S. 100-105. und in *Pohl's Archiv der deutschen Landwirthschaft* Bd. III (1810) S. 402-411. — Vgl. *Convers. Lex.*

**ZERFFI** (. . .) *D. der Phil. und Erzieher zu . . . in Ungarn*; geb. zu . . . §§. Mit J. F. *Erbermann*; *Vaterländischer Almanach für Ungarn*. . . .

**ZERNECKE** (Fr. . . W. . .) . . . zu . . . ; geb. zu . . . §§. *Philippine Weller. Dramatisches Gemälde* in

in 1. Act. Dänzig 1822. 8. *Bemerkungen über das Sinken des Wohlstandes in mehrern Ländern und über die Mittel zu deren Abhülfe. ebend. 1824. 8.*

**ERONI (J...)** *D. der Med. und prakt. Arzt zu Mannheim: geb. zu . . . §§. Beobachtungen, gezogen aus der Epidemie des Scharlachs in Mannheim, welche in der ersten Hälfte des Jahres 1819 herrschte. Mannheim 1820. 8.*

**ERRENER (J... J... G...)** *Pfarrer zu . . . : geb. zu Lübeck . . . §§. Neuer Versuch zur Bestimmung der dogmatischen Grundlehren von Offenbarung und heiliger Schrift, nach dem System der Socinianischen Unitarier. Mit einer Vorrede über die Frage: ob die Socinianer auch zu den Protestanten gehören? von D. Joh. Phil. Gabler. Jena 1820. 8.*

**ERRENNER (Heinr. Gottl.)** *starb am 10 Nov. 1811. §§. Der deutsche Schulfreund ward noch von ihm (1805 - 1811) vom 3ten bis mit 46ten Theile fortgesetzt; seitdem besorgte K. G. G. Zerrenner die Herausgabe. — Von den Predigten erschien 1807 die (sogenannte) 3te und 1811 die 3te Originalausgabe, sowie von dem christl. Religionslehrbuch 1815 die 3te Aufl.*

**6 B. ZERRENNER (Karl Geo. Gottlieb)** *ward 181. Consistor. und Schulrath, und 1822 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe. §§. Der weisphälische Kinderfreund, ein Lesebuch für Volksschulen. Halle 1811. 8; erhielt 1814 den neuen Titel: der neue deutsche Schulfreund, ein Lesebuch für Volksschulen; 1te Aufl 1815, 3te 1817, 4te 1820, 5te verm. Aufl. m. 2 ill. Kpf. 1824. (Daraus ward besonders abgedruckt; Gesundheitslehre). Denküngen für die Jugend. Leipzig. 1812. 8. Gab heraus: Der deutsche Schulfreund, von Heinr. Gottl. Zerrenner. Ein Hand- und*

und Lesebuch für Bürger- und Landschulen.  
 47-48tes Bdchen. Erfurt 1812. 8. 49-52tes  
 Bdchen. Berl. 1812-1815. 53-60tes Bdchen.  
 Magdeburg 1815-1824. (Uebrigens führt dieses  
 Werk auch vom 49ten Bdchen an den Titel: der  
 neueste deutsche Schulfreund; und vom 60ten  
 Bdchen war *Heinr. Fried. Franz Sichel* Mitbe-  
 rausgeber). Taschenbuch zur täglichen Er-  
 bauung für denkende Christen. Berl. 1812. 8.  
 m. Titelpf. Methodenbuch für Volksschu-  
 ler. Magdeb. 1813. 8. 2te verm. Aufl. 1815.  
 3te Aufl. 1820. Ausblick zum Himmel.  
 Predigt am Himmelfahrtstage 1814 gehalten.  
 ebend. 1814. gr. 8. Gedächtnisfeier des  
 Todes der unvergesslichen Königin Luise von  
 Preussen. ebend. 1814. gr. 8. Die herrli-  
 che Errettung Magdeburgs. Eine Predigt. ebend.  
 1814. gr. 8. Leitfaden der besondern Me-  
 thodik des Volksschulunterrichts. ebend. 1814. 8.  
 Vorlegeblätter für den Unterricht in der deut-  
 schen Sprache. Leipz. 1815 (1814). quer 8.  
 Handbuch für Lehrer zum zweckmäßigen Ge-  
 brauche der Vorlegeblätter. ebend. 1815 (1814). 8.  
 Predigt am 18 Octbr. 1814 gehalten. Magdeb.  
 1815. gr. 8. Predigt am Friedensfeste den  
 18 Januar 1816 gehalten. ebend. 1816. gr. 8.  
 Predigten, am dritten Jubelfeste der Reformation  
 in der Kirche zum heil. Geiste gehalten, und mit  
 einigen historischen Bemerkungen über gedachte  
 Kirche dem Druck überlassen. ebend. 1818. gr. 8.  
 Schulgesangbuch. ebend. 1821. 8. Wand-  
 tafeln für Volksschulen. ebend. 1823. gr. Fol.  
 (mit dazu gehörigen Text, in gr. 8). Jah-  
 buch für das Volksschulwesen; als Fortsetzung  
 des neuesten deutschen Schulfreundes. 1ter Bd.  
 1stes Heft. ebend. 1825. 8. (auch m. d. Titel:  
 das Schulwesen der Stadt Magdeburg). 2tes Heft  
 1825. — Von dem Hülfsbuch für Lehrer und  
 Erzieher erschienen folgende Auflagen: 1ter  
 Theil; 3te 1811., 4te verbess. und verm. 1823.  
 2ter Theil; 3te 1815., 4te verbess. u. verm. 1825.  
 3ter

3ter Theil; 2te verbess. 1812, 3te verbess. und verm. nebst einem vollständigen Register über alle 4 Theile, 1822. 4ter Theil 1812. (auch m. folg. Titel: Verstandesübungen in Beyspielen für die Jugend, ein Lesebuch zur Entwicklung und Anwendung der wichtigsten Begriffe). 2te verbess. Aufl. 1823. — Rede bey Entlassung der Abiturienten aus dem Seminare zu Magdeburg; in *Lud. Beckedorf's* Jahrbüchern des Preuss. Volksschulwesens, Bd. I. H. 3 (1825) S. 233-243. — *Von dem Leitfaden beym Religionsunterrichte kam* 1812 (1811) die 2te verbess. Aufl. heraus.

von **ZERZOG** (Christian Wilhelm) herzogl. Coburg. Landrath, auf Nairitz und Zeulenreuth, privatistirt in Bayreuth: geb. zu . . . am 15 Jul. 1769. §§. \* Ideen über das Coburgische Hausgesetz. . . . 1802. 8. Ein freymüthiger Beytrag zur Beurtheilung der gegenwärtigen Lage und Rechtsverhältnisse des deutschen Adels. Nürnberg. 1825. 8.

von **ZESCHAU** (Heinrich Siegmund) starb in der Nacht zum 31 Jul. 1821. War seit 1814 Geh. Finanzrath zu Dresden, 1817 Kreishauptmann, 1820 Ritter des Sächs. Civ. Verd. Ord. und in Dohna wohnhaft. (Zuerst hatte er 1806 den Access bey einigen Stiftischen Canzleyen zu Zeitz; ward 1807 Supernumerar-Stifts-Regierungsrath, 1808 Oberamtsregierungsrath zu Lübben, auch Director des Niederlausitzer Schullehrer-Seminars, der dafigen Straf- und Verforgungs-Anstalten und der Hebammen-Anstalten, 1811 Geh. Referendar zu Dresden, 1813 Mitglied der Landescommission und Deputirter bey der Hülf- und Wiederherstellungs-Commission für das Königr. Sachsen, und 1814 Mitglied der Central-Steuer-Commission). Geb. zu Weissenfels am 18 Juny 1785. §§. \* Jehovablumen. Eine Sammlung poetischer und profaischer Versuche, von Willibald. 1 Kranz. Leipz. 1819. 12. (Einige davon standen vorher in der Abendzeitung 1817-1819). Gab



**Gab heraus:** \* Der Waisenfreund. Ein Buch für Familienkreise von einem Verein von Dichtern zur Unterstützung des Waisenhauses in Pirna. 1ster Band. Leipz. 1821. 8. m. Titelkupf. — \* Bruchstücke aus einem noch ungedruckten kleinen Drama, die Ausgewanderten; in der Abendzeit. 1817. Nr. 202. — Gedichte in der Minerva (1820). — Vgl. Waisenfreund Bd. II. (1823) S. 1-58. Dresd. Merkur 1821. Nr. 62.

von **ZESTERFLETH** (H...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Handbuch für die Geschworenen. Hamburg 1812. 8.

**ZEUGNER** (J...) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Prämienbibliothek für die männliche Schölgend in den k. k. Oesterreich. Staaten. 3 Bändchen. Grätz 1816. 8. m. Kpf. (auch m. d. Titel: Neues Fleiß- und Sittenbüchlein für kleine Knaben). Prämienbibliothek für die weibliche Schölgend in den k. k. Oesterreich. Staaten. 3 Bändchen. ebend. 1816. 8. m. Kpf. (auch mit ähnlichen speciellern Titeln).

16. B. **ZEUNE** (Joh. Aug.) seit 1810 auch außerordentl. Profess. der Philos. an der Universität zu Berlin (vorher seit 1803 - 1805 Lehrer am grauen Kloster daselbst, ward 1813 Befehlshaber einer Abtheilung eines Berliner Landsturms, und in Verbindung mit Chr. Heinr. Wolke und K. Ch. Fr. Krause Stifter der im J. 1814 errichteten Berliner Gesellschaft für deutsche Sprache): geb. zu Wittenberg am 12 May 1778. §§. Einfache deutsche Sprachlehre. Berl. 1811. 12. \* Der fremde Götzendienst. Eine Vorlesung, als Einleitung zu dem Vortrage über das Nibelungenlied im Christmond 1813. Gedruckt am Rhein im 1sten Jahre der deutschen Freyheit. 1814. 8. \* Der Rheinstrom, Deutschlands Strom, nicht Deutschlands Rahnstrom. Ohne Druckort, 1814. 8. Das Nibelungenlied, ins Neudeutsche übergetragen. Berl.

Berl. 1814. gr. 8. m. 1 Kpf. Das Nibelungenlied, die Urschrift, nach den besten Lesarten neubearbeitet und mit einer Einleitung und Wortbuch zum Gebrauch der Schulen versehen. Mit Holzschnitten von Gubitz. ebend. 1815. 16. Bericht über die Blindenanstalt zu Berlin. Bey Gelegenheit des hohen Besuchs Ihrer Maj. des Kaiser Alexanders I von Russland und des Königs Friedrich Wilhelm III von Preussen. ebend. (1815). gr. 8. Ueber Blinde und Blindenanstalten. ebend. 1817. 8. Einfache deutsche Lese- und Singlehre. ebend. 1817. 8. Der Krieg auf der Wartburg, nach Geschichten und Gedichten im Mittelalter herausgegeben. ebend. 1818. 8. Ueber die neuen Affasinen, und zwey Schreiben von Otto Schulz und Giesebrecht an Aug. Zeune, nebst dessen Antwort. ebend. 1819. gr. 8. London und Paris. . . . 1820. 8. Armbruchlieder, als Besuchkarte für meine Freunde. Im Brachmonat 1823. (Berl. 1823). gr. 8. Gothische Sprachformen und Sprachproben, zu Vorlesungen entworfen. ebend. 1825. gr. 4. — Einige Gelegenheitsgedichte in den Jahren 1817-1821. — Anhang zu *Wilh. Jungen's* ausführlicher Nachricht über meine dritte Luftreise am 19 August 1810 in Begleitung des Herrn D. Zeune (Berl. 1810. 8). — Einige Aufsätze, im deutschen Beobachter (. . .). — Bemerkungen über verschiedene mit Polarität versehene Steinarten; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. X (1805) S. 342-344. — Beyträge zu *Campe's* Wörterbuch zu Erklärung und Verdeutschung der unserer Sprache aufgedrungenen fremden Ausdrücke (Braunschw. 1813). — Einige Aufsätze in *Gubitz's* Gesellschafter, 1817 folg. und in den Jahrbüchern der Berlin. Gesellschaft für deutsche Sprache (1820). — Gedichte von ihm befinden sich in folgenden Zeitschriften: 1) in *Fr. Horn's* Luna (1804); 2) in *Fr. de la Motte-Fouqué* und *Wilh. Neumann's* Mufen (1814);

5) in *Gubitz's* Gesellschafter (1817 folg.); 4) *Symansky's* Leuchte (1818); 5) in *Goidich's* Berlin. Zeitschrift für Liter. und Kunst (1824). — Seine Dissertat. de historia Geographiae hat es späterhin unt. folg. Titel umgearbeitet: Erd-Ansichten oder Abriss einer Geschichte der Erdkunde, vorzüglich der neuesten Fortschritte dieser Wissenschaften. Berl. 1815. 8. m. 6 Kt. ten. Fortgesetzte Ausgabe, 1820. — Von Gea erschien 1811 die 1te vollkommene Ausg. unt. d. Titel: Götta, mit Kpf. und Karten; eine wohlfeilere Ausg. ohne Kpf. u. Karten. — Vgl. Gel. Berlin im J. 1825. Hertha, Bd. V. H. S. . . . folg. (wofelbst sich sein, sehr veraltetes, Portrait befindet).

**ZETHER** ( . . . ) Director des großherzogl. Gart. zu Schwetzingen: geb. zu . . . §§. Mit G. G. Römer: Beschreibung der Gartenanlagen zu Schwetzingen. Mannheim 1809. m. 8 Kpf. u. 1 Plan. 2te verbess. Aufl. (1815). m. 9 Kt. Verzeichniß der Gewächse in dem großherzogl. Garten zu Schwetzingen. ebend. 1819. 8. J. G. Rieger: Schwetzingen und seine Gärtenanlagen. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Kpf. u. 1 Pl.

**ZEZI** (Johann Baptist) churfürstl. Salzburg. Truch. und Ceremonienmeister zu Salzburg; jetzt . . . geb. zu . . . §§. Gab heraus: Churfürstl. Salzburg. Hof- und Staatschematismus für das J. 1804 zusammengetragen und mit gnädigsten Privilegio zum Druck befördert. Salzburg 1804.

**ZIAT** (Joseph Eduard) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Ueber den Einfluß der wissenschaftlichen Bildung auf die Moralität, als Gegenstück zu d. v. der Akademie zu Dijon gekrönten Preisschrift des Jean Jacques Rousseau. Wien 1805. 8.

**ZICKENDRATH** (Christian Friedrich) seit 1800 Pfarrer zu Weisel im Herzogth. Nassau (zu

Privatlehrer in Hersfeld, und seit 1805 reform. Prediger in Langenschwalbach): *geb. zu Hersfeld im März 1776.* §§. Schulgesetze zum Besten seiner Zöglinge. Hersfeld 1800. 4. Erweitert. ebend. 1801. 3 Hefte 4. Darstellung der Lehrgegenstände des Unterrichts und des Stundenplanes zum Besten seiner Zöglinge, als Beylage zu den Schulgesetzen. ebend. 1801. 4. Pflicht der studirenden Jugend, die Wahrheit zu reden und die Lügen zu meiden. Eine Jugendrede gehalten auf dem Gymnasium zu Hersfeld. Wiesbaden 1805. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 346-348.]

**IEGELHAUSER** (. . .) *starb 182.* War Schauspieler zu Wien: *geb. zu . . .* §§. Gab heraus: Leopoldstädter Theater-Almanach. Wien 182. 12.

**IEGENBEIN** (Joh. Wilh. Heinr.) *ward 180. Pfarrer zu Salzdatum bey Wolfenbüttel, 181. fürstl. Braunschweig. Consistorialrath und Director des Waisenhauses zu Braunschweig, 1817 D. der Theol., 1819 Abbt zu Michaelstein, und starb am 12 Januar 1824.* §§. Lehrbuch der Religions- und Tugendlehre, nach Anleitung der Lehre Jesu. 1ste Abtheilung. Helmstädt 1802. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Anhang zu den Religionsvorträgen. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die ursprünglichen Eigenthümlichkeiten des weiblichen Geschlechts u. s. w. Blankenburg 1808. 8. Anfangsgründe zur leichten Erlernung der franzöf. Sprache. Quedlinburg 1808. 8. 3te Aufl. 1817. Worte der Ermunterung in der Töchterchule zu Blankenburg den 29ten Sept. 1808 gesprochen. Blankenburg 1809. 8. Allgemeine historische Blicke auf die Entstehung und Fortbildung der Töchterchulen. ebend. 1809. 8. Ueber einige erfreuliche Erscheinungen der neuesten Zeit in dem Gebiete der weiblichen Erziehung und Bildung. Rede am 18 Oct. 1810. ebend. 1810. 8. Lehrbuch der

der christlichen Glaubens- und Tugendlehre für die gebildete weibliche Jugend, welches der 3ten und letzten Cursus des Religionsunterrichts in sich faßt. Quedlinburg 1812. gr. 8. 2te Ausg. 1824. Erster Anhang zu der zweyten Ausgabe der Religion in Liedern deutscher Dichter. Götting. 1812. gr. 8. Kleines Wörterbuch zu dem ersten prosaischen Theile der Blumenlese aus Frankreichs vorzüglichsten Schriftstellern für Deutschlands Töchter. Quedlinb. 1812. 8. Ein Wörterbuch zum 2ten Theil *erschien* 1812 und eins zum 3ten Theil 1814. Die Schulbezirks-Bibliothek für die Diocese Blankenburg: angelegt und systematisch verzeichnet. Magdeburg 1815. 8. Kleine Handbibliothek für Schullehrer und Freunde der pädagogischen Literatur. ebend. 1815. 8. Umriss der jüdischen und christlichen Religionsgeschichte. Ein Anhang zu dem Katechismus der christlichen Lehre u. s. w. Quedlinburg 1819. 8. Gab heraus: *Fried. Aug. Junker's* pädagogische Aphorismen; aus dessen nachgelassenen Schriften häufig mitgetheilt und mit Anmerkungen begleitet. Braunschweig 1819. 8. Gemälde deutscher Dichter, aus der heil. Schrift alten und neuen Testaments. ebend. 1820. 8. 2te verbess. Aufl. 1824. Die kleine Bibel. Oder: der Glaube und die Pflichten des Christen in Worten der heil. Schrift. Nebst beygefügtten kräftigen Liederverfen und *Luthers* kleinem Katechismus. ebend. 1821. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1822. 3te 1823. 4te 1825. Biblisches Lesebuch zur Beförderung einer fruchtbaren Bibelkunde für die Jugend. 1stes Bändchen, welches die Geschichte und Lehre des alten Testaments enthält. ebend. 1823. 8. 2tes Bändchen, die Geschichte unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi, aus den 4 Evangelien in Eins zusammengezogen, 1824 (ist auch *besonders* zu haben). Historisch-pädagogische Blicke auf den Taubstummenunterricht und die Taubstummeninstitute.

tute, ebend. 1823. 8. — *Von dem Abriss der beym Religionsunterrichte unentbehr. Hilfskenntnisse erschien* 1808 die 2te Abtheil. — *Von dem Lesebuch für Deutschlands Töchter kam noch heraus:* 2tes Bändchen: 1812 2te Aufl. 3tes Bändchen 1812. 2te Aufl. 1820. 4tes Bändchen 1823, so wie vom 18ten Bändchen 1815 die 2te verbess. und verm. Aufl. — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Katechismus der christlichen Lehre; 2te neugearbeit. und verbess. 1813, 3te sehr verbess. und verm. 1814, 4te (herausgegeben von *Bernh. Traug. Rückmann*) 1825. 2) Blumenlese aus Frankreichs vorzügl. Schriftstellern; 1ster Theil, 2te verm. und verbess. 1814; 2ter Theil, 2te verbess. und verm. 1825 und 1812 kam noch ein dritter Theil hinzu. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2 S. 1039-1041. Neues Archiv für Pastoralwissenschaft Bd. II (1826) S. 387-389.

**ZIEGER** (Franz Adam) seit 1811 *Pfarrer zu Weilheim bey Tuttlingen im Königr. Württemberg* (zuerst 1802 Vikar in Hörlingen bey Ulm, 1803 desgl. zu Wettenhausen bey Ellwangen, und noch in demselben J. Präsekt des Seminariums zu Mergentheim): *geb. zu Mergentheim am 4ten Oct. 1775.* §§. *Kleine Naturlehre für Kinder.* Gmünd 1816. 8. 2te Aufl. Ravensburg 1824. *Lesebüchlein zum Gebrauche beym Religionsunterricht der ersten Klasse.* Gmünd 1816. 8. *Katholischer Katechismus für die grössere Jugend.* Ellwangen und Gmünd 1819. 8. 1821. — *Verschiedene Aufsätze im Constanzer Archiv für Pastoral-Conferenzen.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

6B. **ZIEGER** (Gottlieb, nicht Geo.) ward 1825 in *Ruhestand gesetzt und lebt jetzt in Otterwisch bey Grimma* (früher war er Organist in Röttha): *geb. zu Wägelwitz bey Mutschen 1773.* §§. *Von seinen biblischen Geschichten erschien* 1812 die 2te und 1818 die 3te Aufl.

**ZIEGER** (Joh: Christ:) *Starb am 25 März 1841.* geb  
im März 1745.

**ZIEGERT** (Johann Christoph) *Pfarrer zu Bergwitz bey  
Kemberg* (vorher von 1792 - 1806 Pastor in Radis);  
geb. zu 1755. SS. Kurzer Unterricht vom Hopfen  
und dessen Erbatung. Wittenberg 1803. 8.

**Freyherr von ZIEGESAR** (Aug. Friedr. Karl) ward  
1809 General - Landschafts - Director zu Weimar,  
und starb daselbst am 19 Decbr. 1813. (Zuerst  
ward er 1766 Regier. Rath in Gotha, 1768 Hof-  
rath, 1771 Kammerherr, 1774 Hofgerichts - Af-  
fessor zu Jena, 1780 Beysitzer des Obsteuer-  
Collegii zu Altenburg, 1782 Geh. Regier. Rath,  
worauf er die im 8ten Bde erwähnten Aemter  
bekleidete; 1793 ward er zum Hofrichter in Jena,  
1796 zum Beysitzer im herzogl. Ministerio, und  
1804 zum wirkl. Geh. Rath ernannt). Geb. zu  
Drakendorf am 5 (nicht 6) April. SS. \* Dar-  
stellung der vor dem herzogl. Sticht. Johizante  
zu Gotha wider den Schwerfeger Sartorius an-  
hängigen Untersuchung, wegen eines demselben  
angeschuldigten doppelten Ehebruchs. Zur Wi-  
derlegung einer vom erwähnten Sartorius bey  
dem Reichskammergerichte zu Weimar sich an-  
gemachten Nullitätsklage und daselbst überge-  
benen Druckschrift, unter dem Titel: Beytrag  
zur Kenntniss in peinlichen Sachen. 1785. Wo-  
bey zugleich gezeigt worden, daß diese Sache  
sowohl wegen der kanöbaren chur- und fürstl.  
Sticht. Gerechtsamen, als auch, weil schon durch  
ein jedes Privilegium de non appellando die Nulli-  
tats - Quärel ausgeschlossen wird, keineswegs zur  
Cognition der höchsten Reichsgerichte quali-  
ficirt sey. Gotha 1794. 4. (Herausg. v. d. Städt.  
Propst. Panegyri: Honorat. mentorial Aug. Fr. Ca-  
rol: L. B. v. Ziegesar, Jen. 1814. 4. Schott's Pre-  
digt bey seiner Gedächtnisfeier, ebend. 1814. 8.  
Jenische Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 1. Zeit-  
genossen Heft XXIII. S. 67. 180.

ZIEG-

**ZIEGLER** (Christ, Ludw.) *starb nach dem J 1802.*

**ZIEGLER** (Diepold) *starb am 21 Noubr. 1801. War seit 1773 Prälat zu Ensdorf im Königr. Bagern (zuerst ward er 1753 Prieher, 1756 Profeß. im Benediktinerkloßer zu Scheuern, 1767 Pfarrer zu Wahl, und hierauf Prior zu Reichenbach): geb. zu Penting bey Neuburg am 19 März 1728. §§. Dei existentiae ejusque immensae artis ac ineffabilis providentiae ac bonitatis testimonia in corpore humano conspicua. . . . 1761. 4. Theses ex tractatu de incarnatione. . . . 1764. 4. Gebeth- und Unterrichtsbuch. Sulzbach, ohne Jahrzahl, 12. — Vgl. Baader Bd. II.*

**6B. ZIEGLER** (Friedr.) *heißt richtiger Johann Friedrich, und gehört daher weiter hin.*

**ZIEGLER** (F. . . L. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Ahrenstein im Herzogth. Holstein: geb. zu Horn im Fürstenth. Lippe- Detmold . . . §§. \* Der Graf zur Lippe. Ein dramatisches Gedicht. Kiel 1811. 8. Einige allgemeine Gedanken über die in den Herzogthümern Schleswig- Holstein zunehmende Armuth, deren Quellen, und die Mittel dem weitem Fortschreiten derselben zu begegnen. Altona 1822. 8. — Gedichte in Gandt- kaufens's Eidera.*

**ZIEGLER** (Fried. Willh.) *jetzt Consulent der k. k. Hof- theater. . . §§. Die Mohrin; ein Originalschausp. in 4 Aufz. Wien (1802). 8. Das Inognito oder der König auf Reisen; ein Lustsp. in 4 Acten. ebend. (1811). 8. ste Aufl. Leipz. 1818. . . Maximen für junge Männer, die aus Erziehungshäu- fern, Stiftungen, Gymnasien und Akademien in die Welt treten. Allen Müttern gewidmet. Wien 1814. 8. Die Großmama. Lustsp. in 4 Aufz. Leipz. 1818. gr. 8. Die Macht der Liebe. Trauersp. in 4 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Die Schirmherren von Lissabon. Schausp. in 4 Aufz. D d d s ebend.*



ebend. 1818. gr. 8. Ernst und Scherz. Lustsp. in 4 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Das verkaufte Kind. Lustsp. in 5 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Thekla, die Wienerin. Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Die vier Temperamente. Original Lustsp. in 3 Aufz. Dresd. 1821. 8. Systematische Schauspielkunst in ihrem ganzen Umfange. Wien 1821. 8. Der Brudermörder wider Willen. Ein Originaltrauersp. in 4 Aufz. (Aus dem ersten Bde des Originaltheaters für 1822 besonders abgedruckt). Augsb. 1822. 8. Die Schöne und die Hässliche. Original Lustsp. in 4 Akten. Brünn 1823. 8. Der innere und äußere Mensch, in Beziehung auf die bildende Künste, besonders auf die Schauspielkunst. Wien 1825. 2 Theile 8. — Vgl. *Lembert's Taschenbuch für Schauspieler auf das J. 1822. S. 45-63.*

**ZIEGLER** (Gregor Thomas von Aquin) *D. der Theol. und Philos. und seit 1822 Bischof zu Tyniec in Gallizien* (ward 1795 Priester, und lehrte seit 1796 im Benediktinerkloster Wiblingen bey Ulm, in Constanz und Freyburg Poesie und griechische Sprache; ward 1801 Prior in Wiblingen, 1806 lebte er in Krakau, 1809 wurde er Prof. der Kirchengeschichte zu Linz, 1811. Confistorialrath und 1821. ordentl. Profess. der Dogmatik an der Universität zu Wien): geb. zu Kirchheim bey Augsburg am 7. März 1770. §§. Rede über die Einführung der erblichen Kaiserwürde. Oesterreich. Günzburg 1804. 8. *Positiones et compendium theologiae moralis. Constantiae 1805. A. A. D. Litterae pastorales editae ab Andrea Rave Gwaronski, Episcopo Cracaviensi, ad universum clerum praemisso decreto Caes. regio de 29. April. 1802. Cracov. 1808. 8. Oratio funebris in exequiis Illustr. et Eccl. DD. Philippo Comitis de Swarts-Spork. ibid. 1809. 8. Die gute Sache der deutschen Hierarchie bey Deutschlands Wiedergeburt. Augsburg 1815. 8. Die Feyer der heiligen Firmung in der katholischen Kirche. Wien*

Wien 1817. gr. 8. *Oratio academica de rationalismo theologico et de credendi regula vera et una.* *ibid.* 1818. 8. Deutsch mit Abmerkungen

von C. K. Freyburg 1821. 8. *Institutiones theologiae dogmaticae Engelb. Klippelii. In usum auditorum quantis curis recognitae etc.*

Vienn. 1819. 2 Tom. gr. 8. Das katholische Glaubens-Princip; aus der Geschichte der christlichen Offenbarung nachgewiesen in der lateinischen Abhandlung: von der Kirche als Grundlage der Dogmatik; Von zwey Freunden der theol. Literatur mit Vorwissen des Verfassers frey übersetzt und mit dessen Vorrede begleitet.

ebend. 1823. gr. 8. — Ueber die göttliche Einsetzung der Beichtanstalt in der kath. Kirche; in *Jak. Frin's theol. Zeitschrift*, 1-4ter Jahrgang. — Vgl. *Felder Th.* 2.

16 B. ZIEGLER \*) (Johann Friedr. 1) *lebte in Peina, wo er seit 1816 Amtsassessor ist: geb. 1785. §§.*

Ueber die Gränzen des Ministère public in Strafsachen. Commentar zum Art. 14 des königl. Dekrets vom 5 May 1813. Hannov. 1813. 8. — Ein Wort über das Mergeln, in Beziehung auf Tobiesens Preisschrift; im *Hannöver. Magaz.* 1818. St. 24.

Beantwortung der Anfrage: giebt es kein Mittel gegen den Mäusefraß? St. 87. Was ist Humus? St. 89. Ueber Verwandtschaft und Aehnlichkeit der Sprachen; *ebend.* 1821. St. 103.

Einige Bemerkungen über Straßenbau und Wegeverbesserung; *ebend.* 1823. St. 77.

ZIEGLER (Johann Friedrich 2) *Polizy. Amts-Assessor: geb. 20 . . . §§.* Ueber Gewerbefreyheit und deren Folgen. Mit besonderer Rücksicht auf den Preuss. Staat. Berl. 1819. gr. 8.

ZIEGLER (Joh. Heinr.) Vater von Jak. Ziegler; *starb im J. 1819. §§.* *W. Lewis Historie des Goldes* D d d 3 und

\*) Identisch ist Friedr. Ziegler im 16ten Bde.

und der verschiedenen Künste und Gewerbe, welche davon abhängen. Aus dem Englischen. Zürich 1764. gr. 8. (Nachdr. Grätz 1786. gr. 8. m. Kpf.). Anleitung zu den Cäntön Arbeiten nach neuen und vortheilhaften Behandlungen, durch welche Gefäße von jeder beliebigen Form aufgestellt werden können. Winterthur 1813. 8. — Vgl. Latz. *Pöhl's Archiv der deutschen Landwirthschaft*, Bd. 24. S. 555–561. Schweizerische Jahrbücher, 1823. 4te Liefer.

**ZIEGLER** (Joh. Pet. eigentl. Joh. Laurenz Peter) ward 1803 Landes-Directionsrath in Bamberg, 1808 zweiter Rath des Maynkreises, und 1811 in Ruhestand gesetzt: geb. zu Mergentheim am 16 März 1751. §§. D de eventualiter investito alienationem feudi a vasallo possessore cum consensu Domini factam nec impediens, nec revocans, Bamb. 1777. 4. — Vgl. *Jäck*.

**ZIEGLER** (Konrad) Pfarrer zu Schaffhausen: geb. zu . . . §§. Polychorda, oder über die Innigkeit und den Reichthum der menschlichen Erfindungen. Tübing. 1820. 8.

**ZIEGLER** (Leonh.) starb 18..

**ZIEGLER** (W. K. L.) geb. am 15. May (1763). §§. Abhandlungen in *Eichhorn's Bibliothek der oriental. Literatur* und in *Tychsen's oriental. Bibliothek*. — Recens. in der Götting. gel. Anzeigen und in der Jen. und Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. Kurze Notizen von dem Leben *Ziegler's* von ihm selbst in den J. 1807 und 1808 entworfen und nach dessen Tode herausgegeben von H. F. Link. Rostock u. Schwerin 1811. 8. *Krey's Andenken an Rostockische Gelehrte*, St. 4 (1816) S. 57. *Saalfeld* S. 130.

**ZIEGLER** (. . .) D. der Med. zu Regensburg: geb. zu . . . §§. Neue Ansichten von der Hundswuth oder dem Bluthurte und dem Blute, als Heil-

**Heilmittel dagegen.** Zur Prüfung vorgelegt. **Re-  
gensburg 1800.** 8. **Bemerkungen über das  
Marienbad in Böhmen, besonders aber über das  
von dorthier verschickte Kreuzbrunnenwasser  
und dessen medicinischen Gebrauch; in Ruß's  
Magazin für gesammte Heilkunde, Bd. VIII. H. 1  
(1800) Nr. 6.** **Vertheidigung und weitere  
Entwicklung seiner Ansichten über die Hunds-  
wuth, in der Salzburg medicin. Zeitschrift, 1802.  
Bd. I. S. 95-96, 100-102.** **Schreiben an Herrn  
D. Perfoon, in derselben Angelegenheit; ebend.  
Bd. II. S. 153-160, 174-176.**

**B. ZIEGRA (Johann)** dieser Artikel ist auszufrei-  
geben, weil dieser Schriftsteller richtiger oben  
**Joh. Zuger** heißt.

**ZIEGRA (Johann Herrmann) Gärtner zu Riga: geb.  
zu . . .** §§. **Der Baumgärtner, oder ausführ-  
liche Anleitung zur Obstkbaumzucht, für unser  
nördliches Klima. Riga 1803. 8.** **Der nor-  
dliche Blumengärtner, ebend. 1806. 8.** **Oeko-  
nomisch-praktisches Handbuch für das russische  
Reich. ebend. 1808. 8.** **Neues und bewähr-  
tes, vorzüglich bey Strohdächern und hölzernen  
Gebäuden anwendbares, der Witterung wider-  
stehendes Schutzmittel vor Feuersgefahr für den  
Landbewohner. ebend. 1822. gr. 8.**

**6B. ZIEHEN (Joh. Wilh.) ist Doctor Phil. zu Vege-  
nach bei Bremen. §§. Predigten für aufgeklärte  
Christen. Götting. 1809. 8.**

**ZIEHNERT (Amadeus, eigentl. Johann Gottlieb)** seit  
1816 zweiter Diacon. in Grossenhayn (zuerst seit  
1806 Candidat der Theol. zu Dresden und 1810  
Rector und Hospitalprediger zu Königsbrück):  
**geb. zu Quohren bey Dresden am 5 März 1780.**  
§§. **Denksprüche. Ein Versuch, deutsche Recht-  
schreibung zu befördern. Neustadt a. d. O. 1810. 8.**  
**Kleine Schauspiele, zu belehrender Unterhal-  
tung für die Jugend. 1tes. Bändchen. ebend.**

1812. 8. Das Unentbehrliche für Rech-  
nungsschüler, ebend. 1812. 8. Sächsische  
Kriegslieder. Dem Banner und der Landwehr  
gewidmet. Leipz. 1814. 8. Sächsische Frie-  
denslieder. Im Selbstverlag. 1815. 8. D. Mart.  
Luthers Volkskatechismus der Christenmilion.  
Zur allgemeinen Lernbibliothek für Volkschulen  
gehörig. Peina 1815. 8. Nothwendige  
Regeln der Rechenkunst. Zur allgem. Lern-  
bibliothek für Volkschulen gehörig. 1. ste Hft.  
ebend. (1815). 8. Gab heraus: Kleines ABC-  
und Lesebuch, enthält eine deutliche Anwei-  
fung, richtig und schnell lesen zu lernen, nebst  
Bildungsübungen für Verstand, Herz und Ge-  
dächtniß der Kinder aller Stände. 2te gänzlich  
umgearbeit. Aufl. ebend. 1815. 12. m. 24 ill. Kpf.  
Gab heraus: Gemälde aus dem weiblichen Ge-  
schäftskreise. Ein Bilderbuch für gute Mädchen.  
Zur Belehrung über die ersten nöthigen Kennt-  
nisse in der häuslichen Wirthschaft. 2te verm.  
und verbess. Ausg. ebend. 1815. 16. m. 14 ill.  
(und schwarzen) Kpf. Der kleine Declama-  
tor, oder Anweisung und Uebung in der Decla-  
mation für Kinder. ebend. (1815). 8. 2te Aufl. 1816.  
Gab heraus: \* Winterfreuden, zur Unterhal-  
tung und Belustigung für Kinder jedes Alters.  
Ein Weihnachts- und Neujahrsgeheim. 2te  
verm. und verbess. Ausg. ebend. 1815. 4. 3te  
Ausg. 1817. Sommerfreuden zur Unterhal-  
tung und Belustigung für Kinder jedes Alters.  
als Fortsetzung der Winterfreuden. ebend.  
1816. 8. Die erzählende Mutter im Kreise  
ihrer Kinder. Ein Versuch zur ersten Bildung  
des Verstandes und Erwackung des sittlichen Ge-  
fühls. ebend. 1816. 12. m. 12 Kpf. Die  
spielenden Kinder. Ein angenehmes Mittel, Ge-  
sundheit, Frohsinn und Sittlichkeit der Kinder  
zu befördern. ebend. 1816. 12. m. 12 ausgem.  
und 2 schwarzen Kpf. Gab heraus: \* Der  
fröhliche Sänger. 2te Aufl. ebend. 1817. 12.  
Die ersten Bedürfnisse des Menschen. Eine un-  
ter-

terhaltende Belehrung in Gesprächen für Kinder. ebend. 1819. 12. m. 6 schwarzen und 2 color. Kpf. *Gab heraus:* \* Neueste Räthselsammlung, als Beytrag zur Unterhaltung und Uebung des Scharffsinnes; ein Weihnachts- und Geburtstagsgeschenk. 2te Aufl. ebend. 1819. 10. *Erhielt* 1822 folgendes neues Titelblatt: der Räthselschmidt in münsterer Freunde Kreise, giebt 300 grosse und kleine Nüsse aufzuknacken. Der erzählende Vater im Kreise seiner Kinder. Ein Versuch zur Ausbildung des Verstandes und Stärkung des sittlichen Gefühls, als Fortsetzung der erzählenden Mutter. ebend. 1821. 12. m. 6 color. Kpf. Die kleine Wirthschafterin. Ein Lese- und Bildungsbuch für Mädchen von 8 bis 14 Jahren, die einst gute Hausfrauen werden wollen. Pirna u. Leipz. 1821. 12. m. 12 color. Kupfert. Kinderwanderung durch die Heimath zur Belehrung und Unterhaltung. ebend. 1822. 12. m. 8 Kpf. Neue Kinderbibliothek für das reifere Alter. ebend. 1822. 2 Bdchen, m. Titelpf. Predigten, Entwürfe und Altarreden über die Erziehung der Jugend, Staatsbürgerliche Ereignisse, Unglücksfälle u. s. w. Meissen 1824. 8. Predigten, Entwürfe und Altarreden über Armen-, Kranken-, Polizey- und Criminalwesen, Prediger, Schicksale und kirchliche Ereignisse. ebend. 1824. 8. Casual-Homiletik und Liturgik, ebend. 1825. 8. (Die 3 letzten Schriften haben auch folgenden allgemeinen Titel: *Joh. Christ. Grosse Casualmagazin für Prediger*, fortgesetzt von *J. G. Ziehlert*, 7-tes Bdchen). *Gab heraus:* *Joh. Chr. Grosse Reden*, Entwürfe und Altargebete bey Trauungen. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. ebend. 1825. 8. (auch unt. d. Titel: *Grosse Casualmagazin für angehende Prediger u. s. w.* 1stes Bändchen). — Mehrere Aufsätze im Freymüthigen (1806 folg.). — Auszug einer Schulpredigt am Michaelisfeste 1806; in *Rehkopf's* Pred. Journal 1807. 8. 448-454. Werth des Dichterischen

riefen im Predigen, ebend. 1891, S. 176-181.  
 Stephanus, verunglückter Religionspflüger; S.  
 254-256. — Erzählungen im Grössenhayne  
 Wochenblatt, 1818, folg. — Gedichte: 1) in  
 Doltz'ser Jugendzeitung; 2) in Fielitz'sen We-  
 chenblatt für die Lausitz und den Gethpfer Kreis  
 (1811); 3) im Grössenhayner Wochenblatt (1817,  
 1818 folg.) 4) in der Abendzeit (1818-1825). —  
 Vgl. Haymann, S. 299, 500. — Otto, Bd. 4.

**ZIEMSEN (Christoph) D. der Phil. und (seit 1821  
 der Theol., seit 1818, Pastor an der Marienkirche  
 und Consistorialassessor zu Stralsund, (auch 1818  
 Privatdozent zu Greifswald, und 1817, Diac. an  
 der Marienkirche zu Stralsund). Geb. zu Greif-  
 swald am 12. Sept. 1793. SS. Theses philo-  
 soph. Gryph. 1815. 4. Predigt bey der Hei-  
 digung den 16. Nov. 1815 zu Stralsund, gehalten  
 ebend. 1816. gr. 8. Christus allein öff-  
 net uns die Schrift. Eine Predigt, ebend. 1816. 8.  
 Der silberne Deckelbecher, welchen die Hoch-  
 schule zu Wittenberg an Luther zum Hochzei-  
 tsgeschenk verehrt hat, beschrieben und zum er-  
 stenmal abgebildet. Der 300jäh. Feyer der Kir-  
 chenverbesserungsfestes gewidmet. Bresl. 1817. 8.  
 (aus Büsching's wöchentl. Nachricht. für Freunde  
 der Geschichte, Kunst und Gelehrsamkeit des  
 Mittelalters, Jahrg. 2. S. 369-379, besonders ab-  
 gedruckt). Das Wallensteins - Fest. Gebete  
 und Predigten zur Feyer des 24ten Julius 1820  
 und 1820 gehalten. Stralsund 1821. gr. 8. Ke-  
 richismus der christlichen Beyerntage für die  
 evangel. Jugend Stralsunds, ebend. 1823. 12.  
 Die heilige Schrift in dem Leben und Wirken  
 Luthers. Eine Predigt an Luthers Geburtstage  
 gehalten, ebend. 1825. gr. 8. Die höchsten  
 Gebote verpflichten uns zur Verbreitung der  
 Bibel, seine Rede im Anhang zum zweiten Be-  
 richt der Bibelgesellschaft für Pommern und Rü-  
 gen (Strals. 1820). — Vgl. Biederstädt.**

B. ZIEMSEN (Theod.) seit 1815 *D. der Theol.* \*) und seit 1851 *Land-Superintendent zu Greifswald* (ward 1809 Pastor in Hantsgögen bey Greifswald, und errichtete daselbst 1807 ein Erziehungs-Institut): *geb. am 18 Febr. 1777.* §§. \* Trauerrede. Greifsw. 1817. gr. 8. Wünsche und Hoffnungen in Hinsicht verschiedener Tabellen, welche die Prediger in Neuorpommern bis jetzt noch jährlich anzufertigen haben/ ebend. 1818. gr. 8. Geschichte der Kirche und Prediger zu Hantsgögen bey Greifswald in Neuorpommern. ebend. 1818. 8. Der Geist unserer Synodal-Versammlungen, in einer Synodalpredigt erwogen. Leipz. 1819. gr. 8. — Eschen's Tod; in *J. Halen's Irene* 1861. Pestlozer's Lehrart, dargestellt und beurtheilt von einem mehrjährigen Augenzeugen; in der Leipz. Lit. Zeit. 1804; 1810 in den Intell. Blättern. — Botanische Bemerkungen über die Insel Rügen; in der Flora oder botan. Zeitung; Bd. 3. (1819) Nr. 31 u. 32. — Recens. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Bücherst.*

ER (Karl Erdm.) ward 1802 *Diacon.* und starb am 13 März 1824: *geb. zu Lüben am 4 Januar 1765.* §§. Rede am Grabe des Gymnasial-Jenichen; in den Budissin. wöchentl. Nachrichten 1785. S. 57 folg. — Vgl. *Otto Bd. 3.*

IERMANN (J. J. C. L.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Hannover:* *geb. zu . . .* §§. Die naturgemäße Geburt des Menschen, oder Betrachtung über zu frühe Durchschneidung und Unterbindung der Nabelschnur des neugeborenen Kindes, als Urgrund der häufigen und gefährlichen Krankheiten des Menschengeschlechts. Mit einer Vorrede von Profell. Wolfart. Berl. 1817. 8. \* Der Magnetismus in Hannover. Ein wichtiger Bey-

\*) Die Angabe im 16ten Bde, daß er früher D. der Theol. geworden sey, ist unrichtig.



**Beitrag zur Geschichte der Aufklärung**, eben-  
 1818 8. Ueber die vorherrschenden Kran-  
 keiten Siciliens, nebst Bemerkungen über die  
 Aerzte, die Medicinalverfassung und die Auf-  
 rung des Landes, mit besonderer Bezie-  
 auf den Zeitraum vom J. 1808 bis 1814. Fre-  
 naver 1819. gr. 8. Spiegitz's Ideen über  
 den thierischen Magnetismus beleuchtet, eben-  
 1820 (1819). gr. 8. Geschichtliche Dar-  
 lung des thierischen Magnetismus, als Heil-  
 tels, mit besonderer Berücksichtigung des Sa-  
 nambulismus, in einer Reihe ähnlicher Erfen-  
 nungen der Vorzeit bis auf Mesmer. Be-  
 1824. gr. 8.

von **ZIETEN** (August) . . . zu . . . geb. zu . . .  
 §§. Ueber das Manoeuvriren, das Attaciren  
 und die Bewegkunst der Cavallerie, vorzüg-  
 der leichten. Nebst einigen Gedanken über  
 geistige Bildung der Soldaten. Nürnberg. 1811.  
 m. 16 Kpf. (Nachdruck, Pesth 1811. 4).

**ZIETZ** (H... G...) . . . zu Lübeck: geb. zu . . .  
 §§. Aufsichten der freyen Hansestadt Lübeck und  
 ihrer Umgebungen. Frankfurt am M., 1822. gr. 8.  
 m. 16 Kpf.

**ZIFFER** (J... G...) starb im J. 1805.

**ZILLER** (Friedrich) lebt in Tenneberg bey Gotha.  
 geb. zu . . . §§. Mit Karl Fried. Mosch: Ver-  
 such einer Beschreibung der Sachsen-Goth-  
 schen Lande. 1ster Theil 1ste Abtheil.: das Her-  
 zogthum Gotha. Gotha 1813. 8. m. 3. col. Kpf.

**ZIMBERG** (Karl) der Handlung-Befüssener zu Lü-  
 zig; jetzt . . . geb. zu . . . §§. Tabellar-  
 isches Taschenbuch bey dem Ein- und Verkauf  
 von Waaren, nach dem Gewicht, den Centes-  
 imen, Pfund und den Reichsthaler à 24 Groschen  
 gerechnet, zu gebrauchen, besonders zum Nach-  
 rech-

rechnen entworfen. Leipz. 1820. 1821. 5 Theile  
gr. 8.

**ZIMIETZKI** (F... W... A...) in Ber-  
lin; jetzt... geb. zu... §§. Das akade-  
mische Leben im Geiste der Wissenschaft. Eine  
freie Gabe an die Brüder und Genossen deut-  
scher Universität. (Berl.) 1812. 8.

**MENT** (Johann Philipp) Oberförster von St. Se-  
bald in Nürnberg (zuerst Rechtspraktikant in  
Bamberg, und hierauf von 1801. - 1803. Forst-  
meister daselbst; worauf er in Ruhestand gesetzt  
ward): geb. zu... §§. Ueber den Verkauf  
von Staatswaldungen in Bayern, mit einem Vor-  
schlage zur besten Verwendung aller Landes im  
Staate zur größten Ertragnis. Nürnberg. 1819. 8. —  
Mehrere forstwissenschaftl. Abhandlungen in  
Hart's Cameralcorrespondenten 1806, 1807 und  
1810. — Vgl. Jäck.

**MMER** (Johann Georg) Dechant des Marienstifts  
zu Lich im Großherzogth. Hessen. (früher Diacon  
zu Worms): geb. zu... §§. Predigt nach  
dem Siege bey la Belle Alliance. Heidelberg  
1815. gr. 8. Predigt über Psalm 119, 17. auf  
das Erndtedankfest am letzten Sonntage des Kir-  
chenjahres 1816. ebend. (1817). 8. Unter-  
weisung im Christenthum für Confirmanden.  
ebend. 1820. 8. Predigten. Worms u. Hei-  
delb. 1820. gr. 8. Luther auf dem Reichs-  
tage zu Worms 1521. Erinnerung an jenen  
großen Tag bey Gelegenheit seiner 100jähr. Ge-  
dächtnisfeyer 1821. Heidelb. 1821. gr. 8. Pre-  
digt bey der 100jähr. Gedächtnisfeyer der Ver-  
antwortung Luthers auf dem Reichstage zu  
Worms 1521. ebend. 1821. gr. 8. Confir-  
mation eines Taubstummen, nebst beygefügt in  
Religionsunterrichte. Worms 1823. 8. Zwei  
Predigten bey Gelegenheit der Vereinigung der  
beiden evangel. Gemeinden in Worms. ebend.  
1823.

1805n größte Ich. Die letzten Worte Jesu  
Passionspredigten gedruckt zum Besten der  
Lieber Stötschulen Gießen 1824. 8.

**ZIMMER** (Patr. Bened.) ward bereits im Sommer 1807  
wieder als Professor in Landshut angestellt, 1807  
zum Abgeordneten der zweiten Kammer bey der  
Ständeversammlung gewählt und starb (zu Sten-  
heln) am 16 Octobr. 1820. §§. Uebersuchung  
über den Begriff und die Gesetze der Geschichte  
über die vorgeblichen Mythen im ersten Buche  
Moses, und über Offenbarung und Heidenthum  
als Einleitung in die Geschichte des menschen-  
lichen Geschlechts, insofern die Geschichte der  
Völker der alten Welt ist. München 1817. 8. —  
Antheil an der freymüthigen Darstellung der  
Ursachen, des Mangels an katholischen Geistes-  
lichen, nebst den sichersten Mitteln zur Abhülfe.  
Ein Gutachten der theolog. Facultät zu Land-  
hut (Ulm 1817. 8). — Erklärung an das Publi-  
cum; in der oberdeutschen Liter. Zeit. 1817.  
Bd. II. S. 15. — Vgl. Joh. Mich. Sailer's kurz-  
gefasste Biographie Patr. Bened. Zimmer's und  
ausführliche Darstellung seiner Wissenschaft mit  
seinem Bildnisse. Landshut 1822. 8. — Bacher  
Theol. Felder Theol. 1822. 8. — Bacher  
von ZIMMERL (Joh. Mich.) jetzt R. K. Appellat. Rath.  
§§. Allgemeinen Handlung. Almanach für Kauf-  
und Handelsleute auf das Jahr 1806. Wien  
(1805) 8. oder Taschenrechner für Kauf- und Ge-  
schäftsleute auf das Jahr 1803. 8. — Bei-  
träge zur Erläuterung des Wechselrechtes über-  
nommen 1806. 8. — 19b Handbuch für Richter, Advoca-  
ten und Justizbeamte in den k. k. Erbherzog-  
thümern 1807. 2 Theile. 8. — 2te Aufl. 1811.  
3ter Theil 1812. 2te Aufl. 1815. — Voll-  
ständige Sammlung des Wechselgesetzes aller  
Länder und Handelsplätze in Europa. 1811.  
2te Aufl. 1815. 8. — 3ter Theil 1813. — Anleitung

zur Kenntniss des Wechselrechts, mit Besonde-  
rer Rücksicht auf Oesterreich und die Abweichun-  
gen der fremden Länder und Handelsplätze.  
ebend. 1821. gr. 8. — Von dem alphabet. Hand-  
buch zur Kenntniss der Handlung- und Wech-  
selgeschäfte erschien 1810 die 3te Aufl. in 3 Thei-  
len.

IMMERMANN (A... W...) pension. Rathsecre-  
tair zu Breslau: geb. zu ... SS. Abendkun-  
den. Berl. 1821. 8. Georginen. Eine Reihe  
von Erzählungen. Breslau 1825. 8.

IMMERMANN (Bened.) starb 180.

IMMERMANN (Christ. 1) starb 181. SS. Von dem  
neueingerichteten Berlinischen ABC- Buchsta-  
bir- und Lesebüchlein erschienen neuere Aufla-  
gen, Berl. 1809 und 1812.

B. ZIMMERMANN (Christ. 2) jetzt Bergschreiber  
in Clausthal.

n. 16. B. ZIMMERMANN (Christ. Gottli.) D. der  
Phil. und seit 1800 Director des Friedrichswerder.  
Gymnasiums (zuerst seit 1795 Collaborator da-  
selbst, 1803 Conrector, 1804-1819 Lehrer an  
der königl. Bauacademie, und 1816 Lehrer an  
der königl. Militär- und Artillerie-Schule):  
geb. zu Königsberg am 26 April 1769. SS.  
Rechnungs- Aufgaben zum Gebrauch für Bür-  
gerschulen, mit oranges Rücksicht auf die Pestal-  
lozische Lehrmethode. Berl. 1808. 8. (auch unt.  
d. Titel: Elementarwerk der mathematischen  
Wissenschaften, unter Hefe). 1. Aufl. Anfangsgründe  
der Differential- und Integral-Rechnung; aus  
der Theorie der Functionen hergeleitet und ent-  
wickelt. ebend. 1811. 2 Theile. 2. Aufl. Anfangs-  
gründe der Geometrie, als Einleitung zu einem  
gründlichen Studium der Mathematik. ebend.  
1816. 8. m. 8 Kpft. 3te Aufl. 1816. 1 Theil. Grund-  
riss

rifs der reinen Mathematik, für diejenigen, welche diese Wissenschaft zu irgend einem Zweck des bürgerlichen Lebens benutzen wollen, vorzüglich für Artilleristen, Ingenieure und Feldmesser. ebend. 1818. 2 Thle 8. m. Kpf. Gass heraus: *Geo. Sim. Klügel's Anfangsgründe der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie*. 6theils verm., theils umgearbeit. Aufl. Berl. u. Stettin 1819. 8. m. 3 neugestoch. Kpf. Pr. Ueber die Gegenstände des öffentlichen Unterrichts. Berl. 1821. 4. Pr. Entlassungsrede an die zur Universität abgehenden Zöglinge des Friedrichs-Werderischen Gymnasiums. ebend. 1823. 4. Pr. Kurze Auseinandersetzung und Prüfung der Lehrgegenstände, welche in dem Plan für Bürgerschulen aufgenommen werden können. ebend. 1824. 4. — *Von der Kurzen Darstellung der sphärischen Trigonometrie erschienen* 1810 die 2te umgearbeit. Aufl. mit einer Vorrede von *J. A. Eytelwein* und 2 Kupfertaf. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

16 B. ZIMMERMANN (Christ. Heinr.) Vater von Wilhelm Ludwig Z. (War seit 1765 Informator der fürstl. Edelknaben zu Darmstadt, 1768 Lehrer der Prinzen Friedrich und Christian, 1769 Pastor in Allendorf, 1770 Pastor in Bickenbach, und von 1800-1801 in Pfungstadt). §§. Gab mit *Ludw. Jul. Fried. Höpfner* und *Just Balth. Müller* heraus: \* Gießler gelehrtes Wochenblatt. Gießler. 1763. 1764. 4. (darin befinden sich von ihm mehrere Gedichte und gelehrte Abhandlungen). — *Vgl.* Strieder Bd. 17. S. 350-353.

von ZIMMERMANN (Eberh. Aug. Wilh.) ward 1811 *Mitdirector des Carolinums zu Braunschweig* u. starb in der Nacht zum 4 July 1815. §§. Reiste nach den Inseln Teneriffa, Trinidad, St. Cruz und Portorico, auf Befehl der franzöf. Regierung vom 30 Sept. 1796 bis zum 7 Juny 1797 unter der Leitung des Capitain Baudin unter-

nommen von *Peter Le Dru*, einem der Naturforscher der Expedition beschrieben und von *Sonnini* mit Anmerkungen versehen. Aus dem Franzöf. Mit Bemerkungen begleitet, nebst einer allgemeinen Uebersicht des ganzen Westindischen Archipels, vorzüglich in Rücksicht der Kolonialwaaren. Elberfeld und Leipz. 1811. 2 Bde. gr. 8. (Daraus ward besonders abgedruckt: Ueber Westindien, dessen Kolonialwaaren und deren Surrogate).

*Malte Brun's* Abriss der allgemeinen Geographie, oder Beschreibung aller Theile der Erde, nach einem neuen Plane und den großen natürlichen Abtheilungen gemäß entworfen. Aus dem Franzöf. herausgegeben. 1ster Band: Geschichte der Erdkunde. 1ste und 2te Abtheil. Leipz. 1812. 8. m. 6 Kpf. (Auch m. d. Titel: *Malte Brun's* Geschichte der Erdkunde von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten, nach den gültigsten Angaben. Aus dem Franzöf. mit Zusätzen. 1. ste Abtheil.). Gegenwärtiger Zustand von Tunkin, Cochinchina und der Königreiche Camboja, Laos und Lachho, von *de la Bissachère*. Nach dem Franzöf. herausgegeben und mit Anmerkungen versehen. Weimar 1813. gr. 8. (Auch m. d. Titel: Bibliothek der neuesten und wichtigsten Reisebeschreibungen, 47ster Band).

*Malte Brun's* Abriss der mathematischen und physischen Geographie und der Grundlehren der politischen Erdkunde. Nach dem Franzöf. herausgegeben und mit Erläuterungen begleitet. 1ste Abtheilung. Lemgo 1815. gr. 8. m. 4 Kpf. *J. B. Leblond's* Reise nach den Antillen und nach Südamerika, unternommen vom Jahre 1767 bis zum Jahre 1802, nebst geologischen Untersuchungen über den Zustand des Erdbodens, über die Veränderung desselben u. s. w. Nach dem Franzöf. herausgegeben 1ster Theil Hamburg 1815. gr. 8.

*Joh. Maué's* Reisen in das Innere von Brasilien, vorzüglich nach den dortigen Gold- und Diamant-Distrikten, auf Befehl

des Prinzen Regenten unternommen. Nebst einer Reise nach dem la Plata-Flusse und einer historischen Auseinandersetzung der letzten Revolution in Buenos - Ayres. Nach dem Englischen, mit Anmerkungen begleitet. Deutlich herausgegeben. 1ste Abtheil. Bamberg und Leipz. 1816. gr. 8. 2te Abtheil. 1817. — Der Graf Samuel Schmettau; in den allgem. geograph. Ephemeriden Bd. XI (1802) S. 495-504 — Recens. in der Hall. Lit. Zeit. — Von dem Taschenbuch der Reisen kamen noch heraus: 10ter Jahrgang 1ste Abtheil. 1811. m. 12 Kpf. 11ter Jahrg. 1ste Abtheil. 1811. m. 12 Kpf. und 1 Karte. 2te Abtheil. 1812. m. 12 Kpf. und 1 Karte. 12ter Jahrg. 1ste Abtheil. 1813. m. 12 Kpf. u. 1 Karte. 2te Abtheil. 1814. m. . . Kpf. und 1 Karte. 13ter Jahrg. oder 17tes Bdchen, fortgesetzt von Ernst Rühls und Heinr. Lichtenstein, 1817. mit 14 Kpf. 14ter Jahrg. 1818. mit 12 Kpf. und 1 Karte. — Von Le Goux de Flaix Versuch über Ostindien erschien 1810 noch der 2te Band. — Von der Schrift: die Erde und ihre Bewohner (eigentlich eine beträchtlich vermehrte Ausgabe seines Taschenbuchs der Reisen) erschien noch: der 1ste Theil 1811. mit 1 Kpf. und 1 Karte, der 2te Theil 1812. m. 1 Kpf. und 1 Karte, und der 3te Theil 1813. m. 1 Kpf. und 1 Karte. Man hat auch einen Nachdruck: Stuttgart 1816 in 5 Bänden. — Folgende ältere Uebersetzungen sind ebenfalls nachgedruckt worden: W. Bartram's Reisen nach Nord- und Südkarolina, Georgien u. s. w. Wien 1805. 2 Bde 8. W. Lemprière's Reise von Gibraltar nach Marocco. ebend. 1815. gr. 8. — Vgl. Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 17. Conversat. Lex. Bertuch's allgem. geogr. Ephemeriden Bd. 48 (1815) S. 121 - 124.

- 16 B. ZIMMERMANN (Ernst) Sohn von Joh. Georg<sup>2</sup> und jüngerer Bruder von Ludwig Christian<sup>2</sup>. Seit 1822 D. der Theol. und seit 1816 Hofprediger zu Darmstadt (vorher seit 1809 Pfarrer in But-

Büttenborn und Diacon. in Grolsgerau, und 1814 Hofdiaconus zu Darmstadt): *geb. daselbst am 18. Sept. 1786.* §§. Epigrammatische Anthologie aus griechischen und römischen Dichtern. Frankf. a. M. 1808. 2 Bdchen 8. (Das 1ste Bdchen auch *m. d. Titel*: Epigrammenlese aus der griechischen Anthologie, und das 2te: Epigrammenlese aus Martial). \* *Caji Suetonii Tranquilli vitae duodecim Caesarum. Editio usui scholarum accommodata. Darmstadt. et Gissae 1810. 8.* Deutsches Uebungsbuch zum Uebersetzen ins Lateinische für die ersten Anfänger, nebst einem Anhang für Geübtere. Als zweiter Theil des latein. Lesebuchs von *J. Ph. Krebs.* Darmstadt 1811. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1814. 3te Aufl. 1821. Homiletisches Handbuch für denkende Prediger. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1812. 8. 2ter Theil 1813. 3ter Theil 1814. 4ter Theil 1822. (Die ersten 3 Theile haben auch *folg. Titel*: *D. Franz Volkm. Reinhard's* Ansichten und Benutzungen der Sonn- und Festtags-Evangelien, aus dessen sämtlichen über diese Lehrtexte vorhandenen Predigten zusammengestellt und mit dessen Genehmigung herausgegeben; der 4te Theil aber *mit nachstehenden Titel*: *F. V. Reinhard's* Ansichten und Benutzungen epistolischer und der neuen Sächsischen Perikopen, sowie andre Bibelstellen. Nebst einem Nachtrage über evangel. Perikopen). Predigten über Episteltexte. Frankf. a. M. 1813. 8. Patriotische Predigten zur Zeit der Wiederbefreyung Deutschlands gehalten. Darmst. 1814. 8. Kleines deutsch - lateinisches Wörterbuch in etymologischer Ordnung. Für Schulen bearbeitet. ebend. 1814. gr. 8. (Auch *u. d. Titel*: *J. J. G. Scheller's* kleines lateinisches Wörterbuch. Zweiter oder deutsch - lateinischer Theil, bearbeitet von *E. Zimmermann*). Predigten, in der großherzogl. Hessischen Hofkirche zu Darmstadt gehalten. 1ster Theil. Darmstadt 1816. gr. 8. 2ter Theil 1818. 3ter Theil 1821. (Auch *m. d. Titel*:  
E e e 2



**Titel:** Fest- und Zeitpredigten aus den Jahren 1815 bis 1819). 4ter Theil 1822. (Auch m. d. **Titel:** Predigten im J. 1820). 5ter Theil 1822. 6ter Theil 1824. (Auch m. folg. **Titeln:** Predigten im J. 1821 und 1822. und: Predigten über die Apostelgeschichte, 2 Theile). Die Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation zu Darmstadt. Eine Schilderung, nebst den dabey gehaltenen Predigten. ebend. 1817. 8. Andeutungen zu Geschichtsvorträgen für den Kriegerstand. ebend. 1818. 8. Das Abendmahl Jesu. Vier Predigten über Zweck und Werth dieser heiligen Handlung. ebend. 1819. 8. Monatschrift für Predigerwissenschaften. Im Verein mit Mehrern herausgegeben. ebend. 1821 - 1824 7 Bände 8. (Jährlich erschienen 2 Bde oder 12 Hefte; im J. 1823 trat D. *Aug. Ludw. Christ Heydenreich* als Mitherausgeber hinzu). Gab heraus: Allgemeine Kirchenzeitung. ebend. 1822 - 1825. gr. 4. (Wird noch fortgesetzt und seit 1824 noch ein: theologisches Literaturblatt, beygegeben). Briefe über die evangelische Kirchenvereinigung und Kirchenverfassung im Großherzogthum Baden. ebend. 1822. 8. *Corpus patrum Graecorum. Graece et latine. Tom. I. Eusebii Pamphili historiae ecclesiasticae libri X et de vita Constantini libri IV. Ad fidem optimorum librorum edidit. selectam lectionis varietatem adiecit.* Franc. a. M. 1822. gr. 8. (Auch mit besondern **Titel:** *Eusebii Pamphili ecclesiasticae historiae libri X etc.*). Rede bey der Confirmation Sr. Hoheit des Prinzen Ludwig von Hessen u. w. Darmstadt 1822. gr. 8. Das Jubelfest der Lutherischen Bibelübersetzung. ebend. 1823. 8. Mit D. *Karl Dilthey*: Allgemeine Schulzeitung. Ein Archiv für die neueste Geschichte des gesammten Schul- Erziehungs- und Unterrichtswesens und der Universitäten. ebend. 1824 und folg. J. gr. 4. (Dazu kam noch 1825 ein pädagogisch-philologisches Literaturblatt). Was sind wir der Ehre unserer Kirche schuldig? Predigt am 1. Sonntag nach Ostern. I. No. herausgegeben und gedruckt. 1825. 8. 55 Bl.

digt am Reformationstage 1823. ebend. 1824. gr. 8. — *Antheil an den theolog. Annalen; an der Prediger-Literatur und an GutsMuths Bibliothek der pädagog. Literatur.* — Recens. in der Jen. Lit. Zeit. — *Von seiner Ausg. der Dramen des Euripidis erschien noch Vol. IV. P. 1. 180.* — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 356. 357.

- 16B. ZIMMERMANN (Ferdin. Jos.) *jetzt Staatsfeldarzt.* §§. *Von dem philosoph. medicin. Wörterbuch erschien 1810 die 2te (angeblich) veränd. Aufl.*

ZIMMERMANN (Franz Ant.) *starb . . .*

ZIMMERMANN (Fried. Alb.) *starb am 27 März 1815, nachdem er 1814 zum Geh. Regier. Rath ernannt worden war.* (Zuerst 1758 Steuerfchreiber zu Strehlen, 1771 Controll-Aide bey der königl. Kammer in Breslau, und 1773 Kammercalculant in Breslau. Ueberdies organisirte er 1772 das Steuer- und Städtewesen in Westpreussen und Pommern, 1793 in einem Theil von Südpreussen, war 1795 Gesandtschafts-Secretair in Warschau, und nahm für die Krone Preussen Besitz von Warschau, war auch von 1804-1806 Geheimer Sectetair in dem Bureau des Ministers von Hoym). *Geb. zu Lüben am 30 März 1745.* §§. \* *Neue Beyträge zur Beschreibung von Schlesiens.* 1stes bis 4tes Stück. Bresl. 1799-1802. 4. (Das erste Stück hat auch den Titel: *Ueber die Steuer-Verfassung von Schlesiens*). \* *Gesammelte Nachrichten von der adelichen Familie von Wentzky.* ebend. 1803. 4. \* *Nachricht vom Handel in Schlesiens.* ebend. 1805. 8. Mit G. Sam. Bürde gab er die *Schlesische Volkszeitung* (Breslau 1789 folg. 8.) heraus. — *Aufsätze in der Bunzlauer Monatschr.* 1778-1784. — *Bemerkungen über das Ahndungsvermögen; in Moritzens Magazin der Erfahrungsseelenkunde* (Berl. 1783-1793). — *Ueber die Getraide-*

ernannte in Schlefien; in *Bratring's* Brandenburger Miscellen (Berl. 1804. 1805). — Ueber das Conſumo der Bäcker; in den Verhandlungen der Geſellſch. zur Beförderung der Naturkunde und Induſtrie Schlefien's Bd. I (1806). — Die Beyträge zur Beſchreibung Schlefien's wurden erſt 1796 mit dem 13ten Bde geſchloſſen. (Der 13te Band hat auch den Titel: Verzeichniß aller in Schlefien befindlichen Ortschaften). — Die Mitherausgabe der Schlefifchen Provinzialblätter gab er 1813 auf. — Die Schrift: über den Wohlſtand von Schlefien erſchien ohne Angabe des Jahres. — Die Schrift: über den Holz- und Getraidepreis von Schlefien erſchien nicht 1801, ſondern 1804. — Anmerkungen zu *John Quincy Adams* Briefen über Schlefien, geſchrieben auf einer Reiſe durch dieſes Land in den J. 1800 und 1801; aus dem Engliſchen überſetzt von *F. G. Friese* (Breslau 1805. 8). — Vgl. Schlefifche Provinzialblätter 1805. Bd. I. S. 485 - 498.

**ZIMMERMANN** (Fr. . . E. . .) Pſeudonym, iſt *G. Oehlinger* in *Wien*. §§. Das Leben des Menſchen in auf- und abſteigender Linie. Eine meteoronomiſche Darſtellung ſeines Verlaufes, nebst Gedanken und Betrachtungen über das wunderbare Zahlenverhältniß beyder Geſchlechter, über Bevölkerung und Entvölkerung der Länderſtriche auf unſerer Erde. Als ein Beytrag zur höhern Ordnung der Dinge in der Natur, *Wien* 1821. 8.

16 B. **ZIMMERMANN** (Fried. Gottl.) ſeit 1815 *Profeſſor am Johanneum* (war früher Lehrer an dieſer Lehranſtalt und hatte 1813 - 1814 als Freiwilliger dem Feldzug gegen die Franzoſen beſtgewohnt): geb. zu *Weimar*. §§. *Phil. Melancthon's* Erzählung vom Leben Dr. Martin Luthers. Ueberſetzt und herausgegeben. Mit Anmerkungen von *Charles de Villers* und einer Vorrede von *G. J. Plank*. Mit Luthers Bildniß. *Götting.* 1813.

1813. gr. 8. 2te Aufl. 1816. Neue Chronik von Hamburg, vom Entstehen der Stadt bis zum Jahr 1819. Hamburg 1820. gr. 8. Dramaturgische Blätter für Hamburg. ebend. 1821-1822. gr. 8. (in monatl. Heften). — Ueber die symbolische Verehrung der Kybele; in *Wieland's* deutschem Merkur 1806. Octbr. S. 94-129. — Der Genius der Menschen; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 43. Ueber das Salben der Alten; Nr. 48, 56, 76, 77. Ueber den Putz der Wilden; Nr. 82. Prometheus, der erste Lehrer der Humanität für die Hellenen; Nr. 103, 112, 113, 116. Von der Lebensart der griechischen Athleten; Nr. 136, 137. Parallelen, Theaterkritiken; ebend. im Jahrg. 1807. — Die Säulen des Hercules; im Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 109, 110. Melanchton und Villers über Luther; ebend. 1810. Nr. 206-208. — Ueber die Fehde der Bayerischen Gelehrten; in *v. Archenholz* Minerva 1810. Bd. I. S. 505-544. — Theatral. Nachrichten; in *Lotz's* Originalien (1807 folg.). — Gedichte im Morgenblatt, 1814.

ZIMMERMANN (Georg Wilhelm) *Lieut. im königl. Bayer. 9ten Linien-Infant. Regiment zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kränze und Garben. Eine Sammlung von Erzählungen, Sagen und lyrischen Gedichten. Nürnberg 1825. 8.

C B. ZIMMERMANN (Joh. Chr. Gottl.) seit 1813 *Professor am Gymnasium zu Bayreuth.* §§. Vermischte Gedichte. Erlangen 1811. 8. Konrad von Schwaben. Ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1817 (1816). 8. \* Vier Gedichte, den Griechen gewidmet. ebend. (Ansbach) 1821. 8.

C B. ZIMMERMANN (Joh. Fried.) *war auch Local-Inspector und starb am 26 July 1813.* §§. Predigt: welchen Gebrauch sollen christliche Aeltern ihre Kinder von öffentlichen Schulen machen lassen? über Pred. Sal. 11, 6. und Beleh-

rungeu über die Schutzpocken zur willigern Befolgung der ergangenen obrigkeitlichen Befehle. Hof 1807. 8.

ZIMMERMANN (Joh. Geo.) seit 1803 *Rector und Professor*. §§. Progr. Von Wencks großen Verdiensten um das Gymnasium zu Darmst. Darmst. 1803. 4. Pr. Von einigen Beförderungsmitteln des öffentlichen Unterrichts. ebend. 1804. 4. Pr. Ermahnung und Warnung an unsere zur Akademie jetzt abgehenden Jünglinge. ebend. 1808. 4. Pr. Vaterlandsliebe der Griechen und Römer, deutschen Jünglingen gewidmet. ebend. 1818. 8. Gedichte. ebend. 1819. 8. — Recenf. in der Frankfurter gel. Zeit. — Von der latein. Anthologie erschien 1815 die 4te verm. und 1821 die 5te verbess. Aufl. — Von dem Progr. *de primis urbis Romae incolis* erschien Part. II 1805, und von dem Progr. einige der vorzüglichsten Ursachen des altrömischen Tugendfinnes 1812 das 3te Stück. — Vgl. Strieder Bd. 17. S. 353-355.

von ZIMMERMANN (Joh. Karl Dav.) ward 1812 mit dem Beynamen von Nellringen in den Adelsstand erhoben. §§. Ein Paar Worte über den Herrn Staatsrath Thaer in Beziehung auf Wechselwirthschaft. Neubrandenburg 1812. gr. 8. Ein Paar Worte über Rindviehseuche oder Rinderpest. Rostock 1814. gr. 8. Zur Sicherung gegen Unglücksfälle, nebst Vorschläge zur Erleichterung der Steuern. Berlin 1817. gr. 8. Ueber die Eigenthums-Verleihung der Bauernhöfe in den Preuss. Staaten und einige damit in Verbindung stehende Gegenstände der Staatsverwaltung. ebend. 1819. 8. — Reisebericht über das Gut Cartelow in Vorpommern; in Pohl's Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd. III (1809) S. 369-371. Blicke in die Zukunft in Rücksicht der Landwirthschaft; ebend. Bd. V. S. 526-537. Beytrag zur Geschichte der Schaafpocken.

pockenimpfung; *ebend.* Bd. VII. S. 253. 274. —  
Verschiedene Aufsätze in *Schnee's* landwirth-  
schaftl. Zeitung (1816. 1819 u. 1821).

- B. ZIMMERMANN (Joh. Lor.) ward 1815 zweiter  
Professor der Theol. (War zuerst 1789 außeror-  
dentr. Profess. der Theol. in Marburg, und noch  
in demselben Jahre bis 1792 Prof. der Theol. am  
Gymnasium in Hanau, worauf er wieder nach  
Marburg zurückkehrte). — Vgl. *Strieder* Bd. 17.  
S. 358-360.

ZIMMERMANN (J... P... F...) Tischlermeister  
zu Triptis bey Neußadt an der Orla: geb. zu ...  
§§. Auf Erfahrung gegründete Anweisung zur  
Fitz- Leder- Holz- und Steinlackirung. Neu-  
stadt 1807. 8.

ZIMMERMANN (Jof. Ign.) starb bereits am 9 Jan. 1797.

ZIMMERMANN (Kaspar Friedrich) D. der Med.  
und Privatdocent zu Erlangen: geb. zu ... §§.  
Ueber Hypochondrie und Hysterie. Bamberg  
1816 (1815). 8. Abhandlung über den Re-  
spirationsproceß der Thiere, sowie über einige  
andre wichtige Gegenstände aus dem Gebiete  
der Physiologie und Medicin. *ebend.* 1817. 8.  
Ueber die isländische Flechte als Nahrungsmit-  
tel zur Zeit des Mangels u. s. w. *ebend.* 1817. 8. —  
Bemerkungen über gewisse den Blutgefäßen zu-  
kommende Anomalien, nebst der Beobachtung  
eines fieberlosen Morbus petechialis; in den Ab-  
handlungen der physikal. medicin. Societät zu  
Erlangen, Bd. II (1812) S. 275-283.

ZIMMERMANN (Ludwig Christian) zweiter Sohn  
von Joh. Geo. Z. D. der Philos. und seit 1818  
Subconrector am Gymnasio zu Darmstadt (vor-  
her 1805 fünfter und 181. vierter Lehrer am  
Gymnasio zu Gießen): geb. zu Darmstadt am  
31 August 1784. §§. Observationes in Theo-  
criti  
E e e 5

criti Idyllium primum. Giff. 1808. 4 -- Antheil an Zeitschriften. — Vgl. *Strieder* Bd. 1. S. 555.

- 16 B. ZIMMERMANN (L... W... H... des Ludw. W... G...) starb zu Haag im Sept. 1816. *Holl. D. der Phil.* seit 1815 *Chef des Bureaus des Handels und der Colonien* (zuerst Hauslehrer in Cassel, lebte in der Folge als Privatgelehrter zu Haag, und ward 1814 als Privat-Secretair des Fürsten von Oranien angestellt): *geb. zu Butterfeld 1778*. §§. *Gemäldeausstellung im Haag in der Zeit. für die eleg. Welt* 1811. Nr. 198 199. *Holländische Briefe an einen Freund in Wittenberg*; *ebend.* 1812. Nr. 211-213. — *Briefe, einzelne Zweige der National-Literatur Holland in den ersten zwey Jahren der Regierung des Königs Ludwig Napoleon betreff.*; *in der Leipziger Literatur-Zeitung* 1812. S. 113. 167. 266. 1657. 1659. 2107. 2265 folg. und 1813. S. 809 folg. — *Isbrand van Hamelsveld, ein biograph. Skizze*; in *Stäudlin's und Tzschirner's Archiv für die Kirchengeschichte*, Bd. I. St. 1 (1813) S. 188-206. \* *Briefe über den kirchlichen Zustand von Holland*; *ebend.* St. 3. S. 131-236. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1816. Nr. 266.

ZIMMERMANN (Ulrich Ernst) *D. der Phil. und Kreischnl-Inspector zu Goldingen in Kurland*: *geb. zu Dondungen in Kurland 1772*. §§. *Progr. Ueber die Vorzüge der Kreischnulen vor den bisherigen sowohl öffentlichen als Privatanstalten. Mitau 1806*. 8. *Progr. Von einigen Hindernissen, die dem öffentlichen Schulunterrichte im Wege stehen.* *ebend.* 1807. 8. *Versuch einer Geschichte der Lettischen Literatur.* *ebend.* 1812. 8. — *Aufsätze in von Recke's Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen und in der Ruthenisch oder St. Petersburg. Zeitschrift.*

ZIMMERMANN (Wilhelm Ludwig) Sohn von Chr. Heinr. Z. *Starb am 19 July 1825. War D. d. Phil.*

*Phil. und seit 182. ordentl. Professor der Chemie und Mineralogie zu Gießen* (zuerst Lehrer am akadem. Gymnasio zu Gießen, und seit 1819 außerordentl. Profess. der Chemie): *geb. zu Bickenbach an der Bergstrasse am 17. Octbr. 1782.* §§. Einige merkwürdige, die Metallvegetation begleitende Phänomene. Gießen 1811. 8. Ueber eine neue Entstehungsart mehrerer Metallothion- und Hydrothionmetall-Arten, entdeckt und untersucht. ebend. 1816. 8. — Beiträge zur nähern Kenntniss der wässerigen Meteore; in *Kastner's Archiv für die gesammte Naturkunde*, Bd. I. H. 3 (Nürnberg 1824) Nr. 1. Bemerkungen über Meteorwasser - Analysen; Nr. 3. — Recens. in *den Hall, Jen. und Leipz. Lit. Zeit.*

**IMMERMANN (W...)** . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. \* Rittergeschichten der Mauren von Granada, von *Gines Perez de Hita*, nebst einigen Bemerkungen über die Mahomedaner in Spanien, und historischen und literarischen Noten von *M. Sané*. Bremen 1810. 2 Bde 8.

**IMMERN (Sigismund Wilhelm)** *D. der Rechte* (seit 1821) *großherzogl. Badenscher Rath* und seit 1826 *ordentl. Professor der Rechte zu Jena* (vorher seit 1819 Privatdocent zu Heidelberg, und seit 1822 außerordentl. Professor): *geb. daselbst am 4 März 1796.* §§. Versuch einer Würdigung der Angriffe des Herrn Profess. Fries gegen die Juden. Heidelb. 1816. 8. *Diff. inaug. de juramento diffensionis. ibid. 1817. 8.* *Diff. de cautione Muciana. ibid. 1818. 8.* Das System der römischen Noxalklagen. ebend. 1818. gr. 8. Mit *Leop. Jos. Neustetel*: Römisch-rechtliche Untersuchungen für Wissenschaft und Ausübung. 1ster Band. ebend. 1820. gr. 8. Grundriss des gemeinen in Deutschland geltenden Erbrechts, zum Gebrauch für seine Vorlesungen. ebend. 1823. gr. 8. — Antheil am 10ten Hefte von



von *Krug's* encyclopädisch - scientificher Literatur (Züllichau 1819), wo er die Ergänzungen der jurist. Literatur bearbeitete. — Ueber die Culpa bey der Protutel; in *dem Archiv für die civilist. Praxis*, Bd. I (1818) S. 252 - 256. Ueber das Erlöschen alternativer Forderungsrechte; S. 309 - 338. Es giebt keine gesetzliche Pflicht zur Redotation; *ebend.* Bd. II. S. 201 - 206. Ein Beytrag zu der Lehre der quasi pupillaris Substitution; S. 289 - 290. Inwiefern wird eine Forderung durch des Gläubigers Verzug getilgt; *ebend.* Bd. III. S. 121 - 131. Ueber den Tod des Mandatars Tode zu vollziehenden Aufträgen; *ebend.* Bd. IV. S. 235 - 244. Ueber Resolutionsbedingungen; *ebend.* Bd. V. S. 234 - 252. Ueber die Wirkung auflösender Bedingungen bey Erbeinsetzungen; *ebend.* Bd. VII. S. 125 - 134. Können Servituten durch Vertrag bestellt werden? S. 309 - 334. Ueber die exhereditatio bonorum; *ebend.* Bd. VIII. S. ... Ueber die Frage ob aus einer zu restituirenden hereditas et cetera veräußert werden dürfe? S. ... Ueber das Interdictum quod legatorum; S. ... Ueber die Wirkung des zweiten Decrets bey verweigelter actio damni infecti; S. ...

- 16 B. 'ZINCK (nicht Zinke) (Geo. Gottfr.) war prakt. Arzt zu Kahla an der Saale, wo er am 19. Nov. 1813 starb\*). §§. Nachricht von den vorzüglichsten Steinen, erdigten Fossilien und einigen Versteinerungen, welche in der Gegend um Kahla gefunden werden; in *Voigt's Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde*, Bd. V. (1804) S. 505 - 517. — Beantwortung der Frage über das Ausstopfen der Thiere; im *Reichsanzeiger* 1804. Nr. 203. Wie ist es anzufangen, bey wenig Dünger die Felder in gutem Stande zu erhalten und reichliche Früchte einzuärndten? Nr. 311. — Zur Erklärung eines merkwürdigen Natur-

---

\*) Ist vielleicht identisch mit G. F. Zinke im 8ten Bde.

Naturereignisses; im allgem. Anz. der Deutschen 1811. Nr. 52. — Einige Abhandlungen im 1ten und 2ten Bande von *Joh. Barth. v. Siebold's* Sammlung seltener und auserlesener chirurg. Beobachtungen und Erfahrungen (1805. 1809).

NDEL (Chr.: G...) . . . zu . . . : geb. zu . . .  
§§. Der Eislauf oder das Schrittschuhfahren; ein Taschenbuch für Jung und Alt. Mit Gedichten von Klopstock, Göthe, Herder, Cramer, Krummacher u. s. w. Nürnberg. 1824. 8. m. 6 Kpf.

VGG (Adrian) starb (zu Leipzig) am 26 May 1816. War seit 180. Professor der Kupferstecherkunst an der Kunst-Akademie zu Dresden (vorher seit 1766 Mitglied der Akad.): geb. zu St. Gallen 1734. §§. Erste Anfangsgründe der Landschaftsmalerey und Zeichenkunst. Leipz. 1808. 1809. 2 Hefte kl. Fol. m. Kpf. Studienblätter für Landschaftszeichner. ebend. 1811. Fol. — Vgl. *Meusel's* Künstler-Lex Bd. 2. u. das zum Morgenblatt gehörige Kunstblatt 1817. Nr. 2.

NKEN genannt Sommer (J... L... Th...) D. der Med., herzogl. Braunschweig. Hofrath und Leibmedicus zu Braunschweig: geb. zu . . . §§. Gab mit Dr. *Ludw. Germar* heraus: Magazin der Entomologie. 2ter Band. Halle 1816. gr. 8. m. 4 ill. Kpf. W... C... von *Eschwege's* Nachrichten aus Portugal und dessen Colonien, mineralogischen und bergmännischen Inhalts, herausgegeben. Braunschw. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. Der östliche Harz, mineralogisch und bergmännisch betrachtet. Eine Skizze zur Erläuterung seiner geognostisch-bergmännischen Chaite. 1te Abtheil. ebend. 1825 gr. 8. — Anmerkungen zu *Touff. von Charpentier's* Schrift: die Zinsler, Wickler, Schaben und Geißchen des systematischen Verzeichnisses der Schmetterlinge der Wiener Gegend (Braunschw. 1821. gr. 8). — Antheil an der Ersch-Gruberischen Encyclop... 16-B.

- 16B. ZINSERLING (Aug. Ernst) seit 1817 *Prof.* der römischen und griechischen Alterthümer an der *Univ.-f. zu Warschau* (vorher seit 181. *Bureau* Chef des Schatz-Intendanten Pischen und dann . . .): geb. zu *Weimar* am 24 Nov. 1780. §§. *Fragmente einer Charakteristik des Alterthums*. Götting. 1806. 8. Westphäl. Denkwürdigkeiten. Berl. 1814. 8. Der send und einen Nacht noch nicht übersetz. Märchen, Erzählungen und Anekdoten, 7. erstenmale aus dem Arabischen ins Französ. übersetzt von *Jos. von Hammer*, und aus d. Franzöf. ins Deutsche. Stuttgart 1823. 1. 2 Bde gr. 8. (Bruchstücke daraus standen im *Morgenblatt* 1823. Nr. 226 folg.). *H. Romaine*. Tom. I. *Varsov.* 1824. 8. — Ueber das Alter der Straffenbeleuchtung; in der *Z.* für die eleg. Welt 1807. Nr. 11. 12. — Ueber die Geschichte der alten Malerey; in der *Bibliothek der redenden und bildenden Künste*, Bd. II (1807) S. 227-242. \* Ueber Heyne's Ausgabe des Homer; *ebend.* Bd. IV. S. 227-286 u. Bd. S. 59-87. — Das Applaudiren in der Kirche; im *Morgenblatt für gebild. Stände* 1808. Nr. (auch wieder abgedruckt im *Hall. Pred. Jour.* Bd. 54. S. 177-181). Vorschläge; Nr. Aristides; Nr. 215. — Die größte Erfindung des 19ten Jahrhunderts; in *F. Rafsmann's* (Münster 1811) Nr. 2. Herder als Prediger Nr. 10.

**ZINSERLING** (Wilhelm) *Pfarrer zu Kalksvieth*. *Adjunkt der Diöces Allstädt im Großherzogth. Weimar*: geb. zu . . . §§. *Ideen über die Erziehung des Volkes zur Reinlichkeit*. Sondershausen 1820. 8.

von ZINTL (Jos.) §§. *Entwurf über eine zweckmäßige Einrichtung der Justizpflege und der Justizkollegien in Bayern*. Augsburg 1802. Versuch einer neuen Gerichtsordnung für die churpfalzbayrischen Staaten. *ebend.* (180). 8.

**ZIPP** (Joseph) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§.  
Theodor und Honoria; eine romantische Dichtung in freyen Stenzen. Frankf. a. M. 1817. 8.  
Osmyn, oder Tyranney und Liebe. Trauerspiel in 5 Aufz. Hanau 1817. gr. 8. — Gedichte in der Abendzeit. 1818.

**PF** (Stephan) *starb am 11 Decbr 1813.* War seit 1804 ordentl. Profess. der Staatsarzney- und Veterinairkunde zu Heidelberg (zuerst 1785 prakt. Arzt zu Mannheim, 1786 Oberamtsphysikus zu Germersheim, und 1794 desgl. zu Heidelberg): *geb. zu Klingenstein bey Germersheim am 16 May 1761.* §§. Pr. De gangraena lienis epizootica. Heidelb. 1807. 8. *Lehrbuch der Krankheiten der Thiere und besonders der Pferde. 1ster Theil: Fieber. ebend. 1807. 8. 2ter Theil: chronische Krankheiten, 1808.* Progr. Historia bovillae pesti. ibid. 1811. 8. — Vgl. Lampadius S. 137. 138.

**PPE** (August.) *starb 18..*

**PPER** (Jak.) §§. *Von seiner Anweisung zu Schlofferarbeiten erschien 1822 die 2te verbeß. Aufl.* Die erste Aufl. kam ohne Angabe der Jahre heraus.

**B. ZIPPERLEIN** (Heinr. Ernst) §§. Karl Stockmann, oder der neue Schullehrer. Gieß. 1811. 8. Der neue Schullehrer. Ein Bildungsbuch für junge Schulmänner. ebend. 1816. 8. Vater Lehrmanns Abendstunden, oder Leiden und Freuden des Schullehrerstandes. Frankf. a. M. 1817. 8.

**IPPLEIN** (Joseph) . . . zu . . . : *geb. zu . . .* §§. Ferienreisen. Coburg 1812. 8. Ovidianischer Bilderkasten. ebend. 1814. 8. m. 1 Carricaturgemälde. Ausführliches Kalenderwerk, worin das Leben der Kalenderheiligen u. s. w. beschrieben wird. 1 Bändchen. ebend. 1815. 8.

**ZIP.**

**ZIPSER** (G... A...) *Professor zu Neusohl in Bannat* geb zu ... SS. *Verfasser eines topographisch-mineralogischen Handbuchs von und für Ungarn. Ein Taschenbuch für mineralogische Excursionen, Reisende und Sammler vaterländischer Produkte aus dem Mineralreich. Ordnung 1817. 12. Lesebuch zum Gebrauch in Töchterschulen. Katschau 1809 8. Baumgarten zu Schweinitz; im Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin, Bd. VII (1808), S. 514 folg.*

**ZIRARDINI** (Alphonf.) ist wahrscheinlich C. H. G. *Küchy.*

**ZIRKEL** (Greg.) *starb am 18 Decbr. 1817, nachdem 1814 zum Commandeur des Bayer. Civ. Verd. ernannt worden war (zuerst war er von 1786 an Kaplan zu Arnheim, worauf er nach und nach die im 1ten Bde erwähnten Stellen bekleidete und endlich 1799 zum Regens des bischöfl. Seminars und wickl. geistl. Rath ernannt wurde) geb zu Silbach bey Hofsfurth im Untermainkreise am 28 July 1702. SS. Diss. super benedictioe Judae Gen. XLIX, 8, 12 insigne de Mephaeculo Hirseb 1786 4. \* Die deutsche katholische Kirche, oder Prüfung des Vorschlags der neuen Begründung und Einrichtung der deutschen Kirche. Deutschland (Frankf. a. M.) 1817. 8. — Vgl. Joh. Mark. Gehrig; Gregorius von Zirkel, Bischof zu Hippo, und Weihbischof zu Würzburg. Ein Beytrag zu dessen Charaktereildering. Bamh. 1818. 8. Felder Th:*

**ZIRNGIBL** (Roman, eigentl. Joseph) *starb am 20 August 1816. (Er ward 1764 Pileker, 1765 Bibliothekar zu St. Emmeran, 1767 Prediger in Haindling, 1768 Bibliothekar und Hülfsprediger zu St. Emmeran, 1778 wickl. Pfarrer, 1782 Propst zu Haindling, 1784 kurfürstl. Bayer. geistl. Rath und Prior zu St. Emmeran, 1788-1794 abt.*

male Propst zu Haindling). §§. *Animadversiones criticae et historicae in codicem celeberrimum Canonum a Dionysio exiguo collectorum, Saec. decimo in fol. maximo conscriptum, in bibliotheca monasterii S. Emmerani existentem. . . . 1771. . .*

Geschichte von der Propstei Hainsbach, deren Gotteshäusern und Pertinenzien, von der Beschaffenheit ihres Bodens, und von dem Charakter ihrer Bewohner. Münch. 1802. 8.

Von dem Stifter und Stiftungsjahre des Klosters zu St. Paul in Regensburg. Regensburg 1803. 8.

Prüfung einer in die Zeitschrift für Kunst und Wissenschaft, Bd. I. H. 5. S. 122 eingerückten Recension über die Zirngiblische Abhandlung: Beyträge zur Geschichte der alten Erde. Gedruckt auf der alten Erde (Regensburg) 1804. 8.

Mit Karl Heinr. von Lang: Reden und Antwort wider und für das historische Daseyn des Babo von Abensberg und seiner dreyßig Söhne. München 1814. 8.

— Geschichte der in Bayern vom 10ten bis zum 15ten Jahrhundert gangbaren Münzen; sammt einem Anhange über den Preis unterschiedlicher Lebensmittel und Waaren, dann Belohnungen der Handwerker und Tagelöhner im 14ten Jahrhundert; in *Lor. Westenrieder's* Beyträgen zur vaterländ. Historie, Bd. VIII (1806) S. 1 - 148.

Wo lag die aus dem Eugippius bekannte Hauptstadt Thurnia; *ebend.* Bd. IX. S. 116 - 135.

St. Emmeranische Klosterrechnung vom 26 July 1325 bis zum 26 July 1326, ein Beytrag zur vaterländ. Geschichte mit Noten beleuchtet; S. 218 - 260.

Ueber eine bisher unbekannte Tochter des Herzogs Ludwig des Ersten; *ebend.* Bd. X. S. 122 - 141.

Des Abbt Albert von St. Emmeran Rechnung vom J. 1328 bis 1329, ein Beytrag zur Bayerischen, Regensburgischen und Emmeranischen Geschichte; S. 142 - 192.

— Beyträge zur Geschichte Heinrichs des Heiligen, Herzogs in Bayern, Königs der Deutschen und in Italien, römischen Kaisers; in *den histor. Abhandlungen der königl. Bayer. Akad. der Wissen-*

schaften, 1807. Wann wurde Böhmen von dem Bisthum Regensburg getrennt? *ebend.* Erklärungen und Bemerkungen über einige in der Stadt Regensburg sich befindende Römische Inschriften; *ebend.* Bd. II (1813). Bemerkungen über Otto, Domherrn in Regensburg, Propst in Neumünster, ehemaligen Bischof zu Bamberg, und über Sophia, Tochter Kaisers Heinrich III., sammt einem Nachtrage von den Pflichten, Rechten und Vortheilen der obersten Pröpste in Ober- und Niedermünster; *ebend.* Bemerkungen über zwey Diplome Otto des Grossen, oder des Ersten, und über zwey andre Otto des Zweyten; *ebend.* — Anmerkungen zu des St. Emmeranischen Abbis Alberts Rechnung vom J. 1329 - 1330, allegirt a Christiano S. Jacobi Ein Beytrag zur Bayerischen, Regensburgischen und St. Emmeranischen Geschichte; in *Lor. von Westenrieder's histor. Schriften*, Bd. I (1824) S. 129-180 — Vgl. *Baader* Bd. I. *Lor. v. Westenrieder's histor. Schriften* (woselbst sich auch sein Bildniss befindet) Bd. I. S. 1-128. Zeitschrift für Bayern und die angränzenden Länder, 2 Jahrg. (1817) Bd. I. S. 243-254.

**ZIRTZOW** (Heinrich Fried. nicht Joh. Fr.) ward 1802 Hofrath und starb am 5 August 1815: geb 1762

**ZISKA** (Franz) Privatgelehrter zu Wien: geb. da selbst um das J. 1793. §§. Mit *Jul. Max. Schottky*: Oestreichische Volkslieder, mit ihrer Singweisen. Pesth 1819. gr. 8. Oestreichische Volksmärchen. Wien 1822. 8. Beschreibung der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien. Mit 1 Ansicht und 1 Grundriss. ebend. 1823. 8. *Joh. Pezzl's Chronik* von Wien Berichtigt, vermehrt und bis auf die neue Zeit fortgesetzt. Mit 1 Portr., 1 Vign. und 2 Platten. ebend. 1824. 12. (auch m. d. Titel: Wien's Geschichte, Beschreibung und Umgegend; bearbeitet von *Joh. Pezzl*, *Franz K. Weidmann*. Frn

*Franz Ziska* und *Andern.* 1stes Bändchen). — Beyträge zu *J. G. Büsching's* wöchentl. Beyträgen für Freunde der Geschichte, Kunst und Gelehrtheit des Alterthums (1816. 1817). — Probe von einem östreich. Idiotikon; in den Jahrbüchern der Literatur, Bd. VI (1819) S. 17-29.

**ZITZMANN** (Heinrich Gottfried) . . . zu . . . :  
geb. zu . . . §§. Gab heraus: *Joh. Karl Gottlo. Cuno's* Geographie des Preuss. Staats. Zum Gebrauch der Schule. 3te Ausgabe, ganz umgearbeitet und mit einer allgemeinen Einleitung versehen. Breslau 1812. 8.

1 u. 16 B. **ZITZMANN** (Joh. Ludw. Timoth.) §§.  
\* Praktische Anleitung gutes Bier zu brauen. Coburg 1790. 8.

**ZIZIUS** (Johann) *D der Rechte, Prof. der Statistik an der Wiener Universität, und der polit. Wissenschaften und Gesetzkunde am Theresiano, zerserirender Redacteur bey der k. k. Hofkommission in politischen Gesetzsachen, auch Hof- und Gerichts-Advocat:* geb. zu . . . §§. Theoretische Vorbereitung und Einleitung zur Statistik. Wien 1811. gr. 8. Oekonomisch-politische Betrachtung über die Handelsbilanz. Wien und Triest 1812. gr. 8.

**ZLOBICKY \*** (Jof. Valent.) *starb am 14 Februar 1810.* (Ward 1773 als Lehrer der Böhmischnen Sprache und Literatur am Theresiano, 1775 Profess. derselben an der Universität, und 1776 bey der Hofjustizstelle angestellt): geb. zu *Welerak* (nicht *Wetehrad*). — Vgl. Vaterländ. Blätter für die östreich. Staaten, Jahrg. 3 (1810) Bd. I. Nr. 4.

**ZOBEL** (Johann Georg) *königl. Bayer. Trigonometer zu München:* geb. zu . . . §§. Mit *Joseph Fff 2 Mül.*

---

\*) Im 8ten Bde heisst er *Zlobitzky*, wie er ausgesprochen ist.



**Müller:** Beschreibung einer Flächenberechnungs- und Theilungs-Maschine, nebst einer Anleitung zu ihrem Gebrauche. Mit 5 lithogr. Tabellen. München 1816 (1815). 4. Anleitung zum genauen Trianguliren mit dem Melstische. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Stein Taf.

**ZOBEL** (Johann Gottlob) starb am 18 März 1816. War 1791-1812 Stadtsyndicus, und seit 1805 (charakterisirter) Bürgermeister zu Görlitz (zu erst 1771 Oberamtsadvocat, 1772 Deputirter bey den milden Stiftungen, 1777 Senator, 1782 Scabinus, und 1788 Stadtrichter); geb. zu Mühlberg bey Görlitz am 30 Januar 1748. SS. Verzeichniß Oberlausitzer Urkunden. Görlitz 1790-1805. 8 Hefte, 4. — Nachricht von der D. Hartmannischen Stiftung in Görlitz; in der Lausitz. Mohatschrift, 1795. Bd. I. S. 9. fol. Beytrag zur Geschichte der wilden Bienenzucht, Bd. II, S. 340 folg. Wenn ist Kament mit den übrigen Städten der Oberlausitz in Verbindung getreten? ebend. 1795. I. S. 129 folg. Ueber die in D. Weisse's Anleitung zur Geschichte der Sächsischen Staaten befindliche Geschichte des Markgrathums Oberlausitz; ebend. 1797. II. S. 47. Zwey Bemerkungen zu Horzshansky's Abhandlung von den Bibliotheken in der Oberlausitz; ebend. 1799. II. S. 963. Etwas vom Wechselrechte im Markgrath Oberlausitz; ebend. 1802. I. S. 16. Beytrag zur Geschichte des Klosters Oybin bey Zittau; II. S. 102 folg. Geographisch-statistische Berichtigungen die Oberlausitz betreff; ebend. 1804. — Auch einige Besen in den spätern Jahrgängen. — Ueberlick der ehemaligen Mönche und Nonnenklöster in der Oben- und Niederlausitz. (als Beantwortung einer Anfrage); in Fielitz's vaterländ. Monatsschr. 1813. März S. 947 folg. — Vgl. Otto Bd. 3. 4

**ZOBEL** (Joh. Karl Heinr.) ward 1817 D. der Theol.; geb. am 17 July 1763. — SS. Progr. Luther

thalt Grundsätze, Meinungen und Wirkungen in Beziehung auf das Schulwesen. Altenburg 1817. 4. *De oraculorum diurnorum in concionibus sacris usu inepto eodemque noxo, diff. inaug. Lips. 1817. 4.* Anleitung zu vorchriftsmäßiger Fertigung der Kirchenrechnungen im Königreiche Sachsen, und zu deren Examination. Nebst 4 Beylagen ebend. 1825. gr. 8. — *Bedeutenden Antheil hat er an folgender Schrift:* Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation, welche den 2 Novbr. 1817 in Zöllsdorf, einem Vorwerk, das einst dem unsterblichen D. Mart. Luther eigenthümlich gehörte, statt fand, nebst den dabey gehaltenen Reden. Leipz. 1817. 8.

ZOBEL \*) (Joseph Vincenz Feres) starb 181. War zuletzt Domherr und k. k. Regier. Rath, auch bischöfl. Consistorialrath in Linz (trat 1764 in den Jesuitenorden, ward 1774 Priester, 1777 Hülfprediger in Brixen, 1778 Domprediger daselbst, 1783 Pfarrer zu Imst, 1794 Dekan und fürstbischöfl. geistl. Rath, 1805 k. k. Gubernialrath und Referent in geistl. Sachen zu Innsbruck, privatisirte 1806 im Oestreichischen, erhielt 1810 eine Pfarrey in der Gegend von Wien): geb. zu Schwatz in Tyrol am 8 August 1749. — Vgl. Felder Th. 3.

ZOBER (E... H...) D. der Phil. und Lehrer am Gymnasio zu Stralsund: geb. zu ... §§. Der deutsche Wanderer. Halle 1822. 8.

11 B. ZOBER (Karl) §§. \* Die Feyer des heil. Abendmahls. Ein Buch für junge gebildete Christen beiderley Geschlechts. Berl. 1813. 8. Das Sittenbuch für gute Kinder und solche, die es werden wollen. 1 Bändchen. ebend. (1820). 8. m. ill. Titelkupf.

F f f 3

ZOCH

---

\*) Ist derselbe, der im 8ten Bande J... Zobel heist.

**ZOCH** (Jeach. Friedr.) ward 1803 *Bürgermeister*, 1805 *Assessor am Hof- und Landgericht zu Güstrow*, welchen letztern Posten er aber 1805 resignirte (ward 1785 Senator und 1793 erster Syndicus); geb. am 21 Sept. 1750. §§. Grundlinien zur Prüfung und Würdigung wichtiger Angelegenheiten der Stadt Rostock. Rostock 1810. 4.

10. 11 u. 16 B. **ZOËGA** (Georg) Er ward, nach einigen gemachten Reisen, zuerst 1778 Hauslehrer in Kjertermünde in der Graffschaft Schackenburg, bereisete hierauf wieder Deutschland und Italien, und blieb 1783 gänzlich in Rom. In demselben Jahre trat er zur kathol. Kirche über, ward 1785 Dolmetscher bey der Propaganda, 1798 Profess. am National-Institute und königl. Dänischer Agent, und 1809 Danebrögersritter. Geb. zu Dahler (nicht zu Mögeltondern). §. De origine et usu Obeliscorum ad Pium VI Pontif. Max. Romae 1797. Fol. m. 8 Kpft. (kam erst 3 Jahre später ins Publikum; eine frühere Mittheilung erschien jedoch im Scandinavischen Museo Bd. I (Copenh. 1798) S. 404-431 und ward nachher im Genius der Zeit Nov. 1798 ins Deutsche übertragen). Diss. sur les monumens Romains de l'art relatif au culte de Mithra, écrite au commencement de l'an 1778, traduit d'Italien par Doct. Degen. Copenh. 1806 8. Catalogus Codicum Copticorum manuscriptorum, qui in Museo Borgiano Velsitis adservantur. Romae 1810. m. 7 Kpft. Abhandlungen, herausgegeben und mit Zusätzen vom Profess. Fr. Gottli. Welcker. Götting 1817. gr. 8. m. 6 Kpf. (Einige davon stehen in dänischer Sprache in den Schriften der königl. Gesellsch. zu Kopenhagen, die meisten aber ursprünglich in italien. Sprache gedruckt worden). — \* Uebersicht der italien. Literatur; in der allgem. Lit. Zeit. 1796. Intell. Bl. Nr. 86. — Bemerkungen über einen grossen Theil der in Visconti's Museo Pio Clementino herausgegebenen Marmorwerke; in Fr. G. Welcker's Schrift:

*Schrift für Geschichte und Auslegung der alten Kunst*, Bd. I. H. 2 (1818) S. 303 - 369. und H. 3. S. 373 - 474. — *Bemerkungen über ein Borghefisches Marmor-Basament und über 5 Kreidetafeln im vormaligen Museum Borgia in Velletri; in Böttiger's Amalthea*, Bd. II (182.) S. 217-230. — *Annotationes ad Gregor. Wad Fossilia Aegyptiaca Musei Borgiani Velitris* (Velitris 1794. 4). — *Von der im 16ten Bde erwähnten Hauptschrift*, wo aber statt Li Rilievi Bassirilievi zu lesen ist, veranstaltete *Fr. Gottl. Welcker* eine deutsche Uebersetzung, die zu Gießen 1811-1812. in 2 Foliobänden herauskam). — Vgl. *Geo. Zoëga's Leben*. Sammlung seiner Briefe und Beurtheilung seiner Werke, herausgegeben von *Fr. G. Welcker*. Stuttg. und Tübingen 1819. 2 Theile gr. 8. m. Zoëga's Bildniss. (Nach ihm ist von *Karl Morgenstern* ein biograph. Aufsatz in den *Zeitgenossen* H. XXXVII. S. 107 - 116 bearbeitet worden). *Neue oberdeutsche Liter. Zeit.* 1809. Nr. 34. *Bemerkungen über Zoëga*, von einem seiner Freunde, in den letzten Jahren; im *Morgenblatt für gebildete Stände* 1817. Nr. 178 - 181. *Magazin encyclopedique* Vol. XVI. p. 323. *Malte - Brun Annales de Voyages* Tom VII (181.) Nr. 3.

**ZöLLICH** (Christian Ferdinand) seit 1818 *Superintendent., Oberpfarrer und Consistorial - Assessor zu Kofsheim Schwarzburg.* (vorher seit 1808 Pfarrer zu Wennungen bey Freyburg an der Unstrut): geb zu . . . §§. *Epistola de causis, cur ab incredulo seculi genio nihil metuendum, sed potius fausta quaevis in posterum speranda sint religioni christianae.* Numburg. 1818 8. Predigten bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. ebend. 1819. -8. Briefe über den Supernaturalismus, ein Gegenstück zu den Briefen über den Rationalismus. Sondershausen 1821. 8. Ueber Prädeterminism und Willensfreyheit, ein Versuch, deren logische Vereinbarkeit ins Licht zu stellen. Nordhausen 1825. gr. 8.

**ZALLNER** (Johann Gottfried) *D. der Med. und S. phycus zu Penig; geb. zu Mühlhausen bey F. 178. SS. Diss. de haemorrhoidibus. Feb. 1806. 4. Hr. Magendie's physiolog. medicinische Untersuchung über die Ursachen Symptome und Behandlung des Grieses und Leistensteines. Aus dem Franzöf. übersetzt. Le. 1820 (1819). 8.*

**ZOFFAL** (O...) *geb. zu ... Entwurf einer psychologisch-katechetischen Lehrart, nebst einem praktischen Versuch einer christkatholischen Unterrichts-für die kleinen Kinder. Lins. 1808. 8.*

**ZOLLER** (C... A...) *geb. zu ... SS. \* Hülfsbuch der franzöf. Sprache zur E. richtung in ihre Elemente. Stuttg. 1822. 8.*

**ZOLLER** (F... L...) *in Innsbruck (?): zu ... SS. Alphabetisch-topographisches Verzeichniß sämtlicher Gräfe und Herrschaften, Landgerichte, Gerichte, Hofmarken, Städte, Marktstellen, Dörfer und aller übrigen merkwürdiger Ortschaften der gefürsteten Gesellschaft Tyrol und damit vereinigten Vorarlbergschen Lande. Innsbruck 1806. 8. Gesch. te und Denkwürdigkeiten der Stadt Innsbruck und der umliegenden Gegend, von den ältesten Zeiten bis zur Erlöschung der österreichisch-rolischen Linie mit Erzherzog Sigmund Fr. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 ill. Karte.*

**ZORN** (Johann) *lebt zu Kempten; geb. zu ... Sammlung der merkwürdigsten Ereignisse in der ehemaligen Reichsstadt Kempten seit deren E. hehung bis zur Auflösung der Reichsunmittelbarkeit im Jahre 1802. Aus den vorzüglichsten ältern und neuern Urkunden geschöpft. Kempten 1820. 8.*

**ZSCHALER** (Karl Gottfried) *starb am 24 July 1817. War Wechselnsal zu Leipzig; geb. zu ... 1766. SS. Wechseltabellen. Leipz. 1794. 8.*

**ZSCH**

**SGHOKKE** (Joh. Heinr.) lebt seit 1808 in Aarau und ward 1815 Mitglied des grossen Raths im Aargau: geb. am 22 März (1771). SS. \*Die Nonne, vom Verfall des Abstinenz. Frankf. a. M. 1805. 8. m. 1 Kpf. Der aufrichtige Schweizerhirt. . . 1804. 8. \*Guilib della Obizzi, oder Abellino unter den Calabresen. Basel 1805. 2 Theile 8. \*Der Krieg Oesterreichs gegen Frankreich und den Rheinischen Bund im Jahre 1809. Ein historischer Ueberblick. Aarau 1810. 8. m. 1 Karte. \*Der Feuergeist, eine abentheuerliche Geschichte aus dem 16ten Jahrhundert, getreu nach einer alten Handschrift bearbeitet. (Aus den Erheiterungen). ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. (Gab heraus): Joh. Rud. Meyer's des Jüngern Reise auf die Eisgebirge des Kantons Bern und Ersteigung ihrer höchsten Gipfel im Sommer 1812. ebend. 1813. 8. mit 1 Karte. (Stand vorher in seinen Miscellen zur neuesten Weltkunde). Geschichte des Bayerischen Volkes und seiner Fürsten. Erstes und zweites Buch, oder 1ster Band. ebend. 1813. gr. 8. 2te verhall. Aufl. 1821. Drittes und viertes Buch, oder 2ter Band, 1816. Fünftes Buch, oder 3ter Band, 1817\*). Sechstes und letztes Buch, oder 4ter Band, 1818. 2te Aufl. des 2ten bis 4ten Bandes 1822. (Auch ist in diesem Jahrgange eine wohlfeil. Ausgabe ohne Noten erschienen). Der Krieg Napoleons gegen den Aufstand der spanischen und portugiesischen Völker. 1ster Theil. ebend. 1813. gr. 8. Gab heraus: Ueberlieferungen zur Geschichte unserer Zeit. ebend. 1817 - 1823. 7 Jahrgänge gr. 8. (monatlich erschienen davon 3 Hefte). \*Das Goldmacherdorf. Eine anmuthige und wahrhafte Geschichte des aufrichtigen und wohl- erfahrenen Schweizerboten. ebend. 1817. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1818. 3te wohlfe. Aufl. 1819. 4te 1824. Darstellung gegenwärtiger Ausbrei- tung

---

\*) Ein Bruchstück des 2ten Bandes befindet sich in der Zeitschrift für Bayern und die angrenzenden Länder Bd. I (1816) H. 7. Nr. 2.

tung des Christenthums auf dem Erdball, ebend.  
 1819. gr. 4. Vom Geist der deutschen Volks-  
 Anfang des 19ten Jahrhunderts. ebend. 1820. 8.  
 Umriss von der Verbreitung des gegenseitigen Un-  
 terrichts in den Volksschulen der 5 Welttheile.  
 (Aus den Ueberlieferungen). ebend. 1822. 8.  
 Des Schweizerlands Geschichten für das Schwe-  
 zervolk. ebend. 1822. gr. 8. 2te verbess. Ori-  
 ginal-Aufl. 1824. 3te wohlfeilste Original-Au-  
 gabe 1825. 16. (Es giebt davon verschied. Au-  
 gaben und einen Nachdruck. Reutling. 1827.)  
 Die Wirren des Jahrhunderts und des Jahres  
 (Aus den Ueberlieferungen, besonders abge-  
 druckt). Aarau 1823. gr. 4. Betrachtung  
 einer grossen Angelegenheit des Schweizer-  
 Vaterlandes. ebend. 1824. 4. Bilder aus  
 der Schweiz. 1stes Bändchen: der Flüchtling  
 im Jura. Zweites und drittes Bändchen: der Fre-  
 hof von Aarau. ebend. 1824. 16. Sämmtliche  
 auserwählte Schriften. ebend. 1825. 24 Bde 16  
 (bis Michaelis 1825). (Der wichtigste Inhalt der  
 selben \*) ist folgender: Band I (mit seinem Bei-  
 nisse): a) sein Leben; b) Erinnerungen aus Ita-  
 lien. Band II: a) der Aufruhr von Stans und der  
 Urkantone 1799; b) Biographie von Friedr. Ce-  
 sar la Harpe; c) Leben Burkhardt von Steiger.  
 d) Biographie des Missionairs Schwarz von Se-  
 nenburgs. Band III: Clio's Werke, eine Samm-  
 lung von Zügen aus der Geschichte. Band IV:  
 b) Grösse und Untergang Venedigs; c) Hollands  
 Schicksal. Band V: a) Geschichtliche Darstel-  
 lung der Ausbreitung des Christenthums auf dem  
 Erdball; b) die Schicksale der Freymaurer in  
 Europa. Band VI: a) Geschichte vom Kan-  
 ton und Untergang der Schweizerischen Berg- und  
 Waldkantone; b) Umriss der Geschichte des Aar-  
 gaus. Band VII: a) Vom Meinungskampfe des  
 deutschen Volks im Anfange des 19ten Jahrhun-  
 derts; b) Besitznahme der Insel Curacao durch  
 die

\*) Band 1-14 sind theils aus dem Schweizerboten, theils  
 aus den Ueberlieferungen und den Vorlesungen in ge-  
 lehrten Vereinen entnommen.

die Britten 1806. Band VIII: Des Schweizerlands Geschichte für das Schweizervolk. Band IX: 7 verschied. Aufsätze über Schweizerische und allgem. Gegenstände. Band X: 7 vermischte Aufsätze, z. B. b) geschichtliche Bemerkungen über das Nibelungenlied; c) Abhandlung vom Asylrechte; d) Gutachten über ein Gesetz gegen Pressvergehen; e) Schriftsteller haben nie Revolution erregt; f) Bericht über den Cretinismus in der Schweiz. Band XI. XII: Volksgemässe Anweisung zur Fortwissenschaft. Am Schlusse des 1sten: Beobachtungen über die allgemeine Bewegung der Atmosphäre. Band XIII: Des Schweizerboten Sprach und Schwank. Band XIV: Das Goldmacherdorf. Band XV: 4 Erzählungen, worunter: Alamontade. Band XVI: Die Prinzessin von Wolfenbüttel, und noch 2 Erzählungen. Band XVII: Agathokles, und noch andre Aufsätze. Band XVIII: 3 Erzählungen). Spruch und Schwank des Schweizer Boten. Aarau 1825. 16. — Er soll Hauptredacteur der Stunden der Andacht (Aarau 1809 - 1816. 8 Bde gr. 8. 10te Aufl. 1825) seyn. — Ein Narr des 19ten Jahrhunderts; im rhein. Taschenbuch auf 1822. Chrysoares, der Peloponneser; *ebend.* 1823. — Antheil am 13ten Bruchstück der Verhandlungen der Schweizer naturforsch. Gesellschaft (St Gallen 1824) — Von Julius von Saffen veranstaltete Fr. J. Fischer einen Nachdruck *unt. folg. Titel:* \* Barbarey des aufgeklärten Jahrhunderts; ein Traverspiel in 4 Aufz. vom Verfaß. des Abällino. Für die gegenwärt. Gesellschaft der Prager Bühne adaptirt, Prag und Leipz. 1797. 8. — Von den drey ewigen Bünden im hohen Rhätien erschien 1817 eine 1te Aufl. *unt. d. Titel:* Geschichte des Freyhaates der drey Bünde im hohen Rhätien. — Von dem Roman: Abällino, der große Bandit, erschien 179. die 1te und 1806 die 3te Aufl. — Von den histor. Denkwürdigkeiten der Helvet. Staatsumwälzung erschien der 3te Band erst 1805. — Der Roman; \* Alamontade, der Ga-



Galeerenclave, oder Lebensgemälde des Verf. vom Verfall des Abälino, *Wien* 1804 2. Zürich in 2 Octavbänden heraus; dann erschienen noch: 2te Aufl. 1811 (1810), 3te 1816 und 4te 1821. — *Von der Prinzessin von Wolfenbüttel* erschien 1812 die 2te Aufl.; so wie von seinen Schauspielen Leipz. 1812 ebenfalls die 2te Aufl. — Von *Molière's* Lustspielen und Poësie gibt es einen Nachdruck: Reutlingen 1807 4 Bde 8. — *Vom Gebirgsförster* erschien 1807 die 2te umgearbeit. Aufl. (eigentl. ein besonderer Abdruck aus dem 11ten und 12ten Bde der ausgewählten sämtlichen Schriften). — *Die Miscellen der neuesten Welikunde* wurden 1807 begründet und 1813 mit dem 13ten Jahrgange geschlossen; die Erheiterungen aber bis zum Jahr 1825 fortgesetzt. — Vgl. *Heinr. Zschokke*; ein biograph. Skizze von *E. H.*; im rhein. Taschenbuch für 1824. S. 273-303 (wo auch sein Port. sich befindet). Den 1. Theil seiner sämtlichen ausgewählten Schriften. Conversat. L.

**ZUBER** (Anton Emanuel) *Licent. der Theol.* könig. Bayer. geistl. Rath und Domherr zu Freyding, privatist in München (ward 1780 Priester, und nach Verwaltung einiger Kaplanate, Pfarrer in Petzmöls bey Mainburg, dann Pfarrer in Lindekirchen, welche er aber mit dem erwähnten Canonate vertauschte; zuletzt war er französl. Domherr in Freylingen); geb. zu St. Nikola, einer Vorstadt in Landshut, am 8 Noubr. 1755 SS. \* Mehrere Gespräche zweyer Landedelleute über den jetzigen Gang der Regierung in Bayern im Jahre 1802 bey dem berühmten Hexenzesse des unschuldig zum Tode verurtheilten Prüls in Moosburg, mit Kantisch, kritischen Bemerkungen begleitet. . . . 180. 8. *Bartolom. Holzhausers*, Stifters des Instituts St. Bartholomäi, Visionen. . . . 180. 8. *Gab heraus*: \* Freylinger Wochenblatt. Freyding. 1802 1805. . . — Aufsätze im Bayer. Landboten ( . . ) und im Mittwochsblatte ( . . ). — Vgl. *Felder* Bd. III.

**ZUCCA**

**ZUCCARINI** (Franz Karl) starb am 15 Novbr. 1809.  
*War D. Med. und Philos. geh. Hofrath und ordentl. Profess. der Medicin und Botanik zu Heidelberg: geb. zu Mannheim am 24 Febr. 1727. SS. Binige medicin. Dissertationen. — Vgl. Lampadius S. 244.*

**ZUCKERMANDEL** (C... W...) Privatgelehrter zu Nürnberg: geb. zu . . . SS. Versuche in Nürnberger Mundart. Nürnberg 1822. 8.

**ZUCKSCHWERDT** (Friedrich) starb um das Jahr 1820. *War Lehrer am adelichen Cadettencorps zu Berlin: geb. zu . . . SS. Sphynx und Clio, oder: Sammlung der besten und neuesten Räthsel, Charaden, Logogryphen und Anagrammen, nebst einem Blumenkranze für Stammbücher. Pest 1813. 12. Sphynx und Harmonia, oder Sammlung noch nirgends abgedruckter Räthsel, Charaden, Logogryphen und Anagrammen, nebst einem Blumenkranze für Stammbücher Berl. 1813. 12. Unter dem Namen Pacidivus Stringladius: Herzensergießungen eines deutschen Patrioten. Zum Besten der Schwarzen im Corps der Freywilligen. ebend. 1814. 8. Mit M. H. Bock: Der junge Redner; ein Hülfsbuch zur Beförderung der Wohlredenheit für Deutschlands junge Söhne und Töchter, 1 Bändchen. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1820. Der Völkerspigel. Ein Lebens- und Sittengemälde der vorzüglichsten außereuropäischen Völker. ebend. 1815. 8. m. 10. ausgem. Kpft. Hermanns Tagebuch; oder der junge deutsche Patriot. Ein unterhaltendes Bilderbuch für Deutschlands Jugend zur Erweckung und Belebung der Vaterlandsliebe. ebend. 1815. 8. m. 6 color. Kpf. 2te Aufl. 1818. . . . Allerneueste Bilderfibel. ebend. 1816. 8. m. 28 ausgem. Abbildung. — Mehrere Würfelspiele in den J. 1815. 1817.*

**ZANTL** (Siegmond) D. der Theol. Privatfirt jetzt in Alt-Oetting. (Ward 1774 Priester, hierauf Lehrer zu Burghausen und München; nachher Prediger an der Stiftskirche zu Unserer lieben Frauen

daselbst, hierauf Stiftsscholaß und Ortpfarrer zu Alten-Oetting): *geb. zu München am 23 Dec. 1743.* — Vgl. *Felder Th. 2.*

**ZUMBACH** (F... J...) . . . zu . . . *geb. zu . . .*  
 §§. Guido Renata. Eine dramatisirte Erzählung aus dem funfzehnten Jahrhundert. Hamb. 1825. 8.

10 B. **ZUMBACH** \*) (Karl Adolph) *königl. Preuss. Oberlandesgerichts-Advocat zu Cöln.* §§. Der Talisman; ein Lustspiel. . . . *Bourguignon's* Commentar über das Criminalgesetzbuch; aus dem Französl. übersetzt. Cöln 1811. 2 Theile 8. Ideen über Recht, Staat, Staatsgewalt, Staatsverfassung, Volksvertretung und andre verwandte Gegenstände, mit besondrer Rücksicht auf die Preuss. Rheinprovinzen, wissenschaftlich und gesetzlich begründet. 1ster theoretischer Theil. 2ter historischer Theil. ebend. 1817. gr. 8. Mit *Gottfr. Sandt*: Niederrheinisches Archiv für Gesetzgebung, Rechtswissenschaft und Justizverwaltung. ebend. 1817, 1818. 4 Bde gr. 8. Flüchtige Gedanken über das Adressenwesen. ebend. 1818. 8. Das Formen- und Nullitäten-Sytem. Ein Vermächtniß aus französl. Zeiten. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die Ehe zwischen Katholiken und Protestanten. Historische Beyträge und Bemerkungen. ebend. 1820. gr. 8. Vollständige Gegeneinanderstellung der Hauptmomente der preuss. und französl. bürgerlichen Processordnung und Beziehung derselben auf die rationelle Rechtspflege. Magdeburg 1822. gr. 8.

**ZUMBROICH** (Hermann Ernst) *starb am 19 May 1807.* War seit 1803 *Kirchenrath und Schulrath zu Arnsberg* (zuerst Erzieher in Werl, hierauf Pfarrer zu Menden, und 1794 Schulcommissions-Assessor und Schulvisitator): *geb. zu Broich im Amt Arnsberg am 3 May 1738.* §§. Aufruf um Nothhülfe an die Hofesherrschaften, Beerthe und vermögende Einsassen der Pfarrey Menden. Ohne Druckort, 1798. 8. General-Visitationen-

---

\*) auch *Zum-Bach* geschrieben.

tionsrecess und Verordnung für die Pfarreyen des Attendorner Decanats. Lippstadt 1804. Fol. — Eine Grabrede und eine Gelegenheitsrede in den J. 1794 und 1805. — Anonyme Aufsätze in einigen Zeitschriften. — Vgl. Seiberz Th. 2.

**ZUMPT** (Karl Gottlob) *D. der Phil. und seit 1826 ordentlicher Prof. der alten Literatur zu Kiel (zuerst seit 1812 Oberlehrer am Friedrichswerder. Gymnasio zu Berlin, 1817 Profess. daselbst, und 1820 Profess. und Bibliothekar am Joachimisthaler Gymnasio): geb. zu Berlin am 20 März 1792.* §§. Regeln der lateinischen Sprache, mit 2 Anhängen. Berl. 1814. 8. Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische; aus den besten neuern latein. Schriftstellern gezogen. ebend. 1816. gr. 8. 2te verm. und bericht. Ausg. 1822. 3te verm. und bericht. Ausg. 1825. Lateinische Grammatik. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. und berichtigte Ausg. 1820, 3te verm. und verb. Ausg. 1823. 4te Ausg. 1824. (Ein Auszug daraus für untere und mittlere Klassen gelehrter Schulen erschien 1824. 2te Aufl. 1825\*). *Gab vollendet heraus: Tryphiodori exilium Ilii, cum J. Merickii et G. H. Schaeferi annotationibus integris edidit Frid. Aug. Wernicke. Lips. 1819. gr. 8. Annales veterum regnorum et populorum, imprimis Romanorum. Berol. 1819. gr. 8. — Mehrere lateinische Programmen in A. Fr. Bernhardt's Programm des Friedrichswerder Gymnasiums von 1818; und in den Programmen des Joachimsthal. Gymnasiums von 1823 und 1824. — Ein Aufsatz in Wachler's Philomathia Bd. II (1824). — Oratio in Regis August. Friderici-Wilhelmi III natalitii LIV habita; in Seebode's Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. I. H. 4 (1824) p. 719-734. — Vgl. Gel. Berlin im J. 1825.*

G. g. 2

**ZUNZ**

\*) Beispiele zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische sammelte nach dieser Grammatik Ernst Dronke. Coblenz 1823. 8. 2te verm. Aufl. 1825.

**ZUNZ** (Leopold), *D. der Philos. und seit 1895 Mitglied der israelitischen Schul- und Prüfungs-Commission, sowie interimistischer Direktor der neu errichteten israelit. Gemeindeschule zu Berlin* (zu vor seit 1891 Prediger an der Synagoge); geb. zu *Detmold am 10 August 1794*. SS. Etwas über die rabbinische Literatur. Nebst Nachrichten über ein altes, bis jetzt ungedrucktes hebräisches Werk. Berl. 1818: 8. — *Erweckung zum Fortschreiten; eine Predigt*. Leipz. 1820. 8. — *Gedichte heraus*: \* *Zeitschrift für die Wissenschaft des Judenthums*. Herausgegeben vom Vereine für Kultur und Wissenschaft der Juden. 1ster Band. 1stes Heft. Berl. 1822. gr. 8. 2. 5tes Heft 1825. (Von ihm sind darin folgende Aufsätze: Ueber die in den hebräischen Schriften vorkommenden historischen Ortsnamen; S. 114 - 176. Salomon ben Isaac, genannt Raschi; S. 277-384. Grundlinien zu einer künftigen Statistik der Juden; S. 523 - 533). — *Predigten, gehalten in der neuen israelit. Synagoge zu Berlin*. Berl. 1825. 8. — *Gelegenheitsgedichte*. — *Vorwort zu Brakenridge's Rede für die Rechte der Juden* (Berl. 1820. 8). — *Vorlesung über das Buchermachen; in Gabitz'ens Gesellschaft* 1817. Nr. 123 - 125. *Fabeln, nach dem Hebräischen* *ebend.* 1819. Nr. 179, 180. *Lyrische Nebenschriften; ebend.* 1819. Nr. 80. *Das Gastmahl der Ehe, frey nach Fischart*; Nr. 94 - 98. 6 *Fabeln nach dem Hebräischen*; Nr. 177, 180, 170. — *Der Ruhm des Goldes; in Symonsky's Leuchte* 1818. Nr. 3 - 6. — *Acht mathematische Aufgaben; in Heinemann's deutschem Jugendfreund* 1818. Nr. 8 - 46. — *Predigt über Religiosität in dessen Jeddija Bd. II (1818) S. 17 - 25*. *Ueber Mafora, Talmud, Gebbeth, Grammatik in der hebräischen Hinsicht; ebend.* Bd. IV. S. 265 - 268. — *Perlenkette; in dessen Almanach für die israelit. Jugend, Jahrg. I (1819) S. 196 - 206*. *Die Sprache der Thiere; ebend.* Jahrg. III. S. 56 - 67. — \* *Sendfchreiben des „Vereins für Kultur und Wissenschaft der Juden“ an die Mitglieder*

der der jüdischen Gemeinde zu Berlin; in *Brach-*  
*David's* 14ter Nachricht von der jüdischen Frey-  
schule (Berl. 1825) März S. 17-25. — *Vgl.*  
Gel. Berlin vom J. 1825.

*Freyherr von ZU-RHEIN* (Fr... H...) . . . zu . . . :  
geb. zu . . . §§. Ueber Frohnen und deren  
Ablösung, nach Bestimmung der Bayerischen  
Verfassungsurkunde. Ein staatsrechtlicher Bey-  
trag. Würzburg 1823. gr. 8. Lyrische Krän-  
ze. ebend. 1824. 8.

*ZUR-HELLEN* (D... A...) . . . zu . . . : geb.  
zu . . . §§. Ueber die Prüfung der Köpfe.  
Eine psychologische Abhandlung. Schwelm.  
1818. 8.

*ZUR-MÜHLEN* (J... H... G...) . . . zu . . . :  
geb. zu . . . §§. Worte der Belehrung und  
Beruhigung über die bisherige Glaubensfehde.  
Altona 1819. 8.

*ZUR-NEDDEN* (Karl Friedrich Lorenz). *Audirte in*  
*Rostock Theologie; jetzt . . . : geb. zu Crivitz*  
*im Großherzogth. Mecklenburg-Schwerin 180.*  
§§. Allgemeiner Schlachten-Kalender, oder  
chronologisches Verzeichniss der vorzüglichsten  
Schlachten und Gefechte, welche in Europa  
und den übrigen Welttheilen in Beziehung auf  
Europa, besonders aber in Deutschland und vor-  
züglich in den Freyheitskriegen von 1813, 1814  
und 1815 geschlagen worden sind; nebst einer  
Vorrede von D. Joh. Chr. Mart. Winkler. Ro-  
stock und Schwerin 1820. gr. 4.

*ZWACK* (G... F...) *D. der Philos. zu . . . : geb.*  
*zu . . . §§. Magazin von Natur- und Länder-*  
*merkwürdigkeiten, von merkwürdigen und wun-*  
*derbaren Ereignissen und schrecklichen Geschich-*  
*ten, zur angenehmen und nützlichen Unterhal-*  
*tung für alle Menschen. Regensb. 1806. 1807.*  
3 Bde 8. m. illum. und schwarzen Kpf. 2te  
verm. Aufl. Augsburg 1812.

*ZWICKE* (G...) *D. der Rechte und Geh. Canzley-*  
*Auditor zu Hannover: geb. zu . . . §§. Ue-*  
ber  
G 86 5

ber die Ordale. Ein Beytrag zur deutschen Rechtsgeschichte. Hannover 1818. 8.

**ZWICKER** (Ludwig Christian Wilhelm) *starb* am 5ten Juny 1824. War königl. Hannövr. Obersteuer-Rath, Consistorialrath und Vice-Präsident in der 2ten Kammer der allgem. Ständeversammlung zu Hannover (vorher war er dort mehrere Jahre Bürgermeister): *geb. daselbst* 1763 §§. \* Prüfung der öffentl. Erklärung des Hofrichters von Berlepsch, in Rücksicht zweier Verfügungen die Besteuerung der Fürstenthümer Göttingen und Grubenhagen betreffend. Ohne Druckort, 1803. 8. — Bemerkungen über die Nothwendigkeit und Einrichtung zweckmäßiger Arbeits- und Industrieschulen in den kleinen Städten und Flecken hiesiger Lande; im Hannövr. Magazin 1807. St. 94. — Vgl. Schmidt's deutschen Necrolog 1824. H. 2. S. 1150.

**ZWIERLEIN** (Konr. Ant.) *ward* 181. D. der Phil., 181. großherzogl. Frankfurt Hofrath und Director des Medicinal- und Sanitäts-Collegiums zu Fulda (mit Beybehaltung seiner Function als Brunnenarzt), 181. königl. Bayer. Hofrath und *starb* am 26 April 1825: *geb. zu Brückenau* (nicht Fulda) am 13 Juny 1754. §§. Ueber die neuesten Badeanstalten in Deutschland, auf Flüssen, zur See und an Badeörtern, deren Nutzen und Schaden und Charlatanerie dabey. Frankf. a. M. 1803. 8. Erfreuliche Naturmerkwürdigkeiten im J. 1800 und deren Folgen für Menschen, Thiere, Gewächse u. s. w. ebend. 1804. 8. Vom großen Einfluß der Waldungen auf Kultur und Beglückung der Staaten, mit besonderer Hinsicht auf Polizey. Würzb. 1807. 8. Neueste Nachricht vom Bade Brückenau und seinen Heilquellen im Großherzogth. Frankfurt, Departem. Fulda. Fulda 1811. 8. 3te Aufl. Leipz. 1814. (Es giebt auch Ausgaben m. Kpf.). Vorzüge der Kuren in Bädern bey langwierigen Krankheiten. Gotha 1811. 8. Das wirksamste und leichteste Verlängerungsmittel des menschlichen Le-

Lebens. Fulda 1812. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. Frankf. a. M. 1817. Die Ziege, die beste und wohlfeilste Säugamme, empfohlen u. f. w. Stendal 1816 8. 2ter Theil, m. 2 Kpf. 1819. Ein Nachtrag dazu m. 3 Kpf. *erschien* ebend. 1817. Unterhaltungen über die Ziege, als beste und wohlfeilste Säugamme. ebend. 1821. 8. Beantwortung einer äußerst übel gerathenen Recension seiner neuesten Schrift: „Unterhaltungen über die Ziege“ u. f. w. ebend. 1822. 8. \* Der elegante Lesetisch für Damen und Herrn, besonders in Bädern zur angenehmen Unterhaltung. Fulda 1823. 8. mit 2 Kpf. Der deutsche Eichbaum und seine Heilkraft, durch 48jähr. medicinisch - praktische Erfahrungen geprüft und dem deutschen Volke als kräftiges Hausmittel in den gewöhnlichen Krankheitsfällen empfohlen. Leipz. 1824. 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Antheil an versch. Zeitschriften. — Von der allgem. Brunnenschrift für Aerzte *erschien* Leipz. 1815 die 2te verm. und verb. Aufl. mit seinem Portrait. — Vgl. Hall. Lit. Zeit. 1825. Nr. 263.

**ZWINGER (Z. . . F. . .)** *D. der Med. und prakt Arzt zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die sichersten Mittel wider Onanie und Pollutionen und für die Wiederherstellung des männlichen Vermögens. Leipz. 181. 8. 2te Aufl. 1822. Die sichersten Mittel wider alle Augen-, Ohren- und Schleimkrankheiten der Menschen. ebend. 1822. gr. 8. (Auch u. d. Titel: D. G. A. F. Neumaier und D. Z. F. Zwinger, die sichersten Mittel wider fast alle Krankheiten der Menschen. 1ster Theil).

16B. **ZWINKAU (J. . . G. . ., lies Johann Georg)** seit 1815 *Pastor in Clettstadt* (zuerst 1796 Schullehrer in Kirchheilingen und 1802 Cantor in Neunheilingen). §§. Die Silbergröschel, oder falsche Anweisung, die neue Preuss. Münzart gegen Courant schnell und leicht im Kopfe zu berechnen; in Gesprächen. Nordhausen 1824. 8.

ZWIPF



**ZWIPF** (Joh. Heinr.) *starb* 18..

**ZTLIEGAN** (Fr. . . W. . .) *Pfarrer zu Schönb.*  
im Königr. Preußen: *geb. zu . . .* §§. Die  
ältern und neuern Feste aller christlichen Con-  
fessionen. Ein belehrendes Handbuch für Le-  
ser aus allen Ständen. Danzig 1825. 8.

**ZYLIUS** (Joh. Dietr. Otto) *starb am 18 Juny 1826*  
§§. Abhandlung über den gegenwärtigen Zu-  
stand unserer Naturkenntniß von den wässerich-  
ten Lufterscheinungen, welcher von den Direc-  
toren und Mitgliedern der Teylerischen Stiftung  
die goldene Preismedaille zuerkannt ist. . .  
Auch in den *Verhandelingen, uitgegeven door*  
*Teylers tweede Genootschap; dertiende Stuk*  
(Harlem 1804).

**Ereyherr von ZYLLENHARDT** (Karl) *starb* 18..

N. S. Diesem Bande wird in möglichst kurzer Zeit  
ein Nachtrag folgen, der die Lücken und Fehl-  
der neuesten Bände möglichst ergänzen und  
richtigen, die Literatur bis 1826 fortführen u.  
das Todten - Register bis dahin enthalten wird.  
Auch werden wir in diesem Bande einige nützh-  
Vorerinnerungen, nebst Verzeichnissen der  
druckten Hilfsmittel und der Beförderer  
Werkes durch handschriftliche Nachrichten, be-  
fern.

Halle und Dresden im Febr. 1827.

*Ersch und Lindner.*

Ende des einundzwanzigsten oder der neun-  
ten Folge neunten Bandes.

